This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

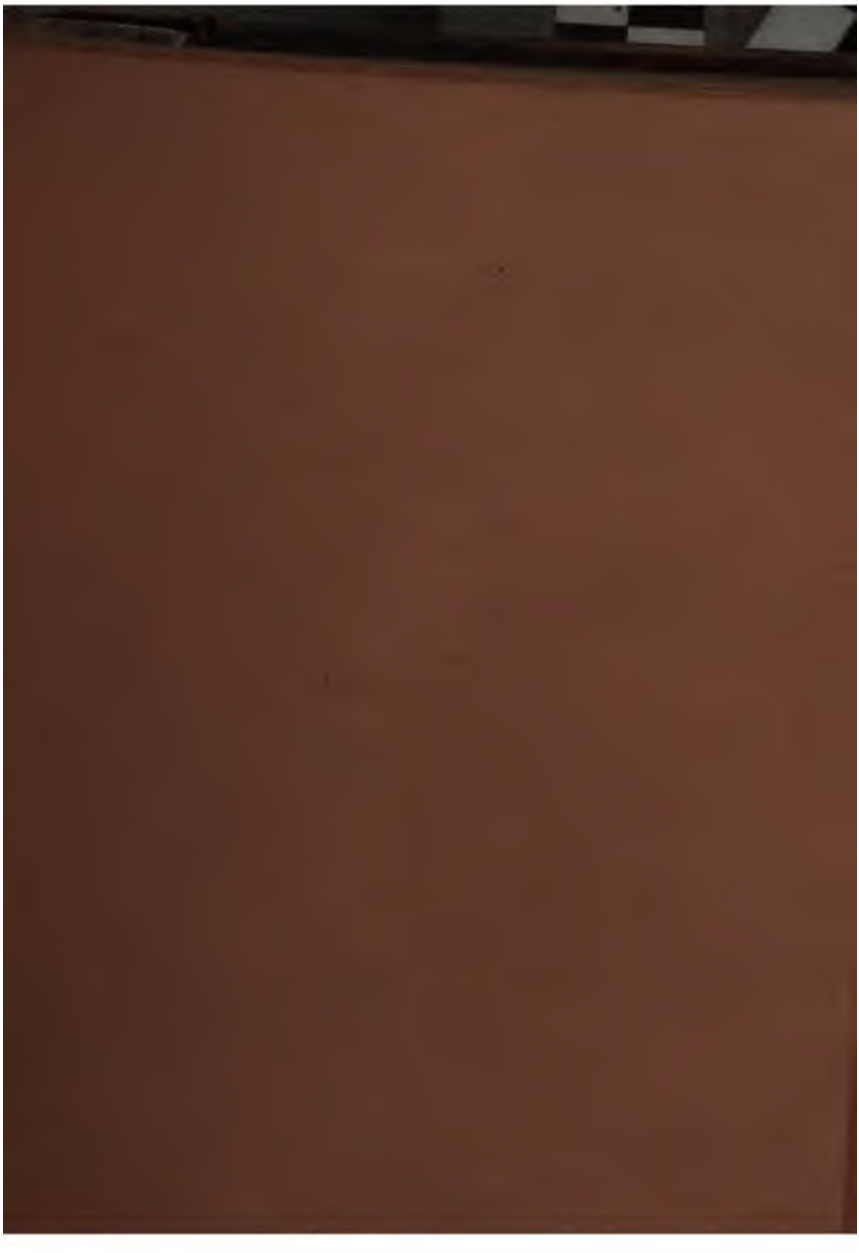
+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

46.g.14



Kosmos.

Entwurf

einer phyſiſchen Weltbeſchreibung

von

Alexander von Humboldt.

Fünfter Band.

Stuttgart.
Cotta'ſcher Verlag.
1862.

Buchdruckerei der J. G. Cotta'schen Buchhandlung in Stuttgart und Augsburg.

Kosmos.

Fortsetzung
der speciellen Ergebnisse der Beobachtung
in dem Gebiete
tellurischer Erscheinungen.

Einleitung.

Der fünfte und letzte Band des Kosmos, für welchen ich diese Einleitung bestimme, beschließt die Darstellung der tellurischen Erscheinungen in ihrer reinsten Objectivität. Er bildet sammt dem 4ten Bande, als dessen Fortsetzung er zu betrachten ist, nach dem ursprünglichen Plan meines Werkes gewissermaßen ein abgerundetes Ganzes: das, was man gewöhnlich die physische Erdbeschreibung zu nennen pflegt. Es war lange mein Wunsch diesen 5ten Band als eine zweite Abtheilung des 4ten und mit der ersten Abtheilung zugleich erscheinen zu lassen, als Gegenstück des alleinigen dritten, uranologischen Bandes; aber die durch die Erfüllung dieses Wunsches verursachte noch unerfreulichere Verzögerung der Publication mußte als ein Hinderniß auftreten.

Wenn in dem astronomischen Bande die sich gegenseitig störenden und wieder ausgleichenden Bewegungen der Weltkörper und (den Contact der in unserem Planetensysteme

kreiſenden Meteor-Aſteroiden abgerechnet) für unſere Wahrnehmung nur die Thätigkeit gleichartiger Materien zu ſchildern iſt; ſo offenbart dagegen der irdiſche Theil des Kosmos, neben den dynamiſchen Wirkungen bewegender Kräfte, den mächtigen und wunderſam zuſammengeſetzten Einfluß ſpecifiſcher Stoff-Verſchiedenheit (Kosmos Bd. III. S. 4 und 594). In dem hier berührten Unterſchiede von Complication und relativer Fülle des zu behandelnden Materials liegt zum Theil die Urſach (ich wage nicht zu ſagen die Rechtfertigung) des ſo überaus großen Zwiſchenraums in der Zeit des Erſcheinens der einzelnen Bände. Der Hauptgrund wachſender Zögerung liegt aber in der Abnahme der Lebenskräfte eines faſt neunzigjährigen Greiſes, wenn bei gleichbleibender nächtlicher Arbeitſamkeit weniger und mit minder heiterer Zuverſicht gefördert werden kann. So ſind ſeit der Zeit, welche ich in der Vorrede zum erſten Bande des Kosmos „den ſpäten Abend eines vielbewegten Lebens“ nannte, bereits mehr als zwölf Jahre verfloſſen.

Als Descartes an ſeinem Kosmos, le Traité du Monde, arbeitete, welcher die „ganze Welt der Erſcheinungen (die himmliſche Sphäre, wie alles, was er von der belebten und unbelebten Natur wußte)“ umfaſſen ſollte, brach er häufig in den Briefen an ſeinen Freund, den Pater Merſenne, die Baillet 1691 bekannt gemacht hat, in bittere Klagen aus über das langſame Fortſchreiten ſeiner Arbeit und die große Schwierigkeit ſo viele Gegenſtände an einander zu reihen (Oeuvres de Descartes, publiées par Victor Cousin 1824, T. I. p. 101; Kosmos Bd. III. S. 20). Wie viel bitterer würden die Klagen des ſo vielſeitig, ſelbſt anatomiſch, unterrichteten Philoſophen geweſen ſein, wenn er die Mitte des 19ten Jahr-

hunderts, den faſt entmuthigenden Anblick der erweiterten Sphären reich erfüllter Himmels- und Erdräume hätte erleben können! Noch vor zehn Jahren lebte ich, wie mein Kosmos am Ende des zweiten Bandes (S. 398) es bezeugt, in der täuſchenden Hoffnung die Haupt-Ergebniſſe ſpecieller Beobachtung, welche jetzt drei Bände füllen werden, in einen einzigen letzten Band vereinigen zu können. Es gelingt leichter, wenn man einige Anmuth der Form bewahren will, ein allgemeines Weltgemälde innerhalb vorerkannter Grenzen zu entwerfen als, in verſchiedenartige Gruppen vertheilt, die einzelnen Elemente zu beleuchten, auf welche man vorzugsweiſe zu einer beſtimmten Zeitepoche unſrer wiſſenſchaftlichen Erkenntniß die Reſultate gegründet glaubt.

Bei der Vollendung einer wenigſtens mit ausdauerndem Fleiße durchgeführten Arbeit iſt es dem Verfaſſer wohl erlaubt noch einmal die Frage zu berühren: ob ſein Buch vom Kosmos dem urſprünglich vorgeſchriebenen Plane, ich möchte ſagen der Beſchränktheit treu geblieben iſt, welche ihm nach ſeiner individuellen Anſicht, nach ſeiner Kenntniß von dem bisherigen Zuſtande des errungenen Wiſſens rathſam ſchien. Ich habe in dem Buche erſtrebt: eine denkende Betrachtung der durch die Empirie[1] gegebenen Erſcheinungen, die Zuſammenſtellung des Entwicklungsfähigen zu einem Naturganzen. Die Verallgemeinerung der Anſichten von den Uebergängen der realen, ununterbrochen thätigen Naturproceſſe in einander (eines der herrlichſten Ergebniſſe unſeres Zeitalters!) führt zur Erforſchung von Geſetzen, da, wo ſie zu erkennen oder wenigſtens zu erahnden ſind. Klarheit und Lebendigkeit der Sprache in der objectiven Darſtellung der Erſcheinungen wie in dem Reflex der äußeren Natur auf das geiſtige Leben im Kosmos, auf die

Gedanken- und die Gefühlswelt gehören zu den nothwendigen Bedingniſſen einer ſolchen, ich darf wohl ſagen noch nie ausgeführten Compoſition (Kosmos Bd. II. S. 3—8, 50—52; Bd. III. S. 6—8). Die Aufzählung meiner Beſtrebungen giebt ihrem Weſen nach unvermeidlich Veranlaſſung, an die Beziehungen zu mahnen, in welchen das von mir Verſuchte zu den Wagniſſen einer metaphyſiſchen Naturwiſſenſchaft, zu dem ſteht, was tiefe Denker Naturphiloſophie im Gegenſatz der Philoſophie des Geiſtes nennen. Ich habe ſchon früher freimüthig und in Widerſpruch mit mehreren von mir hochgeachteten vaterländiſchen Freunden erklärt, daß, trotz meiner großen Neigung zu Verallgemeinerungen, mir die Aufſtellung einer rationellen Wiſſenſchaft der Natur (eine dergeſtalt ausgebildete Naturphiloſophie, daß ſie ihrem Verſprechen gemäß ein vernunftmäßiges Begreifen der Erſcheinungen des Weltalls ſei) ein bisher unerreichbares Unternehmen ſcheine. Wie vieles von der ſinnlichen Wahrnehmung erkanntes bleibt noch einer mathematiſchen Gedankenentwickelung fremd! Die ſcheinbar allen Geſetzen entzogene Reihung in der Größe, der Dichtigkeit, Achſenſtellung und Bahn-Excentricität der Planeten und Satelliten; die Geſtaltung der Continente in Küſtenform und Boden-Erhöhung ſind wahrſcheinlich Reſultate ſehr ſpät eingetretener kosmiſcher Begebenheiten, wie das in unſeren Tagen (Dec. 1845) erfolgte Ereigniß der permanenten Theilung des Biela'ſchen Cometen (Kosmos Bd. III. S. 24 und 568—570). Dazu kennen wir bei weitem nicht alle Stoffe und alle Kräfte (Thätigkeiten) der Natur; und die Unbegrenztheit der Beobachtungsſphäre, welche durch neu-erfundene Mittel (Werkzeuge) der Beobachtung täglich erweitert wird, ja die Unvollendbarkeit des Erkennens für jeden einzelnen Zeitpunkt der Speculation

machen gewiſſermaßen die Aufgabe einer theoretiſchen Naturphiloſophie zu einer unbeſtimmten.

Naturbeſchreibung führt jetzt nur in einzelnen Gruppen der Erſcheinungen zu einer Natur-Erklärung.[2] Das emſigſte Beſtreben der Forſchung (ich wiederhole es hier) muß auf die Bedingungen gerichtet ſein, unter denen die realen Proceſſe in dem großen und verwickelten Gemeinweſen, welches wir Natur und Welt nennen, erfolgen; auf die Geſetze, die man in einzelnen Gruppen mit Gewißheit erkennt. Von den Geſetzen gelingt es aber nicht immer zu den Urſachen ſelbſt aufzuſteigen. Das Erforſchen eines partiellen Cauſalzuſammenhanges und die allmälige Zunahme der Verallgemeinerungen in unſerer phyſiſchen Erkenntniß ſind für jetzt die höchſten Zwecke der kosmiſchen Arbeiten.

Schon in der helleniſchen Ideenwelt boten dem Scharfſinn des mächtigen Heraklits von Epheſus[3], des Empedocles[4] und des Klazomeniers[5] ſpecifiſche Stoff-Verſchiedenheit und Stoffwechſel (Uebergang der Elemente in einander) unbezwingbare Probleme dar: wie zu unſerer Zeit die Stoff-Verſchiedenheit der zahlreichen ſogenannten einfachen Körper der Chemiker und die Allotropien der Kohle (mit Diamant und Graphit), des Phosphors und des Schwefels. Wenn ich die Unbeſtimmtheit und Schwierigkeit der Aufgabe einer theoretiſchen Naturphiloſophie lebhaft geſchildert habe, ſo bin ich doch weit entfernt, von dem Verſuche des einſtmaligen Gelingens in dieſem edeln und wichtigen Theile der Gedankenwelt abzurathen. Die metaphyſiſchen Anfangsgründe der Naturwiſſenſchaft des unſterblichen Philoſophen von Königsberg gehören allerdings zu den merkwürdigſten Erzeugniſſen dieſes großen Geiſtes. Er ſchien ſeinen Plan ſelbſt beſchränken zu wollen,

als er in einem Vorworte äußerte, „daß metaphyſiſche Naturwiſſenſchaft nicht weiter lange, als wo Mathematik mit metaphyſiſchen Sätzen verbunden werden könne“. Ein mir lange befreundeter, den Kantiſchen Anſichten leidenſchaftlich zugethaner Denker, Jacob Friedrich Fries, glaubt am Schluß ſeiner Geſchichte der Philoſophie erklären zu müſſen: „daß von den bewundernswürdigen Fortſchritten, welche die Naturlehre bis zum Jahr 1840 gemacht, alles der Beobachtung und der Kunſt der Geometrie, der Kunſt mathematiſcher Analyſis angehöre; die Naturphiloſophie habe bei dieſen Entdeckungen gar nichts gefördert.“ Möge ein Zeugniß bisheriger Unfruchtbarkeit nicht alle Hoffnung für die Zukunft vernichten! denn es geziemt nicht dem freien Geiſte unſerer Zeit, jeden zugleich auf Induction und Analogien gegründeten philoſophiſchen Verſuch, tiefer in die Verkettung der Naturerſcheinungen einzudringen, als bodenloſe Hypotheſe zu verwerfen: und unter den edeln Anlagen, mit welchen die Natur den Menſchen ausgeſtattet hat, bald die nach dem Cauſalzuſammenhang grübelnde Vernunft; bald die regſame, zu allem Entdecken und Schaffen nothwendige und anregende Einbildungskraft zu verdammen.[6]

Ich meines Theils glaube geleiſtet zu haben, was ich nach der Natur meiner Neigungen und nach dem Maaß meiner Kräfte zu unternehmen mir vorſetzen konnte. Ich wünſchte ein Werk zu liefern nach dem großen Vorbilde der Exposition du Système du Monde von Laplace, in deſſen anregender Nähe ich in Arcueil und im Bureau des Longitudes auf der Pariſer Sternwarte, mit Gay-Luſſac und Arago, über zwanzig Jahre das Glück hatte zu verleben. Wenn wir ſchon in der Mechanik des Himmels, trotz der Einfachheit der wirkenden Kräfte, in vielen Zuſtänden des Seins der Weltkörper

nicht auch ihr Geworden-Sein erkennen; wenn ſelbſt in den numeriſchen Verhältniſſen der Planeten-Abſtände unter einander, ihrer Maſſen- und Größenfolge, in der Neigung ihrer Achſen, wie in der Form der Sternhaufen und Nebelflecke ſich faſt alles bisher der mathematiſchen Gedankenentwicklung entzieht (vielleicht weil, wie ich bereits erinnert, dieſe Verhältniſſe Folgen ſehr verſchiedenartiger, partieller Himmels-Begebenheiten[7] ſind): ſo konnte in der terreſtriſchen Zone, wo die Stoff-Verſchiedenheit thätig auftritt und die Probleme verwickelt, wohl nicht die Hoffnung entſtehen, daß die Weltbeſchreibung zugleich eine Welterklärung ſein würde. Selbſt Platons geiſtige verallgemeinernde Macht würde da nicht hinreichen:[8] wo in jedem Zeitpunkt dem Verſuch einer Löſung, bei jeder erhöhten Stufe des Wiſſens, noch die Ueberzeugung mangelt, die Bedingungen alle zu kennen, unter denen die Erſcheinungen ſich zeigen; die Stoffe alle, deren thätige Kräfte ſich ſo geheimnißvoll äußern. Ich habe nicht unterlaſſen wollen den wichtigſten aller Vorwürfe, welche gegen die wiſſenſchaftliche und litterariſche Compoſition meines Kosmos gerichtet worden ſind, frei ſelbſt zu berühren. Eine ſolche erneuerte Rechtfertigung war mir geboten durch meine Verpflichtung gegen das Publikum, welches nun ſchon ſeit mehr als einem halben Jahrhundert meinen Arbeiten eine anregende Aufmerkſamkeit geſchenkt hat.

Mein Zweck war, in einzelnen großen Gruppen der realen Naturproceſſe Geſetze und unverkennbare Beweiſe eines Cauſalzuſammenhangs aufzuſuchen. Die Zahl und die Wichtigkeit dieſer einzelnen Gruppen hat ſich ſeit einem halben Jahrhundert mit wachſender Schnelligkeit auf das glücklichſte vermehrt. Beiſpiele aus weit von einander getrennten Gebieten ſind hier mit wenigen Zügen zu bezeichnen.

Seit der ersten Einsicht, welche Huygens und Newton, Grimaldi und Robert Hooke von dem Causalzusammenhange der Doppelbrechung und Interferenz erlangt hatten, waren, ohne namhafte Erweiterung der theoretischen Optik, hundert und dreißig Jahre vergangen: bis Thomas Young, Malus, Arago und Fresnel die glänzendsten Entdeckungen über die wahre Natur der Interferenz bei Kreuzung von Lichtstrahlen und Verschiedenheit der von ihnen durchlaufenen Wege sowohl bei gewöhnlichem als bei polarisirtem Licht; über die Polarisation durch Reflexion, Refraction und Doppelbrechung; so wie über chromatische und kreisförmige Polarisation bekannt machten. (Oeuvres de Fr. Arago T. VII. p. 307, 344—369, 375—392.) Diese Entdeckungen und die schönen durch Arago veranlaßten Arbeiten von Fizeau und Foucault (1849 und 1850) haben den Ungrund der Vorstellung von der Materialität des Lichtes erwiesen; und durch die Annahme sich fortpflanzender Aetherschwingungen sind die verwickeltsten optischen Erscheinungen den mathematischen Gedankenverbindungen (der höheren Analyse) in fruchtbarem, auch die Meteorologie und einige Theile der physischen Sternkunde aufklärenden Zusammenhange zugänglich geworden. (Arago in den Comptes rendus de l'Acad. des Sc. T. VII. 1838 p. 956, Kosmos Bd. III. S. 130.)

In der Physik wie in der theoretischen Chemie sind gruppenweise wichtige Verallgemeinerungen dargeboten worden durch Auffindung des Gesetzes, welches die specifische Wärme der einfachen und zusammengesetzten Körper mit ihrem Atom-Gewichte in dem Sinne der bequemen und weit verbreiteten Bildersprache der Atomistik verknüpft;[9] durch die Einsicht in die krystallographischen Verhältnisse des Isomorphismus und die stöchiometrische Lehre von den chemischen Aequivalenten,

der zufolge ſich die wägbaren Stoffe nach beſtimmten Verhältnißzahlen vereinigen. Die von Prout aufgeworfene Frage, ob die Atom-Gewichte aller Elementarſtoffe (Chlor und vielleicht Kupfer ausgenommen) theilbar durch das Atom-Gewicht eines einzigen (des Hydrogens?) ſind, iſt mit großem Scharfſinn erneuert worden. Die katalytiſche Kraft, nach der gewiſſe Körper in Berührung mit anderen eine geheimnißvolle chemiſche Wirkſamkeit ausüben, ohne daß die veranlaſſenden Körper irgend eine Veränderung erleiden; iſt eine erkannte, aber in Dunkel gehüllte, noch unerklärte Kraft, welche nach Berzelius ſich auch in den verwickelten Proceſſen des organiſchen Lebens mannigfach äußert.

In dem neu eroberten Gebiete des Electro-Magnetismus ſind vorzugsweiſe zu nennen, als den Horizont erweiternd und wichtigeres noch als das ſchon Geleiſtete verheißend: die wahre Einſicht in die Vorgänge der Induction; der ſo ſpecifiſch verſchiedene Einfluß heterogener Stoffe auf die Richtung der Magnetnadel, der ſie genähert werden: paramagnetiſch wirkend, wie Eiſen, Kobalt, Nickel und Sauerſtoff, letzterer gasförmig und ſogar im ſehr verdünnten Zuſtande: während daß Stickgas ſelbſt nach Plücker weder paramagnetiſch noch diamagnetiſch, ſondern indifferent iſt; die ſchöne Entdeckung, nach welcher die Kryſtalle durch die Pole eines Magnets in gewiſſen Richtungen abgeſtoßen oder angezogen werden;[10] endlich die erlangte Gewißheit, daß nicht bloß die Periodicität der Sonnenflecken (Größe und Frequenz der trichterförmigen Oeffnungen in der Photoſphäre, welche der Aequatorial- und Polar-Gegend fehlen), ſondern auch die Nähe der Sonne durch die ihrer Maſſe inwohnende magnetiſche Kraft (Kosmos Bd. IV. S. 648) auf den Erd-Magnetismus wirke. Die Intenſität iſt größer

und die Nadel nähert ſich am meiſten der verticalen Richtung, wenn im Winter die nördliche Hemiſphäre der Erde der Sonne am nächſten ſteht. Dieſe erſt in den letzten Jahren aufgefundene Thatſache eines unzweifelhaften Zuſammenhanges des Magnetismus unſeres Planeten mit der mächtigen Magnetkraft des fernen Centralkörpers unſeres Syſtems giebt einer wichtigen Gruppe irdiſcher Erſcheinungen im weiteſten Wortſinne einen kosmiſchen Charakter.

Wenn wir ſo eben einen electro-chemiſchen Proceß berührt haben, der wie ein perpetuirliches Gewitter in dem Sonnenkörper, Licht und Wärme erregend, vorzugehen ſcheint; ſo müſſen wir auch der neuen wichtigen Anſicht gedenken, welche eine allverbreitete Thätigkeit der Materie, die Wärme, betrifft: möge dieſelbe von außen mitgetheilt; oder durch Stoß, Reibung, Volum-Veränderung und chemiſche Einwirkungen hervorgerufen werden. Ich meine die vielartig und mit großem Aufwand von Scharfſinn entwickelte mechaniſche Wärme-Theorie, das ſo lebendig gewordene Beſtreben alle Wirkungen der Wärme und der Electricität auf den Begriff der Bewegung zurückzuführen. Jede Erwärmung eines Körpers entſpricht der Erzeugung einer mechaniſchen Kraft [11], einer gewiſſen meßbaren Arbeit. Jede Wärme-Menge hat ihr Arbeits-Aequivalent: ſo daß es im allgemeinen wenigem Zweifel zu unterliegen ſchiene, daß Wärme ſich in Arbeit, d. h. in eine mechaniſche Wirkung, umwandeln; und umgekehrt, daß mechaniſche Arbeit als Wärme auftreten kann; aber im einzelnen bleibt bisher das Zurückführen aller Temperatur-Erſcheinungen (der Wärme-Mittheilung, der latenten und der ſpecifiſchen Wärme) vielen etwas willkührlichen Annahmen ausgeſetzt: ſelbſt wenn wir auch, ohne das Carnot'ſche Princip von

der Erhaltung der lebendigen Kraft zu umgehen, um das in Frage ſtehende Problem einer mathematiſchen Gedankenverbindung unterwerfen zu können, uns mit allen Mythen der Atomiſtik verſöhnen; und für wahr halten, daß alle Körper neben der ponderablen Materie noch ſchwingenden, alles durchdringenden, alles erfüllenden Aether von äußerſt geringer Dichtigkeit enthalten. Wir bezeichnen hier bloß die Klippen; denn es iſt nicht alles zu *verneinen*, was man *noch nicht zu erklären* vermag.

Wenn wir in dieſem Werke vom *Kosmos*, trotz der Ausſichten, die ſich in jedem Jahrhundert in vielen Regionen des Naturwiſſens fortſchreitend eröffnet haben, oft von der Nicht-Erfüllung naher Hoffnungen, von dem Nicht-Gelingen einer generellen Zurückführung der phyſikaliſchen Erkenntniß auf eng verkettete Principien der theoretiſchen Naturphiloſophie reden; ſo befürchten wir darum keineswegs, daß durch unſere Schuld die Lebendigkeit des Forſchens nach *Geſetzen*, das Streben nach *Cauſalität*, welches ein tiefes und unwiderſtehliches Bedürfniß des menſchlichen Geiſtes iſt, ſich mindern werde. Es iſt geglückt, durch Combination des Beobachteten in der Auflagerung und Durchbrechung der Gebirgsſchichten der feſten Erdrinde, in der Reihenfolge untergegangener Organismen, welche dieſe Schichten erkennbar einſchließen, *chronometriſche* Denkmäler von dem Alter der Entſtehung und Hebung aufzufinden. Die dynamiſchen Wirkungen der Erdbeben, die Thermalquellen, mit ſo mannigfaltigen Stoffen geſchwängert, die Schlamm-Ausbrüche der Salſen und die Vulkane ſelbſt verſchiedener Zeitepochen, durch Erdſpalten oder durch eigene Gerüſte wirkend: haben in ihrem inneren Zuſammenhange als eine *Reaction des Inneren unſres Planeten gegen*

ſeine Oberfläche geſchildert werden können. Wir gerathen dadurch in Verſuchung zu glauben, es ſeien uns aus alten Geſchichtsbüchern über die Bildung des Erdkörpers einige Seiten lesbar geworden; und fahren, ſo lange dem freien Gedanken ſeine Berechtigung wird, um ſo froheren Muthes fort in dem Beſtreben die Veränderungen der Materie, ſo weit ſie von der denkenden, geiſtigen Natur der menſchlichen Seele ganz zu trennen ſind, aus natürlichen Urſachen, d. h. aus der Thätigkeit der Materie ſelbſt, zu erklären.

Da ich es gewagt habe dem Titel meines Werkes das Wort Kosmos, im Sinn der pythagoreiſchen Schule für Weltordnung genommen, vorzuſetzen, ſo habe ich auch in dem 1ten Bande (S. 61 und 76—78) alles zuſammengetragen, was in den Kreiſen des helleniſchen Sprachzuſammenhanges ſich an die Etymologie zu verſchiedenen Zeiten knüpfte. Derſelbe Gegenſtand iſt (am Schluß des Jahres 1856) von Dr. Leo Meyer, Privat-Docenten in Göttingen, mit Scharfſinn und in erwünſchter Allgemeinheit behandelt worden. „Lautlich", ſagt der Verfaſſer der Abhandlung über die Wortbedeutung von Kosmos in den älteſten (homeriſchen) Denkmalen der griechiſchen Sprache, „lautlich würde die Zuſammenſtellung mit 'sudh, rein ſein, purificari, ſich allerdings rechtfertigen laſſen, und dadurch würde ſich als Grundbedeutung für das Wort ergeben „Reinheit, Glanz"; und das unmittelbar daraus hergeleitete κοσμέω würde zuerſt „reinigen, glänzend machen"; darnach „ſchmücken", ſpäter erſt auch „ordnen" bedeuten. Dieſen Bedeutungs-Uebergängen aber widerſpricht die Geſchichte des Worts durchaus, es leitet dieſelbe auf eine völlig verſchiedene Grundbedeutung hin. Dieſe Grundbedeutung iſt theilen, eintheilen; und eine einzige

Stelle (Ilias XII, 86), wo es von den Troern heißt, daß ſie fünffach eingetheilt, in fünf Abtheilungen ſtanden, könnte faſt ſchon genügen die Unmöglichkeit des Begriffs „glänzend machen“ für κοσμέω darzulegen. Unter allen zahlreichen homeriſchen Stellen, die man aufzählen kann, findet ſich nicht eine einzige, in der die Bedeutung „Glanz“ möglich wäre; und nur an zweien hat Kosmos ſcheinbar die Bedeutung „Schmuck“ oder nähert ſich derſelben. Als gemeinſame Grundform [12] für κόσμος und für κεκάσθαι läßt ſich mit ziemlicher Sicherheit καδ anſetzen, mit der Bedeutung „theilen“, urſprünglich wohl „ſpalten“: mit dem alt-indiſchen chid (tschid), dem griechiſchen σχίζω und dem lateiniſchen scindo zuſammenhangend.“

Den Reſultaten dieſer gründlichen Unterſuchung von Dr. Leo Meyer giebt mein berühmter Freund und Lehrer Böckh vollen Beifall. „Der Begriff des Ordnens beruht“ auch nach ihm „weſentlich auf dem des Scheidens; letzterer iſt augenſcheinlich der urſprüngliche: und um den Beweis nicht auf den Homer zu beſchränken, iſt daran zu erinnern, daß in Kreta die höchſte Behörde, die Ordner und Archonten des Staats, κόσμοι (auch κόσμιοι) hießen: ein Name, der gewiß aus ſehr früher Zeit ſtammt. Eben ſo finden wir bei den epizephyriſchen Lokrern als Obrigkeit den κοσμόπολις. Belehrend iſt ebenfalls der Anaragoriſche Gebrauch des Wortes als Scheidung in der merkwürdigen Stelle: πάντα χρήματα ἦν ὁμοῦ, εἶτα νοῦς ἐλθὼν αὐτὰ διεκόσμησε (Schaubach in fragm. Anaxag. p. 128, 111); und daß Democrit das Wort διάκοσμος da gebraucht hat, wo es nur ein Geordnetes bedeuten kann. Auch daß Leo Meyer das verlorene κάζω mit κόσμος zuſammenbringt, iſt unſtreitig richtig; und Sie haben ſelbſt ſchon in Ihrem Werke

erinnert, wie Welcker damit *Κάδμος* in Verbindung geſetzt hat."

Das Alter, das ich während der Vollendung der phyſiſchen Weltbeſchreibung erreicht habe, und das Gefühl abnehmender Kräfte könnten mich anregen, bei der großen und unerwarteten Nachſicht, mit welcher das Werk bis zu ſeinem verſpäteten Ende in weiten Kreiſen aufgenommen worden iſt, den Wunſch um Erhaltung oder gar um Zunahme dieſer Nachſicht auszuſprechen; aber ich bin ſeit früher Jugend von dem wiſſenſchaftlichen Ehrgeize, der meine ganze Geiſtesthätigkeit belebt hat, ſo durchdrungen, daß im Widerſpruch mit jenem Wunſche ich das Bedürfniß fühle meine Arbeit mit größerer Strenge als bisher behandelt zu ſehen. Die Verbreitung der fünf Bände des Kosmos iſt um ſo größer, als dieſelben in wenigſtens neun verſchiedene Sprachen überſetzt erſcheinen. In der Maſſe von Thatſachen, beſonders numeriſchen Angaben, welche in den Texten und in drittehalb-tauſend Noten von ſo verſchiedener Länge angehäuft ſind, muß oft Irriges durch meine Schuld und durch die Schuld meiner Ueberſetzer ſich eingeſchlichen haben. Ich nenne hier Irriges nicht, was dem ſpäter Entdeckten, ſondern was dem widerſpricht, das zu der Zeit, als ein Band des Werkes gedruckt wurde, nach dem damaligen Zuſtande des Wiſſens ſchon nicht mehr begründet war. Ungenau beobachtete Thatſachen aber oder Meinungen, die in dem Gewande von Thatſachen verbreitet werden, ſind, wie ich ſchon früher bemerkt habe, widerſpenſtiger und ſchwerer zu verbannen als verwickelte Hypotheſen über reale Naturproceſſe.

Ich würde beſorgen eine mir theure Pflicht vernachläſſigt zu haben, wenn ich am Schluß einer Einleitung zu dem letzten Bande des Kosmos den mir ſo wichtigen Beiſtand nicht öffentlich

anerkennte, welchen ich dabei, nun ſchon über dreizehn Jahre lang, einem werthen Freunde verdanke und deſſen ſich auch mein Bruder Wilhelm von Humboldt bei der Herausgabe ſeiner philoſophiſchen Unterſuchungen über die Kawi-Sprache auf Java, wie über die Verſchiedenheit des menſchlichen Sprachbaues erfreut hatte. Kein Blatt des Kosmos iſt erſchienen, das nicht in der Handſchrift und gedruckt dem ſcharf eindringenden Blicke des Profeſſors Eduard Buſchmann, Bibliothekars an der königlichen Bibliothek zu Berlin und Mitglieds der Akademie der Wiſſenſchaften, unterworfen worden wäre. Er iſt auch der Vermittler meiner Handſchrift geweſen, und viel länger ſchon hatte er mir eine liebevolle Anhänglichkeit gewidmet. Seiner unermüdeten Thätigkeit und linguiſtiſchen Kenntniß des ſüdöſtlichen Aſiens verdanken wir auch die Fortſetzung des großen Werks meines Bruders und deſſen Erweiterung durch ferne Zweige des malayiſchen Sprachſtammes. Sein Beſtreben, in den noch ſo wenig abgeſonderten amerikaniſchen Sprachfamilien, in denen er tief eindringende Arbeiten mit meinem Bruder gepflogen, Geſchichtsdenkmale früher Völkerwanderungen und des Entwicklungsganges der Menſchheit im Neuen Continent zu enthüllen, hat bereits eine Zahl merkwürdiger Reſultate an das Licht gebracht.

Bei dem regen Wunſche, den Reichthum des verſchiedenartigſten Materials in dem Entwurf einer phyſiſchen Weltbeſchreibung zu concentriren, mußte ich um ſo ernſter einige Correctheit in der Form erſtreben. In den verſchiedenen Sprachen, in welchen ich durch ein vielbewegtes Leben zu ſchreiben veranlaßt wurde, habe ich immer Freunden, denen ich mein Vertrauen zu ſchenken berechtigt war, das zu Druckende vorgelegt, weil die Färbung des Ausdrucks in ſeiner erhöhten

Lebendigkeit keinesweges dieſelbe ſein darf in der einfachen, in reiner Objectivität aufgefaßten Naturbeſchreibung, und in dem Reflex der äußeren Natur auf das Gefühl und die innere Natur des Menſchen. In jeder Litteratur aber ſind dieſe Grenzen nach dem Weſen der Sprache und dem Volksgeiſte anders gezogen, um dem Unheil einer dichteriſchen Proſa zu entgehn. Nur heimiſch, in der angeborenen, vaterländiſchen Sprache *kann* durch Selbſtgefühl das richtige Maaß der Färbung wie bewußtlos beſtimmt werden. Die Anerkennung dieſes *Könnens* liegt fern von dem anmaßenden Glauben an das *Gelingen*. Sie ſoll hier nur das ſorgſame Erſtreben bezeichnen, durch Vervollkommnung der Form an die innige Verwandtſchaft zwiſchen einzelnen Theilen wiſſenſchaftlicher und rein litterariſcher Werke zu erinnern; an eine Verwandtſchaft und Behandlungsweiſe, die den erſteren keinesweges Gefahr bringt.

(Geſchrieben im Juli 1858.)

Anmerkungen.

[1] (S. 5.) „Aristoteles", sagt Brandis in seiner Geschichte der Griechisch-Römischen Philosophie (Th. II. Abth. 2. S. 45), „ist der entschiedenste Vertreter der Rechte der Erfahrung; er ist zugleich Lord Bacon's Vorgänger und sein an Tiefe und Umfang des Geistes ihm überlegener Gegner. Das Ausgehen vom Empirischen war ihm ein Bedürfniß, weil er überzeugt war, daß der menschliche Geist die Welt des Wirklichen nicht aus dem Begriffe, sondern nur vermittelst des Begriffs zu erkennen vermöge: und zwar in dem Maaße, in welchem der letztere in seiner Wechselbeziehung mit den Thatsachen der Erfahrung entwickelt werde." Auch Hegel nennt den Stagiriten als Naturphilosophen einen völligen, zugleich aber auch einen denkenden Empiriker (Vorlesungen über die Geschichte der Philosophie, herausgegeben von Michelet, Bd. II. 1833 S. 340). Ueber den langen Kampf zwischen Realismus und Idealismus, die geschichtlichen Phasen der Erfahrungs-Philosophie wie über die Entwicklungsstufen des Empirismus im allgemeinen s. den geistreichen Kuno Fischer in seinem „Franz Baco von Verulam und das Zeitalter der Realphilosophie" (1856) S. 383—388, vorzüglich S. 468—472.

[2] (S. 7.) Im strengeren Sinne der Worte und in größerer Verallgemeinerung der Begriffe ist „Weltbeschreibung die Geschichte der Natur und der Menschheit. Die Welt-Erklärung ist die Wissenschaft, welche erkennt, was die Geschichte berichtet." (Franz Baco von Verulam, a. a. O. S. 165.)

[3] (S. 7.) In den Heraklitischen Naturprocessen bestand das Werden in einem beständigen Umschlagen in das stricte Gegentheil; „des Feuers Tod ist der Luft Geburt": denn Untergang ist nur die Umwandlung der untergehenden Dinge in das Gegentheil eines jeden. Wie im organischen Körper, so herrscht ein beständiger Umwandlungs-Proceß im Weltall. Leben und Sterben waren dem Epheser identische Naturprocesse, ja das Leben ein Proceß des

immerwährenden Sterbens: ein Ausſpruch, der mich an den des Dante im Purgatorio (XXXIII, 54) mahnt:

Del viver, ch'è un correre alla morte.

Der phyſiſche Lebensproceß des Individuums beſteht in dem Uebergange vom Sein zum Nichtſein; in einer Bewegung wie ein Strom, ein Fließen. Auch die Sonne iſt immer neu, begriffen im ſtetigen Proceß des Verlöſchens und ſich Entzündens. Jede Flamme hat wie die Sonnenflamme in ihrem Werden ihr Sein. S. die Philoſophie Heraklitos des Dunkeln von Epheſos dargeſtellt von Ferd. Laſſalle 1858 Bd. I. S. 157—163, Bd. II. S. 104 bis 110. In dieſem Buche zeigt der Darſteller auch den merkwürdigen Einfluß von Heraklit dem Dunklen auf Hippocrates de diaeta; ſ. Laſſalle Bd. I. S. 165—171. Hegel (Geſchichte der Philoſophie, herausg. von Michelet, Bd. I. 1833 S. 333) ſagt: „es iſt ein großer Gedanke von Heraklit, vom Sein zum Werden überzugehn". Auch Ariſtoteles erkennt, daß alles Werden und Vergehen, alle Veränderung gegenſätzlich ſich entwickelt durch das Mittel der ſogenannten Beraubung (Ariſtoteles und ſeine akademiſchen Zeitgenoſſen von Aug. Brandis in der Geſchichte der Philoſophie Th. II. Abth. 2. 1857 S. 704 und 716). Schon nach den uralten Sprüchen (Gâthâs) des bactriſchen Zarathuſtra (überſetzt von Martin Haug I. S. 101) „iſt der Geſammt-Inhalt des Erdenlebens der Gegenſatz von Seyn und Nichtſeyn".

[4] (S. 7.) Empedocles wird von Ariſtoteles nach einer Stelle im 1ten Buche der Metaphyſik (I, 4 p. 985,a 32; wie auch I, 3 p. 984,a 8) als der eigentliche Urheber der beſtimmten Vierzahl von Elementen (Wurzeln der Dinge) bezeichnet: einer Vierzahl, die in ſolcher numeriſchen Beſtimmtheit den Mileſiern Anarimander und Anarimenes fremd war (Brandis Th. I. 1835 S. 196).

[5] (S. 7.) Um im Werden die qualitativen Veränderungen oder die Uebergänge der Beſchaffenheit zu erklären, nahm Anaxagoras, von Ariſtoteles getadelt, ſtatt der Vierzahl von Urſtoffen „eine unermeßliche Mannigfaltigkeit einfacher, qualitativ beſtimmter, von einander verſchiedener Urſtoffe (Saamen der Dinge) an: ſo daß Entgegengeſetztes ſich aus dem Entgegengeſetzten entwickeln könne". Nach Angabe des Simplicius tadelt der Klazomenier die Hellenen wegen der gemeinen Anſicht von Werden

und Vergehen: denn kein Ding werde und vergehe, ſondern ſeiende Dinge werden gemiſcht und geſondert, und man könne mit Recht das Werden ein Gemiſcht-Werden, das Vergehen ein Geſondert-Werden nennen. Die Allheit der Dinge bleibt ſich gleich. (Brandis Th. I. S. 240, Kosmos Bd. IV. S. 12.) Das Anaxagoriſche Alles in Allem (πάντα ἐν πᾶσιν, oder ἐν παντὶ παντὸς μοῖρα ἐνεστί) bezieht ſich auf die Erſcheinungen des Stoffwechſels. Wenn nach des Sextus Empir. (Pyrrhoniarum hypotyposeon lib. I, 13, 33) Angabe Anaxagoras daraus, daß das Waſſer, aus welchem der Schnee ſich bildet, ſchwarz ſei, die Folgerung gezogen haben ſoll, der Schnee ſei ſchwarz; Cicero (Lucull. 31) dagegen ihn aus demſelben Grunde nur folgern läßt, der Schnee ſei nicht weiß; und auch Galen (de simpl. medicam. II, 1) ihm nur die letztere Behauptung beilegt: ſo bleibt es ſehr zweifelhaft, ob der Klazomenier ſelbſt den Schnee ſo entſchieden ſchwarz genannt habe, wie die Späteren annahmen. (S. darüber Jul. Ideler, Meteorol. Graec. et Rom. 1832 p. 147 und ſeine Ausgabe der Meteorologica des Ariſtoteles Vol. II. 1836 p. 481.) Anaxagoras lehrte wohl nur, daß jedes Gewordene Theile von anderem (oder von allem) in ſich halte. — Vergl. den durch Tiefſinn und Sprache ausgezeichneten Schelling (ſämmtl. Werke Abth. I. Bd. 2. 1857 S. 267—273; I, 3. 1858 S. 24—26).

[6] (S. 8.) Der Philoſoph, welcher die Möglichkeit einer Naturphiloſophie oder ſpeculativen Phyſik glaubte erwieſen zu haben (Schelling's ſämmtliche Werke Abth. I. Bd. 3. S. 274), geſteht ſelbſt (S. 105): „daß die Kraft, die in der ganzen Natur waltet und durch welche die Natur in ihrer Identität erhalten wird, bisher noch nicht aufgefunden (abgeleitet) worden iſt. Wir ſehen uns aber zu derſelben hingetrieben; doch bleibt dieſe eine Kraft immer nur eine Hypotheſe, und ſie kann unendlich vieler Modificationen fähig, und ſo verſchieden ſein als die Bedingungen, unter denen ſie wirkt.“ Materien, mit unveränderlichen Kräften (unvertilgbaren Qualitäten nach unſeren jetzigen Mitteln) ausgerüſtet, werden in unſrer wiſſenſchaftlichen Sprache chemiſche Elemente genannt (Helmholtz über Erhaltung der Kraft 1847 S. 4).

[7] (S. 9.) Laplace, Expos. du Syst. du Monde (5ème éd. 1824) p. 389—395 und 414.

[8] (S. 9.) »It has been repeatedly urged by continental critics«, ſagt ein mir perſönlich unbekannter, aber ſehr wohlwollender Beurtheiler des Kosmos (Atlas, 9 Jan. 1858), »that Bn Humboldt has not entirely solved his cosmographical axiom; still, *Kosmos* is a gorgeous accumulation of facts, the result of immense experience, study, and research, combined with some equally grand *aperçus*, *points de vue*, and *theories*. It is an improved *Pliny* of the present time, just such a work as a *savant* and a traveller of his rank could produce. Whether such acquirements could be combined with the high generalis.ng genius of Plato, and the still older Greek sages, we have no means of judging, as no such constellation has yet appeared amongst the ranks of man.«

[9] (S. 10.) S. die vortreffliche Abhandlung Regnault's in den Annales de Chimie T. 73. 1840 p. 5; 3ème Série T. I. 1841 p. 129, T. IX. 1843 p. 322.

[10] (S. 11.) Ueber das Nicht-Abſtoßen der optiſchen Achſen der Kryſtalle ſ. Knoblauch und Tyndall in Poggendorff's Annalen Bd. 81. S. 481 und Bd. 83. S. 384.

[11] (S. 12.) Séguin im Edinburgh Philosophical Journal Vol. X. 1824 p. 280 und in den Comptes rendus de l'Acad. des Sc. T. XXV. 1847 p. 421; Joule im Philos. Magazine Vol. 31. 1847 p. 173; Thomſon und Joule in den Philos. Transactions for 1853 P. III. p. 357; Clauſius in Poggendorff's Annalen Bd. 79. 1850 S. 368 und Bd. 97. 1856 S. 441; Duhamel, Cours de Mécanique 1853 chap. 7 p. 401; Grove, corrélation des forces physiques, trad. en français par M. l'abbé Moigno, avec des notes par M. Séguin aîné (Paris 1856); S. von Quintus Icilius, Experimental-Phyſik S. 438—448. (Schon Franz Baco ſagt: Calor est *motus* expansivus.)

[12] (S. 15.) Leo Meyer in Adalb. Kuhn's Zeitſchr. für vergleichende Sprachforſchung Bd. VI. 1857 S. 161, 164, 171, 172, 174 und 175. „Wie in κόσμος der Begriff des Theilens und Scheidens in den der Ordnung überging, ſo konnte auf der andern Seite auch der des Unterſcheidens, des Auszeichnens ſich leicht daraus entwickeln."

Schluß des zweiten Abſchnittes

telluriſcher Erſcheinungen,

wie ſie ſich offenbaren

in der Reaction des Inneren der Erde

gegen ihre Oberfläche

mittelſt der Thätigkeit

der Vulkane.

Die vulkaniſche Thätigkeit wirkt nicht bloß umwandelnd und zerſtörend; ſie iſt auch bildend dadurch, daß ſie feſtes Geſtein hervorbringt. Wir haben ihre Bildungsproceſſe in dem vierten Bande des Kosmos zu beſchreiben verſucht und die meiſt kryſtalliniſchen, durch Erſtarrung flüſſiger Erden erzeugten Gebirgsarten, nach ihrer Zuſammenſetzung (nach der Aſſociation ihrer Beſtandtheile) in beſtimmte Mineral-Gruppen vertheilt, geſchildert. Dieſe vulkaniſchen Bildungen des Feſten, an dem Abhange hoher Kegelberge in ſchmalen Lavaſtrömen oder ohne alle bleibende Gerüſte in früherer Zeit als weitverbreitete Geſteinsſchichten aus dem Spaltennetze der Ebene hervorbrechend, ſind bisweilen durch Waſſer-Ergüſſe unterbrochen. Solche Waſſer-Ergüſſe verdienen um ſo mehr eine beſondre Aufmerkſamkeit, als die Verſchiedenartigkeit ihrer Urſachen lange verkannt worden iſt, und ſie theilweiſe, wie ich ſchon früher erinnert habe, rein meteorologiſchen Phänomenen

(dem vulkaniſchen Gewitter) beizuzählen ſind. Der heiße Waſſerdampf, welcher während einer Eruption aus dem Krater aufſteigt und ſich in den Luftkreis ergießt, bildet beim Erkalten ein Gewölk, aus dem Blitze, von Donner begleitet, herabfahren. Auf Island wurden nach Olaſſen's Bericht am Abhange des Vulkans Katlagia im October 1755 zwei Menſchen und 11 Pferde vom Blitz getödtet; ja am Veſuv erregte, als am 22 October 1822 der 400 Fuß hohe Schlackenkegel bereits eingeſtürzt war, die Condenſation der Dämpfe ein vulkaniſches Gewitter, deſſen rollenden Donner man deutlich von dem Krachen in dem Innern des Berges unterſcheiden konnte.[1] Dieſelbe meteorologiſche Erſcheinung beſchreibt Seneca beim Aetna.[2] Die Dämpfe ſind meiſt mit fein zertheilten feſten Maſſen: mit Rapilli, Aſche und Sand, gemengt. Faraday's ſchöne Verſuche haben Licht verbreitet über die Urſach der heftigen electriſchen Schläge, welche im October 1840 zu Seghell bei Newcaſtle ein Arbeiter an dem Cylinder einer Feuermaſchine erlitt; nach Analogie dieſer Verſuche iſt über dem Krater der Vulkane die Reibung der Waſſertheile gegen die feſten beigemengten Körper der Erreger der Electricität, welche (wie Gay-Luſſac gelehrt hat) bei jeder Wolkenbildung ſich auf der äußeren Umhüllung (Oberfläche) condenſirt.

Ganz verſchieden von dieſen minder verheerenden, nur durch vulkaniſche Gewitter verurſachten Waſſerſtrömen ſind die Waſſer- und Schlamm-Ausbrüche, welche dem Inneren der Vulkane zugeſchrieben werden. Schon Strabo (lib. V pag. 248 Caſaub.) erwähnt der alt-helleniſchen Sage, nach welcher Typhon (in der Volksphantaſie eine mythiſche Bezeichnung der unbekannten, tief im Erd-Inneren liegenden Urſach aller Vulcanität) vom Caucaſus nach Unter-Italien

floh und, unter Sicilien, Ischia (der tyrrhenischen Affen-Insel Aenaria [3]) wie unter dem Brandlande bei Puteoli (Dicäarchia) liegend, „Flammen und Gewässer ausstößt, wenn er sich wendet“. Wären die Vermuthungen von Carmine Lippi in seiner Schrift über die Frage: fu il fuoco o l'acqua che sotterrò Pompei ed Ercolano? nicht 1843 (also 27 Jahre später) von Scacchi vielfach geschwächt worden, so könnte die Tuff-Bedeckung von Pompeji einer gleichzeitigen Wasserbedeckung vulkanischen Ursprungs zugeschrieben werden. Es ist aber nach der Natur der dortigen Bimssteine, von denen unzweifelhaft ein Theil (des Vitruvius pumex Pompejanus) Vor-Plinianisch ist, wahrscheinlicher [4], daß der Aschenregen ein trockner war und daß nur dasjenige, was die Keller in den Ruinen von Pompeji erfüllt hat, durch langdauernde und heftige Regengüsse später zugeführt worden ist. Die sehr neue Conglomerat-Formation des Traß im Brohl-Thale giebt auch keinen Beweis dafür, daß Bimsstein und Tuff, welche der Traß enthält, Schlamm-Auswürfen lavagebender Eifeler Vulkane ihren Ursprung verdanken. [5]

Der nicht Lavaströme ergießende, aber Bimsstein, Asche und fein zermalmte Lava-Fragmente ausstoßende Vulkan von Guadeloupe, in seinem jetzigen Zustande la Soufrière genannt, hat auf Spalten, die sich am 12 Februar 1836 fast am Fuß des Berges öffneten, eine große Menge schlammigen Wassers ergossen. Mineralien, die in dieser éruption boueuse enthalten waren, sind von Dufrénoy genau untersucht worden. Diese Erscheinung erinnerte nicht bloß an die Anschwellung und schlammartige Trübung aller Bäche während der zunächst vorhergehenden Eruption der Soufrière am 27 Sept. 1797, welcher nach 78 Tagen das große Erdbeben und die Zerstörung der

Stadt Cumana folgte; ſondern in dem Briefe von Mercier an Biot sur une éruption boueuse du Volcan de la Guadeloupe[6] wurde auch umſtändlich einer Beobachtung des Columbus gedacht, der in den erſten Tagen des Novembers 1493 auf ſeiner zweiten Reiſe einen mächtigen Waſſerſtrom, breit wie ein Ochſe (golpe de agua tan gordo como un buey), an dem höchſten Pic der Inſel „hoch wie vom Himmel“ herabſtürzen ſah. In dem Berichte des Schiffsarztes Dr. Chanca, an die Municipalität von Sevilla gerichtet, in welchem uns die Worte des Admirals wiedergegeben werden, iſt aber nicht geſagt, was in dem Briefe von Mercier irrig[7] behauptet wird: que Christophe Colomb reconnut le Volcan à l'épaisse fumée qui s'élevoit de la cime. Der Admiral beſchreibt bloß einen Waſſerfall; und giebt nicht zu erkennen, daß er den Pic, an welchem er herabſtürzt, für einen feuerſpeienden Berg hielt. Es bleibt alſo mit Recht viel Zweifel, ob er Zeuge eines Schlamm-Ausbruchs war, oder ob er einen durch Regengüſſe verſtärkten Waſſerfall, analog dem 500 Fuß hohen Sault du Carbet, zu Geſicht bekam.

Auf dem Feſtlande des Neuen Continents, dem wir nun von Norden nach Süden folgen werden, ſind im alt-mexicaniſchen Gebiete, obgleich der Orizaba und der Popocatepetl ihre Gipfel hoch über die ewige Schneegrenze erheben und zu vielen Infiltrationen Gelegenheit geben konnten, Waſſer- und Schlamm-Ausbrüche in hiſtoriſchen Zeiten nicht beobachtet worden. Die Phänomene, welche bei der Erhebung des neuen Vulkans von Jorullo am 27 Sept. 1759 das Verſinken der beiden Bäche de San Pedro und de Cuitimba veranlaßten[8], ſind nicht mit den größeren Erſcheinungen zu verwechſeln, welche die alten Vulkane von Guatemala, Quito und Chili dargeboten

haben. In dem nördlichen Theile der Vulkan-Reihe von Central-Amerika liegt der abgeſtumpfte Trachytkegel von Escuintla, der den Pic von Teneriffa und den 5 Meilen in Weſt-Nord-Weſt liegenden Volcan de Fuego bei Acatenango an Höhe übertrifft und dem ausſchließlich der Name eines Waſſer-Vulkans (Volcan de Agua) geblieben iſt.[9] Dieſem Berge wurde am 11 Sept. 1541 eine furchtbare Ueberſchwemmung zugeſchrieben, als durch Erdbeben und plötzliche Eröffnung von mit Regen- und Schneewaſſer gefüllten Höhlungen veranlaßt. Die große Stadt la Antigua Guatemala ward von Grund aus zerſtört, und die Einwohner von der ſpaniſchen Regierung gezwungen die neue Stadt Santiago de Guatemala gegen ihren Willen zu gründen. Leider! fehlt es wegen der Barbarei, die vor der Mitte des 16ten Jahrhunderts, in den erſten Zeiten der Conquiſta, wie in ſo großer Entfernung von der Stadt Mexico herrſchte, an aller auf Sage gegründeter umſtändlicher Beſchreibung dieſer Begebenheit.[10] Lava-Ausbrüche kennt man aus hiſtoriſcher Zeit gar nicht vom Volcan de Agua unſern Escuintla, während daß von dem Volcan de Fuego ſeit 1581 neun Lava-Eruptionen bekannt ſind. In der letzten von 1852 erreichte ein Lavaſtrom das Littoral der Südſee.

In Südamerika hat der nördlichſte der Vulkane aus der Gruppe von Neu-Granada, der Vulkan und Paramo de Ruiz, einen mächtigen Schlammſtrom ausgeſtoßen, welcher von heftigen Erdſtößen am 19 Februar 1845 begleitet war. Der Paramo de Ruiz gehört zu der mittleren oder Centralkette von Neu-Granada, zu der Kette des Quindiu; er liegt zwiſchen der Mesa de Herveo und dem Nevado de Tolima:[11] und ſchien ſich nach der Anſicht, die ich lange von ihm hatte, aus der Hochebene von Bogota, nicht viel über die ewige Schnee-

grenze zu erheben. Der Schlammſtrom, in zwei Arme getheilt, folgte den Thälern der Rios de la Lagunilla und de Santo Domingo, zerſtörte alle Anſiedlungen und führte Eisblöcke, Schlackenmaſſen, Baumſtämme und Schutt in den Magdalenen-Strom oberhalb des durch ſeine ſchöne Tabaks-Cultur berühmten Städtchens Ambalema. Es war das erſte Mal, daß die Anwohner des großen, von Palmen umgebenen Fluſſes, deſſen Waſſer-Temperatur nicht unter 26° bis 28° iſt, Eismaſſen ſchwimmen ſahen: eine Erſcheinung, welche die Schnelligkeit eines ſolchen Schlammſturzes bezeugt. [12]

Wenn auch die ewige Schneelinie in der Aequatorial-Zone der vulkanreichen Cordilleren von Quito faſt 6000 Fuß höher liegt als in der Breite des Aetna, ſo nimmt auch dabei in jenen Cordilleren die Höhe der noch entzündeten Vulkane dermaßen zu, daß, während der 10200 Fuß hohe Aetna noch nicht volle 1300 Fuß ſenkrecht in die ewige Schneegrenze reicht, der mit Schnee bedeckte Theil der ſechzehn- und ſiebzehn-tauſend Fuß hohen Vulkane Cotopari, Sangay und Altar de los Collanes noch 2250 F. in ſenkrechter Höhe mit ewigem Schnee, ja 5500 F. ſporadiſch mit Schnee bedeckt ſind. Von dem Parallel von Sicilien nach dem Parallel von Quito nimmt die Höhe der Vulkane um vieles ſchneller als die der ewigen Schneelinie zu; auch haben die höchſten Gebirge Europa's ſogenanntes plutoniſches, unvulkaniſches, Granit- oder Gneiß-Geſtein. Am Montblanc hat der perpetuirliche Schneemantel faſt 6500 F. perpendiculärer Höhe: d. i. dreimal mehr als der Cotopari, deſſen Schneemantel ich nur 2862 F., la Condamine 64 Jahre früher 3000 F. vom Gipfel bis zur unteren Schneegrenze fand. Dieſe numeriſchen Betrachtungen ſind von großer Wichtigkeit, da die Waſſer-Ergüſſe der entzündeten Nevados, mit Tuff,

Bimsſtein und Schlamm gemengt, ſeit Bouguer und la Condamine [13] den mit Schnee- und Regenwaſſer gefüllten inneren Höhlungen zugeſchrieben werden.

Unter den drei Vulkanen der Gruppe von Quito, welche durch Spaltung der Gipfel oder Zertrümmerung der Kraterränder große geologiſche Cataſtrophen bezeugen: dem Carguairazo (jetzt nur noch 14700 F. hoch), den beiden ſchönen Pyramiden von Iliniſſa (16362 F.) und dem Capac-Urcu oder Cerro del Altar (jetzt nur noch 16380 F.), welcher einſt den Chimborazo überragt haben ſoll; [14] hat ſich nur vom Einſturz des Gipfels des Carguairazo durch die Sage und die noch ſichtbarſten Spuren das lebhafteſte Andenken erhalten. Das Wort „Kothfelder" (lodazales, campos lodosos; von lodo, lutum), mit dem man jetzt noch eine Strecke von faſt zwei Quadratmeilen am Fuß des Carguairazo bezeichnet, deutet auf die Näſſe und Flüſſigkeit des Aſchenſchlammes, welcher ſich bei dem Krater-Einſturz in der Nacht vom 19 Juli 1698 ergoß. Auch durch die Luft wurden wie Erdhagel [15] kleine kugelförmige Maſſen mit concentriſchen, über einander gelegten Schalen geſchleudert bis in die Hochebene von Hambato, wo ich ſie ſammelte und wo man ſie dem Carguairazo zuſchrieb, während die Stadt Hambato in derſelben Nacht 1698 durch Erdſtöße ganz zerſtört wurde. Als Pedro de Alvarado, einer der Helden in der Expedition von Hernan Cortes, im März 1534 mit einem wohlgerüſteten kleinen Heere von der Küſte der Südſee aufwärts nach Quito über Riobamba (Rivecpampa) durch die Puertos nevados (wie es ſcheint, längs dem ſüdweſtlichen Abhange des Chimborazo) vordrang, verlor er einen großen Theil ſeiner Mannſchaft und Roſſe: nicht bloß durch Kälte, ſondern weil, wie Oviedo ſagt [16], Erde vom Himmel

fiel, ſo daß die Reſpiration gehemmt war und alles erblindete. Dieſer Aſchenregen wird mit mehr Gewißheit, als mir begründet ſcheint, einem Ausbruch des Cotopari zugeſchrieben. Er war vielleicht aus dem damals noch unverſehrten, thätigen Krater des Carguairazo ſelbſt ausgeſtoßen. Bruſtbeklemmungen ſind bei ſolchen Erſcheinungen ebenfalls von den Einwohnern der Stadt Quito gefühlt worden, wenn Aſchenregen vom Rucu-Pichincha den Tag daſelbſt in finſtere Nacht verwandelten.

Einen merkwürdigen Contraſt mit den Kothfeldern (lodazales, éjections boueuses) des Carguairazo bilden die Auswürfe des Capac-Urcu (Altar de los Collanes), welche, faſt zwei Decennien vor der Eroberung der Stadt Quito durch den Sohn des Inca Tupac Yupanqui (laut den Traditionen der Eingebornen von Lican) ſieben bis acht Jahre hinter einander dauerten und die große Ebene von Tapia im Oſten vom Rio Champa, im Süden vom Rio de Lican mit ſeinem Bimsſtein-Sande bedeckt haben. Dieſe Bimsſtein-Bedeckung iſt um ſo auffallender, als der Capac-Urcu dem Vulkan Tungurahua nahe iſt, auf welchem ich bei dem Verſuch einer Beſteigung gar keinen Bimsſtein gefunden habe. Die Natur der ſogenannten Aſche und des vulkaniſchen Sandes kann bei ungründlicher Unterſuchung zu vielen Täuſchungen Anlaß geben. Zwiſchen Venta de Soto und Perote beſtand das Trümmerfeld, dem Granitſand ſehr ähnlich, wie ich ſehr beſtimmt ergründet habe, aus kleinen Körnern von Perlſtein. [17]

Die berühmten Waſſer-Ausbrüche des Cotopari vom 24 Junius und 9 December 1742, theilweiſe fortgeſetzt bis 1750, ſind, freilich ſehr unvollſtändig und leider! nicht als Augenzeugen, von Bouguer und la Condamine [18] beſchrieben worden; es bleibt aber doch gewiß, daß der Sturz unzuſammen-

hangender Reihen von Blöcken, die kaum an den Kanten und an der Oberfläche geſchmolzen waren, durch den Stoß von halb geſchmolzenen Schneemaſſen getrieben, in ihrer Bewegung mit einer fabelhaft ſcheinenden Geſchwindigkeit beſchleunigt wurde. Ein völliges Schneeſchmelzen am Kegel des Cotopari ging auch, während meines Aufenthalts in Guayaquil, dem Ausbruch des Vulkans am 4ten Januar 1803 vorher, ſo daß der Berg plötzlich einen furchtbares Unglück verheißenden Anblick darbot.

Das Füllen der inneren Höhlungen mit geſchmolzenem Schnee iſt aber als ein Proceß zu betrachten, welcher ununterbrochen, wenn gleich allmälig und in langen Perioden, vorgeht, in denen der Berg faſt kein äußeres Zeichen der Thätigkeit darbietet. Die allgemeine Dürre des von Waldung ganz entblößten Bodens auf der weiten Hochebene von Quito und der Mangel waſſerreicher Flüſſe am Fuß der Schneekette ſind deutliche Beweiſe von dem Verſinken alles Flüſſigen in das Erd-Innere. Auch überall, wo Berge einſtürzen (en los derrumbos) und während der ſo häufigen Erdbeben ſich Spalten öffnen, ſprudelt Waſſer aus der Tiefe, und erregt oft furchtbare Ueberſchwemmungen. Mein Freund Bouſſingault hat ſchon in ſeinen Schriften über die Eigenthümlichkeiten des Ackerbaus in den vulkaniſchen Hochebenen auf die Urſachen des Contraſtes zwiſchen der Dürre der Oberfläche und der Waſſerfülle der Erdſchichten in geringen Tiefen aufmerkſam gemacht.

Mit dieſer Frequenz unterirdiſcher Waſſer-Anhäufung in einer Zone, wo der gehobene Theil der Erdrinde meiſt mit poröſem, permeablem Geſtein bedeckt iſt, hängt das ſonderbare Phänomen der kleinen, von einigen Bergen um Quito zu Tauſenden mit ſchlammigen Waſſern ausgeworfnen Fiſche

zuſammen, von dem ich vielleicht zuerſt die Nachricht nach Europa gebracht habe.[19] Dieſes Fiſchchen: gewöhnlich vier, bisweilen nur zwei Zoll lang, von olivengrüner Farbe, ſchwarz punctirt; hat die ganze Geſtaltung (den habitus) der Siluroïden der Meeresküſte, ob es gleich in den Bächen der Hochebene von Quito in Höhen von 9000 bis 9800 Fuß[20] lebt. Es gehört zu derjenigen Abzweigung der Siluroïden, welche Lacépède Pimeloden genannt hat. Die älteſte Nachricht vom Auswurf dieſer Pimeloden, die mir ein aufmerkſamer und wiſſenſchaftlich unterrichteter Beobachter, Juan de Larea, mitgetheilt hat, ſteigt bis 1691 im Vulkan Imbaburu hinauf. Die der Villa de Ibarra nahen Felder wurden mit todten Fiſchen gefüllt; und man ſchrieb bösartige Fieber, welche zu der Zeit ausbrachen, der faulenden, mit Geſtank die Luft verpeſtenden, organiſchen Maſſe zu. Noch wenige Jahre vor meiner Ankunft hatte Imbaburu dieſelben Schlamm-Ausbrüche, reich an Fiſchen, geliefert. Aehnliche Erſcheinungen kennt man vom Carguairazo, als ſein Gipfel 1698 einſtürzte, vom Tungurahua und Cotopari. Die Fiſche, welche der letztgenannte Vulkan auswarf, verpeſteten die Luft auf den Beſitzungen des Marques de Selvalegre, des Vaters meines unglücklichen, theuren Reiſegefährten, Carlos Montufar. Der Pimelodus Cyclopum — das iſt der etwas mythiſche Name, unter dem ich auf Cuvier's Geheiß die kleine Preñadilla bekannt gemacht habe — iſt gar nicht häufig in den Bächen der Cordilleren, und wird doch zu vielen Tauſenden ausgeworfen. Das Fiſchchen, ſagt man, ſei lichtſcheu: weil da, wo man, wie am Imbaburu, eine bleibende Communication zwiſchen den inneren Berghöhlen und den Gebirgsbächen vermuthet, z. B. am Desague de Peguchi zwiſchen Otavalo und San Pablo, die

Pimeloden nur in ſehr dunklen Nächten geſiſcht werden können. Sie kommen ſogar, ſagt man, nicht aus dem Berge heraus, ſo lange der Vollmond über dem Horizont ſteht. Ueber alle dieſe Verhältniſſe: beſonders über die Höhe der Spalten, aus denen der Fiſch-Auswurf geſchieht, und über die Urſachen, welche die Thierchen zu einer ſolchen Höhe erheben; fehlt es noch ganz an Beobachtungen. Ich war nur wenige Stunden lang in der Nähe von Imbaburu und Cotocachi, als ich aus der Provinz de los Pastos über die Villa de Ibarra nach Quito kam, und wußte damals noch nichts von einem Phänomen, das in Europa lange Unglauben gefunden hat: wie der Fall der Meteorſteine, wie die Fuß-Eindrücke in Felsſchichten und die Exiſtenz des Guacharo, der von mir abgebildeten Steatornis caripensis.

Ich entlehne meinen Tagebüchern abſichtlich auch das, was ich durch eigene Anſicht habe weder bekräftigen noch widerlegen können. Erneuerte Veröffentlichung einer bezweifelten wichtigen Erſcheinung iſt ein ſicheres Mittel zu ernſter Unterſuchung anzuregen, zu unterſcheiden: ob durch vulkaniſche Thätigkeit eine Communication zwiſchen inneren mit Waſſer gefüllten Höhlungen und den äußeren Bächen eröffnet wird, oder ob zu der plötzlichen Tödtung der dieſen Bächen urſprünglich eigenen Preñadillen die Beimiſchung heißen oder ſchwefelſauren Schlammes Veranlaſſung gegeben habe. Eine ſolche Unterſuchung kann aber nur von Gewicht ſein, wenn ſie zur Zeit des hier beſprochenen Vorfalls ſelbſt oder unmittelbar nach demſelben ſtatt findet. Unterirdiſches thieriſches Leben iſt ja auch unvulkaniſchen Alpengegenden Europa's nicht ganz fremd: da, wo fließende Waſſer in langgedehnten Höhlen ihren Urſprung haben.

Eine andere, ebenfalls ſehr merkwürdige Erſcheinung: die Ausbrüche der Moya, in ſich bewegenden, alles umſtürzenden,

kleinen Kegeln; verdient hier noch eine beſondere Erwähnung, wenn ſie auch nur theilweiſe mit den Vulkanen zuſammenhängt. Der berühmte, mir in Spanien eng befreundete Botaniker Cavanilles hat wohl am früheſten der Moya oder Muya und des furchtbaren, verheerenden Erdbebens von Riobamba am 4 Februar 1797 gedacht.[21] Fünf Jahre nach dem großen Ereigniß konnte ich den Schauplatz dieſer Verheerungen ſelbſt unterſuchen. Die Moya, welche man nicht mit dem, bei allen Vulkanen ſo häufigen, vulkaniſchen Tuff verwechſeln muß, iſt eine ſchwärzlich braune, theilweiſe graue, erdige und zerreibliche Maſſe: in der ſich erbſengroße, gelbliche und weiße, feinporige Einmengungen finden. Man erkennt darin, doch nicht häufig, kleine Körner unvollkommen ausgebildeter, ſchwärzlich grüner Kryſtalle von Augit. Letztere ſind am leichteſten zu ſammeln, wenn man die Moya ſchlemmt; auch werden dabei einige Kryſtall-Bruchſtücke abgeſondert, die entweder glaſiger Feldſpath oder Labrador ſind. Die charakteriſtiſche Streifung des letzteren iſt nicht deutlich zu erkennen. Da in meinen Tagebüchern damals die nahen anſtehenden Felsmaſſen als Trapp-Porphyre (alſo als Trachyte), beſtehend aus einer graulich grünen, thonartigen Grundmaſſe mit vielem glaſigen Feldſpath und etwas Hornblende, ohne allen Quarz, beſchrieben wurden;[22] ſo fand ich mich bei Erkennung der Feldſpath- und Augit-Bruchſtücke, welche ich für Hornblende hielt, veranlaßt die ausgeworfne bewegliche Maſſe in einem Bericht an das National-Inſtitut einen verwitterten Trapp-Porphyr zu nennen. Die Beimengung brennbarer Stoffe konnte nicht überſehen werden, da wir die Indianer-Weiber in Pelileo, ohne allen Zuſatz eines anderen Brennmaterials, mit der Moya ihre Speiſen kochen ſahen. Ich

erinnerte damals Klaproth daran, daß Vauquelin in feſten anſtehenden vulkaniſchen Gebirgsarten der Auvergne Chlor-Ammonium gefunden habe.

Die Moya, welche ich wie den Guano zuerſt nach Europa gebracht habe, iſt auf einer ebenen, etwas feuchten, grünbewachsnen, grasreichen Flur weſtlich von dem Städtchen Pelileo, in 1318 Toiſen Höhe über dem Meere, ausgebrochen; ja um vieles höher noch und auf trockenem Boden ſtiegen bei dem Alten Riobamba kegelförmige Hügel aus Spalten hervor, die ſich fortbewegten, Häuſer umſtürzten und alles überdeckten. Dieſes unbeſtrittene Wandern der Moya-Kegel, über das wir Gelegenheit gehabt haben ſo viele Augenzeugen auszufragen, iſt den translatoriſchen Bewegungen in horizontaler Richtung analog, von welchen die Erdbeben in Calabrien und Riobamba ſo viele Beiſpiele gegeben haben theils im Verſchieben nicht entwurzelter Baumalleen, theils in dem gegenſeitigen Umtauſch oder Sich-Verdrängen ſehr verſchiedenartiger Culturſtücke. [23] Wir ſehen die Erſcheinungen ſich wiederholen, aber die dynamiſchen Urſachen ſolcher Bewegungen in einzelnen Theilen der Bodenfläche ſind noch in Dunkel gehüllt. Die Maſſe der friſch ausgeworfnen Moya war flüſſig, wie uns einige der in Pelileo geretteten Eingebornen erzählten; ſie nannten es „einen ſich fortwälzenden Brei, der bald erhärtete“. Viele Stücke der Moya färben die Hände ſchwarz. Die Moya brennt wie ſchlechter Torf oder wie Lohkuchen ohne Flamme, giebt aber dabei eine ſehr intenſive Wärme. Die erſten Unterſuchungen der Moya wurden von Vauquelin und mir, ſpäter von Klaproth gemacht. Die chemiſche Analyſe des Letzteren gab 7mal mehr Hydrogen-Gas als kohlenſaures Gas; dazu brandiges Oel, Natron und mit Ammonium angeſchwängertes Waſſer.

Den chemiſchen Analyſen folgte die microſcopiſche. Durch Ehrenberg's glänzende Entdeckungen war beſonders ſeit dem Jahre 1837 der Einfluß des kleinſten Lebens auf Miſchung von Erden und Bildung der Gebirgsarten immer mehr hervorgetreten, und hatte die vulkaniſchen Aſchen, welche Luftſtröme in große Ferne fortführen, zu einem wichtigen Gegenſtand organiſcher Unterſuchung gemacht. Da nun die Klaproth'ſche Mineralienſammlung und mit ihr die von mir geſammelte Moya von Pelileo in das königliche Mineralien-Cabinet zu Berlin überging, ſo wurde letztere 1846 von meinem ſibiriſchen Reiſegefährten, Prof. Ehrenberg, vollſtändig microſcopiſch unterſucht. Es fanden ſich darin 64 namhafte organiſche Geſtalten (14 kieſel- und weichſchalige Polygaſtern, 5 Theile Fichten-Pollen und 45 kieſelerdige Phytolitharien: meiſt Gramineen, welche wohl die Hauptmaſſe der Kohle darbieten und durch lange Spaltöffnungen der wellenförmig gezahnten Epidermis ſich kenntlich machen. Nichts gehört dem Meeresleben zu, und die organiſche Miſchung der Moya beträgt mehr als die Hälfte des Volums. Die Pflanzengewebe ſind verkohlt, nicht verrottet. Neben dem ſehr vereinzelten Augit und Feldſpath zeigen ſich hier und da kurzzellige Bimsſtein-Theile. Das Ganze ſchien dem microſcopiſchen Analytiker ein „aus verbrannten Vegetabilien und Waſſer gemiſchter Erdbrei der Oberfläche zu ſein, welcher, nachdem er ins Innere eingeſchlürft geweſen, (durch vulkaniſche Kräfte) wieder herausgetrieben wurde."

Die beiden Ausbruchs-Orte der Moya bei Alt-Riobamba und bei Penipe ſind vier geogr. Meilen von einander entfernt, Penipe aber iſt dem noch thätigen Vulkan Tungurahua um $1\frac{1}{2}$ Meilen näher als Riobamba. Ich habe einen Plan der Umgegend von Penipe aufgenommen. Die ſich

bewegenden, fortſchreitenden Moya-Kegel ſind weſtlich von den Ruinen von Penipe in einer feuchten Grasebene aufgeſtiegen, welche die Oeffnung eines hufeiſenförmig gekrümmten Gebirgsrückens ausfüllt. Die Oeffnung wird in Norden vom Cerro de Chumaqui, im Süden vom Cerro de Pucara gebildet: beide auf meinem Plane Trapp-Porphyr (Trachyt) genannt. Auch der alte erloſchene Vulkan von Imbaburu, ſüdlich von der Villa de Ibarra, über 29 geogr. Meilen im Norden von Penipe, hat im Jahre 1844 eine röthlich aſchgraue Moya ausgeworfen, von der mir einige Proben geſchickt worden ſind. Nach Ehrenberg's Unterſuchung enthielten dieſe 13 Polygaſtern und, den zehnten Theil des ganzen Volums ausmachende Phytolitharien. In einem Exemplar der Eunotia amphioxys waren noch die grünen eingetrockneten Eierſchläuche, einzeln von Glühhitze geſchwärzt, zu erkennen. [24]

Auch in der Andeskette des ſüdlichen Chili's, in der Breite von 37° 7′ S., faſt dem Hafen von Talcahuano gegenüber, bietet der Vulkan von Antuco, welchen zuerſt Eduard Pöppig und Domeyko geologiſch unterſucht haben und deſſen feurige Ausbrüche und wirkliche Lavaſtröme vom Sept. 1852 nach der Angabe von Gilliß der engliſche Reiſende E. R. Smith als Augenzeuge beſchreibt, das merkwürdige Phänomen von Waſſer-Ergießungen dar. [25] „Dieſer Vulkan", ſagt der geiſtreiche Pöppig, „iſt einer von denjenigen, in denen die größeren Eruptionen mit der Ergießung einer Waſſermaſſe von kalter Temperatur endigen. Jeder der Einwohner des Thales, einfache Landleute, deren Bericht zu trauen iſt, bezeugen dieſe Waſſer-Ausbrüche. Der letzte, ſehr heftige, war vom Jahr 1820. Ein Waſſerſtrom, welcher aus einer Spalte des Kegels

floß, hatte den Boden tief aufgeriſſen und die Lavabetten klafterhoch mit übelriechendem, rothgelbem Schlamme bedeckt. Ich fand ſelbſt noch acht Jahre ſpäter eine tiefe Furche, die bis auf die Hälfte des Vulkans von Antuco reichte und weiter oben mochte verſchüttet ſein. Am Krater ſelbſt ſieht man keine Spur; allein daß aus ihm der Waſſerſtrom hervorgebrochen ſei, behaupten alle Antucaner. Ob jene Waſſer- und Schlamm-Ergießungen Folgen der Infiltration der Gletſcher ſind, oder durch Verbindungen entſtehen, welche der vulkaniſche Heerd mit dem nahen, $1\frac{1}{2}$ geogr. Meilen langen Antuco-See hat, wird kein ſpäterer Forſcher leicht entſcheiden." Die untere Schneegrenze liegt nach Gilliß in dieſer Breite 6200 Fuß hoch, alſo 2470 Fuß unter dem Gipfelkrater. Ich übergehe das merkwürdige Gemenge von Bimsſtein, Obſidian-Körnern, kieſelſchaligen Polygaſtern und Pflanzentheilen von dem durch Meyen unterſuchten Hügel von Tollo, zwei volle Tagereiſen entfernt von dem Vulkan Maypu (34° 17′ S.B.), der ſelbſt nie Bimsſtein ausgeſpieen hat. Dies Phänomen erinnert an die iſolirte Poſition der Bimsſtein-Schichten von Guapulo, vom Rio Mayo und von Huichapa, öſtlich von Queretaro (Kosmos Bd. IV. S. 367); und an das analoge von Acangallo bei Arequipa in Peru: die Ehrenberg ebenfalls microſcopiſch zergliedert hat.[26]

Von dem Neuen Continent auf den Alten übergehend, müſſen wir zuerſt in Europa an die Waſſer-Ausbrüche des Aetna's und des Veſuvs erinnern. Dieſe ſeltſamen Erſcheinungen ſind mit Recht ſchon vor einem Jahrhundert (von Maglioccо, Braccini und Paragallo) theils Anſammlungen von geſchmolzenem Schnee- und Regenwaſſer in inneren Höhlungen, theils vulkaniſchen Gewittern in den den Krater umgebenden Luftſchichten zugeſchrieben worden. Die großen Epochen der Ueber-

ſchwemmungen waren für den Veſuv der 17te December 1631, für den Aetna der 9te März 1755. Die Waſſermaſſe, welche an dem eben genannten Tage vom Kegel des Veſuvs herabkam, war ſo groß, daß, bei Nola, an einigen Stellen die Ueberſchwemmung 12 Fuß Höhe hatte. Am 18ten und 31ten December erneuerte ſich das furchtbare Phänomen gegen Reſina und Ottajano hin. Da der Krater in Wolken gehüllt blieb, ſo kann man nicht mit Gewißheit entſcheiden, was aus ihm überſtrömte oder dem entſtandenen Gewitter zugehörte. Die ausgeworfenen Seemuſcheln, Algen und kleinen Fiſche bleiben ſehr ungewiß. Auch 1779 und 1794 werden Schlammſtröme (mit Rapilli und Sand gemiſchte Waſſer), die lave d'acqua e lave di fango, von Scacchi in ſeiner Chronologie der Eruptionen aufgeführt.[27] Am Aetna brachen am 9 März 1755 die heißen Waſſer nicht aus dem Krater, ſondern am Fuß des Kegels aus Spalten hervor, und wurden ebenfalls von Mecatti dem geſchmolzenen Schnee zugeſchrieben. Da ich einen Monat nach der großen Eruption des Veſuvs vom 22 October 1822 den Vulkan mehrmals beſucht habe, ſo kann ich ein merkwürdiges Beiſpiel von den Täuſchungen anführen, zu welchen die Flüchtigkeit der Beobachtung Anlaß giebt. Am 26 October verbreitete ſich in der Umgegend des Veſuvs das Gerücht: ein Strom ſiedenden Waſſers ſtürze den Aſchenkegel herab. Monticelli erkannte bald, daß eine optiſche Täuſchung dieſes irrige Gerücht verurſacht habe. Der vorgebliche Strom war eine große Menge trockner Aſche, die aus einer Kluft in dem oberſten Rande des Kraters, wie Triebſand, hervorſchoß. Nach einer die Felder verödenden Dürre, welche dem von Lord Minto beſchriebenen Ausbruch des Veſuvs vorhergegangen war, erregte gegen das Ende deſſelben das vulkaniſche

Gewitter einen wolkenbruchartigen, aber lange anhaltenden Regen [28], der gefahrbringende Ueberfluthungen bewirkte.

In dem vulkaniſchen Theil der Eifel iſt die Traß-Bildung wohl nicht Schlamm-Ausbrüchen zuzuſchreiben. Die Bimsſteine ſcheinen trocken ausgeworfen zu ſein, und die Hauptmaſſe des Ducksteins iſt nach H. von Dechen ein durch Waſſer abgeſetztes, ſehr neues Conglomerat. [29] Nach Ehrenberg's raſtloſen und ſcharfſinnigen Unterſuchungen der vulkaniſchen Tuffe am Hochſimmer, im Brohl-Thale, am Backofenſtein bei Bell, oder am Laacher See ſind überall dort Bimsſteine mit Phytolitharien und kieſelſchaligen Polygaſtern ſo innig gemengt, daß an dem uralten geologiſchen Zuſammenhange ſolcher gefritteter Organismen mit der vulkaniſchen Thätigkeit wohl kaum zu zweifeln iſt. Der von Ehrenberg eingeführte Name der Pyrobiolith-Bildung (vulkaniſcher Infuſorien-Tuff) drückt eine Thätigkeit aus, deren urſachliche Verhältniſſe noch in Dunkelheit gehüllt ſind, aber durch dieſen Umſtand ſelbſt die Nähe künftiger Entdeckungen verkündigen. [30] Der Charakter von Süßwaſſer-Bildungen iſt der herrſchende in dieſem Gebiete; doch ſollen nach Ehrenberg's microſcopiſcher Unterſuchung die in Patagonien von Darwin geſammelten Erdſchichten ausnahmsweiſe „einen vulkaniſch verarbeiteten Meeresboden“ [31] erkennen laſſen.

Zu der, dem weſtlichen Amerika gegenüberſtehenden, öſtlichen Küſte Aſiens übergehend, gedenken wir zuerſt in der Vulkan-Reihe der Halbinſel Kamtſchatka der heißen Waſſer-Ausbrüche zweier noch entzündeter Vulkane, des Awatſcha und Kliutſchewſk. [32] Adolph Erman und Poſtels ſchreiben dieſe Schlammſtröme ebenfalls nur dem während der Lava-Ergießungen geſchmolzenen Eiſe und mit Aſche (Rapilli)

gemengtem Schnee zu. In dem Drei-Inſelreiche Japan finden ſich auf der nördlichſten Inſel Kiuſiu, weſtlich vom Hafen Simabara, Koth-Vulkane, die ſchwarzen Schlamm ausſpeien, ähnlich denen von Taman auf der Halbinſel Apſcheron; aber das wichtigſte, recht eigentlich hierher gehörige Phänomen iſt die Erhebung des großen Kegelberges Fuſijama auf Nipon, welcher aus dem durch eine Bodenverſenkung eines großen Landſtrichs in der Provinz Umi-ſiu neugebildeten großen See Mitſu Umi ſich auf einmal erhoben haben ſoll, 286 Jahre vor unſerer Zeitrechnung.[33] Leider bleiben die näheren Umſtände dieſer See-Entſtehung wie der Berg-Erhebung in hiſtoriſches Dunkel gehüllt. Ernſthafte Unterſuchungen der Oertlichkeit, von einem wiſſenſchaftlichen Reiſenden, würden ſelbſt in der Jetztzeit noch einiges Licht über dieſe Erhebung wie über die des Vulkans von Taal[34] auf Luzon verbreiten können.

Unter den 48 Vulkanen der Inſel Java, von denen die Hälfte gegenwärtig entzündet iſt, haben zwei durch ihre Schlamm-Ausbrüche ſelbſt in dieſem Jahrhundert ſich eine große Berühmtheit erworben, der Idjen und der Gelunggung. Der erſtere hat am Kraterſee Kawah Idjen 7265: im öſtlichſten Theile[35], als Merapi Idjen, 8065 Fuß; der Gelunggung wird zu ohngefähr 6000 Fuß Höhe geſchätzt. Der Idjen, welchen Leſchenault de la Tour ſchon 1805 beſucht hatte, gab am 6 Januar bis 11 Februar verheerende Schlammſtröme (Meteorwaſſer mit vieler ausgeworfener Aſche vermengt).[36] Am Gelunggung hat der Schlammſtrom vom 8 October 1822 allerdings nur 5 Stunden gedauert, und dennoch haben ſeine Verwüſtungen nach officiellen Berichten gegen 4000 Dorfbewohnern das Leben gekoſtet.[37] Von feurigen Ausbrüchen aus

dem Krater war nichts geſehen worden; aber Blitze durchkreuzten das dunkle Gewölk, welches den Gipfel umgab: ſichere Anzeigen deſſen, was ich vulkaniſches Gewitter nenne. Die dickeren Theile des Schlammes wurden durch die Luft geſchleudert vom Gipfel des Gelunggung bis jenſeits Tji-Tandui, in einer geradlinigen Entfernung von 48000 Fuß, alſo mehr als 2 geographiſche Meilen. Einige dem Vulkan nahe liegende Dörfer litten weniger, weil der heiße Schlamm über ſie wegflog. Um in dieſen Erſcheinungen den Urſprung des Waſſers und des Schlammes zu erklären, erinnert Junghuhn mit vielem Scharfſinn, daß da, wo ſolche Ausbrüche erfolgen, ſich Kraterſeen befinden; und daß, wo dieſe fehlen, man nur trockene oder feurige Stoffe von den vulkaniſchen Kegeln als wirkliche Lavaſtröme, oder als unzuſammenhangende, glühende Schlackenmaſſen, oder als bloße, nicht erwärmte Trümmerzüge (vereinzelte Felsblöcke) herabkommen ſieht. Von den 18 Kraterſeen, welche die Inſel Java beſitzt, enthalten 7 ſüßes, helles, trinkbares Waſſer, weil ſie in ganz ausgebrannten Vulkanen liegen; in 11 andern iſt das Waſſer mit freier Schwefelſäure oder mit aufgelöſter ſchwefelſaurer Kali-Thonerde gemiſcht. Alle dieſe Waſſer haben einen atmoſphäriſchen Urſprung und die Säurung geſchieht durch vulkaniſche Dämpfe. Von geſchmolzenem Schnee und Eis, die in den Cordilleren, ſelbſt dem Aequator nahe, eine ſo wichtige Rolle ſpielen, kann hier keine Rede ſein, da auf Sumatra und Java die höchſten Gipfel, der Indrapura und der Semeru, nur 11500 und 11480 Fuß Höhe erreichen und alſo 3000 Fuß unter der Grenze liegen, welche man in dieſer Breite dem ewigen Schnee zuzuſchreiben berechtigt iſt. „Bei allen dieſen Erſcheinungen“, ſagt Junghuhn wohl mit Recht, „iſt kein

Waſſer in tropfbarem Zuſtande aus dem Heerde der Vulkane ausgeworfen worden; der Krater hat nur Dämpfe und Aſche geliefert: während das flüſſige Waſſer, welches das umliegende flache Land überſtrömte, erſt durch die Verdichtung der Dämpfe in den kälteren Luftſchichten gebildet wird und ſich zu dem geſellt, welches die Kraterſeen hergeben. Die Schlammſtröme des Gelunggung, welche ſowohl ſcharfeckige, ſelten poröſe oder ſchlackige Blöcke, als auch trachytiſche Felstrümmer von 4 bis 7 Fuß Durchmeſſer mit ſich führen, haben durch ihren Abſatz eine Geſtaltung der Bodenfläche veranlaßt, welche in hohem Grade die Aufmerkſamkeit des Hydraulikers und des Geognoſten auf ſich zu ziehen verdient." Dies Phänomen, ſehr genau beſchrieben und durch eine Zeichnung erläutert, iſt 1822 am Gelunggung durch einen Schlammſtrom bewirkt, der von einem Vulkan aus 3590 Fuß Kraterhöhe herabſtürzte. Die entſtandenen Trümmerhügel ſind keineswegs ſelbſt vulkaniſchen Urſprungs oder durch unterirdiſche Thätigkeit hervorgebracht, wie die zahlloſen geöffneten oder ungeöffneten kleinen coniſchen Hügel, welche ſo viele Vulkane umgeben und nur zu allgemein Ausbruch-Kegel genannt werden. Auf der ganzen Inſel Java ſelbſt findet man nur etwas analoges am Vulkan Gunung Guntur, der iſolirte Hügel von 20—30 Fuß Höhe und flach-hemiſphäriſcher Form, aus Steintrümmern und Sand zuſammengeſetzt, doch weniger regelmäßig gereiht, darbietet.[38] Die Schlammſtröme der Vulkane Kelut und Tangkuban laſſen ſichtbare Spuren ihrer Verheerung, aber keine coniſche Hügel. Außerhalb der Inſel Java iſt wohl nirgends das von Junghuhn beſchriebene Phänomen wiederholt.

Nach einer mäßigen Schätzung ſteigt am Gelunggung die Zahl der gereihten Hügel, von 40 Fuß Höhe und 200 Fuß

mittleren Durchmeſſers an der Grundfläche, wenigſtens auf 15000. Der größere Theil davon, etwa $\frac{3}{4}$, iſt gereiht, faſt einerlei Richtung auf einer Länge von 24000 Fuß bewahrend. Dieſe Länge iſt aber kaum $\frac{1}{9}$ der Erſtreckung von $3\frac{1}{6}$ geogr. Meilen, welche die Reihen aus älteren Ausbrüchen, reichlich mit Vegetation bedeckt, erreichten. Die Erklärung, welche gebildete Javaneſen als Augenzeugen von dieſer Aneinanderreihung ſo einförmiger coniſcher Hügelgeſtaltungen geben, iſt wohl nicht ganz befriedigend. Sie behaupten, daß, wie auf einer Ebene von nur 2° Neigung in Flüſſen trüben Waſſers ſich ein horizontaler Niederſchlag da bildet, wo die Geſchwindigkeit der Strömung dieſelbe bleibt; ſo durch eine Stauung bei Hinderniſſen und durch eine plötzliche Abnahme der früheren Geſchwindigkeit große Blöcke (Felstrümmer) niederfallen müßten, die den Kern jener hemiſphäriſchen oder glockenartigen Hügel (Steinberge) bilden. Die Regelmäßigkeit ihrer Geſtalt werde durch die zugleich oder ſpäter niederfallende Erde, welche auf allen Seiten abrollt, beſtimmt. Niederſchläge aus dem Schlammſtrome wären alſo die Veranlaſſung der ganzen Erſcheinung. Ich muß bemerken, daß wellenartige Dünenreihen, bisweilen durch Queerthäler in rundliche Hügel getheilt, wie ſie Forchhammer im Norden von Europa ſo vortrefflich beſchrieben hat und wie ich ſie in der jetzt waſſerloſen caſpiſchen Senkung zwiſchen Sarepta und Aſtrachan geſehen, nichts mit der hier beſchriebenen Erſcheinung gemein haben; mehr erinnert ſie durch das Abſetzen der fortgeſchleppten Trümmer an den dicken rothen Schlammſtrom des Bergſturzes (Bergſchlipfen) bei Wäggis am Rigi, entſtanden am 15 Juli 1795, oder an die Trümmerfluth vom 16 Juni 1818 aus dem Bagne-Thal in der Schweiz.

Merkwürdige Schlamm-Auswürfe, wie behauptet wird, mit wirklichen Fragmenten von Schwefelkies gemengt, geben auch die kleinen Vulkane der Inſeln Ramri und Cheduba (letzterer in lat. 18°52′) an der Küſte von Arracan, im öſtlichen Theile des bengaliſchen Meerbuſens.[39] Der Schlamm, welchen die geologiſche Geſellſchaft von Calcutta an Ehrenberg 1846 zur Unterſuchung ſandte, hatte die Conſiſtenz eines ſilbergrauen, fetten plaſtiſchen Thones; und enthielt Polythalamien, Phytolitharien und vorherrſchend (wie in den patagoniſchen Littoral-Gebirgslagern) kalkſchalige Meerwaſſer-Organismen: alſo wieder andeutend einen Verkehr zwiſchen vulkaniſcher Thätigkeit und einſt lebenden Gebilden der Foraminiferen.[40]

So zweifelhaft und unaufgeklärt, als lange die verſchiedenen Urſachen der ſogenannten vulkaniſchen Waſſer-Ergießungen geweſen ſind, eben ſo problematiſch iſt auch geblieben die Exiſtenz von wirklichen Flammen-Erſcheinungen während der Ausbrüche: ſei es aus den Gipfel-Kratern, oder aus Spalten am Abhang der Vulkane, oder aus kleinen Auswurfs-Kegeln. In dem allgemeinen Naturgemälde[41] habe ich, was man bei Schlacken- und Rapilli-Auswürfen als Flammen beſchreibt, wie den Lichtglanz rother Gluthwolken, nicht brennendem Waſſerſtoff-Gas zugeſchrieben; ſondern als Licht-Reflexe gedeutet, die theils von hochgeſchleuderten geſchmolzenen Maſſen ausgehn, theils auch Wiederſcheine ſind, von denen aus der Tiefe aufſteigende Dämpfe erleuchtet werden. Dieſes Läugnen wirklicher Flammen gründete ſich auf die Meinungen vielerfahrener und ſcharfſichtiger Beobachter: von Spallanzani, Monticelli, de la Beche, Dana[42] und Poulett Scrope. Solchen negativen Erſcheinungen ſtehen aber wichtige Zeugniſſe entgegen: die von Pilla, in einer eignen, wichtigen Abhandlung aufgeſtellt;[43]

von Leopold von Buch, Humphry Davy, Abich, Elie de Beaumont am Aetna; Bory St. Vincent an dem Vulkan der Inſel Bourbon, Poſtels am Vulkan Awatſcha[44] auf der Halbinſel Kamtſchatka. Ein großes Licht iſt über dieſe Streitpunkte erſt, wie ich ſchon früher[45] angedeutet habe, durch Bunſen's vortreffliche Abhandlung „von den Proceſſen der vulkaniſchen Geſteinsbildung in Island“ verbreitet worden. Dieſer ſcharfſinnige Chemiker findet in den Dämpfen, welche den kochend heißen Schlammboden durchwühlen, neben Schwefel-Waſſerſtoff auch Waſſerſtoff, ja von letzterem in der Solfatara von Reykjalidh bis 25 Procent. „Man ſieht aus dieſen Gas-Analyſen“, ſetzt der große Chemiker hinzu,[46] „wie wenig man Grund hatte Davy's ältere Vulkan-Theorie wegen totaler Abweſenheit brennbarer Gaſe in den Exhalationen der Vulkane zu läugnen. Der einfachſte Verſuch zeigt, daß, wo Schwefel mit erhitztem Pyroxen-Geſtein (z. B. Baſalt oder pyroxenreichen Trachyten) zuſammentrifft, alle Bedingungen zur Bildung jener Solfataren-Gaſe erfüllt ſind. Es tritt eine partielle Zerſetzung des in dem Geſtein enthaltenen Eiſen-Oxyds ein, indem der Schwefel ſich in deſſen Beſtandtheile theilt. Der Sauerſtoff des Oxydes bleibt als Schwefel-Eiſen im Geſtein zurück. Leitet man darauf Waſſerdämpfe in der angehenden Glühhitze über die auf die angegebene Weiſe mit Schwefeldampf behandelte Gebirgsart, ſo entweicht unter Bildung von Eiſen-Oxydul-Oxyd eine reichliche Menge Schwefel-Waſſerſtoff. Ueberſteigt aber die Temperatur auch nur um weniges die angehende Glühhitze, ſo zerfällt ein Theil dieſes Schwefel-Waſſerſtoffs in ſeine Elemente, und man findet neben dem Schwefel-Waſſerſtoff eine erhebliche Menge freien Waſſerſtoffs nebſt Schwefeldampf. Die Erſcheinungen, welche aller Solfa-

taren-Thätigkeit zum Grunde liegen, ſind nach dieſen Verſuchen leicht verſtändlich, da faſt alle vulkaniſchen Eruptionen von Schwefel-Sublimationen begleitet ſind. Wo nun ſolche Schwefelmaſſen den glühenden Pyroxen-Geſteinen in Dampfgeſtalt begegnen, entſteht die Thätigkeit, der die ſchweflige Säure ihren Urſprung verdankt; ſinkt darauf eine ſolche vulkaniſche Thätigkeit zu niederen Temperaturen herab, ſo tritt alles in eine neue Phaſe. Die erzeugten Schwefel-Verbindungen des Eiſens beginnen ihre Wirkung auf den Waſſerdampf, und als Reſultat dieſer Wechſelwirkung entſtehen Schwefel-Waſſerſtoff und deſſen Zerſetzungs-Producte, freier Waſſerſtoff und Schwefeldampf. So ſieht man beide Proceſſe ſich in einander verlaufen und ſich an nahen Orten begegnen.“

Hier iſt der Vorgang in den Solfataren geſchildert; aber bei wirklichen, lava-hervorbringenden Vulkan-Eruptionen hat durch Verſuche (Gas-Analyſen) noch keine Entwickelung von freiem Waſſerſtoff conſtatirt werden können. Die bläulichen beweglichen Lichter, welche ich in 2300 Fuß Tiefe im entzündeten weſtlichen Krater des Pichincha erblickte, als ich am 26 Mai 1802 allein mit dem Indianer Felipe Aldas an den jähen Rand des Vulkans gelangte, habe ich gleich damals nicht für Hydrogen, ſondern für Flämmchen brennenden Schwefels gehalten. Sie ſind, wie man mir durch Briefe meldete, in den nächſten Jahren nach meiner Abreiſe aus Quito von mehreren Einwohnern, welche dieſelbe Steinplatte (14946 Fuß über dem Meeresſpiegel) aus bloßer Neugierde beſuchten, ebenfalls geſehen worden. Auch der ſehr gründlich phyſikaliſch und geologiſch unterrichtete Reiſende, Herr Sebaſtian Wiſſe, welcher kühn im Anfang Auguſts 1845 mehrere Nächte in dem Krater von

Pichincha zubrachte, ſagt ausdrücklich: „nach meiner Vermuthung brechen bisweilen die Dämpfe der thätigen Fumarolen ſo erhitzt aus, daß abgeſetzte Schwefel-Kryſtalle ſich wirklich entzünden.“ [47] Am ſchwierigſten ſind die Flammen zu erklären, die man bei Erſcheinung neuer Inſeln aus dem Meere will haben aufſteigen ſehn, ehe noch der gehobene vulkaniſche Meeresboden der Oberfläche nahe war.

Anmerkungen.

[1] (S. 24.) Vergl. meine Anſichten der Natur 3te Ausg. Bd. II. S. 273 und die Stelle im Texte oben S. 39—40. Solch eine Erſcheinung wie der wolkenbruchartige Regen (S. 40 Z. 1—2) charakteriſirt faſt unter allen Erdſtrichen das Ende einer Eruption. Da während derſelben der Aſchenkegel gewöhnlich in Wolken gehüllt iſt und da in ſeiner Nähe die electriſchen Regengüſſe am ſtärkſten ſind, ſo ſieht man Schlammſtröme, die aus meteorologiſchen Urſachen entſtehen, von allen Seiten herabfließen.

[2] (S. 24.) Seneca, Quaest. Nat. lib. II cap. 30: »Aetna aliquando multo igne abundavit: ingentem vim arenae urentis effudit. Involutus est dies pulvere populosque subita nox terruit. Illo tempore ajunt plurima fuisse tonitrua et fulmina, quae concursu aridorum corporum facta sunt, non nubium. — Aliquando Cambyses ad Ammonem misit exercitum: quem arena, Austro mota et more nivis incidens, texit, deinde obruit. Tunc quoque verisimile est fuisse tonitrua fulminaque attritu arenae sese affricantis.« Dies ſind Meinungen des Aſclepiodotus, in denen die Wirkungen der Reibungs-Electricität deutlichſt ausgedrückt ſind.

[3] (S. 25.) Vergl. Kosmos Bd. IV. S. 535.

[4] (S. 25.) A. a. O. S. 450; Roth über den Veſuv S. XLI. (Lyell, Principles of Geology 1853 p. 385—396; Naumann, Lehrbuch der Geognoſie Bd. I. 1858 S. 136.)

[5] (S. 25.) Kosmos Bd. IV. S. 280.

[6] (S. 26.) Comptes rendus des séances de l'Académie des Sciences T. IV. 1837 p. 651—654 und 747—749; Kosmos Bd. IV. S. 601.

[7] (S. 26.) Dr. Chanca läßt den Columbus bloß ſagen: Llegamos á la isla hácia la parte de una gran montaña que parecia que queria subir al cielo, en medio de la cual montaña estaba un pico mas alto que toda la otra montaña, del cual se

vertian á diversas partes muchas aguas. Mas a cerca vídose lo cierto, y era la mas hermosa cosa del mundo de ver de cuan alto se despeñaba é de tan poco logar nacia tan gran golpe de agua. Navarrete, Coleccion de los Viages y Descubrimientos de los Españoles T. I. p. 201.

[8] (S. 26.) Kosmos Bd. IV. S. 336—338.

[9] (S. 27.) A. a. O. S. 543.

[10] (S. 27.) Der lebendige Zeuge der Conquiſta, Gonzalo Fernandez de Oviedo, deſſen großes Werk der Historia general y natural de las Indias wir endlich nach drei Jahrhunderten, durch den rühmlichen Eifer der ſpaniſchen Akademie, vollſtändig vor uns ſehen, hat allerdings (libro XLI cap. 3, Tomo IV. Madrid 1855 p. 26—32) eine umſtändliche Schilderung der großen Waſſerfluth gegeben, welche in der Nacht vom 10 zum 11 Sept. 1541 die Stadt Guatemala zerſtörte; ſie verweilt aber mehr bei perſönlichen und örtlichen Scenen, als daß ſie den Urſprung des ſchrecklichen Phänomens (tormenta de agua, tormenta, huracan, tempestad genannt) genau erkennen ließe. — Da es noch ganz an unmittelbaren Meſſungen der ewigen Schneehöhe in Central-Amerika fehlt und die beiden Vulkane (de Agua und de Fuego) nach Poggendorff's Berechnung der vom Cap. Baſil Hall genommenen Höhenwinkel ſich 2050 Toiſen über das Meer erheben, auch die Stadt Guatemala nur 4° ſüdlicher als die großen Vulkane von Mexico liegt; ſo iſt hier zu erinnern, daß nach meinen Unterſuchungen (Asie centrale T. III. p. 268—279) unter dem Parallel von 19° die mittlere Grenze des ewigen Schnees allerdings in 2313 Toiſen Höhe liegt, daß aber ſporadiſch Schnee bis 1200 Toiſen fällt. Unter dem Aequator, in den vulkaniſchen Cordilleren von Quito, wo die Höhe des ewigen Schnees 2475 Toiſen iſt, fällt ſporadiſch Schnee nur bis 1875 Toiſen. Dies ſind Mittelzahlen von vielen meiner Meſſungen, und deshalb muß den Reſultaten die Angabe von einzelnen Toiſen verbleiben.

[11] (S. 27.) Der Vulkan von Tolima, ein abgeſtumpfter Kegel, iſt ſchön abgebildet in Albert Berg's Physiognomy of tropical vegetation on the Rio Magdalena and the Andes of New Granada 1854 Tab. III. Er ſcheint mir der höchſte Berg in der nördlichen Hemiſphäre zu ſein; nach meiner trigonometriſchen Meſſung bei Ibague hat derſelbe 17010 Par. Fuß

(Kosmos Bd. IV. S. 292 und 527). Dem Tolima kommen am nächſten die mexicaniſchen Gipfel Popocatepetl (nach mir 16632 F.) und Orizaba (nach Ferrer 16776 F.). Nach der genauen Arbeit des Aſtronomen Julius Schmidt zu Olmütz, welche einer vortrefflichen Abhandlung von Carl Heller (Petermann, geogr. Mittheilungen 1857 S. 372—374) angehängt iſt, ergiebt das Mittel aus 6 Meſſungen für den Popocatepetl 2775 Toiſen oder 16650 Fuß (Differenz von meiner früheſten Meſſung 4 Toiſen); für den Vulkan von Orizaba, den Herr Heller noch hat rauchen ſehn, 2767 Toiſen oder 16602 Fuß: alſo 30 und 50 Fuß Differenz von Ferrer's und meiner trigonometriſchen Meſſung aus großer Entfernung. — So iſt der Zuſtand der Hypſometrie im tropiſchen Amerika geblieben ſeit mehr als einem halben Jahrhundert, ſeit meinen und Ferrer's Arbeiten!

[12] (S. 28.) Relation de l'éruption boueuse du Volcan de Ruiz par le Colonel Joaquin Acosta in den Comptes rendus de l'Acad. des Sc. T. XXII. 1846 p. 709: »Toute la population de la vallée de Lagunilla périt. D'énormes blocs de glace étaient descendus de la Cordillère en telle abondance qu'ils n'étaient pas encore entièrement fondus malgré la température élevée de 26° à 28° de ces lieux. Cette masse de glace venait d'une hauteur de plus de 4800 mètres, car telle doit être la limite inférieure des neiges perpétuelles sous cette latitude. C'est la première fois de mémoire d'hommes que les habitans des bords embrasés de la Madeleine avaient vu de près de l'eau solidifiée par le froid. Ce fut un spectacle surprenant de voir les eaux tièdes de la Madeleine charrier de la glace.«

[13] (S. 29.) Bouguer, Figure de la Terre 1749 p. LXVIII bis LXXIII, auch in den Mémoires de l'Acad. des Sciences Année 1744 p. 37 und 269—272; la Condamine, Journal du Voyage a l'Équateur 1751 p. 156—159.

[14] (S. 29.) Vergl. meine Kleineren Schriften Bd. I. S. 460, 461 und 463; wie die von mir im Atlas (No. IV, V und VII) entworfnen phyſiognomiſchen Anſichten.

[15] (S. 29.) »Par le mélange de la pluie et des cendres volcaniques il se forme dans l'air les espèces de pisolites à couches concentriques que j'ai trouvées sur le plateau d'Hambato parmi les anciennes éjections du Carguairazo, analogues à ce que les

habitans de Quito appellent naïvement *grêlons de terre* et que Monticelli et Covelli (Storia del Vesuvio degli anni 1821—1823 p. 94—98) ont décrit avec beaucoup de sagacité. La ville d'Hambato, depuis la Catastrophe du 19 Juillet 1698 jusqu'à celle de Riobamba du 4 Février 1797, a été détruite 8 fois et toujours reconstruite dans le même site.« Humboldt in den Annales de Chimie et de Physique T. XXVII. 1824 p. 125.

[16] (S. 29.) Weder Oviedo (Hist. de las Indias Parte III. lib. 8 cap. 20), noch Garcilaſo, noch Cieza de Leon, der ſchon im 13ten Jahr (alſo 1531) nach Amerika kam, noch der merkwürdige Brief, welchen Pedro de Alvarado ſelbſt den 15 Januar 1535 an ſeinen Kaiſer über die Expedition nach Quito ſchrieb und von welchem der vortreffliche Prescot eine Abſchrift hat benutzen können; nennen einen beſtimmten Vulkan.

[17] (S. 30.) Kosmos Bd. IV. S. 350.

[18] (S. 30.) Bouguer, Figure de la Terre p. LXVIII und LXXI; derſelbe in den Mém. de l'Acad. des Sc. 1744 p. 37 und 270. Reſte liegen gebliebener, durch Hinderniſſe aufgehaltner Trümmerzüge habe ich ſelbſt am Cotopaxi bei dem Löwenberge (Puma-Urcu) gefunden (Kosmos Bd. IV. S. 363).

[19] (S. 32.) Humboldt, Recueil d'Observations de Zoologie et d'Anatomie comparée Vol. I. (1811): Mémoire sur une nouvelle espèce de Pimelode, jetée par les Volcans de Quito, p. 21—25, Planche VII; Vol. II. (1833): Mémoire sur les Poissons fluviatiles de l'Amérique équinoxiale p. 148—151. Dr. Karſten, in ſeiner intereſſanten Abhandlung über die geognoſtiſchen Verhältniſſe Neu-Granada's 1856 S. 92, ſieht als Urſach der ſogenannten Fiſch-Auswürfe des Imbaburu die Ueberſchwemmung des nahen Sees an, welche durch eine vom Vulkan in den See herabſtürzende Felsmaſſe veranlaßt wurde. Die dem See eigenen Preñadillen blieben faulend liegen, als die Waſſer ſich zurückgezogen hatten.

[20] (S. 32.) Alſo 2800 Fuß höher als nach einer Arbeit, die der ſcharfſinnige Phyſiker und Geologe Ramond für mich unternommen hatte, über das Maximum der Höhe, auf welcher die Seen in der Kette der Pyrenäen von Fiſchen belebt ſind. »Le *Salmo fario* (la truite commune) et le *Salmo alpinus* (la truite noire) vont jusqu'a 1170 toises de hauteur, jusqu'au lac d'Escou-

bous: au-dessus de ce lac, p. e. au lac d'Oncet, au pied du Pic de Midi (à 1187' d'élévation), il n'y a plus de poisson par les 42°½ à 43° de latitude. Le poisson manque là où, comme dans les lacs supérieurs de Néouvielle, les eaux ne dégèlent que durant un mois ou deux. Les poissons ne peuvent vivre dans des lieux où les eaux sont privées de l'influence de l'air atmosphérique.«

[21] (S. 34.) »Miranda in hac catastrophe evenerunt fenomena«, ſagt der Abad Cavanilles in ſeinem Prachtwerke (Icones Plantarum, quae aut sponte in Hispania crescunt, aut in hortis hospitantur, Vol. V. 1799 Praef. p. II). »Prope Pelileo urbem mons erat mirae magnitudinis *La Moya* nuncupatus, qui oculi ictu ruit, eodemque temporis momento flumen ingens vomit conspurcatae ac fetidissimae aquae quod urbis vestigia penitus delevit, superstitesque cives volutavit arripuit sepelivit.« Es gab keinen Berg dort, der Moya oder Cerro de la Moya hieß. Im Texte (S. 37) habe ich die indiſchen Namen der Gegend, welche ich mit der Bouſſole aufnahm und zeichnete, mitgetheilt. Nach Cavanilles waren die 3 großen Erdſtöße, welche die Provinz verheerten, am 4 Febr. 7¾ und 10 Uhr Morgens, wie an demſelben Tage nach großem unterirdiſchem Geräuſch (ruido) um 4 Uhr Nachmittags. Den ganzen Februar und März gab es ſchwache Erſchütterungen, bis am 5ten April um 2¾ Uhr Morgens die Erde wieder furchtbar erbebte. Nach vielen Nachrichten, welche ich auf dem Wege von der Villa de Ibarra nach Riobamba und Pelileo ſorgfältig von Augen- und Ohrenzeugen (von Januar bis Juli 1802) eingeſammelt und in meine wohlerhaltnen Reiſe-Tagebücher eingetragen habe, iſt der oben genannte berühmte ruido am 4 Februar 1797 gar nicht im Sitze der Hauptzerſtörung ſelbſt, im Alten Riobamba, auch nicht in Llactacunga oder Hambato, ſondern nur nördlicher in den Städten Quito und Villa de Ibarra vernommen worden: und zwar 15 bis 20 Minuten nach dem großen Erdſtoß, welcher in den beiden letztgenannten Städten von gar keinem Getöſe (ruido oder bramido) begleitet war. Dieſer wichtige Umſtand ſcheint meine alte Behauptung zu bekräftigen, daß das ganze Hochland um Quito gleichſam als ein einziger vulkaniſcher Heerd zu betrachten iſt, deſſen einzelne Oeffnungen wir mit eigenen Namen (Pichincha, Cotopari, Tungurahua ....) zu bezeichnen gewohnt ſind.

[22] (S. 34.) In einem Briefe an den berühmten analytiſchen Chemiker Klaproth vom Sept. 1806. S. deſſen Beiträge zur chemiſchen Kenntniß der Mineral-Körper Bd. IV. S. 293, zu vergleichen mit Ehrenberg's Mikrogeologie 1854 S. 313, 341 und 346.

[23] (S. 35.) Kosmos Bd. IV. S. 220—223.

[24] (S. 37.) Bericht über die Verhandlungen der Akad. der Wiſſ. zu Berlin aus dem J. 1846 S. 190.

[25] (S. 37.) Gilliß, Astronomical Expedition to the Southern Hemisphere (Waſhington) 1855 p. 4 und 13; Pöppig, Reiſe in Chile und Peru Bd. I. (1836) S. 427; Domeyko in den Annales des Mines, 4ème Série T. XIV. 1848 p. 187 (Kosmos Bd. IV. S. 552).

[26] (S. 38.) Ehrenberg, Mikrogeologie S. 302—306; Meyen, Reiſe um die Erde Th. I. S. 339. Die Breiten der Vulkane von Antuco und Mappu ſind dem Werke von Gilliß (Vol. I. p. 13) entlehnt, aber die von dem amerikaniſchen Aſtronomen im Text gegebenen Breiten weichen ſehr von denen der angehängten Karten von Piſſis und Allan Campbell ab. Nach dieſen liegt der Vulkan Mappu in lat. 33° 46′, alſo einen halben Grad nördlicher.

[27] (S. 39.) S. die vortreffliche Schrift von Roth: der Veſuv und ſeine Umgebung 1857 S. XXXIII, 9, 13—15, 70 und 164. Zur Erinnerung an den Ausbruch des Veſuvs am 17 December 1631 ließ der Vicekönig Fonſeca y Zuniga, Graf von Monterey, eine Inſchrift in Portici aufſtellen, in der die Worte vorkommen: jam, jam erumpit, mixtum igne lacum evomit. Vergl. Antonio Parrino, Teatro de' Vicerè del regno di Napoli 1692 T. II. p. 227. Auch der isländiſche Vulkan Oeräfa, deſſen öſtliche Kuppe Knappyrfellsjökull heißt, iſt wegen ſeiner Waſſer-Ausbrüche bekannt: die aber nach Sartorius von Waltershauſen (phyſiſch-geogr. Skizze von Island 1847 S. 108) nur dem plötzlichen Schmelzen von Eis und Schnee zuzuſchreiben ſind.

[28] (S. 40.) S. meine Abhandlung über den Bau und die Wirkungsart der Vulkane in verſchiedenen Erdſtrichen (Anſichten der Natur 1849 Bd. II. S. 273), wie oben S. 24 und dazu die Anm. 1 S. 49.

[29] (S. 40.) Kosmos Bd. IV. S. 280.

[30] (S. 40). Ehrenberg in dem Bericht über die Ver-

handl. der Akad. der Wiſſ. zu Berlin aus dem Jahre 1844 S. 324—344, 1845 S. 133—139 und 150—158, 1846 S. 133 bis 158.

[31] (S. 40.) Ehrenberg a. a. O. 1844 S. 145.

[32] (S. 40.) Lütke, Voyage autour du Monde T. III. p. 67 und 79—82; Kosmos Bd. IV. S. 387—389; Adolf Erman, Reiſe um die Erde Bd. III. S. 371, 377 und 539.

[34] (S. 41.) Klaproth und Stanislas Julien in meiner Asie centrale T. II. p. 543; Léopold de Buch, Iles Canaries p. 442.

[34] (S. 41.) Kosmos Bd. IV. S. 287 und 522.

[35] (S. 41.) Ich erinnere, daß es drei Vulkane mit Namen Merapi (in deſſen hinterem Theile man das malayiſche Wort âpi Feuer vermuthen ſollte) giebt, deren einer auf Sumatra (8980 Par. Fuß) und zwei auf Java liegen: der Merapi bei Dſchogyakarta (8640 Fuß) und am öſtlichſten Ende der Inſel der Merapi-Idjen, ein kraterloſer höchſter Gipfel (8065 Fuß) des großen Vulkans Idjen; Junghuhn, Java Abth. I. S. 69. (Im Profil II iſt Merapi-Idjen zu 8500 Fuß angegeben, Kosmos Bd. IV. S. 559.) Die Schlamm-Vulkane von Java, unter welchen der von Purunwadadi, nahe bei den iod- und bromhaltigen Waſſern von Kuwu, durch die von Ehrenberg aufgefundenen Polygaſtern und Phytolitharien berühmt geworden iſt (Verhandlungen der Akademie der Wiſſ. zu Berlin aus dem J. 1855 S. 574 und Junghuhn, Java Abth. II. S. 275), haben, nach dem Zeugniß des eben genannten großen Naturforſchers, ſehr wahrſcheinlich jene wunderbaren, theilweiſe geſtielten und geſchwänzten, hohlen Kügelchen und Eiſenblaſen hervorgebracht, die am 14 Nov. 1856 auf dem Schiff Joſika Bates 60 geogr. Meilen ſüdöſtlich von der Inſel Java in der Südſee als Meteorſtaub aufgeſammelt wurden. Ganz ähnliche hohle Kügelchen ſind auf der Halbinſel Apſcheron (Baku) nach Lenz bei dem großen Flammen-Ausbruch der Salſe von Baklichli am 7 Febr. 1839 als vulkaniſche Aſche ausgeſtoßen worden. (Eichwald in Humboldt's Asie centrale T. II. p. 513: »il fut lancée dans l'air une prodigieuse quantité de petites sphères creuses, semblables à la menue dragée avec laquelle on tue les petits oiseaux.« Kosmos Bd. IV. S. 255; Ehrenberg in den Monatsberichten der Akad. der Wiſſ. zu Berlin aus dem J. 1858 S. 2—10.)

[36] (S. 41.) Junghuhn, Java, ſeine Geſtalt u. ſ. w. Abth. II. S. 707—709.

[37] (S. 41.) A. a. O. S. 111—115 und 119—131.

[38] (S. 43.) A. a. O. S. 391.

[39] (S. 45.) Kosmos Bd. IV. S. 413; Ritter, Erdkunde von Aſien Bd. IV. Abth. 1. S. 333; Lyell, Principles of Geology 1853 p. 351 und 494.

[40] (S. 45.) Ehrenberg in den Verhandl. der Berl. Akad. 1846 S. 172 und in den Tafeln zur Mikrogeologie 1854 Tab. 38 no. 23.

[41] (S. 45.) Kosmos Bd. I. S. 246—249.

[42] (S. 45.) Dana (United States' Explor. Exped. Vol. X. p. 184) läugnet, ſich auf Augenzeugen berufend, alle Erſcheinungen von Flammen bei den großen Eruptionen des Lavapfuhls von Kilauea: »Flames as actually seen were called in to give *vividness* to the description« (Kosmos Bd. IV. S. 417 und 589).

[43] (S. 45.) Discorso sopra la produzione delle fiamme ne' Volcani e sopra le consequenze che se ne possono trarre, 1843: theilweiſe überſetzt in Roth's Schrift über den Veſuv und die Umgebung von Neapel 1857 S. 350.

[44] (S. 46.) Lütke, Voyage autour du Monde T. III. 1836 p. 75 (Kosmos Bd. IV. S. 387).

[45] (S. 46.) A. a. O. S. 602—604.

[46] (S. 46.) Poggendorff's Annalen Bd. 83. S. 249 und 253.

[47] (S. 48.) Humboldt, Kleinere Schriften Bd. I. S. 61, 68, 91 und 94. — Was iſt ein bisweilen nächtlich geſehenes Leuchten der Gipfel von Bergen, welche aus ganz unvulkaniſchem Granit- oder Kalkflöz-Geſtein beſtehen und auf denen das Gras nicht angezündet iſt, nach den Ausſagen der anwohnenden Indianer? Es wird behauptet vom Cuchivano bei Cumanacoa, und am Oberen Orinoco vom Duida und Guaraco; Humboldt, Voyage aux Régions équinox. T. I. p. 394 und T. II. p. 565.

III.

Reihung der Gebirgsarten, durch welche die vulkaniſche Thätigkeit zerſtörend, bildend und umwandelnd gewirkt hat und noch zu wirken fortfährt, unterſeeiſch und in der jetzigen Feſte. Innere Geſtaltung oder räumliche Individualiſirung (Gewebe) und mineralogiſche Zuſammenſetzung. (Conſtante Aſſociation gewiſſer einfacher Mineral-Species.) — Altersfolge: aus der Auflagerung, dem Durchbruch, oder aus dem Inhalte verſteinerter Organismen (Foſſilien) aus dem Thier- und Pflanzenreiche geſchloſſen. — Formationen; periodiſch alternirende Wiederkehr derſelben Schichten. — Geognoſtiſcher Horizont. — Vier Entſtehungs-Formen der Gebirgsarten: a) endogenes oder Eruptions-Geſtein, plutoniſches und in engerem Sinne vulkaniſches genannt; b) exogenes oder Sediment-Geſtein, c) metamorphoſirtes, d) Conglomerate und Trümmergeſtein.

[Erweiterung des Naturgemäldes: Kosmos Bd. I. S. 257—302 wie auch S. 457—470.]

Die älteſten geognoſtiſchen Betrachtungen, zu denen wir, die religiöſen Traditionen der Völker ausſchließend, aufſteigen können, laſſen ſich in dem dauernden Reflex wiedererkennen, den ſie auf die Benennungen ausgeübt haben, welche man in der Wiſſenſchaft bis zu der neueſten Zeit großen Abtheilungen der Gebirgsmaſſen gegeben hat. Die bleibenden Spuren der Umwandelungen, welche im Lauf der Jahrtauſende die trockne,

dem Menſchen bewohnbare Feſte erlitten hat; die Anſicht von Verſteinerungen von Meercorallen (ſogenannten Foſſilien) in den Steinbrüchen von Syracus, ja von Fiſchen im Marmor von Paros: leiteten bei den Hellenen Xenophanes von Kolophon (Ol. 60) und die eleatiſche Schule auf die Verallgemeinerung der Anſicht, daß die ganze Erdrinde früh vom Ocean bedeckt war.[1] Strabo, aufmerkſam auf die oft veränderten Grenzen zwiſchen Meer und Land, dachte ſich nicht bloß viele kleine und große Inſeln, ſondern auch ganze Continente aus dem Meere durch Anſchwellung und Erhebung ſeines Bodens emporgeſtiegen.[2] Apulejus von Madaura ſchrieb die Muſchel-Verſteinerungen, die er in Nord-Afrika in den gätuliſchen Gebirgen ſammelte, der Deucalioniſchen Fluth zu: welche er demnach eben ſo allgemein glaubte als die Hebräer die Noachidiſche und die Mexicaner im Azteken-Lande (Anahuac) die Fluth des Corcor[3]. Entgegengeſetzt dieſen alten Zeugniſſen neptuniſcher Sedimentbildungen, hatten ſich gleichzeitig und vielleicht noch früher der typhoniſche Caucaſus-Mythos und die Idee des Pyriphlegethon als der gemeinſamen Quelle der vulkaniſchen Thätigkeit wie der Entſtehung aller Brandländer verbreitet. Die Laven (*οἱ ῥύακες*) und vulkaniſchen Schlacken, alle Feuerſtröme, „wo auf der Erde ſie ſich finden mögen", ſind Theile des Pyriphlegethon. Typhon, der tobende Enceladus, iſt in griechiſcher Volksphantaſie eine Bezeichnung des Centralfeuers: einer unbekannten, im Inneren der Erde liegenden Urſach vulkaniſcher Erſcheinungen. Man erkannte den räumlichen Zuſammenhang einzelner vulkaniſcher Syſteme: von der Pithecuſiſchen Inſel Aenaria (Iſchia) bis Cumä (Phlegra) und Sicilien; die Abhängigkeit einer gewiſſen Claſſe der Erdbeben in Griechenland von den Lava-Ausbrüchen des

Aetna, welche das innere Pneuma (die Kraft der Dämpfe, die man mit der des unterirdiſchen Windes verwechſelt) veranlaßt.[4] Der Glaube an das Centralfeuer wird auch im 3ten Jahrhundert von dem heil. Patricius, Biſchof von Pertuſa, in ſeiner Erklärung der heißen Quellen bei Carthago deutlich ausgeſprochen, indem er ſagt:[5] die Waſſer, welche von dem unterirdiſchen Feuer entfernter ſind, zeigen ſich kälter als die, welche nahe demſelben entquellen.

So finden wir im Alterthum bei Betrachtung der Erdſchichten herausgehoben den Contraſt zwiſchen Waſſer- und Feuerbildung, ganz als Vorklang unſerer früheſten Eintheilung in neptuniſches und vulkaniſches Geſtein: aus dem Waſſer niedergeſchlagenes, organiſche Meerproducte enthaltendes Sediment-, und eruptives Geſtein; ſo exogene und endogene Gebilde meiner alten ſpaniſchen Paſigraphie[6] vom Jahre 1803 entſprechend. Das endogene oder Eruptiv-Geſtein, welches Sir Charles Lyell ſpäter (1833) ſehr charakteriſtiſch hypogene oder nether formed rocks nennt, umfaßt zwei Claſſen: die eigentlichen vulkaniſchen (oder trachytiſchen, baſaltiſchen und Phonolith-) Gebirgsarten;[7] und die plutoniſchen Gebilde (d. i. Granit und Gneiß, Hyperſthenit, Melaphyre und quarzfreie Porphyre).[8] Da es in dem lateiniſchen Mittelalter Sitte geworden war feuerſpeiende Berge nicht Sitze des Typhon oder des Pluton zu nennen, ſondern allgemein Sitze des Hephäſtos, des Vulcan der Römer; ſo blieb der neuen Geologie für die zuletzt genannte zweite Claſſe eruptiver Formationen nur der Ausdruck plutoniſch übrig.

Das unterirdiſche Reich des Pluton ward im früheſten Alterthum als Reichthum[9] und Segen bringend (πλουτοδοτήρ

und πλουτοδότης) bezeichnet; und in ſo fern nur in beiden Continenten großer Gold- und Silberreichthum den Lagerſtätten inwohnt, die dem Gneiß und quarzfreien Porphyr angehören, findet ſich die Wahl der Benennung plutoniſcher Gebilde gleichſam mythiſch gerechtfertigt. Die Beziehungen der Thätigkeit feuerſpeiender Berge auf die unbekannte Urſach der Thätigkeit ſelbſt konnten faſt mit gleichem Rechte auf die Ausdrücke: plutoniſch, vulkaniſch und typhoniſch führen. Der älteſte Name des Pluton war Hades (Ἅδης): Sohn des Saturn und der Rhea, Bruder des Zeus; ja Pluton wurde ſelbſt ein unterirdiſcher Zeus (Ζεὺς χθόνιος) genannt: nach dem Unterſchiede, der laut Pherecydes aus Syros orphiſch zwiſchen Chthon und Gäa herrſcht. In dem alt-theologiſchen Begriff des Hades ſind gleichzeitig zwei Principien verbunden: ein wohlthätiges, fruchtbringendes, Reichthum an Cerealien und metalliſchen Schätzen aus ſeinem tiefen Schooße dem erſten Menſchengeſchlechte darbietend; und ein furchtbares Princip, richtend und rächend in dem düſteren Tartarus. Die Benennung Πλούτων ſcheint erſt ſpät dem Herrn der Unterwelt beigelegt worden zu ſein. „Ich kenne", ſagt ein tiefer und philoſophiſcher Kenner des Alterthums, Böckh, „kein Beiſpiel dieſer Benennung, welches höher hinaufginge als in die Zeit der Tragiker; Sophocles, Euripides, Platon ſind die älteſten Zeugen, die ich kenne: denn eine Stelle im Prometheus des Aeſchylus kann nicht mit Sicherheit dahin gezogen werden."

Eine minder abſtracte, man könnte ſagen ſinnlich einfachere Vorſtellung als die des Pluton bot das Wort Feuer, analog dem ſelbſt Metalle ſchmelzenden Schmiedefeuer, dar: und leitete ſo auf Hephäſtus oder Vulcanus, den Gott des Feuers.

In Stellen der griechiſchen Dichter wird nicht ſelten das Feuer ſelbſt oder die Flamme Hephäſtus genannt. Das Wort wird ſynonym für πῦρ gebraucht. Eben ſo gilt bei den Römern, vorzüglich den Dichtern, das Wort Vulcanus für Feuer; im Plautus ſogar für das Feuer (Licht), welches in einer Laterne getragen wird. Die feuerſpeienden Berge ſelbſt wurden aber nicht Hephaestoi, nicht Vulkane, ſondern Werkſtätte des Hephäſtus oder des Vulcan genannt. Der Uebergang von dem Namen des Werkmeiſters in allen Künſten, welche der Hülfe des Feuers bedürfen, auf das Local der Werkſtätte, auf den Berg ſelbſt, geſchah, wie wir bald zeigen werden, erſt in der letzten lateiniſchen oder vielmehr romaniſchen Periode des Mittelalters. Zugleich iſt auch hier noch zu bemerken, daß der Name des Gottes des Reichthums, Plutos (*Πλοῦτος*), Sohns des Jaſius oder *Ἰασίων* und der Demeter, älter iſt als die Benennung des Pluton (*Πλούτων*) für Hades, den Herrſcher der Unterwelt. [10]

Es iſt eine glückliche Folge des wiſſenſchaftlichen Forſchungsgeiſtes geweſen, der ſeit dem Ende des 15ten und im Anfang des 16ten Jahrhunderts, in den Zeiten der erſten Entdeckungen von Amerika, in Italien: dem bauluſtigen, gewerbthätigen und verſteinerungsreichen Lande, ausbrach: daß dort die früheſten geologiſchen Betrachtungen der Lagerungsfolge von Sedimentſchichten zugewendet wurden, und im allgemeinen damals ſchon zu Reſultaten führten, die mit denen unſerer jetzigen Geologie merkwürdig übereinſtimmen. Umgebung und locale Verhältniſſe üben oft einen erkennbaren und dauernden Einfluß auf die Richtung und Entwickelung einzelner Wiſſenſchaften aus. Ich habe ſchon in den wenigen Blättern, welche

ich der Geſchichte der Weltanſchauung widmen konnte, der ſcharfſinnigen Naturbeobachtungen erwähnt, die ſich dem alles umfaſſenden Genius von Leonardo da Vinci[11] darboten bei Eröffnung von neuen Steinbrüchen und bei Anlegung von Canälen, die das lombardiſche Schuttland und die Tertiärſchichten durchſchnitten; dem Girolamo Fracaſtoro beim Anblick der Steinbrüche um Verona unfern der Citadelle von S. Felice, und der an foſſilen Fiſchen ſo reichen Geſteinſchichten des Monte Bolca; der vereinten Kräfte des engliſchen Arztes Martin Liſter und des berühmten däniſchen Anatomen Nicolaus Steno (Stenſon) am großherzoglichen Hofe von Toſcana. Liſter ſprach ſchon aus[12], daß jede Geſteinſchicht durch eigene Foſſilien charakteriſirt werde; daß aber trotz großer Form-Aehnlichkeiten doch die Producte der jetzigen Meere bei genauerer Vergleichung ſich ganz verſchieden von den foſſilen, die er aufgefunden, zeigten. Es iſt zu beklagen, daß dieſe richtigen Naturanſichten bei dem geiſtreichen Manne, der auch das unbeſtrittene Verdienſt hat ſchon im Jahr 1681 den erſten Vorſchlag gemacht zu haben geognoſtiſche Karten von England entwerfen zu laſſen, durch wunderliche, ganz naturwidrige Hypotheſen über den Proceß der Verſteinerung und die plaſtiſchen Naturkräfte verunſtaltet wurden. In den wichtigen posthumous Works von Robert Hooke iſt dagegen das Unphiloſophiſche einer ſolchen Annahme von Naturſpielen und der ſogenannten Naturverſuche[13], organiſche Gebilde im Reiche der Foſſilien nachzuahmen, ſiegreich entwickelt; auch zum erſten Male die, damals den Theologen ſehr verhaßte Lehre von untergegangenen Thiergeſchlechtern aufgeſtellt. Steno[14], in ſeinem merkwürdigen ſtratigraphiſchen Werke: de solido intra solidum naturaliter contento

1669, unterſchied zum erſten Male die Gebirgsarten, welche keine Spuren eingeſchloſſener organiſcher Reſte darbieten und die er deshalb für die älteſten Formationen hielt, von den jüngeren Schichten: deren jede einzelne er aus einer darüber ſtehenden Flüſſigkeit abgeſetzt (niedergeſchlagen) nennt (»turbidi maris sedimenta sibi invicem imposita« ſind Steno's Worte). Dieſe Sedimente waren nach ihm urſprünglich alle horizontal; und erſt in der Folge ſenkrecht aufgerichtet, oder unter verſchiedenen Fallwinkeln geneigt durch den Einfluß ausbrechender Dämpfe, welche die Centralwärme (ignis in medio terrae) erregt, oder durch Nachgeben zu ſchwach unterſtützender unterer Schichten. Leibnitz dagegen, in ſeiner vulkaniſchen Protogaea[15], erklärt die Neigung der horizontal abgeſetzten Schichten gegen den Horizont durch die Exiſtenz unterirdiſcher Höhlen und den Abfall in dieſelben. Der ſcharfſinnige Botaniker Fabius Colonna zu Neapel und Steno zu Florenz waren die erſten, die unter den foſſilen Schalthieren unterſchieden: welche urſprünglich dem Meere, welche dem Waſſer angehört haben.

Es iſt eine hiſtoriſche Frage wohl nicht zu übergehn, die ich kaum je berührt, ja noch weniger mit Sicherheit gelöſt finde. Zu welcher Zeit iſt in dem Latein des Mittelalters oder in den romaniſchen Sprachen das Wort Vulkan zuerſt für feuerſpeiende Berge gebraucht worden? Bei denen auf Lemnos und Hiera, auf Sicilien und in Unteritalien wird im Alterthum allerdings immer an Hephäſtus (Vulkan), nicht an Pluto, gedacht. Plinius (lib. III no. 92 Sillig) ſagt im allgemeinen von den Aeoliſchen Inſeln: »Hephaestiades a Graecis, a nostris volcaniae dictae.« Hephaestii montes finden wir ebenfalls in

Lycien; Vulcani domus nennt Virgil die Inſel Lipara; dagegen ſind, wie wir ſchon oben berührt haben, die Plutonien heiße Dampfhöhlen, Eingänge zum Hades, oft mit Charonien verbunden. (Strabo lib. V p. 244, XII p. 579, XIII p. 629, XIV p. 636 und 649.) Ortsnamen, dem Pluto heilig, ſind ſehr ſelten. Doch wird in einem Scholion des Proclus[16] bei der Mythe der Atlantis eine der Inſeln des äußeren Meeres dem Pluto geheiligt genannt.

Wenn nun aber auch im Alterthum unbeſtreitbar der Begriff feuerſpeiender Berg an den des Vulcan geknüpft war, ſo wurde eine ſolche Verknüpfung ſprachlich (ſ. oben S. 60—61) doch immer nur als Werkſtätte des Feuergottes, als ein ihm geweihter Ort bezeichnet. Der Uebergang des Namens des Feuergottes zu allen entzündeten Bergen gehört dem ſpäteren romaniſchen Mittelalter. In dem 7ten Bande des 1819 bis 1826 zu Bologna herausgegebenen großen Dizionario della lingua italiana wird (pag. 406) zu der Bedeutung von vulcano als feuerſpeiender Berg unter den Belegen auch die Stelle von Giovanni Bottari angegeben: Montagne gettanti fuoco, che prima da' Naviganti Portoghesi e poi comunemente da tutti Vulcani le appellarono. Allerdings waren die kühnen catalaniſchen Seefahrer unter Anführung von Don Jayme Ferrer ſchon 1316 an den Rio de Ouro (Br. 18° 40′), weit ſüdlich vom Cabo de Non; wie 1365 nach dem Berichte von Villaut, Sieur de Belleſonds, franzöſiſche Seefahrer von Dieppe bis nach Sierra Leone (Br. 8° 30′) und der afrikaniſchen Goldküſte gelangt: aber dieſe Expeditionen im vierzehnten Jahrhundert, auf welchen die Vulkane der canariſchen und capverdiſchen Inſeln geſehen wurden, ſtehen vereinzelt da; erſt im funfzehnten Jahrhunderte, als Jean de Bethancourt

1403 einen Theil der Canarien eroberte, als durch die lange andauernden Bemühungen des Infanten Dom Heinrich, Herzogs von Viſeo, die berühmte Navigations-Akademie zu Terça naval (Villa do Infante in Algarbien) 1418 geſtiftet, der vulkanreiche Archipel der Azoren 1432 entdeckt und eine lange Reihe von Seefahrten längs der Weſtküſte von Afrika eröffnet wurde, in welcher die von Alviſe Ca da Moſto 1454 nach der Mündung des Senegal und Diego Cam (Cão) mit Martin Behaim 1484 bis 1486 die wichtigſten waren; wurde die Kenntniß der vulkaniſchen Thätigkeit und ihrer ſo verſchiedenartigen Erſcheinungen weit verbreitet und populär. Man fand ein Bedürfniß ſich eines kurzen Ausdrucks für die Berge zu bedienen, in denen Vulcan hauſte. Der Gebrauch des Worts Vulkan: welches A. W. von Schlegel von dem ſanskritiſchen ulkâ: Feuerbrand, Flamme, vorzüglich feuriges Meteor; abgeleitet hat (vgl. Pott, etymologiſche Forſchungen Th. I. 1833 S. 265 und Bopp's glossarium sanscritum 1847 p. 53), für den Berg ſelbſt ſteigt vielleicht nicht höher als 80 bis 90 Jahre vor der Entdeckung von Amerika auf. In allen Schriftſtellern der portugieſiſchen und ſpaniſchen Conquiſta wird das Wort durchgängig gebraucht als eine alte, ganz gewöhnliche Benennung. Sahagun, Bernal Diaz, Gomara, Antonio de Herrera und viele andere nennen die feuerſpeienden Berge Volcanes de Mexico, de Quito, de Popayan. Auffallend iſt es, daß Bembo im Aetna dialogus, vielleicht aus ſtrenger Reinheit der Sprache, das Wort vulcanus nicht anwendet. Wenn ich es vergebens geſucht habe bei Roger Baco, dem Cardinal d'Ailly (Petrus Alliacus), Gerſon, Vincentius Bellovacenſis und Dante; ſo war es mir um ſo auffallender, im Albertus Magnus (der um 1190 geboren wurde) folgende Stelle (über den Bimsſtein) zu finden:

»inveniuntur lapides quidam tantae porositatis, ut natent super aquam, sicut lapides quos ejicit vulcanus« (Liber de Mineralibus cap. VI Tract. primi libri, ed. Venet. 1494). Hier iſt das mythiſche Weſen faſt mit dem Berge bildlich verwechſelt.

Um die Gliederung und den inneren hiſtoriſchen Zuſammenhang unſrer geologiſchen Erkenntniſſe ſchärfer zu ergründen, muß hier in Erinnerung gebracht werden, daß das Auffinden foſſiler organiſcher Meerproducte, in den Geſteinſchichten eingeſchloſſen, früh und faſt überall dieſelben Fragen hervorrief, deren voreilige Beantwortung noch ſichtbare Spuren in unſren jetzigen ſyſtematiſchen Eintheilungen und der wiſſenſchaftlichen Nomenclatur gelaſſen hat. Es handelte ſich, wie bei Apulejus [17], um die Allgemeinheit der Deucalioniſchen Fluth und ihre Wiederkehr; um das frühere Trockenlegen der höheren Erdtheile, und auf dieſen um die Entſtehung der älteſten Pflanzen- und Thiergattungen wie bei Trogus Pompejus [18]: um die Wahrſcheinlichkeit der Annahme einer keim- und mutterloſen Zeugung (generatio aequivoca, spontanea, primaria), welche ſelbſt in chriſtlichen Zeiten den großen Auguſtinus, Biſchof von Hippo [19], beunruhigte; um die ſtrenge Scheidung von foſſilienreichen, ſecundären Geſteinsbildungen und den uranfänglichen, ſtets foſſilienleeren: weil dieſelben ſchon zu einer Zeit erhärtet ſind, wo Erde und Meer noch ohne Pflanzen und Thiere waren. Von dieſen Fragen rief eine die andere hervor; und der ſcharfſinnige Forſcher, der die Verſchiedenheit der Foſſilien in auf einander folgenden Schichten am lebhafteſten angeregt hatte, Nicolaus Steno [20], war auch der, welcher unter den ſechs von ihm angenommenen Epochen der Bodenbildung in Toſcana die älteſte Bildung aus einem Urmeere ohne Organismen, vor deren Entſtehung, ſich niederſchlagen ließ: und hat ſo mit den

ſpäteren Targioni Tozzetti und Lazaro Moro am meiſten zu der ſich zwei Jahrhunderte lang erhaltenden Nomenclatur uranfänglicher und darum nothwendig verſteinerungsloſer Gebirgsarten beigetragen. In der Chronometrik der Erdſchichten: welche Hooke's großer Geiſt ſchon geahndet hat, in der wir kühn neue Schöpfungen nennen die hiſtoriſchen Phänomene des Wechſels in den Organismen, habe ich, immer mehr und mehr den Eruptiv-Charakter des Granits und anderer endogener Gebirgsarten[21] anerkennend, ohngefähr ſeit dem Jahre 1825 und 1826: gegen die Zeit, als ich in Paris und Berlin mit Vorleſungen über den Kosmos beſchäftigt war, aufgehört mich des Wortes uranfänglich zu bedienen.[22] Die Zahl der Granite, Gneiße, Glimmerſchiefer und Syenite, welche durch Auflagerung den entgegengeſetzten Charakter darbieten, hat ſich anſehnlich vermehrt (Kosmos Bd. I. S. 262). Wir finden nach Charpentier und Lardy am Nuffener Paſſe (Studer, Geologie der Schweiz I. S. 96) zwiſchen dem oberen Wallis und Canton Teſſin granathaltige Glimmerſchiefer, eigentlich Kalk-Glimmerſchiefer mit Belemniten, wahrſcheinlich einen unkryſtalliſirten Liasſchiefer: wie nach Eſcher ein ganz ähnliches Vorkommen an der Furca und nach Studer am Berg Lukmanier (Studer I. S. 241 und 376); nach Dufrénoy in den Pyrenäen im Thal Vicdeſſos Granit jünger als die Lias-Formation, ja ſelbſt bei St. Martin de le Gly jünger als Kreide: nach Guſtav Roſe, Ehrenberg und Humboldt im nördlichen Aſien am oberen Irtyſch ſiluriſchen Schiefer bedeckend; denſelben nach Macculloch, Dechen und Murchiſon auf Arran auf foſſilreichen Sedimentſchichten ruhend, ohne den nahen Conglomeraten Granitgeſchiebe mitzutheilen;[23] auf Sky am Ben-na-Charn Syenit auf Lias aufgelagert; nach Marzari Pencati das

Contact-Phänomen eines ſyenitartigen Granits, der den Kalkſtein der Jura-Formation bei Predazzo bei der Caſcade von Canzacoli in ſaliniſchen Marmor verwandelt.[24] Die Auflagerung des Syenits und Granites bei Weinböhla und Hohnſtein auf Pläner und Quader-Sandſtein in Sachſen iſt nach Naumann und Cotta jedenfalls durch eine Ueberſchiebung des ſtarren Granites über die Schichten der Kreide-Formation entſtanden; und dürfte daher nicht ſowohl für eine neue Bildung des Granits als vielmehr für das Ereigniß einer großartigen Dislocation nach der Kreide zeugen. Dagegen ſprechen die Erſcheinungen im Voigtlande und bei Strehla entſchieden für eine jüngere Bildung der dortigen Granite in Vergleich zu den angrenzenden Schiefern: gerade wie in Schottland, am Harze und am Irtyſch. Die ſcheinbaren Einſchlüſſe von Pläner im Granit von Zſcheila bei Meißen ſind von Gumprecht für ſpäte Ausfüllungen von Klüften und Höhlungen des weit älteren Granites erkannt worden.

Die Abweſenheit foſſiler organiſcher Einſchlüſſe in eruptiven endogenen Gebirgsmaſſen (plutoniſchen wie vulkaniſchen) berechtigt keineswegs zu dem Schluſſe, daß ihre Ausbrüche, d. h. ihre Erſcheinung an der Erdoberfläche, einer Zeit angehören müſſen, in welcher das organiſche Leben: der Meer- und Landpflanzen, der Waſſer- und Luftthiere[25], noch nicht erwacht war. Die Abweſenheit ſolcher Einſchlüſſe iſt Folge der endogenen Bildung in den heißen Tiefen der Erde: ſei der Ausbruch, die Erhebung auch neuer als alle Kreidethiere. „Allerdings muß", wie ein geiſtreicher, vielumfaſſender Geologe ſagt[26], „mit Recht die ganze Reihe der ſedimentären Formationen doch zuletzt von etwas getragen werden; die älteſten aller eruptiven Bildungen müſſen eine Unterlage gefunden haben,

über die ſie ſich ausbreiten konnten.“ Dieſe Unterlage kann freilich auch eine Granitſchicht ſein; aber kann man mit Gewißheit darthun, daß es eine von denen ſei, die ſich unſrer Beobachtung darbieten? Wir gelangen hier an die Frage, welche die indiſche Urmythe[27] berührt; an die Frage: worauf, wenn ein Elephant die Erde trägt und er ſelbſt von einer Rieſen-Schildkröte getragen wird, die Schildkröte ruht? Es iſt wahrſcheinlich, daß überall dieſelbe plutoniſche Gebirgsart (Granit, Gneiß, Glimmerſchiefer, Porphyr) die Unterlage, nicht die Aſſociation derſelben Mineral-Species ſei. Foſſilfreie Schichten ſind nicht nothwendig prozoiſch, vor dem Erwachen des organiſchen Lebens in azoiſchen Zeiten gebildet.[28] Die älteſten der unter-ſiluriſchen Schichten, die von Bray Head und Wicklow in Irland, welche man ehemals würde cambriſch genannt haben, umwickeln einen Zoophyten Oldhamia: nach ſeinem Entdecker, Profeſſor Oldham, benannt[29]; von faſt gleich hohem Alter, aber, wenn gleich minder allgemein, ſelbſt in die obere ſiluriſche Formation übergehend, ſind die Graptolithen.[30] Naumann äußert ſich alſo in einem Briefe an mich mit dem ihm eigenen Scharfſinn und mit lobenswerther Vorſicht über das, was man primitive Formation nennen kann: „Ob eine ſolche“, ſagt er, „gegenwärtig irgend wo ſichtbar zu Tage austritt, aus welchen Geſteinen ſie beſteht und wie ſie gebildet worden? ſind ſchwer zu löſende Fragen. Es iſt möglich, daß ein Theil der geſchichteten kryſtalliniſchen Silicat-Geſteine (Gneiß, Glimmer- und Hornblend-Schiefer) wirklich für primitiv zu halten ſind; es iſt aber gewiß, daß ganz ähnliche Geſteine von weit neuerer Bildung vorhanden ſind. Weil dieſe letzteren theilweiſe metamorphoſirt ſind, ſo hat man auch die erſteren dafür erklären wollen. Es gehört nun

einmal zu den Wagniſſen der Geognoſie überall ſogleich die Geneſis der Dinge erklären zu wollen."

Die vormals uranfänglich genannten Gebirgsarten: Granit, Gneiß und Glimmerſchiefer, nach meinen Erfahrungen vorzugsweiſe die erſtere; bewahren in der bei weitem größeren Zahl der Fälle ihres Hervortretens, ſelbſt da, wo ſie ſehr neue Sedimentſchichten durchbrechen, ihren weſentlich plutoniſchen Eruptiv-Charakter. Am vollkommenſten iſt dieſer von Leopold von Buch, Hausmann, Murchiſon und Kjerulf im ſüdlichen Norwegen unbezweifelt beobachtet worden; aber es giebt auch, wenn gleich ſparſam, in beiden Continenten Oertlichkeiten, in denen Glimmerſchiefer und Syenit als *umgewandelte* (metamorphoſirte) ſiluriſche, devoniſche und ſogar ſpätere *Sedimentſchichten* erkannt werden. Selbſt in dieſer Schrift, in welcher Anhäufung von unter ſich analogen Einzelheiten vermieden werden muß, iſt mehrmals von einem ſolchen zweiartigen [31] Auftreten der plutoniſchen Formation die Rede geweſen. Hier genügt es an die Zeugniſſe geübter Beobachter: Charpentier, Eſcher und Brochant für die Schweiz; von Deleſſe und Élie de Beaumont für die Vogeſen, von Friedrich Hoffmann für das Fichtelgebirge; zu erinnern. In dem nördlichen Aſien [32]: in dem Theil des Altai, welcher ſich vom ſchönen See von Kolywan durch die Platowſker Steppe über Buchtarminſk und Narym nach dem chineſiſchen Wachtpoſten Baty hin erſtreckt, ſieht man überall die Granite ganz unbegleitet von Gneiß oder Glimmerſchiefer auftreten. Unter welchem Drucke, bei welcher Höhe der Temperatur von mit Säuren geſchwängerten Dämpfen, oder ob in trocknem Erglühen dieſe Umwandlungen ſtatt gefunden haben? wie oft ohne Aufnahme neuer Stoffe, bloß durch Veränderung der Aſſociation der vorher ſchon

vorhandenen Beſtandtheile[33], die Metamorphoſe vorgeht? leitet auf Fragen, zu deren allmäliger Löſung durch Anführung analoger Proceſſe der wichtige und wohlthätige Einfluß der Chemie auf die Geognoſie nahe Hoffnung giebt. Was man unter allen Zonen im ſiluriſchen und devoniſchen Sediment-Thonſchiefer-Geſtein vorgehen ſieht, bietet wie erkennbare Vorſtufen ſolcher Erſcheinungen dar: beſonders wenn der Thonſchiefer (von eingeſchloſſenen Lagern iſt hier keine Rede) in ſeinem inneren Gewebe mit Kalktheilen gemengt wird; viel Glimmer und durch Imprägnation mit Feldſpath (Fournet's Feldſpathiſation) Talkblättchen, Chiaſtolith, Quarz, mehr oder weniger kohlenhaltigen Lydit[34] (Kieſelſchiefer) und Quarzmaſſen aufnimmt; in der Nähe eruptiver Porphyre ſelbſt porphyrartig wird, ſich (durch Verwitterung?) in zelligen Mandelſtein verwandelt: ja durch eingewachſene Uralit-Kryſtalle, die oft einen Kern von Augit haben, minder blättrig in grünen Schiefer übergeht. Ein großes Licht hat auf dieſe Metamorphoſen geworfen die glückliche künſtliche Hervorbringung einzelner Mineralkörper: der Zinn- und Titan-Oxyde, des Apatits und der Topaſe von Daubrée; des Rubins von Gaudin, des Korund und Berylls durch den ſcharfſinnigen Ebelmen; der kleinen Quarzkryſtalle und des Korund wie 28 anderer Stoffe, die auf Gängen vorkommen, von H. de Senarmont auf naſſem Wege: der früheren trefflichen Arbeiten von Mitſcherlich, Berthier, Guſtav Roſe, Haidinger und Blum[35] nicht zu gedenken.

Ehe wir zu der ſpeciellen Angabe der Gebirgsarten übergehen nach ihren vier Entſtehungs- und Bildungsformen: als endogenen, vulkaniſchen oder plutoniſchen, Eruptiv-Geſteins; als Sedimentſchichten, als umgewandelten oder metamorphoſirten und klaſtiſchen Conglomerat-Geſteins;

einmal zu den Wagniſſen der Geognoſie überall ſogleich die Geneſis der Dinge erklären zu wollen.“

Die vormals uranfänglich genannten Gebirgsarten: Granit, Gneiß und Glimmerſchiefer, nach meinen Erfahrungen vorzugsweiſe die erſtere; bewahren in der bei weitem größeren Zahl der Fälle ihres Hervortretens, ſelbſt da, wo ſie ſehr neue Sedimentſchichten durchbrechen, ihren weſentlich plutoniſchen Eruptiv-Charakter. Am vollkommenſten iſt dieſer von Leopold von Buch, Hausmann, Murchiſon und Kjerulf im ſüdlichen Norwegen unbezweifelt beobachtet worden; aber es giebt auch, wenn gleich ſparſam, in beiden Continenten Oertlichkeiten, in denen Glimmerſchiefer und Syenit als *umgewandelte* (metamorphoſirte) ſiluriſche, devoniſche und ſogar ſpätere *Sedimentſchichten* erkannt werden. Selbſt in dieſer Schrift, in welcher Anhäufung von unter ſich analogen Einzelheiten vermieden werden muß, iſt mehrmals von einem ſolchen zweiartigen[31] Auftreten der plutoniſchen Formation die Rede geweſen. Hier genügt es an die Zeugniſſe geübter Beobachter: Charpentier, Eſcher und Brochant für die Schweiz; von Deleſſe und Élie de Beaumont für die Vogeſen, von Friedrich Hoffmann für das Fichtelgebirge; zu erinnern. In dem nördlichen Aſien[32]: in dem Theil des Altai, welcher ſich vom ſchönen See von Kolywan durch die Platowſker Steppe über Buchtarminſk und Narym nach dem chineſiſchen Wachtpoſten Baty hin erſtreckt, ſieht man überall die Granite ganz unbegleitet von Gneiß oder Glimmerſchiefer auftreten. Unter welchem Drucke, bei welcher Höhe der Temperatur von mit Säuren geſchwängerten Dämpfen, oder ob in trocknem Erglühen dieſe Umwandlungen ſtatt gefunden haben? wie oft ohne Aufnahme neuer Stoffe, bloß durch Veränderung der Aſſociation der vorher ſchon

ausgebildet waren; und der organiſchen Einſchlüſſe) ohngefähr zu denſelben Reſultaten: ein Zeichen, daß zu denſelben Zeitepochen ſehr ähnliche Bedingungen des Drucks, der Temperatur, der localen chemiſchen Beſchaffenheit einer abſetzenden Flüſſigkeit eine gewiſſe Uebereinſtimmung petrographiſcher Structur veranlaßten. Lehmann unterſchied zuerſt Flöz- und Ganggebirge: unter dem letzteren unbeſtimmten Namen *plutoniſche* Eruptiv-Gebirge verſtehend. Füchſel und vorzüglich mein großer, aber doch in ſeinem Geſichtskreis beſchränkter *Lehrer* (Werner) haben ſich das glänzende Verdienſt erworben den Begriff einer *Formation* in die Wiſſenſchaft recht eigentlich eingeführt zu haben. Leider! hielt Werner, was er *Geologie* nannte, für den *träumeriſchen* Theil ſeiner *Geognoſie*.

Wie in den einzelnen Gebirgsarten, welche Theile des feſten Erdkörpers ſind, nach der Natur ihrer Beſtandtheile oder nach der Aſſociation derſelben Mineral-Species unter den verſchiedenſten Breiten- und Längengraden ſich vollkommen gleich bleiben (Stücke granathaltigen Glimmerſchiefers, körnigen Labradors, Hyperſthenfelſes oder Phonoliths von der Andeskette ſind nicht von denen Mittel-Europa's und Nord-Aſiens zu unterſcheiden); ſo bleiben ſich auch gleich die Uebergänge in einander und die Lagerungsverhältniſſe ganzer Gebirgsſchichten: der Aggregat-Zuſtand identiſcher, ſehr zuſammengeſetzter Formationen in dem ſiluriſchen Syſteme, der Trias, der cretaciſchen und Neocom-Bildung. Eine ſolche *Beſtändigkeit in der Uebereinſtimmung* (association constante) gewährt z. B. in der Beobachtung allmäliger *Uebergänge* der Gebirgsarten durch *innere Entwickelung* [38] auf weiten Reiſen oft den überraſchendſten Eindruck. Fremde Geſtalten des Pflanzen- und Thierlebens bedecken einen Boden, der durch ſeine petro-

wollen wir noch einige Allgemeinheiten vorausſchicken: Anſichten der vergleichenden Geologie[36], welche der Anblick ſehr verſchiedenartiger Theile der Erdfläche in dem Beobachter hervorruft. Es ſind zuvörderſt zu unterſcheiden in den nicht einfachen Gebirgsarten die beſtimmten, immer wiederkehrenden Aſſociationen gewiſſer Mineral-Species von den Lagerungsverhältniſſen (Verhältniſſen der Reihung), in denen die zuſammengeſetzten Gebirgsarten unter einander oder zu einfachen Gebirgsarten auftreten. Die Identität der Aſſociation in der Gebirgsart iſt nicht mit der Identität der Reihung ſelbſt zu verwechſeln. Die letztere beſtimmt einen der Hauptcharaktere von Formations-Typen; ich ſage gefliſſentlich: einen der Hauptcharaktere: denn ein eben ſo wichtiges Kennzeichen iſt bei petrographiſcher Aehnlichkeit einzelner ſiluriſcher, devoniſcher oder ſpäterer Sedimentſchichten die Identität eingeſchloſſener organiſcher Gebilde. Eine ſolche Identität führt auf den Begriff der Gleichzeitigkeit der Entſtehung. Weſentliche Verſchiedenheit der Foſſilien trennt Formationen, welche petrographiſch ſehr gleich ſind. Merkwürdig iſt es, daß, um faſt anderthalb Jahrhunderte von einander getrennt: Steno einerſeits: und William Smith, Lamarck und Brongniart auf der anderen Seite die Formations-Typen vorzugsweiſe nach den organiſchen Einſchlüſſen; dagegen Lehmann (1756), Füchſel (1762) und Werner (1774) dieſe Typen ſcharf, aber unvollſtändig nach Lagerungsverhältniſſen beſtimmten.[37] In den mittleren Sedimentſchichten zwiſchen der Kohlen-Formation und dem Muſchelkalk, von welchem die Jura-Formation bis 1795—1799 noch nicht (Kosmos Bd. IV. S. 632) getrennt wurde, führten beide Eintheilungsgründe (der wiederholt beobachteten regelmäßigen Auflagerung: ſelbſt da, wo einzelne Glieder nicht

ausgebildet waren; und der organiſchen Einſchlüſſe) ohngefähr zu denſelben Reſultaten: ein Zeichen, daß zu denſelben Zeitepochen ſehr ähnliche Bedingungen des Drucks, der Temperatur, der localen chemiſchen Beſchaffenheit einer abſetzenden Flüſſigkeit eine gewiſſe Uebereinſtimmung petrographiſcher Structur veranlaßten. Lehmann unterſchied zuerſt Flöz- und Ganggebirge: unter dem letzteren unbeſtimmten Namen plutoniſche Eruptiv-Gebirge verſtehend. Füchſel und vorzüglich mein großer, aber doch in ſeinem Geſichtskreis beſchränkter Lehrer (Werner) haben ſich das glänzende Verdienſt erworben den Begriff einer Formation in die Wiſſenſchaft recht eigentlich eingeführt zu haben. Leider! hielt Werner, was er Geologie nannte, für den träumeriſchen Theil ſeiner Geognoſie.

Wie in den einzelnen Gebirgsarten, welche Theile des feſten Erdkörpers ſind, nach der Natur ihrer Beſtandtheile oder nach der Aſſociation derſelben Mineral-Species unter den verſchiedenſten Breiten- und Längengraden ſich vollkommen gleich bleiben (Stücke granathaltigen Glimmerſchiefers, körnigen Labradors, Hyperſthenfelſes oder Phonoliths von der Andeskette ſind nicht von denen Mittel-Europa's und Nord-Aſiens zu unterſcheiden); ſo bleiben ſich auch gleich die Uebergänge in einander und die Lagerungsverhältniſſe ganzer Gebirgsſchichten: der Aggregat-Zuſtand identiſcher, ſehr zuſammengeſetzter Formationen in dem ſiluriſchen Syſteme, der Trias, der cretaciſchen und Neocom-Bildung. Eine ſolche Beſtändigkeit in der Uebereinſtimmung (association constante) gewährt z. B. in der Beobachtung allmäliger Uebergänge der Gebirgsarten durch innere Entwickelung[3*] auf weiten Reiſen oft den überraſchendſten Eindruck. Fremde Geſtalten des Pflanzen- und Thierlebens bedecken einen Boden, der durch ſeine petro-

graphiſche Beſchaffenheit das Andenken an das Heimiſche freudig [39] zurückruft. Eine ſolche Allverbreitung und Identität der Zuſammenſetzung und Gliederung mahnt an eine Entſtehungszeit, in welcher der geſpaltene und ſich erhärtende Planet ſich ſeine Klimate ſelbſt gab: faſt unabhängig von der Stellung einzelner Erdzonen gegen die Sonne als Centralkörper.

In zuſammengeſetzten Formationen ſind die einzelnen Glieder, aus denen ſie beſtehen, entweder identiſch oder parallel, d. i. erſetzend, da wo einzelne weſentliche Schichten unterdrückt oder ausgefallen ſind. Zu unterſcheiden iſt bei dem petrographiſchen Wechſel auf einander gelagerter heterogener Schichten der allmälige Uebergang (man könnte ſagen das Präludiren einer großen Veränderung); oder der Wechſel, die Alternanz, periodiſche Wiederkehr petrographiſch abſolut getrennter Schichten. Das Präludiren großer Veränderung, der Nähe einer verſchiedenartigen Schicht beſteht nicht immer in innerer Veränderung der Beſtandtheile: ſondern in Frequenz eingeſchalteter Lager, die ſich im unveränderten Geſtein ſo oft wiederholen, bis ſie das Lagergeſtein, die ganze aufliegende Gebirgsart ſelbſt bilden. Wo Gneiß-Gebirge ohne eingeſchloſſene Granitlager auf Granit folgt, wird dieſe Folge oft durch große Frequenz von Gneißlagern im Granit verkündigt. [40] Das merkwürdigſte Beiſpiel der periodiſchen Wiederkehr, des Abwechſelns ganz heterogener Schichten hat mich in der mexicaniſchen Hochebene nordweſtlich von Guanaruato auf dem Wege nach Oveieras in Erſtaunen geſetzt: wo mehrere tauſend Schichten ſchwärzlichen Grünſteins mit, ebenfalls nur 14—16 Zoll mächtigen, weißlichen und ſehr quarzreichen Syenit-Lagen abwechſeln. In dem Syenit ſetzen Gänge von Grünſtein, im Grünſtein oft Gänge von

Granit

und eine Abänderung deſſelben, als Granitit aufgeführt.

Die meiſten Granit-Ablagerungen, ſagt Carl Friedrich Naumann in ſeinem claſſiſchen Lehrbuch der Geognoſie[16], ſind offenbar von neuerer Entſtehung als die ſiluriſche und die devoniſche Formation. Einige wenige derſelben finden ſich in Cornwall und auf der Inſel Arran, ja am Harze: wo Murchiſon den Granit Kalkſtein-Fragmente mit organiſchen Ueberreſten hat einſchließen ſehen.

Granit hat Roſe vom Granitit abgeſondert. Es beſteht der Granit aus Feldſpath, gewöhnlich ſchwarzem oder gelblich-weißem; graulich-weißem Quarze, ſchwärzlich-braunem Glimmer und weißem Kali-Glimmer; und, dem Feldſpath an Größe nachſtehenden Oligoklas-Kryſtallen. Im Granitit fehlt der weiße Kali-Glimmer, und der Feldſpath iſt gewöhnlich von rother Farbe. Unweſentliche Gemengtheile des Granits ſind Granat, Zirkon, Cordierit, Nephelin, Bucklandit, Titanit, Eiſen- und Molybdän-Glanz. Hornblende iſt, wenn gleich unweſentlich, doch häufiger im Granitit als Granit. Der Granitit, leichter in ein porphyrartiges Gebirge übergehend, bildet die Hauptmaſſe des Rieſen- und Iſer-Gebirges von Kupferberg bis Reichenberg. Wo er an den Granit grenzt, iſt er ſcharf von ihm geſchieden und nie in ihn übergehend. Der Granit mit beiden Glimmer-Arten iſt im Rieſengebirge ſehr untergeordnet: nur an der Südweſt-Seite des Granitits vom Schwarzbrunner Berge im Oſten von Gablonz bis nach Reichenberg; auch im Harz den Brocken bildend, während am Ramberg und Ziegenrücken Granit mit Kali-Glimmer anſteht. Am Lago Maggiore in der Lombardei bricht die ſchöne Abänderung des Granitits mit fleiſchrothem Feldſpath, ſchnee-

Trachyt- und Baſalt-Gruppe; erkennbar einſchließend Kryſtalle von Feldſpath, Oligoklas, Kali- und Magneſia-Glimmer, Hornblende, Augit, Labrador, Leucit, Nephelin u. ſ. w.[43]

Die Metamorphoſe, welche die kryſtalliniſchen Schiefer, beſonders die Gneißbildung, hervorbringt, bietet große Schwierigkeiten dar: ſo wie Eindrücke, welche die leichtflüſſigeren Feldſpath-Kryſtalle in dem ſtrengflüſſigeren Quarz hinterlaſſen;[41] und wo Granit neben dem Gneiß hervorbricht, ſieht man wohl auch den Granit flaſrig werden und ſcheinbar in Gneiß *übergehen*. Da plutoniſche Gebirgsarten (Granite, Syenite und Quarzporphyre) von ganz gleichen Beſtandtheilen ein ſehr verſchiednes relatives Alter haben, ſo veranlaßt das Hervortreten (Ausbrechen) endogener Gebilde eine große Complication in dem Verſuch einer Anreihung nach Altersfolge, der der verſteinerungsvollen Flözſchichten ähnlich. Auffallend iſt es, daß die älteren und neueren endogenen (plutoniſchen und nichtvulkaniſchen) Gebirgsarten dieſelben Mineralien als die vulkaniſchen einſchließen. Die Granitgruppe z. B. enthält Feldſpath, Oligoklas, Glimmer und Hornblende: wie ſo viele Trachyt-Formationen; die Grünſtein-Gruppe Labrador und Augit: denn der Hyperſthen iſt ja doch nur eine Abänderung des Augits. Die Oligoklaſe der älteren Geſteine ſind gefärbt und nur an den Kanten durchſcheinend: während die neueren ungefärbt, glaſig und kalkhaltiger als der Oligoklas des Granits ſind: weshalb (ſetzt Guſtav Roſe ſehr richtig hinzu) nur eine *geognoſtiſche* Eintheilung der Gebirgsarten, nicht eine chemiſche, wohl begründet iſt. Albit iſt in keiner Gebirgsart als Gemengtheil enthalten; wo man ihn alſo aufführt, hat man ihn mit Oligoklas verwechſelt.[45]

plünderten. Der Bach iſt in der Zeit der größten Trockniß noch 2 Fuß tief und 18 Fuß breit. Die Temperatur des Waſſers war 90°,3 des hunderttheiligen Thermometers; nach Bouſſingault aber (Kosmos Bd. I. S. 229 und 230) im Jahr 1823 97°: und hier iſt die höhere Temperatur die ſichere Beſtimmung. Nach den Quellen von Urijino in Japan (von 80° Réaumur) iſt dieſe Granit-Quelle de las Trincheras de Portocabello wohl die heißeſte. Die Waſſer ſind ſtark (?) mit geſchwefeltem Waſſerſtoffgas gemiſcht: und entſpringen auf einem Hügel, der ſich etwa 150 Fuß über den Boden der Schlucht erhebt. Sie laufen gegen Nordweſt. Man muß vermuthen, daß ſie früher mit Kalkſtein in Berührung waren: denn wo ſie verdampfen, hinterlaſſen ſie kalkartige (?) Incruſtationen. Vielleicht ſind ſie mit den körnigen Kalkſtein-Lagern (?) in Contact geweſen, die den Glimmerſchiefern ſo eigenthümlich ſind. Wir waren erſtaunt über die Anmuth und den Luxus einer Vegetation von Arum, Ficus- und Cluſia-Arten, deren Wurzeln von Waſſer zu 85° bis 79° Temperatur benetzt wurden, während daß dieſelben Species kaum 40 Fuß entfernt in einem feuchten Boden zu kaum 18° Temperatur vegetirten. Ganz nahe bei dieſen 90° heißen Quellen entſpringen andere, ganz kalte. Die Eingebornen, welche dieſe Quellen als Heilmittel benutzen, conſtruiren ſich mit rankenden Lianen eine Art Gitterwerk, auf das ſie ſich nackt einige Fuß über der Oberfläche des Waſſers lagern. Die Aguas calientes, mehrmals geſtauet, bilden nahe an den Küſten bei ihrem Ausfluß ein von Cecropien und der niedrigen Cocos aculeata Jaq. umgebenes, crocodilreiches Baſſin. Der Granit der Trincheras ſtreicht N 52° Oſt, und fällt mit 30° bis 40° gegen Nordweſt. Er hat zollange Kryſtalle von röthlichem Feldſpath und

weißem Oligoklas und ſchwärzlich grünem Glimmer.[47] Der Granitit von Conquet, den ich im Meerbecken von Breſt geſehen, iſt der ſchönen Abänderung von Warmbrunn in Schleſien ſehr ähnlich.

Wir haben hier geſchildert den eigentlichen Granit. Das merkwürdige Granitit-Geſtein, welches mauerartig den maleriſchen Kolywan'ſchen See umgiebt, iſt auch durch ſeine röthlich-weißen, 1—2½ Zoll großen Feldſpath-Kryſtalle, wie durch lauchgrünen und ſchwarzen Glimmer charakteriſirt, mit etwas Hornblende und Titan-Kryſtallen.[48] Es wird nördlich gegen Barnaul hin durch Hornſtein-Porphyr, in Süden gegen Schlangenberg zu durch Porphyr-Conglomerat begrenzt. Der Granitit iſt dort mauerartig in faſt horizontalen Bänken von wenigen Zollen bis 3 Fuß Mächtigkeit abgetheilt. Dieſe unverkennliche Abtheilung eines gar nicht gneißartigen Granitits rief mir die Beobachtungen zurück, welche ich faſt 30 Jahre früher in Südamerika in den Küſtenſchichten von Venezuela (Caracas) über geſchichteten Granit gemacht. Da auch andere merkwürdige phyſikaliſche Erſcheinungen, wie die heißen Granit-Quellen, damit zuſammenhangen, ſo will ich hier folgendes meinem Tagebuche[49] entlehnen:

„Um aus den reizenden Valles de Aragua von den Ufern des Sees Tacarigua (Laguna de Nueva Valencia) an die Seeküſten des antilliſchen Meeres, zu den aguas calientes de las Trincheras zu gelangen: ſteigt man gegen den Hafen von Portocabello ununterbrochen herab. Der ſenkrechte Niveau-Unterſchied, barometriſch gemeſſen, beträgt aber nur 222 Toiſen. Der Bach de la Trinchera hat ſeine Benennung von den Spuren der alten Befeſtigungen, welche die franzöſiſchen Flibuſtiers 1677 aufführten, als ſie die Stadt Nueva Valencia

plünderten. Der Bach iſt in der Zeit der größten Trocknis noch 2 Fuß tief und 18 Fuß breit. Die Temperatur des Waſſers war 90°,3 des hunderttheiligen Thermometers; nach Bouſſingault aber (Kosmos Bd. I. S. 229 und 230) im Jahr 1823 97°: und hier iſt die höhere Temperatur die ſichere Beſtimmung. Nach den Quellen von Urijino in Japan (von 80° Réaumur) iſt dieſe Granit-Quelle de las Trincheras de Portocabello wohl die heißeſte. Die Waſſer ſind ſtark (?) mit geſchwefeltem Waſſerſtoffgas gemiſcht: und entſpringen auf einem Hügel, der ſich etwa 150 Fuß über den Boden der Schlucht erhebt. Sie laufen gegen Nordweſt. Man muß vermuthen, daß ſie früher mit Kalkſtein in Berührung waren: denn wo ſie verdampfen, hinterlaſſen ſie kalkartige (?) Incruſtationen. Vielleicht ſind ſie mit den körnigen Kalkſtein-Lagern (?) in Contact geweſen, die den Glimmerſchiefern ſo eigenthümlich ſind. Wir waren erſtaunt über die Anmuth und den Luxus einer Vegetation von Arum, Ficus- und Cluſia-Arten, deren Wurzeln von Waſſer zu 85° bis 79° Temperatur benetzt wurden, während daß dieſelben Species kaum 40 Fuß entfernt in einem feuchten Boden zu kaum 18° Temperatur vegetirten. Ganz nahe bei dieſen 90° heißen Quellen entſpringen andere, ganz kalte. Die Eingebornen, welche dieſe Quellen als Heilmittel benutzen, conſtruiren ſich mit rankenden Lianen eine Art Gitterwerk, auf das ſie ſich nackt einige Fuß über der Oberfläche des Waſſers lagern. Die Aguas calientes, mehrmals geſtauet, bilden nahe an den Küſten bei ihrem Ausfluß ein von Cecropien und der niedrigen Cocos aculeata Jaq. umgebenes, crocodilreiches Baſſin. Der Granit der Trincheras ſtreicht N 52° Oſt, und fällt mit 30° bis 40° gegen Nordweſt. Er hat zolllange Kryſtalle von röthlichem Feldſpath und

Landſchaft auf vielen chineſiſchen Tapeten von ſehr gering Werthe. Die Felſen ſind oft nicht zweimal höher als Muſik machenden und Thee trinkenden Menſchengruppen, Rinder kleiner als die Felſen. Die Maler, welche die Zei nungen zu ſolchen Tapeten anfertigten, mögen durch den A blick ähnlicher Felsgegenden inſpirirt worden ſein. Bisweil erſcheinen die Ebenen wie ein vulkaniſches Trümmerland, dem die Lavaſchichten aufgerichtet waren; alles, was n unterſuchen konnten, war anſtehender Fels, mit unterem C ſtein zuſammenhangend. Der merkwürdigſte Granit-Kegelbe den ich je geſehen habe und der mir einen tiefen Eindruck laſſen hat (meine Zeichnung iſt für Roſe's Reiſe Bd. I. S. 5 geſtochen worden), endigt auf zwei Seiten mit zwei flache aber ſenkrecht an den Enden abgeſchnittenen Verlängerungen, wären es Seiten-Ergießungen. Dieſer Kegelberg: gewöhnli Mochnataja Sopka, kirgiſiſch Biritau genannt, etwa 1400 F hoch über der Steppe; liegt in Norden von Buchtarmin Ich habe ihn erſtiegen und im oberen Theil in der Länge au gedehnt gefunden von SW nach NO. Der Biritau iſt, n alle andere Granitkuppen dieſer Gegend, in horizontale Bär abgeſondert; eben ſo die Granitwände des Feſtungsgrabens Buchtarminſk: aus denen Gänge in den Thonſchiefer auslaufe welche das Queergeſtein glimmerreich machen, als Conta Einwirkung. Als wir von dem chineſiſchen Wachtpoſten Ba (mantſchuriſch Chonimailachu) zurückkehrten, ſchifften n uns in Buchtarminſk ein auf gekuppelten und darum ſchw landenden Booten. Auf der Schifffahrt zwiſchen Buchtarmi und Uſt-Kamenogorſk iſt das Flußbette des großen Irtyſch-Stron ſo tief eingeſchnitten, daß in dem deutlichſten Profile am rec ten Ufer die Auflagerung der Granitbänke auf dem Thonſchief

ſichtbar wird. Ich habe zwei meiner Zeichnungen dieſer Profile ſtechen laſſen (Roſe, Ural und Altai S. 611—613). Renovanz und Hermann haben dieſelbe geologiſche Erſcheinung vor uns geſehen[52]; der Letztere aber ſcheint, wahrſcheinlich aus Ehrerbietung vor der Uranfänglichkeit des Granits, faſt an dem zu zweifeln, was er geſehen. Stundenlang iſt bei der Flußſchifffahrt die Ueberlagerung des in Bänke abgetheilten Granits über den faſt ſenkrecht einſchießenden Thonſchiefer deutlich ſichtbar. Mein Reiſebegleiter Guſtav Roſe ſagt ſehr wahr in ſeinem Tagebuche[53]: „Der Thonſchiefer hat unter dem faſt horizontalen Granite eine wellige Oberfläche; erhebt ſich bisweilen wohl 50 Fuß über den Waſſerſpiegel des Irtyſch, bald ſenkt er ſich bis auf einige Fuß zum Waſſer herab: und die ganze Auflagerung würde bei einem etwas höheren Stande des Waſſerſpiegels gar nicht zu ſehen ſein. Alle dieſe wichtigen geologiſchen Erſcheinungen ſind nur ſichtbar in dem rechten Irtyſch-Ufer; das linke Ufer, gleich ſteil und hoch, beſtand nur aus Thonſchiefer, ohne weder Ueberlagerungen noch Granitgänge im Thonſchiefer zu zeigen. Wäre der Fluß nicht da, um das Bette einzuſchneiden an der Grenze der beiden Gebirgsarten, ſo wäre hier das ganze Phänomen unbekannt geblieben.“ Nach der Mitte des Weges von Buchtarminſk nach Uſt-Kamenogorſk hören die Granitfelſen und -Kuppen ganz auf ſichtbar zu werden. Der Thonſchiefer: welcher nach Gebler's gründlichen Unterſuchungen in Chlorit und Talkſchiefer umgewandelt wird zwiſchen den Flüſſen Aigert, Topolowka und Akem; nimmt ſowohl in Norden als in Süden der ätnahohen Gipfel von Katunia und Belucha eine Area von 160 geographiſchen Quadratmeilen, alſo einen 2½ mal größeren Flächenraum als das ganze Harzgebirge, ein.[54] Zu derſelben

metamorphoſirten Formation von kryſtalliſchen Schiefern gehe
die Schneealpen des Kholſum, von denen man an einem Pu
des ſchönen Thals der Bereſowka 17 ſchneebedeckte Hör
auf einmal erblickt. Auch die große Seltenheit des Gnei
neben dem ſo häufigen Granit des Kolywaner Sees und
der chineſiſchen Dzungarei: wo man an dem rechten Ufer
Narym, von einer Unzahl kleiner Granitkegel begleitet, ſchn
lavaartige Granitmauern in die Ebene hervortreten ſieht
iſt ein auffallendes geognoſtiſches Phänomen. Die Gra
mauern ſetzen allein fort und nehmen an Höhe ab; ja wo
ſie unterſuchen konnten in abgerundeten Formen, fanden
ſie in einen feinkörnigen Diorit übergehend: ganz dem Di
ähnlich, welchen wir am oberen Irtyſch zwiſchen Sewer
und Tekliſtowſk wahrgenommen hatten. Schon vor Uſt-
menogorſk hörten alle anſtehenden Felſen an den flachen Irty
Ufern auf.

Die geſchilderten Verhältniſſe und ihre Analogie mit
Harz-Verhältniſſen, welche auf den Zuſammenhang deboniſ
Schiefer mit dem Brocken-Granit führen, erinnern faſt unm
kührlich an die problematiſche Natur des Thonſchiefers
öſtlichen Theile des Altai.

Wenn man berechtigt wäre, auch ohne ſchon erlan
Kenntniß der eingeſchloßnen Organismen, jeden Uebergan
Thonſchiefer, der in Grauwacke, Talk und Chlorit-Schi
übergeht, ſiluriſch zu nennen; ſo würde ich nach Analogie
Harzes den Thonſchiefer des öſtlichen Altai's für devon
halten, mannigfaltig von Granit- und Quarzporphyr-Gän
durchſetzt; und die Einwirkung des Contacts hat hier du
gefärbte Streifung zur Steinſchleiferei Anlaß gegeben: wel
herrlichen Granit und weiße Marmortafeln verarbeitet,

geſtreiften, jaſpisartigen Augit-Porphyr von Tſcharyſch, den grünen Porphyr der Rewennaja Sopka, den Aventurin von Bjelorezkaja, den rothen und variolithiſchen Porphyr vom Korgon: dem antiken rothen Porphyr und dem Elfdaler Porphyr vergleichbar und die Palläſte in Petersburg ſchmückend.

— — — — — — — — — — — —
— — — — — — — — — — — —
— — — — — — — — — — — —
— — — — — — — — — — — —

[Der Tod des großen Autors hat den Faden dieſes Werkes abgeſchnitten. S. die weiteren Worte am Ende der Anmerkungen S. 99. E. B.]

Anmerkungen.

[1] (S. 58.) Kosmos Bd. I. S. 275 und 463 Anm. 49.

[2] (S. 58.) Strabo lib. I p. 51 und 54 (Kosmos Bd. II. S. 224).

[3] (S. 58.) Apuleji Opera omnia rec. G. F. Hildebrand T. II. (1842) p. 534: »eo in tempore, quo me non negabunt in Gaetuliae mediterraneis montibus fuisse, ubi pisces per Deucalionis diluvia reperientur.« (De Magia liber cap. 41.) Vergl. Kosmos Bd. II. S. 439 Anm. 53.

[4] (S. 59.) Kosmos Bd. I. S. 249 und 451, Bd. IV. S. 508.

[5] (S. 59.) Kosmos Bd. I. S. 231 und 448.

[6] (S. 59.) A. a. O. S. 258 und 457 (Lyell, Princ. of Geology 1833 Vol. III. p. 374, ed. of 1853 p. 178; Manual of elementary Geology 1855 p. 9).

[7] (S. 59.) Aufgeführt in 6 Gruppen Kosmos Bd. IV. S. 467—484 wie S. 614—641.

[8] (S. 59.) S. in den in Anm. 6 citirten drei Schriften von Sir Charles Lyell p. 359, 160 und 579.

[9] (S. 59.) Creuzer, Symbolik und Mythologie der alten Völker 1842 Th. III. S. 725. Pluto, nach dem orphiſchen religiöſen Ideenkreiſe auch Hades genannt, hatte die Schlüſſel der Erde in ſeiner Gewalt, um als Urheber der Fruchtbarkeit das Jahr mit Früchten zu ſegnen. Er iſt Vorſteher alles im Erd-Innern verborgenen Reichthums: ſo daß auch das Getreide, als Gabe des Hades, aus der Unterwelt dem erſten Menſchengeſchlecht heraufgeſendet wurde.

[10] (S. 61.) „So weit meine Nachforſchungen reichen", ſagt Böckh, „kann man keineswegs beweiſen, daß die Benennung *Πλοῦτων* für Hades älter iſt als die Annahme des Gottes *Πλοῦτος*; vielmehr ſcheint es wirklich umgekehrt. Plutos, der Sohn der

Demeter und des Jaſios, erſcheint ſchon in Heſiods Theogonie v. 969 auf dreimal umackertem Felde im fruchtbaren Creta (alſo deutlich in Beziehung auf den Ackerbau, der den Reichthum giebt). Auch im Homeriſchen Hymnus auf Demeter (v. 489 ed. Herm.) kommt Plutos als Gottheit vor."

[11] (S. 62.) Vergl. Venturi, essai sur les ouvrages physico-mathématiques de Léonard de Vinci 1797 § 5 no. 124.

[12] (S. 62.) Philos. Transact. Vol. VI. No. 76 (Jahr 1671) pag. 2263.

[13] (S. 62.) Die fälſchlich ſo genannten Naturſpiele (Adler-Augen; Brillen-, Nieren-, Knollen- und Zungen-Steine) ſind unter dem Namen von Morpholithen-Bildungen ein Gegenſtand wiſſenſchaftlicher Unterſuchungen meines ſcharfſichtigen Freundes Ehrenberg geweſen. Nach ihm ſind dieſe Bildungen, zu denen auch die Abſonderung des Baſalts in gegliederte Säulengruppen gehört, amorphe, unorganiſche, den Kryſtallen völlig unähnliche: aber eben ſo wie dieſe geſetzmäßige Formen mit Bildungs-Achſen und krummen Flächen, und daher mit den organiſchen ſich nähernden Formen. Die von Ehrenberg 1839 mit dem Namen Morpholith belegten Bildungen ſind oft irrig mit Mollusken und Polythalamien verwechſelt worden. (Vergl. Ehrenberg in dem Bericht über die Verhandlungen der Akad. der Wiſſ. zu Berlin aus dem J. 1840 S. 136, wie im Atlas der Mikrogeologie 1854 S. 30 Tab. 40.)

[14] (S. 62.) Nicol. Steno de solido intra solidum contento 1669 pag. 2, 17, 28, 63, 69 fig. 20—25. Der berühmte Däne Niclas Stenſon, geboren 1638, war erſt Leibarzt des Großherzogs von Toſcana, dann Profeſſor der Anatomie in Kopenhagen; und als er zum catholiſchen Glauben überging, wurde er, nach Florenz zurückkehrend, als apoſtoliſcher Vicarius mit dem Titel eines Biſchofs von Titopolis, Erzieher eines Sohnes von Cosmo III.

[15] (S. 63.) Kosmos Bd. II. S. 391.

[16] (S. 64.) Humboldt, Examen critique de l'histoire de la Géographie T. I. p. 176.

[17] (S. 66.) S. oben Kosmos Bd. V. S. 53.

[18] (S. 66.) Juſtinus lib. II cap. 1. Wenn ich in der Anm. 96 (Kosmos Bd I. S. 489) der periodiſchen Terraſſen-Phantaſie

des großen Linné bei Gelegenheit der Behauptung des Trogus Pompejus gedacht habe, nach welcher die Hochebene von Aſien, als zuerſt in der Urwelt abgetrocknet, durch generatio primaria auch die erſten lebendigen Organismen erzeugt haben ſoll; ſo iſt es in Bezug geweſen auf die kleine Abhandlung de tellure habitabili in Linnaei Amoenitates academicae (ed. Schreber 1787) Vol. II. p. 444 no. 45: »Sequitur vero jam Modus ostendendus, quo potuerint omnia Vegetabilia, in exiguo terrae tractu, invenire solum sibi conveniens, et Animalia quaeque clima quod desiderant.« no. 46: »Si concipiatur Paradisus situs sub ipso Aequatore, simul quomodo hoc fieri possit hujus rei ratio concipitur, modo ponatur excelsum montem campos ejus laetissimos ornasse.« Die pflanzen-geographiſchen Beobachtungen Tournefort's am Ararat, an deſſen Abhange wie bei allen ſehr hohen Bergen die Klimate wie die Floren verſchiedener Erdzonen über einander gelagert ſind (Amoen. acad. Vol. II. p. 445 no. 50), haben Linné auf eine Anſicht geführt, die wohl ein Zuſammenleben von Tropen- und lappländiſchen Formen an einem Punkte, aber nicht die Verbreitung vom Aequator gegen die Pole erklären könnte. Der Einfluß der Hochebene auf Pflanzencultur und Kälte des Klima's war übrigens den Alten ſehr bekannt. „Auch in ſüdlichen Erdſtrichen", ſagt Strabo (lib. II pag. 73), „ſind die Berge kalt und überhaupt jeder Boden, wenn es auch eine Ebene iſt." Ueber den ſeltenen Ausdruck ὀροπέδια ſ. meine Asie centr. T. I. p. 58—60.

[19] (S. 66.) Auguſtinus de Civitate Dei lib. XVI cap. 7 (Kosmos Bd. I. S. 489): »si per generationem spontaneam e terra exortae sunt bestiae«, ſo war es ja unnütz ſie alle in einer Arche zu verſammeln.

[20] (S. 66.) Das kryſtallographiſche und geognoſtiſche kleine Werk des Steno, auf das Élie de Beaumont und ich erſt in neuerer Zeit, kaum ſeit drei Jahrzehenden, die Aufmerkſamkeit wieder gerichtet haben, iſt nur der troſtlos wortkarge lateiniſche Prodromus zu einem größeren, nie erſchienenen Werke, welches nach dem Wunſche des Großherzogs von Toſcana, Ferdinands II, Vaters von Cosmus III, italiäniſch ausgearbeitet werden ſollte (de Solido p. 6). Die älteſte, unterſte, ganz foſſilienleere, uranfängliche Schicht wird alſo geſchildert: »de prima terrae facie in eo quo Scriptura et Natura consentiunt, quod aquis omnia tecta fuerint, Natura silet,

Scriptura loquitur! Quod autem fluidum aqueum fuerit, quo tempore nec dum animalia et plantae reperiebantur, et quod fluidum illud omnia texerit, montium altiorum strata omni heterogeneo corpore destituta evincunt. Quod si vero supra primi fluidi strata quibusdam in locis alia strata reperirentur diversis corporibus (animalium et plantarum) referta, aliud inde non sequeretur quam supra strata primi fluidi ab alio fluido nova strata deposita fuisse.« (De Solido p. 69.) Ueber die Art des Wachsthums, der Zunahme der Kryſtalle nach Verſchiedenheit der Lage ihrer Aren ſ. pag. 37–52 und die geometriſchen Figuren 7, 13, 14 und 17. Ein vollſtändiger Auszug aus Steno's Prodromus findet ſich in dem ſehr zu empfehlenden Lehrbuch der Geologie, theilweiſe nach Élie de Beaumont, von C. Vogt 1847 Bd. II. S. 384—392.

[21] (S. 67.) Die Ausdrücke endogen und exogen (im Erd-Inneren oder an der Erd-Oberfläche als Sedimente erzeugt) ſind vom Jahr 1803, in Anwendung von geognoſtiſchen Profilen für die Hochebene von Mexico (das eigentliche Anahuac) entſtanden; ſ. Kosmos Bd. I. S. 457. Wenn gleich dieſer Band erſt 16 Jahre nach meiner ſibiriſchen Expedition, 1845, erſchien, ſo wurden doch die Vorleſungen über die phyſiſche Weltbeſchreibung, aus denen das Werk vom Kosmos entſtanden iſt, in der Berliner Univerſität ſchon im November 1827 gehalten; ja ſchon 1825 wurden, in dem Tableau des formations de l'Amérique méridionale, im 3ten Bande des Voyage aux Régions équinoxales p. 251, Granit, Gneiß und Glimmerſchiefer aufgeführt als terrains *vulgairement* appelés primitifs, mit dem Beiſatz: »se vanter d'une stabilité d'opinion en Géologie, c'est se vanter d'une extrême paresse d'esprit, c'est vouloir rester stationnaire au milieu de ceux qui avancent.«

[22] (S. 67.) Einen beſtimmten ganz ähnlichen Ausſpruch ſ. in Studer's vortrefflichem Lehrbuch der phyſikal. Geographie und Geologie 2te Ausg. 1847 Bd. II. S. 137.

[23] (S. 67.) Sir Charles Lyell, Manual of Geology 1855 p. 589—593

[24] (S. 68.) Kosmos Bd. I. S. 274 und 462 Anm. 45; Naumann, Lehrb. der Geognoſie Bd. II. 1854 S. 277; Roth in der Zeitſchrift der Deutſchen geologiſchen Geſellſchaft Bd. III. 1851 S. 140; Lyell, Manual p. 586.

[25] (S. 68.) Ich erinnere durch dieſen phyſiologiſchen Ausdruck

an die ſchöne Stelle des Strabo (lib. XVII pag. 810 Caſaub.), in der es heißt: „die Vorſehung, der lebendigen Weſen Erzeugerinn, bereitete, da der Menſch kein Waſſerthier, ſondern ein Land- und Luftthier iſt, auch vieles Lichtes bedarf, auf der (abgetrockneten) Erde viele Höhen und Tiefen.“

[26] (S. 68.) Carl Fried. Naumann, Lehrbuch der Geognoſie Bd. II. S. 8. Leopold von Buch, als er kurz vor mir die Canzacoli bei Predazzo beſucht und den Grafen Marzari Pencati, gegen deſſen Verdienſte er wenig gerecht war, ſorgfältig vermieden hatte, ſchrieb mir am 14ten Nov. 1822 nach Verona: daß „wir die alte Annahme eines feſten primitiven Bodens vor aller organiſchen Schöpfung ganz aufgeben ſollten. Die Erd-Metalloïde müßten ſich ja zu feſten Maſſen verbunden haben, um den alten Meeresgrund zu bilden und die Flüſſigkeit aufzunehmen, welche ſpäter Fiſche und Conchylien beleben ſollten. Durch die Erſcheinung (den Ausbruch) des rothen Porphyrs entſteht die ganze Flözformation: zuerſt das Rothe Todtliegende, welches zerriebener Porphyr iſt; dann das Kohlen-Gebirge und die Kalkbildungen, die ich mir als Muſchelbänke im Meere denke. Die Erſcheinung der Baſalte veranlaßte den Quader-Sandſtein ..... Demnach können ſich die älteren Orthoceratiten und Trilobiten auf einem ſchon früh gebildeten Gneißboden bewegt haben. Wenn bei Predazzo Wärme den dichten Kalkſtein in körnigen umgewandelt hat, ſo gehört dieſe Wärme wohl dem Augit-Porphyr an, der die Hebung des Granits verurſacht hat. Man muß unterſcheiden die Epoche des Hervorbrechens von der früheren Bildung und früheren Exiſtenz in der Tiefe.“

[27] (S. 69.) Kosmos Bd. I. S. 299.

[28] (S. 69.) Ueber die Ausdrücke prozoiſch und azoiſch ſ. Naumann, Lehrb. der Geognoſie Bd. I. S. 812 und Bd. II. S. 9.

[29] (S. 69.) Oldhamia antiqua und O. radiata, Forbes. »The reader«, ſagt Sir Roderick Murchiſon (Siluria 1854 p. 32 und 165), »may look with reverence on this zoophyte of Ireland, for notwithstanding the most assiduous researches it is the only animal relic yet known in this very low stage of unequivocal sedimentary matter.«

[30] (S. 69.) Graptolithen Siluria p. 46, 177 und 185. — Sehr alt in den Llandeiloflags unter dem Caradoc-Sandſtein ſind auch Ampyx

(vormals Trinucleus) nudus wie Trinucleus caractaci, Murchiſon. Ueber das älteſte Thier- und Pflanzenleben in dem unterſten ſiluriſchen Grauwacken-Thone bei Petersburg ſ. Ehrenberg in den Monatsberichten der Berliner Akademie vom Juni 1858 S. 324—337 und das vortreffliche große Werk des ruſſiſchen Akademikers, Dr. Heinrich Pander: Monographie der foſſilen Fiſche des Siluriſchen Syſtems der Ruſſiſch-Baltiſchen Gouvernements 1856. Ueber die norwegiſchen Graptolithen-Schiefer neben Orthoceratit-Kalkſtein ſ. Kjerulf über die Geologie des ſüdlichen Norwegens 1857 S. 92.

[31] (S. 70.) Kosmos Bd. I. S. 268—273, 450 und 461; Bd. V. S. 69; Naumann, Geognoſie Bd. II. S. 8 und 162—168, wie die neueren zwei vortrefflichen Schriften von Theodor Kjerulf: das Chriſtiania-Silurbecken 1855 S. 3—7 und über die Geologie des ſüdlichen Norwegens 1857 S. 6—17.

[32] (S. 70.) Humboldt, Asie centrale T. I. p. 292—314.

[33] (S. 71.) Bulletin de la Société géologique XII (1811) p. 322.

[34] (S. 71.) Humboldt, Verſuche über die gereizte Muskel- und Nervenfaſer Bd. I. S. 135—140. Galvaniſche Verſuche bezeugen die Anweſenheit des Kohlenſtoffs im lydiſchen Stein oder Kieſelſchiefer.

[35] (S. 71.) Daubrée, recherches sur la production artificielle des minéraux de la famille des silicates et des aluminates par la réaction des vapeurs sur les roches in den Comptes rendus de l'Acad. des Sc. T. XXXIX. 1854 p. 135; derſelbe sur la production artificielle de l'apatite, de la topaze et de quelques autres minéraux fluorifères in den Annales des Mines 4ème Série T. XIX. 1851 p. 684; H. de Senarmont, expériences sur la formation des minéraux par la *voie humide* dans les gîtes métallifères concrétionnés in den Annales de Chimie et de Physique 3ème Série T. XXXII. 1851 p. 14. »La géologie minéralogique«, ſagt ſehr wahr dieſer talentvolle Mineraloge, »n'a pas jusqu'ici d'autre guide expérimental que la chimie, mais l'analyse chimique n'éclaire qu'un seul côté de la question. On connaît très imparfaitement une espèce minérale par ce qu'on a déterminé sa composition élémentaire, ou même les lois atomiques qui régissent leurs combinaisons; il reste encore à

découvrir, dans quelles conditions nécessaires chacune d'elles peut se produire. L'analyse est évidemment muette sur ce point, et c'est à la synthèse à compléter son oeuvre inachevée. On se rapprochera le plus possible des procédés de la nature, si l'on arrive à reproduire les minéraux dans leurs conditions d'association possible au moyen des agens chimiques naturels les plus répandus et en imitant les phénomènes que nous voyons encore se réaliser dans les foyers où la création minérale paraît avoir concentré les restes d'une activité qu'elle déployait autrefois avec une toute autre énergie, mais qui produit même aujourd'hui des éjections ignées, gazeuses ou liquides. L'état cristallin des produits formés artificiellement est quelquefois imparfait et toujours microscopique. Ce n'est pas d'ailleurs le volume des cristaux, c'est le fait même de leur création qui résout de pareils problèmes; là est le point essentiel, et pour obtenir d'avantage il ne faudrait suivant l'expression de Daubenton que »le tems, l'espace et le repos«: puissants moyens qui n'appartiennent qu'à la nature.«

[86] (S. 72.) Elie de Beaumont, notice sur les Systèmes des Montagnes T. I. p. 8—10; Humboldt, Essai géognostique sur le Gisement des Roches dans les deux hémisphères 1823 p. VI: »dans cet ouvrage comme dans mes Recherches sur les lignes isothermes, sur la Géographie des Plantes et sur les lois que l'on observe dans la distribution numérique des formes végétales, j'ai taché, tout en exposant le détail des phénomènes sous différentes zones, de généraliser les idées, et d'aborder quelques-unes des grandes questions de la philosophie naturelle. J'ai insisté principalement (dans la *Géologie* comparée) sur les phénomènes d'*alternance*, d'*oscillation* et de *suppression locale*, sur ceux que présentent les *passages* des formations les unes aux autres par l'effet d'un *développement intérieur*. Ces questions, je pense, ne sont pas de vagues spéculations théoriques; loin d'être infructueuses, elles conduisent à la connaissance des lois de la nature. C'est rabaisser les sciences que de faire dépendre uniquement leur progrès de l'accumulation et de l'étude des phénomènes particuliers.«

[87] (S. 72.) Johann Gottlob Lehmann's Verſuch einer Geſchichte der Flötzgebürge 1756; G. C. Füchſel, zwei

Abhandl. in den Actis Acad. elect. Moguntinae (Erf. 1762) Vol. II. p. 44—209 unter dem Titel: historia terrae et maris ex historia Thuringiae per montium descriptionem erecta. Später, 1773, erſchien Füchſel's Entwurf zur älteſten Erd- und Menſchengeſchichte. Werner, kurze Klaſſifikation und Beſchreibung der verſchiedenen Gebirgsarten (Dresden 1787).

[38] (S. 73.) »L'examen *minéralogique* le plus minutieux ne peut être indifférent au géognoste qui examine l'*âge des formations* dans les différentes zones de la surface du globe. C'est par cet examen qu'on parvient à se former une juste idée de la manière *progressive* dont *par développement intérieur*, c'est à dire par un changement très lent dans les proportions de la *masse*, se fait le *passage* d'une roche à une roche voisine. Les *schistes de transition*, dont la structure paraît d'abord si différente de la structure des porphyres ou des granites, offrent à l'observateur attentif des exemples frappans de passages insensibles, à des roches grenus, porphyroïdes ou granitoïdes. Ces schistes deviennent d'abord verdâtres, plus durs et plus siliceux. À mesure que la pâte amorphe reçoit de l'amphibole, elle passe à ces amphibolites trapéennes qu'on confondait jadis souvent avec les basaltes. Ailleurs, le mica, d'abord caché dans la pâte amorphe, se développe et se sépare en paillettes distinctes et nettement cristallisées; en même temps le feldspath et le quarz deviennent visibles, la masse paraît grenue à grains très allongés; c'est un vrai gneis de transition. Peu à peu les grains perdent leur direction commune, les cristaux se groupent autour de plusieurs centres; la roche devient un granite ou, si l'amphibole abonde, une syénite.« Humboldt, Essai sur le Gisement des Roches 1823 p. VI und 10. Ueber équivalens géognostiques ou roches parallèles ſ. a. a. O. p. 44 und 365.

[39] (S. 74.) Kosmos Bd. I. S. 9.

[40] (S. 74.) »Tous les terrains offrent l'exemple de *formations indépendantes* qui préludent comme couches subordonnées«; Humboldt, Essai sur le Gisement des Roches p. 368; über Alternanz ſ. p. 21 und 32.

[41] (S. 75.) Humboldt, Essai politique sur la Nouvelle-Espagne T. III. p. 190. Bei Chichimequillo bricht fäulen-

förmiger Porphyr aus dem Syenit aus; auch Baſalt, aus deſſen Breccien eine der heißeſten Thermalquellen (von 96°,3 der hunderttheiligen Eintheilung) hervorſprudelt (vergl. oben S. 80 und Anm. 50).

[42] (S. 75.) Humboldt sur le Gisement des Roches p. 16: »Il n'est pas facile de fixer l'ancienneté relative du *muschelkalk* et du *quadersandstein* là où manquent ces roches généralement répandues, servant, selon l'expression heureuse de Mr. de Gruner, mon savant condisciple à l'école de Freiberg, d'*horizon géognostique*. Lorsque des roches ne sont pas en contact immédiat, on ne peut juger de leur parallélisme que par leur rapport d'âge avec d'autres formations qui les unissent.« — S. auch Elie de Beaumont, notices sur les Systèmes des Montagnes T. I. p. 10, 185 und 188.

[43] (S. 76.) Kosmos Bd. IV. S. 469—476.

[44] (S. 76.) Dieſe Verhältniſſe haben meinen vieljährigen Freund, Prof. Guſtav Biſchof zu Bonn, in ſeinem Lehrbuch der chemiſchen und phyſikaliſchen Geologie (in der 2ten Abtheilung des zweiten Bandes S. 924) zu einem ſinnigen, aber ſehr lebhaften Ausſpruch veranlaßt. „Deleſſe, ein trefflicher Naturforſcher", ſagt Biſchof, „bemerkt ſelbſt, daß die Bildungsfolge der Mineralien des Syenits nicht die ihrer Schmelzbarkeit ſei. Im äußerſt ſtrengflüſſigen Quarz die viel leichter ſchmelzbaren Feldſpath- und Hornblende-Kryſtalle abgeformt zu finden, und ihn für eine Bildung auf feuerflüſſigem Wege auszugeben heißt ſo viel, als wenn man glauben zu machen verſuchte, eine gothiſche Kirche mit allen ihren Spitzbögen und Ornamenten auf einer Gußeiſen-Tafel ſei in einer bleiernen Form abgegoſſen worden. Man würde eine ſolche Zumuthung für eine Invective der geſunden Vernunft halten, und doch muthen ihr die Ultraplutoniſten ganz daſſelbe zu. Dieſe Abſurdität war eines der erſten Motive, das mich zum Abfall von den ultraplutoniſtiſchen Phantaſien bewog." — Ueber dieſe Aeußerungen hat mein ſibiriſcher Reiſegefährte, Guſtav Roſe, mir ſeine Anſichten in einem eben empfangenen Briefe mitgetheilt. „Indem Sie", ſchreibt er, „mich um meine Meinung über jene merkwürdige Stelle befragen: und der Umſtand, daß in dem Granit und Syenit der Quarz häufig die Eindrücke des Feldſpaths annehme, Biſchof ganz beſonders bewogen haben ſoll die Annahme einer feuerflüſſigen Bildung des Granits aufzugeben; ſo habe ich zuerſt nur zu bemerken, daß der Vergleich der Schmelzbarkeit des Quarzes und

des Feldſpaths mit der des Gußeiſens und des Bleies eine große Uebertreibung iſt. Denn wenn der Feldſpath auch vor dem Löthrohr ſchmelzbar und der Quarz unſchmelzbar iſt; ſo iſt der Feldſpath doch nur äußerſt ſchwer, und bloß in dünnen Splittern an den Rändern ſchmelzbar: und ſelbſt im Feuer des Porzellan-Ofens nicht zu einem klaren, ſondern nur zu einem ganz blaſigen Glaſe ſchmelzbar; und dann iſt es wohl nöthig zu unterſuchen, ob denn der Quarz in dem Granite ſtets die Eindrücke des Feldſpaths annehme? Dies iſt aber keineswegs immer der Fall; im Gegentheil ſind die Granite mancher Gegenden dadurch ausgezeichnet, daß der Quarz vorzugsweiſe in dem Feldſpath kryſtalliſirt iſt: wie z. B. der Granit des Brockens und des ganzen Harzes, der Granit des Prudelberges bei Warmbrunn, der Granitberge bei Liebwerda u. ſ. w. Es kommt alſo das eine wie das andre vor; und wenn man die Bruchfläche eines derben Granites unterſucht, ſo ſieht man ſogar, daß es die Regel iſt, daß der Quarz nicht die Eindrücke des Feldſpaths annimmt. — Wenn man die Annahme der Entſtehung des Granits aus einer geſchmolzenen Maſſe verwirft, ſo weiß ich nicht, was man dafür an die Stelle ſetzen will; denn ich kenne kein Gemenge ſo verſchiedener Subſtanzen wie der Granit, von dem es entſchieden wäre, daß es auf naſſem Wege gebildet ſei: dagegen man ähnliche Bildungen auf trocknem Wege ſehr gut kennt. Die Laven, welche in Strömen in geſchichtlicher Zeit gefloſſen ſind, ſtellen oft ganz ähnliche Gemenge dar wie der Granit; und wenn ſie auch aus andren Gemengtheilen beſtehn und ſich in der Größe des Kerns oft ſehr von dem Granite unterſcheiden, ſo ſind dies Unterſchiede, welche die Form und Natur der Gemengtheile betreffen: die Art des Gemenges iſt bei beiden dieſelbe. Schleift man eine dünne Platte von der Veſuv-Lava von 1631, welche die Ströme von Granatello und della Scala bildet, ſo erſcheint ſie unter dem Microſcop als ein Gemenge von größeren und kleineren, aber von lauter Kryſtallen. Darunter ſind auch einige, die, wie der Leucit, für ſich allein ganz unſchmelzbar ſind; und in den größeren Leuciten der Somma kommen auch: nicht häufig, doch beſtimmt, Kryſtalle von dem viel leichter ſchmelzbaren Augit eingeſchloſſen vor, die ganz deutlich kryſtalliſirt ſind. Dies ſind lauter Analogien, welche für die Entſtehung des Granits aus einer geſchmolzenen Maſſe ſprechen. Die Maſſe des Granits iſt im ganzen leichter ſchmelzbar als der Quarz, und ſchwerer ſchmelzbar

als der Feldſpath und Glimmer. Bei der Erſtarrung tritt die Sonderung der Gemengtheile ein, vielleicht von einer Seite zur anderen fortſchreitend: und da kann auch wohl eben ſo gut der Quarz die Eindrücke des Feldſpaths annehmen wie umgekehrt. — So, denke ich mir, laſſen ſich die Widerſprüche erklären, welche man in der Annahme einer feuerflüſſigen Bildung des Granits zu finden geglaubt hat."

[45] (S. 76.) Poggendorff's Annalen Bd. LXVI. S. 109. — Ueber Granite am Harz, die jünger ſind als Grauwacke und alle Pyroxen-Geſteine (Diabaſe, Euphotide und Thonſchiefer), ſ. Hausmann in den Studien des Göttingiſchen Vereins bergmänniſcher Freunde Bd. VI. S. 292.

[46] (S. 77.) Naumann, Lehrbuch der Geognoſie Bd. II. S. 188, 273 und 276; Murchiſon in den Transact. of the Geological Soc. 2d Series Vol. VI. 1842 und in ſeiner Siluria ed. 1859 p. 415.

[47] (S. 78.) G. Roſe in der Zeitſchrift der Deutſchen geologiſchen Geſellſchaft Bd. I. 1849 S. 352—374 (Vorträge vom 4 Juli und 1 Auguſt).

[48] (S. 78.) G. Roſe, Reiſe nach dem Ural, dem Altai und kaſp. Meere Bd. I. S. 524.

[49] (S. 78.) Humboldt, Voyage aux Régions équinoxiales du Nouveau Continent éd. in 4° (nach der ich immer citire) T. II. p. 98—100.

[50] (S. 80.) Essai politique sur la Nouvelle-Espagne T. III. p. 190.

[51] (S. 80.) „Je vous donne", ſchreibt Bouſſingault, „la copie de mon Journal de Caracas: Excursion à *las Aguas calientes del Valle de Onoto*, formé par deux chaînes de montagnes perpendiculaires à la Cordillère du littoral. Les *aguas calientes* tombent dans *las quebradas* des Corasos. Dans un ravin sortent les eaux chaudes de la roche du gneiss, ayant 44°,5 Cent. de température, l'air étant de 25° Réaumur. Des bulles de gaz azote sortent du fond du bassin. Le 3 février: Nous arrivons à l'*hacienda de S. Buenaventura*, où sont *los baños de Mariara*; température dans le premier bassin 44° Cent. — 4 février: Nous visitons le bassin, où l'eau est la plus chaude; elle se mêle immédiatement à un ruisseau d'eau froide, pour former les

aguas tibias, qui ont encore 56° Cent. dans quelques endroits et une odeur légèrement sulfureuse, pendant que l'on observa l'eau la plus chaude, hors le courant d'eau tiède, de 64° Cent. — 1 mars 1823: Nous arrivons à *las Trincheras*. Les eaux sourdent, de bas en haut, du granite (granite-gneiss). En sortant du bassin, elles forment un ruisseau de 2 pieds de large et de quelques pouces de profondeur. Plus loin ces eaux, en se mêlant à des eaux froides, forment le *rio de las aguas calientes*. Il y a à *las Trincheras* deux petits bassins, placés à peu de distance l'un de l'autre. La température de l'eau du bassin le plus élevé était de 198 degrés de Fahrenheit. Dans l'eau de l'autre bassin le thermomètre s'est maintenu entre 206 et 207 degrés Fahr. Ces eaux ont une très légère odeur d'hydrogène sulfureux: mais, refroidies, elles n'ont aucune odeur, aucune saveur. La température de l'air était de 85°,5 Fahr. J'ai donc trouvé l'eau du premier bassin de 92°,2 Cent. et l'eau du second bassin de 97°,0 Cent." — Lettre de Mr. Boussingault à Mr. de Humboldt, en date de Paris 3 Mars 1859.

[52] (S. 83.) Hermann in ſeinen mineralogiſchen Reiſen in Sibirien Th. III. S. 13 und 108; G. Roſe, Reiſe nach dem Ural Bd. I. S. 612.

[53] (S. 83.) Guſtav Roſe a. a. O. S. 611—613.

[54] (S. 83.) Vergl. meine Asie centrale T. I. p. 289.

[55] (S. 84.) In dem Tagebuch von G. Roſe heißt es: „Wir ſetzten auf der Excurſion nach dem chineſiſchen Poſten Baty über den Narym, einen in den Irtyſch fallenden Fluß, welcher hier die Grenze zwiſchen dem chineſiſchen Reiche (der Provinz Ili) und dem ruſſiſchen Sibirien bildet. Weiter aufwärts bildet die obere Buchtarma die Grenze, welche faſt in der Verlängerung des Narym liegt. Eine hohe nackte Felſenkette, die den Namen der Narym'ſchen Berge führt, zog ſich bisher auf der rechten Seite des oberen (dzungariſchen) Irtyſch entlang. Hinter dem Narym-Strome rückten ſie uns aber bei unſerem zweiten Pferdewechſel ſehr nahe. Der Granit iſt hier wieder, wie am Kolywan'ſchen See, in horizontale Lagen abgeſondert und hat dieſelben wunderſamen Formen als dort. Das Geſtein bildete ſchmale Mauern in demſelben Streichen SW—NO wie an dem domförmigen Biritau. Wo dieſe Granitmauern eine bedeutende Lücke ließen, gleichſam ein Thor, ſahen wir im Hintergrunde alles

mit kleinen Pics angefüllt; man glaubte einen mächtigen Lavastrom auf sich zufließen zu sehn." (G. Rose's Tagebuch der Reise nach dem Ural, dem Altai und kaspischen Meere Bd. I. S. 599.) Vergl. meine Asie centrale T. I. p. 300—301: „D'autres formes se présentent entre Narym et le poste chinois de Baty. Ce sont ou des cloches et des hémisphères aplatis, ou des cônes accumulés au milieu de la plaine du Haut-Irtyche, cônes terminés le plus souvent par des épanchements latéraux en forme de murs très-bas et très-allongés. On dirait d'une coulée, effet de la fluidité de la matière sortie d'une crevasse. La montagne du Biri-tau ressemble à la pyramide de Cajus Cestius. Je l'ai dessinée du côté du midi. Les coulées en forme de queues qui, des deux côtés, sont adossées à la base du cône, se dirigent hor. 4,3. Ici comme dans la steppe près de Sauchkina, on croit voir non des buttes granitiques, mais des cônes de basalte ou de trachyte."

Eine andere Aufzählung, ohne dieſes letzte Glied, den Menſchen kann ich aus einem Briefe Alexanders von Humboldt an den geh. Bergrath und Prof. Nöggerath zu Bonn vom 23 September 1857 angeben. Er ſagt darin, daß die 2te Abtheilung des 4ten Bandes (was jetzt der 5te Band iſt) enthalten ſolle: „die Eintheilung der Gebirgsarten und Altersfolge nach Vermuthungen über ihren verſchiedenen Entſtehungs-Proceß; Geſtaltung der Oberfläche, in horizontaler Ausdehnung nach Gliederungs-Verhältniſſen und in ſenkrechter Erhebung nach hypſometriſchen Anſichten; flüſſige und luftförmige Umhüllung der ſtarren Erdrinde: das Meer und ſeine Strömungen, den Luftkreis; klimatiſche Betrachtungen nach Richtungs-Beſtimmungen der Iſothermen; organiſches Leben; Geographie der Pflanzen und Thiere.“ — Wenn dies allgemeine Bezeichnungen von Gegenſtänden des Inhalts ſind, wie ſie ſich aus der Reihenfolge des 1ten Bandes (des Naturgemäldes) ergeben; ſo iſt damit nicht geſagt, daß Alexander von Humboldt ſie alle in der Ausführlichkeit, in welcher ſich ihm (gegen ſeinen Willen) die früheren Abſchnitte ausgedehnt haben, behandeln wollte. Wie weit er ferner dies auch früher beabſichtigt haben möchte, ſo mahnten ihn ſeine Lebenszeit und ſein Gefühl zuletzt an die Nothwendigkeit des ſchnellen Abſchluſſes. In dem Briefe an Nöggerath ſagt er ſchon: „Möge .... es dem Leſer erinnerlich bleiben, daß nach der Form meines Werkes nur einzelne Theile des, in dem 1ten Bande dargeſtellten, allgemeinen Naturgemäldes, des uranologiſchen und telluriſchen, haben einer ſpeciellen Ausführung unterworfen werden ſollen!“ Ich kann verſichern und es können es Andre beſtätigen, daß der Verfaſſer in dem letzten Jahre ſeines Lebens immer behauptete nur noch wenige Druckbogen vor ſich zu haben, und

daß er die fehlenden Gegenstände in einer großen Kürze abmachen wollte: viel kürzer, als der von ihm in einem Briefe an mich vom 8 December 1856 in meine Hände gelegte Plan sie angiebt; in welchem er sie so veranschlagt: „Form der Continente 2 Bogen, Meer 3, Luft 4, Pflanzen 4, Thiere und Mensch 5—6; (Summa) 18—19.“ Wenn wir absehen von der Ausführlichkeit, in der er den Verhältnissen des Anfangs nach vielleicht die, ihm nach seinem frühen Lebensberuf so nahe befreundeten Gebirgs-Formationen noch behandelt haben würde; so dürfen wir uns trösten die folgenden dem Bande noch zugedachten Abschnitte von ihm in einer sehr sorgfältigen und hinreichend umfassenden Ausführung aus der schönen Zeit seines Lebens im 1ten Bande zu besitzen: die Gestalt der Continente S. 301—320 und Anm. S. 470—475 ($1^1/_2$ Bogen); das Meer S. 320—332 und Anm. S. 475—477 (1 Bogen), die Luft und Meteorologie S. 332—366 und Anm. S. 478 bis 486 ($2^2/_3$ Bogen) [1]; die Geographie der Pflanzen und Thiere S. 367—378 und Anm. S. 486—490 (1 Bogen), erstere von ihm in seinen früheren Schriften so genau behandelt und an vielen andren Stellen des Kosmos zerstreut; über das Menschengeschlecht und die Menschenracen, bis zur Berührung

[1] S. eine Dispositien über den Inhalt des Abschnitts von der Luft S. 332, 335—336; über die Luft-Electricität, 6tes und letztes Capitel der Luft, S. 362 Z. 1—8; noch eine Andeutung über den Einfluß des Mondes im 3ten Bande S. 511 Z. 9—4 v. u.: Gegenstände bezeichnend, welche schon in der großen Anm. 52 zu dieser Stelle, S. 547—548, erörtert werden. — Eine andre Dispositien findet sich im 4ten Bande S. 236 Z. 6 v. u. bis S. 237 Z. 2: „die thermischen Zustände der beiden Umhüllungen unseres Planeten, welche weiter unten einzeln behandelt werden, . . . den Einfluß der verticalen Wärme in der festen Erdrinde, das System der Geo-Isothermen, . . . als einen Theil der alles durchdringenden Wärme-Bewegung . . . .“

mit der geistigen Sphäre des Menschen, S. 378—386 und Anm. S. 490—493 (3/4 Bogen), in Summa 7 Druckbogen.

Im Nachlaß Alexanders von Humboldt hat sich unter seinen reichen Sammlungen über alle Gegenstände, welche der Kosmos berühren sollte, kein Blatt irgend so weit ausgearbeitet gefunden, daß es dem Werke hätte angereiht werden können; wer weiß, wie der Kosmos in kleinen Stücken, immer in freier neuester Ausarbeitung, allmählich entstand, ohne sich auf anderes als große gestaltlose Sammlungen eines arbeitsreichen Lebens zu gründen: konnte dies voraussagen. Alexander von Humboldt hat selbst bekannt (Vorrede, Bd. I. S. X Z. 4—12), daß er von seinen in Paris und Berlin gehaltnen Vorlesungen über die physische Weltbeschreibung, „bei freier Rede, nichts schriftlich aufgezeichnet" habe, und „alles" von ihm hier (im Kosmos) „zum ersten Male niedergeschrieben" ist.

Die nahen und anhänglichen Freunde des Verewigten, in ihrer Zahl der Freiherr Georg von Cotta, haben einmüthig geurtheilt, daß kein Fremder die Hand anlegen solle, das Fehlende am Werke zu ergänzen. Daß Niemand es in der Weise des großen Autors thun könne: haben die Männer, auf deren hohe Wissenschaft man hierbei die Blicke hätte wenden können, selbst erklärt. Die Freunde vertrauen, daß das

unerreichbare Werk, auch ſo unvollendet, der Mit- und Nachwelt, in Bewunderung und Ehrfurcht, ein Denkmal ſein werde. Die treue, wenn auch ſehr untergeordnete Hülfe, welche ich dem großen Verfaſſer, auf ſeine Berufung, bei dem ganzen Werke des Kosmos und über daſſelbe hinaus, geleiſtet habe; verſchafft mir den Vorzug, das Werk, von dem Seine Hand ruht, äußerlich abzuſchließen: wie ich es vor zwanzig Jahren ſeinem Bruder gethan.

Ich laſſe auf den vorſtehenden Schluß des Werks, nach dem mir oft in dem letzten Lebensjahre bis kurz vor ſeinem Ende wiederholten Auftrag Alexanders von Humboldt, zwei kleine Nachträge zu dem aſtronomiſchen (3ten) Bande: eine neue Tafel der Elemente der kleinen Planeten und der inneren Cometen, folgen; welche der Verewigte und ich (in neuer Arbeit: da die frühere, in des Verfaſſers Hände gelegte, ſich mir im Nachlaß verloren hatte) der Güte des Hrn. Profeſſors Dr. C. Bruhns: ſeit dem 1 April d. J. Aſtronomen der königl. Sternwarte in Leipzig und Profeſſors an der dortigen Univerſität, bisher Adjuncten bei der hieſigen Sternwarte, verdanken. Ich habe auch mit Dank vom Hrn. Prof. Bruhns noch eine, von ſeiner Güte mir angebotene, neue Tafel der Bahn-Elemente der Doppelſterne aufgenommen: im Angedenken der Sorgfalt, welche der Verewigte dieſem Gegenſtande, dem er

auch am Ende des 3ten Bandes eine Zusatz-Tafel widmete, zugewandt hat.

Zuletzt habe ich eine veränderte kleine Stelle (2⅓ Seite) des 4ten Bandes, die Variationen der magnetischen Neigung betreffend, nach den von dem Verewigten dem General Sabine in Briefen ertheilten Zusagen, in Uebersetzung aus des Letzteren englischer Uebertragung des Kosmos gegeben.

Nach diesen kleinen Zusätzen habe ich, gemäß einem, von langen Jahren her datirten und bis in die letzten Lebenstage mir wiederholten Vermächtniß und Auftrage des theuren Entschlafenen, den 5ten Band mit dem von mir zu arbeitenden großartigen Register über den Kosmos, das nach seiner letzten Bestimmung seinen Hauptbestandtheil ausmachen sollte, und damit das Werk des Kosmos zum Abschluß zu bringen. Dieses Vermächtniß, das meinem Leben ein neues, schweres Opfer auferlegt, habe ich mit der dem Entschlafenen von mir von je her geweihten Liebe und Aufopferung erfüllt.

Berlin 11 April 1860.

Professor Dr. Ed. Buschmann.

Alexander von Humboldt wünſchte im 5ten Bande ſeines Kosmos eine Ueberſichts-Tabelle über die bisher entdeckten kleinen Planeten und deren Elemente zu geben, und erſuchte mich ihm eine ſolche Tabelle zuſammenzuſtellen: ein Wunſch, dem ich mit der größten Bereitwilligkeit entſprochen habe. Der große Gelehrte ſollte nicht die Freude haben den letzten Band ſeines Werkes zu beſchließen; und da ſeit jener, im Mai des J. 1858 von mir in ſeine Hände gelegten Zuſammenſtellung noch einige Entdeckungen hinzugekommen, auch die Elemente verbeſſert ſind, ſo habe ich auf den Wunſch des Herrn Profeſſor Buſchmann eine neue Tabelle zuſammengeſtellt. Ich freue mich damit eine Gelegenheit gefunden zu haben, eine Pflicht der Dankbarkeit gegen den großen Mann zu erfüllen, welcher mit dem größten Intereſſe den Fortſchritten der Himmelskunde folgte und ſich ſo gern den uralten Freund der jungen Aſtronomen nannte.

Die Tabelle hat dieſelbe Form wie die im 3ten Bande des Kosmos auf S. 516; nur ſind, um alles vollſtändig überſehen zu können, die Zeit und der Ort der Entdeckung, ſo wie die Namen der Entdecker hinzugefügt.

Der Vollſtändigkeit wegen ſind die Elemente aller kleinen Planeten, alſo auch der ſchon an eben erwähnter Stelle von Humboldt gegebenen und damals bekannten, hier zuſammengeſtellt.

Es bedeutet:

E die Epoche der mittleren Länge in mittlerer Berliner Zeit

L die mittlere Länge der Bahn

π die Länge des Perihels

Ω die Länge des aufsteigenden Knotens

i die Neigung gegen die Ekliptik

μ die mittlere tägliche siderische Bewegung

a die halbe große Axe

e die Excentricität

U die siderische Umlaufszeit in Tagen.

Die Längen beziehen sich auf das Aequinoctium der Epoche.

Berlin 11 März 1860.

C. Bruhns.

Elemente der 62 kleinen Planeten zwiſchen Mars und Jupiter.

Zeichen und Name	① Ceres	② Pallas	③ Juno	④ Veſta
entdeckt	1 Jan. 1801	28 März 1802	1 Sept. 1804	29 März 1807
Entdecker	Piazzi	Olbers	Harding	Olbers
Ort	Palermo	Bremen	Lilienthal	Bremen
E	1860 Dec. 8,0	1860 Oct. 10,0	1860 Juli 1,0	1860 Jan. 1,0
L	84° 56′	49° 23′	303° 46′	26° 21′
π	149 31	122 15	54 7	250 21
Ω	80 51	172 40	171 1	103 26
i	10 37	34 43	13 3	7 8
μ	771″,51	770″,01	813″,11	978″,22
a	2,7655	2,7691	2,6704	2,3607
e	0,08056	0,23983	0,25552	0,09012
U	1680 ☌	1683 ☌	1594 ☌	1324 ☌

Zeichen und Name	⑤ Aſträa	⑥ Hebe	⑦ Iris	⑧ Flora
entdeckt	8 Dec. 1845	1 Juli 1847	13 Aug. 1847	18 Oct. 1847
Entdecker	Hencke	Hencke	Hind	Hind
Ort	Drieſen	Drieſen	London	London
E	1850 Jan. 0,0	1859 Spt. 30,0	1860 Febr. 9,0	1848 Jan. 1,0
L	80° 56′	15° 4′	114° 59′	68° 49′
π	134 36	15 13	41 30	32 54
Ω	141 25	138 36	259 47	110 18
i	5 20	14 47	5 28	5 53
μ	857″,95	939″,37	962″,51	1086″,33
a	2,5765	2,4254	2,3863	2,2014
e	0,18999	0,20115	0,23125	0,15670
U	1510 ☌	1380 ☌	1347 ☌	1193 ☌

Zeichen und Name	⑨ Metis	⑩ Hygiea	⑪ Parthenope	⑫ Victoria
entdeckt	25 April 1848	12 April 1849	11 Mai 1850	13 Sept. 1850
Entdecker	Graham	Gasparis	Gasparis	Hind
Ort	Markree Caſtle	Neapel	Neapel	London
E	1860 Aug. 15,5	1851 Spt. 17,0	1859 Dec. 4,0	1851 Jan. 0,0
L	336° 2′	354° 48′	58° 43′	7° 42′
π	71 16	227 48	316 21	301 39
Ω	68 33	287 39	125 5	235 35
i	5 36	3 47	4 37	8 23
μ	962″,37	634″,85	923″,78	994″,83
a	2,3866	3,1494	2,4526	2,3344
e	0,12291	0,10055	0,09858	0,21892
U	1347 ☌	2041 ☌	1403 ☌	1303 ☌

Zeichen und Name	⑬ Egeria	⑭ Irene	⑮ Eunomia	⑯ Pſyche
entdeckt	2 Nov. 1850	19 Mai 1851	29 Juli 1851	17 März 1852
Entdecker	Gasparis	Hind	Gasparis	Gasparis
Ort	Neapel	London	Neapel	Neapel
E	1860 Jan. 30,0	1857 Nov. 5,0	1860 Aug. 28,0	1859 Juli 18,0
L	128° 24′	63° 40′	350° 41′	314° 1′
π	118 58	179 27	27 33	13 11
Ω	43 19	86 40	293 57	150 35
i	16 32	9 7	11 44	3 4
μ	857″,70	851″,49	825″,21	709″,75
a	2,5770	2,5895	2,6442	2,9237
e	0,08786	0,16525	0,18687	0,13462
U	1511 ☌	1522 ☌	1571 ☌	1826 ☌

Zeichen und Name	(17) Thetis	(18) Melpomene	(19) Fortuna	(20) Massalia
entdeckt	17 April 1852	24 Juni 1852	22 Aug. 1852	19 Sept. 1852
Entdecker	Luther	Hind	Hind	Gasparis
Ort	Bilk	London	London	Neapel
E	1859 März 20,0	1861 Febr. 4,0	1858 März 5,0	1860 Dec. 21,0
L	123° 26′	109° 39′	149° 0′	92° 17′
π	260 28	15 20	30 23	98 5
Ω	125 21	150 4	211 27	206 44
i	5 36	10 9	1 33	0 41
μ	911″,70	1019″,37	930″,16	949″,04
a	2,4742	2,2968	2,4413	2,4088
e	0,12723	0,21710	0,15792	0,14395
U	1422 T	1271 T	1393 T	1366 T

Zeichen und Name	(21) Lutetia	(22) Calliope	(23) Thalia	(24) Themis
entdeckt	15 Nov. 1852	16 Nov. 1852	15 Dec. 1852	5 April 1853
Entdecker	Goldschmidt	Hind	Hind	Gasparis
Ort	Paris	London	London	Neapel
E	1853 Jan. 2,0	1853 Jan. 0,0	1860 Sept. 17,0	1858 April 14,0
L	41° 24′	76° 59′	20° 40′	130° 5′
π	327 3	58 8	124 4	139 8
Ω	80 28	66 37	67 39	36 9
i	3 5	13 45	10 13	0 49
μ	933″,56	715″,12	832″,82	637″,09
a	2,4354	2,9091	2,6280	3,1420
e	0,16205	0,10366	0,23193	0,11701
U	1389 T	1813 T	1556 T	2034 T

Zeichen und Name	(25) Phocäa	(26) Proſerpina	(27) Euterpe	(28) Bellona
entdeckt	6 April 1853	5 Mai 1853	8 Nov. 1853	1 März 1854
Entdecker	Chacornac	Luther	Hind	Luther
Ort	Marſeille	Bilk	London	Bilk
E	1860 März 11,0	1857 Mai 20,0	1860 Oct. 7,0	1857 Dec. 15,0
L	193° 56′	181° 21′	32° 33′	94° 6′
π	302 57	235 17	87 47	122 24
Ω	214 1	45 53	93 45	144 39
i	21 35	3 36	1 36	9 21
μ	954″,10	819″,68	986″,93	766″,14
a	2,4004	2,6561	2,3468	2,7784
e	0,25440	0,08752	0,17282	0,15039
U	1858 T	1581 T	1818 T	1692 T

Zeichen und Name	(29) Amphitrite	(30) Urania	(31) Euphroſyne	(32) Pomona
entdeckt	1 März 1854	22 Juli 1854	2 Sept. 1854	26 Oct. 1854
Entdecker	Marth	Hind	Ferguſon	Goldſchmidt
Ort	London	London	Waſhington	Paris
E	1860 Nov. 13,0	1860 März 10,0	1855 Jan. 0,0	1860 Jan. 25,0
L	52° 13′	159° 47′	53° 50′	134° 30′
π	56 54	31 6	93 51	193 34
Ω	356 27	308 14	31 25	220 48
i	6 8	2 6	26 25	5 29
μ	869″,35	975″,42	632″,80	851″,72
a	2,5539	2,3653	3,1562	2,5891
e	0,07218	0,12787	0,21601	0,08062
U	1491 T	1329 T	2048 T	1522 T

Zeichen und Name	(33) Polyhymnia	(34) Circe	(35) Leucothea	(36) Atalante
entdeckt	28 Oct. 1854	6 April 1855	19 April 1855	5 Oct. 1855
Entdecker	Chacornac	Chacornac	Luther	Goldschmidt
Ort	Paris	Paris	Bilk	Paris
E	1859 Dec. 5,0	1856 Juli 13,0	1860 März 5,0	1860 Jan. 0,0
L	28° 40′	296° 38′	174° 40′	352° 22′
π	340 56	149 28	200 49	42 26
Ω	9 17	184 51	355 55	359 12
i	1 57	5 27	8 12	18 42
μ	731″,09	806″,34	682″,35	778″,60
a	2,8665	2,6853	3,1429	2,7487
e	0,33674	0,10872	0,21372	0,29790
U	1773 T	1607 T	1899 T	1665 T

Zeichen und Name	(37) Fides	(38) Leda	(39) Lätitia	(40) Harmonia
entdeckt	5 Oct. 1855	12 Jan. 1856	8 Febr. 1856	31 März 1856
Entdecker	Luther	Chacornac	Chacornac	Goldschmidt
Ort	Bilk	Paris	Paris	Paris
E	1856 Jan. 0,0	1856 Jan. 0,0	1856 Jan. 1,0	1856 Juni 17,0
L	42° 35′	112° 56′	146° 44′	216° 34′
π	66 4	100 45	2 3	1 13
Ω	8 10	296 28	157 19	93 33
i	3 7	6 58	10 21	4 16
μ	826″,17	782″,32	769″,39	1039″,25
a	2,6422	2,7400	2,7706	2,2674
e	0,17489	0,15552	0,11102	0,04621
U	1576 T	1657 T	1684 T	1247 T

Zeichen und Name	(41) Daphne	(42) Isis	(43) Ariadne	(44) Nysa
entdeckt	22 Mai 1856	23 Mai 1856	15 April 1857	27 Mai 1857
Entdecker	Goldschmidt	Pogson	Pogson	Goldschmidt
Ort	Paris	Oxford	Oxford	Paris
E	1856 Juni 0,5	1860 Jan. 1,0	1857 Apr. 17,0	1858 Jan. 0,0
L	202° 29′	247° 46′	224° 3′	278° 9′
π	230 21	318 0	277 14	111 38
Ω	180 6	84 31	264 32	131 1
i	15 48	8 35	3 28	3 42
μ	954″,11	930″,94	1085″,06	940″,08
a	2,4003	2,4400	2,2031	2,4242
e	0,20249	0,22563	0,16728	0,14933
U	1358 T	1392 T	1194 T	1379 T

Zeichen und Name	(45) Eugenia	(46) Hestia	(47) Aglaja	(48) Doris
entdeckt	27 Juni 1857	16 Aug. 1857	15 Sept. 1857	19 Sept. 1857
Entdecker	Goldschmidt	Pogson	Luther	Goldschmidt
Ort	Paris	Oxford	Bilk	Paris
E	1858 Jan. 0,0	1860 Jan. 1,0	1858 Febr. 7,0	1858 Febr. 3,0
L	294° 35′	178° 7′	17° 5′	16° 7′
π	229 36	354 20	313 42	76 53
Ω	148 6	181 41	4 29	185 14
i	6 35	2 17	5 0	6 30
μ	791″,23	888″,34	725″,41	647″,12
a	2,7194	2,5174	2,8815	3,1094
e	0,08218	0,16152	0,12949	0,07695
U	1638 T	1459 T	1787 T	2003 T

Zeichen und Name	(49) Pales	(50) Virginia	(51) Nemausa	(52) Europa
entdeckt Entdecker Ort	19 Sept. 1857 Goldschmidt Paris	4 Oct. 1857 Ferguson Washington	22 Jan. 1858 Laurent Nismes	4 Febr. 1858 Goldschmidt Paris
E	1858 Febr. 23,0	1858 Jan. 0,0	1858 Jan. 0,0	1858 Jan. 0,0
L	31° 25′	31° 41′	154° 24′	136° 22′
π	32 50	10 0	175 41	102 4
Ω	290 30	173 32	175 39	129 58
i	3 9	2 48	9 37	7 25
μ	654″,53	823″,14	973″,85	649″,82
a	3,0859	2,6486	2,3678	3,1008
e	0,28780	0,28695	0,06700	0,10150
U	1980 T	1575 T	1331 T	1994 T

Zeichen und Name	(53) Calypso	(54) Alexandra	(55) Pandora	(56) Pseudo-Daphne
entdeckt Entdecker Ort	4 April 1858 Luther Bilk	10 Sept. 1858 Goldschmidt Paris	10 Sept. 1858 Searle Albany	9 Sept. 1857 Goldschmidt Paris
E	1858 April 8,5	1858 Dec. 30,0	1858 Dec. 30,0	1857 Sept. 13,0
L	162° 27′	346° 22′	28° 26′	330° 54′
π	92 28	298 56	11 26	294 58
Ω	144 4	313 50	10 57	194 53
i	5 7	11 47	7 14	7 56
μ	837″,37	796″,37	773″,90	854″,49
a	2,6185	2,7076	2,7598	2,5835
e	0,20672	0,19900	0,14208	0,22702
U	1547 T	1627 T	1675 T	1517 T

Zeichen und Name	(57) Mnemosyne	(58) Concordia	(59)	(60) Titania
entdeckt Entdecker Ort	22 Sept. 1859 Luther Bilk	24 März 1860 Luther Düsseldorf	12 Sept. 1860 Chacornac Paris	15 Sept. 1860 Ferguson Washington
E	1860 Jan. 1,0	1860 Apr. 10,0	1860 Oct. 2,5	1860 Oct. 2,0
L	28° 51′	179° 49′	9° 58′	355° 39′
π	53 25	116 30	18 56	158 6
Ω	200 9	162 4	170 19	187 12
i	15 5	5 16	8 37	4 41
μ	633″,09	808″,64	793″,56	1024″,14
a	3,1552	2,6802	2,7147	2,2896
e	0,10612	0,05166	0,11884	0,19865
U	2047 T	1608 T	1631 T	1265 T

Zeichen und Name	(61) Danaë	(62) Erato
entdeckt Entdecker Ort	19 Sept. 1860 Goldschmidt Paris	Oct. 1860 Förster Berlin
E	1860 Sept. 29,0	1860 Sept. 24,5
L	345° 42′	15° 7′
π	340 9	40 12
Ω	334 19	126 57
i	18 17	2 15
μ	691″,59	636″,32
a	2,9747	3,1445
e	0,16308	0,16387
U	1874 T	2037 T

[Zum Nutzen des Gebrauchs füge ich dieſer Tabelle zwei alphabetiſche Reihen bei E. B.:]

Die alphabetiſche Reihe der kleinen Planeten mit den ihnen in der vorſtehenden Tabelle: in welcher ſie, mit Ausnahme des 56ten (der Pſeudo-Daphne), nach der Zeit ihrer Entdeckung geordnet ſind, gegebnen Nummern iſt folgende: Aglaja 47, Alexandra 54, Amphitrite 29, Ariadne 43, Aſträa 5, Atalante 36; Bellona 28; Calliope 22, Calypſo 53, Ceres 1, Circe 34, Concordia 58; Danaë 61, Daphne 41, Doris 48; Egeria 13, Erato 62, Eugenia 45, Eunomia 15, Euphroſyne 31, Europa 52, Euterpe 27; Fides 37, Flora 8, Fortuna 19; Harmonia 40, Hebe 6, Heſtia 46, Hygiea 10; Irene 14, Iris 7, Iſis 42; Juno 3; Lätitia 39, Leda 38, Leucothea 35, Lutetia 21; Maſſalia 20, Melpomene 18, Metis 9, Mnemoſyne 57; Nemauſa 51, Nyſa 44; Pales 49, Pallas 2, Pandora 55, Parthenope 11, Phocäa 25, Polyhymnia 33, Pomona 32, Proſerpina 26, Pſeudo-Daphne 56, Pſyche 16; Thalia 23, Themis 24, Thetis 17, Titania 60; Urania 30; Veſta 4, Victoria 12, Virginia 50; Planet 59.

Die alphabetiſche Reihe der Entdecker mit den von ihnen entdeckten Planeten iſt dieſe: Chacornac in Paris 6 Planeten: Circe, Lätitia, Leda, Phocäa (dieſer in Marſeille), Polyhymnia, Pl. 59; Ferguſon in Waſhington 3: Euphroſyne, Titania, Virginia; Förſter in Berlin: Erato; de Gasparis in Neapel 7: Egeria, Eunomia, Hygiea, Maſſalia, Parthenope, Pſyche, Themis; Goldſchmidt in Paris 13: Alexandra, Atalante, Danaë, Daphne, Doris, Eugenia, Europa, Harmonia, Lutetia, Nyſa, Pales, Pomona, Pſeudo-Daphne; Graham zu Markree Caſtle: Metis; Harding in

Lilienthal: Juno; Hencke in Drieſen 2: Aſträa, Hebe; Hind in London 10: Calliope, Euterpe, Flora, Fortuna, Irene, Iris, Melpomene, Thalia, Urania, Victoria; Laurent in Nismes: Nemauſa; R. Luther in Bilk 9: Aglaja, Bellona, Calypſo, Concordia, Fides, Leucothea, Mnemoſyne, Proſerpina, Thetis; Marth in London: Amphitrite; Olbers in Bremen 2: Pallas, Veſta; Piazzi in Palermo: Ceres; Pogſon in Oxford 3: Ariadne, Heſtia, Iſis; Searle in Albany: Pandora.

An die Stelle der im 3ten Bande zu S. 571 gegebenen Tafel der Elemente der inneren Cometen tritt jetzt die nachfolgende, welche die Elemente derjenigen Cometen enthält, die in mehr als Einer Erscheinung [1] beobachtet sind. Die Umlaufszeiten von diesen sind daher sicher bestimmt.

Elemente der inneren Cometen, welche genauer berechnet sind

	Encke	Winnecke	Brorsen	d'Arrest	Biela	Faye	Tuttle-Bruhns
Durchgangszeit d. das Perihel in mittl. Pariser Zeit	1855 Juli 1 4h 49′ 8″	1858 Mai 2 11h 55′ 46″	1857 März 28 16h 24′ 10″	1851 Juli 8 16h 38′ 49″	1852 Sept. 23 17h 13′ 59″	1858 Sept. 13 3h 45′ 47″	1858 Febr. 23 12h 43′ 41″
Länge des Perihels	157° 53′ 13″	275° 59′ 53″	115° 46′ 31″	322° 57′ 39″	109° 5′ 57″	50° 0′ 8″	115° 51′ 43″
Länge des aufsteig. Knotens	334 26 25	113 0 53	101 46 21	148 26 5	245 50 11	209 42 5	269 3 20
Neigung gegen die Ekliptik.	13 8 9	10 42 43	29 48 26	13 55 37	12 33 27	11 22 44	54 24 10
halbe große Axe	2,2147	2,9285	3,1325	3,4519	3,5137	3,8202	5,7260
Perihel-Distanz	0,3371	0,7665	0,5671	1,1748	0,8602	1,6953	1,0255
Aphel-Distanz	4,0922	5,0905	5,6979	5,7290	6,1673	5,9451	10,4265
Excentricität	0,84778	0,73828	0,80190	0,66000	0,75520	0,55622	0,82090
Umlaufszeit in Tagen	1204	1831	2025	2342	2406	2727	5005
Umlaufszeit in Jahren	3,30	5,01	5,54	6,41	6,58	7,60	13,70
berechnet von	Encke astr. Nachr. XXXXI. S. 118	Winnecke astr. Nachr. XXXXVIII. S. 158	Bruhns astr. Nachr. XXXXVI. S. 189	Oudemans Gould Journal V. p. 65	d'Arrest astr. Nachr. XXXIX. S. 327	Bruhns astr. Nachr. LII. S. 86	Bruhns astr. Nachr. IL. S. 89

[1] Der Comet von de Vico ist daher hier ausgeschlossen, weil er seit 1844 nicht wieder gesehen ist.

Als Nachtrag zu den **Bahn-Elementen der Doppelsterne** im 8ten Bande S. 305 und 643 kann folgende Tabelle angesehen werden, in welche nur die neuesten, sichersten Bestimmungen aufgenommen sind:

Bahn-Elemente von Doppelsternen

Name	Durchgang durch das Perihel	Umlaufszeit in Jahren	halbe große Axe	Excentricität	Länge des Knotens	Entfernung des Perihels vom Knoten	Neigung	Berechner
ζ Herculis	1830,48	36,357	1″,254	0,4482	214° 21′	284° 55′	43° 43′	Villarceau
η Coronae	1850,34	43,677	0,943	0,2865	22 18	215 29	60 40	Winnecke
ζ Cancri	1816,69	58,270	0,892	0,4438	33 34	133 1	24 0	Mädler
ξ Ursae majoris . .	1816,86	61,576	2,439	0,4315	275 50	308 57	52 49	Villarceau
α Centauri . . .	1851,50	77,000	15,500	0,9500	86 7	291 22	47 56	Jacob
ε Ophiuchi	1840,07	87,040	0,818	0,0375	55 5	145 40	51 47	Mädler
λ Ophiuchi . . .	1790,31	89,010	0,842	0,4530	32 42	126 4	49 25	Mädler
p Ophiuchi . . .	1808,27	95,966	4,958	0,4935	123 8	160 32	57 21	Klinkerfues
ζ Librae	1832,61	105,520	1,289	. . . . .	4 45	. . . . .	70 13	Mädler
1938 Struve . . .	1851,57	146,650	1,320	0,8539	94 44	87 8	49 27	Mädler
3062 Struve . . .	1834,01	146,830	0,998	0,6239	77 21	42 10	38 36	Mädler
γ Virginis	1836,43	182,120	3,580	0,8795	5 33	313 45	23 36	John Herschel
ω Leonis	1841,40	227,770	1,307	0,7225	169 12	84 9	60 13	Klinkerfues
σ Coronae	1825,32	420,240	2,980	0,5899	20 44	65 54	40 52	Klinkerfues
α Geminorum . . .	1750,33	996,850	7,537	0,3438	31 58	294 1	42 5	Thiele

Die Variationen der magnetiſchen Neigung.

[2½ Seite des 4ten Bandes des Kosmos (S. 105 von der 1ten Zeile an, ſtatt der Worte: „Die ſtündlichen periodiſchen Variationen der magnetiſchen Neigung ſind"; bis S. 107 Z. 9) in veränderter Faſſung nach des Gen. Sabine engliſcher Ueberſetzung (von p. 114 Z. 8 bis Mitte der p. 117).[1]]

Wir müſſen zwiſchen Reſultaten unterſcheiden, welche durch eine Reihe von Beobachtungen mit einer Neigungs-Nadel zu gewiſſen Stunden des Vormittags, verglichen mit einer ähnlichen Reihe von gewiſſen Stunden des Nachmittags, erlangt

[1] Herr Gen. Major Edw. Sabine hat im 4ten Bande ſeiner engliſchen Ueberſetzung des Kosmos zu dem magnetiſchen Theile des Bandes, mit Hinweiſung darauf, daß ſeit dem Druck dieſer Stellen (ſeit dem Jahr 1854) der Erd-Magnetismus (wir verdanken es vorzüglich ſeinem Eifer) ſehr weſentliche Fortſchritte gemacht habe: neben der Veränderung dieſer kleinen Stelle, drei große Anmerkungen zugeſetzt: 1) über die elliptiſche Geſtalt der Erde p. 453—484 2) über die magnetiſchen Störungen p. 485—495 3) über die Variation der magnetiſchen Abweichung p. 496—516. In der dieſen Zuſätzen gewidmeten Vorrede vor dem Bande (editor's preface) hat der General (ohne Daten) Stellen aus Briefen Alexanders von Humboldt an ihn abdrucken laſſen, in denen der verewigte große Autor ihm zuerſt verheißt ſeine Veränderungen und Zuſätze bei einer neuen Ausgabe des Werks zu benutzen, ſpäter: daß er ſie zu Zuſätzen am Ende des letzten Bandes beſtimme. Ich erfülle dieſe Zuſagen, zu denen ich ſelbſt keine Anweiſung von dem Verewigten erhalten habe, in dem beſchränkten Umfange, welchen die Lage erheiſcht; die Aufnahme der kleinen veränderten Stelle wird zeigen, daß ich die Zuſage ehre. Da aber, nach dem Tode des Autors, in dieſem Werke keine Zuſätze gegeben werden, außer den ausdrücklich und bis zum letzten Augenblick mir von ihm aufgetragenen kleinen aſtronomiſchen Stücken; ſo darf ich es nicht wagen einen großen fremden Text, der im Original 4 Druckbogen begreift, hier in Ueberſetzung anzufügen. Ich laſſe für dieſen Zuſatz die erſte Beſtimmung des Verewigten gelten, welche ſolche Zuſätze einer neuen Ausgabe des Kosmos vorbehielt. E. B.

werden (welche höchſtens nur den Unterſchied in dem Betrag der Neigung in dieſen zwei Perioden der 24 Stunden geben können); und Reſultaten, durch ſtündliche Beobachtungen der Magnetometer für Horizontal- und Vertical-Kraft gewonnen, welche die ſtündlichen Variationen der Neigung und Totalkraft für jede Stunde geben. Unter den durch dieſe beiden Methoden erlangten ſtündlichen Variationen der magnetiſchen Neigung mögen folgende angeführt werden:

I. In der nördlichen Hemiſphäre:

Greenwich: Nach Beobachtungen mit einer Neigungs-Nadel 3 Stunden vor und 3 Stunden nach Mittag ward die nördliche Neigung um 9ᵘ Vorm. größer gefunden als um 3ᵘ Nachm. Der Unterſchied betrug im J. 1847 0′,7. In 4 Jahren von 5 war die Neigung um 9ᵘ Vorm. höher als um 3ᵘ Nachm.; aber in Einem Jahr (1845) trat das Gegentheil hervor, da die Neigung um 1′,3 um 3ᵘ Nachm. größer war als um 9ᵘ Vorm.

Paris: nach Beobachtungen mit einer Neigungs-Nadel um 9ᵘ Vorm. und 6ᵘ Nachm. erſchien die mittlere nördliche Neigung am größten um 9ᵘ Vorm.

Petersburg: nach Beobachtungen mit einer Neigungs-Nadel um 8ᵘ Vorm. und 10ᵘ Nachm. erſchien die mittlere nördliche Neigung am größten um 8ᵘ Vorm.

Toronto (Canada): aus ſtündlichen Beobachtungen während 5½ Jahren mit Magnetometern für Horizontal- und Vertical-Kraft wird in allen Monaten des Jahres ein Haupt-Max. um die Zeit von 4ᵘ Nachm. gefunden: welches jedoch vom April bis Sept. etwas früher eintritt als vom October bis März. Das Fortſchreiten vom Max. um 10—11ᵘ Vorm. zum Min. um 4ᵘ Nachm. iſt fortdauernd und ſehr ſchnell. Vom April bis zum Sept. nimmt die Inclination, mit gelegentlichen ſehr geringen Unterbrechungen, zu vom Min. um 4ᵘ Nachm. zum Max. um 10ᵘ Vorm. In dieſer Jahreszeit weicht folglich die ſtündliche Variation kaum von einer einfachen Progreſſion ab, da die Abnahme in den 6 Stunden von 10ᵘ Vorm. bis 4ᵘ Nachm. und die Zunahme langſamer in den übrigen 18 Stunden ſtatt findet. In der entgegengeſetzten Jahreszeit, d. h. vom October

bis März, zeigt ſich ein ſecund. Max. in der Zeit von Mitternacht bis 2ᵘ Vorm. und ein ſecund. Min. etwa um 6ᵘ Vorm. (Sabine Tor. Vol. II. p. LXX.) Die nördliche Neigung iſt größer in den 6 Monaten, wo die Sonne in den ſüdlichen Zeichen (75° 17′,84): als in den 6 Monaten, wo ſie in den nördlichen ſteht (75° 16′,57). Die Intenſität der Totalkraft iſt alſo um etwa $\frac{2}{1000}$ ihres ganzen Betrages größer im December und Januar, wo die Erde der Sonne am nächſten iſt: als im Juni und Juli, wo ſie ihr am fernſten ſteht. (Sabine Tor. Vol. II. p. LXXXVII, XCII und XCIII.)

II. In der ſüdlichen Hemiſphäre:

Hobarton (Inſel Van Diemen): Aus 6jährigen ſtündlichen Beobachtungen mit Magnetometern für Horizontal- und Vertical-Kraft geht das Haupt-Max. (ſüdlicher Neigung) um 11½ᵘ Vorm., das Haupt-Min. um 6ᵘ Vorm.; ein ſecund. Max. um 10ᵘ Nachm. und ein ſecund. Min. um 5ᵘ Nachm. hervor (Sabine Hob. Vol. I. p. LXVII). Die ſüdliche Neigung iſt größer in den 6 Monaten, wo die Sonne in den ſüdlichen Zeichen ſteht: —70° 36′,60; kleiner in denen, wo die Sonne in den nördlichen Zeichen verweilt: —70° 35′,42. Eben ſo iſt zu Hobarton die Intenſität der Totalkraft größer von Dec. zu Febr. als von Juni zu Auguſt (Vol. II. p. XLVI).

Vorgebirge der guten Hoffnung: Aus 4½jährigen Beobachtungen mit Magnetometern für Horizontal- und Vertical-Kraft wird eine einfache Progreſſion gefunden: Max. um 8ᵘ 34′ Vorm., Min. um 0ᵘ 34′ Nachm.; mit überaus kleiner Zwiſchenſchwankung zwiſchen 7ᵘ Vorm. und 9ᵘ Vorm.

Wenn man die der geographiſchen Lage nach dieſſeits und jenſeits des Aequators ſich entſprechenden Stationen Toronto und Hobarton vergleicht, ſo nimmt man merkwürdige Uebereinſtimmungen in den Wendeſtunden wahr; ſo iſt

10—11½ Uhr Vorm. die Epoche des Haupt-Min. in Toronto und des Haupt-Max. in Hobarton;

4ᵘ Nachm. die Epoche des Haupt-Max. in Toronto, und 5ᵘ Nachm. die des ſecundären Min. in Hobarton;

werden (welche höchſtens nur den Unterſchied in dem Betrag der Neigung in dieſen zwei Perioden der 24 Stunden geben können); und Reſultaten, durch ſtündliche Beobachtungen der Magnetometer für Horizontal- und Vertical-Kraft gewonnen, welche die ſtündlichen Variationen der Neigung und Totalkraft für jede Stunde geben. Unter den durch dieſe beiden Methoden erlangten ſtündlichen Variationen der magnetiſchen Neigung mögen folgende angeführt werden:

I. In der nördlichen Hemiſphäre:

Greenwich: Nach Beobachtungen mit einer Neigungs-Nadel 3 Stunden vor und 3 Stunden nach Mittag ward die nördliche Neigung um 9ᵃ Vorm. größer gefunden als um 3ᵃ Nachm. Der Unterſchied betrug im J. 1847 0′,7. In 4 Jahren von 5 war die Neigung um 9ᵃ Vorm. höher als um 3ᵃ Nachm.; aber in Einem Jahr (1845) trat das Gegentheil hervor, da die Neigung um 1′,3 um 3ᵃ Nachm. größer war als um 9ᵃ Vorm.

Paris: nach Beobachtungen mit einer Neigungs-Nadel um 9ᵃ Vorm. und 6ᵃ Nachm. erſchien die mittlere nördliche Neigung am größten um 9ᵃ Vorm.

Petersburg: nach Beobachtungen mit einer Neigungs-Nadel um 8ᵃ Vorm. und 10ᵃ Nachm. erſchien die mittlere nördliche Neigung am größten um 8ᵃ Vorm.

Toronto (Canada): aus ſtündlichen Beobachtungen während 5½ Jahren mit Magnetometern für Horizontal- und Vertical-Kraft wird in allen Monaten des Jahres ein Haupt-Max. um die Zeit von 4ᵃ Nachm. gefunden: welches jedoch vom April bis Sept. etwas früher eintritt als vom October bis März. Das Fortſchreiten vom Max. um 10—11ᵃ Vorm. zum Min. um 4ᵃ Nachm. iſt fortdauernd und ſehr ſchnell. Vom April bis zum Sept. nimmt die Inclination, mit gelegentlichen ſehr geringen Unterbrechungen, zu vom Min. um 4ᵃ Nachm. zum Max. um 10ᵃ Vorm. In dieſer Jahreszeit weicht folglich die ſtündliche Variation kaum von einer einfachen Progreſſion ab, da die Abnahme in den 6 Stunden von 10ᵃ Vorm. bis 4ᵃ Nachm. und die Zunahme langſamer in den übrigen 18 Stunden ſtatt findet. In der entgegengeſetzten Jahreszeit, d. h. vom October

Register

über den

Kosmos,

im Auftrage und nach den Anweisungen

Alexanders von Humboldt

ausgearbeitet vom

Professor Dr. Eduard Buschmann.

Register

über den

Kosmos,

im Auftrage und nach den Anweiſungen

Alexanders von Humboldt

ausgearbeitet vom

Profeſſor Dr. Eduard Buſchmann.

daneben meiner langen Uebung in lexicalischen und alphabetischen Arbeiten, einer Neigung zur Erfindung zweckmäßiger Hülfsmittel und zu sinniger Einrichtung von Arbeiten, endlich einem Hange zu mühsamen Arbeiten: dem eine, auch in dieser Leistung in manchem zu Tage tretende, Sucht beigesellt ist sich das Schwere und Mühsame noch schwerer und mühseliger zu machen. [4] Wie theuer und beglückend auch dieses Vertrauen und der in der Uebertragung der Aufgabe durch den großen Entschlafnen auf mich liegende Vorzug für mich sind; so habe ich doch auf der andren Seite (s. oben S. 105) nicht verhehlt, welches große Opfer: — nach so vielen andren, die ich, zwar belohnt durch Güte und noch fortdauernde Huld, 30 Jahre hindurch den beiden großen Brüdern mit meiner Zeit und Mühe gebracht hatte; und da die Fortsetzung der Leistungen für den, früher dahingegangenen, älteren Bruder in der Veröffentlichung seiner amerikanischen und allgemeinen Sprachwerke, den Anforderungen des jüngeren immer nachgesetzt, dringend mahnend auftritt —: mit der Berufung mir auferlegt ist. Der theure Entschlafne war überzeugt, daß ich dieses Opfer bringen würde. Er endet eine Mittheilung an den Freiherrn von Cotta über die künftige Vollendung des Kosmos, in einem Briefe aus Berlin vom 7 Juni 1853, nachdem er das Register erwähnt, mit den Worten: „Niemand wird sich mit mehr Fleiß und Sachkenntniß, mit mehr frommer Aufopferung dieser mühseligen Arbeit unterziehen, als Prof. Buschmann, dem ich davon geredet."

[5] Ja die Mühe, welche das Register: in der Art, wie der Verewigte es gewünscht; und weiter noch in der Art, wie ich dasselbe liefern wollte: gemacht hat, und die Anstrengungen, zu denen es mich getrieben; sind unglaublich; und ich beginne hier eine Rechtfertigung der Gestalt und des Umfangs, welche ich demselben, — abweichend von dem, was dem Publikum gewöhnlich in solchen Hülfsarbeiten dargeboten wird: und auch befriedigt, obwohl es wenig nützt und wenig zu brauchen ist; — gegeben habe, gegen die alltägliche Ansicht und Gewohnheit. [6] Indem Alexander von Humboldt in der obigen Briefstelle (S. 127 Z. 7 v. u.) als Hauptbeweggrund zu dem Register das „ungeheure" in dem Werke des Kosmos „steckende Material" angegeben hat, folgt daraus unmittelbar der große Umfang und Reichthum des Inhalts, den dasselbe annehmen muß. [7] In einem dispositiven, an mich am 16 Juli 1853 aus Potsdam erlassenen Briefe, den er zur Aufbewahrung und Nachrichtung in meine Hände gelegt hat, und in dem er die Ausarbeitung des Registers über den Kosmos mir überträgt und mir die hauptsächlichen Anweisungen dazu ertheilt, sagt Alexander von Humboldt an einer Stelle: „Wir sind doch darüber einig, daß immer ein Gedanke in der Citation, ein Beisatz sein muß; nie vorkomme Aristoteles I 14,37, II 74 mit bloßen Zahlen? anders ist es, wenn ein Name des Mannes oder des Orts nur 1—2mal vorkommt." Damit ist erstens die große Ausdehnung der Artikel durch den inneren Ausbau der Zusätze oder Glieder: wie ich sie

ie ſeine Anweiſung von ſelbſt eingerichtet haben würde, entgegen dem ewöhnlichen Schauſpiel, daß die Regiſter dem Benutzer Maſſen leerer itenzahlen vorwerfen, die Niemand Zeit hat zu durchſchiffen, um die weckte Belehrung zu finden; — und damit der eine der zwei Züge, welche n Regiſter ſeine große Ausdehnung gegeben haben: gerechtfertigt; — und eitens hat der Autor des Kosmos in dieſen Worten ausgeſprochen, daß nicht ein bloßes Sachregiſter haben wollte; und hat ſelbſt, ſo kurz und läufig es geſchehen iſt, zwei der drei großen, verſchiednen Beſtandtheile s Regiſters angegeben; neben den Wörtern (Appellativen u. a.) der prachen (der deutſchen, auch andrer): Perſonennamen und geographiſche amen.

[8] Mich an die Worte haltend, daß dem großen Autor des Kosmos ie Hauptſache" (ja er ſetzt in hoher Hyperbel hinzu: „das was dem Kos- os den eigentlichen Werth giebt") bei dem Werke noch geweſen iſt, das ngeheure" in ihm „ſteckende Material" durch ein Regiſter der Welt leicht gänglich zu machen; und meine eignen Anſichten über eine ſolche Arbeit nzutragend: habe ich, unbekümmert um die übermäßige damit verbundene nſtrengung, mit ſtarken Mitteln hauptſächlich dahin geſtrebt, dem Benutzer dem Regiſter zu leichter Nahung die ganze Fülle von Belehrung, nterricht oder Information vor Augen zu legen, welche in dem Werke des osmos aufgehäuft iſt. Ich arbeitete: neben dem Einzelnen, was ſonſt die ufgabe der Regiſter allein auszumachen pflegt, auf große Zwecke hin. ch muß auch bei dem ungeheuren Inhalte dieſes Regiſters, das in der Maſſe kurzer und in der unendlich reichen Gliederung größerer Artikel eine Welt von Belehrung und Unterricht in ſich ſchließt, den Leſer ermahnen nd auffordern: das Regiſter, ſeine Artikel, zu ſtudiren.[1] [9] Es erſchließt as Werk: — ein Denkmal der Zeiten, in welchem der entſchwundene Genius, der unvergleichliche und unvergeßliche Heros, von der Liebe und Bewunderung der Zeitgenoſſen und dem Staunen eines Jahrhunderts ge- ragen, ein Stolz Deutſchlands und der Welt —: neben dem größten Reich- hum des Einzelnen in allen Gebieten des menſchlichen Wiſſens, die tiefſten Anſichten über das Weſen der Dinge, die Endreſultate eines einzig ausge- ſtatteten und bevorzugten Lebens, die ſchönſten Gedanken in den ſchönſten Worten niedergelegt hat. Jene zahlloſen Einzelheiten, die großen Züge des reichſten und mannigfaltigſten Inhalts, und dieſe kleine, tiefe Welt vielfach zerſtreuter Aeußerungen und Mittheilungen ſeiner Anſicht von den wichtigſten Dingen der Menſchen und des denkenden, in die Tiefe ſchauenden Geiſtes müſſen gleichmäßig zugänglich gemacht werden; das Regiſter hat ſie an Worte zu heften.

[10] Indem ich von dieſen allgemeinen Mittheilungen zu dem Berichte

[1] Wegen einer dabei zu übenden Vorſicht ſ. No. 41.

übergehe, welchen ich dem Leſer über die verſchiedenen Einrichtungen des Regiſters; über die Grundſätze, die mich bei ſeiner Bearbeitung leiteten, ſo wie über das in ihm Enthaltene und Geleiſtete abzuſtatten habe; bemerke ich noch, daß ich, durch reiche Erfahrung und durch Nachdenken belehrt, dieſes Regiſter nicht nach dem gewöhnlichen Mechanismus, der auch nimmermehr dieſe Geſtalt zu gewinnen erlaubt haben würde, geſammelt und gearbeitet habe. Meine Weiſe bedingte freilich, daß ich mich (wenn ich überhaupt je dafür geſtimmt wäre) dabei keiner fremden Beihülfe bedienen konnte; das Regiſter über den Kosmos iſt ganz und gar, wie alle meine bisherigen Schriften, die Frucht meiner alleinigen Arbeit und Anſtrengungen.

II. [11] Ich finde, wie ich ſchon angedeutet habe, in dem Regiſter für mich zwei Pflichten zu erfüllen: ich hatte, wie dieß das Gewöhnliche iſt, das Vereinzelte im Kosmos vorkommende, an Wörtern und Namen, aufzunehmen und zu verzeichnen; ich ſchrieb mir aber vor und habe es für eine Hauptaufgabe für mich erachtet, auch den **Inhalt** des Werks im großen und kleinen, in großen und abgeſtuft kleinen Dimenſionen durch das Regiſter findbar zu machen. Es war dieß um ſo nöthiger, weil meiſtentheils die Inhalts-Ueberſichten, welche der Verfaſſer, ſtets zu meiner Bewunderung, wie kleine Kunſtwerke, zu den einzelnen Bänden geſchaffen hat, zur präciſen Auffindung eine mangelhafte Hülfe gewähren. Dieſe Inhalts-Ueberſichten haben Lücken und gelegentlich Umſtellungen, ſie ſind in ſehr ungleichen Verhältniſſen gehalten; und für den bezeichneten Zweck iſt beſonders das ungünſtig, daß die Seitenzahlen gewöhnlich nicht dem Einzelnen, ſondern einer Reihe von Sinnſtücken (am Ende) in einer Geſammtheit beigegeben ſind. Dieſes Beſtreben, den Inhalt im großen, wie er in dem Werke durch tauſend Abſtufungen fortſchreitet und ſich entwickelt, dem Regiſter, als ſeinen wichtigſten Beſtandtheil, einzuverleiben; hat mir die größten Anſtrengungen in der ganzen Arbeit verurſacht: denn die Eintragung und Aufnahme der einzelnen Wörter und Namen, das gewöhnliche ganze Ingrediens der Regiſter, war für mich: trotz ihres unglaublichen Reichthums, bei meinem eigenthümlichen Verfahren und Mechanismus eine mechaniſche Leichtigkeit. Jene Arbeit ſtrengte die Gedanken auf's höchſte an. Ich hatte nicht nur immerfort auf den Fortgang des Inhalts und Sinnes, in kleinen und großen Verhältniſſen, zu achten: ſondern der Arbeit des Eintragens mußte die Ausarbeitung einer eignen Inhalts-Ueberſicht zu den einzelnen Bänden des Werks vorausgehn, einer ſehr genauen und von großer Schärfe der Beſtimmung: bei der die Inhalts-Ueberſichten des Verfaſſers mir nur eine unſichere und ungleiche Unterſtützung gewährten. Wie viel Anſtrengung und Zeit dieſe Inhalts-Verzeichnung über das große und reiche Werk: — bei der es hauptſächlich auf die Faſſung des Sinnes in die ſicheren, eigentlichen und in kurze Worte ankam —, mir gekoſtet hat; kann ich nicht ſchildern. Eine Arbeit dieſer Art von aller möglichen Genauigkeit, durch manche

Läuterungen geführt, über den vierten Band des Kosmos habe ich bei der von mir beſorgten kleinen Ausgabe des Kosmos drucken laſſen, weil der theure Autor eine ordentliche Inhalts-Ueberſicht bei dieſem Bande ſchuldig geblieben war.

[12] Der Ausdruck des Inhalts in Worten, das ſtete Erforderniß zum eintragen in das Regiſter, iſt eine ſehr ſchwere Sache. Oft iſt in einem Stück oder einer Stelle des Werks das Wort oder der Ausdruck, unter die man ſie ſtellen muß, gar nicht; man muß das Wort erfinden oder ſelbſt hinſtellen: wie der Verfaſſer in ſeiner Inhalts-Ueberſicht es oft gemacht hat. Dabei kommt es darauf an, das Geſagte an ſichere Worte zu knüpfen, unter denen es geſucht werden kann oder würde. Wenn dieſe Aufgabe nicht gelöſt wird; wenn die Wörter nicht findbar ſind, die man erdenken kann: ſo hilft die Unterbringung nichts. Durch eine feſte Wortwahl wird auch die Zerſtreuung derſelben Sache an verſchiedene Orte verhütet; der Ort wird gleich ſeyn, wie nahe die Gefahr dieſer Zerſtreuung liegt. [13] Da es bei manchem dennoch ſchwer zu erſinnen iſt, unter welches Wort und welches Glied eines Artikels es zu ſetzen iſt; ſo wird öfter: um die Auffindung für die verſchiednen Vermuthungen zu ermöglichen, der Zerſtreuung vorzubeugen und verſchiednen Ausdrucksweiſen ihr Recht zu geben: unter mannigfaltigen Artikeln und an mehreren Stellen der Artikel auf die Hauptſtelle verwieſen; oder ich ſuche, unter großer Vervielfältigung derſelben Textſtelle, durch Verzeichnung an mehreren oder vielen Stellen das Auffinden des Gegenſtandes zu ſichern (vgl. No. 30). [14] Es leuchtet ein, welche Schwierigkeiten die Sprache des Kosmos und eines Schriftſtellers wie Alexander von Humboldt: mit jener Schönheit, Vielgewandtheit und reichem Wechſel des Ausdrucks; eines Claſſikers, dem, ſo ſehr er — bei großer Zierde des Styls und oft hoch poetiſch — einer gezierten und geſucht poetiſchen Sprache grundſätzlich abhold war, und obgleich er häufig das zu Sagende in die einfachſten Worte zu kleiden liebte, doch das Gewöhnliche und das Einförmige in der Wiederholung immer entgegen war; dieſem Zwecke der Feſſelung des Sinnes an die einfachen, eigentlichen Worte und ſeines Erfaſſens an ihnen entgegenſtellen mußte. Das Werk iſt voll von den kunſtreichſten Variationen und Ausweichungen im Ausdruck, worin er Meiſter war; und ich hatte zu kämpfen mit der großen Mannigfaltigkeit der Wörter und Wendungen, durch welche derſelbe Gegenſtand oder Vorgang ſich darſtellen läßt; und mit der Mannigfaltigkeit, womit dieſer Verfaſſer es zu thun vermochte. [15] In dieſer bunten Welt bildeten die Synonyma, welche für ſo viele Dinge und Hauptgegenſtände der Naturwiſſenſchaften und andrer Zweige, wie überhaupt, im reichen Maaße vorhanden ſind (allein ſchon wenn man zwiſchen den Sprachen wählt), nur einen Haupttheil: aber in der That das größte Hinderniß. Unter dieſen Synonymen bilden eine große Claſſe die in der Sprache des Autors immer abwechſelnden Paare

von Wörtern und Kunstausdrücken, bestehend aus dem deutschen und fremden Worte: in deren Bildung und Gebrauch er eben so stark als kühn war. Neben dem einheimischen Element fehlt nie der fremde Wiederschein. Ich habe davon anderwärts (No. 17) Beispiele gegeben.

[16] Es ist nothwendig, daß ich dem Leser durch Beispiele versinnliche: wie sehr die Mannigfaltigkeit der Ausdrucks- und Darstellungsweise, und die Vervielfachung durch die Synonyma, in Zerstreuung und Auflösung, den Zweck gefährdet und bedroht, welchen ich als meine Hauptwirksamkeit erkannte und nicht mir entreißen lassen wollte: den Zweck, den großen Inhalt des Werks an feste Worte zu binden und zusammenzuhalten. Bunt vermannigfachte Ausdrücke für dieselbe Sache sind im Stande alles zu zerstreuen. Wenn man von dem Alter der Erde redet, so kann dieß stehen unter: Erde, Erdrinde; unter Urwelt, Urzeit, Vorzeit; vormaliger Zustand, Paläontologie u. a. Bei einigen Beispielen davon, in wie seltsame, schwerlich zu findende und sich einzubildende Worte Humboldt manchmahl eine Sache, die er sagen will, gekleidet hat; in wie bunte, willkührliche, öfter undenkbare Ausweichungen in einer anmuthig abwechselnden Sprache der Ausdruck sich verlieren muß: bitte ich den Leser sich zu versinnlichen, wie schwer es ist, diese Sachen im Register unter Wörter zu stellen, so daß sie gefunden werden und zugänglich werden: Indem er (I, 284) sagen will, daß die Geognosie von der biblischen Darstellung der 6 Schöpfungstage abgegangen sei, sagt er: daß sie sich den „semitischen Einflüssen" endlich entzogen habe; wohin soll ich auch die pikante Hinweisung (durch das Wort „auf dem Continent" bewirkt) stellen, daß England noch an der biblischen Darstellung hängt? (ich habe es mit Worten unter *England gethan). Bd. I S. 293m drückt Humboldt einen Gedanken so aus: „ob das vegetabilische Leben früher als das animalische auf der alten Erde erwacht sei?" Dieß muß aber vereinfacht werden zu: ob die Pflanzen früher gewesen sind als die Thiere? Wieder den Gedanken: daß man wohl ohne Pflanzen leben könne, drückt er S. 295m so aus: „. . . mahnt uns an die Möglichkeit der Entbehrung alles Pflanzenstoffes". Den Ausdruck III 594a „eine Myriade von Jahrhunderten" reducire ich auch als „Alter der Welt". Weitere Proben des künstlichen Ausdrucks und der Ausweichungen sind: statt „Entstehung der Pflanzen" steht: Entwicklung des organischen Lebens, statt „Entstehung der Planeten" lesen wir: planetarische Genesis; „der Mond bewegt unsre Oceane" heißt es statt einfacher: er erregt Ebbe und Fluth; die Verdunstung des Wassers auf der Erde durch die Sonne wird III 378e ausgedrückt: „in der befruchtenden Vermischung der Luft- und Wasserhüllen des Planeten". Ich verzeichne als Beispiel „großer Kälte" I 347m; aber diese einfache Sache, nach der man sich wohl im Kosmos umsehen kann, ist dort in die Worte gehüllt: „die schreckhafte Mittel-Temperatur". Daß ein Volk etwas aus dem „Nilthale" erhalten hat (III 161a), möchte so schwer zu finden

seyn; ich mußte es stellen als „von den Ägyptern" entnommen. Ich kann das Zusammenhalten des Inhalts nicht davon abhängig machen, daß statt „Ägypter" gelegentlich „die Bewohner des Nilthals" steht; es würde nicht helfen, wenn man die Ländergestaltung von Griechenland mit Humboldt nur unter „hellenische Halbinsel" (1308m) verzeichnen wollte. [17] Dieß berührt schon das Feld der (vollkommenen oder ungefähren) Synonyma (und Homonyma), auf das ich nun trete. Ich kann gar nicht unternehmen dieses sich überall in den Weg stellende, alles auflösende, reiche Leben der Sprache durch Beispiele von Paaren, dreifachen und vierfachen Worten zu erweisen: wie Astronomie und Sternkunde; Naturkunde, Naturwissenschaft und Physik; physisch und physikalisch; Halbkugel, Hemisphäre, Erdhälfte; Luft, Luftkreis (Luftumhüllung, Lufthülle), Dunstkreis, Atmosphäre; Pflanzen, Gewächse, Pflanzenwelt, Vegetation; Steinkohlen, Ligniten; Griechenland und Hellas, Griechen und Hellenen. Es wechseln immer: Abstand und Entfernung, Temperatur und Wärme (Jahres-Temp. und Jahreswärme u. s. w.), Küste und Littoral, Erscheinung und Phänomen, Anziehung und Attraction, Schwere und Gravitation, Störungen und Perturbationen, verwickelt und complicirt, fortschreitend und progressiv, Gewebe und Textur. Die letzten Beispiele gehören zu dem von mir anderwärts (No. 15) besprochenen großen Zug des Autors die Ausdrücke in einem einheimischen und einem fremden Wort zu paaren. In dem weiteren Gange dieses fremden Elements (vgl. S. 134 Z. 1—3) läuft neben Sonne her solar, neben Mond Lunar- (solilunar) und selenitisch; neben Erde: terrestrisch, tellurisch, irdisch. Andere solche Beispiele und Extreme dieses Zuges sind: Durchsichtigkeit, Diaphanität; Refrangibilität, Intermittenz, Intumescenz, Protuberanz, erubit, Retardation, Exhalationen, Intersection, Interlocutoren. Neben einander wechseln willkührlich: Himmel, Firmament, Fixsternhimmel, gestirnter Himmel, Sternenhimmel; Weltkörper, Himmelskörper, himmlische Körper; Sterne, Fixsterne, Gestirne, Sonnen; Meer, See, pelagisch; Meer, Wasser, Ocean (das oceanische Becken), das flüssige Element, Weltmeer; Feste, Festland, Land, Continent. Dieselbe Sache heißt: Töne im Weltraum, Töne in der Himmelsluft; Himmelstöne, Welttöne; Sphärenmusik und Harmonie der Sphären. — [18] Wo wirklich das eigentliche Wort gebraucht ist, verliert sich wieder oft die Sache in Composita desselben durch Ansätze oder in Zusätze: statt Thiere und Pflanzen steht oft Thierleben und Pflanzenleben oder Thierwelt und Pflanzenwelt, Thierreich und Pflanzenreich, Pflanzenschöpfung, weiter: vegetabilischer und thierischer Organismus; statt Gebirge steht Gebirgskette, Bergkette; statt Berge: Berggipfel oder Gipfel; statt Gestein: Gesteinschichten; statt Erde: Erdoberfläche, Erdrinde, das Innere der Erde; oder: Erdkörper, Erdball, Erdkugel, Erdsphäroid; statt Sonne: Sonnenkörper, Oberfläche der S.; statt Mond: Mondscheibe, -fläche; statt Meer: Oberfläche oder Tiefe des Meers, Meereswasser; statt Völker: Volksstämme oder Völkerstämme.

Zu Pol muß (vgl. S. 133 Mitte) die Ausweichung Circumpolar– beachtet werden, für Tropen extra-tropical (= außer-tropiſch), transneptuniſch = jenſeit des Neptun. Statt die großen Wälder des Orinoco ſteht (1371a): Waldraum, ſtatt dicke Bäume: rieſenmäßige Baumſtämme, ſtatt die Pflanzen der Alpen auf den hohen Gipfeln der A.; Polariſation und Interferenz der Lichtwellen ſtatt einfach: des Lichts; „die Vulkane des mexicaniſchen Hochlandes“, wo ich einfach unter Mexico: Vulkane ſetze; „das Erlöſchen der vulkaniſchen Thätigkeit“, wo ich unter „Vulkan: Erlöſchen“ ſetze.

[19] Es leuchtet ein, daß ich mich durch ſolche Zufälligkeiten im Ausdruck, durch ſolche unberechenbare und willkührliche Ausweichungen, welche das Einfache nach allen Seiten hin zu zerſplittern fähig ſind, nicht hinreißen laſſen; daß an ſolche Zufälligkeiten der große Inhalt im Regiſter nicht geknüpft werden durfte. Im Angeſichte dieſer mir feindlich entgegenſtehenden Welt mußte mein Verfahren in der Zurückführung des Mannigfaltigen auf das Einfache und Feſte beſtehn: wobei jedoch die vorhandene Vervielfachung beachtet und nicht ſelten, dem Principe entgegen, eines neben dem andern (ein Ausdruck oder Synonymum neben dem andern) gleiche Geltung behalten muß.

[20] Bei den vielen Synonymis (wo zwei oder mehrere verſchiedne Wörter dieſelbe Sache ausdrücken) würde eine, oft unerträgliche Theilung (Wiederholung) des Stoffes und der Prädicate (Zuſätze) ſtatt finden. Ich beſtrebe mich daher bei ihnen das eine zur Hauptſtelle, zum Haupt-Artikel und Hauptort alles Apparats zu ſtempeln: unter dem der ganze Inhalt und ſeine Reihe von Prädicaten (Zuſätzen oder Beſtimmungen) verzeichnet wird, auch der unter dem andern Synonymum ſtehende. Ich bringe in ihn vor allen Dingen alle großen Stücke und wichtigen Stellen des Inhalts; bringe in ſein Fachwerk auch die Stellen, aber meiſt

( ) in runder Klammer, wo das ſchwächere (andere) Synonymum gebraucht iſt; unter das ſchwächere Synonymum oder den untergeordneten Namen ſetze ich hauptſächlich nur das materielle Vorkommen des Wortes: dieſes wird unter ihm mechaniſch verzeichnet: wogegen dem ſtärkeren alle Hauptſachen und Hauptſtellen, im ganzen und zertheilt in Glieder, einverleibt werden. Größere oder umfaſſende Artikel erhalten auch in dem untergeordneten eine leichte (nicht ſtreng verfolgte) Theilung durch die Zuſätze. [21] Dieſes Verhältniß der Unterordnung iſt bei beiden Artikeln angezeigt und verwieſen, jeder der zwei oder mehreren Namen iſt auf den andren verwieſen; beim Haupt-Artikel (a) ſteht:

(Hp. gegen oder = b (c)) d. h. Hauptſache gegen den oder die andren Artikel; beim Neben-Artikel (b, c) ſteht:

(= hp. a...) d. h. gleich hauptſächlich dem Art....

Als Beiſpiele dieſes Verhältniſſes nenne ich: Atmoſphäre (doch nicht durchgeführt), Luftkreis und Dunſtkreis; Nordlicht, Polarlicht; Trabanten, Satelliten, Monde, Nebenplaneten; Vulkane, feuerſpeiende Berge,

Feuerberg; Sterne und Fixsterne (Gestirne), Fernrohr und Teleskop, Weltkörper und Himmelskörper, Zodiacallicht (im 1ten Bd. überwiegend) und Thierkreislicht (im 3ten überw.). [22] Bei der Vervielfachung durch Composition des einfachen Wortes habe ich, wenn ich auch die Derivata in diesen Fällen ordnungsmäßig belegt habe, mich doch überall bemüht, die wichtigen Zusätze (oder Prädicate) eines Artikels oder Gegenstandes (sein Alphabet) dem simplex beizugeben; ich hatte dafür zu sorgen, daß der wichtige Zweck, die Befriedigung des Benutzers das Gesuchte zu finden, hier wie dort nicht durch die Masse der Nebensachen, durch die Fülle der Variationen vereitelt würde. Bei dieser Reduction auf das simplex waren die Stellen wieder

( ) in eine runde Klammer einzuschließen.

[23] Diese Bevorzugung eines Synonymums und überhaupt die Reduction der Mannigfaltigkeit auf Einfaches hat aber nur in einem gewissen, sehr ungleich gehandhabten Umfange und in gewissen, unsicheren Gränzen ausgeübt werden können: überall gegen Schwierigkeiten ankämpfend. [24] Ich bin nicht im Stande alle Variationen auf ein Hauptwort zu fixiren, ich muß öfter die Humboldt'sche Mannigfaltigkeit (Zwei- oder Mehrheit) der Ausdrücke achten. Ueberhaupt bin ich beim weiteren Vorschreiten im Werke in vielem immer mehr von der Fixirung Eines Artikels von Synonymen abgekommen; beide Artikel häuften sich: es war rathsam beide zu bedenken, und beide nachsehn und einander ergänzen zu lassen. [25] Öfter bedenke ich daher zwei Synonyma auf gleiche Weise: welche also immer zusammengefügt werden müssen, sich zu ergänzen und das Ganze (des Gegenstandes oder der Belehrung) zu gewinnen: so Erscheinung und Phänomen, Pontus (von der alten Zeit) und schwarzes Meer, Wolken und Gewölk. Es stehn so gleich neben einander: Halbkugel und Hemisphäre, Andeskette und Cordilleren, Himmel und Firmament; endlich im allgemeinen die zahlreichen Paare von deutschen Ausdrücken und wissenschaftlichen Kunstwörtern neben fremden, in deren Erfindung und Wechsel (s. No. 15 u. 17) der Verfasser stark war. Dieß war, wie ich schon bemerkt habe, so häufig rathsam, wo bei zwei Artikeln sich gleichmäßig, durch immer wechselnden Gebrauch, der Stoff häufte, wo beide gleich stark auftreten: z. B. Andes und Cordilleren, Gebirgsarten und Gestein. [26] Ich habe also in vielem das Vorliegende, wie es sich darbietet; das Wort und den Namen, wie sie gewählt sind: anerkennen und ihnen im Register ihr Recht geben müssen; und dieses Verfahren ist der zweite, sehr stark durchgeführte Zug meiner Arbeit. [27] Es ist auch eine ganz leichte Verrichtung für den Benutzer, daß er, beachtend die von mir überall dem Artikel-Worte (Spitzenworte) beigesetzten Parallelen:

= der gleichen

‡ oder ähnlichen Wörter (oder „vgl.").

zwei Artikel, im allgemeinen und bei den einzelnen Gliedern, gleichzeitig nachsehe und mit einander verbinde; und ich muß ermahnen, überall an diese Maaßregel zu denken: ohne welche dem Benutzer oft nur die Hälfte oder ein Theil des über den Gegenstand im Kosmos Vorhandnen zufällt. — Ich habe jedoch Mittel gefunden manche dieser synonymen Artikel in Einen zu verbinden und doch zu unterscheiden.

[28] Wenn ich nun mich von den Synonymen als nur Einer Hauptgattung der Vermannigfachung abwende, so habe ich in der Richtung dieses zweiten Verfahrens für alle übrigen Variationen und Ausweichungen des Ausdrucks zu sagen: daß, so viel ich mich im großen bemüht habe dieselbe Sache in ihren verschiednen Erwähnungen zusammenzuhalten, dieß doch bei der Abwechslung und Mannigfaltigkeit der Ausdrücke des Verfassers nicht ganz gelingen kann. So ist es besonders bei einzelnen Gegenständen und dem kleinen Inhalt: man kann nicht an alles das denken, wie dieselbe Sache ausgedrückt ist oder werden kann; und ich muß nach den Worten des Verfassers das Einzelne eintragen. Dieß Verfahren erstreckt sich auf vieles: so stehn die Stellen getrennt unter Volksstämme und Völkerst., und müssen aus zwei Orten zusammengesetzt werden, obgleich Sinn und Sache eins sind.

[29] Aus der Erkenntniß der vielen Zerstreuung, welche die Gegenstände durch Wortwahl und Vortrag trotz aller Bemühung zur Ausgleichung nothwendig erfahren müssen, geht für den Benutzer des Registers die Lehre hervor, daß er zu seinem Vortheil, um die Belehrung und das zusammen Gehörende zusammenzufinden, auf alle Weise die mannigfach ähnlichen Artikel und Glieder ersinnen müsse: wozu im Register vielfache Hülfe und Fingerzeige, aber bei weitem nicht alle, gegeben sind.

[30] Es kommen auch nicht wenige Stellen vor, deren Inhalt sich schwer in Worte fassen läßt. Es würde lang seyn davon Beispiele zu geben. Dabei ist es eine Wahrheit, daß eine Verzeichnung ohne Werth ist, welche nicht gefunden wird.

[31] Von dem großen Inhalt und seiner Behandlung zu der von mir mit aller Kraft erstrebten Aufnahme in das Register gehe ich auf den **vereinzelten Inhalt** über, wie er in Tausenden von Wörtern und Namen im Kosmos vorliegt, und zu Artikeln des Registers mit ihrem Beiwerk (ihren Gliedern) wird. [32] Unglaublich ist an sich die Mannigfaltigkeit dessen, was in dem Werke und in einzelnen Stellen zusammengedrängt ist. Die Bestandtheile dieses Inhalts sind daher die verschiedenartigsten und durchlaufen alle Wissenschaften; denn unendlich sind die von Humboldt in dem Werke behandelten oder beiläufig berührten Gegenstände des Wissens. Nach einander folgen diese dichten Massen der durchlaufenen Wissenschaften, jede eine Menge von Artikeln in das Register bringend oder den reichen Ausbau großer Artikel hergebend und fordernd; so verzeichnen wir die Terminologie aller Wissenschaften. [33] Der 1te Band beginnt mit einem, in verschiedenen

kleinen Theilen andrer Bände ſich mehrenden, Reichthum philoſophiſcher und naturphiloſophiſcher Ausdrücke; dann folgen Aſtronomie, Erdbeben und Vulkane; dann kommt eine große, neue Maſſe mit dem Eintritt der Gebirgsarten und Geognoſie, einſchließend Bergwerkskunde. [34] Durch den 2ten Band kommt ein großer, meiſt fremdartiger Beſtandtheil in das Regiſter; er bringt durch die Mannigfaltigkeit und Eigenthümlichkeit des durchlaufnen Inhalts Maſſen von Gegenſtänden hinein, die großentheils nicht wieder vorkommen: viele poetiſche Ausdrücke, viele äſthetiſche, viele materielle Wörter; Phraſeologie und Ausdrücke der Litteratur, Poeſie, Proſa, Metrik, Rhetorik, Sprachwiſſenſchaft; der Kunſt und Malerei, Namen von Malern. Der Band durchläuft die Litteratur der Griechen, Römer und Orientalen; die Geſchichte der Völker, Wiſſenſchaften und Litteraturen; wie viele Artikel, oft der fremdeſten Art, treten bei jedem einzelnen Volke und Zweige herzu: von Perſonen und geographiſchen Namen! [35] Ein bedeutender Antheil von Philologie, Philoſophie und andren Wiſſenſchaften zieht ſich durch das ganze Werk; es wird aus ihm eine Geographie mit einem Reichthum des Seltenſten gewonnen. Aber ganz im Allgemeinen muß ich aus dem geſammten Werke und dem Regiſter als einen großen Beſtandtheil hervorheben den ungeheuren Reichthum der Geſchichte der Wiſſenſchaften, beſonders dargeſtellt durch die Leiſtungen der einzelnen Männer.

[36] Ich habe den Vorſatz verfolgt das, was im Werke enthalten iſt, getreulich zu verzeichnen; man konnte darin viel und wenig thun: ich habe, den Willen des Verewigten bewahrend, das Erſtere erwählt. Nach dem Zwecke Humboldt's, der (S. 127 Z. 7 v. u.) „das ungeheure Material" des Werks für das Regiſter anruft, konnte ich keine Minderung dieſes Reichthums von Stoff vornehmen: ich finde mich nicht berechtigt Sachen und Namen wegzulaſſen, weil ſie unbedeutend ſind oder genannt werden können; dabei hätte ich auch eine Gränze beſtimmen müſſen. Es konnte alſo überhaupt für mich nicht die Rede von einer Auswahl des Wichtigſten ſeyn: ſie bot in jedem Maaße einen Verluſt dar, und hatte kein Maaß. Alles im Kosmos Enthaltene: auch das Speciellſte und Entlegenſte, auch was völlig und im hohen Grade Nebenſache und Zufälliges iſt — mit ganz ſeltenen Ausnahmen — wird dem Publikum in den Artikeln des Regiſters vorgelegt. Ich hatte ja auch in dem zu liefernden fünften Bande einen großen Raum vor mir. Text und Anmerkungen ſind ohne Unterſchied und Vorzug in dem ruhigen Gange der Seitenzahlen verzeichnet. Es ſind in das Regiſter auch aufgenommen die aſtronomiſchen Zuſätze des Herrn Prof. Bruhns im 5ten Bd., aber ausgeſchloſſen die Inhalts-Ueberſichten am Ende der Bände; nicht eingetragen iſt die Stelle über die ſtündliche Veränderung der magnetiſchen Neigung von S. 105 Z. 1 an bis S. 107 Z. 9 des 4ten Bd., wofür ihre ſpätere Verbeſſerung durch Gen. Sabine im 5ten Bd. (S. 120 Z. 7—10, S. 121—3) eingetreten iſt.

[37] Ich will einzelnes aus jener kleinen Welt des Aufgenommenen und Aufzunehmenden anführen. Wir haben: die geringſten Namen der Geographie: von kleinen Oertern und Gegenſtänden jeder Art (z. B. Gruben I 416e–8, I 483e): chineſiſche, griechiſche I 447e–8a, 483e–4a, in Oſtindien, II 42a in Perſien; 510m einen engliſchen Landſitz; unter Namen von Perſonen: Maler II 129a, m; Verfertiger von Fernröhren III 80n, von Inſtrumenten und Uhren III 81am; indiſche Producte II 189am, Namen von Schiffen, einzelner Sterne (in Sternbildern I 152e, der Plejaden III 65a. das große Verzeichniß der Sterne 1—3ter Größe III 138–141), viele topographiſche Namen auf dem Monde, Verſteinerungen I 286m–7, verſteinerte Pflanzenarten I 293e–4a. Gegen den Tadel der Aufnahme ſolches entfernten Beiwerks bemerke ich, daß dieſes den geringſten Platz wegnimmt.

[38] Ich bezeichne noch näher einige Gattungen deſſen, **was ich aufnehme**: [39] Gleich deutſchen, finden auch Wörter der gewöhnlichen fremden Sprachen: lateiniſche u. ſ. w., auch griechiſche, als Artikel Aufnahme. Davon verſchieden ſind die aus fern liegenden Sprachen vom Verfaſſer bisweilen (z. B. bei Etymologien) angegebnen Wörter (Vocabeln): welche, in lateiniſche Schrift gefaßt, gelegentlich und theilweiſe — nach Verhältniſſen, die in ihnen ſelbſt liegen, — ihre kurze Stelle finden. So enthält der Kosmos Wörter: aus italiſchen Sprachen I 449a, ägyptiſche (koptiſche) III 206e–7a; arabiſche Wörter (I 480a, II 468a), perſiſche (I 410a; II 132e, 133a), Sanskrit-Wörter (II 133m, 401m–2a; ſ. mehr im Artikel Sanskrit), hindoſtaniſche II 422a, malayiſche (I 479e, II 409m), javaniſche II 409m, mexicaniſche (I 469me u. a.); aus mehreren Sprachen zuſammen II 133am, 409m, 440m (indiſche).

[40] Die Wörter, Ausdrücke, auch Namen im Regiſter können nicht alle Humboldt ſelbſt angehören; der Anfang des 2ten Bandes bietet ja viele Auszüge aus alten Dichtern, Naturgefühl und ſchöne Naturſchilderungen enthaltend: deren materiellen Inhalt, ja deren dichteriſche Worte manchmahl es paſſend war zu verzeichnen; und die Anmerkungen ſchließen viel Fremdes ein. [41] Es iſt alſo dem Leſer nöthig zu wiſſen, daß manches im Regiſter Andern als Humboldt angehört; dieß zu wiſſen, iſt dem Leſer zur Beurtheilung nöthig, weil ihm manches Wort auffallen wird, das nicht wohl von Humboldt ſeyn kann. — [42] Die Beachtung des Leſers muß für dieſen Punkt noch weiter gehn. Es iſt auch in Beziehung auf die aus dem Regiſter zu gewinnende Information (ſ. No. 8), zur Vermeidung von falſchen Auffaſſungen und Aufnahme von Unrichtigem, zu erinnern: daß im Kosmos auch nicht nur abweichende (fremde) Meinungen, ſondern auch *unrichtiges* (berichtend mitgetheilt aus alter und neuer Zeit, in dem Entwicklungsgange und dem Schwanken der Anſichten), alle Wechſel der Meinungen vorgetragen werden; neben dem Richtigen daher in der Nomenclatur des Regiſters auch Unrichtiges und Falſches vorkommt: was bei der Kürze

ſich nicht andeuten ließ. Es wäre zu wünſchen, aber ein mißliches Unternehmen geweſen dafür ein Warnungszeichen zu haben, wie ich manchmahl dafür ein Ausrufungs-Zeichen (!) gebraucht habe. Es iſt daher hier nur im allgemeinen für das Studiren des Regiſters die Benachrichtigung niederzulegen: daß nicht alles ſo iſt, wie es ſich im Regiſter lieſt. — [43] In das Regiſter bringe ich auch die Texte andrer Verfaſſer, welche Alexander von Humboldt anführt: aber mit einiger Minderung; auch werden ſie in verſchiedenen Graden aufgenommen, je nachdem ſie dem Autor und dem Gegenſtande näher oder ferner liegen. Das Materielle (Namen u. ä.) wird natürlich am eheſten und meiſt (ganz) aufgenommen, aber Ausdrücke und Phraſeologie werden eher übergangen. [44] Auch die Texte in andren Sprachen: lateiniſche, franzöſiſche, engliſche u. ſ. w. (wie ſie beſonders in den Anmerkungen häufig ſind); nehme ich in das Regiſter auf: die Wörter deutſch überſetzt, mit derſelben leichten Nachläſſigkeit und wohl gerechtfertigten Einſchränkung. Ich laſſe aber dieſe fremden Beſtandtheile und Beiträge dem Regiſter nicht entgehn, da ſie den Schatz der Belehrung vermehren. — [45] Ich nehme die Namen der angeführten Schriftſteller und die Titel ihrer Schriften auf: mit den Stellen ihres Vorkommens im Kosmos; nur die zu oft vorkommenden bleiben beſchränkt. Durch Einſchließung

„ " in Gänſefüße oder Anführungszeichen werden die deutſchen Titel von Schriften unterſchieden; fremde bedürfen dieſer Unterſcheidung meiſt nicht.

[46] Ich habe Humboldt's eigne Sprache und Ausdrucksweiſe, in ſeinen naturphiloſophiſchen und tiefdenkenden Anſichten und in allem überhaupt, in zahlreichen Aufzeichnungen vorgeführt; ſeine Ausdrücke, die Kunſtwörter ſeines philoſophiſchen und naturwiſſenſchaftlichen Syſtems. Allein mußte es ſchon darum geſchehn, weil in allgemeinen Stellen dieſe Wörter die einzigen Träger des Inhalts ſind, man durch ſie die Stellen finden muß. Dadurch gewährt das Regiſter zugleich einen Beitrag zu einem deutſchen Wörterbuch. Das Regiſter kann auch, in Folge meiner Bemühungen im Kosmos, ein Leiter für eine auf Erfahrung und tiefere Anſichten gegründete deutſche Orthographie (für Wörter und Eigennamen) ſeyn. — [47] Auch manche der ſchönen, dichteriſchen Worte aus den Dichterſtellen im Anfang des 2ten Bandes (z. B. S. 11e–12): glanzvoll, ſchickſalverfolgt, ſchlummerloſe Gewäſſer; nahm ich auf.

[48] Ich bemerke in Beziehung auf manches hier genannte, daß ich bei meinem Eintragen auch einen Nebenzweck verfolgte: durch mein Regiſter zu bewirken, daß ein Kenner des Kosmos die ihm vorſchwebenden Stellen: Stellen, die er in Gedanken hat, auffinden könne. Man muß dabei ſich ſowohl an Worte als an den Sinn-Inhalt hängen, das Auffinden in beiden Hinſichten möglich machen.

[49] Ich habe endlich die Aufnahme von zwei Gattungen von Wörtern zu rechtfertigen: Wörtern von mehr gleichgültiger Art, die man zum

Theil hätte übergehn können; und einer Gattung formeller Wörter. Von den schwächsten, welche in jener ersten Gattung liegen (als Artikel und auch als Glieder vorkommend), sage ich, daß ich bei ihnen einzelne kleine Vortheile suche und mancherlei Beweggründe habe. Als einen solchen nenne ich: daß es nicht gleichgültig ist, zu sehen, was oder wen Alexander von Humboldt: ausgezeichnet, verdienstvoll, groß, vortrefflich, bewundernswürdig, berühmt; schön, anmuthig, herrlich, erhaben, lehrreich, geistreich, scharfsinnig; was er wahrscheinlich, sicher oder unsicher, merkwürdig, wichtig, sonderbar, wunderbar, wundersam, befremdend, räthselhaft genannt hat. [50] Die zweite Gattung, die allgemeiner, formeller Wörter: welche die äußere Form eines Inhalts, Exponenten zu demselben sind; haben ein volles Recht zu der Aufnahme in dieses wissenschaftliche Register. Ich meine Wörter wie: Ansichten, Meinungen, Idee, Glaube, Irrthum, Träume, Phantasien, Betrachtungen, Bestrebungen, Zweifel, Hypothese, Problem, Frage, Untersuchungen, Versuche, Methoden, Beobachtungen, Theorie, Ursach, Erscheinungen, Möglichkeit, Existenz, Fortschritte, Gesetz, muthmaßen, vermuthen, ahnden, erstaunen u. a.; denen man auch einen Theil jener Epitheta (No. 49) und andre: wie irrig, ungeheuer u. a., anschließen kann. Das Schwächste ist, zu sagen, daß manches mit ihrer Hülfe aufgefunden wird oder sich an sie hängt, daß in ihnen ein Interesse der Wissenschaft liegt. An diesen formellen, äußeren Wörtern hängt vielmehr ein bedeutender Theil aller Wissenschaft und ihrer Geschichte; diese Wörter, welche mancher Leser zurückweisen möchte, sind die Träger eines höchst wichtigen und mannigfaltigen Inhalts, jedes derselben berührt mit seiner Stellenreihe eine Reihe der wichtigsten Punkte in den Feldern des Wissens. [51] Bin ich in der Aufnahme solcher Wörter, mit ihren vielen (jedoch leeren und daher kurzen) Stellen, zu weit gegangen; so ist es, wie es bei den Stellen (No. 119) ist, durch die Leichtigkeit und Schnelligkeit meines Mechanismus gekommen, bei denen es mir nie darauf ankam einige Massen mehr einzutragen.

III. [52] Ich eröffne hiernach meine schuldigen Erläuterungen über das **Aeußere** des Registers und die verschiedenen **Einrichtungen** in ihm. — Ich rede zunächst von den Artikeln: d. h. den Artikel- oder Spitzenwörtern. [53] Die drei großen Bestandtheile des Registers, die drei Gattungen von Wörtern, werden durch die Schrift unterschieden: 1) die deutschen Wörter (Appellativa: Substantiva, Adjectiva; auch Verba und andre Redetheile) sind mit deutscher Schrift, Wörter andrer Sprachen mit lateinischer stehender Schrift (Antiqua); 2) Personennamen mit lateinischer stehender Schrift (Antiqua); 3) geographische Namen (auch Völkernamen) mit lateinischer liegender Schrift (Cursiv-Schrift) gedruckt. Hierbei bleiben die fremden Wörter und die Personennamen ohne Unterscheidung: werden jedoch meist durch den kleinen und großen Anfangsbuchstaben sogleich unterschieden. Die

ſich nicht andeuten ließ. Es wäre zu wünſchen, aber ein mißliches Unternehmen geweſen dafür ein Warnungszeichen zu haben, wie ich manchmahl dafür ein Ausrufungs-Zeichen (!) gebraucht habe. Es iſt daher hier nur im allgemeinen für das Studiren des Regiſters die Benachrichtigung niederzulegen: daß nicht alles ſo iſt, wie es ſich im Regiſter lieſt. — [43] In das Regiſter bringe ich auch die Texte andrer Verfaſſer, welche Alexander von Humboldt anführt: aber mit einiger Minderung; auch werden ſie in verſchiedenen Graden aufgenommen, je nachdem ſie dem Autor und dem Gegenſtande näher oder ferner liegen. Das Materielle (Namen u. ä.) wird natürlich am eheſten und meiſt (ganz) aufgenommen, aber Ausdrücke und Phraſeologie werden eher übergangen. [44] Auch die Texte in andren Sprachen: lateiniſche, franzöſiſche, engliſche u. ſ. w. (wie ſie beſonders in den Anmerkungen häufig ſind); nehme ich in das Regiſter auf: die Wörter deutſch überſetzt, mit derſelben leichten Nachläſſigkeit und wohl gerechtfertigten Einſchränkung. Ich laſſe aber dieſe fremden Beſtandtheile und Beiträge dem Regiſter nicht entgehn, da ſie den Schatz der Belehrung vermehren. — [45] Ich nehme die Namen der angeführten Schriftſteller und die Titel ihrer Schriften auf: mit den Stellen ihres Vorkommens im Kosmos; nur die zu oft vorkommenden bleiben beſchränkt. Durch Einſchließung

„ " in Gänſefüße oder Anführungszeichen werden die deutſchen Titel von Schriften unterſchieden; fremde bedürfen dieſer Unterſcheidung meiſt nicht.

[46] Ich habe Humboldt's eigne Sprache und Ausdrucksweiſe, in ſeinen naturphiloſophiſchen und tiefdenkenden Anſichten und in allem überhaupt, in zahlreichen Aufzeichnungen vorgeführt; ſeine Ausdrücke, die Kunſtwörter ſeines philoſophiſchen und naturwiſſenſchaftlichen Syſtems. Allein mußte es ſchon darum geſchehn, weil in allgemeinen Stellen dieſe Wörter die einzigen Träger des Inhalts ſind, man durch ſie die Stellen finden muß. Dadurch gewährt das Regiſter zugleich einen Beitrag zu einem deutſchen Wörterbuch. Das Regiſter kann auch, in Folge meiner Bemühungen im Kosmos, ein Leiter für eine auf Erfahrung und tiefere Anſichten gegründete deutſche Orthographie (für Wörter und Eigennamen) ſeyn. — [47] Auch manche der ſchönen, dichteriſchen Worte aus den Dichterſtellen im Anfang des 2ten Bandes (z. B. S. 11e–12): glanzvoll, ſchickſalverfolgt, ſchlummerloſe Gewäſſer; nahm ich auf.

[48] Ich bemerke in Beziehung auf manches hier genannte, daß ich bei meinem Eintragen auch einen Nebenzweck verfolgte: durch mein Regiſter zu bewirken, daß ein Kenner des Kosmos die ihm vorſchwebenden Stellen: Stellen, die er in Gedanken hat, auffinden könne. Man muß dabei ſich ſowohl an Worte als an den Sinn-Inhalt hängen, das Auffinden in beiden Hinſichten möglich machen.

[49] Ich habe endlich die Aufnahme von zwei Gattungen von Wörtern zu rechtfertigen: Wörtern von mehr gleichgültiger Art, die man zum

Regiſter nur unter der richtigen Form; die Berichtigung, ob im Werke ſchon angezeigt oder nicht, wird von mir als gemacht vorausgeſetzt (z. B. Sciacca: wofür auch irrig Scaccia ſteht).

[62] Dem Spitzenworte werden, ehe es zur Entwicklung des Artikels durch Stellen und Zuſätze kommt, als eine vorgeworfene Hemmung, in Klammern: Erläuterungen, Bemerkungen, Synonyma und Parallelen nachgeſetzt: in

( ) runder Klammer: 1) Erklärungen und Erläuterungen: wie ſolche von mir namentlich in reichem Maaße den Artikel-Wörtern und Namen, beſonders den weniger bekannten, nach Umſtänden abgekürzt, zur Beſtimmung beigegeben ſind;

2) Parallelen von Artikeln, d. h. andre Artikel von gleicher oder ähnlicher Bedeutung (Synonyma): unter den Zeichen = ‡ oder ſ., vgl., a. (d. h. adde, füge hinzu); öfter mit Hp. oder hp. (ſ. No. 20); darauf folgt [63]

[ ] in eckiger Klammer die alphabetiſche Reihe der andren Artikel, in denen das Wort oder der Name (das Spitzenwort) als Glied vorkommt; der Zuſätze zu dem Artikel, welche nicht zu Gliedern deſſelben gemacht ſind (vgl. No. 92).

[64] Bei den Perſonennamen habe ich, im allgemeinen ohne eine Verpflichtung dazu, die größte Mühe aufgewandt die Perſonen, durch Hinzufügung der Vornamen und der Lebensjahre, zu beſtimmen und zu unterſcheiden. In dieſen kurzen Zuſätzen (ſogar in ihrem Mangel) liegt ein ungemeſſener Aufwand von Zeit und Arbeit. In dem ſeltenen Falle, wo meine Bemühungen die Perſonen oder eine Perſon beſtimmt zu ſondern vergeblich geweſen ſind, deute ich

* durch einen Stern nach einem Perſonennamen, vor einer Stellenreihe oder einzelnen Stellen an: daß ich die Perſonen nicht trenne noch beſtimme; daß ich nicht beſtimme: ob die Perſonen oder welche (als Eine) zuſammengehören, oder verſchiedene ſind; ob ſie oder welche mit ausgeſetzten (beſtimmten) Perſonen identiſch ſind, oder mit welcher.

[65] In geographiſchen Artikeln iſt ſehr ſchlimm eine Dreiheit in dem Namen: es iſt zum Theil ſehr gleichgültig, ob ein Zuſatz an Ägypten, an die Ägypter oder ägyptiſch; an China, die Chineſen oder das Adj. chineſiſch geknüpft iſt; viele Zuſätze halten ſich an eine beſtimmte Form, viele ſchließen ſich aber auch gleichgültig an zwei oder alle drei an. Indem ich an ſich verbunden bin mich an das Wort des Verfaſſers zu halten und bei ihm ſtehn zu bleiben; entſteht, wie man einſieht, dadurch eine unleidliche Vieltheilung und Zerſtreuung der Beſtimmungen, welche das Zuſammenfinden ſehr umſtändlich macht. Jede der drei geographiſchen Formen erhält ein langes Alphabet der Zuſätze, von denen viele gemeinſam ſind; es entſteht die Verpflichtung jeden Zuſatz unter allen drei

Formen aufzusuchen: z. B. Colonien, Geschichte, Litteratur, Sitten, Stämme sowohl unter Griechen als Griechenland oder griechisch. Ich habe nach vielem Schwanken, das Vorliegende anzuerkennen und durch Verweisungen zu ebnen, mich entschlossen — mit Ausnahme kürzerer Artikel, wo es so, oder mit Hülfe der Zeichen * oder ° geschieht — in großen Artikeln die drei Formen zu verbinden; in der Weise:

A. B. C. Zuerst gebe ich in 3 kurzen, abgesetzten Artikeln: (A.) Rom, B. Römer, C. römisch mit den allgemeinen Stellen (ohne Zusätze);

[a] [b] [c] darauf folgt Ein großes Alphabet der Zusätze oder Glieder zu allen drei Formen; nach jedem Zusatz wird durch [a] [b] oder [c] vor der Stellenreihe oder nach Stellen bezeichnet, ob er ein Zusatz zu Rom, Römer oder römisch ist; wo derselbe Zusatz zu zweien oder allen drei Formen vorkommt, kommen erst unter Vorsetzung von [a] die Stellen, wo er zu Rom; unter [b] oder [c] die, wo er zu Römer, zu römisch steht. So ist der Thatbestand festgehalten, und doch unnatürlichen Verbindungen vorgebeugt: da man z. B. manche Zusätze nicht mit Griechenland oder Römer, sondern nur mit den andren oder einer andern Form verbinden kann.

IV. [66] Der eben behandelte einzelne Zug hat mich schon in das zunächst zu behandelnde Capitel der **Zusätze** oder **Bestimmungen** zu den **Artikeln**, der **Glieder** und des inneren Ausbaues der Artikel, geführt. Ich würde, meiner langen Ueberzeugung nach, nie in den Fehler der meisten **Register** verfallen seyn, den Benutzer in den Artikeln mit Massen von leeren Seitenzahlen abzufertigen. Ein solches Register ist für diesen Theil nur dem Namen nach da, benutzt kann es wenig werden; es geht durch die Welt, weil sie es nicht besser weiß oder weil es nicht besser da ist. Ich würde von mir selbst genau das gethan haben, was dem Publikum in meinem Register über den Kosmos vorliegt: eine reiche Sonderung und Vieltheilung des Vorkommens des Artikel-Wortes oder Namens und der Stellen nach den einzelnen ihm beigesetzten Bestimmungen, nach den Zusätzen oder Beisätzen zu ihm. Man hat gesehn (No. 7), mit welcher Strenge Alexander von Humboldt bei den Stellen zu einem Artikel „immer" einen „Beisatz" zu dem Namen oder Artikel-Worte verlangt, daß er nur eine bis zwei Stellen ohne diesen gestattet hat. Diese seine mir ertheilte Vorschrift bedingte einen Umfang, den es mir obgelegen hat durch einige Unfolgsamkeit zu verkleinern und zu beschränken. [67] Im allgemeinen ist es mein Gesetz den Zusatz zu machen: und zwar durch ein einzelnes, so viel als möglich bedeutsames, durch ein eigentliches Wort. Ich muß vermeiden die Zusätze bis zu weiten Erörterungen von mehreren Wörtern auszuspinnen, wie der Verfasser in seinen Inhalts-Uebersichten thut; es kann nur manchmahl in wichtigen Fällen und bei wichtigen Gegenständen, oder aus Noth von mir geschehn. [68] Ich unterlasse aber den Zusatz und gebe bloße Stellen zum Artikel: 1) wenn es mehrerer Wörter bedarf, die Sache

auszudrücken oder auch nur ungefähr anzudeuten 2) wenn jede Andeutung ungenügend zur Verdeutlichung der Beziehung seyn würde 3) wo der Zusatz zu bedeutungslos, zu fern oder zu weit abliegend; ein zu sehr zufälliger, beiläufiger, fremdartiger Gegenstand; durch den nicht viel gewonnen wird: ist. [69] Eine maaßlose Verlängerung, Ausdehnung und Mannigfaltigkeit der Glieder eines großen Artikels war durchaus zu vermeiden, das Unwichtige und Beiläufige schadete dem Hauptsächlichen und Wichtigen; ein zu großer Reichthum machte das Register und die Artikel undurchsichtig: es mußte dessen schon genug, mehr denn zu viel, geschehn. [70] Es bleibt auch überhaupt ein Schwanken, wo ich den Stellen Bestimmungen beigebe oder nicht; dieß muß natürlich von sehr vielen Umständen und Verhältnissen abhangen. [71] Oefter beginnt ein Artikel oder Glied mit leeren Stellen, wo erst an einem späteren Punkte deren größere Ausdehnung sichtbar wurde und die Häufung der Stellen zu deren Bestimmung aufforderte. [72] Ueberall, wo ich die bloßen Stellen (Seitenzahl mit Buchstaben-Chiffre) setze, bleibt es dem Leser überlassen, durch Aufschlagen der Stelle sich selbst das Verhältniß und die Beziehung zu suchen; den besonderen oder verschiedenen Inhalt der leeren Stellen: deren Wichtigkeit ich, wo sie ist, durch cursiven Druck (s. No. 112) andeute; einzusehn: und dieß ist absolut öfter wirklich der Sachverhalt; dieß ist ein besondrer, oft vorkommender Fall. [73] Ich kann folglich nicht verhindern, daß aus den angeführten Gründen die unbelegten Stellen, der allgemeine Theil der Artikel und Glieder, je nach deren Größe, sich gegen den Wunsch ansammeln und überall kleine Reihen bilden; an die Einhaltung der Humboldt'schen Verordnung von nur 1 bis 2 Stellen ist bei der Größe des Stoffes nicht zu denken. Unter diesem Zugeständniß (daß man die Mehrung der Stellen bei dem hinlänglich Zertheilten nicht vermeiden könne, ohne in das Maaßlose zu verfallen) läßt sich sagen, daß das leer Gelassene im Verhältniß zu der ungeheuren Masse des Bestimmten und Unterschiedenen, das nicht Geleistete zu dem Geleisteten, ganz gering zu erachten ist. Ich habe, hier wie überall, dem Publikum gegenüber nur mit dem Vorwurfe zu kämpfen, zu viel gethan zu haben. Von diesen leer gebliebnen Stellen sind aber die cursiv gedruckten Haupt- oder großen Stellen und die in dicker Schrift abzurechnen: weil sie absichtlich (No. 116), mit ihrem mannigfaltigen Inhalt, unzertheilt und unbestimmt bleiben; es sind als leer nur zu rechnen die gewöhnlichen Stellen in Antiqua-Schrift. [74] Wo diese leere Abfertigung, aus was immer für einem Grunde, geschieht, und wo sie auch über das Maaß oft geschieht: da fuße ich und stütze ich mich auf das allgemeine Privilegium der Register; auf das Privilegium, welches viele große Register ohne Ausnahme und mit Grausamkeit gegen die Benutzer absolut in Anspruch nehmen, indem sie gar keine Erläuterungen geben, sondern alles dem Leser überlassen: sich unter einer Menge von Stellen das, was er verlangt und worauf es ihm ankommt, durch lange

Versuche selbst herauszufinden. Bei manchen Wörtern übrigens, wo ich leere Stellen häufe, habe ich die Rechtfertigung, daß ich sehr kurz Stellen rette, die ich hätte weglassen können.

[75] Die Zusätze zum Artikel-Worte werden zu Gliedern des Artikels; ich stelle sie in alphabetischer Ordnung auf: sie dient auf's unmittelbarste zum finden; eine systematische Anordnung, im übrigen von vielem Nutzen, führt nicht zum schnellen und sichern Finden, und ist in großen Verhältnissen dafür ganz unbrauchbar. Vermittelst meiner streng gebundnen alphabetischen Anordnung der Zusätze oder Glieder werden die größten Massen in den großen Artikeln eben so leicht zugänglich und durchdringbar wie ein ganz kleiner Artikel; sie hat auch den Vortheil, daß der Benutzer gleich sieht, ob in dem Artikel das vorkommt, was er sucht: oder nicht.

[76] Ich liefere in den Gliedern im allgemeinen die Wörter, wie sie im Kosmos als Zusätze stehn; [77] ich verweise, in einem mäßigen Umfange, die gleich- oder ähnlichbedeutenden auf einander: eine Beihülfe, die ich jedoch des Raumes wegen nicht weiter treiben kann, sondern die ich, durch Zusammensuchung und Vereinigung, theilweise dem Leser überlassen muß; bisweilen stelle ich solcher ähnlichen Wörter einige bei einander. Die Verweisung geschieht

[ ] in eckiger Klammer; in ihr werden auch Artikel verwiesen. Erklärungen, Bemerkungen und Beisetzungen zu den Gliedern werden

( ) in runde Klammer (vgl. No. 62) gesetzt. [78] Gewöhnlich ergiebt es sich leicht, ob mit dem verwiesenen Wort ein Glied des vorliegenden Artikels oder ein (selbstständiger, andrer) Artikel gemeint ist; öfter, oder wenn dieß zweifelhaft seyn kann, bezeichnet in solcher Verweisung

* ein Stern einen (anderweitigen) Artikel,

° ein kleines Rund oder Kreis ein Glied des vorliegenden Artikels.

[79] Wo das Glied nicht wirklich als Wort dasteht, von mir gemacht ist: als Synonymum, allgemeine Rubrik (s. No. 80, 81) oder sonst; wird es

[ ] in eine eckige Klammer eingeschlossen. (Wo das Glied nur in Stellen hinzugedacht ist, wird die Stelle in runde Klammer geschlossen; s. No. 115).

[80] Wie in den Artikeln, suche ich in den Gliedern durch Aufstellung allgemeiner Rubriken oder Ausdrücke, den vereinzelten Inhalt zu befestigen und größere Vereinigungen zu bilden: ich bemühe mich: durch willkührliche, allgemeine, selbsterfundene (ideale) Wörter (Worte, die in den Stellen selbst nicht gebraucht sind), die auseinanderfallenden Einzelheiten zu festen Punkten zusammenzufassen, und dadurch viel zum Vortheil des Lesers zu wirken. Diese allgemeinen Glieder oder substituirten Wörter müßten der Regel nach

[ ] in eine eckige Klammer eingeschlossen werden: sie werden es aber,

als leicht erkannt, zum Theil nicht; ſie kommen ja auch öfter daneben ſelbſt vor (wie Geſchichte). Solche allgemeine Wörter ſind z. B.: Beſchaffenheit, Zuſtand, Natur, Weſen, Eigenſchaften, Charakter; Klima, Temperatur; Erzeugniſſe, Geſchichte; Leben (für Lebensereigniſſe), [perſ.] = perſönlich für einzelnes über eine Perſon und ihre Verhältniſſe geſagtes (wozu auch Lob gehört); Stellen (aus Schriften). [81] Unter ſolchen allgemeinen Wörtern ſind nun eine Anzahl von Ausdrücken, Einzelheiten und Beiwerk in den Stellen verſteckt, die ich nicht anführe, weil ſie eine zu ſpecielle Verzweigung und Zerſtreuung eines Artikels darbieten würden; die es ganz unthunlich iſt als Glieder aufzunehmen, weil ſie, als große Nebenſachen und Zufälligkeiten gar nicht erwartet, nicht wohl erſonnen werden können: daher auch nicht gefunden werden würden.

[82] Obgleich ich die Verallgemeinerung in einem nicht unbedeutenden Umfange betrieben habe, ſo iſt doch dieſes Feld der Willkühr und der Vereinigung ſo weitläuftig und unbegränzt, daß mein Wirken, im ganzen und im einzelnen, nur ein ſehr *theilweiſes*, ein ſehr bruchſtückartiges iſt und eine nahe *Gränze* haben muß. Es mußte theilweis bleiben, weil ich mich hiermit auf ein ganz andres Gebiet begab, als das eigentlich dem Regiſter zugewieſene iſt. Ich habe mit dem, was ich darin gethan habe, nur den großen Zweck der Belehrung fördern wollen. Selbſt wenn man ſyſtematiſch und im vollen Umfange dieſe collective Behandlung durchführen wollte: ſo iſt es unmöglich bei jeder Einzelheit die mancherlei allgemeinen Rubriken, abgeſtuft in ihrer Allgemeinheit, zu erſinnen, unter welche dieſelbe gebracht werden könnte; alle die Anfänge und Anlagen, die man der Art gemacht hat; dieß alles zu erſinnen, würde eine Qual des Geiſtes ſeyn; es würde damit auch eine vielfache Wiederholung deſſelben Gegenſtandes eintreten, und der Umfang des Regiſters würde bedeutend anſchwellen. Die Erſcheinung in meinem Regiſter wird daher oft die ſeyn, daß Anlagen zu allgemeinen Rubriken gemacht ſind, welche ſehr theilweiſe mit dem im Kosmos vorhandenen Stoffe ausgefüllt; welche dürftig an Inhalt ſind, indem nur einiges hineingetragen iſt; und ferner werden viele Anlagen ſolcher allgemeiner Rubriken vermißt werden. Dieß konnte nicht anders ſeyn; mein guter Wille, ſolchen allgemeinen Nutzen zu ſtiften, durfte ſich nicht weiter erſtrecken.

[83] Das Streben nach Feſtigkeit und Vereinigung führt für meine Artikel die Geſtalt herbei, daß unter dem bedeutſamen Worte oder dem Namen die an ihm gemachten Beſtimmungen als Glieder der alphabetiſchen Reihe (der Zuſätze) reich zuſammengezogen ſind: ſo daß man unter ſolchen, beſonders den größeren und großen Artikeln, eine kleine Lehre zuſammen vor ſich hat. Durch dieſe im großen betriebene Maaßregel werden die Artikel mit dem gehörigen Reichthum und mit ihrem Zubehör ausgeſtattet. Das Gegentheil würde ſeyn (vgl. No. 91), daß die Beſtimmungen die Artikel bildeten und ihre Beziehung hinzugefügt würde. Ich habe z. B.

unter den Artikeln *Meer, Land, Himmel als Glied: Anblick; ich setze nicht unter einen Artikel *Anblick die Nebensachen: des Meers, Landes, Himmels; die Cataracten des Nils stehn unter dem Artikel Nil. Ich habe unter den Artikeln *Erde, Sonne, Mond das Glied: Durchmesser; eine entgegengesetzte, nicht unbekannte Methode würde unter einem Artikel *Durchmesser vereinzeln: der Erde, Sonne, des Mondes. Ich halte mich an das Wesenhafte: und ihm wird das Beigehende, seine Bestimmung, untergeordnet. Dadurch schaffe ich starke Massen; und meine Artikel haben einen starken, gediegenen Inhalt: das zu dem Gegenstand Gehörende findet sich um ihn vereinigt.

[84] Um deswillen werden dem einfachen Worte oft die Stellen entzogen, und das allein auftretende Wort kommt als ein Glied oder Prädicat unter den Artikel, an dem es etwas bezeichnet: wenn er auch nicht dabei genannt, aber gemeint ist. Ob „Durchmesser" allein steht, wenn von der Erde die Rede ist, oder ob „Erde" dabei steht: ist gleichgültig; „Durchmesser" kommt als Glied unter den Artikel *Erde. So kommt „Familie", allein gebraucht, bald unter den Artikel *Pflanzen, bald unter *Thiere; so „Racen" nur unter *Menschen, wenn von ihnen gehandelt wird: als wenn „Menschen" dabei oder „Menschenracen" stände; „Abweichung" unter *magnetisch, ohne daß letzteres dabei zu stehn braucht; das Wort Radiation steht meist (als Glied) unter *Sternschnuppen. Denn ob das Wort dabei ausgesprochen ist oder in Gedanken nothwendig hinzugefügt werden muß, kann keinen Unterschied begründen. — [85] Es versteht sich, daß manchmahl auch im Gegentheil — bei Unbestimmtheit, Verwicklung, Vielfachheit; aus Rathlosigkeit u. s. w. — Stellen unter das einfache Wort (als Artikel) kommen: vielleicht mit Zusatz des hauptsächlichen Worts.

[86] Der Zusatz, welcher ein Glied des Artikels bildet, ist zwar meistentheils ein eignes, selbstständiges Wort; [87] er ist aber auch häufig der andre Bestandtheil einer Composition: [88] der Zusatz, welcher das Glied bildet, ist dann am häufigsten der Ansatz, das secundum, eines Compositums, dessen erster oder Haupttheil den Artikel bildet: „Licht der Sonne" oder „Sonnenlicht", „Strahlen der Sonne" oder „Sonnenstrahlen" gelten gleich; sie stehen unter dem Artikel *Sonne bei L und St des Alphabets der Zusätze. In allen großen Artikeln kann man eine unglaubliche Menge solcher composita durch Nachsetzung, mehr als in deutschen Wörterbüchern stehn können, eingereiht finden; man sehe die Artikel: Erde, Sonne, Sterne; Licht, Natur.

Wo die Glieder des Artikels Composita des Artikel-Wortes durch Nachsetzung, Ansätze der Composition, secunda compositi sind; wird das Artikel-Wort (simplex) vorn durch ein Zeichen ersetzt: allein schon darum, weil seine Schreibung das Erkennen des Alphabetischen am Zusatz erschweren würde. Dieses Zeichen ist 1)

– ein kurzer (dem Zuſatz vorgeſetzter) Strich, wenn die vorgeſetzte Form das Artikel-Wort ſelbſt (ohne Zuſatz und Verluſt) oder die eigens an der Spitze der Glieder in einer Klammer für die Compoſition bezeichnete Wortform (eine Verkürzung oder Verlängerung, z. B. Pluralform) iſt; 2) ~ eine Schwunglinie, wenn das Artikel-Wort einen, nicht in jener Klammer als allgemein oder Regel angezeigten, Buchſtaben zur Bindung (z. B. s) oder Buchſtaben vor dem secundum anſetzt, welche überſehen werden müſſen, um zu dem alphabetiſch geltenden Anſatz zu gelangen; z. B. im Artikel Gefühl: ~swelt.

Aendert ſich bei einem Compoſitum die große Schreibung des Anfangs-Buchſtabens des Artikel-Wortes (simplex, eines Subſtantivums) in einen kleinen Buchſtaben, oder umgekehrt: ſo wird der kleine (große) Anfangs-Buchſtabe vor obige Zeichen geſetzt; z. B. im Artikel Schicht (Schichten): ſ–weiſe, Pflanzen: p–artig. [89] Dieſe Compoſita durch Nachſetzung können nicht an alphabetiſcher Stelle citirt werden; ich muß darauf bauen, daß der Leſer, den Grundſatz kennend, von ſelbſt auf das simplex zurückgehe und dort das verlängerte Wort ſuche. Bei einem längeren einfachen Wort macht dieß keinen Unterſchied, es kann kaum gelegentlich ein Artikel zwiſchen es und ſeine Verlängerung treten; aber bei einem kurzen simplex, beſonders wenn es aus 3 oder gar 2 Buchſtaben beſteht, würden nach alphabetiſcher Folge viele Compoſita weit vom simplex entfernt ſtehn: und werden, wenn der Leſer nicht daran denkt, von ihm vergeblich geſucht werden; z. B. muß „Bauwerke" unter *Bau geſucht werden; ſo derivata von Ei, Vers.

[90] Oft, jedoch nach ſchwankenden Grundſätzen, werden aber auch vorgeſetzte Wörter, ja Vorſätze — wie im verſchiednen Maaße (vom Gewöhnlichen bis zum Gelegentlichen) die Vorſätze: Haupt–, viel–, all–, nicht–, wohl–, hoch–, vor–, alt–, anti–; gar un– — als Glieder eines Artikels, des simplex, aufgenommen; oder allgemeiner geſprochen: es wird bei ihrer Unterbringung von ihrem erſten Theil abgeſehn. Dieß iſt Ausnahme: denn die Regel iſt, daß ein aus zwei Theilen (ſelbſtſtändigen Wörtern) beſtehendes Compoſitum unter dem primum ſtehe (die Citationen bringen dieß ins gleiche); es kommt darauf an, welches Wort die Hauptſache iſt, an welchem der Vorſatz (dieß Wort im weiten Sinne gemeint) nur eine untergeordnete Beſtimmung hervorbringt.

[91] Hiermit berühre ich aber einen allgemeinen Punkt vielfachen Schwankens, einer häufigen Unbeſtimmbarkeit, Willkühr und Widerſpruchs. Einem Artikel ſind mit ſolchem Schwanken und ſolcher Abweichung in einem gewiſſen Umfange: ſelbſtſtändige Wörter oder Theile der Compoſition (meiſt zweite, Nachſätze; aber auch erſte, Vorſätze) als Glieder (Zuſätze, Beiſätze oder Beſtimmungen) untergeordnet; und wieder ſind in einem gewiſſen Umfange aus ihnen Artikel gebildet, denen das andre Wort oder der andre Theil als Glieder untergeben ſind. Für die Compoſita durch Nachſetzung

iſt dieß einfacher ſo auszudrücken: ſie ſtehn der Regel nach unter dem Artikel ihres erſten Theils, oft aber unter dem Artikel des zweiten; z. B. ſteht Centralfeuer unter *Feuer C, Kryſtallhimmel (= kryſtallener H.) unter *Himmel K, Neumond und Vollmond unter *Mond N und V. Manches dabei kann fraglich, einiges von mir geübte abnorm genannt werden: z. B. daß ich Wandelſterne unter *Sterne W geſtellt habe, da es auch unter den Anfang geſetzt werden konnte; ob Kleinaſien und Doppelſterne lieber zu ſelbſtſtändigen Artikeln (unter K und D) oder zu Gliedern ihres 2ten Theils (Aſien K, Sterne D) gemacht würden? Der Vorzug des zweiten Theils beruht auf ſeiner Bedeutſamkeit und dem acceſſoriſchen Charakter vieler Vorſätze. So ſtehn unter dem 2ten Theile als Artikel mit dem 1ten oder Vorſatze als Gliede ſeiner alphabetiſchen Reihe: Haupt- und Nebenplaneten; Vorder- und Hinter-Indien; Vorder-, Mittel-, Inner-Aſien; Ober-Ägypten, Weſt-Europa; Nord- und Südamerika. Es leuchtet für das meiſte davon ein, wie unzweckmäßig es geweſen wäre dieſe Theilnamen von dem Ganzen zu trennen. Die Entſcheidung liegt nach dem von mir mit Feſtigkeit angenommenen Grundſatze darin: daß das, woran etwas beſtimmt wird, den Artikel (das Artikel-Wort); das Beſtimmende oder die Beſtimmung den Beiſatz, das Glied, bildet. Ich gewinne dadurch Artikel, in denen dem Gegenſtande alles ſein Zubehör beigegeben iſt; ich erreiche durch die Durchführung dieſes Grundſatzes den wichtigen Hauptzweck meines Regiſters: daß die Artikel in Gliedern alles zu dem Worte oder Gegenſtande gehöriges enthalten: wovon das Gegentheil, wie ich ſchon No. 88 geſagt habe, ſeyn würde, daß das Zubehör eines Gegenſtandes von allen Seiten her, aus einer Menge an ſich bedeutungsloſer oder formeller Artikel zuſammengeſucht werden muß. Aber die Anwendung des Grundſatzes muß vielen Schwankungen unterliegen; ſo greift oft ein Artikel in das Gebiet eines andren ein, und dabei ſchwankt die Entſcheidung. Das Verfahren richtet ſich bedeutend nach dem Befunde der Umſtände, nach der Maſſen-Geſtaltung und dem Aggregat-Zuſtande der Artikel; wo ſchon viel iſt, wird des Gleichartigen noch mehr angezogen. [92] Aus dieſem Verhältniß entſteht die Maſſe der an der Spitze jedes Artikels

[ ] in eckiger Klammer citirten andren Artikel. Alle die Wörter nämlich, ſo weit ſie bedeutſam ſind und noch weiter, welche als Glieder in Artikeln vorkommen, werden unter ihrem Artikel, an deſſen Spitze, in ſolcher eckiger Klammer auf jene Artikel verwieſen; an der Spitze jedes Artikels wird ſo (vgl. No. 63) eine alphabetiſche Reihe der Artikel angeſammelt, in denen das Wort oder der Theil der Compoſition als Glied vorkommt. Denn auch von Compoſiten ſind ſtets die Theile, welche nicht Artikel (ſondern Glieder von Artikeln) ſind, verwieſen. Auch was mit Unrecht unter dem vorliegenden Artikel geſucht werden würde, wird nachgewieſen; man wird unter dem Artikel *Durchmeſſer alle die Artikel citirt

kaben (Erde, Sonne, Mond; Planeten, Sterne), in denen das Wort als Zusatz oder Glied vorkommt. Diese meine Citationen sind erschöpfend; die in ihnen nachgewiesenen Artikel-Glieder müssen aber zu dem Artikel des Worts hinzugenommen werden, wenn das ganze Zubehör desselben zusammengenommen werden soll. Man wird in diesen Aeußerlichkeiten eine Organisation bemerken. [93] Diese an der Spitze der Artikel citirten andren Artikel sind eigentlich (citirte) Glieder des Artikels selbst und müßten im Innern an ihrer alphabetischen Stelle unter dem Zeichen s. (siehe) stehn; sie werden da gesucht, und oft wegen meiner Einrichtung vermißt werden. Es war aber unangenehm so viele leere Glieder mit s. aufzustellen. Ich muß daher den Benutzer des Registers dringend an diese Einrichtung erinnern, und ihn mahnen: daß, wenn er einen Zusatz (ein Wort, eine Bestimmung) nicht in der alphabetischen Reihe der Glieder findet, er augenblicklich zweitens in die an der Spitze des Artikels

[ ] in eckiger Klammer gegebene kleine alphabetische Reihe citirter Artikel blicken muß: ob da nicht sein Wort stehe.

[94] Zu dem Zusatz kann wieder ein Zusatz, an dem Bestimmenden selbst können Bestimmungen gemacht, dem Gliede eines Artikels können Zusätze beigegeben werden. Die Glieder eines Artikels bilden oft, wo sie durch ein besondres Wort dargestellt werden, und noch viel mehr wenn sie ein Compositum des Artikel-Worts sind; eine Einheit des Begriffs und werden selbst zu einem Artikel: der mit einigen, ja mit vielen Zusätzen, bis zu einem Alphabet von Gliedern, ausgestattet wird.

[95] Für die Zusätze eines Artikels (und eben so für die Zusätze von Gliedern desselben) beobachte ich das Verfahren: daß, wenn deren wenige sind, der Artikel also ganz kurz ist; ich Eine, stetige Folge von Stellen (Seitenzahlen) nach dem Lauf des Werks aufstelle, wo (neben bloßen Stellen) die Zusätze

( ) in runder Klammer der Stelle, in der sie vorkommen, nachgesetzt werden; [96] wenn ihrer aber viele sind, ich (nach einer allgemeinen Reihe der leeren Stellen, der Stellen ohne Zusatz) sie in der von mir im Obigen immer als Regel besprochenen alphabetischen Reihenfolge liefre. Mancherlei Umstände sind hierbei bestimmend, und bewirken auch eine Vermischung beider Verfahren. [97] Zusätze zu einem alphabetischen Gliede werden wieder

( ) in runder Klammer bei ihrer Stelle eingeschaltet; oder wenn ihrer viele sind, wird aus dem alphabetischen Gliede ein Artikel im Artikel, und die Zusätze bilden in ersterem ein Alphabet. [98] Ich drücke die Sache allgemein so aus: in den allgemeinen Reihen der Stellen eines Artikels und in der Reihe der Stellen eines besonders ausgesetzten Gliedes eines Artikels setze ich

( ) in runde Klammer ein specielles Wort oder einen Ausdruck des Inhalts: untergeordnet dort unter das Spitzenwort des Artikels und hier unter

das Gliederwort; das eingeklammerte Wort giebt also noch einen specielleren Inhalt unter dem oberen Worte oder Gegenstande an, etwas an ihm.

[99] Da ich mich im Register, wo ja auch keine Satzbildung statt findet, keines Punktes zur Trennung bediene, weil er beim übersehen wenig bemerkt wird; so scheide ich nur einfache Glieder oder zusammengeschriebne kurze Artikel (letztere in dem, durch einen Stern * vor den Absätzen kenntlich gemachten Massensatz: zu welchem die Sorge um den Raum und der Satz in voller Zeile mich genöthigt haben)

; durch ein Semikolon; aber zusammengesetzte Glieder (verwickelt durch Zusätze), auch Zusätze selbst, schließe ich, nach der Größe der Proportionen,

| || vorn und hinten in einen oder zwei lange senkrechte Striche (Stäbe) ein. Da diese Paare (ein Strich oder Doppelstrich im Anfang und einer am Ende) das Zusammengehörende, in sich Gegliederte bezeichnen und einhägen sollen: so mußte kenntlich seyn, wann der Strich (Stab) einen Einschluß anfängt oder endet. Es sind daher die Einschlüsse durch Beiwerk zu diesen Strichen von den (gleichfalls, unabsichtlich, zwischen zwei Strichzeichen oder Stäben sich befindenden) einzelnen oder an einander gereihten einfachen Gliedern oder Zusätzen (von der Reihe des nicht Zusammengehörenden, der Aggregat-Reihe) unterschieden: wobei der Doppelstrich einfacher behandelt werden konnte, weil sein Anfang gewöhnlich durch das gesperrte Spitzenwort kenntlich wird. Es bezeichnen:

| und || den Anfang eines Einschlusses (bei ungesperrtem Spitzenwort ||-)
:| und || das Ende „ „ (bei gesperrtem folgenden Wort -||)
⌉ und :|| das Ende eines Einschlusses und den Anfang eines 2ten Einschlusses;
|: und ||: enthalten aber ein wirkliches Kolon, abhängig von dem Vorhergehenden (sind also Anfangszeichen);
||— im Anfang und —|| am Ende hägen einen noch größeren und mannigfaltigeren Zusammenhang ein.

[100] Wenn ein Glied eines Artikels (vorzüglich ein Compositum) selbst zu einem Artikel von größerem Umfange wird, so führt dessen Abwandlung an seiner alphabetischen Stelle in dem großen Artikel zu Uebelständen und Mißverständnissen. Solche unverhältnißmäßig sich ausdehnende Artikel in Artikeln werden daher (nur formell und äußerlich) aus der großen Gemeinschaft ausgeschieden; ich liefere sie, indem ich sie an ihrer alphabetischen Stelle verweise („ist ein bes. Stück hiernach"), nach dem Ganzen als besondre Stücke: mit † davor. Zu diesem Verfahren ist in sehr großen Artikeln öftere Veranlassung; so findet man nach dem allgemeinen großen Artikel *Erde noch, als besondre Stücke ausgesetzt, die dazu gehörenden Glieder (Artikel oder wie Artikel): Erdbeben, das Innere, Erd-Magnetismus, Oberfläche, Rinde, Wärme; der Artikel *Sterne hat die besondren Stücke: Bewegung, Doppelsterne, Größe, Licht, neue, veränderliche; *Sonne: Sonnenfinsterniß, -flecken, -system, Umhüllungen; *Planeten: Abstand, Bahn, kleine, Planetensystem.

[101] Durch die Menge der Zusätze zu dem Worte oder Namen, welche den Artikel bilden, die Menge seiner Glieder, durch die Zusätze zu den Gliedern; überhaupt also durch die Vieltheilung des Artikels, welche um des häufigen Vorkommens des Artikel-Wortes oder Namens, und der Anzeige seiner Bestimmungen und Verhältnisse willen vorgenommen und durch diese bedingt wird; — durch die dem Artikel-Worte für sich, und jedem Zusatze (Gliede) und Zusatze zum Zusatze beigegebenen Stellen erhalten die Artikel eine bedeutende Ausdehnung; der großen und recht großen Artikel sind viele. Unter den großen zeichnen sich einige noch besonders als umständliche Artikel aus: wo ich geflissentlich alles benutzt habe den Artikel reich auszustatten, ein durch nichts beschränktes, reiches Gewebe von Gliedern zu schaffen: wegen des hohen Interesses des Gegenstandes; solche Artikel sind Alexander von Humboldt und Columbus; andere: wie Natur, Erde, Vulkane und manche ihnen nahe kommende: erreichen diese Größe von selbst, ohne Absicht. — Beispiele des Reichthums von Gliedern und einer sehr starken Theilung des Gegenstandes auf einem kleinen Raum sind (unter vielen) die Artikel: Beobachtung, Ring des Saturn, Nebelflecke.

V. [102] Die **Stellen**, an denen die Wörter und Namen des Artikels und der Zusätze oder Glieder im Kosmos vorkommen, bezeichne ich nicht in der unvollkommenen, allgemein üblichen Weise durch die bloße Seitenzahl: sondern nach Drittheilen der Druckseite. [103] Die Bezeichnung durch die bloße Seitenzahl, — für welche nur etwa einige philologische indices, welche die umständliche Beidruckung von Buchstaben der Seiten-Abtheilungen am Raude der Werke hervorgerufen haben (was jedoch auch im Innern geschehen kann), eine Ausnahme machen —, ist eine rohe Weise: von der es, wie von so manchen Dingen, unglaublich ist, daß sie noch allgemein herrschen kann. Der Benutzer eines solchen Registers wird darauf verwiesen um jedes Nachgesuchte eine ganze Druckseite abzusuchen, oft zu studiren; es gilt dabei gleich und wird dem Benutzer nicht gesagt, ob das gesuchte Wort oder der behandelte Gegenstand in der ersten oder letzten Zeile oder an welcher andern Stelle vorkommt; ob er nur eine Zeile oder die ganze Seite, oder ein längeres Stück und welches einnimmt. [104] Ich citire in meinen Arbeiten eigne und fremde Schriften nach einer Theilung der Druckseite in $3 \times 3 = 9$ Theile, welche ich durch Buchstaben bezeichne, die sich auf die drei: a = Anfang (1tes Drittel), m = Mitte und n (statt f = finis) = Ende (letztes Drittel) gründen; ich habe diese Bezeichnungsweise am Ende meines Werkes der „Spuren der aztekischen Sprache im nördlichen Amerika“ auf S. 716, in der Einleitung zu meinem großen geographischen Register über das Werk, ausführlich besprochen. Als ich Alexander von Humboldt nach der Mitte des März 1859 diese Stelle und meine Einrichtung zeigte, rief er lebhaft aus: „das müssen Sie in Ihrem Register zum Kosmos eben so machen!“ [105] Ich habe so weit nicht gehn

wollen, weil jede neue Einrichtung viele Gegner hat. Ich theile die Druckseite des Kosmos in drei Drittel, und bezeichne mit

a = Anfang: das obere Drittel, mit
m = Mitte: das mittlere Drittel, mit
e = Ende: das untere Drittel;[1]

diese Buchstaben werden an die Zahl der Druckseite gefügt: 1270a, II 75m, 478e. Ich erleichtere durch diese Einrichtung
a das Finden im Register und verkürze dem Benutzer das Aufsuchen um das Dreifache.

[106] Diese Theilung gewährt mir auch das Mittel die Erstreckung eines Gegenstandes, in seinem Anfangs- und End-terminus, anzudeuten. Denn ich leiste dem Leser diesen sehr wichtigen Dienst. Ich finde es grausam ihn mit dem Anfang oder einer allgemeinen Erstreckung abzufertigen: denn ich weiß, daß es ein Studium erfordert an jeder Stelle den Anfang und das Ende eines behandelten Gegenstandes sich abzugränzen, daß man bedeutende Zeit und Mühe braucht sich jedesmahl erst in den Zusammenhang einzuarbeiten. Ich halte es für sehr unrecht, dem Publikum und tausend Einzelnen zuzuschieben, was es Pflicht des Arbeiters ist für alle zu leisten: wenn es auch durch
m große Mühe bewirkt wird. Ich bezeichne daher stets in den Stellen, durch den Anfangs- und End-Terminus, die Erstreckung eines Gegenstandes: I *178e–180a*, II *278e–9m*. [107] Auf derselben Seite bediene ich mich der Verkürzung:

am, me statt a–m, m–e. So genau bestimmend kann die Dreitheilung allerdings nicht wirken als meine Theilung der Seite in 9 Theile. I 278am bedeutet sowohl, daß der Gegenstand die zwei oberen Drittel ganz einnimmt; als daß er von irgend einer Stelle im ersten Drittel bis zu irgend einer Stelle im zweiten Drittel geht, also vielleicht nur ein kleines Stück auf beider Gränzen bildet. [108] Durch die bloße Seitenzahl (ohne Buchstaben-Zusatz) drücke ich die Erstreckung über die ganze oder den größten Theil der Seite aus: von irgend einem Punkte im ersten bis zu irgend einem Punkte im letzten Drittel.

e [109] Ich bediene mich in der Erstreckung wie in der einzelnen Folge der Seitenzahlen bei den Hunderten einer Verkürzung in der Weise: daß ich, wenn dieselben zwei Anfangs-Zahlen (Hunderte und Zehner) mit anderm Einer folgen, nur den Einer schreibe: das vorige Hundert und den Zehner fortgehn und hinzudenken lasse;

[1] Ich hätte o, m, u = oben, Mitte, unten gewählt: aber das collidirte mit der Null der Seitenzahlen.

II 278*e*–9*m*, 313a, 6e ſtehn für:

II 278*e*–279*m*, 313a, 316e.

[110] Die Bände des Kosmos werden durch die römiſchen Zahlen I II III IV V vor den Seitenzahlen bezeichnet.

[111] Ich deute

II durch zwei Striche — kürzere, auf der Zeile ſtehende[1] — nach der Buchſtaben-Chiffre der Seitenzahl das zweimahlige,

III durch 3 Striche das 3mahlige Vorkommen des Wortes in demſelben Drittel der Seite an:

I 264aII, 365mIII, 252mIIe (2mahl in der Mitte bis in das unterſte Drittel der Seite).

Ohne dieſe Sorgfalt geht der Benutzung leicht von zwei Stellen die eine u. ſ. w. verloren. Das noch öftere Vorkommen im Drittel wird durch „(oft)" ausgedrückt. Die Stelle der Striche erſetzt öfter in größeren Stellen der curſive Druck (ſ. No. 116).

[112] Ich habe eine wichtige Maaßregel bedeutſamer Bezeichnung bei den Seitenzahlen eingeführt; ich unterſcheide durch curſiven (liegenden) Druck der Stellen (d. h. Seitenzahlen + Buchſtaben-Chiffren) die wichtigen oder großen Stellen und Hauptſtellen, vorzüglich die längere und ausführlichere Behandlung des Gegenſtandes, von der kurzen, durchgehenden Erwähnung deſſelben: für welche die gewöhnliche, ſtehende Schrift (Antiqua) der Zahlen und Buchſtaben gilt. — [113] Noch größere Hauptſtellen, die expreſſe und eigenſte Behandlung eines Gegenſtandes an dem ihm gewidmeten Orte (in dem Capitel und Abſchnitt) auf einen längeren Bereich deute ich

[ ] in eckiger Klammer durch dicke Seitenzahlen und Buchſtaben an. Ich habe dieſe Klammer auch für Glieder und kleinere Verhältniſſe, mit bloß curſiven Stellen, angewandt: damit wieder die ausdrückliche oder längere Behandlung des Gegenſtandes an der geeigneten Stelle oder überhaupt einer Stelle andeutend; die eckige Klammer iſt ein höherer Grad der freien curſiven Stelle. — [114] Neben der größeren oder großen Erſtreckung (der ganzen Stelle), durch curſive oder dicke Schrift angezeigt, wird öfter das vereinzelte oder mannigfache Vorkommen des Wortes oder Gliedes

( ) unter Einſchließung in runde Klammer (bei der eckigen Klammer aber frei) angezeigt; es dient dieß unter anderm dazu, den fortgehenden Lauf des Gegenſtandes zu erweiſen. [115] Eine andre Bedeutung der Stellen (Seitenzahlen) in runder Klammer iſt (ſ. No. 20—22): daß der Ausdruck nicht wirklich oder genau ſo vorkommt (z. B. ein Wort ähnlicher Bedeutung oder ein Compoſitum ſtatt des einfachen gebraucht iſt), aber davon gehandelt wird.

[1] verſchieden von den langen, unter die Zeile herabgehenden, Doppelſtrichen (dem Doppelſtab, No. 99)

[116] Durch curſive Seitenzahlen und Chiffren hebe ich alſo hervor 1) die wichtigen oder Hauptſtellen, die expreſſe Stelle für den Gegenſtand und 2) große Stellen, Stellen von größerer Ausdehnung. Faſt immer werden längere Stellen curſiv, und ſind gleichbedeutend mit wichtigen; aber der curſive Druck bedeutet auch bisweilen nur die durchgehende, einfache Nennung des Wortes: in wichtiger Art oder am wichtigen Orte. — Das Curſive iſt öfter bloß demonſtrativ: daß da etwas wichtiges ſteht, indem Beſchreibung durch Worte zu lang oder ſchwierig wäre. Dieſe Hervorhebung weiſt von ſelbſt auf etwas mehr inhaltsvolles, mannigfaltiges hin: und ich kann mich dabei (in der allgemeinen Reihe der Stellen zu einem Artikel oder Gliede) des Zuſatzes oder der Zertheilung des mannigfaltigen Inhalts überheben. Mit dieſem curſiven Druck iſt gelegentlich auch, wie ich ſchon (No. 111) angedeutet habe, das öftere Vorkommen des Wortes in dem Umfang des Stückes verbunden, und muß man dieß in Gedanken haben: obgleich es öfter durch || oder in Klammern (ib.) angezeigt iſt.

Daß dem Leſer neben dem ſo vielfach zertheilten Inhalt, neben der ſtarken Zerſplitterung eines Artikels oder Gliedes, des Gegenſtandes in Beſtimmungen und Nebenbeſtimmungen, zu welcher mein Auftrag ſo wie die bewundernswürdig und unglaublich reiche Behandlung, die der große Verfaſſer jedem Gegenſtande gewidmet hat, mich genöthigt haben; auch die Stellen im ganzen und großen mitgetheilt werden, wo er den Gegenſtand, mit aller ſeiner Mannigfaltigkeit, behandelt findet: damit er ſich ihm in Ruhe überlaſſen könne; daß ihm, neben der Zerſtreuung in Gliedern und Zuſätzen zu Gliedern, auch der ungetheilte Inhalt in großen und kleinen Complexen vorgelegt und anheimgegeben würde: ſchien mir ein wichtiges Erforderniß, eine Nothwendigkeit zu ſeyn; es war für mich eine zweite Hauptpflicht. Dieſe Zuflucht bietet dem Inhalte die allgemeine Reihe: die Stelle, ehe er in der alphabetiſchen Reihe oder den Zugaben der Glieder durch Beiſätze beſtimmt und zerriſſen wird.

[117] An ſich war es meine Pflicht alle Stellen, an denen ein Wort oder Name im Werke vorkommt, zu verzeichnen, und nichts zu verſchmähen; ich habe ihr im vollen Maaße genügt. Die Verzweigung der Zuſätze und Glieder der Artikel deckt dieſe großartige Operation. [118] Man kann ihr aber gelegentlich den Vorwurf machen in voller Erfüllung des Buchſtabens zu weit zu gehn, und ich habe auch hier und da eine geringe Beſchränkung eintreten laſſen;

× das liegende Kreuzchen nach einem Artikel (Spitzenwort) oder ſeinem Gliede bedeutet, daß ich davon abſtehe alle Stellen davon zu verzeichnen, weil das Wort zu oft vorkommt; daß ich es nur hier und da, von ihm nur wichtige und intereſſante Stellen verzeichne; oder daß ich nach einiger Beharrlichkeit es fortzuführen an einem Punkte es abbreche oder ſeine Verzeichnung beſchränke. — Man wird dieß aber ſelten genug finden.

[119] Man kann mir vorwerfen, daß ich in vielen Artikeln mit mechanischer Gewissenhaftigkeit alle durchgehenden (gleichgültigen) Stellen, wo nur das Wort genannt ist, mit aufgeführt habe. Bis zu einem gewissen Grade konnten alle Stellen aufgenommen werden. Daß ich vieles gleichgültige aufnahm, kommt daher, daß, neben (im Gegensatz zu) der großen Mühseligkeit der Verzeichnung durch andere Umstände und in anderer Rücksicht, die bloße mechanische Eintragung einer Stelle, wie ich (No. 51) schon mitgetheilt habe, für mich eine Kleinigkeit war. Die Bezeichnung der Hauptstellen durch cursiven Druck hebt den Vorwurf der zu vielen aufgenommenen Stellen auf; der Leser hat an ihnen, was er verlangt, wenn er sich oder mich auf das Wesentliche beschränken will.

[120] Unter einem Artikel folgt zunächst, wie ich schon früher (No. 96) angedeutet habe, eine allgemeine Reihe der Stellen: es sind die Stellen, wo das Wort keinen Zusatz hat; oder wo der Zusatz, z. B. weil er zu fern liegend ist (No. 68), nicht aufgenommen wird; es sind Stellen von mannigfaltigem Beiwerk; darunter finden sich auch, in cursivem Druck, wichtige Stellen, von mannigfaltigem Beisatz; darunter auch, in dicker oder cursiver Schrift und eckiger Klammer, die großen Hauptstellen, in denen der Gegenstand im Kosmos behandelt wird. Es finden sich in dieser allgemeinen Reihe leerer Stellen hier und da auch Zusätze eingeklammert: es sind Beisätze oder Erläuterungen, welche sich ihrer Unbestimmtheit wegen nicht dazu eignen in die alphabetische Reihe der Glieder aufgenommen zu werden. [121] Ich unterscheide bei Substantiven den Singular und Plural (sing. oder sg., plur. oder pl.): jeder hat seine allgemeine Reihe von Stellen. Ich suche diese Unterscheidung auch durch das Alphabet der Zusätze oder Glieder durchzuführen: und nehme daher das Häufigste von beiden als Regel an (dieß ist an der Spitze der Zusätze angemerkt); die Ausnahme, der seltnere numerus, wird bei den ihm geltenden Stellen

* durch einen Stern nach der Stelle angedeutet. Manchmahl wird für ein Glied eine besondre Regel festgesetzt. Der Stern und das Rund ° bezeichnen auch gelegentlich andre, ähnliche Unterschiede bei dem Worte. — [122] Auf die allgemeine Reihe der Stellen beim Artikel-Worte folgt das Alphabet der Zusätze oder Glieder, jeder Zusatz und jedes Glied wieder mit seiner Reihe von Stellen. [123] Diese Reihe ist entweder eine von leeren Stellen (Seitenzahlen + Buchstaben-Chiffren), denen die Zusätze oder ein kleines Alphabet der Zusätze mit ihren Stellen folgen; [124] oder sie ist bei kleinerer Masse 2) eine stetige Reihe nach dem Gange des Werks, gemischt aus leeren Stellen und Stellen, deren Bestimmung (Zusatz) gleich nach der Seitenzahl + Chiffre in runder Klammer nachgesetzt ist. Nach bestimmten Verhältnissen (vgl. No. 96) sind oft ein Theil der Zusätze in die Reihe verflochten und ein andrer Theil folgt abgesondert nach der Reihe. [125] Für kleine Artikel gilt das eben von einem Gliede Gesagte: die etwas längeren

erhalten 1) eine Reihe leerer Stellen und danach 2) eine Folge der Zuſätze, jeden mit ſeinen Stellen; oder, bei großer Kürze, bilden ihre Stellen eine ſtetige Reihe, aus leeren Stellen und Stellen mit eingeklammertem Beiſatz gemiſcht: nach Umſtänden mit Nachſetzung einiger Beiſätze. [126] Die Klammer dient auch für Zuſätze zu Zuſätzen. [127] Ich wiederhole hier eigentlich nur, was ich ſchon No. 94—98 bei dem Capitel der Zuſätze geſagt habe; der Gegenſtand dreht ſich um Zuſätze und Stellen zugleich, und muß daher in beiden Capiteln veranſchaulicht werden.

VI. In dieſer langen Entwicklung der Anſichten, nach denen das Regiſter über den Kosmos gearbeitet iſt, und der daraus hervorgegangenen Einrichtungen wird es dem Leſer und Benutzer ſchwer das Einzelne ihm entgegentretende von Einrichtungen und Zeichen, nach deſſen Bedeutung er fragt, aufzufinden. Ich muß daher, ſo ungern ich die Einleitung noch verlängere, hier alle dieſe Einrichtungen, Zeichen und jedwedes Bedeutſame in eine kurze, geordnete Ueberſicht ſtellen, nach der alles in dem obigen großen Zuſammenhange ſchnell gefunden wird. Dieſes kleine Endſtück bitte ich daher den Leſer zu materiellen Zwecken der Auskunft über Einrichtungen im Regiſter allein zu benutzen. Ich freue mich, einem Vorwurfe zu entgehn, indem ich für den Leſer auf einem kurzen Raum alles zuſammenſtelle, was er zum Verſtändniß und Gebrauch des Regiſters zu wiſſen nöthig hat und ſuchen kann. Meine Nachweiſungen geſchehen nach den Nummern der kleinen Stücke, in welche ich, hauptſächlich zum Behuf dieſer materiellen Schluß-Ueberſicht, meine Abhandlung getheilt habe; die Zahlen ſind jene in eckigen Klammern ſtehenden Nummern.

Ich ſtelle 1) zunächſt eine kurze Inhalts-Ueberſicht der Capitel meiner Einleitung her: I allgemeine Einleitung S. 128—130 (No. 1—10); II Inhalt: großer oder allgemeiner S. 130—6 (No. 11—30), einzelner S. 136—8 (No. 31—37); was ich aufnehme S. 138—140 (No. 38—51); III Artikel S. 140—3 (No. 52—65), IV Zuſätze oder Glieder S. 143—152 (No. 66—101), V Stellen S. 152—7 (No. 102—127), VI allgemeine Ueberſicht S. 157—160.

2) Gegenſtände des Inhalts in alphabetiſcher Reihe, nach den Nummern verwieſen (eine nur theilweiſe Verzeichnung, da vieles ſich nicht in beſtimmende Wörter faſſen läßt): Abſatz 100 | alphabetiſches Finden 89, alphab. Geltung 54—61, alphab. Reihe der Citationen 62, 92; alphab. Anordnung oder Reihe der Glieder oder Zuſätze 75, 94, 96—98, 122—5 :| Anſtrengung 5, 11; Antiqua 58, 112 | der Artikel vor Namen 57; Artikel (des Regiſters) [52—65]: allg. 91, 94, 97, 100; innerer Ausbau (?) 66, große Ausdehnung, reiche Ausſtattung 7, 83, Citation 62, 120; große, Größe (?) 101; Artikel-Wort oder -Wörter 52, 58, 62 :| was ich aufnehme [38—51]; Ausdruck ſ. Mannigfaltigkeit, allgemeine Ausdrücke

oder Wörter 50, 80—83; keine Auswahl 36, Ausweichungen des Ausdrucks 16; Bände 110 (Bezeichnung); bedeutſames Wort oder Hauptwort 83—85, 91; Beiſatz, Beiſätze (ſ. übr. Zuſätze) 7, 66: Belehrung 8, 82, 83; drei Beſtandtheile 7, 53; Beſtimmungen unter das bedeutſame Wort gebracht 83—85, 91; Buchſtaben 54—58, 104—7; Citationen ſ. Verweiſung | Compoſita 18, 22, 86—90, 94, 100: durch Nachſetzung 88, 89, durch Vorſatz 90 :| curſive Schrift 53, 112; deutſche Schrift 53, deutſche Wörter 53; dichteriſche Wörter 47, dicke Schrift 113, verſchiedner Druck 53, Druckfehler 61; einfaches Wort 84, 85, Einfachheit des Ausdrucks 19, 23; Einſchlüſſe 99, Entferntes des Inhalts 37, Erklärung 62, Erſinnen des Aehnlichen 29; Erſtreckung des Gegenſtandes 106, 108, 112, 116; Finden (was dabei zu wiſſen und zu beobachten) 48, 89, 93, 100 | fremder Inhalt 40—44, fremde Texte 42—44; fremde Wörter 15, 17, 25 :| geographiſche Namen, Geographie 7, 37, 53, 65 (Dreiheit); gleichgültige Wörter 49, 50 | Glied als beſondrer Satz 100; Glieder [*66—101*] 7, 66, 75, 91: alphabetiſche Reihe ſ. A; Menge derſelben 91, 101—2; Zuſätze dazu 94—98, 100 :| grammatiſche Formen 59; griechiſche Wörter und Namen 54, 58; Hauptſache 20, Hauptſtellen 112—3, 116, Hauptwort ſ. bedeutſames Wort; ohne Hülfe 10 | Alex. v. Humboldt 1 (Regiſter), ſeine Anſichten 9; ſeine Beſtimmungen 2, 5, 7, 104; ſeine Sprache 14, 15, 17, 25, 46 ⸗ Inhalt [*11—51*] 8, 9: Aufzählung und Mannigfaltigkeit 32—35; einzelner [*31—37*] 8, 9, 11; großer oder allgemeiner [*11—30*] 16; in Worte faſſen 12; Inhalts-Ueberſichten Humboldt's 11, meine 11 :| Interpunctionen 99; lateiniſche Namen 54, lat. Schrift 53; Mannigfaltigkeit des Ausdrucks 14, 16, 19, 24, 27, 28; Mannigf. auf Einfachheit zurückgeführt 19; Maſſenſatz 99, ungeheures Material 2, 6, 8; mein Mechanismus 10, 11, 51, 119; Mühe 5, 11; „oft“ 111 (116), Orthographie ſ. Schreibung; Parallelen 20, 62; Perſonennamen 7, 53, 64; Plural 59, 121; Präpoſitionen vor Namen 57, kein Punkt 99; Reichthum 2, 6, 7, 9, 82—86; allgemeine Rubriken 80—83; nicht Sachregiſter 7, Schreibung 46, 60; verſchiedne Schrift 53, Schriften 45, Schriftſteller 45; Schwanken 91 | Seitenzahlen (ſ. allgemeiner Stellen): bloße 103, 108, 116; leere 7, 66; Verkürzung 109; Seitenzahlen mit Buchſtaben-Chiffren 102—7: curſive 112, 116, in dicker Schrift 113 :| Semikolon 99; simplex 22, 88; Singular 121, Specielles 86; Spitzenwort, -wörter 52, 53, 62; Sprache des Kosmos und Humboldt's 9, 14; Texte andrer Sprachen (als deutſche) 44, it. Wörter 89, 53 | Stellen (d. h. vorzüglich Seitenzahlen + Buchſtaben-Chiffren; ſ. auch Seitenzahlen) [*102—127*]: alle oder ihre Beſchränkung 117—9; bloße oder leere 68—74, 123; kurze, gleichgiltige, durchgehende 112; lange, wichtige oder Hauptſtellen 112—3, 116; ſtetige Folge 95, 124—5 :| Synonyma 15, 17, 20—27, 62; Titel von Schriften 45, Trennung 99; großer Umfang (vgl. Reichthum) 6—9; andre Verfaſſer

Regiſter.

A.

Ăa (Aea; Fernland, Colchis) II 175a

Aachen: Carl der Gr. II 451e; [Perſ. da] III 192e, 255a, 599a, 607m | Quellen IV *250a, 502m*: Cornelius-Quelle IV 248e, 250a; Kaiſerquelle IV 250a,m :| Thiergarten II *112e–3a*, zu A. III 619e

*Aahmes = Amaſis II 159e, Aale IV 38a (in unterird. Waſſern), Aargletſcher I 372m; abacus II *199, 263m–4a* (3m,e), 455a; Abälard II *288e,e* (claſſ. Alterthum); Abalus II 411a | Abänderung (von Gebirgsarten) [ſ. Trachyt] IV 482e; V 76e, 77a,e–78a :| Abaris II 173e, *418e–9a* | Abarten [ſ. Menſch, Thiere] I 379m, Abartung I 379e :| abattoir IV 35e, 36a; d'Abbadie IV 195a [perſ.], *a* (magn. Abw. im rothen Meer) | Abbaſſiden II 262m, 5e, 9m, 442e; IV 383m; -biſche Chalifen IV 24e :| *Abbeville* (N Frankr.) I 298a | Abbildung [ſ. botaniſch, Gebirge, Magellan. Wolken, Nebelfleck des Orion, Pflanzen u. a.] II 390a; III 364e, 6a, 9m, 411e, 2a; -en II 5a, 157m, 314e, 390a; IV 411ell :| Abbot IV 437m *(Rocky Mount.)*, Abbrennen III 609am, Abdallah (Chalif) II 451e; Abd-Allatif II *426e*ll,e (Égypte), 445m, 452m; Abdrücke [ſ. Blatt] II 223e, Abdullah ſ. Waſſaf

Abdurrahman I (Chalif) II *256m, 450am* || A. Sufi (perſ. Aſtr.) (Sofi III 328e, al-Ssufi) II 328e–9all, 368e; III 100m, 170e, *343a*: Manuſcripte III 642all, Name III *367e*; Nebelflecke gen. der weiße Ochſe III *314m, 343am*, e, 367e; [perſ.] III *343a*, [Schrift] III 343a, Sirius glänzend III *642a*; Poſitionen von Sternen III *367e*, rothe Sterne III *642a*; Uranographie III *642a*, Zeit III 343e

*H. Abeken II *108a* (perſ., Cicero); Rud. Abeken (Rector): „Cicero" III 118a, 108a | Abel-Rémuſat I 397m: Foe-koue-ki II 493me, japan. Encycl. IV 382a, oſt-aſiat. Völker II 438e; *Thian-ſchan* I 254e, 456a; IV 382a, 454m :| Iſaac Aben Sid Haſſan (Aſtr.) III 314a

Abend [ſ. Dämmerung, Himmel, Horizont, Leben, Sonne, Stern] III 47m,e; IV 117e, 8e; B.(= Weſt) III 158m ||· Abendland [vgl. Occident] III 189a, 265a, 290a; III 471m; pl. -lande (∞) II 51m; -länder (*) II 80e, 288a, 465e: Araber II 294e, Bewohner II 45a, Chriſten II 263m, Erzeugniſſe III 255a; europäiſche(s) II 149a, 183m, 265a | abendländiſch [ſ. Cultur] II 187a

|| 2 kürzere ſenkrechte Striche (nur oben über die Zeile hinausgehend): bed. 2mahl, d. h. das zweimahlige Vorkommen in demſelben Drittel der Seite 111

||| 3 ſolcher Striche: bed. 3mahl, das 3mahlige Vorkommen 111

* Stern: 1) verweiſt auf einen Artikel 78 2) in gemiſchten Perſonennamen, ohne Beſtimmung der Vornamen und Perſonen, 64 3) zur Unterſcheidung von Singular und Plural und ähnlichem in den Gliedern 65, 121 4) Maſſenſatz 99

° kleines Rund oder Kreis oben in der Zeile: verweiſt auf Glieder des vorliegenden Artikels 78 2) zu Unterſcheid. 65, 121

(°°) zwei ſolcher kleiner Kreiſe in einer Klammer bedeuten, daß die Wortform (sing., plur. oder eine Compoſition) nicht mit - Zuſätzen vorkommt, daß ſie in der folgenden Reihe der Zuſätze nicht mit erſcheint

\+ ein ſtehendes Kreuzchen: im Art. A. v. Humboldt bezeichnet, was er ſelbſt geſehn hat 2) zu Unterſcheidungen

† ſ. 100

× ein liegendes Kreuzchen: 1) in demſelben Art., worüber er geſchrieben hat 2) bezeichnet, daß ich nicht alle Stellen aufnehme 118

( ) runde Klammer: a) um Worte: 1) Erklärungen oder Bemerkungen zum Artikel-Worte und zu den Gliedern 62, 77 2) Parallelen von Artikeln (gleiche oder ähnliche) 62 3) Zuſätze nach den Stellen, auch Zuſätze der Zuſätze 95, 97, 98, 120, 124—6; b) um Stellen (Seitenzahlen + Buchſtaben-Chiffren): 4) wenn der Ausdruck nicht wirklich oder genau ſo vorkommt; wenn ein ähnliches Wort (Synonymum), das simplex ſtatt des compositi genommen wird 20—22, 115 5) das einzelne Vorkommen neben Hauptſtellen oder langen Stellen 114

[ ] eckige Klammer: a) um Worte: 1) Citate oder Citat-Reihe andrer Artikel 63, 77, 78, 92, 93 2) bei Verweiſung ähnlicher Glieder 77, 78 3) uneigentliches Wort als Glied (das nicht da ſteht, von mir gemacht iſt); Synonymum oder allgemeine Rubrik 80; b) um Stellen (Seitenzahlen): 4) ſchließt die großen Hauptſtellen für den Gegenſtand ein 113.

Berlin 14 September 1860.

Profeſſor Dr. Eduard Buſchmann,
Bibliothekar bei der Königl. Bibliothek und Mitglied der Akademie der Wiſſenſchaften.

*79am, 635a; Feldspath IV 622a, 631a (-Familie), 5e („Kenntniß"); „vull. Erscheinungen in Italien" IV 516m, *Kasbegk* IV 636m, rocca *Monfina* V 516m, Persien IV 223 ; [pers.] IV 223e, 254a, 384m, 507m; Diorit-Porphyr IV 621e, Sanidin IV 467m, heiße Quellen von *Saragyn* IV 579a, Vulkan *Saralan* IV 582m; Schlammvulkane u. Naphtha-Feuer od. -Quellen V 253-4a, 267m; Trachyt IV 621a, Oligoklas-Trachyte IV 636m; *Tschegem* V 376m (Bimsstein) | vulkanisch [s. Italien]: „Bildungen" IV 577e, 636m; Gebirgsarten I 246a

***abies** s. pinus; Abietineen I 470a, II 57a :| Abirrung [= Aberration] . Licht | sich abkühlen I 344m, -end II 433e; Abkühlung [s. Erde] I 266a, 271a II, 450.; IV 269m, 631m ┬ Ablagerung (bes. von Gebirgsarten) [s. Kiesel, Quarz, Schichten, Steinkohlen] IV 251e II, 282am, 620m; -en I 266e, 296a II; V 249m, V 77a :| ablaufend II 380e (Wasser), 9e (Fluthen); Ableugnen I 413me; ableiten V 21e, Ableitung s. Magnetnadel | ablenkend I 175m, 123m (Ursachen); IV 71a (Wirkung); Ablenkung [s. Compaß, Geschosse, Licht, Nothlinie, Magnetnadel, Pendel, Senkblei] I 114e [von Weltkörpern], 176e, 329a (der Strömung); II 326a (der Gewässer), II 36m, IV *157e-8a* ┬ ablesen [s. Scale, Winkel] (an einem Instrument) III 72e; IV 43e, 188m; A- (it.) IV 51a, 126a, 8m, 163e, *188am* II, 198a; Ablesungen IV 166a :| abnorm I 258m, 261m; III 589a; IV 195m (scheinend), 252e, 454m, 543a | *Abo (Åbo)* I 151a, 313a; IV 151m [Pers. da]: Sterncatalog III 196e; Sternwarte III (259e, 296e, 308m) ┬ Abplattung [s. Erde, Planeten u. einzelne: Jupiter] I 135a: Polar-A. s. Erde A :| vor Abraham II 443a, Abraxis = Hipparch, Ant. Abreu II 311e, *Abruzzen* III 608a [Ort da], Abs (arab. Stamm) II 49m, Absatz V *43am*; Abscheidung I 259a, 311m; Abscheu I 374m, Abschluß IV 368a, Abschnitt II 238e | Abschreiben II 286a (v. Büchern: kostspielig), -er (pl.) III 424a ┬ Absehen III 61e, 107m; -er [= Diopter] III *107e-8a* ┬ Absetzen V 44e, a-end V 73a ┬ absolut [s. Bestimmung, Bewegung, Größe, Höhe, Maaß, Menge, Messung, Quantität, Raum, tief, Tiefe, Werth, Zahl] II 248e; III 10a, 15m,e, 50a, 103e, 177a, 264a, 431e (gegen scheinbar), 3a (= wahr); IV 233m, 248m, 303e: gegen relativ III 362a, IV 89e ┬ absondern s. Gas, -end II 330e; Absonderung [s. Völker] I 262a; IV 244e (~e-Flächen), 251e (-en) ┬ absorbiren s. Wärme; -end II 282e (alles a.); III 63m, 309e (Kraft); Absorption (= Entziehung III 170a) [s. Hygrometer, Licht, Lichtstrahlen, Sonnenstrahlen, Wärme] II 381a, 6e; III 70a, IV 258e: ~s-Vermögen I 341a II, m ┬ abspiegeln II 18m (in der Seele); sich a. I 119m, 265a, 329e, 379a; II 4e, 35m, 358e, 392e; III 7a, 372a; IV 618e; Abspiegelung I 34m, 64a; II 46a :| Abstammung [s. Mensch, Völker] I 383e (Gemeinschaft), 4m (verschiedne); II 16m (Verwandtschaft)

Abstand (= Entfernung) [s. viele Art.: Erde, Mond, Planeten, Sonne, Sonnensystem, Sterne, Vulkane, Weltkörper] I 363a, 387a; III 507a, 612a,m; IV 29m, 317a II, 321e, 5e, 391a; pl. Abstände (*) III 276e, 398e, 436e,

(Litteratur), 202e (Mächte) || abenteuerlich II 67e (Theorien), 478m; IV 216c–7a; Abenteurer sg. II 300m; pl. II 254m, 271a | *Aberdeen* III 78m, IV 302a (Abstand); *-shire* IV 147m :| abergläubisch IV 570m

Aberration (der Fixsterne, des Lichts) [= Abirrung] I 173e; III 90c, *127a*||*m*, e, 275a, 501e; IV 158a; pl. -en (∞) III 543am: des Auges III 166m, 202m, 3a, 543am; ∼s-Beobachtungen III 91m, e, 94a, e, 380m; ∼s-Constante III 91e||, 96e; ∼s-Ellipse II *358me*, III 76e; Entdeckung III 125e, 154am; des Lichts III 277am (9a), 593e; zur Parallaxe zu benutzen III *277–8a*

Abfall [s. Berg, Vulkan] (einer Bergkette, eines Gebirges) I 218m, 261e, 276a, 9a; IV 230a, 271a (∼s-Richtung), 338e, 561a (jäher); -fälle IV 149m (entgegengesetzte) | abfallen (geogn.) IV 412a

Abfeuern IV 542a; Abflüsse III 596a, 619a; IV 506m

*abgebildet II 85 , -lagert IV 366e, -legen II 270m; -leukt [s. Licht] I 165e (Lichtwellen), 338m (Luft) | -plattet [s. Erde, Planeten, Ring] I 145m, 6a, 177m; III 329e, 332m: Gestalt I 469a, III 397a :| -rundet I 282a | -schieden II 158m; A-heit I 23e (ländliche), II 71a :| -schlagen IV 149a [Gestein] | -schlossen [s. Kreis] I 17e (in sich), II 160a, III 330c; Abgeschlossenheit II 172e, 200m, 225e–3a||, 246a,e :| abgesetzt (von Gestein) I 258e, 265m, 7a, 303m; -sperrt II 385m; -spiegelt I 13m, 157m, 237m; II 51c, 440e; -stumpft [s. Kegel] IV 576m, -stürzt IV 411e–2a; -zogen (= abstract) II 107m (Ideen)

*Abglanz I 16m; II 89a, 96m, 261a: schwacher I 259m, II 49m :| Abgötterei II 242a | Abgrund IV 299a; -gründe IV 499e: des Meers I 322m,e || Abhang [s. *Alpen*, Berg, Gebirge, Vulkan]: pl. -hänge I 278m, 301e (von Formationen); IV 452e (schroffe) | abhängig von etwas I 210a, 326a, 356c, 378m; IV 39a, 83e (von einander) † Abhängigkeit [s. in mehreren Art.] I 304m; III 104a, 430a,m, 527e, 587e; IV 79a, 148am: gegenseitige, von einander I 250m, 1a, 7m, 345m; III 278m; IV *16e–17m*, *18am*, 59e, 83e–84a, 152a, 368m || sich abheben (von etwas) [s. Sterne] II 67c, III 70m: von einem Grunde [s. Sterne G] I 143a, III 68e | abhel (Baum) II 449e, *Abkira* II 416e, cordillera de *Abibe* (cd. *Aridi*) (Neu-Gran.) IV 554e

Herm. Abich: Andesin IV 621e, *635*; Andesit Humboldt zugeschrieben IV *635a*, *Apscheron* IV *579am* (Gas u. Erdbeben) | *Ararat* IV 285a, 385a (Lava) (m), *521e*, 582c, 636m: bestiegen IV 284c, 384e :| Karte von Armenien IV 493a; *Ätna* IV 631a, V 45e–46a (Flammen); Aufsätze IV *582me* | *Caucasus* II 419a; IV 224c, 254a, 367m, *384m*, 492e (meteorol. Stationen), 3a (Karte), *582m* (Mittheilungen an Humb.): Fortsetzung des *Thian-schan*, Zusammenhang mit ihm IV 384m, *507* :| Analyse des Chimboraze-Gesteins IV [*627m–8m*] 629 (über sie), Bimsstein des *Cotopaxi* IV (365e) 577me | über *Daghestan* usw. IV 492m: Bernstein. IV 294am, 492m :| Drachenfels IV 621a (Trachyt), 9m (Quarz); *Dsyndserly-dagh* IV 621a, *Elburus* IV 276a (See); Zusammenhang der Erdbeben mit warmen Quellen IV *223e–4a*, 492m,

le phys. présentés IV 175e :| ihr mittheilen IV 197m; Secretär I 434a, II 126e; IV 61am, 86m; Sitzung I 434e; IV 25m, 353m||

**Acadien* I 325a; *Acaguiſotla* (gegen Chilpanzingo) IV 478a (Gebirgsarten), *638m* (Porphyr); Acalephen (fl. Thiere) I 330e; *Acangallo* (bei Arequipa): Bimsſtein V 38e, 54m | *Acapulco* [s. A. v. Humb.] II 482e–3a; IV 55a (Gali u. Jayme), 638m (Weg): magn. Neigung IV 72m||, 109a :| *Acatenango* (bei Guatem.): Vulkan dabei IV 544a, V 27a; Bai von *Acayutla* (Mittel-Am.) IV 300m; Accord (Muſ.) ſ. Moll, -de III 437m; *Aceſines* (Fl. Ind.) II 197e||

**Achaja:* Erdbeben [vgl. *Buro*] III 578e, 9all,e, 581a; IV (225a): Comet dabei [= des Aſteus] II 578e, 9all,ell, 580m, 1a; Städte IV 225a :| achäiſche Colonien II 179m || Achämeniden (alter perſ. Königsſtamm) II 185e, der A-de II 204e | Achernar (Stern im Eridanus III 174e) II 486am; III 97e–98a, 103a (weiß), 132a (Lichtſtärke), 174e (Name), e (ſichtbar), e: 1ter Größe III 102e–3a, 174e :| *Achilchotla* (Mex.) IV 568e, Achmes (= Amaſis) II 418m | achromatiſch [ſ. Fernrohr] III 79e; A-tismus III 78e, 79a

Achſe (vgl. Axe) [ſ. Äquatorial-, Berg, Bergketten, Bildung, Erde, Kryſtall, Magnet, Polar-, Sonne und viele Weltkörper, Vulkan]: von Weltkörpern ſ. Zuſ.; eines Körpers III 121e; von verſchiednen Gegenſtänden III 563m; IV 278m, 285e, 432a, 592e ||: (alle Bed., comp. Achſen-) -drehung [ſ. Erde] I 145e, III 301e; feſte IV 18e; Haupt-A. I 311a,e; III 176m; mittlere IV 394m, -Neigungen III 421a | -richtung I 272a; IV 286a, 316e, 320m, 394e, 414e, 507m,e, 588e||: Veränderung IV 149e, 547e :| Rotations-A. [ſ. Erde] I 98a, III 513a; -ſtellung [ſ. Erde, Planeten] I 98a (-en); III 24e, 400m; IV *49a*, a (nord-ſüdl., oſt-weſtl.); Umdrehungs-A. I 97e ||— achſig: ein- [ſ. Kryſtall] IV 163e, 477e; zwei- ib.

**Ächtheit* II 127e; Achtung III 265e, IV 415a || Acker (= Culturſtück): Äcker I 212m|| (bei Erdbeben) | Ackerbau I 343a, 7a, 9a, 358m, 365m; II 100m; V 31e, 87a: bei Amerikanern II 488e, gegen Pflanzen I *374me*, puniſche Schrift II 219m, Zuſtand I 311e ⊤ Ackerbauer II 338m [Völker], III 412me (sg.); a-ende Völker I 374m; II 242e, 488e, 9m

Aconcagua (Vulkan in Chili) I *357e*, *483a*; IV [*529e–530a*, *551e*]: Ausbruch mit andern Vulkanen zuſammen IV 542m, coloſſal IV 529e; entzündet V *322e*, *529e–530a* (zweifelhaft, ob noch); Gipfel III 606m, höchſter in Amer. V *321e–2a*; Höhe III (606m); IV *319m*, *321e–2a* [*529e*, *551e*]; Lage IV 319m, 551e; Meſſungen IV *551e*; viele Perſ. über ihn IV *529e–530a*, *551e*; u. Thätigkeit IV *529e–530a*

Joaquin Acoſta (Oberſt): viajes á los Andes IV 494a, 502e, 525e, *534e*, 542m, 572e, 613a; Bouſſingault's Reiſe IV (460m) *534e*, 572e, 613a; Salſen der Prov. *Cartagena* IV *511am* | *Conſeguina* IV 542am: gehört IV 226a, 494a, *534e* :| *Cumbal* IV 526m, Élie de Beaumont IV 513a; Ausbruch des Gas-Vulk. von *Galera Zamba* IV *261m–2m*, *511a,m*, 3a |

Neu-Granada: Geſchichte IV 166e; Karte IV 428a, 554m :| [perſ.] IV 166e, 259e, *261e*; *Puracé* IV 526e | paramo de *Ruiz* IV 502e: Schlamm-Ausbruch V *(28a) 51me* :| semanario IV 528a, Temper. der Tiefe IV *166e*, Tod IV 261e, *Tolima* IV 319a, *Tuqueres* IV 525e; Schlammvulkane von *Turbaco* IV *259e, 261a, 510m–1a*; Hebung der Vulkane IV 572e ||— Joſeph Acoſta II *313e–4a*: 4 Linien ohne Abweichung I 439e, II 321e; IV *56am* 57e), 58m (135a), 171m, 202a; Feuerland II 476m, Giganten-Felder II 481a; historia nat. y moral de las Indias I *74m*||, 439e; II *298m*, 332m, 476m, 483a, 5m; III 350m, 476e; IV 56am, 171m, 202a; Kohlenſäcke II 328m||, 485m; III 151m, *350me*, 369m; das ſüdl. Kreuz II 332m, 486e; Milchſtr. III 350me; [perſ.] II 298m, 328m; III 350m, 476me; IV 56a; in Peru III 476me, peruan. Woche III 476me; ſüdl. Polarland II 476m

**Acqua ſanta* ſ. *Catania*, acroama II 346e, acta eruditorum III 552e–3a, Actien-Geſellſchaft für den Vulkan *Maſaya* IV *298m–9* (9m), actinometriſch III 57a, actio in distans IV 174e, Actionäre IV 299m | Adalbert Prinz von Preußen III 73e–74a (Reiſe nach Braſ.), ib. (Amazonenſtrom, Tagebuch), 116am („aus meinem Tagebuche"): Sternſchwanken III *73e–74a*, 116am :| Golf von *Adalia* (Kleinaſ.), Adamaſtor (Rieſe) II 123m; *Adamaua* Afr.) IV 377e, *8am* (Berge) ||· Adams III 68a (Sichtbarkeit) | J. C. Adams: Copernicus III 538m; Neptun: frühe Arbeit über ihn (über den ſtörenden Planeten) III *534am*, *554me*; ſeine Äußerung über das Verhältniß ſeiner Arbeit zu der le Verrier's III *554e*; Maſſe des N. III 554a; [perſ.] III 534a, 554e; Venus-Phaſen III 538m ⸆ mount *Adams* (Oregon) IV *441e* || *Adda* Fl.) III 622e | *Adelaide* 1) (Auſtral.) IV 137e 2) Vorgeb. auf *Boothia felix* IV 99me :| terre d'*Adélie* (gegen den S-Pol) IV *89m*; *Aden* I 480a; II 292e, 329a; III 344a; IV 381a (Lava), e (Umwallung); *Ädepſos* (Euböa) I 231a, 448a | Äderchen III 404e; Adern vgl. geädert; ſ. Berg, Licht, Quelle; aderartig III 403e, 546m; -förmig III 404a,m :| Adhad (perſ. Dichter) II 43a, auch Dſchelaleddin A. II 118e; Adhärenz II 430a

Adler A. Vogel II 48e, 424a; V 87am (-Augen) || B. Sternbild III 327m: Geſtalt II 330e; Milchſtraße III 184e–5a, 7a,m, 589m; Nähe I 92e; neuer Stern III 220m, *2e*, 258e | Sterne: *α* Aquilae: 1ter Gr. III 138m, 142m, 222e, 254me; *β* III 248m||, *γ* III 140m, *δ* III 284m, *ζ* III 140e; *η*: gelb II 235a, Größe III 236a; veränderlich III 235a, 6a, 8a, 241a, 3m *[8am]*; *ϑ* III 141m, *ι* III 248m, *s* III 187m

*Administration II 217m | Admiral ſ. Columbus; Admiralität: engl. V 586e, ~e-Inſeln (bei Neu-Guinea) IV 421e, ~s-Karte IV 586me :| *Adolfſkoi* (Ural) I 279a | Adonien (Feſt) II 131a; Adonis II 130e: -feſt I 130e, -gärtchen II 131a, -garten II 131a, -gärten II *130e–1m* :| *Adramiten* in Arab.) II 155e, *Adraſan* (Kleinaſ.) IV 530e, Adraſtus III 407a | Jac. Adriaansz, gen. Metius (II 355): Erfindung des Fernrohrs II *355m,e* :

Adrias II 404e | adriatisches Meer I 318e, *476e* (Niveau), e (Form); II 163m–**busen)** (404e), 414e (sichtbar): Richtung I 475a, II 155m :| *Adulis*: Inschrift II 323e, 484a | Adventure (Schiff) IV 550e, A. and Beagle: voyage . **Darwin**, -Bank II 152m :| *Aea* s. *Äa*

Aërolithen [eig. = Meteorsteine (I 120a); aber auch = Meteorst., Feuerkugeln u. Sternschnuppen (Inh. Übers. u. I 120e; = Sternschn. I 130m); **Sternschn.** werden abgesondert, und Aërolithen = Meteorst. u. Feuerkugeln gesetzt: s. viele Glieder bei Meteorst.; — ferner = Asteroiden, Meteor-A.: s. von Bd. III an; — auch gen. Feuermeteore; allg. Meteor-Phänomen II *602am*] (vgl. *Ägos Potamoi)* I *57e–58a, 95a* [120–142, A. 393–409], I *20a, e–5e, 7m–8*, 136a, *e–7, 9–142m*, e, 8e, 9a, 396m, *7e–8a, 400–3a* 2m), *6m–7a*; II 363e; III *573me* [592–617, A. 618–624: d. h. *(592–3m)* I *–8a* (nur 4–5a, c–6a), *612e–7, 622e–4*], *594am, 602am* [die ganze Erscheinung]; sing. **Aërolith** (*) (auch ein bestimmter) III 594a, 608all, e, 3m, 611a, 5e, *576e* || **Zusätze** (s. mehr bei Meteorsteinen) (compos. Aëre-**lithen-**): **Ähnlichkeit** III *613am*, Analyse III 613e–4a, angezogen IV 7m (durch die Erde) | **Ansichten, Meinungen** darüber III *573me*: der Alten (bes. Griechen) III *594e–5a, 618m* :| a-artig I 93e, gelangen in unsre Atmosphäre III 594a; Aufmerksamkeit darauf III *592* (neue), *2e–3m* (künftig zu richten) I *622e–3*]; [**Aufzählung**, einzelne] (s. bes. -fälle) III 608a, 615e, 6a, 623e–4a; Aussehn III *613am* (Ähnlichk.), *m*; Beobachtung(en) III *573me* (fortzusetzen) [*592–3m*] *2* (neue), *2e–3m* (Rath für fernere); Beschaffenheit s. Natur; Bestandtheile [= chem. Verb.; s. näher bei Meteorsteinen] I 57e; III [*612e–7*] *3me* (Verschiedenheit), *me* [Aufzählung], 5e; Bestimmungen III *593am*; Bewegung I 58a, *128*; Bildung [= Ursprung] III 602m, chemische Verhältnisse [= Bestandth.; s. näher bei Meteorst.] III [*612e–7*]; Eindruck II 363e; III *594am*, 5a, e, 6m; [Elemente] III *593am*; Entstehung s. Bildung, Ursprung; Entzündung, entzünden sich [= leuchten] I 125m, 142m; III 594a: Erde s. angezogen, erhitzen sich II 363e (in unsrer Atmosph.), Erklärung III *598a* || **Fall** [= Herabstürzen] I 57e, 140m; III (602m) [*610m–2a*]; -fall I 395e, 6a, 400a. 1e, 4m, 8a; III 165m, 579m, *595e*ll–*6a, 8a* (Erklärung), 622e, 3e | -fälle [Aufzählung s. bei Meteorst., °Nachrichten] I *122me*, 130m, *140*, 9a, 395e, 402a, 4mll, 6e (jährl. Zahl); II 348m; III *592am* (neue Beobachtung), *4me* (älteste), m,e: [Aufzählung] (s. oben A, Nachrichten; bes. aber Meteorst.) III *594me* (e); einzelne I 122e, 4m, 134m, *396e–7m*; III 608e, 610a † fallen [= herabstürzen] III 608e*, 610c; fallender III 594a* || aus Feuerkugeln [s. übr. Feuerkug.: Meteorst.] III 608m, er bietet fremdes III *594am**; Geräusch II 363e, III 623e; Geschichte [vgl. Nachr.] III *592* (neueste), *4me* (älteste); Geschwindigkeit [vgl. Wurf-] I 123m, III *593a*; Gestalt(ung) III *593m*, *623a* (Pfau!); Gewicht III 623e*; Gewölk dabei [= Wolke] I 122m,ell; Größe III 432a, 548e, *593m*; herabstürzen, H. [= fallen. Fall] III 602m (zur Erde); Höhe III *593a*: Fortschritte in der

Kenntniß III 592 (bedeutende neueſte), *2e–3m* (wie ſie weiter zu bewirken); [in Ländern und Gegenden] ... III *594me*, *613m*; leuchtend werden, zu leuchten beginnen [= Entzündung] I 121a, 3a, *5am*, 142m; Licht III (594a); -Maſſen [vgl. Meteormaſſen, Maſſen] I 58a; mehrere, viele III 623m,e; Menſch getödtet III 611a*, Nachrichten (von A-fällen) [vgl. Geſch.] III *594me* (älteſte); Natur, Beſchaffenheit, Weſen I *[120e–5]* 8a, 396m; III *573me*, 592m (räthſelhafte), *me* (neue Forſchung), 3m *[613* Ähnlichk. u. Verſchiedenh.] (8m); Perſonen-III *592e*; phyſiſche Verhältniſſe III 593a,m; Richtung I 57e, Rinde ſ. Meteorſt.; rotirend, Umſchwung I 125a, 149a; a-ſchleudernd III 594a, zu unſerm Sonnenſyſtem gehörig III (628m), -ſtrömungen I 404e, bei Tage ſ. Feuerkugeln, Theile IV 576e*, Umſchwung ſ. retirend | Urſprung (Entſtehung) [vgl. Bildung] I *[136e–7, 400, 1m–3a]*; III *573me*, 593m *(8a)*: kosmiſcher ... III (594e–5a); aus Mondvulkanen! I *127m–8a, 400–1* :| Verhältniſſe [ſ. chem., phyſ.] III *593am*, Verſchiedenheit III *613me*; Vergang, Beſchr. III *610e–1m*; kleine Weltkörper I 57e, 125a; Weſen ſ. Natur, Wirkung IV 576e* | Wolke dabei [= Gewölk] I *123am* (ſchwarze); III 609m, 610e; -Wolke III 579m; Wölkchen III *611am* :| Wurfgeſchwindigkeit [vgl. Geſchw.] I 57e, 128m; Zahl ſ. mehrere

*Aërostat IV 95m,m (Abnahme der magn. Intenſ.) | aërostatiſch: Aſcenſion I 360a, Reiſe III 57a; Reiſen I 365e, IV 236m :| aesculus (Baum) I 43m; aestuarium, pl.-ia II 410e–1a ||

Affen [ſ. gorillas] II 167e, 229m; IV [*535–6a*]; sg. Affe (∞) I 43m: in Afrika II 314m, IV (535m); [in Gegenden] IV *535me*, [im Handel] II 416a || -Inſel IV 304a, V 25a | -Inſeln [= Pitheceuſen] IV [*535–6a*] 5a (zwei): Affen darauf, ihr räthſelh. Zuſammenhang mit Affen IV *535–6a*; alte Bewohner IV 535a || Namen IV *535am*, -Name IV 535a, -ſitz IV *535a*, in A. verwandelt IV 535a

*afficiren [ſ. Platte] I 206a, 340m; III 45m; -end IV 130a; -irt werden I 185m, IV 17e :| Affinität (= Verwandtſchaft) [ſ. chemiſch] II 348e, pl. -en IV 266e (Spiel) | stellae affixae II 503e; III 37m, 115m, 193m; stella affixa III 163e; affixum sidus III 37e :| affolement de l'aiguille IV *124me*; *Afghaniſtan* II 32e (Bergketten), 425a; *Aſiun* ſ. *Karahiſſar*

Afrika (‡ *Libyen*) [ſ. *Aſien*, *Europa*] I 307e || B. *afrikaniſch* [ſ. *indo-afr.*, Neger] I 191a; II 182m, 293a, 430e; III 324e, 562a || Zuſätze (zu *Afrika* und *afrikaniſch**): in alter Zeit II 111a, A. und Amerika I 328m; Äquator III 344a,m, 354m, 360a; IV 67a, 378e (ſüdl. vom); Araber II 251m, 3e, *4am*, 263am; III 344a; ſ. *Aſien*, bekannt [vgl. Kenntniß] IV 378e (Küſte), Beobachtungen III 296m*; Beſchaffenheit I 352e; II 150e, 315m; Cap II 152m*; Central-A. [= Mittel-] IV 136m (magn. Abw.), 378e (unbekannt), e (Vulkane?), e (Waſſer?) | Colonien [= Pflanzſt.; ſ. °Phönicier] II 88a (ſüdl.), 156m* (nördl., weſtl.), 177e; III 344a (arab.); Coloniſirung II 151e | Continent [= Feſtland] II 293a, 306a*; III 344e;

Adrias II 404e | adriatisches Meer I 318e, *476e* (Niveau), e (Form); II 163m-(-busen) (404e), 414e (sichtbar): Richtung I 475a, II 155m :| *Adults*: Inschrift II 323e, 484a | Adventure (Schiff) IV 550e, A. and Beagle: voyage s. Darwin, -Bank II 152m :| *Aea* s. *Äa*

Aërolithen [eig. = Meteorsteine (I 120a); aber auch = Meteorst., Feuerkugeln u. Sternschnuppen (Inh. Übers. u. I 120e; = Sternschn. I 130m); Sternschn. werden abgesondert, und Aërolithen = Meteorst. u. Feuerkugeln gesetzt: s. viele Glieder bei Meteorst.; — ferner = Asteroiden, Meteor-A.: bes. von Bd. III an; — auch gen. Feuermeteore; allg. Meteor-Phänomen III *602am*] (vgl. *Ägos Potamoi*) I *57e–58a*, *95a* [120–142, A. 393–409], I *20a*, *e–5e*, *7m–8*, 136a, *e–7*, *9–142m*, e, 8e, 9a, 396m, *7e–8a*, *400–3a* (2m), *6m–7a*; II 363e; III *573me* [592–617, A. 618–624: d. h. *(592–3m)* *4–8a* (nur 4–5a, c–6a), *612e–7*, *622e–4*], *594am*, *602am* [die ganze Erscheinung]; sing. Aërolith (*) (auch ein bestimmter) III 594a, 608all, e, 9m, 611a, 5e, *576e* || Zusätze (s. mehr bei Meteorsteinen) (compos. Aërolithen-): Ähnlichkeit III *613am*, Analyse III 613e–4a, angezogen IV 7m (durch die Erde) | Ansichten, Meinungen darüber III *573me*: der Alten (bes. Griechen) III *594e–5a*, *618m* :| a-artig 193e, gelangen in unsre Atmosphäre III 594a; Aufmerksamkeit darauf III *592* (neue), *2e–3m* (künftig zu richten) [*622e–3*]; [Aufzählung, einzelne] (s. bes. -fälle) III 608a, 615e, 6a, 623e–4a; Aussehn III *613am* (Ähnlichk.), *m*; Beobachtung(en) III *573me* (fortzusetzen) [*592–3m*] *2* (neue), *2e–3m* (Rath für fernere); Beschaffenheit s. Natur; Bestandtheile [= chem. Verh.; s. näher bei Meteorsteinen] I 57e; III [*612e–7*] *3me* (Verschiedenheit), *me* [Aufzählung], 5e; Bestimmungen III *593am*; Bewegung I 58a, *128*; Bildung [= Ursprung] III 602m, chemische Verhältnisse [= Bestandth.; s. näher bei Meteorst.] III [*612e–7*]; Eindruck II 363e; III *594am*, 5a, e, 6m; [Elemente] III *593am*; Entstehung s. Bildung, Ursprung; Entzündung, entzünden sich [= leuchten] I 125m, 142m; III 594a: Erde s. angezogen, erhitzen sich II 363e (in unsrer Atmosph.), Erklärung III *598a* || Fall [= Herabstürzen] I 57e, 140m; III (602m) [*610m–2a*]; -fall I 395e, 6a, 400a, 1e, 4m, 8a; III 165m, 579m, *595ell–6a*, *8a* (Erklärung), 622e, 3e | -fälle [Aufzählung s. bei Meteorst., °Nachrichten] I *122me*, 130m, *140*, 9a, 395e, 402a, 4mll, 6e (jährl. Zahl); II 348m; III *592am* (neue Beobachtung), *4me* (älteste), m,e: [Aufzählung] (s. oben A, Nachrichten; bes. aber Meteorst.) III *594me* (e); einzelne I 122e, 4m, 134m, *396e–7m*; III 608e, 610a † fallen [= herabstürzen] III 608e*, 610c; fallender III 594a* || aus Feuerkugeln [s. übr. Feuerkug.: Meteorst.] III 608m, er bietet fremdes III *594am**; Geräusch II 363e, III 623e; Geschichte [vgl. Nachr.] III *592* (neueste), *4me* (älteste); Geschwindigkeit [vgl. Wurf-] I 123m, III *593a*; Gestalt(ung) III *593m*, *623a* (Pfau!); Gewicht III 623e*; Gewölk dabei [= Wolke] I 122m,ell; Größe III 432a, 548e, *593m*; herabstürzen, H. [= fallen. Fall] III 602m (zur Erde); Höhe III *593a*; Fortschritte in der

IV *378e*; hiſtoriſche IV *377*, *446a* (Zahl); vor-hiſt. IV *377e–8*; Zahl IV *446a*, 451a | vulkaniſch [ſ. °Inſeln] IV *378am* (Gebiete, Gegenden), 581e (Thätigkeit), e (Erſcheinungen) || Wendekreiſe III 344a || Weſt-A., weſtliches A. ſ. Küſte; weſt-afr. [ſ. Küſte] II 156m, III 344e (Reiſen), IV 92m (Littoral) | Weſtküſte I 309e; II 166e, 314m; IV 100m*, 1e: Einſchnitt IV *550a*, Entdeckungen V *64e–65m*, Handel II 170m, Normänner III 314e, ſ. Portugieſen, Reiſe IV (27m); Schifffahrt dahin, früh beſucht II 295me; III *174e–5a*, *344*; IV 52a, 53a (92m, 114e–5a); V *64e–65m*; Seefahrten V *65a*] weſtl. Küſte II 254am, 393a; III 174e–5a; weſt-afr. Küſte IV 287e, 550a; Küſten von Weſt-A. II 253e || Winde II 483m

Affchena (bei Bokhara) II 255m —|| ägäiſches Meer (= griech. Archip.) I 235m, 274e, 456e; II *151e–2a*, e, *171e*, 4m: griech. Städte II 178m, Theile II 404e; eine Völkerbrücke II 171e, *2a* | Inſeln II *154am*, 162e; IV (323a): Geſch. II (*172a*), Vulkane IV 323a; Inſel IV 560e, -welt II 172a

*Ägäon II 181a (Säulen; = Meerenge von *Gades*); *Agaſchagokh* od. *S. Johannes Theologus* (vulk. Inſel bei *Umnak* erhoben) IV *396me* | Louis Agaſſiz I 356a (Gletſcher); foſſile Fiſche I 287a, *8e–9m*; poissons fossiles I 48m, *288e–9m*, 466a (du vieux grès rouge), m, 7a :| Agatharchus (Bühnenmaler) II 127a; Agathemerus (-os, -mer) I 305e, 470e; II 435m, 9a; IV *161a* (Geſtalt der Erde), a (de geogr.); IV *608e–9a* (Diaphragma des Dicäarchus); Agathias II 227a, Agathodämon II *224e–5a* (Atlas zum Ptolemäus); agave I 156a, 348e (blühend) | Agefianax I 471e, II 440e: Mondflecken III 502e–3a, 544a :| Agglomerat (= Trümmergeſtein) I [*281e–3a* -Bildung; 2a, m], pl. -te I 27e, 267m; Agglutination I 114e, 302e

Aggregat [ſ. Kenntniſſe] I 39a; III 86m, 231a, 314m; pl. -te (*) I 163e; III 34e, 319a; IV 473e: [mineral., von Gebirgsarten, beſt. Mineralien] III 618e, IV 425m; encyclop. I 51a, -ſchichten I 284a; -Zuſtand I 86m, 272a, 320e; III 332e, 348a,m; V 73e | Aggregations-Zuſtände III 22e —|| *Ägina* IV 429a (Gebirgsart), *474m* (-Geſtein), 560e (im ägäiſchen Meer), 621a (Cap): Trachyte (3te Abth.), Trachyt-Art IV 470a (*4m*), 560e, 621a :| agiren IV 193m, Agiſymba II 431a | Aglaja (47ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *113me*, Entdeckung V *113m*; Entdecker V 113m, 7a :| lago di *Agnano* (Ital.) IV 513e

Ägos (Aegos) Potamoi I 402a (8a): Aërolith III 609m | Aërolithenfall III 579m || (594e), *5e–6a* (611a): Comet III *579m*; Eindruck III *595a*,e, 6m; Einfluß auf die Anſichten der griech. Philoſophen vom Weltbau uſw. III [*594e–8a*, A. *618m–9m*] *594e–5a*, *8a*; Vorgang III 609m, Zeit III 596m] Meteormaſſe III 594e; Meteorſtein I *124a*, *139a*, 140a, *397m*, *401e–2a*, *7e*; III (594e Fall) :| Schlacht III *595a*

*Agra I 483m | *Agram* III 614a [Ort dabei]; -er Comitat I 134a, III 608a :| Rudolph Agricola II 493m, mém. de la soc. d'agriculture IV 498m, *Agri-dagh* (= *Ararat*) IV 384e | *Agrigent* III 199e [daher gebt.]: Salſen

me, 452a :| agronomiſch II 259m | *Aguas calientes* (Mex.) IV 433a,
e ſ. *Trincheras* :| *Aguafarco* ſ. *Jorullo*, Graf von Aguilar II 309e,
de los *Aguilares* (bei Guanax.) I 444a; punta de la *Aguja* (Vorgeb.
) IV 101m, 320e; gunung *Agung* (Vulkan auf Bali) IV 407m
'PTEN [ſ. *Hykſos*, Thierkreis] II [156e–160a, A. 406m–9a;
11, A. 433–6m] 205m, 215m, 221a, 244c, 293a, *402me*, 8a, 467e;
e–7a || B. ÄGYPTEN (dieſe Form wird gelegentlich auch durch *
tet) II [*156e–160a*] *158me*, 210a, 242e, 3m, 5m, 451a; *Ägyptier* (∞)
pl.), 93m (sg.) || C. ÄGYPTISCH (dieſe Form wird gelegentlich auch
angedeutet) II 201e, 217a; III 174a, 440e || Alphabet der Zuſätze
pten wird nicht bezeichnet): abgeſchloſſen II 160a; von Alexander dem
bert II 159e, 185e, 434a || ſehr alt, hohes Alter [a. Cultur] II 157m,
333m, *402me*; III 171m, 205e–6a, 454e–5a: vor einem Theile der
: III *482a*; 5000 Jahre vor Chr. II 146e–7a, 3900 III 206a, 3400
, 3300 III 205e, 2900 III 210m, 2200 II 245a; III 441m* (vor den
:n); die alten III 166e; alles alte ägypt. genannt III *471am*; alt-ägypt.
, III 478a || Anſiedlung [b] III 441m (am Nil), -en II 158am; *Araber*
,m, 251m; Aſtronomie [b] II 432a; III 61a (174a, 422me, *3a*) 440e
Begebenheiten II 157e; Beſchaffenheit II 158a, 451a; ſehr früh be-
III 482a; Bildung [= Cultur, Civiliſ.] [b] II 158me, III 455a; Ca-
c] III *171me*, *205e–6a*, 455a*; Cambyſes II 179a; früher als die
:r [b] III *423a*, 467a; Charakter, Eigenſchaften [b] II (160m)e,
Chronologie [= Zeitrechn.] II 406me°, III *205e–6a*: Sirius III *171*,
7a :| Civiliſation [= Bildung, Cultur] [c] II 434a, Coëmegraphie
503m | Cultur [= Bildung, Civiliſ.] II (151e*): alte II (149a),
170m (213 m), 402m; III 171m, *423a*; [b] II 146e–7a, 9a, 156m
a], 158m :| Denkmäler [c] [= Monum.] II 158m, III 471a (ſehr
Dynaſtie(n) [c] II *156e–7a* (alte), 9m||, 245a, 402m||, 7m; III
ia (4te); Eigenſchaften ſ. Charakter, Einrichtungen II 158a, Ein-
en II 27m; Erdbeben I *442a*, IV (*225me*) (*494e–5a* Seltenheit); Er-
gen [b] II (150a); Eroberungen II 156m*, 203a | Expedition [c]
, III 620e: franzöſiſche [a] IV 203e (Leibnitz) :| Flüſſe IV 501a;
[c] II 133e, 4a; Geſchichte (auch einzelne Ereigniſſe) II *156e–7m*
0a], 172m, 9a, 185e, 202e, 245m, 7a, *402me*, 6me, 7m, 435a; Ge-
200e, 1a; [c] Gott IV 494e, Götter, Göttinn III 206m–7a | Griechen
riech. Weſen) in Ä., ihr Verkehr mit Ä. [vgl. ° Ptolemäer] II 159e,
e, 9a, *180me*, 202a, 7m, 408c–9a; das griechiſche Ä. II 200e–1a :|
[c] II 160a; Handel, Seeh. II 201a, *me*, 2a, *me*, *e–3m*, 221e, 2c,
Handſchriften II 447e, Heerzüge [b] II 158am, Hof [c] III (209m),
n [b] III 478m; in Ä. II 299e, 408e; IV 494e; Kenntniſſe II 408a*,
II 259a; Könige [c] II *156e–7a*, 9me, 402me, 7m; III 209m (-gehöf),
Kreuzfahrer IV 51e | Kunſt [c] II 429e, 451all; Künſte [b] II 257m :|

IV *378e*; hiſtoriſche IV *377, 446a* (Zahl); vor-hiſt. IV *377e–8*; Zahl IV *446a*, 451a | vulkaniſch [ſ. °Inſeln] IV *378am* (Gebiete, Gegenden), 581e (Thätigkeit), e (Erſcheinungen) || Wendekreiſe III 344a || Weſt-A., weſtliches A. ſ. Küſte; weſt-afr. [ſ. Küſte] II 156m, III 344e (Reiſen), IV 92m (Littoral) | Weſtküſte I 309e; II 166e, 314m; IV 100m*, 1e: Einſchnitt IV *550a*, Entdeckungen V *64e–65m*, Handel II 170m, Normänner III 314e, ſ. Portugieſen, Reiſe IV (27m); Schifffahrt dahin, früh beſucht II 295me; III *174e–5a, 344*; IV 52a, 53a (92m, 114e–5a); V *64e–65m*; Seefahrten V *65a* ⟧ weſtl. Küſte II 254am, 393a; III 174e–5a; weſt-afr. Küſte IV 287e, 550a; Küſten von Weſt-A. II 253e || Winde II 483m

Affchena (bei Bokhara) II 255m —|| ägäiſches Meer (= griech. Archip.) I 235m, 274e, 456e; II *151e–2a*, e, *171e*, 4m: griech. Städte II 178m, Theile II 404e; eine Völkerbrücke II 171e, *2a* | Inſeln II *154am*, 162e; IV (323a): Geſch. II (*172a*), Vulkane IV 323a; Inſel IV 560e, -welt II 172a

*Ägäon II 181a (Säulen; = Meerenge von *Gades); Agaſchagokh* od. *S. Johannes Theologus* (vulk. Inſel bei *Umnak* erhoben) IV *396me* | Louis Agaſſiz I 356a (Gletſcher); foſſile Fiſche I 287a, *8e–9m*; poissons fossiles I 48m, *288e–9m*, 466a (du vieux grès rouge), m, 7a :| Agathurchus (Bühnenmaler) II 127a; Agathemerus (-os, -mer) I 305e, 470e; II 435m, 9a; IV *161a* (Geſtalt der Erde), a (de geogr.); IV *608e–9a* (Diaphragma des Dicäarchus); Agathias II 227a, Agathodämon II *224e–5a* (Atlas zum Ptolemäus); agave I 156a, 348e (blühend) | Ageſianax I 471e, II 440e: Mondflecken III 502e–3a, 544a :| Agglomerat (= Trümmergeſtein) I [*281e–3a* -Bildung; 2a, m], pl. -te I 27e, 267m; Agglutination I 114e, 302e

Aggregat [ſ. Kenntniſſe] I 39a; III 86m, 231a, 314m; pl. -te (*) I 163e; III 34e, 319a; IV 473e: [mineral., von Gebirgsarten, beſt. Mineralien] III 618e, IV 425m; encyclop. 151a, -ſchichten I 284a; -Zuſtand I 86m, 272a, 320e; III 332e, 348a,m; V 73e | Aggregations-Zuſtände III 22e —|| *Ägina* IV 429a (Gebirgsart), *474m* (-Geſtein), 560e (im ägäiſchen Meer), 621a (Cap): Trachyte (3te Abth.), Trachyt-Art IV 470a (*4m*), 560e, 621a :| agiren IV 193m, Agiſymba II 431a | Aglaja (47ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *113me*, Entdeckung V *113m*; Entdecker V 113m, 7a :| lago di *Agnano* (Ital.) IV 513e

Ägos (Aegos) Potamoi I 402a (8a): Aërolith III 609m | Aërolithenfall III 579m‖ (594e), *5e–6a* (611a): Comet III *579m*; Eindruck III *595a*,c, 6m; Einfluß auf die Anſichten der griech. Philoſophen vom Weltbau uſw. III [*594e–8a*, A. *618m–9m*] *594e–5a, 8a*; Vorgang III 609m, Zeit III 596m ⟧ Meteormaſſe III 594e; Meteorſtein I *124a, 139a*, 140a, *397m, 401e–2a, 7e*; III (594e Fall) :| Schlacht III *595a*

*Agra I 483m | *Agram* III 614a [Ort dabei]; -er Comitat I 134a, III 608a :| Rudolph Agricola II 493m, mém. de la soc. d'agriculture IV 498m, *Agri-dagh* (= *Ararat)* IV 384e | *Agrigent* III 199e [daher gebt.]: Salſen

II 137e; a-svoll I 38m, 80a, 379a; II 45a, 79e, 365e; III 189e, 256m; IV 14m

*Ahnherrn II 101m; Ähnlichkeit [s. physiognomisch]: pl. -en I 165m, II 274e (Zufällige: in den Sprachen); Ahorn I 43m, 298a (foss.); Ahriman II 41m, *Ahuacatlan* (in Guadalax.) IV *592m* (sogen. Vulkane) | Aich-Proceß III 339e; Aichungen [s. Sterne] I 92e; III *175me* (m, e), 6a, e, 352a :| *Aigert* (Fl. Sibir.) V 83e | *Aigle* III 611a: Aërolithenfall III 165a[*610e-1m*]; Meteorstein III 615am ⊤ chaudes aigues (Auvergne) I 447e, golfe d'*Aigues mortes* (im südlichen Frankreich) IV 607a :| aijuk (arabischer Name für die Capella) III 205m

Pierre d'Ailly Cardinal (diese Form I 470me; II 286e, 447a, 465a, m; III 16e, V 65e); auch: Petrus de Alliaco (II 286m, III 16e) oder P. Alliacus (III 438a, V 65e; Alliacus II 286e, 7a, 447m): II *465am*: concord. astron. II 465a, R. Bacon II 287m, s. Columbus | imago mundi (Weltgemälde) I 470m; II *286m, e-7m*, 308a, 465m; III *16e-17a*: Einfluß auf die Entdeckung Amerika's II *286e-7m*, 465a; auf Columbus II *286e-7m*, 447a :| mappa mundi II 447m; Kleinheit der Meere I 470me, II 308a; [pers.] III 286m, 465a; Harmonie der Sphären II 438a, terra habitabilis II 287a, nicht vulcanus V 65e

**Aimon* (Gebirge beim pers. Meerb.) II 414e; *Ain*: Depart. I 399e, III 608am; *Ainos* (ost-asiat. Inselvolk) IV 583a,e (*Aino*-Name); Ainslie: mat. med. of Hindoostan II 440m, 4a, 5am; Ainsworth IV 525m (*Kaisarieh*), 581e (*Demavend*) | *Airolo*: Höhe IV 111a; magn. Intens. IV 181m||, 6a; m. Neig. IV 111a :| *Airuck-tagh* (Ural) IV 597a

Airy (George Biddell) I 438e; III 64m, 273m, 541e: Adams III 554me; figure of the earth III 151e-2a,m, 6a; Aufnahme von England IV (23am) 153m | Erde: Dichtigkeit IV *647am*; Gestalt und Abplattung IV *151e-2a*, 4a; Erd-Magnet. IV 77a ⊤ Jupiter: Rotation III 519e; ~strabanten III 519e, 550e ⊤ magnetisch: Abweichung IV 186a: 4 Bewegungen IV (*117e*) *190a*; stündl. Veränd. IV 195a; Neigung IV 187am; magn. observ. at Greenwich IV 186a, 7m, 190a; terrestrial magnetism IV 195a :| über die Entdeckung des Neptun III *534am*, 554a; Pendel IV *156am*, *647am* (-Versuche); [pers.] III 117e, 534a; Anziehung des Schiffseisens IV 71m, Sehen III 113e | Sonne: III 389e (~nfinsterniß), 396e-7a (Licht); IV 79e (Temper.) ⊤ Sterncatalog III 154m, 196e; Sterne III 168m, 286e (Parallaxe) :| über 2 Telescope III *117e-8a*

**Airyana Vaedjô* (das alte Zendland) I 15a, *Akaba* II 200e || Akademie (= académie) [s. Navigation, Piloten; s. übr. Städte usw.] II 435a (Präsident), 453m (arab.); pl. -en II 376e, *435a*; III 611a (Zweifelsucht) :| Akademiker V 91a | akademisch II *435a* (Corporationen), IV 86m (in den Archiven vergraben), V 20m [im alten Sinn] || âkâ'sa (Sanskr.) III 42me, *54am*; Akbar (Kaiser) II 118e, 434e; *Akem* (Fl. Sibir.) V 83e, dschebel

Akhdar (Arab.) II 243m, *Akhmisovka* IV 255m; *Akrakorinth* I 230e, 448a; *Akſakal* (See in Aſ.) IV 455e, *Aktagh* (= *Asferah*) IV 507a, *Akti* (Caucaſ.) IV 254e

*al-, Al- (der Artikel vor arab. Namen) gilt meiſt alphab. nicht | *Alabama* (Staat) II 519m,e: rieſiges Thier II 390m, *519me* II :| Alabaſter III 545a (kochender), a (höhlig), 568m (-Gefäß: erleuchtet); *Alaid* (kuril. Inſel) IV 397e (Vulkan); *Alais* (Frankr.): Meteorſtein ob. Aërolith I 134m, 396m; III 613m, 6a; *Alajuela* (Mitt. Amer.) IV 539e–540a | *Alanen* I 491e (in WAſien), e (Feſte); II 240a (Hunnen), 425m (-land): im Caucaſus II 420m, e, 466a; *Alanethi* (Land der A.) II 420m :| *Alantika* (afr. Berg) IV 378am, *Alapajewſk* IV 580a (Diorit); rio *Alaques* (Quito) IV 362m, *3a*; Alarich III 414e (vor Rom); *Alaska* (IV 392e ...; *Aliaska* IV 429m) (Halbinſel) IV 392e, 429m (gegen Kamtſchatka), *m* (Richtung), m (vulk.), *me* (Lage), e (Spitze), *ms* (Südſee dabei); Alaun II 378m, 382a (Anziehung); IV 512a (-erde); *Alauſi* (bei *Tiefan* in Quito) IV 464a [Ort dabei], 514a (Lage, Höhe) | *Albaner* Gebirge IV 252m: [Berg da] IV 518e, Leucit IV 479m, Seen IV 614e, Trachyt-Art IV 472m; Vulkane IV *372m*, 472m (ausgebrannte), *614e* (alte) :| *Albanien* (beim caſp. M.) II 226e, IV 383m (pylae); *Albano* IV 631e (Leucit), mons *Albanus* I 396a; *Albany* IV 616e [Perſ. da]: kl. Planet entdeckt V 114m, 7a | Albategnius (eig. El-Batani III 170e) II 453m, III 170e; B. Ringgebirge im Mond III 508e :| *Albay* (Vulkan auf Luzon; auch *Mayon*, *Iſaroe* gen.) IV *404c–5a*; *Albemarle* (größte *Galapagos*-Inſel) IV *427m*; albern II 512a; IV 298m, 493e, 607e; Erzherzog Albert II 507am; F. v. Alberti I 466m („bunter Sandſtein"), 7m (Trias); Albertia (Baum) I 297m

Albertus Magnus (Albert der Gr.; Albert v. Bollſtädt II 283m, 4c) II 31a, 268m, *280am*, *3m*II–*4m*, *4e*, 450m, *463e–4a*: [ſonderbare Anſichten] II 464a, Ariſtoteles II 284a, Bimsſtein V *65e–66a*, Dante II 284m, Gaſtmahl II *130am*, liber cosmogr. de nat. locorum II *284am*, 463e–4a; III *16e–17a*; Metalle II 283e, de mineral. V *65e–66a*; [perſ.] II 130m, 283m, 4mII,e, 464a; V 65e; Pflanzen II 283e–4a, Reggen II 464a, Treibhaus II *130am*, vulcanus V *66a*, Wärme II *463e–4a*, Werke II 283e

Albigenſer II 82m (sing.), *Albion* II 409e —|| Albit [ſ. Andeſit] I 136e, 263m, 458a; IV [*475am*]; pl. Albite (*): [als Beſtandtheil] IV 427a, 467e, *475am*, *633e*, 4m, 6a; [Beſtandtheile] IV 619m, zum Feldſpath IV 467e, [in Gegenden] IV *633e*; nie Gemengtheil IV *468e*, *475m*; V *76e*; irrig ſ. Oligoklas, Kryſtalle IV 427a, in Meteorſt. III 613e, Pſeudo-A. IV 635a; a-reich IV 633e, 5a, e; trachytiſche * IV 474m: als Oligoklaſe erkannt IV 447m, *636m*; überall geſehn IV *475a*; Vulkane bildend, in B-en IV 467m, *475a*, *633me*, *4e*, 5a

**Albordj* (= *Elburs*, vgl. *Alburs*) IV *380a* (Weltberg), *582am*; Albumazar ſ. Giafar || Albuquerque II 311e (Malacca) | B. *Albuquerque*

Neu-Mex.) IV 435e (Theilung der sierra Madre), 6a (im Längenthal), 8m, 70e [Vulkan dabei], *594e–5a*: Breite IV *433m*, 594e; Höhe IV *433m*, 5a, 595a || koh *Alburz* [vgl. *Albordj*] IV 582am; Albyruni (arab. Mathem.) I *260a*, *453me*; III 195m (kanun); Alcalde IV 538all; Ant. de Alcedo IV *564am* (*Xurullo*), *a* (diccion. de Amer.), *am* (Zusammenhang von Erdb. u. Vulk.) | Alchymie II 252m; alchymistisch II 256ell, 7m; II 384e, 5e, 450e; III 424a (Handschriften) :| Gärten des Alcinous II 34e, 105a; Alcisthenes (Archont) III 579a, 580all, m; Alcmäon II 28e, III 37a; Alcor (kl. Stern im gr. Bären) III *65e–66a*, *290m* (Verbindung mit ζ), m, m (Araber); Alcoran s. Koran, Alcuin II 281a; Alcyone (Stern, = η Tauri III 283m) III 65a, 283m, *7e–8a* (Parallaxe u. Entfernung); Felipe Aldas s. A. v. Humboldt

Aldebaran (Stern = *a* im Stier III 205m, 245e) I 143e, III 112a; eigne Bewegung (Ortsveränd.) III 36m, 265e, 284e; Durchmesser III 203e, Entfernung III 273m; 1ter Gr. III *138m*, 245e, 273m; königlicher Stern III 173e; Lichtstärke III 132e, *8m*, 142m, 237m,e (253a); Milchstr. III 334m; roth, röthlich III 103a, *169me*, 170m, e, 2a, 205m, e, 218e, 235m, 245e

*Alderson I 474all (todtes Meer), *Alemannen* II 22a; d'Alembert I 52a, II 211a (Analysis), IV 151a (Gestalt der Erde); *Alençon* III 611a (Feuerkugel), *Aleppo* I 218m

Aleuten (ost-as. Inseln IV 451a) IV *306a*, 392m [*e*, *5e–7m*], 416m: amerikanische IV 395e, Breite u. Länge IV *397a*; Erhebung IV 396a, 7m, 429m; Lage IV *397a*; nördlichste Inseln IV 392e, 4e, 5e; östliche IV 395e; Reihe IV 397a, -Reihe IV 396a; Richtung IV *396am*, *429m*, 582e; Spalte IV *396a*, *429m*; [Topogr.] (mit den dazu gehörigen oder anlieg. Inseln) IV [*395e–7m*], versunkne Inseln IV *397m*, Übergang der Völker IV *397m* | Vulkane (vulk.) IV *323m* (392m) [*395e–7m*], *7am*, 430m: höchster IV 396m, Menge thätiger IV *451a*ll, Zahl IV *397a*; vulkanreich IV 395e :| westlichste Insel IV 396a ⸗ aleutisch IV 274a (Archipel), 396m (Vulkane): Inseln IV *395e*; Insel IV 517m, Inselreihe ib.

Alexander der **Große** (auch genannt: der Eroberer, Held, Macedonier; s. die Gl.) II [188–199 u. A. 423e–433a] 183a,m–5a, *e–6a* (6a), *193*, *226me*, *237e* || Zusätze [s. Aristoteles]: *Ägypten* II 185e, 434a; Änderung seiner Sinnesart II *193* (am), Anregungen zu s. gr. Unternehmen II 185a, Ansichten II 201e, Äquinoctial-Gegenden IV 159m, *Arbela* II 185e, Asien [s. Vorder-A.] IV 608a (Kenntniß des Innern); *Babylon* II 185e, 196m; *Bactrien* II 185e; Begleiter [= Gefährten, Umgebung] II 187a, 193a (8e), 425m, 9a; Berichte über ihn und die neuen Länder II *187am*, Caspisches Meer II *226m*, der ind. *Caucasus* IV 608m; einzelne Ereignisse seiner Feldzüge usw.) II 184a, e–5a, *e–6a* | der (große) Eroberer II 188e, 4m, 5a (192e), 429a; Eroberungen I 492e, II 190m, IV 159m :| Erweiterung des Ideenkreises, Fülle neuen Stoffes [vgl. Folgen] II

53e–54a [*186–190*], *186e–7a*, 8e [*193e–9*], 195e–6a, 222m, 6m, 267a; [Erziehung] II 185a; Expedition [= Zug] II *192e–3a* (eine wiſſenſchaftliche), 5e–6a | Feldzug [= Heerzug] II (174a nach Aſien), 193a, *237e*, 425a, 9a; Feldzüge II (*183a*) *5e–6a*, 226a :| großartige Folgen ſeiner Unternehmungen [vgl. Erweiterung] II [*186–190*] 192e, 226m; *Ganges* II 197e (eigentl. Zweck); Gefährten [= Begleiter uſw.] II 190a, 203m | Geſchichte [vgl. Ereigniſſe] II 110a; ~ſchreiber II 423e, IV 503m :| *Granicus* II 184e–5a, e, 191m; Grundſätze II *184m–5a* | Heer II 188e, 198e, 226m; Heerzug, -züge (oder ſein Zug nach Vorder-Aſien und Indien) [= Feldzug, Zug] [vgl. *makedoniſch] I 380m; II *53e–54a* (*183me*), 7e, 191a (2a, 3a), 4e, 5a, 222m, 267a, 323m, 396e; IV 608a :| der Held II 114a, 197e || Indien [ſ. noch *Indien Alex., *Pentapot.*] II 191e, *7e–8m* (8a), *203m*ll–*4a*: wo er umkehrte [vgl. Umkehr] II 187e, 197e–8a | Zug nach Vorder-Indien [vgl. V. Aſien, Zug, Heerzug] II *53e–54a* (Folgen), 141m, 185e–6a, 191e, *7e–8m* || *Indus* II 203m, *Iſſus* II 185e | Länder (u. Gegenden): Berichte II *187a* (über die neuen); durchzogene II 188a, 191e, 425a, 9a; geſehn II 323m, kennen gelernt IV 159m, 608a :| Leben I 471e, II 226m; Lehrer [ſ. übr. Ariſtoteles] II 184e, 5a, 193m; -lied II *114a* | der Macedonier II 186a, 191a, 203m, 396e; IV 608a,m; der große M. II 200m, IV 371m :| nach A. ſ. Zeit, neuer Stoff ſ. Erweiterung, eröffnet den Oſten II 181e, *Paropamiſus* II 53e, *Pentapotamia* [vgl. Indien] II 185e; Perſer, Perſien II 185ell; Reich [ſ. beſ. bactriſches] II (197e) (200m Auflöſung), *201e*; Schmeichler II 193m, Gärten der Semiramis II 98e–99a, Schonung der Sitten II 183e–4a, *Sogdiana* II 185e, Staatseinrichtungen II 184m; gründet Städte II *183e–4a*, 7e; Syrien II 185e; Tod [vgl. Vergiftung] II 202a, 429all; *Tyrus* II 185e, Umgebung [= Begleiter uſw.] II *192e–3m*; Umkehr, wo er umkehrte II 187e, *197e–8a*; Unternehmen II 186a; Verfahren, Maximen [vgl. Zweck] II 183e–4a, 6a, 200m; Vergiftung durch das *Styx*-Waſſer IV *503m*, Verſchwörung gegen ihn II 193m; vor A. II 403m, Vorder-Indien ſ. Indien, Vorder-Aſien II (174a) 185e; Weg [vgl. Zug] II 188m, e, 197e–8a, 323m, *425am*; was er wirkt, einrichtet und ſtiftet II *183e–4a*, *6a* | zur Zeit A.'s I 456m; nach ſ. Z. II 140a (202a), IV 371m † Zug [vgl. Exped., Heerzug, Indien] II (188a) *226me*: einzelne Theile und Punkte II 98e–99a, 188m, e, 191e, 7e–8a † Zweck und Plan [vgl. Verfahren] II *183e–4a*, 201e, 5am, 396e? Einigung, Vereinigung, Einheit, Verbindung II [*183e–5a*]

*Alexander von (aus) Aphrodiſias (Aphrodisiensis) II *429me*: Ariſtot. meteor. II 429mll, 441m; III 29e; [perſ.] II 229a, 429m; Seewaſſer II 229a, 429m, 450me, 480am | Pabſt Alexander III: II 112m; Alex. VI: I 431a; II 318am, 320e–1a, 481m, 491m | Stephen Alexander: Entſtehung der Cometen III 570a; der kl. Planeten u. der Com. III *559a*, *575e–6a*

Alexandra (54ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *114me*: Entdeckung V *114m*; Entdecker V 114m, 6e

Alexandria, Alexandrien A. das ägyptiſche (II 201e) [vgl. Alexandriniſch] II *201me*, 9a, e: von Alexander d. Gr. gegründet II *201e*, Araber II 247m; Aſtronomie II 207e (*9–210*), III 454m; aus II 104e; Bibliotheken, Bücherſammlungen [ſ. beſ. Alexandriniſch] II 206e, *434e*; Chaldäer III 198m, Gärten II 134a; [daher gebürtig] II 228a, III 478m; gelehrt II 247m; [Geſchichte] II 434e, 5a; Gründung ſ. °Alexander | Handel, Welth. II *201me*, 2e; größter Handelsplatz II 201m :| Horizont III 146e, 174m, 339e; Inſtitut II *434e–5a*, Lage II 186a, nach II 264a; [Perſ. da] II 226e, III 221e; Sterne II 331am; III 146e, 9e, *174me*; ſtreitſüchtig II 247m, ſüdlich von II 331m, Verkehr III 471m, viele Völker III 471m, Welthandel ſ. Handel, Wichtigkeit II *201me*, zu II 452a || — B. *Alexandria* am Jaxartes II 186a

Alexandriner: pl. II 262e, 281a (Schule); sing. II 348c, III 597e

Alexandriniſch [vgl. *Alexandria*]: Aſtronomen II 209m, 210m | Bibliothek [vgl. *Alexandria*]: von den Arabern verbrannt II *251me*, 445m; Bibliothekar II 208m, -re II 208a † Gelehrte II 331a; Gelehrſamkeit II 20e, *206m*, *7me* [Charakteriſirung] :| Inſtitute [vgl. *A–ria*] II 396e, Mathematiker I 475m; Muſeum II *206e–7a*, m, 210e, 261e, 352e, *434e–5m*; III 436e (Errichtung); [Perſ.] II 140m; Schule II 153m, *205e–6* (Charakter uſw.), 211a, 7a (Untergang), 250m, 260m, 2m (281a), 431a, 4e; Seeleute II 433m, Vorſtellung III 424m | Zeit I 12e, 426e; Zeitalter II *207me* (Charakteriſtik), 227e ||— *Alexandrowſk* (auf Saghalin) IV 583a

*Alfares III 195m | Alfons [vgl. Alphons]: A. von Caſtilien II 261a; A. IX (Alonſo): leyes de las partidas II 468m, IV 52am :| *Alford* (Schottl.) IV *147m* (Nordlicht), *Alfourous = Haraforen* | Mohammed Alfragani (arab. Aſtr.) (lat. Alfraganus; El-Fergani III 170ell, 1all, 209m; voller Name III 170c) III *170ell*, 642a: Canopus III 209m; chronol. et astron. elem. III 131m, 170e (lat. Überſ.), *205m*, 9m; Ptolem. III 171a; Sterne III *170e–1all*, *205m* :| *Algarbien* V 65a [Ort da] || Algebra [ſ. Araber] II *262*: [Schriften] II *454am*III, e; III 641e–2a | algebraiſch II 262e (Werke); Algebraiſt II 216e–7a, -en II 262m || Algen I 487a; II 136e (a-reich), 400a; V 39am (aus Bull.); *Algerien* I 232m, *Algoa* III *368a* (Bai)

Algol (Stern im Perſeus III 598e [= β Persei (*) II 513e; III 59a, 235a, *243m*]; am Kopf der Medusa III 172e, 235a) III [*243m–7m*] *260am*: Größe III 236a*, 3ter Gr. III *139e* | Geſchwindigkeit ſeines Lichts II 368a; III 90e, *125m*; Lichtwechſel II 368a, III *238e–9a* :| Periode III *238ell*: erforſchte III *251me*, *260am*; Ausgangspunkt der Sternſchnuppen III 598e, 9m; veränderl. Stern [vgl. Periode] II 513e; III 59a, 90e, *125m*, 172ell–8a, 234a*, 5e, 6a*, 8all*, e [*243e–7m*], *260am*; weiß III 172ell, 235a

*algorismus II *199*, algummim (hebr. Sandelholz) II 167e, alhajoc (arab. Capella) III 205m, Alhaſſan (arab. Geograph) II 254a | Alhazen (Arab.): Optik II 249a (464e), Strahlenbrechung II 258m :| Alhidade III 60e, 106a, 8a || Älian I 408m: hist. anim. II 229m; de nat. anim. II 412m,

434m :| Ariſtoteles II 192e, *Ätna* I 236e, Eſel II 424e; variae historiae I 449e, II 106m; Kryſtall III 200a, [perſ.] II 229m; *Tempe* II *14am*, 106m || *Aliaska* = *Alaska*, Alioth (= ε ursae maj.) III 255a ||· Alkali ſ. Metalle | Alkalien [ſ. Met.] I 35a, 247m, 9a; IV 218m, 249e: [als Beſtandtheil] IV 475e, 6a, 485a :| alkaliſch [ſ. Erden, Met.] IV 249e || Omar Alkhayyami III 641e–2a (Algebra) | Alkohol [ſ. Thermometer] II 192a (Bereitung), 450m (Deſtillation); III 110a; alkoholiſch II 257a :| Alkoresmi (Arab.) II 453m

*all- die compos. ſ. 1) hiernach an der alphab. Stelle 2) andre ſtehn unter dem 2ten Theil: z. B. befruchtend, bewegt, durchdringlich, vermittelnd | das All I 80a, II 424a; alles V *21a* (in allem), m: ſ. allbelebend, -umfaſſend || Cap. Allan IV 377a (afr. Vulkan) | allbelebend II 138a, III 378a (alles bel. I 338e); Allbelebtheit [i. Ocean] I [369–373 (auf der Erde, der Natur); *371e–3*; 3e] *488* (m) :| Allée ſ. Baum; *Alleghanys* IV 321a (Richtung), 599m (Ebene dabei); allegoriſch II 8e, 58a, m, 63a (Beziehungen), 123e | Allen IV 100m (magn. Beob.), Geſchlecht v. Allen (vgl. auch Waiſſelrode) II *497a* :| Bucht Aller Heiligen (in Braſ.) II 85m | Allgegenwart ſ. Gott; a-wärtig I 170a, 224e, 249a; II 47e, 149e (Völker) || allgemein (= univerſell) [ſ. viele Art.] III 588m † das Allgemeine [i. Erſcheinungen] I 21m: gegen das Beſondre: im B-ren I 7a, III 14a; vom B. trennen I 30m, zum B. IV *4e–5a*, Herabſteigen vom A. zum B. III *371am*; gegen das Einzelne (u. umgekehrt) I 29a (trennen), II 68a † das Allgemeinſte I 90m, II 169a † Allgemeinheit [ſ. Anſichten] II 47e, 51a, 267a, 399e; III 21e; pl. -en (∞) V 72a: in ihrer A. auffaſſen I 380a, größte IV 235e, Mangel IV 134e, räumliche I 265m, Streben nach I 3e || Allheit V 21a, Petrus Alliacus od. de Alliaco ſ. d'Ailly, Allmacht ſ. Gott; allmälig (-mählich)× II 137m, 8m, 9a, e, 145m, 151a; III 587a; allophyliſch I 283a, Alletropien V *7e* | allſehend II 500m, -täglich II 16m, -umfaſſend II 23m (alles umf. III 499a) :| Alluvialſchichten I 219a, 466m; IV 531e | allverbreitet I 152m, 163a, 223m, 7m, 9e; II 75a; IV 49e, 232m, 249m; V 12m; -tetſt IV 234e; Allverbreitung I 219a, II 74a, V 74a

*Almageſt ſ. Abul-Weſa, Ptolemäus, Riccioli; *Almagrurin* (arab. Abenteurer) II 254m; *Almaguer* (bei Popayan) IV 554a (Bergknoten dabei), 566e (dabei); Al-Manſur (-ſor II 262m) II 251e, 262m; paramo del *Almorsadero* (Neu-Gran.) IV 556e–7a, alnus ſ. *Jorullo*, Aloe I 155e–6a, Alonſo = Alfons

Alpen (= ſchweizer A.; -kette, -gebirge) [ſ. Birke, Schnee]; auch appellat. und von andern Gebirgen gebraucht (II 256a; ſ. Glieder); sing. die Alp (∞) I 275m || Buſ. (comp. Alpen-): ſüdl. Abhang I 423a, beide Abhänge II 163m; Alter I 320m, IV 632e; Anziehung I 423a, -bäche I 243a ||, Barometer I 396m, Bergwerke IV (238m) 499m, [Charakter, Eigenſchaften] IV 596a, cottiſche IV 26a, dieſſeits der A. II 52m, Eigenſch. ſ. Char.; Einfluß, Einwirkung IV 75e, 182a; Erdbeben I 217m, 8m; -flor I 375a, -forſcher

III 72a, französische IV(274e) 517e | -gebirge: in andern Ländern IV 502e, 597a; im Mond III 505a; Gebirgsarten I 273m, 6a † -gegend II 25m; -en IV 495m, V 33e :| gehoben I 423a, Geogr. IV 499m, -gesträuch I 355m; Gipfel [vgl. Schneeg.] I 372e (hohe), II 421m; grajische IV 26a, Granit IV 274e, mittl. Höhe I 423e, -hütte I 461e, jenseits der II 358a, Kalk-A. II 155m, kärnthner IV 240a; -kette [= Alpen] I 218m, 276a, 319m, 357m, 423a; II 234a; IV 23m (westl.), 95a, 274e (franz.), 431a, 596a (Theil); Luft I 360me, -luft I 322a; magn. Intens. IV 94e, 95a; Masse I 319me (auf Europa gestreut), [mauerartig] IV 431a; -meer I 310a, Meeralpen IV 26a | (Gebirge) im Mond III (505a) 6mll; Mond-A. III 506m :| die östlichen II 72m, IV 238m; Pässe IV 594e | Pflanzen I 372e; -pflanzen II 89m, IV 557m; -pflanze IV 573e † Quellen IV 238m: Abnahme der Temper. IV 239e–240a, 498e :| Reise(n) [a. Übergang] III(72mll) 115e, Relief IV 240m, Römer II 24e–25m (keine Naturschilb.); -rose I 13e, 43m; röthen sich II 24e, savoyer IV 274e, Schilderung II 24e–25m; s. Schnee, -gipfel I 184a; schweizer A. I 372e, III(72m); IV 94e, 240a, 274e, 319e, 594e | —see IV 162m, 454e, 501m, 543e, 4e, 607m, 611m; -seen IV 551a :| —sträuche [= -gesträuch] I 356e; Temperatur: des Bodens IV 240am, der Luft IV 240all; -thal I 461m, II 432m, III 482e; Theil IV (596a), [verschiedne Theile, Züge] IV 240a; Thierleben V (33e); Übergang, übersteigen, Reisen über [s. auch dieß] II 25a, 36m (169a); ununterbrochen IV 596a, Velum I 423a, scheußliche Wege II 25a, Werk I 356a, westliche IV (23m), -wiesen I 184a, -zug IV 240a

*Alphabet II 161, 409a, 418a, 456e: Laut-A. II 161am, Sylben-A. II 161m; pl. -e II 161m, III 162e: Sylben-A. II 161e | alphabetisch [s. Schrift] III 105a || Alphard (Stern in der Wasserschlange) III 254me, Alphazari (Arab.) II 453m | *Alphons* (im Mond): Centralberg IV 615e, Wallebene III 545m; Alphonsinische Tafeln II 296a, 447m; III 178a, 215e, 314all, a (gedruckt) :| Prosper Alpinus II 426e, alsophila (Farn) I 43a

alt (Hp. = antik) [s. oft das sec.; s. Baum, *Californien*, Dichtkunst, gebildet, indisch, italisch, Litteratur, Völker, Welt, Zeit; u. a.] III 471m, (in comp.) IV 395m | älter s. Geschlecht; ältester IV 206a, der Älteste III 481e || B. die Alten (‡ Alterthum) [s. Landschaft, Malerei, Weltbau] I 140a, 159e, 233m, 273e; II 130me, 1a, 411e, 422e; III 43a, 54e–55a, 164m, 173m, 306m, 422m; IV 534m, 563e: Art III 125m, Baukunst II 110m; bei den A. I 396m, 455a; II 104m, 8e, 110m, 127a; III 46a, 55m, 480e; Cometen I 391m, den A. entlehnen II 288m; was sie hatten III 61e, 72a; Ideen III 549a | was sie kannten, kennen I 444m, II 410a; III 107a, 200a, 309m (425m); V 88m; was sie nicht kennen [vgl. Alterthum] IV (49m) :| Kunst II 105a, Künste II 104m; Leben II 105a; Meinungen II 350a; III 201me, 543e; IV 161a; Meteorsteine I 402e, Richtung II 79e; Schriften II (288e) 350m, III 585me (verlorne); Silber I 395e, was bei den A.

unvollkommen war ... III 252a, Vorſtellungen II 349m (478e) || C. Alter [ſ. Baum, Erde, Formationen, Gebirgsarten, geognoſtiſch, griech. Stämme, Organismen, Pflanzen, -reich, Völker, Welt, Weſen] I 287m, V 13e: ~efolge I 286m, 464e; [hohes A. von Perſ.] II 229e, 6000 Jahre II 171a; relatives I 284e, 5e; II 157e, 213m; IV 620a; V 75a, 76m, 94a; ~sverhältniſſe IV 281m, 492a; ~szuſtände I 298m | nicht altern II 291a || D. Alterthum (‡ die Alten, alte Völker, alte Welt) [ſ. griechiſch, helleniſch, römiſch; Landſchaftmalerei, Malerei] I 71m; II 11m, 41e, 131a, 222a, 265e, 403m, 413e; III 16e, 42m, 471m, 480e, 1m; IV 14a, 270a; pl. Alterthümer (∞) III 26m: (comp. Alterthums-) aus dem A. II 20a, 24c–25a; III 259a; dem A. bekannt I (324m), III 425m; Beſtrebungen I 68e, das chriſtliche III 438a | das claſſiſche I C. XIVme, 51m, 64m, e; II 51m, 69a, *76e*, 79e, 195e; III 8a: Meinungen II 315e, 478m; Richtung II 25me, Verkehr damit II 500a, Werke II 288e :| Einfluß, Einwirkung (auf die ſpätere Zeit) II 419e–420a | -forſcher sg. II 405e, IV 516m; pl. II 273m (nordiſche) :| das früheſte V 59e; das ganze I 62a; II 156e, 209e, 230a, 394m; III 13m; graues II 146e | griech. und röm. I 462a, II 28e; III 198a, 601m; IV *49am*: nicht bloß gr. u. röm. II 7a † hohes, im hohen II 104e, III 481a; IV 297a, 388a; höheres II 171a, III 421m † im A. I 217m, 324m (bekannt); II 24e, 182a (verbreitet), 194a, 245a, 435a, 501e; III 424e, 474m, 480m, 570a, 585e, 618e; IV 503a, 535m; V 59am, e, 64a; in dem A. II 16a, 53e, 249e :| was es nicht kannte [vgl. die Alten] II 71e, 195e; III 174am, IV (49m); Kenner IV 508e, V 60e | Kunde II 404a; -kunde I 36e, 286a (des Lebens); II 399e: Geſellſchaft für nordiſche II 272a :| Kunſtwerke I 462a; Meinungen II 315e, 478m | Naturanſichten III [*11–16m*]; -gefühl II *6–7a* (ſchwächer), III 8a :| Religionen II 424e, Richtung II *25me*, Schriftſteller (pl.) II 288am, Staaten II 407a, verbreitet II 182a, Verkehr damit II 500a | Werk II 23a; Werke II 74m, 288e :| -wiſſenſchaft II 410e („Zeitung"), 503a („Muſeum"); Zeugniß IV 159e, ſich zurückverſetzen III *375me* || alterthümlich II 143m, das Alterthümliche II 153e

Altai [= -Gebirge; ſ. beſ. öſtl.] I 33e, 462a; IV 110a, 381e: nördl. Abfall II 176a, Abhang I 261e; Alter IV 507a, [in alter Zeit] II 176a; Erdbeben I 211a, IV 224m; Erſtreckung IV *70e*, Flüſſe V 83e | -Gebirge I 211a, 255a; Gebirgsarten [vgl. geogn.] V *84m–85a*, Gebirgskette dagegen IV 454m :| [geogn.] (vgl. Gebirgsarten) V *82a*, e | Granit (beſ. im öſtl.) I 273a; V *70e* [*81m–84m*, A. *97m–98m* (im öſtl.)], 84e: in horiz. Bänken V [*82e–84a*, A. *97m–98m*] 82e–83all; -Bedeckung mit Eruptiv-Charakter [= der gr. Stelle] V (*81me*); -mauern (im öſtl.) V *81e–82a*, *84am*, *97m–98m*; auf Thonſchiefer gelagert V *82ell–3all*,*me* :| Hebung IV 507a, *-Kurſchum* IV 455m, magn. Abw. IV 206e, der öſtliche V [*81m–85a*, A. *97m–98m*] 84ell, Parallelkette IV 454m, der ruſſiſche IV 224m, Steinſchleiferei V *84e–85a*, Theil V *70e*; Thonſchiefer V 82e, *83me*, *e*, *84me*ll; türkiſch II 43e

Altan II 97m (hoher) —|| Altar A. (gew.): pl. Altäre II 187e (der Rückkehr), V 81e || B. Sternbild (ara) III 174e (südliches), 8m: Milchstraße III 183m, 4e, 5e, 6e–7a, 348a | Stern dabei III 334a; Sterne deſſ.: *α* Arae III 141m, *β* III 140e :|| C. cerro del *Altar* (Vulkan in Quito) IV [*284*] *315am*, *548m*; V *30am*; auch gen. *A.* de los *Collanes* [vgl. *Collanes*] IV 314e, 463m, *548m*; V 28m, 30m; auch gen. *Capac-urcu* IV 284a, 314e, 5a, *548m*; V 29a, *30m*ll: über dieſen Namen IV *284me*, 315a ||: Abbildung V 51c, Ausbrüche IV 284m, Auswürfe V *30am*; Bimsſtein IV 483um (dabei); V *30am* (ausgeworfen), me (-Sand); Coloß IV 463m, in der öſtl. Cordillere IV 314e; Einſturz des Gipfels IV *284am*, *315am*; V 29a, 51e; Fuß IV 463m, Gebirgsarten IV 463m, Gipfel [a. Einſturz] IV 284e | Höhe IV 284a, V 29a; früher höher IV 284m, 315a; V 29a :| 2 Hörner IV 284a; Lage IV 314e, V 30m; Pyramide V 29a, ruhend ſeit dem Einſturz IV 315m | Schnee V *28m*; -grenze IV 284e, V 28m :| Trümmer IV 315a, dem *Tungurahua* nahe V 30m

*Albr. Altdorfer (Maler) II 129a, die Alten ſ. alt; *Alten* I 428a, IV 132e; Alter, älter, altern ſ. alt | Alternanz [ſ. Formationen, Schichten] I 211e; V 74m, *92e*; alternirend [ſ. Schichten] III 234a, 453all; IV 127e, 269e, 474a :| Alterthum, alterthümlich, älteſter ſ. alt; Abu-Bekri Altizini (Aſtr.) III 150e | alto IV 363a; altos IV 362a, m :| *Altona* IV *150e* (Sternwarte); *Altorf*: magn. IV 111a (Neig.), 181m (Intenſ.); altos ſ. alto, *Altſattel* (Böhmen) I 470a, Aluknunda ſ. Wiſchnu; Aluminate V 91m (künſtl.), Aluminium III 617a (in Meteorſt.); Fern. de Alva ſ. Ixtlilxochitl ||· *Alvarado* (in Mex.) IV 311e (Küſte) | B. Pedro de Alvarado: Brief an Carl V: V 52am; Zug nach Quito: Erde vom Himmel, Aſchenregen, Erblindung V *29e–30a*, *52am* || Di·go *Alvarez* (Inſel des atl. Oc.) IV 375e, Juan Alvarez IV 299e; *Alvidras* (bei Liſſabon) I 220c, IV 223m; Alyattes (König von Lydien) III 561e

*Vulkan von *Amalapa* (Mitt. Amer.) IV 542m, *Amalekiter (Amalekäer)* II *245am*, *Amalfi* II *295a*, Amalgamation II 415m (früh in Afr.) | Amarakoſcha II *443e*ll; III *54am*, 199a, 468e (Plan); Amarasinha: Sanskritwörter II 401e, 425m, 6m; III 54am, 162m (Wörterbuch), 469a :| *Amargura* (Tonga-Inſel) IV *419m* (Vulkan), 424e; der Geograph von *Amasea*, *-ia*, der Amaſier = Strabo; Amaſis (ägypt. Kön.) II 159e, 172m, 418m; Golf von *Amatique* (Mitt. Amer.) IV 307a, See *Amatitlan* (in S. Salvador) IV 543e ||— der Amazonenfluß oder -ſtrom (*) [ſ. *Caſſiquiare*, *Orinoco*]: Neben-Ausfluß IV 136e–7u*, Flußnetz II 86m*; Höhe über der Südſee IV 497m, Höhenbeſt. IV 623e; Linie ohne (magn.) Abw. IV 141m, Mündung IV 141m; Nebenfluß, -flüſſe (Zufluß; ſ. auch beſ.) IV 184a, 355m, 362m, 497e, 556m; Pflanzen II 96am, Reiſe III 73e–74a*; bei *Rentema* IV 497m, e; Temper. IV 497m, Ufer II 129e*, unterer Lauf II 85e*; Wald I 371a, -ufer II 96m; Zufluß [ſ. auch bei Nebenfl.], -flüſſe IV 301e*, 363m*

**Ambulema* (beim *Ruiz*) V 28a, Amber II 372m [Anziehung], *Ambin* I 41m (glacier), amblypterus (Fiſch) I 48m, *Ambohiſtmene* (Madagascar) IV 411m; *Amboina* I 433a, IV *409a* (Kegelberg); Ambeß vom Himmel fallend I 161a, III 288all; Cap d'*Ambre* (Madagascar) IV 411m, *Ambrym* (neue Hebriden) IV *419a* (Vulkan) || Ameiſen II 151m, 382a, *422am*; IV *638e–9a*: -art II 422a | -gold II 422a; goldſuchende II 168a (176me, *422am*) :| -haufen II 422m, IV *638e–9a* (mit glänzenden Metallkörnern); Hare IV 639a, klein IV 638e, tragen Metallkörner IV *638e–9a*, Rieſen-A. II 151m, was ſie tragen IV 638e || Amenemha III (König von Ägypten) II 157m, 402m

America ſ. *Amerika* Name | *American*: association IV 523m; academy III 211a (memoirs), 365e (transactions), 556e (proceedings); almanac III 578m; philosophical society I 403m (transact.), III 130a (proceed.), 364a (memoirs) :| Americi terra II *490m*, terra di Amerigo II 490a

AMERIKA (vgl. *America*) [ſ. Afrika, Celten, galiſch]: gewöhnlich gen. der Neue Continent [ſ. auch beim alten Cont.] I 129e, 191a, 203m, 250m, 286a, 307m, 311e, 336e, 352e; II 141m, 164a, 181m, 214m, 220m, 4e, 238a, 268m, 9ell, 277e,m, 302a,e, 5m, 6m, 312e, 7e, 327m, 339a, 476e, 490m, 1a, 2e; III 368a, 475m, 482m; IV 55e, 86e, 305e, 6e, 317m, 9m, 320e, 2a, 3a, 426m, 478a, 557e, 642a; V 17m, 26m, 38e; (der ſüdliche IV 136e); auch die Neue Welt I 61m, 188e, 305a; II 299m, 316m, 324m, 463a, 488a, *491e*, 3all; IV 319a, 480m, 640a; der neue Welttheil I 282e; II 223a, 340a, 496a || B. Amerikaner (pl.) (∞) II 274e | C. **amerikaniſch** (vgl. *American*) I 193m, 439e; II 270a, 3m, 444a, 458a, 481a; III 476a, m; IV 325a, 395e, 451e, 553a, 623a || **Alphabet der Zuſätze** (auch zu amerikaniſch*) [† Central-Amer., Nordamer. v. das nördl. Amer., Süd-amer. und Entdeckung ſind beſondre Stücke hiernach]: ſ. **Afrika* | frühe Abdunungen (weſtlicher Länder) [‡ Kenntniß] III (436e): Strabo II *181e–2a*, *222e–3a*all, 438m; IV *609a* :| in alter Zeit ſ. vor der Entdeckung, in älteſter Z. II 459e; Anblick II *297e–8a* ||· Anſiedler II 332m | Anſiedlung(en) = [Colon., Niederlaſſ.] II 214a, 270e (312e): erſte II 302a, 339a :|| Äquator [vgl. Südam.] . . . III 344e, IV 61e (nördl. u. ſüdl.): unter dem III 451m, 5m (Stadt) | Äquatorial-Gegend II *312e–3a* || Äquinoctial-Zone II *312e–3a* (3a); arktiſches [= hyp. nördlichſtes; ſ. amer. Nordpol bei Pol] I *307m*, II 458e, IV 99me [einzelne Topogr.] | zu Aſien: Ähnlichkeit der Völker, ihrer Werke u. ſw. II *461me*, gegenüber V 40e, 2 Halbinſeln IV 429m; Amer. = Oſt-Aſien, als öſtl. Theil von A. gedacht [ſ. Columbus A] II 277me (322am), 463a; IV 55e; Richtung IV *429m*, Zuſammenhang IV *429m*, zwiſchen Am. u. A. IV 425m :| Aufſchließung II 186a; Ausdehnung II 305m, 9m, 488e; [illegible] Beobachtungen III 598e*; höchſter Berg IV *321e–2a*, Höhe [illegible]; Beſchaffenheit I 10m, 352e; II 57 (Schilderung des tro-[illegible]e–3a, 5m; Bevölkerung II 339m (geringe) (460e europ.),

Bewohner II 482e, Bisen II *488e–9a*, ſ. *Celten*, † Central-Amerika iſt ein neſ. Stück hiernach, Chronologie III 476m*, Civiliſation II 461me (Mittel- unkte) | Coloniſation II 337m; Colonien [= Anſiedl.] II 214a, *267e* (größter Umfang), 275m, 339m :| Comet [ſ. *Mexico*] III (568e) || Continent [= Feſt- and, = Amer.] II 269m, 271e, 5a, 7m (297e); IV 425m; [c] II 271e, III 540m; IV 99m, 257m, 429m: Ähnlichkeiten, Übereinſtimmungen mit dem alten Cont. (in Cultur, Sitten, Gegenſt. uſw.) III 476m | das continentale IV *446me* || Curve* ſ. magn. Abw. | Durchfahrt [vgl. Art.] bei Am. II 305a, *9* von der Südſee aus; a), 9m (nordöſtl.): nordweſtl. IV 443a, *e* (entdeckt) :| Ebenen I 282e, 315m; Einfluß II 340a; Eingeborne [= Ureinw.] II 460m*, 489a; III 475m; Eis I 407m, Ende I 472a (in SO); engliſche Bevölk., engliſch redendes II 415e, 460e, 482e (e. Sprache); † Entdeckung iſt ein beſ. Stück hiernach; Erdbeben IV [*495e–6* Geſch. u. Aufzähl., Erſcheinungen u. Zerſtörungen 1796–1812] *496m* (viele); Erforſchung II 238a, 312e | Eroberung [= conquista] II (*337e–8a* Gräuel dabei) (8m), 384e–5a: ſpaniſche III 476a, e :| Erzeugniſſe II *314–5a* (Sammlung) | ſ. *Europa*; Europäer [ſ. Entdeckung] II 339a, 449a, 489a (vor der Ankunft der E.) :| Expedition* IV 522m, 640m; frühe Fahrten nach A. [vgl. ſcandin.] II 164m, *181m*, 273e, 4e; Feſtland, feſtes Land [= Continent] II 304a||, 9m (undurchbrochen), 320a, 339e (494a, 6m); IV 429e*, V 26m; Flüſſe I 289m*, franzöſ. Einwohner II 460e; Freiheit (beſ. die Losreißungen ſeit 1700) [= Unabhäng.] II 267e, 340a, 496m; Freiſtaaten II (214a), ſ. *galiſch* | Gebirge II 238a, IV 479m (vulkaniſche); ~karten IV 480m, 638m; ~länder II 315m :| Geographie II 316m, geogr. Wörterbuch IV *564a*; Geolog IV 580e*; Geſchichte II 488a: alte [ſ. vor der Entdeckung] III 475e–6a; geſehn II *457me* (vor Leif); Geſtalt, -tung [vgl. Umriß] I 311c–2a (wenn ſie anders geweſen wäre); II 269a, 297a (304am), 6m, 9m (undurchbrochen), 325e, 476m (Süden) (8e–9a); IV 429*me*; Grauſamkeiten ſ. Eroberung, Größe II 496m||, Halbinſel IV 392e*, ſüdl. Hälfte IV 323e, Handel II 339e–340a; Hochebenen II *238a*, -länder II (88m); in A. III 261e, im Innern IV 61me; Inſel bei A. IV 99m, Inſeln IV *588a* (großer leerer Raum in der Südſee); iriſches ſ. iriſche Entdeckung Am.'s, kalte Striche I 490e | Karte(n) II 277a (in Rom), 479m (erſte), 490a; IV 548a: im Ptolemäus (früheſte) II 224e, 322am, 490e (von 1522, mit dem Namen *America*); IV 55e (von 1508: mit dem Magnetberg) † Kenntniß II 269a, 312e, 6m: allmähliche oder fortſchreitende II *268m–9a*, *303m–4m*, *5am*, 327m; frühe [= Ahndung] II 223a :| Klima II 53e, IV (47e) | Küſte (= Littoral) [ſ. Nordoſt, -weſt, Oſt, Weſt, weſtlich]; Küſten II 269a, 312e, 325m* (490a); IV 588e* :| Lage II 297e, IV *429m*; Littoral [= Küſte] IV 429e (ihm nahe) || Magnetpol I 203m | magnetiſch: Linie (Curve) ohne Abweichung [der atlant. Theil ſ. atl. L. ohne Abw.] IV *136m**, ~*7m**; Äquator I *190e–1a*; Focus [= canad.] IV *86m* [*87me**], 88a*; Stationen IV 190e* || Meer I 305a; Meere III 548a*, IV 539a (beide M.

ahtbar) | *Menſcheurace [vgl. °Race] II 488e; -ſchlag I 490e (Typen), 1a; -ſtamm II 489e; Menſchheit V 17me (Entwicklungsgang) :| Methode III 95m*; Mittel-Am. [= Central-A.] II 84e (Entdeckungen), mittel-amerik. IV 430m; im Monde abgeſpiegelt III 540m, Monumente III 475m, Mythen III 475m, nach A. V 52a || Name I 73m; II [*489e–496m*] *490e–1a, 5me* |: *America* II 494m, ell, 5e, 6m: von Hylacomilus im Ptolemäus von 1522 II *490e* † Americi terra II 490m, *3am*; terra di Amerigo II 490a :| *Columba* II 494e; nicht von Columbus, ſondern von Veſpucci II 389e [*489–496m*]; Ungerechtigkeit II 495me, nicht Veſpucci ſelbſt II 492e :|| Natur II 315m, große N-begebenheiten 1796—1812 IV [*495e–6*], Sammlung von N-producten II *314–5a* || Niederlaſſungen [= Anſiedl., Colonien] I 340e–1a (alte), II 332m (ſpan.) | † 1) der Norden, das nördl. Am. 2) † Nordamerika, nordamerikaniſch ſind 2 beſ. Stücke hiernach :| das normänniſche ſ. ſcandin., Ortsnamen II (415e aus der alten Welt entnommen) || Oſt-Amer. I 342m, oſt-amerikaniſch I 353e–4a (Syſtem der Iſothermen) :|| öſtliche Küſte II 478e, Küſten II 483a | Oſtküſte I 337m, IV 410m: Anſiedlung I (341e–2a), Klima ib.; Reiſen, Expeditionen III *344e–5a, 368am*; Temperatur: Unterſchied eines Breitengrades III 485m; Gegenſatz gegen Europa's Weſtküſte I *342e–3a, 6*; III 485m, 8e † Oſtküſten II 317e (339m) || Pflanzen [vgl. Veget.] | portugieſiſches II 88a, 318a: Beſitzungen I 431a, II 334e :| Race* [vgl. °Menſchen] I *382a, 3a, 491a*; II *488e–9*, 8e (eine) | Reiſe* ſ. A. v. Humboldt, Reiſen [‡ Fahrten] II 324e; Reiſende II 297e, *313e–4a*; IV 435e* :| Richtung IV *429m* (zu den Inſeln) | das ruſſiſche I 346m, IV 70a (magn.): [Ort da] IV 116e, 167m; ruſſiſch-amer. Handlungs-Geſellſchaft IV 167a|| † das ſcandinaviſche oder normänniſche (II 272a) (nördliche) [= *Winland*] II [*270–2m*, A. *458–9*] *275am, 6–7a* [bleibt unbekannt uſw.], *338am*, 396e: Reiſen, Fahrten dahin II 270e, *1e–2m*, 1e–2a (vom nördl. Europa) :| Schädel I *491a*||*, Schifffahrt II 340a, Schneegrenze I *357me* | Schriften über A. II 324e; Schriftſteller über A. II [*313e–5a*] *480m–1a* :| Seefahrer IV 309m, *Semiten* (in A. geſucht) III 476m || die Spanier in A. II (213e, *337e–8a* Grauſamkeiten) 460e; IV (298e Ankömmlinge) :|| ſpaniſches Am., ſpan. Beſitzungen uſw. [ſ. Eroberung] I 431a; II 214m (308m, 312e), 8a; IV 559e: größere Cultur zu wünſchen III *591m*, das ehemalige ib., Grenze II 334e, tiefe Gruben I 418e, unter ſpan. Herrſchaft IV (537m), Niederlaſſungen II 332m, ſp. Regierung IV 544m, ſp. redendes II 415e, Schriftſteller darüber II [*313e–5a*], Unabhängigkeit II 88a; Zwiſt in den freien Ländern II 88m, Hoffnung auf die Zukunft ib. :|| amerik. Sprachen: Arbeiten V *17me*, Bau II 461e, celtiſch! II *460*, [Entdeckungen] V *17me*, europäiſche Ähnlichkeiten II 460e–1a, -familien V 17me, wenig geſondert V 17m, hebräiſch! II 461e, Kenner I 469m, ſehr verſchieden (Gramm. weniger) II 298a || Städte II 314a, III *591m* (hoch gelegene [ſ. meiſt Südam.]); Stationen III 388e*; Sternſchnuppen I 405m, III 622a || † Südamerika, ſüdamerikaniſch iſt ein

:ſ. Stück hiernach; Südſpitze I 471a; II 327m, *476m*; III 344e, *368am* Entdeckung), 8a | das ſüdliche IV (136e); der ſüdliche Theil IV 306e, der dlichſte Theil IV 70e || Temperatur I 342e; III 485m (Unterſchied eines reitengrades), m (-Syſtem); IV (47e) | Theil [a. ſüdl.] III 475m; Theile 457me, 492e–3a :| Thiere I 286a, II 488e–9a; tierra firme [ſ. auch Art. Entdeckung] II 492m, Trieb nach Am. ſ. Entdeckung || Tropenländer 277m, 8e, 332a; IV 86e (Reiſe); Tropenzone IV 682a | das tropiſche auch *Tropenländer, -welt] I 221me; II 57 (Schilderung), 186e, 259a, 59m (Theile), 304a, 332m, 476e, 9e; IV 61me (im Innern), V 51m || nriß IV *320m–1a* (Übereinſtimmung mit den *Andes*; 320e), -riſſe II 268m; nabhängigkeit [= Freiheit] II 88a, Ureinwohner [vgl. Eingeborne] II 460m*, egetation II 53e || Völker II (460m) *488e–9*; III (475m); Volk (∞) I 482m: Ackerbauer [vgl. Zuſtand] II 338m, 489m; Übergang aus u. ach Aſien IV *397m*, blauäugig II 460m, Ein Stamm II *488e*, Entwicklung *17me*, keine Hausthiere II 489e; nicht Hirten II *488e–9m*, Spur von H. I *499*; Jäger ſ. Zuſtand, Jägervölker II 338m; frühe Kuchtſchaft II 267e, egen Milch II 489a, aus dem Norden gekommen III (475e–6a), [Sitten u. ebensweiſe] II *489* | Wanderung II 220m, 298a; III 475e–6a: nach Süden II 475e; Völkerwanderungen V 17m :| weiß II 460m, Zuſtand als Jäger u. Ackerbauer II *488e–9* :|| Vulkane [ſ. außerdem die Theile: nordweſtl. Amer., Central-Am., Südam.; dazu einzelne Länder: *Mexico*, *Quito* u. a.] *250–1m*, 4e; II 313e, IV 480a; sg. Vulkan (*): [Aufzählung] IV *629am*, Beſch. und Aufzählung der Vulkan-Ausbrüche und vulk. Erſcheinungen 796–1812 IV [*495e–6*], bekannt geworden IV *429e–430m*, glaſ. Feldſpath alt IV 478a, Geſchichte [a. Ausbrüche] IV *429e–430m*, Lavaſtröme IV 333m, cke IV *430a*; thätige(r) IV 478a, 557e*; Trachyte IV 478a, Waſſer- u. Schlamm-Ausbrüche (von N-S) V [26e–38, A. 50–54m]; Zahl IV *446me*), *451a* (auf dem feſten Lande); Zuſammenhang IV *429e–430a* † vulkaniſch [ſ. Gebirge]: Erſcheinungen ſ. Vulkan-Ausbrüche, Gebiete IV (*268e*) Spalten IV *306e* (Lage uſw.) || Wälder II 21m, 45m; Weg nach A. *63e–4a* || weſtliches V 40e, weſtl. Theil IV *306e* (vulk. Spalten) | -ſt küſte [vgl. NWKüſte]: Erforſchung II *268e*, Geſtalt II 306m, magn. 109a; Reiſe IV 72a, 109a; Temper. I 342e, *6* † weſtl. Küſten II 305m || eber-Auffindung, -den ſ. Entdeckung C. allg.; Wörterbuch IV *564a* † CENTRAL-*Amerika* (= Mittel-Amer.; = *Guatemala* IV 326a, = *atem.* u. *Nicaragua* IV 537e) IV 290e, *306a* [*537e–8*]: [† Vulkane ſind beſ. Stück hiernach] Anſchwellung IV *307a*, Höhe der Berge IV 538m, eite zunehmend IV 308m, Eingeborne IV 309me, Erdbeben IV 539m, Erbrigung (und Stürme als Folge) IV *308m–9a*; Gebirgsarten IV 538e, etten IV 542e–3a (Richtung); geogn. IV 538m,e; in C. IV 534e, Iſthmus 555m; Karten IV 538a, m, 545a, 6a; Küſte ſ. Oſt, Weſt; beide Meere ſichtbar V 307e; Oſtküſte: Richtung IV *307am*, *542e* | Reiſe IV *310me* (gerathen),

538me; Reiſen [ſ. Vulkane: Perſ.] IV543m :| Schneegrenze V *50me*; [Schriften] IV533m, *8am*, 555m; [Topogr.] IV[538–545a], † Vulkane bilden ein beſ. Stück ſogleich hiernach | Weſtküſte IV300a: Richtung IV307n, *542e*

†† **Vulkane** *Central-Amerika's* (oft Reihen-V., Reihen, Gruppe, -en; ihre Zuſätze tragen °) IV *305e* [306–311m, A. 537m-545] (*430m*), *538e*, *542e–3a*, *6e–7a*, 595e, 9a; [mehrere zuſammen, Gruppen] IV *538e–540a*, *1–2a*; sg. Vulkan (*) IV290e, 534e, 542m || Zuſ. (comp. Vulkan-): Abſtand, Entfernung ſ. *Mex.*, Neu-Gran. | über dieſe Arbeit [vgl. Schriften]° IV *309m*, *538e*; über Humboldt's frühere IV *537e–8a*, e (Zuſätze) † Aufzählung, Bezeichniß IV [*538e–545* (von S–R, mit Nachrichten und Bemerkungen über jeden)] [*545m*], 548a : über die Aufz. IV *309m*, *538e* :| Ausbrüche IV310a, *545m* (neueſte); was ſie auswerfen, -ſtoßen IV309e, 310a; noch viel zu beſtimmen [vgl. Rath] IV *310–1m*, Charakter IV *311m*, Entfernung ſ. Abſtand | noch entzündete [= thätige] IV *317e*, 538e, 544e–5a; sg. IV540a, 1a, e: [Aufzählung] IV [*545am*]; Zahl IV *309e*, 322e, 352e, 386m :| Erſtreckung IV *306*, Gebirgsarten IV *310me*, gedrängt ſ. zuſammeng., Geſch. ſ. Ausbrüche, Geſtalten IV *311m* | Gruppe [= Reihe, mehrere, allg.] IV *316m*, 7a,e, 322e, 546ell,7a; -Gruppe IV352e :| Häufung ſ. zuſammengedrängt || Höhe IV *307e–8m*, *326am*, 538m: ∼unbeſtimmungen IV *545a* (Quellen) | hohe IV542e || Kette IV *539e*; Lage IV *306–7m*, 310am; Länge° IV *306m*, 386e, *547a* | Lava IV *310a*; Lavaſtröme IV *309e–310a* (Mangel), e, *352e–3a* (L. gebende Bulk.) :| vulkanleere Strecke IV *306m*; Linie(n) [‡ Reihe, Richtung] IV *306m*, *e–7m*; von den Bulk. *Mexico's*° IV317a (Abſtand), *546e* (Entfernung); mehrere Namen IV *538a*, Entfernung von den V. Neu-Granada's IV *547a* | nördliche V27a; nördlichſter* IV *311m*, 386m, 546e, 7a :| [Perſeuen] (a. Schriften) IV *538m*, 9m, 540e, 1me, e, 3m, 4e, *5a*, 595e; Rath [vgl. beſtimmen] IV *310–1m* (ſie zu bereiſen) || Reihe der V. IV305e, *6e–7a*, e, 8a, *311m*; R. von V. [eine einzelne] IV *541am*, ell–2a, *e–3a* | Vulkan-Reihe IV326m, 548a; V27a; -Reihen IV554a; Reihen-Vulkane (in den Zuſätzen durch ° bezeichnet) IV (*305e*) [306–311m, A. 537m–545], *306a*, 9m, 310am, 5m, 7e (*537e–8a*), 547e | Reihung IV542e || Reiſe IV *310–1m* (Rath dazu, nothwendig); Richtung(en)° [= Linie, ‡ Reihe] IV *306m*, *e–7m*, *539e–540a*, 1a, *2e–3a*, 599a; Schlamm ſ. Waſſer; [Schriften] (vgl. Arbeit) IV309m [*537e–8m*], 8e, 540e, 5a, e; Spalte IV306m,e, *539e–540a*, 599a; ſüdlichſter* IV386m, 547a || thätige [= entzünd.] IV542e: biſt. th. IV *446m* (Zahl); noch th. IV540m* [*5am* Aufzählung]; ſehr th.* IV543a, e; in der Vor- und Jetztzeit IV *545m* | Thätigkeit IV309m || Theile° IV *306a*, Waſſer- u. Schlamm-Ausbrüche V [*26e–27*]; Zahl [a. entzünd., thätige] IV *309me*, *317e*, *386me* [*446me*]; zuſammengedrängt, gedrängt (Häufung) IV *306(m)*, 7a, 310am, *1m*, 386m (541me), e, *542e*; Zuſammenhang mit den V. der Andeskette IV554a || — vulkaniſches Gebiet IV *268e*

† **Entdeckung** *Amerika's* A. allgemein (und von beiden Entdeckungen) [s. frühe Fahrten] II 275all, *302me* (südlich); Entdeckungen in Amerika II 84e | Amerika vor der Entdeckung II 267e (Knechtschaft), III 475e–6a; vor der Ankunft der Europäer II 489a || B. irische Entdeckung (u. Ansiedlung) (vor 1000) II [*272m–4*, A. *460–1*] 273m, *461* | C. galische Entd. II *274e*, celtische II *274e* || D. Entdeckung (u. Ansiedlung) des nördl. Amerika's, Entd. Amer.'s auf dem nördl. Wege, durch die Normänner [vgl. *Winland*, scandin. Amer.] II 164m, 181m [*269–271m*, A. *457–9*], 270a, 2me, 3a, 304m, *338am*, *457me* (vorher gesehn): geringe Wirkung, Zustand des Volks II *275am*, *6–7a*,m ||— E. Entdeckung durch **Columbus** (und folgende; manchmal von der normännischen mit) [= hp. große *Entdeckungen] : Ausdrücke: Entdeckung Amerika's, von Amer. 286e, 9e, 313m, 8e, 323e, 337m, 9a; Entd. durch Columbus II 53e, 396e, 51m, 476e; Entd. des tropischen, der Tropenländer Amer.'s (u. ä.) II 186e, 77m, 8e, 297a, 304a, 476e; Entd. auf dem südwestl. Wege II 164m; Wieder-Auffindung II 269m, 277m, 305a; Wieder-Auffinden durch Columbus 275a; pl. Entdeckungen (*) V 61e [s. noch : des Festlandes, tierra firme, Theile; andre Entdecker] | Stellen : II 54a, *141m*, 164m, 181m (*266a*),*m*, [277m–340, A. 457m–496m; bes. 277m–9m, 297m–340 u. A. 73–496m], 297a, *302me*, *3m–4m*, 327a, 332a, 341m, 396e, *7a*, *475me*, *494*, *6am* || Zus.: allmähliche II *268m–9a*; andre Entdecker als Columbus [vgl. *Vespucci, °Theile] II 278e, 301e (Pinzon maßt sich die Entd. an), 4all, e–5a,m, 320a; Art u. Verhältnisse II [*277e–9a*]; Vervollkommnung der nautischen Astronomie [vgl. Sternkunde] II [*333m–6*] *6me*; Einfluß Folgen, Mittel; Erdkunde erweitert s. Zeit der *Entdeckungen, erste Entdeckungen V 61e; Erweiterung II 53e (Weltraum), 275a, 7m, 9a, 298e, 303am, *310m–1a* [312m–327a], 315am, 6a, 8e, 324a, me, 7a, 333m, *6–7a*, m, 9a, 397a; Expeditionen II (490a von *Sevilla* ausgehend) | Entd. des festen Landes [= tierra firme] II *304am*, *475*; des Festlandes II 494a | große Folgen, Einfluß II *53e–55m*, 277m, *310m–1a*, 6a, 8e, *336e–8a*, *340a*, *397a*; III 75e | Geschichte II *300–1a*, 531e; ~gesch. IV 584e; geschichtliche Vergleichung II *338–9a* :| Grausamkeiten dabei II *337e–8a*, Größe s. Wichtigkeit; Jahr II 339a, 492m||; III 75e; Mittel, wodurch sie gefördert ist, was Einfluß darauf gehabt hat II *286e–7m* (Allicus imago mundi) (343e gleichzeitiges) | neue Natur, Naturschilderung, Naturwissenschaften II 53e–55m (54a), *310m–1a* [312m–333m], 318e, 322a, 3e–4all, me, 5a; Aufmerks. auf Naturerscheinungen II *484me* :| Fülle von neuem Material II *186e*, *238a*, *267me*; Personen (Entdecker) [s. Vespucci] II 276e–7a (Streit), Schilderung s. Zeit; Schriften darüber II 478am, *493a*, *531e*; Spanien II 300a, für Sp. IV *640a*; Erweiterung der Sternkunde [vgl. Astron.] II [*327–333m*, A. *485–7m*] 337m; III (*151*); Streit über die Entd. II 276e–7a; Entd. einzelner Theile, an einzelnen Stellen [vgl. andre Entdecker, *Südsee]

II *268me*, *9m–270a*, *1*, 302m, *4am*, 5mII, 312e, 320a, 7m, 332a, 475me, 9a, 490m, 2e–3a; Entd. der tierra firme II 492m, 3m; begeisterter Trieb nach Am. II *54e–55m* | vor der Entd. Am.'s II 289e, 323e, 484e, V 65m; Vorbereitung der Entd. Vorausgehendes, Zeit vorher [a. frühe Fahrten] II *266a*, *9m–270m* [278e–297m], 280a, *297am*, 307am :| Weissagung II 436e | Wichtigkeit, Größe II 300a, 336e, *7m*, *9–340a*: schon damals erkannt II [*298e–300a*, A. *473–4a*] † Schilderung der Zeit II *55m*, *266m–7*, 299m–300a, *310–1a*, 324a; Charakterisirung des Zeitalters II 287m, *310–1a*, *336e–8a*

† der **Norden** *Amerika's* [s. Völker] IV 73e (hoher), Nordlicht I 203m] das **nördliche** Amerika (= hp. Nordam.; s. scandinav.) II 269a (Theile); das nördlichste (Hp. = arctisches) I (*307m*), II (458e); IV *47e* (Eisboden, Küste, Klima) :| Nordost-Küste [vgl. scandinav.] II [*270me*] e (Temper.), *2e–3a* | Nordwest-Am. III 563a, IV 446e; -Küste I 250a, *346* (Temper.) (Westküste Nordam.'s IV 292e); IV 68m (magn.), 189m [Ort da], *599* (Reisen) || das **nordwestliche** Amerika IV 454a ||: Vulkane des nordwestl. Amerika's (nördl. vom Parallel des rio *Gila* IV *429a*, *446e*) [dabei auch Verein. Staaten: vgl.; s. *Rocky Mount.*, Nordam., beide Calif.] IV [42[illegible]9 -443 (außer *431–6*), A. 592e–9a] *429e–430*(m), *1a* [*437–443*, A. *597m–9a*] [illegible]1, 454a, *598m–9a*: alte IV *442am*, [Aufzählung] IV [*440e–3*, A. *598m–9*[illegible] (von Oregon nach N)], Ausdehnung IV *431a*, bekannt geworden IV *429e–430m*, entzündete s. thätige, Gegenden IV *437a*, [Geschichte] IV *429e–430m*, Gruppe IV 429e, höchste IV (439e); Entfernung von der Küste IV *441e*, 2m (bedeutende); Lücke IV *429e–430a* (ausgefüllt), [Personen] IV 441m, -Reihe IV 441m, sogenannte IV *443* | thätige (-er*) IV *429e*, *441e–2a*II*, *me**,*e*, *6*[illegible]e (hist.: Zahl); entzündete(r) IV 439e, *441me** :| Zahl IV *446e*, Zusammenhang IV [*429e–430*] :|| vulkanisch IV *440e* (Gebirgskette), 598m (Gestein); unvulkanischer Raum, Areal IV [*546m–8a*] ||— nordwestlichstes Amerika IV 47e (Theil)

† *Nordamerika* (= nördl. Amer., vgl. Vereinigte Staaten) I 390[illegible], II 304a, IV 91e | B. Nordamerikaner (s. öfter Amerikaner) (∞) II 73[illegible] (Naturschilderung)] C. nordamerikanisch (s. öfter amerikanisch) (*) [s. Indianer] I 225e, III 269a, IV 597a ||: Anschwellung (vom nördl. *Mexico* [s. dieß] bis 47° Br.) IV *435m*, *596am*: zunehmende Breite IV *435am*, Entstehung IV *435m*; darauf erheben sich die Gebirgsketten IV *596m*, davon sind die mauerartigen Gebirgsketten verschieden IV *435am* :| Astronom III 364a, Beobachtungen III 598me*, höchster Berg V *50e–51a*, Brenngas-Quelle IV *257me*; Comet III 568e, -en IV 207a; Continent III 596a*; Eisboden, -schicht IV *47e*; englische Ansiedlungen I 341e–2a, viele Erdstöße IV *496m*, N. und *Europa* [Gegensatz der Temper. s. **Europa*] I 351m, Flüsse IV 496m, Gebirge I 319e (Volum), ~ketten IV 471m; Geogr. IV (595e–6a), s. *Indianer; das Innere II 132a, im Inneren IV *137am* (Linie ohne Abw.)

ſodynamiſche Linien IV 179am; Klima III 150am (kälter als Europa), V *47e* ||- Küſte ſ. Oſt, Weſt | Küſtenketten IV [*439–440*] *598m* : einfach oder doppelt IV *439me*, vulk. IV [*439–440*] *598m* || Litteratur II 73a* | magneiſch : Linie ohne Abw. IV *137am*, 204a; Veränd. der Abw. IV 123m; Intenſ. IV 73e, Linien IV 179am :| Meridiangrad IV *22e*, Meteorologie 484e | Oſtküſte, öſtl. Küſten IV 204a : Temperatur II *458a* (ſchnelle Abnahme), 483a † Reiſe I 491a, II 132a, IV 65a; frühe Reiſen II *271me* :| Sternſchnuppen I 399m || | Temperatur I 353m, 365m; II *458a*, III *388am*, V *47e* : Gegenſatz ſ. Wärme :| Theil III 388a, Theile II 457me | Vulkane ſ. hp. nordweſtl. Amer.] IV 306e, 326a*; vulkaniſch ſ. Küſtenketten :| Wärme : Gegenſatz gegen Europa ſ. *Europa*, Weſtküſte ſ. Amerika

† *SÜDAMERIKA* (auch der ſüdl. Neue Continent IV 136e) (öfter iſt *Mexico* hinzugerechnet) [= ſüdl. Amer., ſüdamer. Continent; vgl. Amer. : Süd] [ſ. Llanos] I 218a, 278m, 307e–8a (336e), 422m; II (302m) 4a; IV 91e, 102a (323e) | B. ſüdamerikaniſch (*) I 234a, 265a, 360a || Inſ. [† Vulkane ſind ein beſ. Stück hiernach] : Aërolithen III 613am, *Andes* ſ. Umriß; Anſchwellung IV [*432–3a**] 595a, 6e; Äquator [vgl. Amer.] III 589a, Bäume I 296e; hohe Berge IV *319m*, Bergwerke ſ. Gruben; Beſchaffenheit I S. V*Ie, 11e–12m; Canal IV 555a (zw. beiden Oceanen); Continent I 430e*; IV 101m*, 451a | Cordilleren II 98a, 489m; IV 230e, 330e, 471a, 547m*, *596me*, 636a : [Länder] IV *623e*, Länge IV *547e*, Theilung ſ. **Cord.*, Trachyte IV *614m*, verſunkne weſtlichſte E–re IV *550e–1m* :| Cultur I 310a, III (*591m* mehr zu wünſchen); heiße Ebenen III 74a, Erdſtöße IV *114am*, Felsinſeln ſ. Weſtküſte, Fiſche V *52m* || Flüſſe IV *101a* | große Fl. IV [*497–8a*] : Aufzählung IV *497am*, Temperatur IV 234a [*496e–8a*] :| Schifffahrt ſ. A. v. Humboldt, Flußwelt II 94a* || Formationen V *89m*; Gebirge I 319e (Volum), Gebirgsarten IV *316am*; [geogn.] V *89m*; geolog. IV 527a, 635e | Geſtalt I 307e, *9a* : zu Afrika paſſend I *309me*, 472a :| Größe IV 102e, tiefe Gruben I (418e), Hochland I 310a*, Höhen ſ. A. v. Humboldt, in Südam. IV 166am; im Innern IV (61me, 65a) *100e–1a*, *2e–3a*; Inſeln ſ. Weſtküſte | Karte IV *553e*; Karten IV *554am*, 7e (ältere) :| Klima I 146e | Küſte [= Littoral] (a. Nord, Oſt, Weſt) IV 27m, *320me* (veränderte Richtung im S); Küſten I 336e, II 491a, IV 70e (ſüdlichſte) † Lavafelder und Lavaſtröme [ſ. beſ. *Quito*, Centr.Amer., *Mexico*] IV [348m–361a, A. 568–573a]; Lavaſtröme IV *572me* : Mangel IV [*353–4*, A. *570e–1*; *1m*], Seltenheit IV *571e–2a* :| Littoral [= Küſte] IV *102e–3a* (weſtl.), *320me* (veränd. Streichen); ſ. Llanos | magnetiſch I 193m : Linie ohne Abw. IV *136e–7a*; Äquator I 191e; IV 101m, *2e–3a*; Beobachtungen IV (61me) 67m,e; Intenſ. I *193m*, Neigung IV *100e–1a* :| Miſſionen IV 453m; Nordküſte IV 257e–8a, nördl. Theil IV 315m; Ortsbeſtimmungen IV *554m*, Oſtküſte IV 67e (ſüdl. Theil), Pflanzen ſ. Veget., Provinz II 478e | Quellen: Fehr heiße IV [*245–7a*] *514me*; höchſte IV *238am*, Temper. IV *496e–7a* †

Reiſe II491a; IV65a (218e), 533e–4a, 595a; Reiſen III*344e–5a* (an der Oſtküſte gegen S); Reiſender IV218e* :| Salſen [ſ. *Galera Zamba, Turbaco*] IV262e; Schneegrenze I*357me*, V*50me*; weſtl. Spalte IV*551am*, Spitze I307e; hochliegende Städte II88m, 314a; III*591m*; ſüdlich ſ. Küſte, Theile IV67m, Thiere I302e–3a; tropiſches [vgl. *Amer.*] I485m, IV234a; Umriß IV*320m–1a* (Übereinſtimmung mit den *Andes*), Vegetation IV*530e*, †Vulkane ſind ein beſ. Stück hiernach ┤ Wälder II(*21m*, 45m), III(498m): am *Orinoco* uſw., an den großen Flüſſen I371a, IV497e ┬ Weſtküſte I*309e–310m*, 328e, *472am* : Entdeckung I475me; Reihe von Felseninſeln (eine verſunkne weſtlichſte Cordillere) IV*550e–1m*; magn. Beob. IV102e–3a, magn. Linien IV(101e); ſüdl. Theil IV67e

†† **Vulkane** *Südamerika's* (auch *Mexico's* mit) [vgl. *Andes* u. *Cordilleren*] (oft gen. Reihen-Vulkane, Reihen, 5 Gruppen; dieſe Zuſätze ſind in den Gl. durch ° bezeichnet) IV*305e* [306–323a, A. 537m–558a], 319a,m, *321e–3a*, *354a* (*430m*), 466m; V65e; ſüdamerikaniſche (∞) IV326a, *471e*, 489e–490a || Ausſ. (ag. Vulkan*, compos. Vulkan-): Abſtände IV*316e–7m*; am Äquator IV*460m*, *572me* | vulkaniſches u. unvulk. Areal IV[*546e–8a*]: allg. Reſultat IV*547e–8a* ┬ [Aufzählung, einige] IV460m, *471e*, 490a, 571m: der einzelnen Länder IV*466m*, 480a [*548–553*] :| was ſie auswerfen IV*572me*, Beſtandtheile IV219a, beſucht IV*302am*, coloſſale IV(490m); des Continents: Zahl IV*317e* [die meiſten], 323a; Dämpfe IV*489e–490a*, Entfernung ſ. Gruppen, Entſtehung IV*219am* | noch entzündete [= thätige] IV*317me*, 323e, *386me*: Zahl ſ. thätige :| Erhebung IV*219am*, *490m*; Erſtreckung° [‡ Länge] IV*316e*, 7m [*546m–8a*], *7e*; Gas-Arten IV*460m*; Gebirgsart(en) (Mineralien) IV*316am*, *466m*, *7a,m* (woraus ſie beſtehn), 480a || Gruppen [Reihen] IV325a, 546m, 8a; -Gruppen IV*316e–7* (fünf) | fünf Gruppen IV*316me*, *7me*ll, *322e–3a*, 5a, 6a [*546m–8a*], 6m, 7e: [Aufzählung] IV*547e* [*548–553*], Entfernung von einander IV[*546m–8a*]; Länge IV[*546m–8a*]: Längen-Beſtimmung IV*546m*, allg. Reſultat IV*547e–8a*; vulkanleerer Raum zwiſchen den Gr. IV[*546m–8a*]: allg. Reſultat IV*547e–8a*:|| höchſte V*50e–51m* | Höhe IV322e–3a, 5a, 6am, 354a; V*50e–51m*, *51am* [Verwirrung]: größte IV*321e–2a* || Lage IV322e–3a; Länge [= Erſtreckung] IV*316e* [*546m–8a*], *7e–8a*; Lavaſtröme ſ. Amerika allg. | vulkanleere Strecke(n) (ag.*) (vulkanfreier Raum IV*547e*) IV306m* [*315m–7m* gegen die mit Vulk.] [*546m–8a*], *7me*, *550m*: größte IV*547m*, *8a*; Verhältniß IV*316me*, *547e–8a*; Vertheilung IV*316e–7m*, *547e–8a* :| nördlichſte IV*547e*|| die 5 Vulkan-Reihen [= Gruppen] .. IV316e | Reihen-Vulkane (einige Glieder gehören ihm zu, ſind durch ° bezeichnet) IV*305e* [306–323m, A. 537m–558a], 315a, *7me*, *322e–3a* (546m) || Richtung° IV316e, 547e: veränderte IV*320me* (gen S); ſüdlichſter IV547e* | thätige [= entzündete]: Zahl IV(*386me*) 451a; Thätigkeit IV301m ┬ aus Trachyt IV467m, *471e* (-Art); Trachyte IV*480am* :| Vertheilung ſ. Gruppen

Waſſer- u. Schlamm-Ausbrüche V *26e–27a*, Waſſerſtoff IV *489e–490a* || Zahl [a. Continent, thätige] IV *317m–8m*, 323e, *386me* [*446m*]; zahlloſe V 467m | Grundſätze der Zählung IV *317e–8m* ||— **vulkaniſche** Spalte V *320me* (veränderte Richtung gen S), Spalten IV *306e*

*amesoneuron (Palmen-Art) IV 558a, *Amginſk* (bei Irkutſk) IV 46e; Amic: soufrière de la *Guadeloupe* IV 601a, *m* | Amici III 63m (dunkle Linien), 563a (Comet); 2) der Sohn: Comet in *Chihuahua* III (562e–3a) 578am :| volcan de *Amilpas* (in Guatemala) IV 545a, Amiot II 133e–4a Kien-Long), Amiracus Eugenius II 437a; Ammianus Marcellinus II 413a, II *414am* (Finſterniß); Ammonstempel II 186a, V (*49m*) || Ammoniak 255m, 333e, 478a (ſalpeterſaurer, kohlenſaurer); III 110a, IV *612me* (im Regen): bei, in Vulkanen IV 218e, 523a, 543m | Ammoniacal-Bildung IV 460a, -Dämpfe I 333a; ammoniacaliſch I 334m (Dämpfe), 361m (Verbindungen):|| Ammoniten I 287a, 291a; ammonites IV 552a :|| Ammonium V 35e (in Waſſer): Chlor-A. I 245m, V 35a :|| Ammonius Hermeae II 348e; III 18e, 597e; Sohn des Hermias II 191a | Ammonius Sakkas II 431a || *Amolanga* (bei Popayan) IV 621m (Ebenen) | Carlo Amoretti: viaggio di Pigafetta II 472m,e, 485m; Leon. da Vinci II 484a † amorph: Bildungen V 87m, Grundmaſſe IV 476a; Maſſe IV 475e, V 93m

André Marie Ampère (1775–1836) I 52: electr. I 198a, III *399me*; electro-magn. IV *66e*, phénom. électro-dynam. I *439m* :| Erdwärme I *439am*, Erd-Magn. III *399me*; Magnetismus III *399me*, 400a; Molecular-Ströme IV 174m, Einfl. des Mondes auf die geſchmolz. Erde IV *488am*; [perſ.] I 52a, III 399m; philos. des sciences I (52a) 73e; Temper. IV 79e, théorie de la terre IV *488am*; Vulkane I 247e–8a (Brennen in), IV 489e

*Amphipolis II 28a, Amphitheater IV 605m | Amphitrite (29ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *111me*, Entdeckung V *111m*; Entdecker V 111m, 7a :| amplitudo IV 131a, 199e | ampolleta (Sanduhr) II 471m; -as (Stundengläſer) II *471e–2a*; IV *56e*, 170e :| ampyx nudus (Verſtein.) V 90e–91a, Amrilkais ſ. Amru'l Kais, Amru II 251me (Verbrennung der Alexandrin. Bibliothek?) | Amru'l Kais (arab. Dichter) (Amro'lkais, Amrilkais II 120a) II 50m, *120a*: [perſ.] II *120a*ll :| *Amſanctus* (in den Apenninen, in röm. Zeit) III 108m

Amſterdam A. Stadt IV 36am (Pegel) | B. = Inſel *Tonga Tabu* IV *587e* || C. Inſel des ind. Oceans (nördl. von *St. Paul* IV *586m*; a. dieſes, hier aber Hp.) (beide Inſeln*) IV [*412, 585e–7*]: Abbildung IV 412a, *587me*ll; Ein Berg IV *412a*, der Berg IV 412m; Bimsſtein IV 412m; Breite u. Länge IV *586me*, 7mlle; Entdecker* IV 586m, 7a, e; in Flammen (Entzündung) u. Rauch IV *412am*, *585e–6a*, 7m; Geſtalt IV 586a, Küſte IV 585e–6a; Lage IV *586am**, 7e; Rauch ſ. Flammen, öftere Verwechslung (bei den Seefahrern u. auf Karten)* IV [*586–7*], Vlaming IV 586m*; kein Vulkan IV 412m, 585e; Spuren vulk. Thätigkeit IV *412m*; Wald IV 587e

*Amulet III 469e || *Amur*: Namen: ſchwarzer Fluß IV 582e–3a, -Strom IV 583m; *Saghalin*-Strom IV 583m, *Saghalian-ula* IV 582e–3a |: Mündung IV 582e–3a: Breite IV 583m, ruſſ. Flotte IV 583am, davor *Saghalin* IV 582e–3a :| oberer IV 43a || amylum II 426e, 450e; amyris (Pfl.) II 242e, 444m

*Anacardien (Pfl.) II 91m; Anachoreten [= Einſiedler] II 27m (-Leben), 273e; *Anadyr*-Fluß (NOAſ.) IV 397m; Anagramm II 359e, 362m || *Anahuac*: = Hochland od. Hochebene von *Mexico* IV 471a, V 89m; = trop. *Mex.* IV 312a, *6m*, 596a||; = dem mittl. öſtl. *Mex.* IV 348m | IV *348m* : das eigentliche IV 471a, Hochebene IV 434e; Vulkane IV 318a, 6m, 431e–2a, 596a

analog I 252a; III 44m, 281e, 551m, 8a, 574a, 587m, 614m,e, 8e–9a; IV 58e, 67e, 81e, 133m, 189e, 213e, 6e, 220m, 230a, 2e, 5e, 252a, 261m, 274m, 304a, 331a, 346e, 356m, 378a,e, 416m, 491m, 519e, 561m, 7a, 572a, 3a, 5a, 610me, 631m, 8m; V 35m, 38e, 43e, 51e, 60e, 70m, 71a, 84e || Analogie (*) I 18a, 57e, 206e, 237e, 312e, 379e, 394e; II 66e, 79e, 142e; III 28a, 104a, 371e, 527m, 615e, 624a; IV 59e, 83e, 275a, 331m, 341m, 360e, 2e, 4m, 380e, 392a, 550a, 560a; V 24m, 84m; pl. Analogien I 67a, 72a, 152a, 4a, 164a, 179e, 207m, 257e, 300a, 310m, 5m, 320e, 334m, 367e; II 372m; III 36e–37a, 40a, 43m, 233a, 281m, 2a, 321m, 360e–1a, 373a, 438e, 461m, 5m, 508m, 512e, 565a, 617me; IV 8m, 53e, 148a, 195a, *215a*, 280e, 431a, 614e–5a; V 8m, 95e: falſch I 286a, III 557e; gegen ſie, ihre Unſicherheit II *399m–400a*; gegen gewiſ II *399m*, innere I 54m; ſcheinbare I 268m, III 289e*; ſchwache II 365e IV 57m, 461a; täuſchende II 399e–400a, Unſicherheit ſ. gegen, A. und Verſchiedenheiten II 17a -|| Analogon I 396a

Analyſe [ſ. chemiſch, Gas, Gebirgsarten, Karte, Luft, microſcopiſch I 71m, 325m,e, 356e, 370a; III 318a, 347e, 368e, 9m, 395e, 459a, 567a, 590e, 613e–4a; IV 250e, 6e, 9a, 427e, 475e, 502m, 620e–1a; pl. Analyſen (*) IV 249a, 460m, 512a: höhere V 10m; ſchöne* IV 512e, 490a; vervollkommnete I 173a | analyſiren [ſ. chemiſch] IV 475e; -irt (werden) III 612a; IV 628a, 635a :|| Analyſis I 178e; II *211am*, 263a, *394e* = geometr. II 211a; höhere III 452m, 625e; IV 7a; mathem. V 8a; Vervollkommnung III 452m, 625e; Wichtigkeit II *394e*, 520m, 625e | Analytiker V 36e | analytiſch [ſ. Chemiker] III 566m: Arbeiten I 425m, Ausdrücke I 423e; Calcül, -ul I 179e; II 144a, 345a (Vervollk.); III 527e, IV 31m; Combinationen IV 34a, Entwicklung III 457a, Methoden IV 18e; Theorie III 46e; IV 238e, 490e; Wege III 626e, Werkzeug IV 19a

*Ananas I 350a, II 131m; Anaplotherien I 289m, *Anapus* (Sicil.) II 13e || *Änaria* [= *Arima*]: = *Pithecuſa* IV 508m, 535m; V(58a); = *Iſchia* IV 304a; V 25a, 58e; von Aeneas, Aeneae-insulae IV 535e–6a |: eine Affen-Inſel IV 304a, *535a*; V 25a; keine Affen IV 535e; vulkaniſch V 58e :||—

Anatom II 229a (röm.), 388e (bän.); V 62m : großer II (390a) 429e; pl. -en I 380e ⸸ Anatomie : Abſcheu davor II 254e, Profeſſor V 87e; vergleichende I 286a, 450m; II 229 (in Rom; e) ⸸ anatomiſch II 232a, V 4e : Arbeiten II 430a, Kenntniß II 428e, Studien III 20a; Unterſuchung II 193a; -en I 379e, II 254e

Anaxagoras (von *Klazomenä* . . III 595a; auch gen. der Klazomenier I 402m, 8a; II 348m; III 12m, 27e, 452a; V 7m, 20e, 21m) V [*20e–21m*] : Alles in Allem V *21a*; Äther u. a. I *408am*, 595mII; III 42e, 54eII; Schiefe der Ekliptik III *451e–2a*; fragm. III 27eII, V 15e; Gegenſätze V *20e*, *21am*; Himmel III 595m, *κόσμος* V 15e; Meteorſteine I *401e–2m*, *8am* | Mond III *543e–4a* : gehalten II 348m, *501am*; III 422m, 597am; Zeichnung III 544a ⸸ Natur II 348m; -philoſophie III *11e–12m*, *27me* (e) :| [perſ.] III 12m, 595a; der Schnee ſchwarz V *21me*, Sonne I 402am; Sterne od. Geſtirne I 139m, *408am*; III 452a [595 (ſeine Anſicht)] | Übergang der Stoffe V *20e*; Stoff-Verſchiedenheit V *7m*, *20e*; Stoffwechſel V *7m*, *21a* :| Umſchwung II 348m, viele Urſtoffe V *20e*, Entſtehung der Welt III *451e–2a*, Sein Werden u. Vergehn V *20e–21a*; [Zeit] III 595e, Zeitgenoſſe III 160e :||— Anaxagoriſch V 15e, 21a

Anaximander (der Mileſier V 20e) IV 160m (Erde ein Cylinder), V 20e (Elemente) || Anaximenes (der Mileſier V 20e) I 87a, III 619a : Elemente V 20e; kryſtallene Sphäre, Kryſtallhimmel III 163m, 4a; [perſ.] II 352m, III 37a; Schüler III 595e, 618m; das Seiende IV 12m; Sterne II 352m, III 37am; Vergehn IV 12m, Zeit III 164a

*Anblick [ſ. Himmel, Meer, Natur, Sterne, widrig; u. a.] II 11a, 62a, 91e, 97e, 98a, 100e, 5a, 186m, 9e, 195e, 297e : anmuthiger II 28m, [einziger] I *419a* (tiefe Senkung), erhabner I 250e; frembartiger II 327e, IV 576a; großartiger I 20am, 241m; herrlicher V 50a, maleriſcher I 250e, unmittelbarer II 95m, wunderbarer I 241m ||— Anbruch ſ. Lava, Andalone ſ. Nero | *Andamanen* (im bengal. Meerb.; *Andaman*-Gruppe IV 408e) IV *409m*, 413m (Richtung), m (große u. kleine); große ∼-Inſel IV 409e :| *Andaquies* (Volk Südam.'s) IV 453m (Miſſionen), Andere II *74m*, *Andernach* IV 280m (Bimsſtein), Rob. Anderſon II 457a *(Tamul)*

Andes oder (gewöhnlich) Andeskette (= *Cordilleren*; beide Art. ſind zu verbinden) [ſ. *Bolivia*, *Chili*, *Paſto*, *Peru*, peruaniſch] IV 314e, *490*; Andeskette I 11a, 12a,m, 220e, 6a, *249e–250a*, 278a, 354m, 372e, 441m; IV [*240m–2a*] *320m–1a* [*553e–7*], 554a || Buſ. (*Andes* *, compos. *Andes-*) : Abhang I 359e, II 86m; Alter I 320m, Äquatorial-A. IV 494a*, langer Aufenthalt IV 302m; aufgeſtiegen [= gehoben] I 472m*, aufſteigen I 311a | Berge* I (238e hohe), IV 319me; Bergknoten IV 320e, 1all :| Coloſſe I 238e, Sitz ſüdamer. Cultur I 310a; Erdbeben I 218a; IV 227e–8a, 230e*, *495me*, me (Häufigkeit), 572m (Urſach); erſteigen I 355a, am Fuße IV 578m*; Gebirgsart(en) IV *316am*, *475a*, m; V *73m* (gleich); gehoben [= aufgeſtiegen]

I 10m*, 169a, 292m | Gipfel [= Höhen]: hohe I(320m*), höchste I362e*; -gipfel I143a :| Grubenbaue IV238a | Hochebene III131e*; -en I361a, V490e :| Höhe IV530m, größte Höhen [= Gipfel] IV240m; in der A. III451m; Karte IV *320e*, -en IV *554am* | Kette I239e (Doppelk.), IV571e (östl.); -kette = dem Art. (s. allg.); 2 Ketten I *210a*, 239e, *472am*; IV *314e* (432a):| Übereinstimmung mit dem Umriß der Küste IV *320m–1a* (320e), [in einzelnen Ländern] IV *554a*, mächtige IV814m | magnetischer Äquator I191a, IV *101a*; magn. Intens. IV 94e :| -mauer I10m, mittlere [= Central-Cordillere] IV [*555m–6a*]; Orte: Temper. I354e, *5am* | östliche [s. hp. *Cordill.*] I357m; IV293m, 362a, 437a,am, 571e (Kette); östlich von IV102e :| Parallelkette IV563a, Pflanzen [= Veget.] I372e*, Quarz I278m, Regen I359e–360a; Reise(n) IV110a, 494a | Richtung, Streichen (...IV550a) I310a, 2a; IV [*320m–1a*] *472am*. 495m, 547a: veränderte IV *549e–550a*, verändertes von Peru bis zur Magellans-Str. IV *320me*; Wendepunkt IV *550a* ⊤ Rücken II55a, 74a: auf dem IV 238a* :| schneebedeckt II86m*; Städte: Temper. I354e, *5am*; Streichen s. Richtung | Temperatur 147m, IV *241a*: Veränd. nach der Höhe I *354m–5m*, -Verhältnisse IV [*240m–2a* (bes. in der Höhe)] ⊤ Theil [= Zweig] IV547a; Theilung IV *314m–5a* (in 2 oder 3 Cordill.), Dreitheilung IV [*554am*] :| Thermometer eingegraben IV *240m–1a*, fossile Thiere I292me | aus Trachyt IV230e*; Trachyte I270e; IV475a, 631e :| Vegetation [= Pflanzen] II86m; Verbindung, Zusammenhang IV554a; Verzweigungen [= Zweige] IV320e, 554a ||— Vulkane [= *Cordill.*, s. hp. Südamer.] I238e*, 242e, 3e [*249e–251*]; II(238a); IV *219am*, 227e–8a; -Vulkane IV634a,m: Albit IV *633me*, aus Andesit IV *634a*; Ausbruch IV495mIIe; -brüche I243a, IV495me; [Aufzählung] IV490e, *628e–9a*, 634a; Bau IV *490me*; gleichartige Bildung IV *633e–4a*II,m; Entstehung IV *315e–6a* (verwickelte Verhältnisse), Erhebung IV *490me*, fehlend IV437a, Gas IV *604m*; Gebirgsart, aus der sie bestehn IV *467m*, *633m–4a*; Kenntniß IV633e | Lavaströme: Mangel IV230m, *309e–310a*, 571e; Seltenheit IV *571e–2a* :| vulkanleere Strecken [s. übr. Südamer.] IV *315m*, v-reich IV554a, Reihen-V. IV *546m*, Sitz in Porphyr IV *618a*, nahe Städte IV *544m*, aus Trachyt IV467m | Zahl IV *317me*; zahllose IV467m, 633m* :|| vulkanisch IV240me (Theil), 437am (Gestein) —|| Wendepunkt s. Richtung; westliche [s. hp. *Cordill.*] I357m; IV321a (Zweig), 555a; Zusammenhang s. Verbindung | Zweig [= Verzweigung, Theil] IV321a (westl.), Zweige IV *554a*

Andesin (Feldspath-Art, einfaches Mineral IV635e) IV *621e* [635],e: im Andesit IV635aII, [in Gegenden] IV *635m*, specif. Gewicht IV *635m*, Name zuerst vorkommend IV *635me* ||— Andesit (Gebirgsart IV635e, allg. Name für vulk. Gestein IV *467e*) I250a; IV [*474m–5m*, *633–5a*, *e–6a*] *635a*II, *6a*; pl. Andesite (∞) IV634e: Albit angeblich als Hauptbestandtheil IV *475am*, 635a, 6a | Vulkane der *Andes* daraus gebildet IV *634a*,

fehlt in der Andeskette IV *475m*; darin Andeſin IV 635a‖ :| [Begr., Defin.] IV *635a, 6a*; Beſtandtheile IV 467e, *633e, 6a*; [allg. Betrachtung] IV *636a*, [in Gegenden] IV 634e, ſpecif. Gewicht IV 635a, Mythe IV *636a* | Name: zuerſt gebraucht IV *475a, 633*(e), *4a, 5a*,e, 6a; von Humboldt 2mal gebr. IV *634*; Geſchichte IV[*633–5a, e–6a*]; unglücklicher IV[*474m–5m*] 634a :| allg. Name für vulk. Geſtein IV *467e* :|| andeſitiſch IV *635e*

*Andeutung II 77e; -en II 137a (geben), 342e (leiſe); III 237e :| *Andilly* I 478a, *Andrate* (Lombardei) I 423m, *S. Andreae* I 397a (Kloſter), *Andreasberg* I *418m* (Samſon), Andreas-Gang I 418m; *Andrejanowſkiſche* Inſeln IV *395e*,e (einzelne), e (Vulkane); Andréoſſy (Gen.) I 314a, *Andriace* IV 530e, Androkottos I 407e ||— Andromeda A. Pflanze I 13e, 43e || B. Sternbild: rechter Arm III 199m, Doppelſterne dabei III 298m | Gürtel I 157e, III 180m: Stern III 315a, Sterne III 315e || Nebel I 87e, II 514a; III 316a‖, *m–7a*, 338m, 362m | Nebelfleck [= Sternhaufen] I 144m, 160a; II *368am*, 9a; III[*180m–1a, 314e–6a*] 9a, 337a, *356a, 362e*: aufgelöſt III *362me*; Entdeckung, entdeckt III 60m, 99e, 316m, 362me; Geſtalt III 362m, ein Nebelfleck dabei III 338m, Schimmer III 369a ⟆ Nebelzone III 327a :|| einzelne Sterne: *α* III 139m, 302a (4fach); *β* III 139a; *γ* III 139a, 299a (3facher Stern); *ν* III 180m, 315a; 59: III 173am | Sternhaufen [= Nebelfleck] III *180m–1a*, 211a, *316a* ||— Andronicus (griech. Kaiſer) II 289a

*Äneas IV *535e–6a* (Pithecuſen, Aeneae insulae), 5e (Stammvater der Römer); Aeneas Sylvius = Pius II ⟆ aneignend 19m (Kraft), 378m (ſich: c. dat.); II 252e; Aneignung II 214a :| Aneinanderreihung I 51a (rohe), 54m, 170e (tabellariſche); III 6a; Anemaſit (Art Baſalt) IV *480e–1a*; anerkannt II 199m, ſpäte Anerkennung III 154e | Anfang; pl. -fänge (*) II 212a, 397e‖, 402e‖, 423a: ſchwer zu beſtimmen II 248e, dunkle I 367m*; im A. [= bei der Schöpfung] III 546e, 7a; ∼epunkt III 546a; -punkte II 270a, III 481e; ſchwache* II 369m, 387e; III 298e, 319m, 347a :| Anforderungen I *38e* (den A. nicht genügen), II 166m; Anführer (pl.) III 475e, -ungezeichnet ſ. Humboldt's Kosmos | Angaben [ſ. numeriſch] I 419m; IV 89e, 482a: einzelne IV 140e; genaue III 454a, Genauigkeit IV 165m; hiſtoriſche III 589m; ungenaue IV 453m, unſichere III 295m, unvollkommene II 209a; Verſchiedenheit IV 92e :| angebaut II 188a, angeblich III 565a, angedeutet 165e (vorher); -eignet I 149a (einem Weltkörper), IV 19a (der Wiſſenſchaft); -hänft IV 6a; -heftet ſ. Planeten, Sterne; -lagert IV 530e; Kl. degli Angeli ſ. *Florens*, *angelſächſiſch* II *113m* (Gedicht), angenehm IV 579e (Schrift), -ordnet II 45e | -regt (werden) II 172e, 238m, 342a, 371a, 6e, 398e; III 48a (lebhaft), 78e, 79a; IV 319e: werden von II 11am, III 148a :| *Angers* (Frankr.) I 123a (Feuerkugel), III *608me* (Steinfall); angeſchwängert (mit) I 257a, V 35e | -ſchwemmt II 271e, 411m: Land I 309m, III 378e :| -ſchwollen ſ. Meer, -ſiedelt II 276a (Länder), -wurzelt I 376m

Petrus Martyr de Anghiera (Peter M. von A.) (ſo I355m; II299m, 323a, 492a; III342a, 622e; P. M. Anghiera III345e; Anghiera I296c, 327m; II56e, 299e, 325e, 8a,e, 475e, 485m,e; III151m); auch Petrus Martyr de Angleria (I477m), P. M. Anglerius (II473a, III368m; A-ius I482e); auch bloß Petrus Martyr (II479a, 485m||) ||: I297a, *9m–300a, 355m*; II*299e* : Aërolith III*623m*, ∼enfall zu *Crema* III[*622e–3*]; Briefe, Briefwechſel [= epistolae] II299m, 473a, 492a; III346a; *Burgos* III623e | Columbus : über C. Entdeckung II*299me, 473am*, 5e; Freund II56e, 492a; Mittheilung II*56e* :| Gonzalo de Cordova III623m, *Crema* ſ. Aërolith, bekannt mit den Entdeckern III346a | opus epistolarum (epist. II479a) [= Briefe] II473m, 5e; III622e : [Stellen] II300a, *473a*; III*623* :| Ferdinand der Cath. III623m, Golfſtrom I327m; Kohlenſäcke II328a, III*350am*; Magellaniſche Wolken II328e, *485me*; III151m, 342am, *5e–6a, 368m* | de rebus Oceanicis (Oceanica, Dec.) I*355e, 477m*, 482e; II300a, 485m||e; III*342a*, 361a, 8m : [Stelle] III*350a*; Zeit wo ſie verfaßt II485e, III*368me* :| palmeta I296e–7a; [perſ.] (vgl. Glieder) I297a, *355m*; II*299e*, 325e–6a; III342a, 5e–6a, 350a, 622e, 3e; Pinzon III350a; Schneegrenze I*355me*; II323a, 484a; [Schreibart] III622e, in Spanien II300a, ſüdl. Sterne III345a, Strömung des atlant. Oceans II325e–6a, Südſee II479a, [ſein Verkehr] III623e | Amerigo Veſpucci II492a; III345a, 361a; Juan Veſpucci II323a

*Angilbertus II112e–3a (Leben Carls des Gr.), Anglade IV502e (Säuerlinge); Angleria, -ius = Anghiera; *Angleſea* (Inſel) I279m; *Angobar* (OAfr.) IV*102m*,e; *Angola* I193e, *Angolola* (OAfr.) IV102m, die Angoſtura IV555e (beim *Cauca*), perſ. Angriffe III292m, angſtvoll II285e | angular I189e, III120a; Angular- III67a, 107a (-Beränd.), 279m (-Diſtanz) ┬ Anhänger [ſ. Religion] sg. III313m (eifriger); pl. II235a, III313a; Anhänglichkeit V17m ||- anhäufend ſ. Stoff | Anhäufung [ſ. Kern, Material, Materie, Nebelflecken, Stoff, Störungen, Thatſachen] I265c; III96m, 263e, 326m : rohe I17e, 21a; allmälige A. geringer Wirkungen IV*611e–2a* ┬ pl. -en III*462e*; IV310e, 358me || Anhöhe I176a (Gipfel), -en II166m; Anikin IV189m (magn. Abw.) | animaliſch : Leben I293m; Organismen I333m, III44e–45a; Schöpfung I369a, Stoff I330e :| Anjou I205a (Eismeer); IV66e (Reiſe mit Wrangel), 146e (Nordlicht) | Anklang II66m, 362e–3a (finden); pl. -klänge I16m (innere); II19a,m, 49e, 54a, 281a; III596e ┬ Anknüpfen II205a, ∼ungspunkte II233a :| Ankömmlinge II274m, IV298e

*Anlage A. (ſinnl.) [ſ. Garten] II48m [einer Compoſition], 131m; pl. -en II95m (freie), 102m, 110e [ſteife] | B. Anlagen (geiſtig) [ſ. geiſtig, intellectuell, Menſch, Natur, Volk] II16a, 38e : innere II246e, 7a; körperliche III7a; urſprüngliche II5e, 18m; III7a || Anlaß II*95e* (was den erſten A. zu etwas gegeben hat), ſich anlehnen I301e | anmaßend I17m,e; III501m;

Anmaßungen [ſ. Empirie] I 24e, 49e :|| Anmuth [ſ. Darſtellung, Form, Landſchaftlich] I 384e, 6m; II 13a, 22a, 72m, 206m, 8a, 265e, 288e, 327e; IV 258a, V 79m : der A. beraubt I 83a, entbehren II 165a, des Landes II 57a, des Lebens II 165a; verleihen I 284m, II 66a; anmuthvoll II 44a, 67e; zarte II 16e † anmuthig [ſ. Anblick, Beſchreibung, Bild, dichteriſch, Gefilde, Gegend, Geſtalt, Landſchaft, Landſitz, Schilderung, Thal] I 331a, 359m, 366e, 375m; II 10a, 13e, 42e, 63a, 78m, 80m, 85a, 89m, 101a, 121m, 5e, 165m, 214a; III 8a, 184e, 216m, 298m, 374m, 9e, 434e, 585e; IV 301e, 339a, 462e, 483m : gelegen II 23e, Schrift II 112e, Weiſe II 76e † das Anmuthige II 100m :|| annähernd (adv.) III 165e | Annäherung [ſ. Planeten] II 206e, 333a (größte); III 286a | annäherungsweiſe I 153m,e; II 157e, 209a; III 145e, 526m; IV 5m :|| Annahme (= Vermuthung) I 365m (willkührliche), 379m, 419e, 427m, 475m; III 436e; IV 88m, 96am; V 62e, 66m, 90a, 95m, 96a; pl. -en IV 293m

Annalen [ſ. aztekiſch, Chineſen, Völker] III 412e–3a : der Chemie IV 501a, 2m, 603e; hiſtoriſche I 411a; Reichs-A. III 581m, 594e | annales [ſ. *Francorum*, propagation] : de chimie [vgl. Arago] I 44m, *442m*, 450m, 462m; III 56m; IV 111e–2a, 182a, *490am*, 618e; V 22m, 51e–52a, *91e–92m*; maritimes et coloniales IV 184m; des mines I 456a; IV 208m, 641a; V 54a, 91e; des sciences naturelles I 445e, *461am* II, 4a; des voyages I 456m † Annaliſten III 393a

*annehmbar III 274m, Miß Mary Anning I 465e (Verſtein.); annuaire [ſ. météorologique] du Bureau des Longitudes [vgl. Arago] I 387a, 390a, *415e*, *426m*, 434e, 442a; IV 528m, 9m; *Anobon* (afr. Inſel) IV 377a (vulk.) | anomal I 414a; IV 54m, 126e; Anomalien III 268e, 411e, 463e, 569e; IV 28m, *47e* (Urſachen), 162a, 7m; sg. -lie III 432e :| anonym II 345e ||· Anordner III 13e | Anordnung [ſ. Sterne, Weltgebäude] I 66m, 68m; II 79m, 188e, 205e, 347e; III 627m; IV 3m, 160a : ſinnvolle I 32m, ſymmetriſche III 173m || anorganiſch ſ. bei unorganiſch | Anorthit : [Beſtandtheile] IV 626e, zu Feldſpath IV 467e, ſpecif. Gewicht IV 626e; in Meteorſteinen III 613me, 6e, 7m; [Vorkommen] IV 467e :|| anregen [ſ. Einbildungskraft, Empfindung, Frage, Idee, Phantaſie] II 75m, 83a, 195a, 259a, 279m, 287a, 363m, 4e; III *8m*, 52e, 283e, 374am; IV 6a, 352m | anregend II 8a, 13m, 18m, 32e, 58a, 71a, 162a, 189e, 312e; III 45a, 451a; IV 5m, 16e; V 8e, 9e : wirken II 74e, 248m † Anreger III 42m † Anregung [ſ. Einbildungskraft, Gefühle] I 70m||; II 74m, 83am, 250a, 324a, 397a, 437m; III 219a||, IV 134m; pl. -en (*) I 6e–7a,e; II 121e, 141e, 345m; III 145a : äußere II 252a*, erſte II 213a, innere II 74a, kräftige II 343m; ~mittel [ſ. Naturſtudium] (pl.) II 148e, 267a, 279e; religiöſe III 6e*, ſinnliche III 157m, zarte II 4e*

*Anreihung [ſ. Erſcheinungen] I 30e, III 36m; anreizen II 103a | *Ansango* ſ. *Antiſana*, anſäſſig II 338m [Völker] | *Ansbach* II 357a (zu), 507e

(Markgraf); III 425e; ansbachisch II 508m ⊤ anscharen II 402a; sich IV 327a, 610e [ein Gebirge]; A. IV 556*m* (bei Gängen)

anschauend II 9a | anschaulich II 66m, 71m, 316a; IV 273a : Bilder II 94e, darstellen II 79e; machen II 78m, 76e, 336m; III 41a; sich a. machen II 69e; Größe nicht a. III 41*a*, wiedergeben II 93a ⊤ Anschaulichkeit II 48a, 64m, 68m, 72e, 101m, 122e; III 406e :‖— Anschauung [s. intellectuell, kosmisch, Natur, Vernunft, Welt] II 23m, 41m, 45e, 46a, 103e, 394me; III 482a; pl. -en (*) II 205a, 371e, 505a : begeisterte II 5e, 13a; zur A. bringen III 379m, christliche II 122m*; eigne I 253e; II 58e, 74m, 315e; III 318e; empirische I 6m, 72a; erhabne II 343e, Fülle II 205m*, geistige III 189e, Grunda. III 11a | ideale III 165e*, ideelle II 11m; ideelle II 353a,a* :| innere II 139a*; lebendige II 3e–4a, 327e*; Objecte II 336e*; religiöse II 31m*, 125m*, 242a, 280e; Selbsta. II 231m | Sinneea. I 300e; sinnliche I 9e*, 67e–68a* (concentriren), 80a, 84a,e, 107ell (Eine, Einheit); II 88e, 89a,e, 267a; III 10m*, 35e :| Sphären I 85m; unmittelbare I 23a; II 62a, 66a; vereinzelte I 66e

*anschwellen s. Land; Anschwellen [s. Fluß, Meer, *Nil*] IV 229a, 516a | Anschwellung [s. Asien, Berg, Boden, Continental-, Erde, Gebirge, Hochebenen, Meer, *Mexico*, Nordamerika, südamerikanisch] III 569a; IV 20a, 307a, *431m*ll–*2a*,e; V 58a; pl. -en (∞) IV *432a* : ∼s-Achse IV 432a, periodische III 511m; sanfte IV 431e, 5a || Anschwemmung [von Sachen: s. Golfstrom] I 260m; pl. -en II 224a, IV 366e; Ansen (= Henkel) II 359m; *Anserma* (Neu-Gran., im Cauca-Thal) I 447a; IV 40m (Temper.), m (nuevo), 554e

Ansichten [s. Dinge, dynamisch, geognostisch, historisch, kosmisch, mechanisch, Natur, naturphilosophisch, physisch, philosophisch] A. (finnl.) (auch malerische) II 94a, 128e, 131ell; V 51e; sg. Ansicht II 78a, V 33m || B. (geistig) [die herrschende Bed. im Art.] II 153m, 222a, 7m, 316m, 326m, 385a, 515m; III 15ell, 22e, 129e, 287m, 320a, 396e, 397a, 423a; IV 54m, 215e, 268e, 320a, 360m, 481e; 536a; sing. Ansicht I 50a, 370e, 455a; III 23m, 90m, 165a, 383a, 6a, 521ell, 557e–8all; IV 14e, 537a; V 20e, 88m || Zus. (sing.*) : allgemeine [= generelle, vgl. Verallgem.] I S. XIVe [22e–31 (ihr Vorzug)], 32m, 45e, 218m, 251e (entwickeln), 375e; II 149m, 216e, 231e, 343m, 391m, 515m; IV 138e, 228m; allgemeinere IV 228m; Allgemeinheit II 51a, 208e; IV *212e*, 268e :| andere II 76m, 398e; Bereicherung II 187a | berichtigen III 555m*; B-ung I 17e, IV *88m* (der ersten A.) ⊤ beschränkte II 7a*, B-theit I 61m :| eigne IV 573e, V 33m; einengen IV 83m, einfache IV 215e | einseitige I 380m, 5e; E-igkeit IV 561m ⊤ erweitern II 235e–6a, 255e (sich); E-rung I 17e; II 150e, 367a* :| freie II 515m, geistreiche IV 195a; generelle [= allgem.] I 23m,e, 26a, 28a; getheilt IV 79e, gewagte I 309m | große II 388a, Größe II 55m; großartige I 318m; II 69a, 182a, 435m; IV 57a :| Grundans. II 345, herrliche

IV 258a, herrschende III 96m; höhere I 161e (sich erheben zu); II 193e, 215e, 231e, 2a; IV 467m; ideelle I 71e (Wechsel); individuelle (sg.) I 376e; II 145e, 173m; III 9m; irrige I 17m; II 306e, 399e; III 368e; Klarheit I 32m, kleinliche I 268m*, kühne III 517m*, lebendige II 187m, Mannigfaltigkeit IV *352m*, menschliche III 25m, merkwürdige III 189a | neue II 175m, 239a; IV 72e, 210m, 466a, 620a; V 12m*; neueste III 48a :| objective IV 201m*; richtige II 139e*, 140e*, 325a; III 291e, 382m (Keim), 410m*, 470e, 521e*, 574a*; IV 42m; theoretische I 293a; IV 25e, 71a, 204m; ungleichartige I 30m, uralte IV 305m; Verallgemeinerung II 94m; II 135m, 143e, 207m, 8e, 9a, 286a; III 313e, 464a; IV *3me*, 380a, 414e; V 5e, 58a; verbreiten III 291e; verschiedene III 556a, -enartige II 339e; verständige III 502a, Vervielfältigung II 72a, Wechsel II 146m, zurücknehmen III 125m*

*ansiedeln I 374e (Pflanzen); sich a. II 43e, 151m, 246m (in Städten), 275m; Ansiedler (pl.) I 15e, 342a; II 158e, 271m, 6a ⊤ Ansiedlung (= Niederlassung, Colonie) [s. Menschen] I 278a (von Organismen); II 162e, 6e, 269e; pl. -en II 158m, 177e-8a, 186a, 9a, 214a, 396e, 413e; V 28a :|| Joaquin de Ansogorri IV *563a* [pers.] |: *Jorullo* : Bericht an den Bischof von *Mich.* IV *563a* (von Morales entdeckt), a (Mittheil. Burkart's); Brief IV 335m, *6me*, *346a* || George Lord Anson (Admiral, 1697-1762) II 54e, ansprechen als IV 358e; Anstalten [s. Lehre] II 202a, 5a, 6e; anstehend [s. Fels, Gebirgsarten, Gestein] V 34me, den ersten Anstoß geben II 5m | anstrengend IV 264e; Anstrengung II 310a; III 87a,m, 319m

**Antacama* (Berg in Bolivia) IV *394a*: nevado de *A.* ib., Muschel-Versteinerungen ib. :| Antagonismus [von Gebirgsarten] IV *613e*, *4m* | Antar (Antara II 120a) arab. Fürst, Dichter und Roman von ihm II *49m-50a*, *119e-120a*; moallakat II 50m, 120a :|| antarctisch (= Süd-Polar-, ‡ Südpol): Breiten IV 75e; Expedition [s. James Ross] I 436a, *8e-9a*; IV *75e-76a*; Gewässer III 175a, Meere I 438e | Pol [= Südpol] I 304e, II 329e; III 343a, 6e, 350a, 361m; Polar- [= Süd-Polar-] III 329a; IV 73m (-kreis), 89a (-meere), 99e-100a (-land) :| Reise I 369e :|| Antares (Stern im Scorpion): 1ter Gr. III *138m*, Helligkeit III 226a, königl. Stern III 173e, Lichtstärke III 142m; roth III *169me*, 172a, 205e || Antaris toxicaria (Giftbaum) IV 264me, Anthelme III 226e (neuer Stern), Antheridien I 368e; Anthologie (od. griech. Blumenlese II 13m) II *13m-14a* (Naturschilderung), 106a | anthropomorphisch II 8e (Gewand), Anthropologie I 51me :| Anti- s. sec.: pythagorisch; Antichthon (= Gegenerde) II 350e, III *425a*: ἀντίχθων III 422a, 5a; Antigonus aus *Carystus* IV 503am *(Styx)*, *Antigua* I 127m | antik (= hp. alt) [s. Gefühl, Porphyr] II 80a,m, 127e, 8e, 130e, 433a; III 438a: Auffassung II 128a, Sinn II 13e, Welt II 9m

Antillen (Hp. = Westindien, = antill. Inseln) I 188a, 458a; antillisch (*); Anschwemmungen von da II *484e-5a* (5a), Barometer I 337m,

Becken IV *599m*, Früchte II 485a, Gebirge ſ. Meer | die großen: [Aufzählung] IV 599m, Gebirgskette IV *599m* II; Richtung II 325me, IV *599m*] antilliſche Inſeln [= *Antillen*] I 217m, IV 599a: [Aufzähl.] IV 599m, einzelne Inſeln ib. :| Karte IV 538a; die kleinen [a. Vulkane, vulk.] I 215m, 7e; II 325me (Entſtehung); IV 187a (Bogen, Linie ohne Abw.), 495e [Inſel], 599a,m (vulk.); Küſte IV 542e*, Leichname II 484e || Meer der Ant. (*) I 327e, II 478e, IV [*599me*]; antill. Meer I 260m: Ein altes Becken IV *599m**, ſtarke Bewegung I 477m, von einem Gebirge durchſchnitten IV *599me**, geogn. IV *599m**, Höhe über IV 246a, Küſten V 78e, Luft IV 308me, Niveau I *476am*, Schneeberge II 323am, ſichtbar IV 539a*, Ufer II 323am, Zuſammenhang IV *599m** | antill. Meerbuſen I 309m, IV 257e || Reihe IV *599m*, Reiſe IV 524m, Richtung IV *599m* || Vulkane (der kleinen Ant. IV *599a*, m, *e*) IV [*599–601*], Vulkan (∞) IV 600a: [Aufzählung] IV *472m* [*599e–600* (der noch thätigen von S-R: mit Beſtimm. u. Nachrichten über ſie)]; Lage IV *599e*, [Perſonen] ſ. *Guadeloupe*, Richtung IV *599a*, Spalte ib.; noch thätige IV [*599e–600*]: Zahl IV *599a*; Zahl der hiſt. thätigen IV *446e*; Trachyte IV *472m*, Zahl [a. thät.] IV *446e*| vulkaniſch IV *599am* (Thätigkeit, Gebiet)

*Antimon I 90a (Dichtigkeit), II 386a (Gewicht); IV 174a (diamagn.), 504a (–Silber); Vincenzio Antinori II 507m (optiſch), 516a II (Temper.), 7m; IV 70e (Inductions-Ströme), 158a (Ablenkung); Antinous (Sternbild) III 182a,m, *248am* (η); *Antiochien* II 30e (Einſiedeleien) | *Antioquia* (Prov. Neu-Gran.): weſtl. u. mittl. Cordillere IV 554e; Hochebene I 83e, Hochland IV *555e*, Höhen IV *556a*; Provinz IV 554e, *5e–6a* :| *Antiparos* I 275a (Gebirgsarten), Antipater IV 508m | Antiperiſtaſe, ἀντιπερίστασις III 15a, *28e–29m*, 201e (antiperistasis); antiperiſtatiſcher Proceß III *29am* :| antiphlogiſtiſch ſ. Chemie | Antipoden II 299m, 478a; III 425a (–Hälfte); antipodiſch IV 62e

Antiſana (Vulkan bei Quito) I 47e, 240a; IV 314e [*354m–9a*, *360m–2*], 490e, *548m*, *571e–2m*, 3a || Inſ.: Abfall IV 356e; Abhang IV 181a, *354am*, 5e, 361e (ſüdl., weſtl.) ||· *Anfango:* 1) See IV *356e–7a* | 2) Vulkan von, volcan de *A.* IV *356e–7a*, 8m, *e–9a*, *360me*, 1e: Ausbruch IV 360m,e; Gebirgsart IV *613e*, la reventazon del volcan IV 480m, Steinwall IV 367m; Trachyt IV 480m, *613e* (Art); Trümmer-Ausbruch IV 613e; Trümmerzug IV 358a, 360e–1a || Ausbruch ſ. Feuer, ausgeworfen ſ. Maſſen, piedra de azufre IV 361e, Bau IV 490e, Beſchr. IV [*354m–8a* (geogn.), *361*], Beſteigung IV 356m; Blöcke [a. Stein] IV 356m, 7a, m; *Chuſſulongo* (Berg) IV 181a, 360m; Coloß IV 354e, 362a; el *Cuvillan* ſ. Art., Dom [= Gipfel] IV *355a*; Ebene [= Hochebene] IV *355am*,m (Seeboden), e–6a,e, *9a* (Höhe); erloſchener Vulkan IV 181a | Felsgräte IV *361me*, –maſſe IV *361m* (ſchwarze); –trümmer IV *354e*, *7–8a,me* :| Feuerausbruch IV *361a*, 573a; Fluß IV 355m; Fuß IV 302a, 35ce |

Gebirge IV *354e–5a*; Gebirgsarten, Geſtein IV *356a*, *m*ll–*7m*, *8–9a*, 361m, *e*, *2a,e*, 478e, 577e :| [Geſch.] IV *361am*, Geſtalt IV 354e | Gipfel IV *355a* (Geſtalt), 361m (frei): nahe IV 361am, 571e–2a ⊤ hacienda IV *355m*, 6a (Llanos de la), e (Ebne), 533e (Weg): volcan de la h. IV *355me*, 6m, 8e :| Hirten IV 356m | Hochebne [= Ebne] IV *355am*, 7a, 8a,e; -en umher IV 181m :| Höhe IV *354e*, *5a*, *361am* [eine einzelne]; (weite) Höhle IV *181am*ll (magn. Inteuſ.), 356a (Geſtein, Höhe), *am*, a (cueva de); Kegel IV 355a, 2 Seiten-Krater IV *360me* | Lage IV 354a, *e–5a*, *362a*ll*m*, 573e, 7e: in der öſtl. Cordillere IV 314e, 354a, 361e, 571e, 3e || Lavaſtröme IV *356m*: ſchmale IV *354e*, *5me*; ob es L. ſeien? IV [*358–9*; 8e] 572*am*; ob er L. gegeben hat? IV *561e*; er hat L. g. IV *571e–2a* ⊤ Strom IV [*571e–2m*]: gegen *Pinantura* IV *572am* [beſ. Erſt.] || *S. Lucia* IV 356a, ausgeworfne Maſſen IV *358am*, Meſſung IV 354e, [Perſ.] IV 480m; Pflanzen, Veget. IV 358a; Plan [Darſtell.] IV 355e, *7a*; Rauchſäule IV 361m, Rücken IV 355a, Schlacken IV 363m | Schnee: ewiger IV 355a, 361m; Stelle ohne IV *361m*; -grenze 1357e: ewige IV 355m,e :| Schuttwälle IV *354e*, Schwefel IV 361e | See IV 355m; Seen IV *356e–7a,e*, 8e, 9a :| Seite IV 361m || Steinblöcke [= Blöcke] IV 357e, 8a | zwei Steinwälle [= Trümmer-] IV *355m–6a,m*, 7a: ihre Natur, ob ſie Lavaſtröme ſind? IV [*358–9a*]; -wall IV 357m || Stiere IV *355a*, Strom ſ. Lava, Temper. IV 361e; Thal IV 359a, 2 Thäler IV *356e–7a*; vulk. Thätigkeit IV *358a*; [Topogr., Umgegend] IV *355m*, 6a,*e*, 7e, *361e*ll–*2m*; Trachyt IV 181m, 362e, 471e (-Art), 8e, 480m, 572a, *629a* | Trümmer- [= Steinwälle]: -feld IV *572am* (Anſicht darüber); -reihe, -wälle IV *358e*; -zug IV *357e–8a*, *360m–1a* :| Umgegend ſ. Topogr.; Waſſer, alte W-bedeckung IV *355m*; *Yana* volcan IV *355me*, 8m,*e*

*Antitheſen II 68e, *Antium* II 18e, *Antoïo* = *Antuco*, Antonello di *Meſſina* (Maler) II 82a | Antonin(us) (Kaiſer) ſ. M. Aurelius; Zeit der Antonine II 439e, 467am :| alto de *S. Antonio* ſ. *Cauca*, Antonius (Triumvir) II 434e | Antrieb [ſ. Gemüth]: ~smittel III 253e; pl.-e: äußere II 259a; innere II 234e, 259a

Antuco (Ort im ſüdl. Chili) V 37e (Thal), e (Einwohner), 38a (-See); *Antucaner* V 38a || Vulkan von *Antuco* (auch *Antoïo* IV 291m) IV *483me*, *524a* [*552e*ll–*3a*]; V [*37m–38m*]: Ausbrüche IV *552e–3a*, V 37e; was er auswirft IV *483me*; Beſchr., beſchrieben IV 488m, 552e, 641e; beſtiegen IV 322e, entzündet IV 552e, geolog. V 37m; Höhe IV 291m, 322m, *524a* (A. 26), *553a*; Kegel V 37e; Krater V 38a,m; Lage V *37m*, *54m*; Lavaſtröme IV *552e*, V 37e; Nachrichten IV *524a* (A. 26), V *37e–38m*; [Perſonen] IV *552e–3a*, V *37me*; Schneegrenze V 38m, Thätigkeit IV *552e–3a*, *Tucapel* IV 552e; neuer Vulkan, Vulkane dabei IV *553a*; Waſſer- u. Schlamm-Ergießungen, Waſſerſtrom V *37e–38m*, *54m*

*An-tun (chineſ. = Antoninus) ſ. M. Aurelius, *Anurahdepura* (Ceylon)

II *99e* (gr. Feigenbaum), anwachſend II 145m; anwandeln III 257a, Anwandlung III 257a; Anwendungen [ſ. praktiſch] III 64m, Anweri ſ. Enweri, Anwohner (pl.) II 212e

anziehen [ſ. Magnet, magnetiſch] III 19m || anziehend B. (bildl.) II 79m, 109m | A. (phyſ. u. magn.) I 206a: Körper III 268a‖; Kraft I 149a, 172e (Zunahme); III 19am, 21e, 45e, 58e; Kräfte I 153a, III 4m; [von einem Weltkörper] I 180e, III 268a, IV 488e; Wirkung IV 49m, 169m ||— **Anziehung** (= Attraction, ‡ Gravitation) [ſ. Capillar-, Centralkörper, Doppelſterne, Eiſen, electriſch, Erde, Gebirge, ~emaſſen, Geſtein, Gravitation, Inſeln, Jupiter, Magnet, magnetiſch, Maſſe, Materie, Molecular-, Mond, Planeten, Sonne, ~nſyſtem, Sterne, Stoffe, Theilchen, Weltkörper] I 56e, 141e, 9m, 156m, *422e–3*; II *347e–9a*, *381e–2*, 518m; III 17e, *19*, *30e–31m,e*, *32e*, *33m*, 34a,*am*, *593me*; IV [*9m–10*] *17me*, 31a [*151*], 251e, 330e; pl. Anziehungen III 33m; IV *9me*(e), 19m || Inſ. (plur.*, compos. Anziehungs-): Arten III 31e, 33m; IV [*9m–10*] *9me* [verſchiedne Beiſpiele], *17me*: zwei Arten III *22am*; IV [*9e–10*] *17me*, *48me*,e (Molecular- und Maſſen-A.) † Urſach von Bewegung, B. erregend IV *9e–10a* (11m); Bewegungen dabei IV *9e* :| Contact-A. [= Attr.] III 22e, IV (*17m*); auf der Erde IV *9e–10a*, im Innern der E. ib.; Erſcheinungen IV *48me*, -Erſch. II 382e; gegenſeitige I 104e, 137m; III 289m; Gegenſtände, die A. üben II *382a*, IV 71a; [Geſchichte] II [*347e–9a*, *381e–2*], Geſetz IV [*150*], Gleichgewicht III (588m), iſt eine Grundkraft der Materie IV *48e*, in den Himmelsräumen [= Gravitations-A.] IV *10* (a), kleine IV 201a | -kraft [ſ. Centralkörper, Erde, Magnet, Sonne, ~nſyſtem] III 34m, 549m; pl. -kräfte (*) I 268m; III 19a (34a), 431a, *593me*; IV 6a: Abnahme III 288a, [magn.] IV 50e, ferner Maſſen I 141e, motoriſche IV 11m*, neue III 630a*, der Stoffe II 229a, mächtiges Walten III *294e–5a*; Wirkung* III 231a, 270m † locale* IV 23e (112m), 201a; Local-A.* I 422e :| Maximum I (423a); alte Meinungen II *348–9a* (8e), *501–2a* (1e); -punkte I 158a, -ſphäre I 57e (der Erde), Störungen IV 21e; auf andren Weltkörpern (als der Erde) III 130e, die A. verbindet uns mit dem Weltraum III 593me

**Äolier* II 172e [Charakter], *Äolis* II 99e [Ort da] || äoliſch II 175a (Wanderung), 7e (Colonien) | Äoliſche Inſeln I 253m, 454e; II *78a*, V 63e *(Hephaestiades)*: Vulkan IV 534m (Getöſe), vulk. IV 304.. | Inſel I 453m, IV 273e :|| Äolus I 455a (Sitz), IV 296m (auf *Strongyle*) || *Aorai* (Berg auf Tahiti) IV *425a*, *Aorſee* (Volk beim caſp. Meer) II 226e, *Apalſk* (Vulkan Kamtſchatka's) IV *391e*, aparine (Pfl.) I 43e | Apatit III 617a, IV 279a: künſtl. V 71m, 91e † Apelt (Ernſt Fried.): Kepler III 30a, 478m, 9a; „Keppler“ III 31e, 478m, 9a; „Epochen der Geſch. der Menſchheit“ II *505m*, 513am; III 30a; Abſtände der Plan. II 513am :| *Apendale* (Engl.) I *417am* ||- *Apenninen* I 268a: emporſteigen I 302m, Höhle II 108m, [Ort da] IV 249a;

Quellen IV 252m, *506me* (kalte); Richtung I 187m, IV 321a; Sub-A-Gerölle I 292a, Tuff IV (449m), ununterbrochen IV 596a ┐ B. Gebirge im Rond III *502me*, *6m*lle, 9m: Höhe III 506e, 7m; -Kette III 502e | *apen-sinisch* IV 449m (Gebirge) || Äpfel I 349m (reifen), -ſcheiben IV 174a (Diamagn.) || Aphel (= Sonnenferne III 564a) [ſ. Cometen, Erde, Planeten u. die einz.] III *435m*: -Diſtanz ſ. Cometen; pl. Aphele III 570e, 57e ┐ Aphelium I 117m; apheliſch 1392e :|| Aphorismen I 486e, 7e, 89e-490a; aphoriſtiſch II 372a, IV *63m* || *Aphrodiſias* (in Carien) II 429m; Aphrodite II 108e, 130e; aphron (arab.) II 294me, IV 52e (avron I 468a) | gunung *Api* (Vulkan) A. auf *Banda* IV *290m*, *408a*; B. auf Borneo IV *406a* :| *Apia* (auf Upolu) IV 424e (Pic von), 5a (Lavafelder) | Petrus Apianus (Peter Apian; auch Bienewitz II 335a, III 383m) I 107e: Astronomicum Caesareum III 383m, Blendgläſer ib.; Cometen III 563m, der Halley'ſche III 562a; Inſtr. II 335a, Weltkarte II 490e-1a, Zeit III 577a ┐ *ἀπλανεῖς ἀστέρες* oder *ἀπλανῆ ἄστρα* III 37mll, 163a, m; *σφαῖρα ἀπλανής* III *53me* :| Aplyſien (Th.) II 441e, *Apo* (SPeru) IV 549a Apollo (Apoll II 107m, 338e): von *Belvedere* II 338e, -dienſt II 421e, Licht II 107m, Planet Merkur III 467e; -tempel I 230e, II 99e :| der Apollomiat(e) ſ. Diogenes ||— Apollonius Dyscolus II 104e ┐ Apollonius *Myndius* (der Myndier 1391a, 557a, 573e) 1391a: Cometen II 197a; III 557am, 573e, 585a ┐ Apollonius von *Perga* II 211a, 349m: Epicykeln II 352a,me; [perſ.] III 466a; Weltſyſtem II 350a [*503m-4*], 4e; III (466a) :|| Apollonius *Rhodius* (der Rhodier IV 508e): Ägypten, -er III 441m, *482a* (hohes Alter); Argonautica I 408m, 411a; II 419a, IV 508e; colchiſcher Drachen IV 508e, geogr. II 419e; [perſ.] III 441m, 482a; Scholiaſt III 480e-1a, Scholien IV 508m; Fels des Typhon IV *508e-9a*

**Apolobamba* (Peru) IV 321m, Apoſtelgeſchichte III 193e-4a | Apotheker (sg.) II 482e, 8m; -kunſt II 250e ┐ Apparat [ſ. electro-magn., magn., Meß- u. a.] 1392m, 424m, 436e; II 380e, 2m, 417a; III 94a, 95all, 103m, 130a, 321e, 399a; IV 32a, 50am, 51a, 157e, 8a, 165a, 510e, 624m,e; pl. Apparate I 437a; II 144e, 229a, 429e; III 101e, 2e, 295m, 405a; IV 35e, 66e, 233a, 249a, 624a ┐ appendiculär: Organe [= Blätter] I 344mll, Theile [it.] I 359me :| Appian I 451e (de bello civ.), II 110c (Cäſar); Appoſition I 269m, approximativ III 102e, Appulejus ſ. Apul. | April: Sternſchn. Periode III *604m*; Temper. I 355m, II 57a ┐ *Apſcheron* (Halbinſel des caſp. M.) [ſ. *Taman*]: Ausbrüche, Erdbeben IV 579am; Gas IV *579am*, Naphtha IV 253e; Salſen IV 254e, *5m*; V 55e (Kügelchen); Salſe V 55e (Ausbruch) :|| Apſiden III 457a (Poſition), 518a (Verrückungen) | -linie [= gr. Axe] A. der Erdbahn III 457e,e [Bew.] ┐ B. der Planetenbahnen III *435m*: Bewegung III *456me*, 7m; Drehung III 457e, 8m; Fortſchreiten III 457e; Poſition III 456e, 7a,m; veränd. Richtung III 458e; Veränderung u. ihre Folgen III [*456m-9a*] 8m,e, *486am*; Veränd.

III 456e, 7m (518a) || apteryx (Vogel) I 303a, *Apuana* (Alp) I 275m | Apulejus (früher Appul. geſchr.: II 15a, 106e, 230e, 439ell, 441e) (von *Madaura* II 230a, V 58m) II *439e*: apologia III 441a; Deucalioniſche Fluth II 439e, III 441am; V *58m*, 66m, 86am; Fixſterne III 163a; gätuliſche Gebirge II 439e, III 441am; V 58m, 86am; de magia V *86am*; de mundo II 15a, 106e; Naturalien-Sammlung II 229e–230a, *439e*; opera V *86am*, Seehaſen II 441e; Verſteinerungen II *439e*ll; V 58m, 86am; Zeit III 467am ⸢ rio *Apure* (IV 496e, 7a, 600a) (in Neu-Gran.; Nebenfl. des *Orinoco* IV 556m, 600a) I *215a*, IV 556m: llanos IV 496e, Einfluß in den *Orinoco* IV 600a, [Stelle] ib., Temper. IV 497a; der *St. Vincent* gehört IV 496e, 600a :| aquaelicium (der Etruſker) II *170a*; aquarius = Waſſermann, *Aquarius* mountains (Neu-Mex.) IV 438e

Äquator (= Gleicher, Linie; vgl. Äquatorial-) [ſ. *Afrika*, *Amerika*, Südamer., dynamiſch, Ekliptik, Anſchwellung der Erde, Jupiter, magnetiſch, Mond, Parallel, Planeten, Saturn, Schneegrenze, Sonne] (hier meiſt der der Erde; vgl. Glied) I 145m, 174m, 261a, 306m, 323e, 356m; III 147m, 326e, 393m, 450a, 486a; IV *84e*, 647m; ein andrer als der der Erde IV 177me; pl. Äquatoren (*) I *190e*, IV 100m || Zuſ.: (compos. Äquator-): Abſtand vom [= Entfernung] I 195e, 362a; -ände I 55a :| am Ä. [a. nahe] ... IV 612e, Anſchwellung ſ. *Erde, auf den Ä. bezogen III 149a, bis [a. zum] an den Ä. IV 588am; dieſſeits u. jenſeits des Ä. IV 80e, 97m; Durchgänge durch den Ä. IV 130m, Durchkreuzung IV 100a | den Ä. durchſchneiden [vgl. ſchneiden] IV 111a, 283e; Durchſchneiden [= Knoten] IV (101e); Durchſchnittspunkt IV 100m* (beider Ä-en), -punkte IV 135m :| Ebene des Ä. III 453m, 463e, 525a; Entfernung vom [= Abſtand] I 335e | der Erde [= terreſtr.] III 449a; Erd-Ä. III 380a, 449m, 450m,e, 512a :| gegen den Ä. hin I 322m, 372a; der geographiſche [a. *magn.] I 323e, 429m; II 373e–4a, III 47a; IV 84e, 111a, 122e, 135m, 6a, 7a, 181a ⸢ Grad des Ä. [= Äquatorial-] III 380a, 495a; IV 21e (15 geogr. Meilen); -grad IV *21e* (Länge) :| jenſeits des Ä. [a. dieſſeits] II 305a, III (344m)e, IV 59a; Knoten beider* I *190e–2a* | Land unter dem Ä. IV 158a, *e–9a* (Beſchaffenh.); Länder um den Ä. I 11am (Beſchaff.) :| magn. Linien I 189e, Meer I 344a, Monument oder Marmortafel (in *Quito*) I *422am* | dem Ä. nahe (am Ä.) I 338mll, II 329m, III 391m; IV 27m, 119m, 233e; V 42e; ihm näher IV 25m; ſich ihm nähern I 355m, III 589a ⸢ Neigung des Ä. III (450m gegen die Erdbahn) [ſ. übr. Erdbahn], N. gegen den Ä. [ſ. Planetenbahnen] III 181e ⸢ nördlich vom Ä. I 471e; III 89m, 344a; IV 40am, 61e, 92m, 103a, 415am: n. und ſüdlich IV 115e :| [Ort unter dem Ä.] IV 111a, 181a; Paradies V 88a; dem Ä. parallel I 311a, 341a, 2e; II 483a, IV 608e; Reiſe nach dem Ä. ſ. Bouguer, Condamine; den Ä. ſchneiden [vgl. durchſchn.] I 190e; III 182a, 6a; IV 137a, 8m; zu beiden Seiten III 156e | im Süden vom (des) Ä. IV 136a, 194a, 586m; ſüdlich vom

Ä. 147le; II302m, 329m; III89m, 344a; IV40am, 61e, 238a, 266a, 314m (415m) :| Temperatur IV *158e–9a*; terreſtriſcher {= Erd-Ä.] I190a, 1a, mll; über den Ä. hinaus III175a, 329a; um den Ä. ſ. °Länder | unter dem Ä. [a. Land, Ort] I337a, 343m, 357mll, 422a, 441m; II223e, 338e; III57e, 451e, 622a; IV25m, 30a, 158a, 9ell, 194a; V50e, 88a: Berg IV(283e), Erdrinde IV195e, Temper. IV *158e–9a* † vom (von m*) Ä. (an) I309a, 321e, 336e, 375m, 6m*, 421m, 5e; II75a; vom Ä. zu den Polen, gegen die Pole (hin) [umgekehrt ſ. *Pol] I172e, 193a, 477a; II323e, 379e; III89e; IV21e, 24e, 28e; V88m † Vulkane am Ä. V *460m*, [vulk. Gegenden beim Ä.] IV [*376*] :| Wärme-Ä. III46e–47a | (bis) zum Ä. 1405m: vordringen III360a, Vordr. II327m

Äquatorial- [ſ. Durchmeſſer, Halbmeſſer, Jupiter, Planeten, mehrere (inz. Planeten] IV366m, 494a, 520e; äquatorial (*): -Abſtand IV609e, -Achſe ſ. Achſe der *Erde, -Armille III149a, -Curve ſ. *magnetiſch | -Gegend [ſ. *Amerika*, Mond, Sonne] I351a, IV520e; -Gegenden I181m, 477a † -Grad [vgl. Äquator] II481m; III126a, 8a, 152m, 582a; -Grade II307m :| -Richtung II373m; Stellung* (d. h. O-W) IV76e, *174a* | -Strom [= Rotations-St.] I [*326e–7m*, *A. 447me*], II [*325–6m* Columbus]: der Luft I338m, 359m; -Strömung II325m :| -Umfang IV494m; -Vulkan IV*574a*, -e IV572me; -Welle IV199m; -Zone [ſ. Jupiter] II150m, 323e; IV30m, 159a; V28m

aquila = Adler, Aquilegen (der Etruſker) IV438e, *Aquino(-um)* ſ. Thomas

äquinoctial (°°) V52m ||— Äquinoctial- [‡ tropiſch, Tropen] : -Anſchwellung ſ. Erde Ä, -Beobachtungen IV128e, -Epochen IV *126m*, -Feſte III455m, -Gegenden IV159me, Herbſt-Äq-al- IV197a; -linie I355e, II447a | Zurückweichen der Ä-Punkte III61m, 194me, *432e–3a* : Urſach ib. :| -Region IV414m, -Strömung I75a, -Welt III591m | -Zone [ſ. *Amerika*] I121e, 229a; II74e, III590m; IV27e, 320a, 612e: Vorzüge, daß man alle Geſtirne u. Pflanzen ſieht II *313a* :|| Äquinoctium [= Nachtgleiche] (*) V107m; pl. Äquinoctien IV123m, 176m, 196a: Frühjahrs-Äq. I443a; Frühlings- u. Herbſt-Äq.* III458all, 486e; Herbſt-Äq. I443a, IV130a*; Äquinoctien und Solſtitien (ob. umgek.) I436e (Zeit), 8m, 485e; IV64m, 69a, 80e, 118a, 125e, 146m (Einfluß); Vorwärts- u. Rückwärtsgehn III453e–4a

das aquitaniſche Gallien II22a | Äquivalente [ſ. chemiſch] III423a, 468a; V93e (geognoſtiſche); sg. -lent V12e :| Ära II72a (neue), 279a

ARABER [ſ. Compaß, Spanien] II[237–265, A. 442m–457m (d. h. ihre Epoche : II279a, 396a, e–7a)] *237e–8a*, 9e, 240e, *1–2a*, 5a, 7m, 9e, 250ell, 1m, *288am*; IV52e; sing. (°°) II256a || B. *Arabien* (auch durch ° angedeutet) (= arab. Halbinſel) II154m, 189e, *240e–1a* (253a), 274a, 293a; III *343–4a*, IV(52e) || C. *arabiſch* (auch durch * angedeutet)

II 448m,ell, 5e, 450a, 5e † Arabiſch (= Sprache) (∞) II 462e; das Arabiſche (it.) (∞) II 255e, 262m, 285m, 409e, 447e, 453m, 464m || Alphabet der Zuſätze (A. *Araber* wird nicht bezeichnet): Abgeſchloſſenheit, früh abgeſchloſſen II *241a*, 2m, 6a,e; Abſtammung [ſ. auch Verwandtſch.] II 247m, Akademie II 453m*; Alchymie II 252a, 6ell; Algebra II *262*, *4m*; Anſiedlungen III 344a* (in Afr. [ſ. übr. **Afr.*]) | Arzneikunde II 237m, 250e, 283a (450a); -mittellehre II *250m–1a*, *5–6m*,e, *445am*, *9me*; Ärzte [c] II 56m, 247e, 255m, 303a :|| Aſtrologie II 256e | Aſtronomen [c] II *260m*, 335a, 446e; III 61e, 99e, 107m, *170e*, 222e, 290m, 314m (sg.), 343m, 5m, 413a; IV 24e; Aſtronomie, Sternkunde (u. aſtron. Gegenſtände) I (144m); II 237m, 252a, 6e [*258m*ll–*261*, A. *453m–4a*], 258e, *260m*, *296e–7a* (327m), 8e–9a, 397a (447a,e, 469a); III (99a, *107me*, *150–1a*) 170m* (181m, 211e, 343a, *413am*, 642m); IV (154m) || Ausbruch, Ausfälle II *241m*, *4e–5* (alte); Bekehrung durch ſie II 241m, berühmte II 448a; Berührung ſ. Verkehr, Völker; Beſchaffenheit [b] II 241a, 2e, *3am*, 7a, *9e–250a*, 8m, 329m; Bevölkerung II 244e* | ihre Bildung [= Civiliſ., Cultur] II 251m, 8e, 261a; B. von ihnen ausgehend II 289e, 241m :| Botanik II 229e, *251a*, 4e, *5a*, 6m, 449m, e–450m; Charakter, Eigenſchaften II 237all, *241am*, 6e–7a, *8me*, 252a, *e–3m*, 5m, 264m, *5e*, 280me, 328e, 457m; IV 52e | Chemie II 229e, 237m, 250e, 1a [*6m–8a*, A. *450m–1m*], 397a; Chemiker II 249a, 256e–7a, *me** :| Chreſtomathie II 120a*, Civiliſation [= Bildung uſw.] II 296e, claſſiſche Studien [vgl. griech.] II *288am* (beſchränkt), ſ.* Compaß; Cultur [= Bildung, Civiliſ.] II 141m* (Verbreitung), 239e–240a (ſie erhalten ſie uns), 240a (erweitern ſie), *251me**, *2me*, 8e | Dichter [c] II *50me*, 244m [alte]; Dichtung [c] II 120m (252e) : frühe II *49e–50a*, 120m :| Eigenſchaften ſ. Charakter; Einfall, -fälle II 237a, 240e, *1me*, 7a, 442m | Einfluß, Wirkſamkeit, Wirkungen [vgl. Bildung, Erweit., andre Völker] II *237e–8a*, 9e–240a, *1m*, 252ell, 3e, 6m, 264mll, 5a, *me*, 280me, 396a; IV 51e : Veränderung II 242m, 4e :| Einwanderer II 245m*; ſie entnehmen ſ. Griechen, Inder, Völker; Epoche [ſ. Anf. große Stelle] II 248me, 279a, 396a*, e–7a; Erdkunde ſ. Geographie; Erfindungen II 257a,e, 8a; erhalten ſ. griech. Werke; Erhebung, Emporkommen II *241–2a*; Eroberungen II 251m, 3m; Erweiterung uſw., die ſie bewirken II 237m, 252am; Erzeugniſſe [b] II *242e*, 3e–4a, *9e–250am*ll, 4e, *443m–4m*; im weſtl. Europa II 142m, 442m; III (415m); Feldzüge [vgl. Züge] II 248m (in Aſien); ſind ein fremdartiges Element II 237a,e, 9e, 369a; Gebirge [b] II *243am*, III (343m); Gedicht II 256m* | gelehrte II 283a,m; Gelehrte [c] II 255m, 6a; [Gelehrſamkeit] II *283am** † Geographen [c] II *254a*, 277e, 420a, *446me*; IV 585e; Geographie, Erdkunde II [*253e–4m*, A. *446–7*] 447m † Geſchichte III (415m); ~ſchreiber II 408e, 453a* :| Geſtade H 167m*; Geſtalt [b] I 308m; II 240e, *2a*; Glaube ſ. Religion; das glückliche A. [b] [= *Yemen*]

II50a, 167m, 203a, *242e–3m*, *2e–3a* (Name) || sie entnehmen von den Griechen, nehmen griechische (u. andre) Werke, Wissen auf [a. Aristoteles, Übersetz.] II229e (Dioscorides), 239e, *247me*, 258e, 4e–5a, 262a,m, 4m, 5m,e, 283am, 5m, *8am* (beschränkt); III99a | sie erhalten uns griechische (u. a.) Werke [a. Übersetz.] II447e–8a, 9a : Ptolemäus Optik II228a, 437a || Halbinsel [b] I308m; [c] [= hp. *Arabien*] II*240e–1a*, 2a,m, 3a, 4e, 6m||, 9e, 250m, 443e; IV(52e) | Handel [a] II222e, 241m, 2e, 3a,e, 4am||, 7a, 250a,m, 3a, 4m, 264m, 327m, 443m,e, 6e; [b] II168me, 202m, 241a; [c] II204e, 255m : ~estationen II293am, ~everkehr 327m :| Handschriften* III195m,e | Herrschaft [vgl. Reich] I398e; 241m||, e*, 446e: wenn sie noch weiter gegangen wäre II*265am*, 457m :| Himmel II258m*, Hirtenleben [vgl. Nomaden] II[*246*] | sie entnehmen von den Indern II250e, *5e–6a*, 7m, 8e, *9e–260a*,m [*2–4m*], 4m, *445am*, *453me*; Verkehr mit Indern IV114e :| das Innere [b] II243m, 250m, 329m; Instrumente [c] III107m (117a); Klima [b] II155e, 243m, *9e*, 258m, 9a; III*124e*, 490e; Kupferland II159m*; Küste(n) [b] [a. südwestl.] II242m, 8m, 6a, 7a; IV51e*; Lage [b] II155e, *240e–1a*, *2*, 4a || Land II243a* | Länder: die sie durchstreifen II*241me*, 251m, 3e; die sie kennen II413m, in die sie kommen II454m; in denen sie sind oder herrschen [s. mehrere Art., z. B. Spanien; °westl. Europa] I144m; die sie unterjochen [vgl. Erob.] II41m, 241m, 7a, 251m, 3m, 443a; Veränderungen II242m; Verbindung II253me, 443m,e; zu denen sie vordringen II*254am*, 442m || Lava-Ausbrüche IV*380e–1a* °, Lebensweise* [s. Nomaden] II[*246*] | Litteratur [a] II49m, 50a, 282e; [c] II120m (frühe), 252a, 4a :| Märkte II433e* | Mathematik II237m, 252a (260a) [*262–3a*, A. *454*], 262a, 397a; Mathematiker [c] II260a, 2a || Meer [c] I389a, II170m (Handel), IV*409e* | Meerbusen [c] [= rothes Meer] II*154m*, *e–5a*, *e–6a*, 396e, 447a: Einbruch II200e, Häfen II167a, Handel II(170m), nördlichster Theil II167a, Richtung II202m, [Schifffahrt] II159a || das mittlere A.° II241a; vor Mohammed II120m, 241a, 2m, 4e, 5e, 258e; III471m; Münzen [c] II241m, 254m, 446e; Name IV*500m*||* | Natur: bes. Beschäftigung, befreundet mit ihr, Neigung zu ihr II241a, *8me*, 254e, 5m, 288a; —dichtung II241e, -forschung s. -wiss.; -gefühl, -schilderung II[*49m–50*] 49e, 51e (120m), *248me*; -poesie* II120m (241e); Verkehr II237m, 280e, 396e–7a; -wissenschaften, -forschung (Physik) II[*248e–251a*, *4e–8m*] 252am||, 5me, 6m, 8m, 261e, 283a, 8m :| Nomaden II241a (2m), III471m: - oder Hirtenleben II[*246*; m] † das nördliche [b] II[*243m–4*] 4e, 329a; III343m; n. Theil [vgl. *Sinai*] II[*243m–4*] :| [Örter] [b] II*243am*, 6a, 414e, 5e, 444a; Pendel IV24e, 154m; Periode [= Epoche] II216e, Physik s. Naturwiss.; Piloten* II292e, IV52e; einzelne Planeten III490e, bildliche Reden II265 | [Reich, Staat] II*241m*, 2m, 251m: Ausdehnung II253e, 264m, 5a † Reisen der A. II70m, *253am*, 415a, 445e; in A. [b] II215a

(Markgraf); III 425e; ansbachisch II 508m † anscharen II 402a; sich IV 327a, 610e [ein Gebirge]; A. IV 556*m* (bei Gängen)

anschauend II 9a | anschaulich II 66m, 71m, 316a; IV 273a : Bilder II 94e, darstellen II 79e; machen II 78m, 76e, 336m; III 41a; sich a. machen II 69e; Größe nicht a. III 41*a*, wiedergeben II 93a † Anschaulichkeit II 48a, 64m, 68m, 72e, 101m, 122e; III 406e :‖— Anschauung [s. intellectuell, kosmisch, Natur, Vernunft, Welt] II 23m, 41m, 45e, 46a, 103e, 394me; III 482a; pl. -en (*) II 205a, 371e, 505a : bezeisterte II 5e, 13a; zur A. bringen III 379m. christliche II 122m*; eigne I 253e; II 58e, 74m, 315e; III 318e; empirische I 6m, 72a; erhabne II 343e, Fülle II 205m*, geistige III 189e, Grunda. III 11a | ideale III 165e*, idealische II 11m; ideelle II 353a,a* :| innere II 139a*; lebendige II 3e–4a, 327e*; Objecte II 336e*; religiöse II 31m*, 125m*, 242a, 280e; Selbst. II 231m | Sinnesa. I 300e; sinnliche 19e*, 67e–68a* (concentriren), 80e, 84a,e, 107ell (Eine, Einheit); II 88e, 89a,e, 267a; III 10m*, 35e :| Sphären I 85m; unmittelbare I 23a; II 62a, 66a; vereinzelte I 66e

*anschwellen s. Land; Anschwellen [s. Fluß, Meer, *Nil*] IV 229a, 516a | Anschwellung [s. Asien, Berg, Boden, Continental-, Erde, Gebirge, Hochebenen, Meer, *Mexico*, Nordamerika, südamerikanisch] III 569a; IV 20a, 307a, *431m*ll–*2a*,e; V 58a; pl. -en (∞) IV *432a* : ∼s-Achse IV 432a, periodische III 511m; sanfte IV 431e, 5a || Anschwemmung [von Sachen: s. Golfstrom] I 260m; pl. -en II 224a, IV 366e; Ansen (= Henkel) II 359m; *Anserma* (Neu-Gran., im Cauca-Thal) I 447a; IV 40m (Temper.), m (nuevo), 554e

Ansichten [s. Dinge, dynamisch, geognostisch, historisch, kosmisch, mechanisch, Natur, naturphilosophisch, physisch, philosophisch] A. (sinnl.) (auch malerische) II 94a, 128e, 131ell; V 51e; sg. Ansicht II 78a, V 33m || B. (geistig) [die herrschende Bed. im Art.] II 153m, 222a, 7m, 316m, 326m, 385a, 515m; III 15ell, 22e, 129e, 287m, 320a, 396e, 397a, 423a; IV 54m, 215e, 268e, 320a, 360m, 481e; 536a; sing. Ansicht I 50a, 370e, 455a; III 23m, 90m, 165a, 383a, 6a, 521ell, 557e–8all; IV 14e, 537a; V 20e, 88m || Ans. (sing.*) : allgemeine [= generelle, vgl. Beraligem.] I S. XIVe [22e–31 (ihr Vorzug)], 32m, 45e, 218m, 251e (entwickeln), 375e; II 149m, 216e, 231e, 343m, 391m, 515m; IV 138e, 228m; allgemeinere IV 228m; Allgemeinheit II 51a, 208e; IV *212e*, 268e :| andere II 76m, 398e; Bereicherung II 187a | berichtigen III 555m*; B–ung I 17e, IV *88m* (der ersten A.) † beschränkte II 7a*, B–theit I 61m :| eigne IV 573e, V 33m; einengen IV 83m, einfache IV 215e | einseitige I 380m, 5e; E–igkeit IV 561m † erweitern II 235e–6a, 255e (sich); E–rung I 17e; II 150e, 367a* :| freie II 515m, geistreiche IV 195a; generelle [= allgem.] I 23m,e, 26a, 28a; getheilt IV 79e, gewagte I 309m | große II 388a, Größe II 55m; großartige I 318m; II 69a, 182a, 435m; IV 57a :| Grundans. II 345, herrliche

a, herrſchende III 96m; höhere I 161e (ſich erheben zu); II 198e, 231e, 2a; IV 467m; ideelle I 71e (Wechſel); individuelle (sg) I 376e; , 173m; III 9m; irrige I 17m; II 306e, 399e; III 368e; Klarheit kleinliche I 268m*, kühne III 517m*, lebendige II 187m, Mannigit IV *352m*, menſchliche III 25m, merkwürdige III 189a | neue II 170m, IV 72e, 210m, 466a, 620a; V 12m*; neueſte III 48a :| objective m*; richtige II 139e*, 140e*, 325a; III 291e, 382m (Keim), , 470e, 521e*, 574a*; IV 42m; theoretiſche I 293a; IV 25e, 71a, ; ungleichartige I 30m, uralte IV 305m; Verallgemeinerung ; II 135m, 143e, 207m, 8e, 9a, 286a; III 313e, 464a; IV *3me*, 380a, V 5e, 58a; verbreiten III 291e; verſchiedene III 556a, -enartige ; verſtändige III 502a, Vervielfältigung II 72a, Wechſel II 146m, ehmen III 125m*

ſiedeln I 374e (Pflanzen); ſich a. II 43e, 151m, 246m (in Städten), ; Anſiedler (pl.) I 15e, 342a; II 158e, 271m, 6a † Anſiedlung (= Rieung, Colonie) [ſ. Menſchen] I 278a (von Organismen); II 162e, 6e, pl. -en II 158m, 177e–8a, 186a, 9a, 214a, 396e, 413e; V 28a :|| in de Anſogorri IV *563a* [perſ.] |: *Jorullo* : Bericht an den Biſchof ich. IV *563a* (von Morales entdeckt), a (Mittheil. Burkart's); Brief im, *6me*, *346a* || George Lord Anſon (Admiral, 1697–1762) II 54e, hen als IV 358e; Anſtalten [ſ. Lehre] II 202a, 5a, 6e; anſtehend [ſ. Fels, garten, Geſtein] V 34me, den erſten Anſtoß geben II 5m | anſtrengend le; Anſtrengung II 310a; III 87a,m, 319m

tacama (Berg in Bolivia) IV *394a*: nevado de *A.* ib., Muſchelnerungen ib. :| Antagonismus [von Gebirgsarten] IV *613e*, *4m* | Antar ra II 120a) arab. Fürſt, Dichter und Roman von ihm II *49m–50a*, *120a*; moallakat II 50m, 120a :|| antarctiſch (= Süd-Polar-, pol): Breiten IV 75e; Expedition [ſ. James Roſs] I 436a, *8e–9a*; *–76a*; Gewäſſer III 175a, Meere I 438e | Pol [= Südpol] I 304e, e; III 343a, 6e, 350a, 361m; Polar- [= Süd-Polar-] III 329a; m (-kreis), 89a (-meere), 99e–100a (-land) :| Reiſe I 369e :|| An- (Stern im Scorpion): 1ter Gr. III *138m*, Helligkeit III 226a, königl. III 173e, Lichtſtärke III 142m; roth III *169me*, 172a, 205e || Antaris aria (Giftbaum) IV 264me, Anthelme III 226e (neuer Stern), Anen I 368e; Anthologie (od. griech. Blumenleſe II 13m) II *13m–14a* rſchilderung), 106a | anthropomorphiſch II 8e (Gewand), Anthropologie e :| Anti- ſ. sec.: pythagoriſch; Antichthon (= Gegenerde) II 350e, 5a: *ἀντίχθων* III 422a, 5a; Antigonus aus *Caryſtus* IV 503am *(Styx)*, ua I 127m | antik (= hp. alt) [ſ. Gefühl, Porphyr] II 80a,m, 127e, 30e, 438a; III 438a: Auffaſſung II 128a, Sinn II 13e, Welt II 9m *tillen* (Hp. = Weſtindien, = antill. Inſeln) I 188a, 458a; antil- (*): Anſichtsäußerungen von da II *484e–5a* (5a), Barometer I 337m,

Becken IV *599m*, Früchte II 485a, Gebirge ſ. Meer | die großen: [Aufzählung] IV 599m, Gebirgskette IV *599m* II; Richtung II 325me, IV *599m* | antilliſche Inſeln [= *Antillen*] I 217m, IV 599a: [Aufzähl.] IV 599m, einzelne Inſeln ib. :| Karte IV 583a; die kleinen [a. Vulkane, vulk.] I 215m, 7e; II 325me (Entſtehung); IV 187a (Bogen, Linie ohne Abw.), 495e [Inſel], 599a,m (vulk.); Küſte IV 542e*, Leichname II 484e || Meer der Ant. (*) I 327e, II 478e, IV [*599me*]; antill. Meer I 260m: Ein altes Becken IV *599m**, ſtarke Bewegung I 477m, von einem Gebirge durchſchnitten IV 599me*, geogn. IV *599m**, Höhe über IV 246a, Küſten V 78e, Luft IV 308me, Niveau I *476am*, Schneeberge II 323am, ſichtbar IV 539a*, Ufer II 323am, Zuſammenhang IV *599m** | antill. Meerbuſen I 309m, IV 257e || Reihe IV *599m*, Reiſe IV 524m, Richtung IV *599m* || Vulkane (der kleinen Ant. IV *599a*, m, e) IV [*599–601*], Vulkan (∞) IV 600a: [Aufzählung] IV *472m* [*599e–600* (der noch thätigen von S-R: mit Beſtimm. u. Nachrichten über ſie)]; Lage IV *599e*, [Perſonen] ſ. *Guadeloupe*, Richtung IV *599a*, Spalte ib.; noch thätige IV [*599e–600*]: Zahl IV *599a*; Zahl der hiſt. thätigen IV *446e*; Trachyte IV *472m*, Zahl [a. thät.] IV *446e*| vulkaniſch IV *599am* (Thätigkeit, Gebiet)

*Antimon I 90a (Dichtigkeit), II 386a (Gewicht); IV 174a (diamagn.), 504a (–Silber); Vincenzio Antinori II 507m (optiſch), 516all (Temper.), 7m; IV 70e (Inductions-Ströme), 158a (Ablenkung); Antinous (Sternbild) III 182a,m, *248am* (η); *Antiochien* II 80e (Einſiedeleien) | *Antioquia* (Prov. Neu-Gran.): weſtl. u. mittl. Cordillere IV 554e; Hochebene I 33e, Hochland IV *555e*, Höhen IV *556a*; Provinz IV 554e, *5e–6a* :| *Antiparos* I 275a (Gebirgsarten), Antipater IV 508m | Antiperiſtaſe, *ἀντιπερίστασις* III 15a, *28e–29m*, 201e (antiperistasis); antiperiſtatiſcher Proceß III *29am* :| antiphlogiſtiſch ſ. Chemie | Antipoden II 299m, 473a; III 425a (–Hälfte); antipodiſch IV 62e

Antiſana (Vulkan bei Quito) I 47e, 240a; IV 314e [*354m–9a*, *360m–2*], 490e, *548m*, *571e–2m*, 3a || Inſ.: Abfall IV 356e; Abhang IV 181a, *354am*, 5e, 361e (ſüdl., weſtl.) ||· *Anfango:* 1) See IV *356e–7a* | 2) Vulkan von, volcan de *A.* IV *356e–7a*, 8m, *e–9a*, *360me*, 1e: Ausbruch IV 360m,e; Gebirgsart IV *613e*, la reventazon del volcan IV 480m, Steinwall IV 367m; Trachyt IV 480m, *613e* (Art); Trümmer-Ausbruch IV 613e; Trümmerzug IV 358a, 360e–1a || Ausbruch ſ. Feuer, ausgeworfen ſ. Maſſen, piedra de azufre IV 361e, Bau IV 490e, Beſchr. IV [*354m–8a* (geogn.), *361*], Beſteigung IV 356m; Blöcke [a. Stein] IV 356m, 7a, m; *Chuſſulongo* (Berg) IV 181a, 360m; Coloß IV 354e, 362a; el *Cuvillan* ſ. Art., Dom [= Gipfel] IV *355a*; Ebene [= Hochebene] IV *355am*,m (Seeboden), e–6a,e, *9a* (Höhe); erloſchener Vulkan IV 181a | Felsgräte IV *361me*, –maſſe IV *361m* (ſchwarze); –trümmer IV *354e*, *7–8a*,*me* :| Feuerausbruch IV *361a*, 573a; Fluß IV 355m; Fuß IV 302a, 355e |

IV 39m; Turmalin-Platte III 64m, 109e; Uranus III 553e (Abplattung), 4m [Störungen]; Venus III 538e (Flecken), le Verrier III 554m, Voſſius III 514e | Vulkane: Meerwaſſer IV (452m) 606e, Zahl IV 604e :| Wald III 551m (verſchieden beleuchtet); Wärme od. Temper. I 426m, 475e–6a, 480m; IV 38e (der Tiefe) | Welt: -Äther III 51e, 59am; -dunſt II 513a; -raum III 56e, 57a :| Werke [= oeuvres] III 504a (bald erſcheinend); Zodiacallicht III 588a, 590e

*Aragonit I 271e, 459a, 462e–3a | *Aragua* III 442e (Weg); valles de A. [heiße Quellen ſ. *Trincheras*] IV 245e–6a, V 78e T *Aral*-See [vgl. *aralo-caſp.*] II 446m; IV 243a, 382e: Geſch. II 420am; erſte Nachricht II 227a, 440e; Temper. IV 243a, alte Verbindung IV 455e–6a :| Araliен (Pfl.) I 13e || *aralo-caſpiſch* [vgl. *Aral*-See]: Becken IV 493m, Depreſſions-Mulde IV 455m | Senkung IV 224a, 384m: Alter IV 507a, Größe IV 507a; Senkungs-Gebiet IV [455–6] 610a :|| *aramäiſch* (= ſemitiſch) II 52a, 245a: Abſtammung II 245a, alt-aram. II 409e, Idiome II 409e; Stamm II 51e, Stämme II 242a; Völker: Naturgefühl II [44e–50] 51e

Ararat A. (der ganze 2) ohne Beſtimm.) (*) I 423all; B. der große IV [384e–5]; C. der kleine (°) IV 385e: Abbildung, Anſicht IV 521e, 582e; Abhang IV 385am, V 88m*; alte Ausbrüche IV 509a*, Bau IV 385m, [Berg dabei] IV 621a; beſtiegen IV 284e, 384e; Dom IV 284e (ungeöff.), 384e (—form), 5m; Erhebung IV 285a*; Geſtalt IV 284e–5a, 384e, 5m, 521e; Gipfel IV 384e, 5m; Glockenberg IV 285a, Gras-Ebene IV 385a; Höhe IV 284e, 384e*, 582a [im Vergleich], m; *Jacobs*-Thal IV 284e–5a, 385me, 582e; Kern IV 285a, weſtl. vom kleinen IV 385e, Klimate über einander V 88m*, kein Krater IV 385a, Lage IV 385e | Lava IV 385a: -Ausbrüche IV 385am; -ſtröme IV 284e, 5a, 385am :| Name IV 384e*; Pflanzen* I 375a, V 88mll; Schneegrenze IV 284e, 385all | Trachyt IV 285a, 592am°: —Art IV 636m* T als Vulkan IV 385am, erloſchener B. IV 384e*; vulk.* IV 224e, 269a :| Zuſammenhang IV 507e*

Arare (Krater) ſ. *Kilauea*, Araxholz (arab. = Cypreſſe) II 132e

Aratus [ſ. Cicero, Hipparch, Tatius] III 207m: diosemea III 412am, Leben III 194m; Lehrgedicht III 148e, 193e–4a (259a); Leier [ſ. Wega] III 259a; Nachläſſigkeit III 259a,m; Paulus III 193e–4a, [perſ.] ib.; phaenomena [= Lehrgeb.] III 110m, 194a; Plejaden III 110m, 179a; Scholiaſt III 179a, 412m; Sirius III 204e–5a, Sonnenſcheibe III 412am | Sterne III 159a; [einzelne Sternbilder] III 259am; -verzeichniß III 259a,m :| Wega III 259am

*Araucana ſ. Ercilla, *Araucaner* II (62m) T Araucarien (Pfl.) II 96a, a-artig I 294a; Araucariten I 294e, a-rites I 468m :| Arauco domado ſ. Pedro de Oña, Lope de Vega; *Araxes* (Fl. des caſp. M., = *Kur*) II 226e, 420am (u. *Oxus*); IV 254m, 385e,e (Ebne); Halbinſel *Araya* (in Cumana) IV 266m (Naphtha-Geruch)

II *99e* (gr. Feigenbaum), anwachſend II 145m; anwandeln III 257a, Anwandlung III 257a; Anwendungen [ſ. praktiſch] III 64m, Anweri ſ. Enweri, Anwohner (pl.) II 212e

anziehen [ſ. Magnet, magnetiſch] III 19m || anziehend B. (bildl.) II 79m, 109m | A. (phyſ. u. magn.) I 206a: Körper III 268all; Kraft I 149a, 172e (Zunahme); III 19am, 21e, 45e, 58e; Kräfte I 153a, III 4m; [von einem Weltkörper] I 180e, III 268a, IV 488e; Wirkung IV 49m, 169m ||— **Anziehung** (= Attraction, ‡ Gravitation) [ſ. Capillar-, Centralkörper, Doppelſterne, Eiſen, electriſch, Erde, Gebirge, ~emaſſen, Geſtein, Gravitation, Inſeln, Jupiter, Magnet, magnetiſch, Maſſe, Materie, Molecular-, Mond, Planeten, Sonne, ~nſyſtem, Sterne, Stoffe, Theilchen, Weltkörper] I 56e, 141e, 9m, 156m, *422e–3*; II *347e–9a*, *381e–2*, 518m; III 17e, *19*, *30e–31m,e*, *32e*, *33m*, 34a,*am*, *593me*; IV [*9m–10*] *17me*, 31a [*151*], 251e, 330e; pl. Anziehungen III 33m; IV *9me*(e), 19m || Zuſ. (plur.*, compos. Anziehungs-): Arten III 31e, 33m; IV [*9m–10*] *9me* [verſchiedne Beiſpiele], *17me*: zwei Arten III *22am*; IV [*9e–10*] *17me*, *48me*,e (Molecular- und Maſſen-A.) † Urſach von Bewegung, B. erregend IV *9e–10a* (11m); Bewegungen dabei IV *9e* :| Contact-A. [= Attr.] III 22e, IV (*17m*); auf der Erde IV *9e–10a*, im Innern der E. ib.; Erſcheinungen IV *48me*, -Erſch. II 382e; gegenſeitige I 104e, 137m; III 289m; Gegenſtände, die A. üben II *382a*, IV 71a; [Geſchichte] II [*347e–9a*, *381e–2*], Geſetz IV [*150*], Gleichgewicht III (588m), iſt eine Grundkraft der Materie IV *48e*, in den Himmelsräumen [= Gravitations-A.] IV *10* (a), kleine IV 201a | -kraft [ſ. Centralkörper, Erde, Magnet, Sonne, ~nſyſtem] III 34m, 549m; pl. -kräfte (*) I 268m; III 19a (34a), 431a, *593me*; IV 6a: Abnahme III 288a, [magn.] IV 50e, ferner Maſſen I 141e, motoriſche IV 11m*, neue III 630a*, der Stoffe II 229a, mächtiges Walten III *294e–5a*; Wirkung* III 231a, 270m † locale* IV 23e (112m), 201a; Local-A.* I 422e :| Maximum I (423a); alte Meinungen II *348–9a* (8e), *501–2a* (1e); -punkte I 158a, -ſphäre I 57e (der Erde), Störungen IV 21e; auf andren Weltkörpern (als der Erde) III 130e, die A. verbindet uns mit dem Weltraum III 593me

**Äolier* II 172e [Charakter], *Äolis* II 99e [Ort da] || äoliſch II 175a (Wanderung), 7e (Colonien) | Äoliſche Inſeln I 253m, 454e; II *78a*, V 63e *(Hephaestiades)*: Vulkan IV 534m (Getöſe), vulk. IV 304.. | Inſel I 453m, IV 273e :|| Äolus I 455a (Sitz), IV 296m (auf *Strongyle*) || *Aorai* (Berg auf Tahiti) IV *425a*, *Aorſor* (Volk beim caſp. Meer) II 226e, *Apalſk* (Vulkan Kamtſchatka's) IV *391e*, aparine (Pfl.) I 43e | Apatit III 617a, IV 279a: künſtl. V 71m, 91e † Apelt (Ernſt Fried.): Kepler III 30a, 478m, 9a; „Keppler“ III 31e, 478m, 9a; „Epochen der Geſch. der Menſchheit“ II *505m*, 513am; III 30a; Abſtände der Plan. II 513am :| *Apendale* (Engl.) I *417am* ||- *Apenninen* I 268a: emporſteigen I 302m, Höhle II 106m, [Ort da] IV 249a;

ellen IV 252m, *506me* (kalte); Richtung I 187m, IV 321a; Sub-A-Ge-
e I 292a, Tuff IV (449m), ununterbrochen IV 596a ⊤ B. Gebirge im
nd III *502me*, *6m*||e, 9m: Höhe III 506e, 7m; -Kette III 502e | *apen-*
isch IV 449m (Gebirge) || Äpfel I 349m (reifen), -scheiben IV 174a
magn.) || Aphel (= Sonnenferne III 564a) [s. Cometen, Erde, Pla-
en u. die einz.] III *435m*: -Distanz s. Cometen; pl. Aphele III 570e,
le ⊤ Aphelium I 117m; aphelisch I 392e :|| Aphorismen I 486e, 7e,
e-490a; aphoristisch II 372a, IV *63m* || *Aphrodisias* (in Carien) II 429m;
hrodite II 108e, 130e; aphron (arab.) II 294me, IV 52e (avron
168a) | gunung *Api* (Vulkan) A. auf *Banda* IV *290m*, *408a*; B. auf
rneo IV *406a* :| *Apia* (auf Upolu) IV 424e (Pic von), 5a (Lavafelder) |
trus Apianus (Peter Apian; auch Bienewitz II 335a, III 383m) I 107e:
tronomicum Caesareum III 383m, Blendgläser ib.; Cometen III *563m*,
Halley'sche III 562a; Instr. II 335a, Weltkarte II 490e-1a, Zeit
,577a ⊤ *ἀπλανεῖς ἀστέρες* oder *ἀπλανῆ ἄστρα* III 37m||, 163a, m;
αἶρα ἀπλανής III *53me* :| Aplysien (Th.) II 441e, *Apo* (SPeru) IV 549a
Apollo (Apoll II 107m, 338e): von *Belvedere* II 338e, -dienst II 421e,
t II 107m, Planet Merkur III 467e; -tempel I 230e, II 99e :| der Apol-
at(e) s. Diogenes ||— Apollonius Dyscolus II 104e ⊤ Apollonius
ndius (der Myndier I 391a, 557a, 573e) I 391a: Cometen II 197a;
557am, 573e, 585a ⊤ Apollonius von *Perga* II 211a, 349m: Epicykeln
52a,me; [pers.] III 466a; Weltsystem II 350a [*503m-4*], 4e; III (466a) :||
ollonius *Rhodius* (der Rhodier IV 508e): Ägypten, -er III 441m,
a (hohes Alter); Argonautica I 408m, 411a; II 419a, IV 508e; col-
her Drachen IV 508e, geogr. II 419e; [pers.] III 441m, 482a; Scholiast
180e-1a, Scholien IV 508m; Fels des Typhon IV *508e-9a*
Apolobamba (Peru) IV 321m, Apostelgeschichte III 193e-4a | Apotheker
) II 482e, 8m; -kunst II 250e ⊤ Apparat [s. electro-magn., magn.,
ß- u. a.] I 392m, 424m, 436e; II 380e, 2m, 417a; III 94a, 95a||,
m, 130a, 321e, 399a; IV 32a, 50am, 51a, 157e, 8a, 165a, 510e,
m,e; pl. Apparate I 437a; II 144e, 229a, 429e; III 101e, 2e, 295m,
a; IV 35e, 66e, 233a, 249a, 624a ⊤ appendiculär: Organe [= Blätter]
4m||, Theile [it.] I 359me :| Appian I 451e (de bello civ.), II 110e
far); Apposition I 269m, approximativ III 102e, Appulejus s. Apul. |
il: Sternschn. Periode III *604m*; Temper. I 355m, II 57a ⊤ *Apscheron*
lbinsel des casp. M.) [s. *Taman*]: Ausbrüche, Erdbeben IV 579am;
s IV *579am*, Naphtha IV 253e; Salsen IV 254e, *5m*; V 55e (Kügelchen);
lse V 55e (Ausbruch) :|| Apsiden III 457a (Position), 518a (Verrückun-
) | -linie [= gr. Axe] A. der Erdbahn III 457e,e [Bew.] ⊤ B. der
anetenbahnen III *435m*: Bewegung III *456me*, 7m; Drehung III 457e,
a; Fortschreiten III 457e; Position III 456e, 7a,m; veränd. Richtung
I 458e; Veränderung u. ihre Folgen III [*456m-9a*] 8m,e, *486am*; Veränd.

Beſſel ſ. Zonen, Capella III 262a, Comet I 116e; Doppelſterne III 296e, 7m (eigne Bew.), 308m; „Durchmuſterung des nördl. Himmels“ III *133m*, 146a, *155a*; Jupiterſtrab. III 84me, Milchſtr. I 157a; mira Ceti III 239a, *260e–1a*; IV 81e–82a; Nordlicht I 199e–200a, *440m*||; IV 143am (ſchwarzes Segment), e, 207e (Ort); [perſ.] III 146a, 234e; Ptolemäus III 205me, Stern im Schwan III 232a | Bew. der Sonne I 151a, 4m, *414m*; ∼uſyſtem: Bew. III 278e, 280m, *7m*; Centrum III 282e–3a (3a, 7m||) :| ſtell. fix. posit. III *308m* ||· A.'s Stern = 1830 Gr.: ſ. Sterne Nr. | Sterne (Stern) III 205me: eigne Bew. III 267m, 275m, 287m, 308m; -catalog III 154m, 5a||, 196e (von Abo), 266a (Vergl. von St–gen); Größe III 65e, 99m, 100m, 5, 133m, 5e [*145e–7m*], *5e–6a*,m, 9m [*190–3a*], 1a; neue III 259a | veränderliche III *234m–5a*, 6a, 260a, *a–1a*||, 2a; IV 82a: künftige Abhandl. III 236m, Beobachtungen III 249m; Perioden III *260–1a*: Geſetzlichkeit in den P. III 236me, 8e; Tabelle III [*243*]: über die Tab. III [*244*], Bemerk. über die einz. Sterne III [*244e–251a*] † veränderl. Stern: *α* Herculis III 249m, *259e*; in der Krone III 241e; *β* Lyrae III 261a, IV 82a :| Zahl der St. nach ihren Größen III [*190–3a*||] *190m–1a*, *e–2m*, *e–3a* || „Uranometrie“ III 190e, 2e–3a | Zonen III 190e||, *1e–2m* (1e–2a); Beſſel's Z. III 155a

**Argippäer* (Volk am ſchwarzen M.) II 176a, *421am*; Argo A. Schiff II 175a (-fahrt), B. Sternbild ſ. Schiff || Argonauten II 185m: [Fahrt] II *151m*, 185m, *419m–420a*; -fahrt IV *177a*; Rückkehr II 419e; Zug nach *Colchis* IV *174m* (5a), -zug II 420m † Argonautiker II *153me* || *Argos* I 230e; Argument II 407e, 464m||; Ari II 273a (nach Weißmännerland) | Ariadne (43ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *113am*; Entdeckung V *113a*; -er V 113a, 7a :| *Ariane* (Land im N von Ind.) IV 608m, *Arianzus* II 111e, Ariäus II *245e* | *Arica* (Peru) I 309e||: von *A.* an veränd. Richtung der *Andes* u. der Küſte bis zur Magell. Str. IV *320me*, *549e–550a*; Bucht I 328m; Einbiegung, Einſchnitt IV 320m, *550a*; Küſte I 472m, Vulkan dabei IV 529m, Wendepunkt IV *550a* :| ariena (Baumfrucht) II 426am|| *Arier* II *41a*: u. Inder II 456a; Oſt-A. (= Inder) II 41a, 51m; Weſt-A. (= Perſer) II 41a, 51e † ariſch II 433a, III 208m: oſt-a. Völker II 32am, 42a; Stamm II 38m; Stämme II 44e, 195a; Volk II 38e, Völker II 39m (194e, 437e) † weſt-a. II 32m || aries ſ. Widder, arietes (Muſchel-Verſtein.) I 290e || *Arima* (= Inſel *Änaria* IV *535m*) IV *535am*: = *Inarima*, *-me* IV *535m,e*, e (= *Pithecuſen*) † die *Arimer* IV *535am,m* (Land: an vielen Stellen geſucht); ἄριμοι (Affen) IV *535am* :|| *Arimaspen* (Volk öſtl. vom ſchwarzen M.) II 176a,e, 421m: ihr Gold II 176a,e; -Sänger II 419a || *Arin* II [*446e–7*]: Ort, Inſel (II 447a,e) u. Meridian (II 447a,m); Santiago de *Ario* (Michoac.) IV 336a, *9am*, *9a* (Wieſen, Georginen); Arioſt II 58e, *ariſch* ſ. *Arier* || Ariſtarch (der Samier, von Samos) I 59a,e; II 349me, 432e: Aſtr. II *209m*, III 436e; Centralſonne, planetar. Erde II 349e, 502e; Bew. der

Ä. I 471e; II 302m, 329m; III 89m, 344a; IV 40am, 61e, 238a, 266a, 314m (415m) :| Temperatur IV *158e–9a*; terreſtriſcher {= Erd-Ä.] I 190a, e, 1a, mll; über den Ä. hinaus III 175a, 329a; um den Ä. ſ. °Länder | unter dem Ä. [a. Land, Ort] I 337a, 343m, 357mll, 422a, 441m; II 223e, 393e; III 57e, 451e, 622a; IV 25m, 30a, 158a, 9ell, 194a; V 50e, 88a: Berg IV (283e), Erdrinde IV 195e, Temper. IV *158e–9a* ┐ vom (von dem *) Ä. (an) I 309a, 321e, 336e, 375m, 6m*, 421m, 5e; II 75a; vom Ä. zu den Polen, gegen die Pole (hin) [umgekehrt ſ. *Pol] I 172e, 193a, 477a; II 323e, 379e; III 89e; IV 21e, 24e, 28e; V 88m ┐ Vulkane am Ä. IV *460m*, [vulk. Gegenden beim Ä.] IV [*376*] :| Wärme-Ä. III 46e–47a | (bis) zum Ä. I 405m: vorbringen III 360a, Vordr. II 327m

Äquatorial- [ſ. Durchmeſſer, Halbmeſſer, Jupiter, Planeten, mehrere einz. Planeten] IV 366m, 494a, 520e; äquatorial (*): -Abſtand IV 609e, -Achſe ſ. Achſe der *Erde, -Armille III 149a, -Curve ſ. *magnetiſch | -Gegend [ſ. *Amerika*, Mond, Sonne] I 351a, IV 520e; -Gegenden I 181m, 477a ┐ -Grad [vgl. Äquator] II 481m; III 126a, 8a, 152m, 582a; -Grade II 307m :| -Richtung II 373m; Stellung* (d. h. O-W) IV 76e, *174a* | -Strom [= Rotations-St.] I [*326e–7m*, A. *447me*], II [*325–6m* Columbus]: der Luft I 338m, 359m; -Strömung II 325m :| -Umfang IV 494m; -Vulkan IV 574a, -e IV 572me; -Welle IV 199m; -Zone [ſ. Jupiter] II 150m, 323e; IV 30m, 159a; V 28m

aquila = Adler, Aquilegen (der Etruſker) IV 438e, *Aquino(-um)* ſ. Thomas

äquinoctial (°°) V 52m ||— Äquinoctial- [‡ tropiſch, Tropen] : -Anſchwellung ſ. Erde Ä, -Beobachtungen IV 128e, -Epochen IV *126m*, -Feſte III 455m, -Gegenden IV 159me, Herbſt-Äq-al- IV 197a; -linie I 355e, II 447a | Zurückweichen der Ä-Punkte III 61m, 194me, *432e–3a* : Urſach d. :| -Region IV 414m, -Strömung I 75a, -Welt III 591m | -Zone [ſ. *Amerika*] I 121e, 229a; II 74e, III 590m; IV 27e, 320a, 612e: Vorzüge, daß man alle Geſtirne u. Pflanzen ſieht II *313a* :|| Äquinoctium [= Nachtgleiche] (*) V 107m; pl. Äquinoctien IV 123m, 176m, 196a: Frühjahrs-Äq. I 443a; Frühlings- u. Herbſt-Äq.* III 458all, 486e; Herbſt-Äq. I 443a, IV 130a*; Äquinoctien und Solſtitien (od. umgek.) I 436e (Zeit), 8m, 485e; IV 64m, 69a, 80e, 118a, 125e, 146m (Einfluß); Vorwärts- u. Rückwärtsgehn III 458e–4a

das aquitaniſche Gallien II 22a | Äquivalente [ſ. chemiſch] III 423a, 468a; V 93e (geognoſtiſche); sg. -lent V 12e :| Ära II 72a (neue), 279a

Araber [ſ. Compaß, Spanien] II [237–265, A. 442m–457m (d. h. ihre Epoche : II 279a, 396a, e–7a)] *237e–8a*, 9e, 240e, *1–2a*, 5a, 7m, 9e, 250ell, 1m, *288am*; IV *52e*; sing. (°°) II 256a || B. *Arabien* (auch durch ° angedeutet) (= arab. Halbinſel) II 154m, 189e, *240e–1a* (253a), 274a, 293a; III *343–4a*, IV (52e) || E. *arabiſch* (auch durch * angedeutet)

II 448m,ell, 5e, 450a, 5e ┐ Arabiſch (= Sprache) (∞) II 462e; das Arabiſche (it.) (∞) II 255e, 262m, 285m, 409e, 447e, 453m, 464m || Alphabet der Zuſätze (A. *Araber* wird nicht bezeichnet): Abgeſchloſſenheit, früh abgeſchloſſen II *241a*, 2m, 6a,e; Abſtammung [ſ. auch Verwandtſch.] II 247m, Akademie II 453m*; Alchymie II 252a, 6ell; Algebra II *262*, *4m*; Anſiedlungen III 344a* (in Afr. [ſ. übr. **Afr.*]) | Arzneikunde II 237m, 250e, 283a (450a); -mittellehre II *250m–1a*, *5–6m,e*, *445am*, *9me*; Ärzte [c] II 56m, 247e, 255m, 303a :|| Aſtrologie II 256e | Aſtronomen [c] II *260m*, 335a, 446e; III 61e, 99e, 107m, *170e*, 222e, 290m, 314m (sg.), 343m, 5m, 413a; IV 24e; Aſtronomie, Sternkunde (u. aſtron. Gegenſtände) I (144m); II 237m, 252a, 6e [*258m*ll–*261*, A. *453m–4a*], 258e, *260m*, *296e–7a* (327m), 8e–9a, 397a (447a,e, 469a); III (99a, *107me*, *150–1a*) 170m* (181m, 211e, 343a, *413am*, 642m); IV (154m) || Ausbruch, Ausfälle II *241m*, *4e–5* (alte); Bekehrung durch ſie II 241m, berühmte II 448a; Berührung ſ. Verkehr, Völker; Beſchaffenheit [b] II 241a, 2e, *3am*, 7a, *9e–250a*, 8m, 329m; Bevölkerung II 244e* | ihre Bildung [= Civiliſ., Cultur] II 251m, 8e, 261a; B. von ihnen ausgehend II 239e, 241m :| Botanik II 229e, *251a*, 4e, *5a*, 6m, 449m, e–450m; Charakter, Eigenſchaften II 237all, *241am*, 6e–7a, *8me*, 252a, *e–3m*, 5m, 264m, *5e*, 280me, 328e, 457m; IV 52e | Chemie II 229e, 237m, 250e, 1a [*6m–8a*, A. *450m–1m*], 397a; Chemiker II 249a, 256e–7a, *me** :| Chreſtomathie II 120a*, Civiliſation [= Bildung uſw.] II 296e, claſſiſche Studien [vgl. griech.] II *288am* (beſchränkt), ſ.* Compaß; Cultur [= Bildung, Civiliſ.] II 141m* (Verbreitung), 239e–240a (ſie erhalten ſie uns), 240a (erweitern ſie), *251me**, *2me*, 8e | Dichter [c] II *50me*, 244m [alte]; Dichtung [c] II 120m (252e): frühe II *49e–50a*, 120m :| Eigenſchaften ſ. Charakter; Einfall, -fälle II 237a, 240e, *1me*, 7a, 442m | Einfluß, Wirkſamkeit, Wirkungen [vgl. Bildung, Erweit., andre Völker] II *237e–8a*, 9e–240a, *1m*, 252ell, 3e, 6m, 264mll, 5a, *me*, 280me, 396a; IV 51e: Veränderung II 242m, 4e :| Einwanderer II 245m*; ſie entnehmen ſ. Griechen, Inder, Völker; Epoche [ſ. Anf. große Stelle] II 248me, 279a, 396a*, e–7a; Erdkunde ſ. Geographie; Erfindungen II 257a,e, 8a; erhalten ſ. griech. Werke; Erhebung, Emporkommen II *241–2a*; Eroberungen II 251m, 3m; Erweiterung uſw., die ſie bewirken II 237m, 252am; Erzeugniſſe [b] II *242e*, 3e–4a, *9e–250am*ll, 4e, *443m–4m*; im weſtl. Europa II 142m, 442m; III (415m); Feldzüge [vgl. Züge] II 248m (in Aſien); ſind ein fremdartiges Element II 237a,e, 9e, 369a; Gebirge [b] II *243am*, III (343m); Gedicht II 256m* | gelehrte II 283a,*m*; Gelehrte [c] II 255m, 6a; [Gelehrſamkeit] II *283am** ┐ Geographen [c] II *254a*, 277e, 420a, *446me*; IV 535e; Geographie, Erdkunde II [*253e–4m*, A. *446–7*] 447m ┐ Geſchichte III (415m); ~ſchreiber II 408e, 453a* :| Geſtade H 167m*; Geſtalt [b] I 308m; II 240e, *2a*; Glaube ſ. Religion; das glückliche A. [b] [= *Yemen*]

II50a, 167m, 203a, *242e–3m*, *2e–3a* (Name) || sie entnehmen von den **Griechen**, nehmen griechische (u. andre) Werke, Wissen auf [a. Aristoteles, Übersetz.] II229e (Dioscorides), 239e, *247me*, 258e, 4e–5a, 262a,m, 4m, *5m*,e, 283am, 5m, *8am* (beschränkt); III99a | sie erhalten uns griechische (u. a.) Werke [a. Übersetz.] II447e–8a, 9a : Ptolemäus Optik II228a, *437a* ·|| **Halbinsel** [b] I308m; [c] [= hp. *Arabien*] II *240e–1a*, 2a,m, 3a, 4e, 6mll, 9e, 250m, 443e; IV(52e) | **Handel** [a] II222e, 241m, 2e, 3a,e, 4amll, 7a, 250a,m, 3a, 4m, 264m, 327m, 443m,e, 6e; [b] II168me, 202m, 241a; [c] II204e, 255m : ~sstationen II293am, ~sverkehr II327m :| Handschriften* III195m,e | **Herrschaft** [vgl. Reich] I398e; II241mll, e*, 446e: wenn sie noch weiter gegangen wäre II *265am*, 457m :| **Himmel** II258m*, Hirtenleben [vgl. Nomaden] II[*246*] | sie entnehmen von den **Indern** II250e, *5e–6a*, 7m, 8e, *9e–260a*,m [*2–4m*], 4m, *445am*, *453me*; **Verkehr** mit Indern IV114e :| das Innere [b] II243m, 250m, 329m; **Instrumente** [c] III107m (117a); **Klima** [b] II155e, 243m, *9e*, 258m, 9a; III *124e*, 490e; Kupferland II159m*; Küste(n) [b] [a. südwestl.] II242m, 8m, 6a, 7a; IV51e*; Lage [b] II155e, *240e–1a*, *2*, 4a ||· Land II243a* | **Länder**: die sie durchstreifen II *241me*, 251m, 3e; die sie kennen II413m, in die sie kommen II454m; in denen sie sind oder herrschen [s. mehrere Art., z. B. Spanien; °westl. Europa] I144m; die sie unterjochen [vgl. Erob.] II41m, 241m, 7a, 251m, 3m, 443a; Veränderungen II242m; Verbindung II253me, 443m,e; zu denen sie vordringen II *254am*, 442m || Lava-Ausbrüche IV *380e–1a* °, Lebensweise* [s. Nomaden] II[*246*] | **Litteratur** [a] II49m, 50a, 282e; [c] II120m (frühe), 252a, 4a :| **Märkte** II433e* | **Mathematik** II237m, 252a (260a) [*262–3a*, A. *454*], 262a, 397a; Mathematiker [c] II260a, 2a || **Meer** [c] I389a, II170m (Handel), IV *409e* | **Meerbusen** [c] [= rothes Meer] II *154m*, *e–5a*, *e–6a*, 396e, 447a: Einbruch II200e, Häfen II167a, Handel II(170m), nördlichster Theil II167a, Richtung II202m, [Schifffahrt] II159a || das mittlere A.° II241a; vor Mohammed II120m, 241a, 2m, 4e, 5e, 258e; III471m; **Münzen** [c] II241m, 254m, 446e; Name IV *500m*ll* | **Natur**: bes. Beschäftigung, befreundet mit ihr, Neigung zu ihr II241a, *8me*, 254e, 5m, 288a; —dichtung II241e, -forschung s. -wiss.; -gefühl, -schilderung II[*49m–50*] 49e, —le (120m), *248me*; -poesie* II120m (241e); Verkehr II237m, 280e, 396e–7a; -wissenschaften, -forschung (Physik) II[*248e–251a*, *4e–8m*] 252amll, —me, 6m, 8m, 261e, 283a, 8m :| Nomaden II241a (2m), III471m: - oder Hirtenleben II[*246*; m] † das nördliche [b] II[*243m–4*] 4e, 329a; III343m; n. Theil [vgl. *Sinai*] II[*243m–4*] :| [Örter] [b] II *243am*, 6a, 414e, 5e, 444a; Pendel IV24e, 154m; Periode [= Epoche] II216e, Physik s. Naturwiss.; Piloten* II292e, IV52e; einzelne Planeten III490e, bildliche Reden II265 | [Reich, Staat] II *241m*, 2m, 251m : Ausdehnung II253e, 264m, 5a † **Reisen** der A. II70m, *253am*, 415a, 445e; in A. [b] II215a

Material II 192m, Schriften I 64e, Werke II 428e, Wissen II [*191–2* (und ob es durch Alexander's Züge vermehrt sei)] ||— B. *Aristoteles* ein Ringgebirge im Mond III 545m

Aristyllus (Alexandr. Astr.) II 209m,e; III 36e, 61a, 98e, *147e*: Zeit III 148e, 194a ⸢ Arithmetik (= Zahlenlehre) II 259m, 454am, 5a,m; arithmetisch [s. Progression, Reihe] I 181a (Verhältniß), II 216e; III 267m (Mittel), 477e

Arkader III 481a, sg. (∞) ib.: Alter [a. Gestirne, Mond] III (441a,m) *480e–1m*, ell–2all; Calender III 480e, Eicheln essend III 482a, vor den Gestirnen III 482a | älter als der Mond, vor dem Monde da III 441a, 480m, *1am*,e, 2a; Mond-Cultus III 480e :| pelasgische III 441a, *482m*; Proselenen III *480e–1m*, 2m :|| *Arkadien* [vgl. *Arc.*]: Alpengebirge IV 502e, Alter III 481e–2a | Bewohner, Bevölkerung (ält. u. jüngere) III 441a, 481a, 2m: jetzige Bew. IV 502e :| Gigantenkopf III 482m, Lob III 441m, pelasg. III 481m, Platane II 99e, [Reise] IV *502e–3a*, [Schrift] IV 503a, [Topogr.] IV *502e* :|| *arkadisch* III 482m (Dichter)

**Arkansas* (Fl.; -Fluß IV 437e) : Erdbeben I 220a; IV 496m, 599a; Exped. IV 471a, Fort an ihm IV 437e, oberer ib.; Thal IV 496m, 599a ⸢ arm II 270m; ärmlich III 319m, IV 473me (Theil); Armuth I 377m (der Natur), III 176m, IV 561m :| *Arma* (Höhe in Antioquia) IV 556a, *Armagh* III 321a (Sternwarte); Salvino degli Armati II 464e, 508m (Brillen); Armatur IV 174ell | *Armenien* II 447e, armenisch (*): Fluß II 27m* (111e); Hochland IV 458e, 493a; Karte IV 493a, Klima IV 158e, Lexicon II 133am*, [Reise] II 222m, Übersetzungen II 448a*, vulk. IV 458e, [Wort] II 133a* :| Armille III 149a, -en II 210m; armirt I 486a (mit); ärmlich, Armuth s. arm; *Arno* (Fl.) II 52m, Arnold III 81a (Uhren), *Arnsberg* IV 492m (Reg. Bezirk); Arome II 61a, 249e, 430e (Vorgebirge); *Arpachschad* (Land) II 245e, *Arpaxad* II 146m (auch *Arrahpachitis* II 146m); *Arpinum* II [*17e–18* (18a,e) (bes. Schilderung, Gegend)], Arpoxais (Scythe) III 624a | *Arracan*:- Küste IV 410m; Inseln an der Küste: Schlamm-Auswürfe, Schlamm der Vulkane V *45am*, 56a :| *Arrahpachitis* = *Arpachschad* | *Arran* (Insel der schott. SWKüste): [geogn.] IV 373a, V *67e*; Granit V *67e*, 77a :| Arrasi = Razes || d'Arrest: Biela's Comet V 118e (berechnet) | sein innerer Comet III *377m*, *570me*: Aphel III 570e; berechnet III 571e, V *118e*; Elem. III 571m, bei *571e*; V *118m*; Entdeckung III 571e ⸢ kleine Planeten III *515m*, *7am*, 549ell : Bahnen III *517am* :| eigne Bew. eines Sterns III 267m, 281e :|| Arrian [s. periplus] I 471e: Cometen III 585me, Indica II 425m; eine Palme II 189a, 425m; Pseudo-A. II 438e, 9a; verlorene Schrift III 585me, *Styx*-Wasser IV 503m || A. Arrowsmith IV 587a (Weltkarte), Arsaciden II 219e, Arsen IV 32e (gediegen, Dichtigkeit) | Arsenik I 185m, 245m: [als Bestandtheil] IV 481a, 641a; geschwefelter IV 523a, künstl. IV 504a, -Silber ib., Verbreitung IV *481am* :| *Arso* s. *Epomeo* |

IV 224m; *Arachoſien* II 192a, 428a; *Aracte* III 170e; *Aradus* (im perſ. Meerb.) II 162e, 7a, 243a

Arago (Dominique *François) [vgl. A. v. Humboldt] 119e, 412e, 4e, 5a, 427m; III 107m || Zuſätze: Aërolithen [vgl. Sternſchn.] III 573m; Algol II 368a; III 90e, *125m*; in den annales de chimie× I 429e, IV 66m | im annuaire du bureau des longit. I 387a, 390all, 411e, 2a, 4m, 5m,e, 6a,m, 426m, 431e, 442all, 476m, 486m; II 470a, 496e, 511e, 2a, 3e; III 56e, 58m, 109m,e, 114e, 225e, 287a, 309am, 489am, 503e–4a, 536a,m, 547m; IV 182m, 7m: Stellen I *403am*; III 59a, *113e–4*, *121e–2a*, 5m, *309me*, *407am*, *411m–2a*, *536e–7a*, 541m :| Senkung in Aſien IV (455am) *610a*; Veränd. der Abſidenlinie: Folgen für die Temper. III (458m) 486m | Aſtronomie III *550e–1m* (Vorträge über), IV (156m); „Aſtr." III 504a; astr. populaire IV 604e, 610a, 2m :| Äther ſ. Welt; (mit) Biot IV 28a, *156m*; Blendgläſer III (383me, 410a); Blitz I *363*, 486m; Bonite III 109e, Bradley III 287a; arteſiſche Brunnen (beſ. der von *Grenelle*) I 231m, 426am, 7a, 448m; IV 165a; Stern in der Caſſiopeja III 228m | Cometen I 390a,m, *1m*: -licht III *108me*, 566e, *7a*; Comet: Biela's III 584m, Encke's III 583e, von 1843 III (562e–3a) 578a :| in den comptes rendus×... III 130a, 1a, *540e*, *3am*; Cyanometer III 104e, *135*; Diffraction III 541e, Donner I 442a | Doppelſterne III 307a: Farbe III *299m–300a*, *9*(m) † Electricität I 194am; electro-magn. IV 48e, *66m* (Entdeckungen) :| Entdeckungen [ſ. electro-magn.] II *509am* (Publication) | Erde: Veränd. der Bahn III 458e–9a, 486e; Dicke der Erdkruſte IV *612m* † Farben III *299me*, *308e–9*: Complementar-F. III *299me*, *308e–9a* :| widerſtehendes Fluidum III (50m, 58m); *Formentera* IV 28a; Galilei III 285m, 290e (397e–8a), 419am; Gebirgsketten IV *610a* (Richtung gegen das Meer); Gewitter I 363e–4a, 486mll; *Greenwich* IV 67m, Handſchriften ſ. A. v. Humboldt, über W. Herſchel I 387a, lettre à Mr. Al. de Humboldt [ſ. außerdem Humb.] III 583e; Interferenz II 371a, III [*122e–4m*], V 10a; Irradiation III *543am* | Jupiter: Abplattung III 519a; Atmoſphäre III 521a, *550e–1m*; Licht III 523m; Streifen III 521a, *550e–1m*; ~ſtrabanten III 67a, 111e, *2m*ll e :| Kupffer IV 173me | Licht I 158me: mit Biot III 110a, Brechung III (62m, 108a), directes u. reflectirtes III *108m–9m*, [Entdeckungen] V *10am*, Farbe III *299m*; Geſchwindigkeit III 90e, *125m*, 130a, 1a: beſ. der Lichtſtrahlen III *93*, *128–9*; Meſſung III *104e*, 125m, 131m, *4m–5a* (5a); polariſirtes III 566e, Reflex III *551am*; ſchwaches I 207e–8a, 442a; -ſtrahlen ſ. Geſchwind., Überglänzen III *110e–1* :|| magnetiſch: Abw. IV 132e, *173me*; Äquator IV 103m | Beob. I *437m*: gleichzeitige, verabredete IV *173me*, 197m; Sammlung IV *647me* :| Einfluß der Höhe IV (110a) 187m | Intenſ.: im Aëroſtat IV (95a) 182m, horiz. IV *185–6m*; ſtündl. Veränd. IV 96e–97a, 103e–4a † Neigung IV *108all m*: ſtündl. Veränd. IV 103e–4a, *185–6m* :| Störungen IV 173m; Ungewitter

IV 173m, *197me* ┐ Magnetismus IV *103e*: R. tauens-M. I 186me, IV *67m* (entdeckt) || Mars III 512me (Abplattung), 3m (Schnee-Zone) | Meer III 503e–4a (Boden gesehn), ∿esströmungen I 322e–3a :| Melloni III 539m, Meridiangrad IV 22m (in Frankr.), Meteorstaub I 395e; Micrometer I 48a, III 519a (-Messungen) || Mond: keine Atmosph. III 542m, Berge III 546am, Einwirkung auf unsre Atmosph. III 547am | Licht: aschfarbnes III 498e, *540e*; IV *153e–4a*; Farbe III *539a*, enthält polarisirtes III *496m–7a* :| Meere III *503e–4a*, Stern flackernd III 501ell, keine brennende Vulkane III (510m) 545e; Wasser III *503e–4a* : Abwesenheit III *504a* :|| Nebel I 146c, 412e, 442a (564e), 582a : -flecke II 513a, III 362e; -sterne III (333m) 363e || Niveau I 476m | Nordlicht I 199a; IV (*144* Farben) *185a*, 197e; Nordpol III 47a, 56e :| oeuvres [= Werke] IV 606e, *647me*; V 10m; optische Sachen, Ansichten, Aufsätze, Stellen [vgl. A. v. Humboldt] I 386a; III *109me*, *112me*, *3e–4* [*118m–124m*], *8–9*, 419m, *536e–7a*; IV 153e–4a, V *10am* (Entdeckungen); Pariser Sternwarte III 309a (Beob.), IV 38e (Garten); Pendel IV 28a, *156m*; [perf.] (a. A. v. Humboldt) III 93e; IV 28a, 39m, 185a, 522a | „Photometrie" [vgl. Lichtmess.] III 504a; photometr. Methode III 104e, *131m* ┐ Planeten III *120–1a* (Sichtbarkeit), *2e* (funkeln nicht); Nebenpl. II 366m, 513e || Polar-Beobachtungen III 57a, -streifen I 441me | Polarisation (v. Entdeckung) I 35m, 48e; II 370all, e, 514m; III 64m, *135*, *394e–5m*, *417e–8*; IV *66m*, *172m*; V *10am*: chromatische I *111e*, 392m; III *107me*, *394a*; IV *172m*, V 10am; farbige II 136me, 370a; III 417e ┐ Polariscop I *111*, II 370m; III 64e, *108e–9m*, *135*, *394e–5m*, 417e, 496m, 513m || Refraction [vgl. Licht] III 110a; Regen I 485a, -bogen I 446e–7a; Röhren III 62a | Saturn: Atmosphäre III (524me), Polar-Region III (524me) 552m :| Schatten III 84a, Schiffe mit Schaufelrädern II 470a, Stern im Schlangenträger III 225e–6a; Parallaxe des Sterns 61 im Schwan III 274a, *285me*, *6m*; Sehen III *202m–3m* (undeutliches im Fernrohr), *536e–7a*, *543am*; Sichtbarkeit von Gegenständen III 68m; Sirius III 205a | Sonne I 476a: dunkel III *407am*; ∿unfinsterniß -isse III 309a, *489am*, 536a, *e–7a* (Sichtbark. des Mond-Umrisses); ∿uflecken II 360am, 511e, 2a; III 309a, *410a*,*e*; Beschaffenheit des Lichts III *109m*, *395e–7a*, 417a, *m–8*, 9m; Rotation II 511e, ∿ustrahlen III 541m; ∿usystem I 414m, III 287a (Translation) | Umhüllungen III 109m, *407am*, 418a, *489am*ll; die 3te und flammenartige Gestalten (III *489am*) III [*389m–390m*] *407m*, *411m–2a*, *8a* :| [Stellen] (vgl. annuaire, A. v. Humboldt) I *392me* ... III 112me, 202m–3m, 407am ┐ Sterne: aufgehn III 167m, Ausdehnung III *67me*, Durchmesser III 203e; Funkeln III 85a [*122–4m* (Abh.); *4a*]; Ringe III 168m; -schnuppen [vgl. Aërolithen] I 398m, *403me*, 4m; III 604mll (Periode); -schwänze od. Strahlen III *202m–3m*; Sichtbarkeit III *119–120a*, *1–2a*, 204a; bei Tage beobachtet III 83me; veränderliche II 367e–8all, 513e; III 51e, 59a, 93a :| Temper. s. Wärme, Thermometer

V 39m; Turmalin-Platte III 64m, 109e; Uranus III 553e (Abplattung), [Störungen]; Venus III 538e (Flecken), le Verrier III 554m, Voſſius I 514e | Vulkane: Meerwaſſer IV (452m) 606e, Zahl IV 604e :| Wald II 551m (verſchieden beleuchtet); Wärme od. Temper. I 426m, 475e–6a, 480m; IV 38e (der Tiefe) | Welt: -Äther III 51e, 59am; -dunſt II 513a; -raum III 56e, 57a :| Werke [= oeuvres] III 504a (bald erſcheinend); Zodiacallicht III 588a, 590e

*Aragonit I 271e, 459a, 462e–3a | *Aragua* III 442e (Weg); valles de [heiße Quellen ſ. *Trincheras*] IV 245e–6a, V 78e † *Aral-See* [vgl. *aralo-caſp.*] II 446m; IV 243a, 382e: Geſch. II 420am; erſte Nachricht I 227a, 440e; Temper. IV 243a, alte Verbindung IV 455e–6a :| Aralien (Pfl.) I 13e || *aralo-caſpiſch* [vgl. *Aral-See*]: Becken IV 493m, Depreſſions-Mulde IV 455m | Senkung IV 224a, 384m: Alter IV 507a, Größe IV 507a; Senkungs-Gebiet IV [455–6] 610a :|| *aramäiſch* (= ſemitiſch) II 52a, 45a: Abſtammung II 245a, alt-aram. II 409e, Idiome II 409e; Stamm I 51e, Stämme II 242a; Völker: Naturgefühl II [44e–50] 51e

Ararat A. (der ganze 2) ohne Beſtimm.) (*) I 423all; B. der große V [384e–5]; C. der kleine (°) IV 385e: Abbildung, Anſicht IV 521e, 582e; Abhang IV 385am, V 88m*; alte Ausbrüche IV 509a*, Bau IV 385m, [Berg abei] IV 621a; beſtiegen IV 284e, 384e; Dom IV 284e (ungeöff.), 384e –form), 5m; Erhebung IV 285a*; Geſtalt IV 284e–5a, 384e, 5m, 521e; Gipfel IV 384e, 5m; Glockenberg IV 285a, Gras-Ebene IV 385a; Höhe IV 284e, 384e*, 582a [im Vergleich], m; *Jacobs*-Thal IV 284e–5a, 385me, 582e; Kern IV 285a, weſtl. vom kleinen IV 385e, Klimate über einander V 88m*, kein Krater IV 385a, Lage IV 385e | Lava IV 385a: -Ausbrüche IV 385am; -ſtröme IV 284e, 5a, 385am :| Name IV 384e*; Pflanzen* I 375a, V 88mll; Schneegrenze IV 284e, 385all | Trachyt IV 285a, 592am°: —Art IV 636m* † als Vulkan IV 385am, erloſchener V. IV 384e*; vulk.* V 224e, 269a :| Zuſammenhang IV 507e*

Arare (Krater) ſ. *Kilauea*, Araxholz (arab. = Cypreſſe) II 132e

Aratus [ſ. Cicero, Hipparch, Tatius] III 207m: diosemea III 412am, Leben III 194m; Lehrgedicht III 148e, 193e–4a (259a); Leier [ſ. Wega] II 259a; Nachläſſigkeit III 259a,m; Paulus III 193e–4a, [perſ.] ib.; phaenomena [= Lehrged.] III 110m, 194a; Plejaden III 110m, 179a; Scholiaſt III 179a, 412m; Sirius III 204e–5a, Sonnenſcheibe III 412am | Sterne III 159a; [einzelne Sternbilder] III 259am; -verzeichniß III 259a,m :| Wega III 259am

*Araucana ſ. Ercilla, *Araucaner* II (62m) † Araucarien (Pfl.) II 96a, -artig I 294a; Araucariten I 294e, a-rites I 468m :| Arauco domado ſ. Pedro de Oña, Lope de Vega; *Araxes* (Fl. des caſp. M., = *Kur*) II 226e, 420am (u. *Oxus*); IV 254m, 385e,e (Ebne); Halbinſel *Araya* (in Cumana) V 266m (Naphtha-Geruch)

Arbeit [ſ. analytiſch, bergmänniſch, Geiſt, kosmiſch, magnetiſch, nächtlich] A. (mechan.) I 319a, II 71e: ∼e-Äquivalent V 12e, Feld III (515a), lange II 158m; mühevolle II 342m, IV 447a † B. (phyſ.) V *12e* † C. (bergmänn.) IV 36m, 38a, 45e; pl. I 167m, II 343m, III 79a: (pl.) tiefe I *166m*,e [*416m–9a*], 8a; tiefſte [ſ. übr. *Tiefe u. a.] I *417me* :||— D. (gelehrte; eines Gelehrten, ſchriftl.; oder Beſchäftigung mit einem Gegenſtande) II 232e, 380m, 518m; III 480e, 493am, 519a, 556a; IV 76m, 118m, 125e, 6m, 131a; pl. Arbeiten II 206m, 222a, 262a, 285c, 345m, 354a, e, 369e, 371m, 3m, 383e, 390e, 429e, 484a; III 80m, 154m, 201m, 280a, 530a, 4a, *612a*; IV 48e, 59m, 71a, 77m, 151a, 2m, 196a, 293e, *319e*, 323e, 502a, 546a, 604me: (sg.*) ausgezeichnete IV 109a*, genaue I 469a* | große: sg. I 426e; III 64e, 91e, 266a, 9a, 320m, 385e; IV 21a, 240a, 311a, 398a, 405m, 649a; pl. II 369m, 378a; III 117m, 452m; größere III 616a* :| herrliche III 279a*, Langſamkeit V *4me**; Mehrerer über dieſelbe Sache, ohne von einander zu wiſſen [vgl. *Entdeckung G, M] III *534am*, *554e*; IV *155me* | mühevolle III 74e*, 256a, 283m*; mühſelige IV 43a* :| langer Ruhm IV *319e–320a*, ſcharfſinnige IV 476a; ſchöne II 388m, III 81a; IV 459m*, 614e*; V 10m; ſchwierige III 271a, Selbſta. II 430a; treffliche III 641m, V 71e; verwickelte III 271a | vortreffliche: sg. III 171m; IV 136m, 595m, 605m; pl. I 459a; IV 215m, 385e, 415a, 464a, 472m, 624am :| wichtige (sg.) III 273e; IV 252a*, 398a, 459e; wiſſenſchaftliche III 39e :||— arbeiten A. (mech.) II 71e, B. (von Gel.) II 207a † arbeitend I 449a (raſtlos: ein Vulkan): ſelbſtarb. II 252m, 463e † Arbeiter (pl.) IV 265me, 335a, 365m; Arbeitſamkeit III 515a, 532e; IV 320a, V 4m

**Arbela*: Schlacht II 185e, 428m; arbutus madroño (Baum) IV 569e, *Arcadien* [ſ. ſonſt *Ark.*] II 58a (die zwei), archaeologia americana II 460m, archaiſtiſch II 17a, l'Archambault ſ. Bourbon | *Archangel:* Linie ohne Abw. IV 137m, 9m; *Archangelſk* I 188e † Archäolog II 127e; pl. -en II 407m, III 473e; -logie II 127m (der Kunſt), a-logiſch II 407all (Zeitung) :| Arche Noah's: Thiere darin I *489am*, V 88e | instituto di corrispondenza archeologica: annali II 407a, monumenti II 127e † vicomte d'Archiac: progrès de la géologie IV 522a, Bulkan *Taal* IV (287me) 522a :| *Archidona* (Quito) IV 533e (Ebenen), Archilochus III 207me | Archimedes II *211a*: arenarius [vgl. Sandrechn.] II 349e, *502e* (512m); III *41e*; Catoptrik II 228a, Diopter III 108a, Niveau der Meere II 223e, Planeten III 466e, Sandrechnung II 512m, [Sternbild] III 161e, Werke II 349e (502e Ausgaben) :|| Archipel (= -lagus) [ſ. aleut., aſiat., griech. u. a.; Nebelflecke] I 307a, 380a; II 308e; ein beſtimmter, einzelne I 310a; IV 323m, 6m, 392e, 3m,e, 403a,m,e, 414m, 9e, 420m, 4a,mlll, 6m, 493a, 551a, 630a; V 65a; pl. -e IV 323m, 413e (drei), 588m † low archipelago IV 101e; Archipelagus [ſ. indiſcher]: ein beſtimmter I 471a, II 311m, IV 416e :|| Architect II 129e; architectoniſch II 24a, 353e; IV 365a; A-tur II 167m (Styl),

Schrift); IV 448e (Lehrbuch), 606m :|| Archive IV 86m (darin ver-
, 203me, 335m, 563a, 577m, 593e; archivarisch II 355m, 507e;
n :|| Archont II 427mll, 579a,mll, 580: Comet II 579all,m † pl.
Athen III 579a, in *Creta* V 15me; Cometen unter ihnen III 579a ||
as III 28a

ic exped. IV 68e † arctisch [vgl. im hohen Norden, Nordpol;
II 305a, IV 71m: Expedition [s. Reisen] IV 443e; Gegenden II 459c,
Inselwelt IV 119a, Land IV 88e (99m bestimmte), Meer I 343m,
IV 27m, Polarmeere IV 65a, Reisen ed. Expeditionen IV [65] 183m,
/ 27e :|| Arctur(us) (Stern) [Ochsenhüter III 36] III 209a: eigne
Ortsveränd. [vgl. d.] III *36me*, *265e*: starke III 267a, *284me* :| Durch-
153e; III 77a, 130e-1a, 168a; 1ter Gr. III *138m*, hell III 284c,
III 159e; Lichtstärke III 132ell-3a, *8m*, 142a, 226a (253a); Orts-
[s. Bew.] III 263e; Parallaxe III *275a,e*, 6a | roth III *169me*, 172a,
35m; röthlich III 103a, rö. gelb III 172m :| Scheibe III 168a; nahe
III 292m, Sternhaufen dabei III *169m*; bei Tage gesehn III 60e,
ittert III 86m ||— *Arcueil* [a. A. v. Humboldt]: Aufenthalt da
némoires de la société d'A. 1*480m*; IV 68m, 498m

ebil (Pers.): Ebne IV 579a; Erdbeben IV *223ell-4a*, 579a; [Vulkan
V 582m :| gunung *Ardjuna* (Vulkan Java's) IV 325e, 6a (Höhe) ||
II 349m; IV 74e, 438a; V 83e | Areal [s. Frankr., Land, Vulkane]
II 214m; IV 242a, 308m, 313e, 323e, 4m, 339m, 340e, 2e, 414a,
438m, 507a, 546m, 559e, 584e: Verhältnisse von Land u. Meer
des trocknen A. 1302; weites 1335a † pl. -e II 306e (Größe),
e || el *Arenal* [s. *Chimborazo*, *Perote*]: bei *Mexico* IV 350e; areolae
a

quipa A. Stadt (südl. Peru): *Chacani* sichtbar IV 548m, Gegend
me, Hochebene IV 528e; Höhe IV 528m,e; [Ort dabei] V 38e | Vul-
bei, Gruppe der V. [= V. des südl. Peru's] IV *548m*, *9m*; 6 Vul-
[*548m-9m*]; Vulkan dabei IV 315e *(Chacani)*, 549a; der V. von
ei IV 548e † V. der Vulkan von *Arequipa* IV [*528-9a*, *548e-9a*]:
rfe IV 549a; erstiegen IV 528a,mll, *548e*; Höhe [vgl. Mess.] IV 292e,
529a (Resultat), *548e*; Kreuz IV 528a, Lage IV *548e*, nicht Lava
a; Messungen von vielen Pers. u. sehr verschiedne Angaben für s.
V [*528-9a*], [Pers., besucht] IV *528e-9a*, Rauch IV 549a, Trachyte
e (darin Quarz)

tro Aretino (Dichter) II 82e, Argand'sche Lampe III 134m; *Argäus*
n in Cappadoc.) [= *Erdschisch-dagh* IV 291e, 525m] IV *291e*, 493a,
525 A. 32], *525am* (Höhe), *me* (Ausbruch-Kegel u. Gegend); *Argeisch*
rgos) II 10m

gelander (*Fried. Wilh. Aug.) III 83a: *Åbo* III 296e, 308m;
III 238e, *260am*; Bär III 262a; Bayer III 105am, 135e, *254m*;

Beſſel ſ. Zonen, Capella III 262a, Comet I 116e; Doppelſterne III 296e, 7m (eigne Bew.), 308m; „Durchmuſterung des nördl. Himmels" III *133m*, 146a, *155a*; Jupiterstrab. III 84me, Milchſtr. I 157a; mira Ceti III 239a, *260e–1a*; IV 81e–82a; Nordlicht I 199e–200a, *440m*||; IV 143am (ſchwarzes Segment), e, 207c (Ort); [perſ.] III 146a, 234e; Ptolemäus III 205me, Stern im Schwan III 232a | Bew. der Sonne I 151a, 4m, *414m*; ∼uſyſtem: Bew. III 278e, 280m, *7m*; Centrum III 282e–3a (3a, 7m||) :| ſtell. fix. posit. III *308m* ||· A.'s Stern = 1830 Gr.: ſ. Sterne Nr. | Sterne (Stern) III 205me: eigne Bew. III 267m, 275m, 287m, 308m; -cataleg III 154m, 5a||, 196e (von Abo), 266a (Vergl. von St-gen); Größe III 65e, 99m, 100m, 5, 133m, 5e [*145e–7m*], *5e–6a*,m, 9m [*190–3a*], 1a; neue III 259a | veränderliche III *234m–5a*, 6a, 260a, *a–1a*||, 2a; IV 82a: künftige Abhandl. III 236m, Beobachtungen III 249m; Perioden III *260–1a*: Geſetzlichkeit in den P. III 236me, 8e; Tabelle III [*243*]: über die Tab. III [*244*], Bemerk. über die einz. Sterne III [*244e–251a*] † veränderl. Stern: *α* Herculis III 249m, *259e*; in der Krone III 241e; *β* Lyrae III 261a, IV 82a :| Zahl der St. nach ihren Größen III [*190–3a*||] *190m–1a*, *e–2m*, *e–3a* || „Uranometrie" III 190e, 2e–3a | Zonen III 190e||, *1e–2m* (1e–2a); Beſſel's Z. III 155a

**Argippäer* (Volk am ſchwarzen M.) II 176a, *421am*; Argo A. Schiff II 175a (-fahrt), B. Sternbild ſ. Schiff || Argonauten II 185m: [Fahrt] II *151m*, 185m, *419m–420a*; -fahrt IV *177a*; Rückkehr II 419e; Zug nach *Colchis* IV *174m* (5a), -zug II 420m † Argonautiker II *153me* || *Argos* I 230e; Argument II 407e, 464m||; Ari II 273a (nach Weißmännerland) | Ariadne (43ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *113am*; Entdeckung V *113a*; -er V 113a, 7a :| *Ariane* (Land im N von Jud.) IV 608m, *Arianzus* II 111e, Ariäus II *245e* | *Arica* (Peru) I 309e||: von *A.* an veränd. Richtung der *Andes* u. der Küſte bis zur Magell. Str. IV *320me*, *549e–550a*; Bucht I 328m; Einbiegung, Einſchnitt IV 320m, *550a*; Küſte I 472m, Vulkan dabei IV 529m, Wendepunkt IV *550a* :| ariena (Baumfrucht) II 426am|| || *Arier* II *41a*: u. Inder II 456a; Oſt-A. (= Inder) II 41a, 51m; Weſt-A. (= Perſer) II 41a, 51e † ariſch II 433a, III 208m: oſt-a. Völker II 32am, 42a; Stamm II 38m; Stämme II 41e, 195a; Volk II 38e, Völker II 39m (194e, 437e) † weſt-a. II 32m || aries ſ. Widder, arietes (Muſchel-Verſtein.) I 290e || *Arima* (= Inſel *Änaria* IV *535m*) IV *535am*: = *Inarima*, *-me* IV *535m,e*, e (= *Pithecuſen*) † die *Arimer* IV *535am,m* (Land: an vielen Stellen geſucht); ἄριμοι (Affen) IV *535am* :|| *Arimaspen* (Volk öſtl. vom ſchwarzen M.) II 176a,e, 421m: ihr Gold II 176a,e; -Sänger II 419a || *Arin* II [*446e–7*]: Ort, Inſel (II 447a,e) u. Meridian (II 447a,m); Santiago de *Ario* (Michnac.) IV 336a, *9am*, *9a* (Wieſen, Georginen); Arioſt II 58e, *ariſch* ſ. *Arier* || Ariſtarch (der Samier, von Samos) I 59a,e; II 349me, 432e: Aſtr. II *209m*, III 436e; Centralſonne, planetar. Erde II 349e, 502e; Bew. der

Erde II 140a, 209e; Erſtaunen III 375m, [perf.] II 209m; Sonne Fixſtern II 350a, III 46m; Sterne III 46m, 170a; Weltſyſtem II *349me, 502e–3a* (3a) † B. Berg im Mond III *496e*, 506a: ſehr hell III *505a*, Landſchaft II 509m; Strahlen-Syſtem darum III 508m, IV 615a || Ariſtäus III 597a; Ariſteas II 173e, 419a; Ariſthenes III 579a; Ariſtobulus II 187a (Begleiter Alex.'s des Gr.), 9a [über Indien]; ariſtocratiſch II 202m, Ariſtonikus II 173e–4a; Ariſtophanes: nubes III 107a, 480e–1a

Ariſtoteles [ſ. de Mundo] I *390e–1a*; II 106e–7a [*190m–2*, A. *426e–30m*], 190e, 2a,m, 3a, 7e, 216m; III [*13m–16m*, *28–29*]; V *19am*; oft gen. der Stagirit(e) I 110a, 151e, 487e; II 15a, 107m, 184e, 190e, 1a,e, 3a,e, 207e, 284a, 427a, 8a, 430a, 473e; III 14e, 15m, 28e, 55m, 160e, 200e, 579a; IV 14m, 305m, 608e; V 19m; der große Stag. II 181e; auch: der Philoſoph II 191a; [B. ein Ringgebirge im Mond ſ. am Ende] | Ariſtoteliſch (ſeine Zuſätze ſind unter ° mit Ariſtoteles verbunden) A: (ihm gehörig) II 191a,m; B. ariſtoteliſch (nach ſeiner Weiſe) (*) II 15a, III 55a || Zuſätze: zu Alexander dem Gr.: ob Ar. Alex. begleitet habe II 191a, 427a; Alex. gegen Ar. erbittert II 193m; Grundſätze, die Ar. Alex. einflößt II *184e–5a*; Lehrer II 184e, 5a, 193m; Unterſtützung II 192m, Vergiftung IV *503m*ll :| Anaxagoras V 20e (Elemente), anatom. Arbeiten II *429e–430m* (430a); de Anima I 435e, II 441m; III *13e–14a*, 13e (von der Seele), 28am, 29e; IV 14m, 170a || historia Animalium I 488m; II *191am*, *232a*, 424m [*7–9a*], 430a,m, 463e; III 28m, IV 14e; oder de Anim. (über die Thiere) II 424m, 5e, 7m, 8a, 9a ... 499e; Geſch. der Thiere II 448m; Thiergeſch. II 232a, 254e–5a, 284a, 427e |: arabiſch II 254e–5a, 284a, 448m, *9am*, 463e; Zeit II 191m, *427me*, *8e–9a* † de generatione Animalium I 487e–8a; II 429m, 430a; III 29e, *115am*; de partibus Animalium III *14am*, 28m; IV 14e || Antiperiſtaſe ſ. Gegenſätze, Anziehung II 348me | bei den Arabern, arab. II 254e–5a, 283am, 4a, 8a, m: Überſetzungen II 285m [*447e–9m*], 8m, 464m :| *Arkader* III 481a, aſtron. II 431e–2a, in *Athen* II 184e; Äther III 43a,*e*, 44a, *54e–55m*,*me*, *597a*; Auftreten II 206a, Ausdünſtungs-Theorie IV 536m; Babylonier II 403m, 431e–2a; Belebtes u. Unbel. IV *14me*, Beraubung V *20m* | Bewegung I 151e, 487e–8a; III 13e, *15me*, *29m*; IV *9am* (als Grundprincip); bewegende Kräfte IV 536a :| Briefwechſel II 429a (unächt), Bücherſammlung II 192m; Callifthenes II 193me, 6m, 430m; caſp. Meer II 226a; Categorie IV 9a, -ien II 431m; cervus A-is, Hirſch des Ar. II *191m*, *e–2a*, *427e–8a*; Charakter, -riſirung, -riſtik; Eigenſchaften I *59m*; II 193m, 283m, 428m, 430a; III 14e, 165e, 581a; IV *14m*; de Coelo I 414e, 487c; II 423a, 441am, 476e, 501a, 6m; III 29m, e'l, 53m,e, 54e, 55m, 124m, 200mll, 423e (Commentar), 447me; IV 160e | Cometen I 391a; III 573e–4a, 579e–580a,amll, e–1all, 5am: 4 Com. von ihm genannt III [*579–581a*]; ſeine Anſicht III 585m, Anſicht der Pythagoreer III 585am, -ſchweife III 258e;

der Comet des Ar. II427m [*578e–581a*], *578e*|| ⊤ Commentar s. de coelo, meteorol.; -tator s. Erklärer :| Dialektik° II288m, Dicäarch IV161a, über Divination und Träume (verlorene Schrift) II107a, Eigenschaften s. Charakter; Einfluß, Einwirkung I390e; II190e, 3a; Einheit III14e, 15e; Elemente V*20me*; Empedocles II107m (über E.), V*20me* (4 Elemente); denkender Empiriker V*19am* (m) || Erde II139e–140a: Anschwellung IV*158m*, Anziehung II348me; Gestalt II181e, 476me; IV160e||–1a ⊤ Erdbeben IV225am (durch Winde); -kunde II227m (286e–7a,m) || Vertreter der Erfahrung V*19am*, Erkennen V*19m*, Erklärer III597m, Erzählung° IV*273me*, ethica ad Eudemum II430m, Fall der Körper II348e, feucht u. trocken IV536m; Feuer III201m, IV*536me*; Fische II*429e–430m*, Fixsterne [s. übr. Sterne] III163a; Gegensätze (Antiperistase) III*15a*, *28e–29m*; IV536m, V*20m* (Übergang); Gegner III17a | de generatione [s. Animalium] et corruptione III29m, IV*9am*; de gen. et interitu III28e :| Geschichte des Ar. bei verschied. Völkern [s. °Araber] II106e, 283am; Gottheit, Göttlichkeit III*15e*, 16a, *29e–30a*; gramm. II431m, Grundsätze° III29a, Hebung I*453me*, Hebung von *Hiera* IV*273me*; Himmelstöne [= Sphärenmusik] III200me (*477me*), Hirsch s. cervus, Hochebenen IV*158m* [in Asien], Hören III15a, Hund (Sternbild) III*581am* (nebliges um einen Stern); *Indien* II181e, 423a; de insomniis III*28m*, Königthum II185a | Kosmos I76me, III14e||: verlornes u. unächtes Buch vom, über den K. s. de *Mundo :| Kraft III14e | Leben, ~sverhältnisse [vgl. pers.] II184e, *191am*, 2me, 3m, 8me; III*581am*: [~sbeschr.] II*191a*, 427a|| :| Lehre II190m, libysches Steinfeld I396a; Licht II228e; III14e, *28m*; [Lob] I*59m*; Luft II441am, IV*536m* (äußere u. innere); Magnet IV170a||, Meinung° III424e; Mensch I492m (verschiedne Berechtigung), II194a; Metaphysica I420a; III27am, 28a,e, 467a; V20me || Meteorologica [s. Jul. Ideler, Olympiodor] (auch Meteorologie II163e, III579a, IV305m) I390e, 7m, 402m, 411a, 451e, 3me; II412a, *427me*, 9m|||, 506m; III29a,m,e, *54e–55a*, 200m,e, 213a, 470a, 585m, 597a, 618e; IV158m, 160e–1a, 225am, 536a,m,me: Comet III578e, 580e–1a,am, 5am; Cometen III*579*; Commentar s. Olympiodor; Zeit II*190m*, 226a, *427me*; III*580e–1a* | meteorologische Processe III*28e–29m* ⊤ Meteorsteine I140a, 402m || Milchstraße I109e–110a; III213a, 258e, 585m; mirab. Auscult. (Pseudo-Arist. II412e) I451m; II165m („wunderbare Erzählungen"), *412e*||,e (Zeit), e (afr. Insel), 7a; Mischung IV9m | im Mittelalter [s. Philos.] II283am, Mittelmeer II404e; Mittelstufen III14m, *28e*; IV*14e* :| Mond II499e–500a, morphologisch II207e, de Mundo s. Art., Nachtwerden IV158m | Natur III13me [*14m–16m*], 15a,m,e: n-beschreibend II192m, -betrachtung IV536m, -forschung II249m, Grundprincipien IV*9am*; -philosoph V19m; -philosophie I109e; III [*14m–16m*] 14e, 43e :| Canal vom *Nil* II204m, Nordwind IV158m (Kälte); [pers.] s. *Athen*,

Charakter, Leben, Lob, Richtung, Schreibart, Tod; Pflanzen [vgl. plantae] I 487e–8a, IV *14me* (u. Thiere: Unterſchied); König Philipp II 191m (Hof), 2m (Unterſtützung), 3m | Philoſoph ſ. Anfang; Philoſophie [vgl. Naturph.; ſ. Bieſe] III [*13m–16m, 28–29*], V *19am*: Belebung II 130a°, [im Mittelalter] II *281–2a* :|| Physica I 414e, II *448m* (arab.); physicae Auscult. (phyſiſche Vorträge III 13m, Phyſik IV 9a) I *52e*; III *13me*, 27m, 29m, 54a; IV *9a* | Phyſik [a. phys. Ausc.] III [*13m–16m*] 17a° † phyſiſch [ſ. phys. Ausc.] II 288a (Bücher), 473e † phyſikaliſch: Bücher II 112e (verboten); Schriften II 284a, III 14e; Studien II 192m || über Plato I 451e | Planeten: funkeln nicht III 87m, 124m; Namen III *423me*, *467am*; unſichtbare III 424e–5a :| de plantis III 27e; (de) poet. II 107m, 127a; politica (Politik) I 492m; II *184e*, 423e, 430m; III 28a; problemata, Probleme II 228m; III 29a, 201m (601m), 620m; IV *158m*; Proſelenen III 481a | Pseudo-Ar. ſ. °mirab. Ausc., *de Mundo; Pſeudo-Ariſtoteliſch II 228m: Buch II 14e, 119a † Pythagoreer III 477me ll, *585am* (Anſichten); antipythagoriſche Schule III 478e–4a :| leerer Raum III 54a, Raupengeſpinnſt 425e, [Richtung] V 19a, Schlauch III 441am, rother Schnee I 372me; Schreibart (Styl III 15m) II 15a,e, 107a | Schriften über ihn II 431m, 20m; ſeine Schriften [= Werke] II 286e–7a, 431e, 448e (464m verbrennen); I 13m, *28–29m* (28m) † Schule II 193a,e, 473e; III 573e–4a; Schüler ſ. IV 161e, 608e; pl. II 193a, III 160e :| Sehen III *14e–15a*, 28am, 87a, *15am*; Sinn° III 15m, Sklaverei I 492m, Sonne IV *158m* (Verſchwinden); Sphären II 352m,e, 506m; III 165e, *200me* (Bew.), 477me (-muſik); über Sprache II 431m, Steinfeld ſ. libyſch || Stern ſ. Hund Sterne III (163a) 92a, *581am*: Bedeckungen I 391m; Funkeln III *87am*, 124m; genährt durch Ausdünſtungen III (618e); Name III 87m, 53m; -ſchnuppen III (601m) 20m; aus Tiefen geſehn III 71a, *115am*; Wärme III 56e || Stoffe III 13e, Stoff-Verſchiedenheit III 15m; Studien II 192m, Stufenleiter der Weſen II *14m*, Styl ſ. Schreibart, *Styx*-Waſſer IV *503m* ll, Thales IV 170all; Thiere [ſ. Animalia, Pflanzen, zoolog.] I [*191–2*] 424m, *7e–8*, *9e–430m*, *30am* (Zergliederung); III 28e; Tod II 429a, Töne ſ. Himmel | Überſetzungen [ſ. arab.] II 112e, 280e, 447e–8a: lat. II 448m ll, 464m :| Umwandlung IV *9am*, Unterſchiede IV 536m, das Veränderliche IV *9am*, Verwandter II 193a, Vulcanicität IV 305m | warm u. kalt IV 536m; Wärme III *29am*, *200me* (Erzeugung) :| Wein II 450e, verlorne Weisheit III 27am | Welt [vgl. Kosmos, de Mundo] III [*13m–16m*, A. *28–29*]: -bau I 390e–1a, Erkennen V *19m*, dunkle W-körper III 424e–5a, -ordnung III *13me*, -raum III 40m, -regierung III *13me*, Schilderung bei Cicero II *15–16a* :| Werden II 144m, V *20m* (u. Vergehn) | Werke [vgl. Schriften] II 286e–7a; verlornes Werk (v-e Schriften) II *15–16a* [Stelle], 107a † Wind(e): eingeſchloſſene(r) IV 225am, 305m [*536* als Urſach der Vulcanicität]: *ἀναθυμίασις* IV 586a,*me*; gegen Feuer IV *536me* :| Zeiten IV 503a | zoologiſch [vgl. Thiere]:

Material II 192m, Schriften 164e, Werke II 428e, Wiſſen II [191–2 (und ob es durch Alexander's Züge vermehrt ſei)] || — B. *Ariſtoteles* ein Ringgebirge im Mond III 545m

Ariſtyllus (Alexandr. Aſtr.) II 209m,e; III 36e, 61a, 98e, 147e: Zeit III 148e, 194a ⟩ *Arithmetik* (= Zahlenlehre) II 259m, 454am, 5a,m; arithmetiſch [ſ. Pregreſſion, Reihe] I 181a (Verhältniß), II 216e; III 267m (Mittel), 477e

Arkader III 481a, sg. (∞) ib.: Alter [a. Geſtirne, Mond] III (441a,m) 480e–1m, ell–2all; Calender III 480e, Eicheln eſſend III 482a, vor den Geſtirnen III 482a | älter als der Mond, vor dem Monde da III 441a, 480m, 1am,e, 2a; Mond-Cultus III 480e :| pelasgiſche III 441a, 482m; Proſelenen III 480e–1m, 2m :|| *Arkadien* [vgl. *Arc.*]: Alpengebirge IV 502e, Alter III 481e–2a | Bewohner, Bevölkerung (ält. u. jüngere) III 441a, 481a, 2m: jetzige Bew. IV 502e :| Gigantenkopf III 482m, Lob III 441m, pelasg. III 481m, Platane II 99e, [Reiſe] IV 502e–3a, [Schrift] IV 503a. [Topogr.] IV 502e :|| *arkadiſch* III 482m (Dichter)

**Arkanſas* (Fl.; –Fluß IV 437e) : Erdbeben I 220a; IV 496m, 599a; Exped. IV 471a, Fort an ihm IV 437e, oberer ib.; Thal IV 496m, 599a ⟩ arm II 270m; ärmlich III 319m, IV 473me (Theil); Armuth I 377m (der Natur), III 176m, IV 561m :| *Arma* (Höhe in Antioquia) IV 556a, *Armagh* III 321a (Sternwarte); Salvino degli Armati II 464e, 508m (Brillen); Armatur IV 174ell | *Armenien* II 447e, armeniſch (*): Fluß II 27m* (111e); Hochland IV 458e, 493a; Karte IV 493a, Klima IV 158e, Lexicon II 133am*, [Reiſe] II 222m, Überſetzungen II 448a*, volk. IV 458e, [Wort] II 133a* :| Armille III 149a, –en II 210m; armirt I 486a (mit); ärmlich, Armuth ſ. arm; *Arno* (Fl.) II 52m, Arnold III 81a (Uhren), *Arnsberg* IV 492m (Reg. Bezirk); Arome II 61a, 249e, 430e (Vorgebirge); *Arpachſchad* (Land) II 245e, *Arpaxad* II 146m (auch *Arrahpachitis* II 146m); *Arpinum* II [17e–18 (18a,e) (beſ. Schilderung, Gegend)], Arpoxais (Scythe) III 624a | *Arracan* :– Küſte IV 410m; Inſeln an der Küſte: Schlamm-Auswürfe, Schlamm der Vulkane V 45am, 56a :| *Arrahpachitis* = *Arpachſchad* | *Arran* (Inſel der ſchott. SWKüſte): [geogn.] IV 373a, V 67e; Granit V 67e, 77a :| Arraſi = Razes || d'Arreſt: Biela's Comet V 118e (berechnet) | ſein innerer Comet III 377m, 570me: Aphel III 570e; berechnet III 571e, V 118e; Elem. III 571m, bei 571e; V 118m; Entdeckung III 571e ⟩ kleine Planeten III 515m, 7am, 549ell : Bahnen III 517am :| eigne Bew. eines Sterns III 267m, 284e :|| Arrian [ſ. periplus] I 471e: Cometen III 585me, Indica II 425m; eine Palme II 189a, 425m; Pſeudo-A. II 438e, 9a; verlorene Schrift III 585me, *Styx*-Waſſer IV 503m || A. Arrowſmith IV 587a (Weltkarte), Arſaciden II 219e, Arſen IV 32e (gediegen, Dichtigkeit) | Arſenik II 135m, 245m: [als Beſtandtheil] IV 481a, 641a; geſchwefelter IV 523a, künſtl. IV 504a, –Silber ib., Verbreitung IV 481am :| *Arſo* ſ. *Eposmeo* |

Art [ſ. Pflanzen, Thiere und viele Art.] (°°) I 106a; pl. Arten IV 636a: jetzt exiſtirende I 285e, Maximum I 54e; untergegangene I 285e–6a, 8 (und jetzige) :| *Artabrer* (Volk) II 410a, 5e; Artaxerxes Mnemon II 189a, 417m||; **Arte** II 336m | Artemidorus: Geograph III 425a; dunkle Weltkörper, Planeten III 425a, 440e :| arteſiſch ſ. Brunnen, Artillerie II 451m||, artiſtiſch III 178a, arum (Pfl.) V 79m; Aryabhatta (ind. Mathem.) II 221e, 403e, 438am; Aryavarta II 432e, 3a; *Arzachel* (Ringgeb. im Mond) III 545m|| **Arznei**: -gewächſe II 315m; -kunde I 51c; II 283a, 449m (Geſch.) | -mittel (= Heilſtoffe]: Bereitung II 250e, -kunde II 255m; -lehre [ſ. *Araber*] II 237m, 250m, 347m, 445a, 9me :|| Arzt IV (*204m*); [beſtimmter] II 121m, 229e, 300m, 7m, 508m; pl. Ärzte (*) [ſ. arab., jüdiſche] II 56m, 308a, 313e–4a: engliſcher II 388e, V 62a; indiſche II 250e*, portugieſiſcher II 315m, römiſcher II 229e

Aſama* jama (Vulkan auf Nippon) IV *400am*, Nic. Aſcelin II 290am ||. **Aſcenſion A. (= Aufſteigen) I 360a | B. *Aſcenſion* (Inſel im atl. M.) I 260m, IV 27m: Beſchr. IV 581a, geogn. IV [*374e–5a*], Green mountain ib., Höhe IV 374e, Krater IV *375a*, vulk. IV [*374e–5a*] || aſcetiſch II 121e, asch (hebr.) III 209a || Aſche [ſ. Bimsſtein, vulkaniſch; ſ. hp. Vulkane u. da die compos.] IV *268m*, 605m; pl. Aſchen (°°) IV 601me |: (composita Aſchen–, einige aſch–) a–artig IV 447e, ausſtoßen I 453e, -berg IV 345e | aſchfarben [ſ. Licht, Licht des Mondes] II 361a (Rand); III 384a, 502a, 510m; -farbig [ſ. Licht] III 385a :| -grau III 381e, 497e; heiße IV 589m, -kegel ſ. Vulkane; -regen [ſ. Vulk.] III 414m, 5a; IV 273e; -ſäule ſ. Vulk., ſchwarze IV 378e, trockne V 39e :|| Äſchylus : *Arkader* Proſelenen III 481m, *Ätna* I 449m, Choephoren II 500m, Pluton V 60e; Prometheus I 396a, III 481m, V 60e; [Tragödien] II 78a † Äſchyleiſch I 396a || Aſclepiodotus V 49me; *Aſediten* (arab. Stamm) II 258e, III 490e | *Aſerah* (Gebirge) (= *Aktagh*) [ſ. *Thian-ſchan*] IV *382am*; auch *A*-Kette (*) II 188a, 402a : der *Caucaſus* ſeine Fortſetzung IV 382m, *506e–7a*; Feuerbrunnen IV *382m*, Richtung IV *507a*, Spalte IV 507a, vulk. Spalten IV *382m*, Vulkan IV 224e* :| *Aſi* (im weſtl. Afr.) II 254a

Aſia IV 608me ||· *Aſiatic*: journal IV 509m; researches II 443m, IV 64e | society : journal II 422a, transactions III 54m; journal of the As. soc. of Bengal I 445a, 467e, 483e; IV 382e–3a

ASIEN (= *Aſia*; aſiat. Continent, Halbinſel) [ſ. *Amerika*, *Europa*] I 351a; II *171m–2a* [*188–190m*, *290–2m*]; IV 445m [*454m–7m*, *A. 607m–611m*] || B. ***ASIATISCH*** (auch durch * angedeutet) (= *Aſiatic*, das bei *Aſia* ſteht) [ſ. *Ruſsland*] I 439e; II 99a, 172a, 214m, 226a, 248m, 251m, 292a, 307a,e, 426a, 467e, 451e || Alphabet der Zuſätze (A. *Aſien* wird nicht bezeichnet): Abfall IV 472a*, Linie ohne Abweichung* ſ. °magnetiſch, gegen *Afrika* II 408m, Alexander's des Gr. Unternehmungen II *185m–6a*, alt-aſiatiſch II 455m, ſ. *Amerika*, Anſchwellung ſ. nördl. u.

Inner-As., Archipel* [‡ indischer, = as. Inseln] II 177e (südl.), aus A. II 192a, Ausdehnung II 477–8m (8m) | Berg: -gürtel IV *608a*, höchster IV *549me* (*Everest*), Bergkette s. Gebirge :| Beschaffenheit [s. nördl., südl.] I S. VIIe; II *32me*, 150e, 171m, 185m, *8*, 193e–4; IV [*158–9a*] *161e–2a*; Bildung [= Cultur] I *489me* (in der Urzeit), Boden I 319e–320a, Breite IV 189e | Central-A. [= Mittel-, mittl.; = hp. Inner-A.] I *254e–5m* (Gebirge), 483m; IV 507e, V 81e; central-as. IV 507m*, centraler Theil IV 379a :| Colonisirung II 151e | Continent [= festes Land, = *Asien*] II 240e, 462m; IV 138m, 203m, 326me, 425m, 608a; [b] I 255a, 347a; IV 138e, 161e, 202e, 429m, 583a; zum alten Cont. gehörig I 423a :| Cultur [= Bildung] II 150e, Ende II 408m, Entdeckungen II 84e; Erdbeben [a. nördl.] I 219e–220a, IV *224m*; Eroberer I 384m*, Erzeugnisse II [*188e–9*] 290e, s. *Europa* | Feldzug nach II 174a, III 174a; -züge II 434me* :| das fernste II 224e, das feste Land [= Contin.] II 304m, Flachländer I 374a, Flüsse [a. Inner-A.] II 188a, Focus* [= sibir.] IV 88a, große Furche IV *455e–6a* || Gebirge, Gebirgsketten [a. Inner-A., von dem manches hier steht] I *254e–5m*, *319e–320a*; II 43e, 150e, *188*, 423m; IV 158m [*608*]: ~kart IV 479a, Aufzählung IV *608m*, nach chines. Quellen IV *380me* | Eine Bergkette (Berggürtel IV 608a) od. Gebirgskette (Parallelkette) nach der Ansicht der Griechen (*Kuen-lün* + *Thian-schan* + *Himalaya*) [= *Taurus*, Diaphr. des Dicäarchus, Parallel von *Thinä*] II 208e; IV [*608–9a*] *8a,m* (genannt der verlängerte *Taurus*), *m,e* :| im Innern wenig bekannt III 503am, Karte IV 492e–3a; Namen IV *607e*, *8me*; Parallelketten IV [*608–9a*], ~streifen IV 607e, Richtung IV (380a, 584am), ~systeme IV 380a, Volum I 319e || Gegend IV 159am, As. gegenüber II 268e; Geogr. [‡ Topogr.] II *188*, 193e–4, 291m; Geschichte II [*290–2m*] 437e, 477m; Gestade I 307a*; Gestalt, -ung [s. Anschwellung] I (307am, 8e) *9a*; II 240e (wenig gegliedert), 306a, 476me; IV [*158–9a*] (161e) *429me*; Gliederung II (240e), IV 161e; Größe I 308e; II 185m, 361a; Halbinsel IV 52e* (161e), 2 Hälften s. Theilung | Handel I 319a; II 180m, 200m, 2e–3a, 225e, 6e, 477am; IV 608e: ~städte II 462e* ⌈ Hochebene: zuerst abgetrocknet V 87e–88a, Entstehung I *459me*, Entst. der Pflanzen und Thiere V [*87e–88m*]; pl. -en [= Plateaus] IV (*158am*) :| Horden* II 240m, 442m ||— Inner-Asien (Hp. = Central-A.; = Mittel-A., mittl.) 146am, 191m; II 70m, 142a, 200m, 263e; IV 379m, *611am*; das Innere von A. (°) I 191e; II 185m, 202e, 273e, 292m; IV 446a; das innere A. (°°) II 290a; inner-as. (°°) IV 455m* ||: Anschwellung [vgl. nördl. As.] IV 432am, Bergzüge IV *507e*, Erhebungs-Linien IV *507me*, Flüsse IV *611m* || Gebirge, ~ketten [s. manches beim allg. G] I *254e–5m*; IV 380a, 1e–2a, 415e, 432a [*454m–7m*, A. *607m–611m*; *506e–7*], *610–1m*: irrige Darstellung IV *607e*, Erhebungs-Linien IV *507me*, bes. nach den Vorstell. der Griechen IV [*607m–9*], nördl. vom *Himalaya* IV 607e; Kenntniß III 503am° (wenig

bekannt), IV 608a; kleine IV *507e*, Entfernung vom Meer IV *610am*, Meridianketten IV 607e, Namen (bes. irrige) IV *607e*, Parallelketten IV 607e, ~reihen ib.; Richtung IV 415e, *507*(e); Seen IV *454e–5a*; ~syst:me IV 380a, 1e–2a, 415e; vulk. Thätigkeit IV *610m*; ~züge IV 380a, 1e–2a, 415e (431m), *507e*; Zusammenhang IV *506e–7*, *610e–1m*; [Zweige] IV 431m || Granit V(*81me*); ehemals bitteres Meer IV *456a*, 610a; Ortsbestimmungen III 195m, [Reise] IV[*610e–1m*], Römer II 219e || (System von) Seen IV[*455m–6*]: einzelne, einige IV *455e*, 6m, 611m; Furche IV *455e–6a*, gereihte IV *455me*; alte Verbindung, Zusammenhang IV *455e–6a*,m | Seehunde IV *456m* :|| Senkungen IV *456e*; großes (aralo-casp. [s. d.]) Senkunge-Gebiet IV[*455–6*] *610a* || [Topogr.] (‡ Geogr.) IV *611am*, unbekannt III 508am° || Vulkane [vgl. im westl. As.] IV [*381e–4m*] *3a*: Aufzähl. u. Zahl s. beim westl. As. | vulk.: Erscheinungen IV *384m*, Thätigkeit IV *610m* || Werk IV 454m —||— **Inseln**, asiatische **Inseln**: A. allg. (= asiat. oder ind. Archipel; s. auch Inselwelt) [s. bes.: ost-as., süd-as. Inseln; oder Inseln des ind. Archip., des ind. Oceans, der Südsee] IV *323am* (Aufzähl. der Gruppen) [392m–414a, A. 582e–8a (bes. wegen Vulkane)] [*392e–5m*|| Folge der Gruppen von N–S, die verschiednen Richtungen der Inseln oder geolog. Zusammenhang]: Abtheilungen IV *395m*, Ausdehnung IV *394e*; Gestalt (Form) IV *394e–5m*, viele G–en IV *394e–5a*; inselreich IV 326m, Reihung IV *394e–5m* || Vulkane IV 326m [392m–414a, A. 582e–8a] [*392e–5m* Folge der Gruppen; verschiedne Richtungen der Inseln, der Vulk. u. vulk. Thätigkeit; *5am*]; sg. Vulkan (°): Aufzählung IV *430me*, Erstreckung IV *323me*, Gebiete IV *430me*, meist auf Inseln IV *323am*, thätigster IV *410m*°, Zahl IV *446a*, Zusammenhang IV *430me* ⌉ vulk. Thätigkeit [a. allg.] IV *429am* : lebhafte auf kleinem Raum IV *323me* ·|| -welt II 142m (309m), IV *323me*; [b] II 309m, IV *392m*: ost-as. IV 394e, süd-as. IV 405e, südost-as. IV 588e ⌉ Zusammenhang IV *409am* : geologischer [a. allg.] IV *395m* ||— B. **ost-asiatische Inseln** IV [392m–404a, A. *582e–4a*] *392m*, 429m : Aufzählung der Gruppen von N–S, versch. Richtungen der Inseln od. geolog. Zusammenhang IV [*392m–5m*, *403–4a*]; Gestalt (Form) IV *394e–5m*; südl. Grenze, Ende IV *395me*, *403e–4a*; Gruppen [a. Aufzähl.] IV 451a; -reihe IV 395m, Reihung IV *394e–5m*; Richtung IV [*392e–4*] *429me*, *582e*, 3e; Spalte(n) IV *394a*, *5am*|| ; -system IV 395m || Vulkane IV [392m–404a, A. *582e–4a*] *392m* [*392e–3* Gruppen, Richtung der Inseln u. der vulk. Thätigkeit] [395e–404a Behandlung der einz. Gebiete von N–S; mit Angabe u. Aufzähl. der Vulk., der vulk. Spuren u. Erscheinungen], *430me*: Zahl IV *446a*, a (der hist.); Menge zusammengedrängt IV *451a*, Zusammenhang IV *430me* | vulk. IV *392m*, *4m* || -welt IV 394e, Zusammenhang [a. allg.] IV *405m* || südost-as. Inselwelt IV 583e ||— C. **süd-asiatische Inseln** [= hp. ind. Archip.; verschieden davon Ins. des ind. Oceans, der Südsee] IV [*393e–5m* Gruppen

von N–S, verſchiedne Richtungen der Inſeln u. geolog. Zuſammenhang]: Topogr. u. Vulkane [ſ. ſpec. und hp. ind. Archip.] IV[404–9m, A. *584–5m*] 451a; -ſyſtem IV 395m, große Theile IV *404m* | Vulkane [ſ. hp. ind. Archip.] IV[404–9m, A. *584–5m*]: Häufung IV *451a*, Zahl IV *446a* :| -welt IV 405e; Zuſammenhang [a. allg.] IV *395m* (geolog.), *409am* —||— Karten IV *492e–3a*, *607e–8a* (alte der Chineſen) | Kenntniß [vgl. unbek.] (beſ. wachſende, erweiterte) IV *279e*, 292m: [alte] II[*176–7a*], IV 608a :| Kleinaſien ſ. K; Klima [vgl. Temper.] I *346am*, 360am; II *32me*, 150am (kälter als Eur.); Küſte [a. NO, öſtl.] I 470e, pl. -en IV *583e* (Richtung); Lage II(154a) *171me*, 286e–7a (nahe den Hercules-Säulen), 408m; IV 91e, 161e || magnetiſch: Abweichung I *188e–9a*, 431m; IV 51am; ∿e-Linien I *188e–9a*, II 376a :|| Linie ohne Abw. [b] IV *135m–6a* (*5me*), *8m,e* (Curve ohne A. IV 135e); gen. die auſtralo-aſiat. Curve ohne Abw.° [= aſiat. Curve] IV[*137m–140a*, A. *202m–4m*]: Theile° IV 137m; der Theil durch Rußl. u. Sibir.° (genau bekannt) IV[*138e–140a*, A. *203e–4m*]; mittlere Verbindung unbekannt° IV 138me, *202e–3m*; der weſtl. Theil, die Linie in WAſ. [vgl. weſt-aſ.] IV 135e–6a, 140a, *1am* (Fortſchreiten von O–W); öſtl. Theil [vgl. oſt-aſ.] (öſtl. Linie IV 140m) IV 135e–6a; nordöſtl. Theil IV 136a; der ſüdl. Theil [= auſtral.] IV *137m–8a*, 202me :| das aſ. Syſtem (der L. c. A.) IV *135m–6a*|| Beobachtungen I *437e*, IV 71e; ſ.° Focus; Linien I 188e–9a, 191a,e, 431m; II 376a; Neigung IV *109me*, Warten IV 648am :|| Meere IV *323e* | das öſtl. Meer (ohne Zuſatz von *Aſ.*) II 291a; IV 608a,m||, *9am*: auch atlant. M. gen. IV *609a*||; 1) = Südſee IV *609a,m* 2) = ind. M. IV *609m* || Meteorologie I 486m | Mittel-A. [= Central- uſw.] II 32e, 225e, 240m; das mittlere II 98e, IV 456e (Theil) :| nach A. II 174a, 407m ||— **Nord-Aſien** (*) I 377a, 406e; IV 169m, V 73m; der aſ. Norden (°°) I 486m, II 180m; der hohe N. (°°) IV 158a | das nördliche Aſien (vgl. *Sibirien*) [ſ. A. v. Humboldt] I 189a, 202m, 374a, 6m, 437e; II 171e, *6* (180m); IV 607m; nord-aſ. (°) I 265a, 470e–1a]: Anſchwellung [= tatar. Hochland] I *319e–320a*; IV[*158, 9am* (nach den Griechen u. lange fortgepflanzte Idee)] *432am*, 456e; Baumwuchs IV *42e–43a*, 47m; Beſchaffenheit I 352e; IV *42e–43a* [*158–9a* nach den Griechen], *161e–2a*; Breite IV 139e; Erdbeben I 210a, IV *224m*; = ſcyth. Europa IV 159a, Flachland IV 235a°, Flora I 137m°, Flüſſe V 83e, Gebirgsarten V *73m* (gleich), Gold II *176*; Granit [ſ. hp. *Altai*] I 261e–2a; V *67e*, *70e*; im IV 145m, 159a; Kälte IV *47a*, Luft I 360am (trocken) | magn. I 339m, *437e*||; IV *69me*: Abw. IV 139e; Linie ohne Abw. IV 134m, 8e*; Neig. IV *109me*, Warten IV 648am :| Meteorol. I 486m; Quellen I 228m, IV *235am* (Temper.); Reiſe IV 68e*, röm. Sprache II 218e; Steppen I 352e, III 66a°, IV 161e; Temper. IV *46e–47a*, *235am*; Zone vulk. Thätigkeit IV *224me* || das nördlichſte Aſ. [ſ. unterird. Eis]: Bodeneis IV *42m*, *235am*; Steppen

I V 42m :|| nordöstliches I 189a: Vulkane [= hp. *Kamtschatka*] IV[*386m–392a*]; NO-Küste IV 138e ┐ nordwestliches II 421m —|| Ortsbestimmungen III (195m) ||— Ost-Asien (*) [s. *Amerika* A, Columbus A] II 168a, *222e–3a*, 4e; der Osten von As. (°°) II 421a | das östliche Asien I 194e; I I 181e, 240a, 7m, 279e, 286e–7a, 290e, 1e (2m), 300m, 376a, 461m, 478m, 491m; IV 263a, 607m; ost-asiatisch (°) [s. °Inseln] I 431m, II 476m, I II 26a ┐: Linie ohne Abw.* IV 138m, 140a°,m, 208m, 4a; ein andrer Continent* III *222e–3a*, magnetische Linie IV 203a; Pflanzen* II *102e–3a*, *134a*; Völker II 100a°; Vulkane IV 430m*, ein ausgebrannter Vulkan I V [*456e–7m*] ┐ Ostküste(n) I *309a*, 338a, 346m; II 307e, e–8a (Entfernung von Spanien); IV 394e; östl. Küste II 222e, -en IV 46a :|| das östlichste As. II 150a, 437e, 8a; IV 50a (51am magn.) —|| Pflanzen I 377a; II *102e–3a*, *134a*, 193e, 426a; IV (*42e–43a*, 47m); Plateaus [= Hochebene] III (540m), portug. Besitzungen III 577m, Race II 195m*, Reiche II 407m, Reichthümer II 290e; Reise(n) nach, in A. II [*290–2m*] [illegible]m, III 543m, IV *383m* (frühe); Religionen II 442e; Richtung IV *429m* [illegible]n den Inseln), 583e; s. *Rußland**; [Schriften] II 463a, 5m; IV 607m; See [s. hp. Inner-As.] IV [*455m–6*], Senkung [s. **aralo-casp.*, °Inner-As.] I V *455am*, *610a*; Societät* s. *Calcutta* | Sprachen II *462e*, III 55m; Sprachkunde II 466m* || Süd-Asien (*) II 225e; das südliche As. II 98e, Süd-as. (°°) [s. Inseln] III 42m : Linie ohne Abw. IV 138e*, Beschaffenheit I 10m, Entdeckungen II 84e*, Halbinseln II 240e*, Klima II *32me* ┐ das südöstliche II 142m, 408am; V 17m (Sprachen); südost-as. IV 583e (Inselwelt) ┐ das südwestliche I 332a (Gestade), II 183m || Temperatur I *347am*, 353m || Theil II (240e) 322am, 491m; IV 51m (138e sibir.), *456e* (mittl.), 479m*; pl. -e II (240e) 491m ┐ Theilung in 2 Hälften I V *608a*, *me* (diesseits u. jenseits des *Taurus*) :|| Thiere I 376m; II 193e, *227e–8* (8a), 434m, 441e; IV 610a || Tropenzone IV 159am, unbekannt I II 503am (das Innere), Verbindung mit A. II 183m | Völker I 491e; I II 44e, 100a*, 184m,e [*194–5*], 5m,e, 240m, 261e, 395m, *437e–8a* (*442m*) : Übergang nach u. aus Amerika IV *397m*, Wanderung II 220m ┐ Vorder-Asien [s. Alexander d. Gr.] II 32e, 51e, 171a, 185e; III 503a: Gebirge, Bergzüge IV *507e*, Geogr. u. Natur II [*188–190m*, *3e–4*], Inneres IV 71e, magn. ib., Theil IV 254a, Heerstraße der Völker II *171e–2a* :| Vorgebirge I 207m, 470e–1a ||— Vulkane [s. bei den einzelnen Landestheilen: die von Inner-As., der as. Inseln; im nördl., nordöstl., östl. u. westl. As.] A. allg. IV *323am* (die meisten auf Inseln), *6me* (höchster), *446a* (Zahl), 492e–3a (Karte): Wasser- u. Schlamm-Ausbrüche V [*40e–45m*, [illegible] *55–56a*] ┐ B. des Festlandes IV [379–392a, A. *581e–2*] 612e: im westl. od. centralen od. Innern IV [*379–386a*, A. *581e–2*], im nordöstl. [= *Kamtschatka*] IV [*386m–392a*], ein ausgebrannter B. im östl. IV [*456e–7m*]; höchster IV *326m*; Zahl IV *446a*, 451a | vulkanisch: Achsenrichtung

IV507e; Zone v-er Thätigkeit IV*224*, *492e-3m*, *610m* —|| L
I308e*, IV608e|| West-Asien (*) IV141am; das westliche As. II
407m; IV479a; west-as. (°) III42m ⊤: Linie ohne Abw. IV140a°
(Fortschreiten von O-W), 203a; Theil IV379a, 446a | Vulkane i
u. centr. As. IV[*379-386a*, A. *581e-2*] *383a*: Aufzähl. IV*379am*
[*379m-384m* einzelne]; Zahl IV*446a* (auch der hist.) || Wissen II2

*Asmai (arab. Schriftst.) [s. Antar] II49me,e | *Aso* (Bezirk auf
Aso jama (Vulkan da) IV*399a*,m (Lage) :| *Asopos*-Thal (Griech.) II
Asow II466a, 7e; das asowsche Meer [= mäot. Busen] II171m :|
IV514e (ausgestoßen); *Aspronisi* IV323a, 371e; *Ass* (Volk) II
Assam (Fl.) IV584m, *Assatschinskaja* sopka (Vulkan Kamtsc
IV*387m* | Simon Assemanus (-ni III415m): globus cuficus II
Sonnenflecken, Venus III413am, 5m :| Assimilation III400e ||
ciation [s. Gefühle, Mineralien] I283m, 290e; pl. -en (*)
II392am: [von Mineral., Gebirgsarten] sg. IV429a, 468m,
pl. IV476am; V23e, 70e, 73m; der Pflanzen I376e, associat
la propagation de la foi I417a ⊤ associirt s. Mineralien || *As*
Bras.) I404m || *Assuay*: paramo del *A.* (de *A.* IV618a) I
618a: Gebirgsarten, Höhe, Lage IV*618a* ⊤ paso del *A.* IV238a,
(Weg) || *Assumption* s. *Asuncion* | *Assyrer* II245e; assyrisch II407m,
Fried. Ast I450e (Plato), asta III562a, Äste s. Baum, ἀστήρ III
Asterabad (in Persien, beim casp. Meere) II118e, 226m; IV379e
rion III340e

Asteroiden A. (= kleine Planeten; s. diese hp.) I96e; II
376e-7a; III*427a*, 8a, 9a||, 448m, *460a*, 1e||, *514a*, 531a, 559a
587am: Bahn I97m; Bahnen III517m, -B. III517a ⊤ U
III517m :|| B. (= Aërolithen + Sternschnuppen; s. dies
[auch = Meteorsteine, Meteor-Ast.; allg. Meteor-Phänomen III
I93e, *95a*, *120a*, 148e, 9a, 404m, 5a; III52m, *374e*: brennende
schneiden die Erdbahn III376e, -Gruppen I133e, die kleinen
Meteor-Ast. [= Ast.] I142e; III4m, 324m, *371a*, 548e, *573me*,
V*3e-4a*; periodische III628m, planetarische I141e, als Theil
Planetensystems V3e-4a, -schwärme I142m; als Theil des Sonne
III*371a*, *6e*

*Asterope (Stern) III65a, Asterophylliten (Pfl.) I294a | Asteus (
II427m, III580a||m||: Comet (der des Erdbebens von *Achaja*,
westliche) II427m; III*579am*, *e-580e*||, *1a* ⊤ ästhetisch: Behandlung
Gefühl II72m, 288e; Wirkungen II3e :| signor astone (Comet) I
III*562a*, *577m*; *Astoria* IV441m (Berg dabei) | *Asträa* (5ter kl.
III*376m*: mittl. Abstand von d. Sonne III436m; Elem. III*516m*, V
Entdeckung III376e, *426m*, *460m*,e, 514e; V*108m*, 116a, 7a ⊤ *As*
(NW am casp. M.): Linie ohne Abw. IV139am, magn. Neig. I

Temper. I 347e–8a :| Aſtralgeiſter III 16a, 29e–30a || Aſtrognoſie [als Theil des Kosmos ſ. phyſ. Weltbeſchr.] III 231a (mythiſche), 373e (Theil), e–4a (günſtige Punkte); IV 33m † aſtrognoſtiſch: Sphäre III 38a, Theil ſ. phyſ. Weltbeſchr., Verhältniſſe III 257e :|| Aſtrolabe (Schiff) IV 64e, 588a | Aſtrolabium II 296all, 300m, 334a; III 149a, 642a; pl. -ien II 210m, 296am, 7a, 469a; IV 53m :| Aſtrolabon (Inſtr.) II 297a :|| Aſtrolog II 487ell; pl. -en II 437a, III 584e–5all † Aſtrologie [ſ. Planeten] II 256e, III 481a: neben Aſtronomie II 288a, Schutz der Aſtr. II 347m; [in Ländern] III 471me, Liebe zur II 197a, orientaliſche III 471a; in Rom III 162a, 174a (424a), 471um; im röm. Reich III 467m † aſtrologiſch (= ſterndeutend) [ſ. Calender] II 221m; III 198m, 472e, 4m, 8m, 9a: Corporation III 573e, Phantaſien III 472m; Träumereien III 422m, 467e; Werk III 205me, Zeichen III 486a || Aſtrometer III 101e (132e), 6m; ἄστρον III 258m | die Astroni (Art Dome in den phlegr. Feldern IV 616a; auch Astruni IV 516a) IV 614e, 6am: Erhebungs-Krater (-uni) IV 516a, Kraterwall IV 616a, Kuppen IV 616am, Umwallung IV 616a

Aſtronomen [ſ. arab., chineſ., franzöſ., griechiſche] I 436m; II 196e, 210m, 262m, 311a, 6a, 366m, 431m, 500a, 2e; III 65a, 81m, 100e, 112e, 125a, 152m, 213m, 7a, 253e, 290e, 366a, 373me, 401m, 527a, 560a, 580e; IV 81e [vgl. Aufzählung] | sing. Aſtronom (*) I 19e–20a,m, 156a, 175e, 197m; II 368e; III 392e, 517m, 556m; IV 24am, 153e, 534a, 553a [vgl. °Sternwarte]; [ein beſtimmter] II 208a (216m), 300m, 7m, 328e, 334e, 344a, 354e, 403e, 470e, 6e, 486a, 8a, 504a, 510m; III 60e, 66a, 77m, 87e, 101e, 118a, 152a, 261e, 292m, 314a, 364a, 384a,e, 8m, 412e, 442a, 517m, 564e, 590e; IV 70a, 322e, 406m, 560a, 571e, 616e; V 51a, 54m ||: die alten II 349m–350, III 375me (wie ſie erſtaunen würden), IV (153e); ältere III 230e :| Aufmerkſamkeit III 514e, 588e–9a; [Aufzählung] I 20a; II 209 (griech.), 295e–6a, 345am, 9m–350 (alte), 4a; III 74me, 230e, 389e, 577a; angezeichnete(r) III 39e, 230a, 286m*, 321a, 527e; IV 553a; berühmter (sg.) II 328m; III 252e, 296m, 350e, 397a*; die erſten II 369m, europäiſche III 219a; A. (sg.) einer Expedition II 335e–6a, III 527m, IV 27m; geübter III 412a* | großer (sg.) III 45e, 77m, 272e, 313e; größter II 209e, III 267m :| jetzige III 21m, [junger] III 556m*, Kunſt der II 336m; meſſender III 75a*, Meſſungen IV 520e; die neueren III 169m, 230e; rechnender II 347m*; ſelbſtbeobachtende(r) II 209e* (größter), 210e | A. (sg.) [bei einer Sternwarte] (Titel) III 548m, 554m; IV 166m; ohne ſeine St. zu verlaſſen IV 24am*:| nicht vorherverkündigend III 217a || — Aſtronomie (Hp. = Sternkunde) [ſ. Araber, Aſtrologie, chaldäiſch, Conjectural-, indiſch, planetariſch] I 51e [86–161, A. 387–416m], 173e, 394a, 5a,m; II 196–7m, 209–210, 258m–261, 260a, 4e, 293e, 5e–7m, 327–333m [342e–369m, A. 496m–514a] (354me, 366a), 465a, 485m–7m, 505all, 513a,m; III [der ganze

Band von S. 35 an] *74m–76* (75me), 102a, 115e, 347e, 435m, 555am, *625e–6a* [*625m–8m*]; IV[4–8] *7a*, V[106–119] || Zuſ.: alte II *196–7m*, *349m–350*, 431e; III *74me*, 422m; der Alten III (198e) :| Aufgaben III 270e–1a, 292m; Begründung II 358m; beobachtende I 150a, 2m, 164m; III 106m (150a); beſchauende III 151m, *8a–9m* (bei den Völkern; 8m), 180me, 312e, 6m, 346m, 373e; Darſtellungen III 174a, [Defin.] IV *7a*; Einfluß, Wirkung IV *7a*; Entſtehung II *259* (m), glänzende Epoche III 219a; Erweiterung, erweitern II 260m (337m, 345m), III 79e; unſre Fortſchritte [ſ. Geſch.] III *375me* (und wie die alten Aſtronomen darüber erſtaunen würden) | Gegenſtand III 312e; -ſtände III *373m–4a* (günſtige), *625e–6a* [*7m–8m* im 3ten Bd. d. Kosmos] :| Geheimniſſe II 354m; Geſchichte, geſchichtl. u. Fortſchritte I(12e); II *209–210* (in *Alexandria*), 238me (17. Jahrh.), (341a Haupt-Epoche), (1e) [342e–369m, A. 496m–514a], 358m, 431e, 451m, 4a; III *74m–76* (74e, 99a), 100a, 8a, 160e, 6a, 171e, 195e, 215e (346e–7m; 7m), 383a; IV 18me; Gründung, worauf gegründet III *625e*; heutige II 211m; Lehrbücher [vgl. Schriften] III 373m, *625e*, *6e*; Liebe I 395a | mit Mathem. verbunden II 297a; mathem. A. I 28m, m. Bearbeitung IV 7a † meſſende I 120m, II 354a (Gründer); III (74e) 151m, 8m, 312e, 373m; meßbare Gegenſtände III *373e–4a*, nicht meßb. G. III *374am* :| Methoden [vgl. aſtr.] III 61e | nautiſche II 295e–7m, 316m, 320a, 333e, 5m (6a,m), *469a*: Fortſchritte II 335a, Vervoll. II [*333m–6*] 481e :| die neuere III 381e ||· A. und Phyſik II 354e, phyſikaliſche II 399e | phyſiſche 125m; II 238e, 344e–5a, 9a, 354am (m), 362e; III 21e, 39e, 266m, 283e; IV 26a, V(10m): Erweiterung III 79e; Fortſchritte II [*366–9m*], III (64e) || praktiſche II 258e; III 61e, 152a; Probleme IV 18me, Profeſſor III 358a; rechnende I *101m*, 120m, 152m, 164m; II 366a; III 373m, 519e; [Schriften] (vgl. aſtr., Lehrbücher, Handb.) II 354m; III 31a, 50m, 126e, 130m, 1m, 154m, 197m, 208a, 9a, 225m, 258all, 364m, 383m, 416e, 472e, 504a, 551m, 5am, 641e; IV 604e; Schutz II 347m | Theil [‡ Zweig] III 74m (588me vernachläſſigter); Theile III 281m, *373e–4a* (günſtige) :| theoretiſche I 58m, II (261m) 345a; III 432e, 452m, *626e,e* (Gegenſtände); IV 369m; Vervollkommnung I 331e; III 61e, 519e (-en); Völker darin erfahren ſ. Sternkunde, Werth III *625e*, Wirkung ſ. Einfluß; als Wiſſenſchaft III *625e*, wiſſenſchaftliche II 209e; glänzendes Zeitalter II 341e, Zeitſchrift für A. IV 151a, Zweig [= Theil] III 295e ||— [E.] astronomical Society (zu London): memoirs I 388a, 414e, 421e; III 110e, 127e, 194a, 6m, 9m, 284mll, 6e, 296m, 365e, 550e; monthly notices III 117e, 224a, 7e, 553e, 4a; reports III 538m; Sterncatalog III 136m, -loge III *296m* || E. **aſtronomiſch** [ſ. Breite, Ephemeriden, Klima, Ortsbeſtimmungen, Uhr] I 325e; II 196a, 216m, 265m, 485m, 505a, 9m, 510all; III 21a, 81e, 98m, 110a, 148e, 157m, 166e, 347a, 473e, 513m, 594e, 627m; IV 18e, 20e, 149e || Zuſ.: Angaben II 335m; Arbeiten

343m; IV 196a, 319e; gegen aſtrologiſch III 479a, Aufnahme IV 259m; **eobachtungen** [ſ. unbewaffn. Auge] I 423m; II 210m, 260m,e, 1m,e, 1eill; III 132e, 196m, 8e, 369a, 436e–7a [Geſch.], *454a* (älteſte), *555m*; 41a, 65m, 70m, 156m, 594a | **beſtimmen** IV 53e, 54e, 101a; beſtimmt 161e, 427e, 434e; Beſtimmung(en) IV *23e*, 150e, 184a :| Congreß [L. Junta] II 261a, *8m*; **Entdeckungen** [ſ. unbewaffn. Auge] II *354–5a m–363, 6–9m*], 356e, 362a (7e); III *76*, 127m (180me), *476e–7a* (ſpätere röffentl.); Expedition III 493me; IV 529e, 565e; Genauigkeit III 602a, nbbücher [= Lehrb.] III 477a (falſche Daten); **Inſtrumente** II (210m, 1m) 279e, 296a, e–7a (335a), 446e, 7a,e, 469a; III 60e (107a), *m–8a* 56e, 401m); Berliner aſtr. Jahrbuch [ſ. Bode, Encke] III 199a, 538e; nta [vgl. Congreß] II 492a | Kenntniß III 76e; –niſſe II 252a, 490a; I 407a, 555m, 588me :| Lage IV 195m; Lehrbücher [vgl. Aſtr., Haubb., chriften] I 85a, III 410m (477a); Meſſung I 175m, –en III *436e–7a* | lethode [vgl. Aſtr.] I 173a; –en II 303e, 320e, 334a; III 91a :| Mythen I 539a; Nautik II 321a, IV 54e; Operationen I 176e, Probleme III *626m*, eſultate II 225a, Richtigkeit I 306a; Schriften [vgl. Aſtr.] III 565m, V 154m; Schulen II 196m, 296ell, *431me*; Studien III 40m; **Tafeln** = Sternt.] II 197a, 209e, 260m (280a, 296a,m, 335m verfälſcht), 432a Chaldäer) (453m); III *150am*; Theil [ſ. Naturgemälde, phyſiſche Weltſchr.] IV 63e (einer Reiſe); Traumbild II 505m, unaſtronomiſch III 144a; rſachen III 456e–7a, 486m; Urſprung I 408m, Vorſtellungen III 409a, Wahrheiten III 629m, Weltanſicht II 345m || **Wiſſen** I 174a, 186e, 297a, 16a, 8e, 397a; III 61a, 90m: altes III (*61me*) *74me* ⸢ Wiſſenſchaft II 259m | Zweck II 345e

***Astruni** ſ. Astroni, *Aſtura* (alter ital. Fl. u. Inſel) II 18e; *Äſtyer* I 163a, 411a,m, 473m | *Aſuncion* (IV 420e; auch *Aſſumption*) (Inſel der Ladronen od. Marianen): Vulkan IV 415e–6a (entzündet), *420e* :| *Aſyr* Arab.) II 243m

**Atabapo* (Fl.; rio IV 497a): in den *Orinoco* IV 497a, Quellen IV 234a, Temper. IV 497a, Völker III 97e–98a; Waldgegend III 97e, Waldung IV 234a :|| *Atacama* (Bolivia): Städtchen *S. Pedro* de *A.* IV 550m | Vulkan da IV 321e, 547m [*550am*]; gen. V. von *A.* IV 547m; volcan de *A.* IV 550a, *S. Pedro* de *A.* IV 386e: Entfernung IV 547m, Lage IV 550am; ſüdlichſter IV 386e, 547m ⸢ Wüſte ⸣ IV 321e, 547m, 550a || *Atacazo* (Berg in Quito) IV 568all, 573e (in der weſtl. Cordillere); Atahuallpa IV 576a (erdroſſelt), a (Vater) | Atair (Stern): gelb III 103a, 172a; Lichtſtärke III 132e ⸢ Atalante (36ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *112am*, Entdeckung V *112a*; Entdecker V 112a, 6e :| *Atcha* (Andrejanow. Inſel) IV *395e,e* (3 Vulkane); *Ateti* = *Waicani* || *Athen* [ſ. Archonten] II 10m: hohes Alter III 481e, 2a; [Aufenthalt da] II 184e, III 193e; Deutſchlands III 30m, Krangweinbeerinnen II 134a, Lehrer da II 106a, nach A. II 427a, Pöbel

II 126m, gegen *Syracus* II 178m; zu Ä. II 27m, 199a, 428m (= *Thind*): Parallelkreis II 223a, *438e*, 9m, 477m † *Athener* (pl.): III 595a; mit der Sonne entſtanden III 481e, 2a | sg. II 289m || Ath 1448a; III 192e (Ariſtoteles), 434m,e; *Athener* ſ. *Athen*

Äther (= Welt-Ä.; vgl. ſelbſtleuchtendes Fluidum) I 394a,m; II III 23*am*, *33me* [*42–44m*, Ä. 54–55], 42e, 46a, 54e, 55m,e, 56m *59am*, 99e, 128a,m, 9a, 178a, 201e, *323am*, 355m, 582m, 595m, *6e* -Arten III 34m; [Beſchaffenheit, Eigenſchaften] III 23a,m, 29e, *323am*; V 13a; Dichtigkeit III 582m, V 13a; erſtarrt III 164a; [Et III *42e–43a*, *54e–55m*, *597a*; feurig(er) I 139m, 159e, 408a; II *43m*, 46a, *54e–55a*, 164e, 200m, 1am, 595m; göttlich III 29e; be I 394a; III 29e, 43a,m (54e); als Beſtandtheil der Körper V 13a, in begriffen III 597a, nicht leuchtend III 323am; Licht-Ä. III 44a, -Molecule III 86all; Region III 46a, 596e–7a | ä-rein III 72e; der re II 10a, 48e :|| ſchwingend(er) III 44a, V 13a | Schwingung II IV 214m | -en III 33e, 43me, 44m, 378me, 399a; -Schw. III 45a, V *10me* || die Tiefen III 585e, Umlauf III 55a; Umſchwung I4 III 23a, 43a, *596e–7a*; verborgen im Ä. III 585e, Wellenbew. III 3 Welt-Ä. I 89e, 112m||, 3m (Schichten); III (23a) [*42–44m*, Ä. 5 51e, *59am*; den Weltraum füllend ... III 323am ||— ätheriſch I Feuer I 138e; III 596a, 619a; Fluidum III 50a, 51e; Höhe I: Räume I 115a, Stoff III 43e

**Äthiopen*: ſchwarz I *380m*, II 194m; *Äthiopier* II 195m [u (libyſche) † *Äthiopien* II 222m, 430e, 4m: Ptolemäer II 203a, 5m; II 205m, Seſoſtris II 158e † äthiopiſch: Handel II 204e, Küſte II Meer IV *409e*, Race I *382e* || athmen [ſ. Leben] II 49a [etwas]; 2 I 56a; II 384m, *7a* † *Athos* (Berg) I 10e, 41m: langer Schatten III 5 *543m* † *Atitlan* (Guatem.): laguna von IV 542e, See IV 544e: ſ lane dabei ib. :| *Atlachayacatl* (Kuppe beim *Popocatepetl*) IV *349* *Atlaco* (beim Popoc.) ib. || *Atlantis* I 351m, II 406m, III *310me*, IV Mythe IV 494e; V 64a, 87e; unter Neptun IV 494e, des Sole Träume I 489m; zertrümmert(e) II 153e–4a, IV 494e

ATLANTISCH (ſ. hp. B. atl. Ocean) [ſ. Südſee] I 327m, 430ell: | u. Ocean bilden einen beſ. Theil B.] Becken IV 493m, Curve ſ. Gewäſſer II 326a, Inſeln [ſ. hp. B.] II 165e; Küſte I 351m, -en II (Gegenſätze in Temper.) || magnetiſch: Linie ohne Abweichung *magn., Columbus] IV *135m*, e–6a [*141*], *202m*; Theil der amerik. IV *136m*: Fortſchreiten IV *136m* [*141*; *me*], *141am* (von O-W), e, Lauf IV [*136m–7m*]; die weſt-atlantiſche IV *141me* :| atl. Curve IV Meer, Ocean bilden einen beſ. Theil B.; Paſſat IV 309m, IV 156e, Strömung [vgl. B. Ocean] II (166a), ſüd-atl. ſ. B., wieſen II 326e–7a; Thal [vgl. B. Ocean] I 309m, 328m, 341e; w

ſ. °magnet. ||— B. das **atlantiſche Meer** (*) (= das äußere) I322e, 370m; II223a, 317e, 326m, e–7a; IV334a, 376a [*609am* (verſchiedner Begriff)] | 2) im öſtl. Aſien (= Südſee) IV *609a*||*m* 3) = ind. Meer IV *609m* :|| der **atlantiſche Ocean** I *193e* [*309–310m*], 322a, 432a; II(152m, 4e) *181m* ||: Aſche IV *376m*, Aufwallungen IV *376me*; früh befchifft II *295me*, 461a; Colăus gelangt hinein II *180m–1a* (237e); Diaphragma des Dicäarchus IV609a*, Dunkelmeer II181m, durchſchiffen II(300a), Erdbeben IV376me, Flüſſe IV362m, Geſtalt uſw. I[*309–310m*] | Inſeln [vgl. A.] IV[*373–6*, A. *480e–1* (beſ. vulkaniſche)]: vulkaniſche, nicht vulk. IV *376a*:| Iſothermen II483m, jenſeits III316a; Karte IV73e, 376me; Knoten ſ. magn. Äquator, Luft I479m || magnetiſch IV61e: Abw. II *320*, IV204m; Intenſ. IV92a, 180m, 195am (Linie der ſchwächſten); Meridian II320am † (Linie(n) IV73m (93m), 100m*, e, 1m, 134am: Linie ohne Abw. [vgl. atl. Syſtem] IV134m, *5m*, *141am*; Karte IV73e || Mond* III498m, 502e–3a; Niveau I476e, IV153m*; nördl. Theil II461a*, Rauchſäulen IV *376m*, Region IV *376am**; Reiſen, Exped. [= Untern.] II374me, IV *376me*; Schiffsſtöße IV *376me*, Senkblei IV376e, Strömungen [vgl. A.] II[*325–6m*], ſüd-atl. Ocean IV195m, Thal [ſ. beſ. A.] II340a (verengt ſich), Unternehmungen in ihm [‡ Reiſen] II *396me*, Verſuche in ihm vorzubringen III *181m* (396me) || Vulkane (der Inſeln) IV[*373–6*, A. *580e–1m*]: hiſtoriſche IV *373*, *446a* (Zahl), *580e–1a*; vor-hiſt. IV[*373e–6*] *581am*; Zahl IV *446a* | unterſeeiſcher Vulkan IV *376*, *581m* † vulk. Gegend IV[*376*] || weſtlicher Theil IV53e

Atlas A. (Perſon): Name II422m (auch des Geb.); Töchter III65m, Tochter III110me | B. (Gebirge) [Name ſ. A.] II59m (am Fuße), 412m (–land) | C. (Stern) III65a,e; D. (von Karten) [ſ. Sterne] II224e, IV283a; **E.** (Zeitſchr.) V *22a*

Atmoſphäre (= hp. Luftkreis, Luft; doch ſind beide Artikel dieſer 3 Synonyma in allen Gliedern zu verbinden; auch = Dunſtkreis) [ſ. Jupiter, ~strabanten, Mars, Merkur, Planeten, Saturn, Sonne, Sterne] **1) allg.** I *145me* (Grenze) 2) andrer Weltkörper [ſ. die Citate] I146a, 411e; III233m (Veränderungen), 6e, 309e | 3) unſre [vgl. °Erde] (der Ausdruck: unſre II379e; III416e, 498ell, 9m, 501a, 2m, 542e, 4m, 7m, 564e) I[335 Diſpoſ.], 341a, 358e, 413m, 446m; II317e, 370e, 514m; III111m, 8m, 121m, 213a, 416e, 574a; pl. Atmoſphären (°) [ſ. °Druck] I254a; III34m, 59m, 429e || B. atmoſphäriſch (*) [ſ. Electricität, Luft, Magnetismus, Strahlenbrechung, Waſſer] I139ell, 440a; II474a, III520e; IV63a, 174e, 460m ||: Zuſätze (unſre Atmoſphäre betr., doch einiges auch von andern Weltkörpern): Analyſe I333a, aus der A. [ſ. herab–, niedergeſchl.] I373m; Ausdehnung, Erſtreckung [vgl. Grenze] III *588am* (von andern Weltk.); ſich ballen, geballt III588m | ihr beigemiſcht werden, ſich beimiſchen, ſich mit ihr miſchen I221m, 6e, 394a,m; III564me: aus

dem Weltraum III(52me) 59m, 323m :| auf Bergen I 143a, Berührung [= Contact] IV 209e; Beschaffenheit [‡ Zustand] I 316a (frühere), II 329m; III 85m, 521a, 542e (wechselnde) | Bestandtheile (was sie enthält) [s. bes. Zusammensetzung, vgl. Gehalt] I 333e, 4all; II (384a) 6m; III 89a, 118e, 379a, 400m; -theil IV 11a :| Bewegungen III 22a, 32me; Contact [= Berührung] II 387a, III 378e (mit dem Wasser); IV 262m, 511e, 603e; Dampf-A. I 384e; II 391e, 2a; Diaphanität [= Durchsicht.] III 589e, 590e; IV 154a; Dichte III 85m, Dichtigkeit I 397ell; [Dispos.] I[335]; Druck [vgl. Luft] I 316e (mittl.), 361m, 6m*; II 378e, IV 9m° | Durchgang durch die A. III 63a, 500a; durchgehn III 539a (Licht) :| Durchsichtigkeit [= Diaphan.] I 122a, 143m, 394m, 5a; III 261e (498e, 9m), 540e (mittl. Zustand), 1a (verschiedne); sie durchstreichen (Körper usw.) I 128a, II 363e, III 123e; Eigenschaften [vgl. Beschaff.] II 370e | Einfluß, Wirkung, Einw. der A. II 194m, III 57me; Wirkungen I 413me; Einfl., Einw. auf die A. [a. °Mond] III 403e :| Entstehen [= Urspr.] aus ihr I 139e, in ihr III 573e–4a; entweichen III 588m | Erd-A. III 323m, 536ell, 594a; A. der Erde III 500a :| Erkaltung I 205m; Erleuchtung III 566e, 411e; Erstreckung s. Ausdehnung, fallen s. herabf. | Feuchtigkeit I 305m, 358e; III 85m: ∼s-Gehalt II 306e :| in freier A. IV 95e, ihr fremdes III 52me; ihr Gehalt, Inhalt, was sie enthält [‡ Bestandth., Zusammensf.] I 227e, II 381a; zu ihr gehörig I 391a; in sie gelangen [a. in] I 120a, 6a, 142a, 9a, 398a; Grenze(n) [vgl. Ausdehn.] I 121a, 4m, 5m, 135m, 145me [allg.], 7m, 8a, 204a, 365e; III 52a, 57a, 59m, 588am (von and. Weltk.); Grundlage I 480a, Heiterkeit III 502m, Helligkeit III 540e; aus ihr herabfallen III 614a, -kommen I 125e; Höhe I 148m, 353a || in der A. III 44e, IV 256m | in die A. IV 242e; in unsre A. kommen, gelangen [a. gelangen] I 400e, 1e (6a); III 594a (6a), 8m || jenseits unsrer (der) A. I 141m; III 122a, 588m (bei and. Weltk.); Kälte III 57m–58a; kommen s. herabk., in | Licht [vgl. Erleuchtung] I 208a; III 83a, 536ell, 9e; Licht-A. III 333m :| Luft-A. III 386m (der Sonne), magnetische IV 79e–80a, mischen s. beimischen, ihr wird etwas mitgetheilt I 214a, Einwirkung des Mondes III 547am; Natur, Wesen III 120e; aus der A. niedergeschlagen IV 46m; die obere I 338m, 441a, 6m; IV 419m; ohne A. I (332e), Oscillationen I 337m, Phänomen IV 445am*, Quecksilber-A. III 52a, hohe Regionen I 413m | Reinheit I 340e, III 261e; reinigen I 227e :| Rotation II 516m | Schichten I 124a; III 85m, 499m: äußerste III 608e–9a; höchste I 403a, III 589e; hohe IV 96a; untere I 326me, III 590a; unterste III 541m :| Störungen I 437a; Strömungen III 378e*, IV 236e | Temperatur [s. hp. *Luft, *Temper.] I 228e; III 57m–58a, 85m; IV 38am, 46m, 77e, 80m, 168a*, 176a, 234e: -Veränderungen I 346e, IV 236–7a :| Theil III 111m, 120e–1a, 411e, 539a, 541a; IV 96m; trübe I 384e, Trübungen III 544m; Umdrehung II 379e, Umhüllung III 500m*, undurchsichtige III 144e–5m

Schilderung der Folgen, Gefahr); Unreinheit, Verunreinigung III 393e; e untere I 228e (338a); Urſprung* [= Entſtehen] I 136e, III 524m, V 42e | eränderungen [vgl. Luftkreis] I 293a, *340me*, *364me** (Vorherbeſtimmung); III 233m (von and. Weltk.), 501a (544m), 7m; sg. -ung III (542e) :| erbindung mit ihr [= Verkehr] I 250e, 9e; IV (228e ohne), 270e; Verdickungen III 544m | verdichtet III 521a, Verdichtung III 559e; Verdickung I 429e :| günſtige Verhältniſſe III 298e*; Verkehr mit ihr [= Verbind.] 222m; IV 368m, 444e; Verunreinigung ſ. Unreinheit | Wärme III 57a; V [*235e–7a*]: mittlere IV 241a, Vertheilung IV *235e–6m*] Waſſer: Contact mit W. III *378e*, -gehalt IV 419m :| Weſen ſ. Natur, Wirkung ſ. Einfluß; (chem.) Zuſammenſetzung [‡ Beſtandth., Gehalt] I 225e (Veränddd.), *232m*, 477e–8a; II 388m; IV *458m*, *460me* || Zuſtand [‡ Beſchaffenh.] 362m; III 498ell, 541a: mittlerer III 498e; durch das Erdenlicht im Monde erkannt III 498e, *540e*; IV 153e–4a; in der Urzeit I (266a) 316a] Zuſtände II 258e || Zutritt IV 209e

Ätna (auf Sicilien) [ſ. Bembo, Lucilius] I 228am, 231e, *8m*, 253m, 5m, *449*, 455a,e, 6e; II 10m, *414am*; IV 213a, *269e–270a*, *304a*, *371am*, 448m [*631*]; V *49m* || Zuſ. (compos. Ätna–): Abhang I 375a, IV 604m (öſtl.); in alter Zeit I *236me*, *449me*, *452e*, 4e; II 19e, IV *515am*; Aſche V 24m | Ausbruch [= Eruption] IV 303m; pl. Ausbrüche (*) II 109a, IV 245a, V 58e–59a: Zuſammenhang mit Erdbeben V 58e–59a*; weit geſehn* II 116m, *414am*; Häufigkeit IV *294e–5a**, -Kegel IV *289m* (700) (604m), wie oft IV *295a*, Schilderung II 21am, Seiten-A. I 239m :| was er auswirft [ſ. viele Gl.] IV *311a*, 385e; V 24m, 49mll; Beſchr. IV *515a*; Beſteigung I 455m, Bimsſtein IV 449a, Breite V 28m, Dämpfe V 24m, Dolerit-Maſſen IV 622m, Eiſenglanz I 279e, Entfernung IV 534e, Entſtehung [= Erheb.] IV 213a, Erhebung [= Entſteh.] IV 270a, Erniedrigung I 452e | Eruption [= Ausbruch]: -E. IV 503m, ∿s-Kegel [pl.] IV 604m; pl. -en I 449mll, IV 294e (Zahl) :| Feuer IV 606a, V 49m; Flammen V *45e–46a*, Fundament IV 631m; Fuß II 109a, V 39m; Gebirgsarten [vgl. Geſtein] I 279e; IV 478e–9a (Hornbl.), 483a (fehlende), 622m, *631me*, *3m*, 4e; [Geſch.] ſ. alte Zeit; Geſtalt, Form III 509a; -Geſtein [vgl. Trachyt] IV 478m (4te Abth.), 626m, 631m; vulk. Gewitter V 24m, *49m*ll; Gipfel IV 325m ||· ätna-hoch V 38e | Höhe I 10e, *41m*; II 414mll; IV *291e*, 325a, *524e* (A. 29): [im Verhältniß, Vergleich] IV 293a, 308a, 325m, 425m || Kegel V 39m, Kenntniß IV 295a | Krater I 449e, IV *616e*; -Kr. ib.: aus dem V 39m, paraſitiſcher IV *616e* (pozzo di fuoco), Rand II 53e, Skizze IV *616e*, -wände IV 303m :| Labrador IV 467m; Lage I 414m: im Brandland IV 304a,m || Lava I 271a, 449e, 451me; IV 213a, *515am*; pl. Laven (*) IV 385a: ältere IV 478e–9a*; -Ausbrüche IV 616e (aus dem tl. Krater), V 58e–59a; [Beſtandtheile]* IV 631a,m; Gefäll IV *269e–270a*, -ſchichten IV 269e] -ſtröme II 109a; IV 270a, *311a*,

612e, *631m* (neuere), 3m [Beſtandtheile]; -ſtrom IV287a (langer) || Meſſung I*41am*, IV*524e* (A. 29); Name I*449*; [Perſonen] (vgl. Schrift) [ſ. Bembo, Lucilius] II10m, 19e; IV289m, 295a, 303m, 633m; V46a; Pflanzen I375a, 490a; Quelle am Ä. IV604m; Rapilli IV385e, V24m; Salmiak IV612e, Sand (ausgeworfen) V*49m*||, Schichten IV633m; Schlacken (ausgeworfen) IV*311a*, 385e; Schneegrenze V28m||, [Schrift] ſ. Bembo; Schwefel-Waſſerſtoff IV604m||, ſchweflige Säure IV604m; Steine (ausgeworfen) IV*303m*, -Strom IV287a, Thätigkeit IV296e (am größten) || Trachyt [vgl. Geſtein] IV427a, 467m [*631*], 3m; -Tr. IV474e: -Art (5te Abth.) IV468a, *472am* (8m), 483a [*631*]; Beſtandtheile IV[*631*]: *am* (Labrador), *me* (Augit); -Geſteine IV631a | -Trachyte IV631m || Überſchwemmungen V*38e–39a*; val del *Bove* IV*269e*, 284e–5a, *385m*, 631m; Verheerungen I449m, 451e; IV213a; Vulcanicität IV289m; Waſſer-Ausbrüche V*38e–39a,m*; Wurfkraft I401am, Zeichen I449a

*atolls IV*413e–4a* || Atome I*67m*, 370m; IV11a, 11a (electr.) | sg. Atom IV627e: -Geſetze V91e; -Gewicht V10e, 11a; -te V*11a* | Atomiſtik II17m; III13a, 22e; V*10e*, 13a; atomiſtiſch I66a,m, 71m; III34m (Syſteme), e (Hypotheſen) || rio *Atrato* (beim *Cauca*) IV554m (weſtl. Cordillere), 5a (gr. Fluß, linkes Ufer, Hügelkette), all (Zufluß); Atrevida (Schiff) IV157m, atrio del *Cavallo* ſ. *Veſuv*, *Atropatene* (Land beim caſp. M.) II226e, *Atſchin* (auf Sumatra) II329e (König); Attaliden II200e, Attalus III110m (Plejaden); *Attica* I274e–5a (Gebirgsarten), II438e (zu weit nach Süden); Atticus ſ. Cicero, *Attok* (Ind.) II188a

Attraction (= hp. Anziehung) [ſ. Doppelſterne, Gravitation, Himmelskörper, magnet., Molecular-, Mond, Sonne]; pl. -en (∞) I153a, 175a; III363e: (comp. Attractione-) -Anſicht III422m, Centrum III283a, Contact-A. IV*17m*, -Geſetze III48a; -kräfte III34a, 479e; -kreis I117a; locale IV112m, Local-A. IV181m; -punkte III431m; -Syſtem [= vielfache Sterne] III302a, -e I*94m* | attractoriſch IV50e || *Attu* (aleut. Inſel) IV392e, *5e–6a*, *6a* (weſtlichſte, Breite) | *Atures* und *Maypures*: Cataracten, Quellen IV233e–4a, 496e

*Aubenas II125e–6a (Sévigné), Millet d'Aubenton III608m, Fuſée Aublet III444a, monts d'*Aubrac* (Auvergne) IV607m, d'Aubuiſſon ſ. Daub., audiencia I*212e*, Hartmann von Aue II34e–35a, Auen II60m, *Auerbach* (an der Bergſtraße) I275e

*aufbauend IV270e–1a | ſich aufblähen IV337a; A. ſ. Gebirgsarten, Obſidian :| aufblühend II219e (Macht) | aufbrechen v. n. I201a, v. a. IV273e; A. ſ. Milchſtraße | -dämmern III219e, IV10e (Trugbilder); -end I84a; II390e (Licht), 461m :| Aufeinanderlagerung I167a (der Schichten), -liegen I285e; Aufenthalt [ſ. Menſch] III*591a* (mehrjähr.: auf Reiſen) | auffallend [ſ. Erſcheinung] ... III171a, 198e, 309e, 413m, 438e, 500a, 7e, 527a, 560m, 8a, 581a, 607e–8a, 611m, 7e; IV26m,

Be, 50a, 82a, 109m, 128a, 133m, 141e, 156e, 168m, 182am, 196m, 209a, 215a, 222a, 4am, 5e, 249a, 250a, 273e, 8e, 295a, 302e, 5e, 317a, ba, 325e, 333m, 362m, 371e, 6a,e, 392a, 461e, 476a,m, 8a, 480e, 9a, 542e, 560a, 1a, 573e, 5e, 588e, 600a, 4m, 9a, 615a; V 30m, 65eff, 76m, 84a :| auffangen ſ. Gas, A. II 228e (von Flüſſigk.) | auffaſſen [ſ. Natur] I 184m, 85a, 92e; A. I 70m, II 312m; A-ung [ſ. Natur] II 19e (individuelle), 47e, 76m, 82e (ſtrenge), 128a (~sweiſe), 9e–130a; IV 14m (geiſtige) :| Auffinden III 265m, IV *19a* [führt weiter]; Aufführung II 78a (von Dramen) | Aufgabe III 24a, 601e; pl. -en (*) III 270e–1a: glänzende III 23e; Löſung II 320e; III 24a, 271a*; ſchwierige IV 18e–19a*; unbeſtimmte III 24a, V *6e–7a*; U-theit V 7e; [noch ungelöſte] III *24me** | Aufgang A. (actio) [ſ. Geſtirne, Planeten, Sonne, Sterne]: Frühaufg. II 210a; III *159a*, 179m; B. (= Oſt) II 194e

*aufgefunden IV *19a*; das A-ne 168m (Anordnung), III 63m :| aufgehäuft IV 59m | aufgehen ſ. Sterne; -end ſ. Sonne, Sterne :| aufgeklärt III 70m (noch nicht), V 45m (una.); -lagert (eine Gebirgsart der andern) I 275a, IV 510a; -löſt [ſ. Dampf, Waſſer] I 229e, 244m, 258e, 265m, 6a; III 5m, IV 251e; -regt [ſ. Einbildungskraft, Elemente, Meer, Phantaſie] III 37a, -richtet [ſ. Schichten] I 164a; -ſchloſſen 181m (noch nicht), 380a; III 193e (neu a.), 215m [Länder], 310m; -ſchüttet IV 277m, -ſchwemmt IV 32e, -ſchwollen IV 480m; -ſetzt [ſ. Vulkane] IV *596m* (Berggruppen), V 80m [Gebirgsarten]; -ſtiegen ſ. *Andes* u. a.; -trieben IV 356m, 367e

*aufglimmen [ſ. Sterne] I 141a, 161m (dämmernd); III 48m, IV 11m [Entdeckung]; A. ſ. Geſtirn, Sterne; a-end III 35m | ſich aufhäufen I 345m (Wirkungen); A-ung IV 271a, 360a :| ſich (gegenſeitig) aufheben III 278a, IV 83e–84a; Aufheiterungen I 148a; aufhellen II 383a, 461e; -klären IV 29a, 62e, 243a; -kochend ſ. Lava | Auflagerung (von Gebirgsarten) [ſ. Gebirgsſchichten, Schichten] I 283e, 8a, 290m, 458e; IV 464a, 474e; V [*67m–68m*]: beſtimmt das Alter V *57m*, [Beiſpiele] V *67m–68m*, ~sfolge I 286m, [Aufzählung von Gebirgsarten] V *67m*, [Gegenden] V *67m–68m*, regelmäßige V *72e–73a* :| Aufleuchten III 606m, aufliegend ſ. Gebirgsart | auflodern (Sterne, Geſtirne) [ſ. Sterne, neue St.] I 63m, 141m, 154e; -ernd II 330a; A-rungen I 147e, *413me*(e) || auflöſen [ſ. Nebelflecke, Sternhaufen] IV 444m; ſich a. [ſ. Comet] I 431m, II 93e (ein Bild); A. III 615a; a-bar, -lich, A-lichkeit ſ. Nebelflecke | Auflöſung [ſ. Kalk, Nebelflecke, Problem, Sterne, neue Sterne] II 143a, 376a; IV 503e; pl. -en I 463a

aufmerkſam II 302e, 375a; III 73e, 157m; IV 316m, 332a: a. machen auf etwas II 316a; III 63m, 74m, 307m, 510m | Aufmerkſamkeit I 225m; II 98m, 484m; III 158e, 377e: allgemeinſte III 268a, Antrieb zur III 253e, der A. empfehlen III 588e–9a, ernſte IV 481e–2a; die A. feſſeln II 112m, 182m, 194a, 216e, 330m, 366a, 384me; III 316e, 341e–2a; geheftet auf III 97e, 213m; gerichtet auf III 514e; heften I 314e, IV 332m;

leiten auf IV 171m, 222m; richten auf II 250a, 322e; IV 303e, 329a; V 88e; schenken I 253a, V 9e; spannen I 224e; verdienen I 232m, II 109a, III 255a; IV 41a, 134a, 221a, 242me, 334a, 380am; V 43m; der A. werth IV 147e, A. widmen III 401m; auf sich ziehen II 223a,e; III 314e, 349e, 622a,m; IV 575a

*Aufnahme s. astron., geodätisch, hydrographisch, Küste, trigonometrisch: pl. -en I 419e ┐ aufnehmen [s. Compaß] IV 297a [= zeichnen]; in sich a. I 70a; II 89a, 297m || aufopfernd III 81m, IV 466a; Aufregung [s. Phantasie] II 54e (allgemeine), -reißung IV 281m | aufrichten I 267e, A. I 318a, a-end II 233e, A-ung [s. Schichten] IV 244e :| Aufruhr II 100m, 308m; Aufsatz (eig.) IV 591m (bei Kegelbergen) | aufschießen III 609e; -end I 206m, II 450m :| Aufschließung s. *Amerika;* Aufschüttung s. Kegel, Vulkane; aufschwellen (v. n.) [s. Erde] I 252a; Aufschwung II 251e (freier), III 106m (geben); Aufsehen III 409a, -er II 231e (Obera.); aufsetzen (v. n.) IV 614m (von Gängen), -end IV 619a [in einer Gebirgsart]; -sprudelnd s. Wasser, Aufspüren II 30e, -stand II 197e | aufsteigen [s. Bergketten, Quellen, Ursachen]: zu etwas [höherem] I 210a; III 10a, 14m; A. s. Berg, Quellen, Sterne, Wasser; a-end [s. Ströme] III 517e, IV 239e; gerade A-ung s. Sterne :| aufstrahlen, A. s. Sterne, neue St.; aufstrebend I 81m (Geist); Aufsuchen II 249m, -ung s. Sterne; aufthürmen (-gethürmt) IV 219a|| auftreiben [s. Boden, Erde] I 311a (Land); A-ung s. Boden, Vulkane auftreten [von Gebirgsarten] V 70e; A. s. Formation, Gebirgsarten ┐ Aufwallen I 200a; -ung IV 298a; -ungen I 413me, III 383e, IV 376e :| aufwärts I 297m (in der Geologie) | aufzählen III 264m, IV 231e; -end II 23m; A-ung [= Herzählung] I 81a, 101me, 3a; II 138m, 140e, 1e, 5a,e, 150e, 166m, 204a; III 145a, 216a, 430e, 517a,m; IV 26a, 49e, 77e; pl -en IV 318a :| Aufzeichnung II 403e, Aufzug s. pythisch

Auge [s. Welt] I 85e–86a; II 73e, 228e; III 14a, 60am, 62a, 71m, 106e, 111m||, 4m, 9e, 132m, 5a, 155m, 419a, 501e, 543am; IV 596m; pl Augen I 163e, 4a, 258m || Zus. (pl.*, comp. Augen-): alterade III 113m* Anstrengung III 87am, [was es noch bemerkt] III 593e, besondre III 112m* das bewaffnete III 297a, 311m: nichtbew. [= hp. unbew.] I 370m :| Bewegung III 87m | -blick: am A. haften I 386a, Schwierigkeit den A. zu erfassen III 583m ┐ dem bloßen A., mit bloßem A., m. bloßen A-n (sichtbar, sehn usw.) [= unbewaffnetes] II 330a, 369a; III 65a, 66m, 68m, 70a, 71a,e, 73a,e, 76a, 85a, 98e, 99e, 102m, 3a, 113a, 4e, 119e–121m, 135e, 146a, 216a, 347m, 355e, 368e, 398a, 489m, 502m, 576a; IV 520e–1a, 574e, 580a :| -braunen IV 531m (Färbung); empfänglich III 593e (für etwas), Empfindlichkeit III 119a|| dem A. entgehn III 76a, a-fällig III 613a, Fehler III 203a, das geistige II 211m | zum A. gelangen III 385m, 418a | zu unserm A. gelangen II 370m, III 394a (498e) :| gewöhnliches III 112a, -gläser II 464e, das A. haftet II 25e, die Hand über die A. halten III 115a,

as A. heften auf III 110m, kein II 57m, Kraft ſ. bemerken, -lieder IV 531m; -maaß II 469e, 471a; das menſchliche III 129e; Organ der Weltanſchauung II *342e–3a*, III 60a, IV 6e; reichen ſ. bemerken; ſcharfe III 217m*, das ſchärfſte III 193a; Schmerzen IV 531m*, ſchwache II 465a*, der Seele II 30a; mit den A. ſehn [ſ. °unbewaffn., hyp.* ſehn] III 124a*; dem A. ſichtbar [ſ. °unbewaffn., hyp.* ſichtbar] I 356m, II 364m, III 114a (unſerm); Sphäricität III 166a, 202m, 501e, 543m; Structur II 354e–5a, täuſcht ſich IV 190m, -übel IV 265e || das unbewaffnete [= bloße, nichtbew.] I 156m (370m); I 267m, 368m; III 3e, 68a, 69m, 70a, 87a, 146a,m, 167m, 177e, 193a, 289e, 314a, 343m, 351e, 412e; unb-en Auges III 392m † mit unb-em dem u-en) A. III 73a, 215e, 314e, 403all: aſtron. Beobacht. u. Entdeckungen mit unbew. A. III *61*, 152a; Sehen (Beobachten) mit, ſichtbar dem unbew. A. [ſ. beſ. Sterne] III [*64e–66* der Sterne] 66am,e, 67e, 74e, 112a, e–3(e), 1a, 215e, 314e, 390a, 403all, 8e, 415e, 538a, 560e, 577a, 587m || unſer A. [ſ. gelangen, ſichtbar, unter, vor] II 370m; III 67a, 297a, 394a (498e) | unter den A. III 558e; unter unſern A. (ſich bilden, erzeugen, entſtehn; vorgehn) I 64am, 232e, 260e, 279e; III 5m :| die A. verfinſtern III 350a,m; aus den A. verlieren II 336a, vor unſern A. III 567e, weiden II 30m, ſ. Welt | -zeuge III 216m, IV 563e, V 37e; -zeugen III 614a; IV 310a, 563a; V 30e, 35m, 44a, 53m, 56m

Augit [ſ. Trachyt] I 235e, 260e, *281a*ll, 300a, 465m; IV 468m, 479a, *19a*; pl. Augite (*) IV 471e, 8e, *578a*: (comp. Augit-) Abänderung V 76e, Beſchaff.] IV 578a* | [als Beſtandtheil] (a. Trachyt) IV 278am, 285m, 35a, 427a, 8m, 472e,e*, 480a,m, 2e*, 512e, 541e, *578a*, 631m*, 3m, ell, 6a,*me*,e*, 641a; V 34m,e, 36m, 71m, 76a,am, 95e; [Beſtandtheile] V 629m :| Bildung [ſ. °Schlacken] I (465am künſtliche), Bomben IV 280a | farben] IV 578a*: grün IV 480a, 631m* :| -fels I 300a, -Form IV 471e; n Gegenden] IV 519all, 631m*,e*; -geſtein I 238a, 460mll; a-haltig V 276e, 464e, 631e || Kryſtall IV 348e, 469a, 472m (512e); V 34mll, 6a, 95e; -Kr. IV *479me*, 632a; -Kryſtalle I 221a, 263e, 279m; IV 636e † yſtalliſirter III 613me || -laven I 245a; in Maaren IV 279a, *519a*; -maſſen V 519a; in Meteorſteinen I 136a,m, 7m,e; III 613me, 5e (6m),ell, m | -Porphyr I 264all, 271a, 2e, 3e, 6me, 9a; IV 209m, 241m, *359me* Stücke); V 85a [in Gegenden], 90m; -Porphyre IV 472a :| in Schlacken ebildet I 465a; leichte Schmelzbarkeit, l. ſchmelzbar IV 632a, V 95e; ſchwarzer V 512e; -Subſtanz III 616m,ell; Vorherrſchen IV *636m*; in Vulkanen IV 471e*, 8ell ||— angitiſch I 261a

**Augsburg* II 367e [Perſon da], 493a [Buch gedruckt]; Augural-Theorie II 418a || Auguſt (Kaiſer) ſ. Auguſtus | Auguſt (Monat) I 403m: Eis IV 46a, 47e; -Periode (zwei), -Phänomen ſ. period. Sternſchnuppen; Temper. I 348m, 355a † C. F. Auguſt: Pſychrometer I 358e, II 381a || Augusta historia, Auguſtiſch ſ. Auguſtus | *S. Auguſtin* 1) Hauptſt. von Florida

Zeiten II 198e † historiae Augustae scriptores II 470m † Aug
III 195a: Zeitalter I 275m; II 16e, 20e, 78e, 470a

*M. Aurelius (Kaiſer) II 438e; auch: Marc-Aurel II 204e; M.
lius Antoninus II 221m, IV 51m; Antonin III 162a, 194e; Anto
Fromme II 330e; An-tun (chineſ.) II 221m, IV 51m |: Geſandtſcha
China IV 51me, [Zeit] II 330e || auriga ſ. Fuhrmann, *Aurillac* (Au
IV 461e, aurora borealis IV 125a

*Ausartung II 207m, -beute I 384a (reiche); -bildung [ſ. Geiſt,
künſtleriſch, Menſchengeſchlecht, Organe, Wiſſenſchaft, w-ftlich] II 73
137a, 310a, 399a; III 13a, 341a (in) | ausbrechen ſ. Geſtein, (
Maſſen, Quellen, Waſſer; A. ſ. Vulkane :| Ausbreitung I 380e, -b
III 232e (eines Sterns) ||— Ausbruch (= Eruption) [ſ. Erdbebe
birgsarten, -ketten, Geſtein, Granit, Hügel, Inſeln, Kegel, Krater,
*Vulkane, Waſſer, Wind] I 453e; IV 127a, 211m, 247e, 360m, 5
pl. -brüche (*) IV [272] 358a |: (comp. Ausbruch- und Ausbruchs-)
ſ. flüſſig, -Becken IV 309me, -Canal IV 271a, -Erſcheinungen IV
feuriger IV 442m, 579a; A.* von flüſſigen Maſſen und feſten Stoffen I
vier Arten (nur zum Theil vulk.)], minenartige IV 275e*, -Mün
IV 351m; ∼(s)-Öffnung IV 418m, -Öffnungen IV 270me, 412e; ∼
IV 509e, -e V 36e; ∼(s)-Phänomene I 223m; IV 276a, *483m*; ∼
tungen IV 395a, ∼spalten I 237m, -Stelle IV 281a

**Auſchkul* (im Ural) I 272e | Ausdauer I 356a; II 163a, 184a; II
IV 43a; ausdauernd III 532e; IV 60m, 69e–70a, 257m † Ausd
(= Dilatation) [ſ. Continent, Fläche, Gefäße, Wärme] I 20e, 304a; IV
pl. -en (∞) III 546a: größere A. gewinnen II 337a, meſſen III 545
Ausdruck [ſ. analytiſch, figürlich] V 89e–90a; pl. -drücke (∞) I
IV 272a, 468a, 474e, 507e: edler II 230m, Einfachheit II 56a, F

(–Artikel); ausführbar II 145m, –lich IV 257m, A–ung IV 4m :| Ausfüllung s. Gang, Ausfurchungen IV 329e | Ausgang I 249a (finden): ∼spunkt II 151m,e, 160a, 218e, 255a; III 12a; –punkte IV 90m :| ausgebildet s. Sprache, –brannt [s. Krater, Vulkane] I 456e, –brochen s. Gestein, –dacht III 272e, im Ausgehenden IV 413m, ausgeschweift III 339a; –stoßen IV 213m, 278a, 561m; –strahlt s. Licht, –zackt IV 144a | ausgezeichnet [s. Beobachter, Chemiker, Denker, Kenntnisse, Künstler, Mathematiker, Physiker]: Männer ∼ I 251e, 313e, 386m; [von Personen] I 491e; II 115a, 121m, 200e, 216e, 510m; III 224e, 534a, 617e; IV 180m, 206a, 622a; V 21m; [von Sachen] III 80e, IV 538m; [von Schriften] III 625e; IV 76m, 109a † ausgleichend III 86m, 457m; sich a. III 4e, 278e; V 3e; A–ung I 365m; III 89m (∼spiel), 96e, *626e* † Ausgrabung [s. *Pompeji*, P–janisch] II 157m; –en II 79a, 80a

*Aushöhlung III 507m, IV 269e; sich auskeilend I 262e, Auskochen IV 250m; Ausland II 505e, ausländisch (= exotisch) s. Bäume; Ausläufer (pl.) III 334a, 363m; –messung III 312m, –nahme s. Gesetze ||· *ausonisch* II 404m (Meer) | Ausonius: Gedicht Mosella II *22am*, *109am*(m); [pers.] II 22all || Ausscheidung IV 82e | Ausschließen I 56a (gegenseitiges); a–ßlich II 213a (zu), 7e :| Ausschmückung II 80e, –schnitte II 284a, ausschweifend s. Erwartung

außen: nach a. II 158m, 178e; von a. III 17e, 598m || Außenwelt [s. Erscheinungen] I 8e, *69e–70*, 85e, 142a; II 13a, 25e, 38e, 298e; III 3e: der A. angehören III 594a, Auffassung II 14e; Contact mit II 148a, *400m*; Eindrücke II 71e, Einwirkung II 50e–51a, Mannigfaltigkeit II 76m | Reflex der A. [vgl. Natur, Einbildungskr.]: auf die Einbildungskraft I (50a), II [3–103] *148am*; auf das Innere des Menschen II *103m* :| Verkehr mit der A. I 34m ||— außer– s. sec. (irdisch, tropisch usw.) | äußere(r) [s. Natur] II 242a, 265m, 342a; III 8e; das Äußere I 16m (gegen das Innere † außerordentlich II 267e; III 230a, 601e, 2a; IV 6m, 69a; das A–e I 119m

Aussicht II 100m: erweitern II 337a; freie II 102m, IV 146a; pl. –en V 13m :| ausspeien s. Vulkane | Ausspruch II 79e, 223a, 259e, 313a; III 212e, 440e; IV 12m, 83m, 224a, 230e; V 19e–20a, 89e, 94m: gewichtiger II 126a, kühner II 58e; pl. –sprüche II 365e :| Ausstattung II 206e, ausstehn s. zu Tage | Ausstöße III 307m; ausstoßen [s. Vulkane] V 25a, A. IV 601e–2a || ausstrahlen [s. Licht] I 185a: (vom Licht) II 136m; III 70m, 169a; gegen den Weltraum I 341a † –end III 600a † Ausstrahlung [s. Sonne, Wärme] I 344m, 359e; II 392a, IV 245e: ∼s-Vermögen I 341m, gegen den Weltraum IV 367m :|| ausströmen [s. Licht] III 395a, A. IV 196a; a–end (vom v. n.) I 202e, 233e; III 45m, 470a, 567m † Ausströmungen (= Emanationen) [s. Cometen, Erdbeben, Gas, Vulkane, Wärme] I 209m, III (59m) 229a, IV 256e; sg. –ung (*) I 445e: erschöpfende I 114e; aus der Erde, aus Spalten [vgl. *Spalten, Stoffe] I *220e–1m* [*5e–232*], 226a,e, 7m, e–8a, 233e–4m; IV *266m–7m*; [verschiedner Stoffe] IV *220a*, 249me; ∼e-Theorie III 87a* || Austin IV 65e (Reise um Franklin)

*Auſtral- I303a (-länder), *Auſtralia felix* (Südſpitze Neu-Holl.'s) IV421m || *Auſtralien* A. als 5ter Welttheil (= Polyneſien, Südſee-Inſeln) II*312a* (tritt hervor); B. die gr. Inſel Neu-Holland iſt mit dieſem Namen verbunden | auſtraliſch (nur zur Bed. A. gehörig): Linie (Curve) ohne Abweichung (der ſüdl. Theil der auſtralo-aſiat. C.; ſ. ühr. aſiat. L. o. A.) IV*135am* [*7m–8a*], 141e, *202c–3m* (*4am*); Meer IV*421m*, *m* (Inſeln); Polyneſien II312a, Völker I380a, weſt-auſtr. I380a ┐ auſtralo-aſiatiſch IV137a (Curve; ſ. hp. aſiat. Linie ohne Abw.) || *Auſtrania* (Inſel) II410e; sidera *Auſtriaca* (Sonnenflecken) II361m; III383m, *409e*

*Austritt [ſ. Merkur, Mond, Sterne, Venus] III395m, -trocknung I488e (von Infuſionsthieren), -waſchung ſ. Bäche, -wittern II387a, -wüchſe II130a || Auswurf [ſ. Fiſche, Kegel, Krater, Vulkane] I396a, IV222a: ~ehügel (auf dem Boden des Kraters) IV*271m*, ~s-Öffnungen IV539m | pl. -würfe III596a ┐ Auswürflinge [ſ. *Eifel*, *Veſuv*, Vulkane] IV255m, 282a, 347e || Autolycus III98a, 161e; Autorität II281a (chriſtliche), 5a (~sglaube), 308a (höchſte); IV201e–2a, 495m (wichtige)

Auvergne: Baſalt durchbrechend IV*613am*, Briefe IV515m; Durchſetzungen IV*461e*, *613am*; Gebirgsarten IV*461e*, *613am*, 9m; V35a; Geſtein IV*617a* (zuerſt Trachyt genannt), Krater IV613m; Lavaſtröme IV*353e* (ſchmale), 613m; Maare IV275e, *282me*, 519e; [Örter da] IV461e, 470m, 481a; puy IV429a, Quelle I447e, [Topogr.] IV461c; Trachyt IV*461e*, *4a* (aus Granit), *7a*, 607am || Vulkane I237m, 256m; IV*372a*: ausgebrannte IV310m; 3 Gruppen (doch nur eine iſt die *Auv.*) IV*453e–4a*, *461e*, *607am*, 613a; Meeresferne IV*453e–4a*, *607am*; [Schrift] IV613a, 9m ┐ vulkaniſch IV439a (Gebiet), 607m (Bezirk)

Auzout III370a: Fernröhre III77me, 78am, 82a, 106m; Licht III101a

*Avaris (am Nil) II245e, Francesco Avellino IV449e (Scacchi), avenida IV498a, Avenryz = Averroes, Aventurin V85a; Averner See (lago *Averno* IV469m) IV348am, 469m (Leucit); Averroes (Avenryz II287m, Ibn-Roſchd II255m) II255m, 6a (Söhne), 283m, 7m (Meer u. Land) || Avicenna (arab. Gel.) (Ibn-Sina II255m, 283m) II258a, 283m: Ariſtoteles II449am; Arzneimittellehre II255am, *e–6a*; deiudar II249e, Lehren II449e–450a; [perſ.] II255m,*e*, 453m; Thiere II255a ┐ avicennia (Pfl.) I374a, V80a; A-ien I334e || *Avidi* = *Abide*; Feſtus Avienus II409m, 410a, 3all (afr. Inſel) | *Avignon* I348a (Br.), 396m (météorol.): [Perſ. da] III527a, 553a :| avron ſ. aphron

Vulkan von *Awatſcha* (auf Kamtſchatka): auch *A*-Vulkan IV388a; auch gen. *Awatſchinſkaja* sopka und *Gorelaja* sopka IV*387e*, 523e |: A. der eigentliche (IV*291m*) I239e; IV*291m* [*387e–8all*, *523e–4a* A. 25]: Ausbrüche IV388a; ganz kleiner Auswurfs-Kegel IV347m, 567e; beſtiegen IV347m, *387e*; Flammen V45e–46a, 56m; Höhe IV*291m*, *387e*, *523e*, 4a; Meſſungen IV*524a*, immer rauchend IV388a; noch thätig V40e, ſehr th.

V 523e; Trachyt IV *387e*, Waſſer u. Schlamm V *40e–41a* † B. der ungentliche IV *291m*

Axayacatl (mex. Kön.) II 480m —|| **Axe** (vgl. Achſe) [ſ. Cometen, Ellipſe, Erde, Erhebung, Planeten], pl. Axen (*) IV 151a, 2m: große = Apſidenlinie III 435m] (ſ. Ellipſe) 1113a, 5m; III 591me, 611m; V 327all, 385e: Endpunkt III 435m, einer Gruppe III 558e; halbe I 421a; II 305a, 558e; [eines Meers] II 226e; Wirbel 196m, III 430a* † größere I 477e; größte(n) 1306e*, III 552m || halbe III 381m; Haupt-A. II 155a, 26e; IV 140m, 179a, 326e, 7a | kleine IV 327all*: halbe I 421a :| lange 306e, mittlere IV 254me, ungleiche IV 151a* :|| axial IV 76e (Stellung)

*Axinit IV 257a | Axiom II 431a, V 22a; pl. -e I 17e, II 382m (dunkle) | axolotl (mex. Thier) I 288a, Axt III 624a, cerro de *Axusco* (Mex.) V 640e (tezontle) | *Ayodhya* II 40a, 116m; -kanda (Abſchnitt des Ramayana) II 116a :| ayur-veda II 449e, 450e || Azimuth I 126a: eines Punkts IV 207e; verändern IV 145e, 206e | pl. -the I 42a † Azimuthal-Kreis IV 188a || Aziz Ben-Hakem Biamrilla ſ. Biamr.; azoiſch V *69m*, *90e*

Azoren [ſ. Tang] (ſ. die Gl. Archipel, Gruppe) I 252e; II 163e–4a, 278a, 447m; IV *515e–6a*; oder azoriſche Inſeln (°) II 317e; sg. az. Inſel (*) I 188e, 454m; IV 53e, 291a; auch gen. *Bracir*-Inſeln II 295e, IV 52a ||: Linie ohne Abweichung I 430e–1a; IV *141m*, 204e; darüber der Weg nach Amerika II *163e–4a*, 181m, 278a (aber Am. nicht von ihnen aus entdeckt); Anſchwemmung II °484e; Archipel IV 493a, V 65a; [Aufzählung von Inſeln] IV 424a, *515e–6a*, 580e–1a; Entdeckung II 259e, 396me; V *65a*; Entfernung IV 493a; ephemere Inſel* IV 496a, 599e; Erhebung IV 591a, keine Feuerausbrüche IV 591a; Gebirgsarten, Geſtein IV *424a*, *590e–1a*; Golfſtrom I *328a*, 484e; Gruppe [a. Inſel-] IV 397m, 496a | Inſel(n) [ſ. allg., Aufzähl., ephem., verſunken, weſtl.]: -gruppe [vgl. Gruppe] II 317m :| Karten IV 580e | keine Krater IV 591a; Erhebungs-Krater IV *515e–6a*, *580e–1a* :| Lage II 278a, Länder ſ. Weſt, magn. ſ. Abw., Landung fremder Menſchen II 484e; Meridian II °300a, 317m; Normannen IV 52a, Phönicier II 163e–4a, Regen II °483e, [Topogr.] IV *515e–6a*, Veränd. ſ. weſtl., Inſeln verſunken IV 397m | Vulkane I °237m; vulk. II 396m, IV 493a || im Weſten Länder geſehn I °83e | weſtlich von den A. II 478a: Veränderung II [*316e–7m*] 7a,m, 8a † weſtlichſte Inſel* 1431a, II °299e

Astec pass IV 438e || *Asteken* (= hp. *Mexicaner*): Calender III 475ell–*6a*, mexicaniſche II 439e, Ankunft im Thal von *Mexico* II 338a † aztekiſch (= mexicaniſch): alt-a. IV 349e, 351m, 570a; Annalen I 411am, Bewohner IV 540a, Hochland IV 471a; Manuſcript [= mex. Handſchr.] I 145a, *411am*; II 485e–6a; Name II 480m, IV 170m; Ortsnamen IV 532e, 540a; Sprache IV 520a,m, 594m; Volk III 476a, Wort [ſ. übr. mex.] I 469me :|| *Astlan* II *461me*

*azufral ſ. *Cuello, Puracé, Quindiu;* el A. (Vulkan von *Paſtos*, vieil. = *Tuquerres*) IV *548m* | monte de Azufre ſ. *Tuquerres* || Azuni II 468m (boussole), azurblau IV 207e

B.

*Charles Babbage: Faltung der Erde IV 578m; Serapis-Tempel bei *Pozzuoli* I 472m, IV 578me || *Bab-el-Mandeb* II 200e: Meerenge I 191a, 324m; II 155a, 6a, 167m, 407m † Straße (*) II 327m; III 344a |: Lava IV 381a, magn. Äquator IV 103a, nördl. davon IV 381a; [Ort daran] II 203e, III 354m*; Parallel II 329a; ſüdl. davon II 167a*, 8m; Umgegend vulk. IV *381me* || Jacq. Babinet II 370e (Polariſ.), III *541me* (der Mond roth, Diffraction); *Babuyanen* (Inſeln bei Formoſa) IV *404m*

Babylon [ſ. *Chaldäer*] II 192a [*196*], *201e*: Alexander d. Gr. II 196a,m (Einzug), *201e*; alte Cultur II 147a, Cyrus II 196a, [daher gebt.] II 209m; [Geſch.] II 159a, 196am; Griechen II 172e, als Hauptſtadt II 201ell; Prieſter II 196a,m; Seleucus II 198m | Sternkunde II *196*, 431ell; III (198m, 222e); Sternwarte II 196am:| Straße II 244m, Thiere II 192a, uralt II 201e, Verfall ib., Xerxes II 196am † B. Babylonier: pl. II 245e (Ninus), 403m (Alter); sg. II 140a, 197a, 436a † E. babyloniſch: Aſtrologen II 585a, Feldzug Alex.'s d. Gr. II 185e, Gewicht II 160e, Götter III 467m, Maaß II 160e, Sternbeob. II 403m, Thurmbau III *(475me* ähnl. in *Chiapa)*, Waaren II 226e

**Bacallao* head (bei Chiloe) IV 550e, tierra de los bacallaos II 326a :| Bachen II 165m || Bach (*) II 63m; pl. Bäche I 266e, 448m; II 22m, 100e; V 25e: Auswaſchung IV *330me*; Verbindung mit d. Berge V *32ell–33a,m*; Gebirgsb. V 32e, rauſchen IV 241m*; unterird.* I 447m, IV 241m; Verſiegen IV *337e–8a* † Bächlein IV 265m :|| Nic. Bach II 111a (über Mimnermos) || Bache (Alex. Dallas, geb. 1806): magn. IV 64a, *75m*, 192a; [perſ.] IV 64a, 75m :| Bächlein ſ. Bach; Cap. Back III 47a (Kälte); IV *65m* (3 Reiſen, von einer Flechte lebend), 71m (magn. Beob.) | Backofen: b-ähnlich IV 346e, b-artig IV 340e; Backöfen IV 342m; *Backofenſtein* (Rhein) V 40a :| *Backſan* (im Caucaſus) IV 386a

Francis Baco(n) (von *Verulam* I 307e; II 322e, 354a; III 90m, V 19m; Lord B. V 19a) II 342e, 354a, *379me*; III 10m: gegen Ariſtoteles V 19a; gegen das copernic. Syſtem II 379me, 515m; [Eigenſch.] II 515am; Erfahrung V 19a,m; Fernrohr III 204am; Galilei ib., IV 57a; Gilbert II *515am*; Induction II 324e, III (10m); instauratio magna II 354a, Landſpitzen I 307me; Geſchwind. des Lichts III *90m*, *124e–5m* | novum Organon I 307me, II 354a; III 90m, 618a: [Stelle] III *125a*, 204m :| [perſ.] III *90m*, [Schrift über ihn] V 19m; Sterne nicht gleichzeitig III 90m, *124e–5m*; III 618a; de ventis II 379m, Wärme V 22e; Winde II 322e, 379m, 380m, 516m, 7m; works II 516m; III 125m, 204m || Baconiſch I 409m, Baconicus ſ. *Britannia*

:r Bacon (Baco 152a) I 52a; II 31a, 268m, *280am*, 3m [*4e–5, –5a*]; III *16e–17a*: Brillen [vgl. Gläſer] II 464e–5a; Experiment *, 464me*; vergrößernde Gläſer [vgl. Brillen] II 508m; Griechen II 285a, ; Optik II *464e–5a*; opus majus II 285a,*e*, 7m, 464a,m [Stelle], ſusgabe), *5a*,m, 508m; III *16e–17a*; [perſ.] II 280am, 4e, 5am; 464me; Rubruquis II 290e, 466a; nicht vulcanus V 65e
erium (Inſuſionsth.) I 488m ||— *Bactra* II 193m, *Bactriana* IV 608m
rien (= hp. bactr. Reich) I 144m; II 184a, 5e (Alexander's Zug) :||
ſch II 119a (Satrapie), 172e, 187m (Münzen), 427e; V 20m ┬
ctriſche Reich (Ausdruck, faſt nie vorkommend, gewählt für das Alexanders des Gr.; auch ± Bactrien) II 142a [183–199, A. 30], *183me*, 4am, *6*, *8*, 191e: Anſiedlungen II 189a, Auflöſung [vgl. II 200m, Aufſtand II 197e, Berichte über die Ereigniſſe u. die neuen H *187am*; Beſchaffenheit II 186m, 7m, *8*, *193e–4*; Dauer II 186a; itiſſe II 186m, *8e–9*; gegründet II 198m; [Geogr.] II *188*, *193e–4*: Bildung II 184am; Größe II 186a, 7e (Ausdehn.), 200m [Umfang]; ädte II *201e*, Klima II 186m, Lage ib., Provinzen II 197e, Seleucus ›, Sturz [= Auflöſung, zerſtört] II 219e, [Theile] II 200e; Völker ne, *194–5*; zerſtört [vgl. Sturz] II *218e*
› II 251m (–ſtuben); Bäder I 231a (heiße), II 130e :| *Badajos* II 492a, *cham* (in Samarkand) I 219e–220a; *Badillas* (am Magdalenenſl.) a, 556a | J. J. Baeyer III 107am: Gradmeſſung [ſ. auch Beſſel], ›p-Licht III 116m, Meridiangrad in Preußen IV 22a, [perſ.] III 116m ||-Fin: magn.: II 374m (Abw.), IV 59a (Variation) ┬ Baffinsbai I 471a: ſiedlungen dabei II *271*, *458me*; Oſtküſte II 271a,m; Reiſe IV 65a ||
d II 329a, 467e: Araber II 251m, 264m; aſtr. Schule II 296e, t II 269m, [daher gebt.] II 448a, Gegend III 343m, von IV 383m, 18a :| *Bagele* (afr. Berg) IV 378am; *Bagiſtanos* (alter Berg in Af.) 132m; *Bagne*-Thal (Schweiz) V 44e, *Bagnère* de *Luchon* III 608m; ia-Inſeln II 326e, –Straße I 327e; *Bahar* (ind. Prov.) I 47e, *Baha*-aſeln II 162e; *Bahia* I 128e (Meteormaſſe), IV 27m
u A. (allg. u. gew.): pl. Bahnen II 338e (unverſuchte) ||— B. (der körper) [ſ. Aſteroiden, Cometen, Doppelſterne, Erde, Excentricität, elskörper, Planeten, planetariſch, Sonne, Weltkörper] II 397m, III 157m; hnen (*): (compos. Bahn-) –Axe I 117a, III 455e (kleine); –Axen III große) ┬ berechnen II 345e, III 556m; B–ungen III 302e* ┬ beſtimmen ie, –B–ungen III 303e :| durchlaufen III 570m | eine andre, einander ſchneiden [= ſchn.] III 517m, 559m, 628m; Durchſchnittspunkt I 114m* ie III 277m, 517e; einfache III 431m* | Elemente I 152e*, III 456a*; . Doppelſterne] III 295a | elliptiſche [ſ. Com., Erde, Plan.] I (149a), e; enge III 371m*, ewige III 16a*; excentriſche (pl.) [a. Planeten] n,e; III 428a, 455e; –fläche III 297a; geſchloſſene [ſ. Com.] II 364e;

III 297a*, 376a*; in einander geſchlungene (pl.) (= verſchl.) [ſ. kleine Plan.] III 367a; Halbmeſſer III 277e, 8all; Hälfte III 277mall, -en III 277e; hyperboliſche III 630a || Kreisb. III 466all, 565e; t-förmige I 62m, K-förmigkeit III 428e* (angenäherte) | in ihren B-en kreiſen III 343a || ſich kreuzende I 114e*, Lage III 463e; lange III 557m, 573e*; Meſſungen III 302e, Mittelb. III 599e* | Neigung (ſ. Com., Plan.] III 428a* (gegen die Ekliptik), -n. III 449e; pl.-en III 428m*, -u. III 428m :| -paare III 517a | nicht parallel* III 559am, 620m; Parallelismus* III 601e, 620m :| Punkt in der B. III 570m, ſcheinbare I 154a, ſchneiden [= durchſ.] I 141m*, Verbindung I 347e*; verengen I 118e*, III 567me*; verſchlungen (pl.) (= in einand. geſchl.) [ſ. Plan., kleine Plan.] I 100a, 131m; wahre I 154a, weite III 371m*

*Bähr (J. Ch. F.): Cteſias I 448a; II 416m, 7m, 444e; Eratoſthenes Cataſterismen III 98m, Megaſthenes II 424m :| Bai II 309e | *Baidaren*-Berge (Kamtſchatka) I 239e, IV 567e; -Ebene IV *391e-2a* † *Baikal*-See (auch bloß *Baikal* IV 91e, 456m): Erdbeben I (211a) 3m; IV 114m, 224m; Gegend IV 224m; magn. Abw. I 189a, Linie ohne Abw. IV 139e; öſtl. ſ. Seehunde, Reiſe IV 70m (114m); Seehunde im See IV 456m, öſtl. von ihm IV *456m*; Volk II 421a :| Baillet: Descartes III 31e, 32a; V 4e (Briefe); le Baillif IV 174m (Wismuth), Bailly III 108a (astr. mod.) || 1) Francis Baily III 110e: Drehwage IV 31e, 32m, *162e*, *3allm*; Dichtigkeit der Erde III 446mll; IV 32mll, 162e, 4a, 647a; Flamſteed III 196e, memoir über ihn IV 157a; Pendel I 421e, IV 157a | catalogue of stars III 106m, *154e*, *196a*; cat. of the britiſh assoc. III 196e-7a † eigne Bew. der Sterne III 284me, Sterntafeln III 194a :|| 2) John Baily: „Central-America" IV 533m, 8m (Karte), *545a* (Vulkane); Vulkan von Izalco IV (300e) 533m, See Nicaragua IV 537m || *Baireuth* I 278e, IV 353a (Markgräfinn); *bairiſch* IV 81a; *Bajä* II 23e [Villa babei], 121e (Golf); IV 304m (vulk.), 601a (Brandland)

*el-bakar (der weiße Ochſe) = große Magellaniſche Wolke, Bake III 115m (Cleomedes), mount *Baker* (thät. Vulkan im *Waſh.* terr.) IV *442a* | *Baklichli* (beim caſp. M.) I 238m: Salſe von IV 255m, 261am: Ausbruch I *233m*, V 55e; Kügelchen V 55e † *Baku* (SO des Caucaſ., auf Apſcheron V 55e): [dabei] I 233a,m, 474m; IV 254m; Kügelchen V 55e; Naphtha IV 253e, *509am* (-Feuer), m (-Brunnen); vulk. IV 224a,e

*Bal (phönic. Gott) II 180a, *Balachani* (caſp. M.) IV 254m, Balakand (Abſchnitt des Ramayana) II 116a, Cap *Balambangan* (Borneo) IV 405e | Balboa (Vaſco Nuñez de): hinger. II 308m | Südſee II *478mall*: nimt von ihr Beſitz II 305m, 478m; erblickt ſie II 305m, Inſeln II 309e-310a | Balbus (Römer) II 215a; Graf Baldelli II 293m (portulano), 466a (Marco Polo); III 367e-8a (Südſpitze Afr.'e); Baldey IV 524m (Vulkan von Fogo), Balducci Pegoletti II 291a, *Baleares* II 152m [Meer]; *Bali* (Inſel) IV 394m (Weſt-B.), *407m* (Vulkane), mll; Baliſta Baliani III 382m

(Sonnenflecken), *Balize* (Yucatan) IV 542a (Conseguina gehört); See *Balkasch* (Inner-As.) I 255a; IV 382e (Salzsee), 3e,e (Ili), 454e–5a (Lage), 4e–5a (Vulkan nahe), 5a (Länge); Balken [s. Torsion] I 410e–1a (Meteor), IV 299a; *Balkh* II 42a | sich ballen, –end [s. Atmosphäre, Materie, Weltkörper] II 364e (Sterne); III 231a (Himmelsstoff), 567e; B. s. Materie :| Ballestillen (astr. Instr.) II 297a, ballistisch I *400m–1* (Problem), ballon s. *Servance*, Ballot s. Buys; col de *Balme* IV 95a, 182m (magn. Intens.) | Balsam II *242e*, b–isch II 249e; balsamodendron (Pfl.) II 444am||: gileadense II 242e :| rio de las *Balsas* (Mex.) IV 345m, 567m ||· *Baltia* (Insel) II 411a | baltisch: Ebene I 299a; –en I 299a, 350m (Temper.), 374a; Gouvernements V 91a; Länder I 482a (Wein); II 333a, 446e; III 210m

**Bamberg* II 442a (Plinius) || Bambus II 67e (–Gebüsche) | –rohr I 195a; II 189m, 484e (angeschwemmt); pl. –röhre I 415m, IV 263a ⊤ bambusa I 155e; II *190a*, 401me, 425m; B–sen I 372a, II 96a || *Bamian* (Ind.) II 188a,m, 425a; Bananen (= Musa, Pisang) I 11m (–Gewächse); II 85e, *426*(m) || Band [s. Jaspis] II 178e: b–artig [s. Ströme] III 489e, 508m, 524m; IV 356e; enges II 239a; b–förmig I 235a, 464e; IV 355e; geheimnißvolles I 16a, IV 6a; ein (Ein) gemeinsames B. umschlingt I 9e (die Natur), 162a, 184e; II 161e, 371e–2a; III 4a; fester knüpfen I 81m, verknüpft I 385e ⊤ pl. Bande I 331e (umschlingen) || *Banda* (molukk. Insel): –Inseln IV 411e, –See IV 323e; Vulkan IV 290m, *408a*,a (die Insel besteht aus ihm) :| Banden (= Streifen, pl. von B–e) [s. Cirrus, Polar-] I 323e | Bandini (Card.): Galilei II 360m; „Vespucci" II 491m, III 361a :| *Bandong* (Java) IV 484a (Vulkan dabei), Bangigkeit I 216a, Banisterien (Pfl.) II 91m, *Banjanen* (ind. Volk) II 142m, *Banjermas-Sing* (Bezirk Borneo's) IV *405e* || Bank s. Muschel | pl. Bänke [s. Granit, Kalkstein, Lava, Muschel, Seetang] I 307a: bewegliche I 168m; [von Gebirgsarten] I 262a, 447e, 458a: horizontale IV 364m, V 78m; im ind. Meer IV 413e; [= Sandb.] I 329m,e || rio de los *Baños* (Quito) IV 363a; *Bantam* (auf Java) II 329e (König); IV 558a (Regentschaft, Baumstämme); Banyane (= ind. Feigenbaum) II 99e

Bär A. Thier [s. See]: pl. Bären I 204m (–see), II 28e, IV 67m (–Insel) || B. Sternbild 1) allg. I 12m, IV 158am (Hochelnen bis zum Bären sich erhebend) | die Bärinn (= Bär): Gesch. (bei Homer) III 159e||–160a, am; zwei III 160am ⊤ 2) beide: die Bären II 330e, III 262a (–sterne); der gr. u. kl. Bär: Lichtveränd. oder Veränderlichkeit einiger Sterne III *254e–6a*, *262a*||m :|| 3) der große B. (ursa major, ursa) III 174a : Doppelsterne dabei III 298m, Hinterfüße III 326e, Körper ib.; planet. Nebelflocke III 331me, *363a*; Nebelzone III 326e; Schwanz III 65e, 290m, 340e; Schweif III 326e, Stellung III 66a | Stern III 65e, 267m (dabei); die 7 Sterne III 255, Ausgangspunkt der Sternschnuppen III 620a :| südl. Theil ib. :|| einzelne Sterne: ursae maj. III 138e, 255a,me 262a (veränderlich) ⊤ β III 139m, 255m,

331m: dem Nordpol nahe III 361e, um den NP. u. sein Wächter III 360e; veränd. III 255e ┬ γ III 139m, 255mIII: dem Nordpol nahe III 361e, um den NP. u. sein Wächter III 360e :| δ III 255m, 262a (veränd.); ε III 138e, 255a,mII,e (veränd.) | ζ III 139a, 255mIII: Verbindung mit Alcor III 290m; Doppelstern III 291a, 362a; V *119m* (Elem.) :| η (= Benetnasch) III 138e, 255a,mII, 262a (veränd.), 340e; ϑ III 141a; ι III 141m, 275e (Parallaxe); ϰ III 141m | ξ Doppelstern III 302e: Bahn-Elem. III *305am*, *643a* :| φ III 141a :||— 4) der kleine Bär (ursa minor) (auch: der kl. Wagen III 360m,e): Griechen III 160a,m; Milchstr. III 187m | Nordpol III 360e, 1e: Wächter des NP. III *361e* ┬ einzelne Sterne III *255e–6a* (Licht veränd.): β ursae min. III 172a, 255e–6a; γ III 140m ||— K. E. von Bär (Baer): Baumwuchs in Sibirien IV (42e–43a) 167a, Bodeneis IV 42m, Gewitter I 486me, [perf.] I 486m

**Barabinskische* Steppe IV 456a, *Baracoa* (auf Cuba) I 469e, nevado de *Baraguan* IV 555m, Insel *Baranow* = *Sitka*, *βάραθρον* II 111e; *Barba* (Vulkan in Costa Rica) IV [539e],e (Vulkane dabei); *Barbados* I 217m; *S. Barbara:* Canal II 268e, pueblo de *S. B.* (bei Marmato) IV 621m ||· Barbarei II 146e, 9m [an Stelle der früheren Bildung], 239e (Europa's); V 27m | Barbaren II 440e, III 481a: Einbruch II 109m; [den Griechen] II 184e, 423a; [den Römern] II 219a (Sprache), stumme ib., Wort II 423a ┬ barbarisch I 397a (Schreibart); II 350a (Sprache), 517e (Wort) || Josafat Barbaro II 466a, Barbarossa s. Kaiser Friedrich I, *Barbarus* (Berg) IV *348am*, Barberina (Bibliothek zu Rom) II 80m | *Barbotan* (Frankr.): Aërolith I 122m; Meteorstein u. Feuerkugel III *610e*, 622e ||· *Barcelona*: Columbus II 318a, [daher gebt.] II 467m, [Ort dabei] IV 152e; Pendel I 424a, IV 29a; zu B. II 470a ┬ Barceloneser IV *53am* (Schifffahrt) || Isabela Baretos II 480a, Bargosa (Brachmane) II 198e–9a; *Barigazenus* sinus s. *Barygaza*, *Barigasso* (Ital.) IV 253e; *Barile* (Neapel) IV 492a (Erdbeben), Bärinn s. Bär, *Barka* (Berg Äthiop.) II 158e, *Barkul* (Inner-As.) IV 383a (Vulkane), Barlaam II 289a, Barläus II 129e–130a („Reise ...") || Peter Barlow: electro-magn. Strömung IV 71am :|| magn. Abweichung IV (*119am*) 192e–3a, 202e ┬ Linie ohne Abw.: in Australien IV 141e, 204e; im ind. Archip. IV 138a, *202e*II ┬ magn. Anziehung, Anz. des Schiffseisens IV *71am* ┬ Magnetismus I (196a) 436a || *Barmanen* (*Birm.* IV 584m Land) IV 409m (Küste); *Barnaul* (russ. As., am Obi) I 347am (Temper.), 437e (magn. Stat.); V *78m* (Gebirgsarten); *Barneveld's* Eiland (Japan) IV 401a

Barometer I [*336m–8a*]; II *144m*, *378e–9m*; IV 528m, *624me*; pl. (*) [s. zwei] | B. barometrisch (auch durch ° angedeutet) [s. isobarom., Nivellement, Nivellirung, Windrose] I 338a; IV 238m, 545a ||: was es anzeigt I 316e, *365m–6a*; Arbeiten IV 319e° | Beobachtungen I 478e, 9all; -Beob. IV *625me* :| auf Bergen I 479a, IV 368a; Druck I 340m°, Erfindung II *378e–9m*, -Extreme I 337m, -Formel IV 390e, wozu gebraucht

I 379am, Gefäß-B. [ſ. Ramsden] IV 624am, gemeſſen V 78e° || -höhe [= -ſtand] IV 581e, 623a: mittlere I 316me (Veränd.), 337a | zu Höhenmeſſungen angewandt II 379am || Linien I 479a || meſſen [b] IV 434e, 569a | Meſſung [b] [ſ. Berge, trigonom.] IV 626a, 630m (Beſtimmung); —M. [a] IV 390a, 456a ┐ Meſſungen [b] I 473e; IV 523e, 625m; -M. [a] [vgl. trigonom.] I 396m, 476m; IV 40e, 325m, 390m [623e–6a Art, Verfahren, Apparate], 5e–6a (hindernde Umſtände), 6a [Schrift] || meteorol. Werkzeug II 379a, niedrig I 336m, Oſcillationen [= Schwank.] I 478e–9a, —Perioden IV 189e–190a; Queckſilber I 478e (heben), II (378e–9a -ſäule) | Schwankungen [= Oſcill.] I 185a, 337m: ſtündliche I [336–7a] (443e) 478e–9a; IV (189e–190a); bezeichnen die Tagesſtunde I 185a, 336m || Stand III 69e | -ſtand [= -höhe] I 336e–7a (mittlerer), 455a; III 403m, IV 630ell; -ſtände I 338a, IV 340a || Theil IV 630m°, in Unordnung IV 624e | -Veränderungen: ſtündliche I 443e, 478e–9a (Variationen; 9a) :| zerbrechen IV 624e, Zuſtand IV 624me*, zwei (beide) IV 625e–6a*

*Barquiſimeto (Neu-Gran.) IV 557a | barranca(s), -o(s) [ſ. auch Vulkane] IV [330e–1m, 559e–560a]; rio Barrancas (Quito) IV 363a ┐ barren island (vulk. Inſel im bengal. Meerb.) IV [409e–410a]: Ausbrüche IV 410a, Ausbruch-Kegel [= Vulkan] IV 409e–410a; Geſtalt IV 411e, Inſel dabei IV 410m; Vulkan IV 413m, 585m :| barro (ſpan. Thon) IV 560a || João de Barros II 311e–2a: da Asia II 463a, 479e, 487m,e; Behaim II 334m, Columbus II 278e | Decaden II 278e; Dec. II 415m, 472e :| D.az II 467m, Falero II 488m; [perſ.] II 311e, 8m; Polyneſien II 311e–2a, Sofala II 415m :|| Sir John Barrow: Inſel Amſterdam (verwechſelt) IV 587mll; arctic voy. IV 183m, voyages within the a. regions II 459e; voy. to Cochinchina IV 587m, Grönland II 459me, Magnetpol IV (99am) 183m, förderl Reiſen IV 65am ┐ Barrow-Straße I 307m, II 271m, IV 65m || Heinr. Barth IV 202m (afr. Reiſe), 378am [Theil der Reiſe, Gegenden Afr.'s]; Jean Jacq. Barthélemy II 127e (voy. en Italie) | Christian Bartholmèſs: Jord. Bruno II 463m, 8e; III 30a,mll, 418e–9a :| John Bartlett IV 595m (boundary commission), Bartſch III 151e (Himmelskarte), Baru (Inſel bei Cartagena) III 499e–500a | Barygaza (Ind.) II 434m: Meerbuſen von II 208a, Barygazenus sinus II 414e :| bas-Breton ſ. Breton

Baſalt [ſ. Lava, Trachyt] 164m, 175a, 228m, 9m, 235e, 7a, 259e, 262m, 4am, 6a, 8e–9a, 269e, 271a, 7m, 281m, 2m, 459me, 460e, 4m; V 340e–1, 620am, e–1a; V 75e–76a; pl. Baſalte (*) I 136m, 256a, 459m,e; III 617m; IV 32e, 93m | B. baſaltiſch (°) [ſ. Krater, Lava] III 69a; V 276a, 342m, 350e, 552e, 640e ||: (compos. Baſalt-) ſich abſtoßend V (637m), abwechſelnd IV 637m*; b-ähnlich I 262m, IV 613e; Alter I 300e*; IV 281ell, 461m, 2all*, 618m*, 620m || Art IV 621me, -en V 480e–1a | b-artig [ſ. Lava] I 270e; IV 38m, 332a, 344e, 8m, 357a,m,

361m, 374e, 464e, 480m, 577e, 621m || Aufblähen IV 485a* | Ausbruch I 269m, V (90m*); -Ausbrüche I 270am :| Bänke IV (462a); bedeckend IV 374m, von B. bedeckt IV 586a | -berge IV 280a, 585a: Geſtalten IV 283a, 585a; vulk. Form IV 280m, 2e :| Berührung I 279m, 462e; [Beſtandtheil(e)] (= Zuſammenſetz.; ſ. °Glimmer, °Olivin) IV 636ell, V 76a; -bildung IV 620m, -en IV 281e; Breccien V 94a, -Br. IV 245e; -Conglomerat V 80m, -te IV 620am | dichter IV 255am, 340m; dichte Gebirgsart, (gr.) Dichtigkeit IV 28m, 32e :| durchbrechend (andre Gebirgsarten) IV 461e*, 2a, 613am*; durchſetzend ſ. Trachyt; [Eigenſchaften, Beſchaff.] IV 32e, 340m, 425m; eingeſchloſſen in B. IV 410e, Einwirkung IV 226e, endogen V 75e-76a, Entſtehung V 90m*, ſich ergießen I 459m* | flüſſiger IV (519a); Flüſſigkeit I 269a (270e), 7m | -Formation(en) IV 631m, 4e, 6e (Beſtandtheile): [in Gegenden] IV 462a, 480m, 613e, 637m :| Fundament IV °589a; -gänge I 274a, 7m; IV 410e, 3a, 620m; [in Gegenden u. Gebirgen] (vgl. Vorkommen) I 460e; IV 281e, 345e*, 375a, 386a*, 411m (422a), 5m, 462all, 477m, 480m,e, 1a* (590e-1a), 613a*, m*, 620am, e-1a, 638m; V 93e-94a; Geſtalten [vgl. -berge] IV 283am | -geſtein IV 375a; baſ. Geſtein [b] IV 356a, 422a, 444me (575e), 590e-1a :| G.immer (als Beſtandth.) IV 477m,e, 636e (ſelten), 7e; -gruppe V 75e-76a, -en IV 281e; Hügel IV 339e || -Inſel IV 381m, -Inſeln IV 415me | baſ. Inſel [b] IV 100e, 410e, 425a; pl. I 282a; IV 424a,mll, 6a, 515m, 588e, 9a, 617a; V 59m (Gebirgsarten) || -kegel IV 378m (in Afr.), V 98m (in Al.); Kieſel IV °613am, -klippe IV 343a || Kugeln IV 341am; -kugeln I 263e; IV 340e-1m, 7m; -kugel IV 580m | Kugelbaſalt IV 341m || Kuppen IV 283am; -kuppen IV 636e, -kuppe IV 335a :| Maare IV 282me, magnet. IV 149a | Maſſe IV 620m; -maſſe IV 245e, 341a,e, 480e, 519a; Maſſen I °424a, -m. I 457m :| -mauer IV 413a, neuerer IV 374m || Olivin (als Beſtandth.) IV 480m, e-1a: o-freier IV 480e-1a, o-haltige IV 613m*; o-reicher IV 480e, 537m | Olivine IV 636e* || polariſch, Polarität IV 209m, ell-210a; poröſe IV 485a*, durch Porphyr IV 245e, heiße Quellen V 94a; b-reich I 216e, II 422m, IV 638m; -rücken IV 341m || Säulen IV 209e, 621me; -ſ. II 25m, IV 357m | Säulen-B. (pl.) IV 590m, V (87m); ſäulenförmiger IV 412e || -ſchichten I 234e, ſchlackiger I 460e, Schmelzgrad IV 580am, aus Spalten IV 425e (444me); -Steinbruch IV 462e, -brüche IV 209e; -ſtröme IV 277a, -ſtücke IV 484a, Umwandlung durch B. I 462e; verwandt IV 618m, B-ſchaft IV 462all*; verwitterter IV 340m (e,1a); Vorkommen (Auftreten) [vgl. Gegenden] IV 411m, 461m || Vulkane aus B. gebildet IV 537m, bei B-en IV 373m, [ohne B-e] IV 352a | B. eine vulk. Gebirgsart V (59m) 75m; v. Geſtein IV 461m || Zuſammenſetzung [= Beſtandth.] I 264m

*Baseaguan (Flüßchen bei Penipe) IV 463a, *Baſchgird* II 290m, *Baſchki*-Inſeln IV 404m; *Baſchkiren* I 458e (-Ural), 492e; II 290m; IV 210a (Land), 383m (Steppe) || Baſe (= Baſis) IV 348e | pl. -en A. (gew.)

V 521a||m; B. (met.) IV 490a (metall.), 627e || *Baſel*: Abſtand IV 802a; Buch erſchienen, Aneg.] II 499a,m; III 470a; Profeſſor II 490m :| *Baſilizza* (neapol. Prov.) IV 492a (Erdb., Örter da) | Baſilius der Große [[*27m–29a*, A. *111*] 112m: Brief [ſ. Gregorius von Nazianz] mit Naturhiſt. II [*27m–29a*] 28e, 111m,e, 2m; epistolae II 111m,e; hexaëmeron *29am*, 111e; Homilien II 29a, 111e; opera [= Werke] II 111a,e; [perſ.] *27m*, 29e, 111e; Harmonie der Sphären III 438a, vita II 111e, Werke = op.] II 112m, in der Wildniß II [*27m–29a*] :| basilosaurus (gr. Thier) 519m, great Basin IV *435am*; Baſis (= Baſe) 1319m, III 285e || Baſken: Compaß II 482m, IV 52a; Schifffahrt II 461a, IV (52a) † baſkiſche Spr. II 460e (in Amer.), 1a (in Tahiti) || *Baſs*-Straße 1307a, Bigerus Baſſenius III 536a (Sonnenfinſt.), *Baſſe Terre* = *Guadeloupe* | Baſſin (= Becken) II 152a, m||,e, 168e, 404m; IV 246a, 362a||, *573m* eines Landes]; V 79e; pl. -s IV 245e, 256e :| *Baſſora* II 467e, Baſt 194e | Baſtard: -Erzeugung 1379e, 491a; pl. -e 1381a :| Rodrigo Baſtidas 1323a (*S. Marta*)

*El-Batani = Albategnius; *Batavia* IV 102a, Bataviaasch genootschap V 585*a* (verhandel.); Joſika Bates (Schiff) V 55e, *Bath* III 426a, Bätis (ſpan. Fl.) II 165e, *Batna* (Arab.) II 243a, Battaländer ſ. Jungbuhn, Batten 1483*e–4m* (Schneegrenze am Himalaya); Batterie 1440m (Kohlenzink-B.), IV 533e || Batu (Mong. Fürſt) II 442m, B. Chan II 290a | *Batu* (Inſel N v. Flores) IV 409a (Vulkan) || *Batu-gangi* (Bezirk Java's) IV 471m, 560e; *Batur* 1) Ort auf Java IV 264m 2) Vulkan Bali's IV 407m; *Baty* (chineſ. Wachtpoſten) [= *Chonimailachu*] V 70e, *82e*, 97m, 98a; Bätylien 1140a || Bau [ſ. Gebirge, Gruben, Himmel, Planeten] III 348m: -art IV 324a, -Conducteur IV 196m, -herr III 442e, -holz II 271e, -kunſt II 110m (Geſch., der Alten); bauluſtig II 259m, V 61e; -material IV 221m, 249am; organiſcher II 274e, 283e, 8m; -werk IV 576m; -werke II 158e, III 475m † pl. Baue 1417e (tiefe), Bauten IV 367m :| Baulichkeiten II 24a, 78m, 102m || Cap. Baudin I 432m (Expeb.), Ferd. Bauer (Maler) II 86a (Neu-Holland), Bauhinien (Pfl.) II 91m

Baum [ſ. Belaubung, Blätter, Farren, Laub, Verzweigung, Wunder]: [ein beſtimmter, Art] II 426am, 443am, 4m; III 26m | pl. Bäume I 182a, *294e–5a*; II 47a, 99e||, 189e–190a; [Aufzählt.] IV 569e || Inſ. (pl. ſpäter*, compos. Baum-): abgehauen II 483e*; -alleen IV 221e, V 35m | alte(r) I 298a*, II 132me(e); Alter I 298m † Arten [ſ. allg.] I (377a); b-artig [ſ. Farn] I 286m, 293e; II 97m, 190a :| Äſte II 29e, 102a (Richtung), (113m); III 7m; ausländiſche II 102e*, Beſchneiden II *24a*, Blüthen II 57m, dichtbelaubt II 30m*; dicke* [vgl. gr.] I *298am* (ſcheff.), 371a; II (69e, 190a); -dienſt II [*99* (der Perſer u. a.)]; -form II 99a, -formen II 90a; foſſile ſ. verſtein., b-frei I 362a | Fruchtb.* II 42m, 130m; B. mit Früchten beladen II 57a † Geſtalt II 99e*; -geſtalten II 83m, 89e; Geſtaltung

II 102a* ┬ Gipfel II (182m) 189e; -gipfel II 87e :| Grenze ſ. -wuchs; großer [vgl. dick] II 99e, 132m; III (7m); Grün I 359me (in den Tropen) | heilige* (geheiligte II 11m) II [99, A. 132me] 99e, 132e; Heiligung II 99e* :| im Herbſt II 29e | hohe* II (189e), IV 42e; Höhe II 189e :| Holz I 298m,e; in Kohle verwandelt I 295e; b-los II 21m, 243a; IV 556e, 593e; -pflanzungen I 212a | Rinde I 298m,e; -rinde II 91a, 124m (auf B. ſchreiben) :| Schatten (pl.) II 30m (92m), 99m*, 483e (geben); Schilderung II 57a*, ſchlanker II 132m, mit Schlingpflanzen umwunden II 91me (e), Schmuck II 29eII* || Stamm [ſ. auch Art.] II (69e gr., 83e, 91mII) 91e (welchem St. Blüthen u. Blätter zugehören); Stämme II (87e umgeſtürzte) ┬ -ſtamm I (298a) ┬ -ſtämme [vgl. Holzſt.] I 280m, 296a; II 50e, IV 324me: angeſchwemmt I 295e, II (484e); fortgeführt V 28a; foſſile I 469am, IV 324me (558a); rieſenmäßige I 371a, unterirdiſche I 469am :| baumſtämmig IV 324e || vom Sturm umgeworfen I 326e, ihn umſchlingen II (91m); -Vegetation II 41e, 188e; Verehrung* [= -dienſt] II 99 (bei d. Perſern u. a.; m); verſteinerte, foſſile [vgl. -ſtämme] I (293e in Steinkohlen) [294–6a, 7me, 8–9a]; vielartige u. ä.* II 28a, 57m; der Vorwelt [ſ. verſtein.] I 298m, im Wachsthum I 87a; Waldb.* I 295e; II 82m, 91m; IV 330a; Weltb. III 7m, 26m || -wolle I 350a: [Art] II 189m, ∼n-Cultur IV 335e–6a, ∼nfaden IV 114e, Faſern I 195a, Namen II 143e, (im Sanskr.) II 189m, ∼nſtaude II 189aII ┬ b-wollen II 416a (Zeuge), IV 51a :|| -wuchs: Grenzen IV 47m; Grenze im nördl. Aſien IV 42e–43a, 47m :| hoher I 13e; IV 42e, 47m; undurchdringl. III 97e, Üppigkeit II 21m || Wurzeln III 7m; Zweige [vgl. Verzweigung] II (85a gemalt) (87e), 190a; IV (170m)

*Baumgartner I 429e („Zeitſchr. für Phyſik") || Joh. Bayer III 347a : Himmelskarte II 329e, III 151e | Stern II 367e (entdeckt), III 224e (im Schwan) ┬ Sterne durch Buchſtaben bezeichnet III 244a; Größe der St. durch Buchſtaben III 105m, 135e, 254 :| uranometria (U-rie) III 105am, 135e, 254mIII :|| B. *Bayer* Ringgebirge im Mond III 508e || Will. Bayly (c. 1737–1810) IV 107m (mit Cook), 9m (Tahiti: magn.)

*beachten II 302e, 316a; IV 209e (∼ewerth) ┬ beachtet III 314e: nicht genug b. III 595a; IV 253a, 448e, 456m; nicht b. III 529a; wenig b. III 383a; IV 49e, 223m, 274m ┬ Beachtung III 175a: fleißige III 158m, ſorgfältige II 148e; verdienen II 286a, III 608e; IV 126a, 202a; der B. werth II 229a || *Beachy* head IV 23am | Beagle (Schiff) [vgl. Darwin]: Exped. I 357e; IV 426e, 550e; exped. IV 553me; Reiſe um die Welt IV 70e :| Beamte II 313e | bearbeiten II 324me (wiſſenſch.); B-ung II 190m, 210e, 281m, 2e :| *Beas* (ind. Fl., = *Hyphaſis*) II 187e, 433a; Doña Beatriz (2) ſ. Columbus | Beaufort (Cap., nachher Admiral): *Chimära* IV 296e, 7a, 510a; *Karamania* I 448a, IV 510a; Kleinaſien I 231m, IV 530e–1a [geogn.] :| Beaufoy IV 62a (magn. Abw.), Beaumont ſ. Élie | Beautemps Beaupré: Inſeln *Amſterdam* u. *St. Paul* IV 586m, 7meII;

d'Entrecasteaux IV 586me,e (Atlas) :| *Beauvais* s. Vincentius; beben IV 133m [im Erdb.], B. IV 124e; Beccaria (Phys.) I 207e, 363m; Alvaro Becerra III 354m (Erped.); Sir Henry de la Beche I 472m (geolog. phenom.), III 547a (tides, geolog. man.), V 45e (Flammen bei Bulk.); Becher s. Schlund, Joh. Joach. Becher II 384a (pneumat. Chemie); Chrn. Dan. Beck IV 508e (Apollon. Rhod.); Beckborrow [s. H. Bond] I 439e, II 483a

Becken (= Bassin) [s. Ausbruch, casp., casp. Meer, Erde, Lava, Meer, Mittelmeer, Mond, oceanisch, Quelle, Südsee, Wasser]: (pl.*) A. eines Meers (= Bassin) I 314e; II *151e–2m**, 175m, 317e, 422e: altes IV *599m*, Ein ib., enges II 151e, geschlossene III 504m* (im Monde), im Innern IV 451me, tiefes IV 267m, vulk. IV 609e † B. (Wasserb.) [unterirb. s. bei C.] I 233e; IV *455e**, 600m: großes IV 455e, kleine IV 455e* † C. (geogn., den Bergen, unterirb. [auch mit Wasser]) [vgl. Erde B.]: eg. I 233e; IV 247mll,e, 257me, 277m, 281a, 417m, 8a; pl. I 227a, 244e, 270a, *352m*; IV 257a, 362a: eiförmige III 511a*, geschlossenes III 509a, inneres IV 410a, Riesenb. IV 418a, unterirdische IV 370m* † D. (eines Landes) [s. auch bei C.] IV 556e, E. (des Menschen) I 380a

*Adolph Becker II 104m („Charikles") | Joh. Beckmann: Appulejus III 439e; „Gesch. der Erfind." II 131m, 439e; „Technol." II 451m † Becquerel (Ant. César): Electricität I 486a; traité d'électricité et de magn. I 428a, 433m,e, 465m, 485e; IV 72e; magn. Stationen IV 72e, Wärme des Menschen IV 233a, Mineralien I 465m :| bedauern IV 138e (es ist zu) | bedecken s. Mond, sich b. III 304a (Weltkörper); -end II 306e; bedeckt s. Himmel, Raum, Schichten, Thermometer; Bedeckung [s. Bimsstein, Cometen, Jupiter, Sterne, Tuff, Wasser] IV 280e, *333m* :| Graf Bedemar IV 424a (Azoren) || bedeutsam [s. Erschein.] I 443a, III 4e, IV 3e | Bedeutung II 323m (große), III 36m: b-svoll III 21a, 27a, 256m :|| das Bedingende II 386e, bedingt (durch etwas) II 306e † Bedingniß II 307a (nothwendiges); pl. -nisse I 67a,m; II 242a, 252a, 373m; III 9e, *15a*, 534e :|| Bedingungen [s. Erschein., Natur] I 148m, 268m,e, 277m; II 370e–1all; III 10a, 68e, *431m*ell, 625m; IV 485e–6a, 8m, 551a; V *7a*, *92a*ll: ähnliche V *73a*, unter ä-en IV 222a; begleitende III 479e, mannigfaltige IV 476me, Nebenbed. IV 232m; nothwendige V 92a, nicht n. III 300m; unbekannt(e) III 431a (uns u.), 479e; nicht bek. V *9m*; unterworfen I 367e, veränderte II 228m, verschiedne V 21e, verwickelte III 332e, nicht zufällig III 431e, Zusammentreffen III (534e) † sg. Bedingung III 96a (~s-Gleichungen), 629e–630all || bedrängen II 283a, -end III 41a; bedrohen II 149e, bedrücken s. Geist | *Beduinen* II 244m; beduinisch II 49m, 119e † Bedürfniß [s. intellectuell, Mensch] III 11e, 323e; IV 34e–35a, 134e; V 13m; pl. -nisse (*) I 317e–8a; II 259m, 272a; III 158m: ähnliche II 264a*, enges I 248e, geistiges II 158a, das nächste II 275a † Cap. Beechey:

Asien I 307m, sehen von Bergen III (70e) 114e, Insel *Chatham* IV 427e, Vulkan *Colima* IV 546a; Vulkane Kamtschatka's (u. einzelne) IV 386e–7a, mll, 524a; Osterinsel IV 426m; voy. to the Pacific I 477a; IV 546a,m; Reise I 477a, -en I 102m :| beist II 70e, Been (in Chiapa) III 475e

Wilh. Beer I. allein: Mars III 512a, 3m; [pers.] III 543e, Saturnstrabant I 102m, früher Tod III 543e || II. Beer und Mädler (od. umgek.): A. verschiednes: „Beitr. zur phys. Kenntniß der himml. Körper" I 389m; III 519a, 537m, 8e, 548a, 550a (willkührl. auch: „phys. astr. Beitr." III 513m, 548m,e) :| Abplatt. d. Jup. III 519a, 550a | Mars: Abbildung III 513m, 548e; Flecken III 512e, 8a, 548m,e; Rotation III (512a) 548a :| Merkur III 537m, Venus III (494am) 538e :|| B. der Mond I 389mll: keine Atmosphäre III 542m, Berge III 544e; Abspieglung von Theilen der Erde III *498m*, *540m*; Gegenstände sichtbar III (*502me*) 543me, -karte III 543e, Rillen III *546m*, Strahlen III 545m (Hügel); Topogr. III *543e*: spec. III (504am) 544m; keine brennende Vulkane III (510m) 545m, Wallebenen III (509m) 545m † „der Mond" I 389mll; III 542m, 3me, *e* (über das Werk), 4e; „der Mond nach seinen kosmischen Verhältnissen" III 540m

*Beeren II 56e, *Beerenberg* s. Jan *Mayen*; Befangenheit I 38e, befaria (Pfl.) I 13e, befragen s. Natur, befremdend IV 464a | befriedigend [s. Resultat] III 497m; IV 78m, 83a, 94e, 110a, 5m: nicht b. IV (111e, 3a), 148a, (217a); wenig b. IV 31m † befruchtend II 28m, 32m (allb.), 268a, 369e; III 378e; -et II 89*a*, 349*a*; III 6e; B-ung [s. Ideen] II 205e (geistige), 297a (gegenseitige) :| befürchten [vgl. Besorgniß] III 458m || begabt [s. Individuum, Künstler] III 423a; IV 252a, 510a: herrlich II 364a | hochb. II 54*a*, 170m, 259a: Männer II 268a, 281m, 7e; Sprachen II 219a, Völker II 264a :| höher II 310a; vielb. II 121a, 186m; III 517m; IV 218e, 552m

· Begebenheit (= Ereigniß) [s. Erde, geognostisch, Himmel, Himmelsräume, meteorologisch, Natur, physisch, Reise, Welt, Weltraum] II *141me*, 165e, 174e, 7a, 180e, 6e, 245e, 251e, 269a,m; IV 576all,m; pl. -en II 63e, 173e, 4allm, 221a, 244e, 266a, 290a, 9a, 397all; III *24e–25a*, *230me*: (sg.*) Anordnung I 32m, äußere II 342a, Darstellung 164e, erzählen II 145m; Gang II 152e, 302a; an etwas geknüpft III 562m, [nicht gemeldet] III *230me*, geschichtliche II 174m* | große (pl.) I 311a; II 300a, 2a: erweitern den Horizont II 139a [*140e-1*], 4e, *5am*, 238am :| isolirte II 279a*, Kette II 339e, kleine II 301a; politische II 238am, III 230m: [unglückliche] III 579a; Verkettung [vgl. Kette] II 164m, 301am; im Weltall I *115a*; wichtige II [*141*] 275e*; Zusammenhang* I 23a, II 145a

begeistern II 39e, 106a, 295m | -ernd II 121e: Kraft II 15e, 75*a*, 200m † -ert [s. Anschauung, Dichter, Gedicht, Künstler, Rede, Schilderung, Wort] II 5e, 13m, 52a, 90a, 473m: Sprache II 288a † Begeisterung [s. Dichter, dichterisch] II 22a, 23m, 45a, 46a, 67a, 78a, 189e, 281a: edle

181m, hohe II 65a, kriegerische II 49a, religiöse II 245m, schwärmerische 54e || begeistigen II 235e; -end II 137e (Kraft), 183e (Einfluß), 318a

*begleitend [s. Bedingungen, Erscheinungen] I 277m; Begleiter [s. Alexander d. Gr., Doppelsterne, vielfache Sterne] (sg. u. pl.) 1448a, II 296e, II 569e (Comet); IV 142a, 481a [von Mineral.] :| beglückt s. Klimate, Begräbnißplätze II 102e | begreifen [s. Erscheinungen] II 135m, 227e | B.: Einheit I 66a; vernunftmäßiges I 68m, 69m; V 6m || begrenzen [s. Bild] I 40m (scharf), II 145a (schwer zu) | begrenzt: scharf III 311m, 323a; wohl b. IV 374e † B-heit III 324a † Begrenzung 15m, 51e; II 74a (gegenseitige), 313e; III 36a, IV 451m; pl. -en III 520e :|| Begriff (*) 367all, III 15e, IV 160m, V *19m*; pl. -e III 12e: aus B. ableiten 132a; allgemeine(r) I 61a, II 282m, III 18e*; bildet sich aus II 138m*, Construction 71a, nur subject. Dasein II 282m, dunkle III 201e; klare(r) IV 57m, 133a*; Verallgem. I 72a, III 11e, IV 232e, V 19e; Vereinfachung III 11e :|| begründen III 9a, 50a, 518m, *627m*; IV 42a (schwer zu) | -et II 146m, III 74m: fest III 401m, IV 104a; nicht III 94e, 570a; wohlb. II 130a † Begründung [s. Erscheinungen, Gesetz] II 186e, 258a, 261m, 2m, 6m, 7m, 280e, 2m, 4e, 358m, 435m; III 22e, 307e; IV 26a, 61e: nicht hinlängliche III 283m; wissenschaftliche II 135e, 257a, 287e

*behaart IV 583a; Behaglichkeit I 343a, 9a; II 24m || Martin Behaim III *478a*: Astrolabium II 296am, Astrolaben II 297a; auf den Azoren II 278a, Cadamosto II 314m; Seefahrt mit Cam III 174e–5a, IV 119e; China III 478a, Columbus ib., in *Fayal* ib.; Globus ib., IV 584e; Haus II 478a, Vorgeb. der guten Hoffnung III 368a, *Jara* major IV 584e; [perf.] II 278a, 296m, 476e; in Portugal od. Lissabon II 296a,m, 334m, 478a; Weltapfel [= Globus] II 478a :|| behandeln s. Stoff | Behandlung [s. mathem., wissensch.] 158e; II 145e, 284e: denkende I 32a, einseitige I 21a; gründliche II 503m, III 281m; ~sweise II 138m :|| beharrlich [s. Fleiß] IV 618; das B-e I S. XVIa, 4m; B-keit II 364a | Beharrungszustand I 234m :|| behaupten ... III 477m, 502e, 590m; IV 503a, V 56e; -et IV 146a † Behauptung I 434m, II 17e; III 452e, 597a,m; IV 64m, 188e, 210m, 310a, 344m, 396a, 591e, 6a, 633e, 4m, 9e, 648ell; V 21m, 53e, 88a; pl. -en (*) III 164m, IV 159e: nicht glückliche III 439e, irrige III (432a) *636a**, ungegründete I 127e*, unsichere I 410e || beherrschen [s. Stoff] II 265a, B-ung II 400e; behischt (pers. Paradies) II 133a, *Behut* (= *Hydaspes*) II 432m

*beifällig II 193e (reden) | beigemengt I 265m, II 184m, III 614e, IV 485m; Beimengung V 34e, -en III 615m † beimischen s. Atmosphäre, Luft; B-ung [s. Luft, Luftkreis] I 334a,m (-en) :| *Beirut* II 407a || Beispiel II 171m, IV 269e: einzelnes III 216m; b-los II 202m, 253a, 364a; III 578a † pl. -e II 51a, 63e, 139all, 143e, 207a, 227m, 8am; III 254a, 413m, 610e; IV 11m, 228e, 231e, 253a, 289a || Beiwerk II 7e, 10a, 19e, 77all; Beizen

II450e-1a; Joannes de Beka chronica II130m (Gaſtmahl Albert's des Gr.), Beka et Heda de episcopis Ultrajectinis ib. ||· bekannt [ſ. Welt] III586*am* (allmählich wird alles b. werden), V*9e*; B-es I84e, 393m (allg.) | B-ſchaft ſ. Erde || belehren II141m, 442e; B-er II290a, 5m; B-ung II442e ┐Immanuel Bekker: Ariſtoteles I451m u. immerfort, Menander II440e :| Beklemmung ſ. Bruſt, beklommen II19m (Buſen)

*belaubt II18a (hochb.), 30m (dichtb.), 87e (wohlb.); Belaubung (der Bäume) II82m :| belauſchen I205a, II59e (Phänomene), IV257m | Cap. Sir Edward Belcher: Berg auf *Borneo* IV406a, Vulkan-Inſel bei *Kiuſiu* IV403m; magn. Neig. IV*72m*, 109a,m; magn. Ungewitter IV200m; Reiſen IV*72am*, 109a,m; Vulkan el Viejo IV541e || beleben [ſ. Himmel, Intereſſe, Studium] II64m, 71m, 208a, 210a, 8m, 281e-2a 291a, 307a; III158a, 627a: Gegend II101e; ſich b. I141a ┐-end [ſ. allb. Eindruck, Hauch, Himmelsräume, Landſchaft, Wärme] I358e; II44e, 145e, 244m, 899a; III434e ┐belebt [ſ. Körper, Natur, Organismen, Schilderung, Stoff] A. (eig.) I331a, 349e; II218e, III379m: alles I*372e-3a*, halbb. II96m; B. (uneig., bildl.) II73m, 311m, 349a (neu b.); IV62a ┐das Belebte IV14me, B-heit I*367a* ┐Belebung [ſ. Studien] I358e-9a; II68m, 130a, 334a; IV62a || belehrend IV237a,m, 628m; V15e; Belehrung II250e, IV466e :| Belemniten (Muſchel-Verſtein.) I267e, 273m, *290e*, *461me*; V67m; rio de *Belen* (bei Veragua) I332a, II305e; beleſen II332m ||· beleuchtet II123m | Beleuchtung [ſ. Mond] I226a: [in der Malerei] II82m, 89e; in den Tropen II*96e-97a* || *Belfaſt* (Irland) I274a, IV176e-7a (britiſh assoc.) ||· *Belgien*: Seilbohren IV513am; Steinkohlen I227a, IV513am ┐Belgier (sg.) II508a, III409e; belgiſch II509m; III383m,m (Piloten) || *Bell* (Rhein) V40a, Bellardoni (Inſtrumentenmacher in Metz.) IV625m, *Bellary* (Ind.) IV166m; Villaut, sieur de Bellefonds V64e; Ferd. Bellermann (Maler) II86a; *Belley* (Frankr.) I399e, III608am; Belli III497m, Bellingshauſen IV65e (Reiſe), Bellino (Maler) II129e | Bellona (28ter kl. Planet) V116a: Elem. V*111am*, Entdeckung V*111a*; Entdecker V111a, 7a :| Vincentius Bellovacenſis ſ. Vinc., *Belmont* (Frankr.) III*608am* (Brand durch eine Feuerkugel), Pierre Belon III543m (Reiſe in Griechenl., Schatten des Athos), *Belucha* (Berg im Altai) V83e; *Belurtagh* (= *Bolor*) II402a, 424m; Belus II196am (Pyramide, in Babylon), Belvedere [ſ. Apollo] II128m (des Vaticans)

*ſich bemächtigen I69e, Bematiſten II209a || Bembo (Pietro) (Geſchichtsſchr.) I239m: *Ätna* I239m, *449e*, 490a; II21e, 53me: Ausbrüche I239m, Pflanzen I375a ┐„Aetna dialogus" I449e, *455me*, 490a; II21e, *53me*; V65e: nicht vulcanus V65e :| opuscula I449e, 490a; [perſ.] I*455m*, II53m; hist. Venet. II*53e*, vult. I*455me* :|| bemerkbar III403m; IV17m, 93m, 110a, 157e; B-es IV228a; B-keit III272m ┐bemerkenswerth IV79e ┐Bemerkung; pl. -en (*) II317me: ſcharfſinnige

408m, 474e, 9m; II 283e*, III 519m; IV 132a, 582e*; ſchöne II 361n, treffliche III 27a* || Bemühen II 399me
Benares III 610e (Steinfall); *Bencoolen* (Bezirk auf Sumatra) (*Benkulen* IV 407a) IV 193e; *Bender Abaſſi* (am perſ. Meerb.) III 88a, *124e* | enedictiner II 384m (sg.): -Mönch III 412e; -Orden II 112m, III 392e; Schulen II 247e :| Benedictus (Mönch) I *397am* (chron.) || Benennung (beſ. Sinn) IV 134a (entgegengeſetzte), 141a (Einer) | A. (gew.) [= Name] 410a; III 164a, 468e, 472e, 571am, 618e; IV 275e, 354e, 467am, 36m, 595e, 634a; pl. -en II 73all; III 97e–98á, 100e, 1a, 117m, 163m, 23mll, e, 467mll, 8am; IV 52e, 191a, *515a*, 597a, 8a, 616a; V *57e*: (sg.*) andre II 224e, bekannte zu wählen I 393me, mit Definitionen IV *468a*, falſche] III 367m, geogr. I 383m*, paſſende IV 474e, Überſ. IV 597a, Umkehrung IV *587a*; unbeſtimmte I 367e*, III 42a, IV 622a*; unglückliche I 292m*, IV *474m*; unklar IV *468a*, [unpaſſende] IV *468am*; [wandern, gehn über] II *409e*, III 468a; wunderſame I 285e, zufällig III *468a* || Beneſſe de Horowic (-vic) de Weitmil I 133am, *399a* (405e); III 621a; Benetnaſch (= η ursae maj.) III 255m, 340e; benetzen ſ. Boden | Benfey: „Griech. Wurzellex." II 133m; „Indien" II 409e–410a, 5m; Phönicier nach Indien II 167e–8a || Bengalen I 483e, II 428a; das *Bengali* (∞) II 440m; Bengaliſch (*): Gebirge II 428a*, Karte IV 559a, Meer ſüdl. von B. IV 609m | beng. Meerbuſen (M. von B.*) IV *409e*: Entfernung vom IV 610amll; Inſel(n) IV *409e–410a*, V *45am*; Littoral IV 610mll; öſtl., weſtl. Theil IV *413e** :| [Wort] II 422a* || *Benguela* (WAfr.) IV 92m, Alonſo Martin de Don Benito II 478m (das ſtille Meer), *Benkulen* = *Bencoolen*; Mohammed Ben-Muſa: Algebra II 262am, 454m; *Benna-charn* (Schottl.) V 67e, Rich. Bentley I 76e, *Bent's* fort IV 437e, *Benue*-Fluß (Afr.) IV 378a; Benutzung II 283a, 293ell | Benzenberg (Joh. Fried., 1777–1846): Fallverſuche IV 157e; Sternſchnuppen I 127a, 130m, 398mlll, 403e; III 592e :| Hieron. Benzoni IV 298e–9a [üb. Amerika]

A. beobachten I 28e, 205a; II 228a, *313a*, 4a, 329e, 344a; III 355e; IV 70e, 108e, 126m, 504m, *624e*: nicht ſelbſt III 291e, ununterbrochen IV 146a † das B. I 34a, 66e, 138m; II *249a*, 250a; III 74e: Hang zum IV *55m*; Selbſtb. II 205e, 315e :|| beobachtend [ſ. Verſtand] III 582m: aufmerkſam IV 589e, frei IV 408a, genau II 176e; ſelbſtb. II 209e, 210e † die B–den III 355e :|| beobachtet II 298a, 440e: genau III 233e, ſchlecht [ſ. Thatſachen] III 593a, ungenau V 16e, unſicher III 296a, b. werden III 569m, zufällig II 441a † das Beobachtete I 33a, II 58m, IV *514e*: bisher I 25e, Combination V *13me*, früher III 269a; Fülle I S. Xm, 33a; Mannigfaltigkeit IV 311a, Reichthum II 71a, das unvollkommen B. IV *222am* (nicht verſchweigen); Verallgemeinerung IV 46a, 88m; Vergleichung II 206e, wiedergeben III 155e, Zuſammenſtellung IV 80a

B. Beobachter [ſ. Natur, Standpunkt, Sternſchnuppen u. andre Art.]:

sing. I 20m, 204m; II 72a, 460m, 511m; III 68a, 78a, 93e, 95m, 102e, 268a, 277m,e, 8a, 308e, 347e, 384m, 5m, 401e, 420e, 521m, 568m, 599a, 603e; IV 43e, 146e, 212e, 231e, 252a, 268e, 396e, 455e, 560a, 570a, 612e; V 32a; plur. I 374e, II 260e; III 153e, 196m, 230m, 275e, 301e, 368e, 489e, 536m, 558e, 599a; IV 22, 58m, 147a, 348a, 593am; V 45e ||: (plur.*) aufmerksamer III 73e; V 32a, 93m; [Aufzählung, Nennung mehrerer] . . . IV 22; ausgezeichneter III 253m, 317a; IV 230m; denkende(r) I 164a, II 195a*; erfahrener IV 114m, 321m, 340m; ernste III 151e*, auf Expedd. IV 62e*; fleißiger III 386e, IV 195a; genaue(r) I 360e*; III (14e) 338a*, e; IV 77m, 114m, 182a, 300e*, 340m, 524m; geübte(r) III 116m, 298e, 389a*, 536m, 620a; IV 68e, 524m; V 70m*; großer III 60m, 319e, 326a, 336a, 590e; jeder I 202e, IV 196a; künftige IV 222*am**; scharfsinniger III 600a, IV 560a; Selbstb. II 283e, sorgfältiger IV 109m, unermüdlicher III 237m, verschiedne III 309e*; vortreffliche(r) I 463e; III 72m*, 116m, 172a, 398m, 602a*; IV 240a*, 265e; wissenschaftlicher IV 545e, zuverlässige IV 196m*

C. **Beobachtungen** [s. astron., unbewaffn. Auge, Barometer, Einzelnes, geognostisch, Himmel, Länge, magnetisch, meteorologisch, Mond, Pendel, Planeten, Rechnung, Station, stationär, Sterne, teleskopisch, Thatsachen; u. a.] I 33a, 175e, 283a, 359e, *403e*, 421e, 4a, 433a, 5a, 440m; II 70e, 123a, 146a, 182m, 216a, 324a, 365e, 374m||, 420a; III 38a, 57a, 88m, 91m, 93m, 94e, 98e, 126m, 147e, 150e, 5a, 306a, 454m,e||, 500m, *556m*; IV 25m, e–26a, 33e, 35a, 41a, 44m, 93e, 128e, *161me*, 293m, *329a*, 467a, 504m; V 88m || sing. Beobachtung I 4m, 5m, 67a, 69a, 90e, 369m, 485m; II 148a, 207m, 210a, 8m, 241a, 267m; III 131a, 154e, 246a, *322m*, 384a, 436e, 498m, 526e, 7e, 588m; IV *25e–26a* [*78–79a*], 114m, *126m*, 149a || Zusätze (sing.*, compos Beobachtungs–): ältere III 550a; IV 414e, 494m; zu B. anregen IV 25e–26a; Art [= Methode] III *406e*; IV *126m**, *161me* (188m*, *624e*); aufmerksame III 157m, Berechnung III 249m; correspondirende I 438m; III 526e–7a, 607m; IV 70a, 71e, 625me, 630m; der B. sich darbieten, dargeboten II 312e, V 69a; [Dauer] IV 126m*, 391a; directe III 93a, 129a | Discussion IV 89m, 102m, 4a, 122m (–en); discutiren III 599a, IV 147am :| eigene II 255a, 463e, 4a, 6e; III 295a, 319a*, 367e; IV 205m, 466a; einzelne [= vereinzelte] II 231e, IV 193e; der B. entgehn III 569m, der B. entziehn IV 20a; Ergebnisse [= Result.; s. bes. Kosmos] II *398e*, IV 26a*; der B. erreichbar III 4m, gegen Experiment IV [*78–79a*] ||· fehlen I 365e, V 33a | Fehler der B. (sg.) III 588e; IV 29e, 40a, 43e (pl.), 511a; –fehler (sg. u. pl.) I 424e; III 232m, 240m,e, 6m, 8m, 9a, 250a || feine I 491a, –ere III 523m; Feld* I 164e (unermeßl.), II 324m, IV 13m; fleißige IV 197m, Flüchtigkeit V 39me*; fortgesetzte, fortlaufende III *573me**, IV *126m**; Fortschritte III (265a) 359m*, Frucht III 234m; Fülle [= Masse, Reichth., viele,

Zahl] II 281m, 351a; IV 89a, 187a; -gabe III 318m, 385e; [in Gegenden] IV 481e; -geist II 41a; III 88a, 294a; IV 43a, 437m | genaue I 305e, 346a, 394e; II 137m, 140e, 313m, 351a, 374m; III 74e, 159a, 591m, 9a; IV 38m, 64a, 67e, 71e, 141a, 242m; -ere III 334e, IV 636a; Genauigkeit I 482a; III 96e, 572a, 3m*; IV 107m*, 166e, 172a † gleichzeitige [a. magnetisch] I 439a; IV 93e, 97m, *125m*; G-keit IV *135a** :| große II 53e || Horizont der B.* I S. XVa: erweitern II 138e, -rter IV 352m, E-rung III 152m † vergrößern IV 6m || Hülfsmittel [= Mittel] (pl.) III 271a, isolirte IV 124m || [nach Jahren] III 547m, IV 44e; Jahre der B.* III 602m (viele), e † -jahr IV 505m; -jahre I 481me, IV 505m † [mehrjährige] IV 124m; vieljährige III 401a; IV 38e, 110a || kleine II 13e; künftige III 309m, 551-2a; -kunst III 264e, 5a, *6e* (Vervollkommnung), 409e; lange [vgl. Dauer, Jahre] III 405m*, noch zu machen III 612e, Masse [= Fülle] II 140e (große), Material III 145e*; merkwürdige III 538e*; IV 259e*, 580m; messende IV 78a* | -Methode [= Art] I 438a, III 279m, *IV 126am*; -en I 424m, IV 157e † Mittel A. [= Hülfsm., Werkzeug]* III 556m, IV 75m, V 6e (neu erfundene); B. (= Mittelwerth) IV 391a :| mühevolle III 552m, Nacht-B. IV 191m | neue I 24a; neuere III 334e, 92m, 8m; IV 331e; neueste I 370e; III 188a, 239m, 488e; IV 512m † nicht auf B. gegründet II 365e; was B.* nicht lehrt, zeigt IV 8m :| Original-B. II 510e, III 150e || Ort der B.* III 388e | -ort I 335m, 365e, a; II 414m, III 346e; IV 505e, 6m; -orte I 339m, IV 27e; -örter V 586m || -punkte I 316m, IV 156m||; reduciren III 555e, Reduction II 556a; Reichthum [= Fülle usw.] III 74e || Reihe II 377a; III 274a, 52m; IV 38e, 43e, 64am, 110a, 1m, 3m, 9a, 131m, 166e: lange IV 235am, 52a † Reihen III 526e || Resultate [= Ergebnisse] II 3m; III 6a, 38a, 92e, 397a, 592a; IV 5e; ruhige IV 216m* || scharfe II 206a*; Schärfe II 60e, 61e; schärfen II 138e* † scharfsinnige I 468e* || schlechte IV *624e*; gegen Schlüsse I 369m, IV 235e; schöne III 310a, 615e; IV 470e; Schwierigkeit IV 162m, Selbstb.* II 428e; sichere I 401a, III 238e; IV 251m, 414e; sorgfältige III 292e, 381m, 513e, 551e; IV (35a) 113m, 171m, 216m*, 511a; -sphäre III 24a, V 6e (Unbegrenztheit); stündliche [a. magnet.] I (436e) 7m||; IV 40e, 117e || weniger Tage IV 625e | -Tage III 402a, Tages-B. [s. Sterne] IV 191m † tägliche II 170a || -talent II 364a, treffliche [= vortr.] 329a | ungenaue III 226m; U-igkeit III 392a*, IV 494m :| unmittelbare (sg.) II 89e, 140e; III 25e, 39m, 45m, 49m, 50m, 289m; IV 8m; unsichere III 550a, 592e; unsre IV 12m*; unterirdische IV 117e, 133a, 188a*; der B. unterworfen IV 217m; ununterbrochene IV 124m, 6me (vorzuziehn); Unvollkommenheit II 385a*; unvollständige I 17m, II 321m, III 560a; verabredete [a. magnet.] IV *125m*; vereinzelte [= einzelne] IV *126m*, 161me; vergleichende III 590e, späte Veröffentl. IV 172m, vervielfältigen III 388e*; viele [= Zahl, Fülle usw.] IV (24m), vieljährige s. Jahre;

vortreffliche [= trefflich] I 485a; IV 28me, 111m, 327e; Werkzeuge [= Mittel] II 400m* | wichtige IV 372e*, 387e*, 507m; [Wichtigkeit] V 8a* :| wirkliche (sg.) III 38a, 280a, 9m, 292m*, 321e*, 382m (vor), 3e, 438e*, 503a; IV 20a, 33e, 217m*, 235e; wissenschaftliche (sg.) II 103a, 190m; III 97m | [gr. Zahl] (= viele, Fülle usw.) IV 104a, 117e, 126e, 136e; zahlreiche I 422e :| Zeit IV (172m*); zerstreute IV 161me, 193e; der B. zugänglich IV 12m, 276e; zusammenhangende II 377a, Z-stellung IV 414e; Zustand III 588a, eines Zweckes wegen III 556m

*bequem II 347m; IV 40a, V 10e; B-lichkeiten IV 624m † Cap. Bérard: *a* Crucis III 172am, Reisen IV *65a*, Sonnenfinsterniß III 536m; Sternschnuppen I 399m, III 621e :| de la *Bérarde* (franz. Dorf) IV 274e, Beraubung V *20m*, berauschend s. Wahn, *Berchtesgaden* IV 512am (Weitungen) || berechnen [s. Cometen] I 424a, III 622e; -et [s. Com.] III 165e, 644a: vorausb. III 584a,m; B-er (pl.) III 305 † Berechnung [s. mathem.] I 125m, 421a,e; II 352e, III 153m; IV 152m, 529m: ∼sart IV 152e, ∼sform III 487a, genaue III 606m, Vorausb. III 147a, ∼sweise IV 630m † pl. -en I 472e; III 302e, 3m, 445m; IV 152a, 169a || Berechtigung [s. Gedanke, Menschengeschlecht, Menschheit] I 385m, II 281e | Beredsamkeit II 30e (u. Freiheit), 66e (hinreißende); beredt II 58a, 65e, 75m; III 28a, 204a, 466e :| beregnet werden IV 159a | bereichert III 76m; B-rung [s. Wissen] II 254a, 279a; III 75e † Bereitung II 250e, -en II 150a (chem.); bereitwillig IV 482a :| Ge. Carl Berendt II 412a („Bernstein") ||· Berenice A. Haupthaar der B. (Sternbild) I 157e; III *179m*, 181e: Nebelgene III 326e, 348a | B. (ägypt. Stadt) II 204e :|| *Berefow* (Obi-Thal): Eisboden IV 46e, 169m; Furche IV 455e–6a † *Berefowka* V *84a* (Thal), *Berefowski* ostrow IV 87m :|| Albert Berg (Albrecht IV 510a): *Chimära* IV *297am*, 510a [*530e–1*], 1e (Handschr., Plan): Gebirgsarten IV 510a, 531e :| [pers.] IV 297a, 510a, *530e*; Reise IV *530e–1a*; „Veget. von Südamer." IV *530e*, V *50e*; *Tolima* V *50e* (Abbild.) || *Bergäische* Fabel (vom Ort *Berga*) II 408a, *Bergamo* III 623a (Umwohner)

Berge (der Artikel wird bedeutend durch den der Vulkane verstärkt, welche nur eine Art sind) [s. Dom, domartig, -förmig; Erbe; Glocken, g-artig, g-förmig; Hütte, Insel, Kegel, k-förmig, Merkur, Mond, Saturn, Schnee, Schwefel, Sonne, Spitz-, Venus, Wald, Welt] I 352m, 5e; IV 239a, 474e; sing. Berg 17a [‡ Gipfel], 355ell, IV 31m || Zusätze [werden überall durch den Art. Vulkane verstärkt] (sing. Berg später*, compos. Berg-) [† Bergketten sind ein bes. Artikel, der mit dem Art. Gebirge verbunden ist]: -abfälle III 502a | Abhang I 350a, 386e; Abhänge I (344m), 357a (schroff); IV 239m (steile); -abhang IV 181e–2a :| Ablenkung s. °Bleiloth, *Pendel; Achsen IV 208e–9a, -adern s. Mond, an B-en I 425a, Andeutungen II 128e, -Anschwellung IV 507e; b-artig [s. Gestalt] III 390m, 489a, 552e; auf (den) B-en [s. Barometer] I 332m, 365e,

424m, 5a; II 56e, III 482a; Aufſteigen [= Hebung uſw.] (vgl. °Meer) 1234e, -A. IV 335e; [Aufzählung] II 232m, IV [293m–4]; aus den B-en V 3a | -bau I 458e, II 384e; IV 237m: -kunde IV 563m (Geſellſchaft der) | —beamte IV 205m; Beſchaffenheit, Eigenſch. IV 41m*, 239a; [Beſchr.] V 41m* || Beſteigung IV 389m (gefahrvolle); -beſteigungen II 70e (wenig lehrend), III 73a, IV 349m † bergbeſteigend IV 356m || -bewohner III 455a, Ablenkung des Bleiloths I 176e*; brennende(r) [= Vulkan] IV 298all, 371m*, 402m* | Centralberg III 496e, IV 403a; -berge III 504e (auf dem Mond) || Koloß IV 325a, 585a; Coloſſe [ohne Berg] I 238e, 320m; IV 610am † -coloß IV 333a, 354e; -coloſſe I 310a; IV 418e, 431e, 571m † coloſſale(r) IV 162a*,m* (219a, 312a), 529e* || -Commiſſar IV 336e, 563m; coniſche IV 567e, -corps (ruſſ.) I 437e, -dämme IV 362m, Dichtigkeit durch B. bestimmt IV (32a), Durchmeſſer IV 31m | -ebene IV 32a (Höhe); -en III 451m (Öde), 498a (hohe); IV 354a :| Eigenſch. ſ. Beſchaff.; Einfluß, Einwirkung [ſ. °Ablenk., *Pendel u. a.] IV 31me; -Einöden IV 555e, einſtürzen [vgl. —ſturz] V 31me, Emporſteigen ſ. Erhebung; Entſtehung I 487m, II 392m; entzündete V 64m; (auf) der Erde [ſ. auch Erde] II 509a; III 506ell-7a,e || ſich erheben I 372a*, IV 269m | Erhebung (Emporſteigen) [= Hebung uſw.] I 234e; IV 269m (vor), 490m † -Erh. V 41am, -en IV 244m :|| feuerſpeiende(r) [= hp. Vulkane] I 209m, 217a (232m), 4m, 7e, 242a, 451m; III 5m; IV 304m, 405m, 536a; V 26m*, 60a, 64me (65m) |: Namen V 59e, 61am, [63e–66a]: im Alterthum V 63e–64m, im Mittelalter V 64m–66a (65m,e) || feurige(r) IV 400e*: in China IV 263a,e,e (Flammen) :| flacher III 510a*, Flammen aus B. IV 263e; -formen [= Geſtalt] II 128me (ſpitzige); IV 273a, 282e–3a, ib. (Wiederkehr, Einfluß); Fürſt [= König] IV 315a; Fuß I 318m, am Fuße II 378e*; Gebirgsarten, Geſtein: woraus ſie beſtehn V 56e | -gegend [= -region] II 77m, 124a; -en I 364e; II 30e, 86m :| -gehänge: sg. IV 264m, pl. II 94a (ſchroffe); gehoben [vgl. Hebung] I 239m, 320m; von B-en gekrönt I 489e, IV 158m; [gemalt] II 127a, -gerüſte IV 352e || Geſtalt(en) [= -formen] IV (239a, 569e–570a) 585a* | Geſtaltung IV 239a, -geſt. I 356e :|| Gipfel (sg. u. pl.) [vgl. Art.; ſ. Mond] I 38am, 469m; III 342e; IV 239m, 624m*; -gipfel (°) I 386e, 508e–9a; III 70m, 494am; IV 425e: verwechſelt mit der Ebne I 45e, höchſte [ſ. noch Art.] IV 238e (Verhältniß zu den Gebirgskämmen), iſolirte IV°235m, Leuchten bei Nacht V 56e, ſichtbar III° 70e, in der Sonne III° 384a, vielgeſtaltete IV° 236a, vulk. IV° 572e, mit Wald IV 239a, zugängliche IV 390e :|| Gruppe IV (517ell), -en IV 595m † -gruppe I (357a); IV 298a, 525m; -en IV 596m,e || -gürtel IV 608a, -hauptmann IV 613m; Hebung [= Erhebung, Aufſteigen; ‡ gehoben, Entſtehung] I 453am (Schilderung), IV 491all; heiliger IV 325e*, Heiligung II 101e || hohe(r) I 355e*; II 27e*, 60e*; III 71a; V 88a*,m, 89a: [Aufzählung] I [41–42], IV 20m; ſehr h. III 412a*, ungeheuer h. ſ. Sonne; die nicht Vulkane ſind IV [293m–4] † die höchſten

IV[549me]; der höchste III544e; IV30m, 405e–6a :|| Höhe [vgl. Art.] I10e–11a, 167a, 357a, 475m; II509a; III506e–7a,e; IV31m (521m); Höhen (∞) III494m, IV324a ┬ -höhe (∞) III546a; -höhen (°) I[41–42], III496a, IV588m |: verschiedne Angaben IV 598me(e), auf der H. II378e*, [Aufzählung] I[41–42], wodurch bestimmt III494a; große, ungeheure: auf Planeten III494am, 537e; von den H. herabkommen I°229a; kleine (geringe) III(546a), IV°30e–31a; Messungen IV°390e–1m (öfter zu wiederholen), olympische I356m, der Berg mit der Tiefe zusammen I167a*, ungeheure f. große, Varianten IV598ell; im Vergleich III506e, 544e; Verzeichnisse I°54a, von der H. I228m || -höhlen V32e; Höhlungen IV162me, 219a :| hölzerne I295e, 469m; im Innern IV243ell, 490am; isolirte(r) IV41m*, 269m; -kalk I167a, 266m, 291e, 2a, 3m, 301m, 466mll, 7m; kalt V88m, -karten III117m || † Bergketten sind ein bes. Artikel, der mit dem Art. Gebirge vereinigt ist || -klüfte IV330m; -knoten [= Gebirgskn.] (a. Cordilleren) IV314m,e, 320e, 1all, 362amll, 507e, 547a,m, 553e–4a, 573m; König [= Fürst] IV284me; -krystall II382a (Anziehung), III200a | Kuppe IV(530a); -kuppe III41m; -kuppen IV521m, 585a (zwei) :| Lage III546a* | -land II188e, 243m; -landschaft I276m :| Leuchten f. Gipfel; -leute I445all, IV41m; -luft I12e, 360m–1a; III43a, 496a; Mächtigkeit IV239a || Magnet: -Achse(n) IV149e*, 208e–9a,m ┬ -berg IV55m–56a (nördlicher), 171a, 209m, 210a; -berge I427m; IV171a [208e–210], 209am ┬ magnetische IV[208e–210m], Magnetismus IV208m–9 :|| -mann I372a (Fleiß), III71a (praktischer); bergmännisch I166m, 419m (Arbeiten); IV637e (Journal), e (Ausbildung) :|| Masse IV93e (große), -n IV219m (Herabstürzen) ┬ -masse IV243e, 274e, 610e; -massen IV275a, 338e (vulk.), 378am, 605m |‖ Mauer IV285me*, aus dem Meere aufsteigend I235m, -meister f. Ober- ||‖ messen IV525e (barom.) :|| Messung [f. Mond] IV390e–1m ┬ -messung (∞) III(546a); -n (°) II508e, III507a; IV520e, 630m |: barom. [a. trigon.] IV324a, II414a; Barom. M. IV390e, 525m ┬ durch die Schneelinie IV521am ┬ trigonometr. (auch: messen, gemessen) II414a, 509a; III509m; IV354e (390e), 407m*, 528am; trigon. u. barom. IV322a, 390e, 524e (Übereinstimmung), 8am ┬ Unsicherheit IV°322a, öfter (periob.) zu wiederholen IV°390e–1m || nackte IV283a, -nähe IV32a; Namen f. Wörter, -namen IV562m; neue IV348a, Öffnung I234e, -pässe II22e (beschr.) | Polarität IV149me, 209; Pole IV209m :| -rath IV621m, 632e (Oberb.); rauchender IV520a*, -region [= -gegend] II489m, b-reich III544a, -reihe IV375a; -reisen I353a, III200a; Reliefform IV239a || Rücken II483e: langer IV283a, 585a; langgestreckter IV(555m) ┬ -rücken II28a, 573m: Achse IV285e, Haupt-B. IV285a || Schatten III502m (lange), -schatten II509a; -schlipfen V44e, Schmalheit IV239a; -schule f. Freiberg, Mexico | -see IV525e; Seemuscheln, Seethiere auf B. gefunden I26e, 168e, 325me :| Senkung (in B.) IV219am, -spitze I20e | -stadt I444a, IV42a; -städtchen

V 183e :| -ſtation I 353e, Stellung I 357a*; Sterne ſehn III 71a, e-73a; —ſtraße I 275e, -ſtrom II 96e, -ſtufen IV 338e | -ſturz [vgl. einſtürzen] V 44e; —ſtürze IV 526e, 574m ⸗ -ſyſtem I 318e; IV 380a, 1e, 556m; pl. -ſyſteme ☾*) I 320a, IV 554m: gehobenes I 53e, höhere IV *431m**, vulk. IV 431m* :| Temperatur [ſ. *Temp, der Höhe; vgl. °Wärme] IV *243ell* (im Innern), —thal IV 599e, mit B-en umgeben III 509a (Länder), Umriß II 92e, unbeſtiegne I 234e; unvulkaniſche IV [*293m–4*], V 56e; mit Vegetation IV 283a; [Verbindung, Communication mit außen] V 32ell–33a,*m*; Volum IV (20m), von den B-en (herab) II 46e, vulkaniſche IV (268a) 364m, mit Wald bewachſen II 483e, -wanderer II 28m; Wärme IV *238e–9m* (-Verhältniſſe), 9a (-ſtrahlung), *241e* (im Innern) | -waſſer (ſ. *Waſſer in Höhlungen) I 447a [= unterird. W.], IV 498e (kalte): Temper. IV 238a, 499m ⸗ -werk (‡ Grube) [ſ. Kohlen, Silber; magn. Int., Neig.] (*) I (372am); ein beſtimmtes IV 112me, 180e, 499m; pl. -werke I 179m, 418m; III 71a, m; IV *113a*: Gas-Arten II 384m, hoch gelegene IV (*94a*), [in Ländern] ib., Luft IV 243m, magn. Int. ib., -Schule ſ. *Mexico*; Temper. [ſ. Wärme]: der Tiefe in hoch gelegenen Bergw. in *Peru* und *Mexico* IV *41–42a*, *167a*; tiefe(r) I [*417–9a*] 444a; IV (94a) 113a, 180e*; Wärme, Temper. I *426e–7a* :| [Wörter in Sprachen (Namen)]* IV 402am, 530e, 540a, *558me* | -zug IV 280a, 465a; -züge I 317m, III 537e, IV 362e :| Zwillingsberg IV 549e, -berge IV 283a; Zwiſchenräume IV (219a) || -bergig II 82m

Bergen (Norw.) II 277a, *Bergerac* II 386a | Heinr. Berghaus: „Annalen der Erdkunde" I 471m; „Hertha" IV 537e–8a, 549e; „phyſik. Atlas" I 471m, II 436m; phys. atlas II 514m; röm. Reich II 436me :| Nic. Berghem (Maler) II 129m, bergig ſ. hinter Berge | Berichte II 187a, 309e–310a, 484m; III *230me* [Mangel]; -terſtatter (pl.) II *187am* ⸗ berichtigen ſ. Anſicht, -end II 506e, B-ung ſ. Anſichten :| Claudio Beriguardi II 378e–9a || Bering (Veit od. Vitus; † 1741): ∿s-Inſel IV 392e, *6a*ll,a (unvulk.) | Meer von B. IV 392e; ∿e-Meer IV 306a, 394e, 6a (Karte), e–7a (Inſeln darin) ⸗ ∿e-Straße I 307m: nordöſtl. von IV 88a, Reiſe IV 522a, Südſee IV 451m, Übergang der Völker IV 397m

Berlin I 436e, 7a,m; B. Berliner (*) III 384e, 442a: Abſtand IV 302a || Akademie der Wiſſ. II 502a*, III 444e*, IV 128e: Abhandlungen [= Schriften] I 414e, 457e, 8a, 9a, 464e, 9a; II 411m, 425a, 430a, 2m; III 29m, 54a, 381a, 444e, 618m; IV 618a,me, 641e: einzelne II 519m; IV 108e, 410a, 515m, 633all; Vortrag IV 518e ⸗ Bericht über die Verhandl. I 482m; V 54a, 55a,m, 56a, 87m, 91a; Monatsberichte IV 519m, V 55e :| mémoires III 440m, 478a, 480a, 540a; IV 204e, Mitglied V 17a, Monatsber. ſ. Bericht; Schriften [= Abhandl.] III 444e, 583e, Unternehmungen [ſ. Sternkarten] I 501m (Ariſtoteles) || aſtron. Jahrbuch* ſ. aſtron., Encke; kön. Bibliothek I 460e, IV 586e–7a (Cook), V 17a; Breite I 376m, 481e; II 458a; Cabinet IV 466m* | Garten IV 125e, 147m; botan. G. II 5m, *95m* :| Gemälde-

Gallerie II 128a, 9e; geogr. Geſellſchaft IV 566m, 597e; Höhe I 481e, Horizont II 146m; in, zu *B.* III 426m; V 115e, 6e; iſotherme Linie III 452e || magnetiſch IV 147e–8a: Abweichung IV *190*(a), 2m: Veränd. IV 197m,e; ſtündl. Veränd. IV 117me:| Beobachtungen [ſ. A. v. Humboldt] I [*436m–7m*]; Intenſ. IV 98e, Horiz. Int. IV 186a; Störung I 427e; Ungewitter [ſ. übr. A. v. Humboldt] IV [*125e–8*] 8m, 9m, 197m,e || Mineralien-Cabinet IV 560e, 628a, 631a; V 36a; Min. Sammlung IV 366a, 466m, 470e, 480am, 592a, 620e † Muſeum [a. Gemälde, zoolog.] II 81m, 131e: Kupferſtiche u. Handzeichn. II 129e, 131e; IV *546m**, *566me* (Rugendas):| Nordlicht IV 147e–8a, [Ort dabei] IV 186a, [Perſ. da] III 384e, phyſikal. Geſellſchaft III 539m, kl. Planet entdeckt V [115e, 6e], Reiſe nach IV 108m | Sterne II 332e–3a; III 146m, 210m; -ſchnuppe III 606m | -warte III (296e, 515a), IV 190a: Refractor III 80am, 84m † Temperatur I 347a, 365a, *481e*, 2a; III (452e): -Beob. I 407m* :| Univerſität: Humboldt's Vorleſungen I S. Xa, V *89m**; Witterung I 479e; Zeit [b] III 516e, V 107–115; zoologiſches Muſeum II 519me

**Bermuden* II 326e | *Bern* I 423m: Brunnenwaſſer IV 501m, naturforſchende Geſellſch. IV 173e; Sternwarte IV 75a, 199e :| Bernal Diaz ſ. Diaz, Bernaldez (oder cura de los Palacios II 304me) II *475e–6a* (reyes cathol., Columbus), Eduard Bernard IV 154m (P.ndel) | Bernardin de St. Pierre (Jacq. Henri) I 409e; II 66e, *67m–68a*, 106e: chaumière indienne II *67e*, 125e; études de la nature I 375m; II *67e*, 125e; Naturſchilderung II 35m, 65me, *67m–68a*; Paul et Virginie I 41a, *67m–68a*, 125e :| planes de *S. Bernardo* ſ. *Guanaxuato* || Bernhard von *Chartres* II 281a | St. Bernhard (der heil. B.) von *Clairvaux:* der *St. Bernhard* (Berg) (der große *B.* IV 95a, 111m): Höhe IV 111m, Hoſpiz des heil. B. IV 182m (magn. Intenſ.), B-Kloſter I *354m*; magn. Intenſ. IV 95a, 111m:|| Gottfr. Bernhardy: Dionyſius Perieg. I 471e | Eratoſthenes III 98m; „Eratoſthenica" III 131a, 195a :| „griech. Litt." II 104e, 9m, 448a; „röm. Litt." I 107e || Bernizet IV 387e (mit la Pérouſe, Vulkan von Awatſcha), Jacob Bernoulli II 341e || Bernſtein I *435me*, 469a; II 163m, 409e [*410m–2a*], 410e, 1ell: Meinung der Alten II *411e–2a* | Anziehung I *194e*, *435me*; II 381e–2a, 517ell–8a,m; IV 170all: ~kraft IV 50e :| -baum I *298me*, 469a; II *411e–2a*; gegraben II 411me, gerieben IV 50e; -handel II *163am*, 411all; Harz II 411e, -harz I *298m–9a* (8e); -Inſel II *410e–1a*, -Inſeln II 396m; -küſte II 409m, -küſten II 215a; -länder II 162e, 6e, 9a [*410m–2a*]; [Natur, Weſen] II 382a, 473m; Pflanzen im B. I *298e–9a*, am Ural II 411e || *Berot* (in Syrien) III 482a

*Berth: Vulkan von *Bourbon* IV 291m, 410e; Pierre Berthier: künſtl. Mineralien I 465m, V 71e; Bertou I 419a *(Jordan)*, Graf B. I 473e–4a (todtes Meer); Bertran-Geslin IV 487m (Schlammvulkan); *Bertrich* (Eifel) IV 276m, 9e, 281a, 518a,m (Bad); Bertuch I 456m („geogr. Ephemer.") |

erufen (= berühmt) I 364e, 418m; II 509a; III 482e, 604a; IV 334a, 395e, 409a, 532a: vielber. II 436e, IV 363a ⊤ beruhigend III 458e; B-ung: i der Veränderungen im Weltall III [*457am, e-9a*] 8m,e; ~smittel IV *624m* | berühmt: von Dingen II 50m, 290e, 5a, 305a, 314e, 379m; III 80m, 56m, 171a, 4a, 286m, 302a, 330m, 7e, 9a, 362e, 407e, 562a, 621a; V 52m, 216e, 263m, 4a, 297a, 314a,m, 339a, 381a, 392e, 418a, 436m, 142a, 492a, 3m, 517m, 523a, 530a, 542a, 559a, 607m, 638a; V 28a, 30e, 53e, 65a; von Personen II 50a, 72a, 128a, 130m, 208a, 257e, 320a, 186a, 506a; III 50m, 71e, 72a, 93e, 154a, 165m, 210a, 268a, 413a, 468m, 184e, 497a, 537m, 568m, 577m, 9m, 623m; IV 19a, 33a, 53a, 169e, 218e, 220e, 340m, 8a, 398a, 572e, 587e; V 15m, 34a, 54a, 62a, 80e, 87e ⊤ altber. IV 621a ⊤ Berühmtheit II 303a; III 317a, 334e; IV 247a, V 41m :|| das Berührte II 399m | Berührung [s. Gebirgsarten, Gestein, Körper, Metalle] I 478a; III 34a, 594a; IV 490a: ~sflächen I 279m, innigste III 22m, u B. setzen I 23e || Beryll V 71e (künstl.), pl. -e I 263a; *Berytus (Beirut)* II 407a | Joh. Jac. Berzelius (1779-1848): „Jahresbericht" I 407a, 173m; III 56e; IV 632a, 640e; katalytische Kraft V 11am; Meteorsteine od. Aërolithen I 135m, 6m; III 613a, *6a*, 624m; natron Spodumen (= Oligoklas IV 620a) IV *619a*||; Syenit IV 481a, 640e; Vulkane I 450e

*besäet s. Sterne | Beschaffenheit [s. Natur, physisch u. a.] II 141a (natürl.), V 20e; pl. -en I 67m (stoffartige) ⊤ sich beschäftigen mit etwas II 297e (ernsthaft), b-t II 231m (vielb.), B-ung II 87a (wissensch.) ⊤ Beschauen III *346e*, b-end [s. Astronomie, Natur] II 41a; B-er sg. II 93e, pl. II 330m; b-lich II 33a (Hang), 333m; B-ung II 25e ⊤ bescheiden III 13a, B-heit III 554e (edle) ⊤ beschiffen II 305e (Küste), 478me (Meer); -t II 102m (vielb.), 478m [Meer]; B-ung II 203m, 304a, 6m :| Beschleunigung II 348e (beim Fall) | beschränken I 39e (sich gegenseitig); -t [s. Ansicht] II 89e, das B-te I 17e; B-theit I 7a, 31e, 204e (örtl.); II 398m (Bewußtsein der B.); B-ung II 90a (örtliche) || beschreiben [s. Linien] II *189e-190a*, 291a, 314a, 5a; III 628e [mathem.]; das B. II 21e ⊤ beschreibend [s. Darstellung, Dichtung, Gedicht, Namen, Naturgeschichte, Naturkunde, Poesie, Wissenschaft] I 34e; II 13a (Element), 39m, 58m,e, 106a, 117a, 390e, 466a (Werk); das B-de II 64m ⊤ Beschreibung [s. Land, Landschaft, physisch u. vieles a.] II 25m, 63a [*73*],e, 116m, 121e, 6e, 187a; III 97m; pl. -en (*) I 233a; II 13a, 63e, 291a: anmuthige II 24a*; dichterische II *73am**, 123a; Lebhaftigkeit III 337a, Localb. II 108m*; malerische II 12m, 77a, 104e, 121e, 133e*; objective IV 143a, phantastische I 242a* ⊤ beschrieben III 570a (nicht), 610e (wohlb.) || Beschwerden II 275m, Beschwören II 417e | beseelen II 218a; -t [s. Gestirne] I 194e (werden), II 372m [von Sachen], III 17a; B-theit III 17e; B-lung s. Magnet :| Besen I 106e, b-artig III 567m; besiegt II 253a (Völker); besingen (etwas) II 102m, 256m || Besitz [s. Welt] II 397me, III 152m: alleiniger II 265a, alter III 163a; -nahme II 397a,e; B. nehmen von etwas

I 211m, [er iſt nur ein Theil] II 899a † beſitzen II 149e (und bedrohen) || das Beſondre [vgl. allgemein] III *371m*, *628a*: Verallgemeinerung I 68m, III 10a :| Beſonnung (= Inſolation) IV 239a, 243a | Beſorgniß I 19a, 218e||; ‖III (*458me*) *630am*; pl. -niſſe I 21me, 118m, 9a; III *457a*, 542m † beſpötteln I 427m, II 414e; Beſpottung IV 171a :| Beſprechung IV 261a; Beſſarion (Card.) II 289m, 502m

Fried. Wilh. **Beſſel** [vgl. A. v. Humboldt] I 108m, 390me, 1e; III 177a, IV [*152–3a*]; auch gen. der (unſer) (große) Königsberger Aſtronom I 154a, II 496e; III 273e, 411m, 512m, 555a; IV 152a; dieſer große Aſtronom III 45e || Zuſ.: Aërolithen [vgl. Sternſchn.] I 128me, 403a; III 573m; Anziehung I 153a; Arbeit(en) III 80m, 151e || über Aſtronomie III 555am (Vorleſung); fundam. astron. III 154m, *196m* † über aſtron. Beobb. III 555am, „aſtr. Unterſuchungen" III 286a || Bewegung I 149e (Geſchwind.); Bradley III 154am, 196m,e; Brief III 555–*6m* || Cometen I 390e; III 58e, 562e, 577e–8a (Schweif): Durchſichtigkeit III (567a) 582m † Comet von 1835 (Halley'ſcher) I 108a, *e–9m*, 110m; III 45me(e), 56m, 58e–59a, 108e || Schiefe der Ekliptik III 453e || Erde: Abplattung [‡ Figur] I 174m, *421a*; III *495a*; IV [*30*] 151e, *161me* (über die Reſultate); Dimenſionen [ſ. auch Figur] IV *21am*, 152e | Figur (u. Dimenſionen) IV *150e*: Arbeiten IV [*152–3a*]; 1te Arbeit (1837) IV 151e, 2a, *me*ll, 3a; 2te A. (1841) IV *152e–3a*; Reſultate IV 152a, *m*, *e–3a* :| Ortsveränd. im Innern IV *20m*, Veränd. IV *151a* || „Fluth und Ebbe" I 476e, Gedächtnißrede ſ. Encke | Gradmeſſung [vgl. Meridiangr.] I 420a, IV 150e (mit Baeyer: „Gradm. in Oſtpreußen"); Unterſuchung von G–en III 380m, 495a; IV 21m :| Hebung des Bodens I 472e; Heliometer III 80m, 274a,m, 296e; J. Herſchel III 555a, Körper IV *156e–7a* (in einer Flüſſigkeit), Krankheit III 267e, Leben III 555a; Licht: großer Raum III 41a, 54a; „über Maaß u. Gewicht" I 472e, IV 156a; Magnetismus III (45m) 56m, Mars III 512m (bezweifelt ſ. Abplattung); geogr. Meile III 380m, IV 22e; Länge e. Meridiangrads IV *21e*ll–*22a*; Merkur III 491me, 537m; Länge des Meters IV *153am*; Mond: keine Strahlenbrechung u. keine Atmoſph. III (500e–1a) *542m*; Neptun III 555*a* (von B. geahndet), Newton II (394a) 520m; Pendel, -Verſuche I 26a, 58a; IV 26e, 156e–7a (Correction, „Länge des Secundenp–s"); ¦perſ.] (vgl. Leben) III 45e, 80m, 83a, 267m, 8a, 555e | Planet: unbekannter P. jenſeit des Uranus III [555–*6m*] 5a, 6a; -en III 555*me* (Bewegungen); planetariſche Störungen I 414e, III 555–6m :| Polarkraft III 45me, 56m; Procyon III 268m, 270a, 619m | Saturn III 524a (Abplattung, Durchmeſſer), 552m (Figur): Ringe III 525e, 6m; 6te S–etrabant I 103a, III 463a † der 61te Stern im Schwan I 92m, 153e, 388a; III 273e–4a: eigne Bew. III 267a, 273e–4a, 284e; Entfernung III 287e; Parallaxe III *274am*, 5e, *285e–6m*ll :| Schwere IV 156a; Sirius III 268m, 270a; Sonnenfinſterniß III 411m, -ſyſtem I 414m (Bew.) || Sterne III 177a: veränderliche eigne Bew.

III 267a,*me*, 284m; -catalog III *155e–6a* (Plan), -e III 266a (Vergleich.) | Doppelſt. III 81a, 296e, 7m (eigne Bew.), 302e (Bahn): deren einer dunkel III [*267e–8*] 8m, *9a* :| dunkle III [*267m–8*] 8e, *9a*, 619m; Entfern. ſ. Parall.; Größe III 191a,e; Parallaxe, Entfernung I 160m; III 271me (2me), 285m; -ſchnuppen [vgl. Aërolithen] I *132me*, 404a, 5m; III 592e; bei Tage beobachtet III 83a, Zahl III 191e || tabulae Regiomont. III 92a, *196m*; nach ſ. Tode III 268e, 286a | Uranus: Arbeiten u. Forſchungen III [*555–6m*], Arbeit(en) III *555m–6a* (*6a*); Planet jenſeits des U. III *555a* :| Vorleſung III *555am*, Weltphal II 496e | Zonen-Beobachtungen III *154e–5a*,e (191a), e, 2a, 7a; zonae Regiomont. III 197a :| Zuhörer III 555e

*Beſtändigkeit (= Conſtanz) [ſ. Formationen, Klima, Temperatur] V 73e | Beſtandtheile [ſ. chemiſch] I 135e (letzte), 219m, 281m (Hauptb.), 1m; sg. -theil I 370a :| Beſtätigung III 551e–2all | beſtehend IV 82e (für ſich b.); das B-de I 119m, III 630a: für ſich B-des II 45e :| beſteigen, B-ung ſ. Berge, Gebirge || beſtimmen IV 26e (mit Genauigk.), -bar III 10e | beſtimmend I 356e, III 379a, IV 282e: ſich ſelbſt I 368a, mitb. III 7a; das B-de I 371m † beſtimmt III 431e (ſicher); B-heit II 291m; III 15m, 278e † Beſtimmung [ſ. aſtron., Elemente, Gebirgsarten, mathem., Ort] × (*) III 15e, 551e; pl. -en II 210m; III 147e, 280ell, 492a; IV 18m, 125m: abſolute IV 546a, Erfüllung II 268a, feinere III 76e; Fundamente IV 146e–7a, *545e*, 568e; genaue II 361e; IV 35m, 143e, 227a; Grundlagen IV 245m, neueſte III 533m, ſpecifiſche IV 482a, ungenaue IV 245m, wunderſame II 247a :|| Beſtreben [ſ. Geiſt] III 74e; IV 11e, 488e: eifriges III 266e, emſiges V 7a; ernſtes II 73m, IV 220m † Beſtrebungen [ſ. Geiſt, geiſtig, naturwiſſ., poetiſch, wiſſenſch.] I 68mell; II 82a, 164e, 210a, 255a, 6e, 303e, 398m, 481e; III 64e, 80e, 213m, 272e, 292m, 344e, 7a, 596e; IV *63m*: Einheit II 238e, 397e; ernſte III 261a, gleichzeitige III *534m*, glückliche II 383m, höchſte I 386a || beſtritten IV 334m: vielb. od. viel b. I 378e, 385m; II 179a; III 62m, 73m, 84e–85a, 601e :| betaſten I 142a, III 594am; betäubend IV 265a, B-ung III 477e | Beteigeuze [= α Orionis (III 171a) oder der rechten Schulter (III 218e)]: roth, röthlich III 103a, 171a, 2a, 218e; veränderlich III 132e–3a :| Jean de Bethancourt V 64e–65a (erobert die *Canarien*)

Betrachtung [ſ. geologiſch, kosmiſch, Natur, Welt, wiſſenſch.] I 371e, 386a; II 96e, 164a, 301a, 367m; III 131a, 143m, 156e, 165m, 282e, 322m, 462a, 572e–3a, 588m, 626m, 7m; IV 4m, 5a, 31mlle, 33e, 40a, 214a, 228e, 235e, 252e, 288a, 303e, 5e, 370ell, 589a; pl. Betrachtungen (*) I 431e; II 90m,e, 139m, 143e, 8a, 181e, 232m, 284am, 319a, 363e, 372a, 435m, 473e–4a, 483m, 6m; III 9a,m, 20e, 26m, 34e, 49m, 53e, 93a, 100e, 4m, 166m, 196a, 207a, 257m, 277a, 289m, 324a, 374m, 6a, 441m, 9a, 458m, 542e, 6e, 551e, 593m; IV 34a, 50m, 217a, 9m, 233m, 353e, 474m, 6e, 509e, 521m, 565a, 578m, e-9a, 599a; V 28e:

allgemeine: sg.... III [*323–4m, 352e–3m, 430e–1, 463e–4m*]; IV [*78–79a*] 96me, [*148*]; pl. II 14e; III 216m, 227e, 316e, 463e, 514a; denkende (sg.) I 5m, 21m, 31e, 79m, 119a; II 136e, 8m, 144e, 218m; III 10a, V 5e; einfache II 4e, empirische I *68am*; ernste I 140e*, 373m; III 144m, 352e; IV 253m; fragmentare I 377e, großartige I 18a, gründliche II 322a*, sich der B. hingeben II 39a; historische (pl.) II 141a, 252a, 398m; objective I 367a, II 5e; scharfsinnige (pl.) I 440a, III 29m, IV 494a; sinnliche I 367a, theoretische IV 215e*, Total-B. I 301m; vergleichende III 420am*, 439m, 460a*; ∼sweise II 213a, wichtige III 261m*, zerstreute II 66a*

*betriebsam IV 52e; Betrug II 339e, IV 299e; Bette s. Fluß, Lava, Strom; Bettelmönche IV 493e (buddhist.), *Bettenfeld* (Eifel) IV 276m, *Bettingen* (bei Saarlouis) I 419e; Betulineen (= Birken) I 295a, 377a | Beudant (François Sulpice, 1787–1850): géologie I 407a, 470m; voy. en Hongrie IV 617m, künstl. Miner. I 465m, vulk. Mühlsteine IV 614m, Name Trachyt gebraucht IV 617m :| Beugung s. Licht, Constantin von Beust *1464m*, Beutelthiere I 290a, Bevalet IV 206a ||· bevölkert II 223a, 269e: Gegend I 382a (b. werden), Insel II 166a, sparsam IV 220e, von Thieren I 370m ┐ Bevölkerung II 301m, 339m || bewaldet I 357a; IV 574m, 587e; bewässert II 14e (reich), 189a

bewegen [s. fortb.] I 141e, III 97a (die Wissenschaft), IV *16m* ┐ sich b. [s. Wasser u. viele Art.] III 166e; IV 145m, 157a, 536m: alles III 233a, in einer Curve III 611e; retirend, translatorisch III 629e; wimmelnd I 155m :|| bewegend I 70e, 224m; III 13m, 30a; IV 232a: Kraft I 222a, III 596e; IV 157a, 305m, 537a; Kräfte III 4a, 11e, 587e; IV 536a, V 4a; Princip I 435e, Thätigkeit IV 50e ┐ ein B–des *I 151e*, das sich selbst B–de I 368a :|| bewegt [s. Electricität, Element] I 326m; III 69m, 379m,e; IV 7a, 157a, 222m: alles III 409m; allb. II 160m, 257m; IV 11e; sanft II 97e; vielb. [s. Leben] II 158m, 315a, 359a ┐ bewegt werden I 141e, 151e ┐ das Bewegte II 60e; III 157am, 488m: zwischen dem Unbewegten III 427m :|| Beweger III 13e :|| beweglich [s. Element, flüssig, Geist, Sphären] II 465ell, III 155m, V 47m: Bild I 374m, Körper IV 49m ┐ das B–e I 82a; B–keit [s. Sprache] I 371m; II 217e, 253a, 364m; IV 51a

Bewegung [s. Anziehung, Boden, Declination, Electricität, Erdbeben, Erde, Gedanken, Geist, Geister, Gestirne, Gewässer, Himmel, ∼skörper, Körper, Kreis, Mond, planetarisch, Planeten, -system, rotatorisch, Sonne, ∼nsystem, Sphären, Sterne, Thiere, Wasser, Weltkörper] B. (nicht phys.) [s. Geist, Geister] sg. 1438m; II 170e, 266m, 364m [einer Zeit]; pl. II 219e, 221a, 396e ┐ A. (phys.) sg. 156e, 73e, 94m, 101m, *151e*, 6a, 169e, 173m, 200e, 210m, 220m, 5e, 240all, 257a, 376a, 436a; III 4m (13e), 14a, *15me*, 29m, 33a (*36m*), *37a, 44m–45a*, 68e, 73m,e, 84a, 165e [*233a*], *304am*, 425a, 456me, *572m*, 621m, *5e, 6m*ll; IV *9am*, 33e, 78e, 144m, *199me*, 213am, 360a, 561e; V 20a; plur. Bewegungen II 261m;

II 13e, 35e, *304m*, 495a, *625e*; IV 9e || Zuſätze [auch zur Bed. B.] (plur.*, **compos.** Bewegungs-): abſolute I 151a, alles B. ſ. *Himmel, -arten. **II** 44m, außerord. IV 54m*; beobachtete III 298a, 311e; Berechnung **II** 551e–2a. Beſchaffenh. III 439a, Beſchleunigung 158a; ſich ſelbſt beſtimmende I 386a, 487e–8a; um das gemeinſame Centrum III 424e–5a, C. der **Bew.** [= Mittelp.] I 214m; in geſchloſſenen Curven III *289me*, Dauer **I** 249m, directe [= rechtläufige, W-O] III *572m*, drehende III 45m | **igene** [= wahre, wirkl., fortſchreitende] (ſ. Fixſterne, Sterne; Sonne, **~ugebiet**, **~uſyſtem**) I 150e, 4e; III 232e, *297me*; Eigenbew. [ſ. Sterne, **Doppelſterne**] III 297m :| elliptiſche III 290a; Erklärung, erklären [‡ Urſach] **III** (311e), IV 7e*; wodurch erregt III *626m*; -Erſcheinungen III 625e, 6e | **ſich fortpflanzen** IV (114m); F-ung I 219m, II 326a, IV 491a :| fortſchreitende [= eigne] (ſ. Erde, Fixſterne, Sonnenſyſtem, Sterne) II 139e, 140m; **I** V 59m, 148m; frei(e) II 352e, 506m; IV 107m; geiſtige II 208e, gerad**linige** III 500e, Geſchwindigkeit [= Schnelligk.] I 149e | Geſetze II 211am (343a); IV *8e–9a* (Forſchen nach Geſ.); Geſetzmäßigkeit IV *5e* :| gleichförmige **I** 62a, Gleichmäßigkeit I 212a; Größe I 155me*; Grundkraft III 21m, —ſätze III *33am*; immerwährende [= perpet.] I (444e), kleine IV *199m** || **Kreisbew.** III *282e–3a*, 598a; -en II 351e–2a, 282e–3a (Centrum) † kreis**förmige** II 485e || **-lehre** I 57a, 58m, 66m; IV 8a, 220a; meſſen, gem. **III** 625e; -mittel II 71e (Vervollk.), Mittelpunkt [= Centrum] III 466a; **Mittheilung** I 211m, III 15e; -Nerven II 229m, oſcillirende I 314a*, von **Weſten** nach **Oſten** [= directe, rechtläufige] III *572m*, Parallelismus **I** 437e*; periodiſche II 374m; III 22a*, 81a; perpetuirliche [= immerwähr.] IV 9e–10a; Phänomen(e) der B. IV *193m*, 223m; Quellen der B. [vgl. Urqu.] III 511e, im Raume IV 150m, rechtläufige [= directe, W-O] III *572m*, auf B. reducirt III 24m; relative I 93e, 151a; III 330a | Rich**tung** III 266m,e, 572e; -Richtung I 127m :| rückläufige (Gegentheil von directer) [ſ. Cometen] II 503e, *572me*; gegen Ruhe I 140c–1a, IV 156e; ſcheinbare [vgl. nach Weſt] I 150e, *327m*; III (12a) 35e, *270e*; Schnelligkeit [= Geſchwind.] I 327a, III 84a; um einen Schwerpunkt III (282a) *371e–2a*; ſchwingende III 45m, 58e; in ſich ſelbſt gegründete III 304am, ſich ſtörende III 4e, Subſtratum III 597a; tägliche III 97m, *158m* (O-W); der Theile II 356a; **translatoriſche** [ſ. Erde, Planeten, Sonne] I *184a*, 212m; III 58e, IV 221e–2a*, V 35m*; überall I *155e*, III 233a; unbekannte III 551e, ungeregelte III 619a, unregelmäßige IV 129e; Urquell III 12a || **Urſach** [‡ Erklärung] (ſ. Anziehung) III 23e, 33m, *44m–45a*; IV 7e*, *9e–10a*, *494me*: Heterogeneität der Stoffe III *626m*, Stoß II 348e † Urſachen V 35m*, -Urſ. IV *199me* || verſtärken ſich IV *199m**, verwickelte III 61m*, wahre [= eigne] III *270e*; [der **Weltkörper**, Himmelsk.] II *351m–2a*; III 22a*, 23a* | von **Oſten** nach **Weſten** [= tägliche] II 325a, 352a (Himmel): [der Himmelskörper, ſcheinbare] III 12a, *158m* † Wiederkehr I 148e*; wieder-

kehrende III 127m, IV 104m* :| wimmelnde I *155m–6a* (am Himmel), 363e; wirkliche [= eigne] I 150e, 4e; [Wirkungen] V *12me*, zitternde III 87m

Beweis III 542me; pl. -se (*) I 30a, 85a; II 316am; III 22e, 401m directe III 372m, [Mangel] III 278e, materieller IV 25a, negative III 532m* ; sinnlicher II 358e, III 90e, IV 157e; -stellen II 501e, III 28a; strenge II 390e* beweisend III 171a :|| bewohnbar [s. Erde, Länder] II 276m, 287a, 307a, 405a, 462a; III 48e, IV 195e, V 58a; das B-bare II 79m, B-keit III 46m Bewohner [s. Abendland, Continente, Mond, Planeten, Städte] pl. I 355a; II 266e, 313a; sg. II 32e † bewohnt [s. Erde, Welt] II 94a || bevölk [s. Himmel] I 208a || bewunderub III 375m; bewundernswürdig II 324a, 347e, 362a, 378m, 383e; III 4m, 21e, 94a, 151e, 295m, 318e, 320e, 353e, 442e, 454e, 530a; IV 5e, 74m, 78m, 251e; V 8a † Bewunderer III 18a -ung I 14e, 20m; III 157m, IV 5e || Bewußtsein [s. Menschheit, Welt III 41e: Erwachen I 4e, frohes III 10e, historisches II 402e, inniges III 25m zum B. kommen II 194a

*Bex I 461e | Beyrich (Heinr. *Ernst): Gefäßpflanzen in devonischen Schichten I 293a, 468a; Goniatiten I (287a) 466am, „rhein. Übergangsgebirge" I 466am :| de Bèze III 590e–1a (ind. Reisender, Zodiacallicht) bezeichnen [s. Weg] II 144m, 5a, 316a, 323e–4a; -end II 73m, 233m B-ung I 393me (durch bekannte Worte); II 141m, 264m † Beziehung pl. -en (*) II 158a, III 628m; IV *17m*, 115e–6a: allgem. III 281a, genetische I 56a*, höhere III *464a*, innere I 55a, innige II 83a* :| bezweifelt IV 74m (viel b.), V *33am*(m)

*Bhagavad-Gita (ind. Ged.) II 17m, Bhagavata-Purana II 110a, Bhascara II 454am | Bhatti II 117a; Bhatti-kâvya (ind. Ged.) II *117a*, III 539e :| bhikchous (Mönche) IV 493e, *Bhilla* (ind. Volk) II 195m, *Bhote-Mehals* (Ind.) I 484a

**Biafra* (Westküste Afr.) IV *100m*: Bucht IV 377a, Busen IV 102e, Golf von IV *550a* (Einschnitt) :| Aziz Ben-Hakem Biamrilla (Chalif) III 150am Joh. Bianchini (Astr.) II 295e–6a: Alphonsinische Tafeln ib., Mondberg III 510m; Thierkreis III 422a, 465m, *473e*, 3e–5a (4m); Venus III 493e, 538m † Andrea Bianco: Karte II 319e, 462a; IV 53e, 133e; magn. Abw. IV 53e, 133e; Variations-Linien IV 133e † Bibel [vgl. biblisch, s. Septuaginta]: Bilderb. II 5a, [Bücher ders.] II 133all . . . , -Übersetzungen II 440m la bible (Gedicht) II 294e ||. bibliographisch II 420a, IV 169e | Bibliothek (= Bücherſammlung) [s. Alexandrinische]: [eine bestimmte, in Örtern] II 456a, 460e, 491a, 503a; IV 532a, 586e–7a; pl. -en IV 586e–7a [Aufzähl.] -kar II 208m, 465m; V 17a; -kare II 208a † bibliothèque universelle I 421m, 5m, 485a; II 517e; III *357am*, 411m, 547m; IV 200a, 498m || biblisch II 49e (Anklänge), 346a (Scrupel); bichir (Fisch) I 48e Biddle: über Cabot II *482me*; „Cabot" II 475a, 482m :| Bidwill IV 422m (Vulkan Neu-Seelande), Biegsamkeit I 378e

Biela's Comet (ben. nach dem öſtr. Hauptm. Wilh. v. B.), der Biela'ſche C. (innerer ... III 568m, *570me*, 584a; von kurzer Umlaufszeit III 568m) A. allg. 124e–25e, 89m [*113e–5a*], 4m,e, 8e, 131a; III [*568m–9*] *570me*, *584am*ll: Aphel III 570e; Elem. III bei *571e*, 584m; V *118e*; Entdeckung III 377m, *584am*; Geſchichte III *584am*, Namen III 584a; Umlaufszeit III 568m, bei *571e*; V *118e*; nach ungetrennt III *568e*; Wieder-Erſcheinung III 569e; Wiederkehr III 558e–9a, *584m*; Zeichnung III 569a :|| B. Theilung III 558e–9a [*568m–9*, A. *582e–3a*], *584m*; V 6e: zuerſt bemerkt III 568e; Erzählung des Hergangs III *565e–9m*, 583a; beide Theile III 583a, Zeichnung III 569a † beide Cometen III *568e–9m*, *582e–3a*ll: der ältere III 563mll; größere III 569a, amll; kleine(re) III 568e, 9mll: Verſchwinden III *569me*; der neue III 568e, 9m

**Bielefeld* II 117a [Perſ. da], bienenkorbartig I 239e, Bienewitz = Apianus | Franz Bieſe: „Philoſophie des Ariſtoteles" I 390e, 441m; III 28e, 29m, 55ell :| biſilar IV 163a | Biſurcation III 185m, 6e: von Flüſſen *153e*; II 419e, 420m; eines Gebirges IV 435ell, 595a :| Bigerus ſ. Baſſenius; *Big horn* (Berg der *Rocky Mountains*) IV 436*o*, *B. h.* river (aus den *R. M.*) IV 596e; Bignonien (Pfl.) II 91e

Bild [ſ. Bibel, Complementar-, Farbe, Gallerie, Geſchichte, kosmiſch, Leben, Licht, Planet, Schatten, Sonne, Sterne, Thierkreis, Trug, zodiacal–] A. (wirkl., gemaltes) (°) [ſ. Farbe, Licht] II 78e, 80m; V 402e (eines Vulkans); pl. Bilder II 77e, 82a, 126e, 8m † B. (beim Sehen) ... III 111, 2m, 3e–4, 9–123m; pl. Bilder ... III 114m, 120m–4a, 33e, 203a,m † C. allg. II 41a, 71a,e, 231mll; III 69m, 101e, 7e, 155ell, 12e, 347mll, 395e; IV 6a, 55e, 163m; pl. Bilder II 50m, 94e, 121a, 67a; III 40m, 67e, 106e, 162e, 352e ||: Zuſätze (zu allen Bed.; dabei A.°) plur. Bilder*; compos. Bild-, bisw. Bilder–]: anmuthiges II 20a, III 437e; anregende II 189e*, ſich auflöſen II (93a); Ausdehnung III *113e–4*, *202m–3m* de); begrenzen II 145a, das belebte II 73m, concentrirtes III 67e, darſtellen I 217a, Decken III 396a*; einförmiges I 265a, IV 8e; empfangen I 3e (durch die Sinne), entwerfen II 212e, ernſtes II 101m, farbige III 394e*, aus der Ferne I 208m*, freundliche I 7e*, großes II 231m, –hauerkunſt I 274m; heitre (pl.) II 10m, 12a, 19e, 101m; hiſtoriſche II °81a*; Intenſität [= Stärke] III 108m*, 537all; lebendiges II 244e; lebensfriſche (pl.) II 69a, 72m; liebliche II 10m*, bildlos III 162e, Öl- II °85e*; im Polariſcop (pl.) I 392mll, III 108m; reflectirte III 379me*, reiches III 373m, –ſäulen III 338e (ſchöne), ~erſchrift II °161a; Sinne ſ. °mpfangen, ſinnliches III 381a; ſich ſpiegeln I 38m, ~erſprache V 10e; Stärke [= Intenſ.] III 120a,e; Umriß III 68m*, 537a, 543a; Ungleichheit I 111m*, vervollſtändigt III 347m, –zeichen II °161am, zuſammenfaſſen in ein B. I 199m, zwei III 101ell*

bilden ſ. Darſtellung, ſich b. 164am; B. 122a † bildend [ſ. Kräfte, Kunſt] II 265e; V 23m, 57a :|| bildlich II 265e, III 67m (Darſtellungen),

V66a; Bildniſſe II82ell :|| bildſam 1385a, II48m † B-keit [ſ. Sprache] II178a, 237a: geiſtige II246e, 7a

Bildung (= Cultur, ‡ Civiliſation; = Entſtehung) [ſ. devoniſch, Gebirgsarten, Geiſt, geiſtig, Geſtein, litterariſch, Meer, National-, plutoniſch, politiſch, ſiluriſch, tertiär u. ä., Völker, vulkaniſch, Weltkörper] A. geogn. (= Formation) ... V40m, *59am*, 73e; pl. IV461m, 620m; V40m, *87me* | B. allg. (actio, geogn. u. = Cultur) 15a, 7a, 265e, 6e, 299a; II217a, 239e; pl. Bildungen I*163e–4a*, 286m; IV251e, 485m, 575a ||: Zuſätze (zu allen Bed.) [plur.*, compos. Bildungs-]: -Achſen V87m || alte II156m, 171a; älteſte V*66e*, *68e–69a** † -alter IV519m || anorg. ſ. unorg.; Elemente II146a, 213m, 4a; ſich erſetzend 163e*; b-fähig II403e, B-keit II219a; -folge V94m; Fortſchreiten 121a, -ſchritte I166a; -gang II107e, gelehrte II302e, Geſammtheit 123e*, -geſchichte 1379a, -geſetze III588m, höhere 1*377e*, Keime II173a, mechan. [= Entſtehung] III575m; neue IV257m*, -re V69e; organiſche 188e, V87m* | -proceß I(377e) 464m; IV217e; -ceſſe I259m, III219m, IV14e, V23m :| Reichthum 1318a*, ſpätere IV620e || Stufen 14a, III6e | -ſtufen 19e, 292e: verſchiedne II77m, 266e || -ſyſteme ſ. Gebirge, -trieb III23e, -typen 1*373e*, Übergang III14m*, unbekannte 1369e; unorganiſche V87m*, anorg. I(292e); untergegangene 1285e, Veränderlichkeit IV*450m**, [eine vermiſchte] II*184m*, verſchiedenartige 1271m*, -weiſe IV479e | -wiſſenſchaften II230m; wiſſenſchaftl. II261a, IV134m † -Zuſtand II251m (eines Volks), -Zuſtände 1261a

**Bilin* (Böhmen) 1157a (Polirſchiefer); Biliner III41m (Schiefer), IV567a (Stein) :| *Bilk* V*117a* (9 kl. Planeten entdeckt); *Bill Williams* (Neu-Mex.) IV438e (mountain), 9a (fork); la Billardière (Jean Julien de, 1755–1834) IV421m (Südſee-Inſeln: geogn.), e (Neu-Brit.); Steno Bille III216m; Billion III41m, pl. -en III129a; Bimbach ſ. Fuchs

Bimsſtein [ſ. *Pompeji*, *Vesuv*, *Zumbalica*] IV[*279e–281m*] *349m* [*364–7m*, *449–450m*], *450m* [*481m–4m* u. A. *641–2a*; *485m–6a*], *577am*, *8am*; V*65e–66a*; pl. Bimsſteine (*) IV366a,m, 449e, 450a || Inſ.: Anſehn IV364m, *5me* || Arten [‡ Beſchaff., Beſtandtheile] IV[*482*], Art IV482e; Art des Vorkommens IV364me † b-artig I139me, III618m, IV359e || -Aſche IV423a | Ausbruch (Eruption) IV*366e–7a* (7a), *7m*; -A. IV280e–1all, e, 367a, 407e :| ausgeworfen [vgl. Bull.] IV280e; Bänke IV364m,e | bedecken [vgl. -Decke] IV472e; mit B. bedeckt IV(333m) 381e, 442e, 483am, 4a; -Bedeckung [ſ. *Pompeji*] IV569a, V30m :| [Begriff] IV*450m*, [Beimiſchungen] V*40am**; Beſchaffenheit, verſchiedne Eigenſchaften (Arten) IV279e–280a, 1a, *365me*, e–6a, *450a*, 484m, e–5a*; V25am* | Beſtandtheile (vgl. Beimiſch., Einſchl.) IV*365e*, 6a, *449e–450a**, *m*, *476e* [*482* Aufzähl., Verſchiedenh.], *2e* (fehlende), 5e, 578a; [als Beſtandtheil] IV344a, 364a; V25m (36e), *38m* † Bildung,

ſtehung IV *366me*ll (Art), *450m*, *476e*, *483m* (Ausbruch); -B. IV 484a *a–6a* Humboldt's Anſicht], 5e, *e–6a* (Proceß)|: aus Obſidian IV [*481m–2a* ſichten, Unterſuchung darüber], *1e–2a* (Zweifel darüber), *4e–5a*; ohne ſ. IV *483e*, 4a, 5e ┐ Blöcke IV 365m; -Blöcke IV 269a, 365a ┐ Brecken 365e (pl.), 641e (sg.); -Br. (pl) IV 280me, 364m, 519e, 574m || Bruch IV 364e; Brüche IV 365m,e | -Brüche [= -lager] (ſ. *Zumbalica*) *364m*, 5a, 6m: unterirdiſche IV 365m (7m, 477am), 482m, 3m, *6a* || Conglomerate IV 282a; -Decke [vgl. bedecken] IV 349m, 569a; -Ebne 162m; Eigenſchaften ſ. Beſchaff., Natur | Einſchlüſſe IV (485me, 639m): verſchiedenartigkeit IV [*481e–2*, A. *641am*] :| Entſtehung ſ. Bildung, erlöſchen IV 364e; Faſern, faſrig IV *365me*ll, 484e–5a; fehlend, Mangel Gegenden, Vulkane] IV *483–4m*, 5m; V *30me*; -Feld IV *568e–9m*, Felder IV 483a; Felſen IV *364me* | [in Gegenden (Vorkommen)] V [*279e–281m*] 2a, *349m*, 357e, *364am* [*4–7m*], 5e, *6e–7m*, 375e, 397a, 11a, 2me, 420a, 2e–3a, 438e [*482m–4m*], *577am*, *8am*, *641me*, *2a**; *38me*, *40am*: fehlend, Mangel, kein IV 344a, 427a, 560m* ┐ Gerölle V 367a; -G. IV 269a, 356e:| einſt geſchmolzen IV 364e, -Gürtel IV *569am*, -haltig IV 449m | Hügel IV 367a, *578am* (aus B.); -H. IV 422e–3a, *41me* :| -Kegel III 70e, Lager [= Brüche] IV *477am* (unterird.), leicht V (359e) || Maſſe: große IV *280am*, *366e–7a*, *483am*; ungeheure IV 364e ┐ -Maſſen IV 333e (483m) || im Meer IV 313m, Namen ſ. *Pompeji*; Natur, Weſen, Eigenſchaften IV *65e–66a* | [Nutzen]: zu Bauten IV 367m; Häuſer, Städte baden IV *364e–5a*ll, *577m* ┐ zu Obſidian [a. Bildung]: Aſſociation IV *482a* [*3–4m*], *5me*; Trennung (B. ohne O.) IV *482a* [*3–4m*; 3e], *5m*,e :| -Quadern IV 577m, -Ränder IV 358e, b-reich IV 364a; -Sand IV *349m*, 350a; V *30me* | Schichten IV 365m, 375e, 412me; -Sch. 164m; IV 333m, 365a; V *38me*; -Schicht IV 472e :| -Schutt IV 365m; aus Spalten [a. °Vulk.] IV 269m, 367m; -Ströme IV 509a, -Theile V 36e; -trecken IV 280e, V 40a*; -tuff IV 569m (-Schichten), geogr. Verbreitung IV *642a**; Vorkommen ſ. Gegenden, Art || aus Vulkanen ausgeworfen [vgl. Gl.], ausgeſtoßen; von B. hervorgebracht (IV 450m*) IV 284m, 5e, *318a**, *333a*, 348m, 407e, 441e*, 9me*, *450am**, 484a, 5m*, 537m, 549a, 601m, 634e; V 25m, me, *40a**; bei B. ... IV *483am*; in B. 1245e, 396a; 1109a; IV 351m*, 361m*, 4m, 5e, 6a, *449a*, *452a*,m [ell–*4m*], *3a*, *am*, *478am*; fern von B. IV *366e–7m*, vor den B. (aus Spalten) [vgl. °Spalten] V 333e ┐ B. fehlend in, bei B. IV 417a*, 427a, *483a*, *4am*; B., die einen B. auswerfen IV 578a, V 38m ┐ Vulkan mit B. bedeckt IV 442e ┐ B. nicht vulk. IV *269a*,m (aus Spalten) || im Waſſer V 28e–29a

*binär (‡ Doppelſterne): Sterne III *289m*, 292a; Sternſyſteme III 298a ┐ Syſteme III 291e, 6e, 362a, 371e; Syſtem III 299m, 303m :|| Bindemittel *282a*; bindend II 75a, 179m (Kräfte); III 29a, 379m :|| Binnen-: -land V 407a | -meer II 226e, 7m, 306a; IV 557e (fl.); pl. -meere I 343m,

370a; IV 243a :| -ſee IV 400a | -waſſer (pl.) I 168e, 217m, 227e, 296a (der Vorwelt), 348e; IV 455a [in Gegenden], all; sg. I 396a || Binocular-, binoculo II 511m; biographie univ. II 427a, a (2te Ausg.)

Édouard Biot (Chin.) II 417e: Aërolithenfälle [= Sternſchn.] III 594*me*; „Chine" II 403a, Chineſen III 454a ||- Cometen I 107e, 116m, 583*m* |: chineſiſche II 417e; III 148me, 561*me*, 577me: Richtung des Schweifes III 563m, 581m; verbundene III (570m) 583m ⊤ comète de Halley III 577*me* || Magnetnadel in China IV 169*e*–170*a*; Ma-tuan-lin III 221a, 2a,m, 583*m*, 594*e*; [perſ.] III 148m, 221a, 604m; chineſ. Sterne III 148me, 193*e*, 222a,m, 4a; chineſ. Sternſchnuppen I 133a, 405e; II 417e, III 604m; [Tod] III 604m ||— Jean Bapt. Biot (Phyſ. u. Aſtr.) I 412a, 421e, 2e, 433m; III 64m: Aërolithenfall III 610e–1a; astronomie physique I 397e, 414a; III 453*am*, 485e; IV 153m, 4a, 5e, 6m; Crepuſcular- I 125a, 397e; Schiefe der Ekliptik III 453*am* (4m), 485e; Abplattung der Erde I 424am; IV (26me) 154a, 5e; Fallkraft I 400m,e; Anziehung der Gebirge IV (23e) 153m, observ. géodés. IV 156m, Licht II 370a, Luftfahrt: mit Gay Luſſac IV 95m, lumière III 110a; Veränd. der magn. Intenſ. I 432e, 3all; Meridiangrad in Frankr. IV 22m; Pendel, P-Meſſungen I 424m; IV (23e) 26me, 27*e*–28*m*, 31e, 153m, 5e, 6*m*; [perſ.] IV 28*a*, V 26a; [Reiſen] IV 28*a*, Schall IV 227m, Sothis III 171m, Sternſchnuppen I 412m; Wärme I 425m, 482e; Zodiacallicht III 588*a*

*Bipartition III 558e, Sam. Birbeck IV 623a (Pococateptl), Thom. Birch III 306m (hist. of the royal soc.), *Biritau* (Berg im Altai) ſ. A. v. Humboldt | Birken (= Betulineen) I 45m, II 92m; sg. Birke (*): Alpenb. I 11m, Arten I 43m, Beſchr. II 113m*; -wald II 464a, Wälder I 374a; Zwergb. I 45m :| *Birmanen* ſ. *Barm.*; birnenförmig III 186m, 351e; Birt III 243e (*a* Cassiopeae veränderlich); *Birut'ſchikaſſa* (Inſel im caſp. M.) IV 69m (magn. Beob.), 139am (Linie ohne Abw.) | Biscaine IV 563a, *Biscaya* II 305e, veta *Biscayna* ſ. *Regla* ⊤ Biſchof II 270e, 286m, 294e, 344a, 459m,e; IV 244e11, 5a, 299a, 537a; V 87e; biſchöflich IV 335m

Guſt. Biſchof: für Bildung auf naſſem Wege V 95*m*; Borſäure IV (256a) e–7a, 509m, 510a; Chthoniſothermen I 446a, Drachenfels IV 620m; Faltung der Erde IV 578m, Dicke der Erdrinde IV (369m) 579m; „Fichtelgeb." IV 208e; „Lehrb. der chem. u. phyſ. Geologie" IV 165a, 499e, 502a,m, 9m, 510a, 637m, 8a, 9m11, 642a; V 94*am*; Glimmer IV 637e–8a (Entſtehung), Bildung des Granits V 94*e*–96*a* (Roſe gegen B. für ſ. Bildung auf feuerflüſſ. Wege), *Haidberg* IV 208e–9a; Kohlenſtoff I (227m) 445e; Leucit IV (479me) 639m, Leucitophyre IV (476a) 637m; Löwenburg IV 620e–1a, Neu-Salzwerk IV (36e) 165a, Aufblähen der Obſidiane IV (485a) 642a; [perſ.] IV 499e, V 94a; gegen Bildung des Quarzes auf feuerflüſſ. Wege [vgl. Bild. auf naſſem W., Granit] V 94*am*; warme Quellen

V (244a, 9m) 499e, 502am; Schmelzverſuche IV 489a, *580am*; gegen die Utraplutoniſten V *94e*, Uralit IV (479a) 639m; Vulkane I 450e, 5e | Wärme V 499e; „Wärmelehre" I *445m*, 6m, 450ell, e (engl.), 5e, 9e, *472e*, IV *489a*, 79m, 580m

*Biſhop III 227m (Sternwarte), Biemuth = Wismuth; Biſen (= Büffel) 488e–9a (in Amer.), 9a,*a* (Volk mit gezähmten), a [Buckelochs]; Biſthum 271m; bithyniſch II 162e (Küſte), *Bithynium* (Pontus) II 162e | bitter Meer]: B–erde I 460a, B–ſpath I 276a; B–keit (bildl.) II 233m † bituminös 469m, IV 248e: Geruch IV 259e, 263a, 274am, 510e :| *Bjarnafell* (Berg isl.) IV 247e, Bjarne Herjulfsſon II *457me* (ſieht zuerſt Amer. 986)

*Black II 388am (Luft) | Cap. Blackwood: Karte IV 586m; Inſel St. *Paul* IV 411e, 586me † Blaeu (–ew)* III 226m; Wilh. Blaeuw od. Blaeu) (der Vater) II 329e (Himmelskarte), III 347a :| Blagden I 396e Feuerkugel), *Blagodat* (Berg im Ural) IV *209am*ll (Magnetberg), Blainville ſ. Ducrotay, *Blair Athol* IV 31e; Blake* I 41e [ind. Berghöhen], Cap. Blake IV 400e (*Ixcoga-ſima*); rio *Blanco* (bei Penipe) IV 462e, 3a | Blanpain: Comet I 115e, III 572a † *Blansko*: Meteorſtein (od. Aërolith) I 136e; III 613e, 5m, 6a :| *S. Blas* (Mex.) IV 592m || Bläschen [ſ. Dunſt, Wolken] II 384m | Blaſe [ſ. Glas] (∞) IV 273m; pl. Blaſen (auch in compos.) III 508a: b–artig III 568a, aufgetriebene [Erdbl.] IV *337am*; Blaſebälge (= Vulkane in Lydien) IV *347a*, *536e*, *567me*; unter der Erde IV 370e; b–förmig [ſ. Hügel] I 377e, 453e; IV 271a, 340m,e, 616m; –räume I 134e; IV 251e, 484m † blaſig [ſ. Glas] IV 392a (Geſtein) || blaß ſ. röthlich; compar. blaſſer III 520e, 1a

Blätter B. (verſch.) II 131e: dieſe Bl. ſ. Kosmos, rabirte II 129e || A. (der Pfl.) [vgl. appendiculär] I 246m, 344m, *359me*; II 69e, 91m,e, 113m; ag. Blatt (*) (auch in comp.) I 55a: –Abdrücke IV 324e, –bildung II 303a; dürre I 194e, 435m; falbe II 35m, fallen II 29e | [Form] I 294a, II 87a; –form I 374m :| –gefäße II 92a, [ſehr große] II 189e–190a, Grünſtoff III 379m, –rand II 284a, Rauſchen II 97e, welchem Stamm ſie gehören II 56a, blättertreibend I 155e, Verdunſtung aus der Oberhaut II 284a :|| Blättchen III 615a; blättrig I 263m, IV 376a, V 71m

blau (‡ violett) [ſ. Ferne, Indigo, Licht, Luft, Sterne] III *118e–9a*, Blell, 395e–6a: –äugig (Völker) II 220e, 240m, *437ell*, 460m (in Amer.); Farbe III *135m*, –grau IV 257a; –grün III 144a, 173m; Lage III 300a † blau [ſ. Himmel] III *118e–9a*, *129m*, 299a, 309a, 331e, 417e, 539a; V 144e: tiefes II 38a, 96e † Bläue [ſ. Himmel, Luft] II 329m (dunkle); bläulich III 173a, 504e, 542a; IV 350a (grau), V 47m

*Blei B. (Fiſch) I 373a || B. (Met.): Chlorb. I 245m, –bächer III 30a, –er Drehwage I 424e, Gewicht II 386a; –loth I *176e*, II 469a; Oxydation II 385e–6a, Schmelzbarkeit V 94e–95a, verkalkt II 387m, in Vulkanen 245m † bleiern V 94e || Bleiben 135e (kein); bleibend II 188e, B–des

II 275a :| bleich ſ. Sonne ||· Blende I 281a | blenden III 223m (die Augen), -end ſ. Licht; Blendgläſer III 144a, 309a, 383m ┬ Blendlinge I 491a, Blendungen III 101e || Herry de Bles (Civetta gen.; niederl. Maler) II 129a

Blick [ſ. Frau, Meer, umfaſſen] II 233ell: allgemeiner IV 413m, beſchränken II 399m, durchdringender II 302e, ſcharf eindringender V 17a; ſich dem B. entziehn III 215m, dem B. entzogen II 310e | erweitern II 25e; III 75e, 304m; erweitert ſich II 60m, 171a :| der ferne I 386e, flüchtiger II 279a, frei II 181a; geheftet auf III 12m, heften auf II 137m; ruht auf II 181a, ſchweift I 83m; ſenkt ſich I 386e, II 29a; tiefer II 74e; werfen auf II 239e, 279a; IV 413m ||— blind ſ. erblinden, Glaube; Blinken ſ. Sterne

Blitz [ſ. Trachyt, Vulkane, Zeus] I *198e*, 204e [*363–4a*], 440a, 3e; III 445a; pl. Blitze (*) I *199a* [*363–4a*]; III 415e, 623a,m: (comp. Blitz-) -ableiter III 68m, -ableitung II *417am* (im Alterthum); Arten* (bei den Etruſkern) II *169e*, *418a*; B. und (mit) Donner, vom D. begleitet IV 142e*; V *24am**, 49mll; vom B. durchlöchert IV 592a; Electricität II 383m, electr. IV 612e; vom B. entzündet II 13m; bei den Etruſkern [a. Arten, -ſchauer] II *169e*, *417m–8a*; ferne III 90a*, Menſchen u. Pferde getödtet V 24a; Herabziehn II *417me**, Hervorlocken II 417e*; krachend II 68a, b-los III 144m, -röhren IV 592a, -ſchauer (der Etruſker) II *169e*, -ſtrahlen II 417m, [Urſach] IV 536e, verglaſend I 362e–3a; [Wirkung] IV 592all, 612e :|| blitzen I 363e (nie), blitzend ſ. Flammen

*Block [ſ. Eis, Fels, Kalk, Stein, Vulkane] I 426a [Felsb.] ||· pl. Blöcke B. (verſch.) II 157a | A. (von Gebirgsarten, Geſtein) I 261e, 396m; IV 269a, 356m, 7a,m, *363me*ll, 6a, 510a, 8e, 567a, 572e; V 44m: angeſtoßene IV *641a*, Hebung IV 360e, in B-en IV *479m* || Blom I 473a (Steigen von Schweden); blond (Völker) II 220e, 240m, 421m, *437e–8a*; bloß gelegt IV 281e; Jules de Bloſſeville IV *64e–65a* (2 Reiſen), 102a

**Blue* mountains (Oregon) IV *440a*, *598m* | blühen [ſ. Pflanzen] II 131e [Pfl.], -end [ſ. gelb, Gewächſe] II 64m :| Blum V 71e (künſtl. Mineralien); Carl Ludw. Blume IV (264m Giftbaum), 514a (Rumphia) || Blumen [ſ. Wunder] (auch comp.) II 52e, 102e, 121m, 131a; sg. Blume (*): mit B. bekränzt III 455m, Farben III 169m (379m), der Götter II 37am, große II 114all; Kelch I 55a, Kelcheinſchnitt I 19e*; b-kohlartig IV 344e, 480m; -kronen III 169m, -leſe ſ. Anthologie, -liebhaberei II 106m, ſich öffnend u. ſchließend II 283e, b-reich II 34a, -ſprache II 43m, Staubfäden I 19e*, welken II 114a, zarte II 91m || Joh. Fried. Blumenbach (1752–1840) I 286a, 382e–3a (Menſchenracen) || Blut: von Biſons II 489a, Entſchwärzung II 387a, aus Mund u. Naſe IV 355a; b-roth III 542m, 607a; -thiere I 373a, ~ſtropfen III 172e ┬ blutig ſ. Sonne

Blüthe [ſ. Cultur, Geiſt, Jugend, Kunſt] B. bildl. [ſ. Zuſ.] II 201e [einer Stadt] (sg.*); pl. Blüthen (A. der Pfl.) (auch in comp.) I 55a, 83e, 155e, 295a; II 35m, 57m, 63m, 91e: (auch bildl.) -alter II 7m (der

ſcuſchheit), mit B. bedeckt II 10m | Duft II 18a, -duft II 58e, duftende I 379m :| edelſte II 230e, [Farbe] III 379m | Form II 87a, -form I 374m ⊤ ülle II 91m, -fülle I 10e :| [gemalt] II 85a, des Himmels II 29a, höchſte 337m*, -kreis II 14e, männl. u. weibl. I 298e; b-reich I 355m; II 32a, 7e, 87e, 91a, 96a; V 80m; welchem Stamm ſie gehören II 56a, -ſtaub 373m (aus der Luft fallend), -ſtengel I 155e, vielfarbige II 91m, welken hin II 9e, -wellen II 20a, zarte II 252e | -zeit I 482a, II 265e, IV 225m: s Lebens II 124e || großblüthig I 360e, II 89m

blutig ſ. Blut, *Blynie* (Juſeln, Theil der Aleuten) IV *395e-6a*

*Doña Beatriz de Bobadilla ſ. Columbus; Boccaccio II 58a (Schäfer-man), 288e (vor), *9a* (claſſ. Litter.), a [perſ.]; *Bochara* ſ. *Bokhara*, ochica (Botſchika) III *482e* ||- Bock: Fell I 252a, II 20e ⊤ Böck IV 67e nagn. Intenſ.) ⊤ Böckchen (hoedi; im Fuhrmann) III 186a

Auguſt Böckh [a. A. v. Humboldt] II 105e, 436a, 502m: Adonis-irten II *130e-1a*, Antichthon III (425am) 476e, Chronol. II 403m; Cos-ogonie III 437e, 477e; in den Studien von Daub u. Creuzer III 477e-8a, *arima* IV 535e; corpus inscr. graec. I 77a, 397m; κόσμος V *15m-16a* rſpr. Bed. u. Ableitung), Lyſis II 502m, Metalle an Planeten III 470a; ctrol. Unterſuch." II 403m, *9a*; Nemäiſcher Löwe I 408m; [perſ.] IV 508e; 15m, 60e | „Philolaos" I 62a, 76a, 505a; III 465m, 476e, 7m,e; über ilol. ſ. °Plat.; ſein Weltſyſtem II *350e*, 421e-2a :| Pindar II 105m, 2m; *Pithecuſen* IV *535e-6a*; Planeten nach alten Anſichten III (437a) 0a, 7m | Plato III 27e, 437e, 477e||-8a; de Platonico syst. et astr. ilolaica II 505a; III 27e, *465m*, 477m ⊤ Pluton V *60e*, *86e-87a*; itos V *86e-87a* :| Präceſſion II 436a, Proclus III 470a, Sophocles 00m (Sonne), Typhon IV 508e, Vitruv IV 449a; alte Weltſyſteme l. Philolaos, Planeten] II 505a, III 465m

Böcking II 109a (Auſonii Moſella), paramo de *Boconó* (Venez.) IV 557m

Joh. Elert Bode: der B.'ſche Comet III 330m, 340a; „geſtirnter Himmel" *442a*, 483a; „aſtron. Jahrbuch" I 390e, 415e, 483e; III 58a, 196a, 2a; Nebelfleck III 349m; [perſ.] III 384e, 441e, 2a, 530a | Geſetz der ſtände der Planeten [ſ. hp. Titius] II 513a; III 441e, *2a*||, 3e, 483a; n dem neuen Hauptplaneten" III 483e :| Sonne, Sonnenflecken III *384m* m, 6a, *411e* | Sternbilder III 199m; Sterne: [einzelne] III 180a, Zahl 192me :| „Uranographie" III 192m, Uranus III 530am

Boden [ſ. Eis, europäiſch, Geſchichte, heimathlich, heimiſch, hiſtoriſch, piter, Krater, Luftmeer, Meer, Mond, Ocean, See, Vulkane, Wald] . (uneig.) II 78a; III 7m, 289m (feſter); A. (eig.) I 821m, 844m, 385e-6a, 16e; II 254e; IV 224a, 252m; V 38a, 73e-74a, 88a, 90a,m || Zuſätze u allen Bed.) [compos. Boden-]: abhängig vom B. I 376m, *8m* ||- an-hwellen II 20e | Anſchwellung IV 158m, e-9a, 240m, *273m*, 435a, 96am; pl. -en IV 159m || auf dem B. II 57a, Aufſteigen IV 359a;

Auftreibung, auftreiben IV *271all, 3m, 336e–7m*; aufwühlen III 608a, Auswahl II 100e, den B. bedecken II 92a, benetzen I 359a | Beſchaffenheit [vgl. Eigenſch.] I (454e); II (49e) 50a, 129e (242a); IV 45e (513e), V 73e–74a; -beſch. I 423m, IV 28m :| -beſitz I 430am, Bewegung IV 223e, -bildung V 66e, Cultur II 489m, [Eigenſchaften] (vgl. Beſchaff.) IV 40a, eigner I 40m, Einfluß (auf anderer) II 431a; erbebt I 213a, 6a, 223a, 4m; IV 216m, *231am* (Monate lang) || Erhebung [= Hebung, Höhe, Erhöh.] I 13m, [*317m–320* ſenkrechte]; IV 221a, 270e: ihr Einfluß, was davon abhängig iſt . . . II 378e; IV *110am* (m), 1e | -Erh. IV 110m || erhitzt ſich IV *497m*, Erhitzung IV 181e † Erhöhung [= Erhebung] (vgl. *Land) I 375a; IV 110a, 159a; -Erh. V 6e :| Erkaltung II 378m | erſchüttert IV 224a; E-ung I 222e, -en IV 231e :| Erwärmung I 334e, II 284m | erzittern (zittern) IV *231am* (Monate lang); Erz. I 214a,e; IV 230m :| Faltung IV 352a; feſter I 125m, 351a; II 146e (157e), III 289m; feuchter V 79m; -fläche I 169e, 482e; III 611m; IV 35e, 338m (Geſtalt), 435a, 616m‖; V 35m, 43a; Form [= Geſtalt] IV 244m | fruchtbarer II 200m; F-keit II 38m, 270m :| an den B. gefeſſelt I 16e; II 37a, 90a; gefroren IV 46e (ung.), 47e; gehoben I 284e, IV (271a) || -geſtalt IV *431m(e)–2* (1e, 2a): [beſ. Art] IV (*432e, 5am*) † Geſtaltung [= Form] II 44e (Einfluß), 186m, 193e, 214e; V (*43*); -geſt. I 352e, IV 593a (Einfluß) :|| hebt ſich [vgl. gehoben] II 20e, IV 336e–7a | Hebung (Steigen) [= Erh. uſw.] I *472me*, 4e; II 224a, IV *270e–1a*; pl. -en I 310e (kleine), 1m || Höhe [= Erhebung] I 352a, IV 158m; hoher IV 158e † Kälte IV *46e‖–47a*, kalter IV 46e :| krautbedeckt II 56a, [eines Landes] II 42a; lockerer III 608a, IV 513e; b-los ſ. Hypotheſe; dem B. nahe I 334a, 365e; Niveau I 313e | Oſcillation(en) [= Schwank.] I 225m (314a), IV 495m; oſcillirend I *314e* (ohne Erdbeben) † Schichten I 175m (dichtere), -ſch. IV 271a :| Schwankung(en) [= Oſcillat.] IV 221a, 495m | Senkung I 311m, II 224a, IV 221a; -ſ. IV 210m :| ſichrer ſ. feſter; Sinken I 472m, 4e; ſöhlig 153e, Steigen ſ. Hebung, -ſtrecke I 239e | Temperatur [‡ Wärme] I 350e, *447*; IV *46e–47a, 240am* (252m); V 79m (88m); -T. I 447a, 482m; IV 43m, 166m :| man traut dem B. nicht I 224e; trockner I 284e, 348e; IV 31m, 278a; V 35a; unbewegl. I 224m, Unebenheiten II 170a, Üppigkeit II 56a, -veränderungen IV *216e–7a*; Verhältniſſe II 32e, -verh. I 352e || Wärme [‡ Temper.] I 182a, 228e; -wärme IV 39e | w-leitend IV 46m † -ſtrahlung I 340e, IV 235a; w-ſtrahlender I 338e || -wechſel II 253a, zerſpaltner I 454e, zittern ſ. erzittern

*Carl Bodmer II 182a (Zeichnungen für den Prinzen Maximilian zu Wied), bodo (Infuſionsth.) I 488m; Boethius: Geometrie II 199a, 263m; *Bogdo-Oola* (Gebirge Inner-Aſiens) IV 384a

Bogen [ſ. Inſeln, Licht, Meridian, Parallel, -kreis] (pl.*) A. (verſch.) IV 155m [Druckb., pl.] | B. (phyſ., Geſtalt) I 141e; IV 205e*, 403a:

flacher III 506m; b-förmig IV 343a, 392e, 599a; leuchtende(r) IV 143a, 5m* :|| C. (mathem.) III 107m,e; IV *18e*, 127m; pl. Bogen (*) (auch comp.) II 453m: beschreiben IV 127e*; eingetheilt III 117a, Eintheilung [= Theil.] IV 187e; im B. [a. Minute, Secunde] II 418e, IV 594e; Krümmung IV 18e, -kr. IV 27e; -linie II 152a, Messung I 423m | -Minute III 265m, 272a; IV 594a; pl. M-en IV 127e, M. im B. IV 127a ⊤ -Secunde III *265m* : $^1/_{10}$ III 76e, 272e; von S-en (pl.) IV 64m*, S. im B. IV 126a ⊤ Theilung [= Einth.] III 60e, -theilungen III 266e

Bogoslowsk (im Ural) I 272e, 460m; IV *45e-46a*, 45e (Breite), *e-46a* (unterird. Eis)

S. Fé de *Bogota* (I 360a, 485m; IV *110e*, 180e; sonst bloß *Bogota:* I 215e ...) (Stadt; doch auch Land u. Hochebene): Breite I 485m, Erdbeben von *Caracas* IV 496m, Feld mit Mastodonten-Knochen I *292m* | santuario (Capelle IV 180e) de N. Señora de Guadalupe IV *94e-95a, 180e-1a*: Höhe IV 110e, 181a; magn. Intens. IV 94e-95a, 181a; m. Neig. IV 110e ⊤ Hochebene [= Hochland, Plateau] I *467e*, III 482m; IV 235m, 275m, 527e-8a, 534e, 542am [*556e*]: Größe IV *556e*; Höhe IV 542a, 556e; Lage IV *556e*, der *Ruiz* V 27e-28a :| Hochland [= -ebne] IV 166e (Abfall), 226a, 306me; Höhe (der Stadt) I 360a, 485m; IV 110e, 180e, 275m; magn. [a. Guadal.] IV 110e (Neig.), 180e (Intens.); Plateau [= Hocheb.] I 361e; IV 496m (hohes), 556e; Regen I 360a, 485m; Temper. I 485m, IV 166e; *Tolima* sichtbar IV *527e-8a*; Getöse von Vulkanen gehört IV 226a, 306me, 534e, 542am

Gust. von Boguslawski (Sohn, geb. 1827): Sternschnuppen bei Horowic I 133am, 399a, 405e; III 621a ⊤ von Boguslawski (Vater; Pilon Heinr. Ludw., 1789-1851): Comet II 427m; Comet von 1847 III 578me, 580m; Schön III 112e; Sternschnuppen I 398m, 403e; III 592e: Perioden III 605a,*m*; „Uranus" III 262a

Peter von Bohlen: *Caucasus* II 419m, IV 507e-8a; „das alte Indien" II 415m, Paradies II 133m, ritusanhâra II 117e||

Böhmen (Land) I 226me: Becken II 509a (geschlossenes), [Berg da] V 111a, [daher gebt.] II 497a; Gestaltung II 508e, 9a; magn. Ungew. V 132m | [Örter da] I 417e, 8m, 468a, 470a; III 584m, IV 113a; [Örtlichkeit] IV 567a :| Sternschnuppen III 621a, umwallt IV 615a || B. *Böhme* (sg.) II 225e || C. böhmisch III 223a, 4m: Gesellschaft der Wiss. III 127m | Mittelgebirge IV 341m: Basalt I 460e, -kuppen IV 636e; [Berge] IV 477m, Beschreibungen IV *636e*, besucht IV *637e*; Gebirgsarten IV 462a, 477m, 636e; Kuppe IV 637e :| Phonolithe IV 637m, scriptores rerum Bohem. I 399a

Joh. Fried. Böhmer II 452e (fontes rerum Germ.), Bohnenberger . Lindenau

bohren: auf IV 263a; mit dem Seil I 417a, IV *263a*; Seilbohren [s. *China*] IV *513am* (in Eur.) ⊤ Bohrer [Erdb.] IV 165a ⊤ Bohr-: -Methode

IV 513m, -verſuche IV 37e–38a ||— Bohrloch (*) I 416e, 7a, 426a,m; [illegible]; IV 36a,e, 37a,e, 165a, 8m; [beſtimmtes] ... IV 492me; pl. Bohrlöcher [illegible] I 179m; IV 43m, 44m, 243a ||: [Aufzähl.] IV *165me*, beim Erdbeben [illegible] IV 492me*, hoch gelegen IV 37a*; Temperatur od. Wärme (beſ. der tiefen, [illegible], in der Tiefe; vorz. Zunahme) [vgl. tiefe] I [*426–7a*]; IV 34a [35m–40a], [illegible], *35m*, *36e–37a*, 44m, *165me*, *8am* | tiefe, Tiefe [a. von Temper.] [illegible] I [166m–7m, A. 416e–9a] 416e, 7a, 9a; IV [35m–40a, A. 164e–6a] [illegible] 35mll, 37all, 165m, 243a: in China IV 262e–3a, geringe T. IV 38a*, [illegible], größte relative IV *94am* :| Waſſer IV *35m*, [Zuſtand] IV 35m

*Otto Böhtlingk: Sakuntala II 114e, 127m :| Cap *Bojador* (NWAfr.) [illegible] II 163e, 6m, 414a (Vorgeb.); Bojardo II 53m, *121am* | *Bokhara* (auch *Bochara* II 255m, 9a): Breite I 395a, III *195me*; Erdſtöße I 220a, Höhe [illegible] I 395a, Lage ib.; reine Luft, Himmel I 122a, *395am*; II 259a; [Ort dabei [illegible]] II 255m, Sternſchnuppen I 122a :| monte *Bolca* (bei Verona) II 389a, V 62a [illegible]; Boliden I 411a, III 622m; Bolivar I 476am (Nivellement)

Bolivia (= SPeru, od. Peru I 42m) I 42m, 167m; boliviſch (°) IV 549[illegible]e (Prov.): Andeskette [= Cordill.]: 2 Ketten IV 432a; öſtliche IV 293m[illegible]n, 437allm; veränderte Richtung IV *549e–550a*, Zuſammenhang IV 554a = [illegible] :| hoher Berg I 167m, höchſte Berge IV 293m | Cordillere [= Andesk[illegible]t.] IV 547me: öſtliche IV 453e, 529m :| Ebne IV 580a, Exped. I 42m, vulk[illegible]alt. Geſtein IV 437am, Hochebene I 484e, Muſchel-Verſteinerungen IV 294[illegible]a, [Örter] ib.; Provinz(en) IV 547e, 9e°, 550a; Schneegrenze I 46am, Trachy[illegible]t-kegel IV 549e | Vulkane (ſ. ferner bei *Peru) IV 547m[illegible]e, *8m*, [*9m–550*[illegible]m (Aufzähl., mit Nachr. uſw.; von N-S, vom *Tacora* an)]; sg. Vulkan (= [illegible](*) IV 292e: ausgebrannter IV *453e**, beſucht IV 302a, Entfernung von d[illegible]er Gruppe Chili's IV *547me*, Gebirgsart [vgl. G] IV 633e; Gruppe IV 549[illegible]9e, e–550a; wo keine ſind IV *293m*, 437a; vulkanleere Strecke IV *547me*, 550[illegible]m (bis Chili); -Reihe IV 321a, 550a; Reihen-B. ſ. bei *Peru*; veränd. Richtu[illegible]ung IV *549e–550a*; ſüdlichſter* IV 386e, 547m

*Grafen von Bollſtädt II 283m, Albert von B. = Albertus Magnus ||· *Bologna* II 344a: Comet I 144e, bot. Garten II 85a; in, zu III 337e, V 64[illegible]n; Pendel II 393m; IV 24e, 25m; Univerſ. II 448m † Bologneſer Schule II 8[illegible]2e

Bolor (Gebirge Inner-Aſ.) [ſ. *Thian-ſchan*] II 188a, 402a; -Kette [illegible]*) II 176e: chineſ. Nachrichten IV 380m, ſchneidet den *Hindu-kho* II 241m[illegible]*, = *Imaus* IV 608a | *Kosyurt* u. *B.* IV 507m (-Syſtem, Verbindung), *Kusyu*[illegible]-*B.* IV 382a (Meridiankette, durchſetzt) :| *Kuen-lün* durchſetzt den *B.* IV 379[illegible]e; Meridian-Gebirge IV 379e, M-kette IV 608e | *Muſtag* genannt IV *607*[illegible]e: beb. Schneeberg IV *607ell*, daraus iſt *Mouſart* für den *Thian-ſchan* v[illegible]x· ſtimmelt IV *607e* :| Namen IV 607e, *8e*; öſtlich davon IV 176e*

**Bolſcheretſki* (Kamtſchatka) IV *391e*, lago di *Bolſena* (im Albaner Ge[illegible]-) IV 614e; bombax II 189m (-Bäume), IV *258e* ||· *Bombay* II 443m, III 21[illegible]2e: engineers III 310a, bot. Garten II 315m; [Inſel dabei] IV 76a, 193[illegible]

Abw. IV 119m, *193am* (ſtündl. Veränd.: unregelm.); Lage IV
iagn. u. meteor. Obſervatorium IV *76a, 193a,a* (observations) :|
/ 382e–3a || Bomben (von Geſtein) IV 280a, 293a, 519m: vul-
V 375a, 477m :| laguna de *Bombon* ſ. *Taal*, Cap *Bon* (Afr.)

›rge Bond (1848 Gehülfe an d. Sternw. zu Cambr. V. St.):
Andromeda III 180e, 1a, 211a, 316a, 7e, *362me*; [perſ.] III 180e,
› Henry Bond (c. 1676): Streit mit Beckborrow I 439e, II 483a;
202a; Länge durch magn. Inclin. I 439e, IV *58m*; Nebelflecke
, 325m, 330e, 362e :|| 3) Will. Cranch Bond (Dir. d. Sternw.
:. V. St.) [ohne Zeichen iſt W. C.; ohne Vorn.: * Dir. d. St. zu
' zu Cambr.]: Neptun III 554a° (Maſſe); 1ter ∼ſtrabant entdeckt
, *535a*, *556me* :| Orion-Nebel III 337m, 8a, *365e*, *6m*; [perſ.]
| Saturnsring III *525me*° (3ter), 7e° (Beſchaff.); 7ter S-ſtrabant
III 204a, *426e*, 460e–1a, 528a
ıa de *Bongbong* ſ. *Taal; Bonin*-Inſeln (bei Japan) IV *401m*
la (eine vulkaniſche), *4a*; Bonite (Schiff) III 109e, IV 65a | *Bonn*
foſſ. Baum I 298a, bei IV 453e; [Perſ. da] III 602a, 7m, 620e;
:te III 84e, 146a, 234e, 259e, 620e; IV 227a; zu II 50a, III 155a
s Bonnet: contempl. de la nature und Überſ. III 442a,a
iube), 3a, *483a*: in der Überſ. Titius Anm. über die Abſtände
:ten III *442*, 482a :|| Aimé Bonpland [a. A. v. Humboldt]:
ıppenfall von *Cumana* III 612am, nach dem *Pichincha* III 69a;
ıgen IV 466m, *640m* † Bonplandia IV 539m || Bontems III 80a,
ſ. *Borendo*, *Boos* (Eifel) IV 280a || Bootes (Sternbild): Doppel-
›ei III 298m, rechter Fuß III 326e, Homer III 159e, Nebelzone
| einzelne Sterne: α III 642a (roth), γ III 141m, ε III 139e; ζ
:rn) III 301a,m; η III 140m :|| Felix Booth IV 65e (Koſten einer
Boothia felix (Inſel im arct. Amer.) I 307m, IV *99me*: hier liegt
. Magnetpol IV *99me* || *Böotien* II 160e; böotiſch II 8e (Sänger-
75a
Bopp (Etymologien*): Äther* III 42me, *54am*; Himmel III
Kosmos I 77*me**, Nalus II 116e; [perſ.] I 77m; III 468m,e;
ıamen der Planeten III [468m–9*], glossarium sanscr. V 65m,
I *208am**, Vulcanus V 65m*, Welt I 78m*, Zucker II 401me*
ard IV 504m [Ort dabei] || Bor IV 495a | borſauer [ſ. Natron]
ɔ, 7a; Borſäure IV *256m–7a*, 267a, *495a*, *509me*,e (-Quellen) ||
(Inſel bei Tahiti) IV 425m, Boracit III 399m, borassus flabelli-
palme) II 425m, boraxſauer IV 523a | sidera Borbonia (Sonnen-
vgl. bourboniſch] II 361m; III 383m, *409me*ll; borboniſch [vgl.
II 409e :| Bord II (470a) || Jean Charles Borda (geb. 1733,
[a. A. v. Humboldt] IV *86am*: Reiſe nach den canar. Inſeln

II 374a; IV *86am*, *111am*; Inſtrumente IV 26e, 157e | maguet.: Intenſ. [illegible]i.
I 432m, II 374a; IV *60e–61m* (Verdienſte), *86am*; Neigung: auf Höhen [illegible]
IV *111am*, *2a*; in Paris IV 108a :| Manuſcr. IV *111a*; Neigungs-Nadel [illegible]
IV 86a (113e–4a, 172a); Einfluß auf Reiſende IV *61a* | Pic von *Teneriffa* [illegible]a
IV 111a: Meſſung IV *524e–5a*, *5a* (Irrthum) || *Bordeaux:* Lage I *481m*, [illegible],
[Ort dabei] II 519e; Pendel I 424m; IV 28a, 31e; Schwerkraft I 422e; [illegible];
Temper. I 342m, 7e, *350m*, *481m*; Wein I 481am :| *Bordj* (Land) II 402a, [illegible],
Boreas II 421m (von ὄρος abgel.); Boreel II 355m, 6a, 507m||; Pet. [illegible].
Borelli II 355m, III 77e (Objective); *Borendo* pass (Himal.) I 42a *(Boor.)*, [illegible],
484a; Borenius I 421e; *Borghetto* (nördl. v. Rom IV 631e) IV *472m* [illegible]
(ausgebr. Vulkan), 631e (Leucit) | Card. Stefano Borgia (1731–1804) [illegible])
[vgl. *Veletri*] II 359a, III 485e–6e; museum Borgianum ſ. *Veletri* :| [illegible] :|
Bornemann (Chem.) IV 459e (Gas), 512e (macalube), 523m *(Volcano)* [illegible]
Borneo II 86e, 204a; IV[*405e–6*, A. *584m–5a*]: wenig bekannt, bekannte [illegible]te
Theile IV *405e* | Berg IV *405e–6a*; höchſter Berg ib., *585a* :| continental [illegible]al
IV 405m | Gebirge IV 406m; ~kette IV 406e, 585a :| geogn. [vgl. Miner. [illegible].]
IV *405e–6*; *Giara* maggiore IV 405m, *584me*; Gold IV *584e*; ſehr groß [illegible]oß
IV *584me*, Größe IV *584e* | Inſel dabei IV 405e; Inſeln dabei IV 405a [illegible]a,
Inſeln um B. IV *405m* (Menge von Vulkanen) :| Karte IV 584e, 5a [illegible]a;
Küſte ſ. Nordweſt, Oſt, Süd, Weſt | magnet. : Äquator IV 102m; Beob. [illegible].,
Station IV 76m; Linie ohne Abw. IV 138m, 203m :| Miner. [vgl. geogn. [illegible].]
IV *406am*, 585a; Nordſpitze IV 102m, NWKüſte IV 405e; Oſtküſte IV 393 [illegible]e
(Richtung), Richtung ſ. O u. SKüſte, [Schrift] IV 585a, Seeleute IV 584e [illegible]e;
Südküſte IV 394am (Richtung), Südoſt IV 405e; Theile ſ. bekannt, [Topogr. [illegible].]
IV [*405e–6*] | kein Vulkan bekannt IV *405e–6a*, ehemal. B. IV *406a*; vulk [illegible]l.
IV *405e–6* :| Wäſchen IV 405e, *6m*; Weſtküſte IV 405e
**Bornholm* (Inſel) I 473e (ſteigt); borſauer, Borſäure ſ. Bor; *Borſipen* [illegible]
II 431m | Bory de St. Vincent: voy. aux îles d'Afrique IV 410m [illegible];
Vulkan von *Bourbon* IV (410e) 585m, V 46a :| *Boryſthenes* II 163m
*bösartig III 577m, *Boscampo* I 274m | *Bo-ſchan* (Vulkan in der Mar [illegible]
tſchurei) (oder *Ujun-Holdongi* IV 457*a*) IV[*456e–7m*]: Ausbrüche IV *456e–*
7a||, ausgebrannter IV *456e*, Fluß dabei IV 457a; Lage IV *456e*, *7a*|| [illegible]
Ferne vom Meer IV *457am*; Schlacken IV 456e–7*a*, *7a* (–Hügel) :| Bosc [illegible]
wich III 17e (Naturlehre) | *Boſekop* (*Boſſ.*; in Lapland, Finmarken) [illegible]
I *440m*: langer Aufenthalt (Station) I 206m, 313m, *440m*; Schwankungen [illegible]
des Barom. I 336e, Breite IV 205a; Nordlicht(er) (beob.) I 206m, *440m* [illegible]
IV 146e, *205a*, 6e; ſcandin. Reiſe IV *205a*, Station ſ. Aufenth., Temper. [illegible]
der Tiefe IV 38e || *S. Miguel* (de) *Boſotlan* (in S. Salvador) (viell. [illegible]
= *S. Miguel*): Stadt IV *543a* | Vulkan von IV 310a [*543a*]: neuer Aus- [illegible]
bruch IV *545m*, entzündet IV 352e; Lavaſtr. IV 352e, *542a*; noch thätig [illegible]
IV *545m*, ſehr th. IV 543a; ſchöner Trachytkegel ib. || *Bosporus* II 77*e* [illegible]
(Übergang der Perſer), 126e (Bild); *Bosra* (an der ſyr. Grenze) II 244m, [illegible]

Bossekop s. *Bosekop*; bostan [s. tauk-i] II 43a (Sadi's Gedicht) | *Boston* I 270m: Breite II 458a, [Pers. da] III 505m, philos. journal IV 528m, Sternschn. I *130a*, südl. von II 457e; Temper. I 353e||, III 485m ⊤ Bosvellia (Pfl.) II 444a: B. serrata II 443m; B. thurifera II 242e, 443m, 4a

Botanik (= Kräuterkunde, Pflanzenkunde) [s. *Araber*] I 375e, *457me*, 190m; II *251a*, 315e: erst für Arzneimittellehre II 347m; die beschreibende S. VIe–VIIa, 39e, 55e; II *92e*, 96a, 239a; [Gegenstand] II 136c; Geschichte II 56m (in Span.), 239a, 347m (464a); Hülfsmittel II (95e), [eines Landes] I 468a, der Römer II *229e–230a*; [Schriften u. Verf.] I 468e||, I 288m; system. II 96a, Unterricht ib. ⊤ B. Botaniker: sg. I 20a; II *98a*, 143m; ein bestimmter II 255a; IV 69a, 220e, 528a,m, 610e; V 34a, 63m; pl. (∞) I 376e, bestimmte IV 565e: ausgezeichneter IV 528a, der beschreibende I 19me; einer Exped. IV 528a, 548e :|| C. botanisch: Abbildungen II 88a, Forschungen IV 538m | Garten [s. *Berlin*] II 229e (im alten Rom), 256m (bei *Cordova*), 315m (bei *Bombay*); pl. Gärten II *84e–85a*, *130am*, *1me*, 229e|| [der Alten], *480e–1a* (in Mex.) :| Interesse II 87a, Kennzeichen I 284a, Sammlungen IV 640m, Studium II 95e (Hülfsmittel), Werke II 193a, Zergliederung I 293m

*Bote II 105m, IV 457m; Lieut. Boteler IV 377m (*Camerun*), Jan Both (Maler) II 129m, Bothe IV 620a (Trachyt des Siebengeb.), bothnischer Meerbusen I 313e, Botschika s. Bochica, Botta IV 381m (djebel *Tir*), Giov. Bottari V 64me (vulcani), le Boucher IV 601a (soufrière de la *Guadeloupe*) ||· Bougainvillaea (Pfl.) III 540m | Bougainville: magn. Reig. IV 61e; Reise I 474e, IV 64e; Weltumseglung IV 61e

Pierre Bouguer (meist mit Condamine zusammen genannt, vor C.): Reise nach d. Äquator I *422m*, [Begleiter] III 144a | *Chimborazo* IV 31e, 70e: Ablenkung der Lothlinie durch den *Ch.* IV [*162*] :| Hader mit Condamine I 422m, Cordilleren IV 314e (2 Ketten) | *Cotopaxi* IV 292e, 570e: Ausbruch IV 574e; Bimsstein-Brüche dabei IV *364m–5a*, 577a; Höhe V *529m*, Schnee mit Bimsstein IV 574m; Wasser V 30e, 52m :| Licht d. Sonne] III 101a, 133e; dünne Luft I 356m, „optique" III 114e; Sendel IV 31e, 156am; [pers.] III 70m, *319e*; Himmel *Peru's* III 88a, 144a; *Pichincha* IV 568a (Erhebung), 570e || *Quito*: A. Stadt IV 529m (Höhe) :|| B. (Prov., Hochebne): Arbeiten IV *319e*; Gradmessung [vgl. Meridiangrad] IV 301e, 364m; Hochebne IV 520e, Inschrift IV 526e, Marmortafel I *422am*, Meridiangrad [vgl. Gradmess.] IV 22e ⊤ Vulkane: Auge campirend IV *570e*; Höhenwinkel, Messung, Stationen IV *391am*; Wasser V 28e–29a, 51e || [Ruhm] IV *319e*; *Sangay* IV 292e, 301e; Sehen II *70me*; Licht der Sonne III 396e–7a, 8a, 496am; figure de la terre IV 162a, 568a, 574e, 7a; V 51e, 52m; Tropenhimmel III 88a, *Tungurahua* IV 526e

Bouillaud s. Boulliau | Boulliau (die richt. Form, auch Boulliaud

III 244e; wenig richtig Bouillaud III 20m, 388m, 362m): Nebel der Andromeda III 181a, 338m, 362m; astron. philolaica III 181a, mira Ceti III 244e–5a, Galilei III 20m :| Bouquet II 451e (histoire des Gaules)

Bourbon l'Archambault IV 502a (Säuerlinge) || Inſel, île *Bourbon* IV [*410m–1a*]: höchſte Berge IV *410e*; geogn. ib., 586a; Lage IV 410m, [Reiſe] III 318a † Vulkan von *B.* [vgl. *Salazu*] IV [*410m–1a*] 585m: Aſche IV *411a*, Ausbrüche IV *410e–1a*, Flammen V 26a, Geſtein IV *629m*; Glasfäden IV 411a, 7m; Höhe IV 291m, *410e*, 585m; Lava IV *410e–1a*, thätigſter IV *410m* † vulk. IV *410e* (Thätigk.), 586a (Inſel) ||— bourboniſche Geſtirne [vgl. borb., Borbonia] II 361m

Jean Bapt. **Bouſſingault** [ſ. Acoſta, A. v. Humboldt]: Ackerbau V 31e, über Acoſta [vgl. Art.] IV 166e; *Andes* [a Erbb., Temper., Vulk.] IV *534e* (Reiſe); *Antiſana* IV 561e (ob er Lavaſtröme gegeben?), *572am* (Erkl. des Stroms gegen *Pinantura*); Äquator [a. Temper., Vulk.] IV 40am; *Caracas* V *96e–97m* (Tagebuch der Reiſe), *96e* (heiße Quellen); Chemie IV 602am | *Chimborazo* IV 162e: Bau, Erhebung IV *490e*, *572m*; Beſteigung IV *490m*, *572me* [Stelle], *m* [wo gedruckt]; Ebne IV 241m :| Cordilleren ſ. *Andes*, Quellen; *Cotopaxi* IV *529am* (beinahe erſtiegen), *a* (eine Höhe, Meſſung), 577e (Geſtein); *Cumbal* IV 471e; économie rurale I *478a*,m ||, 481a, 5m; IV *612me* [Stelle], V (31e) | Erdbeben IV 216m: in den *Andes* IV *495me*, von Neu-Granada I 214e; Urſach IV *218e–9m*, 223a, *490am*, 5me, 572m :| Feuchtigkeit I 360a, Gas [a. Vulk.] IV 510e (Analyſe), Geologie IV 602am, Gewitter in den Tropen (Häufigk. und Proceſſe) IV (*460am*) *612me*, mit B. Hall IV 529a; nach Humboldt an denſelben Stellen, ſieht daſſelbe× [ſ. mehr. Gl.] ... IV 246a, 360e, 491e, 502m, 577e | Luft I 333a, 477e–8a; II 388m, IV 458m; -Temper. I 182m, *427a* :| magnet. IV *67m* (Beobb.), 189m (Abw.); *Mariara* IV 246a,m; V *96e–97a*; *Marmato* IV 189m (621e), sierra de *Merida* IV 557m, Meteorſteine III 613a, Sammlung von Mineralien IV (621e) 8m, Moya IV *491e*; Neu-Granada ſ. Erdb., Vulk.; Vulkan von *Paſto* IV 525e, Vulkane von los *Paſtos* IV 604m; [perſ.] III 72e; IV 40a, 218e, 265e, 360m, 510e, 529a. 572e, 628m; V 80e; Pflanzen [a. Stickſtoff] I 372e, Vulkan von *Puracé* IV 604m; *Puſambio* od. rio *Vinagre* IV 250e–1all, 502m | heiße Quellen I 229a, 447e; IV *246am*, 250e–1all: der Cordilleren IV *501a,e*, *2e* † *Quindiu*: azufral, Schwefel, quebrada IV *265e*, 514a :| *Quito* [a. Vulk.] IV 241a (Temper.), Regen [a. Stickſtoff] I 485m, Reiſe(n) [ſ. Acoſta, a. Südamer.] IV *534e* (572e), Schriften I 47me, Sterne III 72e, Stickſtoff durch den Regen den Pflanzen mitgetheilt IV (*460am*) *612me* | Südamer. [ſ. Reiſe, Temper., Vulk.]: (Reiſe) an verſchied. Stellen IV 40m, 67m (218e) || Temperatur [a. Luft]: der *Andes* I 354e, invariable IV *166am*, in Südamer. I *447am* † durch die Temp. der Tiefe in der Äquator-Gegend die des Orts beſtimmt IV [*40*; m]: invariable

V *166am*ll,e || Thermometer eingegraben I *40am*, IV *237me*; Tiefe ſ. Temper., Vulkan von *Tolima* IV 604m, Trachyt IV 265e || heiße Quellen en las *Trincheras* IV *246am*, 8e, 501a,e; V [*80m–81m*, A. *96e–97m*] Oe: 2 Becken [a. Temper.] V *97am*, Tagebuch der Reiſe V *96e–97m* | öhere Temper. V *79a*, *80m*,e, 81a: Temp. der 2 Becken V *81m*, *97am* || ropen ſ. Gewitter, Vulkan *Tuqueres* IV 525e, *Turbaco* [von ihm nicht ſucht] IV 512m (Waſſer), [Verdienſt] IV 602am, viajes ſ. *Acoſta, rio *magre* = *Puſambio* || Vulkane IV *602am*: der *Andes* [vgl. Südam.]: usbruch IV 495m; ſeine Anſicht über ihre Entſtehung, Erhebung IV *219am*, *Ome*, *572am*, *604m* :| am Äquator IV 460m, Einſtürze IV *572e*, Entung u. Hebung [a. vorhin *Andes*] IV *360am*; Gas, Gas-Arten u. ihre ſtandth. IV *460m*, *604m* (Analyſe), 613a; Hebung [ſ. Entſteh.] IV *572am* ene); Neu-Granada's I 445e, IV *490a*; von *Quito* IV 241a, *480m*, 604m; toffe IV 490a | von Südamer. [vgl. *Andes*]: Höhe IV 292a||, Mangel : Lavaſtr. IV *572me* :| ſchmelzende Waſſer IV *241me* || Wilſe IV *614a*|| rachytſtücke vom *Sangay*)

Bouſſole (= hp. Compaß) [ſ. Declination, Inclination, Klaproth] *294m*, 468m||; IV 69a: Ablenkung IV *71am*, mit der B. aufnehmen 53m; chineſ. IV 52e, früh in chineſ. Wagen II 225m; Erfindung II *144m*, icht-Gebrauch II 225m, [zur See] II 336m, Variation I 431a, mit der B. rmeſſen I 430m

*Alexis Bouvard (geb. 1767, † 1843): Comet III 584a, Luftdruck 478*e*; Mond I 421m, Ungleichheiten des Mondes IV 24m; [perſ.] I 392a; ranus: Störungen durch einen unbekannten Planeten, -tafeln III 555a :| al del *Bove* ſ. *Ätna* | port *Bowen* (*B.* arctiſcher Hafen I 337a) IV 96e: barom. Schwank. I 337a, Lage IV *119a*; magn. Abw. IV *119am*, 191e–2a :| bowring III 563a (Comet) ||· Rob. Boyle (1627–91) III 24a: Bentley 76e, pneumat. Chemie II 384a, Luft II 387m; Newton III 23m, 33e | Sent. Boyle IV 404a (Vulkan bei Formoſa)

*Brabanter Mönch II 291a, *Bracamoros* ſ. *Jaen*, lago *Bracciano* (im Albaner Geb.) IV 614e, 631e; Braccini V 38e (Waſſer aus Vulkanen), Brachiopoden (Th.) I 286e, Brachmanen ſ. Brahmanen; *Bracir*-Inſeln (= Azoren) II 295e, IV 52a

James Bradley I 154a: Aberration II 358me; III 90e, 91m, 125e, 7*a*||*m*, 154am; Geſchwind. des Lichts III 91m, 128a; Nutation III 279am, 306m, 453m; [perſ.] III 272e, Pound III 523m | Sonne I 414m; Translation des Sonnenſyſtems III *279*, 280a, 7a ↑ Stern(e): -beobachtungen I 154a; III 154am, 196m, 265e, 7a, 272e (280e, 291m); -catalog III 196e (266a); Doppelſt. III 291m, 308a; Ortsveränd. II 371me, III *279me*; Parallaxe III 306m, -Poſitionen III 266a :| Teleſcope III 78me, Uranus III 153e, works III 127a

*Brahe ſ. Tycho || Brahma II 118e (-Religion), *198a* (-Anbeter);

IV 325m (Sitz), 7e (Bedeut.) | Brahmagupta (ind. Mathem.) II 221e. 438am, 454am :|| Brahmanen II 39am, 115e (-Caſte), 198m (gelehrte), e ┆ Brachmanen II 198m,e, 439a; ag. -ne II 198e–9a ┆ Brahmine I 299e ┆ brahmaniſch II 41a, 203a; III 209e :|| Brahmavarta II 432e, Brahmine ſ. Brahmane || brakiſch IV 282m | bramido IV 534a (eines Vulkans), V 53e; -os [ſ. *Guanaxuato*] IV 300a: *Sangay* IV 533e, 4a||

Brand (= Feuersbrunſt) [ſ. Erde, Stern, Welt]: -berg II 419a, IV 508a; -feld [= -land] IV 304e, 600e; durch Feuerkugeln III *608am*, -geruch IV (585e) || -land A. (in Ital.) [= phlegräiſche Felder IV 304a, = *Phlegra* IV 304e] (ſ. *Puteoli*) IV [*304*] 534e, *600e–1a*: Feuer IV *600e–1a*|| ┆ B. phrygiſches IV 535m,m (Typhon); in Lydien IV 536e ┆ -länder V *58m–59a* || -ſtätten I 226e (der Vorwelt), -wunden IV 408a ||— brandig ſ. Öl

Brandenburg II 509e (marchese di); sidera *B-ica* II 357a, III 355a

*Heinr. Wilh. Brandes: Fallkraft I 400me; Gehler's phyſik. Wörterb. II 514e, III 116m; Luftſpiegelung III 116m | Sternſchnuppen I 127a, *394e*, 6e, 9e, 400me, 3e, 4m; III 592e, 604e (Laur. Strom), 5e (Periode), 6m (Arbeit), *me* (Höhe) :| „Unterhaltungen" I 396e, *9e*, 404m :|| Chrn. *Aug. Brandis: Anaxagoras V 20e–21a; Ariſtoteles V *19am* (Erfahrung), 20m (Gegenſätze); Diogenes von *Apoll.* III (595e) 618m, Elemente V 20e, Neophytos II 456am | „Geſch. der Philoſophie" V 20m; „Griech. Röm. Philoſ." I 77a; II 435m, 513m; III 27e, 618m; V 19am :| „rhein. Muſeum" II 418e, III 27m; Zahlen II 456am

Brandſtäter (Franz Aug.) III 624a (Scythica), Brandung II 105a

Braſilien (= portug. Amer.) II 61a, *85me* | B. braſilianiſch (auch *), braſiliſch (°) III 562a ||: Cabral II 302am, Cap II 328a*, Comet I 410a, Diamanten I 278e; Entdeckung II 84e (-en), *302*, 334e; III 562a° (~reiſe); Gebirgsarten I *278e–9a*, Geſtalt I 309m, Holländer II 85m | Küſte [b] (a. magn., Nord) I 191m, 3e, 435m; II 54m (Beſchr.), 85e, 302m; Küſten IV 93m ┆ magnetiſch der Küſte IV 66a, 67e, 92m: Äquator IV 100e* (afr. Knoten), Linie ohne Abw. IV 136e–7a, Linien IV 100m; Magnetnadel I 193m :| Nordküſte I 430e, [Ort, Örtlichk.] IV 100m, Pflanzenreich II 132a; Portugieſen II 85m, III (346a); Provinz I 359e, IV 92a*; Reiſe(n) II 85me||, 129e–130a*, 328a; III 252m||, 351a (562a), 577m; IV 66a, 67a; Sternſchnuppen I 404m, Überſicht II 132a, Unabhängigkeit II 88a

*Braſſen I 315m, 329a, 454a|| || braun [ſ. caffee-, gelb, ſchwarz] (B-kohle, bräunlich ſ. beſ.): B-grau III 398m, graub. III 520e ┆ -roth IV 342e, 621a; rothb. IV 371e :| ſchwärzlich b. V 34a || *Braunau*: Aërolith III 608a, *623e–4a*; Meteoreiſen III 614a ┆ Braunkohlen (= Liguiten I 297e) I *297e–8m*; ag. -kohle (*) I *292a*, II 411e: Alter IV 281me*, Flora ſ. Pfl.; -Formation I 295a, IV 324e; -Gebirge IV *620m||,m* (Alter); [in

Gegenden] .. IV 281me; Pflanzen ob. Flora I 297e–8m, 470a; -Schichten I 297e :| bräunlich III 310a, *Braunsberg* I 132m (Sternſchn.), *Braunſchweig* III 30m (Herzog), *Brava* (capverd. Inſel) IV 301a

Aug. Bravais [u. ſeine Begl. (Martins, Lottin) IV 146e, 8a (= commiss. scientif. du nord: ſ. Nord), *205am*]: Barom. I 336e, 479a; Bohrlöcher IV *165m*; Faulhorn IV 95a, 111m,e; Luft I 360e, 479a | magnet.: Intenſ. (mit der Höhe, auf Höhen abnehmend) IV *95a*, *111m*, 182a; Neig. in Höhen IV *111e–2a*; intens. du magnét. terr. ib., *182a* :| météor. I 441m; *Montblanc* IV 95a, 111me, 274e, 518a; Niveau I 313am, 473e | Nordlicht (beſ. in Lapland) I 205a, *440m*, 1m; IV 147e–8a, *205am*: Beobb. I *440m*, IV *146a*; kein Geräuſch I 205a, IV 146e; Höhe ib., 207m; Krone IV 205e, Lichtbogen IV (*206e–7a*); Einfl. auf Magnetismus IV 147a, e–8a, *208m*; auf die Magnetnadel I 206a; Ort IV 207e; gr. Zahl I 205a, 440m :| caves de l'observatoire IV 39m, „patria" IV 165m, Regen I 485a; ſcandin. Reiſe I 313m; IV 65a, *205am*; Temper. der Tiefe IV 38e, *165m*

Bray-head (Irland) V 69m | Breccien [ſ. Baſalt]: b-artig IV 45e–46a, Knochen-Br. IV 461m

brechbar (= refrangibel) [ſ. Strahl] III 539all; B-keit III 169m, 417m (der Strahlen) † **Brechung** (= Refraction) [ſ. Licht, -ſtrahlen] IV 219e: doppelte III 64a, Doppelbr. V 10all; ∼s-Index III 93me, ∼s-Verhältniſſe III 113e; ∼svermögen II 514a; III 51e, 59a, 123e; ∼swinkel III 93e

*Brechet IV 233a (Wärme des Menſchen), Brechung ſ. bei brechbar, *Brégny* (bei Genf) IV *36e–37a* (Bohrloch); Breguet III 81a (Uhren), 130a (Dreh-Apparat) | Brei [ſ. Erde] V 35e: b-artig I 452a, IV 232m :| *Breisgau*: [Berg da] IV 479m, 518e; Breislak IV 603e–4a (Solfatare von Pozzuoli)

Breite [ſ. magnetiſch, Mond, Sonne, Sterne, Vollmond, Zone] A. (gewöhnl. Bed.) I 351e, III 15m (im Ausdruck) ||— B. (geographiſche) [ſ. Gl.; ‡ -grad, -kreis; vgl. latitudinal] I 174m, 354m, 5e; II 300ell, III 145m, IV 22a; pl. Breiten (*, auch in compos.) I 422m, II 458a, IV 553e || Zuſätze: abhängig von der B. ſ. verändern, Einfl.; abnehmende I 208a, ähnliche III 388e*; unter allen* I 316e, IV 585m; -Angabe III 368e, aſtron. IV 23e*, [Aufzählung, Nennung mehrerer] IV 22; -Beobachtungen I 423m, III 144a || Beſtimmung: (allg.) IV 236m, 569a (durch die Sonne); der B. zur See [ſ. magn. Neig.] II 296am, 321e–2a; III 346e † -Beſt. [ſ. *magn. Neig., °Magnetnadel] IV 593m; -en I 428me, II 254e, III 361e, IV 171m || correſpondirende IV 62e*, unter einerlei I 309m; Einfluß [vgl. verändern] IV 39e–40a, 240m; eingegrabne I 422m, -Entfernung IV 101e; Fehler IV 594a,e; Function der B. II 322e–3a; geographiſche [‡ Breite] I 335m, 353m,e, 5m; II 94m*, 210m, 296a, 323a, 333m (beſtimmen), 378e; IV 22a, 158e, 238e*, 240m, 580m, 608e || gleiche IV 28e (Örter): in g-en* [vgl. -kreiſe] I 341a † unter g-er II 150a; unter g-en*

IV 325m (Sitz), 7e (Bedeut.) | Brahmagupta (ind. Mathem.) II 221e. 438am, 454am :|| Brahmanen II 39am, 115e (-Kaste), 198m (gelehrte), e † Brachmanen II 198m,e, 439a; sg. -ne II 198e–9a † Brahmine I 299e † brahmanisch II 41a, 208a; III 209e :|| Brahmavarta II 432e, Brahmine s. Brahmane || brasilisch IV 282m | bramido IV 534a (eines Vulkans), V 53e; -os [s. *Guanaxuato*] IV 300a: *Sangay* IV 533e, 4a||

Brand (= Feuersbrunst) [s. Erde, Stern, Welt]: -berg II 419a, IV 508a; -feld [= -land] IV 304e, 600e; durch Feuerkugeln III *608am*, -geruch IV (585e) || -land A. (in Ital.) [= phlegräische Felder IV 304a, = *Phlegra* IV 304e] (s. *Puteoli*) IV [*304*] 534e, *600e–1a*: Feuer IV *600e–1a*|| † B. phrygisches IV 535m,m (Typhon); in Lydien IV 536e † -länder V *58m–59a* || -stätten I 226e (der Vorwelt), -wunden IV 408a ||— brandig s. Öl

Brandenburg II 509e (marchese di); sidera *B–ica* II 357a, III 355a

*Heinr. Wilh. Brandes; Fallkraft I 400me; Gehler's physik. Wörterb. II 514e, III 116m; Luftspiegelung III 116m | Sternschnuppen I 127a, *394e*–6e, 9e, 400me, 3e, 4m; III 592e, 604e (Laur. Strom), 5e (Periode), 6m (Arbeit), *me* (Höhe) :| „Unterhaltungen" I 396e, *9e*, 404m :|| Chrn. *Aug. Brandis: Anaxagoras V 20e–21a; Aristoteles V *19am* (Erfahrung) 20m (Gegensätze); Diogenes von *Apoll.* III (595e) 618m, Elemente V 20e, Neophytos II 456am | „Gesch. der Philosophie" V 20m; „Griech. Röm. Philos." I 77a; II 435m, 513m; III 27e, 618m; V 19am :| „rhein. Museum" II 418e, III 27m; Zahlen II 456am

Brandstäter (Franz Aug.) III 624a (Scythica), Brandung II 105a

Brasilien (= portug. Amer.) II 61a, *85me* | B. brasilianisch (auch *), brasilisch (°) III 562a ||: Cabral II 302am, Cap II 328a*, Come I 410a, Diamanten I 278e; Entdeckung II 84e (-en), *302*, 334e; III 562a (~reise); Gebirgsarten I *278e–9a*, Gestalt I 309m, Holländer II 85m, Küste [b] (a. magn., Nord) I 191m, 3e, 435m; II 54m (Beschr.), 85e, 302m; Küsten IV 93m † magnetisch der Küste IV 66a, 67e, 92m, Äquator IV 100e* (afr. Knoten), Linie ohne Abw. IV 136e–7a, Linien IV 100m; Magnetnadel I 193m :| Nordküste I 430e, [Ort, Örtlichk.] IV 100m, Pflanzenreich II 132a; Portugiesen II 85m, III (346a); Provinz I 359e, IV 92a*; Reise(n) II 85me||, 129e–130a*, 328a; III 252m||, 351a (562a), 577m; IV 66a, 67a; Sternschnuppen I 404m, Übersicht II 132a, Unabhängigkeit II 88a

*Brassen I 315m, 329a, 454a|| braun [s. caffee-, gelb, schwarz] (B-kohle, bräunlich s. bes.): B-grau III 398m, graub. III 520e † -roth IV 342e, 621a; rothb. IV 371e :| schwärzlich b. V 34a || *Braunau*: Aërolith III 608a, *623e–4a*; Meteoreisen III 614a † Braunkohlen (= Liguiten I 297e) I *297e–8m*; sg. -kohle (*) I *292a*, II 411e: Alter IV 281me*, Flora s. Pfl.; -Formation I 295a, IV 324e; -Gebirge IV *620m*||,*m* (Alter); [in

Gegenden] .. IV 281me; Pflanzen ob. Flora I 297e–8m, 470a; -Schichten 297e :| bräunlich III 310a, *Braunsberg* I 132m (Sternſchn.), *Braunſchweig* III 30m (Herzog), *Brava* (capverd. Inſel) IV 301a

Aug. Bravais [u. ſeine Begl. (Martins, Lottin) IV 146e, 8a (= commiss. scientif. du nord: ſ. Nord), *205am*]: Barom. I 336e, 479a; Bohrlöcher IV *165m*; Faulhorn IV 95a, 111m,e; Luft I 360e, 479a | magnet.: Intenſ. (mit der Höhe, auf Höhen abnehmend) IV *95a*, *111m*, 182a; Neig. in Höhen IV *111e–2a*; intens. du magnét. terr. ib., *182a* :| météor. I 441m; *Montblanc* IV 95a, 111me, 274e, 518a; Niveau I 313am, 473e | Nordlicht (beſ. in Lapland) I 205a, *440m*, 1m; IV 147e–8a, *205am*: Beobb. I *440m*, IV *146a*; kein Geräuſch I 205a, IV 146e; Höhe ib., 207m; Krone IV 205e, Lichtbogen IV (*206e–7a*); Einfl. auf Magnetismus IV 147a, e–8a, *208m*; auf die Magnetnadel I 206a; Ort IV 207e; gr. Zahl I 205a, 440m :| caves de l'observatoire IV 39m, „patria" IV 165m, Regen I 485a; ſcandin. Reiſe I 313m; IV 65a, *205am*; Temper. der Tiefe IV 38e, *165m*

Bray-head (Irland) V 69m | Breccien [ſ. Baſalt]: b-artig IV 45e–46a, Knochen-Br. IV 461m

brechbar (= refrangibel) [ſ. Strahl] III 539all; B-keit III 169m, 417m (der Strahlen) | Brechung (= Refraction) [ſ. Licht, -ſtrahlen] IV 219e: doppelte III 64a, Doppelbr. V 10all; ∼s-Index III 93me, ∼s-Verhältniſſe III 113e; ∼svermögen II 514a; III 51e, 59a, 123e; ∼swinkel III 93e

*Brechet IV 233a (Wärme des Menſchen), Brechung ſ. bei brechbar, *Brégny* (bei Genf) IV *36e–37a* (Bohrloch); Breguet III 81a (Uhren), 130a (Dreh-Apparat) | Brei [ſ. Erde] V 35e: b-artig I 452a, IV 232m :| *Breisgau*: [Berg ba] IV 479m, 518e; Breislak IV 603e–4a (Solfatare von Pozzuoli)

Breite [ſ. magnetiſch, Mond, Sonne, Sterne, Vollmond, Zone] A. (gewöhnl. Bed.) I 351e, III 15m (im Ausdruck) ||— B. (geographiſche) [ſ. Gl.; ‡ -grad, -kreis; vgl. latitudinal] I 174m, 354m, 5e; II 300all, III 145m, IV 22a; pl. Breiten (*, auch in compos.) I 422m, II 458a, IV 553e || Zuſätze: abhängig von der B. ſ. verändern, Einfl.; abnehmende I 208a, ähnliche III 388e*; unter allen* I 316e, IV 585m; -Angabe III 368e, aſtron. IV 23e*, [Aufzählung, Nennung mehrerer] IV 22; -Beobachtungen I 423m, III 144a || Beſtimmung: (allg.) IV 236m, 569a (durch die Sonne); der B. zur See [ſ. magn. Neig.] II 296am, 321e–2a; III 346e | -Beſt. [ſ. *magn. Neig., °Magnetnadel] IV 593m; -en I 428me, II 254e, III 361e, IV 171m || correſpondirende IV 62e*, unter einerlei I 309m; Einfluß [vgl. verändern] IV 39e–40a, 240m; eingegrabne I *422m*, -Entfernung IV 101e; Fehler IV 594a,e; Function der B. II 322e–3a; geographiſche [‡ Breite] I 335m, 353m,e, 5m; II 94m*, 210m, 296a, 323a, 333m (beſtimmen), 378e; IV 22a, 158e, 238e*, 240m, 580m, 608e || gleiche IV 28e (Örter): in g-en* [vgl. -kreiſe] I 341a | unter g-er II 150a; unter g-en*

*Brito (Nicaragua) IV 308e; Brochant V 70m (Schweiz geogn.), B. de Villiers 1462m; de Brock IV 191me || Brocken [von Gebirgsarten] (s. Trachyt) IV 280m | *Brocken* (Berg des Harzes): Granit V 77e, 95a; -Granit V *84me*; Höhe I 418e; IV 30e–31a, 523m [im Vergl.]; Licht reflectirt III 70a || Brockes H 68e, Herm. Brockhaus II 114e (Sakuntala) | *Brohl* IV 519e; -thal (Eifel) IV *280mlle*, 2a; V 25m (Trap), 40a :| Brom V 55m (b-haltig), Bromelien IV 286me (b-blättrig), *Bromo* s. *Tengger*, *Bromolimni* (Methana) IV 621a, cerro *Broncoso* (bei Popayan) IV 566e || 1) Adolphe Brongniart: früher Zustand der Erde I 226e–7a, 445e; Versteinerungen 1468a,m † 2) Alexandre B.: Paläontologie II 390e, Schiefer I 272e, Verstein. I 286am † 3) B.* V 72e (Formationen nach Versteiu.) || bronzen I 395e | James Brooke (Rajah): *Borneo*: Berg da IV 406a, Porphyr IV (406a) 585a; *B.* und *Celebes* IV 585a: Karte IV 584e † Brorsen: innerer Comet III *377m*, *570me*: Aphel III 570e, Neigung der Bahn III 572m; Elem. III bei *571m*, V *118m* † Broughton: Bai IV 398m, Berg bei *Korea* IV 403a, *Ohosima* IV 401m, *Saghalin* IV 583a; Cap *Br.* (auf Jezo) IV 397m :| John Allan Broun: magn. and meteor. at *Makerstoun* IV 191m, 2m; Brousseand IV 23m (Messung von Längengraden) | mount *Brown* (alter Vulk. Neu-Caled.) IV *442am*; Rob. Brown (Bot., 1781–1858) I 368e (Molecular-Bew.), 468a *(Congo)*:| W. G. Browne (afr. Reisd.) I 124a

James Bruce II 444a (Myrrhe) || Bruch A. (bei Gebirgsarten) I 271a (gleichartiger), IV 366a, V 95m (-fläche) | B. (arithm.) [= Fraction] III 175e [sehr kleiner]: -theil I 353m, -theile IV 459a; -zahlen IV 30e † pl. Brüche (= Steinbr.) [s. Bimsstein] I 275m, brüchig s. Stabeisen † Bruchstück (= Fragment), pl. -stücke (*): A. (versch.) pl. III 576a; IV 408m, 534e; B. (einer Gebirgsart): sg. IV 345e, 519a; pl. IV 360am, 519e, 572e; V 34m,e † C. (einer Schrift) III 409m, IV 382a || *Bruchium* (Stadtviertel Alexandria's) II 205e, 6e (Bücherssamml.), 434e (Bibliothek); Bruchstück u. a. s. Bruch | Brücke A. (eig.) III 569m (b-nartig); B. (bildl.) [s. Licht, Völker]: der Cultur II 154a; d. h. das Erdbeben hemmend I 219me, 444e :| Albert Brudzewski (Astr.) II 344a; Brué IV 545a (volcan de *Amilpas*), 554m (Humboldt's Karten der Cordill.); Brugmans IV *60me* (Erd-Magnet.), 174m (Wismuth) || Carl Bruhns: innerer Comet Tuttle-Bruhns V *118e* (Elem.), 3 innere Cometen (von ihm berechnet) V *118e*; [pers.] IV *104e* † seine 3 Zusätze zum 3ten Bd. des Kosmos V *104m–5a* (über sie): Elem. der inneren Cometen V 104m (über sie) [*118*], Bahn-Elem. von Doppelsternen V *104e–5a* (über sie) [*119*]; Bahn-Elem. der kleinen Planeten: über sie V 104m, *6–7m*; Elem. V [*108–115*] || Brüllen (= Gebrüll) IV 300a (unterird.), brüllend I 224e; Brunck II 105e (analecta), Brunn IV 606m (Plinius: Register, Vitruv) || Brunnen [s. Feuer, Kessel, Naphtha, Salz, Wasser]: sg. III (115m), pl. (*) |: artesischc(r) I 27a, 416e (445m); IV *35m*, *237e–8a*: [Aufzähl.] IV *165am*; Temper. oder Wärme-Zunahme I 181a; IV 165e,

ıle, 2m, 3m, 4all, 134e, 202m,e, 3m, 303e; -punkte III 121m :| -ſpiegel 355m (von Eis), III 564e | -ſteff I 209e–210a, 277m; IV 448a, 461a ı Gebirgsarten); -ſtoffe I 46a :| -weite III 77m,e, 78e, 80m, 81e, 244e
Breslau: ſtündl. Veränd. der magn. Abw. IV *190–1a (1a)*; [Verſ. da] 465m, 498e; III 112e; Sternſchnuppe III 606m, -warte III 112e :| *Breſt* 78a (Meerbecken, Ort dabei) | *Bretagne:* geogn. I 461a, II 410m; Geſtalt 308e, Halbinſel II 410m; Klima I 348a, 350e :| bas-*Breton* (Spr.) II 460e; ›retter IV 261e, b-artig II 130a; Joh. Breughel (Maler) II 85a, 129m
Sir David Brewſter II 380m, III 64m: Electricität II 382m, Erde II 519m (Geſtalt), Kältepole I *439me*; Kepler II 506e, *512e–3a*; Brechung er Lichtſtrahlen II 506e, III 417m; dunkle Linien III 62e–63all ||· magnet.: Äquator IV 187a; Intenſ. IV 180e, 2m; Stahlnadeln IV 64m | treatise ›n magnetism (1837) I 429e, 436a, 9e, 440a; IV 64m, *72a*, 180e, 2m, 'a || martyrs of science II 501e, 6e, 510e, 1e, 2e–3a | über Newton II 519m, IV 155am; life of N. I *420e*; II 484a, 514mll,e, 8m; III 34all; V 155a,m :| Polariſation II 370a,e, *514am*ll; Sonnenflecken II 360am, ›lle; Thermometer II (380m) 517m
*Bernh. von Breytenbach (Reiſender) II 69m, Brian IV 293e–4a Himalaya) | *Briançon* (Frankr.) IV 274e: [Berg dabei] I 278e, IV 517e :| Säulen des Briareus (= Meerenge von *Gades*) II 180e; *Bridgman's*-Inſel im atl. Oc.) IV *375e,e* (vulk.) | Briefe [ſ. Philoſophen] II 121me, 5e; Brief›echſel II 286e, 429a :| *Brienz* IV 111e (magn. Neig.), Matthäus u. Paul ril (niederl. Maler) II 129a | Brillen: Erfindung und früher Gebrauch *464e–5a*, 508m; -macher II 355m,e, 507m,e; -Steine V 87am :| Brinkley I 273m (Parallaxe), Brioſchi IV 615e (Schlackenkegel des Veſuvs) ||· Sir homas Brisbane: magn. Beob. IV *75e*, Pendel IV 28me, [perſ.] IV 191m | terrucatal. III 154m, 196e; ſüdl. Sterne III 196e, 252m, 284ell; Sternwarte *r 75e, 191m* || *Briſtol* I 287m [urweltl. Thiere]: Kaufleute II 276e, 320a *Britannia* Baconica III 588e | Britannien [das alte] (= Zinnland) *190me* (Bevölk.); II 167a (Tyrier), 214m (röm. Reich), 409m, 415e; bliothèque britannique III 478a, IV 498m; britanniſch II 409e ||· Briten : Engländer) I 340e–1a (in Nordam.), IV 57e (Schifffahrt) :|| britiſch 163m, 506e; IV 173a | Inſeln [= Großbrit.] I 227a, 468m; II 65e: eogn.] IV *372e–3a*, 633a; magn. IV *74am*ll, 186e; survey IV 156m; ulkane, vulk. Spuren uſw. IV *372e–3a* :| magn. Stationen IV 103e, 4a; Muſeum I 43a, II 479e–480a; Regierung IV 65am :|| *britiſh* [ſ. review]: association I 439a, III 27a: catalogue ſ. Sterncat.; meeting, Verſammlungen [a. *Belfaſt*, *Cambridge*, *Liverpool*, *Oxford*, Sabine] I 439a; III 321a, 363e, 7m, 548a; IV 487e; proceedings IV 179e, 180m; report ... III 550a, 2e; IV 70m, 74m, 164e, 176e–7a, 487m,e, 579m; Sterncatalog (catalogue) III 154e, 196a, *e–7a*, 235e, 240m; Verſamml. ſ. meeting :| navy [ſ. J. Herſchel] IV (170e), North-British review II 506e

II 406m; Reiſen [a. geogn. Beob.] IV 515e ┐ Dolomit 1275e, 6e; II 128m (-kegel); „Dol." 1457e :| puy de *Dôme* IV *617me*; Domit IV 470m, *617me*II (Name gebraucht); Erde [a. Wärme] V *90am* (Bildungsgeſch., Schöpfung) | Erhebungs-Krater III 509e; IV *271am*, 427m [*515me*, *6am*], *5me* (ſchon 1802), 6am (in den phlegr. Feldern) (407a), 585m; „(über baſalt. Inſeln u.) Erhebungscratere" 1448e; IV *475a*, *515m*, 617a (darin Name Trachyt), *633* :| große Felsblöcke 1470am, Formationen V *90am* (Entſteh., älteſte), in Frankreich IV 466e, *Fuſi-jama* V (41a) 55a ||· Gebirge 126m (Hebung) | Gebirgsarten 1457e: pluton. V 70a; Umwandlung I (273m) 461a, 3e; vulk. G-art (Namen) IV 467me, 618e :|| geognoſtiſch [ſ.° Deutſchland] 1474e–5a |: „geogn. Beobacht. auf Reiſen in Deutſchl. u. Ital." IV 515me, *617m,e* (2ter Bd.); auch gen. „geogn. Briefe" 1282 [Stelle], 462m, *3e*, 4a, 5e, *475a* || Gneiß 1278am; „Gneuß" 1457e, 8a ┐ Granit 1458m, V 70a; „Granit" 1458a :| Hebung ſ. Centin., Gebirge, Inſeln; *Himalaya* 147a, A. v. Humboldt [ſ. übr. Art.] v. Degenhardt IV 316a | Inſeln: baſalt. ſ. Erhebungscrat., Hebung 1454a; Richtung von J. u. Ländern IV *421am*, 590m ┐ Italien: Reiſen [a. geogn.] IV 515e, Reiſe vor Humb. (1822) V *90a* :| in den „Jahrb. f. wiſſ. Kritik" 1457e, 461a; *Jorullo* IV 347e: hornitos ib., 567e; Jura-Format. IV 632e, Kalkſteine IV 316a, Karſten IV *617me* (Briefe, Brief an), Klima (den Küſten u. Innerem) 1347a, Kreide-Format. IV 316a, Länder ſ. Inſeln | Lava IV 359m; Mangel der Lavaſtröme: in den Andes IV *571e–2a*; auf Java IV 331e, *560m* :| Leben [vgl. perſ.] IV *466me*, 484e, *515me*, 633m | Leucit: Bildung IV *479me*, 639m; -Kryſtalle IV 632a :| *Luson* IV (405a) 584m, magn. Ungewitter ſ. A. v. Humboldt, *Mauna Loa* IV 526a; Vulkan *Maypu* IV (367a) 552am, *578am*; Reiſe durch Norwegen und Schweden (Scandinavien 1473a) 1312e–3, 473a; IV 466m; Noſe ſ. Porphyr, Obſidian IV 484e (Höhlungen); *Palma* 1235m, IV 616m (caldeira); Graf Pencati V *90a*; [perſ.] (vgl. Leben) 1473a; IV *196m*, 347e, 466e–7a, 479e, 523a, *618m*, 633a; V *90a*; Vulkan von *Pico* IV (373e) 580e; *Pompeji* IV 449m, 450a; Porphyr IV *617me* (Domit gen.), *8a* (Humb.), *me* (Noſe P-Art) | Quellen IV *234m*, 498m, 500e: Einfl. des Regens IV (234me) *505e* :| Reiſen [ſ. canar. Inſ., Deutſchl., Ital., Norw.) IV *515me*, in *Rom* IV 466e, „Gebirgsformationen von Rußl." 1466a, Scandin. ſ. Norwegen | Schweden: Reiſe ſ. Norw.; Steigen 1312e–3a, 473a :| Siebengebirge IV *618me* (Gebirgsart), [Sonderbarkeit] V 90a, [Teb] IV 618m | Trachyt: Begr. IV 633a,m; Name gebraucht IV *617a*; eigentl. Trachyte IV 472e :| „Trapp-Porphyr" IV 617e, *Tyrol* 1462m, *Umnack* IV 517m | *Veſuv*: Aſche IV 344am; Auswürflinge IV *279m*, 519m; Bimsſtein IV 569m, Furchen IV 560am || Vulkane [a. Iles Canaries] 1245am, *257m*, 448e, 450a,m, 5am; IV 318a: der *Andes* IV 633e–4a (gleichart. Bildung), periob. Ausbrüche IV 410a, Begr. IV 318a, Bildung

287e–8a, 458a; tiefe, Tiefe IV *165e*; Wärme I 179m, 281m, 425e; IV [*35e–36*, A. *165am*] :| mit Eis IV 285m*, -geiſter I *384me*; graben IV 167am, -graben IV 45e; Kochbr. [ſ. *Island*] IV *501m* (Name), kühler II 34a, [an Orten] IV 459e, Temper. IV 35e || Brünnow III bei 571ell (innere Cometen berechnet); IV 488e [perſ.], e (Fluth) ||- Kloſter *S. Bruno* ſ. *Stephano* | Giordano Bruno II 282a, 463m; III [*17m–18m*, A. *30*]: Fixſterne III 478e–9a, Knabe II 295a; [Leben, perſ.] III *30*, 418e; Lullus II 295a; Martertod u. Leiden III 18a, *30am*; [perſ.] ſ. Leben, Scheiterhaufen III 418e; [Schrift üb. ihn] II 503m, III 30a; [Schriften, Werke] III *17m*, 30a; Sonne III 418e–9a (Rotat., verſchiedne Lichtſtärke), neuer Stern III 30m || Joh. Brunowski: Stern im Schlangenträger III 225e, 9m; Brunſtzeit II 428e, *Brüſſel* [vgl. *Bruxelles*] IV 38m [Temper. der Tiefe], Bruſtbeklemmungen V 30all | académie de *Bruxelles*: bulletin I 405e, IV 165e; mémoires III *543a*, 605a; *IV* 64a :| Joh. de Bruyn (1620–75) II 515a, Brynjulfſen II 458me (Amenſtein); Bryozoen I 27e

*de Buat IV 156e (Correction des Pendels), *Bubaſtus* (am Nil) II 204m || Buch III 544a |: -druckerkunſt II (*279m*): in China II *465me*; Erfindung I (*279m*, 286a) *289e*, 349e, *465me* :| das erſte gedruckte griechiſche II 289e, 65m; Inhalt II 145me, ſeltnes II 124a | -ſtaben II 465a, III 424m: [als Abkürzungen] III 593a, für Planeten III 474me; -ſchrift II [*160e–2a*] 1a,e, a; für Sterne III *105*, 135e, 244a, *254*; -Verwechslung II (415m), IV 590m) :| Tabel II 145me :|| pl. Bücher II 165e (171a), 274m: Abſchreiben I (286a), -druck ib., Gegenſatz zur Natur II 283m | -ſammlung [= Bibliothek] II 192e, 434e; -en II 206e :| -ſchau II 62a, -Zerſtörung III 454e

Leopold von Buch [a. A. v. Humboldt] I 26m, *257m*, 276e, 446a; IV [*466me*, *515me*, *6m*] *617me* [*633–4*]; V *90am* || Zuſätze: Ammoniten a. ä. I 290e, 2a, 466a | Andeſit IV (467e) 618e: zuerſt gebraucht IV *475a*, *533*, 4a, 6a :| *Antiſana* IV *571e–2a* (hat Lavaſtröme), Astroni IV *616a*; *Ätna* IV 631m (-Geſtein), *3m* (Gebirgsarten); V 45e–46a (Flammen); *Azoren* [ſ. *Pico*]: Geſtein IV 424a, 590e; „barometr. Windroſe" I 479m; in den „Abhandl. der Berliner Akad." I 457e, 8a, 461a, 3e, 6all, 7a, 470a, 9m; IV 410a, *515m*, 585m, 618a,me, *633a*ll, 641e; Binnſtein IV 367a (in Chili) | Briefe [a. geognoſt.] IV *617me*: aus der Auvergne IV 515e, *617e* [im 2ten Bd. der Reiſen] || canariſche Inſeln: barrancos IV 330e, 559e; Beſchr. IV *604e*, Quellen IV 498m; ſeine Reiſe dahin IV 466m, *515m* (1815) ⸸ „canar. Inſeln" I 448e, 452m, 4a, 8a; IV 515m, 559e, *604e*: Nachträge IV *368e* ⸸ „Iles Canaries" (vieles über Vulkane) I 450a, 4a, 5a, 6e, 463a; IV 517m, 523e–4a, 6a, 590m: franzöſ. Ausg. IV *633e–4a*, fr. Überſ. IV 538a; über Vulkane (im Anhang IV *604e*, Zuſätze IV *633e–4a*) IV *538a*, 545e, 552am, 8e, *560m*, *571e–2a*, *8am*, 580e, 4m, 634a; V 55a || Conglomerate I [*282*, A. *465e*], Hebung der Continente I *312e–3*(m), Degenhardt ſ. °Humboldt | Deutſchland [a. geogn. Beob.]: geognoſt. Syſteme I 474e–5a,

II 406m; Reiſen [a. geogn. Beob.] IV 515e † Dolomit 1275e, 6e; II 128m (-kegel); „Dol.“ 1457e :| puy de *Dôme* IV *617me*; Domit IV 470m, *617me* II (Name gebraucht); Erde [a. Wärme] V *90am* (Bildungsgeſch., Schöpfung) | Erhebungs-Krater III 509e; IV *271am*, 427m [*515me*, *6am*], *5me* (ſchon 1802), 6am (in den phlegr. Feldern) (407a), 585m; „über baſalt. Inſeln u.) Erhebungscratere“ 1448e; IV *475a*, *515m*, 617a (darin Name Trachyt), *633* :| große Felsblöcke 1470am, Formationen V *90am* (Entſteh., älteſte), in Frankreich IV 466e, *Fuſi-jama* V (41a) 55a ||· Gebirge 126m (Hebung) | Gebirgsarten 1457e: pluton. V 70a; Umwandlung I (273m) 461a, 3e; vulk. G-art (Namen) IV 467me, 618e :|| geognoſtiſch [ſ.° Deutſchland] 1474e–5a |: „geogn. Beobacht. auf Reiſen in Deutſchl. u. Ital.“ IV 515me, *617m,e* (2ter Bd.); auch gen. „geogn. Briefe“ 1282 [Stelle], 462m, *3e*, 4a, 5e, *475a* || Gneiß 1273am; „Gneuß“ 1457e, 8a † Granit 1458m, V 70a; „Granit“ 1458a :| Hebung ſ. Centin., Gebirge, Inſeln; *Himalaya* 147a, A. v. Humboldt [ſ. übr. Art.] v. Degenhardt IV 316a | Inſeln: baſalt. ſ. Erhebungscrat., Hebung 1454a; Richtung von S. u. Ländern IV *421am*, 590m † Italien: Reiſen [a. geogn.] IV 515e, Reiſe vor Humb. (1822) V *90a* :| in den „Jahrb. f. wiſſ. Kritik“ 1457e, 461a; *Jorullo* IV 347e: hornitos ib., 567e; Jura-Format. IV 632e, Kalkſteine IV 316a, Karſten IV *617me* (Briefe, Brief an), Klima (von Küſten u. Innerem) 1347a, Kreide-Format. IV 316a, Länder ſ. Inſeln | Lava IV 359m; Mangel der Lavaſtröme: in den Andes IV *571e–2a*; auf Java IV 331e, *560m* :| Leben [vgl. perſ.] IV *466me*, 484e, *515me*, 633m | Leucit: Bildung IV *479me*, 639m; -Kryſtalle IV 632a :| *Luzon* IV (405a) 584m, magn. Ungewitter ſ. A. v. Humboldt, *Mauna Loa* IV 526a; Vulkan *Maypu* IV (367a) 552am, *578am*; Reiſe durch Norwegen und Schweden (Scandinavien 1473a) 1312e–3, 473a; IV 466m; Noſe ſ. Porphyr, Obſidian IV 484e (Höhlungen); *Palma* 1235m, IV 616m (caldeira); Graf Pencati V *90a*; [perſ.] (vgl. Leben) 1473a; IV *196m*, 347e, 466e–7a, 479e, 523a, *618m*, 633a; V *90a*; Vulkan von *Pico* IV (373e) 580e; *Pompeji* IV 449m, 450a; Porphyr IV *617me* (Domit gen.), *8a* (Humb.), *me* (Noſe P-Art) | Quellen IV *234m*, 498m, 500e: Einfl. des Regens IV (234me) *505e* :| Reiſen [ſ. canar. Inſ., Deutſchl., Ital., Norw.) IV *515me*, in *Rom* IV 466e, „Gebirgsformationen von Rußl.“ 1466a, Scandin. ſ. Norwegen | Schweden: Reiſe ſ. Norw.; Steigen 1312e–3a, 473a :| Siebengebirge IV *618me* (Gebirgsart), [Sonderbarkeit] V 90a, [Teb] IV 618m | Trachyt: Begr. IV 633a,m; Name gebraucht IV *617a*; eigentl. Trachyte IV 472e :| „Trapp-Porphyr“ IV 617e, *Tyrol* 1462m, *Unnack* IV 517m | *Veſuv*: Aſche IV 344am; Auswürflinge IV *279m*, 519m; Bimsſtein IV 569m, Furchen IV 560am || Vulkane [a. Iles Canaries] 1245am, *257m*, 448e, 450a,m, 5am; IV 318a: der *Andes* IV 633e–*4a* (gleichart. Bildung), period. Ausbrüche IV 410a, Begr. IV 318a, Bildung

IV(407a) 585m, Central-B. IV *368e*; Central-Amer.'s (aus Humb.'s Arbeit erweitert) IV(310a) *538a*, 545e; Darſtell. IV *368e*, Flammen V 45e–46a, Gebirgsarten [= Mineral.] IV[633–4]; von *Jara* I 450a; IV(326a) 331e, 558e; *Kamtſchatka's* IV(347am) 387m, 9a, 392a, 523e–4a, 567e; Mineralien [= Gebirgsarten] IV *466m*, der Philippinen IV 404e; Reihen-B. I *249me*, 452m; IV 303e, *368e*; Schriften IV *466ell*, 515e; ſtrahlenförmige Spalten IV *331m*, Waſſerſtröme I(256e–7a) 456e, ſeine Zahl IV 604e–5a † vulkaniſch ſ. Gebirgsart || innere Wärme IV 234m, Werke I 347a, Windroſe ſ. barometr.

*Arn. Buchelius II 130m; Buchen II 92m, 464a (-wald); Bücher ſ. Buch, *Buchholz* (in der Mark) III 386e–7a, Buchsbaum-Kohle IV 9m, Buchſtaben ſ. Buch, Bucht [ſ. Hafen, Inſel] II 57m ||· *Buchtarma* (Fl.) V 97e | *Buchtarminſk* (im Altai V 70e) I 262a, 273a, 441m: [Berg dabei] V 82m; Feſtung I 273a, ~egraben V 82e; Granit I 262e, 273a: -felſen, -wände V *82e*, 83e; am Irtyſch V 82e, 83e; Weg V 88e :|| Will. Buckland (1784–1856): geology I 465e, 7a, 8m,e, 470a; Juralalk IV 632e–3a, superpos. of strata ib.; Thäler IV 250a, 275a; [urweltl. Thiere] I 290a, 465e † Bucklandit V 77m

Buddha [ſ. Wodan] II 99e, 114m (Erſcheinung, Zeit); III *469 475–6m*], *5am*, *6m* :|| Buddhismus [ſ. Judien] II *442me*, IV *493me*: nach China II 248a, Einfluß II 142m, nach Europa? II 442m, Sitze IV *493m*, Verbreitung II 442e † Buddhiſten II 99e: Urſachen der Erdbeben IV *493me*, Höllen IV 245a, -Mönche II 278e; Mongolen II 240e, *442me*; Rad IV 493ell † buddhiſtiſch: Continente I 47e, Geiſtliche IV 498e; Klöſter II (102e), IV 50m (Verbannung); Länder II 103a, Litter. IV 493m, Miſſionare II 70m, Mönche IV (498e), Pilger II 466m, Prieſter II 253am, Reiche IV 493e :|| Budha (Merkur) [vgl. Mittwoch] III *469*, *476m*: zweifelhafte Identität mit Buddha IV 476m; Planet ib., 490e † budha-vâra (Mittwoch) III 475a

**Budſkerud* I 473a; cabo del *buen Suceſso* II 476m, cerro de *Buen Tiempo* = mount *Fairweather* ||· *S. Buenaventura*: (im Choco) IV 534am, (beim Popocat.) IV 349a, (an d. Südſee) IV 302a † bahia de *S. B.* (Neu-Gran.) IV 554e, hacienda de *S. B.* (bei Mariara) V 96e || *Buenos Aires* IV 161e (Pampas), 524a [Schrift]; laguna del *Buey* (bei Nobles) IV 554a,a (aus ihr der Magdalenenſl.); Büffel (= Biſon) II 48e, 191e (indiſcher), 427e | Buffon (George Louis Leclerc comte de) I 347m, II 67a: [Charakteriſ.] II *66*, Klima I 347m; époques de la nature, histoire naturelle II 125e; Naturſchild. II 65me, *66*; Geogr. der Thiere I 375e :| *Buga* IV 555m, Bahle II 130m („Geſch. der Philoſ."); Bühne [ſ. Malerei] II 78m (Landſchaftmal.), 93m (Verzierungen), e (~ntechnik); *Bujalaros* II 471a, bukoliſche Dichtung II [*12m–14a* der Griechen]; Bulle II 112e, 318a, 338e (von Luther verbrannt), 481am (3 über die Demarcations-Linie); *Bulliald* (Centralberg im Mond) IV 615e, bulto IV 335e, *Buna-ſima* =

*Seb. Cabot II *266m*,e, 320a: berührt das Feſtland von Amerika II 320a, Anghiera II 299e, Geheimniß IV *54a*, *Labrador* II *304a*||; Länge II *321am*, 482m; IV *54a*; kein Log IV 56e; magn. Abw. II 321am, IV 54a: Linie ohne Abw. II 320a; [perſ.] II 299e, 321a, *482me*; 1* Reiſe II 320a, 2* R. II 304e–5a; Geſchwind. des Schiffes gemeſſen IV 56e, [Schrift über ihn] II 475m; ſterbend II 321a, 482m; IV *54a*; Tod II 482m, Zeitalter II 266e † Pedro Alvarez Cabral: Entdeckungen II 84e, 278e–9a; nach Oſtindien geſchickt, aber nach Braſilien verſchlagen II 302am||, mit Barth. Diaz aus Braſ. nach dem Vorgeb. der guten Hoffnung III 577m † Juan Rodriguez Cabrillo II *266m*: Entdeckungen II 311m, nach der Südſee II 303e, Neu-Calif. II *268e*

*Cacao I 349e, 354e (-wälder); Cacciatore I 41m (Ätna) | *S. Pedro* de *Cacha* (Bolivia) IV 321m: Vulkan dabei IV *453e*,e (fern vom Meer) :| Cacique ſ. Cazik, paramo von *Cacota* (Neu-Gran.) IV 557a | Cacteen I 374a; Cactus II 130a, ähnlich I 293e † Aloyſius Cadamoſto (Alviſe Ca da Moſto III 360a, V 65a) III *360*: Reiſe Afr. II 314m, III *360*; Elephantenhaar II 314m, 491e; navig. III 360m, [perſ.] II 314m, Süd-Polarſtern III *360*; *Senegal* III 360a, V 65a; Wagen III *360me*, neue Welt II 491e :| cadena de la popa (Log) IV 56me, Cadet III 612a (Meteorſtein); *Cadix* I 217e (Meer beim Erbb.), II 332e (Stern); *Cadlud* IV 238am (ladera de), 618a (Straße); Cadmus: [Etym.] I 78a, V 15e–16a; *Caen* III 611a (Feuerkugel); Caesaris thronus (-os II 331a) (Sternbild) II 331a; III 174m, 209a; *Caffa* II 466a, 7e; Caffee I 350a, e-braun IV 497e; Cagnoli III 154m (Sterncatalog), *Caguan* (Fl. Neu-Gran.) IV 556m (in den Amazonenſt.), Caille ſ. La Caille; *Cairo* I 342m (Temper.); II 260e, 292e (Juden), 6e (aſtron. Schule)

**Calabozo* (in den Llanos): llanos (Graesfluren I 215a) von *C.*: Getöſe vom Vulkan von *St. Vincent* I 215a; IV 496e, 600a; Weihrauch II 444a ||- *Calabrien*: Erdbeben I 212m, 222m; IV 216e, 9e, 220m, 1e–2a: Vorgänge IV 491e, V 35m; Wirkungen IV 445m :| [daher gebt.] II 289a, [Ort da] IV 219e, von Sicilien getrennt I 448e, Verſteinerungen II 390a † calabreſiſch III 30e || *Calamarca* (Bolivia) IV 530a | *Calamita* (Vorgeb. auf Elba) I 273e; Calamiten (Pfl.) I 293a,e; el (il II 322m) calamitico (magn. Pol) II 322m; IV 55e–56a, 171a :| Calandrelli III 273m (Parallaxe); volcan de *Calbuco* (Chili) IV 553m,m|| (Höhe); Calcination II 518e, Calcium III 617a; Calcul, -ül [ſ. analyt.] I 67m (dem C. unterwerfen), Calculator III 269a | *Calcutta*: aſiat. Societ. IV 376m (Aſche), geolog. Geſellſch. V 45a; in III 172m, 253a; journal I 483m,me; oriental magaz. II 445a :| caldaria II 130e | Franciſco *Joſé de Caldas (Humboldt's Reiſegefährte): *Bogota* I 360a; Vulkan von *Puracé* IV 292m, *526e*; ſtirbt für die Unabhäng. IV 526e, *Tolima* IV *528a* (1806 gemeſſen) :| John Caldecott IV 166am|| (Temper. der Tiefe in Indien); caldeira [ſ. *Corro*, *S. Miguel*] IV 580e

Burung-agung (Java) IV 471m, 560e; Ghislin v. Busbeck II 466a (Alanen); A. L. Buſch: Sonnenlicht III 91e, 128a; büſchelförmig III 364a, buſchig II 25m

Buſchmann (Joh. Carl *Eduard) [* bed. Etymologien (ſo weit ſein Name beigeſetzt iſt)] V [*16e–17*]: Alanen bei Firduſi I 491e, Ameiſe II *422a**; ameril. Sprachen [a. W. v. Humb.] I 469m (Kenner), V *17me* (eigne Arbeiten); Sprachen des ſüdöſtl. Aſiens [vgl. malay.] V *17m*, Äther III *55m**; „aztekiſche Ortsnamen" IV *532e*, 540a; „Spuren der aztek. Spr." IV 594m; *Cotopaxi* IV *577a**, ethnogr. Unterſuchungen IV 532e, Gerſte II *440m**, geogr. Namen *Guatemala's* II 532e || Alex. von Humboldt: Anhänglichkeit V 17m † Kosmos: Abſchluß (Epilog) V [*99–105*], Beiſtand V *16e–17m*; Regiſter: über es V *105me*, 6m; Einleitung V [*125(127)–160*], das Reg. V [*161* bis Ende] :|| Wilh. von Humboldt: gemeinſame Arbeiten über ameril. Sprachen V 17m, Beiſtand V *17a* | „Kawi-Spr.": Beiſtand V *17a*, Fortſetzung V *17m* || *Idjen* (jav.) IV *562a**, Magnet (mex.) IV *170m**, malay. Sprachſtamm [vgl. ſüdöſtl. Aſien] V 17m, mex. Sprache vgl. aztek.] IV 170m, *Ometepec* IV 540a*, Paradies II *133am**, *Perote* i. Coffer (mex.) IV *569e–570m**; [perſ.] I 469m, 491m; V [*16e–17*] 17a,m; soyate I 469me*, Sprachforſcher I 491e, *Tengger* (jav.) IV 562m*, Tiger II *422a**, *Timpanogos* (aus der Utah-Spr.) IV *594am**

*Buſchmänner I 383a || Buſen A. (nat.) I 16m, II 147e (des Wilden) | B. (des Meers) [ſ. übr. Meerb.] sg. I 235m; ein beſtimmter II 457e; IV 427m, *9me*; pl. (*) I 310a, 324a, 343m, 4a: -form II 404e; b-förmig I 309e; II 32m, 153a; großer II *306am*, IV *429me*; b-reich I 347a, vier I *471e** || *Buſih* (W von Herat) II 132e, *Buſpa*-Thal (Himal.) I 484a, Büßer ſ. indiſch, Bußpredigt IV 274a, Juan Manuel de Buſtamante IV 563e *(Jorullo)*, büſtenartig III 364a ||· butt IV 440m, 598m; la *Butte* ſ. *Montmartre* | *Buttes* IV 598a: three *B.* IV *439m*, *598all*, *a* (Lage, ausgebr. Bult.) :|| Aug. Buttmann II 106m (de Dicaearcho) † Phil. B.: „Muſeum der Alterthumswiſſ." [ſ. übr. F. A. Wolf] I 456m, „Mythologus" II 517e–8a, Scorpions-Scheeren III 198m, Sternbilder III 199a || Buxus II 24a (beſchnittener), Buyiden III 343a, Buys-Ballot: wärmende Kraft der Sonne III (401am) 419e; Manuel Buzeta IV *522am*ll (diccionario de las islas Filipinas), Buzjani ſ. Abul-Weſa

*Lord Byron II 67a (Dichtungen), *Byrun* II 453m || *Byzanz* (= *Conſtantinopel*, oſtröm. Reich) I 442a [Erdb.]; II 218e (Hauptſt. des röm. Reichs), 235a (in) † Byzantiner I 492a † byzantiniſch: Kunſt II 80e; Schriftſteller II 227a, 420m; III 565m; Styl IV 531a, Zeit II 14m (Dichtung)

C.

*Ca da Moſto ſ. Cadamoſto; Nic. Cabeus (1585–1650) IV 58m (Länge), *171m* (philos. magnet., Breite durch die magn. Neig. beſtimmt); cabildo I 444m, Cabinet ſ. Mineralien

*Seb. Cabot II *266m*,e, 320a: berührt das Feſtland von Amerika II 320a, Anghiera II 299e, Geheimniß IV *54a*, *Labrador* II *304a*||; Länge II *321am*, 482m; IV *54a*; kein Log IV 56e; magn. Abw. II 321am, IV 54a: Linie ohne Abw. II 320a; [perſ.] II 299e, 321a, *482me*; 1* Reiſe II 320a, 2* R. II 304e–5a; Geſchwind. des Schiffes gemeſſen IV 56e, [Schrift über ihn] II 475m; ſterbend II 321a, 482m; IV *54a*; Tod II 482m, Zeitalter II 266e † Pedro Alvarez Cabral: Entdeckungen II 84e, 278e–9a; nach Oſtindien geſchickt, aber nach Braſilien verſchlagen II 302am||, mit Barth. Diaz aus Braſ. nach dem Vorgeb. der guten Hoffnung III 577m † Juan Rodriguez Cabrillo II *266m*: Entdeckungen II 311m, nach der Südſee II 303e, Neu-Caliſ. II *268e*

*Cacao I 349e, 354e (-wälder); Cacciatore I 41m (Ätna) | *S. Pedro* de *Cacha* (Bolivia) IV 321m: Vulkan dabei IV *453e*,*e* (fern vom Meer) :| Cacique ſ. Cazik, paramo von *Cacota* (Neu-Gran.) IV 557a | Cacteen I 374a; Cactus II 130a, ähnlich I 293e † Aloyſius Cadamoſto (Alviſe Ca da Moſto III 360a, V 65a) III *360*: Reiſe Afr. II 314m, III *360*; Elephantenhaar II 314m, 491e; nävig. III 360m, [perſ.] II 314m, Süd-Polarſtern III *360*; *Senegal* III 360a, V 65a; Wagen III *360me*, neue Welt II 491e :| cadena de la popa (Log) IV 56me, Cadet III 612a (Meteorſtein); *Cadix* I 217e (Meer beim Erdb.), II 332e (Stern); *Cadlud* IV 238am (ladera de), 618a (Straße); Cadmus: [Etym.] I 78a, V 15e–16a; *Caen* III 611a (Feuerkugel); Caesaris thronus (-os II 331a) (Sternbild) II 331a; III 174m, 209a; *Caffa* II 466a, 7e; Caffee I 350a, c-braun IV 497e; Cagnoli III 154m (Sterncatalog), *Caguan* (Fl. Neu-Gran.) IV 556m (in den Amazonenfl.), Caille ſ. La Caille; *Cairo* I 342m (Temper.); II 260e, 292e (Juden), 6e (aſtron. Schule)

**Calabozo* (in den Llanos): llanos (Grasfluren I 215a) von *C.*: Getöſe vom Vulkan von *St. Vincent* I 215a; IV 496e, 600a; Weihrauch II 444a ||– *Calabrien*: Erdbeben I 212m, 222m; IV 216e, 9e, 220m, 1e–2a: Vorgänge IV 491e, V 85m; Wirkungen IV 445m :| [daher gebt.] II 289a, [Ort da] IV 219e, von Sicilien getrennt I 448e, Verſteinerungen II 390a † calabreſiſch III 30e || *Calamarca* (Bolivia) IV 530a | *Calamita* (Vorgeb. auf Elba) I 273e; Calamiten (Pfl.) I 293a,e; el (il II 322m) calamitico (magn. Pol) II 322m; IV 55e–56a, 171a :| Calandrelli III 273m (Parallaxe); volcan de *Calbuco* (Chili) IV 553m,m|| (Höhe); Calcination II 518e, Calcium III 617a; Calcul, -ül [ſ. analyt.] I 67m (dem C. unterwerfen), Calculator III 269a | *Calcutta*: aſiat. Societ. IV 376m (Aſche), geolog. Geſellſch. V 45a in III 172m, 253a; journal I 483m,me; oriental magaz. II 445a :| caldaria II 130e | Franciſco *Joſé de Caldas (Humboldt's Reiſegefährte) *Bogota* I 360a; Vulkan von *Puracé* IV 292m, *526e*; ſtirbt für die Unabhäng. IV 526e, *Tolima* IV *528a* (1806 gemeſſen) :| John Caldecott IV 166am|| (Temper. der Tiefe in Indien); caldeira [ſ. *Corro*, *S. Miguel*] IV 580

(= Erhebungs-Krater): beſtimmte IV 616m|| | Pedro Calderon (de la Barca): das Leben ein Traum II *63am*, Naturſchilb. in ſeinen Dramen II [*62e–63*] 125m; der ſtandhafte Prinz II 63me, 125m :| *Caledonien* I 490e (Bewohner), II 214e [röm.] || Calender [ſ. Ägypter, *Chiapa*, Mexicaner, Peruaner]: alter IV 500a, aſtrolog. I 411a, -Einrichtungen III 480e, fränkiſcher II 509m, gregorianiſcher II 509e; Kirchen-C. I 129a, *403am*; -tage I 364e (berufene), -Unterſchied III 354e, -Verbeſſerung II 347m (ſchützt die Sternkunde), Vervollkommnung III 455a, -Verwechſelung II 509e, [bei verſchiedenen Völkern] III *455am*; -weſen III 455a, 475e || Calico II 450e–1a, *Calicut* II 292e

California: Alta C. = Neu-Californien || *Californien* B. ſ. Neu-Californien | A. in der Bed. von Alt-Calif. (Alt-Calif.*; auch Unter-Calif. IV 439e) IV 439e*: Beſchaff. II 309e (dürr uſw.), Cortes ib., [Geſch.] ib.; Halbinſel ib.; IV 429e, 439e*; Küſte IV 440a*, Landrücken [= Gebirgskette] IV 439e*, Miſſion IV 440a*, [Schriften] IV *440m*; Vulkane IV 429e, erloſchener Vulkan IV *440am** † californiſch: Gebirge IV 443e, Meerbuſen IV (440a)

**Calippus* (Berg im Mond) III 506m, 7m; *Callaeci* (Volk) II 410a | das *Callao* I 428e oder C. de *Lima* (*) I 428e (Hafen I 428e*, IV 229am): Breite I 428e,e*; Erdbeben [ſ. hy. *Lima*] I 214m, IV 228e*; Hochebene des *C.* II 489me, *S. Lorenzo* (Inſel gegenüber) IV 229am; magn. Neig. I 428e, e*; IV 72mll*; ungeheure Wellen IV *229am* :| *Callaqui* (Vulkan Chili's) IV 553a | Calliope (22ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *110me*; Entdecker V 110m, 7a; Entdeckung V *110m* † Calliſthenes: allg. und bei Alex. d. Gr. II [*193–4a*] 3e, 430m; Comet III 578e, 9e–580a; Sternbeob. II 196me, *431e–2a* :| Calliſto (Mond des Jupiter) II 357m, 510a; calluna (Pfl.) I 43e, *Calmar* I 313a (Hebung); *Calpi* (Dorf am Fuß des Chimborazo) IV 162e, 241m, 480m,m [Berg dabei], 572a (Hebung da); *Calton-hill* IV 38me, Calymenen (Th.) I 286e | Calypſo (53ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *114me*; Entdecker V 114m, 7a; Entdeckung V *114m*

*Diego Cam (Cão V 65a): W-Küſte Afr.'s II 278a, III 174e–5a, V 65a; Seefahrt IV 119e, V 65a † *Camaldoli* (bei Neapel) IV 365e; Camalbulenſer II 468a, III 344m :| Camargo I 411m; *Camarines* (Halbinſel bei Luzon) IV 404e, *4e–5a* (Vulkan da); *Cambalu* II 478a | *Cambay* (Ind.) II 203a: -Golf IV 202e, *C.* gulf IV 138m :| Golf von *Camboya* II 414e, *Cambray* II 286m (Biſchof) || *Cambridge* A. (in Engl.) III 321a: british assoc. III 341m, 357m; IV 74m, 198e; St. John's college III 534a, magn. u. meteor. IV 76a, Manuſcr. I 403am; [Perſ. da] III 534a, 549e, 554e; philos. soc. I 470m, III 553m † B. (B. St.) [ſ. Bond] III 95e, 426e, *549e*: Länge III 95a; Refractor III 338a, 366m, 525m; Sternw. III 80m, *180e*, 337m, 535a || cambriſch: Meer I 299m; Schichten I 266m, V 69m :| venta de *Cambury* (bei Trincheras) V 80a | Cambyſes (Kön. v. Perſ.): Einfall in

IV *599e–600a*; E. und Zerſtörung IV *496m*, *599e–600a* † Erdſtoß IV 496m :| Getöſe [vgl. *St. Vincent*] I 215a,e; am rio *Guayre* IV 110e; Höhe IV 110e, 180e; magn. IV 110e (Neig.), 180e (Intenſ.); nördl. davon IV 110e | silla de *C.* IV *110e*: ſteiler Abfall IV *94e*, Höhe IV 180e; magn.: Intenſ. IV 94e, 181e; Neig. IV 110e :| Umſturz [= Zerſtör.] I 222m, Vulkan von *St. Vincent* [vgl. Erdb., Getöſe] III 496e; Zerſtörung [vgl. Umſturz, Erdb.] IV *496m*, V 96e :|| B. Provinz: Bergkette I 377m, Küſten III 496e | Küſtenkette I 261e–2a, IV 599m, V (78m): Verbind. mit der öſtl. Cordillere IV *556m*, Gebirgsarten IV 599m, Granit V 78m :| Llanos III 589m, Tagebuch einer Reiſe V *96e–97m*, Thal III 599e, [Topogr.] V *96e–97m*

**Caradoc*-Sandſtein V 90e–91a, *Caraiben* I 260m; *Caramanien* II 203m, c-niſch I 231m (Küſte); *Carangas* (Prov. Bolivien) IV 549e, 550a || Caravanen: -handel II 162m, 7m, 202e, 255m; vor den Hieroglyphen vorbeiziehend II 213m; -ſtraße II 244m; -ſtraßen II 201a, 246a, 250m † Caravanſerai II 201m || Caravele II 301a, 476a; -en II 478e † *Carbet:* pitons du *C.* (Berge auf Martinique) IV 601a, sault du *C.* (auf Guadeloupe) V 26m † Hieron. Cardanus II *473m–4a*, III 196a: Columbus II 473me, Aërolithenfall bei *Crema* III *623e*; Gewicht II 385m, *e–6a*; opera II 473m, 4a; III 623e; paralipomena III 196a; [reiſ.] II 478m; III 151m, 623e; „problem.“, „phyſ. Probleme“ II *473m–4a*; neuer Stern III 258m; ſüdl. Sterne III 151m, 196a; de subtil. II 474a, Tycho III 258m, vita II 474a, Zeit II 508a † Cardinal II 140m (deutſcher), 286m,e, 7a, 9m, 359a, 860m, 2a, 465a, 8a, 497e, 502m, 3a; III 30e, 407e, 8a, 9a, 486a: -Tugenden II 486m,e; pl. Cardinäle II 300a :| Will. Carey (1761–1834) II 457a (cingaleſ. Zahlen), *Cargados Carajos* (Bank des ind. Oceans) IV 418e

Carguairaso (Vulkan in Quito) V [*29–30a*, A. *51e–52m*]: Abbildung IV 520m | Aſchenregen V *29e–30a*, *51e–52m*; -ſchlamm V *29m*, 51e :| Auswürfe V 51e, Bimsſtein dabei IV 483am, in der weſtl. Cordillere IV 314e || Einſturz des Gipfels I *243m*, 456e; IV *284a*, V [*29*]: Vorgänge dabei V *29me*, 32m † Krater-Einſturz V *29me* || Erdhagel V *29me*, *51e–52a*; Erdſtöße V 29e; Fiſche ausgeworfen I 243m, V 32m; am Fuß V 29m, Gegend V 29m, Gipfel ſ. Einſturz; Höhe IV 284a, V 29a; Kothfelder V *29m*, 30a; Krater [a. Einſturz] V 30a (noch unverſehrt); ſchalige Maſſen V *29me*, *51e–52a*; Doppel-Pyramide IV *284a*, ſchalig ſ. Maſſen; Schlamm-Auswürfe [vgl. Aſche] I 456e; V *29m*, *30a*, *51e–52a*; früher thätig V 29e–30a, Zerſtörungen V *52a*

**Cariaco* (bei Cumana): Gegend IV *514* [geogn.] | Golf von *C.* IV 514m: gelb gefärbt IV 266m; Naphtha, -Quelle IV *266m*, *514,am* (aus Glimmerſchiefer) || *Carien* II 429m [Ort da], cariſch II 152a (Küſte) | *Caripe* I [*447me*]: Höhle ib., Kloſter I 447m, Miſſionen I 43a

Carl der Große (der gr. Kaiſer) II 118a: Lebensbeſchr. II 113a, [Secretär] III 413a, Uhr II *451e–2a*, Zeit II 112e † Kaiſer Carl V (der große Kaiſer

II 55a, 61e) II 470a: (in Beziehung auf die Entdeckung Amerika's *) Alvarado V 52am*; in Bezieh. auf die Entdeckung Amerika's II 55a, 61e; Cortes* II 309a, 480e; sein Cosmograph IV 133e, Durchfahrt II 309a*, Falero II 488a*, Hof II 299e; Lehrer II 321m, IV 54e; Magellan II 488a*; *Mafaya** IV 297me, 533a; in der Schlacht bei *Mühlberg* III *416me*; Wappen* II 479me, IV *533a*

*Francesco Carlini: mont *Cenis* I 424m, Dichtigkeit IV 32m, geodät. I 423m, Gradmessung IV 23m (26a, 155e), *Montblanc* I 41m; Pendel I 424m, IV 31e; Polarstern III 116m :| *S. Carlos* del rio *Negro* I 432ell | *Carlsbad*: heiße Quellen IV 500e, C-er Sprudel IV 501m :| Carls-Eiche (südl. Sternbild) III *351am* (Kohlensack daria), Carlstadt II 463a

*carminroth III 489e, Carnbee s. Melville, isola di *Carnello* (bei Arpinum) II 18m, Carnot IV 12e–13a (Princip), *Carnuntum* II 411m || *Carolina* II 273m: Nord-C.: Linie ohne Abw. IV 141me, Ansiedler I 342a, Littoral IV 141e, Seefahrten II 164m, Volk II 460m † Süd-C.: Linie ohne Abw. IV 137a, Hybrarchus II 519e, Littoral IV 137a || Carolinen (Pfl.) II 96a; *Carolinen* (Inseln: in der westl. Südsee, in Micronesien IV 588am) I 191e (Meridian), IV 409m (Zusammenhang)

*Joh. de Plano Carpini II 290am | die Carracci (Maler) II 89me; Hannibal (Annibal II 82e) C. II 82e, 90a † *Carrara* I *463m*: Marmor I 260m, 7e, *275m*; Steinbrüche II 109m; carrarischer Marmor I *274m* :| parage de *Carros* (bei Mez.) IV 350m; carta de marear II 300m, c. rarissima s. Columbus

*Cartagena A. (in Span.) I 399m || B. *Cartagena* de (las) Indias (in Neu-Gran.): Hafen IV 257e–8a, 261m; Insel dabei III 499e–500a, magn. Beob. IV 102e–3a; [Örtlichk. dabei] IV 257e, 8a, 261m † C. Prov. *Cartagena* (ib.) IV *511am* (Salsen) :|| *Cartago* A. (in Costa rica): Hochebene, Höhe IV 538e; Vulkane dabei IV 307e [538e–9m (drei)], 545m; Vulkan dabei IV 306a, B. von *C.* [= *Irasu*] IV 307e † B. (in Neu-Gran.) IV 554e [Ort dabei] || Carteret IV 421e (Neu-Britannien) | Carteron: Letronne III 197m, 8e; Planeten III 468a, Thierkreis III *197m*, rech. Zodiac. III 468a :| Carteſius = Descartes || *Carthago* I 448m; II (160m) *178a*, 415e; B. Carthager (*) II 163e–4a, 270a, 412e, 3e; C. carthagisch (°) |: Araber II 251m; Colonien II *174m**, 8m; Freistaat II 202m*, Griechen II 172e, Gründung [a. *Tyrus*] II 422e, erste Handelsstadt II 178m, [Lage] II 152e, [Länder unter C.] II (412e), Macht II 170e°; Phönicier, phönicische Colonie II 162e, 3m, 4a, 170e, 8a, 180a; heiße Quellen I 231e, 448m; IV *244e–5a*, *500me* (Namen); V 59a | wenn C. Rom besiegt hätte II 264e–5a, Krieg mit Rom II 412m, unter Rom II (170e) † Schiffe II 165me°, [ferne Schifffahrt*] II *166me*, 185am :| von *Tyrus* gegründet II 270a, Umgegend IV 244e, Vorgeb. dabei IV 500m, Zerstörung II 220e

*Carthäuser III 226e (sg.); Carl Gust. Carus (geb. 1780) I 22a (Natur),

48a (Ur-Theile); II 129am („Landſchaftsmalerei"); valle del *Carvajal* ſ. *Ibague*, *Caryſtus* IV 503a

*Andr. Cäſalpinus II 315e || *Caſan* IV 109m: Lage I 185e, IV 173e | magnet.: Abweichung IV 132e, 147m, 189m,e: Linie ohne Abw. IV 137m, 141m; öſtliche Abw. IV 116e, 189m,e ┐ Beobb. I 437m, IV 173e; Neigung IV 109e :| Profeſſor II 420m, IV 76a || rio *Caſanare* IV 556e (Quellen, Zufluß des *Meta*)

C. Julius Cäſar (vgl. Caeſar) III 469e: *Alexandria* II 434e; über die Alpen II 25a, *110e–1a*; de analogia II 25a, Commentare II 224m, Hiſtoriker II 22m, Gedicht iter (nach Spanien) II 110e–1a, Lebensbeſchr. III 413m, Naturſchilb. II 22me, Reiſe nach Span. II 110e–1a | bei ſeinem Tode: Comet III 581e; Verfinſt. der Sonne III 411a, *3m* :| unter C. IV 448a, Abſonderung der Völker II 224m || *Cäſarea* (in Cappadocien) II 27m | Cäſaren (= röm. Kaiſer): Haus II 217m; unter den C. [ſ. auch *Rom*] II 202e, 214a, 221e; III 174a, 471a; Zeit u. ä. II 79a; III 163e, 422m, 4a

Barthol. de las Caſas (hist. de las Indias *): Abfaſſung II 474m*, Linie ohne Abweichung II 320a, Alter II 493e; Columbus II 493e*, Sachen von C. II 474e | Handſchr. II 474m II*; handſchriftlich, Handſchr.* II (300me) 474a, 495m ┐ historia gen. de las Indias II (300me) 474a, *493e*, 5m: über das Werk II *493e*; [Stellen daraus] II *474*, *494–5m* :| Tod II 493e; Toſcanelli's Karte II 300me, *474* (mell); über Veſpucci II [*493e–5m**], Vorrede II 494a* ||— *Caſatus* (Berg im Mond) III 507m

Caſcade IV 555e, V 68a; pl. -en IV 246e, 250e, 502m || Caſcaden-Gebirge (auch Caſc. Bergkette IV 439e–440a; *Cascade* range ib., 598m): A. californiſches IV 443me :|| B. (in Oregon) IV *439e–440a* [*440e–2m*, A. *598m–9a*], 598m: hohe Berge [a. von Vulk.] IV *440e* | Vulkane (sg.*) IV 430m, *9e*: Aufzählung der B. u. hohen Berge (von S–N) IV [*440e–2m*, A. *598m–9a*], ausgebrannter IV *441am**, Krater IV 441m*, B–Reihe ib., thätiger IV *441me** ┐ ſehr vulkaniſch IV *440e*, vulk. Thätigkeit IV 443me

Michel Caſiri (1710–91) II 262m, *Caſitagua* (Berg in Quito) IV 573e (in der weſtl. Cordillere), Cäſius ſ. Janſonius

caſpiſch [ſ. *aralo–*]: Becken IV 136a, Bergſyſtem IV 380a, Halbinſel IV 253e, Littoral IV 254e ||— das caſpiſche Meer (= hyrcan. Meerbuſen I 471e) [vgl. caſpiſch] II [*225e–7a*||] 446m; IV 235m, 243a: Abgeſchloſſenheit [vgl. geſchloſſen] II [*225e–7a*||] 6e, 7a, 427m; Alexander d. Gr. II 226m, Ausfluß nach dem Eismeer II *226am*, gr. Axe II 226e–7a; Becken [vgl. caſpiſch] IV 138m, 267m; bis IV 608a, Eismeer ſ. Ausfluß, Entfernung I 255a, Fallen ſ. Steigen, Flüſſe II 226a | geſchloſſen [vgl. Abgeſchloſſ.] II 175m (227a); nicht geſchloſſen II *226am* (Ausfl. nach d. Eismeer), 7a (geöffnet) :| Geſtade [= Ufer] ſ. weſtl., Geſtalt II 104a, Halbinſel dabei I 233a | Höhe ſ. °Mittelmeer, °ſchw. Meer; H. über dem caſp. M. IV 254m :| Inſel IV 69m, 139a; [alte] Kenntniß II *175m* [225e

7all], *420am*; Küſte [= Ufer] ſ. nördl., öſtl.; Länder um es II 226e, littoral ſ. Ufer | magnet.: Abw. IV 203a; Linie ohne Abw. IV (135e–6a) bm, *9am*, *203a*,m; Neig. IV *109me* :| Marken I 474m | gegen das Mittelmeer: tiefer liegend I 314m, einſt zuſammenhangend I 312a :| Reflex im Monde II 227a, 440e; nach ſ. zum, Naphtha IV 267m | nördlich: davon II 171m, Küſte II 226a, Theil IV 139a :| [Örter an oder nahe ihm] I 347e–8a (Temper.), II 226m; öſtl. Küſte II 220a, Reiſe IV 109m; [Richtung] II 226e–7a, 477e; Schlammvulkane IV 261am, Höhenunterſchied gegen das ſchwarze Meer [vgl. *ſchw. M.] IV 70a, Seehunde IV 456am; Steigen u. Fallen I *314me*, 474m | ſüdlich: von IV 71e; ſüdl. Ufer IV 379e, 582a :| Temper. [a. Örter] IV 243a, tiefer ſ. °Mittelmeer; Ufer (Littoral) [= Geſtade, Küſte] (a. ſüdl.) IV 109m, 254m,e; alte Völker II *420e–1m*; Vulkan dabei IV 378e, *455a* ||· Weſten IV 383m | weſtlich: davon IV 507a, Geſtade II 175m|| || Zug nach II 42e–43a; zum, nach dem II 201m

Caſſander IV 503m, *Caſſargode* (Ind.) IV 166m, *Caſſel* III 152a (Landgraf), Caſſelmann (Wilh. Theod., geb. 1820) I 440m (magn.)

Caſſini* (ohne Vorn. und unbeſt.) ſ. unter Jean Domin. mit * || 1) César François Caſſini de Thury (Sohn von Jacques, 1714–1789): Meſſung von Längengraben IV 23a, magn. Abw. IV 62a; caves de l'observatoire IV 39am, me, 166a † 2) Jacques Caſſini (1677–1756, Sohn von Jean Dom.): élém. d'astron. III 225m, 7a,m, 258e, 261m; mira Ceti III 261am; neue Sterne III 225m, 6m, 7a,m, 258e; Ortsveränd. der Sterne III 284m; Venus III 493e † 3) comte Jacques Domin. (geb. 780): hist. des sciences III 410a :||— 4) Jean *Dominique (Dominicus) Caſſini (1625–1712) [meiſt bloß Dom.; beide Vorn. III 317m] (dazu ater * Caſſ. ohne Vorn.; ungewiß, doch wahrſch.) III 410all: Andromeda Nebelfl., Feuerkugeln I 412m, Fontaney III 368e–9a, Stern im Fuchs I 227a || Jupiter: Abplattung I 172e, 420ell; III *519am*: Kenntniß ewton's davon IV *155me*; ſpäte Veröffentl. III 550m; IV 25e, *155me* :| urchmeſſer III 519m; Flecken III 520e, 550e; hypoth. et satell. de J. I 127a*; Rotationszeit III 519e–520a, 550e; ~ſtaffeln, ~ſtrabanten I 126e* || Mars III 548a,m; Nebelflecke (beſ. der Andromeda u. Orions) I 313a, *7m–8a* (7e), 9a,e, *356a*; Objective III *77e*, *116e–7a*; Orion s. Nebelfl.] III 337e, 365e, 6a; [perſ.] III 317m, 337e, 410a, 590e; lecken der Planeten I 420e || Saturn: Ring II 359e: Lichtſtärke III 552m, Streifen II 359e; Theilung ib., III 525m; ~ſtrich III 526am :| entdeckt Trabanten II *366m*; III 77e, 78a, 116e, *425e–6a*, *528a* || Stern im Schwan III 225m | Sonne: Beſchaff. III *383e–4a*, 410a; ~nflecken III 387m; ~nlicht* III 91a, 126m,e :| nicht geſehne Sterne III *227am*; Venus III 493e, -mond III 538e; Weltkörper III 324am | Zodiacallicht I 144 e–5a,m, 409m,e, 410a,e, 1e, *2a*; II *366e–7a*; III 323e, 4a, 590e: zuerſt bemerkt III 588e, Beobachtungen III 590e

Cassiopeja od. Cassiopea (Sternbild) III *158a*: Gestalt II 330e, [illegible]e, unsre Lage I 157m; Milchstr. I 156m, 7e; III 185e, 7m, 213a; [Stelle [illegible]e] III 231e, als Sternbild III *158a* || Sterne III 217m, 259a; einzeln[illegible]ne Sterne: *α* III 139m, 213a: Größe III 236a; veränderlich III 235e, 6a[illegible], *243e*, *250am*, 600a :| *β* III 139e; *γ* III 139m, 185e, 213a; *δ* III 140m[illegible], *ε* III 141m; *μ* III 36e, 263e, 7a (eigne Bew.) :|| neue Sterne III 231m [illegible] |: der von 945 : III 220m, *3am*; von 1264 : III 220e, *4m*, 8m ⊤ der neu[illegible]e Stern von 1572 : I 141m, 160m; II 363a, 7e; III 30m, 148a, 170m[illegible]m [*216m–220a*, A. *258*], 220e, 1e–2a, *4m*, 5m||, *6m*, 230am, 2a, 251m[illegible]n, *269me*||: Einfluß III [*219–220a*, A. *258*]; [Geschichte] III [*216m*–[illegible]*8*, A. *258am*] 600a; Identität mit früheren Sternen III *258me*, 269m[illegible]; Tycho's Erzählung III [*216m–8a*] 6e, 251e, 8am; ob veränderlich III 226m [illegible]|| Ausgangspunkt der Sternschnuppen III 599e, 600a; Stuhllehne III 218a[illegible]

**Cassiquiare* (Fluß): Verbind. mit dem Amazonenstr. IV *497a*, Gege[illegible]nd IV *497e*, Geschwind. I 117a; Arm des Orinoco I 117a, IV *497a*; Temp[illegible]er. IV 497a,*e* (geringere); Ufer I 393e (einsame), IV 497e; weißes Was[illegible]ser IV 497e :| *Cassiteriden* II 168e–4a, 7a, 409e, 410a, 5e (-fahrt); *Cassi*[illegible]*us* (Berg) II 409m

*capo *Castagno* s. *Lipari*, castania vesca (Baum) I 299a | Ca[illegible]ste [s. Priester] II 115e: ~ngeist II 253a; indische Casten II 115e–6a, 198a[illegible]:| *Castel novo* (Toscana) IV 256a | Castell: c-artig IV 41m, 285e; Ber[illegible]gc. IV 337m, schwarzes IV 335e :| Benedetto Castelli II 362m, 515e; Franc[illegible]cis de Castelnau IV 65a (voyage) ||· *Castilien* B. (= Spanien) II 308[illegible]m, IV 54m | A. (Prov.): [König von] II 261a, *C.* und *Leon* IV 640a, Temp[illegible]er, II 57a ⊤ Neu-Cast. III 589a ⊤ castilianisch II 54e (Volksstamm) || *Casti*[illegible]*lla* del Oro (Prov. Mitt.Amer.) II 478e–9a, IV 299a (Bischof) ||· Bern[illegible]al Diaz del Castillo s. Diaz | Blas del Castillo (Mönch): Vulkan v[illegible]on *Masaya* IV [*298m–9*, A. *532e–3a*||], Oviedo's Wappen IV 532a

Castor A. im St. Elmsfeuer II 59e: C. und Pollux II 122e (Flamme[illegible])| B. Stern (in den Zwillingen III 354e) [als Doppelstern *] III 63m||, 30[illegible]a: Bahn-Elem. III *305me**, Doppelstern [a.*] III 289e, geringe Exce[illegible]tr. III 303m*, 2ter Gr. III *138e*, grünlich III 169e; Lichtstärke III 135e, [illegible]e; -veränd.! III 254me; Linien III 63m|| || Ant. Castor (Arzt zu Rom) II 22[illegible]9e

*baie de *Castries* (auf Saghalin) IV 398e, 583a; Inez de Cast[illegible]o II 123e (Mord), *Castrovillari* (Abruzzen) III 608a (Aërolith), Casuarin[illegible]en (Pfl.) II 92a

Catalanen*, catalanisch (*); *Catalonien* (×) IV 372m, catalonisch ([illegible]) IV 454a: WKüste Afr.'s IV 53a, atlant. Ocean II 181m; Compaß II 482[illegible]; IV 52a, 53a, 114e–5a; Karte IV *607m, Küste IV 454a°, Marine II 33[illegible], [Örter] IV 372m×, Piloten III 344m*; Schifffahrt II 181m, *295*[illegible]; IV 52a, *53am*, *am* (Hülfsmittel); V *64e*; Seefahrer V *64e** :|| Cata[illegible]g [s. Nebelflecke, Sterne] IV 560e; Catalogus III 319m, 320a,m, 1[illegible] |

talogiſiren III 317a, c-irt III 297e || *Catalonien* ſ. *Catalanen*, catalytiſch 9e, *Catamarca* (Bolivia) IV 547e (Prov.) | *Catania* (*-ea* IV 512e, 3m): *Acqua santa* (di Limosina) (Brunnen dabei): Gas IV *459e*, 512e; dbeben I 220e, Gegend IV 633m :| die Cataracte (sg.) IV 497a, pl. *-en* *Aſuras*, *Nil*] I 134e; Cataſterismen (= Sternbilder) [ſ. Eratoſthenes] 98*am*, 99m, 160a, 1e | Cataſtrophe [ſ. Erdbeben] IV 343a, 6a, 8a, 5m; V 52a, 53a; pl. *-en* (*) IV 249e, V 29a: große IV 427e, V 29a* *Categorie III 588m, IV 9a; pl. *-en* II 431m :| catena a poppa II 296e, 2me,e; *Cathai* ſ. *Khatai* ||· Catharina (ein Mond des Jupiter) II 357m, l. Catharina III 209m (Stern), *S. Catharina* (Braſ.) III 369m † *tharinenburg* (*Jekater.* IV 141m): Linie ohne Abw. IV 141m, Bern- in II 411e, magn. Stat. I 437e || *Cathay* ſ. *Khatai*, Cathedral-Kirche 81m ||· Catholiken II 509e | catholiſch: Bevölk. II 301m, Glaube V 87e, ;nige od. Monarchen ſ. Ferdinand u. Iſabella || George Catlin II 460m rſ.], me (Tuscaroren, letters on North Amer. Indians) | M. Porcius ıto Cenſorinus (d. ältere) III *411a*: Verdunk. der Sonne, Korntheurung; igines, hiſtor. Fragmente :| Cap *Catoche* (Yucatan) IV 599m; Catoptrit 228a, c-iſch III 503a; *Cattigara* II 227m, 306a; *Cattolica* (Sicil.) I 278a *Cauca* (Fluß Neu-Gran.; rio *C.* IV 554m) IV *554a*: salto de *S. An-* *io* IV 554e, 5ell; keine Fiſche auf eine Strecke IV *250e*, in den Magda- enſl. IV *554a*; Nebenflüſſe IV *250ell*, 556a | Thal IV 554m,m (mittl. ordillere), e (weſtl. Cord.); *-Thal* I 214e; IV 40m, *264e-5a*, 555e :| lfer IV 621m, Urſprung im See *S. Iago* IV 554a

Caucasus [ein Gebirge im Mond ſ. am Ende; den indiſchen ſ. Gl.] 96a, II *419am*; IV 181e-2a [*253m-5m*, A. *506e-9m*], *254e*, *506e-7a* 32m); B. caucaſiſch (*) IV 276a, 582a || Zuſätze: Fortſetzung des *Aſerah* 384m, *506e-7a*; Baſalte IV *386a* | Berg deſſ. IV 69m, Berge [‡ Höhen] 509a; Bergrücken IV 285a* † brennend [= Flammen uſw.] II *419am*; nnt, Brand IV *508a,m*,e :| Erdbeben IV *224a*, Flammen [= brennend, phtha-Feuer] IV *509a* (aus Spalten) | Gebirgs-: *-arten* IV *386a*, *-land* 509a*, *-ſyſtem* IV 384m* :| Gegend ſ. niedere, geogn. II 419a, Gipfel 380a*, äußerſte Glieder [vgl. Zweige] IV 253e, Hauptkamm IV 254e; ;en [‡ Berge] IV 385e, 582m; der indiſche II 188a, 425a; IV *608m*; II 174e; Iſthmus* IV 507m, 536a, 582m; Karte IV 493a, *-Kette* 507a; Lage I 423a, IV 506e; Länge IV 506e | magnet.: Intenſ. IV 95a, *e-2a*; Stationen IV 181e-2a :| meteorol. Stationen IV 492e; Mythos 508a*, *-Mythos* [vgl. Sagen] V 58m; Nachrichten IV (*582m*); Name 19m; IV *507e-8a*,m | Naphtha: *-Feuer* [‡ Flammen, brennend] [*253e-4*] *509a*ll*m*; *-Quellen* IV *253e*, *267m*, 458e :| niedere Gegend 254e, nordweſtl. IV 253e; [Perſonen] IV 367m, 384m; Prometheus 174e, *419am*; Reiſe IV 128e, 509m; Richtung [= Streichen] IV 415e, *7m*; Sagen, Mythen [vgl. Mythos] IV [*508-9a*]; Salſen ſ. Schlammvulk.,

Salzbrunnen IV *254am* | Schlammvulkane IV [*253e–5m*] *3am*, 261am, [illegible], 2e; oder Salſen IV *254e–5a*, 6a, 458e, *509m* :| Sprachen ſ. Völker [illegible]; Streichen, -ung, ſtreicht [= Richtung] IV *506e*, *7m*; ſüdöſtl. IV 224a, [illegible], 253e, *4am*, 6a; Thäler II 420m, Theil IV 507m | zum *Thian-ſchan* [illegible]: Fortſetzung des *Th.* IV *384m*, *506e–7all,e*, 582m; Zuſammenhang mit [illegible] mit dem *Th.* II 419m, IV [*507*; m] :| [einzelne Topogr.] IV 181e–2a, *253e–5a* [illegible], 261m; Trachyt IV (507a); Typhon IV [*508m–9a* (T. nach dem Cauc[illegible]ac. flüchtend, Sitz hier, Sage)], *8e–9a* (Felſ des T.), 9a (Sitz), *536a*; ver[illegible]v wechſelt II 226e; viele Völker u. Sprachen II (175e) *420am* || Vulkan [illegible]ne IV [*384m–6a*, A. *582me*]; [Vulkan] (∞) IV 582a*: Alter IV (536a[illegible]); [Aufzähl.] IV 285a, *384e*; erloſchene IV *384e*, 6a; Höhe IV *384e*, Nach[illegible]ch- richten IV (*582m*); vor-hiſtoriſche IV [*384m–6a*, A. *582me*] *384me*, *5e–6a* [illegible] | vulkaniſch II *419am*: Ausbrüche IV 508e, 536a; Erſcheinungen IV 224[illegible]a, 384m, 507a, *9a*; Gebiet IV *268e–9all*; Gebirge IV [*508–9a*; 8m], *9a* (b[illegible]die alte Anſicht richtig); Spuren IV *509a* || höhere Zweige [vgl. Glied[illegible]er] IV (431m) ||— B. Gebirge im Mond III *506mlle*, e (Höhe), 7m,m (-Ket[illegible]te)

*Cauchois (III 837e Cauchoix): Objective III 80a, 117e; Refract[illegible]tor III 337e :| Cauchy III 64m [opt.], *Caunpoor* I 44e, Caupolican (Ca[illegible]ngil der Araucaner) II 124m || Cauſal-: -Verhältniſſe II 145a, IV 295m[illegible]m | -Zuſammenhang I 12e, 72a, 210m, 311a, 336a; III 6a, 9e, *10me*, 1[illegible]5a, 21m, 25a; IV 13m, 78m, 225a, 7e, 231e, 288e, 321a; V 8m, 10a: a[illegible]uf- ſuchen V 9e, zu erforſchen V *7m*, innerer I 301a :| Cauſalität V *1*[illegible]*3m* (Streben nach) || caustiques III 67m, 166e; Cap. Cautley I 29[illegible]2m (Himalaya)

*Ant. José Cavanilles (1745–1804): Gras wachſen ſehn I *155e–6a*, M[illegible]cha von *Pelileo* V *34a*; [perſ.] IV 220e, V 34a; [Pflanze] IV 339a, ico[illegible]nes plant. Hisp. V *53am*; Erbb. von *Riobamba* IV 220e–1a; V *34a*, *53m*[illegible]n | Henry Cavendiſh (1731–1810): Drehwage I 424m; IV 31e–32a,m; Dichtigkeit der Erde III 446m, IV 32m; Luft II 388am, magn. Intenſ. IV 86[illegible]a :| cavernös II 391e, caves ſ. observatoire, mohte *Cavo* I 396a

**Caxamarca* (Peru) I 191m, 232m; IV *184a*: Atahuallpa IV 57[illegible]6a, baños I 232m, Hochebene [= Plateau] IV 275m; Höhe I 484e, IV 275 [illegible]m; Hügel I 232m, Inca-Sitz I 191m; Lage I 232m, IV *184a* | magnet.: Äqua[illegible]tor I 191m, 432e; IV 68am, 88a, *101a*; Neig. I 191m, IV 184a :| Para[illegible]llel IV 320e, Plateau [= Hochcb.] I 484e, Quarz I 278m || alto de los cax[illegible]es ſ. *Perote*, puente de *Caya* II 268m || *Cayambe*, Vulkan von (auch b[illegible] *Cay.* IV 314e) (bei Quito, unter dem Äquator): in der öſtl. Cordill[illegible]t IV 314e, Sternſchnuppen I 405m † *Cayambe-urcu* (baſſ.) IV *283e* (La[illegible], Höhe, nevado de, abgeſtumpfter Kegel), 520m (Abbild.) || *Cayenne*[illegible]: Pendel II 393a, IV *154e–15a*; Uhr IV 158a :| cayos ſ. *Moa*; *Caser*[illegible]s (Neu-Gran., Antioquia) IV 554e, 6a; Cazik (Cacique II 124m)

**Ceara* (Braſ.) I 359e, Archipel *Cecilla* IV 403m; Cecropien (Pfl.[illegible].)

ia, V 79e; Cecrops II 179a ||· Ceder II 197e (c-reich), 256a, 432me T
ebern II 5a (libanotiſche), 47a (Libanons), 411e (-geſchlecht) || Cedrenus
67a, ceiba (Holz) IV 258e; la *Ceja* (Kuppe bei Quindiu) IV 265a,
: (Vulkan dabei), 556m (öſtl. Cordillere dabei); Celaeno (Stern)
5a,m,e; celatone II 511m, *Celaya* (Mex.) IV *434a* || *Celebes* IV [*407*
i]: Geſtalt [a. vielgeſt.] IV 395m (ſonderbare), Halbinſel IV 407e,
I dabei IV 409a, Karte IV 584c, magn. Statirn IV 76m, [Örter da]
08a, Richtung IV 394a, [Schrift] IV 585a, Schwefelquellen (wo ein
ender eingeſunken) IV *407e–8a*, ſüdl. von IV 394a, vielgeſtaltet [vgl.
alt] ib. (407e) | Vulkane IV [*407e–8a*]: Zahl der thätigen IV 406e, *7e* :|
t IV 394a || Celis ſ. Rubi || Anders Celſius: Graham IV *173m*,
rter IV 173a | magnet.: Abw. ſ. Variat.; Beobb. IV *125m*, *173am*
chzeit.); Störungen IV *173m*; Variation ob. Veränd. der Abw. IV 60m,
m, *125m* :| Meer-Niveau I 473m, Nordlicht IV *125m* (Zuſammenh.
magn. Störung) :|| *Celten* (*Kelten* II 163m), celtiſch (*): celtiſche
urdichtungen* II *37me* (51e); in Nordamer. II 274e [*460–1*], Religion
0e), Sprache II [*460–1a** in Nordamer.]; Völker II 461a*, Volks-
ime II 30e* :| Celto-Amerikaner II 274e || Cement ſ. Stahl, *Cenipampa*
Illimani) IV 530a ||· mont *Cenis*: öſtl. Abfall I 218m, Alpenkette ib.,
ſtigkeit IV 32m, an ſ. Fuß IV 181m | Hoſpitium, Hoſpiz: Höhe IV 111a,
n. Intenſ. IV 181m, m. Neig. IV 111a, Pendel IV 31e :| Pendel
4m, IV 31e || Cenſorinus II 513m (Abſtände der Plan.), III 585a
die natali, Epigenes)

Centaur (Sternbild) I 89a; III 185am, 198m: alt II 330e; Füße
27e; III 97e–98a, 143e, *158a*, 174m (geſehn), 210a, 327a, 338e;
terfüße II 330e, III 186m; Kopf III 327a; Kreuz II 330ell (Sterne
, III 174m (dazu gerechnet); Milchſtraße [vgl. α Cent.] III 186mll,ell,
a, 338e; Nebelzone III 327a; Sichtbarkeit I *155a*, II 332e–3a || neuer
rn III 220m, *2am* | Stern darin I 92m (der größte [= α]) T einzelne
rne beſſ.: α bildet ein beſ. Stück am Ende; β II 332e–3a; III 138m,
m, 185e, 6m, 222a; γ III 139e, δ III 140m, ε III 139e, ζ III 140a,
I 139e, ϑ III 139m, ι III 140a, ω III 179e T Sternhaufen III *179e*
2a || ſüdl. Sternbild III 162e–3a, 174m ||— der Stern α Centauri
Doppelſtern *) III *310am*: Abſtand ſ. Entfernung | Bahn III 213a:
mente III *305e*, 643e*; V *119m**; große Excentric. III 303a :| ſtarke
e Bew. III 267a, 276m, 284m,e | Doppelſtern (a. Gl. mit *) [vgl.
n] III 103a, 289e, 291m, 301m, *313am*: Entdeckung III *362am*,
ptſtern III 310a; ſchönſter D. III 274m, 301a, *310a*; die 2 Sterne
362m :| dunkle Stelle III 351m, Elem. ſ. Bahn | Entfernung, Ab-
b (I 117m, 153m) (von der Sonne) [vgl. nächſter] I 117m, 153m;
103e, 137m, 286me, *312m*, *372me*, *406am*, me; IV 5a; von dem
ſten Cometen III 564a :| Excentr. ſ. Bahn, Farbe III 310a* | Glanz

III 253a,m; glänzendster Stern I(92a) ⊤ Größe III 310am*: 1ter Gr[illegible]r. III 102e–3a, *138m*, 275a, 310a* (der Hauptstern) ⊤ Licht: zur Erde I 160m[illegible]; -stärke I 416a; III *103me*, 132a, *7am*, 8m, 142a (253a) :| Milchstr. [vgl. [illegible]gl. Centaur] III 185m, 6ell; der nächste Fixstern [vgl. Entfern.] IV 274e, 6m[illegible]m, 372m, 564a; IV 5a; Parallaxe I(92a) 388a; III 103e, *274me*, 5a,m,e, 6[illegible]6a (größte), 286me, 406m; IV *5m*; schön s. Doppelstern, sichtbar II 332e–3[illegible]a, Sonne s. Entfernung, Stelle s. dunkel; neuer Stern dabei III 222[illegible]a, 2 Sterne s. Doppelst.; Trabant! III 373a, weiß III 103a

Centesimal- (bes. Scala) III 388e; IV 113m, 630e–1a; V 97am[illegible]; centesimal (adj.*) I 429a: Eintheilung [= Theilung] I 429a*, IV 187e (d[illegible]es Bogens) ||· -Grad I 427a: 1° IV 36e, 37a ⊤ -Grade III 49a (57e), 485m[illegible]; IV 111a, 419a; [hohe Grade] IV 579e || -Minuten IV 113a, -Theilu[illegible]g [= Eintheil.] IV *183e–4a* (des Kreises) ||— Centimeter IV 614a (Cubik-C.)[illegible]

Central- [s. *Amerika*, *Asien*, Berg, *Cordilleren*, Feuer, Gebirgskett[illegible], Kegel, Kern, Observatorium, Rücken, Sonne, Vulkane, Wärme] III 341m[illegible] IV 375a, 538e, 555e, 615e | B. central (*) [s. Kern] I 110a, IV 616a[illegible] der centralste IV 400a ||: -gürtel III 336a, -kette IV 367m || -körper (= Son[illegible] od. Hauptplanet) [s. Doppelsterne, Planeten, Sonne] sg. I 27m, 93e, 94[illegible], 99e, 103e, 139ell, 179a, 414m; III 257e, 270a, *588m*; pl. (°) III 461a: Abhängigkeit vom C. IV 79a, [Abstufung] III *464am*°; Anziehung III 282a, 371m: ~skraft III 282a; außerhalb III 628a; dunkle(r) III 282e, 291e°; großer III 282a, Hauptplanet I 100a, Herrschaft I 58a; des ganzen Himmels (Fixsternhimm.) oder Weltalls [= Schwerpunkt des Fixsternhimm.] I *151m*; III *263a* [*278m*; *280–3*, A. *287m–8m*; bes. *282–3*], *282a*, 3am, *8m*; um den C. kreisen I 137a, von Massen umgeben III 276e°; Schwerpunkt III 372a, 628a; unsrer Sternschicht III 287me, des Weltalls s. Himmels :|| -kraft s. Sonne, Sonnensystem; -kräfte I *149m*, II 350m, III *597e* || Lage* IV 307e, 382e; -massen IV 616a, Pic IV 615e* | -punkt II 251m, 490a; IV 261e; -punkte II 147a (der Cultur), III 329e, IV 352a :| -sonne s. Sonne, Nebelsterne; -stellung II 346e; -stern [s. Nebelflecke, Nebelsterne] I 88m; III 178m, 180a, 306e–7a; -system I 95m, Theil IV 507m*

centrifugaler Umschwung III 12a, *597m* ⊤ Centrifugalkraft I 408a; III 18e, 27m; IV 19m; -kräfte II 348a :| Centripetalkraft (= Gravitation) III 27m, *597m–8a*

Centrum (= Mittelpunkt, Mitte) [s. Attraction, Bewegung, Erde, Erschütterung, Kosmos, Nebelflecke, Radiation, Sonne, Weltkörper] II 365m; III 178m, 282e–3a, 619e; pl. Centra (°°) II 146e, IV 373e: aus einem C. I 211a, Entfernung vom III 271e, gegen das C. hin III 432e, gemeinsames III 424e, im C. III 381a, eines Kreises II 218a, unsrer Sternschicht III 283a

*Cephalaspiden (Th.) I 286e; Cephalopoden (Th.) I 286e, 290m || Cepheus (Sternbild) III 220m,e: Griechen III 160a, Kopf III 187m, Milchstr. I 156m, Nordpol I 155a ||· sehr rother Stern III 235e ⊤ Sterne

I155a: neue Sterne III220, 231m † einzelne Sterne: *α* I155a (Nordpol), III139e; *β* I155a (Nordpol), III141a; *γ* III141m; *δ*: veränderlich III235e, *7am*, 8a,mll, *9e*, *243m* [*9am*]; *ε* III249a, *ι* ib.

*Ceratiten (Muſchel-Verſtein.) I290e, monte *Cerboli* (Toſcana) IV256a, Antonio de la Cerda IV538a (über Guatem.); Cerealien (= Getreide) III388am (Gedeihen), V60m || Ceres (1ter kl. Planet) [ſ. °kleiner] III *376m*: Abſtand ſ. Sonne, Auffind. ſ. Entdeckung | Bahn I95e, 97m; -Bahn III518a :| [Bew.] III517e, Durchmeſſer I396e; Elem. III*516e*, V*108am* | Entdeckung, Auffindung, -en [vgl. Hegel] III*377a*, *426m*, 439m, 514m,e, 549a; V*108a*, 116a, 7a: Veranlaſſung III*441e*, 548e; zufällige III514e † Excentr. III428e, 455e: kleine III515m :| Größe I141a; kleiner Planet III377a, 426m, 460am; zur Pallas III517e (nähert ſich ihr), 8a; Trümmer eines gr. Planeten III*517me*, Abſtand von der Sonne III*436m* (mittl.), teleſcop. Planet I95e, Trümmer ſ. Planet, Velum I396e || *Cerigo* (griech. Inſel) II152a | *Cerne* (NWKüſte Afr.'s) II*163e*, 4a, 178a, 270a, 415e: entdeckt II396m, öſtl. von II166b :| el *Cerrito* (Hügel in Neu-Mex.) IV437e, 8a; cerro ſ. unter dem folgenden Namen | Miguel Cervantes: Bücherſchau, Ercilla II62a; Galatea II58a; Don Quixote ib., 62a

*Ceſarini I391e, de Ceſaris (Aſtr.) II486am (perſ., Dante's 4 Sterne); principe Ceſi II512a, III383a; Andres Garcia de Cespedes II471a (navegacion), m (der zurückgelegte Weg); IV170e (Stundengläſer); Cajus Ceſtius V98a (Pyramide); Cetaceen (= Wallfiſche) I293m, 371a; II390m; *Cette* (SFrankr.) IV607a, cetus ſ. Wallfiſch ||· ceylaniſch ſ. *Ceylon*, Ceylanit (Gebirgsart) I279m | *Ceylon* [vgl. cingaleſiſch] II116m, 430e; III209e, IV102a; ceylaniſch (*): Beſchr. II291a, Buddhiſten II99e, Columbus II304e, continental IV413e, gr. Feigenbaum II*99e*, Geſandtſchaft II*221am*, [Handel] III354m, Küſte II250a*; magn.: Äquator IV102a, Station I438e; Meridian IV138m, Namen II203a, Nordſpitze IV102a, Schifffahrt nach II155e–6a

*Bulkan von *Chacani* (IV*548m*,e) (bei Arequipa IV*548m*; zur Gruppe von A. ib.) [volcan de IV547m] (auch *Charcani* IV528e–9a, 548m) IV528e–9a, [*548me*]: Entfernung IV*547m* Höhe IV528e–9a, *548e*; gr. Krater IV548e, Lage IV*548me*; nördlichſter in Peru IV315e, 386e, 547m :| das *Chaco* (in W des Paraguay) I123e; Chacornac: 6 kleine Planeten entdeckt V111a, 2all,mll, 5a, *6e*; chaetoceros (kl. Th.) I370m, *Chagos* (Inſelgruppe bei Ind.) IV413e; chagrin-artig III404m,e; *Chahorra* ſ. Pic von *Teneriffa*, Chaide ſ. Malon; Chaix IV28a,a (Pendel); père de la Chaize III369a, Chalan I492a, *Chalchiuhcuecan* (= *Veracrus*) III562e, *Chalcis* (auf Euböa) I223a, venta de *Chalco* (im mex. Thal) IV*434m*, Demetrius Chalcondylas II289m

Chaldäa III161a || *Chaldäer* (‡ *Babylonier*) [ſ. Ägypter, Thierkreis] II[*196e–7m*, A. *431e–2m*] 402a, 431e, 452a; sg. (°°) II435e | B.

chaldäiſch (*) II 167m, 258e; III 198a; Chaldäiſch (d. h. Spr.) (°°) II 462e ||: ſehr alt III (*423a*); alt-chald.* III 161a, 465e, 474m :| Aſtrologie II 197a (8m), 467m (573e, 584e–5all) | Aſtronom II 435e*, -en II 431m*; Aſtronomie ſ. Sternkunde :| in *Babylon* [‡ *Babylonier*] III 573e, 584e, 5a; [Bedeut.] II 431e, Beobb. II 196e*; Cometen I 391a; III 557am, 573e, *584e–5a*,e; [alte Cultur] III *423a*, [Eigenſchaften] II 259m, Glaube III 557am*; Götter III 467m*, Gottheiten III 465am; Grab II 435e*, Mathematiker II 431e*, Bew. des Mondes II 196e, Namen III 423e*, nord-chald. II 146m | Planeten III 421e, 465am, *6me*, 474am, 490e: -namen III *422e–3m*,e, *467m*, 8e; -woche III 465e :| Prieſter II 431e*, Schule III 584e–5a*, Sprache ſ. Chaldäiſch ||· Sternbilder III 197e* | ihre Sternkunde II [*196e–7m*, A. *431e–2m*]; III 61a, *198me*, 465e, 557am: ſehr alt III (*423a*); was davon an andere Völker (Griechen, Ägypter) kommt III 160e–1a, *423a*, 467a, 474am || in Syrien III 198m, Wage III *198me**; Weltgebäude, Weltſyſtem II 350m, III *466me*

Chalif (-ſe II 256m) II 132e, 253e, 260a,e, 433e, 442e, 7e, 451e; III 150a, 413a, 5mil; IV 383m; pl. -en I 140m, IV 24e | Chalifat II 253m, 5e, 269m, 442e

*James Challis: Adams III 554m, Neptun III 533e (Durchmeſſer, Ring); Titius Geſetz der Abſtände der Plan. III 529m, 553m :| chalybeliticus IV 171e; chamaerops (Strandpalme) I 43a, II *83e*; *Chamalari* = *Tſcham.*, rio *Chamaya* = *Guancabamba*; *Chambo* (Quito) IV 284m, rio *Ch.* (bei Penipe) IV 462e; de la Chambre II 514e (lumières); Adelbert v. Chamiſſo: [perſ.] IV 396e, *Unalaſchka* ib. (Gebirgsarten); *Chamonix* (am Montblanc) IV 111e (magn. Neig.), rio de *Champa* (bei Tapia) V 30m, Phil. de Champaigne (Maler) II 129m; Champollion (Jean François): Hierogl. II 161a (Entdeckung daran), 406e; Chan II 462e, 475m (gran Can); Chanca: Columbus: Vulkan von *Guadalupe* V 26am, *49e–50a*; *Chancay* (peru. Küſte) I 428e, *Changokhang* (Tibet) IV 500e | *Chantonnay* (Vendée): Meteorſtein od. Aërolith I 134e, 6e; III 613m,e, 5am, 6a :| Chanykow IV 582m (Vulkan *Savalan*); *Chaon* (Berg in Argos) I 230e, 448a; chaotiſch I 259a (Zuſtand), 367a; II 110a; *Chaparral* IV 555m, Owen Chapelain II 460a (*Tuscaroras*), *Chapoltepec* (bei Mex.) II 480e–1a, Chappe IV 141m | chara (Algen) I 20a, 368e; Characeen (Waſſerpfl.) I 368e

Charakter [ſ. Gegend, Kunſt, Landſchaft, National-, phyſiſch, Sprachen, Volk, Völker] I 371a; II 82ell, 87e, 178e, 266m, 336e, 373a, 392a, 5e; III 12e, 35e, 88all; IV 96m, 133a, 198m, 213am, 284e, 347m, 561e, 578e; V 12a, 40m, 67a,m; pl. Charaktere (*) II 68e: abweichender III 428a, 514a; Ausbildung II 310a*, edler II 17e, -Eigenſchaften II 302e; eigenthümlicher I 317e; II 92m, 101e, 3e, 145m, 200a, 5e, 240e, 279a, 304a, 330a, 369e; III 384a, IV 62a; -Einheit II 282e, erhabner II 81e; ernſter I 30m, II 81e; IV 283a, 303m; großer II 17e, 178e; großartiger II 88m,

IV 283a; Hauptch. II 399m, III 612e*, IV 270e, V 72m||*; individueller I 33e, 234a; II 20e, 85a; III 97a, IV 473e; phyſiognomiſcher I 374m, Tiefen II 17e; Verſchiedenartigkeit I 294a, -Verſchiedenheit I 120m; -zug II 169m, 210a :|| charakteriſiren I 361a; II 51a, 53e, 54m, 66a, 68m, 84a, 131e, 9a, 205m, 228m, 232e, 243m, 285e, 372e, 598m; IV 318a, 465m, 476m, 632e, 4m, 640m; V 49a: -end IV 333a, 468m, 474a, 617a, 637e; -irt (werden) I 238e, 301a; II 390m; III 375e, 386e; IV 289a, 305e, 424m, 474e, 515a, 618m; V 62m, 78a † Charakteriſtik II 22m, 76a, 252a; IV 478m † charakteriſtiſch I 278m; II 5e, 85e, 94a, 103a, 113m, 336m, 425m, 473e, 489e; III 90a, 368a, 390e; IV 158e, 311m, 382m, 411e, 534a; V 34m: Verſchiedenheit III 421a; das Charakteriſtiſche II 207a, 343a; IV 432e

*Charcani = *Chacani*, Chäremon (griech. Tragiker) II 106m, *Charesm* III 453m, Charikles ſ. Ad. Becker, Charimander III 585me (verlorne Schrift über Cometen); *Charleſton* (*-town* III 485m): Temper. I 353e, III 485m; *Charonien* V 64a | Jean de Charpentier: Algen I 461me, Gletſcher I 356a; Glimmerſchiefer V 67m, 70m; Pyrénées I 463a, Schwefelquelle IV 492e; Schweiz geogn. V 70m, ſchweizer Erdbeben IV 492e :| *Chartres* [ſ. Bernhard] III 611e [Dorf dabei] | Michel Chasles I 73m: abacus II 199a, algèbre II 454e; astr. ind. et chald. II 435e, 453m; Chaldäer II 432a, 5e; méthodes en géométrie I 73m; II 454m,e, 512e; Kepler II 512e; pythagor. Tafel II 263m, 454e; Reiſch I 73m; Zahlen II 263m, 454e: indiſche II 199a :| *Chatai* ſ. *Khatai* | Aug. de Chateaubriand II 65e, 68m: Naturſchilb. II 65e, 66e, *68am*; [einzelne Schriften: Attala, René uſw.] II 68m :| *Château-Renard*: Meteorſtein I 136e; III 613e, 5m :| *Chatham* (Inſel der Galapagos) IV *427e–8a*, 591me; *Châtillon sur* Seine I 465a, chaudes ſ. aigues; puy de *Chaumont* (Auvergne) IV 429a, 470m

Chedeba (Inſel bei Arracan): Kegelberg IV *410m*; Vulkan IV 413m, V *45am* (Schlamm) :| *χηλαί* III 198m, Cap *Chelidonia* (Kleinaſ.) IV 530e

Chemie [ſ. Annalen, *Araber*, Electro-, Geognoſie, Geologie] I 30e, *56e*, 58ell, 268e; II *228e–9a*, 451a: bei den Alten II *228e–9a*, Anfänge II (212a) 229a, antiphlogiſtiſche II 387a; Anwendung IV *252e*, *602am*; zuerſt für Arzneimittellehre II 347m, Benennungen (in der Ch.) IV 468a, Einfluß (auf andre Wiſſenſch.) IV 461m, Entſtehung IV (7m); [Etym.] II *429e*, *451a*; Experimental-Ch. IV 511a; Fortſchritte II 256m, 7a; IV (252e) 461m; die gegenwärtige II 386m; [Geſchichte] II 239a, 256me, 347m, 429e, 518e–9all; IV 7m, 252e; Inſtrument I 35a, Lehrbuch I 460a, [Namen] (vgl. Etym.) II *450e–1a*; neuere I 257a; IV 259e, 461m; organiſche I 478a, pharmaceutiſche II 229e; pneumatiſche II *384am*, 7e–8a; [Schriften] (vgl. chemiſch) I 460a, II 288m, IV 205m; techniſche I 36m, 51e; theoretiſche V *10e–11m*, zerlegende II 283e, Zuſtand IV 259am ||— B. Chemiker:

sg. II(295m), IV635a; ein beſtimmter II387m; III613e, 7e; V46a † pl. (*) I281a, 465m; V7m: [Aufzählung] II256e–7a, III*613a* ||: analytiſcher V54a, arabiſcher II249a, ausgezeichneter IV502a, berühmte I429m*; großer I247m, V46m; neue I66a* ||— **chemiſch** [ſ. Eigenſchaft, electro–, Geologie, Laboratorium, Meteorſteine, Ofen, zerſetzt, Zerſetzung] || **Zuſätze**: Affinität [= Verwandtſch.] IV10m, 11e || Analyſe I333a; IV311m||, 465e; V35e, 91e; pl. –en I230a; IV502m, 604m, 619e; V36a † analyſiren IV265e || Anſichten I247m, Apparate II429e, Äquivalente V*10e–11a*, Arbeiten II228e, Bereitungen II150a; Beſchaffenheit [‡ Natur] I167e, 271a; III64m, IV251a, V73a; Beſtandtheile I34a, Betrachtungen I247e, Eintheilung V*76e*, Einwirkungen V12m; Elemente I135m, III22m, V*21e*; Entdeckungen V*10e–11m*, Erſcheinungen I31m, Experimente II228e; –geognoſtiſch IV360m, 518e; –geologiſch [ſ. *Geologie] IV311m; Hergang [= Proceß] I464m, Hypotheſe I247e; Kenntniß V54a, –niſſe IV466a; Kräfte IV(148m), Methoden III616a || Miſchung III64m: Veränd. I277a, ∼s-Verſchiedenheit IV444a | pl. –en II398m || Natur [‡ Beſchaff.] I219m, 222a, 334a: –beſchaffenheit I228a, –kräfte II283e :| Niederſchläge I259a || Proceß [= Hergang] I(378a), IV485e † pl. Proceſſe I56e, II(378a), III22a; IV215m, 267e, 287m, 332e–3a, 612a: kleine IV*459a* || Revolutionen IV*460e*, Schwierigkeiten IV479e, Sinn IV473a | Stoff I283a: –Veränd. III213m, –Verſchiedenheit III24m; –wechſel IV17a,e :| Studien I36a; Umwandlung I180a, IV257m | unterſuchen IV475e, –ſucht IV65m; Unterſuchung I246a, III615m, IV257m :| Urſprung I450a, Veränderungen I225e (Erdrinde) | Verbindungen I268a, 280e; verbunden III614e :| Verhalten III612e, Verkehr II384e | verſchieden I124e, 260a; IV8e; V–ſ–eit I165m, III609a :| Verſuche I268a, II285m, IV300a; Verwandtſchaft [= Affinität] I57a, 248m; IV11a (Urſach) ||· wirkend IV13e, Wirkſamkeit V11am | Wirkung I439a, IV9e; –en I169a || Wiſſen I67m; II162m, 212a (Anfänge), 388m, 397a; Wörterbuch III470me (642a), Zerlegung IV620a; Zuſammenſetzung [ſ. Atmoſphäre, Luft] I267e, 465m, 478m; II229a, III109e; IV468a, 473m, 619a; V80e; Zuſtand IV511a

**Chemmis* II179a, *Chemnits* I264m [geogn.] ||· Cheops (alter ägypt. Kön.): Pyramide I418e, II333am; III*205e–6a*, 455a, 546a (Schatten) † Cheops-Chufu (it.) II156e–7a, 9a, 402m; III205e–6a||; nur Chufu III455a :|| Chephren (it.) II156e–7a | Chephren-Schafra II402m; bloß Schafra II156e–7a, III455a || *Cherbourg*: Lage I481m,e; Temper. I347a, 8e, 481m,e :| *Χερχίς* (Kirghiſe) I492a, II421a | *Cherſones* II306a (der goldne); *Cherſoneſus* aurea II168a, 305e :| *Cheſapeak*-Bai II272e | Loys de Cheſeaux III50a: comète de 1743 III58a, Weltraum III49me :| Oberſt Chesney IV*71e* (Exped. auf dem Euphrat, magn. Beob., Untergang des Tigris) | Chevandier: Steinkohlen-Schicht in 100 Jahren I295a,

469a; IV 460e † Ant. Léon (Léonard) de Chézy (1778–1832): Überſ. von Kalidaſa's meghaduta II 40e, 117e

Chiapa [ſ. Wotan] III *475e–6a*, IV 307m: 20 Anführer ob. Heerführer III *475e*, Biſchof III 476a, Calender III *475e*; Eingeborne [= *-paneken*] III 475m,e; Gebirgsketten IV 542e–3a (Richtung); Grenze IV 311m, 545a; [Örter da] I 469e, Reiſe IV 626am, Tolteken nach u. in *Ch.* III *475e–6a* | *Chiapaneken* [= Eingeborne von *Ch.*] III (475e aus dem Norden gekommen) **Chiaſſi* II 52e, Chiaſtolith V 71m || *Chichimeken* (*-quen*) II 480m | *Chichimequillo* (N von Guanaxuato) I 444a, IV 245m, V 80m: Gebirgsarten V *93e–94a*, heiße Quelle ſ. *Comangillas* || *Chico* (Mex.) IV 482m (Obſidian), Chigi I 397a (Bibliothek in Rom) || *Chihuahua* (NMex.) A. Stadt IV *433m* (Breite, Höhe) | B. meiſt Prov.: Comet III 563a, 578am; Gebirge IV 435me, Hochebene IV 432m || Joſhua Childrey (1623–70): [perſ.] III 588e; Thierkreislicht I [*144m*, A. *409*] 145am; II *366e*, III *588e* :| *Chile* ſ. *Chili*., *Chiles* (Vulkan der Prov. los *Paſtos*) IV *314m*, *548m*

CHILI (*Chile* IV 483m, 524a, 9a, 530m) IV [*550m*II–*3*]; adj. chileniſch (°) IV 483me, 529e || Zuſätze: anales de [vgl. univers.] IV 530m; *Andes*, —kette (*) = *Cordill.*] I 250a, 357me*; IV 553a (Parallelkette), 4a (Zuſammenhang); V 37m*; Aufenthalt da IV 74e, höchſter Berg IV 552m, Beſchaff. IV [*550e–1m*], Bimsſtein IV *367a*, Buchten IV (551a) | *Cordilleren* [= *Andes*] IV 431a [mauerartig], 527a (öſtl.); ag. *-re* [weſtlichſte ſ. Felsinſeln] IV 553a :| Erdbeben I 26m, 213a, 220m, 313e, 443a; IV 228e (einzelne Erſcheinungen), 551m; Eroberung II 61e; Exped. [= Reiſe] III 253m, *493me*; Reihe von Felsinſeln längs der Küſte IV [*550e–1m* (eine verſunkne weſtlichſte Cordillere)] *1a*, 3e; Formationen IV 635e; gebirgiger Theil II 489m, Gebirgsarten IV *635e*; Geſch. IV 74e, Inſeln dabei [a. Felsinſ.] IV 306e; Karte(n) IV *552a*II, *3e*; Klima I 357e, III (261e); Küſte(n) I 328mII, 428m; IV 546m, *550e* (Erhebung); Lamas II 489m, magn. Beobb. IV *74e*, nördl. IV 633e; [Örter da] II 124a, IV 367a, V 37m; Provinz IV 552a; Reiſe(n) [= Exped.] IV 524a, *9e*, 546m; Strömung I 328m | Süd-Ch. IV 431a, 451m; ſüdl. IV 633e, V 37m; Südſee IV 451m :| anales de la universidad [vgl. anales] IV 529a, 551e, 2a ||— Vulkane IV *305e*, [*321e–2*], *2e*, *430m*, 483me°, 529e° [*550m*II–*3*], *550me*, *8a*; ag. Vulkan (*) IV 291a,m (483me); V 37m: 4 Abtheilungen IV [*551m–3*]; Aufzählung IV *322e* [*551m–3* (von N–S in 4 Abtheil., mit Nachrichten über jeden; auch Tafel gen.)]; beſucht IV 302a, Entfernung von der Gruppe *Bolivia's* [vgl. leere Strecke] IV *547me*, Breiten IV *553e*, Charakter IV 311m; meiſt in der weſtl. Cordillere IV 321a, keine in den öſtl. C–en IV 527a; Entfernung ſ. *Bol.*; entzündete [= thät.] IV *322e*, noch e. IV *317e*; Erhebung eines neuen IV *553a**, Erſtreckung [vgl. Länge] IV *551m*; Gebirgsart IV 633eII, –en IV 634e; gereihte IV *550me*; Gruppe IV *316e*, 7e, 321e, 547m,e, *550m*, 1m; Höhe IV *321e–2a,m*,

Ball, 553me; Kenntniß IV *550me*, Lage IV 553e; Länge [vgl. Erſtreck.] IV *322m*, 386e, *547e*, 8a; große vulkanleere Strecke gegen *Bolivia* IV *321e*, *547me*, *550m*; Nachr. ſ. Aufzählung, niedrige IV *322m* (im S); nördlichſter* IV 386e, 547m,e, 550m; [Perſonen] IV 322e, *e–8a,c*, *550me,e*, 2m || Reihe IV *305e*, 322m, *551m* (~ufolge); -Reihe IV 321e | Reihen-B. IV (*305e*) 547e (*550me*) || Schlamm ſ. Waſſer; ſüdlichſter* IV 386e (430m), 547e, *553e*; Tafel ſ. Aufzähl.; thätige [= entzünd.] (a Zahl) IV 553a, Thätigkeit IV *322me*; interſeeiſcher IV *550e**, Waſſer u. Schlamm V 26e–27a | Zahl IV *317e*, 322m, *386e* [*446m*], 551m (24): der hiſt. thät. IV *386e*, *446m* :| viele zuſammengedrängt IV 386m ||— vulkaniſche Erſcheinungen IV *550e–1m*

*volcan de *Chillan* (Chili) IV 552*m* | *Chillo* (bei Quito) [ſ. beſ. A. v. Humboldt]: hacienda IV 534a, [Ort dabei] ib., Thal von IV *573m* ┬ *Chiloe* (Inſel an d. SKüſte Chili's) I 310a: ſüdl. Cap IV 553m, Felsinſel IV *551a*, Fjordbild. I 310a, Littoral IV 550e, magn. Beob. IV 67e, unterſeeiſcher Vulkan dabei IV *550e* :┤ *Chilpansingo* (Mex.) I 296m, IV 638m (Weg)

Chimära (in Lycien) [Flamme*] I *231m*, *448a*; IV *295me* [*6e–7m*], *509e–510a* [*530e–1*], 610me: im Alterthum IV 297a, wo die Fl. ausbricht IV *531a**; lange bekannt IV *295e*, 380e; Beſchreibung(en) u. Nachrichten IV 296e, *7a*, *510a* [*530e–1* (A. Berg's)]; beſucht IV *297a*, *510a*; lange brennend IV 610e, entzündet IV 531m*; Feuerbrunnen IV *297a*, 380e | Flamme der *Ch.* [a. Gl. mit *] I *231m*, *448a*; IV *509e–510a* [*531*]; *Ch*-Flamme (∞) IV 531m: große IV *531a*,m; kleine Flammen IV *531a*, Flämmchen in einer Spalte IV 531me ┬ Gas ausbrechend IV *531m*; Gasquelle IV *297a*, 380e :| Gebirgsarten [vgl. Geſtein] IV 297a,*m*, *510a*, *531a,e*; Geſtein ſchwarz IV *531am*, ſchwärzt das G. ib.*; Höhe IV 531a*, aus e. Hügel IV *510a*; im Vorhof e. verfall. Kirche IV *531a*,m||; Lage IV 380e, 530e, *1a*; lange ſ. bekannt, brennend; Nachr. ſ. Beſchr.; Öffnung (2 Ö–en) IV 531a,m,*me*; Örtlichkeit IV *297m*, *510a*, *530e–1a*,m,e; Plan IV *531e*, Quelle IV *531me*, Riß IV *531am**, ſchwärzen ſ. Geſtein; Serpentin IV *531a*, e; große Wärme IV *531m**, Wohlgeruch IV 531a

Chimborazo [ſ. Bouguer, Bouſſingault, Condamine] (das A. von Humboldt und ſeiner Beſteigung Angehörende iſt durch einen Stern * ausgezeichnet) I 235a, 320m; IV [*162*] 268e, *293m*, *359me* [*630–1a*] || Zuſätze: Abhang IV *354am*, 478e; V 29e; Ablenkung ſ. Lothlinie, Alvarado V 29e, *Arenal* [= Ebene] IV 162m, langer Aufenthalt IV 570e, Augit-Porphyr IV *359me**; Bau IV *490e*, *572m*; Beobb. ſ. Pendel | Beſteigung (Erſt.) [„Beſteig.“* ſ. Humb.: Schriften] IV 209a*, 359e* (23 Juni 1802), *490me*, 572m,e: angebliche des Gipfels IV [*630–1a*] :| Bimsſtein ſ. Ebene; coloſſal IV 162a,m | Dom [= Glocken-] IV 318a: umgeöffneter IV 284e, 616a; Domform IV 273a, *283m*, 310e, 384e ┬ Ebene [vgl. Hochebene.]: Bimsſtein-E. [= *Arenal*] IV 162m, dürre E. herum IV *241me* :| Erhebung [↕

gehoben] IV 162e, *490e*; Erſteigung ſ. Beſt.; Felsgrat, Grat IV *240e–1a**, 240e* (Kluft dabei); Felskamm IV 359e*, 627a*; Formation [= Geſtein] IV *428am*ll, 468m; am Fuß IV 241m, 314e, 480m, 576e | Gebirgsart(en) (Mineralien) [= Geſtein uſw.; ſ. mehr. Gl.] IV 478e*, 634a,e, 5a: fehlende IV *483a*, Glimmer fehlt IV 477m :| Gegenden ſ. Theile; gehoben [‡ Erhebung] I 235a, 320m; Geſtalt ſ. Dom, Glockenform || Geſtein [= Gebirgsarten, Formation] IV *359me** (lavaartiges), pl. -e IV 628a :|| Chimborazo-Geſtein [= Trachyt des *Ch.*, = 4te Trachyt-Art IV *471me*] IV 348e, *428am*, *471me* (*4a*), [*577e–8a*, *626m–9*] *627a**, 7a, 8a, *9a*,e, 636m,e*: abgeſchlagen IV 628a* | Analyſe(n) IV [*626m–9*]: über die A. IV *626me*, A. von Rammelsberg u. Abich IV *626e–7*, Roſe über die Unterſchiede beider A-en IV *628am* :| [Beſtandtheile] IV 636e; ſpecif. Gewicht IV *626me*, 7a,m, 9e; behalt an Kieſelſäure IV 626m [*8m–9*] -|| Gipfel [a. Höhe] III 606m: erſtiegen? IV *630a*, *e–1a*; Meſſung IV 630m,e; Siedepunkt IV 630e † Dolden- [= Dom]: -berg (ungeöffneter) IV 289a, 293m; -form IV 273a; -förmig IV 162e, 293m :| Grat ſ. Felsgrat, ſchmale Hochebene [vgl. Ebene] V 314e || Höhe (des Gipfels IV 359e*, *630–1a**) I 10all, *41e*, *42m*; IV 83m, *319m*, 359e* [*630–1a*], *630–1a**: im Vergleich] I 857e, 419e; III 606m); IV 284m, 315a, *9m*, 322a, 529m, 549m; V 29a | einzelne, bestimmte Höhe(n) IV 162m, 240e*, 1m, 478e*, 620e*, 7all*, 8a*, all, *630am*, *–1a* :|| der höchſte Berg (früher): von den Eingebornen erkannt IV 325e, *320e* | höhere Berge IV *549me,e*: Südamer.'s IV *319m* || Höhlungen IV *62me*: gegen H. ib.*; Hornblende ſelten IV 478e*, Kluft ſ. Felsgrat; ein Krater IV 162e*, e; Lage IV *354am*: in der weſtl. Cordillere IV 354a | Lava: l-artiges Geſtein IV *359me**, *me*; aus Spalten ib.; keine L-ſtröme IV 571m*, m :| Ablenkung der Lothlinie durch ihn IV [*162*]; Maſſe IV 162m, e*, e, *490e*, *572m* | Meſſung [vgl. Gipfel] IV [*630–1a*]: trigonom. Humb.'s* I 41e; IV *630am*ll, e :| Mineralien ſ. Gebirgsarten, [Örtlichk.] ſ. Topogr.; Pendel IV 31e, *162am* (Beobb.); Quarz-Ablagerungen IV 620e*, Sand IV 240e; Schneegrenze I 857m, IV 162m (ewige, ihr nahe); See ſ. **Yanacocha*, Seite(n) IV 162am; Temperatur IV *240e–1a**: der Luft IV 630a,e; einzelne Theile u. Gegenden IV 162m*, Thermometer eingegraben IV *240e–1a**; [Topogr.] (auf u. nahe dem *Ch.*) IV *162me*, 314e (Vulkan ihm gegenüber), 621e || Trachyt [= *Ch*-Geſtein] IV 209a*, 427a, 480m [*626m–9*], *9a*; *Ch*-Trachyt (∞) IV *474a*; pl. Trachyte (∞) IV *463m*: Analyſe, Beſtandtheile IV [*626m–9**]; -Art [4te] (= *Ch*-Geſtein) IV *471me*, *4m*, 483a; -berg IV 162m,e, 293m; Beſtandth. ſ. Analyſe, -Dom IV 162e, -maſſen IV 620e*; -Säulen IV 360m, *462e**, e; -ſtücke IV 490e, 572m; -Trümmer IV 572m || Volum IV 20m; Vulkan? IV 293m, nicht als V. gerechnet IV 318a.

China (= *Khatai* [II 292m], *Sinen*) I 416e; II [*100–3a*] 227m, 258a || V. *Chinesen* (= *Sinen*, *Tſin* II 227m) [auch durch ° angedeutet] I 194e;

IV 607e, 8a || C. CHINESISCH (= sinesisch, vgl. sinologisch) [auch durch * angedeutet] II 319m; III 224ell, 230a, 393e; IV 52e, 262e, 361a, 379m ||: Zusätze (A. *China* wird nicht bezeichnet): Absonderung s. Verkehr, Abstand s. Entfern., Aërolithen [vgl. Meteorst.] III *594me* | alt, Alter IV 169e–170a; alte II 149a°; alte Kunde, Ansichten II 227m; hohes Alter [s. Civilis., Cultur, Kenntniß] III *454a*° :| Annalen [c] [a. Reiche-A.] I 132e–3all, II 417e; III 87e, 148m; *Araber* II 253m, 454m || Astronomen [c] I 107e, 389e; III 563a, 570m; Astronomie III (61a)° | astron. Beobb. III 369a, *454am* (alte) || Ausdehnung, Größe II 220a: [größte] II 214m; Beobachtung(en) [c] III 561e, 2a, 3am, 604m; Berichte IV 457a*, Beschr. II 291a, Bewohner II 102e, Bildung [= Civilis., Cultur; vgl. hochgeb.] II 225a; Buchdruck II *465e*, Bücher [s. übr. Schriften, Werke] III 454e* (gr. Zerstörung); Buddhismus II 248a, Chronologie II 402e°, Civilisation [= Bildung usw.] III 454a* (hohes Alter), Colonie II 147a || Cometen, über Com. [a, b, c] (a. Sterne) I *105e*, *7e*, 132e, *389e–390a*, 405e; II 417e; III 148am, *561me*, 3am: Identität mit europ. III *562am*, *577me*; Verzeichniß (Register) [vgl. Ma-tuan-lin, Biot] III *561me*, 2me, 570m, 583m † einzelner Comet III *563am* || Compaß [b] [s. hyp. Magnetnadel] II 294m, 319m; alte Cultur [= Bildung usw.] II 147a, 9a, 154e, *402e–3a*; Dynastie(n) [c] II 100a, 214m, 248a, 294a, 319e; III 454e, 561e; IV 50a, 382m, 608a; Eigenschaften, Sitten [b] II 489a (gegen Milch), III 594m; Encyclopädie IV 610a*; Entfernung, Abstand [a. Ostküste]: von Spanien II 307e–8a (8a); Exped. II 220am*, s. *Feuerbrunnen; geringer Fortschritt, Stillstand II 149m; früh s. Kenntniß, Gärten [c] II [*100–2*] 138e, Gas IV *263am*; Gebirge II 423m, IV 263e | Geographen I 187m*, -ie III *380me**, geogr. Werke IV 610m° :| Gesandtschaft [a. röm.] II 183e | [Geschichte] II 100am, 147a, 214m, 253m; IV 51m: alte II *402e–3a*; ~schreiber [c] II 221m, 420e, 1m :| Gestade [= Küste usw.] II 59e*; Grenze I 459m*, V 97e; Größe s. Ausdehn., Häfen II 291m* | Handel II 241m, 443m: ~plätze II 462e*, ~stadt [c] II (307e) 463a :| Hauptstadt II 227m, Heer s. Kriegsmacht; Herrschaft s. Länder, Weltb.; hochgebildet II 225a°, Hof II 221m*; in Ch. II 482a, III 230m; Insel III 393m* | Kaiser [c] II (101a, 220a) 5m, 294a; III (148m) 454e; IV 169e, 380m, 456e, 613a [a]; kaiserlich II 101a (Garten), IV 50m (Palast) † Karten II 491a*, IV *607e–8a* (von Asien, der asiat. Bergketten); Landk. II 225a° † Kenntniß II 291m; frühe K. u. Besitz von Dingen [b] II 294a, 465e; IV 57m, *380me* (der asiat. Bergketten), *607e–8a* (Karten von As.) :| Kriegsmacht II 220a*, Küste [= Gestade, Ufer] (s. Ostk.) II (477a*) *e–8a*, Lage s. Entfernung | Länder (u. Völker) [vgl. Völker] unter Ch., unterworfne II 220a, 421a; IV 613a; Landkarten s. Karten, -reisen IV *50am*° † Litteratur: [b] I 105m, 194e; [c] II 466m, 482a; IV 380m: Abneigung II 102a°, alte II 402e° || Magnet [b] [= Magnetnadel]: Betrachtungen über den M. IV *50me* | als Compaß [vgl. Gl.], Gebrauch des

Comp. II 294m, *482am*; IV 52m||,e, *119e–120a*: Erfindung IV 52m, auf dem Meer IV *51m* :| Kenntniß II 150a, *293e–4m*, *468am*; IV 57m; Lobrede IV *50a*; Richtkraft [vgl. *Magnetnadel R] IV[*49e–51m*, A. *169e–170a,m*] † Magnetnadel [= Magnet] I 436am, II 468am; IV 53m: hangende IV *51am*, *114e*, *170m*; auf dem Meer IV *51m*; ſchwimmende IV *50am*, 51a, *169e–170a*; Süd-Weiſung IV *119e–120a* † magnetiſch II(372e°): Abweichung: [a] IV *193m*, 202e, 4m; [b] II 319me; IV 51am, *114e*, *120a*; Beobb., Stationen [ſ. *Peking*] IV 70a; Wagen [b] (Landgebrauch der Richtkraft, mit ſchwimmenden Nadeln IV *50a*) I *187am*, *225m*; II *294a*; IV *50am*,a (Hand einer ill. Figur), *51am*, *169e–170a* || Maler V 82a*, Mathematik II 454m; Mauer [c] II 101a, 220e, *240m*, 290a, 472a; IV 383e–4a; Meer IV 72a*; mémoires concernant les Chinois II 138e, 4a; Meteorſtein [vgl. Aërolithen] I 397m, Miniſter II 102am*, Einfall der Mongolen II 258e, Monſune I 339a, Mundart III 583m*; [Namen] [c] IV 402e, 607e; Naturbeſchr. IV 404m°, Neſtorianer II 248a; das nördlichſte IV 583m (*Kara*, = Tartarei), nordweſtl. II 240m; Oſtküſte II *477–8m* (Entfernung von der portug. Küſte) | Pflanzen II 102e–3a, 134a*: -kenntniß II 102e :| Phyſiker [c] I 194e, Pol 72e; IV 160a | Provinz(en) [c] I 262a, 417a; II 225a, 423m, 442e, 465e, 477a; III 454m, IV 584a, V 97e: nördl., ſüdweſtl. IV 263a :| Quellen II 257me*, Regierung IV 608a* | Reich [c] II 215a, 225a; IV 262e, V 97e: —s-Annalen [vgl. Ann.] III 594e, größte Ausdehnung II(214m), Geogr. V *382me* † Reiſen [a. Landr.] II 291a,e, 415a, 445e, 6a; Reiſender II 176e* =| Religion (Glaube) II 101e°; römiſche Geſandte II 221m, IV 51me; Salſen [= Feuerbr.] IV *262e* | Schiffe [c] I 187m, II 294m||, IV 51m; Schifffahrt V *120am*° (gegen Süd) || [Schriften]: über China II 403a, 445e; chineſ. Schr., Bücher [vgl. Werke] II 466e, IV(404m) † Schriftſteller [c]: pl. II 255m, 484e; II 220m, 437e (445m),e; IV 51m, 120a, 169e, 170m; sg. II 100m, 293e–4a; III 454e, IV 193m || Seilbohren [b] I 417a; IV *262e–3a*, *513am,m* (Nachr. davon, der Feuerbrunnen); Sitten ſ. Eigenſch. | Staats-: -Einrichtungen II 149m, -mann II 102am* :| Städte II 454m* || Sterne [b] III *221am* (u. Cometen): neue III 87e, 148am, 193e, 216a, *221*, 2–6m, *230*, e–1a; Verzeichniß, -ſſe [ſ. Ma-tuan-lin]: [b] III *221a*, 2m, 4a,*m*,*e*, 6m, *230*,e (drei); [c] III 224e, 6m, 230e | Sternſchnuppen [b] I *132e–3a*, 405e; II 417e; III 604m (5m*), 621a || Stillſtand ſ. Fortſchritt; das ſüdl. II 291e, Südpol IV *119e–120a*° (Wichtigkeit); Tapeten V *81e–82a** (Landſchaft mit Felſen u. Menſchen), Topographien II 215a, Tribut IV 613a, Ufer [= Küſte uſw.] II 477a*, unter ſ. Länder; Verbindung ſ. Völker, Verkehr [ſ. ib.] II 149m (wenig V. mit der Welt) || Völker [vgl. Länder] II 220e, 240m; Volk (°°) II 101e*: was die Ch. von andern V–n entnehmen II 454m°; was andre V. von den Ch. entnehmen [b] [ſ. °Magnet] II 257me, 455e (Japaneſen); Verbindung, Verkehr mit fremden V–n u. Ländern II 221m, 253m; IV 114e, *120m*; Anfang der Völkerwanderung II 219e,

220e || Wachtposten [c] V 70e, *82e* (97m); Weltherrschaft II 214m* | Werke [c] [† Schriften] I 436am, IV 513a; Werk II 298e*:| [Wörter] . . . IV 613a*; Wörterbuch [c] II 294a, IV *380me*; Zahlen II 455e°

**Chinandega* (Mitt. Amer.) IV 541m (Vulkan dabei), Chinax (in Chiapa) III 475e, paramo de *Chinche* IV 555m, *Chinchipe* (Nebenfl. des Amazonenfl.) IV 184a, paramo de *Chingasa* (bei Bogota) IV 556ell, *Chiñal* (Vulkan Chili's) IV 553m, chionaea (Th.) I 372m; *Chios:* [daher gebt.] III 160e, 451e; *Chipicani* = *Tacora*, *Chirac* (Auvergne) IV 607m | *Chiriqui* (Mitt. Amer.): laguna de II 325e, Vulkan IV 307e :| Chisholm IV 601a (Ausbruch auf *Martinique*) | *Chisinche* (Quito): Abfall, Abhang IV 362mll; altos IV *362am*ll, 573m :| *Chiswick* (bei London) I 482m (Garten, Temper.), paramo von *Chita* (Neu-Gran.) IV 556e, *Chitral* (Inner-Af.) IV 379e

Chladni (Ernst Florens Fried.): Aërolithen s. Feuerk., Meteorst.; Comet I 413e; Feuerkugeln, Aërolithen I *125a*, 8m, 188a, *140me*, 400me; III 573m; Klangfiguren I 140m; Meteorsteine I *398a*, 400a; Stern zerstört III 224a || Chlor [s. Ammonium, Blei, Eisen, Kalk, Kupfer, Natrium, Stickstoff, Wasserstoff] I 849e, IV 489e: [als Bestandtheil] I 349e, IV 627e; -gas IV 12a, Gewicht V 11a † Chlorit V 88e (durch Umwandlung): -Schiefer IV 149a, 209a; V 84e :| Chlorophyll III 379m, Chlorüren I 254a

**das Choco* (el *Ch.*) (Neu-Gran., im W von Popayan; Prov. IV 555a) IV *534am*, *555am*: Flußthäler, geogn. I 33e; Hügelkette od. -reihe IV *555am*: Verbind. beider Oceane ib.; Karte IV 534m, Littoral IV 40m; [Örter da] (vgl. Topogr.) IV 534am, *554e*, *5a*; [Topogr.] (vgl. Örter) IV *555am*, Waschgold IV 555a :| Chodschah (pers. Ehrentitel) II 118e; Oberst Chodzko: *Ararat* bestiegen IV 284e, 384e; der *Choes* II 188m, Choiseul I 456e (Lemnos), Abu-Mohammed al-Chokandi III 107me, 117a; Cholera II 475a || *Cholula* (Mex.) A. Ort: Aërolith s. Pyr.; Breite, Höhe, Lage IV *434m* † B. Pyramide von *Ch.* (Treppen-Pyr. IV 434m, 568m, 576m) IV *576me*: abgestumpft IV 576m; Aërolith auf sie I 140m, IV *576me*; am Fuß IV 434m, Kalkstein dabei IV 568m; *Popocatepetl* u. *Istaccihuatl* IV 288m, 520a; Spitze zerstört [vgl. Zerstör.] IV *576me*, Tolteken IV 576m, [Zerstörung daran] (vgl. Spitze) III 475e || *Chamimailachu* (= *Baty*) V 82e; Archipel de los (der) *Chonos* (Chili) I 310a; IV 306e, *551a*; Choppin I 476e || Chor W (Theil der Kirche) IV 221a | A. (gew.) [s. Cicaden]: -gesänge H 44e; [in griech. Tragödien] II 11e–12a, *97a*, 100a, 132a; [in der röm. Tragödie] II 215m || *Choraſan* II 425e: [Ort da] II 132m, 261m :| Chorde IV 85a, *Chorene* II 425e, *χορευταί* III 360e, Choris s. O. v. Kotzebue, Chorograph IV 516m, nevado de *Chorolque* (Bolivia) IV 550m; *Chorotega*-Sprache (Nicar.) IV 298a, 532e; *χώρος οὐρανοῦ* 189e, *387e–8a* ||· *Chota* A. (bei Ibarra): Thal (valle de IV 613e) IV *613e,e* (gr. Hitze) | B. minas de *Ch.* (Peru) IV 167a, 499m || Chotbeddin od. Chothb. (besser Khotb.) s. Masudi, *Chowaresmier* (ag.) II 262a

*chrebet (ruſſ.) IV 524m; *Chremetes* (alter afr. Fl.) II 163e, 412a; *Chretes* (it.) II 163e, Chriemhild (in den Nibelungen) II 113a, Chriſt ſ. Chriſten, Christ Church college (Cambr.) I 403a

Chriſten II 247e, 263m: gebuldet II 443a, [Verfolgung] II 442e, -welt IV 52a | sg. Chriſt II 273a :|| Chriſtenheit I 404a (Bew.), II 290a (erſchrecken) | Chriſtenthum (= chriſtl. Rel.) [ſ. *Rom*] II [25e–31a, A. *111–2*] (*26e*) *218a*, *234e–5m*: Anhänger II 235a; einigt die Menſchheit [vgl. Völker] II 142m, 212m, *234e–5m*; wohlthätige Einwirkung II *234e–5m*; Entſtehung II 212m, 236a; wirkt Humanität II *234e–5m*, Milde II 218a, belebt das Naturgefühl II [*25e–30*, A. *111–2m*], im oſtröm. Reich II 235a, Scandinavier II 458m, Staatsreligion II 235a, Streitigkeiten ib.; Veränderungen, welche es in der alten Welt hervorbringt II [*25e–31a*, A. *111–2*]; Verbreitung unter die Völker II 30e, [vertheidigt] II 27a, wirkt Vereinigung der Völker [vgl. einigen] I 492e; frühe Zeit II 30a, ſpäte Z. II *30e–31a* † chriſtlich [ſ. Alterthum, *Europa*, Feſt, Griechen, Kirche, Malerei, Miſſionare, Philoſophie, Secte, Zeitrechnung] II 51m, 235a, 247m, 255a, 261a, 270e, 2e, 3e, 283a, 295m, 330m||, 1m, 435a, 7m; III 209m: Anſchauungen II 122m, Autorität II 281a, Biſchof IV 537a; Fanatismus III 140a, 247e; Gottesdienſt II 443a; Jahrhunderte IV 169e, 400a; Name III 476a, Reiſende II 70m; Religion [= Chriſtenthum] II 45a, 111m (Geſch.); Richtung II *26e* (des Gemüths), Staaten II 235m, Völker II 241e, vorchr. III 27m, Welt II 29a; Zeit II 37e, -en V 66m

**Christiania* IV 68a|| (magn. Intenſ.), 91am (Silurbecken) | Chriſtie (S. *Hunter): Back IV 71m; magn. IV *71m*: ſtündl. Veränd. der Intenſ. IV 96e–97a, 182m; Temper. IV 79e :| chriſtlich ſ. Chriſten, Jac. Chriſtmannus III 205m (Alfraganus), *Christmas* harbour (auf Kerguelen) IV *413a*, sierra de la sangre de *Chriſto* (Zweig der Rocky Mount.) IV 595e || Chriſtus (= Erlöſer): Finſterniß bei ſeinem Tode III *413e–4a*, Todesjahr III (413e), Todestag III 413e † das erſte Jahr vor Chr. III 580e

Chrom [ſ. Eiſen]: nicht magnet. I 186m; in Meteorſteinen I 135m; III 617a, *624m*; -Oxyd III 616e † chromatiſch ſ. Polariſation, Polariſcop chronicon I 397a | Chronik II 403m, 480m; III 621a, IV 381a; pl. -en III 560m: -ſchreiber III 413e, 621a :| chronista = cron. :|| Chronologie (= Zeitrechnung) [ſ. ägypt., geologiſch, mexic.] II 208a, 402e, 6me, 424a; III 548e, V 39m: alte II [*402m–4a*], Anfänge III (*159am*) † chronologiſch II 402m; III 5e, 171m, 425m, 519m; IV 63m: Aufzählung IV 77e, beſtimmt III 594m; Folge III 554e, IV (602e–8a); Überſicht III 426e :|| Chronometer: sg. IV 229e | pl. II 333e, 488e: [Gebrauch] IV 184a, Verfertiger III 81a :|| Chronometrik IV 15a: der Erdrinde [= Alter der Gebirgsarten] I *284a*, der Erdſchichten V *67a* † chronometriſch (auch = Alter der Gebirgsarten): beſtimmen IV 302m, B-ung IV 486m; Denkmäler V 13e, Hülfsmittel I 192e, Länge IV 537e

*Chryſe (Inſel) (= *Borneo?* II 204a) I 456e: [Goldland] II 204a; verſunken I(456e), IV 371m :| Chryſippus II 15a, III 28a; Emanuel Chryſoloras II 289m | Chryſoſtomus: Verherrl. der Natur II [*30, A. 112a*], opera II 112a, [perſ.] ib., Überſ. II 112m † Chthon V 60m; Chthoniſothermen I 445e, 6a :| *Chuapri* (Vulkan Chili's) IV 551e, Chufu ſ. Cheops, cerro de *Chumaqui* (bei Penipe) V 37a, nevado de *Chuquibamba* (S Peru) IV 548e; Churfürſt III 416m‖ (von Sachſen), Churprinz (Grube) ſ. *Freiberg;* Churruca I 479e, S. Pedro *Churumuco* (Michuacan) IV 336a, *Chuſſulongo* ſ. *Antiſana*, Cap. Chwoſtow IV 387a (Vulkan auf Kamtſchatka), Chy-Fa-Hian ſ. Fa-Hian

Eman. Ciakciak (1771–1835) II 133a (dizionario armeno); *Cibao* I 469e, II 56e; Cicaben II 18a (Chor der)

M. Tullius Cicero II *15–16a* [*17e–19m*, A. *107e–8a*], 121e; III 200e: academ. quaest. II 107a, 441e–2a; Anaxagoras V 21a (Schnee), Aratus phaenom. (Überſ.) III 204e–5a; aus Ariſtoteles II *15–16a* (über die Welt), über A. II 15e; *Arpinum* II *18m,e* | Atticus II 19a: Briefe an A., ad Attic. II *18e–19a*, 108a :| Briefe [a. Atticus, Quintus] II *19am*, *108a*; de natura deorum II 107a, III 53e; de divinatione I 416a, Geburtsſtätte II *108a*‖, Leben II 18e; de legibus II 17e, 107e–8a; über Lucretius II 107e, Lucullus V 21a, Macrobius III 200e | Natur II 233e, 441e–2a: -bild, -beſchr. II [*17e–19a*, A. *108a*]; -gefühl II [*17e–19m*] 22m :| de oratore II 17e, 108a; [perſ.] (vgl. Leben, Staatsm. u. a.) II *18m*; Planeten III *466e*, 472e; ad Quintum fratrem II 107e, de republica III 477e, Schriften II 17e, Sirius III 204e–5a; somnium Scipionis [vgl. Macrobius] II 500a; III 406e, 466e‖, 472e; Sphärenmuſik III 477e; Staatsmann II *17e*, 18m; Sterne III 37m, Thränen II 19a, Villen II 18e; über die Welt I 78a, II *15–16a*; [Zeit] II 352m

*Pedro Cieça de Leon: Alvarado nach Quito V (29e–30a) 52am, früh nach Amerika V 52a, Lamas II 489e, chron. del Peru ib. :| *Cieneguilla* (Neu-Mex.) IV 470e (Trachyt-Art), *e-1a* (Lava, Jura); Cigarre IV 603m, -en IV 341e–2a (anzünden); *Ciguare* II 292a | *Cilicien* II 415a [Ort da], IV 535m (vulk.); Ciſicier (sg.) II 216a, 229m :| Cima da Conegliano (Maler) II 129me ||· *Cimbren* II 410e (Vorgeb.) | cimbriſch: Halbinſel II 411a; Küſte II 410m, -en II 163a: Oſtküſte II 415e || academia del Cimento II *377a*, 383e–4a, 516a: Ablenkung IV 158a, Dampfmenge II 380e, diario II 377a, Mitglieder IV 158a; saggi II *507m*, *516a*‖ Wärme II 258a, 378m :| Cinchonen (Pfl.) I 13e | *Cincinnati*: [Örter, Örtlichk. dabei] I 218m, IV 496m; [Schrift] I 444e, Sternwarte III 130m (297a) † *Cingaleſen* II 457a; cingaleſiſch [vgl. *Ceylon*] II 440m (Sprache), 457a (Zahlen) :| das cinquecento (d. h. 15te Jahrh.) II 83a, *Cipango* ſ. Columbus | Circe (34ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *112am*, Entdeckung V *112a*; Entdecker V 112a, 6e ||· circular III 107m,e‖ | circuliren

146m (= kreiſen), 299e; -end II 361m || primus circumdedisti me 309a; Circumpolar-Sterne III 196e, 267m † Circus [ſ. Erhebung, Vulkane] 229m (röm.): c-artig I 236ell, 352m :| cirques IV 472m
cirro-cumulus I 201m, 441a; cirro-stratus I 202a || Cirrus [= Schäfen] I *201me*, 366a; III *496a*, IV *206*: -banden IV *206m*; -Häufchen V 145a, 206e; Polar-C. IV *206m*ll, -ſtreifen IV *206m* † -Wölkchen IV *44e–5a*ll: Urſach der Entſtehung IV *145a*; feinſte IV 144e, 5a; beim Nordlicht (od. Zuſammenhang des N-s mit ihnen, mit ihrer Bildung) *201me* (*441a*); IV *144e–5a*ll (e) [*206*]; Richtung IV 145a
*Ciſternen III *115m*: die Sonne geſehn ib.; Sterne daraus geſehn III 71a, 2a, 115m :| *Citarma* (= *S. Marta*) II 323a, *Cithäron* (Berg) II 105m; Citlalcholoa (III 581m), Citlal-choloha (I 411e) (Planet Venus mex.); *Citlaltepetl* (Pic von *Orizaba*) I 411e, IV 520m; Citronen I 350a; citrus I 61m (-Baum), 121m; *Ciudad Real* (Guatem.) IV 545a (Vulkan dabei), Civetta (niederl. Maler) II 129a || Civiliſation (= Geſittung; ‡ Bildung, Cultur) II *150*, 182a, 195e [*212e–4a*], 3a, 273e, 8e, 296e, 434a: aufdämmernde II 461m; in Europa feſtgeſetzt II *150*; europäiſche I *341e–2a*, I *212e–4a*; Gang I 319a, Mittelpunkte II 461me, unſre II *212e–4a*, Urſitze I 150a, in neuerer Zeit I 492e † civiliſirend II 337e (Eroberer), -irt [ſ. Völker] II 198m || *Città vecchia* II 270e (Breite)
*Cladonien (Pfl.) I 374a; Clairaut II 211a (Analyſis), IV 151a (Geſtalt der Erde); Graf Clarac II 86a (Maler, amerik. Tropenwelt), Scipio Claramontius III 226m (neuer Stern), *Clarens* (am Genfer See) II 67a | Clarke: 1) I 362a (Electr.) 2) [ſ. Lewis]: *Clarke's* fork (Flußarm) IV 136ell 3) J. G. I 390a (Comet) :| *Clarksville* II 519m
Claſſe [ſ. Erſcheinungen, Geſellſchaft, Höhe, Menſchen, Thier, Unterſuchung, Volk, Vulkane u. a.] II 313e; III 572e, 615m, 6a; IV 214m, 220a; V 59e | pl. Claſſen I 66m, 332m, 383a; III 279m, 615a; IV 214a, 5a, 286e; V 59me: alle Cl. durchdringen I 36m, -Eintheilung III 133a :|| Claſſification [ſ. vulk. Gebirgsarten, Trachyt, Wiſſen u. a.] I 467e; II 81m, 99a, 294m; IV 15a, 308a, 471m, 641a: der Menſchen I 382e; pl. -en III 101m, IV *272a* † claſſificiren III 329m, -end II 13a :|| Claſſiker pl.) II 223a | claſſiſch [ſ. Alterthum, Litteratur, Philologie, Schriftſteller, Völker, Vorzeit] II 198a, 224e, 311e; V 77a: Boden IV 573e, Erinnerungen II 121e, Studien II 288a
*Claudian (röm. Dichter): [perſ.] II 234m; Herrſchaft der Römer II *34me*, 442a † Claudius (röm. Kaiſer): Edicte III 542a; unter II 221a, 33e || Thom. Clauſen: einzelne Cometen: Biela's Comet III 584m, C. von Clanpain I 115e, der Lexell'ſche III 566m, C. von Meſſier I 115e, Pons II 572a † 2) Clauſen* I 278e (Gebirgsarten von Braſ.) || Clauſius: Därme V (12e) 22m, *Clausthal* IV 251a [daher gebt.], chronicon *Clauſtro-Neoburgenſe* III 416m (Verfinſterung) | Clavigero (Franceſco Saverio):

Juruyo IV 563*me*; storia antica del Messico II 480e; IV 563m,e :| José Clavijo IV *481me* (Bimsſtein), Ruy Gonzalez de Clavijo II 291a (Reiſe)

Pabſt Clemens IV: II 285a, 464m; Clemens Alexandrinus (ob. von Alexandrien) I 435e (strom.), II 81a (Künſte) † J. Clemens: „Giordano Bruno u. N. von Cuſa“ II 503am, *512m*; III *407e*; über Cuſa IV *408me*, Bruchſtück von ihm III 409m || Vulkan von *S. Clemente* (SChili) IV [553e]: Breite IV 547e, 558e; Lage IV *553e*; ſüdlichſter B. IV 322m, 386e, 547ell, 553e; noch ein ſüdlicherer B. IV *553e*

Cleomedes: cyclica theoria I 76e; III 115m, 205a; IV 158e, 160m; Erde II 404m (vertieft), IV *160me* (Geſtalten); Handſchriften III 424a, Planeten III 467e; Sonne III 115m, IV 158e; Farbe der Sterne III 169e, 205a † B. *Cleomedes* Centralberg auf dem Mond III 545e

*Cleoſtratus III 160m, clerici II 274m; Clerk IV 75e–76a (Cap magn., antarct. Exped.), 89a (Süd-Polarmeer, magn.) || *Clermont* (Auvergne): Concil I 404a; Vulkane dabei IV 454a, 470m † *Clermont-Ferrand* I 423a (Schwerkraft) || musa Cliffortiana II 131e, liber climatum ſ. Iſtachri, hôtel de *Clugny* III 319m, cluſia (Pflſ.) V 79m, *Cluſium* II 417a; *Cluſſon* (Piemont) I 214a, IV 231a | clusters (Sternhaufen) III 183e, 318m, 320m, 4e, 349a, 359a; sg. cluster III 315e † *Cnidus*: [daher gebt.] II 189a, 416m; cnidiſch III 148e

*coalartig IV 344e, 357a; coalbags II 328m, Coan IV 589e–590a (*Kilauea*); coast range ſ. Neu-Californien, coast-survey IV 64a; *Coburg* III 563e [Perſon da]; *Cocaïa* [Inner-Aſ.] IV *383me* (Gebirge), me (Feuer) | *Cochin*: Fahrt II 327e; Reiſe III 342a, 361e † *Cochinchina*: Bewohner II 489a; Geſandte II 294a, IV 50m; Küſten IV 583e (Richtung), Reiſe IV 587m :| *Cockburn*-Inſeln I 370e, mount *C.* (Neu-Holl.) IV 137e; cocos aculeata V 79e, Cocos-Palme I 350a; Aguſtin Codazzi IV 557m (sierra de *Merida*, geogr. de Venezuela), Cap *Codera* (Südam.) I 430e | codex [ſ. Telleriano-] III 194m; pl. codices II 425a, IV 535m † Coefficient IV 623e; pl. -en II 456e, 7a; III 260e :| Coelho II 59m; Coercitiv-Kraft I 186m, 196m; Coexiſtenz I 44a, 87a; cofre [ſ. übr. *Perote*] IV *569e*, Cohärenz IV 219a (Mangel)

*Col ſ. den folgenden Namen; *Colaba* (Inſel bei Bombay): magn. Obſervatorium IV 76a, *193a* | Coläus von Samos: ſeine Fahrt jenſeits der Hercules-Säulen II 141m, *151m* [*180m–1a*, 2; A. *422me*], *182* (Folgen ſeiner Exped.), 5m, 277e; Zeit II *422me*, 3a; III 224m :| Colaxais (Scythe) III 624a, *Colcher* ſ. *Colchis*; *Colchaſter* I 427m, II 482a || *Colchis*: Zug der Argonauten nach *C.* II *174m*, Sitz alter Cultur II 175a, bei Homer II 419m, Ramſes II 158e | B. *Colcher* II *420m* | C. colchiſch: Drachen IV 508e, Küſte IV 582a, Sprache II 420m || Colebrooke (Henry Thomas): Amarakoscha III 468e, Brahmagupta II 454am, Diophantas II 262m; Schneegrenze, -höhe am Himalaya I *44me*, 483m; [ind.] II 438am; [perſ.

44m, II 438a; Sánkhya III 54m; Weihrauch II 242e, 443m :| *Cölesyrien* 14a [Ort da], 27m (Einſiedeleien)

Colima (Mex.) A. Ort IV 546a [Örter dabei] || B. Vulkan von C. (auch τ *C.*) IV *313m*, 334a, *428a* [*545e–6m*], *8a* [*592m*]: zweigipflig IV 592m; Berge, der B. und die nevada, IV *546m*; der Feuerberg u. der Schnee- rg (ein andrer, höherer Gipfel) IV *428e* |: Abbild. ſ. °Rugendas, Aſche V 592m, Ausbruch IV 564a, was er auswirft IV *592m*; Beſteigung V *592m,m* (verſucht); beſucht IV *428m*, Breite IV *546a*, Dämpfe IV 592m, ntfernung IV 564a, Gebirgsarten IV *428m*II, 2 Gipfel ſ. allg.; Höhe V *312m*, 474a, 546a; beruhigt ſich beim *Jorullo* IV *564a*, Krater IV 592m; age I 251a; IV *312m*, *3m*, *474a* [*545e–6m*], 6a,e; [Örtlichk. dabei] IV *92me* (in NW); Ortsbeſtimmung, Lage IV [*545e–6m*]; immer Rauch V 546m; Rugendas Anſichten od. Abbildungen IV *546m*, *566e*; ruhig . °*Jorullo*, Schlacken IV 592m, Schnee IV *546m*, nahe der Südſee IV 545e; Trachyt-Art [4te Abth.] IV 471e, *4a*,m; der weſtlichſte B. IV 546e, *564a*, 6e

*Colla III 583e (Comet); Colladon (Jean *Daniel) I 361e–2a (electro-magn. Apparat), IV 227am (Schall); die *Collanes* (hohe Berge in Quito; nicht Vulkane IV 293e) [einen ſ. *Altar*] IV *293e*,e (Gebirgsarten); collectiv II 357m (Namen), Collectoren IV 248m; collegialiſch II 206e, 431e; Collingwood III 555a; Rodrigo Enrique Colmenares I 355e: Exped. I 355m, II 323a | *Cöln* II 121e, 284mll: Dominicaner-Kloſter II 130am, 1m; [Kloſter] II 452ell † James Colnett: Südſee IV 313m; Straße C. IV 393m, 403a,m :| colocaſia (Pfl.) II 426e, *Colombier* (Berg) I 41m

Chriſtobal Colon ſ. Columbus | 2) Diego Colon (Sohn des Colúmbus) II 491e–2a || Fernando Colon (des Columbus Sohn II 168e, 287a, 488a; IV 640a; unehelich ſ. Mutter) [Hernando C. II 495m] (über ſeinen Vater*): vida del almirante I 479e; II 475e–6a, 483mll,e, 4m,e, 492*a*; IV (640a); Azoren II 168e–4a, 484e (Anſchwemmungen); Bernaldez II 475e–6a, über ſeinen Vater (Chr. Columbus) [a.*; almir.] II 286e–7a, Fahrt ſ. Weſt, gelehrt IV 640a, Geographien II 291me*, Helico II 465a, als Kind II 488a, Klima II 483m*, unehel. Mutter IV *640a*; [perſ.] (ſ. mehr. Gl.) II 492a, 5m; Regen ſ. Wälder, Seewaſſer II 484m*, Tod II 492a, Vater ſ. Chr. Columbus; Veſpucci II 492a, 5am; Wälder u. Regen II *483e**, Weiſſagung II 436e, Fortſetzung der Fahrt gen Weſt II 304me*, Winde II 483m*

Colonial- : -Bevölkerung I 342a; -Syſtem II 177m, 8a || Colonie II 178a, 271a | pl. Colonien (= Anſiedlungen, Pflanzſtädte) [ſ. *Afrika*, *Amerika*, *China*, griechiſch, großbrit., Phönicier u. a.] I *174am*, 6e, 7m (*e–8a*),m, 9am, 267e, 339m: Stiftung I 172m, Zuſtand I 15e :|| Coloniſation II 276e, 337m; pl. -en II 338am † coloniſiren IV 600e; -irt II 163e, 271a; C-irung II 151e, 269e † Coloniſten II 270e

*Fabius Colonna (Bot.) V 62m (foſſ. Schalthiere); Vittoria Colonna:

Stanzen II 53m, 120am :| Colonnade ſ. Trachyt ||· rio *Colorado* (NW Mex.) 1) der große (rio *Col.* grande od. del occidente IV *439a*): jenſeits IV 439a; Nebenfl. IV 438e–9a, 9a, 471a † 2) rio *Col.* chiquito IV 438e, 597e || Colorit II 68e || Coloß [ſ. Berge, Memnon, Vulkane]; pl. Coloſſe II 434a [ägypt.] † coloſſal [ſ. Berge, Vulkane] I 215m, 288a; II 5m, 95m, 99e, 188m; III 107m; IV 159m, 213a, 258a, 275a; colossochelys (Schildkr.) I 292e || *Colubraria* (Inſel bei Valencia) IV 372m,*m* (Vulkan da); columba ſ. Taube, *Columba* (Name für Amerika) II 494e; *Columbia*-Fluß IV *436e* (2 Arme, Wichtigk.), -Strom IV 441m [Berg dabei]; *Columbraten* (Inſeln bei Span.) II 152m, *Columbretes* (Inſeln bei Valencia) IV *372m*

Chriſtoph **Columbus** (ſpan. Colon, ital. Colombo) [ſ. A. v. Humboldt]: oft genannt: der Admiral I 469e; II 57e, 122a, 287a‖, 300e, 1e, 4*e*, 5e, 7*e*, 314a, 6m, 8a,m, 320m, 5e, 462a‖,e, 474m,e‖, 483e, 492a,m,e, 4a,m, 5m; IV 115a, 188e, 640a; V 26a,m; auch: der große Adm. II 462a † der Entdecker II 56m, 57a, 344a, 416m, 506a; IV 188e: der große E. II 55e; der Entdecker der Neuen Welt II 491e, der Wieder-E. der N.W. I 188e † der alte Seemann II 56a, 303a; der Seefahrer II 277m: der (große) genueſiſche Seefahrer II 276m, 339e † ein gewiſſer Genueſer II 299m :|| allg. Stellen: II *54me* [*55m–58a*, A. *121e–2a*], 138a, *266m* [*277m–9m*], *291m–2m* [*299*, *300–3m*, *4–5*], 7e–8a [*316–320m*], *335e–6m*; A. *462–3a*, *471e–2m* [473–483], *7e–8a*; IV *53e–54*, *115am*, *639e–640a*; V *49e‖–50a* ||: alphabetiſche Reihe der Zuſätze: kein Abenteurer II 300m, Abfahrt ſ. *Palos*; Abweichung, Linie ohne Abw. ſ. magnetiſch; Ahndungen ſ. Feſtland; d'Ailly od. Alliacus I 470e; II *286e–7m*, *308a*, 447a, 465am; Pabſt Alexander VI: II 491m (Brief), Alliacus ſ. d'Ailly, alte Schriftſteller II *286e–7a*; Alter II 54me, 57e; ama (Maria de Guzman) II 122a || *Amerika* (= Oſt-Aſien ſ. °Aſien) [ſ. mitbringen]: Ahndungen ſ. Feſtland; Entdeckung, Feſtland ſ. hiernach: nach ihm zu benennen II 494e, warum es nicht ſeinen Namen erhalten hat II 339e; Theile zuerſt berührt II 492e–3a, Weg nach A. II 164m, nicht weit I 420m † ſeine Entdeckung Amerika's (der Neuen Welt) [vgl. Entdeckungen, entdeckte Länder] I 91a (331a); II 84e, 164m [*277m–9m*, A. *462–3a*], 278e, *299me* [300–8a, A. 473–483], *473–4a*: ſeine Anſichten von ſeiner Entd. II *304me*, *475m–6a*; Antrieb, Anregung, Veranlaſſungen zur E. Am. [vgl. Kunde, ſ. °d'Ailly] II *286e–7m*; Art der E. II *277e–9a*, berührt ſ. Theile; [Jahr] II 339a, 344a; C. entfeſſelt den Ocean I(331a), warum für Spanien gemacht IV *640a*, Stelle ſ. Feſtland, Streit darüber II 276e–7a, Veranlaſſung ſ. Antrieb † Entdeckung des Feſtlandes (feſten Landes) Südamer.'s [= tierra firme, ſ. noch Welt] II *304a*, *475*: Stelle des F. II *475am*, me; wo er es ſah II *304a*, Theile zuerſt berührt II 492e–3a || Amme des Infanten Don Juan (Juana de la Torre) II 55m, ampolletas IV *56e*; Anghiera II 56e, 299e, 492a; ſonderbare Anſichten IV *54m*;

Antillen [= Westind.] II 325me, IV 538a (Karte als Wappen); Antrieb s. Entdeck. Amer.'s, Ära [= Epoche] II 279am, *Arin* (Insel) II 447a, seine Armuth II 488a | Ost-Asien II 300e, östl. Asien (*) II 300m: C. hielt Amerika für Ost-As., wollte nur das östl. As. auffinden, glaubte nur es berührt zu haben II *304me*, 5e, *462–3a*, *475m–6a*, *7–8m*, *491m*; weit gegen Californien vortretend II 307e, nahe den Hercules-Säulen II *286e–7a*, seine Kenntniß davon II *291e*, Nähe an Spanien II 291e; Länder, die er für Theile davon hält II 168a, *277me*, 292a, *416am*, *462–3a*, *475me* (491m), 3m; er suchte es nach Westen II 300m* † Astrolabium II 300m; Astronom seiner Exped. II *335e–6m*, astron. Ephemeriden II 488a :| atlant. Ocean II 300am, *325* (Strömung); IV 55e; sein Auslaufen nach Amer. II 164m, Ausrüstung [‡ Vorbereitung] II 299m, Ausspruch I 479e | Azoren: große Veränd. westlich von ihnen II *316e–7* (7a,m,e) :| *Barcelona* II 318a (Empfang), 492m (Aufenth); Bäume I 296e–7a, Doña Beatriz IV *639e–640a* (zwei), Behaim II 478a; Beobachtung(en) [vgl. Natur, Pflanzen] II *302e–3a*, *316m–7*; Bericht(e) II *303m*, 316a, 8m (Papst); Bernaldez (oder cura de Palacios II 304me) II *475e–6a*, 506a; Bildung II 302e, Doña Beatriz de Bobadilla IV *639e–640a*, Botanik II 56m (Unkenntniß) | Brief [s. carta, cathol. Mon., *Haiti*, Isabella, *Jamaica*, Toscanelli] I 122all, 477e; II 491m: -wechsel II 286e; pl. Briefe II 55e :| Bücher auf s. Reise II 287a, 291me; gran Can [vgl. Mongolen] II 475m | gran *Canaria* IV 639e; canarische Inseln II 277a, 317am :| carta rarissima II *305e*; las Casas II 474e (besitzt Sachen von Col.), 493e (Freund) | catholische (span.) Monarchen [vgl. Ferdin., Isabella] II 287m: Briefe II 462e; Brief v. 1498 II 287a, 465a; Brief v. 1503 I 122a, 477e; II 292am, 488a; Gunst II 287m :| Charakter s. Eigensch., *Cibao* II 56e, *Ciguare* II 292a, *Cipango* II 278e, Compaß II 316e (Abweich.), Conjunctions-Beobb. II 385e; *Corvo* II 319e, IV 53e; cosmolog. Kenntnisse I 470e | *Cuba* II 56e, 304m, 475e: zu Asien gehörig II *462me*, *475m*; Krümmung II 475me; an den Küsten II 56am, *462e*; südl. davon II 484me :| *Cubagua* II 304m; Curs, Richtung (II 301a) II 277a, e–8a, *300e–1a* [*1–2a* wenn er anders gesteuert hätte], 316e, 7am; Demarcations-Linie II (316e–7m) [*318*, A. *481–2a*]; IV *54me*, 55a; dichterisch II 475a; Eigenschaften, Charakter I 296e, 469e; II 61m, 278e (Barros), *302e–3m*, 7m, 389e, 475a, 487e; IV 54m ||· Entdecker [s. allg.] II 491e (der Neuen Welt), entdeckt s. Länder | Entdeckung s. *Amerika*, seine E–en II 318m; ∼kreise s. Reise || Entwürfe s. Pläne; Epoche [= Ära, Zeitalter] II 268a, 280a; Erben II 301e, 484m, 492e | Erde (Erd–) [vgl. Festland, Welt]: Gestalt II *317e–8a*, 447a; IV 54m; nicht groß [s. hyp. Welt] II 70a; -kunde II 317m (physische), „über die 5 Erdzonen" s. zonas † seine Expedition [= Reise] II *277e*, 290a, 9e: Astronom der E. II *335e–6m*; erste II 320a, 462e :| [Familienverh.] IV *640a*; Ferdinand u. Isabella [= cath. Mon.] II 299m,

492m | Festland 1) (allg.): seine Kunde u. Ahndungen von einem F-e [vgl. Antrieb] II 277a (Karte), große Ausdehnung des F-es (gegen das Meer) II *307e–8a*, *477–8m* (7e); 2) Südamer.'s s. *Amerika* :| Fichten (Tannen) u. Palmen zusammen I 296e–7a, *469e–470a*; II 56e; Fiscal II 277a, 492e, 3a,m; Freund II 304me, -e I 355m; *Frislanda* II 461e–2all, Früchte II 314a, früher s. Leben, Geburt II 506a, nicht gelehrt II 302e, geognost. II 325me; geogr. II [*291m–2m* Kenntnisse], 317mll; Geschwader II 462m, Gewürzländer II 292a (suchen), Gold II 416m | *Guadalupe* II 325m: Vulkan: Wasserstrom V *26am*, *49ell–50a*; Wasserfall V *26m*, *49e–50a* :| *Guanahani* II 301a, guardas s. Wächter, Gunst II 318m, Maria de Guzman s. ama | *Haiti* II 287a, 335e: Brief II 308a, *316m–7m* :| Doña Beatriz Henriquez IV *640a*; Herkunft II 276m, 8me, 299m, 307m, 473e; Himmel II 302e (neuer), ~körper IV 54m (Bewegungen); Instrumente II 300m || Isabella: Briefe II 55e | Brief an Col. II *314am*, 335e–6a, *487e–8a*; des Col. Brief an sie I 420m; II 70a, 308a, 491m :| Marchena II 335e–6a, *487e–8a*; Auszug seines Reisejournals II 487e || nach *Island* [= *Thyle*] II *276m–7a*, *461e–2a*; Inflexion, Krümmung der Isothermen II 317(am)me, (322e), *483m*; das Jahrhundert des C. [s. übr. Entdeckung Amer.'s] II *336e* | *Jamaica*: Brief aus J. I 420m; II 122a, 6a, 292am, *416m*, 488a; Küste II 483e :| Journal s. Reisej., Don Juan s. Amme, Jude II 462e, Karte s. Seek.; seine Kenntnisse [= Wissen] (a. cosmol., geogr., mathem., naturhist.) II *286e–7a* (griech. u. röm. Schriftsteller), 302e, 313m, 335e–6a; *Khatai* II 462e, 477a; Klima(te) II (322e) *483m*, IV 54m (Beränd.); krank I 332a, Kühnheit II 339e, Kunde s. Festland | Land s. Festland; entdeckte Länder II 56m, 57 (Schilderung), 336m, 492e–3a (zuerst berührt) :| Landungspunkt II 475a | Länge II (335m,e, *6am*): Bestimmung II 320me; IV *54a* (durch die magn. Variat. od. Abw.), 115a | Leben (und einzelnes daraus) I 479e; II 325e–6a, 467all, *475e–6a*; IV *640a*: sein früheres L. (vor der Reise) [s. *Island*, *Lissabon*] II 276e, 488a (Kloster *Rabida*); sein späteres L. (Jahre) II 308a; ~sbeschr. II 475e–6a, ~smittel II 304e :| Ledesma II 491m, in *Lissabon* II 478a, Lob II *473me*; Log II *472am* (ob er es gekannt habe?), IV 56e (kannte es nicht) || magnetisch II 318a: Abweichung [= Variation] II 316e, 7m, 9ell, *320am*; IV *53e–54*: Beobb. IV 115am; Linie (Curve) ohne Abw. (d. h. die atlant., im atl. Meer) I [*188me*, A. *430e–1m*]; II 318m, e–9all, e–320allm; III *53e*, *54me*, 56a; IV *115am*, *134am*, 141m, *188e–9a*; orientirt sich durch die Abw. IV 115am; Beränd. II 316a, IV (188e); Zunahme II 319a | Variation [= Abw.] IV *53e–54*, 188e: ~s-Curven IV 54a, durch die Var. die Länge bestimmt IV *54a* :|| Magnetismus II 303a, 318e–9a || *Mango* II *291e*; Mannschaft, Matrosen II 462m (er läßt sie schwören); Marchena [= Juan Perez] II *335e–6a*, *487e–8a*; Insel *Margarita* II 304m, mathem. Kenntnisse II 317e, Matrosen s. Mannsch. | Kleinheit der Meere (gegen das

Land) I 470e, II 507e–8a; Bewegung der Meereswaſſer I 327am, 477m :| was er mitbringt (aus Amer.) II 314a, Mongolen-Chan [vgl. Can] II 462e | Natur: Sinn für N., N-gefühl u. N-ſchilderung II 54m‖, 55m [55e–58a], 56m, 121e–2a, 302e–3m, 313m, 6m–7: genaue Beobachtung II 302e–3m, 313m, 6m–7; -ſchilderungen II 54m‖, 55m, 475a; naturhiſt. Kenntniſſe II 302e, 313m :| Nordpol II 305a; entfeſſelt den Ocean I 332a, 477e; *Ophir* II 168a, 416am; den Orient I 420m (von Weſten ſuchen); orientirt ſich IV 54a, 115am; *Orinoco* II 54m, 304a, 475m | des Ortes ungewiß IV 115am; Ortsbeſtimmung II 300m, 320m :| Oſt-Aſien ſ. Aſien, den Oſten durch den Weſten ſuchen II 292a, 307m; Oviedo II 492a,m; Pabſt [ſ. Alex. VI] II 318m, cura de los Palacios ſ. Bernaldez, Palmen ſ. Fichten, *Palos* II 471e (Abfahrt), Paradies II 54m | *Paria* II 54m, 475m,e (491m), 3me: Küſte II 304a, 493m :| Juan Perez [= Marchena] II 488a, Perlen II 304m; [perſ.] (ſ. Herkunft, Leben u. viele Gl.) II 278me, 299m, 473m,e; Pflanzen: Kenntniß, Beachtung [vgl. Bot.] II 56m–57a, 61m (302e), 3a; Pilot II 491m, -en II 336am; Pinta (Caravele) II 301a, 474m,e | Pinzon [ſ. Art.]: ſeine Eingebung II 301e–2a; Karte II 277a, 300me, 474(m,e); Rath anders zu ſteuern II [301–2a] 301a,m,e‖, 474e–5a; Vogelflug II 301e–2a, Weglänge II 471e :| Pius II: Geogr. II 291m, 2m | Plan (Project) II 292a, 300m–1a (er ſchiffte nach einem feſten P.); Pläne (Entwürfe II 307e) II 276e [304m–5a, A. 475m–6a] † Polarſtern: Beobb. II 317e, 481a; ungleiche Bew. IV 188e–9a † Marco Polo: daß er keinen Einfluß auf C. geübt hat uſw. II [291m–2m, A. 467am] :| *Portugal* ſ. *Liſſabon*, Privilegien II 492e | Proceß gegen des C. Erben II 276e–7a (462m), 491m, 2e–3a, me: Lepe II 484m, Matroſe II 301e, Pinzon ib. :| *Quinſay* II 291e, 462e, 475m, 7a; Kloſter de la *Rabida* II 488a, Regen II 483e ‖ Reiſe [= Exped.] (ſ. Tage) II 55e (Titel), 335m (-bericht); Reiſen [‡ Schifffahrten] II 287a, 316e | 1te Reiſe (Entdeckungsreiſe I 296e; II 291m, 492m; IV 639e) [vgl. Entdeckung Amer.'s] II 122a [300–2a], 4m (319e), 320a, 462e, 471e–2a; IV 53e: Bäume I 296e–7a, Curs II 277a, Geſtalt der Erde II 317e, was er mitbringt II 314a, weitere Pläne II 304me; Rückkehr II 318m, 492m; *Teneriffa* IV 639e–640a † 2te Reiſe II 320m, 475m,e; IV 54a, 115am; V 26am; 3te R. I 327am; II 304m, 8a, 325a, 491a,m; 4te R. II 57e–58a, 325e, 336am (Beſchr.) :‖ Reiſejournal (Journal) I 296e, 327a; II 61m, 303m (335m), 462e–3a (471e–2a), 481a; IV 188e–9a: Auszug an Iſabella II 487e, 2te Reiſe II 320a; [Stellen daraus] II 57, 474m; IV 640a † auch gen. Schiffsjournal II 55m, 471e–2a, 4m (Auszug), m‖, 483e; IV 115a; pl. -journale IV 54a † Tagebuch I 469e; II 57 (Schilderung; e), 122a, 475m; IV 640a ‖ Richtung ſ. Curs, *Rom* II 318m (er wollte nach R. gehn), Rückkehr ſ. Spanien, Sachen von C. II 474e, Sammlungen (von Gegenſtänden) II 314am, Sanchez (Schatzmeiſter) II 55e, Sanduhren II 471e–2a, Sargaſſo-Meer [vgl.

Tang-Wiesen] I 328a, Schatzmeister s. Sanchez || Schiffe II 299m, 317a Schiff [s. Weglänge]: ~arzt V 26am, Geschwindigkeit IV 56e (Art sie zu messen), ~sjournal s. Reisej.; ~srechnung II 301a, 336am, 471e–2a IV 115m (ungewiß) † Schifffahrt II 336am (~skunst), 477a (Länge); pl -en [‡ Reisen] 1430e, II 316e–7m || Schreibart II 57e–58a | Schriften des C. II 317m, 474e; über ihn II 475e–6a; Schriftsteller s. alte :| schwärmerisch II 54me || See: -fahrer II 61m, 307m; -karte [s. °Toscanelli]; Pinzon II [300me, A. 474], in Rom II 277a | -mann II 57e, 487e; -wasser II 484me (weiß) || Sohn [s. °Diego u. Fern. Colon] IV (640a unehel.); Sopora (Berg) II 168a, 416am || Spanien: von Sp. nicht weit nach Amer. I 420m, Aufenthalt IV 640a, Entdeckung für Sp. ib. (Ursach), von Sp. nach Indien II 316e | Rückkehr nach Sp. II 304e, 318a, 462e: von der 1ten Reise II 318m, von d. 2ten R. II 475e || später s. Leben, [Stellen] (s. Reisejournal) II 316m–7m (aus e. Briefe), steuern s. Curs, Stimmung [vgl. Trübsinn] II 54me (ernste u. religiöse), Streit II 301a, Strömungen II 325–6a (5e), Kenntniß von der Südsee II 305me | [einzelne Tage seiner Reise] II 300ell, 1a, 4a, 319e, 335e, 462m, 471e–2a, 4me, 493e; IV 53e, 115a, 134am, 141m, 188e–9a, 639e–640a; V 26am; Tagebuch s. bei Reisejournal † Tang [vgl. Sargasso] II 325am: Masse II 316e–7a, -Wiesen II 326e :| Tannen s. Fichten; Temperatur II 317am, me, 8a | Teneriffa: Insel IV 640a; Vulkan von T. IV 639e–640a (Feuerausbruch), 640a :| Thierfelle II 314a; Thyle [= Island II 277a; s. d.] II 461e; tierra firme [= Festland Amer.'s] II 304a,m, 462m,e | Tod II 277e, 304m, 339a, 344a, 491m: nach dem T. II 298m, 324m, 462a; IV (55a); vor dem T. II 475a, 491a,e :| Juana de la Torre s. Amme, Torres II 462e | Toscanelli II 286e, 300e: Brief II 291e, -wechsel II 307e; große Ausdehnung des Festlandes u. Kleinheit des Meers II 307e–8a; Seekarte II [300m–1a, A. 474] 474mell :| Traum I 332a, 477e; II 57e–58a, 305e; Trübsinn II 54e, ungebildet II 57e, ungewiß s. Schiffsrechnung; Unternehmen II 335e–6a, 478a, 487e (Wichtigk.); Variation s. magnet.; Veragua II 57e, 292a, 305ell (Küste); gr. Veränderung s. Azoren, Verfolgung II 54m; Vespucci II 491e, 3me, 4 (Entziehung, Zueignung), 5am; vor C. II 295e; Vorbereitung seiner Unternehmung, Bemühungen dazu, Förderung, Zeit vorher [vgl. Ausrüstung] II 287m, 290a, 2a, 9m; die Wächter (guardas) [des Pols] IV 188e–9a, die Wälder erzeugen Regen II (322e) 483e; Wappen II 479m, IV 583a; Wärme II (322e) 483m; Weg s. Amer., Weglänge (zurückgelegter Weg) II 471e–2a | Welt [‡ Erde]: nicht groß I 420m; II 70a, 126a; eine neue II 302e, 491e; die Neue s. Amerika; -umseglung II 304me † Fahrt nach Westen, das Land (od. Ost-Asien) im W. suchen II 292e [300–1], 4me (weiter nach Asien), 7m; Westindien [= Antillen] II 475a :| Winde II (322e) 483m, sein Wissen [= Kenntn.] II 335e–6a; Zaitun II 291e, 462e, 475m || Zeit I 431a,

I 332e: -alter [= Epoche uſw.] II 266e (8a, 287m), 348e | -genoſſe I 427m; **I** 324m, 508a; pl. -en II 299a, 300a, 318m || Zeni II 462a (ihre Reiſen); *Zipangu* (*-gi*) II *291e*, 300ell-1a, 477a; las cinco zonas II 276me, 461e-2a

Columella II 134a (de cultu hortorum: wenig Pflanzen)

aguas (calientes) de *Comangillas* (R von Guanaxuato, bei Chichimequillo V 94a) (Quelle I 444a) I *229m*, IV *245me*; V *80me*, *94a*: aus Baſalt I 229m, Gebirgsarten V 80m; ſehr heiße Quellen IV *245me*; V *80me*, *94a*, 96m; Lage I 229m, IV *245m*, V *80m*; Temperatur V *80e*, 94a

Combination [ſ. analytiſch, Ideen] I 152e, 164a, 414m,e; II 145e; III 40e, 479e; IV 29e, 30e, 528a; V 13me; pl. -en (*) I 165m, 334m, 358a, 365e, 421a; II 176e, 277e, 363m, 4a, 495e; III 12e, 132a, 146a, 439m, 474am; IV 66ell, 576m, 594a: ~sgabe III 385e, 532e; geiſtreiche IV 66e*, glückliche III 438m; ideelle II 148a, III 140e*; ſcharfſinnige IV 62e-63a*; ſinnreiche* II 227e, III 40e; zahlloſe III *626a* | combinatoriſch I 369m (Schlüſſe) † combiniren [ſ. Verſtand] II 302e, 313a, 4a; -end II 216a, 267a (Geiſt); III 291m ||— Combuſtion (= Verbrennung) III 387m

Cometen (= Haarſterne, Irrſterne) [ſ. Astone, Biela, *Chineſen*, chineſiſch, Encke, *Europa*, Faye, Feuerkugeln, *Griechen*, Halley, Lexell, *Mexicaner*, Mond, Olbers, Pons, *Römer*, Uranus u. a.] I 24m-25a, *90m*, 98e, *94e* [105-120, A. 389-393 (dies iſt die regelmäßige und Hauptbehandlung)], *109m*, 110a,e, *5me*, 7a, *9m*, *120*, *149am*, 394mll, 405a, *9e-411a*, 3me; III 51ell, *264e-5a*, *371a*, *6a,m* [557-574, A. 575-586 (bruchſtückartige und ergänzende Behandlung)], *557*, *562e*, 573a, *e-4a*, *6a*, *628m*; V [*118*] | sing. Comet ſ. beſonders einzelne und nach Jahren || Alphabet der Zuſätze (am Ende ſtehn die Com. nach Jahren oder mit Jahrzahlen) [sing. ſpäter *, compos. Cometen-]: Abſtände [= Entfernung, Diſtanz] I 390a, c-ähnlich [= -artig] III 575e | alte III *557am* [*584e-6m*], Alter III *572e-3a*; älter als die Planeten III *572e-3a*, 584e :| Anblick [= Ausſehn] III 568m, Ankunft III 630a; Annäherung an andre Weltkörper [vgl. Erde, Zuſammentreffen] I 120e, III *630am*; Anſichten über ſie III *573e-4a*, *7e-8a*, *584e* (5a); Anziehung ſ. Sonne | Aphel [= Sonnenferne] (Aphelium I 117m) III 372ell, 3a, 5e, 6m, *570ell*, 3a; pl. -e (°) III 570e: [Beſtimmung] III *570e*; -Diſtanz III bei 571m, V 118m; großes III *406me*, 564a, *582a**; IV *5am**; kleine III 587e° :| c-arm III 561a | Arten, Claſſen III *575e*; c-artig [= -ähnlich] I 141m; III 177e, 9e, 303a, 364a, 457a, 559m :| Aufgang, aufgehn III *585m*; ſich auflöſen III 569e | Aufzählung(en) [† Verzeichniß] I *389e-390a*, 3a, 405e, 411m; II 364m, 417me, 427m; III 148me, *376m* [*560e-1m* aus den letzten Jahrhund.], 570m,ell [*6-7m*], 7a, 581e; einzelne (nur mit allg. Beſtimmungen, auch nach Perſonen) [ſ. am Ende nach Jahren oder mit Jahrzahlen] I 112a, 144e-5a, *409e-410a*; III 330m, 340e, 557m, *562e-3a*, *5me*, 570a, 1m, 2all, *577me* [*578-581a*], 578e, *583am*,me :| Ausſehn (ſ. Anfang bei Geſtalt) [= Anblick, vgl.

Erſcheinung] III 563a, 5e (578m, 9e), 581a(*am*); Ausſtrahlungen III 258e; Ausſtrömungen [a. Kern, Schweif] I *107e*, *8m*ll, *9*ell–*110a*, 146m, 7e–8a, 9m, 390m; III *58e*, *323m*, *562e*, 8a (*577e–8a*) | große Axe (der Bahn) III 375e (Länge); halbe gr. A. III 563e, 571m*, bei *571m*, 5ell (Axen); V *118m* || Bahn [a. Axe, Excentricität], Bahnen I 105a,mll, 112m, 3a, 4e, 5amlll, 7a, 120e, 142m, 9a, 389ell, 391a, 405e; II 197a, 364e, 566m*, *573e*, 580m*; Bahnen III 560a, 570e, 2m, 585a; -bahn I 113a; -bahnen I 112m; II 353m, 367m (jenſeite); III 572m, 8m |: (sg. u. pl.) ob ſie nicht auf eine andre B. gerathen können? III *569e–570a*, unvollkommen bekannt III *560am*; berechnet III 376m, 7e, 420m, *560a*, 583e; durchlaufen III 570m; elliptiſche III 375e, 566a*, *583me*; Entſtehung III 576a, geſchloſſene III 375e, Geſtalt III 576a, hyperboliſche III 630a, jenſeits II 367m; lange III 557m, 573e; Neigung gegen die Ekliptik III *571m*, *2m* (geringe); V *118m*; planetariſche III 573e, Stellung in ihrer B. I 111e, äußerſter Theil III 561a*, verſchiedne III 570a || Bedeckung ſ. Fixſterne, bekannte III 563e || Beobachtung(en) III 560am, *1e–2a*,e, 572am, *7me*, 8a, *583am*: chineſiſche III 561e, 2a; frühe europäiſche III 561e–2a | beobachten III 568e, 9m; beobachtet(e) III 563e–4a, 572a*, 8m, *584m* :|| berechnen I 389e, III 561e–2a; Berechner III bei *571e*, V *118e* | berechnet(e) III 375e, 560me, 570m, 1a,m, bei *571a*,*e*, 572all*, 8m (583e); V *118e*: Zahl III 264e, *376me*; vorausberechn. III 584a,m † Berechnung III 561e–2a, 581e; -Ber. III 562a || Beſchaffenheit [ſ. meiſt Natur, ſ. Conſtitution] III *566e–7a*; beſchrieben(e) III 577am, Beſorgniß [‡ Gefahr] ſ. Zuſammentreffen mit der Erde ||· das Bewegte III 157a | Bewegung [vgl. Rotat., Lauf] III [*572m–3a*]: langſame III (564a); rückläufige III *572m–3a*, 584m; tranſlatoriſche III 58e, von W nach O III *572m* || bösartiger [vgl. Unglück] III *577m**, Centralkörper ſ. °Sonne, phyſiſche Conſtitution [= Natur, ‡ Zuſtand] III 559m, kurzer Dauer iII *571m*; Dichtigkeit I *90m*; III 824a, 565a (geringe); Dimenſion I 390m, III 568m; Diſtanz [= Entfernung, Abſtand] I 392ell, Doppelcomet III 583a | Dunſt: b-förmig, -hülle ſ. Hülle; -theile III 568a :| Durchgang ſ. °Erde, *Mond, °Sonne; Durchmeſſer I 107a, III *582me** (ſchwer zu beſtimmen); durchſchneiden ſ. Planetenbahnen; Durchſichtigkeit I *391me*: unvollkommene III 567a, 582m; nur Durchwanderer III *573a*; Eigenſchaften [vgl. Natur] III 265a, *557me*, *9e*, 567am, 580a; Eindruck II 368e, Einfluß II 363e, einige III *573a*, Einwirkung [vgl. Wirkung] III 444m, einzelne ſ. Aufzählung, Ekliptik ſ. Bahn | Elemente [a. innere Com.] III 559a, 562a, 4m*, bei *571*, 572am, *581ell–2a**; V *118*: elliptiſche III 571e–2a, 584m* † Entdeckung, -en (Auffindung; entdeckt, -te) III *377e*, 561am, 2m, 6a*; entdeckte III 572m, 7e; Entdecker III 584m || Entfernung [= Abſtand, Diſtanz, Ferne; ſ. °Fixſterne, vgl. °Sonnengebiet] III 573a |: von der Sonne: I 112all, 6e, *7a–8m*; III *372m–3a*, *406me*, 569e, 581e–2a*: Grenze III 586a, kleinſte und größte III 582a*, mittlere III 575e, [wechſelnde] III 582m, [Weite]

36a; [ſehr weite] III *372m–3a*, *406me* (582a); künftige noch weitere 75e :|| Entſtehung, Bildung [= Urſprung] II 364e–6a; III[*558e–9*], *–570a* (durch Theilung), *3e–4a*, *5e–6a* II; entſtehn noch täglich III 569e :|| Erde: Annäherung III 583a, Durchgang eines C. zwiſchen C. und d! III *565am*; der C. nahe gekommene I *117e–8a*, 389e; III *564a*, 6m; C. in C–ſchweifen I 106a; Zuſammentreffen mit der C. [vgl. °Zucentr., °Planeten] I *114m–5a* [*8m–120a* (Gefahr und Beſorgniſſe)], *30am* Beſorgniß unbegründet) | die Erdbahn ſchneidend, Durchgang ſie I *114a–5a* (und Gefahr) (114m), 8e, 131a; Erdbeben ſ. Unglück || affung III (585e) || Erſcheinung [vgl. Ausſehn] III[*560m–1m* nach n] (561a), 2a (7tw), 579a, 581a; –en III 577me: frühere III 578e, 584a; III 579m † Erſcheinen III 265a (kurzes), 561e–2a (4m plötzliches); er- en III 560me, 573a † erſchienen(e) III 561m, 577a, *581e* || der erſte 75m | Excentricität (der Bahnen) I *112me*, 5m, 120e (392e); III 303a II m, [ſehr große], *557m*, bei *571e*; V *118m*; excentriſch III 308a :| Farbenderung III 562e | große Ferne [= Entfernung] III 557m, 630a; fernſter *72m–3a**, im Fernrohr III 569am :| Feuer III 579e, 585e | Fixſterne: ckung der F. I[*110–1a*] *391me*, *2a*; ungeheure Entfernung III 573a, um andre F. (Sonnen) III 291e † Form [= Geſtalt] I 108a: –Veränd. *a–9m*; –wechſel I *108a–9m*, III *626a* † Gefahr ſ. Erde, Erdbahn; ngend III 630m :| wozu die C. gehören [vgl. Sonnenſyſtem] III 559e, pelte III 570m; Geſchichte [vgl. Anſichten, Aufzählung, innere] . . . *77e*, *561m–2a*, *573e–4a*, *583e–4m* (4a) | geſchweifte III 221m, 626a: ſ. III 223m, ſchwachg. III 222a :| Geſchwindigkeit [vgl. Umlauf] I 116e– III 564a* (geringe), 9e–570a, 630am (ungeheure) | geſehne [= ſicht- (a. Länder, Örter; ſ. bei Tage) III [560–2] 581a, 4am*: mit bloßen n III *560e–1m*, *576–7m*; Häufigkeit III *560m–1m*, Zahl III *560am* || alt [= Form, ‡ Ausſehn] III 568m; Geſtalten [vgl. Lanze] I 411a: ngfaltige I[*106–8a*]; Veränderung I[*108–9m*]; III *557me*, *562e*; verne I 120e † Geſtaltung I[*106–8a*], III *562e*: ∼s-Proceſſe I[*108–9m*], nderlichkeit III *557me* || Geſtirn(e) (ſo genannt) III 568a*, 573e; reiſende ölle III 630m | Glanz III 560e (von großem): ungeheurer III 578m*, glänzende III 582a; –er III 562a, 580a (1a) :| Grenzen III 560a || Größe Dimenſ.] III 564m [bedeutende], 6a; –en III 51m † große I 106e, 413m; 7m, III 561a; größer I 410a,m; III 224m, 294e, 558e, 576a, 9e, 581a äufigkeit III *215m–6a* [*560m–1m*], *560m–1m* [nach der Zeit]; Hauptet III 569a, heilbringend [vgl. Vorbedeutung] I 393a, helle Stelle III *582e*, en den Himmel III 265a | Hülle, Hüllen (°) I 107e, *110m*: Dunſth. 2m; III 567a°, 8a; dunſtförmige I 110a; Nebelh. I 107m°, III 569a°; ige I 107a † Identität, identiſch III[*562*] 572a II [*8m–581a*], 580e, *1e*: päiſcher mit chineſiſchen III *562am*, *577me* II :| Individuen I 106e, 112a; 57m, *560a*, 8a ||— innere [Hp. = Ccm. von kurzer Umlaufszeit] I 115a,

142e, 392e*; III *264e–5a*, *376m*||, 557e, *8m–9a* [*570m–2m*], *570me*, *1am*, bei *571* [*583m–4*], *7e*; V *118*: Anſichten über ſie III *558m–9a* | Aphel, –e III 570e|| (1a), 587e; Aphel-Diſtanz III bei 571m, V 118m :| [Aufzählung] III 377am, *570me*, bei *571*; V *118a* | Bahnen III 570e, 2m: Neigung der Bahn III bei 571m, *572m*; V 118m :| [Begriff] III *570am* | Berechner III bei *571e*, V *118e*; berechnet III 571m, V 118a :| Beſchaffenheit III 559m, Bewegung III *572m*, [Defin.] III *570m* | Tabelle oder Tafel der Elemente III bei *571*, V *118*: über die Tab. III 571e, V 104m † noch zu entdeckende III 571me; Entdeckung II 367am; III 76a, *377am,m*, *558me*, 571a,e (2m), 587e † Entſtehung III [*558m–9m*] 570a (*5e–6a*); durch Theilung eines großen Com. entſtanden! III *558m–9a* :| mehrere Erſcheinungen V *118a*; Excentricität III bei 571e, V 118m; Gruppe III 558e||; Länge des aufſteigenden Knotens III bei 571m, V 118m; Name III *571am*, Zuſammenſtoß mit Planeten III 680m, ſechs ſ. Zahl; Tabelle, Tafel ſ. Elemente | Umlaufszeit III *571me*, bei *571e*; V 118a,*e*: von kurzer U. [ſ. hp. Glied] III *570me* :| Zahl: ſechs III 558m, *570me*, 1m,e —|| in einem Jahre: mehrere, Zahl III *560me*, 1am; wenige oder keine III *561a*; nach Jahren oder Jahrzahlen ſ. das Stück am Ende, in Jahrhunderten ſ. Aufzählung :| Kampf I *114e* || Kern [= Kopf (I *106m*)] I *90m*, *106m–7m*, 8m||, 110a,e, 2a,m, 8e, 120e, *149am*, *390a,e*, 2a, 4m, 410a; III 323m, 563m; Kerne I 390m; III 258e, IV 207a † –kern I 112m; –kerne III 323m, 582m |: Ausſtrömungen (–kerne) III *323m*, Centrum III 567all, ohne feſten III 564e–5a, –hüllen I 148a; leuchtet III 566a*, Leuchten III 567m; Lichtſtärke IV 207a, –ſchichten III 324a; Stern durch ihn ſichtbar III 324a, 567a; umgeben III 569a, vergrößert ſich III 582m; verkleinert ſich III 567e, 582m :|| Kopf [= Kern; vgl. Schweif] I 90m, *106m*, 8m, 110m, 145a, 394m, 410all, 3e; III 58e, 560e, 3m, 8m, 577e; –kopf III 577e, 582e |: Ausſtrömungen III 562e, ſelten begrenzt III 566e, ſchwaches Licht III 221m, Zuſtand III 566e || Körper I 391e, III 568a; –körper I 118e :| kreiſend ſ. ☉Sonne, künftige III 375e, kurz ſ. Erſcheinen | [in einzelnen Ländern] (ſ. *China*, *Europa*, *Mexicaner* u. a.) III [*561m–2*], *2am* (Identität); ein C. in verſchiedenen L. oder Gegenden geſehn III 562e–3a, 8a,e :| Lanze III 579e, Lanzen I *410am* | Lauf [= Bew.] I 105e; III 564a (Geſchwind.), 585m,e (langer); laufen I 24m :| Leuchten III 567m || Licht [ſ. Kopf] I [*111–2m*] *392me*, II 370e; III [*566–7m*] *582am*,e; –licht I 392a; III *108me*, 566e |: Beſchaffenheit I 35m; auch eignes I 207me, III 567m; –gewölke III 557a; enthält etwas polariſirtes Licht III 566e, *584e*; Proceß III 567m; –ſchwäche III 569m,e; Sonnenlicht III 567m: reflectirtes oder zurückgeworfenes [= polariſ.] III 566e, 582am; –ſtärke I *107m*, *111e–2m*, 8a; III 567m (große), 9all; IV 207a; –Veränderung III 562e, –wolken (reiſende) I *106a* || locker III 567m; Mangel, lange Pauſe wo keine erſcheinen III 561a | Maſſe I *90m*, *105e*, *114am*, 8e, 142m; –en (∞) III 51m: dichtere I 106e; geringe I 149m, III 630a; kleinſte III 559e :| Menge [vgl. Häufigkeit, Schaar,

Zahl; Myriaden] III *561m* (9e), *628m*; merkwürdige III 560e, Mittag ſ. ſichtbar; Myriaden I 94e, *105a*, 146m, 405a; Nachrichten über C. [vgl. Aufzählung] III 560am ... *583e–4m*; nahe gekommen ſ. °Erde, °Sonne † Namen, Benennungen III 557a | Natur, Weſen, Beſchaffenheit [vgl. Conſtitution, Eigenſch., Zuſtand] I 71e, 95m, *110e*, 1a, 8e, 120a,m, 8a, *391am*||; II 197a; III 18a, 157a, 372a, *557*, *9e*, *572e–3a*, *e–4a*, 576a, *582e* [*4e–6m* alte Anſichten], 5am (planetariſche), mil, 630m; -natur III 221m † Nebel [ſ. Hülle] III (565e*, 6a*) *582e*; -nebel (pl.) III 518m: n-artig III (565e*, 6a*), -flecke III 584e, -gruppe III 567m, -hüllen ſ. Hülle; neblige Maſſe III 582e :| Neben-Comet III 569a, neue III 561m | Ort [= Poſition; vgl. Sterne] I 105m; III 561e (8all, mll), 578m; an Örtern (in Städten) geſehn oder ſichtbar III 563a, 571m, 584am † Perihel [= Sonnennähe] III 561a, 3a, 6a*; Perihelium I 118a, pl. -ien I 105a: (-hel) -Diſtanz III bei 571m, V 118m; Durchgang durch das III 50e, bei 571a; V 118a; Länge III bei 571m, V 118m; nach dem P. III 578a :| [Perſonen] ... III *584am* || zu den Planeten: die C. ſind Pl. III 372a; Pl. Cometen genannt III 580a, 558a, *575*, 582e: Annäherung III 566me, die C. ſind eine Art Pl. III *585m*, die äußerſten Pl. werden Com.! III *575*, Einwirkung auf C. III 558e; Weltkörper, welche Mittelſtufen zwiſchen Pl. und C. bilden, cometenartige Pl. III *557e–8m*, *575*; Verhältniß der Umlaufszeiten III *563e–4a*; Unterſchied III *557me*, Com. und Pl. verglichen oder zuſammengeſtellt III [*557m–9*] *575e–6a*, verſchieden III 559e; Zuſammenſtoß III 575e–6a, *630am* † planetenartig III 18a; P-bahnen (die Bahnen der Pl.): die Com. durchſchneiden die Pl. III 165m (557m), 9m, 575m; die C. durch die Pl. eingeſchloſſen III 557e; die C. durchſchneiden die P-kreiſe III 557m † planetariſche 194e, 113e, 5e: Natur III *585am*; die C. gehören zu den pl. Weltkörpern III *264e–5a*, *420m*, 569e, *585am* || Poſition [= Ort] III 224m; prächtige, prachtvoller, ſchöner III *562e–3a*; sg. III 45e, 562a, 580m; ſie füllen den größten Raum aus III 559e, rechtläufig III 51a; Regiſter [= Verzeichniß] III 562e, -Reg. III 562me; c-reich I 119e, Rotation [vgl. Umlauf] III 58e, rückläufig III 51a, Schaar [= Menge] III 628m; Scheibe III 582e, -en I 107a; ſchöner ſ. prachtvoller ||— Schweif [vgl. geſchweift, ungeſchwänzt], -ſchweif I 105e–6a,e, *7me*, 8m, *9me*, 120e, *147e*, 9m, 389e, *390a,e*, 1ell, 4m (411a), *3me*; III 45e, 323m, *374e*, 560e, *3*, 7m, 8m, *577e–8a*, 582e; IV 207a; pl. Schweife I 390e uſw.; -ſchweife I 410me, 8e; II 329me, 370e; III 42a, 51e, 258e, 564m, 7m ||: (zu allen Formen; bem. 2, 6) Achſe III 563m; mit unſrer Atmoſphäre gemiſcht I 105e–6a, III *564me*; Aufwallungen *I 413me* | Ausſtrömung(en) [vgl. Glied] I 146m; III 59m, *323m*, *562e*, 6a, 7a [*m–8a*]: ihre Verdichtung im Weltraum III *567m–8a* :| verſchiedne Beſchaffenheit I 107m, doppelter [= zwei] I 107m; (ausſtrömender) Dunſt I 89m, 106a; durchſichtig I 391ell; einfacher I 106e, 7m, 389e; III 374e | Entſtehung III 562e, *577e–8a*: am Kopfe III 562e, *577e–8a* :| ſ. °Erde; Geſtalt I 120e

(verſchiedne); III (567m), 579e [wunderbare]; getheilt(er) I 389e, III 374e; verſchiedner Glanz I 394m | lang(er) I 389e, III 578a: Millionen Meilen III 567m; ſehr l. I *105e–6a*, 413e; III 51e, 564m, 7m; Länge III 51e, 566a, 579m, 581a :| Licht II 370e, -ſtärke IV 207a; ſchweiflos [vgl. ohne] III 216a, mit S. III 221a, Namen I 106e, [Natur, Weſen] III 323m; ohne [= -los, ungeſchweift, -ſchwänzt] I 106m; III (217a), 222a; Pulſationen u. a. I *147e*; Richtung III [*563*], 4m (gegen die Sonne), 581m; ſechsfach I 107m, nicht ſichtbar III 566a*, in der Sonnennähe I *109me*; bei Tage geſehn, ſichtbar I *390a*, II 329me | Theilchen III 578a; Theile I 149m (äußerſte), III 564e :| ungeheurer I 144e; Verdunſtung (im Weltraum) III 42a, 51e (258e), *567m–8a*; verſchieden I 107m, 394m; vielfach I 106e, Weg genannt I 579m, Zuſtand III 566e | zwei [= doppelt] I *109me*, III 564m; zweiſchweifig III 581e —|| ſelten, Seltenheit III 585e | ſichtbar [= geſehn] (a. Länder, Örter, bei Tage) I 112e, III 563all: mit bloßem, unbewaffnetem Auge (für das bl., dem bl.) III 215ell–6a, 265a, *576–7m* (7a); am Mittag III 563a; ſelten III 585m,e || zur Sonne [ſ. Licht, Schweif, Wärme]: Anziehung durch die S. III 294e, 375e, 557m, *572e*; die S. Centralkörper III 587m, von einer S. zur andern ſich bewegend III *573a*; ∼nferne (ſ.-ne) [= Aphel] I 112m, 3e, 6a,e, 7m; III 564a, 570m (kleine), 1a | ∼ngebiet [gehörig ſ. S.-ſyſtem] III 371a (Theile), *375e* (ſie bezeichnen die Grenze des S.), *557m* (ſie bilden eine Gruppe im S.), 9e (im S.-te) :| um die S. kreiſend III 569e | der S. nahe III 578a, 580e; nahe bei der S. III 563a, IV 207a; der S. nahe gekommen III *564am*(e), *578m*, 581e–2a; ∼nnähe [= Perihel] I 115m, 6e, 146m; III 560a, 4e (große), 7e, 575m, 582m* :| öſtlich von der S. III 563a,m; aus den S.-enſtrahlen heraustreten III 564m | zum S.-enſyſtem, zur S. gehörig III (371a Theile), *6a,m* (*557m*),e, *628m*: nur Durchwanderer III *573a* :| Vorübergehn vor der S. III *564m*ll, 581e; im Weſten der S. III 563m -|| zu Sternen [= Fixſterne]: Com. bei St. od. -bildern III 578m; Sterne durch C. geſehn I *391me*; III 324a, *566e–7a*; Vorübergehn vor einem Stern ſ. Bedeckung der Fixſt. † Stoff III 323m; -ſtoff I *110e*, III 416e † Störung(en) (die ſie erleiden) I 114e, 8e, 364m; III (51a), 444ell, 565e–6a,m, 9e–570a, 580m; anderer Weltkörper durch C. III 444m :| Strahlen III 569am; -ſucher III 241e, 4e, 498m; -Syſtem III 270m; bei Tage ſichtbar oder geſehn [vgl. Mittag] II (329me), III 580e; teleſcopiſche I 19m, 106m; III 157a, 561am (jährl. Zahl) || Theil ſ. vorderer, Theile III 583a*, Theilchen (pl.) III 568m | Theilung [ſ. Biela's] III [*568m–9*, A. *582e–3m*], V 6e*: Entſtehn durch Th. III 569e–570a, Th. eines großen C. in mehrere III 558e–9a; alte Nachrichten III *570am*, *583am*; Th. durch Zertrümmerung III 575e–6a || Trümmer eines C. III 575e–6a; umgelenkt I 149a, Umkehr III 294e || Umlauf [vgl. Rotation] I (149a); III 580m*, 1e*, 5m; pl. Umläufe (♀): beſchleunigte III° 583e*, Geſchwindigkeit III 569e–570a, kurzer ſ. U.-zeit, von langem III 51a, Retardation

III 569e–570a, Verkürzung I *112–3m* :|| Umlaufszeit [vgl. C. von 1843] I 112e, 3e, 5m [*e–6*], *6me*, 120e; III 42a, 570m,e; pl. -en (°) III *563e–4a*, 580e, 3mell: [Beſtimmung] III 566a*, 570e, 1m, bei *571e*, 8e*; V *118e*; Dauer III *571me*, *583me* (ſehr lange) | kurze ſ. hiernach U ⸆ Com. von kurzer Umlaufszeit [= hp. innere; ſ. Biela, Encke, Faye] (auch: von kurzem Umlauf III 444m) I *112m*, 3e, 4e, 5a, 142e, 8e; III (40a) 557e, 568m* [*570m–2m*], 5e [*583m–4*]: Entdeckung III 76a, Entſtehung III *575m–5a*; ihre kurze Umlaufszeit III 583e: Dauer und Grenze III *571me*, *583me*; Zahl III 264e–5a: 8 (davon 6 innere) III *570m*, die 2 nicht inneren III *570e–1a*, 2 andre III *572am* ⸆ lange, von langer I 148e; ſehr lange III *583me* :| 8814 Jahre III 372me, 563e–4a: Verhältniß zu Planeten III *563e–4a*° -|| Umriſſe III *568am*: ſcharfe III *568am*, 582e; unbeſtimmte III 568a, Veränderlichkeit III *557me* ⸆ ungeſchwänzte III 221a; -ſchweifte III 221mll, 2a :| -ſehn III 564m | [Unglück, das ſie anſtiften oder das ſie begleitet] (vgl. böeartig, Vorbedeutung) III *577m*, *581e*, 3am: unheilbringende Begebenheiten III 579a; Erdbeben III 578ell, 9all, ell; Zerſtörung von Städten III 570a, 9e–580a, *3am*; Sturm III 579m :| unregelmäßige Weiſe III 585e–6a; unſichtbar(e) I 105a, 116a; III 560a, 9e: lange III 585m,e; Unterſcheidung von andern Himmelskörpern (beſ. Sternen), Verwechslung mit ihnen III *221am*, 2a, 3am, 4m; Urformen III 573a; Urſprung [= hp. Entſtehung] III *573e–4a*, *5e–6a*: meteoriſcher III *573e–4a*; Veränderungen [ſ. Geſtalt] III *562e*, verborgen III 585e; verbundene ſ. vereinigte, Verdunſtung ſ. Schweife | ſich vereinigen (zwei) III 570m, 583m; vereinigte, verbundene ib. :| (vorher) verkündigen [a. Vorbedeutung] III 217a, 560m; verſchwinden III 578e*, 9e*; Verwechslung ſ. Unterſcheidung; Verzeichniß, -iſſe (Liſte) [‡ Aufzählung, Regiſter] (a. chineſ., Biot, Ma-tuan-lin) I *389e–390a*; III *376m* [*560e–1m* (aus den letzten Jahrh.)] (2me) [*576–7m*]; Volum I 112am; böſe Vorbedeutung, Böſes verkündigend [vgl. böeartig, Unglück, verkünd.; heilbringend] I *119me*, 393a; vorderer Theil III 568a, 577e; [ihre ſchweifende Wanderung] III *573a*, 584e | Wärme III *564e–5a*: von der Sonne empfangen III *564e*, 582a; Sonnenw. III 565a; w-ſtrahlend I 119e–120a :| Weg III 579m (= Schweif); Gedeihen von Wein, Weinſtock I 119e–120a | -welt I 118m; III 377e, 568m, 572e; Weltkörper III *557m* (eigne Gruppe), 567a, 571a*, 3e; im Weltraum III 561m, in den W-räumen I 105a :| der weſtliche [= des Aſteus] III 579all | wieder erſcheinen, W-erſcheinen III 560m, 2a, 583e; W-Erſcheinung III 569e; Wiederkehr III 375e (in ihren Bahnen), 586a; ſg. III 558e, 571m, *584allm*; w-kehrend, kehren w. III *573e*, 585a :| Wirkung [= Einw. uſw.] III 265a | Zahl (Menge; ſ. auch beſ.) [vgl. Myriaden, Schaar; Jahr] I *105am*; III 51m, *215m–6a*, 264e, [*559e–560m*], *e–1m* [*576–7m*], *628m*: der berechneten III *376m*, 7e, 420m, 570m; der geſehnen III *560am*, große III *559e–560a*, in den letzten Jahrhunderten III *560e–1m* [*576–7m*], ungezählt III 628m, in Zwiſchenräumen III *215m–6a*

:| nach Zeiten: ſ. Aufzählung, Erſcheinung, Häufigkeit; Zertrümmerung III 575e–6a*, leuchtende Zonen I 107m; Zuſammentreffen, -ſtoß [vgl. Annäherung] ſ. °Erde, °Planeten; Zuſtand III 566e–7a, 8a ||— nach Jahren oder mit Jahrzahlen: allg. (mehrere) I 389e; III 560me, 576all [6–7m], 7am (des 16ten Jahrh.), 580m, 4am || in einzelnen Jahren: Comet (Cometen): vom Jahr 371 vor Chr. III 578e, 580mlle | nach Chr.: 837 III 563am, 1097 III 562m, 1264 III 224m, 1378 [ſ. Halley] I 116m, 1385 III 230e, 1401 III 578e; 1402 I 106e, 390a; 1456 ſ. Halley; 1490 III 562me, 577e; 1495 III 230e; 1500 I 410m, III 562a; 1531 ſ. Halley, 1532 I 106e, 1548 III 578e; 1577 I 106e, II 364m; 1607 ſ. Halley; 1618 I 107m, 8a, 112a; 1668 I 410a, III 578m; 1678 III 571e–2a | 1680 I 106a, 116ell, 7a,m, 8a; III 294e, 563e–4a, 4a,e: Aphel III 406me, 564a, 573a; IV 5am; lange Umlaufszeit III 372me, 563e–4a :| 1682 ſ. Halley; 1689 III 362m, 578m; 1695 II 427m, 578e; 1729 I 118a; 1743 I 115e, 393a; III 58a, 572a; 1744 I 106e, 7m, 8a; III 45e, 58e, 557m, 562e; 1759 ſ. Halley; 1766 I 115e, 393a; 1770 I 114am, 7e; III 564a, 5m; 1772 III 584a,mll; 1779 III 340a, 1786 III 584all, 1798 I 390m; 1805 I 390m, III 584a; 1807 I 107a,m; 1811 I 106a, 7all,m, 116e, 390e; III 583me; 1812 III 576a, 1815 III 576a, 1818 III 584a; 1819 I 106a, 111m, 5ell–6a, 392a, 3all; III 564me, 572am, 581e, 3e, 4a; 1823 I 106a; 1825 I 390e, III 581e; 1826 I 113e, 1832 ſ. Biela, 1835 ſ. Halley; 1840 III 562m, 577e | 1843 I 106e, 7m, 115a, 145a, 390a, 410a; II 427m; III 562e–3a, 4a,e, 7m [578–581a] 580me,e, 1e–2a: Aphel III 582a, Elemente III 581ell–2a; Nachrichten über ſeine früheren Erſcheinungen und Identificirung mit früheren und alten III [578–581a], 581e; ungeheurer Glanz III 578a, Lichtſtärke IV 207a; Umlaufszeit III 578m, 580m,ell, 1ell, 3me :| 1846 III 571m, 6a, 583m; 1847 III 563a, IV 207a —||— cometica materia I 137e, cometiſche Eigenſchaften III 558m

Commandeur-Gruppe (Inſeln bei den Aleuten) IV 395e–6a, Commenſurabilität III 529a || Commentar III 150e, 423e, 466m, 473a, 536a, 579e | Commentator II 274a, 429m, 447m; III 165a, 200e, 443a, 641e; pl. -en I 411m; II 78a, 486a † commentiren II 284a, -irt II 272m || commerciell II 221a; Commiſſion ſ. franz. Inſtitut, commission scientif. ſ. Nord; Committé I 438e, Commodus (röm. Kaiſer) II 470me (Wegmeſſer), Commotau (Böhmen) I 470a [geogn.], Commune (= Gemeinde) III 608m || Communication (= Verbindung) I 223e, 234a; II 201m; IV 228e, 426e, 452e, 573m; V 32e–33a,m; pl. -en (*): ∼s-Mittel II 141e; unterirdiſche I 251a, IV (225e); ∼s-Wege I 259e, IV 302m † communiciren IV 328e: mit I 243a, 256a; -end [ſ. Röhren, Spalten] IV 37e, 316m, 430e || Cap Comorin II 203a; Comoro-Inſeln (bei Madagascar) IV 411m,m (Vulkan da); compact I 344a, 350e, 1e; IV 331e

Compaß (meiſt ſein Gebrauch auf dem Meer) (= Bouſſole; vgl. Magnet-

nadel, Richtkraft) [ſ. Chineſen] I 187m, 430m; II [293e–5 (beſ. Geſch.)], 6e (8m), e, 336m, 482a; IV [51m–53m (beſ. Geſch.)], 56m; pl. Compaſſe (*) ||: des Abaris II 173e, Ablenkung IV (71am); Abweichung [ſ. hr. magn. Abw., Magnetnadel] I 431a (ohne), II 316e; bei den Arabern II 294me, 319m, 468a; IV 51e, 52e (53m, 114e); Art IV 171m, mit dem C. aufnehmen I 330a, was Einfluß auf ihn hat IV 210e (Zwiebel); Erfindung [vgl. Geſch. u. a.; ſ. Klaproth] II 295a, 482am; IV 52m; erwähnt ſ. Schriften; Einführung u. Verbreitung in Europa [vgl. Geſch., Verbreit.] I 187m; II 293e [4e–5], 319m, 338e, 482am; IV (49me) [51e–53m], 114e–5a, 170e; frühe Kenntniß u. Gebrauch [ſ. *Chineſen u. mehr. Gl.] IV 119e–120a, Gebrauch [= Nutzen, Wichtigk.] (ſ. früh; aufnehmen, *vermeſſen) IV 124m (geodätiſcher); [Geſch.] (vgl. Europa u. a. Gl.). II [293e–5], IV [51–53m]; Kenntniß ſ. frühe, *Chineſen, °Völker u. a.; auf dem Meer [= See; überhaupt der ganze Art.] IV 51m, in verſchied. Meeren IV 51e; Nadeln IV 171a, Namen IV 170e, Nutzen [= Gebrauch uſw.] II 482a; —Richtung, -en IV 593e; nach dem C. ſchiffen IV 52e, Schiffsc. [= Seec.] I 187m; in Schriften genannt IV 51e–52m | Seec. [= Schiffsc.] I (187m); II 298e, 5a, 482a, mll; IV 52a, m, 114e; pl. II 316e, 9m; IV 53m :| Variations-C. II 482e, IV 54e–55a; Verbreitung [ſ. Europa, Geſch.] IV 114e–5a, 120m; den C. verwirren IV 210e; bei Völkern [ſ. °Araber, *Chineſen, °Europa) ... IV 52a, 53a, 119e–120a; Wichtigkeit, Nothwend. [vgl. Gebrauch, Nutzen] II (336m); Zwiebel ſ. Einfluß

Compendium II 262a ||· Compenſation III 86m, 396m; pl. -en II 477m, III 388am | compenſiren IV 82m, 648m; ſich IV 594a; -irt werden I 320a, 446m :|| Compilation II 231e, 412e; III 98m, IV 158m: elende II 191a, endloſe II 231e; pl. -en II 315e, 448e | Compilator II 165m, compilirend III 466e :|| Complement III 107e | complementar III 134e, 395e (Bilder) † Complementar- [ſ. Farben, Strahlen]: -Bilder III 394e, -Zuſtand III 104e || Complex IV 212m || Complication (= Verwicklung) [ſ. Erſcheinung, Problem] I 268m, 366m; III 601a; IV 119m, 126a, 212e, 235m; V 4a, 76m; pl. -en III 626m, IV 187a | compliciren III 626m † complicirt (= verwickelt) [ſ. Erſcheinung, Phänomen, Problem, Verhältniſſe] II 149m, 386m; III 234m, 261a, 348a; IV 7m, 82a, 135e, 338m, 444a, 465a, 529m; V 123a :|| die Componente IV 648e, pl. -en III 259e; componiren II 98m | Compoſition B. (‡ Gemälde, oder von G–en) [°] II 78a, 82m; pl. -en (*) II 79m, 123m; A. (allg. u. beſ. von Schriftwerken) II 14a, 17a, 20e, 22m, 48m, 64m, 70a, 74m, 101e, 7m, 124m, 398e; IV 3m, V 9m: Einheit I 80m, II 70e; hiſtoriſche° II 77a, 127m; verwickelte II 79a°, Zweck I 80m || compreſſibel I 177e, IV (164m); Compreſſion (= Druck) I 178m, IV 370am :| comptes rendus ſ. académie des sciences

*concav [ſ. Scheitel] I 189a, II 508a: gekrümmt III 390e, [Iſotherme] I 376a, Krümmungen IV 46m ||· Concentration III 219e | concentriren I 67e,

II 97a; -irt I 145e, III 67e (Bild) † concentriſch [ſ. magn. Linien, Ringe] I 107m, 110m, 189m, 262m; II 367a, 376a; III 425a, 526e; IV 29m, 34m, 58a, 340e; V 29m :|| *Concepcion* (Chili): Parallel IV 552a,e; Vulkan dabei IV 552e, Zerſtörung IV 550e :|| *Conchagua* (in Mitt.Amer., am Golf von Fonſeca; im Staate S. Salvador IV 542e, 3a): Gegend IV *542m*, Golf von IV 541a; Vulkane IV 541a, 2e † Vulkan von *C.* (auch von *Amalapa* IV 542m) IV 307a [*542m*], e: Lage IV *542m*, 3a; Örtlichk. IV *542m* || Conchylien II *389am*, V 90m (Entſtehung) | Concilium (= Kirchenverſamml.) II *112me*, III 476a (in Guatem.); pl. -en II *112me*; conciliorum collectio II 112e † concis II 15a, III 15m; Conciſion II 53a (des Styls) :| Concordanz III 474m [= Übereinſtimmung] | Concordia (58ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *115am*; Entdecker V 115a, 7a; -ung V *115a* † concret II 267a, III 11m; Concretionen I 163e, ∿-Bildungen IV 251e

La Condamine (Charles Marie de, 1701–1774) (meiſt mit Bouguer zuſammen genannt, nach ihm) I *422am*; IV *162*, *319e* [*353*, *570e*]: Abreiſe ſ. *Quito*, Ausbruch des *Antiſana* IV (361a) 573a; Reiſe nach dem Äquator [vgl. Équateur] I *422m*, IV 353a (Rückkehr); Aſtronom IV 570e, Hader mit Bouguer I 422am | *Chimborazo*: Ablenkung der Lothlinie durch den *Ch.* IV [*162*], langer Aufenthalt IV 570e † Cordilleren: Theilung, 2 Ketten IV 314e, 596me † *Cotopaxi* IV 570e: Ausbruch IV 574e, -brüche IV 571a, Auswürfe IV *571e*, Lava! IV 571a, Name IV *577a*, Schnee V 28e; Waſſer V 30e, 51e :| *Cuenca* IV 353a | journal du Voyage à l'Équateur [vgl. Äquator] IV 533m, 574e; V 51e: kurz Voy. à l'Éq. IV 162m, 571e; oder Journal du Voy. I 422a, IV 533m :| Gradmeſſung [= Meridiangrad] IV 301e, *533m*; Inſchrift ſ. *Quito* | Italien: Reiſe nach IV *353am*, 571ell; alte Vulkane IV *353me*; voyage en Italie IV *353me*, *570e–1a* :| journal ſ. Équateur, Marmortafel ſ. *Quito* | Meridiangrad ſ. ib.; mesure du méridien IV 533m, 573a :| Obſidian IV *570e*, Pariſer Akad. IV 353m [perſ.] IV 162a, *319e*, *353am*, 571e; *Peru* II 88a, *Pichincha* IV 570e | *Quito*: Abreiſe [= Rückkehr] IV 571a, Arbeiten IV *319e*, Hochebene IV 520e, Inſchrift [= Marmort.] IV 526e, lange campirend IV *570e*, Marmortafel [= Inſchr.] I *422am*, Meridiangrad [= méridien, Gradmeſſ.] IV 22e | Vulkane: Mangel der Lavaſtröme IV 353a, *570e*; Lavaſtr. bei 2 Vulk. IV *570e–1a*, aber unwahr IV *571*; Meſſung, Höhenwinkel, Stationen IV *391am*; Waſſer V 28e–29a || Rückkehr [= Abreiſe] ſ. Äquator, Ruhm IV *319e* | *Sangay* IV 292e, 301e, 3a, 533m, *570e–1m*: Lava! ib., 571am :| Tropenhimmel III 88a, *Tungurahua* IV 526e, *Veſuv* IV *353a*, voyage ſ. Équateur, Vulkane ſ. *Quito*

*Ant. Conde: Arabes en España I 398e; II 443a, 450am || Condenſation (= Verdichtung) [ſ. Dämpfe, Hygrometer] I 201e, 244a; IV 212a | Condenſirbarkeit II 385a; ſich condenſiren (= verdichten) I 362e, V 24e; -irt I 246a || *Condoraſto* (hoher Berg in Quito; nicht Vulkan IV 293e)

I V 284m, *293e*,e (Gebirgsarten); Condorcet I 483e, 4e; IV 61am [perſ.]; **Conduit** ſ. Newton, Conegliano ſ. Cima, Conſerven I 372e; Configuration (= Geſtaltung) [ſ. Continent, Küſten] I 189m (307me), 9a; III 178a, 263e–4a, 344e; IV 240e; Conflict [ſ. Kräfte] III 630a, Conſtuenz IV 333m; **Confucius** II 101m, 465e (gedruckt)

Conglomerate [ſ. Baſalt, Mond, Trachyt] I 236a, *259a*; IV 280e, 2a, 316a; V [*57m*, *71e*]; sg. -at (*) (auch in comp.) I 266e; IV 280m, 342e; **V** 78m: [Beſtandth.] IV 266a, Bildung [= Entſteh.] III 511m (durch den Mond), Entſtehung [= Bild.] III *511m*, -Formation V 25m, [in Gegenden] **V** 67e, -Geſtein V *71e*, neues V 40a*; Reibungs-C. I *282me*, III 510e] **Conglomeration** III 312m

Congo* I 468a (Botanik), -Fluß I 134e; Congregation des index II 502e, 510e; Congreß ſ. aſtronomiſch, *Coni* (Piemont) I 461a | **Coniferen (= Zapfenbäume I 294e) I 27e, 43me, 295all, 377m, 470a; sg. die **Conifere** (°°) I 298m,e: foſſile, verſteinerte (beſ. in Steinkohlen) I [293e–7] 293e, 4a,ell, 5all, 6m, 7mll,ell, *468m*; IV 282a, 597e; zu Palmen geſellt **I** [*296–7a*] 6e, Wälder I 374a, Zweige IV 282a (im Traß)] coniſch [ſ. Berg, Hügel] IV 239a, 333e: Eiland IV 516e, Form IV 442a; Geſtalt IV 337a, 441e :| Conjectural-Aſtronomie III 527m | Conjunction [ſ. Mond, Planeten, Sonne, Sterne]: ~s-Beobachtungen II 385e, ~s-Berechnungen III 258m :| **connaissance des tems (temps)** I 414e, 6a, 421m,e, 482e; III 193e, 221a, 4a, 6e, 285me, 7a, 309a, 356m, 485e, 6e, 554a,m, 577m, 642e; **I V** 189e; *Connecticut* I 394a [Ort ba], II 270e; conoidiſch I 107e | Conon **II** 211a; B. Ringgebirge auf dem Mond III 506m, 9m :| *Conquet* (bei Breſt) V 78a (Granitit)

conquiſta (= Eroberung) IV 301m, 639e: Geſchichte II 475e; G-e-ſchreiber II 297e, *314am*; IV 514a :| portugieſiſche V 65m, Schriftſteller **V** *65me*; ſpaniſche IV 513a, V 65m | Zeit II *310* (Schilderung), a [Defin.]: erſte Zeit IV 513a, V 27m; Zeiten II 338m :| Zeuge V 50a :|| conquiſtadores, **Conquiſtadoren** (= Eroberer) II *310*(m), *3me*, 5a (*337e–8a*): Grauſamkeiten II (*337e–8a*); keine Naturbeob., roh II *313me*; ſpaniſche IV 576e; Wappen II *479me*, IV *533a*

Vulkan von *Conſeguina* (am Golf v. Fonſeca IV *534e*, *542a*) IV 306m [*542am*]: Abbildung IV 542m ||· Ausbruch IV 226a: furchtbarer IV *542am* (Vorgänge), großer IV *534me*, neuer IV *545m*; nach langem Schlummer, mit andern Vulk. zuſammen IV *542m*] Ausbrüche IV 310a || entzündet [vgl. thätig] IV 352e | Getöſe IV *226a*, *306m*, 494a: weit gehört IV *534me*, *542am* :| Lage IV *534*all, *542a*; Lavaſtrom IV 352e, [Schriften u. Nachrichten] IV *542m*, noch thätig [vgl. entz.] IV *545m*, Verfinſterung IV *542a*, Vulkan ihm gegenüber IV 542m

Conſiſtenz V 45a, Conſolidirung ſ. Schichten, Conſonanten II 161m

*conſtant II 298a; III 95e, 241e, 259e, 453m, 7m, 513e, 524m, 5m

614m, 7e; IV 85e, 175a, 242m, 254e, 481a, 5m; V 57m; die Conſtant. I 113a; III 51a, 91e‖, 96e, 583e † Conſtantin der Gr. II 214e: [Zeit] II 80a, III 465m; Zeitalter IV 50me; C-iſche Zeit III 173e † *Conſtantinopel* (= *Byzanz*) II 128a: Handſchriften II 447e, Lage II 106a, nach II 49e; Einnahme durch die Türken II 289m, III 565e :| Conſtanz (= Beſtändigkeit) I 323m, III 241e; conſtatirt IV 124m || Conſtellation (= Sternbild, Geſtirn) B. (bildl.) V 22a | A. (eig.) III 110m, 159e, 187m, 211e, 251e–2a, 283a, 316m, 334e, 342m, 350a, 1e, 360m‖, 1a, 4e‖; pl. -en (*) II 332a, 485m; III 162e, 185m, 195a, 223a, 231e, 255a, 319a: immer andre III 158e*, Auf- u. Untergang III 158m*, ſchöne II 330m; ſüdliche* II 327e, III 176a :|| Conſtitution A. (= Zuſtand, Beſchaff.) [ſ. elementar, Erde, geologiſch, Luftkreis, magnetiſch, mineraliſch, -logiſch, Sonne] II 370m, III 169a; IV 7e, 17a, 590a: örtliche IV 162a; phyſiſche III 109m, 205m, 401e † B. (= Verfaſſ.): e-mäßig II 418a :|| Conſtruction (= Bau) [ſ. Begriffe] II 209m, 226m, 333e, 352e, 6m, 378e, 381a; III 79m‖, 320e, 386a, 518m; IV 4a, 58a, 107m, 172a, 202a, 473e, 486m; pl. -en (*): einer Karte II 210a, mechaniſche I 67e*, von Tafeln II 197a † conſtruiren I 82a, IV 54e; -end II 259m; -irt II 373e; III 80e, 92m; IV 608a, 624a

*Contact [ſ. Anziehung, Atmoſphäre, Attraction, Außenwelt, Electricität, Gebirgsarten, Geſtein, Luft, Luftkreis, Natur, Sinnenwelt, Völker] I 164e, 247m, 8m, 331e; II 11a, 35e, 69e, 148a, 158m, 160e, 7a, 172a, 8e, 219e, *221a*, 313m, 5m; IV 37m, 64m, 236m, 9a, 242a,e, 4a, 489e, 512a; V 3e–4a, 79m: belebender II 244m, -Einwirkung V 82e, geiſtiger II 241m, inniger II 400m; lebendiger II 186m, lebhafter II 198m | -Phänomen I 269m, V 67e–68a; pl. -e I 273e, 9a :| in C. ſetzen III 4m -Subſtanz I 57a, pl. -en IV 9e; in C. treten II 167a || Contagien I *334*(a,e) contemplative Richtung II 38e, 39a; Nicolo de' Conti II 291e [Reiſen]

Continent (Hp. = Feſtland, Feſte; = Land, Länder; vgl. continental Continental-) [ſ. Afrika; Amerika, amerikaniſch; Aſien, aſiatiſch; Europa, europäiſch; Inſeln] I 188a, 274e, 333m, 343m, 358m; II 481e, 2e IV 588m,e; ein beſtimmter II 166a, 208e, 240e, 276e, 410a; III 110e IV 183m, 308m; B. [Gegenſatz von England] I 284a † pl. Continent I 199a, 235e, *264e–5m* [301–320, A. 470m–5m], 301a, 3m, *6m–7m*, 326e, 345e, 365m, 370e; II 208e, 307a, 372e, 431a, 481e; IV *13e–14e*, 201e, 282a, 395a, 431a; beſtimmte IV 494e || Zuſätze (sing. ſpäter *) der alte (Alte) Continent [= alte Welt, Feſte] I 286a, 298m, 308a, 311 (351a); II 100a, 160m; IV 323a: aſiatiſcher Theil IV 479m; Ausdehnung u. Größe I [*307–8a*, *477–8m*] 477a,e; Gebirge II 222e, 479m (vulk.) Geſtalt II *182a*, *423m*; -ung II 306m :| der alte u. neue I *306m–7m*, IV 392e (Verbindung); nördlich II 221a (Gebiet), IV 47m (Theil); Oſtküſte II 306m, IV 43a; Schwerpunkt I *423a*, Thiere I *423a*|| Vulkane IV (286e–7m)

e–332, A. 558–562] [322e–3 (allg.)]; V 42e: Lavaſtröme IV 333m; en-Bull. IV 305e–6a, 323a (zuſammengedrängte, meiſt auf Inſeln); ſer-Ausbrüche V [38e–44, A. 54m–56a] † vulkaniſch [ſ. °Gebirge] IV m (Heerd) || im Weſten II 219m; Weſtküſte IV 43a, -en II 317e —|| anderer (= Amerika) II (222e), andere II 149e; Areal I 304e, 471m; 06e||–7a; auf dem E–e I 458m, IV 257a; aufſteigende IV 452e | Aus- nung [= Größe] I (306a, 8a) 344a, e–5a; II (287m) 307–8a: hori- tale I 303e, 4a [5e–312a], 310m, 7m; II 208a, III 5e † beide II 86m; 333m, 477e; in beiden I 339e, 346a, 384m; II 41a; III 476m, 494m; 267e, 637a; V 60a, 70m :| Bewohner I 489a; Configuration [= Ge- tung] I 306e, 335m (345a); II 293m; Contour [= Umriß] IV 321a; ē II 200m, 242m; durch IV 343e*; Entſtehung, Bildung, Erſcheinen 22m–3m (2e), 311–2a | Erhebung [= Hebung, vgl. gehoben] (vgl. al-) III 25a: Folgen IV 452me, aus dem Meer V 58a, ſenkrechte [a. Ge- tung] I 303e :| Erſchütterungen IV 228e, Form ſ. Geſtalt; gehoben(e) L. Hebung, Erh.] I 210a, 258a (303e, 351m); II 224a, IV (14a) || e ſalt (Form °) I 74e, 169m, 301m, 8e°, 310m, 1m, 351e°, 471m–2m; 5a°, 104a°) 208a°; III 24e, 502e: -Beränd. I 316a † Geſtaltung : Geſtalt, Configur.] I 258a [303–320, A. 470m–5m], 316a, 7m, 343m, 427e; II 141a, 153am (293m), 372e; IV (59e) 242a, V 6e: frühe An- ten II 419e, Folge einer Begebenheit V 6e, Einfluß I 317m–8m; kein ſetz III 431a, ohne G. V 6e; horizontale [vgl. Ausdehnung] I [303–312, 470m–2m] 303e, 5e, 6e, 9m, 310m, 1a,m||, 7m (352e); III 5e; in rechter Erhebung I [312–7a, m–320; A. 472m–5m] 335m, 352e; III 5e-|| ieberung [Hp. gegen Länder] I 53a, 169m, 210a, 301m, 3e (4a) 03–312, 7m–320], 317m, 352e; III (5e), IV (14a) 161e*: Einfluß 08e–9a, 471am † Größe [vgl. Ausdehn.] II 307–8a (berichtigte Kenntniß, große Ausdehnung); großer (sg.) II 185m, 495m; große (pl.) I 302m, –7m (zwei) † Hebung [= Erheb., vgl. gehoben] I 26m, 168m||, 208e, , 303am [312e–3], 313e, 4a (5e, 320a, 472e); II (439m), IV 551m: gſame I [315, A. 472e–3] 315e † Höhe IV 369e: mittlere I 53a, 475a|| † Innere I 314a (357a), 360m; II 103e, 185m: durch das J. IV 87a tiſe); im Innern I 332a, 3m; II 237m; IV 61e, 242e, 368a; in das J. 62e :| kleine(r) I 311m, IV 420e*; Lage IV 59e, Littoral IV 452a, ſſe I (303e, 343m) | gegen das Meer [ſ. übr. *Land M] I 169me: rtheilung, Verhältniß I [301–2, 4e–5], II [306e–8a] :| mitten in den E. 22e*, der Neue Cont. ſ. Amerika, Oberfläche I 330a (362a), Orien- ung I 306e (343m), der öſtliche II 154a (= Aſien); pyramidal, P-alſorm nn,e, [307–8 (die Spitzen, endigend)]; Ränder IV 452e (7e) | Richtung L. Inſeln] I 306e–7 (6e), 318e–9a: Übereinſtimmung mit der R. der birge IV 320e–1a; mit der R. der Inſeln IV 421am, 9me :| Sinken Schweden] I 168m, 313e–4a [315m–6a, A. 472me], 315e; Spitzen,

Endſp. I307 (a,m,e) | Umriß [= Contour] I98e (315e), IV (13e–14a) Umriſſe I312am, 5a; III347m, 431a, 502e, 544m: Übereinſtimmung mit der Richtung der Gebirge IV (320e–1a) :| ungegliederte(r) I471m, IV378e* unſer C. ſ. *Europa*, unſre C. (pl.) III502e; Vertheilung [vgl. °Meer I53a, 301a, 4e–5a, 6me; Schwerpunkt des Volums I319m–320a, 475m wie die C. ohne Vulcanismus ſein würden I[264e–5m] 5a, [Weſten I343m*, zwei C. IV397a

B. continental (vgl. Continental-, Continent) [ſ. Vulkane] II152e IV415e: Begrenzung IV451m, Boden I302a, Flächen I338e, Gruppe IV140m, Hemiſphäre IV91e; [Inſel] IV405m, 413e; Land I343m, Maſſen [ſ. hp. C-al-] I345a, Oberfläche I362a, Regionen IV20a; con Theil der Erde I177a; IV32e, 402m ||— C. Continental- (vgl. continental, Continent) [ſ. Gebirge]: Anſchwellung IV456e, Erhebungen I99 Klima [vgl. Inneres] I[347–8a] 7a, Klimate I347m; Küſte II166m Maſſen [vgl. contin.] I304e, 320a; II287m: Ausdehnung III5e, getren I302e, Gliederung III5e, große II293m, Lage IV59e, Verhältniß I 421am, Vertheilung I29me, Volum I475m, zuſammenhangende III498m zwei II204m :| Räume IV102e, 311a; Rinde IV163e

continuirlich [ſ. Reihe] III12a (fortſchreitend), 44a, 468a; IV117m 332m, 596m; Continuität IV561m :| Contour [= Umriß] IV321a (-Formen), Contraction (= Zuſammenziehung) I472m (von Schichten) || Contraſt [ſ. Farben] I224m, 306e, 311a, 348a, 363e; II32e, 47e, 173e, 246e, 478e; III5m, 68e, 213m, 326a, 7m, 333e, 351e, 2m, 496e, 506a; IV42m, 143a, 4a, 295am, 353e, 476a, 556a, 632am; V30a, 31e, 59am; pl. Contraſte (*) I169e, 320e, 379e; II31mll, 68m, 179e, 214a, 312e–3a, 330a; III15a, 184m, 427e, 449a; IV288m: anregend II32e, grell III12m † contraſtiren I352e, 9e; II10m, 17m, 19e, 37a, 44e, 52e, 91m, 106a, 188a; IV12a, 273a, 339e–340a, 589a, 623m; -end [ſ. Farben, Färbung, Gruppirung, Zuſammenſtellung] II195e, 214a, 378m; III84m IV284a, 346e, 9m, 498e; -irt (adj.) I375e || casa de contratacion ſ. *Sevilla*

*conventionell II43m, 79m, 83e, 128e; III133a (Sprache) || Convergenz II374m: -Punkt I441a, III600m, IV206m (nördlicher) -Punkte I441a, III620m; IV58m, 60m: Umdrehen beim Nordlichte IV *145me* [*206–7a*] † convergirend I202a :|| convex [ſ. Scheitel] I107m 189a; II508a; IV30a, 271a, 339m, 616m: gekrümmt III390e, Krümmungen IV46m † Convexität [ſ. magn. Linien] I309mll; IV338e, 340m 456e, 565e–6a, 575a, 582e, 616m || Conybeare (John Joſiah; 1779–1824 I287e [urweltl. Th.]

James Cook II54e–55a; IV107m, *586e–7a*: Inſel *Amſt.* ſ. *St. Paul*, Aſien I307m; Begleiter I307e, 345e; II65e, IV421m; *Christmas* harbour IV413a, island of *Desolation* IV *412e–3a*, *Edgecombe* IV537m,

Entdeckungen IV 586e, die neuen Hebriden II 311m | *Cook's* inlet IV 442e, 599a: Vulkan da IV *442e*, *599a* :| Karten der Reisen IV *586e–7a* ||; magn. Neigung IV 61e, *107m*; *Mauna Roa* IV 526a; Insel *St. Paul* IV *586e*, und *Amsterdam* IV *586e–7a*; [pers.] IV 107m, 586e || Reisen [= Weltumsegl., voyage] (s. Karten) I 474e: Ausgaben IV 586e–7a, Orig.-Ausgabe IV *586e* ┐ Reise IV 586e (um die Welt): 1te und 2te [vgl. voyage] IV *586e*, 2te [= Weltumsegl.] II 72e; 3te (u. letzte IV 586e, 7a) [vgl. voyage] IV 107m, 526a, *586e*, 7a, *6e–7a* || (Karte) || *Sandwich*-Land IV 136e, Vulkan von *Tanna* IV 419e; voyage to the Pacific Ocean (3te Reise) V *586e*, voy. to the South Pole (1te u. 2te Reise) ib. ||· Weltumsegler V 586e, -ungen [= Reisen] IV 61e ┐ Weltumseglung [= Reise um d. Welt] V 107m; 2te I 307e, 345e; II 65e, 86a

Cooley IV 378e (afr. See), Cooper III 338a (Orion-Nebel)

Nicol. Copernicus [s. Tycho] (s. °Namen) [eine Berglandschaft im Mond s. am Ende] II [343e–351a, A. 496e–504] *343e–5a*, *m–8*, *9–1a*, *e–2a*; III 466a | B. Copernicaner (°°): sg. 159e, III 409m; III 272m ┐ C. copernicanisch (auch durch * bezeichnet) ||: Zusätze A. Copernicus und C.): Alten s. Weltsysteme, Anhänger III 18a | Ansicht (Meinung) im Alterthum II 209m*; Ansichten II 345a, III 466a :| Anziehung [‡ Schwere usw.] II 347e–8a, 9a; Apollonius [a. Capella] 504m, Aristarch II 502e–3a, Beobachtung II 344a; Bewegung s. Erde, Mond, Planeten; Martianus Capella II 503e–4a (u. Apollonius), III 6a; Cusa II 503a; Eigenschaften, Lob II *346m*, 8a, 497m, 8e | Einfluß, was er gewirkt II 344e–5a, 350e–1a (Revol.); C. auf ihn (von andern) II 345a, 350a; III 466a :| Epicykeln II 352a, 3me | die Erde bewegend II (140m||); Bewegung der C. II 344e, 5m, *6e–7a*, 351e||, a, 499e, *506m* :| Familie II *496e–7a*; zu *Frauenburg* II 344am, *498am* (Wasserleit.), e, 9m, 503a; Furchtsamkeit II 345m, Geburt II 506a, Gegner a. System] II 353a, Gravitation [= Schwere usw.] III *18e–19a*, Hipparch I 502m, Jahreslänge II 347m, Kepler über ihn II 346m, zu *Krakau* I 344a||; Kreise II 352a, 3me; Leben [vgl. pers.] (s. Gassendi, Westphal) I *343e–4m* | Lehre [‡ System] (a. Verbot) II 358a||: bekannt gemacht I 344me, erweitert II 344e :| Lichtgest. s. de revol., Lob II 346m, Lysis I 502m, Martianus s. Capella, Meinung s. Ansicht; Merkur II 504m, III 490e–1a (nicht gesehn); Mond II 347m (Bewegungen), Muth II 346m, Mutter II *496e–7a*; [Namensform] II 343e, 497a; Oheim II 344a, 496e; Pabst s. de revol., Weltsystem; [pers., Leben] (s. mehr. Gl.) II [*496e–7m*], 503a, 6a; III 409a, 490e–1a; zu Philolaus s. System; Bewegung der Planeten II *351e* (3me), 504am; III 466a; Pythagoreer II 502a,e | de revolutionibus orbium coelestium II *344am*, 8a, *9a–350a*,m, *497m–8m*, 502a, 3a, 4a; III 406e, *538m*: Ausgaben II 498e–9m, Bearb. s. Zeit; die Herausgeber, Herausgabe II 346a, *498me*; Lichtgestalten II 362me;

[Stellen] II 496am, 9e–500, 500e–1a; Verbot II 502e, Vollend. ſ. Zeit, anonymer Vorbericht II 345e–6a [498m–9], Zeit der Vollendung u. der Verb. II [497m–8m]; Zueignung an den Pabſt II 345e [6m–7m], 9a, e–350a, 498ell, 9a, 502a :| Rhäticus II 344me, 498e, 9m; Schrift II 502e*, -en über C. II 497a; Schüller II 344m, 5a; Schwere [= Gravit., ‡ Anziehung] II 347e–8a, 500e; III 18e–19a | Sonne IV 500e–1a: im Centrum, in der Mitte II 344e, 5e, 358a [499e–500], 500e–1a; III 378a, 406e; Ruhe II 358a; Schwerkraft II 347e–8a, 500e–1a || Syſtem [meiſt C. copernicaniſch] [a] II 349m, 504m,e, 6m; III 74e; [c] II 344e, 353e 7me, 362mll † Weltſyſtem [vgl. Weltbau] (wird mit Syſt. hier verbunden, auch durch vorgeſ. ° bez.): [a] II [345m–8a, A. 498m–501a] 346a am, 7am, me (8a), 502e; III 61m; [c] III 272a: worin es beſteht II 344e* 5me*; Eingang III 521e*, ſeine Entwicklung deſſ. II 362e; [Gegner] II 379me*, 515m*; er hat ſein Weltſyſtem nicht als Hypotheſe, ſondern als Wahrheit aufgeſtellt II [°345m–8a, A. 498m–9]; Kunde II 499m*, Paß II °502e, zu Philolaus II 350e*, Schlußſtein II 358me*, Triumph II 362ma* Verbot [vgl. Gl.] II 510e*; Verbreitung II °343e, 4e*, 357me*, 8a (521e* III °461m; das Syſt. vor C. II 508m, Wahrheit III 90e* :| Weltſyſteme der Alten II [349–350, A. 502–4] -|| Tod II 344m, me, 8a: nach ſ. Tod II 349e, 497m,e, 8m :| tychoniſches Syſtem [ſ. Tycho] II 504e; Phaſe der Venus II 362me, 504m, 538am; Verbot [vgl. de revol.] ſ. Lehre ſ. Syſtems II 358am, 510e*; über Veſpucci II 496am, vor C. II 140m Vorbericht ſ. de revol., Waſſerleitung II 498am | Welt: -bau [‡ -ſyſteme II 349a–351a (~enbau II 352a): Syſteme der Alten II [349–350, A. 502–4] -ordnung aufgefunden II 339a; -ſyſtem ſ. bei Syſtem † Zeit II 151a, 264 (470a): -genoſſe II 508a, III 17m ||— B. Copernicus Berglandſchaft mit Berg im Mond III 504m, 6a: darin 6 Centralberge IV 615e; Strahlen-Syſtem herum III 508m, IV 615a

*Copiapo (Chili) IV 547m: Breite IV 550m, Vulkan von IV 550m (ſtreitig), zerſtört IV 550e † Copie II 314e, IV 593m; Copiſt III 161e, 198a:| Coplaneten (= kleine Plan.) III 376e, 427a, 514a; Coprolithen I 285a, 465e; Coquebert ſ. Monbret, Coquille (Freg.) IV 64e ||- Coquimbo (Chili): Breite IV 547m, Parallel IV 551mll † Vulkan von C. IV [551m]: nördlichſter IV 321e, 2m, 386e, 547m,e, 550m

*Jean Bapt. Coraboeuf I 324m (geodätiſch); IV 158m (Gradmeſſung), 517e (Pyren.) || Corallen I 289m: -Eilande IV 589a, Gebäude IV (418e–4a); -inſeln [ſ. Südſee] I 329e; IV 394a, 413e–4a, 426a, 588a (Zahl) | -meer: auſtraliſches IV 421m,m (Inſeln); -meere I 314e; Meercor. V 58a :| -Polypen IV 414a, c-reich I 372a | -riff I 68m; -riffe (auch in Gegenden) IV 405a, 419e, 424am, 590m :| Stein-C. I 286e, 290am; -ſtücke IV 424m; -thiere I 285m, IV 419e (ſcheuen die Küſten mit Sull.); Verſteinerungen V 58a || Corafos (bei Trincheras) V 96e, Coravillars (Bogeln)

IV 635m, Adamantinos Coray I 489e (Hippocr.) || *Corason* 1) (Berg [Vulkan?] in Quito) IV *293m*: in der weſtl. Cordillere IV 573e, ungeöffn. Glockenberg IV 293m, Lage IV *573e*, prächtige Pflanze ib., Trachytberg IV 293m, Vulkan? ib. | 2) cerro del *Corason* de piedra (Mex.) IV 349e || *Corcovado* (volcan del *C.* IV *553m*; Vulkan im ſüdl. Chili) IV [*553m*]: Ausbruch mit andern Vulk. zuſammen IV 542m, entzündet IV 322e, Höhe IV 553m‖ :| *Corcyra* IV *535e* (auch *Scheria*), Corda (Aug. Joſ. *C.) I 468a‖ (Cycadeen) | Cordier I 456a: Dicke der Erdrinde IV 489m, 611e; Cordierit (Miner.) V 77m (als Beſtandtheil)

CORDILLEREN (= *Andes*; beide Art. ſind ſtets zu verbinden) [ſ. *Bolivia*, *Chili*, *Mexico*, *Neu-Granada*, *Paſto*, *Peru*, peruaniſch, *Quito*, Südamer., *Venezuela*] — auch gen.: las Cordilleras de los Andes IV *596e*, Cordillères des A. IV 624e † cordillera de los A. I 472m; Cordillère des A. I 445e; IV 490a, 3a, 528m, 622m; Cordillere der Andes IV 431a, 476e, 556e || Stellen: plur. I 362m; II 94a, 238a; III *72m*‖, *144m*; IV *320m* [*553e–7*] | sing. Cordillere (*) IV 366e, 497e, 501e [*553e–7*]; V 51m; einzelne, beſtimmte IV 554e ||: Zuſätze: Abfall IV 338e–9a, 557m; Abhang I 354e; II 54a, 298m, 313e; Anſichten (Zeichn.) IV (*283a*) | am Äquator V 42e; Äquatorial-C. IV 366m, 574a :| e-enartig IV 305e, Bäche V 32e, barrancos IV *330e–1m* | Berg, pl. -e (°): domförmige u. a. IV 219a°, -ebnen IV 354a, Geſtalt IV *596e*°, -gruppen ib.; -knoten IV 547a,*m*, *553e–4a* (7a), 573m, *606e–7a* :| Beſchaffenheit I 11a, IV 338e–9a | Central-Cordillere [= hp. mittl., = Centr.-Kette] IV 264e, 554e [*555m–6a*]: trennt Flüſſe IV (554a) :| Dome ſ. Berge, drei [ſ. Ketten uſw.] IV *554m*; Erdbeben IV 230e, *490am* (Urſach); ſeltne Erſcheinung IV 464a; [Gebirgsarten] IV 471a, *566e–7a*, *614m*, 622m, 636a; Geſtalt IV (338e–9a); Gipfel (pl.) [= Höhen] III 144m; IV 219a, 354a; Gliederung IV *362m*, Granit IV *294m* (mangelt in unermeßl. Strecken); Hebung, Erh. IV *219am*, 362e, *490m*; Himmel III 390m || Hochebenen I 354e, III (66a) 144m, IV *275am*; -ne I 191m | die höchſten III 390m :|| Höhe IV 554e [verſchiedne], 5m [größte] † pl. Höhen [= Gipfel] II 72e‖, IV (354a) *556a*: Beſtimmungen IV *623e–4a*, -karte IV *528m* || im Innern der C. IV 553a*; Kamm IV 264e–5a, 557a‖; Kegel IV 219a, -berge IV 354a || Ketten: zwei IV *314e*; drei IV [*553e–7*] *4m*, *7me* (vulk. Thätigk.); einander gegenüberſtehende IV (577e); Richtung, nicht parallel IV *596e*; Vereinigung W. weſtl. † Central-Kette IV 555e, V 27e || Klimate II (318e); [Länder] IV *623e*, [in einz. Ländern] IV *554a*; Länge IV 474e (über 1800 Meilen), *547e*; Mangel der Lavaſtröme IV [*353–4*] 3e, Luft I *360m–1a*, [mauerartig (theilweiſe)] IV 431a, Meſſungen IV 630m | mittlere Cordillere [= Central-C.; a. weſtliche] IV 314m [*554m*, *5m–6a*], 554e, 7m; V 27e: die höchſte IV 555m; Richtung IV 555m, 6m; allein vulk. III 314m, *557m* (Strecke) :| Name IV *596e*, [Örter, Städte] I 354e (5a) || öſtliche

Cordillere [a. *Bolivia, Quito*] IV 293e, *321m*||,e [*554m, 6–7m*], 6e: große Höhe IV 557*a*, hoher Kamm ib., Verbind. mit der Küstenkette IV 556*m*, Lauf IV [*556m–7m*]; paramos IV 556*e–7a*,m; Richtung IV 556*m*, 7a; [Topogr.] IV [*556m–7m*] | Vulkan IV *321me*||, 453e, *557me*,e † Vulkane IV *314e–5a*, *573me*: theilweise frei von V–en IV 527*a* || Pflanzen II 98a, Profil IV *617e–8a*, heiße Quellen IV 501a, Reihung IV *596me*|| | Richtung IV *320m–1a*, 547e, 554e, 5m, *6m*, 7a: der drei IV *554m*, 596e † Schilderung 18a; IV [553e–7: der 3 Reihen od. Ketten in ihren Richtungen, Verbindungen, Verzweigungen, Höhen usw.] :| Schneegrenze IV 555m, Städte s. Örter, Entfernung von der Südsee IV 554e || Theil IV *316e*, 548a, 596m (617e–8a); pl. Theile, Strecken IV 431a † Theilung: in 2 oder 3 Cord. IV *314m–5a*, *596me* (2- oder 3-Reihung IV *596me*); Dreitheilung IV [*554am*] || [Topogr.] IV [*554m–7*], Traß IV 280e; Übergang IV *264e–5a*, überstiegen IV 624e (4mal); Ufer-C-e IV 501, Umgebung IV 294m, Verbindung s. *Andes*, verschwindet IV (556a*), Verzweigungen s. *Andes* || Vulkane [= hp. *Andes*, Südamer.] II (238a); IV (219a), *314me* (*354a*): Abbild. IV 520a, Eis s. Schnee; Gebirgsart IV 476e, 639m; Gestalt IV (596e); in welcher Kette IV *314me*, in gegenüberstehenden Ketten IV 577e; Schnee u. Eis V 42e; Vertheilung IV *314m*, *6me* † vulkanisch IV *474e* (großentheils), v-e V 50e: v-freie Strecken s. Vulk. Südamer.'s, v-freier Theil IV *548a*; Thätigkeit IV [*557me*], Zone IV *493a* :|| westliche Cordillere [a. *Bolivia, Quito*] IV *314m* [*554m, m–5m*]: höhe IV 554e, zu unterscheiden von e. Hügelkette IV *555am*, Lauf IV *554m*||-ile; Vereinigung mit der mittl. IV *554e*, *5e*; Richtung IV 554e, 5m, 6m; Entfernung von der Südsee IV *554e*, verläuft sich ib. † Vulkane IV 573-3e: in ihr liegen die V., die vulk. Spalte IV (*306e*); südliche IV *314e*, *321*-a; nördlich nicht vulk. IV 314m, *557m* | versunkne westlichste Cord. IV *550e–1m** || Zusammenhang, Zweig s. *Andes*

**Cordova* (in Span.) (alt *Corduba* II 111a): Araber II 264m, campiña II 57a, bot. Garten II 256m; [daher gebt.] II 255m, 449e; astron. Schule II 296e | Gonzalo de Cordova III 623m || Cormophyten (Pfl.) II 400-a, *Cornbrook* I 459e, *Corndon*-Berge (Engl.) IV 372e–3a, Cornelius-Quelle s. *Aachen*; *Cornwall* II 410m [geogn.], V 77a (Granit) | *Coro* (Venez.) II 55a: Beschaff. I 359e, II 55a; Klima II 259a :| *Coromandel* IV 413-3e (Küste) | corona A. Sternb. s. Krone; B. cor., Corona (bei Lichterscheinungen) [= Krone] III 489m, IV 196a † Corporation III 573e; -en II 235m, 435a :| Corpuscular-Philosophie III 22e

**Correctheit* V 17e | Correction (= Verbesserung) [s. Temperatur, Wärme-] I 430a, II 303e; III 380a, 443e, 483e; IV 32m, 53m, 156e, 201a, 322-a, 529e, 593e, 628a: ohne C. IV 489m; pl. -en III 554me, IV 166a || la corredera (Log) II 469e, 472a; IV 56me: de los Holandeses II 471-e; de los perezosos ib., IV 170e :| corregidor IV 487e, 563m | Correspondenz

III 550m (briefliche); correſpondirend [ſ. Beobachtungen, Meſſungen] III 298m [= entſprechend], 592e; IV 62e, 69a, 188a :| corrigirt IV 56m | Andrea Corſali: nach *Cochin* II 327e; III 342a, 361e; ſüdl. Himmel II 327e, III 175a; Kreuz II 332am, III 361e; Magell. Wolken II 485e; III 151m, 342am :| Eduardus Corſini II 427m (Comet in fasti Attici), corte I 388a (Etym.), Angelo Cortenovis II 417a

Hernan Cortes (auch gen. der Eroberer II 309m, der Held II 309e) II *309–310a*: Anghiera II 299e, Begleiter I 140m, Exped. nach Alt-Californien II 309me; Berichte an Carl V II 480e, Brief an ihn II 309a; Durchfahrt II *309*,m (nordöſtl.); Expedition [ſ. Calif., Südſee] V 29e; Gemahlinn II 309e, Helden V 29e, Landung ſ. *Verac.* ||- *Mexico* A. (Land): Eroberung II 309a,m † B. (Stadt): Belagerung II 338e, Erob. II 463a, in II 309am, Thal IV 533a || Schlacht bei *Otumba* II 338e, Perlen II 309e–310a | Südſee II *309*: Expedd. ib. (a), ſeine eigne Exped. II *309me*; reiche Inſeln II 309e–310a :| Gerücht von ſ. Tode II 309e, Landung in *Veracruz* III 562e, Könige von *Zebu* u. *Tidor* II 309am ||— Martin Cortes II *471a*: esfera y arte de navegar II 322m, IV 55e; Magnetberg IV 55e, [perſ.] II 471a

*Corruſcationen I 414a | Corvette II 131e (ruſſ.); IV 64e, 65a, 192e; pl. -en IV 157m † *Corvo* (azor. Inſel): caldeira IV 516a, Entdeckung II 299e, Erhebungs-Krater IV 516a; öſtlich davon II 319e, IV 53e; weſtlich davon II 326e † coryphа (Palme) I 296m, 469me: -Palmen II 96a, s. pumos (Fächerp.) IV 339e

**Cos* II 179m (doriſche Col.), 425e (Inſel) | Juan de la Coſa: Karte, Weltk. II 305a, 475a, 491a; kein Log IV 56e, *S. Marta* II 323a, Proceß II 496m, Reiſe 1499 mit Hojeda u. Veſpucci II 491a, Geſchwind. des Schiffes gemeſſen IV 56e :| Coſcinomantie (Inſuſionsth.) I 369e, *Coſenza* III 17a, *Coſillah* (Fl. Bengal.) I 488e, *Coſima* (kuril. Inſel) I 238a (Vulkan von), Coſimo (2 Monde des Jupiter) II 357m, Coſmus III 417e, *Coſquiriachi* (NMex.) IV 433*m* | Cosmas Indicopleuſtes II 434m: [Ausg.] II 439a, Erde e. Scheibe II 140m, Südſee-Inſeln II 311e, *Tsinitsa* II 439all :| sidera Cosmica II 357a, Cosmo ob. -us III: Sohn V 87e, 88e

Cosmogonie III 437e, IV 380a; pl. -en II 276a † c-geniſch III 488m :|| Cosmograph II 278a, 321m, 482e, 8m; IV 54e, 55a, 138e; pl. -en II 309a † -graphie II 406m, 490m [Buch], m, 4m, 503m; IV 158m; c-graphiſch II 284a, 315e (Schriften), 422m, 463a, 4a, 501m; III 30a, 479m; V 22a :|| cosmologiſch III 307m: Ahndungen II 364m, Kenntniſſe I 470e, Phantaſien II 288m, Träume III 630me, Verſuche III 21a || Cosmus ſ. Cosmo

Coſta Rica (ſüdl. Staat Mittel-Amer.'s) IV 542e: Breite IV 306m, Hauptſtadt IV 539e, Littoral IV 537e; Republik IV 538m,e; [Schrift] IV 538mll, Staat IV 542e ||- Vulkane IV *306a*, 315m, 539e, 542e † Vulkan

IV 386m: hoher IV 307e, -Reihe IV 554a ⸸ vulk. Thätigkeit IV 589a | weſtlich davon IV 537e ||— Léon Coſte (Mineral.) I 460a

Cothbeddin (beſſer Khotb.) ſ. Maſudi | *Cotocachi* (Vulkan in Quito IV *548m*: Bergknoten dabei IV 573m; in der weſtl. Cordillere IV 314e, *573e*; Lage IV *573e*, Nähe V 33a

Cotopaxi (Vulkan in Quito ... V 53e) (nevado IV 574a) I 215me, *238m*, *240me*, *250e*; IV *314m*, 328e [*362–4a*], 490e [*529am*], *548m*, *571me* [*3e–7a*], *7e–8a*; V *30e–31m*, *52m*, 53e || Inſätze: Abbildung IV 520m, *575e*; Abhang IV 363m, -hänge IV 362e | Anblick: Schönheit IV 574a; Unglück verheißender IV *575m*, V *31a*; unheilverkündigender I 240e || Aſche IV *311a*: ∿regen V *29e–30a* ⸸ ∿kegel IV 368m, 417a, 575e, *6e*: leuchtend IV *575am*, Regelmäß. IV *574a*, Schnee IV 574e :|| Ausbruch I *215m*, IV 575am: beſtimmter IV *574me*, *5me*, *6a*; V 31a (vor); erſter IV 576e ⸸ pl. Ausbrüche IV 571a,*m*, *5me*, 6m: jetzt häufig IV 575e, periodiſche IV *573e–4a* || was er auswirft, ausſtößt [vgl. Maſſen] IV *311a*, *366a*, 571a,*e*, 5am,*m*, 6m; Bau IV 490e; Beſchr. IV [*362e–4a*, *573e–7a*]; Beſteigung (u. Wanderung) IV [*362e–4a* (Erzählung)], *529am* (Gipfel beinahe erreicht); beſucht IV 570e | Bimsſtein IV *365e–6a*, 574m, 7m; -Brüche dabei, an ſeinem Fuß [ſ. ilbr. *Zumbalica*] IV *364me*, 639m :| Blöcke IV *363me* ll, 6a; V *30e–31a* (ausgeworfen); Coloß IV 362a (574a); keine Dämpfe IV *574a*, 5m; Donner IV 575m, Ebne beim *C.* IV 571m, Eis IV 571m, Entſtehung IV 218a, noch entzündet [vgl. thätig] IV 632a, Erhebung IV 364a | Fels: -blöcke [= Trümmerzüge] IV 362e, -grate (pl.; ſchwarze) IV *574me* (e) :| Fiſche ausgeworfen V *32me*; Flamme IV 574e, -en IV *575m*; ihm fremd IV *366m* | Fuß IV 366m: am F. IV 365a, 477m, 576e, 639m ⸸ Gebirgsart(en), Geſtein (.. IV 575a) IV *362a,e*, *4a*, 478me [*577e–8a*], 634a: Glimmer IV *477a*, Hornblende IV 478m, in ſeiner Nähe IV *366a*.:| [Geſch.] IV *575am*, *6am*; Geſtalt IV 287m, 423m, 520a, *574e–5a,e* (regelmäß.); Geſtein ſ. Gebirgsarten | Getöſe (Krachen): in, an der Silbſee gehört IV *534m*, *575m* ⸸ Gipfel (ob. oberer Theil) [= Spitze] IV 574m, *e–5m*,e: beinahe erreicht IV *529am*; herabgeſtürzt IV 576a,m; V 28e; ihm nahe IV 574e :| Größe IV *362a* (573e) | Höhe IV 283m, *292e*, 322a [*529am*], 574a, 598e: einzelne IV 363a, 477a, 529a, 631e; [Verhältniß] IV 384e ⸸ Inga-Kopf (la cabeza del Inga IV *575e–6a*,e) [ein Fels beim Kegel IV *575e*, zackige Geſteinmaſſe IV 575ell] IV 363a [*575e–6*]: Entſtehung (Sagen darüber, Erklärung) IV [*576*; e], erhoben IV *576e* ⸸ Kegel IV *283m*, 520a; V 31a: abgeſtumpfter IV 574a,e, 5e; Abſtumpfung IV 574e; -berg IV 366m, oberer Theil IV *574e–5a* ⸸ Krater: Rand IV 529m, -rand IV 575a ⸸ Lage IV *362a*ll*m*, 534m: in der öſtl. Cordillere IV 314e ⸸ Lava! IV (571a); Mangel von Lavaſtrömen IV 230m, 364a, *571m* :| ausgeworfene Maſſen [vgl. auswerfen] IV 230m, 358am, *366a*, *571me*,m (ſind in die Ebene gelangt); Meſſung IV 575a,

quebrada del *Mestiso* IV 868e; las *Minas* IV 368a, 575e; el *Morro* (Kegelberg) IV 868e, *4a* (Geſtein), *576e* (Lage, Erhebung); Name IV *576e–7a*, nevado IV 574a, Öffnungen ſ. Seite; [Örter, Örtlichkeiten dabei] (vgl. Topogr.) IV 364m, 5m, 6m, 477a, 488m; el *Pajonal* IV 368a; *Panſache* IV 368a, 574a (paramo de); casa del paramo IV 368a, [Perſ.] IV 575m; *Puma-urcu* (Löwenberg) IV 868a, V 52m; Quellen 1447e, Rauchſäulen IV 575m; reventazon IV 363a,e; Rücken IV *363e*; [lange Ruhe] V 31m, ruhig IV 228a; Schlacken (wirft er aus) IV 213a (230m), *311a*, *363m* (-maſſen) || Schnee IV *574me*, 5e: ſ-bedeckt IV 574e, mit Bimsſtein IV 574m; ewiger IV 362e, V 28m; Fluthen IV 571m, geſchmolzen ib.; -grenze 1357e; V *28m,e*,e (untere); locker IV 529m | -loſigkeit 1488a, IV *575m*; ſ-loſe Stelle IV *574e–5a* :| -mantel IV 574m, V 28e; -maſſen V 31a, -Region IV 575e, -ſchmelzen V 31a, ſporadiſcher V 28m || 2 Seen IV *363e–4a*; Seiten-Öffnung(en) IV 571a, *4e*; Spitze [= Gipfel] (ehemals) IV 576a,m, *am* (Verluſt); Sümpfe IV 363e; *Suniguaicu* IV 368a,e, 576e (morro dabei); Thäler IV 574m ||· thätig [= entzündet] IV *314m* | Thätigkeit: ungeheure, in langen Perioden IV *573e*, V 31m || [Topogr.] (vgl. Örter) IV *362am* [*e–4a*], 5a, *477am*, 574a, 6e | Trachyt IV 362e, 6a, *629a*: -Art IV 471e, *577e–8a*; Trachyte IV 477a, 8m, 631e, 2a, 9m ⸗ Trümmerzüge [= Felsblöcke] IV [*362e*||*-3*], V *52m*; -zug IV *363m* :| Überſchwemmungen [vgl. Waſſer] IV *573e–4a*, Umgegend [vgl. Örter uſw.] IV *573e–4a*, Umwallung IV *574e–5a*|| (591m), valle vicioso IV 868m; (als) Vulkan IV 598e, nahe Vulkane IV 577e; Waſſer-Ausbrüche [vgl. Überſchwemm.] V *30e–31a*, *52m*; wolkenfrei IV *574a*, Zuſammenhang IV *366m*

Bernh. Cotta: „Geognoſie" I 458a, 468e; Granit V 68a :| Ägidius Franciſcus de Cottignez III 548m, *cottiſch* ſ. *Alpen*

*Couliſſen II 93m ||· Coulomb (Charles Auguſtin, 1736–1806): electro-magnet. IV 48e | Erd-Magnetismus IV *60me*: Einfluß der Sonne darauf IV 79e–80a, 88me ⸗ Magnetnadel IV 51a, magn. Neigung IV 107e :| Sonne: magn. Atmoſphäre IV 79e–80a, 175e; suspension IV 51a || Coulon ſ. exogyra; Coulvier-Gravier: Sternſchnuppen III 612m, 9e; Coupvent II 414a, cour I 388a (Etym.), Cournot II 518m | Victor Couſin: philos. Cartésienne II 468m; Descartes III 31e, V 4e; histoire de la philos. II 468m :| Diogo de Couto II 468a (da Aſia) | Niccola Covelli (1790–1829): Beſuv (mit Monticelli) IV 300a, 390m, 477m; V 52a ⸗ Pedro de Covilham: Reiſe nach Afrika II *292m–3a*, 467m :| Cox IV 587a (Karte); Fluth des Coxcox II 439e, V 58m

*William Crabtrie III 410a; Fried. Cramer (in Stralſund): de studiis vet. aliarum gentium ling. II 401m, 420a; David Cranz IV 42me (Grönland), Craſſus IV 606a (Reben), la *Crau* (an der Rhone-Mündung) I 396m || Craveri: Stadt *Mexico* IV 628e (Höhe) | *Popocatepetl*: Barometer-

Meſſung (Truqui u. Cr. IV 626a) und ſonderbar geringe Höhenbeſtimmung IV 623me, 6a: Vergl. mit and. Angaben IV 626am, Vorwurf gegen Humboldt IV *624m*

*H. Credner (Geogn.) I 460m, II 413am; *Creſeld* III 538e–9a (Bennemond geſehn!) | Aug. Leop. Crelle (1780–1855): „Journal für Mathem." II 454e–5a, 7m † *Crema:* Aërolithenfall, Meteorſtein, Steinfall I 140m, III 611a [*622e–3*]; Ebene III 628a,*m* :| *Cremate* (auf Iſchia) IV 619e, 639a; *Cremona* ſ. Gerhard, Cremulirung ſ. Krater | Crepuſcular– : –licht III 82e, –Phänomen I 125am, –Theorie I 148m :| Creſcentien (Pfl.) II 91 || *Creta* II 152a: Beſörde V *15me*, fruchtbar V 87a, Küſte II 408e, Ordner V *15me*, Plutos V 87a † cretaciſch V 73e (Bildung), cretenſiſch III 596a † *Creter* II 173m, cretiſch II 404e (Meer) || *Creuſot* ſ. *Creuzot* | Fried. Creuzer [ſ. Daub]: Abaris II 418e–9a, Adoniesgärten II 131am, Etruſker II 417e, Pluton V (59e–60a) 86e, Poſeidon IV *494me*; religions de l'antiquité II 424e, 432am; „Symbolik u. Mythologie" II 131a, 417e, 8e–9a; IV 494me, V 86e :| das *Creuzot* (*Creuſot* I 460a) (in Burgund) I 295m, 460a

Crinoiden (Th.) I 286e; mare *Criſium* (im Mond) III 496me, 502m, 4m,e (Farbe), 5m, 545e | Criterium I 31a; III 87m, 134e, 221m, 9m, 297m, 330a, 601e, 614e; IV 283e; pl. –ien IV 354e

Crocodile II 48e, sg. Crocodil (*) [auch in compos.]: in Afrika II 412m; in amerik. Flüſſen IV 246e, in Südamer. IV 497m; c–artig I 287ell, bei Erdbeben I 224e, Gerippe I 27e, große IV 246e, im Hiob II *119me**, Leichnam V *80am**, auf *Luzon* IV 286m, von *Maſtricht* I 287e*, Moſchus-Geruch V 80am*, im Nil-Delta II 119me, Rachen V 80m*, c–reich V 79e, in Rom II 229m, verſteinert I *287e–8a*, Wärme IV 246e, Zähne V 50n.*

*Sainte-Croix (Emanuel Guill. Joſeph baron de): Alexander d. Gr. II 423e, IV 503m; historiens d'Alexandre IV 503m; Kteſias II 185a :| Joh. Cromberger II 488m, Martin Cromer II 497am, Cromwell III 106m (*Marſton Moor*); cronista IV 533a (de las Indias), 8a (chronista) | *Crooze's* island [= *Lazarus*-Inſel] (Kl. Inſel bei Sitka) IV 537m: auf ihr der *Edgecombe* ib. † *Croton:* achäiſche Colonie II 177e,9m :| la Croyère IV 156am (Pendel), *Croset*-Gruppe (Inſeln bei d. Südſpitze Afr.'s) IV 412e || Cap. Crozier (Francis Rawdon Moira): magn. Abw. IV 202m, Reiſe mit Parry IV 202m † Cap *Cr.* I 198e, mount *Cr.* I 435a

Crucifix IV 299m; *a* Crucis ſ. Kreuz, secreta fidelium crucis ſ. secreta :| Martin Crufius: annales Svevici III 415e (Verdunkelung); Cruſtaceen (Th.) I 286e (verſteinert), 290m, 330e

Antonio de la Cruz (Cano y Olmeida, 1735– c. 1794) IV 553e (Karte Amer.'s); la *Cruz* blanca (zw. Perote u. Mex.) IV 350e, 568m || *Santa Cruz*: 1) auf Teneriffa (de Tener. IV 86m) IV 112a (Hafen),am (magn. Neig.) † 2) Inſeln der Südſee (*S. Cruz*-Gruppe IV 420a,e), auch *Vanikoro* gen. (*) (*V.*-Gruppe IV 420a,e) IV *420am*: Archipel *S. Cruz*–

IV 420m, 4a; Inſeln IV *420am*, Lage IV 424a; Vulkane IV *420am*, vulk. dabei IV 420e † 3) *Vanikoro* als eine Inſel des Archip. von *S. Cruz* IV *424a* (vulk.) :|| Alonſo de S. Cruz (Cosmograph): Länge II 385a, 488me; [perſ.] II 482e, IV 54e | Variations-: Compaß IV 54e–55a; Karte II 321m, 482e; IV *55a*, 133e; Linien IV 133e

Cryptogamen I 296a (niedere); c-miſch I 298e (Gewächſe), II 400a :| Cſoma de Körös IV 501m (Tibet)

**Cuba* [ſ. Columbus]: zu Aſien gehörig! II *462me*, *475m*; Bäume I 296e–7a, II 56e; [Geſtalt] II 475me, Küſten II 56m, [Lage] II 475e, Regen I 485ᵒ, Richtung II 599m, Seewaſſer II 484m, ſüdl. davon ib., Temper. I 354a, weſtl. Theil II 475m :| *Cubagua* II 54e, 304m (Perlen); Cubi ſ. Cubus | Cubik- [ſ. Centimeter, Meter]: -fuß I 186m, IV 96a; -meilen IV 20m,e; -zoll III 41mll, 258m :| *Cubilla* II 488a || cubiſch ſ. Fels | Cubus A. (Geſtalt; = Würfel) [ſ. Erde] IV 351m; B. (arithm.) III 434e, pl. Cubi III 628e

**cuchilla* IV 462m, *Cuchivano* (Berg bei Cumanacoa) V 56e (Leuchten), *Cucuruſapa* (bei Marmato) IV 621e (Geſtein), cerro *Cuello* ſ. *Ticſan*; *Cuenca* (bei Quito) IV 266a [Örtlichkeit dabei], 353a; *Cues* II 503a; III 407e, 9m; cuesta ſ. den folgenden Namen, *cuſiſch* III 413a, el *Cuiche* ſ. *Jorullo*, rio de *Cuitimba* ſ. ib.; cerro de la *Culca* (la *Cullca* I 210e) (bei Riobamba) I 210e; IV 221e, 275e; culcitium (Pfl.) I 372e, *Cullca* = *Culca*, *Culm* II 498m (Biſchof), *Culmbach* III 315a (Markgraf) || Culmination [ſ. Sonne]: ∼s-Beobachtungen III 229a | ∼spunkt [= größte Höhe] II 337a, 399a [wird nie erreicht]; pl. -punkte III 431a; IV 293m, 343e–4a, 410e: des Mondes III *507am* :| eines Sternbilds III 158a :|| culminiren ſ. Stern, Sternbilder; -end [ſ. Stern] IV 325m (Spitze), 435a :|| cultiviren II 96a (Kräuter), 315m (Gewächſe) | cultivirt (in 2 Bedd.) [ſ. Völker] II 198e, 248a: altc. II 183m, Boden IV 278a, Ebne IV 300a, Fläche IV 231m, Gewächſe II 96m, hochc. II 247a, Pflanzen II 134a, uralt c. II 186m

Cultur A. (= Bildung, Civiliſation, Geſittung) [ſ. arabiſch, europäiſch, Geiſt, griechiſch, National-, Sprache, Völker] II 39m, [*146–7a* (Gang ufw.)], *6m–7m* (*6e–7a*), [*149–150* (der Hauptvölker u. ihre ſtetige Fortpflanzung)], *150* (in Europa feſt angeſiedelt), [156–182, A. 406m–423 (der Völker um das Mittelmeer; 171a)], *212e–3* (it.; 3m), *212e–4a*, *265*, *395m*; III 472m † B. (von Pflanzen u. ä.) [ſ. Boden, Gewächſe, Pflanzen, Tabak] .... II 189a, IV 470a; pl. Culturen (∞) I 317e, 352m || Zuſätze (für beide Bedd., herrſchend aber A.) [compos. Cultur-]: abendländiſche II 146a, 248am (nach Perſien); Abſtufungen [vgl. Stufe] II 214e, allgemeine II 4m | alte [vgl. Bildung] II 171m, 5a; älteſte III(*423a*) :| -arten [b] I [*348e–350* (durch Wärme-Vertheilung bedingt)] (*349e*) 481a | Blüthe I 379a, II 279a; pl. -en I 36e :| Centra II *146e–7a* (mehrere), Centralpunkt

II 251m; num bauernd [vgl. Fortbauer] II (213e), erhöhte II 17m, in Europa feſt angeſiedelt II *150*, der C. fähig I 170e || Fortbauer [vgl. bauernd] II (149m), fortgeſchrittene III 472m, ſtetige Fortpflanzung II [*149–150*] | Fortſchreiten I 37e, II (146a); ſ–ende II 103m † Fortſchritt III 61m, –e I 317m || frühe III (171m), Gang II *146–7a*, gegenw. ſ. jetzige; geiſtige I 170e, 379a; II 178a, 251e || Geſchichte der C. II [*148*, 135–400 u. A. 401–520 (der Menſchheit; *148m*)] *149–150*, *213am* † –geſchichte II [*148*, 135–400 u. A. 401–520 (Auswahl aus der allgemeinen)] 275e, 290a: Epochen II 144m; des Menſchengeſchlechts II 299a; der Menſchheit II *137am*, 403e; nordiſche III 475m || Glanz II 151e, –grenzen [b] I *350*, Halbc. I 24m, höhere II 259m, intellectuelle II 177m; jetzige, gegenwärtige II (265a,m); der Länder ſ. °Völker, –länder III 216a | des Menſchengeſchlechts [a. –geſch.] II 137e, der Menſchheit ſ. –geſch.; menſchliche II 137a, 158a; III 171m :| der Völker um das Mittelmeer II [156–182, A. 406m–423] 171a, *212e–3* (3m); neuere II *71me*, nordiſche III (475m); von Pflanzen [b] II (*98m*) 121m, IV 470a || Sitz I 310a; II 146m, 175a, 198a; pl. Sitze II *146–7a*, *154e*, (170m alte), (213m) † –ſitz: alter II 242e, 447e; III 344a; –ſitze II 241m (alte) || –ſtaaten II 244m, Störung III 61m, Stufe [vgl. Abſtuf.] IV 521e (tiefſte); –ſtücke [b] I 212m, IV 222a, V 35m; Übergang II 154a, 202a; unſre II 146a, 170m (von den Griechen entnommen), 265a,m; untergegangne [vgl. verſchwundne] II 147e | verbreiten I 492e; V–ung II 150e, III 591m :| verdunkelt durch C. II 147m; –Verhältniſſe I 182e, II 252me; Verpflanzung I 15e, verſchiedenartige II (214e), verſchwundne [vgl. untergegangne] II *171m*, Vielſeitigkeit II 179m || gewiſſer Völker u. Länder [a. °Mittelmeer] II *149a*, 151e, *4e*, *6m*, 8a, *213am*, *e–4a*, 395m, 455e; IV 225m: bei welchen älter III *423a*, die ſie jetzt beſitzen II *213e–4a* † eines Volks II 32e † Culturvölker II 160a, 1e, *171a*, 276a, 341m, *418am*: ältere II 213m; –volk II 158m, 217a, 255e || Winter-C. [b] II 134a; wiſſenſchaftliche II 149a, 202a, 239e–240a, 279a; III 591m; zunehmende II 88a | Zuſtand II *265am*, –ſtände II 395m; –zuſtand I 70m, 308e; II 60m :| Zweige I 5a

Cultus [ſ. Mond] I 16e, II 421e: –Miniſter II 435a, ſchonen II 184a

Cumä (auch *Kymäa* IV 600e, 1all) [= *Phlegra* V 58e]: Brandfeld IV *600e–1a*; Brandland (phlegräiſche Felder) IV *304a*,m,*e*, *448m*; V 58e; Cicero II 18e, Höhen IV 304e, Meer IV 304m, Namen IV *601a*, Straße nach IV 469m

Cumana [a. A. v. Humboldt] A. Stadt I 220a: Erdbeben (beſ von 1797; u. Zerſtörung) I 213a (pl.), m (1799), 220a, *405am* (1766); IV *113–4a*, 492m, *5e*, 514e, *599e–600a*: Erweiterung IV 492m, Flammen I 220e; Urſach der Vulkan von *Guadeloupe*, Zuſammenhang mit ihm IV 599e–600a, 1m; V 25e–26a; Einfluß auf magn. Neig. IV *113–4a*; vor I 405am, IV 601m :| Hafen IV 113m, [Ort dabei] IV 266m, Zerſtörung

ſ. Erdbeben :|| B. Provinz: Beſchaff. [ſ. mehr. Gl.] I 359e, [geogn.] IV *514e*; herrl., ſchöner Himmel II 72e–73a, 181e; Jupiter III 73a, Kalk IV 492m; Klima II 259a, III (66a, 88m, 589m); Küſten III 66a, Littoral III 72e, Luft III 589m, magn. Beobb. IV 102e, warme Quellen IV 514e; regenlos III 66a, Regentropfen I 446a (Temper.) | Sternſchnuppen I 121a, *399am*, 403a,m, *5am*; III *605e*, 612am [*621e–2*]: anderwärts geſehn III *621e–2a*, ſpätere Wiederkehr III *621e* :| Temperatur 1354a, 446a

**Cumanacoa* (in Cumana) V 56e [Berg dabei] ||· *Cumbal* (Prov. Paſtos) A. Dorf IV *526m*, ib. (beim D.) † B. Vulkan von *C.* (beim Dorfe IV 526m) IV *314am*, *9a*, *526m* (A. 56), *548m*: Höhe IV *292a*, 314a; Krater IV 490a, [Stoffe] ib., Trachyt-Art IV 471e || *Cumberland* bay (auf Kerguelen) IV 413a, cerro de *Cumbicarca* (in Riobamba) IV 221e, Pet. Cunaeus II 106a (Nonnus), *Cundinamarca* II 461e (alte Civiliſ., Hochebene), *Cuntur-guachana* ſ. *Pichincha*, bahia de *Cupica* (im Choco) IV 555*a* (paſſend zum Canal); cupressus (= Cypreſſe) I 299a, IV 569e (sabinoides); Cupuliferen (Bäume) I 295a, 8a,e, 377a; Curs ſ. Schiff || Ernſt Curtius (über Griechenland): Vergiftung Alexanders des Gr. IV 503m, Arkadien III 482m, Erdbeben in Gr. IV 224e; *Methana* IV 371e–2a, 517m, 621am; *Naxos* II 406m; „Peloponneſos" III 482m; IV 224e, 372a, 503m, 517m, 621m; griech. Quellen I *447e–8a* † Georg Curtius: „Sprachvergl." II 431a, „Tempora" II 431m † Quintus Curtius: Naturſchilderung II *22e–23a*, 110a; *Styx*-Waſſer IV 503m, ſeine Zeit ungewiß II 28a :|| Curve (= krumme Linie, vgl. Linie) [ſ. bewegen, iſo–, Regenmenge; magnetiſch: Abweichung, Curve, Neigung] I 430e, IV 47a; pl. Curven (*) I 188a, 337m; II 376a: beſchreiben IV 150m*, geſchloſſene III 289e*; convexe, concave Scheitel IV 169m || Sam. Curzon: Vulkan von *Arequipa* IV *528m*; Vulkan *Charcani* IV 548m,e; [perſ.] IV 548e

Nicol. de (von) Cuſa, Cardinal (auch Cuſs II 140m; Nic. Krebs III 30e, 407e; bloß Cuſa II 503m; III 408m, 9a) II *503am*, III *407e–9a*: Aſtron. II 296a, aſtron. Anſichten III 409a; Anſichten von Bewegung [a. Erde] III *409am*, Bruchſtück III 409m, Bruno III 30e; Bew. der Erde II 140m, *503am*; III 409a; de docta ignorantia II 503a; III 382e, *407e–8a*, 9a; opera [vgl. Schriften] III 408all; [perſ.] II 140m, 503a; III 30e, *407e*, 8a, 9a,m; Regiomontanus II 476e, de venatione sapientiae II 503m | ſ. Schriften [vgl. opera] II 362a, III 382m; [Schr. über ihn] II 503m, III *407e* :| Selbſtdenker II 282a, sermones III *408am* | Anſicht von der Sonne, Sonnenhülle II 361e–2a; III [*382m–3a*, A. *407e–9a*] 384e; ob er von Sonnenflecken gewußt hat? III *408m–9a* :| Tod III 409a

Cuspinianus III 222e, Nic. de Cuſs ſ. Cuſa, custodes III 360e | *Cutſch* (Land Ind.): Erdbeben I 220m, 318e; Verſteinerungen I 291a

Cuvier (Georges L. C. D.: 1769–1832) I 287m, II 427a: Appulejus II 429e, 441e; Ariſtoteles II 427a||, biogr. univ. ib., Friedrich II: II 463e, Galenus II 216am; indiſcher Hirſch II 191e, *427e–8a*; ossemens fossiles I 466e, 7a,e; II 412m, 424e [perſiſche Thiere], 7e–8a; Paläontologie II 390e, [perſ.] II 427a, pimelodes V 32e; histoire des sciences naturelles III 427am,e, 436e, 9e, 441e; Thäler II 389e, perſiſche Thiere II 424e; Verſteinerungen I 286am, 8a,m

**Cuvillan* 1) (hoher Berg in Quito) IV *293e*: Coloß, Fuß IV 463m; Gebirgsarten IV 293e, 463m; nicht Vulkan IV 293e | 2) llanos del C. (beim Antiſana) IV 356a || Alb. Cuyp (Maler) II 83e, 129m | *Cuzco:* [Berg dabei] IV 321m, Gnomon III 455m, hoch gelegen III 591m, Sonnentempel III 455m

Cyanometer* III 72e, 104e, *135*; cyathea (Farn) I 43a ||· Cycadeen (Pfl.) [auch comp.] I 13m, 27e, 293e, 4a,e, *5a*, *7me*, 8a, *470a*||; sg. die C-dee (∞) I 468m: foſſile I 294a, *468am*; -Fülle I 302m, -Wälder I 297e | cycadites I 468a, 470a; cycas I 468e || *Cycladen* I 223a, II 162e, IV 536e; Cyclibien (fl. Th.) I 330e, cyclopaedia III 486m (cabinet c.); Cyclopen [ſ. pimelodes, Wels] II 10m (Laub der), 34e (-Inſel); Cycloſe (in Pfl.) I *368e* | Cyclus (= Kreis) [ſ. Jahr, Vegetation] II 362a; III 456e, 485e; IV 129e, 235e: großer II 375m, kleiner II 362a :| cygnus ſ. Schwan || Cylinder [ſ. Erde] (sg. u. pl.) III 108a, 119m||; V 24m: = Fernröhre II 508a, c-förmig III 119a | cylindriſch IV 591m, 2a; *Cylindre* (Berg der Pyren.) IV 517e || cymbidium (Pfl.) II 91am, Cyperaceen (Pfl.) I 377a | Cypreſſe (vgl. cupressus) II *132me*, pl. -en(*) II 81m, 92a, *99a*: Geſtalt II *99a; heilige, Heimath, Namen II 132e; Urſprung II 99a, *132me*; weiſt nach Weſt IV *170m* ||· *Cyrene* II 172a, 202e, 415e: Araber II 251m, [daher gebt.] II 208a, griech. Colonie II 177e, Gründung II 422e | cyrenaiſche Ebene I 312a || *Cyropolis* II 186m; Cyrus I 491e (Zeit), II 196a (Babylon); Cytoblaſt (in Pfl.) I *377e*, *Cyzicus* II 408a [daher gebt.]

Joh. Czynski: Copernicus II 506a; „Kopernik“ II 497a||, *500m*; Sophocles Electra II *500m*

D.

**Dach* ſ. Stroh, dachförmig I 310e; dâgh (tâgh) (türk. Berg) IV 530e; *Dagheſtan* IV 254e, 294am (Verſtein.), 492m; Dagobert (König der Franken) IV 608a; rio *Dagua* (Neu-Gran.) IV 554m,e (Mündung) | Daguerre (Louis Jacques Mandé, Maler; 1789–1851) II 93e; Daguerreotyp [vgl. Lichtbild] III 108m, pl. -e III 505a :| dahinwelken II 21e, dahlia (Georgine) IV 339a, *Dahſchur* II *157a* (Pyramiden); Dalmachos (od. Damachos III 579m, 609m) I *407e–8a*; III 579m, 609m; Dalin I 473m (Meer-Niveau), Dalman (Joh. Wilh.) I 372m | *Dalmatien*

14a †(Sinken); dalmatiſch I 444e (Inſel), II 155m (Alpen) :| Alexander Dalrymple (1737–1808) II 479e–480a; John Dalton (1766–1844) I 2m (Südlichter), 358e [Luftbeſchaff.]; II 381a (Pſychrometer); Damachos Daïm., *Damaghan* (beim caſp. M.) II 226m; *Damak* (Java) I 238e; ſchlamm), IV 513a (Schlammvulkan); *Damascus* II 42a (Ebene), 244a (ſtraße), 256m [daher gebt.]; Damayanti (Perſ. in ind. Geb.) II 117m, ime IV 640a || Danum [ſ. Berg] IV 362a, 516e; pl. Dämme (*); ammartig II 325e; IV 357a, 363e, 573m | Dammerde I 14a, Erddämme 157m* :|| Dämmer- : -licht [ſ. Vorzeit] I 277e; II 27a, 215a (im ten); III 39m, 189e; -ſchein II 79e † dämmernd [ſ. aufglimmen, Ferne] 16a (ein Stern) † Dämmerung [ſ. Mond] I 321a, III 158e; pl. -en (°°) 14a: Abendd. I 418m; III 62a, 589a; ∼s-Erſcheinungen III 609a, grenze I 148m; Morgend. I 289e (der Natur), III 159a (Sterne); durch zahlenbrechung III 608c–9a, Verſtärkung *1414a*

Dämpfe [ſ. (für sing.*) *Atmoſphäre, Erdbeben, Erde, Fumarolen, ater, Lava, Mond, *Quellen, *Sterne, Vulkane, vulkaniſch, Waſſer] 08m, 259m, 266a, 280a, 334m, 464m; II 28a, 385all; III 52a, 107a, 1m; IV 248a, 278a, 342am, 495a; V 46a; sing. Dampf (*) II 33e, 5a || Duſche (sing. Dampf*, compos. Dampf-): Anhäufung IV 491a, twendung ſ. °Wind; [Art] IV 592m, d-artig I 259a; in D.* aufgelöſt 69m (359a) | Aufſteigen IV *217e–8all (266me)*; aufſteigende I 246a, 6a; II 13m, 28m :|| ausbrechend I 169a (aus Spalten), 227e | Aus-uch [= Eruption] II 389e; IV (*272a*) 375e, 495a; -brüche III 545a † Ausbruch IV 601a, -üche I 232a || ausſtoßen, ausgeſt. I 168e, 222all; 346e, 519e; d-ausſtrömend I 241a; aus dem Boden IV (412m), -boot 71e (Untergang), -canäle IV 328e, Condenſation V 24a; Druck I 168e, 9a; II 392a, IV 248m; dünne IV 318m, durchbrechend III 508e, Einfluß Wirkung; eingeſchloſſene I 252all, -zwängte II 20e || elaſtiſche I 167e, , 235a, 312m; IV 160a, 218a,m, 246m, 290a, 340m, 587a: auf dem ond III 508e † Elaſticität I *359am* || -Emanation III 490m, -en IV 2m; [Entſtehung] III 547e, entzündliche I 123e, bringen in die Erde 46m, d-erfüllt I 276e, erleuchteter IV 298m*; -Eruption [= Ausbruch] *256a*, -en IV 411e; -Exhalationen IV 478e, Expanſivkraft I 456a, orm I 279e, -gehalt I 485m, in D. gehüllt II 391e | geſpannte [vgl. pannung] I 236a; IV 218a, 220a: hochgeſp. I 222a :| -geſtalt IV 2m, V 47a; heiße I 220e; IV 218a, 223m (256a), 341a, 375e, 509e; öhlen IV 423a, V 64a; -keſſel IV 248a | Kraft V *59a*; -kraft IV 248m, 0a :| -maſſen III 527m, -menge [ſ. Luft, Luftkreis] IV *48m* (verändert.), epbitiſche II 108m, metalliſche I 206e, [Natur, Weſen] II 385a; nieder-ſchlagen II (52a); IV 46m, 484m (aus D.) | -ſäule IV 296m, 420m; . -ſäulen III 490m, IV 412m :| -ſchichten IV 574a, -ſchiffe II (383e) 0a; ſchwefelſaure I 454m; IV *342am*, 459e | auf Spalten IV 246m,

478e*; aus Sp. I169a, IV495a :| Spannung [vgl. geſpannt] I223e; IV280a, 290a; Temper. IV256am, V70e; unterirdiſche I310e, II389e; verdichten IV256m, B-ung I244a; Vertheilung III89am, Weſen ſ. Natur, ſtatt des Windes II(38e*); Wirkung, Einfluß, Einwirkung I223e; V68a, 91m; -wolke I244m, -en IV540e ||— dampfen III581m, 611m; dampfend [ſ. Fumarolen, Waſſer] IV312e, 416e, 7e † dämpfen ſ. Licht

Will. Dampier (geb. 1652) IV421e (Neu-Britannien), 541e (Vulkan el *Viejo*)

James Dana (einen Fluß ſ. am Ende) [häufig: Vulkane, aber nach Namen zerſtreut]: Gebirgsketten Nordamer.'s IV595m, Corallen-Inſeln IV589a, *Cotopaxi* IV575a, *Deception* island IV375e–6a, Erhebung IV566a | U. St. explor. exped. IV376a, *414m*; V56m: geology IV566a, 575a, 582e, 4m, *8me*, 9all,mll, *590e–1a*, 5a, 8e :| Fluß ſ. am Ende; geology ſ. expl. exp., *Pacific;* Vulkan auf *Hawaii* (*Mauna Loa*) IV327me, 416e–7all,m (9a), 589all,e–590a,m; Richtung der Inſeln [a. Südſee] IV582e, *8me*ll; *Kilauea* IV417m, *589m–590a* | *Luzon* IV(405a) 584m: Vulkane IV404e :| *Mauna Loa* ſ. *Hawaii;* Hochebene von *Mexico* IV(485a) 593a, 5a; Krater Neu-Calif.'s IV440m; Vulkane Neu-Hollands IV421me, 590m | Neu-Seeland: Gebirgsarten, geol. IV421m, 2a, 590m; Vulkane, vulk. IV(423a) 590e :| Vulkane *Oregons* IV441amll, geology of the Pacific ocean IV583e; [perſ.] IV414e, 425a; *Rocky Mountains* IV437m, Vulk. von *Samoa* IV424e || Südſee-Inſeln (Inſeln d. S. IV414e–5a) IV[583m–9a] 591a: Anordnung IV588me; Gruppen, Lage, leerer Raum IV588e; Richtung IV(394a) 583e; Solfatare IV417m, 589me † Vulkane der Südſee-Inſeln (auch vulk.) [ſ. einzeln: *Hawaii, Luzon;* Neu-Holl., -Seel.; *Samoa, Tahiti, Tonga*]: läugnet Flammen V45e, 56m; Zahl IV589a :| Zahl (der Inſeln) IV588e || Vulk. von *Tahiti* IV425a, von *Tonga* IV(419me) 590m; Vulkane [ſ beſ. Südſee-Inſ. und einzelne, Neu-Calif., *Oregon*] IV598me ||— *Dana*-Fluß (in OAfr.) IV377m

*Danaë (61ter kl. Planet) V116a: Elem. V115me; Entdecker V115m, 6e; Entdeckung V115m † *Danaer* III441m, 482a; Danaus II179a || the merry dancers I(208a) 441e ||· *Däne* (sg.) V87e | *Dänemark*: in II85e, Meridiangrad IV22m † däniſch II354e, 388e; V62m: Colonie II271a, Inſeln III216m, Piloten III341e || *St. Daniel* I417e; Daniell (John Frederic, 1790–1845): Pſychrometer I(358e), II381a; däniſch ſ. *Däne*, dankbar IV138e (Sinn)

Dante Alighieri II[52–53a, A. *120m–1e*] 60e, *332m*: Albertus Magnus II284m, Ariſtoteles II190e; divina commedia [a. inf., parad., purgat.] I480m; II53a, 121a (Überſ.); Commentatoren II486a, Geburt II290a; inferno II190e, 426e, 486a; ſüdl. Kreuz (quattro

stelle, 4 Sterne) II 331mell, *486*; III 329a, *361me*; Leben u. Tod V 39e–20a; Magnetnadel II 294e, 482m; Myſticismus II 486m; Naturgefühl, -ſchilderung II [*52–53a*, A. *120m–1a*]; paradiso II *120e–1a*, 284m; [perſ.] II *52am*, 290a, *332m* | purgatorio II 52mll, 486a; III 361m, V 20a: [Stellen] I 347me; II 104m, *120me*, 331ell :| ſchöne Stelle III 329a | Sterne II 382m: ſüdliche II 104m, vier ſ. Kreuz :| Tod ſ. Leben, vita nuova II 121a, nicht volcano V 65e

**Danvikszoll* (bei Stockholm) IV 620a | *Dansig*: [daher gebt.] II 498m; [Perſ. da] III 106m, 152a, 317a, 556a; [Reiſe] IV 172a :|| Daphne (41ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *113am*; Entdeckung V *113a*; -er V 113a, 6e † Pſeudo-Daphne (56ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *114me*; Entdeckung V *114m*; -er V 114m, 6e || *Darabgird* I 388a, *Daradas* (Volk Aſ.) II 176m, 416e | darbieten × II 141a, 170a; ſich b. II 264a; dargeboten (werden) II 186e, 238a, 267m :| *Dardanellen* II 153m (Meerenge), 208m (Durchbruch); *Darder* = *Derder*, dargeboten ſ. darbieten; *Darien* II 54e; IV 242e (Landenge), 511m (Iſthmus) | Darius II 408mll (Umſchiffung), III 480e (Zeit) † D. Hyſtaspis II 172am, 204e :| *Darjiling* (Ort im Himal.) IV 549e, Darmſaiten II 381a, Darquier III 330m (Ringuebel)

darſtellen × II 79e, 84a, 85a; ſinnlich II 144e † darſtellend [ſ. Kunſt] II 4e, 62a, 64m, 65a :||— Darſtellung A. (allg. od. in der Mal.) [ſ. bildlich, graphiſch, hiſtoriſch] II 77a, 78a, 79m, 84m, 85m, 126e; IV 521a: individuelle II 82e, ~smittel II 83a † pl. -en II 83e; III 174a, 405a :|| B. (in der Rede) [ſ. dichteriſch, Natur, poetiſch, wiſſenſchaftlich] I S. IXm, 13a, 28m, 40a, 80e; II 8m, 58m, 70e, 135m, 141a, 151all, 174e, 230a, 7m; III 12e, 25mll; IV 273a,m; pl. -en (*) II 46m, 71m: Anmuth II 16e, beſchreibende IV 211e, bildliche II 93a*, Einfachheit I 30e; Einheit I 31e–32a, 66e, 212e; Ernſt II 17a, Genauigkeit II 59a, kräftige II 19e*, Kürze II 144e–5a, lebendige II 81e; objective III 6m; IV *83e*, *148a*; V 5e; phantaſtiſche II 129m*, ~svermögen II 72a; ~sweiſe I 56m, II 15a

Dartiques I 459e ||— Charles Darwin I 473e: *Aconcagua* IV *529e–530a*, *542m* (Ausbruch mit andern Vulk.) | voyage of the Adventure and Beagle [a. narrative, journal] I 470a, 2a; auch bloß: voy. of the Beagle [vgl. *Beagle]: journal IV *529e*, 542m, *558a* † geol. observ. on South America IV 527a, 635e; Südamer. I 297a :| *Aſcenſion* IV (374e–5a) 581a, atlant. Meer: unterſeeiſcher Vulkan IV (376am) 581m, atolls IV 413e–4a, Beagle ſ. Adventure | *Chili*: Felsinſeln eine weſtlichſte Cordillere IV *551am*, Gebirgsarten IV 635e, [geogn.] IV 553e; Vulkane IV 322e, *550e*, *8a* :| *Conſeguina* IV 542m | coral reefs IV 590m, 1a; Corallen I 314e, -inſeln IV 413e–4a :| *Cotopaxi* IV 575a, Erdbeben IV *550e*; mit Fitzroy IV *415a*, 426e | *Galapagos* IV 483e: Gebirgsarten IV (427a) *591am*, Vulkane IV *426e* † *St. Helena*:

vulk. Bezirk, Krater IV(375am) *581am* :| volcanic islands I452m, 8a, IV575a, 581all,amIII, 590e, 1a,m; journal (ist im narrative; a. Beagle) I474e, *483a*; II126am; IV320a, *529e–530a*; narrative of the voy. of the Adv. and Beagle [vgl. Adv., journal] I472a, II126m; Neu-Caledonien IV(424a) 590e, Niveau I474e, Fernando de *Noronha* IV (374e) 581a, Belebtheit des Oceans I330am, Patagonien V40e (Erde), Insel *St. Paul* IV(376a) 581m; [pers.] IV415a, 426e, 483e, 527a; Seereisen I330a, South Amer. s. Amer., Staub I335a; Inseln der Südsee II72m, 126am; IV*415a*; *Tahiti* II126am, Vulkane von *Tonga* IV(419e) 590m, *Van Diemens* Land I232e || Vulkane [s. einzeln atlant. M., *Chili*, *Galapagos*, *St. Helena*, *Tonga*] IV318a, 320a: Begriff IV318a, Central-V. I452m, mit Erdbeben IV*550e*, in Meeresferne IV*527a* † vulkanisch [a. islands]: „Erscheinungen" IV*551m*

*dasar (Sandmeere auf Java) IV*484a* || Dasein (= Existenz) [s. Götter, Mensch, menschlich] I367a; III587m, 593e; IV490a: wird bemerkbar I204a, Erweiterung I385e, subjectives II282m, vereinzeltes I492e † Daseiendes I98m; III24e, 25a: so die Dinge darzustellen III *430e–1a*, *488m* || Data III435ell; IV121m, 201m; Daten [Zeit] III(477a falsche) :| Datolith IV257a ||· Dattel: -bäume I350a, -frucht II426e | -palme II36m, 56e, *129me*, 256m; -palmen II81m, *83e–84a* || Carl Daub u. Creuzer: „Studien" III478a, Daubenton (Louis Jean Marie, 1716–99) V*92m* (Zeit, Raum u. Ruhe) | Daubrée (Auguste): Arsenik in Olivin IV(481a) 641a; künstl. Mineralien V*71m*, *91me*; [Verdienste] IV602am :| Daubuisson (Jean François d'Aub. de Voisins, 1769–1841) I465e, IV617a (traité de minéral., Name Trachyt gebraucht) || Dauer II131a, 249m; III41e [ungeheure], 571me; IV193m | dauernd II285a: langd. II195a, 229e, 236a, 241m, 391m (Einfluß); langed. II338a † das Dauernde II169a || *Daun* (Eifel) IV279e (Maare) | Pierre Daussy (1792–1860): im atlant. Meer: vulk. Gegend u. unterseeischer Vulkan IV *376*, *581m*; Barometer I316me, 337e, 479m; Strömungen I326e–7a

*Daver IV601e (Asche der soufrière de la *Guadeloupe*); David (König) II45a (lyr. Poesie), 80m (Harfe) | Pedrarias Davila: Balboa's Aufruhr II308m; [pers.] II308m, 478e; Exped. in die Südsee II478e–9a, Südsee-Inseln II309e–310a :|| Jefferson Davis: Wegkarte IV597m, 8a † John Davis († 1605) IV141m (Linie ohne Abweichung), *Davis*-Straße (nach ihm ben.) IV65m :|| Sir Humphry Davy: *Ätna* V46a, Erdmetalle IV452a; starkes Licht III*397me*, 419a; Metalle [a. Erdm.] I 439m, Sandbänke I329m, consol. in travel I466m, unterird. Exped. I178m | Vulkane: Brennen in V. I*247m–8a*, IV*452m*: Ursach (auch der Ausbrüche) IV*218e*, 489e, *490a*; V(46m); Flammen V45e–46a || Dawes III81e (Doppelsterne), 525me (dritter Saturnsring); Dawydow-Grube (bei Irkutsk) IV45a

*Deaſe IV 65e (Reiſe), Decaden [ſ. Barros, Herrera] III 471a || Decan IV 299e | Decane (aſtr.) III 422a, 3m, 472ell-3a, 4a, 5a: Vertheilung der Planeten unter die D. III *474m-5a* (4m,e), it. auf die 36 D. des Thierkreiſes III [*473e-5a*] || Decandolle (Auguſtin Pyramus, 1778–1841) I 475m (endogen u. exogen), Decane ſ. Decan, December× III *605e* (Sternſchnuppen-Periode); Decennium II 354a, pl. -ien IV 315a | *Deception* Island, -Inſel (im atl. Oc.) IV [*375e-6a*]: Flammen IV *375e-6a*, Geſtalt IV 411e; vulk. IV *375e*, 411e

Heinr. von Dechen (Ernſt *H. Carl) [a. A. v. Humboldt] IV *518am*: Augit-Porphyr, *Bertrich* IV (276m) 518m | *Eifel* IV *279e-280a*: Bimsſtein IV *280e-1m*; Maare IV *277am*, *518am*; Reiſe IV *518a*, Trachyt von Baſalt durchſetzt IV 613m :| „Geognoſie" I 461m, 2e, 3e; Granit V 67e (aufgelagert), Gruben [= Mulden] I 417m (Tiefe), klinſtl. Mineralien I 281me, „Archiv für Mineral." (mit Karſten) IV 509e, tiefe Mulden [= Gruben] I *419me*, [perſ.] IV *518am*; Rheinthal IV *281me*, 519m | Siebengebirge IV 280e, 1m, 519m: geogn. u. mineral. Verh. IV [*619e-621a*]

*Decken (das) III 396a; declamationes II 106a, [Declamatoren] II 110a || Declination (= Abweichung; vgl. °Himmel) [ſ. Magnet, -nadel, magnetiſch; Mond, Sonne, Sterne] (compos. Declinations-): -Beobb. II 374m, -Bewegung II 506m, -Bouſſole IV 74e; [am Himmel, aſtron.] III 280m-1a, 326m, 600e; -Inſtrument I 437m, II 482e-3a, IV 55a; -Nadel I 440a; IV 104m, 122e, 197m, 207m; der Nebelflecke III 312a, 328e, 358e; nördliche III 137e, 327e; ſüdliche III 137e | Declinatorien IV 126m || Decoration: ∼s-Gemälde II 127m, ∼s-Malerei II 93m † Decret II 451a, IV 54e; pl. -e III 20m :| Fort *Defiance* (Neu-Mex.) IV 597e, 638e; Definition III 42e, -en IV 468a; Defraudation IV 299e | Carl Degenhardt (Geognoſt) IV *251a*: *Marmato* IV 621e; was er mitgebracht hat IV 316a, 621e; in Neu-Gran. u. Peru IV 314a, [perſ.] IV *251a*; Vulkan *Ruiz* IV 251a (heiße Quelle dabei), 314a :| Joſeph Deguignes II 220e (Hunnen), *Deire* (Meerenge) II 407m, deiudar = deodwara, G. Delaſoſſe IV 617m (Hauy, Name Trachyt, perſ.), Delalande ſ. Lalande, Delamare IV 522am (Vulkan *Taal*)

Delambre (Jean Bapt. Joſ., 1749–1822) (die Gegenſtände ſind meiſt aus ſeiner hist. de l'astr.): histoire de l'astronomie: ancienne II 431e, 6a, 7m, 441a, 506e; III 193e, 4a, 221e, 261m, 537a; IV 210e † du moyen âge II 454a; III 107e-8a, 195m, 410a † moderne I 409e; II 498m, 509e, 512a, 3m, 520all; III 106a, *116e-7a*, 8m, 126a, 7all,m, 193e, 211a, 221e, 284m, 366a, 410all, 478me, 548m: Auszüge aus Kepler III *479a* † au 18ᵉᵐᵉ siècle I 422e, 4a; III 261m, 284m, 417a, 537e, 8m || Blendgläſer III 383me, 410a; Fernrohr III (60e) 78am (106a), 116e-7all; Grabmeſſung [vgl. Meridian] IV (26a) 155e, Huygens II 520a, Jupiter III (520a) 550e; Kepler III 478me, 9a (Auszüge); ſüdl.

Kreuz II 485e, Einfluß der Zwiebel auf den Magnet IV 210e, Mars III 548m; mes. de la méridienne [vgl. Gradmeſſ.] I 422e, Meridiangrad IV 22m (in Frankr.); Merkur [ſ. Ptolem.] III 537e (-Atmoſphäre), *système métrique* IV 155e, Trapez des Orion III (337e) 366a, [perſ.] I 433m Planet III 479a (fehlender), -en ſ. °Titius | Ptolemäus: Merkur II (490e) 537a, Optik II 437a :| Geſchwindigkeit des Sonnenlichts III 91m, 92a, 93a, 127a; neuer Stern III 221e, Titius Geſetz (der Abſt. der Plan. III 441e, Rotation der Venus III (493e) 538m, Zodiacallicht I 409e, Zwiebel ſ. Magnet

*Delamétherie ſ. Lam., Delarue (2: Car. u. Car. Vinc.) I *463a* (Origenes); Delcros I 324m (geodät.), 476e (Niveau); IV 153m (Gradmeſſung) | Deleſſe (Achille, geb. 1817): Faltung der Erde IV 578m,e; fusion IV 578e, Einfluß des Magnetismus auf die Gebirgsarten IV (148m) *208m*; Mineralien IV 208m, V 94m; [perſ.] V 94m, Syenit IV 635m, *Vogeſen* V 70m :| *Delhi* II 432e; *Delikateſch* (Lycien) I 448a; IV 380e, 510a, *530e*; Jacq. Delille (Dichter) II 73a, Delisle I 420m (Umfang der Erde); *Delos* II 99e (gr. Palme), 105m (heilige), m ||· *Delphi* II 104e: Alter III 481e||-2a, Fluth III 481e||, Leeche II 77e, Päane II 8am, Quelle dabei I 230e | *Delpher* III 481e [hohes Alter], Delphiſch II 105m (Thal) :|| Delphin A. Schiff ſ. Dolphin | B. Sternbild II 330e, 1a: *γ* delphini III 301e (Doppelſtern) || Delta (e. Fluſſes) [ſ. *Indus*, *Magdalena*, *Nil*, *Orinoco*] IV 377a; Deluc (Jean André; zwei: Oheim 1727–1817, Neffe 1763–1847) II 381m (Hygrometer), 9e (Thäler); IV 491m (innere Höhlungen)

*Demarcations-Linie [vgl. Columbus] I 420m, *431a*; II |*318*, A. *481-2a*] *320e-1a*, *334me*, 472a, 481m; IV *54me*: päbſtliche I 420m, II 481e; Streit IV 55a † pl. -Linien II 481e :|| *Demavend* (in Mazenderan): Gebirge II 423m | Vulkan von *D.* (auch der *D.*) [vgl. °perſiſch] IV *379a* [*9m-380a*||, A. *581e-2m*]: nahe dem caſp. M. IV 378e, *455a*, 582a; gehört zum *Elburs* IV 379e-380a, Entfernung IV 582a, mäßig entzündet [= thätig] IV *379a*; Höhe IV 379m, *581e-2a*; Lage IV *379e*, 380a, 455a, 582a; perſiſcher Vulkan IV 582a; [Perſonen] IV 379a, *581e-2a*; ewiger Schnee IV 582a, [Schrift] ib., noch thätig [= entz.] IV 455a || Demeter: Hymnus V 87a; Sohn V 61m, 86e-87a † Demetrius: 1) aus Alexandrien III 478m 2) der Kallatianer I 217m 3) D. Phalereus III 478m (Pſeudo-D.) :| Demiurgus III 477e | Democritus (-crit V 15e): Anziehung II 348e, 501m; Cometen I 391m, *διάκοσμος* V 15e, Erde länglich IV 160e; Fixſterne und Planeten III 163me, 199m; Milchſtr. III 182e, Mond III 548e, Planeten ſ. Fixſt., Pſeudo-D. II 257m, Raum III 54a, Schüler III 199m, Sterne ſ. Fixſt., [Zeit] III 595e :| demonio familiar II 488m, Demoſthenes IV 516e (nimmt Gift), *Dempo* (Vulkan Sumatra's) IV *407a*; Thierkreis von *Dendera* III 162a (174a), 465m

Dendrobium (Pfl.) II 91e | Deneb (Stern im Schwan III 259m): 1ter Gr. III 102e–3a; Lichtſtärke III 132e, 259m; weiß III 103a, 172a :| Cap. Denham IV 375m (*Triſtan da Cunha*), 443a (Karte, *Elias*-Berg)

Denk-: -art II 200m, denkbar IV 214a, -freiheit II 343e || Denkmal (= Monument) II 97m, 233e; III 11e | pl. 1) -mäler(*) II 80e, 158m; III 171e; IV 159m, 430e; V 13e; 2) -male(°) [ſ. Geſchichte] II 219a †: Alter II 213m*; älteſte IV 159m*, V 14e°; ſpät durchforſcht II 213m*, früheſte IV 4e; geſchichtliches II 225e, 410a; Kunſtd. III 438a* || -ſäule II 407m, -en II 406e; -ſprüche II 112a; -vermögen I 17a, 164e–5a (Ausbildung); denkwürdig [ſ. Epoche, Ereigniß, Thatſache] I 316e, 408m, 428m; II 22m, 118m, 228a, 320a, 348a, 351m, 8m, 424a, 437a, 448m; III 18e, 27a, 29e, 74m, 285m, 293e, 422m; IV 61e, 194e, 228e, 231e, 336m, 427e, 445m, 486a, 490m, 550e; -zeit II 171a (alte) :||— Denken I 70e: unvollkommne Ergebniſſe I *104me*, das göttliche I 194a, D. und Sein II 282e (Kluft), zergliedernd I 17a † denkend [ſ. Behandlung, Beobachter, Betrachtung, Erkennen, Menſch] III 14a; V 14a, 19m: Weſen II 14e † Denker V 8a [beſtimmter], pl. (*) III 291m: ausgezeichnete II 206m*, geübte III 408e*, der ordnende I 81a; tiefe(r) III 508e, V 6a*; tiefſinnige(r) I 68e*, III 23e

*Dentrecaſteaux ſ. d'Entrec., deodar = deodwara, *S. Deodati* oppidum (*St. Dié*) II 490m | deodwara (Art Fichte) [Sanskr. dêwadâru; auch deodar II 449e, deiudar II 449e!!] I 11m, *43m*, 45m: -Ceder II 256a, *432me*, *449e*; -Fichte I 11m, -Tannen I 45m † Depreſſion (= Senkung) I 315m, 7a, 473e; IV 20a, 224a, 455m: ⌣-Mulde IV *455m*

*derb [Geſtein] IV 567m, V 95m; *Derbend* (beim caſp. M.) IV 383m, Dercyllides III 407a | *Derden* (auch *Derder*, *Darder* II 176m) (Volk Ind.) II 176m, IV 158e: Gold II *176am*, IV 158e † Will. Derham (1657–1735): Gascoigne III 106m, Nebelflecke I 159e; III 313a, 7e; Nebelſterne III 333am; Ring des Saturn III 525e † dermalen I 304e, 315e; III 533a; dermalig [ſ. Lage, Zuſtand] I 297m, 310m, 1m, 4a; II 376a, III 534m; IV 134e, 633m :| Derwiſch III 343a, derzeitig I 303a, desague V 32e | *Descabesado* (Berg Chili's; nevado IV 552m) IV *552m*: ſehr hoch, Höhe ib.; neuer Vulkan dabei IV *553a*

René Descartes (auch Carteſius II 463m, 516m) I *410me*, II 342e; III 12am [*19e–21a*], *31e–32a*: anatom. III 20a, Arbeiten II 354a, Brechung ſ. Lichtſtr., Brief II 379a, Cometen I *410me*, epistolae II 516m; Kosmos III *20am*,e; V 4m (Briefe); Brechung der Lichtſtrahlen II 506e; Merſenne III 20a, 32a; V 4e; traité du monde III [*19e–21a*] 32a; V *4me*,e (langſame Arbeit); oeuvres III 31e, V 4m; opuscula III 32a; [perſ.] III 19e, 20me,e, 31e; V 4e | Philoſophie II 463m; principes de la philos. I *410me*, III 20e–21a :| Selbſtdenker II 282a, Funkeln der Sterne III 124a, Tod III 20e, Zodiacallicht I *410me*

*Descloiseaux: *Geyſir* IV 247a, 501a; Descubierta (Schiff) IV 157m, Desfontaines IV 500e (Quellen bei Carthago), G. P. Deshayes I 288e (Verſtein.), Deſideratum III 102a, Desmarets IV 617a (granite = Trachyt), cabo *Desolado* (Ricar.) IV 308e, island of *Desolation* = *Kerguelen* | despotiſch I 492e; Despotismus II *217m*, 242a :| *Deſſau:* [Perſ. da] III 401m, 520a, 6e ||· Deſtillation I (192a); II 229a, *450me*: bei den Alten II *429*, des Seewaſſers II 450e † deſtilliren II 450e, Deſtillir-Apparate II 229a || islas desventuradas II *308e*; Detail I 485m, IV 111m | Detonationen [ſ. Vulkane] I 214e (unterirdiſche), Detoniren IV 11e; d-end IV 12a, 372e † *Deucalioniſch:* Fluth II 439e; III *441am*, 481ell; V *58m*, 66m, 86m; Geſchlecht III 441m, 482a :|| deuten II 213m (Denkmäler), III 45m; Deutlichkeit I 28m, III 10e † Deutung [ſ. Erſcheinungen, Geſetze, Natur] II 171a, 206a, 7m; pl. -en II 315a

Deutſchland (= deutſches Vaterland, unſer V.) I 376e † V. deutſch (*) (‡ germaniſch) [ſ. Mythologie] II 140m; III 70a, 624e; IV 336e, 597a † E. Deutſche (°), die Deutſchen (‡ Germanen) I 29a, III 355a; sg. Deutſcher (°°) II 270m, III 79a, IV 563m ||: Zuſätze (A. Deutſchland wird nicht bezeichnet): Aſtronom II 510a*, D-s Athen III 30m | Dichter (pl.) [ſ. Minneſänger] II 67a* [Namen]; Dichtung [= Poeſie] II (51m* im Mittelalter), -en II 51m° :| Erdbeben I 217m, Flachland ib., Flüſſe II 22a; Gebirge I 280m, IV 480e*; Gegend IV 280am, große Geiſter II 510a; [geognoſtiſch] I 474e–5a, II 406m, IV 275a; Größe II 246e | in D. I 433m; II 65e, 129a, 296a, 417a, 493m, 5e; III 80a, 217a, 355a; IV 148e, 513am: [Perſ.] IV 203e :| D. und Italien II 128me (Verkehr), Jugend II 489e, Ausſtrömung von Kohlenſäure I 226me, Lehranſtalten II 276a | Litteratur [b] II (72a) 72e, 104m°, 114a (126m): Geſch. II 104m :| Maare IV 282m | magnet. I *438a*, IV 64all: ſtündl. Veränd. der Abw. IV 118e, 192e; Intenſ. IV *64a*, 67e, 94e :| Manu II 357e*, Mathem. II 262a, ſ. Mythologie; nach D. II 284m, IV 563m; Naturgefühl (II 72e); -ſchilderung, -dichtung [c] (ſ. germaniſch) II *68e–69a* (bei Schriftſtellern u. Dichtern); das nördliche I 148m, II 155a, III 644a (im); IV 192e, 249e–250a, 275a; Pflanzen I 137m*, Poeſie [= Dichtung] II 102m, das proteſtantiſche II 358m; Quellen IV *249e–250a*, 2m; redend II 466a*, Regen IV 499a; Reiſe(n) III 216m; IV 64a, 515e, 617m; Runen II 113m*, Sitten ſ. germaniſch; Sprache [b] I *40e*, II 114a; Stamm II 497e–8a*, Streit IV 148e–9a | Südd. II 55a, IV 67e; das ſüdl. D. I 399a :| Temper. I (351m); unſer deutſches Vaterland [= Deutſchland, vgl. Vaterl.] I 226m, 383e; II 68e, 75a, 338e–9a; Vierteljahrs-Schrift I 467e*, Wald II 130a*, das weſtliche IV 282m, Wiſſenſchaften I 29a°

*Deutung ſ. deuten; *Devanagari*-Zahlen, -Ziffern II 457a; die 7 Dévarſchi IV 325m, *Deventer* III 20m, Deviationen IV 129a

Charles Sainte-Claire Deville IV 602am, *628m–9m*: Vulkane der

les ſ. Trachyt, Andeſin IV 635am | *Antillen*: Trachyte IV 472m, 6a; lan IV 291a, 472m; voyage aux Antilles IV *524m,e, 622a* :| *Ätna* 504m, Reiſe nach den canar. Inſeln IV *622a*, Chemie IV 602am, tung der Erde IV *578me*, Feldſpath [ſ. *Teneriffa*] IV *622am* | *Fogo* 516m: Reiſe nach IV 524m, *622a*; Vulkan von IV 524m :| Gas IV e, Gebirgsarten IV 578e (Dichtigk.), Geologie IV 602am | *Guadeloupe*: erit IV (629e); soufrière de la *G.* IV 601a,e :| lithologie IV 601e, m; macalube IV 512e, 604m; Geſtein von *Marmato* IV 621e; [perſ.] 624m, 622a, 8m; Solfatare von *Pozzuoli* IV 612a, *Stromboli* IV m | *Teneriffa*: Pic von IV 524e, Reiſe IV *622a*, Feldſpath in den chyten IV *622am* ┐ Trachyt [ſ. *Antillen*, *Tener.*]: Kieſelſäure-Gehalt em Trachyt von 5 Vulkanen der *Andes* u. 2 anderen IV [*628m–9m*], (Erläut. über den Kieſ.Geh.) :| [Verdienſt] IV 602am, *Volcano* IV a | Vulkane [a. *Andes*, *Antillen*; sg. *Fogo*, *Guadel.*] (in verſchied. enden) IV 291ell, 602am: Geognoſie IV *524m* :| Schwefel-Waſſerſtoff 604m

evoniſch [ſ. Schiefer, Thonſch.] I 267e, 302a; IV 257e, 281e: Bil- gen IV 621a; Formation I 266m, V 77a (Alter); Gebilde I 266m, 286e; ichten I 167a, 287a, *291e*, 3a,m, 419e, 467m,e; IV 276e; V 70m, ı ┐ *Devonſhire* I *348e* (Küſte, Temper.) || dêwadâru ſ. deodwara

Dhanwantari II 449ell, *Dhaulagiri* u. *Dhavalagirir* = *Dhawalagiri* || *walagiri* (Berg im Himal.) [auch *Dhavalagirir*, *Dhaulagiri* IV 549e) e–11a, *41e*, *42a*; IV 549e, 611m: höchſter Berg des Him. I 10e–11a | e I *41e*, *42a*; IV 549e: [im Verh., Vergleich] I 42e, 167m, 174m la) :| Meſſung I *42a*

cabo di *Diab* II 468a, Diabaſe V 96a (Pyroxen-Geſtein); monte del *blo* (Neu-Calif.) IV 440m, 598m | Dialectik II 252m, 288m; –er (pl.) *82a*, dialectiſch [ſ. Speculation] II 281m ┐ das Diallag I 263e, IV 297m; llage-Blätter I 263m :| dialoghi delle scienze nuove II 512a, dialytiſch 30m || diamagnetiſch (oſt-weſtl. Achſenſtellung III 400a, IV 49a) III a; IV *49a*, *76me*: Abſtoßung IV 174a,m; Erſcheinungen IV 174m, llung IV 76e; Subſtanzen (die diam. ſind) II 373m, III 400a; IV *49a*, a; V 11e; Thätigkeit III 400m ┐ Diamagnetismus III [*400–1a*], IV –*49a* [*174am*]: Erſcheinungen IV *48e–49a*, *63a*; Geſch. IV *174am*; ach, Quelle IV *174m* :|| Diamant (auch comp.) III 110a, pl. –en (∞) *8e–9a*: –Diſtricte I 278e, [Funkeln] III 226a, u. Kohle V 7e; –Wäſchen 405e, 6m || diametral entgegengeſetzt III 34m, 620m; Diana ſ. Monte- yor, *D.* peak ſ. *St. Helena* | diaphan III 521a, D–ität (= Durch- igkeit) [ſ. Atmoſphäre, Luft] III 499m (~s-Zuſtand), Diaphanometer 412m ┐ Diaphragma (= Scheidewand IV *608e*, Theiler IV 609a) Dicäarchus] III 123a,m, 300a; pl. –men III 101m, 131e, 168m ┐ ird: ind. Hirſch II 191e, 428a; Salſen auf *Java* IV (264a) 513m :|

diatherman II 311a (Subſtanzen), D-nie II 378m; diatoniſch III 440m (Scala) || Bartholomäus Diaz II 292e, 9e, *467me*; III *577m*: Weſtküſte Afr.'s III 174e–5a, aus Braſilien III 577m, mit Cabral ib.; Vorgeb. der guten Hoffnung II 293a, 302m, *467me*, 8a, 476e; III 344m, 368a, 577m; [perſ.] III 577m, Rückkehr II 467e, Seefahrt IV 119e, Tod durch e. Cometen III *577m* † Bernal Diaz del Caſtillo (in Cortes Exped.) II 480e, V 65e (volcan)

*Dibble IV 589m (Aſchen-Ausbruch des *Mauna Loa*) ||· *Dicäarchia* (ſpäter *Puteoli* IV 304a, 448m, *600e*; V 25a): Brandland IV 304a,m, *448m*; Brandfeld IV *600e–1a*, Römer IV 600e :|| Dicäarch(us) I 106m, IV 161a: Schüler des Ariſtoteles IV 608e, Continente I 305e–6a Diaphragma des D. (= Theiler, Scheidelinie IV *609a*) I [*305e–6m*] 6a II 208e, 423m, 439a; IV [*608e–9a* (iſt die einige Gebirgskette durch Aſien = dem Parallel von *Rhodus* u. = dem von *Thinä*)]: von den griech. Geographen aufgenommen IV *609a*, öſtl. Verlängerung nach *Thinä* IV *609a*ff :| Geſtalt der Erde IV 161a, [perſ.] ib., [Schrift über ihn] II 106m; der verlängerte *Taurus* IV *608am*, *e–9a*; *Tempe* II 14a, der Theiler I *609a* || dichetoniſch I 52a

dicht [ſ. belaubt, Erde, Flüſſigkeit, Gebirgsmaſſen, Kalk, Kalkſtein, Luft, Maſſen] III 578a: Körper III 394m, [Weltkörper] III 332m † das Dichteſte IV *160m* † dichteſte IV 32e :|| B. die Dichte (= Dichtigkeit) [ſ. Atmoſphäre, Erde, Luftkreis, Meer, Planeten, Schichten, Waſſer] II 352e; III 43a, 48m, 176m, 623e; IV 35a: der Aërolithen I 396m :|| C. Dichtigkeit (= Dichte) [ſ. Atmoſphäre, Erde, Gas, Gebirge, Gebirgsarten, Geſtein, Luft, Materie, Mineralien, Planeten u. einzelne, Schichten, Sterne, Waſſer, die einzelnen Weltkörper] I 86a, 177e, 341a, 387m; III 15a, 23a, 34, 50a, 51e; IV 20m, *32e–33m*, 175a; pl. Dichtigkeiten (*) III 432e, V 226e: ∼e-Abnahme III 323e–4a, alle Arten III 324m, ∼e-Folge IV 29, geringe III 395a, Geſetz f. zunehmende; Maximum I 322am, IV 242a; mittlere I 90*a*, IV 626a; von ungleicher II 228m, III 128m; Verhältniß der D. (verſchiedner Stoffe) IV *32e–33m*; der Weltkörper I 94e, III 324; zunehmend III 432e (gegen das Centrum), Geſetz der z-en D. ſ. Erde

Dichten I 381e (menſchliches) || B. **Dichter** (auch in comp.) [ſ. epiſch, lyriſch, Orient; viele Völker] sg. II 13a, 107m; III 164e, 259m, 482; ein beſtimmter II 82e, 121a,m; IV 563e, 5m | pl. (*) II 40m, 433a |: a. II 54m*; begeiſterter II 60a, B-rung II 59a; Bekanntſchaft II 54a, „Charaktere" II 119e*, Fruchtbarkeit II 42m*; große(r) II 40a, 58m, 259e, 330m; -König II 480m, königlicher II 120a; myſtiſcher II 43a, Nationalſchild. II 35am* (in neuen); neue* II 35am, 54m; unbekannter I 38 -werke II 19m (große) :|| C. dichteriſch (= poetiſch) [ſ. Beſchreibung, Litteratur, Naturbeſchr., Phantaſie, Proſa, Schilderung, Schöpfung] II 29a, 30a, 44e, 65m, 119e, 234m, 351m, 391m, 475a; III 163a: das

Dichteriſche (∞) II 74a: Anmuth II 252m, 500a; Auffaſſung II 14e; Begeiſterung II 62m‖, 486e; III 439a; Darſtellungen II 7m; Färbung II 31m, 265e; Geiſt II 9m, geſtimmt II 3e, Ruhm II 123m, Sprache II 25e-26a; Stimmung II 11m, 55m, 107e; werden II 189e :‖ D. Dichtkunſt (= Dichtung, Poeſie) [ſ. indiſch, nordiſch] II 21e: alte II 8e, Formen II 21e, Gegenſtände II 12e :‖ E. Dichtung 1) (Hp. = Dichtkunſt, Poeſie) [ſ. für beide Bedd.: arabiſch, didactiſch, dramatiſch, epiſch, Hebräer, hebräiſch, Inder, Landſchaft, lyriſch, Natur, perſiſch u. a. Länder, romantiſch] II 37m, 75m, *107me*, 164e, 173a, 275e; III 209e | 2) (= einzelnes Gedicht) II 19m, 47e, 48a, 64m (erhabene), 101m; pl. Dichtungen ∞) II 53m, 67a, 126a ‖: alte II 41a, des Alterthums II (11me); ~arten I 11me, 13a, 109m; beſchreibende II (9e), 12e (21e); erhabene II 64m, 265e; Formen II (11me), Gebiet II 8a, Meiſter II 75m; naive, ſentimentale II 6m; ~sweiſe II 45a, 179m

*Dichtigkeit ſ. dicht; Dichtkunſt, Dichtung ſ. Dichter ‖· dick ſ. Luft; Dicke ſ. Luft] I 357a, 371e; IV 240m | Dickicht der Wälder II 17m, 40m, *56a* :‖ Dicotylen I 457me: -Stämme I 298a (foſſile); dicotyliſch I 457me (Pflanzen) † Dicotyledonen (= Dicotylen) I 293e, IV 324m: Reſte IV 374m, 512e ‖ Diction II 17a, 21a, 26a, 62m, 206m, 233e (Einfachheit); Dicuilius (Dicuil) II 163e, *273e* (de mensura orbis terr.), e [perſ.], 4am (Irländer auf Island uſw.)

*bidactiſch (= belehrend II 9e): Compoſition II 22m, 48m; Dichtungsart II 109m, Form II 8m, Gedicht II 21m (107a); Poeſie II 9e, 12e, *109m* † das D-e II 101e ‖ *St. Dié* (in Lothr.) I 37m, II 490m‖ ‖· Ernſt (Erneſt) Dieffenbach: Neu-Seeland: Karte IV 590e, See IV 422e-8a, Solfatare IV (422e) *590e*; Vulkan IV 423m, vulk. IV (423a) 590e † „New Zealand“ IV *422a*, 590e‖ :| White island IV (422e) *590e* ‖ *S. Diego* (Neu-Calif.) II 307e, IV 594e; *Dièng* (Gebirge Java's) IV 264m; Dienſt ſ. Baum, Quellen; *Dieppe* V 64e: [daher gebt.] II 181m, 480a ‖· Differential- [ſ. Thermometer]: -Rechnung II 371e, *512me*, *4me* † Differenz [ſ. Höhe] III 70e, 95e, 121e, 443e; pl. -en III 493m ‖ Diffraction (= Lichtbeugung, Ablenkung des Lichts) III 33e, 64a, 121m, 166m, 8m, 202m, *541me*: ~s-Franſen III 64e :| diffus [ſ. Licht] III 334a, 419m; Digreſſion ſ. Venus, dikes IV 462a; Dilatation (= Ausdehnung) I 427m, III 88e; Dilemma III 49m, Schloß *Dillenburg* II 130a | Diluvial-: Gebilde IV 461m, 613a (älteſte, durchbrochen); Periode I 302e, Schichten IV 461e † Dimenſion I 240m, 390m; II 69e; III 96a, 440m, 568m; pl. -en (*) 182m, 146a; II 123m, 360a; III 120a,m,e, 131a, 312m, 324a, 461e, 488e, *546a*; IV 18a, 418a: alle III 324m*; Eine IV 160e, nach einer III 329e; große II 93m*, größere IV 140am*; kleine IV 274e*, ungeheure III 270m*; ~s-Verhältniſſe III 384m, 615a :| Dimorphie I 460a, Wilh. Dindorf II 444e (Herodot)

Dinge [ſ. Einzelb., Entſtehung, geiſtig, göttlich, irdiſch, menſchlich, Natur, natürlich, phyſiſch, Urgrund] III 11m, *12e*; V *20e–21a*; sing. Ding (∞) V 20a: Anſicht I 119a, [Eigenſchaften] III 33all, erzeugen I 39a; Form I 99m, III *431me* (gegenwärtige); Geneſis V 70a, die Maſſe bleibt ſich gleich V *21a*, körperliche I 52m, Maſſe ſ. gleich, Ordnung der D. I 314e–5a (Unbeſtändigkeit), Saamen V 20e, untergehende V 19e, Veränderungen III 12e, Vergehn IV 12m, Verhältniſſe III *431me*, Weſen III *12e* (437a), Wurzeln V 20e, Zuſtand I 264e–5m (phantaſtiſcher)

dinornis (ungeheurer Vogel) I *303a*, Dinotherium I 292a, Dinte ſ. Tinte

Dio Caſſius: Cäſar III 413m; Mondfinſterniß, -niſſe III *542am*; [perſ.] III 471a | Planeten: muſikal. Intervalle für ſie III *473a*, Reihung III *473*; -ſtunden III *473me*, 4e :| Silber vom Himmel I 395e, *Veſuv* IV *605am*; Wochentage III *471am*, 3a; [Zeit] IV 605a

Diocletian: Decret II 451a; unter IV 508e, 537a

Diodorus Siculus, Diodor (von Sicilien III 467m) IV [*448am*]: Inſeln bei Afrika II 165m, 412e, 3a; Arabien II 242e–3a, Archont III 579e; Ariäus II 245e, 444e; *Ätna* I 449m, 451e; Untergang von *Bura* III 580a; Chaldäer III 474a, 585a | Comet III 578e, *580a*,m; -en III 585a (bei den Babyloniern) :| Hercules IV 448a, falſche Jahre III *580a*; [perſ.] III 580a, IV *448a*; phlegr. Felder IV *448m*; Planeten III 421e, 3m, 467m, 474a; Saturn III 423e, 468a; Gärten der Semiramis II 98e, *132am*; Seſoſtris II 159a, Sicaner I 449m, Tuſker II 170a, *Veſuv* IV *448m*

Diogenes von Apollonia (der Apolloniat III 618m, -te I 139m; auch der cretenſiſche III 596a) III 597am: Aërolithen [a. Sterne] III 596a; [perſ.] III *595e*, *618m*; Sterne III 618me: unſichtbare Sterne und Aërolithen I *139am*,e; III *595e–6a*; Weltbau III *595e–6a* † Diogenes Laertius (aus Laerte III 160m) I 435e, 452a; II 501a; III 160m, 199m,e: Aërolith od. Meteorſtein I 397m, 401ell, 2m; Anaxagoras III 452a, 595m; Bernſtein, Thales IV 170m

*Inſel des Diomedes II 13e; Dione (4ter Saturnstrabant) III 426a, 528a,e, 9a | Dionyſius der Ältere (Tyr.) II 13e; D. Periegetes I 471e, III 200a :| Dionyſus (= Bacchus) II 173e (Züge); Diophantus II 216e–7a, 221e (vor), 262m,m (arab.), *437m* (Zeit) || Diopter (= Abſeher): -Lineale II 210m; Objectiv-D., Ocular-D. III 107e; pl. Dioptern II 470e; III 61ell, *107e–8a* † Dioptrik II 355a, III 116e || Diorama II 93m || Diorit (auch in comp.) [ſ. Porphyr, Trachyt] I 136e, 271a; IV 385a; pl. -e (*) I *263m*, III 617m: Alter IV *461m**; b-artig IV 351e, 470a; dicht IV 28m, -gänge I 278e; [in Gegenden] I *458e**, IV 580a, V *84m*; -Geſtein I 268e–9a, 278m,e; plutoniſch IV *461m**, V *75m*; Quarz darin IV 580a, Übergang in D. V 84m | dioritiſch [ſ. Trachyt] IV 601m (Geſtein)

Dioscorides II *216a*,m: Einfluß auf die Araber II 229e, Arzneimittellehre II 250m, Botanik [= Pflanzenk.] II 288m; Chemie ib.; chem. II 228e, 249a; Deſtillation II 429m, Inſel ſ. am Ende, materia medica II 429m, Pflanzenkunde [= Bot.] II *229e*, Weihrauch II 448e † Inſel des D. (= *Socotora*) II 168m, 177e, *243e* ||— *Dioscurias* (Stadt) II 177m

*dip IV 178a | Diplomaten II 290a; d-tiſch II 292m, 511a :| diplostomum (Saugwurm) I 373a, diplozoon (Doppelthier) ib. | direct [ſ. Beobachtung, Bewegung, Entfernung, Licht, Meſſung, Verſuche] IV 12a; Direction (= Richtung) II 325a :| discerea nivalis (kl. Th.) I 372m

Diſciplinen [ſ. phyſikaliſch, phyſiſch] I 58e; II 135e, 148m, 383e; sg. Diſciplin (*) I 40a, 50a, 91e: abgeſonderte III 25a*, beſondre I 65a*, dunkle I 5e; einzelne II 137m, 239a,m, 312m; Entwicklungsgang I *171a*, Erweiterung II 137m, Geſchichte II 239m, Schwäche II 399e; ſpecielle I 61a, III 9a; Studium I 28m, 39a; Verſchmelzung II 283m; verwandte I 50m, 51a

*discret III 34m: Theile III 324a,m; Discurs II 364e, Diſcus III 396a || Discuſſion [ſ. Beobachtungen] III 92a, 306e, 501e, 541e, 591a; IV 80a, 95a, 121m, 164a,m, 248a, 317m, 548a, 596a: gründliche IV 44m; pl. -en III 56e, 321a † discutiren [ſ. Beobb.] II 362e, 408a, 496m; III 219m, IV 593m; -irt III 390a || Dislocation IV 249e, 254a (∼s-Richtungen), *507m* (∼s-Linien); V 68a; Diſpenſatorien II 250e (der Araber), diſputiren II 358a | Diſtanz [ſ. Angular-, Polar-, Zenithal-; Sterne, Doppelſterne] I 392ell, II 481e; III 66m, 112a, 286m, 442m, bei 571mll; IV 5m; pl. -en (*) I 152e, II 487e, IV 18a: -Beſtimmungen IV 521a, geſchätzt IV 593e*; geſegelte II 469e, 471a, 2a; Schätzungen IV 593e* :| Diſtichen II 114e

*Dithyrambus [ſ. Frühling] II 10m; C. v. Dittmar IV 389a (Vulkan *Schiweluſtſch*), 391m (B. *Kljuſtſchewſk*); diu (= Inſel) II 168m, Divan (= Gedichtſammlung) [ſ. Göthe] II 120a; divergirend [ſ. Strahlen] III 331a; IV 463a, 571m; Divination II 107a, *169e–170m* (bei den Etruſkern); George Dixon IV 22e (Meridiangrad in Nordamer.)

Djaber ſ. Geber, *Djambu-dwipa* (= Indien) I 47e, djebel (Berg) ſ. den folgenden Namen

*Joſeph Dobrowsky ſ. Pelzel, Dochte II 488e, Doctrinen II 295a | Documente I 430e; II 273m, 466e, 479a, 495c; III 344m; IV 203me, 4m, 577mll; sg. -ment (∞) IV 563a: hiſtoriſche IV 577m, neue II 358all † Dodecaëder III 55e, IV 601e; Dodecatemoria II 197m; Dodecatemorie = 12 Zeichen des Thierkreiſes) III *161a*,m, *197e–8a*,e, 474a :| Dodo ungeheurer Vogel) I 303a, Dodwell II 438e (periplus), *Doengo Engai* Berg in Oſt-Afr.) IV *377e*

Dogma II 234a, IV 14m; pl. Dogmen [ſ. phyſiſch] II 235a (chriſtliche), 273e (religiöſe); III 42e † Dogmatik II 283a (theologiſche) † dogmatiſch (s. Phantaſie, Phyſik] III 557e, IV 544m: Anſichten I 5m, entſcheiden II 337e,

Willkühr IV 83m, Zwiſt II 218a † dogmatiſirend I S. XIVe; II 242a, 363e, 384a; Dogmatismus II 280m † Dogmen ſ. Dogma

Alexandre Doignon IV 623a (*Popocatepetl*), *δοκοί* I *410e–1a*, Dolden-Gewächſe I 12a

Dolerit (auch in compos.) I 235a, 7a, 250a, *264a*, 270e, 281m; IV 149a, 413m, 631m; pl. -e (*) III 617m, IV 294m; d-ähnlich I 136a | d-artig (= doleritiſch) [ſ. Trachyt] I 235e, III 613me, IV 634e: Geſtein IV 316a, 620e–1a; Lava IV *385a*ll; Maſſen IV 219a, 622m :| -berge IV 241e, 272e–3a (geſchloſſene); [Beſtandtheil] IV 477e, [als Beſt.] IV (219a von Vulkanen); -Gebirge IV 241a; [in Gegenden] IV 413m, 477e, 518e, 629e; -Geſtein I 279m; IV 255m, 295e; -maſſe IV 286e, -Schichten IV 269e, aus Spalten IV *269me**, trachytiſcher IV 629e; in Vulkanen IV 309e (310e), vulk. IV (316a) :|| doleritiſch [= d-artig] IV 310e, 333e (Gebirgsarten)

*dolichos (Pfl.) I 327e | Dolley: Vulkan von *Arequipa* IV 292e, 528all, e–9a; *Charcani* IV 528e, e–9a † John Dollond: Fernrohr III 84m; achromatiſche Fernröhre, Achromatismus III 78e–79all † Dolmetſcher sg. II 466m; IV 383m (terdjeman), 443a (einer Exped.); pl. II *175e* :| Dolomieu (Déodat de, 1750–1801) IV 461a (Vulkane), 567m (*Lipari*) || Dolomit (auch in comp.) I 245a, 279m, 457e; pl. -e (∞) I 278m: [als Beſtandtheil] IV 276m; Entſtehung I [*275e–7*] 6a,m,e, 7e; -Formation IV 254m ſpecif. Gewicht IV 163e, -kegel II *128me* (pl.), -maſſen I 275e, ſchwarzer I 279a † Dolomitiſirung I [*275e–7*] 6e || Dolphin (Delphin; Schiff) IV 376me,e (Exped.)

Dom A. (Kirche): -capitel II 498a | -herr II 344a, 497e, 503a; -herren II 498m :|| B. (Berg und Geſtalt) [eine Art Kegelberg IV 310e, 385m Dom- u. Kegelberge IV 354a (614m); vgl. Domform] (= domförmiger, domartiger Berg) [ſ. Trachyt, trachytiſch] IV 355a; pl. Dome (*) I 270e, IV 596e [als Geſtalt]: domartig IV 273a (Berge), 614m (Gerüſte) || Domform IV *283m*, 310e, 384e, 520a: verſchieden von Glockenbergen IV 283a [doch werden ſie meiſt zuſammengeſtellt], die häufigſte IV 285a † domförmig: Berge ſ. nachher, Gerüſte IV 444m, geſchloſſen IV 425e, Geſtalt IV 378m; Gipfel I 237m, IV 219a; Hügel IV *273e*; Maſſen I 235a, IV (616a) † domförmige(r) Berge (Berg*) [= Dom] I 234e; IV *273a*ll, *284e–5a* [Aufzähl.] (367e, 384e); V 97e*: Entſtehung IV *271m**, geſchloſſen IV *272e–3a*, auf dem Mond III 510a || nicht geöffnete ſ. ungeöff., gereihte IV 596e*, geſchloſſene [= ungeöff.] IV 404e*, gegen Glockenberge ſ. -form; trachytiſche(r) IV 523a, 616a* | ungeöffnete(r), nicht geöff. (am Gipfel IV 522e–3a) [= geſchloſſen] (Geſtalt) IV *284e–5a*, 616a*: [Aufzähl.] IV 616a*, gr. Verbreitung ib., nicht Vulkane IV 318a* ||— Puy de *Dôme* (Berg bei Clermont IV 454a; bloß Puy IV 617e) I 235a: Beſteigung II 379a, ungeöffneter Dom IV 616a, Gebirgsarten IV *461e*, [Hebung] I 235a,

höhe II 379a; Kegel, Schlackenkegel IV 617e | Trachyt IV *461e, 617me* genannt Porphyr u. Domit); -e IV *470me* :| Vulkan-Gruppe IV *454a, 474am* :|| Domit (Gebirgsart), pl. -e (*): Kegel IV 617e, Maare IV 82me; Name für Trachyt zuerst gebraucht IV *617m*ell; Trachyt-Art IV 70m*, 617a*

*Domenichino (Maler) II 82e, 129m | Ignacio Domeyko: Vulkane on Chili IV 291m, 322e: einzelne IV 552m, 3a; Vulkan von *Antuco* IV 52e–3a; V 37m, 54a † *S. Domingo* (lies: *Santo D.*) (Insel) II 493a, rio e *S. Dom.* (beim Ruiz) V 28a † Dominicaner: -Kloster II 130a, 1m; -Mönch I 82m; IV 298m, 9m, 532a :| Domit s. Dom, Domitianus (Kaiser) II 20a (Zeit) | *Don* A. (Fluß) (*Hybrites* II 174e, 419a) II 171m, 220e, 6e, 40a (Hymnen), 419a (Thal); III 476m (Ufer); B. David Don († 1841): lora Nepal., Pfl. von Nepal I 42e, 43a; C. Don Benito s. Benito :| *Donanlar* (Myſien) IV 470a (Trachyt); *Donau* II 220e–1a [= *Iſter*], 519e Ort daran]; Donelli IV 204m, Oberſt Doniphan IV 593am (Exped. nach Mexico)

Donner (auch in comp.) [s. Blitz, Vulkane] I 443e; III 619a, 623a,m: d–artig I 215a, -getöſe IV 575m, immerwährender IV 612e, krachender IV 142e, d–los [= ohne] III 144m; ohne D. [= -los] I 363m,e; rollender I 225a, 244a; II 48a, IV 534a, V 24a | -ſchlag I 214m, 442e; -ſchläge I 216m :| unterirdiſcher I (214m,e) 214e, 5m,e, 6a,m,e, 8e, 233a, 444am; IV (247m) 8a; -wetter I 213a, III 379a; Wolken-D. I 225m :|| B. Georg Donner II 497e :|| donnern I 363a,e (nie)

Doppel- [s. Brechung, Nebel, Sonne, Sterne]: -kette s. *Andes*; -ſpath I 19m (prismat.), 35m; -ſtrom II 155m, -thier I 378a | Doppelheit III 362a || Doppler III 127am

*Dorado III 368e (Nebelfleck): 30 Doradûs III 349m || Dorf [s. Gebirge, Indianer, indiſch] IV 258a, 462e (anmuthiges); V 41e (-bewohner); pl. Dörfer IV 491e (begraben) † Dörfchen [s. Gebirge, Indianer] IV 75m, 241m, 361e || *Dörfel* (Berg im Mond) III 507m ||· *Dorier* II 172e, 406e | doriſch: [Charakter] I 37a, II 172e; Colonien II 179m, Cultus II 421e; Einwanderung [vgl. Wand.] II 157a, 406e; Ernſt [= Strenge] 159a, doriſch-italiſche Schule II *139m*, Strenge [= Ernſt] I 37a; Wanderung [vgl. Einw.] II 175a, IV 50a: Folgen II *177am* || Doris (48ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *113me*; Entdeckung V *113m*; -er V 113m, 6e :| doriſch s. *Dorier* | *Dorpat* III 295e: Refractor III 80am, 82ell, 286e, 295e, 428e; Stern I 392a; Sternwarte III 80am, 283m, 6e (297a, 306a) :| Anna Dorſet II 412e–3a, dorudon (gr. Thier) II 519m

**Doskino* (Rußl.): Linie ohne Abweichung IV 139m, 141m; Dotterſack II 430a; David Douglas IV *69am* (ſtürzt auf *Owhyhee* in eine Grube; magn. u. a., Botaniker), 589e (*Kilauea*); Cornel Douwes (1713–73) III 572a (Comet von 1678)

Heinr. Wilh. Dove I359a: Gegenſatz von Nordamer. u. Europa in d. Temper. I486e, III *387am*; Atmoſphäre I480a, „Witterung von Berlin“ I479e, Dampf I *359am*, Electricität I440a, Europa ſ. Amer.; Humboldt's Iſothermen verbeſſert IV59e, H.'s magnet. Beobb. fortgeſetzt IV *69a*; Iſothermen ſ. °Humb.; magnet. [a. Humb.]: ſtündl. Veränd. der Abw. IV190m, *2e*; engl. Meile III126a; Meteorol. I484e–5a; „meteorol. Unterſuchungen“ I479m, 485a; Nordamer. ſ. Amer.; Nordlicht I (*198e*) 440a; IV (*142m*, 7m) 205a, 7m; [perſ.] I359a, Regen IV *498e–9a*, „Repertorium der Phyſik“ I486e, Rieſs IV69a, Stürme I479m | Temperatur, Wärme [a. Nordamer.] I480m, 2m: T-Veränd. III *388am* ⊤ Winde I *338a*, *479m*: Drehungsgeſetz I359a, II517m :| Witterungs-Gegenſätze III387a, Wolken I338e

Dover: -Klippe II *64am*, Meridian IV23am :| L. Doyère I488e (tardigrades)

Drachen A. Thier: -baum II5m, 95me (coloſſaler, bei Berlin); der colchiſche IV508e | -fels (bei Bonn): Quarz IV629m; Trachyt(e), Trachyt-Art IV469e, 620a,me, *1a* :|| B. Sternbild (lat. draco): Griechen III160a; -kopf III599e, 600a; Kreuz II331a, Nebelzone III326e, Schwan ib. | [einzelne Sterne:] *α* draconis III206all, *β* III140e, *γ* III139e, *δ* III141m, *ζ* ib., *η* III140m :| Ausgangspunkt der Sternſchnuppen III *599m–600a*

*draco = Drachen; Dracontien (Pfl.) II91m, 96a; Dan. Drake I444 (*Cincinnati*) ||· Drama [einzelnes] II78e, 114e | dramatiſch II62e (Litt.), 63e (Dichtung), 69m, 70e (Intereſſe), 124m; das Dramatiſche II12m | Drang II154e, 184a, 307a; III10a, IV357e–8a | Draht [ſ. electriſch, Leitung, Schließung], pl. Dräthe (°°) III96a: Eiſendr. IV163a; -Enden III96m, 130e; Kupferdr. IV163all, ſichtbar III68e :| Cornelius Drebbel II258a, 507a

Dreh-: -Apparat [= Drehungs-] III94a; -bank IV160a,m; -ſcheibe III96a, -ſpiegel III63e ⊤ Drehwage I [*176e–7a*, A. *424me*]; IV [*31e–32*, A. *162e–3m*] 33m, 60e: Beſtimmung der Dichtigkeit der Erde I [*176e–7a*, A. *424me*], IV [*31e–32a*, A. *162e–3m*] 33m; Erfindung IV *31e–32a*, Magnetnadel IV60e, horizontales Pendel IV33m, [Vorrichtung] IV *163am* :| drehend ſ. Bewegung | Drehung IV145me: ∾s-Apparat [= Dreh-] III 130a, ∾sgeſetz ſ. Winde

Drei- [ſ. Geſtalt, Geſtaltung]: -eck [= Triangel] IV254, 364m; -eck IV551e :| -theilung IV314m, -zack II153e || *Dreiſer* Weiher (Eifel) IV519a

**Dresden* I482e (Höhe), II128a [Perſ. da]; Dresdner II82e (Venus), 129e (Gallerie) :| *Driburg* IV250a (Quelle); *Drieſen* (Reg.Bez. Frankfurt): in III426mll, 460m; V108mll, 117a; *Driſchadvati* (ind. Fl.) II432e, Droguen-Handel II84e, drohend II281e (Geſtalten), Dromedar

I 243e, Dronte (ungeh. Vogel) I 303a | Joh. *Guſtav Droyſen: „Alexander der Gr." II 110a, 132m, 423e, 6e; „helleniſt. Staatenſyſtem" II 01m, 6m, 7e, 418e, *423e*, 5a, 6e, 433m

Druck A. (allg.) (= Compreſſion) [ſ. Atmoſphäre, a-riſch, barometriſch, Dämpfe, Erdbeben, hydroſtatiſch, Luft, Luftmeer, Vulkane, Waſſer] I 77m,e, 180m, 259m, 268a, 271a, 322a, 365e; IV 20a, 218am, 234a,m ll, 60a, 408m, 488e, 9m; V 73a † B. (e. Buches, Buchdr.) II 435e, 498a; (17a,e) ||: (für beide Bed.) von x Atmoſphären IV 9m; Einfluß, Einwirkung IV 458am, 476m, 486a; erleidend I 195a; -fehler II 335a, 498e; II 232m, 441e; gegenſeitiger I 164a | großer IV 449e: unter großem I 66a, IV 248m :| mechaniſcher IV 11e, -ſchriften II 492m, unter ſtarkem 271m; ungeheurer, unter u-rem I 167e, 469a; IV 369m, 370a, 488m | unter [a. groß, ſtark, ungeheuer] I 244e, V 70e; unter dem I 266e :| Veränd. IV 251e || drückend I 236a (auf etwas); Druckerei II 465e, 490m

*Druiden: -ſtein I 270a, -wald II *21am* | Lieut. Thomas Drummond 1797–1840): ſtarkes Licht (Lampe) II 361e, 512m; III *397me*, 419a;) Will. Hamilton (?) Drummond II 113e (Finnianiſche Lieder) † Druſen ſ. Gang, Quarz] I 245a, 263a, 280a (d-förmig); IV 617e,e (Wände); rufig I 263a

**Dſaiſang* = *Dsaiſan*; Dſchafar II 256e, 450m; Dſchami (perſ. Dichter) II 41m; Dſchanaka (Perſon im Ramayana) II 40a, 116m; *Dſchawahir* = *Jaw.*, Dſchayadeva (ind. Dichter) II 118a, dſchebel (arab. Berg) ſ. den folgenden Namen, Dſcheber (arab. Chem.) II 249a | Dſchelal-eddin Adhad ſ. Adhad; Dſch. Rumi (perſ. Dichter) II 43a, 118e :| dſchenûb (arab.) II 468a; Dſchingiſchan (Mong.) II 214m, 361a, 442m; *Dſchogyaherta* = *Jogy.*, *Dſchondiſapur* (Perſ.) II 248a, *Dſchumna* (*Ju.*, Fl.) I 484a; *Dſungarei*, *-ren* = *Dsu.*; *Dſyndſerly-dagh* N vom Ararat) IV 621a

*Dualismus II 122m ll, dualiſtiſch II 41m (Anſchauung); Dublie (= *a* ursae maj.) III 255a ||· *Dublin*, adj. -er (*): in III 273m, journal I 191a, Lage I *481e* | magnet.: Neigung IV 107e (secul. Veränd.), Obſervatorium IV *72a* :| [Ort dabei] III 81m, [Perſ. da] IV 154m; Temper. 348m ll, *481e*; Verſuche I 362a* || Ducaten II 481m (Goldd.), André Duchesne III 223ell (historiae Francorum scriptores); Duckſtein (= Trap) IV *280m*,e; V *40a*; Ducrotay de Blainville (Henri Marie, 1778–1850) I 397m (journal de physique); Due IV 68e (Reiſe, magn.), 38e–9a (Linie ohne Abw. in Rußl.); Dufay (Charles François de Cisernay, 1698–1739) IV 142a (magn. Störungen, Nordlicht) | Duflot le Mofras: Mendoza et Navarrete II 469me, explor. de l'Orégon IV 40m, Vulkan *Virgenes* IV 440am || Dufrénoy (Pierre Armand, 792–1857; früher Dufresnoy III 613a): afr. Gebirgsarten IV 378a | arte géologique de France [vgl. Élie de Beaumont] I 456m, IV *607m*

[ohne ſ. Namen]; géologie ob. descr. géologique de France I458e, 9m, 460e :| Gebirgsarten ſ. afr.; géologique ſ. France, mém.; Granit V67e; soufrière de la *Guadeloupe* IV*601me*ll, V25e; Leucit IV632m | mémoires géologiques I462m,e, 4a; [ohne ſ. Namen] IV(274e) 517e :| Meteorſteine III613a (Dufresnoy), minéralogie IV632m, [perſ.] IV 601m, *Pompeji* IV641m, Tod IV601m || Dufresnoy = Dufrénoy || Duft [ſ. Nebel] I331m, II18a; pl. Düfte (∞) II52e: feiner II59e, auf der Ferne II92e, leuchtender I161m, umfloſſen von I79m ┐ duftend II91m, III379m; duftig [ſ. Gewölk] I12e

*Dughet ſ. Gaspard Pouſſin, Jean Bapt. Duhalde (1674–1743) III590e–1a (ind. Reiſender, Zodiacallicht) ||· 1) Jean Bapt. du Hamel (Aſtr., 1624–1706): physica III127a; Sonnenlicht III91a, 126e ┐ 2) Jean Marie Conſtant Duhamel (geb. 1797): mécanique V22m; Wärme I425m, V(12e) 22m || *Duida* (Berg am ob. Orinoco) V*56*; (Leuchten), Fatio de Duillier III590e, Carl Dujardin (Maler) II129m | *Jean Bapt. Dumas (geb. 1800): Luft I333a, 478m; II388m; rio *Vinagre* IV502m :| dumb-bell (ein Nebelfleck) III340m, d-bells ib.; Dumoulin II414a (Pic von Teneriffa); dumpf [ſ. ahnden, Ahndung, Gefühl, Stimmung] II8a, III6e; Dünenreihen V*44e*

dunkel [ſ. Begriff, Farbe, Ferne, Gebiet, Geſtirne, grün u. a. Farben, Körper, Maſſe, Proceß, Schwärze, Sterne, Wärme, Weltkörper] I382m, III595e; IV16e, 220a: -farbige (d. gefärbte) Völker ob. Menſchen [= ſchwarze] I*380am*; II*194m*,*ell*–*5m*; -leckig IV588m; D-meer II181m, 277e; d-rein II91a, Zeiten II140a ┐ der Dunkle V20all :|| Dunkle (= D-heit) [ſ. mythiſch]: in D. gehüllt [vgl. umhüllt] I378a; II160e, 197m, 244e, 384a, 403e; III251m; V11a, 35m (40m), 41m: in tiefes D. g. II179a, 274e; IV124m :| heiliges II21m, aus dem D. heraustreten II312a, hiſtoriſches V41m, -meer ſ. dunkel, tiefes [a. gehüllt] III 390m, über [einem Gegenſt.] IV215m, umhüllt III587e :|| Dunkelheit (= Dunkel) III115m, V40m: [Entſtehung] III*85e–86a*, ſich in D. hüllen I5e; [= Verſinſt. der Sonne; geſchichtliche] III414a, 6a

**Dünkirchen*: Gradmeſſung IV156m; Pendel I421e, 4a; IV29a || James Dunlop IV70e: Reiſe nach Auſtralien IV70e, Catalog ſ. Nebelflecke, Comet I390e, *a* Crucis III361e, *Falklands*-Inſeln IV92e, Kreuz ſ. Crucis, Magell. Wolken III368e | magnet.: Beobb. IV70e, 100m; Intenſ. IV92a, 180a ┐ ſüdl. Nebelflecke u. Sternhaufen III320me, 5m, 356e, 368e: Catalog III320me, *359me*, 363mll, 9e ┐ *Paramatta* III 320m, 5m, 361e: Sternwarte IV70e :| [perſ.] IV70e, Reiſe ſ. Auſtr., Schiffsjournal IV180a, ſüdl. Sterne III173a, Sternhaufen ſ. Nebelfl. :|| dünn ſ. flüſſig, Flüſſigkeit, Luft, -ſchichten ┐ Dünne III15a, 42e, 43a,m; Dünnigkeit ſ. Luft, -ſchichten || *Dunnoſe* IV23am, Joh. Duns Scotus II282a

Dunſt [ſ. Cometenſchweife, Erde, Himmel, Horizont, Luft, Ring, Waſſer, Welt] II 59e, 120e; pl. Dünſte (*) II 517a; III 59m, 116a, 124a, 269m, 559e ||: Zuſ. (meiſt compos. von Dunſt-): des Abends I 413m* | d-artig [ſ. Materie] II 367a; III 323m, 564e, 7a, 588a: d-flüſſig I 439a :| Auflöſung II 48a*, aufſteigende I 402m*, bewegte III 87e*, -bildung II 40e; -bläschen I 204am, 356m, 362e||; III 527m; eingemengt II 388a*, feurige I 71e*; -form I 210a, IV 612m | dunſtförmig [ſ. flüſſig, Flüſſigkeit, Hülle, Materie] I 123a; III 258e, 324a, 391m: Stoff III 219m, 231a; Stoffe I 99a, 248e; III 431m; Theilchen I 146m; Zuſtand I 124e, III 48m, IV 213e (früher: der Weltkörper) :| d-frei [= -leer, -los] (ſ. Himmel) III 183a, 323a; am Horizont II 329m; -hülle [ſ. Cometen, Sonne] I 88m, 196e; III 332a, 568a; -kegel I 105e | Dunſtkreis (‡ Luftkreis, Atmoſphäre, auch Luft) [ſ. Sonne]: unſer (der Ausdr. I 207e) I 122a, 5m, 8a, 9a, 141m, *169me*, 201e, 6e: Beſchaff. I 394me, Lichterzeugung I 207e–8a, Störungen I 15m, Zuſammenſetzung I 225e :| d-leer [= -frei, -los] III 521a; d-los [= -leer, -frei] II 380a, 559m; -maſſe III 591e, -en III 312m; -menge II 378e, 384a; niederſchlagen I 329e, d-reich III 21m, -ſcheiben III 332a; -ſchicht III 144m, 332e; -theile III 568a; -Theorie III 318e, 320a; in den Tropen III 541a*, Zerſtreuung ib.* ||— dunſtig I 213a; III 331m, 581m

Cap. Duperrey (Louis Iſidor, geb. 1786) IV 101a: Exped. [= Reiſe uſw.] IV 121a, Lamanon I 434a ||· magnet.: Abweichung IV 121a, 189m,e; Beob. IV 100m | Äquator I 190me, 431e; IV 100m [*101*], *184m*: in Afr. IV (102me) 184e, Karte IV *101m*, Veränd. IV 103m || *Malouinen* IV 26e; Pendel I 421e; IV 26e, *28me*; [verſ.] IV 101a, Reiſe [= Exped., vgl. Weltumſ.] IV 64e, Weltumſeglungen IV 101a

*Dupetit-Thouars ſ. Petit, Duprez (François Joſ. Ferd., geb. 1807) I 485e (Electr.), Dupuget (Edme Jean Ant., 1743–1801) IV 601a (Berg *Pelée* auf Martinique), Dur III 439a, Auguſtin Duran II 125a (romancero) ||· *Durango* A. Prov. IV 430a, 2a (Hochebene) | B. Stadt IV *433e*: Breite IV 433e, 593m; Höhe IV 433e, nördl. davon IV 593m

***durch-, Durch-** (mit * bezeichnet): -blicken [ſ. Himmel]: ins Freie III *188me*; durch die Sternſchicht III 188e, *213e* :| -bohrung* IV 592m || -brechen [ſ. Vulkane]: [von Gebirgsarten] I 53m, 245a, 256a, 300a,m; -ung* ſ. Schichten ┐ -brechen [ſ. Gebirgsarten]: [ein Geſtein, e. Gebirgsart durch e. andre(s)] I 250m, IV 387e ┐ -bruch* [ſ. Maſſen, Seen] I 242a, III 96m, IV 262a: [von Gebirgsarten, Geſtein] IV 293e, V 57*m* (beſtimmt das Alter) ┐ pl. -brüche* I 252m, II 153m, IV 618a: [von Geſtein uſw.] V 75e (Alter) :|| -bringen II 4e (ſich gegenſeitig); III 42m, 43e, 44a ┐ -end II 302e (Blick): alles d. III 50e, V 13a ┐ -ung* I 212m, IV 9am: von Gebirgsarten I 163e, 457m; zweier Weltkörper I 114e :| Alldurchdringlichkeit IV 133a ·|| -fahrt* [ſ. *Amerika*] IV 413a, 516e: nordöſtliche II 309m; nordweſtliche II 304e–5a, 485a; IV

443a ┐ -forſchen II3e, 213m, 275m (Länder), 312e, 356e; III72m, 320m, 401e; IV360e; -forſcht II343m; III298e, 366a; IV13m, 393a, 406e, 430a, 473a, 626m; -ung* II238a; IV9a, 637m :| -furcht I304m | Durchgang [ſ. Lichtſtrahlen, Meridian, Mond, Planeten, Sonne] II 378m; pl. -gänge (∞) II223e, III383m, IV130m: der Erde I412m, öffnen IV304e; ∼zeit III bei 571a, V118a :| -geleitet ſ. Wärme; -kreuzen I345m (ſich), -ung* ſ. Äquator; -laufen ſ. Kreis || Durchmeſſer [ſ. Fixſterne, Planeten, Sonne, Sterne; ſ. die einz. Weltkörper] III34e, 68all, 175m, 203a, 333m, 403a, 6e, 461e, 622m; IV31m, 616me; pl. (*) III330m: Äquatorial-D. ſ. Erde, Planeten; Breiten-D. IV417e, großer II93e-94a, Längen-D. IV417e; Polar-D. ſ. Erde, Planeten; ſcheinbare(r) [= unwahre] (ſ. Plan., Sonne) I396e; III166a^{4}, 363a, 609e; unwahre [= ſcheinb.] III166a*; wahre(r) [= wirkl.] (ſ. Plan., Sonne) I105m*, III491e; wirklicher [= wahrer] III363a || -muſtern ſ. Himmel, -ung* [ſ. Himmel] III192m; -ſcheinend III164m, 390a, 410a; IV577e, V76e; -ſchiffen II308m (den Ocean), -ung* II396m || durchſchneiden IV19m, 84a (einander): Gebirgsarten [= -ſetzen] IV461e, 2a; D-en* III 557m ┐ -end ſ. Bahn, -ung* IV134e (von Linien) :|| Durchſchnitt I359e mittlerer IV295a | ∼spunkt III450a, IV100m; -punkte III453e; IV 135m, 422m :| Queer-D. IV432e ┐ d-ſchnittlich III136m || -ſehn [= -blicken ſ. Himmel | -ſenken IV46a; -ſenkung* IV44e, 167m || durchſetzen [ſ. Gang, Schichten] I276a; IV240e, 305e: (von) Gebirgsarten, Gebirge I261m, 3e, 274a, 6a, 7m; II402a, IV297m; Strömungen II325a ┐ -ſetzend [ſ. Gänge] IV374e: [Bergkette] II188a, IV379e ┐ -ſetzt I272m, IV375a: [Gebirgsart(en)] IV265m, *461me*; V84e; Geſtein IV209e ┐ -ſetzungen* [ſ. Gebirgsarten] IV*461me*, *613am* :|| durchſichtig [ſ. Luft, Maſſen] I368m, II352e; III164e, 200a, 350e; IV639a: halb d. II368m, III315m; Körper III110a, 164ell ┐ das D-e III164m,e ┐ D-keit (= Diaphanität) [ſ. Atmoſphäre, Cometen, Himmel, Luft, Luftkreis, Weltraum] I147m, 370e || -ſinken* IV168e (einer Schicht), -ſpähen II238m | -ſtrömen I208a, -ſtrömt IV66m ┐ -wandern II86m (ein Land), -wandert II73m, -wanderer* II*573a* (Cometen) :| -wärmung* I483a, IV575m

*Dureau de la Malle I448m (Carthage), 456m (*Lemnos*); IV499e (heil. Patricius); Albr. Dürer II129a (Maler), 338e-9a; Dürftigkeit [ſ. Inhalt] II124m, 264m; *Durham* III187e [daher gebt.], 213m; *Durma* IV70m || dürr A. (gew.) I357a; II84m, 91a, 309e; B. (bildl.) II232m ┐ Dürre II32m, 38a; III15a; V31m,e, 39e: lange I443a, II40m || Duſchmanta (König in der Sakuntala) II78e-79a; düſter [ſ. Stimmung] II169a (Volk), V60m; *Duttweiler* (bei Saarlouis) I419e; Duvaucel: ind. Hirſch II191e, 428a; dvipa (ſanskr. Inſel) II168m

Dynamik [ſ. Erdbeben] III178e || dynamiſch [ſ. electro-, Erſchütterung, Naturlehre, vulk. Erſcheinungen] I163a, *210m*, 4a; IV537a:

Anſichten I66a; III11m, 34m | Aquator [= Linie ob. Curve ſchwächſter Intenſ. IV *84me*, *177me*, 180m; = Curve vom Minimum der Totalkraft V102m] IV *84me* [*92m–93m*], *177me*, 180m: Krümmungen IV *93m*, Lauf] IV102m, Veränd. IV(*195am*); Wellenlinie IV *84me*, *93am* :| Bedingungen III328e, 332m; Erſcheinung [= Phän.] IV493e, Geſetze I57a, Kräfte IV148m, Phänomen [= Erſch.] I220m, Thätigkeit I244m; Urſachen IV452m, V35m; Verhältniſſe I169a, III363e | wirken I267e, V *214e*; wirkend IV13e; Wirkungen III4a, 5a, 56a; IV11m, *444a*; V4a, 13a

*Dynaſtie [ſ. ägyptiſch, chineſiſch] II408e, III343a; pl. -en II450a, II414e † *Dsaiſan*-See (IV69m) od. *Dſaiſang*-See IV69m, *454e*: Granit V81m, ferne Vulkane IV *454e* :| *Dserlydagh* (Geb. bei Erzerum) IV 507e || chineſiſche *Dsungarei* (*Dſung.* IV454a) [ſ. A. v. Humboldt] V454a: Granit V *81m*, -mauern V *84am* † *Dsungaren* I492a, dzungariſch V97e

E.

Eandi ſ. Vaſalli, Earnſhaw III81a

Ebbe und Fluth (= period. Anſchwellen) [ſ. magnetiſch] I[*324e–5*] 5e, 5a, 476e; II410e–1a, III20e, IV *20a*; pl. (∞) IV189e, *488am*: der Atmoſphäre [= Luft] I335a, -Bewegung IV33e, der Electricität I362a, im Innern der Erde [= unterird.] IV33e, fortſchaffende Kraft III510e, von den Griechen erkannt II *182me*(m), Kepler II349a; [der Luft] (= Atmoſph.) I366m, des Luftmeers I336e; des Meeres [= period. Anſchwellen] ſ. allg. Stellen u. mehr. Gl., Einfluß des Mondes dabei [a. °Sonne, ſ. auch °Mond] II182me; Einfluß der Sonne III *378m*; von Sonne u. Mond [ſ. beide auch beſ.] I180m, II182m; III378m, *511m*; unterirdiſche [= Inn. d. Erde] IV *488am* (in der geſchmolz. Erde); Urſachen [ſ. Sonne u. Mond] III *19am*, 22a; IV488m; Wirkungen III510e, *1m*; IV20a; -zeit I476m

Ebelmen (Jacques Joſeph, 1814–52) V71e (künſtliche Mineralien)

eben: Gegend I314m, II92a ||— Ebene B. (geometr.) [ſ. Äquator, Planetenbahnen, Vertical-] I412m||; III453m||, 463e||, 507me, 591e; IV 85m, 127e: in Einer III525a, ſenkrechte III399e | pl. -en III449a (in verſchiedenen E. liegen) :|| A. (nat.) [ſ *Amerika*, Berg, Fluß, Gebirge, Hoch-, Moor, Ring, ſcythiſch, Steppe] I6me, 53e, 176e, 318e, 335e, *357a*, 363a, 423m; II29e, 53a, 56e; IV158e, 162m, 300a, 318m, *596m*; V23e, 44am; pl. Ebenen (*) I336a, 355a, 362m, 441e; II246m, IV431e; beſtimmte IV554a: aus der E. IV431e, baumloſe IV593e*, Boden IV(216a*), dürre I359e*, [in Gegenden] ... V82a*, große IV 50m*; heiße (pl.) I13m, 121e; III74a; hohe IV158am* | in der E. I350a, 2a; II54a; IV42e, 267m, 541m; V75m; in die E. V84a :|

nackte IV 158am*, Neigung V 44a*, Oberfläche IV 243e*, oſcilliren I 168m*; [Pflanzen] I 375a, pflanzenloſe I 10e*; unermeßliche I 282e*, von der E. IV 243e; weite II 27e, 28a, 270a, 333e, 4m, 509a; wie IV *596m**

*Ebn ſ. auch Ibn, Ebner'ſche Bibliothek II 491a, Ebn-Haukal ſ. Ibn; Ebn-Junis (arab. Aſtr.) II 258m, 260e–1a, 451m; III *150am* (Sterntafeln), 170e; IV 24e (Pendel); Ebn-Sid-Hazan II 261a, Ebullition III 508e, echar punto ſ. punto, *Echinaden* (Inſeln bei Alarnanien) II 28e, Eckhout (niederl. Maler) II *85e–86a* | eckig I 282a; IV 347m, 360a, 3m, 375a, 519e, 530a, 559m: ſcharfe. V 43a :| Eclogen II 106all; Ecphantus II 140a (Erde), 349m,e; ecſtatiſch III 21m

*Edda-Lieder II 275e, III 7m; eddiſche L. II 113m || **edel** [ſ. Ausdruck, Blüthen, Frucht, Volk, Völker]: von Perſonen II 62e, 97m, 128a, 217m, 316m, 383m; III 554e; IV 159m, 191m; von Sachen u. ä. II 72e, 90m, 113m, 9a, 178a, 193a, 231a, 4e, 343e; III 81m, 582m; V 7e: (auch comp.) E-geſtein [= -ſteine] II 167e, III 173m; E-knaben II 193m, Männer II 281m; E-ſteine [= -geſtein] II 309e–310a (Südſee), 382a (Anziehung) † das Edle II 310a, Edelſte II 162a || Richard Eden II 321a (Cabot), *Edeſſa* II *247e* (medic. Schule) || *Edgecombe* A. thät. Vulkan auf e. kl. Inſel bei Sitka (auf *Croose's* island IV *537m*, auf der *Lazarus*-Inſel IV *442m*): mount *E.* IV 442m, 537m; auch *St. Lazarus*-Berg gen. IV 537m |: IV 306e [*442m*, *537m*]: Ausbruch IV 442m, 537m (letzter); Cook IV 537m; erſtiegen IV 442m, 537m; Gebirgsarten IV 537m; Höhe IV *442m*, 537m, 598e; Kraterſee IV 537m, dabei heiße Quellen IV *442a* Thätigkeit erloſchen IV 537m, einmal unentzündet IV 442m † B. Vulkan auf Neu-Seeland (= *Putawaki*) IV 422ell || Edicte III 542a || *Edinburg* (engl. *-burgh*): bei IV 38m, E. encyclopedia III 117m, [daher gebt.] III 306m; journal of science I 446a, II 517m, IV 600m; Nordlicht IV 147am | philosophical journal I 440ell, 1e, 474a; V 22m; new phil. journ. IV 193a :| review III 27a, 57a,me, 205a, 358m, 581e; transactions of the royal society I 459a; III 213a, 284m, 310m, 366e, 539m; IV 64a, 75e, 165e, 6m,e, 182a,m || edirt II 131e | **Edriſi** (auch gen. der nubiſche Geograph IV 383m): Affen ſ. °*Gibraltar*, Afrika II 253e, Arabien II 243m, *Baku* IV 509a, caſp. Meer II 420a, Cypreſſe II 132e, Ergänzungen IV 383m, Finſterniß ſ. Land; „Geogr." II 132e, 415m (Überſ.); [geogr. Namen] II 447m; *Gibraltar* IV 535e (Affen), Land der Finſterniß IV 383m, Queckſilber II 415m, *Sofala* ib., *Tehama* IV 383e, Zauberinſel II 114m, Zeit IV 535e :| Eduard III (Kön. von Engl.) IV 170e (Zeit)

*Effect [ſ. Licht] I 409m; IV 20a, 239m, 445a, 647m: Haupt-E. III 578a, hervorbringen II 94a; Total-E. I 344e, 5a :| effemeridi astr. ſ. *Milano*, *Egegeit* (nördl. Amer.) II 458m | Egeria (13ter kl. Planet) III *376m*, *516e*; V *109me*, 116a: mittl. Abſtand v. d. Sonne III 436m, Neigung

der Bahn III 515m; Elem. III 516e, V 109me; Entdeckung III 426e, 460me; V 109m, 116e; Excentr. III 515m (fl.) :| *Egisen* (in den Alpen) I 461m | Eginhard (Einhard III 413all): annales regum Francorum III 412e–3a, „Annalen der fränk. Könige" III 392e; Merkur vor der Sonne (d. h. ein Sonnenflecken) ib., [perſ.] III 413a ⸸ *Egmont* (Neu-Seel.) A. Cap IV 422m; B. Vulkan (auch *Taranaki* gen. IV 423a, 590e) IV [423am] :| Lord Egremont II 510m, description de l'Égypte III 203e; ehern [ſ. Himmel] II 417all, III 200a, IV 49m

Chriſtian Gottfr. **Ehrenberg** [a. A. v. Humboldt] I 267a [369m–370a, A. 488]; V 36a, 40: *Arracan*: Schlamm von 2 fl. Inſeln an der Küſte V 45am, 56a; vulk. Aſchen V 36a, Reiſe im nördl. Aſien ſ. A. v. Humboldt | Akad. d. Wiſſ. zu *Berlin*: in den Abhandl. III 54a; Monatsber. V 55e, 91a; Verhandl. V (37m, 40m), 54a, e–55all,m, 56a, 87m :| Bimsſtein aus Mexico u. Südamer. V 38me, 54m | *Eifel*: Infuſorien, fl. Leben IV 282am, 519me; vulk. Tuffe V 40am :| Entdeckungen [ſ. fl. Leben] V 36a; Erden ſ. fl. Leben, Erdſchichten ſ. *Patagonien*; *Farſan* (arab. Inſeln) IV 381e (vulk.), Gebirgsarten ſ. fl. Leben, Granit V 67e (im nördl. Aſien), Grauwacken-Thon bei *Petersburg* V 91a (alte Verſtein.), *Imbaburu* ſ. Moya || Infuſionsthiere, Infuſorien [= fl. Leben, fl. Thiere] I 27e, 267a; IV 282a; „die Infuſionsthiere" I 488m ll,e; III 54a ⸸ Infuſorien: -lager I 267a, -Tuff V 50m || Schlammvulkane von *Java* [vgl. *Pururw.*] V 55me (von ihnen die Kügelchen im Meteorſtaub der Südſee) | Kreide I 462e: „Thiere der Kr." I 467a, 488a ⸸ das kleine, kleinſte Leben [= Infuſ. uſw.] I 157a [369m–370a, A. 488], 371e; IV 282a, V 36a: in Erden, Gebirgsarten V 36a; „im Ocean" I 488a :| Meer [vgl. Ocean]: ∼esboden V 40e; Meteorſtaub I 335a, 373me (Staubregen); V 55e (bei Java in der Südſee) | microſcopiſche Thiere ſ. Th.; micr. Unterſuchungen I 462e; V 36me, 38me, 40, 45am; „Mikrogeologie" V (38me) 54a,m, 56a (Tafeln), 87m (Atlas) :| Morpholithen od. Naturſpiele V 87am | Moya: des *Imbaburu* V 37m, 54a; von *Pelileo* V 36 :| Myrrhe II 242e, 444am; Naturſpiele ſ. Morphol., Ocean ſ. fl. Leben, *Patagonien* V 40e (Erdſchichten); *Pelileo* [ſ. Moya]: Geſtein V (34e) 54a; [perſ.] (ſ. hh. A. v. Humboldt) I 267a, II 447m, III 41m; V 55m, 87m; Entſtehung von Pflanzen u. Thieren I 488e, *Pururwadadi* (Schlammvulkan Java's) V 55m; Pyrobiolith-Bildung V 40m, 54e–55a | Schlamm ſ. *Arracan*, *Turbaco*; -vulkane ſ. *Java*, *Pururw.* :| Staubregen ſ. Meteorſtaub | Thiere [ſ. Kreide]: Entſtehung ſ. Pflanzen; microſcopiſche, kleine [= Infuſ., fl. Leben] I 289m: gr. Zahl III 41m, 54a :| Tiger I 376m, 490a; djebel *Tir* (Arab.) IV 381m; Tuff ſ. Infuſorien, *Eifel*; volcancitos von *Turbaco* IV 512me (Schlamm), Weihrauch II 443m

*Ehrgeiz V 16am (wiſſenſchaftlicher) || Ei [ſ. Fiſche, Pflanzen] III 623m: eiförmig [ſ. magn. Linien] I 189m, II 376a, III 511a; IV 134a, 6m; Ge-

ſtalt IV 516e † pl. Eier: -Inſel IV *373m* (Vulkan), -ſchläuche V 37m || Eiche ſ. Eichen, Eicheln III 482a (eſſend) | Eichen (auch in comp.) I 11m, 12a, 45m, 296e; sg. Eiche (*): Art IV 569e*, -en I 43m; dicke I 295am, gefällte II 21m, Grenze auf Bergen IV 569e*, -hain II 18a, -ſtämme II *21m*, -wald IV 556e, -zweige II 464a || Eichwald (Eduard, geb. 1795) V 55e (Salje von *Baklichli*), Eid IV 532e, Eidechſen I 224e, Eier ſ. Ei

die EIFEL (die Glieder vgl. mit °Vulk.) IV [276–282mll, A. 518–9] *464m–5a*; V [*40am*]; adj. Eifeler (*) IV 276a, 8m, 280a,e, 1all: Ausbrüche IV *279e*; Auswürfe, -würflinge IV *519a* | Baſalt ib.: -berge IV *280a*,m :| Berge IV 465a, Beſchr. IV 518m; Bimsſtein IV *280am*, *e–1m*, *1a* (kein B.), e, 2a, 519e; Duckſtein V 40a | Gebirge: altes IV *519all*; Entſtehung, Zertrümmerung IV *519a* † Gebirgsarten, Mineralien (beſ. in den Maaren) (geogn.) IV *278e–9*, *282am* [*464m–5a*, *518e–9m*], 9e; V *40am*: Glimmer IV 477m; Leucit IV 479m, *518e*, 631e; Tuff IV 518e :| die hohe IV 279e; Infuſorien, das kleine (microſc.) Leben IV *282am*, *519me*; V *40am* | Lavaſtröme [vgl. Vulk.] IV *276am*, *7am*, 9e: Alter IV *281me*, Mangel IV *277e* :| kl. Leben ſ. Infuſ. | Maare [a. °Gebirgsarten] IV 275m,e, *6a* [*277–280a*], m, 1a, *2m*, *464m*, 518a,m: Alter IV *281me*; [Aufzählung, einzelne] IV *278am*,e, 9a,e; Höhe IV 278me, Richtung IV 279e, Thätigkeit IV 464m :| Mineral. ſ. Gebirgsarten; [Örter in ihr] (vgl. Topogr.) I 460e; IV 278am, 9e, 280a, 2a, 518e; [Schriften] IV *518me* | Thalbildung IV 281m; Thäler I 226m, IV *277m* :| [Topogr.] (vgl. Örter) V *40a* | Trachyt [vgl. Vulk.] IV *279e–280a*: von Baſalt durchſetzt IV 613m, ſelten vorkommend IV *464e–5a* :| Trap IV *280e*, 1e, 2all, 519e; V *25m*, 40a || Vulkane [vgl. allg. Gl.] IV [*276–7m*, A. *518*] 280m, 1a, *372a*, *464e–5a*, 518a*; V 25m*: keine Aſchenkegel IV 483e, 589am; [Aufzählung] IV *276am*, 7a, 372a; ausgebrannte [= erloſch.] IV 310m, beſucht IV *518a*; eigentliche IV 276e; 7am; erloſchene [= ausgebr.] IV 275m, 518e; Gebirgsarten IV 480a | Lava [vgl. allg. Gl.] IV *276e*, 280e, 372a; V 25m; -ſtröme IV 480a, 3e (einſt), 589m :| Meeresferne IV 453e; Schlamm? V 25m, 40a; vor Jahrtauſenden thätig IV 464e; gänzl. Mangel des Trachyts, Trachytloſigkeit [vgl. Gl.] IV *464e–5a*; Zeit IV *277am* :|| vulkaniſch IV 282a, 464m |: Thätigkeit V 40m: 2 Arten IV *276a*, *464me*; Richtungen IV *279me* :| Theil V *40am*

*Eifer [ſ. wiſſenſchaftlich] II 274a [religiöſer], 302m; IV 58a, 65m; V 50a: -ſucht II 202e † eifernd II 351a, eifrig [ſ. Forſcher] II 98a || eiförmig ſ. Ei || eigen [ſ. Bewegung]: E-namen II 124e; Eigenes II 252m † Eigenſchaften [ſ. Materie] II 302e, 370m,e; sg. Eigenſchaft (*): chemiſche III 614m, herrliche II 217e; phyſiſche III 422e, 614m; IV 96m; ſpecifiſche IV 63a † eigenthümlich [ſ. Charakter] II 221e–2a (jedem Volke uſw.]; E-keit I 493a, II 77e, III 531a; pl. -en II 51a :|| Eiland (= hp. Inſel) [ſ. Corallen]

247a, IV516e–7a [beſtimmtes] | pl. Eilande I218e, 309a; II72m: vulka-iſche IV28m (304m), 401m

ein ſ. eins, einachſig ſ. achſig, Einäſcherung II385e, –athmungen I248am der Erde), –biegung IV320m

Einbildungskraft (= Phantaſie) I72*m*, 87a, 224a; II27*e*, 222e, e, *400m*; V*8m*: anregen 129a, 276m; II32a; –end V8m; A–ung II 5m :| ſie anſprechen II187a; aufgeregte III7a, IV6e; belebt II11m, Be-bung II4a; ſie beſchäftigen I319a, 328a; III312e; Eindruck auf IV5m; e erfüllen II189e, III352e; erſtaunt I105a, Fülle II89m, belebender hauch II74a; Reflex auf ſie ſ. Außenwelt, Natur | ſchaffende I37a; II 62a, 275e; III31m; ſchöpferiſche I S. XVa, II89m :| ſymboliſirende 393e, iſt thätig II97e, Werth bei Unterſuchungen II*512e–3a*; auf die E. wirken I64m, 119a, 142a, 371m; II42m, 54e, 71a

einbrechen ſ. Völker, –end IV93e † Einbruch ſ. Meer, Völker :|| ein-dringen [ſ. Völker] I17a (Trieb), 30e (tief); das E. [ſ. Waſſer] I80a

Eindruck [ſ. Erhabnes, friedlich, Himmel, Kindheit, Licht, Natur, Ruhe, Uranologie] II74m, 88m, 95all,m,e, 97e; III86e, 210a, *594a*, 5e; IV4a, 6me, *16e*, 417e; V*73e–74a*; pl. Eindrücke (*): A. (wirkl., nat.) V33m, 76a; B. (geiſt.; die gewöhnl. Bed.) I7me, 331m; II40a, 58m, 56a, 68m, 71e, 96m, 233m, 318e; III41e, IV467e: belebender II59a, erhöhen III40m; erſte (pl.) I379m, II*18me* (Wichtigk.); feierlicher II82m, Friſche III337a, Geſammte. [= Total–] I377m, [in Geſtein] V76a*, Größe III337a, harmoniſcher I80m, hervorrufen II92m* | einen E. laſſen [= zurückl.] II82m: einen tiefen I216a, IV596m, V82m † lebendiger I171a, L–keit III216m*; Lebhaftigkeit I379m*, II186e † ſinnlicher, II101e, III352a; IV320a, 596m; pl. –e I20e, 379m; II5a (Wichtigk.), 95e (Macht) :| ſüße II56m* | Tiefe II53a; tiefe(r) [a.laſſen] I195a, 216a, 224a; II312e* :| Total-E. [= Geſammt–] I371m; II87a, *92e*, 97m; IV3m; ihn vermehren II93m, zurücklaſſen [= laſſen] II54a*

*einengen IV83m || einfach [ſ. Größe] II74m, 82m, 113m; III13a,m; IV9a | E–heit [ſ. Geſetze, naiv, Sprache] II238e, 384m, 8m; III4m, 21e, 626m; IV*7e–8a*, 468a; V8e: edle II8m :|| Einfall [ſ. Sonnen-ſtrahlen] I401ell: ∼swinkel sg. II284m, pl. II228m | einfallend ſ. Son-nenſtrahlen || einfarbig ſ. Doppelſterne, E–keit III299a | Einfluß [ſ. geiſtig, örtlich, phyſiſch] II156e, 236a, 279m, 287e; IV37e, 148m; pl. –flüſſe (∞) II159e, 258e; III379a; IV74e, 114a, 342e: entſcheidender III595a; glücklicher II364a, 377a; mächtiger I352m; II229e, 237e, 396a; III4a, 63e; IV49m, 132a, 234m, 459a; V4a; milder II236a, e–reich II180a, wichtiger II155e; wohlthätiger II184m, 248m, 265m, 280m, 4e; III145a, IV461a, V71a † einförmig [ſ. Bild, Regelmäßigkeit] I14a, 374a; II315e, V44a; das E–e I123m; E–keit I318a, 374m, 7m; II50a :| einfurchen II389e; Eingang II260a (finden), pl. –gänge II281ell

*einge-: -backen IV 312e, 341e, 5m,e, 372e, 5a, 424m, 472e, 566e, 591m (Stücke) | E-borene, die E-en I 195a, 212a, 221e, 393e, 469m; II 28m, 42m, 69e, 241e, 271a, 325m, 460a,m, 478m, 487a, 9a; IV 245e, 250m, 284a,e, 309me, 334e, 6m, 7m, 355e, 7e, 378e, 440e; V 35e, 79e, 81a: Geſtalten II 85e :| Eingebung II 301e||, das E-bürgerte II 89m; -heftet ſ. Planeten, Sterne; -lagert I 267m, 276e, 282e; IV 276m, 530e-1a; -mengt (beſ. von Gebirgsarten) [ſ. Gebirgsarten] III 614m; IV 149m, 209m, 356a, 385a, 578a; -riſſen III 386e, -ſammelt II 231e (Stoff), -ſchachtelt ſ. geſch., -ſchaltet V 74m, -ſchichtet I 266e, -ſchläfert II 147m; -ſchloſſen ſ. Gebilde, Gebirgsarten, Kryſtall, Meer | -ſchnitten [ſ. Küſte] I 309m, II 153a: tiefe. [ſ. Krater, Ufer] I 302a, 324a; II 91m: -ſchoben III 14e | -ſchränkt II 146a, 160m; -er II 137m :| -ſogen III 618e -ſprengt [ſ. Eiſen, Granaten, Schwefel] IV 278m, 357a,m, 374e, 578a -wachſen (Geſtein, Mineralien) I 245a; IV 350a, 366a, 480e, 2a; V 71m -wandert II 291a, -weiht III 586a (wir ſind wenig), -woben IV 476a -wurzelt III 201e (tief)

*Einhard = Eginhard; einheimiſch II 178e, 184a, 7m, 241e, 274m Einheit [ſ. Begreifen, Compoſition, Darſtellung, Erſcheinungen, Gedank Geſtaltung, intellectuell, Menſchengeſchlecht; Natur, -begriff, -gewalten politiſch, Specielles, Welt, Weltall] (ſ. °Grundlage) I 10a, 31m; II 70m 74a, 94e, 107e, 184m, 238e, 266m; III 13e, 15e, 19a; IV 13m; pl. Ei heiten (°°) II 455m||, 6a,m; IV 161m: angenommen I 433e; [als Grun lage] I 483e; III 41a||, 137a,m, 435m, 444e, 5e; ~slehre III 10a; E. Mannigfaltigkeit I 21m, II 214a; in der Totalität I 81a, in der Viel I 55m :|| Einhorn (Sternbild): Hals III 186a; Milchſtr. III 182a, 5a, 6 (Stern) No. 11 monocerotis III 302a (3fach) :| einhörnig II 424e :|| ein (der einige, ein e-es) I 170e, 209m; II 139m, 146m||, 342e, 359e, 372 III 9e, 14e, 21m, 25m, 282a; IV 5a, 57m, 85m, 430e, 608m † einig II 234e; -end II 210a, 234a; IV 16e † Einigung II 205a, 219a, 234 Princip Alexanders des Gr. II *184m–5a*, des Getrennten I 258m, Menſchheit II 142m || Einklang III 480a||: harmoniſcher II 94e; in Natur I 5a, II 30a (94e); der Töne II 505m :| Einkneten I 135a, -lagern I 277e; -mengung I 136a, IV 637e, V 34m (-en); -miſchungen II 208 Einöde [ſ. Berg] II 18e, 20m, 25m [*27e–29a*], 28a,m; IV 42e; pl. (°°) II 50a, 297e: klangloſe I 832e; lautloſe III 501m, IV 8e; [Schilderun II [*27e–29a*], die Südſee II 311m :| Einrichtungen [ſ. bürgerlich, Natur Staat] II 33a, 158a, 235a; eins ſein II 107me|| | einſam [ſ. Ufer, Weg II 242m [Volk], IV 302m (Volk) | E-keit [ſ. Wald] II *18e–19a*, 21a, 48 70e, 100e: Hang zur II 26a, ländliche II 17e || Einſchaltungen III 45 (im Calender); einſchließen, -end [Gebirgsarten] IV 461e, 3e, 482e; V 8 (ſenkrecht) | Einſchlüſſe [in Gebirgsarten] IV 277a [*566e–7m*], 638m V 68m; sg. Einſchluß [miner.] (°°) IV 345m, 365a: Abweſenheit V *68m*

beſtimmen das Alter der Formationen V(*13e*), foſſile V *68me*; organiſche [= Verſteinerungen] IV 474e; V 68me, *72e*, 73a, 75a :| Einſchnitt III 365e, IV 550a; pl. -e II 204m (maritime) | einſeitig [ſ. Anſicht, Wiſſen] I 315e, 6a; II 251a; III 12m, 257e; IV 351e; E-keit [ſ. Anſicht] IV 481c ⸗ Einſenkung IV 271m, 354a; pl. -en I[*166m–7m* (Tiefe)] 166e, IV 275m ⸗ Einſicht I 22m, II 137a: beſſere II 506m; erweiterte I 258a, II 312m; in etwas II 136e, 7a, 283e, 297e, 311a, 2m, 323e, 343a; III 6a, 60e, 83a; klare I 34e, III 431e; partielle I 82a; tiefe II 146m, -ere IV 83a; zunehmende II 311a || Einſiedelei II 102m, IV 181e; pl. -en II 27m (chriſtliche), 30e :†| Einſiedler (= Anachoret) pl.: chriſtliche II 331m; indiſche II 81m, 113e; -leben II 40a, 42m, 51m, 111a, 6m: erregt das Naturgefühl II[*27m–30a*] 51m; Walde. II 113e ⸗ einſiedleriſch II 198m || Einſtellung ſ. Niveau | Einſturz [ſ. Vulkan] IV *219m*, 264m, *490am*,e, 572m; einſtürzen ſ. Berge ⸗ eintheilen ſ. Zeit; E-ung [ſ. Zeit] I 383a: ~sgrund 151e, -gründe V 72e :| Eintracht II 75a (bindende), 179m (ſich zu E. löſen) | Eintreten IV 128e (Wieder-E.); -tritt ſ. magn. Ungewitter, Sterne ||- Einwanderer I 384m, II 245m; e-erub II 171e (Völker), 252e ⸗ E-rung [ſ. Herakliden] I 44a (von Pflanzen); II 156m, 252e, 289e; pl. -en II 289m :|| einwirken I 361m: mächtig I 384m; II 103m, 280m ⸗ E-ung I 196e (unmittelbare), 304a (gegenſeitige) || Einwohner [ſ. Land] I 318a, 347me (von Ländern)

Einzel- [ſ. Periode]: -dinge 154m, 61a; -formen II 267a ⸗ Einzelheiten (= das Einzelne) I 32a, 55me, 223e, 231a; II 157e, 231m, 244e, 261m, 322a, 336m; III 9a, 14a, 582m; IV *306a*; ſg. Einzelheit (∞) I 38e: Anhäufung V 70m; Aufzählung II 145a,e; III 6m; aus E. das Gemeinſame I 54e, ordnen 166m, prüfen III 593a, ſammeln I 69e, zu ſondern 16a, wenige I 17m, zurückdrängen I 21m, Zuſammenſtellung IV 306a :|| einzeln: e. ſtehend II 96a [Pflanzen]; der E-e I 385e; pl. die E-en, E-e II 217e, 310am | das Einzelne (= Einzelheiten) [ſ. das Allgemeine] I 80e, II 205e: Abſonderung II 398a, Anhäufung I S. VIIIe, Beobachtung I 19e, Beſtimmtheit I 13a, zum Ganzen I 40a, gruppenweiſe I 79m, ſeine Kenntniß in der Natur nothwendig I S. VIme, Schilderung I 120e; Vergleich, Wichtigkeit IV *473m* ⸗ das Einzelnſte III 385e–6a, IV 188m ||— einzig III 341e, *513m*; IV 614a

Eireksſon ſ. Leif ||— Eis [ſ. Gletſcher, Himmel, Mars, Saturn, Thiere, Vulkane] I 137m, *305m*; III 164m ll, 5a, 201e, *527m* [Defin.]; IV *8m*, 235m, 500m, 571m; V *51m* || Zuſätze (compos. Eis-): eisartig III 200a, auf dem Eiſe IV 179m | Eis bedeckt II 92a (den Boden); mit E. bed. [ſ. Meer] I 351e, IV 565m :| mit E. belegt I 343e, -bildung [= Entſteh.] III 201me; -blöcke V *28a*, *51me* || Eisboden [‡ Bodeneis] IV 46a, *e–47* (a), *169am*: Dicke IV 168e; Grenze(n) IV *46e–47* (46e, 47m), *169am*; [Perſ.] IV 580m, Tiefe IV *580m*; geogr. Verbreitung IV *46m–47a*, m,e,

580m (ungleiche) ⊤ Bodeneis [= hp. unterird. Eis, ‡ Eisboden] IV [*42m–45m*, A. *167–9m*, 235a (in Sibirien od. dem nördlichsten Asien)] *42m, 45me*: Curve IV *47a*||, Durchsenkung IV 44e, Grenze IV 47m, -Schicht IV 168e, unterirdisches IV 43m || Brennspiegel aus E. II 355m, -damm II 459a; -decke IV 239m, 488e; [Defin.] III *527m*, V *51m*; dichtes IV 46a; Entstehung [= -bildung] I 409e, III 164e (201me); zu E. erstarrt IV 11a; ewiges I 14m, 344a (Region des); IV (235a) 384a; eisfrei I 343m, 351a; [in Gegenden] IV 375e; geschmolzenes I 369e; V 40e, 42e, (51m nicht ganz); -gewölbe III 200a; im Eise IV 167m; eiskalt III 201a, 245a (500m); -krystalle I 356m, [künstliches] IV 245e, kleines Leben I *369m–370a*, -luft III (200a); Wirkung auf die Magnetnadel I 186e, IV 67m; Mangel des E. II 461e; -massen I 242e, 407m; II 378a (strahlen), 459m; III 389e (auf der Sonne), V *28a* || Eismeer I 131a, 201e, 3m, 255a, 273a, 295e, 308m; III 610a: Ausfluß des casp. M. II 226a; Entfernung vom E. IV 382e, 454e; Furche IV 455e–6a; Littoral IV 454e, 6a; Nordlicht I 205a, Reise IV 66e, das südl. IV 65e, Ufer IV 382e :| E. in südl. Meeren II 128e :|| am Pol [a. Südpol] I 305m, an den Polen I 409e ⊤ -pol III *46e–47a*, -pole III 47m || Reise auf dem Eise IV 65e, -röhren I 372m || Schicht(en) s. unterird. | Eisschicht [s. bes. unterird.] IV 47e; pl. -schichten I 409e, IV *44a* (Temper.) || Schmelzen I 407m, V 54e; -schollen I 299a, II 304e, IV 562a; im Sommer IV 45e (46a, 47e), Starrheit III 527m | Stück III 165a; -stücke IV 45e–46a, 235a :| am Südpol [vgl. Meere] I *369e*, Temper. IV 168a ||— unterirdisches Eis [Hp. = Bodeneis, Eisboden] IV *42m* [*42m–45m*, A. *167–9m* in Sibirien od. dem nördlichsten Asien]: abhängig s. Erstreckung, in Nordamer. IV *47e*, Asien s. Sibir. Beobb. s. Middend.: andre B. (in anderen Tiefen) V *43e–45m*; im alten Continent IV *47me*; Dicke [vgl. Schicht] IV 42m, 43m,e; Entstehung IV 168e, in andren Erdtheilen zu beobachten IV *47e* | geogr. Erstreckung od. Verbreitung [‡ Grenze] IV 42m, *46m–47m* [*46–47*, A. *169am* (im allg. nicht bloß Sib.)]: wovon abhängig, was auf sie Einfluß hat IV *46am*, 47m, 169a :| Grenze(n) [‡ Erstreck.] IV [*46e–47*] 46e, 47m||; nicht local IV *168e* | Middendorff IV [*43m–45m*, A. *167–9a*] *43m*, 580m: seine Beobb. im Schergin-Schacht zu *Jakutsk* IV [*43e–45m*] :| bei den *Samojeden* IV *45me*, 169a; Schergin-Schacht s. Middend. ||· Schicht des unterird. E. IV 42m (Dicke), 45a (Tiefe); pl. -en IV 375e ⊤ unterird. Eisschicht IV *43e*, 167m, 235a||: Temper. IV 44e–45a; Tiefe u. Dicke IV *45e–46a*, 169a; pl. -schichten IV *44a* (Temper.) || in Sibirien od. dem nördlichsten Asien IV [*42m–45m*, A. *167–9m*] | Temperatur [vgl. -schichten] od. Wärme: Zunahme IV [*43e–44m*, A. *167–9a*], Tiefe der T. von 0° IV *44e–45a*|| :| Tiefe [s. Schicht, -schicht, Temper.] (wo es beginnt) IV 46a||, *580m*; im *Ural* IV *45e–46a*, Verbreitung [s. übr. Erstreckung] IV 42m, Wärme s. Temper. —|| -wälle IV 27m, Zusammenziehen I 205m

— eisig [s. Kälte, Norden, Temperatur] I 162m, 386e; III 202a: gend I 298m

Eisen [s. Draht, Glimmer, Magnet, Meteor, Ocher, Schiff, Sulphuret, Stahl] IV 489e || Zusätze (in compos. Eisen-): angezogen, Anziehung Magnet; Auflösung II 385a; -bahn [s. Südsee] IV 486e, 595a (-Karte); blasen V 55e; -blech II 325m, III 400m; Chlor-E. I 245m; Chrom-E. II 616e, 7m; eingemengt IV 210m; eingesprengt(es) I 135e, III 616a; lectr.] III 130m, -erz s. Magnet; -feile IV 66m, 196a; flüssiges III 18m; gediegenes I 135e, 406e; [in Gegenden] II 416e, -gehalt IV 181e; schmolzen(es) II 168m, 416e; IV *214m* (Leiter); Gewebe I 272a; -glanz 245m, 279ell, 450m, *464m*; IV 504a (künstl.), V 77m [als Bestandth.]; uße. I 424e, IV 227m; V 94me (-Tafel), e-95a; e-haltig I 184a, -kies I 614m, künstliches IV 504a || s. *Magnet | magnetisch I 186m, 430a; I 294a (373m); IV 49m, 57e (210m): machen IV *57m*, *171a* | Magnetismus IV 171a :|| -masse I 134a, 406m; II 416e, V *51me*; pl. -massen 398a, III 616m || metallisches [vgl. °Meteorst.] I 134m, 395e; III 614a,m, e, 6a || s. Meteor | in Meteorsteinen I *135m*, 7m, 395e, 8a; III 13m,e, *4m*,e, 5a, *7a*: metallisches III 614a,m, 5e, *6am* :|| E. u. Nickel II 617a,e; Nickele. III *617a* | nickelhaltiges E. I (184m), III 613e :|| -Oxyd 281a, 2a, 3m, 460m; IV 602m: [als Bestandth.] IV 627m, V 46mll | oxydirtes IV 341a | -Oxydul III 616m,e; IV 149m, 209m: [als Bestandth.] IV 627m,e; -Oxyd V 46e || paramagnetisch III 400m,e; IV 49a, V 11m; Polarität IV 76e–77a, rothglühend I 196a | -schmidt II 44a, 465e; schmiedbares II 416e :| e-schwarz III 628e | E. mit Schwefel IV 602m, V 47a; Schwefel-E. III 614m, 624m; V 46e :| -Skelett III 616am | -stab I 430a, II 294a [magn. machen]; Stabe. I 460a (brüchig werden), III 614e :| -stangen II 373m, IV 57m; -stein I 279e (Roth-E.), -theile IV *210m*, Verbindung III 617a; in Vulkanen I 245m, 7m; weich(es) IV 57e, 76e–77a, 114a, 174e ||— eisern [s. Kugel, Röhre] II 417m

*Eisenach I 270a [Ort dabei], Otto Eisenlohr (1806–53) III 547m (Einfluß des Mondes), eisern s. bei Eisen, eisig s. bei Eis; Elektriker III 18m

Ekliptik (= Sonnenbahn, -weg; Bahn der Erde) [s. Sonne] I 103m; III 147m, 9a, 161, *181–2a* || Zus.: zu dem Äquator: wenn sie zusammenfielen III *450e–1m* (Folgen), sie werden nicht zusammenfallen III 453m :| Beziehung auf die, zur E. III 149am, 159e (*160e–1a*, 181e), 194m; durchschneiden III 187a, Durchschnittspunkte III 453e; Ebene der E. I 406a; III 453m, 546e; Entfernung von der E. III (210m); Bahn der Erde III *449a*, Stelle der Erde I 408e; gegen die E. geneigt [vgl. Neigung] I 108m | der E. nahe III 161a: Sternbilder III (161m) 2a :| Name III 197m; Neigung gegen die E. [vgl. geneigt] (s. Äquator, Bahn, Cometen, Planeten, -bahnen, Sonne) I 97ell, III 533e, V 118m; für die Planeten III 182a, Pole [vgl. SPol] III 194m ||— Schiefe der Ekliptik [= Neigung der

Erdachſe gegen ihre Bahn (III *450a*)] III [450–5m, A. *485–6m*], 450a [Defin.], *4me* [Betrag]: Abnahme (od. Verminderung III 453a,e) III *453am*, 4m: jährliche III *453e*, iſt jetzt III *453e–4a*, Übergang ſ. ſogleich ┐ Ab- u. Zunahme [= Veränd.] III *452am*||, 3a, e–4a: in ungleichen Perioden III 454a, Übergang der (jetzigen) Ab- in Zunahme III *453e–4a* ┐ ab- u. zunehmende III *452am* (3a) || mit ihrem Anfang [vgl. Entſteh.] III *451e-2a* (entſtehn Pflanzen u. Thiere), alte Beobb. III [*454–5m*, A. *485e*], [Beſtimmungen, Betrag] III *454m*||e, [Defin.] III *450a*, Entſtehung [vgl. Anfang] III *451e–2a* (2a), früher ſ. größer, bei den Griechen III *451m–2a*; Wirkungen einer großen Schiefe III *450me*, früher größer III 454m; jetzt ſ. Abnahme, alte Meſſungen III [*454–5m*, A. *485e*] 454m; Wirkungen, wenn die Schiefe null wäre III *450e–1m*, 3m || Veränderung [= Nutation der Erdachſe, = Ab- u. Zunahme; vgl. größer, null] I 25am, II 403a, III [*452–3m*]: [Anſichten] III *452e–3m*, 485m; fortſchreitende III 452a, [Geſch.] III [*452m–3m*, *4–5m*]; in engen Grenzen III [*452–3m*] *2am*,m,e, 3a, 485m; Urſach III 432e–3a, *453me*; Wirkungen [ſ. große, null] III [*450m–1m*] 3m, 7a ┐ Veränderlichkeit III 451m || Verminderung ſ. Abnahme | Wirkungen [ſ. Veränd.], Folgen, Wichtigkeit der Sch. der Ekl. od. der Neigung der Erdachſe III [*450–2a*, A. *485*]: auf die Klimate III *450am*, 1m, *2e–3a*, 485m :| Zunahme ſ. bei Abnahme, größer —|| ſchneiden ſ. durchſchn., ſenkrecht auf der E. III 531a, Solſtitium III 186a; Südpol II 333a, III 210m; 12 Theile III 161a, um die E. III 161m

*el–, El– (der Artikel vor arab. Namen) gilt alphab. nicht, Elāolith I 459a | Elaſticität [ſ. Dampf, Luft] IV 219e, 222m; elaſtiſch [ſ. Dämpfe, flüſſig, Flüſſigkeit, Kräfte] I 211m (Körper), IV 512m :| *Elath* (am arab. Meerb.) II 167a | *Elba* (Inſel): Gebirgsarten I 272e, 3m, 9me ┐ *Elbe* (Fl.): Ausfluß II 155a, bis II 442m; Mündung I 318e, II 410e :| *Elbrus*, *Elburus* = *Elburs*

Elburs A. allg., beide [vgl. *Alburs*] IV *379e–380a*: Name IV *380a*, 582am ┐ B. der perſiſche od. caſpiſche IV [*379e–380a*, A. *582am*] = Bergſyſtem IV *380a* ┐ C. der caucaſiſche (IV *380a*, 582a; in NW von perſ. IV 880a) (Berg im Caucaſus IV *380a*; vgl. Bulkan), gewöhnl. *Elburus* gen. (*Elbrus* IV 181e, 199a): IV 269a, *380a*, 506e |: Aufſteiger IV 367m, alte Ausbrüche IV 509a, Gipfel [vgl. See] IV 181e; Höhe IV 384e, 582a,m; Kegelberg, Kette IV 367m, 386a; Kraterſee ſ. See, Lage IV *386a*; Reiſe IV 69m, 199a; See auf dem Gipfel, Kraterſee IV 276a, *386a*; erloſchner Bulkan IV *384e*, *6a*

*Sebaſtian de Elcano (del Cano III 345a) II 304e: Magellan's Begleiter III 345a, ſetzt Mag.'s Entdeckungen fort II *308e–9a*; Pigafetta II 327e, III 151a; Wappen II 308e–9a, 479m :| *Eldorado* II 168a | Elect 1275a, -te II 439m; eleatiſch V 58a (Schule) :| Electra A. (Perſ.) ſ. Sophocles, B. (Stern) III 65a

Electricität (vgl. Electre-Magnetismus) [ſ. Luft, Thermo-] I *336a* [*361–4a*, A. *485e–6m*], 362e, 398a, 428a, 485e; II *372m*, 7me [*381e–3*, A. *517e–8m*]; III 33m, *44m–45a* [*94e–96*, A. *130*]; IV (*13e*) *57*, 142e || Zuſätze: Apparate ſ. Inſtr.; atmoſphäriſche [= Luft-] I 205e, II 417a | bewegte I 195e, II 377e (in Strömen); Bewegung I 185a (in B.), 206e :| Contact-E. I 35a, II 384e, IV 10e (Entdeckung); von der E. durchſtrömt (werden) I 186e, III 399m; Entdeckungen (in ihr) IV *11a* [*66*]; Erreger V *24me*, erregte II 382a; Etym. ſ. Wort, Geräuſch II 382e; [Geſchichte] II [*381e–3*] 3a, *me*, 7e–8a; IV 10e; Geſchwindigkeit [vgl. Telegraph] III [*94e–96*] 95e, 96all; Glas-E. I 362m,e; Harz-E. [= reſinöſe] I 362e; Inſtrumente, Apparate dazu II *382am*; Leuchten I 205e; Licht [vgl. electriſch] II 383a, III (63ell) | in Verbindung, ihr Zuſammenhang mit, E. zum Magnetismus [= Electro-Magn.] I *194*, *437a*; II 372m, *381e–2a*, 3a, *517e–8m*; III 44m, 104e, *399m–400a*; IV *48me*, *57*: Beziehungen IV 63a, Unterſcheidung IV *57am* :| Natur ſ. Weſen, negative I 486mll, poſitive I 362a (486m) || durch Reibung I 200m, II (*381e–2m*), V *24me*: am *Orinoco* I *194e–5m* ⸢ Reibungs-E. II 383m, III 63e, V 49me: Licht III 94a || reſinöſe [= Harz-] I 362m, ruhende II 377e, ∼s-Sammler II 417a; [Schriften] II 372a, 381e–2; III 419m, IV 182m; Stärke II 382a, einzelner Subſtanzen II 382m, telluriſche II *382me*, Urſach [ſ. auch Weſen] V *12m* (Bew.), Verdampfungs-E. I 485e; Vertheilung I 198e, 486a; II 382e; Weſen, Natur (auch Urſach) II 372m, 381e, *517e*; IV 57m; Wichtigkeit II 383a | Wirkung(en) II 382m, IV 57a, V 12m: ∼ekreiſe II 382e :| [Wort, Etym.] II *517e–8a*, Zuſtand IV 11a ||— B. **electriſch** (vgl. electro-magnet. in vielen Gl.) [ſ. Telegraph, therme-] II 59e, 382a, 418a, 500mll, 517e, 8a; IV 612e || Zuſätze: Anziehung I *194me*; II *381e–2*, 517ell, 8am; III (33m); Ausflüſſe II 381e; Draht [in el. Bezieh.] III 130e, IV (66m); durchſtrömt IV 66m | Entladung [= Exploſ.] I 334a, III 144m, IV 142e; pl. -en III 96m, IV *612e* (häufige) :| Erſcheinungen I 31m, II 40e, III 399m; Exploſionen [= Entlad.] I 364a, 6m; II 324e, 473e; IV 460a; Flüſſigkeit I 397e | Funke I 200m (gefärbt) (440a), III 63e; pl. -en IV 612m :| Gewitter [ſ. übr. *Gew., vgl. °Ungew.] I 204e, 452a; Gleichgewicht I 362m | Kraft I 361m; II 381ell, 2m,e; Kräfte II 372a, IV 150m :| Ladung I 194m, 336a; II 383a, III 399e || Leiter (sg. u. pl.) II (382e), III (399m); IV *66am*, 205e | Leitung [vgl. Art.] III *130me*: ∼ebrath IV 66m, Nichtl. III 130me || Licht [vgl. Electric.]: -proceſſe III 228e–9a; Schnelligkeit III *94am*, 129e, *130*(m) :| magneto-electriſch III 94me, IV 67a | Proceß I 446m; II 381e, 3m; pl. -ſſe III 94me (228e–9a) :| Regen II 13m, V 49m; Relationen IV 11a; Schläge IV 114a, V 24m | Spannung [= Tenſion] I 214a, 244a, 340e, 362e, 4a, 412e, 440a (486m); III 96e: veränderl. IV (*48m*) || Strom II 400m; III 95e, 96a(m), 130me, 399m; IV 66a, 214m; pl. Ströme I 184e, *195m–6a* (verſchiedne Syſteme); III 257m

(Verstärkung) † Strömungen I 162m, 194m, 5ell; II 500m, III 399ell: Einfluß auf Gebirgsarten IV 148m, [Ursach] III 399e || Tenſion [= Spannung] IV 48m; Ungewitter [d. h. Gewitter, vgl. Gl.] I *198e–9a*, IV *142e* Verhältniſſe IV 445a, Verſuche II 517e, Welle III 130m; Wiſſen II 383a 7e–8a; Zuſtände IV 48me

Electro-Chemie IV *205me*; electro-chemiſch II 397e (Theorie), IV 251e (Proceſſe) † electro-dynamiſch I 198a (Kräfte), IV 174m ||— **electro-magnetiſch** (vgl. electriſch in vielen Gl.; magneto-electriſch) IV 66e: Apparat I 362a, Erſcheinungen [= Phänom.] III 44m, Gewitter [= Ungew.] III 45a, Kräfte I 65m | Ladung der Erde I 163a (225m), *366m*, 437a: negative I (361e) :| Lichtentwicklung I 201m, Phänomene [= Erſchein.] III 45e–46a | Proceß III *94m*, 228e (393e); IV *48e*, V *12am*; pl. Proceſſe III 22a, 24m, 52e, 378m; IV 17e, *211e* :| Spannung I 99a, *225m* || Strom II 342m, IV 71a | Strömungen I 208m, 439m; III 5a, *44m–45a*; IV *66e–67a* (Erregung); sg. -ung I 204a, 8m || Thätigkeit III 379a, IV 83m: der Erde IV *13e*, 83m; Ungewitter [= Gewitter] I 208a; Wirkungen I 52e, IV (66e) :|| **Electro-Magnetismus** [vgl. Electricität] I 31a, 170m; II 311a, 397e–8a; IV (*13e*) 17a, *48m–49a* [*66*], *76e*: Entdeckung II 398a, IV [*66*]; pl. -en V *11m–12a* (neue) :| Erſcheinungen I *165e*, IV *48me* (veränderl.); Sonne als Urſach [vgl. *Sonne M] III 378a, e–9a [*399–401a*], 401a; Urſach [a. Sonne] III 44m, 323m; ewiger Wechſel IV *48me*, in andern Weltkörpern als der Erde IV *83me*, Zuſammenhang IV *399m–400a* ||— Electrometer sg. I 205e, 440a, 2e, 486a,m; pl. I 362e † electrometriſch: Apparate II 144e, Beobb. I 361e || electrum (-on II 411e) (Bernſtein) I 194e; II 163m, 410e, *1me*, 517e–8a

Elegie II 21a, pl. -ien II *21a* † elegiſch: Element II 12e; e-idylliſches E. II 58a, 68e; Gedicht II 111a, [Verf.] II 327a, Stimmung II 33m

Elemente A. (eig., natürl.) (= Urſtoffe) [ſ. Feuer, flüſſig, Natur] I *317a*, II 11a; III 11m, *me*, *43am*, *54m*, 56a, 408a,m; V *7m*, *20me*; sing. Element (*) II 154m, 306e–7a || **Zuſätze**: der Alten [vgl. Griechen] III *43am*, aufgeregte II 59m, Beherrſchung I 166a | das bewegliche (sg.) [= Meer] I 224m, 331m; II 296a; das bewegte II 359a* :| Elemente der El. III 13a, das feuchte III 106e*, bei d. Griechen [vgl. Alten] ſ. 4 | Kampf [‡ Zwiſt] I 7m, 15e; II 26a, 67e; kämpfende I 367a :| Kreislauf IV *12a*, wechſeln ihre Lage IV 12a, Übergang in einander V *7m*, viele V (*20e*) | [Zahl] (vgl. viele): 5: III 42m, *54m*, 55me; 4 oder 5: III *11me*; 4: III 28e, 475e–6a (die 4); V *20me*ll (bei den griech. Philoſ.); nicht 4: V *20e*; 3 genannt IV 235e–6a :| Zwieſpalt I 23m, Zwiſt [‡ Kampf] II 75a :|| B. (uneig., bildl.) [ſ. Bahn, Bildung, chemiſch, Cometen, Magnetismus, numeriſch, optiſch, Planeten, poetiſch, Sonne, Störung, Zahlen] I 150e, 164e, 193a, 240a, 263a, 280e, 353e, 398e, 454e; II 32e, 92e, 146a, 8e, 162a, 6m, 8e, 187m, 211m, 231e–2a, 257m, 297m; III 7a, 159am,

874a; IV 11e, 18e, 19e, 251e, 282e, 637a; sing. Element (*) I 332m, 358m, 482m; II 58a, 71a, 72a, 234a; III 450m; IV 56e||, 57a, 83a, 90m, 468m || Zuſätze: einer Beſtimmung IV 183e, dreifache I 82e | fremde II 156a, 9e, 178e; frembartige [= heterog.] II 213m, IV 82e; sg. -es II 237a,e, 9e, 396a :| Grundel. I 182e*; Haupt-E. III 629m; IV 15a*, 433a, 475e; heterogene [= frembart.] II 217a; III 192m, 628a; neues II 239e* ||· verſchiedene II 214a | v-artige III 347e, B-igkeit I 80a || weiches II 12e*; wichtiges* III 519m, IV (53m) 91a; Zerlegung in E. 112e ||— elementar [ſ. Natur, Stoffe, Verſchiedenheit] IV 11me; B. Elementar- (°) [ſ. Stoffe] | E. elementariſch (*) [ſ. Natur, Stoffe] II 384m, 424a; III 626a; das E-ſche (°°) III 14m, IV 14e ||: Conſtitution IV *8m*, Einfachheit II 388m, -leben II 47m°; Proceſſe IV 14a*, 16e

**S. Elena* (Nicaragua): Bai, punta de IV 308e † elend II 124m (Gedicht), 191a, 235a, 493a; Elend II 8e :| Elennthier I *376a*, pl. -e II 229m || Elephanten (auch in comp.) I 289m; II *428me*, *434*; sg. -ant (*) IV 584m: in Afrika II *412m*, *434m*; bei Ariſtoteles II 191m*, e-artig I 28a (Pachydermen), Driſenöffnung II 428e; ein E. trägt die Erde I *299e*, V *69a*; Flüſſigkeit II 428e; foſſile(r) I 292m*, mll,e; [Größe] I 289m; -haar II 314m, -haare II 480e; indiſche II *434me*; -jagden II 205m, *434am*; im Kriege II *434me*; [in Ländern] (a. Afr., ind.) II 431a, IV 584m*; in Rom III 229m, 441m; Sitten II 189e || *Eleuſis* III 586a (Geheimniſſe) | *Elfdalen* (Schweden): Hyperſthen IV *481a*, 632a; Porphyr V 85a, Syenit I 464m † Elfenbein II 167e, 416a, 434m||: diamagn. IV 174a, Kugeln IV 163m :|| *Elias*-Berg A. (im Taygetus) II 414m | B. (NWKüſte Amer.'s) IV 306e [*443a*, *527e* (A. 43)]: entzündet IV 442e (vor kurzem); Höhe IV *292e*, *443a*, *527e* (A. 43); Lage IV 306e, vulk. Thätigkeit IV 443me

L. Élie de Beaumont (Jean Bapt. Armand Louis Léonce, geb. 1798) [vgl. Dufrénoy] I 470m||: Acoſta IV 513a, Alpen I 423a; *Ätna* IV 269e–270a (Lava), 633m [Gebirgsarten]; V 45e–46a (Flammen); Bergketten uſw. ſ. Gebirge | Erde IV 578e–9a (Faltung); Dicke der Erdrinde IV 489a, 611e :| Erhebungen [vgl. Gebirge] IV 578a, *Eſterel*-Gebirge IV 621e | France [mit Dufrénoy, vgl. bſ.]: carte géologique de la I 456m, IV 621e (explication); géologie de la I 458e, 460m, 2e, 470m :|| [Gebirge] (Bergketten u. a.) [vgl. montagnes] I 318m, 320a: Alter, Aufſteigen I 318m; Erhebung [vgl. Gl.] IV 578e–9a; Richtung I 320a, IV *609e* † Gebirgsarten [= Mineral.] V 94a: Umwandlung I *461*, 2me, 4a||; Zuſammenziehung IV 579a :|| Geologie IV 489a [Schr., deutſch]: vergleichende V (72a) 92m † mémoires géologiques (mit Dufrénoy, ſ. bſ.) I 460a, 2me, 4a; „geologiſche Briefe" I 475m || Granit I 464a, soufrière de la *Guadeloupe* IV 601me (Aſche), Jura-Meer I 301e, *Kuen-lün* u. Mittelmeer IV *609e*, Mineralien [= Gebirgsarten] IV 504m (Bildung), Mittelmeer ſ. *Kuen-lün*; systèmes de montagnes IV *578e–9a*, 611e; V 92m;

[perſ.] IV 609e, 617m, 633m; Quarz I 278e; révolutions ... du globe I 423a, 475a; Sandſtein I 467m; Steno V 88e, 89a; Trachyt IV 617m (Name), Umwallungen IV 274me, *Vogeſen* V 70m, émanations volcaniques IV 504m

**Elis* II 105e, IV 170a [Perſ. daher]; Eliſabeth, Königinn v. Engl. II 518m (Leibarzt); Fried. Ellendt II 108a (Cicero de oratore), Eller Art IV 339e, Andrew Ellicott (c. 1753–1820) I 129e (Sternſchnuppenfall), *Ellidavatan* (Bullan Inſ.) IV 373e | Cap. C. M. Elliot IV 138a, 202e : magnet. Äquator IV *102am*, 184e; magn. im oſtind. Archipel, IV *76m*, *137e–8a*, 202e, 8a (Karte)

Ellipſe A. (allg.) II 358m, IV 178e–9a; B. (als Figur) III 331a ; E. (der Bahn od. Bew. der Weltkörper) III 303e, 372all, 435m, 547a pl. -en (∞) A. I 210e; E. (der Bahnen v. Weltk.) II 353me, III 303m || (alle Bed.): große Axe III 50e | Brennpunkt II 358e (im); III 435m, 628me; pl. -punkte III 455m :| verſchiedne Form III 455m, Mittelpun ib. :|| Ellipſoid I 261e, pl. -e IV *151am* || e-biſch IV 26m :|| Ellipt cität III 456e, 629e; IV 164a, 647m | elliptiſch I 171e, 7m, 421; II 354m; III 312m, *329me*; IV 19e, 29m, 135e, 164m, 385e: Elemente III 571e–2a, 584m; Fläche III 611m, Form [= Geſtalt] IV 616a; Geſta]= Form] (ſ. Erde) II (432e), IV 155m; kreiſend I 248e

*Will. Ellis: *Kilauea* IV 589e, Polynesian res. IV 425m, *Tahiti* b. (Geſtein) :| St. Elmsfeuer II *59e*, *122e* | Elongation (der Magnetna bei u. a.) III 519e; IV 120e–1a, 2a, 6e, 8m; pl. -en (*) IV 121e: größte II 112a, 307a; IV 77m; Haupt-E. IV 119am*; öſtliche IV 77m, 123m, 193ell–4a; weſtliche, gegen W IV 77m, 190e, 1a,m, 4a :| *Elſaſs* III 60a [Ort da]; *Elton*-See (SRußl.) IV 139am (Linie ohne Abw.), 20a (Steppe, magn. Abw.); Elyſion II *164e–5m* (5a), Elyſium II 181a

*Emanationen (= Ausſtrömungen) [ſ. Dampf, Gas] I 247c, II 372m; IV 57m, 150a, 222m, 254a, 504m, 603a,e; sg. -ion III 270a (~s-Theorie), 490m | emaniren (= ausſtrömen) II 370m: Licht III 417a, 8a, 420m; Lichtſtrahlen III 394a, 5a, 6a || Emanuel, König v. Port. II 302a; P. Th. v. Emden ſ. Theodori, emendirt III 62m, Joſiah (Joſeph) Emery (in London) III 81a (Chronometer u. Uhren), *Emeſa* (Syr.) II 244a | Emiſſions-: Hypotheſe III 93e; Theorie III 34a, 97a, 129a, 130a,e; Vermögen I 341a :| *Emammelif* = hammâm el-*Enf*, *Emodon* (Geb. Inner-Aſ.) IV 608m | W. H. Emory: *Albuquerque* IV 595a, *S. Fé* IV 594ell, New Mex. and Calif. IV 594e, *Panama* IV 77a (magn.), *Rocky Mountains* IV 437m

Empedocles I 62m, II 17a, III 596m, V *20me*: Anziehung II 501m, Hochebene v. Aſien IV 158m; Äther III 42e, 43me, 44am, 54e; 4 Elemente V *20me*, Fixſterne III 202a, Kosmos I 62m; Kryſtallhimmel III 164a,e, *199m–200a*, 2a; Lehrgeb. III 11e; Mond III 164m, 199e–200a; Naturgeb.

II 9e, 107m; [perſ.] II 107m; III 199e, 202a, 596m; Planeten III 202a, reliquiae III (199e [vita et r.]), 202a; Sonnenlicht III 199e–200a, Sterne ſ. Fixſt., Stoff-Verſchied. V 7m (*20me*), Thiere III 26m; Umſchwung III 596e, 7m; vita ſ. reliquiae

empfangen II 74m || empfänglich [ſ. Gemüth] II 330m: für etwas II 86m, 265m (werden); III 630m, IV 49m † E-keit [ſ. Gemüth] I 16e; II 9a,m, 16a, 66m, 288a; IV 521e: magnetiſche IV 11a :|| empfindlich I 205e [Inſtr.], E-keit II 381m (v. Inſtr.) † Empfindung I 70a, 330m; III 13e, 501e; pl. -en (*): angeregte II 66e, anregen II 90m; Kreis der E. II 3m, ~s-Nerven II 229m; Tiefe II 82m*, 90a; ~svermögen I 156e, ~sweiſe II 103m; ~swelt II 4m, 51a; Zartheit II 13m, 40m*, 58m* † das Empfundene I 10a (Einheit) :|| Empirie (= Erfahrung) I S. XVa, 18e, 31e, 32a, 70e; II 206a; III 10a, 24a; V 5e, *19am*: Anmaßung I 69m † Empiriſ I 17m, -ker V *19m* (denkender) † empiriſch [ſ. Anſchauung, Betrachtung, Forſchen, Forſchung, Fülle, Gewißheit, Naturgeſetze, -wiſſen, ſammeln, Unterſuchung, Wiſſen, -ſchaft, zugänglich] I 311a; II 376m, 380m; III 629a: Gebiet I 367a, Regeln II 259m; Weg I 81e, *171m*; II 282e, III 75a † das Empiriſche V *19am*, Empirismus V *19m* ·|| empor-, Empor- (*): -geblaſen IV 536e; -heben* I 238a, IV 222e; -ſchieben* IV 219a; -ſteigen ſ. Sonne, Spalten; -treibung* IV *367e*, -treten* I 277a [v. Gebirgsarten] :| Emporium II 439m; *Ems* (Fl.): Germanicus II 22e, *109e–110a*

*Enceladus A. (Rieſe) IV 304e, V 58e (= Typhon); B. (2ter Saturnstrabant) III 79m, 204a, 426a, 462m, 3a, 528a,e, 9a :| der *Encero* (zw. Veracruz u. Xalapa) IV 527m | Enciſo (Martin Fernandez de): geografia II 471a, Meſſung des Schiffsweges II 471m, Stundengläſer IV 170e

Joh. Franz **Encke** [ſ. A. v. Humboldt]: *Ätna* II 414m (Sichtbarkeit), Berliner Akad. d. W. [ſ. °Sternkarten] III 583e (Abhandl.); Gedächtnißrede auf Beſſel III *155m–6a*, 197a || Comet: der Biela'ſche III 568e :|| der Encke'ſche C. ſ. am Ende beſ. | Encke über ſeinen C. [ſ. auch dort; Entdeckung] I [*112m–3*], III *583e*: 4te Abhandl. III 583e; berechnet III bei 571e, *583e*, 4a; V 118e; Fluidum, widerſteh. Mittel ſ. Gl.; beſchleunigte Umläufe III 583e, Wiederkehr III 584a :|| C. von Pons I 116a: 4te Abh. III 381a, 444e † C. von 1680: Aphel III 564a; lange Umlaufszeit I 116e, II 581e :|| innere Cometen III 557e || Doppelſterne III 296e: Bahn III 102ell–3a, Bew. III 303me; p Ophinchi III 305m, 643a :| Erde III 92a Halbmeſſer); das hemmende Fluidum [= widerſt. Mittel] I 24m, III (40a) Ome; in *Gotha* III 377m; Berliner aſtron. Jahrbuch [auch ohne ſ. Namen; vgl. *aſtron.] I 414e; III 91e–92all, 125e–6a, 435e, 493a, *515a*,a M. Planeten), 583e; Jupiterstrabanten III 91m, das ſüdl. Kreuz II 485e magnet.: ſtündl. Veränd. der Abw. IV *190* (Wendeſtunden u. 4 Bew. der Nadel), correſp. Beobb. IV 190a :| engl. Meile III 125e–6a; Maſſe des Merkur III 429m, 444e, 6m, *491e*; Milchſtraße III 188m, 213e; das

widerstehende Mittel [= hemm. Fluidum] III *59a*, 578a, *583e*; Neptun III 532e (über s. Entdeckung), 3e (Durchmesser); p Ophiuchi s. Doppelsterne; [pers.] II 414m, III 515a, IV 190a | Planeten: neue Entdeckungen III (427m) 477m, kleine III 515a; Masse I 389a, -en III *444e–5m*; Namen III 467me :| Polarstern III 83a | Sonne: Masse III 381a; Parallaxe III 91e, 380a, 493a ⊤ Sterne, Stern-: Doppelst. s. D, -karten III *155m–6a* (der Berl. Akad.); Ortsveränd. III 36e, 262e, 284a; -Positionen III 194e; -schnuppen I 126m, 398m; „Sternsystem" III 53e, 284a :| Venus III 493a (Durchgang) ||— der Enckische Comet (od. Comet von Encke) [vgl. oben Comet] (der erste innere, s. J) I *24m,e–25a*, 89m [*112m–3*], 5e II 367am; III 51a, *557e*, 8m, *570me*, bei *571m*, *583e–4a*: Annäh. I 24 (harmlos), III 512am (große); Aphel III 570e; Bahn III 567me (verengt sich [vgl. Fluidum]), 583e; Beobb. III *584a*, Durchmesser III *582me*; Elemente III bei *571m*, V *118a*; Entdeckung I 112me; III *376am*, 571, *583e*, *4a*||; frühere Erscheinungen III *584a*; das hemmende Fluidum oder widerstehende Mittel (welches seine Bahn verengt) I *24m*, 89m; III (40) 42a, 49m, *50m–51a*(m), *58e–59a*, 567me, *583e*; Gesch. [vgl. Nachr.] I II *584a*, harmlos I *24e*; innerer Comet III *570me*, *1e*: der erste innere I II 571a; Einwirkung des Jupiter I 58m, widerst. Mittel s. Fluidum, Nachrichten III *583e–4a*; Störungen I 113me, III 444e|| | Umlaufszeit I II 563e, bei *571e*; V *118e*: kurze U. III 583e; von kurzer U. I *112m–3*; III 491e, 557e; verkürzte U. III 49m, *50e–51a*, *58e–59a* (583e) :| Wiederkehr III *584a*

enclove s. *Monjovet* || encyclopaedia: britannica II 469m (Log); metropolitana III 151e–2a, 3m, 6a; pocket e. I 403a ⊤ Encyclopädie [s. chinesisch, Ersch, japanisch, Naturwissenschaften] II 230am,*m* [Erkl.]; III 117m; pl. -ien II [*286–7m* (Aufzählung); 6m] ⊤ encyclopädisch [s. Aggregat]: Gelehrsamkeit II 200a, Inbegriff I 39m, Oberflächlichkeit I 3e, Schrift IV 165m; Werk II 23a, 350a; Werke II [*286–7m*], 6a (Vorliebe für); Wissen II 206e

**Endamenen* (Volk) [= *Alfourous*] I 380a || Ende [s. Resultat] II *398e–9m* (man soll nicht glauben aus E. gekommen zu sein), III 456e (ohne E.) ⊤ End-: endlos [s. Reihe] III 95a, -punkte III 546m || ἐνδεδεμένα ἄστρα III 37m, *53m*, 163a, 200e; endemisch III 611a, *Endermo* (auf Jezo) IV 398e; Stephan Endlicher u. Franz Unger: „Botanik" I 457e, 468e, 486e; endlos s. Ende | endogen [s. Gebirgsarten, Gestein, Pflanzen] V *89m*: Bildung V 68e; Gebilde I 269a; V *59m*, 76m; Massen I 26am, 269e :| Endosmose (in Pfl.) I 369a; III 22a, 379a; IV 9m, *17e* | Endymion A. (Pers.) III 481a; B. (Wallebene auf dem Mond) I 104m, III 505a :| hammâm el-*Enf* (heiße Quellen bei Carthago) [auch *Lif*, *Emmamelif*, *Mamelif*] IV 244e, *500me*; eng, enge s. Kreis; die Engel I 489a | Moritz v. Engelhardt: Salsen des Caucasus IV (256a) 509m,

ırrot „Reise in den Kaukasus" IV 509m; Gas von *Taman* IV 255e
eers IV 70m (topogr.)
ʟAND (Hp. = Großbritannien, = britische Inseln) III 79a | B.
ıber (°) [= Briten], sg. (°°) IV 630a | C. englisch (*) (= britisch)
:, Park, Seemeilen] II 460e; III 126m, 534a; IV 113a, 205m
ɟe (A. *England* wird nicht bezeichnet): Amerika IV 640a, Arzt
; trigonometr. Aufnahme IV 23a, 27a (156m); Benennungen IV
Bergwerk IV 180e*, Besitzungen IV (129a*), Bevölk. II 301m*,
II [*63e–65a** (Naturschilderung)], Entdeckungen° II 268e (303e),
s. Regierung; geognost. IV *372e–3a*, 486m; V *62m* (Karten); Grad-
IV 151m*; in E. I 433m; II 321e, 390e, 1a, 461m; III 78m,
.7m, 338a, 340m; Karten IV 598a*; Klima I 348a, II 473e; Kunst
Landschaft-Gärtnerei II 110e°, Litteratur II 72e* | magnetisch: Abw.
IV 198e; Beobb. IV 63a, Karte IV 74m, Linien IV *74am*; Sta-
vgl. Warten bei Regierung] I *438m–9a*; IV *72e–73a*, 190e :| Ma-
II 262a, Meridiangrad IV *22m*; nach E. II 289m, IV 640m;
I 51e*; Nordlicht I 202e, 440e; IV 124e–5a, 145e–6a; Pflanzen
' || Regierung [c]: magnet.: Reisen II 374m, IV *64am*; Sta-
V *72e–73a*, 190e; Warten I 436m, IV 648m † Pendel-Exped. IV
Reisen [a. magn.] IV (*64am*) :|| Reisen* s. Regier. | Reisende [c]
435e; –er V 37e* || Ritter II 291a*, Schifffahrt I 438m, [bibl.
ngsgesch.] I 284a (daß E. noch daran hängt); Schriftsteller [c]:
ɟild. II *66e–67a*, 72e; Seefahrer [c] IV 133e–4a, 291m, 309m;
ɟsfeier I *428m**; Sprache [c] I 51e, II 482e (in Amer.); Stein-
(227a) 468m; das südl. I 348a, Südlicht I 202m; Trapp IV *486m*,
hmungen II 308e°, Verstein. I 465e; Vulkane IV *372e–3a* (unter-
vulk. ib. (Spuren, Thätigk. usw.); Welthandel I 438m
us I 68a, 78a,e; *Ἐννοσίγαιος* (Poseidon) IV (228e–9a) *494me*;
im (Elsaß) III 608a (Meteormasse), 615am (Meteorstein)
–, Ent– (durch * unterschieden) [dazwischen liegen auch andre so
nde Wörter; † Entdeckung bildet 2 bes. Stücke hiernach]: –artend
–behrung* [s. winterlich] II 103e; –bindung* [s. Gas, Wärme]
, IV 532m; –blößung* I 475e (von Wald), –bunden s. Wärme;
:cken usw., Entdeckung bilden 2 bes. Stücke hiernach; –ehrend
Fort *Enterprise* (NCanada) I 203a || entfalten II 75a, 188e; sich
le, 431m; II 178e, 311e; E. II 103m (einzelner Theile) † E–ung
n, Natur, Organe, organisch] I 22a, *55a*, 79e || –färbung* II 71a
fernung (= Abstand) [s. Erde, Gestirne, Mond, planetarisch,
n, Sterne, Weltkörper; und einzelne W.] II 187e; III 70e, *435me*,
IV 17m, 582a; pl. –en (*): absolute I 102m, ansteigende III 69e,
are IV 17m*, directe IV 23m, Einfluß I 88m, grenzenlose IV 10a*,
ıle III 69a, in der E. III 10a | kleine I 394e*, III 22m, IV 9e*;

kleinſte (pl.) III 32c, IV 17m :| meſſen I 185e (durch Magnetnadeln); mittlere [ſ. Erde, Mond, Planeten] II 357e*; III 91a, 112m*; [nach Örtlichkeiten] ... IV 534e; Quadrat II 501e*; III 21e, 49e; IV 10am, 150a*; relative [ſ. Sterne] III 421m, IV 43m*; ſenkrechte I 426m, ungeheure III 292e, Unterſchied IV *488me**, Verhältniß IV *5am** || -feſſelt ſ. Stoffe; -feſſelung* [a. Feſſelung] I 384e, II 229a ⊤ -flammen [ſ. Gemüther, Vulkane] II 310a; -flammung* [ſ. Solfataren, Vulkane] III 619a, IV(*412m*, *585e*) ⊤ -fremdend I 296e, II 16e, III 36m; -frembet I 84a; II 160m, 224e ⊤ entgegengeſetzt [ſ. Benennung, Reſultat, Sinn] III 201e; IV 181e, 193m (agiren); E-es V *20e* :| -glaſung* I 271e | -hüllen II 60e, 151e, 358e; III 378m, V 17e; ſich -hüllend II 311a :| Enthuſiasmus II 114e, enthuſiaſtiſch III 18a | -laden ſ. Gewitter; -ladung* (= Exploſion) [ſ. electriſch] I 198m,e, 9a, 334a; pl. -en I 200m :| -legen II 55a (weit) | -miſchen ſ. miſchen, E. ſ. Vergehn; -miſchend I 70e, 367a; III 12a :| -muthigen V 5a | -quellen I 168e, II 310m, IV 444e; E. IV 333e || d'Entrecaſteaux (Joſeph Ant. Bruni, 1739-93): Inſel *Amſterdam*: i[illegible] Flammen u. Rauch IV *412am*, *585e-6a*; geogr. Lage IV 586m ⊤ Inſel *Amſt.* u. *St. Paul* [ſ. jede beſ.] IV *586e-7a* (Lage) :| Atlas IV 587e; B[illegible]gleiter IV 412m, 586a, 7m; Exped. [= Reiſe] IV 412a,m, 420m, *586e*[illegible]; Vulkan von *Mendaña* IV 420m, Inſel *St. Paul* [a. *Amſt.*] IV 586[illegible] (Breite), Aufſuchung von la Péroufe ib., Reiſe [= Exped., voy.] IV 586[illegible]; voyage I 433m; IV *585e-6a*,e-7a,me || -riſſen: früh (uns, den Wiſſens[illegible].) II 128a, III 277a, IV 618m; -ſalzung* II 480a; -ſcheidend [ſ. Einſi[illegible] IV 31e, 162a; -ſchwärzung* II 387a || Entſtehen [= -ung] I *87m*, II *596e*: Urgrund II 189a, III *11me* ⊤ das E-ende I 65e ⊤ Entſtehung [= -en] I *99m*, II 365a, IV *352m*: (comp. Entſtehungs-) -art [= -weiſe] IV 534e; der Dinge III *431me* (wir kennen die Art u. die Bedingungen nicht), V (*69e-70a* erklären); -folge V 75e; Form IV 352m; -formen I 261a, 4m, 281e; -Proceß I 258m, -weiſe [= -art] I 282a || -ſtündigen II 31a; -täuſcht [ſ. Hoffnung] I 224m, -täuſchung* I 224a; -wäſſerer* III 482e, -wäſſerung* III *482e* (von Thälern) | -weichen II 387m, III 588[illegible], V 46e; E. [ſ. Gas] II 387m; -end [ſ. Flüſſigkeit] II 386a || -wickeln × [ſ. Keim] II 50e, 135e, 144e, 326a; ſich -elnd II 237m :|| Entwicklung od. Entwickelung [ſ. Form, Leben] I 13m, II 246e: (comp. Entwicklungs-) allmähliche I 286m, II 358e; e-fähig V 5e, -formen III 256e, fortſchreitende I 18a; freie I 385e; II 98m, 235e; -gang I 17 1a; II 79e, 183m, 237a, 281e; III 14m, 157m; V 17m; geiſtige I 383e, II 233a; genetiſche I 86e, geregelte I 18a; -geſchichte [ſ. Menſchheit, Pflanzen] I 125a (dunkel), III 304a, IV 636a; hiſtoriſche III 296m, 313a; innere V 73e, 92e, *93am*; klare II 145a; -Momente I 87m, II 143a; organiſche I 54e, 294e, 340e; III 451m(e, 2m); -Periode II 83e, pl. -en III 166a; Phänomen II 339e; Proceß der E. II 238e, -Proceß II 239m; ſchnelle II 198e, ſchnelle

383m, Selbſtentw. III 41e, Sphäre II 183e; -ſtufen I 294e; II 341m, ; III 320e, V 19m; -zuſtände II 144m —|| Entwilderung II 234a (der enſchheit); Entwurf II 396a (vorſchwebend), III 359m; ſich entziehn IV 0a, -ziehung* (= Abſorption) III 170a | -ziffern IV 425a; -zifferung* 144a, 203a :| -zogen III 24e || ſich entzünden [ſ. Gas] I 141m, 203a; 531m, V 20a | entzündet [ſ. Berg, Gipfel, Inſeln, Krater, Vulkane] 318e, 509e (Quelle), 531a (immer): un- IV 327e † -zündbarkeit* [ſ. as] IV 461a † -zündlich [ſ. Gas] IV 304m; E-keit IV 368m, 512m † ntzündung [ſ. Inſeln, Vulkane] I 349e; III 596a, 619a; IV 586a, 7m: elbſtentz. I 397e, II 391m; IV 211m, 444a; Sitz IV 440e, Wieder-E. IV 4a || entzweit III 17a, -zweiung* III 15a

†entdecken II 224e, 263e, 318m, 336m (Länder); Entdecken I 72m, 8m: Selbſt-E. IV 640m † entdeckbar I 386a † entdeckt [ſ. Land] II 221e, I 24m: neu e. II 300a; das Entdeckte I 23m; II 305a, 490m; III 64m, 16e † Entdecker [ſ. Columbus, Wieder-): sg. II 209e, 278a, 367e, 18m; III 19e, 383a, 530a,e, 1e, 577m; IV 10e: großer IV 452m; pl. I 13a, 243, 346a, 548m ||— A. **Entdeckungen** (im allg.) [†† B. u. E. e Zeit der großen E. im Raume (Erdraume) u. der in den Himmelsräumen bilden ein 2tes Stück hiernach] [ſ. aſtronomiſch, geographiſch, Geiſte, mathematiſch, phyſikaliſch, phyſiologiſch, Planeten, Portugieſen, Spanier u. a.] I 6a, 31all; II 84e, 254a, 6e [266-340, A. 457-496], 276a, 99a, 302m; III 408e, IV [*10m-11m*] 633am; beſtimmte, verſchiedner Gegenſtände [vgl. Aufzähl., sing.] II 136m, 238me, 257a; IV *66am, 6m-77a* † sing. Entdeckung (durch * bez.) III *476e-7a*; eine beſtimmte, inzelner Gegenſtände [vgl. plur.] II 136me, 156m, 161a, 358me, 370a, 98a, 505e; III 40a, 75a, 82m, 441e; IV *66am*,e-67a,m, 70e, 89a, 124m, 52m ||: Zuſätze (in compos. Entdeckungs-): [Ahndung] (= Ausſicht, Hoffnung) IV 10e, *11m*; in ein Anagramm gehüllt, verbergen II 359e, 62am; veranlaſſen andre ſ. Entd. (E); [Aufzählung] (vgl. allg. pl. u. sg., Verzeichn.) IV *10e-11m* (große neue), V [*9e-13a* (in den Naturwiſſ. ſeit /2 Jahrhundert)]; Ausſicht auf [= Hoffnung, Ahndung] IV *10m*||-*11m*(m), beſtätigt III 535m*, wodurch bewirkt [vgl. Einfl., veranlaſſen] V 8a, veranlaſſen andre Entdeckungen III 377m, im Erdraume ſ. Stück B.; ſie erweitern uſw. II *337a*, Erweiterung [ſ. hp. Stück B. und E.] IV 66m*; -fahrt II 271m; [in Gegenden] II *269me* (im nordweſtl. Europa uſw.), 03e; [von Gegenſtänden] ſ. allg. pl. u. sing., wem ſie gehören ſ. Streit; geographiſche ſ. Art., vgl. Länder || Geſchichte II 312a, III *476e-7a*, IV 587e; -geſch. IV 584e † geſchichtliche II 438a ·|| glänzende I 31a, 198m*, 369m; II 344e, 375a, 438a; III 64m, 400a*, 532e; IV 48e*, *66m*, 76m, 95e*; V 10am, 36a; -endſte I 152m, IV 282a :| gleichzeitige [vgl. Mehrere, *Arbeiten] IV *155me*, glückliche III 534a | große [ſ. dazu die Stücke B. und E.] (sg.) II 353m, 4am*, 370a*; III 90e, 512a, 529m;

IV 83a; größte ſ. Stück B. :| in den Himmelsräumen ſ. Stück E., Hoffnung [= Ausſicht, Ahndung] IV *10e* (wieder verſchwunden), Keim I *35am*, frühe Kenntniß Andrer davon [vgl. Beröff.] IV [*154m–5*]; künftige IV 10m, V 40m | auf dem Laude II 210a; von Ländern [vgl. Gegenden] u. ä., geogr. [ſ. auch Art.] II 165a, 180e, 396me :| maritime [= Meer uſw.] II 237e, auf dem Meere [= marit., naut.; ‡ ocean.] II 210a; Einmiſchung Mehrerer in dieſelbe E. [vgl. gleichzeitig] III 534am, *554me*; IV 25–*26a*; Mittheilung [ſ. beſ. Beröff.] IV 155me, in den Naturwiſſ. ſ. Aufzähl., nautiſche [= Meer uſw.] ſ. Stück B. | neue IV 11m; der neuen Zeit II 407m, IV *10e–11m* :| oceaniſche [= Meer uſw.] ſ. Stück B., -pläne II 303e, Streit über Priorität II 362e, Publication ſ. Beröff., im Raume ſ. Stück B. | -reiſe II 131e, 141m, 277a, 291m, 314a, 8m, 415m, 493e; pl. -reiſen II 70e, *152m–3a* [der Alten], 292e, 415m; III 562a, IV 60 (geogr.) :| ſchöne (sg.) II 453e, IV 80a, V 11e; -ſchwindel II 310a, Streben nach II 281e–2a; Streit [a. Priorität], Zweifel darüber I S. XIVm, *221e–2a* [ſchwer zu ſagen, wem ſie angehören]; -Tage III 354e, Täuſchung II 398*e–9a*; unbekannt (sg.): einer Perſon III 549all; IV 75a, 81m; veranlaſſen [= bewirken] ſ. Entd. (E), [Veranlaſſung] (vgl. bewirkt) III 441 | Beröffentlichung (Publication II 357a [506e], *9am*) [vgl. Kenntniß] (beſ. ſpätere, ſpäte; wie frühe Kenntniß Andrer von Entd. u. Benutzung II 360a, 370a; III [*476–7a* (ſpätere)] 550m, 2e, 4e; IV [*25–26a*, A. *154m–*] 25e, *61am*, 86m,e, *155me* (172m): verſchieden von der Zeit der Entd. I *476e–7a* :| Verzeichniß [vgl. Aufzähl.] II 490am, Völker (welche entdeckt) ſ. Stück B.; wichtige II 353e–4a, 366a; III 377m, 400e–1a*, 497a, 566e; IV 78e | Zeit ſ. Beröff.: der großen E. ſ. Stück B., neue Z. ſ. neue; Zeitalter der gr. E. ſ. Stück B. :| zufällige [a. Stück B.] II 165m*, *302*, 353e; zuſammengedrängt II 353e–4a (in einen kurzen Zeitraum), Zweifel ſ. Streit

††B. Zeit (oder Zeitalter) der **großen Entdeckungen** im **Raume** (im Erdraume II 327a) [beſ. Amerika's (ſteht daher meiſt bei der Entd. Amer.'s); oder als eine Unterabth. der oceaniſchen Entd. (II 318e)] (ſ. die Gl.: im Raume, nautiſche, oceaniſche; Entdeckungen) II 53e–*55m* (beſ. Schilderung; *55m*), *237e–8a* [266–340, A. 457m–496m], 268a, 279a, *303m–4m*, 5m, 7am [308m–338a], 310m, 327a, *336e–8a* (7m), 341m, *397a* || Zuſätze (zur Zeit u. zu den Entdeckungen): Berichte II (484m), Charakteriſ. ſ. Schilderung | ihr Einfluß ſ. Wirk.; was Einfl. auf ſie hatte II 306am, 343e (Gleichzeitiges) :| die Entdeckungen (Entdeckung) ſelbſt, ihre Geſch. II *268e–9a*, *302* (portugieſ.), [*308m–312m*], 311m, *2a*; Erdkunde erweitert, Fortſchr. der Geogr. II 268m, *303m–4m*, 5m, *312m*, 327a,m, 337m, 341m, 397a, 478m,e; Erweiterung des Geſichtskreiſes uſw. [a. Erdkunde] II 267e, 283a, 303am, 9m, 310m [312m–338m], 315am, 8e, 322a, 4a, 7a, 333m, *6e–7a*,m, 397a; Folgen ſ. Wirk., Geogr.

ſ. Erdkunde, Geſch. ſ. Entdeck.; Größe ſ. Wicht., größte II 266e | nautiſche [vgl. Stück A. Meer uſw.] II 336e: Zeit der großen naut. E. II 336e, 343e :| Fülle von neuem dargeboten II *267me*, *312m–3a*; oceaniſche [vgl. Stück A. Meer uſw.] II *266a*ll, *316a*, 8e; portug. ſ. Entdeck.; im Raume II 266e, 7e, 279a (281e–2a, e–3a), *341m*, 397a, 479m (Zeit); Schilderung, Charakteriſirung II [*266m–7*] 303e–4a, *310–1a*, 324a [*336e–8a*]; Schriftſteller (über die Entd. u. die entdeckten Länder) II [*313e–5a*]; Völker, welche entdecken II 268e, 303e; Vorbereitungen, Vorausgehendes, vorhergehende Zeit [ſ. beſ. Entdeckung Amerika's] II *266a*, *7e–8m*, *279*; Wichtigkeit, Größe II *337m*; Wirkungen, Erfolge, Folgen, Einfluß II *266e–7a*,*me*, 303e–4a, 312m, 6a, 8e [*336e–8a*]; was bei Entd. zufällig iſt [vgl. Stück A.] II *302* :||— E. Zeit der **großen Entdeckungen** in den **Himmelsräumen** (dieſer Ausdruck: II 341a, 4e, 394a; Ausdrücke II 393e–4a); Stellen (beſ. die Entdeckungen ſelbſt): II *344e–5m*, *353e–5a* (5a) [356m–363, 366–372a], 362a, *6–9m*ll, *e–372a* (2a), *393e–4a*, 7me; die Entdeckungen ſelbſt [ſ. meiſt vorhin] . . . III *60m* | Erweiterung II 369m: chem. ſ. phyſik., des kosmiſchen Wiſſens II 362e, des optiſchen W. II 371m, des phyſikaliſchen u. chem. W. II 388m; der Weltanſchauung II 364m, der Kenntniß der Welträume II 366a

*Ente — Entz: dieſes alphabetiſche Stück befindet ſich vor dem Art. Entdeckungen | Enweri (Ewhadeddin E. II 118me; perſ. Dichter) II 43a, 118me; Eocän–: Formation IV 256e; –Periode I *289e*, 470a

*Epaminondas II 502m (ſein Lehrer), Epen ſ. Epos, ephedera (Baum) I 299a ||· ephemer [ſ. Exiſtenz] I 253a, das E–e III 41e :|| Ephemeriden I 325e, II 280a: aſtronomiſche II 335a, 488a; III 515a, 552e † ephemerides [= effemeridi] I 403am :|| *Epheſus*: ioniſche Colonie II 179m; [Perſ. daher] II 229m; III 425a, 440e; V 7m; Tempel II 427m † der Epheſer ſ. Heraklit, das Epheſiſche II 407all || Epheu-Gebüſche II 12a, Ephorus III 583a; Epicharmus I 63a, 78e (Gedichte) | Epicykeln II 352a [*m–3*]; III 165me, 422e; ag. der E–kel II 506e :| *Epidaurus* I 252m, II 20m; Epidemien I 25m (Verminb.), III (416a); Epidemis V 36m | Epigenes: Cometen III 574a, 585m; [perſ.] III *585m* :| Epigramm III 474m, pl. –e II 13e; Epikuräer III 193e, IV 160m; Epimetheus II 8e, epinomis III 467e, Epiphanius III 472a | epiſch II 39e, 69e, 116m: Darſtellung II 46m, Dichter II 77a; Dichtung II 7m (bei den Alten), 49a; früh vorhanden II 9m :| Epiſode II 17m, 61m; III 209me; epizephyriſch ſ. *Lokrer*

Epoche [ſ. geognoſtiſch, geologiſch, Kunſt, Natur, Übergang, Welt] A. Gewöhnl. Bed., = Zeitraum; vgl. Zeitep.) I 302a, 5e, 398m; II 83a, 190e, 200a, 5m,e, 6e, 249m, 257a, 266all, 343a,m, 426e, 470e, 3e; III 74e, 87m, 97a, 160e, 171m, 5a, 260a,m, 476e, 560e, 571m, 594e, 608m; IV 51e, 80e, 390all, 435m, 452m; V 107m; eine beſtimmte . . . III 359m | plur. Epochen (*) I 302a, 443m; II 80m, 115m, 135m, 289m, 383m;

III 238m, 257e, 392e, 592m||, 606a, 621e; IV 126m, 203e, 4e, 215a, 258m, 333am, 391a; V 66e :|| B. (in eigner Bed., = Zeitpunkt) [°] sg. I 225m, 456m, 474m; II 40e, 165a, 182a, 289e, 303m, 376e, 384e, 422e, 490a, 507e; III 148m, 170a, 194e||, 205e, 6a, 215e, 232m, 253e, 421a,m, 451e, 518a||, 522a, 580a, 598e; IV 50a, 128am, 172m; V 90m; plur. I 197m, 236m, 404e, 430e; II 293m, 330e, 417m; III 90e, 220a, 531m, 558a, 579a; IV 69a, 126a, 216a, 408a ||: Zusätze: Aufzählung IV 26a*; denkwürdige II 358m, III 347m*; an eine E. gebunden III 359m | glänzende I 284a; II 78e, 210e; III 16m, 219a, 272e, 319m; glanzvoll -e II 251e † große: sg. I 438a; II 235e, 261m, 303a, 312a, 324m, 377e- =; III 74m, 320e; pl. II 144m, 290a; III 304a, *581e*; IV 71a, V 38e–39 ·a † Haupt-E. sg. II 341a; pl. II 138e, 395e; III 18m, 377a; IV 80m :| jede II 141a, 337a; kurze III 295a* | E. machen II 374m; machend II I 296a, IV 515m :| neuere III°436a*; späte I 256a, -ere III°422m*; unsre I 152m, zu verschiedenen [vgl. Zeitep.] IV 148e*, e-nweise III 5; wichtige II 160a, 183e*, 238e, 306m (337me); III 215e, IV 58m || Zeitepoche [= Epoche] I 384a; II 52m, 80a, 186e, 221e, 327a, 336; III 80e, 595e; V 5m; pl. -en (*) I 430m; II 266m, 355e, 492a; III 519, V 73a: frühere IV 14e*, große II 305m, lange IV 476m | verschiedene (p .) V 13e: in v–en II 4m, 51a; zu v–en IV 200e, 225m; V–heit II 31, III 359m* || zu E. (pl.) I 290e, 2m; IV 148e; Zusammenstellung II 403; Zwischen-E. IV 108m*

Epomeo (Vulkan auf Ischia IV *508me*) IV *304a, 508me*; auch gen. *Epomeus* (IV 304a, 508m), alt *Epopon* IV 508m; auch bloß Vulkan *auf Ischia* (*) IV *371a*, 480a: (s. Gl. *Arso*): *Arso* (Ausbruch-Kegel IV *289a*; seine Zus. unter °) | Ausbruch IV 447m (großer), 480a°; -brüche IV *447m, 508me* (*639a*) :| Feuer und Laven IV 508e; Gebirgsarten° IV 480a, *619e* | nur Ein Lava-Erguß I 251m, IV 346a; Laven s. Feuer † *Arso*-Strom IV *639a*; Strom von *Cremate*° IV *619e*, 639a :| hist. thätig IV *371am**

*Eponamon (im Ercilla) II 124e, *Epopon* = *Epomeus* || Epos (vgl. episch) [s. finnisch, Griechen, Hirt, indisch, Thier] II 34e, 62a, 124a||: Charakter II 10a; deutsches Volks-Epos: Naturschild. II [*33e–34*, A. *113am*] † pl. Epen II 113a, 6m || equicervus II 428m; Equisetaceen (Pfl.) I 286m, equisetum (Pfl.) I 468e

erahnden III 25m, V 6e; *Erasinos*-Quelle (bei Argos) I 230e, 448a | Erato (62ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *115me*; Entdecker V 115m, 6e; Entdeckung V *115m*

Eratosthenes II [*208–9a*, A. *135me*] 423e: unter dem Äquator IV *158e–9a* (gemäß. Temper., Anschwell.); Asien: Eine Bergkette [vgl. °Diaphr., *Taurus*] II 208e, 435m; Cataste rismen III *98am*, 99m, 110m, 131a,m (160m), *194e–5a*, 210e, 259m, 314a; Diaphragma des Dicäarchus [vgl. °Asien, *Taurus*] I 306a, IV *609a*||; Schiefe der Ekliptik III 554m

| Erde IV *59e–60a* (Kugelform); ſeine Erdbeſchr. (Geogr.) II *208*(a), 222m; IV 609a :| Erſtaunen III 375me, *Europa* II *404e–5a*, geogn. II 232a; Geogr. ſ. Erdbeſchr., geogr. Anſichten II 208a; Gradmeſſung II 208e–9a, 435e; Gedicht Hermes (*Ἑρμῆς*) III 98m, 195a; Krippe III 179m | Länder I 187m (ſeine Kenntniß); -geſtalt I 308me; II *182a*, 477m :| Mein. ſ. perſ., Mittelmeer II 153a; Nebelſterne III 177e–8a, 210e, 314a; orograph. Anſichten II 435m; [perſ.] I 187m [ſeine Weiſe, Urtheile über ihn], II 435m (Meinungen), III 131a; Pſeudo-E. III 99m, 160m, 179m, 195all, 314a; Sterne III 131a, 195a; der verlängerte *Taurus* [vgl. Aſien, Diaphr.] IV *608am*, Umgeſtaltungen IV *160a*; Urth., Weiſe ſ. perſ.; Weltkarte II 210m, IV (609a); Zeit III 148e ||— Eratoſthenica ſ. Bernhardy

*Erb- (von Erbe): -ſchaft III 147a, 193e; -ſtollen I 417e; -theil II 262e, III 375a ||· erbeben [ſ. Boden] I 217e, IV 231m: die Erde I 218a, 9a, 264e † Erb. I 314e: der Erde I 453e || erblinden V 29e–30a (vom Aſchenregen), erblühen II 151e; erbohren I 231a, -bohrt ſ. Waſſer; erborgt ſ. Licht, Erbſchaft ſ. Erbe, erbſengroß V 34m; Erbſtollen, -theil ſ. Erbe || Alonſo de Ercilla II [*61e–62m*ll, A. *124–5a*] *62am*ll, *124me*: Araucana II [*62am*, A. *124–5a*] 476m, 485m: Naturbeſchreibungen II (124e), parte I. von Oſorio II 124e–5a :| Geſtirne ändern II 485m, Magellans-Str. II 476m, Naturbeſchr. ſ. Arauc., perſ. II [*61e–62m*ll]

Erde A. als Stoff, Element I 317a, 407a, 487m; II 365a (jede), III 43mll, V 44m | pl. Erden (= Erdarten) I 361e, IV 218m: alkaliſche I 227m, flüſſige V 23m; geſchmolzene [a. Vulkane] I 208e, 228a, *232m*, *5a*; [Infuſorien] V 36a; von Vulkanen ausgeworfen, in V. ſ. *Vulkane ||— B. als **Weltkörper** (manchmal Welt: ſ. *Welt; vgl. als oft gleichbed.: Erdball, -boden, -fläche, -körper, -kreis, -kugel, Oberfläche, -ſphäroid; vgl. auch irdiſch, telluriſch; ſ. tellur. Theil des Naturgemälbes, der phyſ. Weltbeſchr.) [ſ. die Artikel: Äquator, Atmoſphäre, Ausſtrömungen, Berge, Cometen, Dämme, electro-magnetiſch, Fluthen, Himmel, Mars, Metalle, Metalloide, Schlamm, Schwungkraft, ſtoffartige Productionen, Tag, Vulkane]: auch genannt unſer Planet I 85e, 171m, 183m, 7e, 192m, 208m, 231a, 264e, 303e, 310m, 332a, 352a, 367a,m, 419a, 435m; II 140m, 7a, 306e, 341a, 350e; III 44e, 46m, 256e, 7a, 378m, 387m, 399a, 401a, 5m, 425a, 432e, 452m, 3e, 8m, 494m, 7e, 503e, 7e, 510m, 1e, 2e, 594a; IV 7m, 16e, 17e, 21m, 29a, 30m, 32a .. 48m, *79a*ll, 83e, 96m, 211e, 2a, 3e, 4m, 8m, 268a, 323m, 333e, 346m, 414m, 443e, 4m, 458m, 460m; der Planet I 162e, 184a, 195e, 6ell, 210a, 248m, 280a, 299e, 305m, 317m, 366m, 439a; II 391m, 4e; III 257m, 378e, 399e, 451e; IV 13e, 24a (der ganze), 33a,e, 238e, 289m, 414m, 537a; V 12a, 74a; der Planet, den wir bewohnen I 165e; unſer Weltkörper III 379a :|| allg. Stellen: I S. XIe, *80m*, 85e, [162–386, A. 416–493], *162*, *4e–6a*, 215e, *225me*, *304m*, 356m, *366m–7m*, 394a, 407e; II 10m, 15m,e,

47e, 48m, 114e, 6e, 125a, 165a, 423m; III 4e, 16m, *35e*||, 43e, *376m*, 408a, 415m, [*494e–5a* numer. Elem.], *5a* (alles im 4ten Bd.); IV [13–649 (der ganze 4te Bd. außer der allg. Einleitung, auch davon noch ein Theil)], *12e–13a* u. *16a* [Stücke des Inhalts], *16e*, *18e–19a* [Defin.], *35a*, *211e–2m*, *7m–8*; Dispos. I *366m*, IV *211e–2m*; Inhalt: bisheriger Gang I *225me*; Stücke IV *12e–13a*, *16a* || **alphabetische Reihe der Zusätze** (meist zur Bed. B.; doch öfter, bes. in Compos., auch zur Bed. A.; in der Composition ist **Erd-** die stete Form: sie wird durch den Strich - angedeutet [Ausnahmen finden sich nur in: -leben, -licht, -Quelle]) [folgende Glieder bilden besondre Stücke nach dem allg. Alphabet: † Abplattung, Erdbeben, Bewegung, Dichtigkeit, Gestalt, das Innere, -Magnetismus, Oberfläche, -rinde, Schichten, zur Sonne, Wärme]: abgeplattet [‡ hp. Abplattung] III 453e (Gestalt); IV (29a) 34m, 159e; von der E. abgerissen [vgl. abreißen] III 595m, v. d. E. abgewandt III 277m (Bahn); Abhängigkeit IV 90m; Abkühlung II 391e, 2a; IV (217e, 269m fortschreitende); † Abplattung ist ein bes. Stück hiernach; von der E. abreißen [vgl. abger.] I 408a, IV 597a || Abstand [= Entfernung, s. hierbei] IV 153e; Erd-A. (∞) III 443e, 518e: von der Sonne (u. umgekehrt; III 486e) [= Entfern. hierbei, = Aphel] I 99m, 106a, *153m*; III 125e, 272e, 443e, *483m*, 4a,e, 518e, 546e; IV 153e; pl. Abstände (∞) [= Erdweiten] III 286m, 533m, 570e, 1a :|| = B. Entfernung, pl. -en (∞) III 582a: E. v. d. Sonne (*) (u. umgek.) I 106a, 146a, 415a; III [*380am*] 457e, 492m; IV 5am ⌉: wodurch bestimmt III 493a*, [als Einheit] III 570e, geringerer IV 98m, wenn er viel größer wäre III 133e; Max., Min. III *457e*; mittlerer [a] III *436a*, 457e, 491a; -re [b] III 380a,m, *435m*, *494e*, 537m; im Sommer u. Winter IV 98am ⌉ eines Weltkörpers von der E. s. Mond, Sterne || Abtrocknung, abgetrocknet I (489m), V (88a) 90a || Achse (in comp. Achsen-) [vgl. Axe] I 29e, Erdachse (*) [s. Nutation]: Äquatorial-A. I 29e, II 392e (Verh.), IV *152a* (halbe); Bew. um ihre A. II 209m (351e) | dreht sich um d. A. IV 19a; -drehung [= Rotation] II 140a (bei den Griechen), m (Cusa); IV *157e–8a* (Apparat), 176m :| Größe IV 81m*, größte u. kleinste IV 30e*; magnetische IV *85a*, 177e; Neigung der A., EA. (gegen die Bahn) [= hp. Schiefe der Ekliptik] (Wichtigkeit, Folgen s. bei Sch. der Eklipt.) III *449m*, *450a*,a*, 1m*, e* (fängt an); parallel I 196a*, P-ismus II 506me*; Polar-A. I 29e, II 392e (Verh.), IV *152a* (halbe); Richtung II 506m*; Rotation um ihre A. IV 129e, Rotations-A. I 183m; Schwankung [= Wanken usw.] III 433a*, -stellung III 379a, Verändr. I 155a*, Verhältniß II 392e (der Äq. u. Polar-A.), Wanken [= Schwankung, Nutation] III 264m* || die E. afficirend IV 130a | die alte E. I 293m, II 182a, IV 491a; Alter I (289e hohes), II (333am, 403e, 424a) :| eine andre E. III 544a; angeschwollen(e) II 318a; IV *30m*, 158m; von der E. angezogen [s. ○Mond] I 121a, IV 7m

en) | Anſchwellung [vgl. angeſchwollen] IV[30–31a], pl. -en (∞) 9m zwei (nach der Meinung des Alterthums)]: unter dem Äquator IV[30–31a, A. 158a, e–9m], 30e–31a (Reſultate der 2 Methoden); Äquinoctial-A. IV 30e, im nördl. Aſien IV[158], Erhöhung -8a), geringe IV(160am) || Anſicht [vgl. Vorſtellung, Geſtalt, ; Erdanſ. II 182a (großartige) † pl. -en über die E.: alte II 181a, 9m]; von den alten Griechen bis zu neuen Zeiten II[139e–140] :|| ung [vgl. angezogen] (ſ. Mond E) 158a, 128a, 397e (424e); III 31a (597e–8a); IV 17a, 31a: welche die E. erfährt III 593me; I 312me (472e), III 288a || Aphel [= Sonnenferne, Abſtand v. d. S.] , 457e (Juli), 459e | -arten [= Erden] I 135m [Aufzähl.], 265e; [als Beſtandth.]; erdartig III 269m (Körper) † auf der E. [vgl. I ... 360a; III 47a, 230m, 382e, 397m (507e), 9e, 511m; IV uf die E. ſ. fallen, herabſtürzen; auf unſrer E. III 28e, IV (83m); em Plan. II 92a, IV 79a :| Aufſchwellen, Auftreiben I 453e; aus [489am (entſtehn), III 379m (Pflanzen); ausgeworfen I 448me || l. Achſe]: große IV 24m (Verhältniß zur kleinen); halbe IV 21m, halbe kleine IV 21e, 152m :|| -bahn [= Elliptik III 449a] (vgl. cität) I 95all; III 270e, 458e, 494e; Bahn der E. (*) I 371e, 506m; , IV 80e: gr. Axe [= Apſidenlinie] III 457e,e [Bew.]; kl. Axe III (vergrößert ſich) :| Durchmeſſer III 272m, Ebene III 450a, was einwirkt III 453e–4a; elliptiſche* III 458e, 547a; Veränd. ihrer l. deren Folgen [vgl. Veränd.] III 458e–9a* | Halbmeſſer III 40e, 272e, 380m, 406m; pl. III 287e (31½ Millionen) :| in der E. a, der E. nahe I 148e, Neigung III 449m* | die B. ſchneiden* ; -ende Cometen I 131a,m :| ſenkrecht I III 450m; um die Sonne* , III 547a; ſpiegelt ſich ab II 358me*, Stellung in der B. IV Theil I 404e; über die E. hinaus I 146m, ſie überſchreiten III Veränderung [vgl. Form] I 25a: in engen Grenzen* III 458e–9a, s :|| -ball [= -kugel, Erde] I 162a, 382e, 361e, 425a; II 14e, 104e, 391e, 593e: der alte I 209a, auf ſ. unſer, Größe II 209a, a II 337e, um den IV 132m, umgeben III 400m; unſer I 141e, rm IV 83m; weſtl. Theil II 269a || Bau IV (486m), † Erdbeben ef. Stück hiernach; Becken im Innern der E. [vgl. Becken] IV 33e, 8m | bedeckt [vgl. unb.] mit IV(444a); Bedeckung III (498m ver- , IV 13e :| -beere I 43m, -begebenheit III 441a, Begriff I 61me, ſchaft [= hp. Kenntniß] I 380am (ſucceſſive), belebt I 372e–3a, . übr. *Berge] IV 30m | Beſchaffenheit [vgl. Conſtit., Zuſtand, ., Natur; ſ. krautbedeckt] I 177e, 180a, 407a, 425e–6a [was ſie 512e, IV (48m): Felsblock I 425e–6a, phyſiſche III 495a :| von der ienen III 507m || -beſchreibung [‡ Erdkunde, Geographie] I 51a, llgemeine I 74e, [Art] II 208, Erweiterung II 379m; Fortſchritte,

Förderung uſw. II 215e; [Geſch.] II 12e, Mythiſches II 208a, phyſikaliſche II 879m | phyſiſche I S. VIIIa, *39m*, *52e* [*53–54m*, *55m–56m*], 61m, 74m, 366e, 380m, 473a; IV 288a, V 8m: [Fortſchritt, -e] II (*208*), 266m, 7m (der vergleichd.); höchſter Zweck uſw. II *55m–56m* :| [Schrift] IV 609a, vergleichende II 267m ·|| † Bewegung uſw. iſt ein beſ. Stück hiernach || bewohnbar(e) II 287a, V 88a: der b–e Theil II 307a, III 48e; B–keit III 46m, 451e ┐ -bewohner: pl. I 105a, 160e; II 310e, III 44a; sg. I 57m, 114e, 8a; III 138e, 385a ┐ die E. bewohnt I 425a, die b–e E. II (477m) || -bild II 304a (vervollſtändigen) | Bildung [‡ Entſtehung] I 267a (275a), 280me (293a) [*299e–300*, *2*], 406e, 439a, *489me*; II *391e–2m*, III 257m, IV *160m*: [Ahndungen] V *14a*; ~egeſchichte, allmähliche B. I (*299am*), IV *217e–8a*; V *66me*, *90am*; aus e. Nebelring IV *212a*, im Weltraume I *248me* ┐ -boden [‡ Erde, Boden] I 196e, 297a; III 607e–8a: auf dem E. II 158a, 195a, 321e (ganzen); auftreiben IV *273m*, bewohnen I 382m, feuchter III 96a, ganzer ſ. auf, Kenntniß II 190m, ſchwankend I *314e* (ohne Erdbeben), trockner II 439m; über den E. II 148e, 251a ┐ -brand IV 412m, 585e; pl. -brände I 247m; IV 508e, *586all* :| -brei V 36e, brennt III 621m ||· Central-: -körper I 139e, -ſtellung II 346e ┐ Centrum [= Mittelpunkt] I 168a, 178a, 7m, 9e, 184m; III 57m, IV 31a; Erd-C. (*) IV 29m: die E. iſt das C. oder im C. II 60e (346e), 505a; III 437a, 466m; Dichtigk. IV *33m*, Temper. IV 169a*, Ziehkraft II 348me || Conſtitution [‡ Beſchaff., Zuſtand] IV *13e* (mineraliſche), 48m (magnet.), 493m (geolog.); ein Cubus! ein Cylinder! IV 160m; Dämpfe (im Innern) IV *217e–8all*, 246m; † Dichtigkeit iſt ein beſ. Stück hiernach; Dimenſionen [‡ Größe] IV [*21*, A. *151m–2a*] 21a,m, 152e, 161a; [Dispoſ.] (= Inhalt) IV *13e–14a*, *16a*, *211e–2m*; Druck I 196a (erleidend) | -dünſte III 43a, 226a; Dunſthülle I 196e :| durch die E. IV 494a | Durchmeſſer I 100m; III 494e, *5a*, 506ell, 544e; -D. (*) III 491e, 5m, 511e; IV 458a; pl.* (∞) III 518e, 524a: Äquatorial-D. I 172a, III *495a*; Beſtimmung IV 155am*, Polar-D. III 495a, gegen den der Sonne III 390a :| Eigenſchaften [‡ Beſchaff.] IV *211e–2a*, Einathmen I 248am; eindringen in die E. III (607e–8a, 611e), IV 506a (Regen); Eingeweide IV 564a | Einwirkung, Wirkung (der E.) I (317a); IV 76e–77a, 174ell, 236m, 649am; auf die E. IV 174e ┐ Elemente (d. h. numer. Angaben III 495a) III [*494e–5a*], IV *16a* [*17–18m*]: Abhängigk. von einander u. Verhältniſſe IV *17–18m*, mehrere El. zuſammen IV *18m–19a* :| Ellipticität IV 647m, -enge [= Landenge] III 154m (ſchmale); entblößt III *511a* (wenn die E. von Flöz uſw. e. wäre), Entblößung IV 209e; entdeckt IV (242a wie viel von ihr e. iſt); von der E. entfernt III 607a, Entfernung ſ. bei Abſtand; Entſtehung [‡ Bildung] I 171e, IV (*160m*); Entwicklung I *168*, Ereigniſſe III *257am* (furchtbare) | Erhärtung [= Erſtarrung] II 392e, 8e; III 57m, IV 29me (127e); erhärtet ſ. Erdrinde, ſich -end V 74a :| Erhebung [= Erhöhung, Anſchwell.] IV 30a, Erhöhung

[= Erheb. uſw.] II 317e–8a || Erkaltung, -en [‡ Erkältung, Abkühlung] I *181e*, *425m–6a*; II (391e), IV (370e) 579a; erkaltend I 188m, IV 333e (ungleich); -et IV (238e, 367e) † Erkältung IV 34am (allmähl.) || erleuchten III 546e, die E. erreichen III (547e) ||· -erſchütterer ſ. Poſeidon | -erſchütterungen [= hyp. Erdbeben, Erſchütt.] I *210m*, 4a, 231a, 2a; II 413a; IV 219a, 225m, 7e, 8am (e), 231m, 494e; V 81a: vulk. II 419e; ag. ohne E-ung IV 226a, 262a, 357e, 496e :|| Erſtarrung [= Erhärtung, vgl. Verdichtung; ſ. auch -rinde] I 26a, *179am*, *210a*, *425e*; III (257m), IV 26m | -en I 248m (439a), IV 457e (im Innern) || erwärmt I 437a (ungleich), Erwärmung I 196me (langſame); Erzeugniſſe II 196a, -Erz. III 157e–8a; erzittern [vgl. Zitt.] IV 493e || Excentricität (der Bahn, Erdbahn III 494e) I 97m, 103a; III 455e, *6m*, *487a*, *494e–5a*: abnehm. ſ. verminb.; geringe III 459e, 463m, 486e | Veränd. III *459a*: in engen Grenzen III *458e–9a*; *486e–7a* :| vermindert ſich, abnehmend III 455e, 6a :|| Fall auf die E. herab [ſ. Aërolithen, Meteorſteine, Sternſchn.] III 4m † fallen herab zur E. [= herabſtürzen] ſ. Himmelskörper, himml. Körper, Meteorſteine u. ä., Mond, Sterne, Sternſchnuppen, Weltkörper || Faltung [ſ. übr. -rinde] IV (*578m–9a*), Farbe ſ. grünlich, Felsblock I *425e–6a* || feſt [vgl. flüſſig] II 46e, III 472e (ſ. ſtehend), IV 164m (jetziger ſ. Zuſtand) † -feſte I 267a, 321a; Feſtigkeit ſ. Stabilität || -feuer IV *443* | Figur [= hyp. Geſtalt] (ſ. °Oberfläche) I 174a, 5a, 8e (304a), 409e, 421e; IV *18m*, *19*, 29me, 151e, 2a, 5a, 160m: Beſtimmung IV 23a, *e* (aſtron.), 26m; geometr. [= mathem.] IV *19* (gegen phyſ.), [Geſch.] III 519m, mathem. [= geometr.] I 172all, 3 Methoden IV *20e–21a*, mittlere IV *24a*, phyſ. ſ. geom.; nicht regelmäßig I *176m*ll; unreg. I 421a; IV 21m, *150e*; wahre I 420e, II 393e † -fläche [= Oberfl., ‡ Erde] I 249m; II 11a, 404m; III 547e, IV *473e*: auf der II 241a, 259e; durchforſcht IV 473a; gehobne, geſenkte IV 473e; geſpaltne IV 483m; Punkte IV 295m, über die IV 62e, Veränd. II *223e–4a* :| Flecken III 544m (vom Mond aus geſehn) || flüſſig [= geſchmolzen, weich; ſ. beſ. Inneres] I 196a; ſ-e E. (Beb. A.) (°°) I 448m, IV 227e: einſt fl. I 171e, II 392e, III 144me; IV 26m, 164m; im Innern od. Inneres [vgl. Inneres] I *180am*, *425m–6a*; IV 164m, *217e*ll, 8am † Flüſſigkeit [vgl. Inneres] I 179a, II 392e, IV 33e (allgemeine im Innern, Strömungen) || Formbildung IV 211e | der E. fremd: Berührung damit I 142a, III *594am* † die ganze IV (24a, 130a, 2m, 368e): auf der g-en IV (451am) :| von der E. gefeſſelt I 142m, gefrorne [ſ. -reich, vgl. Boden] IV 45e; gegen die E. III 597e–8a (Streben), Erde und Gegenerde III *425a*; -gegend I 419a, Gegenden IV 158a (zwei); die E. gehalten III 596e, gemeſſen IV *18m*; geognoſt. Zuſtand, Verhältniſſe III *510e–1a*,*e*; geologiſch ſ. Conſtit. || Geſchichte [ſ. Inneres, vgl. Urgeſch.] I 171e, 214m (phyſ.), 289e, *302*, *487me*; V 93all: alte V *66me*, 93a † Erdgeſch. V 93a, erdgeſchichtlich I 301m :|| geſchmolzen [= flüſſig, vgl. Hitze; ſ. hyp.

Inneres] I 451a, g–e E. (Beb. A.) (∞) IV 227e: in der Tiefe I 219a, 450e; T., in der ſie es iſt I 167e || geſchmückt II 121m; Geſchwindigkeit [ſ. °Umdrehung, °Umlauf] I 400a (Translations-G.), Gall; geſpalten(e) IV (269m, 483m), V 74a; † Geſtalt, Geſtaltung ſind ein beſ. Stück hiernach; getragen ſ. *Elephant, -gewalt I 384e; Gewicht IV *151a*, gewogen IV *18m*; -gewölbe III 71a, 115am; -globus [‡ -kugel] II 60e, 308e–9a; Glühhitze (im Innern) [vgl. Hitze] I 27a, *181e*, 196a; IV *488e–9a*; -gott II 169e, Gravitation III 18e, an den Grenzen der E. II 164e ||· nicht groß II 70a | Größe [‡ Dimenſ.] 184m, *172m*, 5e, 421a; II (209a), III 506e; IV *13e*, *16a*, *18a,m* (18m–19a [allg.]), [*21*, *151m–2a*, *e–3a* II], *211e*: Abhängigkeit vom Verhältniß zu andren Elem. IV *17am*, *18am*; abſolute IV 18a; Art der Beſtimmung IV 153e, unner. B–en IV [*151m–2a*, *e–3a* II]; [Geſch.] IV 18me, *21am*; [Schrift] IV 151m, ∿n-Verhältniſſe IV 16e || grünlich III 540a (von den Planeten aus geſehn), -gürtel [= Zone] II 223a (gemäßigter); -hagel V *29me*, *51e–52a* | Halbkugel [= Hemiſphäre; ſ. beſ. Art.]: die E. eine H. IV *160e–1a*, pl. -kugeln (*) III 540e: entgegengeſetzte II 350e, III 425a; magnetiſche IV *116am** || Halbmeſſer I 325m: Äquatorial-H. I *174am*; Polar-H. ib., IV 161m; wenn er etwas zunähme IV *238e* ($\frac{1}{300}$) T -H. I 102e, 166m, 7a, 184a, 420a; III 92a, IV 238e; pl. III 566m, IV *161m* (beide) :|| -hälfte [‡ Hemiſphäre uſw.] I *311a*, pl. -en (*); Hälfte (∞) III 425a: andre II 213e, 341m | beide* I 318a; in beiden IV 26e, 72e :| eine II 310e, 320e–1a, 7a, 341m, 397a; III 508am (geringe Kenntniß) | nördliche I 176a, 439e; II 477m, IV 28e: in der n–en IV 156m :| öſtl. I 311a; ſüdl. I 176a, 311a; II 376m, IV 28me; unſre II 213e; weſtl. I 311a, II 151e || Hemiſphäre [= Halbkugel, ſ. bp. Art.]: nördliche I 29e, V 12a; ſüdl. 129e :| Herabſteigen vom Sonnenſyſtem zur E. IV *5a* (wie vom Allg. zum Beſ.), herabſtürzen zur E. [= fallen] III 602m, Hitze [= Glühh.] IV *346m* (früher große) | hohl IV (195e); -höhlen II 391eII (innere), IV 273m (finſtere); die E. eine Hohlkugel I [*177e–8*, A. *425am*] :| -hügel IV 348m | Hüllen [= Umhüll.] I *366e*, III 378e; Hülle III *400me* (von Sauerſtoff) :| in der E. III 96e | körperl. Inhalt ſ. Volum; [Inhalt der Bearb. der E.] (= Dichte) IV *13e–14a*, *16a* :| † das Innere iſt ein beſ. Stück hiernach; Jugendalter [= Urzeit uſw.] I 314a, IV *444me*; Karte III 544a, -karte II 227e | Kenntniß [= bp. -kunde, = Bekanntſchaft] I [*164e–6a*], -kenntniß (*): allgemeinere IV (461a); erweitert, vermehrt II 192e, 3e, 6a, 297m [*306e–8a*] (310e, 2mII, 341m); erweiterte II 279a*; [zu verſchied. früheren Zeiten] II 60e; mangelhafte III 503am, IV (473a); phyſiſche II 186e*, unſre I *167me*; wie viel wir von der E. kennen IV (242a) T Kern I 177e–8a, 425m; IV *218m*; -kern (*) I 312m: Beſtandtheile IV *218m*, dichter IV 195e; flüſſig IV 217e, 8a*, *488am**; magnet. I 196a, metalliſch I 439am, rotirender I 178e T klein [ſ. Columbus Welt] I 60a, 420m; II 423am; K-heit IV (*16e*) :|

Klimate V 74a (in der Urzeit) || -körper [= Erde; die Zuſ. ſtehn oft dort] I 142a, 189m, 198a, 213e, 236m, 248m, 315e, 367a, 409e, *425e–6a*, 437a; II 91a, 381e, 391a; III 4m, 6a, 19m, 47e, 48e, 388a, 399e, 445e, 6a,m, 458e, 495e; IV 10a, 18e, 17a, 21a, 34all, 77a, 112m, 151a, 174ell, 232a, 6a, 305e, 367m, 457e: auf dem E. [a. unſrem] I 375m, 8a, 433e, 482m; II 297e, 312m; III 388m; IV 59e, 446a; Bau IV 486m, Bildung V 14a, Faltung IV *578me*, feſter V 73m; der ganze IV 130a, 368e (451a) | der innere I 234a,m, 320a; das J. II 155m: im Innern II 373a, 392a; IV 133a :| ſchildern I 84m, III 5a; magn. Thätigkeit IV *48a*; Theile IV 29m, 236a; V 73m; über den II 136e | unſer E. I 163a, 4e; II 155m, III 229a: auf unſrem II 410a, III 257m :|| -kraft (d. h. magnetiſche; öfter = magn. Intenſ.) I 197a; IV 59a, 82a, 85mll, 88m,e, 89a, 90m, 93all, 94m, 95ell, 181e; -kräfte (*): Elemente IV 74e; die ganze [= totale] IV 97e, *98e*ll; geringſte [= ſchwächſte] IV 93a, Linien gleicher [= iſodynam.] IV *84m*; größte IV *73e*, 93m; Intenſität [vgl. °magn.] IV 74a, 80m,e, 86a, 93m, 96e; Kenntniß II 147e* | magnetiſche I 434e, 5m; II 374a; IV 57all, 72m (78e), 75e, 86e, 648e: Intenſ. [vgl. ohne magn.] IV *57a*, *60e*, 71a; totale [= ganze] (vgl. ohne magn.) IV 99a :| Manifeſtationen IV *48m*ll, Meſſung IV 172m, Regung I 197m; ſchwächſte [= geringſte], ſtärkſte IV 92e; totale [vgl. °magn.] IV 85m, 131a :|| Kraft IV 175a: -äußerung I 209a, innre IV *491a* ⊤ pl. Kräfte I *178e–9a*, 378m; II 383m, IV 175a || krautbedeckte II 89m || -kreis [= Erde] II (496m), IV 174e: der ganze II 215m, Theile II 204a, über den II 30m, um den IV 93a, umgeben III 42e, $\frac{1}{4}$ IV 102e ⊤ -kreiſe (pl.) II 198e, Kreislauf II 139e :|| Krümmung [ſ. Oberfläche] IV 160e; -kr. I 428e–4a, II 166a :|| -kruſte [= hp. -rinde], Kruſte (*): Bildung IV 578m | Dicke IV [*369–370*; *457e–8m*, A. *611me*] *370e*: Art der Beſtimmung IV *369m*, *9m–370* (Schwierigk.); geringere IV 452m, mittlere IV *369m*, Ungleichheit IV *457e*, Einfluß auf Häufigkeit der Vulkane IV *457e–8m* :| erſtarrte IV 370e, E-ung IV 578m; feſte IV 369all, 488a*; Granit IV 567a*, ſtarre IV 369a :|| Kugel IV [*159e–160m* die E. eine K.] 160me, 1a: wenig Abweichungen IV *159e–160m*; t-förmig [= rund] II 347a; IV *159e–160a*, 174e; -geſtalt II 317e–8a (unregelmäßig, Columbus), III 18a (abweichend von der); IV *160am* (ziemlich), 1a; [Meinung gegen] II 347a, -ſegment IV 160e–1a ⊤ -kugel [= Erde, -ſphäroid; ‡ -globus, = Weltk.] IV 31a, 54m: Bew. II 506m, $\frac{2}{3}$ II 310e, eine Hälfte III 339m, hohl IV *195e*, theilen IV 204a, zuſammengehalten II 382m :|| -kunde [Hp. = Kenntniß; = -beſchr., Geographie] (ſ. Araber) I 471m, 4e; II 207am, 219e, 258e: allgemeine [= gener.] I 33e, 60m; II 128e (232m), IV 566m; alte (mangelh., irrige) II 226a, *7me*; Art der Behandlung II 254e, in Camoens II (*60m–61a*) | erweiterte II 478e; Erweiterung [= Fortſchr.] II [*187e–8*] 190m, 202e–3m (4a, 215e), 237m, *253e–4*, 268m (279a, 297m), 310e, 2mll,

337m, 341m, 406a, 473m :| Fortſchritte II 212a, 226m, 274a; generelle [= allg.] II 232m, Geſch. III 347m; Erd- u. Himmelskunde II 207am, 210a, 337m (Erweiterung), 396a; Irrthümer II 226me, mathem. II 222a, im Mittelalter ... II (306a); phyſiſche II 237m, 264e, 317m; ſpecielle II 232m; vergleichende [vgl. Erdbeſchr.] I 18m, 31e, *60me*; Zeitſchrift IV *566m*, 8a, 570a, 591all, 623a || Ladung ſ. electro-magn., magnet.; Lage, Stelle III *461a*ll; -länder II 440e, länglich! IV 160e || Leben der E. I 60m; Erdenleben (*) I 54m, 63e, 85e, *257a*, 9m, 378e; II 45m, 55e; Erdeleben (°) I 13m, *56m*; II 61a; Erdleben (°°) II 10e: anorganiſches [a. org.] I [162–366*] *366m**, begeiſterte Anſchauung II 5e*, frühe Zeit III 257e°, Inhalt V 20m*, das innere I 225me; organiſches I [367–386], IV *15a** (u. anorg.); ſtilles I 320e* † ~sthätigkeit III 378m; IV 213e, *232a*; pl. -en IV *443e–4a* || Leuchten der E. IV *214m* [= Nordlicht], die E. leuchtend I 207a || Licht [vgl. Leuchten] (ſ. *Mond, °Sonne; °Inneres); Erdlicht (*) [öfter = Nordlicht] (ſ. Mond) I *198a* (202e), *207a*; Erdenlicht ſ. Mond: -Ausſtrömung [= Nordlicht] I 225m, ſchwaches eignes III 420a, -entwicklung (verſchiedner Art) I *207e–8m*, L. gelangt zur E. ſ. *Licht | -proceß I 208me, IV 142am: [= Nordlicht] I *207am*, 366e † L. der E. reflectirt, r-es Erdlicht: im Mond [ſ. übr. *Mond] II 356me, III 493a*; in der Venus III 494me* || Luft: -hülle I 196e, III 378e; -kreis [vgl. Inneres] II 11a (Verkehr mit ihm) :| -mächte III 5a (innere); † magnetiſch, -Magnetismus bilden ein beſ. Stück hiernach | Maſſe I 100m, 114a,m, 167m, 171e, 389m; II 393m; III 19a, *445a*ll, *495a,m*; IV *17a, 18m* (18m–19a [allg.]); -maſſe (°°) [ſ. °Anziehung] I 90m, 105e, 114m, 185a, 425e; III 381all, 491e; IV 218a: Abhängigk. u. Verhältn. IV *17am*, 18a; feſte IV 218m, 491m; flüſſige IV 218m, geringer [vgl. Verring.] IV *17e–18a* (Folgen u. Veränd., wenn ſie viel g. wäre), innere IV 579a, Verringerung [vgl. geringer] IV *579a* † Meer: früher vom M. bedeckt od. umgeben ſ. *Meer, ~eswaſſer IV 218a (eindringend); -meere II 440e :| meteorologiſche Verhältniſſe III 452m, mineraliſch ſ. Conſtitution | Mittelpunkt der E. [= Centrum] I 176a, 9mll (425e); IV 163e, 488m; die E. im M. der Welt II 139e–140a, 350m, 502e, 3m,e (5a); III 421e (596e) † zum Mond [vgl. Art.] I 60m, II 499e–500a; E. und M. III 381a, 445a; -mond (°°) ſ. Mond allg. u. E: die E. angezogen, ihre Anziehung durch den M. I *180me*; III *30e–31a*ll, 378m; Einwirkung, Wirkungen des M. auf die E. ſ. *Mond E, der E. auf den M. IV *23e–24a*; Verkehr II 182m, zwiſchen E. und M. IV 595m :| Muſik (Himmelstöne) III 499a; nackt(e) I 304m, II (91a); -nähe III 538a [eines Plan.], nährend II (307a), Namen I *77am*; [Natur, Weſen] (vgl. Beſchaff.) IV *16e, 18e–19a*; zuerſt ein Nebelring IV *212a*, † Oberfläche iſt ein beſ. Stück hiernach; -öl IV 232m (bei Erdbeben), 259e (bei Salſen), 267all (ausſtrömend) | Ort [= Stelle, Stellung] IV *5m* (im Sonnengebiet), 16e (im Weltall): ~veränd. III 272a :|

lationen I *314e* (ohne Erdbeben), Paukenform IV *160e*ll–*1a*; –pech I 247m;)8a, 571m; Perihel [= Sonnennähe] III 380e, 457e (Januar), 9e; imeter [= –umfang] I 420m, ohne Pflanzen u. Thiere V 66e; Physik , *209a*; III 56e; IV 164e, 612m || als Planet I 84e; IV 5a, *79a*: r III *376m*; innerer I 95e; III 427e, 432m; kein Pl. III 470a † von Planeten aus gesehn [vgl. *Plan. E] III 540a (grün); planetarische II : Abhäng. I 59e, Thätigk. I 225e :|| Polarität III 45m | Pole [s. übr.] I 409e, IV *87a*; sg. Pol (*): Kälte-P. I 198a; Magnetp. ib., IV Rotations-P.: pl. IV 84a, 87a, 195e; sg. IV 99m, 115a, 8m † : I 308a, IV 208e; –pol III 46e, 47a; IV 55e || –Processe I 218m || ifte I 234m, 426m; IV 60e–61a (84a), 141e (243m, 295m); sg. t (*) II 170e, III 210a: entfernte IV 85e; jeder* II 332e, III (451a); ielen P–en III 560m; IV 440e, 4m † –punkte IV 84m,e, 85a, *87m*), 97am, 115e, 207m; –punkt IV 89e || eine Pyramide! IV 160m || brant IV 28a (nördlicher) | –O. [vgl. Meridian-O.] IV 152m ($\frac{1}{90}$): e IV *21e*, *152e* (*3a*) || Erdquelle I 163m (feurige), 242a; Erde-Quellen e, IV *269me* :| –rand II 181a (westl.) || –räume [= tellur. R.] 159a; m, 200a, 238a, 261e; III 431a, IV 368a; sg. –raum (*) 1217e, , 1e; II 162m, 282e: aufgeschlossene [vgl. Erschl.] II 310m; Charakter *am*, II 76e; durchsucht I 22a, eingeschränkter II 146a*, Entdeckungen 7a*, erfüllt V 5a, Eröffnung [= Erschl.] II 55a*, Erschließung [= Eröffn., aufgeschl.] III 333e; große(r) II 255m*; III 74me, 173m; Größe IV ; Erd- u. Himmelsraum II 135m*; innere I 178m, 443m; IV *33m*; tniß II 237e, 297m*; kleinste II 250a, Studium II 69a, unzugängliche 3m, verschlossen IV 368a, Zugänglichkeit II 336m † Räume od. Regionen 7e (die sie bei ihrer Bew. durchwandert), Raumverhältnisse I 171m || tirend III 134a | Region IV 122m; pl. –en IV 367e, –reg. IV 369e † ch [s. Mond, Sonne] I 212e, III 611e: Bau IV 340a; gefrornes IV 45m, *46a*, 167a (235a); Gestaltung II 84m, Leitung III 130me, indung durch III 96me † –revolutionen [= Umwälz.] I 181e, 284e, ; II 119a, 158m; III *257*(a); Rev. I 279e :| † –rinde ist ein bes. t hiernach || Rotation [= Umdrehung, Achsendrehung] (vgl. °Achse; Pol, *R–s–Sphäroid) I 126a, 176a; II 351e, 393m, 516e, 7all; IV , *176m*; –R. (°°) IV 157e: davon abhängig IV 176m, Apparat IV –*8a*, ~s-Bew. III 425a; Einfluß, Folgen II 379e–380a, III 19m; 5m, 34m, *158a*; Einwirkung IV 647m, Folgen s. Einfl.; Geschwin- it I 195e (einzelner Zonen); ~s-G. II 380a, 516m, 7a; IV 34m; iche IV 129e; unabhängig davon III 598m, 607e; Veränd. in der Ur- IV 34m; ~szeit III (432m, *447e*) † rotirend II 140a, III 544m, IV n); nicht r. [= unbeweglich] II 139e–140a, 350e || ruhend III 421e, a; worauf die E. ruht I *299e* :| rund [= kugelförmig] I 409e, IV 158e; t II 382a || die E. Satellit [= Trabant] III 461e (der Sonne) | –Sat.

[= -trab.] s. Mond S, pl. -en I401me :|| Schale [= Rinde]: äußere IV34e, 195e||, *458a* ⊤ pl. -en IV(18e) *34m* || Schatten III541m | eine Scheibe II140m; IV *160m*,e; -scheibe I84e, III507m, IV161a (Dimensionen) :| Schein der E. III497e-8a (für den Mond), † Schichten sind ein bes. Stück hiernach, Schilderung I*84m*, -schlund IV270m, Schlüssel V86e | Schooß I12m, 83e, 227m,e, 280e; IV12e, 232e, 256m; -schooß I231e :| schwankend s. Oscill., schwarze II451a | Schwere IV*17e-18a* (Einfluß), 17e (18m); Schwerpunkt III372a :| -senkung IV384m, † zur Sonne ist ein bes. Stück hiernach || -spalten I226a, 318e-9a; II15m; IV257e, 266e, 392a, *425e*; V13e; Sp. (°°) I281a, *259e*: alte V75m, auf V*81e* aus IV443m, 509a; V*75m*; unausgefüllte I226e ⊤ Spaltung IV(*270* alte) :|| -sphäroid [= -kugel; vgl. *Rotations-Sph.] I80m, 173a, 341; II392e; III35e, 449a; IV5a, 20e, 34m, 84a, 91me, 94a: Hälfte II307m, Theilung IV*116am* ⊤ Sph. IV26m, 159e || Stabilität IV(579m) 611, Starrheit I178e ||· Stelle [= Ort] I403e (in der Ekliptik) | Stellung I150m, III(523a) 641m; pl. -en (*): gegen die Sonne (als Centralkörper) I27m, 179a; III257e; IV83e*, 176m; V74a (in der Urzeit); im Weltraum I*92me*, III145a || Sterne: gegen die od. von denen sie sich bewegt II 93me, 129a, 131a; zwischen E. und St. III55a ⊤ Stoffe I179e-180a, 427m; -st. I280a :| Störungen II394e | -stöße I211e-2a,e, 3a,m, 5e, 7a,m, 9a,e, 220e, 1a,e, 2a,m, *5a*,m, 230m, 241e, 8a, 280a, 442e||, 3m,e, 4e||, 5a||; III89m; IV113e, 4m, 225m (9a), 270m, 334e, 371m, 551a; sg. -stoß (*) I220a: einzelner IV496m*; [in Gegenden] ... IV *543m*, 551a; V27e, 29e, 53m; großer V53e*; [häufige] (= gr. Zahl) IV(315me) 365a (543m); heftige IV543m, kreisende IV491e, ohne IV 534a; Richtung IV114a, -en IV114m; viele s. Zahl, [Wirkung] IV*572e*; gr. Zahl, viele [= häuf.] IV114am, 216a, *496m* :| Strahlung III*57m*, -str. IV*239m* (Veränd.); Streben gegen die E. II348e-9a (der Stoffe), -strecken IV173m | -striche [= Zonen] I55m, 358m; II194e, *214m*; sg. -strich (*) I277a, 317e-8a; II305a, IV159a: unter allen V49a, entfernte I310m, fruchtbare II212m, gehobene I302e, großer IV634a*; jeder* II74e, 91e; kalte I297a; südliche IV158e, V88m; verschiedene I171a, 300m, 375m; II68m, V54e ⊤ -strom I168e (glühender); Strömungen IV*33e* (im Innern), 35m (innere) :| Substanzen IV164m || Temperatur [‡ Wärme; vgl. W-Abnahme u. zunehmende W., thermisch] (s. Centrum, Oberfl.) I80m, 179m [*181e-3*], *4m*, 475e; III387m, IV 166e; -T. (*) II377m, IV241a: wovon abhängig [= Einfl.] III450am, IV*79e-80a*; wie sie hätte anders sein können I*311e-2a*, Einfluß darauf [= abhängig] IV241a; erhöhte [= höhere] I219a, 259m | ungeheuer hoch I196a; hohe: im Innern, das J. IV*213e*, 5m, 227e, 241e, 266e; ehemals höhere [= erhöhte, vgl. veränd.] I316a, III*257me* :| mittlere IV 237e*, einer Schicht I228e, in der Tiefe [vgl. Zunahme] IV*35e*, Schicht

unveränderter T. I 229a | ob die T. sich verändert hat [vgl. höhere] I *182e–3a* (292e), *427am*; III 457a; Veränd. IV *236a*, -Veränderungen IV *236–7a* (Gang u. Verhältnisse) † künftige Veränd.: Ursachen III *257me*, durch Veränd. der Planeten III [*456e–9a*] 8e, könnte durch Veränd. der Sonne geschehn III *257am* :| Zunahme: mit der Tiefe IV *35am*, *236a* || Thätigkeit [s. °vulk.] I 225me, 234a; III 379a || Theil IV 257m; pl. Theile (*) II 86a (204a), III 403e, IV (*14a*, 29m, 204a): continentaler IV 32e, 2 Drittheile II 312m*); feste* IV 223a, 236a; große(r) I 399a, II 192e (204a*); kleiner I 380a, II 151m; östl. u. westl. IV *91me*, der uns sichtbare IV (32e), unzugängliche IV (*33m**); $\frac{1}{4}$ IV (102e), $\frac{3}{4}$ IV (228e); westl. [a. östl.] II (269a); uns zugängliche(r) III 401a*, IV (34m) † -theil (*) I 347e, IV 47e; pl. -theile II 60e: nach dem Alter I *471e–2a*, geogr. Form I *258a*, fünfter II 312a*, höhere V 66m, nahe IV 141a, Umrisse I *258a*, unser II 171e* † Theilchen IV 19m, Theilung IV (*116am*) || Theorie IV 488m; thermisch [vgl. Wärme, Temper.] I 183m (Zustand), IV 231a (Beschaff.); ein Thier [vgl. Unthier] III *19m*, -thier III *31am* || tief I 222a (in der E.) | Tiefe [s. hp. Art.] I 228a,m; pl. -en (*) II 15m; -tiefe (°) IV 225a, pl. -tiefen: aus der Tiefe, den T-en der E. (kommend, aufsteigend) I *163me*, 260a*, 424a; T., die man unter der E., im Innern der E. erreicht hat I [*166m–7m*, A. *416m–9a*]; große I 215e, größte IV *36m*; heiße V 68e*, was in den T. ist I *209me**, Sonne u. Mond I °180m*, uns unbekannt I *167e–8a*, was in der T. vorgeht I 213e || tischförmig! IV 161a | Trabant [= Satellit] der E. s. Mond, die E. Tr. III 461e|| (der Sonne); Translations-Geschwind. IV 80e (größte); trockne [vgl. Abtrockn.] I 304m, II 308a (wie viel von ihr); über der III 452a, ü. die II (136e) | um die E. IV (132m) 160a: sich drehen II 379e, Sonne IV 158m, [Zeit] IV 494m † Umdrehung [= Rotation; versch. von Umlauf: doch vgl. °Sonne] (s. °Sonne): ∼s-Geschwind. [vgl. Rotat.] I 183a,m||; II 380a, IV 19m; tägliche II 517a, ∼szeit I 97m † Umfang [= Perimeter, Umkreis] II 209a, IV 494m (Äquatorial-U.); -umf. IV 153a ($\frac{1}{40}$ Mill.) :| was die E. umgiebt III 400me || zwei Umhüllungen [vgl. °Hülle; s. Luft, Meer] I *303e–4a* [320e–366, A. 475m–486], 332a, 366e; III (378e); IV 236a,e † sg. Umhüllung IV 488m, -umh. (°°) IV 83a: gasartige III 399m, IV 96m; gasförmige IV *14a*, 236a; luftförmige [s. übr. Luft] III 6a || -umkreis [= Umfang usw.] II 477m ($\frac{1}{8}$); IV *153a*|| [Länge], *414m* ($\frac{2}{5}$) || Umlauf [versch. von Umdrehung]: um die Sonne [vgl. °Sonne] II 500e–1a, 6m: ∼s-Geschwind. I 414m, der sidirische III *494e*; ∼szeit III (430e, *2m*): sidirische od. wahre III *447e*, *8a*, *494e*; tropische III *448a* † U. um die E. III 622me || -umseglung [= Weltumsl.] I 345e, 432m; II 337m (erste), III 151e; pl. -en I S. VIIe † Umwälzungen [= Revol.] I (302e, 318a), IV (366m); sg. -umwälzung IV 261m :| Umwandlungen V (*57e–58a*), erdumwandernd IV 575m, unbedeckt III 510e (von Flöz usw.), unbelebt I 367a (in der Urzeit) || unbeweglich [= nicht

rotirend] II *139e–140a*, 350m,e; U-keit II 140am (bei Ptolem., im Mittelalter), *346a*, *350m*, *503m–4a* † unbewegt II 139e–140a, 502e, 3m (4a), 5a || Unebenheiten [= Ungleichh.] I 98e, 172a; *352a*; Ungleichheiten [= Unebenh.] IV 161m, unſre E. [a. auf] III 544a | unter der E. [vgl. Oberfläche] IV 499e: Beobb. IV 147m, Sonne IV 158m; zubringen, ſein III 71m :| ein Unthier [vgl. Thier] III *19m*; unzugänglich ſ. °Räume, °Theile; Urgeſchichte [vgl. °Jugendalter, °°Urzeit] I 27a | in der Urzeit [= früher Zuſtand, vgl. Art.] III *144me* (*257me*); IV *34m*, *333e–4a*, *346m*: hohe Temper. ib. † Veränderungen [vgl. °Oberfläche] I 315e, II *223e–4a*, III (257) [*378m–9a*], IV (151a, 216m–7a): im Innern u. Äußeren IV *19e–20* :| Verdichtung [vgl. Erſtarrung uſw.] III 257m, IV (*212a*, 7e Übergang vom Flüſſigen zum Dichten); Verhältniſſe IV (*35a*) | Volum (körperl. Inhalt I 389m, III 495m) I 183m; III *434m*, me (492a); IV 17a: in Cubikmeilen IV (20e), allmähl. Verminb. IV (*578e–9a*) :| was vorgeht [a. Tiefe] IV 79a | Vorſtellungen [ſ. Anſicht, Geſtalt, Zuſtand]: alte [vgl. früher Zuſtand] I 275a, II 182a :| Vorzeit ſ. Urzeit || Vulkane ſ. Art.; -vulkane I 127e, 401a † vulk. Thätigkeit I 179e; IV (*213*, 8e, *367me*, 380e): wie die E. ohne vulk. Th. ſein würde I *264e–5m* || † Wärme iſt ein beſ. Stück hiernach | Waſſer [vgl. Art., auch unterirdiſche W.]: -hülle III 378e :| weich [= flüſſig] ſ. Zuſtand; -weiten [= Abſtände] I 103m, *153m*; III *272ell*, 4m,e, 294ell–5a, 372m,ell, 406a, 533a; -wellen [= Erſchütterungsw., ‡ Erdbeben] IV [*219ell–220a*, A. *490e–1*] 220e, 491m; im Weltraum ſ. Stellung, Weſen I (298m ob Pflanzen eher da geweſen ſeien als Thiere) | Winkel II 89a (in jedem); -winkel II 150e, 270m, 347a (ferner) :| Wirkung ſ. Einw., als Wohnſitz IV 24m, ein Würfel! IV 160m, Zeichen III *470a*, Ziehkraft II *348me*, Zittern [vgl. erz.] I 221e | -zonen [ſ. hp. Art.] I 54a, 55e, 119m, 336a; II 276m; ag. -zone (°°) I 202e: fernſte IV 465a, Stellung V 74a; verſchiedne II 374a, V 88m :| zugänglich III (401a), der E. zugekehrt III 277m (Bahn), herab zur E. [ſ. fallen, gelangen] I (400ell), Zuſammenziehung IV *578e–9a* || Zuſtand [‡ Beſchaff., Conſtitution] (vgl. Bildung, Jugendalter, Land u. Meer) I *226e–7*, *259m–260a*, 316m, *489me*; IV *217m–8*; pl. Zuſtände (*): älteſter [= früheſter, primit.] III *510e*, wie er hätte anders ſein können I *311e–2a*, ein phantaſt. Bild I *264e–5m*, flüſſig ſ. weich | früher [= °°Urzeit] I 279e–280a (294a,m), 315am, 340e–1m, 367m, 487e; III *144me*, *257me*; IV (26m, 29me) *346m*; V [*57e–59m* alte Vorſtellungen] *66e*, *74a*; früherer IV (20e) 164m, früheſte [= älteſter uſw.] IV *333e–4a** :| jetziger I 304e, IV 164m; primitive [= älteſter uſw.] III *510e*; V *88e–89a*, *90am*; Schwanken I 314e; weich u. flüſſig (ehemals) [ſ. hp. °flüſſig; vgl. Bildung, Jugendalter] I 171e, 340e —|| erdhaft II 362a, III 382e | erdig [vgl. erdhaft] I 163e, III 542a; IV 341a, 356m, 484m: Beſtandtheile I 136m, Kern ſ. Sonne; Maſſe V 34am; Maſſen III 594am, IV 482e; Stoffe I 180m

†**Abplattung** der Erde [vgl. abgeplattet, hp. Geſtalt; vgl. Dichtigkeit] I 29e, 75m, *171e*, 2a, *e–3a*,m,e, *4*, *5e–6a* [171m–6m, A. *420e–1*], 179a *409e*), 421a,m, *4am*, 5a; III *432m*, *495a*; IV *18m* (18m–19a allg.) [*29e–31m*, A. *161m–2a*], *151m–2a*, [*6m–7*], 195e; Erd-Abpl. (∞) II 395m, III 95a, IV 154a; pl. Abplattungen (*) IV 30e, 161m ||: abhängig [vgl. Einfluß] von der Umdrehung III 432m, was von der Abpl. abh. iſt III *32e–3a* :| Anſicht der Alten IV *159me*, beſ. Art IV *159me* | Mittel od. Methoden ſie zu beſtimmen [ſ. Gradmeſſ., Pendel] IV *30e*, 153e, *4all*; Beſtimmung(en)] IV *21e*, *24m*, *28a*, *29e*, *30(a)–31m*, *151m–2a*,*m*,*e–3a*, *6m–7* nach dem Pendel), *161m*, [*1m–2a* Rath für genauere] :| was Einfluß darauf at [= abhängig] IV *28m*,*m* (Gebirgsarten); [Geſchichte] II *393m*, *520am*; V 18me, 160e; Geſtaltung III 432e; durch Gradmeſſungen beſtimmt III 95a; IV 29e, *30e–31all*; den Griechen unbekannt IV 160e; Größe II 93m,e | der nördl. u. ſüdl. Halbkugel IV *28e–29a*: der nördl. IV *28a*, *56–7m*; der ſüdl. IV *28e–29a* (nicht ſtärker), *157am* :| Rath zu Meſſungen V *161e–2a*; mittlere I 176a, 424a; II 393e, IV 20m; durch das Pendel eſtimmt IV *28am*, *e–29a*, *e*, *30e–31a* [*156–7*], 6e; Polar-Abpl. I 421m, I 393m, IV 30e*; Reſultate IV 30e, 31a, *161m* (Unſicherheit) | Schwankungen u. Unregelm., Anomalien IV *26m*, *28m*: Urſach IV *28m* :| ſtärkere V (29a) 156e, Unſicherheit ſ. Reſultate, Verſchiedenheit IV *28e–29a* [nach Theilen]

†**Erdbeben** (Hp. = den Gliedern: Erſchütterung, Erderſch.; Erdſtöße, Erbeben, Vibration; ‡ Erdwellen) [ſ. Cometen, Mond, Moya, Neptun] I *163a*, *8a* [210m–225m, A. 442–5m], 228e, *234m*, 311e, 320me, 396a, 453m; III (*5a*); IV (*13e*) 133am, *211a*, *3am*, *4e* [215–232a, A. 487m–496], *215am*, *6–7a*, *232*, 358m, *444a*, *5me*, *577m*, *599a*, *e–600a*; V 53*me*; einzelnes beſtimmtes × [vgl. Aufzähl.] . . . IV 114m, 492mell; pl. [vgl. Aufzähl.] I 442e, 8a || Zuſätze (sing. u. plur. ohne Unterſchied, sing. herrſchend): im Alterthum IV 225 (verderblich; m), Analogien IV *215e* | Anſichten über ſie IV 215e; über ihre Urſachen IV [*217e–9m*, A. *488–491m*] 217e, 8e || Art und Weiſe (worin ſie beſtehn, Vorkommniſſe dabei, auch Entſtehung) [vgl. Natur, Gegenſtände, begleit. Erſchein., Entſteh.] I [*210m–2*] 7m, 8e, 220m, *3me*; IV *215e–6a* | Art, Arten (Gattung, Claſſe) I *210me*, 2, 221e; IV [*219e–220a*; *227e–231*, A. *495am*] 229m, 230m (wichtige), e (am verbreitetſten), 1a, *e*; V 58e || aufhören [= Ende] IV 230e; [Aufzählung (mehrerer, einiger)] I 210me, 220me, 2m, 411m; IV 228e, 231e–2a || Ausbruch: von Flüſſigkeiten IV *211m*, *222me*; von Stoffen [ſ. Gl.] IV *222e* † Ausbrüche dabei [ſ. ſteffart. Productionen] I *220e–1m*, 232a || den E. ausgeſetzt . . . V 81a; ausſtoßen ſ. Maſſen, Stoffe: Ausſtrömungen [vgl. Stoffe] IV *220a*, *2me*, *3me*, *232m*; begleitend ſ. Erſchein., Benennungen (u. ä.) IV *228m*; Beobachtung(en) IV *216a*, *m*, 494m | Beſchränkung, beſchränkte [ſ. local] IV 133am, *228m*; ſehr b. IV *229me*, *231am*(m), *495a* :|

Bewegung (erregen ſie, ihr Charakter) IV *213am, 4e* (222m, 232a); Cata-ſtrophe (genannt) I 214m; IV 216e, 228a, 574m; Charakter ſ. Natur || Dampf IV 222m | Dämpfe: ausſtrömend I 220e (heiße), 232a; IV 220a, 3m, 232m; als Urſach IV *217e–8a*||, 230a, 491a, *5a* || Darſtellung IV *215am, 6a*, 231e, 2a; Dauer ſ. lange, Druck (als Urſach) IV *218am*, Dunkel IV *215m* || Dynamik IV 215e, 490e | ſie ſind dynamiſche Äußerung der Reaction oder des Vulcanismus, wirken nur dynamiſch IV *211a, 3am, 4e, 232m, 444a*; dyn. IV 493e (Erſcheinung), V 13e (Wirkungen)|| in Ebenen IV 216a, Eindruck u. ſeine Urſach I [*223e–5m*] | Einfluß [= Einwirk.] IV 225m, *445e*; was E. auf ſie hat ſ. Gebirgsarten :| Einwirkung(en) [‡ Einfl., Wirkung] (i. magn. Neig.) I 336e, II 368e; IV 72m (auf Magnetismus); Ende ſ. aufhören, Entſtehung [ſ. hp. Urſach, ſ. Art] IV 491m, Erklärungsarten IV [*217*; m], erregend IV 358m || Erſcheinungen dabei [= Phänom., vgl. Vorgänge] I 442m; IV *215e–6a*||, *e–7a* [*220–2*], 1a, 8e, 232am, 487m, 491m, *579am*: in Amer. IV [*495e–6*], Darſtell. IV (215am), dunkle IV *220a*, Gruppe IV 230e–1a, ſecundäre IV *214e*] begleitende Erſcheinungen (ag. IV 228a), Folgen [vgl. Art; ſ. noch Ausbrüche, Ausſtröm., Folgen, Hebungen, Überſchwemm.] I *213m–4a, 221me*; IV 215m, 220a, *2m–3a* (2e), 9a || von E. erſchüttert IV 358m ||— **Erſchütterung** (1) beim Erdb. 2) = Erdbeben [IV *222e*]) [ſ. auch d-n Art.] I *209a*, 222am, 320me, 442e, 3a||, 453m; IV *13, 15e*, 222m, *491m*; pl. Erſchütterungen (*) I 212a (4a), 223am, 5m, 445a; IV 219m, *e–220a*, 8e ||: (comp. Erſchütterungs-): Arten IV *219e–220a, 9m*; -Centrum IV 492m, dauernde I *218am**, erregen. IV 223a, Fortpflanzung IV 493m, [von Gebirgsarten] IV 492m; als ein Haupttheil, eine Haupt-Eigenſchaft des Erdb. IV *215e, 232am*; -heerde I 211a | Impuls zur Erſch. [Hp. = Glied] IV [*217–9m*, A. *488–491m*] 488a: verſchiedne Anſichten über ſeine Natur IV [*217e–9m*, A. *488–491m*] 217e, 9m; erſter IV 217e, 9m; [unvollk. Kenntniß] IV *217*, gegen die Erſchütterungswelle IV (*215e–6a*) *7a*, Wirkungen des Imp. [= Erſchütterungswellen] IV *219me* [klarer] :| Interferenz IV *219e, 491m*; keine ſ. ohne | -kreis I 442a; ; pl. -kreiſe (*) I 27a, 163a, *210e–1m*; II 298m: im nördl. Aſien IV *224me*, Ausdehnung IV *368m**, Begrenzung II 318e*, [eines beſtimmten Erdb.] IV 496m; Erweiterung I *220am**; IV *222e–3m* (3m), *492m*; Grenzen IV 384m* :| -linie IV *493am*(m), -linien IV 493m; Natur IV 215m; ohne E. (keine) I 215e||, 444a; IV *230am*; periodiſche IV 229e–230a, primitive IV 222e, auf kleinem Raum IV *495a*, Richtung IV 495m; Stärke, ſtarke IV 246m; Urſach [ſ. hp. Gl.] IV *217e–8a* (8a), 9am; -en IV *231e–2a* (mehrere) || -wellen [= Wirkungen des Impulſes; = Erdbeben IV *211a, 3am, 444a*; = Erdwellen; vgl. Wellen u. den Art., vgl. °Wellenbew.] I 211m, *e–2a*, 9e; IV 183am, *211a, 3am* [*9m–220a*, A. *490e–1*], *444a*; ag. -welle (*) I *219m*, IV *215e–6a*: Beſchaff. IV *215e**, Fortpflanzung IV *215e**, durch Gebirgsarten IV 226e*, Verbreitung durch die innere

Höhlungen od. Höhlen IV *491am*, klarer IV *219m*, durch Länder IV 230e, Stärke IV 223a*; Verbreitung s. Gebirgsarten, Höhl., Länder; Verheerungen IV 230e; Verminderung, Verstärkung IV *215e**; Wege IV 227a —|| erzeugen nichts [vgl. Product.] IV *213m*, *232m* (nur leiten); Flammen, Feuersl. (dabei aufsteigend) I 220eII, IV *214e* (223m); (elast.) Flüssigkeiten [s. Ausbrüche, Spalten] IV 223a; Folge(n) vgl. begl. Erschein., Wirk.; Inseln | Fortpflanzung [s. °Meer] I *210e*, 9m; IV (*215e–6a*, 9e) *222e–3m*, *492m*, 3mII: ~s-Geschwindigkeit [s. hp. Geschwind.] IV *219e* [*226e–7*], *6e*, 7a, 491m, *4am*; durch innere Höhlungen od. Höhlen IV *491am*, ~swege IV 494m :| frei von s. ohne; Frequenz [= Häufigkeit] II 298m, IV 225m; furchtbares (schreckliches IV 216me) III 414a; IV 246m, 328e, 574m; V 34a | Gas: -Arten ausströmend IV 220a, 232m, 491a; Ausströmung, ausströmend IV 222m, 3m; -Entwicklungen IV *214e* :| Gattung s. Art | Gebirgsarten [vgl. Gestein]: in oder durch (verschied.) G. (Geb., in denen Erdb. sind) IV 216a, 7me, 9e, 230e; das Erdb. durchläuft G., die E. durchziehn G. IV 226e, 230e; Einfluß der G. auf E. IV 226e, E. unabhängig von G. I *219am* :| Wirkung von Gebirgsketten I *219e–220a*, Gefühl IV *494a*, Gegenstände [vgl. Art] IV *215e–6a*, geradlinige IV 219e; [Geschichte] (vgl. Alterthum, Amerika, Nachr.) IV [*215*, *486me*] | Geschwindigkeit [vgl. Fortpflanzung] (Schnelligk. IV 227a) I *210e*, 2a; IV 491m, *4m*: [Bestimmungen, Angaben] IV *227am*, [Messungen] IV *226e–7a*; sehr verschieden, wovon abhängig IV *226e*, *7m*; Geschwindigkeiten IV 226e =| erschüttern das Gestein (Gebirgsarten) [vgl. Geb.] I 227e; IV (358m) 492m, 5a | Getöse (dumpfes, unterirdisches) [vgl. Donner, vorhergehn] II [*214–7a*] 6mII, *e*, 221a(e), 5m, 443m; IV [*226m*], V *53m*II*e*: nicht überall gehört V *53e*, nicht immer IV 226m, keines s. ohne; ohne G. I 224a: ohne G. (keines) vorher IV 220m, 543m; ungeheures IV *220me* :| Gewohnheit, Gewöhnung IV *216am*; Gleichzeitigkeit [s. hp. Verbreitung] IV *599a*, großes III 579aII | Häufigkeit, häufige [= Frequenz; vgl. Länder] IV 72m, 254e (365a), 513e: [in Gegenden, Ländern, an Orten] IV 224a, *e*, 5m, me, *492e*, 5me, *6m* (543m); V 31m, 81a † Häuser IV *222a*: stürzen ein, umgestürzt IV *336a* (543m); Versenkung, Versinken IV *221m*; Versetzung IV (491e) † Hebung dabei IV *215e* (als ein Haupttheil des E.), 229a; -en I *220m* (313e), IV (222e); E. bei Hebung von Bergen I 233a :| heftige [vgl. Stärke] IV (226e) 7e–8a, 401m; auf Höhen IV 216a, Höhlungen (Ursach) IV *222e–3a*, horizontale I *210me*, eigentlich immerwährend I *218e–9a*; Impuls [s. hp. Erschütterung] IV *215e–6a* (gegen die Erschütterungswelle), 488a; auf Inseln IV 401m, Erhebung von Ins. (als Folge) IV *496a* | Kenntniß: geringe Fortschritte seit dem 1ten Bd. IV *215*, *486me*; [mangelhafte] IV *215m*, 7a :| kleine(s) IV *229e–230a*, 358m; Klüfte IV *221a*, 492e; V 81a; wirkende Kraft [= Impuls, vgl. Ursach] IV *215e*, Kräfte IV *222m*; reisende s. rotatorische || auf dem festen Lande IV (228e), Länder

zertrümmert IV *494e* | [in Ländern u. Gegenden] (a. Häufigkeit; vgl. Inſeln) I 210a, 2m, 4a,e, 5e, 8a,m, 9e–220a,m, 3a, 442a, 3a, 5a; II 363e, III 578ell; IV 216am, 224a, e–5a, 230e, *1am*, 347a, *445e*, 539m, 579am, 599a; V *53me*, 58e: in unvulk. L. od. Geg. [ſ. hp. °ohne Vulk.] IV *230e*, *315me*; viele, wo viele ſind [vgl. Häufigk.] I 218a; IV *216am*, 315e, *496m*; wo wenige ſind [vgl. ſelten] I 212e–3a, IV 231a ·|| langes IV *216m* (*223e*), 300a: lange fortgeſetztes IV 496m, Monate langes Erbeben des Bodens (in unvulk. Ländern) IV [*231am*] 496m II :| locale [= beſchränkt] IV 358m, 495m; Magnetnadel dabei I 213m, Maſſen (ausſtrömend, die ſie ausſtoßen) [ſ. beſ. Stoffe] IV 232m || Meer: beſ. am M–e I 455e; auf dem M. IV 216a, 229a | ~esboden: auf dem M. IV *228e–9m*, 376e; vom M. ausgehend IV *228e–9m*, Erdb. des Landes ſich auf dem M. fortpflanzend IV *228e* :| im M–e IV 488a; furchtbare Wellen IV *228e*, *9am*; Rollen, Schwellen der Wogen IV *229am* :|| Menſchen: Gefühl IV 494a, in Häuſern verſunken u. lebend IV *221m*; retten ſich, Rettung IV *221a*II, 491e–2a; verlaſſen die Stadt IV 223e; umkommen (viele) IV *216e*, *220e* (1e), 487e; verſchwinden IV 221a || minenartig (von unten nach oben) I 210e; IV 220m, 1e, 275e; Mond ſ. °Sonne, *Mond; Nachrichten über E. [vgl. Geſch.] IV 216m, e–7a, 220am, e–1a, 487e; Natur u. Weſen (Charakter) [‡ Art] I *443me*; IV *211a*, *3am*, *4e*, *5m–6a*, *5e–6a* (weſentl. Char.), *232am*; neue IV *222e–3a* (durch die Folgen der vorigen entſtehend); ohne E. [ſ. Ausbruch e. Vulkans] I 215a, 6a,e, 442a (frei von) (4m); IV (226a) | [an Orten] I 211e–2a,m, 3mII, 4m, 7m, 9a, 220m, 1e, 405am, 442e; II 80a, III 414a; IV 254e, 365a; [Örtlichkeiten, wo E. ſind] IV *216* :| [Verſ.] ... IV *215me*; Phänomen [genannt] IV 215e, -Phänomene [= Erſchein.] IV 215am; plutoniſche IV *228am*II, m (die meiſten); Problem IV *217a* (2 Claſſen) [ſ. Impuls, Erſchütterungswellen], Proceſſe dab IV *215m*, Productionen [vgl. erzeugen, ſ. Stoff] IV *223me* (ſtoffartige); Zuſammenhang mit warmen Quellen, Einfl. auf ſie IV *223e–4a*, *e–5a*, *246me*, *492me*, 579am; Rauch (ausſtrömend) I 220e–1a, IV *223m*; Richtung IV (114a) 495m, -en IV (114m); rotatoriſche od. kreiſende I *210m*, *2a*; IV (*219e*, *491e*); Schade ſ. verderblich, Schilderung ſ. Vorgänge; Schlamm (ausgeworfen, hervorkommend) I 220e; IV 223e, 232m, 491e; Schnelligk. ſ. Geſchwind., ſchreckl. ſ. furchtbare; [Schriften über E.] III 20e; IV 215m, 225a [*486me*], 490e, 1m,e; Schwankungen IV *221a* (heftige) | Schwingung I 212a; -en I *210m*, 1a; IV *214e*, (5e), *9e* :| ſelten [vgl. Länder] II 363e [in Gegenden], E-heit IV 494e–5a [in Geg.]; ſenkrechte I *210m*, Sitz IV 215m; Anziehung von Sonne u. Mond (als Urſach) IV *218am*, *488* || Spalte(n) IV 491e–2aII: -Erzeugung, Bildung von Sp., ſie erzeugen Sp. (als ein Haupttheil des Erdb.) IV *215e*, *222m–3a*, 5e; Erguß von Flüſſigkeiten durch Sp. IV *222me* | geöffnete IV *223a*, plötzlich eröffnete IV 232m, öffnen ſich V 31m :| ſchließen ſich, Schließung (u. Folge)

V *222e–3a*, 492a; Stoffe emporſteigend IV *223me*, *232m*; als Urſach der E. V 218a, Verwerfen durch die Sp. IV *492am* | Spaltungs-Phänomene IV 20e || Spuren IV *216m–7a* || Städte, Stadt (hiew. *): umgeſtürzt V 246m*, 491a, *544me*; verlaſſen IV 228e*, um E. verlegt IV 544me | Erſtörung, zerſtört II 80a, IV 589m; V 29e, *52a*: in Amer. IV [*495e–6*] all, *6m*; eine Stadt ſehr oft z. IV *577m** || Stärke [vgl. heftige] I 222m; V (*215e–6a* relative ob. Schwäche), (246m) || Stoffe [vgl. Ausſtrömungen, roduction, Spalten]: die dabei ausſtrömen IV *220a*, *2e*; die emporſteigen V *223me*, *232m* (Aufzähl.) | ohne (keine) Stoff-Veränd. ob. -Erzeugung V *213m*, *4e* † Stoffartiges: erzeugen nichts St. IV *214e*, leiten manchmal St. empor IV *232m* ·|| Stoß [vgl. Erdſtöße] I 214m, 442m; IV *490e*; Stöße IV 491e :| Theorie IV (215e), -en IV 491a | Thiere dabei I *224e*: Unruhe IV *216m*, *494a*; verſinken IV 221a :| tranſlatoriſche Bewegungen ‡ Verſetzung] IV *221e–2a,e*; V *35m*; Überſchwemmung(en) III 579a, IV 44a; unter verſchied. Umſtänden ob. Verhältn. IV *216a*,m; Undulation des Bodens u. im Innern) I 219m, -en I 219e–220a; Unterbrechung I 219*me*; in unvulkaniſchen Ländern ob. Gegenden [ſ. hp. °ohne Vulk.] IV 30*e*, *315me* || Urſach(en) [‡ Zuſammenhang] (vgl. Impule, Kraft; ſ. Neptun, °Vulkane) I 219a, *221e*, 425a, *443me*(e); II 391m, 2m; IV *217–9m*, A. *488–491m*] 228m, *231e–2a*, 490e, *3me*, 572m: verſchiedne Anſichten IV [*217e–9m*, A. *488–491m*] *3me*, 572m; Ausſtrömungen IV 222e, nach den Buddhiſten IV *493me*, dunkel IV 215m, Einſturz IV 572m | das Innere der Erde: Lebensthätigk. IV *232a*; hohe Temperatur u. geſchmolzenes V *217m*, *8am*, 227e (8m), 231a, *488*; die mit der Tiefe zunehmende Wärme IV *537a* :| Höhlungen IV *222e–3a*, mehrere U. IV *231e–2a*, Prieſter V *493e*, Vulcanismus IV (868m), innere Wärme ſ. °Erde; Wind(e) IV 25am, 8m, *536*(a) || Veränderung(en) durch E. [vgl. Wirkung, Folgen] V *215e* (räuml.), *6m–7a*, *225me*(e) (572e) | Verbreitung [= Gleichzeit.] V (219e, 227e), *231e–2a* (über d. gr. Theil der Erde), 492m, 6m, *599a*; weit verbreitet(e), gr. V-ung [Gegenth. beſchränkt] IV (219a, 228am), *230e* 445e), 495 [*e–6* in Amer.] :| verderblich (Schade, den ſie anrichten) IV 25 (im Alterth.; m), Verhältniß ſ. Umſtände | verheerend(e) [vgl. erderbl., Wirkung, Zerſtörung] IV *228am* (ohne Vulkane), V 37a; V-ung V 220e; -en IV 230e, V 84a :| Verſchwinden (von Gegenſtänden) IV *21a*, m; Verſetzung (Transport) (von Gegenſt.) [= tranſlatoriſch] IV *221e–* all, *e*, 275e, 491e; V *35m*; Verſinken [ſ. Häuſer] IV 222a, Vertheilung 443m, Verwechslung V (35m); Verwerfung IV *492am*, V (*35m*); Vibration [= Erdb.] IV 215e; viele [a. Länder; vgl. Häufigk.] I 212a, 3a, 443a; IV *216am*; Vorboten I [*212–4a*, A. *442e–3*]; Vorgänge dabei [= Erſchein.; vgl. Art, Schilderung] IV 216e–7a [*220–2a*, *me*], *491e–2a*; V *53me* was vorhergeht [= Vorboten, vgl. Vorgänge uſw.] III (89m): Gefäße V 220m, V *53m*lle ||— zu Vulkanen (u. deren Ausbrüchen): Erdb. an

Vulkanen [ſ. beſ. Krater] IV 216a, kein E. IV 496a :| Ausbruch, -brü[illegible]ch ſ. begleit., mit, ohne, vorangehend; E. die Ausbr. der V. begleitend [illegible]V 230*me*, 544m, 551a; V 27e; durch V. bewirkt I 222e, II 298m; IV 22[illegible]*e* (nicht alle), *9m–230m* | Einfluß auf V. [vgl. vulk. Erſcheinungen] IV 495*e*–[illegible]*a* (der V. hört auf zu rauchen); ohne Einfl. auf die V. IV 230*e–1m* (am verbreitetſten), *495me*, 6a :| fern von V. IV 216a; Erdb. mit dem A. eines V. zuſammen IV [230*me*] 495m, 539m, 548am, 551a, 589m; V 29*e*, 58*e–59a*; nahe V–en I 222m | Erdb. ohne V. [vgl. °unvulk. Länder] I 218, 221a; IV [230*e–1m*], 230*e* (am verbreitetſten); ohne A. eines V. IV 227*e–8m*||; A. eines V. ohne Erdb. IV 227*e–8a*, 496e :| unabhängig von V. IV [227*e–8*]; Urſach ſ. bewirkt, vulk. Erſchein.; Erdb. den A. der V., dem A. eines V. vorangehend IV 230*me*, 1m, 417e, 542a, 551a, 579am, 599e; V 27a; Zuſammenhang der E. mit V. [vgl. vulk. Erſchein.] IV 550a, 4*a*, 599*e–600a*; Vulkan durch Erdb. zerſtört IV 371m :|| vulkaniſch: v–e Erdb. IV 228*m* | vulk. Erſcheinungen: Einfl. der Erdb. auf v. E. I 222*e–3m*, gemeinſame Urſach IV 231*a*; Zuſammenhang mit v. E. IV 224*a*, *e*, 231*a*, *e*, 492*e–3m*: ohne Zuſ. IV 228*am* :| Erdb. in vulk. Ländern IV 230*e*, ſind eine v. Macht IV 232*am*; ſind eine v. Thätigkeit IV 213*am*, 223*m* (384m) —|| Waſſer (ausſtrömend) IV 223m (232m): -Ausbrüche IV 214*e* || Wellen [vgl. Erſchütterungsw., Undulation] I 212a, 7a; IV 491*m*: -bewegung [= Undulat.] I 220m, 442m; IV 222m (8e); -ſyſteme I 211m | wellenförmig I 210*e* || wenige ſ. Länder, Weſen ſ. Natur; Winde I 443me (bei E.), IV 225*am* (als Urſach) | Wirkung(en) [vgl. Einwirk., Folge, Veränd.] I 224e, III (5a); IV 216*m–7a* [220–2*a*], 5*e*, 232*am*, 246*me*, 263m, 371m, 444*a*, 5*me*, 491a, *e–2a*, 4*e*||, 544a (572e), 4*e*: in Amer. IV [495*e–6*], dynamiſche V 13e, Umgeſtaltung IV 160a; verheerende I 217–8*a*, IV 220a; Zuſammenhang IV 215m † Zerſtörung(en) durch E. [vgl. verheerend u. a.] (a. Städte) IV 225*me*, [495*e–6* (in Amer.)]; zerſtörend(e) IV 232*a*, 365a, 542a, 4*m* :| Zertrümmerung IV 494*e* (von Ländern); Zuſammenhang (mit anderem) [‡ Urſach, vgl. Gleichzeit.; ſ. Neptun, °Vulkane, °vulk.] IV 225*am*, 231*e–2a*, 494m, 579*am*; V 13e; früher Zuſtand [= Urzeit] III (275*me*)

† die Erde bewegt ſich (ſ. auch bei Bewegung) III 409am, 458m; IV 132m: gegen einen Stern III 607e, gegen ein Sternbild [vgl. Bew.] III 598e † ſich um die Erde bewegen [ſ. °Planeten] III 421e (Weltkörper) ||— Bewegung der Erde (auch biew. ſich bewegen) [ſ. °Achſe, °Sterne, °Sonne] I 127e (412m); II (209e) 358a, 499e; III 425a; pl. Bewegungen (°°) III 495a: verſchiedne Anſichten, Geſch. II 139*e–140* (Griechen bis in neuere Zeit) (140m), 503*am*; III 409*am*||; in ihrer Bahn II 371e, III (272a Ortsveränd.), IV (132m); in der Bibel II 346e–7a; um das Centralfeuer II 350e, III 425a; um die Centralſonne II 209m; dreifache, dritte II 506m; Einfluß, Einwirkung (auf Dinge) IV 154e; fortſchreitende II 139e, 140m,

209m, 506m; III(297m); für ſie II *346e–7a*, Geſch. ſ. Anſichten | Geſchwindigkeit [vgl. ſchnellere] III547a, 607a,m: wann am größten IV80e, 132m; verſchiedene nach den Parallelkreiſen III391m :| jährliche [vgl. um die Sonne] II344e; Ortsveränd. durch ſie III270e, 2a; planetariſche II345m; III20m, 425a (607m) | Richtung der B.: gegen einen Stern III607e; gegen ein Sternbild I126m,e, 7m; III598e :| rotatoriſche II506m; ſchnellere vgl. Geſchwind.] III458m (an Punkten), am ſchnellſten IV *132m* † Bew. über bewegt ſich um die Sonne [= jährliche II351e] II506m, III409m: Ellipſe III372a; bei den Griechen II140a, 502e; Ortsveränd. III272a :| in 24 Stunden III425a, tägliche [ſ. Achſe] II344e (351e); translatoriſche II358e, III90a (607a); um den Weltheerd II139e, 350e; III409m; zwiefache II209m

† die Erde dicht IV31a, 160m, 217e (jetzt); Dichte der E. (= hy. Dichtigkeit) I *325m*, III492m; IV *211e*, 647a ||— **Dichtigkeit** der Erde (Hy. = Dichte) I26a, 84m, 97a, 100m, 128e, 167m, 174e–5a [*6m–7m*, A. *424m–5a*], 178e (*325m*), *424e*, 5a; III31a, 324a, 331a, 429m, *446a,m* (Beſtimmung], *495a*, 537m; IV *13a*, *16a*, *17a*, *18m*||, 18m–19a [allg.] [*31–33*, A. *162e–5a*], 32a (*211e*), *647am* || Zuſ.: Zuſammenhang mit der Abplattung IV *31am*; bei Bergen beobachtet IV *32a*, *am* (verſchiedne Reſultate) | Beſtimmung(en) (Reſultate) III *446m*; IV *32*, *33am* [*163–4m*], *647am*; Mittel, Arten der Beſt. [ſ. Gl. Drehwage, Gradmeſſ., Pendel] I[*176e–7a*, A. *424m–5a*], IV *32a* :| des Centrums [= Inneren] IV *33m*; durch die Drehwage beſtimmt I *176e–7a*, *424me*; IV[*31e–32*, A. *162e–3m*] 32a; [als Einheit] III445e, 6a,e, 492m,e, 5m, 512a, 533e; [Geſch.] IV18me; Geſetz der D. IV31am, 34m; nicht gleichförmig IV *31a*; durch Gradmeſſungen beſtimmt [vgl. Beſt.] IV *31a*; im Innern der E., der inneren Erdräume [vgl. Centrum] IV31all, *33me,me* (Schwierigkeit der Beſtimm.), 163e–4a; mittlere I162e [*176m–7m*, A. *425a*], 247e, 424e; III5a, *163e–4a*||; gegen den Mond III462m; an der Oberfläche, der oberen Schichten IV *32e–33a* (geringe), *163e*, *4am*; durch das Pendel beſtimmt [vgl. Beſt.] IV *33m*, [Perſonen] IV *32am*, gegen die andern Planeten III 447a, Reſultate ſ. Beſtimm., in Schalen IV *34m*, totale IV *33m*, Veränd. IV26me, ~e-Verhältniſſe I188e | verſchieden [ſ. Centrum]: in den verſchied. Theilen des Innern IV[*32e–33*]; nach den Schichten, in den oberen od. tiefen Sch. IV *32e–33m*, 34m; ſtellenweiſe IV19e :| zu der des Waſſers III *446m*; Zunahme, zunehmende I167e–8a, *176a*; IV34m, 163e–4a (nach innen)

† **Geſtalt** der Erde (Hy. = Geſtaltung, Figur, Form; vgl. Geſtalt der Länder) [ſ. die Gl. Abplattung, abgeplattet, Anſchwellung, Erhöhung, Kugel, Oberfläche, rund, Scheibe, Unebenheiten, Ungleichheit; ſ. die Art. Newton, Rotations-Sphäroid] I29e, 30a, 75m, 84m, *162e*, 170m [171m–6m, A. *420e–1*], 174a, 5m||,e, 183e, *409e*, 421a, 431a; II140m; III(5a) 125e,

495a; IV *13e* (*16a*), *18m*ll (18m–19a), *18e–19a* [Defin.], [19–31, A. 150e–162a], *19* [genaue Beſtimm.], 24am,*me* [Defin.], 29am, 34m, *159e–161m* (*211e*); Erdgeſtalt (∞) II 144a, 447a; IV 152m; pl. Geſtalten (∞) IV (*160me*) || Zuſätze: wovon abhängig, Abhängigkeit [vgl. Veränd.] IV *17am*: von der Dichtigk. IV 34m; Zuſammenhang mit dem früheren Zuſtande IV 20e, 29me :| bei den Alten, nach alter Vorſtellung (beſ. der Griechen) [ſ. Scheibe u. a.] I 84e; II *181e–2a*, 404m; IV 153e [*159e–161m*]; angeſchwollen, Anſchwellungen II 317e–8a, IV [*158–9a*]; Arbeiten darüber [vgl. Schriften] IV *21am*, *152–3a*; künftige Beobb. IV *161me* | Beſtimmung, beſtimmt [‡ Reſultate; ſ. beſ. numer.] IV [*19* genaue] (23a, 26m): aſtron. IV (*23e*) *24am*; Mittel od. Methoden [ſ. auch eing. Gl.] IV *18e–19a* (Mittel), *20e–21a* (3 Methoden), *29* (welche die beſſere), (30e) [*153m–4a*]; [numeriſche] (vgl. Größe) IV *151e–2a*, *2am* (Verwirrung), *m*, *e*–3all; Rath für genauere IV [*161m–2a*] :| Columbus II 317e–8a; [Defin.] IV *18e–19a*, *24me*; Zuſammenhang mit der Dichtigkeit IV 34m, [Elemente] IV *152a*; (nahe) elliptiſche IV *19e* (21m), 24m, 26m, 158e; geometriſche [= mathem.] I 171m; IV (*19e* gegen die phyſ.), *151e*; Geſchichte [a. °Alten, Pendel] II [*392–4*], III (529m); IV 18me, 19a, *20e–21m*, *151am*, 5a; durch Grabmeſſungen beſtimmt [ſ. übr. Art.] IV *23* (durch Meſſung von Längengraben), *26am*, 29m, *153m*; mathematiſche [= geometr.] II 392e, Rath zu Meſſungen IV *161e–2a*; Methoden, Mittel ſ. Beſtimmung; mittler IV (*24a*) 26am; durch die Ungleichheiten des Mondes beſtimmt [ſ. *Mond] IV *23e–24m*, 29m,m (Mondbew.), *153e–4a* | durch das Pendel, durch Pendel-Schwingungen beſtimmt [ſ. hp. *Pendel] IV [*24m–26a*, *26m–29*; A. *154m–8a*, beſ. *155e–8a*] *24me* (allg.) (*26me*), *29*: Geſch. IV [*24e–26a*, hat geringere Sicherheit IV 29 :| [Perſ.] IV 20e, *151a*; phyſiſche ſ. geometr., Rath ſ. Beſtimmung; Reſultate [‡ Beſtimm.] IV *152am* (Verwirrung darin), *m*; [Schriften] (vgl. Arb.) IV 151m,e–2all, 4m, 162a; durch die Schwere beſtimmt IV 26m, ſonderbar ſ. Vorſtell.; ſphäroidiſche [vgl. °Sphäroid, *Rotations-Sph.] I 150m, II 398m, IV 24m (*159e*); Ungleichartigkeit II 447a | unregelmäßige, U-keit [vgl. Kugelgeſt., Veränd.] II (447a), IV (*21m*, *26am*, *54m*): Einfluß IV (150e) 1m :| Veränderung [vgl. Abhäng., Unregelm.]: in beiden Oberflächen durch Veränd. im Innern u. Äußeren der Erde IV *19e–20* (29me, 151a); Vorſtellung [ſ. Alten] IV 54m (ſonderbare) ||— Geſtaltung (= hp. Geſtalt) I 172am, 331e, *366m*; II 405e, III 5a, IV *16a* (54m); Erdgeſtaltung I 60e, 80m, 306a, 474e; II 227e, 392e, 4a; III 26e–27a; IV 161e, 432e [beſ. Art]

† das Innere der Erde (des Erdkörpers) [der innere Erdkörper ſ. Erdkörper] (‡ Tiefe) [ſ. Art. Reaction; die Gl. Dämpfe, flüſſig, Glühhitze, tief] I 11e, 18m, 108all, 196a, 290m, 1a, 5a, 259e, 312m, 333e; II (155m), IV (112m); das Erd-Innere (*) IV 272e, 297a, 305a, 369a, 488mll,e, 506a; V 31m || Zuſätze: aus dem Inn. I 258m, 266a, 9m; IV 347e*;

zu dem Äußeren IV 323m (Verkehr) | Beſchaffenheit, Zuſtand IV 17a, 33e: abenteuerliche oder verſchiedne Ideen u. Vorſtellungen darüber [ſ. °flüſſig, °Glühhitze, *Halley; hier thermiſch] I *177e–8a*, *249a*, *425am*, *439am*, *450e–1*; II *15me*, IV *195e–6a* :| bewohnt, bewohnbar IV *195e*ll; Bild IV 305a*, Communicat. ſ. Verbind., Dichtigkeit IV *31a*; Druck IV 370a, 488m,e, 9m; Einfluß des Z. ſ. Luftkreis, auf das Z. ſ. geſchmolz. | (unterird.) Feuer [vgl. *Feuer] I 231e, 2a; II 389e; IV *499e–500a*ll,m; V (*58e*); feurig IV 272e* :| leuchtendes Fluidum IV *195e–6a* | das flüſſige Z. [= geſchmolzene; vgl. Gl.] IV 368m, [*369–370*], 369ell, 444e*, *488m**, 611e: unter Druck IV 370a; Flüſſigkeit [vgl. Gl.] IV *33e* :| organ. Gebilde I *372am* || das geſchmolzene Innere, geſchmolzen (geſchmolzen im Innern) [= flüſſig] I 259e; IV 19e–20a, 34e (169a), 214m, 7m (8allm), 316a*, 322e* [*369–370*], 444a, 450e [*7e–8m*, *488–9m*]: Ausbruch IV 304a, Einfluß ſ. Sonne, erſtarrend IV 457e | Grenze [vgl. Oberfl.] IV *489am* (gegen das Feſte): obere Gr. (wo das Geſchmolzene oben anfängt, in welcher Tiefe) IV *290a* [*369–370*], *369a*, *e–370a*, *458am* [*488e–9*], *579e* (geringe Tiefe) :| Verbindung mit dem Luftkreiſe IV 458m, Mittelzuſtände IV *370am*, Mond ſ. Sonne, obere Schicht IV (*369e*) | Oberfläche [vgl. Grenze]: wo ſich die O. befindet IV *369e–370a*, *457e–8a*, *579m–580m*; ungeheure Entfernung IV *611e*; der O. (der Erde) näher (iſt der geſchmolz. Theil) IV *369a*, *e–370a*; näher den Vulkanen IV *457e* :| Schicht ſ. obere, Einfluß von Sonne u. Mond IV *488*, der geſchm. Theil ſ. Oberfläche, Verbindung ſ. °Luftkreis] mit dem geſchm. Inn. IV 452e, verſchiedne Zähigkeit IV *457e*, Zuſtand ſ. Mittelz. || heiß IV 272e*, Hitze ſ. °Glühhitze; Ideen ſ. Beſchaff. im Innern I 310e–1a, 5e, 341a, 416m, 437a, 9m; II 258m, 384e; III 44e); IV 10a, 31all, 36m, 37e, 47me, 93m, 133a, 180e, 489e, 490a, 537a*; V 24e*, 58e, 86e*, 89m*: in ihrem Z. IV 31a; in das Z. I 372a, V 369e (führend), V (36e) :| Kräfte I 168e, Lebensthätigk. IV *232a*; Licht im Z-n! I 425a, IV *196m–7a* ||· Luft I 455a (hineingedrängt) | (in) Verbindung, Verkehr mit dem Luftkreis [vgl. °Luftkr.] I *163m*, *236m*; IV 316a* (368m, 9e), 414m, 426e, 444e*, 450e, 8m || Maſſen: Ortswechſel, Ortsveränd. IV *20*(a,m); -vertheilung im Z. IV 19e :| Menſchen im Z.! IV 195e, zur Oberfläche [ſ. *Reaction] IV 38a (Zuſammenhang); Ortswechſel, -veränd. im Z. IV *19e–20*; Punkte im Z. IV 38am, Quellen IV *252e* | Temper.: immer gemäßigt IV 506a*, hohe ſ. Gl. :| Theile IV 20a, thermiſch IV 231a; das tiefſte, aus dem t–en IV 241m; uns unbekannt I *167m* | Verbindung [= Verkehr] (ſ. geſchmolzen, Luftkreis): mit dem Innern [a. *Vulkane] I 255e, 280a; IV 616a; V–en (Communicat.) im Z. IV 225e :| Verkehr [= Verbind.] ſ. Äußeres, Luftkreis; Vorſtellungen ſ. Beſchaff. | Vulcanismus: ſein Sitz u. Urſach im Z. b. E. [ſ. hyp. *Vulcan., *Vulkane] . . . IV 304e–5a, vulk. Thätigkeit IV 380e* :| Waſſer im Z. ſ. unterird. *Waſſer, Wind: IV (225am), Zuſtand ſ. Beſchaffenheit

† die Erde ein Magnet I(*186am*) 427m; II 372e, 381e; IV *57m*, 77a; Magnetkraft der E. IV 79m, 82e, 88m † magnetisch, -e I 109a‖, II(373m), IV 83e (96a): Constitution IV *48m*, Kraft I 187e; Ladung I 194m, III 399e, IV *211e–2a*; Thätigkeit [= Erd-Magnetismus] IV *48a*, 72e, 76a, 80a, *214m*,e † Magnetismus der E. II 375e (Zustand), III 400me; IV 65e–66a, 80a; V(12a) —|| Erd-Magnetismus (Hp. = tellurischer Magnet., ‡ Magnetismus allg., = magnetische Thätigkeit der E.; vgl. Magnetismus, magnetisch) [s. Nordlicht] (die Abschnitte sind: Geschichte, objective Darstellung, die 3 Elemente, 12 Objecte; s. Gl. Dispos.) I 82e [184e–198a, A. 427m–439], *184e–5a*, 7a, 193a, *340m*, 427e, 8a, 434m, 8m; II 144m, *321m–2m* [*372–6*, A. *515*]; III 45m, 399e; IV(*13e*, *16a*) [48–149, A. 169m–210], *48* (57m, 60a), 63a, 71a, 83m, [*84* Dispos. (s. Glied)], 85m, 133m, *142a*, [*148–9*, A. *208m–210* Schlußbetrachtungen], 148e (178m), *211e–2a*, *4me*; V [*120–3m*] || Zusätze: Ansichten IV *71a*; Äußerung(en) [= Kraftäuß., Manifest.; ‡ Erschein.] IV 78a (79m, 83a), *85m* (drei); Begründung IV 61e | Beobachtungen [s. hy. magnet.] IV 59a (69m); sg. -ung (*) IV [*78–79a*]: correspondirende IV *70a* (in Nußl.); gleichzeitige IV *78e–79a**, Gleichzeitigkeit IV *135a* :| Bestimmungen IV(204m), Bestrebungen s. Gesch., Bewegungen IV *142a*, Beziehungen IV *63a* [zu anderem]; Charakter, Eigenschaften [‡ Natur] IV *48me* (133a); objective Darstellung IV [83e–149, A. 177m–210] [*148*; a]; [Dispos.] (Inhalt) IV [*84*] 85m, 133m, *142a*; dreifach [= Elemente, Theile; s. sie einzeln bei Magnet. usw., magnetisch] I *187e–8a*, 197a, 205e; IV *48a*, *62am*, *74a*, *85m*; Eigenschaften s. Charakter || Einfluß des Erd-M. [‡ Wirkung, vgl. Zusammenhang] IV 111e–2a, [*148* auf Gebirgszüge, -arten] | was Einfluß auf ihn hat [= Zusammenhang] (s. Mond, Nordlicht, Sonne) IV 76e–77a [*79–83m*, A. *175m–7m*]: Erdbeben IV 72m, Gebirge IV 75e, Sauerstoff IV *82e–83m*, nicht Temperatur IV [*80–81a*] 82e–83a -|| Elemente (drei), Element [= Theile, Äußerungen] IV *56e–57a* (59a), *61e* (*62am*), 71a, *74a*,e, 75e, 76e, 78e, 104a,e, 8e, 114e (121a), 131m, 8a, *142a*, 7all,m, 9e, 175a, 201a, *212a*, 649a: alle IV 72e (74e); wichtigstes IV 85m, Wichtigkeit gegen einander IV(*93am*) :| Ergründung II 144m, IV(55a, *78a*); Erscheinungen [‡ Äußerungen] IV *48m* (ewige Veränderlichkeit u. Wechsel), (62e, 72m), 78m (Zusammenhang), *85m* (96e), 148a; Experiment IV [*78–79a*] | Fortschritte, -schreiten IV 174m: im 19ten Jahrh. (in allen Theilen) IV [*62–63m*] [63m–77 Aufzählung] [*77e–79a* über die F.]; Mittel dazu IV *62m–63a* :| Gebirgsarten, -züge s. Zusammenhang; Gegenstände s. Objecte, geognostisch s. Zusammenhang || Geschichte II [*372–6*]; IV [49–83, A. 169m–177m] (55a), *57* (58m), *60me*, 62a, *79*, *88*, 134m, *5a*, *203m–4m*; V *11e–12a*: neuere I [*432m–5a*] | im 19ten Jahrh. IV [*62–63m*]: Verzeichniß der einzelnen Bestrebungen u. Fortschritte IV [63m–77, A. *172m–5a*] *66–67*, *172m*; Betrachtungen über diese Bestreb. u. diese Epoche IV [*77e–79a*]

:|| Geſetze I *197m–8a*, II375m; IV72e, *78me*; Geſetz I294e † Geſetzlichkeit IV *63a* || in beiden Halbkugeln IV84e; Inſtrumente IV *61e–62a*,m (Vervollk.), 72e; Kenntniß, -iſſe [vgl. unbekannt] IV64e, 71e (vervollkommnen), *77e, 88e, 148a* (jetzige | Kraftäußerungen [= Äußerungen, Elem.] IV *48a* (drei), m; -ung IV 63a :| [in verſchiednen Ländern] IV *61me, 64a*, 74me, 610e; Lehre I *197e–8a*, II321a; IV *62am* (alle Theile), (129a); Manifeſtation [= Äußerung uſw.] IV142a, -en IV(*48m*ll); meſſen IV 201a, [Methoden] IV[*78–79a*]; Mittel IV *62m–63a, 78e–79a*; Einfluß des Mondes [ſ. magn. Abw.] IV74e, *77a* [*82*]; Natur, Weſen [‡ Charakter] IV *48me, 57am*, 60me, *78a*; ſ. *Nordlicht; 12 Objecte (od. Gegenſtände IV85a) IV[*84*], *85am* (Zuſammenhang), *177me*; [an Orten] (alle 3 oder 2 Elem.) IV *97me*; [Perſonen] (für Erd-M., u. magn. Beob. u. Arb.) [vgl. Schriften] II374am; IV58m, 59a, 60me, 61e, 62a, 100m, 174m; Richtung IV78a (*85m*); [Schlußbetrachtungen] IV[*148–9*, A. *208m–210*]; [Schriften] II436m, 482a; III20e; IV *65e–66a*, 67e, *71a* [*73–74a*], 75m, 76a, 77m, 177m, 8a, 183m, 195a; Schwankungen ſ. magn.; Sitz I *195e–6* (in der Erde), IV *214m* (nicht im Innern der Erde); Einfluß der Sonne (des Sonnenſtandes, der -nähe) [u. Urſachen der magn. Veränd.] 57m; III45m, *641am*; IV16am, 73e, 74e, 77e [*79–82a*], 79e, 82a, *83me*, 90m, *132am*, *175a,me*, 200a, *212m*, *647e–8*, *e–9m*; V *11e–12m*; Stärke IV78a; Studium II319a, IV(134m) 648a; alle Theile [= Elem.] IV *62am*; Theorie I *186a*, 434a, 8a; II *376m*; IV61e, *62m*, *71a*, *78e–79a* (Erweiterung), (*93am*), *104a* (Fundamente), *116a* (mathem.), 201a,m||; otaler IV149e, unbekannt IV(*102e* in $\frac{1}{4}$ der Erde); Urſachen [ſ. auch Glieder] I *196e–7a*, 436a; III *399e*; IV16a, 96a || Variation [= Veränd., . beſ. magn.]; pl. -en (*) II303a; IV72e, 82e–83a: jährliche III641m, periodiſche IV80am*; Urſach III400e*; IV74e, 175a*, 641m :|| Veränderung(en) [= Variation; ſ. hp. magn. Veränd.] I434m, IV *82e* (*142a*): 10jährige Periode [ſ. beſ. magn. Abw.] IV *74a* † Perioden IV *83e–84a*: von einander abhängig IV *83c–84a*; kurze, lange IV *83e* † periodiſche IV *74a*, *80am* :| Urſachen [vgl. Einfluß] IV[*80–81a*]: nicht die Temper.Veränderungen IV[*80–81a*] :|| Veränderlichkeit [= Wechſel] IV *48m* (ewige) || Verſtärkung IV98m; Vertheilung [vgl. Magnetismus] I198m, IV142m; Vorrichtungen II144m, fabelhafte Vorſtellungen IV *55m–56a*, Wechſel [= Veränderlichkeit] IV *48m* (ewiger); Wirkung(en) [‡ Einfluß] IV (*211e–2a*), *4m* (Lichtentwicklung), e (dynam.) | Zuſammenhang [‡ Einfluß] IV[*79–83*] *85am*, *116a*; V *12a*: mit den Gebirgszügen u. -arten IV[*148*] *208m*; geognoſtiſcher IV[*148–9*, A. *208m–210*], kosmiſcher IV[*79–83*] :| Zuſtand II(375e); IV *77a*, 88am, 195a

† **Oberfläche** der Erde (= Erdfläche, ‡ Erde) I80m, 82e, 155e, 162e, 187e, 192m, 6m, 209m, 232a, 4m, 310m, 1e, 341m, 358e, 367a, 380e, 419a, 435m, 451e, *487e*; II391e, 2a; III44e, 57m, e–58a, 511m, 2e;

IV 158a, 9e, 160a, 1m, 238e; Erdoberfläche (*) I 60m, 172m, 7a, 218e, 282e, 304a, 5a, 312a, 6a, 345a, 7a, 352m, 431e, 470m; III 46m, 48e, 200e, 412e; IV 30a, 35a, 38a, 234a, 486a, 515a; V 93a || Zuſätze (compos. Oberflächen-): Abbildung IV(4a*); Abſtand von der [= Entfernung] IV 39a, -ſtände I 419m | an der I 193e, 258e, 338m*, 366a, 425m, 457a; II 341m; IV(26m) 29m, 288a, 626a; V 68e*, 89m*; an die I 400e, IV 232m :| auf der I 317m, 333e, 4m, 353a, 361e, 9a*; II 306e, 375e; III 35e, 378m, 400e, 614m; IV(10a) 82e*, 96m, 536a; Ausbildung I 406e; äußere IV 489m, 579m* | bedeckt mit IV(47e) *444a*; Bedeckung III(498m verſchiedne), IV 13e :| Beſchaffenheit, Eigenſchaften [vgl. Zuſtand] I 340e–1a; II 141a, 516e–7a; III(458m*), IV 47e; Darſtellung IV 4a*; entfernt [= fern], Entfernung von der [= Abſtand] IV 40a; Erſchütterung I 180e*, 442m; Faltung I *312m*, -en IV 333e; fern von der [= entfernt] III 44e; feſte IV 13e, V 13e; Figur [= Geſtalt] IV 29me, flüſſige IV 289m, frühere I 294m*, die ganze I 435a*, gegen die IV 271a; geometriſche [= mathem.] IV *19* (m,e), 20a; geſpalten IV 269m | Geſtalt [= Figur] I 352a, II 379a (-G.), IV 489m; Geſtaltung I 7m, 46a (in Aſien), 169e; II 188a, 230e (-G.), 312e; III 5e :| Hebung IV 340m* | Höhe I 167m, IV 354m* (mittlere); Höhen II 266e* :| ſ. °Inneres; Kenntniß I 170am, IV 461a*; Krümmung I 172m, *3–4*,m, *6am*; Land u. Meer I 301a, *4e–5m*; mathem. [= geom.] I *172a*, mittlere IV *94a* (iſt der Meerhorizont) | der O. nahe I 424a (kommen) (5a), III 412e, IV(257m); näher IV *369a*; Nähe IV *369e–370a* :| oceaniſche IV 20a, 33a, 164a; Oſcillation [vgl. ſchwankend] I 314a; phyſiſche I *172a*; IV *19a*, 20a | Punkt III 451a; -e IV 96e, 243m* :| Region IV 323m*; Revolutionen [= Umwälz.] I 423a*, 475a*; Runzelung I *312m* | -ſchicht IV 164a; Schichten, welche die O. bilden IV *32e–33a* :| ſchwankend [vgl. Oſcill.] I *314e* (ohne Erdbeben), Stabilität IV 579m*; ſtarre I 312m, 320e; Temperatur I 182e, III 57e; IV 176a, *236–7a* (-Veränderungen) | Theil II 375m; IV 32e* (uns ſichtbarer), 235e*, 6m*, 414a*, 432a* (großer); Theile [vgl. zugänglich] I 312a, 472e*; II 312m* (⅔), III 510m; IV *14a**, 83e, 156a*, 228e* (⅚), 238e, 369a*; theilen IV 58m :| tiefere Stellen I *314am* (m); trockne IV 33a, 164a; über die IV 54e, Umwälzungen [= Revol.] IV 366m; Ungleichheit, Unregelmäßigkeit IV *19e*, 493m; unter der I 416e, 7m, 9m, 447a; IV *33a*, 36m*||, 38e, 44e*, 69a*, 489a | verändert IV 244m; Veränderungen I *168am*, 472e*; II 127e; III [*378m–9a*] 8m,e; IV *20am*, 151a, 216m–7a*; was wir ihr verdanken I *165*; Verhältniſſe I 170m, IV 35a* | von der O. III 607a, IV 95m* (ſich entfernen): gegen das Centrum, den Mittelpunkt IV 29m, 168e–4a,m :| wie ſie ohne vulkaniſche Hebung ſein würde I *264e–5m*, Zerſtörungen I 281e, uns zugängliche Theile I 288a | Zuſtand [vgl. Beſchaffenh.] I 218a, 341a: jetziger I 304e, verſchiedner III(489m, 511a*)

† **Erdrinde** (Hp. = -kruſte, = Schale) [ſ. Chronometrik] I 56m, 63e, 36m, *163am*, *6m–7m*, 9m, 180a, 6a, 195m, 234m, 7m, *259me*ll, 275a, 31e, 425a, 453m; II *71m*; IV 13e, *148me*, 195e, 232e [*457e–8m*], *7e–8a*; 58a; Rinde der E. (*) I 166m, *280a*, 439m || Zuſätze: anorganiſche 367e, Aufrichten I 318a, Auftreiben I 453e | äußere IV 19e, 29m (458a, 79a); äußerſte I 361m :| innerer Bau IV 4a, bedeckt I 304e–5a; Beſchaffenheit I 419m, II 391e; IV 13e (34e), 195e; Beſtandtheile I 267a | Bildung 9a, 280me; II *391e–2m*, IV (*578m–9a*); -en I 292e (anorganiſche) :| *Chronometrik, Continental-R. IV 163e; Dichtigkeit IV *32e–33a* (geringe), 53e || Dicke (der feſten E. oder -kruſte) I 314e; IV 195e–6a [*369–370*; *57e–8m*, A. *611me*; *488e–9m*]: wovon abhängig IV *369me*, *458am* | Beſtimmung: Art IV *369m*, *458am*, *579m*ll; Schwierigkeit IV [*369m–370*] *58am*, *579m–580m*; in Zahlen: Verſuch Humboldt's IV *458a*, *488e–9a*; verſchiedne B–en in Z. IV *488e–9m*, *579e*, *611e*; ſehr große Zahl IV *611e* :| neu erlangte IV *457e*, ſtellenweiſe geringere IV (452m), mittlere IV (*369m*), ungeheure! IV *611e*; ungleich, Ungleichheit (nicht überall dieſelbe) IV (*370e*) *57e*, *489m* || Druck gegen ſie IV 488e, dünn IV 195e–6a, in ſie eingen I 418a | ſich erhärtende IV 148e; erhärtet I 27m, 180a, 314e, 94a :| erkalten I 63m, E. IV 370e; erſchüttern I 168e, -ert IV 270m | ſtarrend IV *457e*, -te IV (370e, 458a), Erſtarrung IV (*578me*) || ſich lten I 320m, -ende IV 395a | Faltung [ſ. auch Erde] IV *148me* (370e), 92m (*578m–9a*); pl. -en I 318m; IV 366e, 573a || feſte [ſ. Dicke] IV 80a, 96e (369all, 458a), *488e*ll, *9am* (Grenze), m; feſter I 259e :| die gehobene 63a, 7a; Geſchichte ſ. Alter der Gebirgsarten, geſpaltene IV 393a; Gestaltung I 210a, II 71m; aus Granit IV (567a), heben I 235a; im Innern 143a, III 44e; nächſte IV 162a, nackte I 63m; obere I 265e, 300a; V 32e–33a (geringe Dichtigkeit), 80m, 238e, 452m; Oſcillationen II 23e–4a | ſich oxydiren I 439mll; oxydirte I 318a, 439m; IV 491a :| Revolutionen [= Umwandl.] I 279e, Schichten III 5m, alte Spaltung IV 70m | ſtarre IV 489a; ſtarrer Theil IV 452m, 489m :| [Stellen] IV 195e; Temperatur IV 47m, 77e, *80a*,m, *236–7a* (-Veränderungen), 8e, 242m; Thätigkeit III 379a | Theil [ſ. ſtarr] I 184a; IV (34m uns zugänglicher), 242a* $\frac{2}{3}$), m; V 31e; Theile I 235a, 261m; IV 303e–4a :| über die IV 16a, um die III 144e, Umwandlungen [= Revol.] I 269m, Unebenheit 98e, ungeſchmolzene IV 488e (9a), unter der I 222a; Veränderungen 225m (chem.), IV *457e–8a* | ſehr warm I 265e; Wärme I 312m, IV 235e–7a]: Vertheilung IV *235e–6m*, *e–7a* :| Zittern I 221e; uns zugängliche IV 34m, 235e

† **Schichten** der Erde (Hauptform) [vgl. *Schichten] I 84m, 237m (425e, 3a); III (5m), IV *164m*; Erdſchichten (wie der sg., durch ° vorn bez.) 212m, 228a, 442m; III 5e; IV 114m, 168e, *242e–3a*; V 31e, 40e, 59am [sing. (durch * bez.): Erdſchicht I 228a; IV 40a, 243e ||: Zuſätze:

Abkühlung IV 269m, Alter V (°67a), aus IV 496e; die äußeren IV 217e, äußerſten III °25a; Beſchaff. IV (162a), Beſtandtheile IV 251m | Dichtigkeit: von verſchiedener I 174e–5a, 6e, 7m; in D. zunehmend, Zunahme I 173a, 6a :| Dicke I °196m*, IV 489a; Druck IV 489m, Entſtehung III °5e, Erhärtung III °57m, Erhebung [= Heb.] III °25a, erkaltend IV 367e, Faltung I °313e; feſte I 180all, °224a; IV 213m; flüſſige IV 579e, Folge [= Reihenf.] I °258a, gehobene IV 239a, geſchmolzene IV 579e, Geſtalt IV 164m, Grenzſchicht IV 369e, Hebung [= Erh., vgl. gehoben] III °5e, höhere IV 225e | innere I 450e*, IV 162a; innerſte IV 213e || die invariable Erdſchicht IV [39–40all] 166am: Temper. IV 39all, wovon ihre Tiefe u. Temper. abhängig ſind IV [39–40all] | Tiefe IV 39alll, 166a: in Südamer, in geringer T. IV 166e, T. nach Breiten verſchieden IV 237e || Leitung IV 165m, 7e; loſe IV 222m || obere [vgl. höhere] I 162m, 7m, 179e, 210a, 9e; IV °33am*, 235a*, 9e, 269m (369e*): Dichtigkeit IV 32e–33m, 164a † oberſte IV 268a || Entfernung von der Oberfläche IV 40a*, Reihenfolge [= Folge] IV °14e–15a | Temperatur I 181a; IV 37m, 242e–3a, °3e*: hohe IV 213e, unveränderte I °229a* † tiefe [‡ untere] I 234, 253m; III 257m; IV 29a, 162a; tiefere I 184e; IV 225e, 239e; Tiefe IV 39a* :| Umwandlung III °5e, ungeſchmolzene IV 489a, ungeſehene I °29a, untere [‡ tiefe] I 181e, Wärme IV 238e–9a

† die Erde zur Sonne [ſ. Abſtand, Bewegung, Stellung, Trabant] I 60m, II 500a, III [378–9a]; IV 158m, 212am || Zuſätze (in com. Sonnen–): angehören (die E. gehört der S. an) [vgl. °S–ſyſtem] I 162, alt ſ. Vorſtellung | angezogen von der S. [vgl. Anzieh.] I 180me, II (182m) III 378m; Anziehung der S. gegen die E. [vgl. angezogen] III 511m :| Bewegung um die S. [= Umlauf uſw.] ſ. °Bew.; Beziehung zur S. I 60m, IV 212am; Einfluß, Einwirkung ſ. Wirkungen | die S. erleuchtet die II 499e; E. von der S. erl. I 105a, 146e :| erwärmt [vgl. Wärme] I 48e || –ferne [= Abſtand, Aphel] III 457e: Mai bis Juli IV 80e, 177a im Juli III 457e † am fernſten V 122a: im Sommer, Juni u. Juli III 380e, IV 177a || Halbkugel, in der ſich die S. findet III 486e, die E. im Innern der S. III 381am, um die S. kreiſend [= Umlauf uſw.] IV 5a || Licht: die S. giebt L. III 399a; Lichtſtärke der S. auf der E. III 459a, all † –licht für die E.: kommt zur E. III 541m, verſchiedner Reflex III 498am; zurückgeworfen III 498m, 541a :|| die E. der S. am nächſten [= –nähe] III 457me, 8m, 648a: im Winter, Dec. u. Januar III 380m; IV 123m, 132m, 177a; V 122a † Nähe (°); –nähe [= Perihel; vgl. nächſt] III [457m–8] 7e: größte IV 73e°, 80e; im Januar [= Winter] III 457e, Veränderungen u. ihre Folgen (wird in andre Jahreszeiten fallen) III [457m–8]; im Winter [= Januar] III 458a, IV 80e, V 12a; im W. u. Sommer IV 98am° || –ſtrahlen III 541m (kommen zur E.); Verh. zum S–ſyſtem, dazu gehörig [vgl. angehören] I 59e, 94m; Umdrehung um

die S. [= Umlauf usw.] I 131e–2a, Umlauf um die S. [= Umdreh., Bew., kreisend] s. Gl.; Veränderungen, welche die S. bewirkt III [*378m–9a*] | Verkehr mit der S. II 182m: durch Licht u. Wärme I 162a, III 39e–40a :| nach alter Vorstellung IV *158m* | **Wärme** [vgl. erwärmt] (s. Verkehr): die E. empfängt W. III 387e–8a, Folgen der W-Veränd. auf der S. für die E. III *257*; Verhältniß der W. (welche die E. empfängt) III *458me*, *486me*, e–7a † **Wirkungen**, Einfluß, Einwirkung III [*378–9a*] 382e [*399–401a*], 453me, *641am*; IV 35a, *212am*, *648a*: durch Magnetkraft IV 90m

† **Wärme** der **Erde** (d. h. vorzüglich die **innere**, mit der Tiefe zunehmende; außerdem die äußere und die frühere) (vgl. die Gl. Temperatur, thermisch, *geothermisch; Erwärmung, erwärmt; Sonne) [s. die Art. Bohrlöcher, Gruben, Mond, Quellen, Sonne] I 84m [*181–4*, A. *425m–7m*], 198a; A. Wärme der E. (allg. oder oben, auf ihr) [s. hp. Erdrinde; mehrere Gl. betreffen diese Bed.]; B. innere Wärme der E. (W. im Innern der E.) [= unterirdische W., °innere, °Centralw.] I s. vorhin; III 257, 387e–8a, *458me*, *475e–6a*; IV *13e*, *16a* [34–47, A. 164e–9m (hauptsächl. Zunahme der W. mit der Tiefe)], *34–35a*II (*211e*), *2am*, *137m–8m*, *241m–2a*, *3am*, *458am*, *500am*, *580m*; Erdwärme (*) (oft allg., nicht innere) I 27a, 210a, 228m, 9e, 231e, 273e, 323m, 419e, 427m, *439am*, 447m, 450e, *475e–6a*; IV 244m, *500am*, 4e, 6a ||: Zus. (comp. Wärme–; sem. Tiefe): **Abnahme** (gegen die Oberfl.) IV (34m allmähliche), 370me; –Abn. (auf der E.) [vgl. Temperatur] I *25am*; IV *34am,m* (Einfluß): beinahe gar nicht I *182e–3* (3e), *427am* :| Ausstrahlung (die E. strahlt W. aus) [= Wärmestrahlung] IV *35a*, ausströmend IV (148e); Behandlung des Gegenstandes IV *34–35a*; Mittel und Arten der Bestimmung IV 37m, *237m–8a*, *243am*; Bewegung I [*181–4*, A. *425m–7m* (dreifache Bew. usw.)] | Centralwärme [‡ dem Art., = °innere] I 181e, II (389e) 391a; IV *245a*, 370m; W. [Temper.] des Erd-Centrums IV *169a* :| langsames Eindringen I 169e | ihr Einfluß, Einwirkung [= Wirkungen] IV 241a (346m); was auf sie einwirkt s. °Tiefe † **frühere** [‡ primitive] I *248me* (vom fr. Zustande her), III *257me* (anders vertheilt, unabhängig von der Breite); fr. höhere [vgl. Temper.] I 27m, *179*, *181e*, 226e, 259m, 265e, 280a (Erkalten), 302me; II 392m (die gemäßigte Zone hatte tropisches Klima), III *257me* :| Gegenstände, an denen sie betrachtet wird IV *34am*; –gehalt I *162e*, *225m*; III 5a; [Geschichte] IV *234m*, *537a*; sehr große, hohe, ungeheure IV *213e*; Grund der Betrachtung IV *34am* | **innere** [‡ dem Art., = Centralw.] I [*183–4*] *208me*, 210a, 223m, *248me*, *366m*; III 47e (von außen), 57m; IV *13e*, *16a*, *34a*II, 35m*, 243m*, 252m*; im Innern der E. II 392a :| Kenntniß [vgl. Gesch.] IV 243m, *537a*; [in verschied. Ländern] (s. Bodeneis) IV *47e*, 237e; –menge III 256e, *458me*; mittlere IV (*237e–8a*), primitive [‡ frühere] IV *212am*, sicherer u. unsich. Theil

IV *34m–35a*; Stärke, Intensität IV 255a | -strahlung [vgl. °ausstrahlen] IV (35a): der Oberfläche I 347a, III 46m; aus der Tiefe III 257m :| -Strömungen IV 34m (innere), 47me (im Innern) | Theile des Gegenstandes IV *34m–35a*: mathematischer IV *34e–35a*, *164e* :| Theorie IV *500am* ||— mit der **Tiefe** zunehmende W. oder Temper., Zunahme der W. in der Tiefe, W. in der T. I 26e–27a, *163a*, *7e–8a*, *179me*, *181a*, *4*, 209m, 219a, 228am, 9e, 231e, 4a, 248me, 419e, *425e–7a*, 450e; III 5a; IV [35–47, A. 164e–9m] *35am*, *37–38a*, *236a*, *7m–8m*, *537a*: Einwirkung der äußeren Temp. oder der Temp. der Luft (auf die in der Tiefe) oder Verhältniß der äuß. Temp. u. der der Tiefe [vgl. unterird. Eis, Bodeneis] IV *46am*, *165e*, *7e–8m*: nur auf geringe Tiefen u. langsam [s. weiter Boussingault in der Äquatorial-Gegend] IV [*38*] 166e, 237me; Humboldt's Beob. in hoch gelegenen Bergwerken von *Peru* u. *Mexico* IV *41–42a*, ungewöhnliche Erhöhung gegen die äußere Luft IV *42a*, Unterschied IV 43m ⊤ was Einfluß auf die Temp. hat [s. noch vorhin äußere Temp. und da Boussing., Humb.; s. invariable Erdschicht] IV *37m–38a*, 39e–40a, *46am*, 47m, 167e, *8am* (Jahreszeiten), *459am* :| [nach Fußen] (vgl. Temp. der Tiefe) IV *38m–39*, Gesetz IV 369m | [in Tiefen] (s. hp. Temp. der Tiefe) IV 37m (39e), Tiefen-Stufen IV *458a*; Tiefe für 0° Temp. IV *44e–45a*||; Tiefe für 1° Zunahme IV *39e–40a*, 165m, *7m–8a*,m, 237e–8a :| Übereinstimmung IV *37–38a* (nicht überall) | Zunahme [s. noch Tiefe für 0°, 1°] IV 36a,e|| [*37–38a*], *43e–44m*, *e–45m*, *165me*, *6m*, *7m–9a*, 255am; -Zunahme (°) IV 44m, 165m,e, 7m, 237e–8a: Gesetz IV °488e, gleichmäßige angenommen (in arithm. Reihe) IV *458a*; nicht in arithm. Progression IV *370m*, *458am*, 580m; Störungen IV *370m*, mit der Tiefe IV (*236a*); Verhältniß IV *168e–9a*, *290a*, *370m*, *458a* —|| ungleiche I 185a; Ursach(en) I *439am**; IV *212am*, *am* (Sonne), *241e–2a*, 1e (Vulkane) | Veränderung III *257am* (könnte durch Veränd. der Sonne geschehn), -Veränd. III *257me* (Ursachen) :| Verhältniß III *458me*; Vertheilung IV *34a*, 211e (-V.), 234m; Wichtigkeit IV *34a* | Wirkungen [= Einfluß] IV *227e*: Erdbeben IV *215m*; heiße Quellen IV *244e–5a*: Wirk. auf sie IV 504e, 6a; Vulcanismus u. Erdbeben IV *215m*, *231a*, *537a*; Vulc. IV *213e*, *245a* :| Zusammenhang mit andren Erscheinungen IV *34a*, *e–35a*, *34e–35a* (mit Vulcanismus)

*erdig s. am Ende von Erde, *Erdil* (= *Wolga*) II 466a, *Erdschisch-dagh* = *Argäus* ||· Erebus A. Schiff von James Ross IV 99e, 178e, 9m; B. Golf des E. (am SPol) I 370a | C. Vulkan *Erebus* (ib.; IV 100a; mount *E.* IV 451e) I 194a; IV *100a*, *291e*, *451e–2a*, *525a* (A. 31), 606e: Höhe IV *451e–2a*, *525a* (A. 31); Rauch u. Flammen IV (100a) 525a || *Eregli* (Kleinas.) IV 525m (Ebne), e (Weg) || Ereignisse (= Begebenheiten) [s. Natur] I 184a; II 35m, 238m, 397a,m; IV 254m; sg. -niß (*) IV 261e: Aufzähl. s. große, Aufzeichnung II 403e–4a, äußere II 395a, denkwürd. II 333m, folgenreiche II 337m, die Fortschritte an E. gebunden

II *396am*, [geogn.] V 68a*; geschichtl. II 34m*, 101e, 195a; große(s) I 252e*; II 242m, 338m, 343e, *396m–7a* [Aufzähl.]; Haupt-E. II 312a, in Himmelsk. s. °Welträume, unverhofft II 299e*, Ursachen II 242m, [verderbl.] IV *220e*; [in den Welträumen, Himmelskörpern] (sg.) III *568m*, 583m, 612a; V 6e; wichtiges II 305m*; Zusammenhang II 242m, -treffen II 338m

erfahren (adj.) [s. Beobachter, Reisende] II 182e: vielerf. V 54e || Erfahrung (= Empirie) [s. wissenschaftlich] I 69m, 222m, 381a, 444e; II 5a, 60a, 207m, 218m, 324e, 420a; III *10am*, 23e, 121e, 547e, 588e; IV 260a, 7e, 296e; V *19am*, 22a, 80e; pl. -en (*) I 4e, 220m, 251a, 316e, 327a, 423e; II 405e; III 71m, 104a, 311e, 331e, 450m, 8a, 544m, 589e; V 70a: außerhalb der E. I 25m, 382a||,m; eigne III 588e; IV 119e, 124a; eingesammelte II 188a*, fremde III 588e, histor. III 604e*; ~skenntnisse I 17m, 51m, 69a; lange IV 625e, Masse I 69e*, neuere (pl.) III 605m; IV 122m, 156a; Nothwendigk. II *282me*, [ohne] III 318e, ~s-Philosophie V 19m, Quelle IV 391a*, sammeln I 379e*, sichere II 138a, Vertreter IV *19a* | ~swissenschaften I 65a; II 139m, 280e, 2m, 435m; III 26m; sg. -schaft I 32e, II 281e —|| erfassen II 169a, 257m, 302e, 355a; III 15a, 24m; das E. II 397a; III 10e, 627a

erfinden (°°): erfunden: neu-e. V 6e; selbste. IV 6m, 57a; zweimal II 263e ⊤ Erfinder (sg.) II 380m, 2e, 508m; IV 24a, 157e; e-isch II 162a ⊤ Erfindung [s. neue Organe] II 464m; pl. -en (*) I 217e; II *144*, 285a,e: einzelner Sachen, von etwas II 138e||, 210m, 264a, 279m, 344e, 376e, 383e, 397e, 464e, 5e; IV 262e–3a; [spät Eingang findend] II 199m; ~sgabe II 297a, IV 252a; ~sgeist II 184m; Geschichte (pl) II 131m, 7e, 507m (dunkle); große II 355m, menschl. I 382a, sinnreiche IV 262e, [Übergang] II [*149–150a**], zufällige II 355a

*Erfolg II 266m: glänzender III 234e; e-reich II 399m, III 532e, IV 64e; zweifelhafter I 68e || erforschen III 14a, 590e, 610a; das E. II *249m*, 279m, 397a; V 7m; erforscht (werden, sein) II 342a, 397m; III 626a (was e. ist), IV 138a; das E-te II 399m (ist eine Stufe zu Höherem), III 373m (gegen das Mögliche), IV 83e; E-er (sg. u. pl.) III 188a, 9a, 317a; IV 367m ⊤ Erforschung I 164e, 339m; II 144a, 170a, 228e, 252m; III 60m, 64e, 312e, 6m, 560m, 629m; IV 49e, 63e, 133m, 473e; pl. -en IV 73a, 597a || sich erfreuen III 353m (gen.), erfrischend II 483e, erfüllt [s. Himmelsräume] IV 5a (reich), erfunden s. erfinden; *Erfurt* V 93a (Akad.), E-er Mönch II (384m) 450m

*sich ergänzen s. Farbe, ergeben (einer Sache) II 241a | Ergebnisse (= hp. Resultate) II 335m, *398e*; III 60a, 308m, 373m; IV 21m, 60a, 62m, 162a, 216e; V 5e; sg. -niß (*) II 89a, III 517e; IV 130e, 1a, 217e: specielle E. der Beobachtung usw. s. Kosmos Humb.'s E, glänzende II 142e; Haupt-E. IV 82m*, V 5a; histor. I 87e, wichtige II 366a :| *Ergi*

Oude IV 70m || sich ergießen s. Luftkreis † Ergießungen [s. Lava, Meer, Vulkane, vulk.] I 262m, II 16e, V 38a: Seiten-E. V 82m || erglimmend I 104e; erglühen I 167e, E. V 70e; ergossen III 311m, das E-e IV 425e; ergötzen I 30m, -t sein II 69m (sich dessen schämen) | ergreifen I 224a, II 83m (das Herz); -end s. Gemüth || ergründen I 140a, 311a, 365e, 432m; II 3e, 209m, 375a, 7a, 472a; III 115a, 266e, 326m, 512m, 593a; IV 37m, 61e, 133m, 501m, 4m: nicht zu e. III 468a, 501m † -et II 213a; III 24e, 64a, 298m, 444e, 9m, 510m; IV 63a, 98a, 233m, 251m, 3a: genau III 488m; nicht III 497m, 9m † das E-te I 17e, 29a; II 137m,e; IV 11m :|| Ergründung [s. Gesetze, Naturges., Thatsachen] I 340m, 438m; II 138a, 144m, 8e, 249m, 333e, 4a, 364e, 379a, 388m; III 270e, 308m, 347a, 593m; IV 48e, 55a, 59a, 78a: von Natur u. Gesetzen I S. XVam, tiefere I 330a, wissenschaftl. III 251a || Erguß [s. Lava, Vulkane] I 179e, 208e; IV *425e-6a*; pl. -güsse II 73e [bildl.]; IV 392a, 601a

*erhaben [s. Anblick, Anschauung, Dichtung, Größe, Himmel, Idee, Natur, -scenen, Schauspiel, Standpunkt, Uranologie, Ziel] I 30m; II 47e, 64m, 74a, 81e, 101e; III 8m, 13m, 145a † das Erhabne I 37m; II 38e, 66m: Eindruck des E-en IV *5m-6a* (*6all*); Gefühl des E. I 20m,e † des E-ensten III 353m (sich erfreuen) :|| Erhabenheit II 16e, 65m, 82e; III 40m; pl. -en III 390a ·|| erhaltend [s. Kräfte, Mächte, Naturkräfte] II 268a (Princip), III 29e; E-er s. Welt; E-ung *I 156a*, II 307a [der Wesen] † sich erhärtend IV 331e, -et [s. Gebirgsarten, -ketten, Gestein, Planeten u. a.] IV 269m (Massen), E-ung [s. Erde, Gebirgsarten] IV 273m

erheben III 41e (den Menschen), sich e. [s. Boden, Land] II 209a (zu etwas); -end IV 16e; erhoben [s. Bergketten, Formation] I 236m ||— Erhebung [s. (meist zur Bed. B. gehörig): Berge, Bergketten, Boden, Continent, Continental-, Erde, Gebirge, ~sarten, Geist, Inseln, Kegel, Krater, Küste, Länder, Massen, Mond, plutonisch, Spalte, Thal, Vulkane, vulk.] A. (= Höhe); pl. Erhebungen (∞) III 489me; IV 338m, 346e, 443m, 493a: über der Meerfläche IV 30m, über dem Meeresspiegel I 354m; mittlere I 358a; senkrechte I 317m, 303e † B. (= Hebung, Emporsteigen) IV *15a, 578e-9a*, 609e [eine bestimmte]; pl. -en (*) IV 32e-33a, 458a: (comp. Erhebungs-) -Axen IV 254a, -Circus IV *271m*, -Fläche IV 414a, -Gebiet IV *455m*, Hypothese IV 566a, langsame IV 156a; -Linie IV 343e-4a; pl. -Linien IV 393e, *507m*; mauerartige IV *361a**, aus dem Meeresboden IV 591a, -Ränder IV 457e, Rücken IV 452e*, [Schrift] IV 566a; -Spalte IV 394m, 6a, *429m*, 431e-2a; -Thäler IV 517e, Ursach IV 578e

*Erhellung [s. Luft, Nächte] I 207a | erhitzt [s. Luft] I 179a, 472m; II 378a (Körper); E-ung [s. Boden] I 488e [starke] :| erhoben s. erheben || erhöhen [s. Eindruck] II 235e (das Leben), 310m; -t [s. Temper.]

II 137m † Erhöhung [ſ. Erde, Sonnenfinſterniß, Wärme]: pl. -en III 410m, 526m || ericeta I 352e || *Eridanus* A. Fluß II 411m (-Mythe) | B. Sternbild (ſüdliches III 162e–3a; Fluß E. III 174e) [ſ. Achernar]: Stern III 174e; Sterne: große III 210a; einzelne: α III 138a, 142m; β III 140m, δ III 267a (Doppelſtern, ſtarke eigne Bew.) || See *Erie* IV 137a (Linie ohne Abw.), *Erie*-See IV 257me (ihm nahe); Erik der Rothe II 269m, 459e; Erikſon IV 67m (magn.), Erikſön ſ. Leif || erinnern: an etwas (auch von Dingen) II 147a, 171m, 196a, 212e, 228a, 233a, 6a, 242a, 6m, 261e, 4a (287e), 312a, 334a, 9m, 341e, 364a; -ernd II 418a † Erinnerung II 101m, *147m*; pl. -en (*) II 95e, 149e, 419m: alte IV 358e, dunkle IV 576m, geſchichtl. II 337e; hiſtoriſche* II 68m, III 9m; Schatz II 80m*, ſpäteſte II 300a*, zurücklaſſen II 93e* || *Eriſt* (Berg der Pyren.) IV 517e

erkalten I 426a; IV 382m, 565m; das E. [ſ. Erde] I 256e, 268a, 271a, 280a; II 416e; IV 476e, 561e, 5m; V 24a; -end I 425e (Körper); IV 239m, 367e; -et [ſ. Erde, Lava, Strahlung] I 271m, 329m; II 391e, IV 364e; E-ung [ſ. Atmoſphäre, Boden, Erde] IV 241e, 2m, 342a, 561e, 637a: ∼ε-Proceß IV 416m † ſich erkälten IV 239m; -end [ſ. Waſſer] I 344e, 351e, 4e, 426e; II 17m; III 388m (Potenzen), e (Kraft); E-ung [ſ. Erde, Luft, Waſſer] I 351me, IV 498a: von Flächen I 345e, ∼ε-Urſachen IV *241e–2a*

erkannt [ſ. Geſetz] II 138a, 282a (Gegenſtand), 293m; e. werden III 70e, 587a; IV 96e † das E-e, E-es I 60a, 81a, 85a; III 325a, IV 232e, V 6m: gleichzeitig I 82a, halb II 227e, Maſſe II *65am*, wieder verdunkelt II *227me* :|| erkennen I 16a, *248e*; IV 3e, 4a, 9a; V 5e | das E. [ſ. Sterne] I 36a, 67m, 70m; II (*282a*) 399a; III 61a, 84a; V *19m*: denkendes I 68m, II 351a, III 26e; früheſ III *114me*, Nicht-E. IV 333m, Schärfe III 60e, lange Schwankungen II *227me*, Unvollendbarkeit V *6e–7a* † -end II 282a, E-ung [ſ. Geſetz] III 571e; erkennbar III 4m, 5e, 98m, 143m; IV 17a, 29e, 82e, 129e, 145e, 163e, 209m, 367e, 611e; V 13e, 61e: machen III 152m; erkenntlich (= -bar) III 68m :|| Erkenntniß [ſ. geologiſch, phyſikaliſch, phyſiſch, Vernunft] I 5m, 66e, 81a, *165e*II, 300e; II 103a, 135e, 8m, 146m, 237m, 306m, 323e; III 25m; pl. -niſſe (∞) V 66a: allmähliche III *586am*, eine Erinnerung II 147m, erweiterte II 166m, Fortſchritte II 399m, geſchichtl. II 396a, Grundlage II 282m; klare II 371a, Klarheit I 30m; lebendige II 400e, Maaß I 21e, Maſſe I 67a, menſchl. II 190e; Quelle III 437a, -en II 207m; -Sphären II 204a, Streben nach II 138m, Umfang I 21e, unſre IV *7e*, urſachl. I 81e; wachſende II 205m, III *586am* (allmählich); Wege II 464m (zwei); wiſſenſchaftliche I 21a,e; V 5m

*erklären III 11a, V *14a*: können IV 537m; was man (noch) nicht e. kann I 198a; III 431e, *593a*; V *13a* † Erklärung [ſ. Erſcheinungen, Welt] I 197e, II 394a, III 15m: (comp. Erklärungs-) -art(en) [= -weiſe]

IV 217m‖; -grund I 382m; -gründe III 10e, 22e; IV 78e; -Princip III 14e, ſcharfſinnige III 83m, ſyſtemat. III 292e, -verſuche III 127a, -weiſe [= -art IV 360a || erläuternd III 9a; E-ungen II 128am (hiſtor.), III 122a || erleuchten [ſ. Erde] I 442a, -end IV 144e; -et [ſ. Räume] II 144c; II 300a, 323e, 382m (wenig), 6m (durch Reflex), 568m, 609a; IV 298m, V 45e † Erleuchtung [ſ. Gas, Straßen] II 97e; III 68e, 83e, 213a, 338e; IV 126m, 532*am*; pl. -en (∞) III 623a: allgemeine III 366e, der Gegen IV 298m, Grad III 398am, ∼e-Grenze II 508e, Stärke III 589a; [be Weltkörpern] 193e, 94m || erloſchen ſ. Krater, Vulkane; der Erlöſer (Chriſtus) III 413e (Todesjahr)

Adolf **Erman**: „Archiv" ſ. Rußl., *Baikal*-See IV 114m, *Blagoda* (magn. Berg) IV 209m; Bodeneis ſ. *Sibirien*, *Caſan* IV 189e; Erdbeben IV 114m, 188e || *Kamtſchatka*: Baidaren-Ebene IV *391e–2a*, Rückreiſe IV 184e :|| Vulkane auf *K.* I 239e, IV *386e–7a*: Beſchr. IV *523e*, Gebirgsart IV 633e; Höhe IV 291m,e, 2a, 387e † einzelne IV 389a, *523e*; beſ. wichtige: Vulkan von *Awatſcha* IV (347am) *387e*, 8a, 523e, 4a, 567; V 40e–41a; *Jupanowa* IV *388m*; *Kljutſchewſk* IV *389m*‖, *526m*; V 40e–41a; *Schiwelutſch* IV (286e–7a) *388e–9a*, 521e, 4m † vulk. Spuren I *391e–2a* :|| magnetiſch I 213m, IV *68e*: Abweichung I *431m*; IV 114m, 189e: Karte IV 203a; aſiat. Linie ohne Abw.: in Rußl. u. Sibirien I *137m*, 8m, e-9a(m), 140a, 204m; im ind. Archip. IV 138m, *203am*; ∼slinien I 189a (Krümm.), ſtündl. Veränd. I 213m :| Äquator IV (101m*e*) 184e, Beob. [ſ. Reiſe] I 213m, Focus IV 90e | Intenſität I 433m, IV 180m: größte IV *87m*; kleinſte I 193e, 435am; IV *92a*; Scale IV (89*e*) 179a, in der ſüdl. Zone IV 180a :| Neigung IV 184e || [perſ.] IV 68e, 114m, 180m || Reiſe um die Erde IV *68e*, 521e: [Lob] IV 68e, 521e; [Theile der R. u. Gegenden] IV 87m, 180m, 4e † „Reiſe um die Erde" IV *68e*, 188e, 9ell, 209m, 388e, 390a, 1e–2a, 521e, 4m; V 55a: „hiſtor. Bericht" IV 388a, 526m; „aſtron. u. magn. Beob." IV 204m; „magn. Beob." IV 87m, 179a, 184e; „phyſikal. Beob." I 433m, 5m; IV 388e, 9e, *526m* || „Archiv f. Kunde v. Rußl." I 406e | *Sibirien*: Bodeneis u. Temper. der Tiefe IV 42m, 45a, 580m; ſibiriſch IV 90e (Focus) :| *Sitka* IV 189e; Sternſchnuppen I 138am, 403e, 4a, 7a; III 592e, 620m; Vulkane ſ. *Kamtſchatka* ||— Paul Erman (1764–1851) III 29m (Wärme), IV 233e (Temperatur der Quellen)

*Biſchof von *Ermland* II 344a, 496e, 7a; ermländiſch II 497a,e † ermüdend II 43m, 58m, 101e; E-ung IV 169am :| Ernährung II (307a der Weſen), IV *14m* (Selbſte.); Erndte III 199m (-hüter), pl. -en III 387m (ſchlechte); Erniedrigung ſ. Land, Temperatur || ernſt [ſ. Aufmerkſamkeit, Beſtreben, -ungen, Betrachtung, Bild, Charakter, Färbung, Forſcher, Forſchung, Größe, Nachdenken, Poeſie, Speculation, Stimmung, Studium, -ien, Töchter, Unterſuchung, Wiſſen] I 331a, 438m; II 66a, 95e, 148e,

2e, 191a, 274e, 351m, 364a, 8a, 399e; III 39e, 104a, 151e, 437e, 0m; IV 332e, 556e; V 17e ┐ Ernſt [ſ. Darſtellung] II 53a, 82m: e-erfüllt 19a, feierl. II 45e, kalter II 16m, langweil. I 178e ┐ ernſthaft II 297e, 353e, V 41m :|| erobern II 337a, -ernd II 178a; -ert II 399a, V 11m ┐ oberer [ſ. Alexander d. Gr., Cortes] sg. II 157e, 192e, 407a; pl. (*): iliſirende II 337e*, Grauſamkeiten in Amer. II 337e–8a*, ſpaniſche II 8m*, Welte. I 384m, wiſſenſchaftl. I 22m ┐ Eroberung (auch = conquista) 45a (~ſucht), 159e; pl. -en A. (eig.) 1492e; II 158m, 251e; B. (bildl.) 299a, 303m (im Raume), 337a || eröffnen ſ. Welt, -ränme; E-ung Erdraum] II 266a (einer Hemiſphäre), 327a (einer Erdhälfte) ┐ erörtern 393e; E-ung II 4m, III 39e :| Eroſion I 265a (~ethäler), IV 331a -s-Wirkungen); stellae errantes III 421m; errathen III 551e, E. II 365e lückliches) || erregbar [ſ. Gemüth] II 16m (ſinnlich); E-keit III 6e, 379e eiſtige) ┐ erregt ſ. Electricität; Erreger III 378m, V 24m; E-ung IV 62m, la || erreichbar III 3m, 4m; IV 93m (une), 324m || erringen III 353m as der Menſch e. kann) | errungen III 145a, 626e, 7a; IV 5e, 11a, 13m; s E-e II 399m ┐ E-ſchaft III 375m; pl. -en III 452m (glänzende), IV 9a || Erſatz I 56a (gegenſeitiger); Joh. Sam. Erſch u. J. G. Gruber: ncyklopädie II 415a, 431m; Erſchaffen II 400m, -ung ſ. Welt das Erſcheinende III 29e ||— **Erſcheinungen** (beſ. phyſiſche, Natur-) p. = Phänomene) [ſ. Ausbruch, Bewegung, feurig, Gebirgsarten, Himmel, miſch, Materie, meteoriſch, meteorologiſch, Natur, optiſch, phyſikaliſch, yſiologiſch, ſideriſch, Sinnenwelt, telluriſch, Welt] I S. XIIm, 3m, 6a, e, 65me, 70a [79–386, A. 387–493 allg. Überſicht (= Naturgemälde)], 0m, 242a, 254m, 9m, 271e–2a, 314e–5a, 361m, 6e, 377e, 435a; II 47e, 0a, 228am, 249a, 258am, 368m, 372a, 384am, 391a, 4a; III 3e, 7a, e, 32e, 33all, 44m, 48m, 50a, 52m, 64a, 71e, 76a, 148m, 159a, 216a, 3m, 382a, 390a, 405a, 480a, 8m, 498a, 521a, 565a, 594e, 605e, 9a, 0e, 9e; IV 7m, 11a, 13m, 18m, 34a, 63a, 66m, 115m, 158a, 174m, 7e, 8a, 200m, 211m, 3e, 227e, 242m, 8a, 257a, 8a, 262e, 275a, 9m, 1a, 7e, 354me, 6m, 368m, 444a, 7m, 481e, 6a, 504a, 7a, 537a, 542m, 7all, 581e, 601e, 2e, 638m; V 5e, 12e, 21a, 26e, 30a, 32m, 42a,e, 45m, m, 68m, 71a, 92a,ell; sing. Erſcheinung (manchmal u. ſpäter immer rch * bezeichnet) I ..... 199m, 213a, 9a, 224e, 329m, 358am, 381e, , 394m, 411mll, 3a, 446e; II 52a, 241e, 319m, 370a, 518e; III 63a,e, e, 86a, 253m,e, 315m, 324m, 336e, 9a, 350m, 412a, 494m, 6e, 501e, , 523m,e, 569m, 581m, 8e, 9a, 593m, 602m, 5e, 610a, 1e, 2a, 623e; 114a, 124m, me, 8e, 130m, 142e, 5e–6a, 255e, 6a, 264a, 312m, 326e, , 334e, 380e, 410a, 484e, 493e, 574a; V 25e, 28a, 44m,e, 46e–47a, 49a Zuſätze: Abhängigkeit I 82a, 168e, 180e, 304m | allgemeine II 306e, III 34e; das Allg. I 123m, III (16m) :| anlage IV 232e, Anhäufung V 92e; nreihung III 4e, IV 3e–4a; auffallende IV 461e*; [Aufzähl.] II 306e,

IV *9me* | der Außenwelt II 8e, 302e; äußere I 371a, II 4e (man darf nicht bei ihnen ſtehn bleiben), III 3m*, IV 3m* :| Beachtung II 148e, das Bedeutſame I 16e; Bedingungen III 300m, V *9m*; begleitende III 90a; begreifen, das B. I 69m, 70e; V 6m; Begründung I 316a | beobachten II *228a*, das B. II *249a*; b–tete II 441a, B–ung III 25e :| bezweifelte V *33am*(m), dem Calcül unterwerfen I 67m; Claſſe I 313e, 434a; III 266a; Combination I 164a | Complication IV (288e); complicirte [= verwickl.] I 196e; IV 17m, 222a* :| Darſtellung II 48m, V 5e; Deutung I 317a, 364m; dunkle IV (220a), einfache IV 272a; Einheit I 71a, II *138m*II–*9a*, III 8m | einzelne II 60a, V *92e*; das E. II 45m :| empiriſche I 31e, Erkennen IV *11me*; Erklärung III (17a) 292e, 552e, *627a*; das Factiſche I 198a (wegläugnen), frembartige IV 276e*; Fülle I 85m, II 312me; furchtbare I 443m, IV 491m; als ein Ganzes III (9e); das Gemeinſame I 55m, 120m; das Genetiſche I *197e*, gleichartige = analoge | große: sg. I 213e, III 217a; IV 147a, 562e; pl. I 218m, IV 491m; Größe IV 445m*; großartige I 250a, II 97a, III 595a*, IV 215a :| Grund ſ. Urſach, Gründe IV 306a | Gruppe III 234m; IV 11m, 231a; V 12a; pl. -en I 66e, 180e, 209am; III 4a, 9e, 10m, 26m; V 7a (einzelne) † hervorrufen I 5m, *66e–67a* (384m*); II [*228*] e, 398a; das H. II 228m, *249me*, 284e, *441am*; III 14e–15a, *78a*, 83m; hervorgerufen(e) II 441a, III 29m :| heterogene III (379m); irdiſche [= *tellur.] II 121a, 259e; III 4e, 15e, 29m; V 12a; iſolirt I 35a, II 375a; Kette [vgl. Verkett.] I 210a; im ob. des Kosmos [ſ. *kosmiſch] I 65a; III 14e, 16m, 21m; nicht zu läugnen [vgl. Fact.] III 71ell, locale IV 239m, mannigfaltige I 347a, Maſſen II 60a (umfaſſen); merkwürdige (sg.) II 84e–85a*, 275e, 341a*; III 420e*, 508a, 513m, 526e (560e); IV 168m, 270a, 449e, 456m, 614a; V 33e–34a, 78m*; meſſen II 228amII, Meſſung II 228am(m*); negative V *45e*; neue II 195e, 297m; III 156a*; das Objective der E. III *324m*, ordnen I 386e, organiſche I 86e, Phaſen IV 63a* | phyſiſche [= Naturerſch.] I 79m; II 8a, 59a, 195e, 214e, *228me*; III 12a, 13a, 34m: Fülle II 312me, große II 155a, Kenntniß II 249m, weit verfolgen I *368a* :| prachtvolle* I 198e, 246e; räthſelhafte* III 508a, IV (226m); Reichthum I 12m, Reihe IV 35a; ſeltne III 71e, 215m, 330m; ſeltſame V 38e; ſinnliche I 165a, II 135m*; III 17e, 166a; ſonderbare (sg.) III 499m, 641m; IV 378e, V (31e); ſondern I 65m, Studium V *92e*, Tages-E. I 202m, Totalität I 65m, Trennung I 80a, allg. Überſicht [= Naturgemälde] I [79–386, A. 387–493], unbekannte II 258a, unerwartete IV *463am**; unzugängliche IV 295m, U-keit I 366a; Urgrund III 11m | Urſach(en), Grund I 189me; III (15m)e, 17e (29m); sg. III 143m, 499m; IV 183a, 452a :| Veränderlichkeit I 62a, weit verfolgen I *368a*, vergleichen II 228a; Verkettung [vgl. Kette, Zuſammenhang] I *170e*, 209a, 258a; II 398a, IV (15a) 211e; Verſchiedenheit I 10a; verwickelte [= complic.] I 317a, 364m; III (627a); IV (35a) 85m (116a), 142e*, 239m (243am);

lOm; Vielheit I[65a–67a (wie zu faſſen)], „in die Vorſtellung übergeſetzt" Da, Wahrnehmung II 139a | Wechſel I 82a (u. Flucht), II 48e; wechſelnde 405a :| ~weiſen I 452m | Welt der E. [Welterſch. ſ. *Welt] I 70e, m, 160a, 5a; II 258a, III 20a, V 4me; Erſcheinungswelt II 9m, 51e, 5a; III 6m :| Weſen I 71a; wichtige (sg.) II 284e, III 432e–3a*; IV e*, 328m, 334am, 569am; V 33m, 83m*; ſich wiederholen V *35m*, riodiſch wiederkehrende I 14e; wunderbare V 53a, –ſame III 330a; Zereberung III 25e, zuſammengeſetzte IV 272a | Zuſammenhang [‡ Vertung] I 4m, 12e, 14e, 17a, 20m, 49m, 55m, *162a*, 184e, 221e, 301a; 148a, 200e, 215e, 297e, 384m; III 4a,e, 9e, 25a (233e), 294m, 5a 79m), 405a; IV 13m (*47e*, 78m), 231e, 9m, 304a, 550e: begründen I *627am*, in Himmel u. Erde I *162a*, kosmiſcher II 148e :| zwei I 277am ſich erſchließen II 303e; E–ung II 333e, 356a; erſchloſſen werden II 312m † ſchöpfend IV 121m, 473e; E–ung IV 78e

erſchüttern [ſ. Geſtein] I 17m, 168e; III 438e; –end I 209m (Bew.), 23e, 264e, 7e, 443m; IV 232a; –ert [ſ. Boden] II 239e; IV 270m, 358m † rſchütterung [ſ. hp. bei *Erdbeben; ſ. Boden, Continent, Erdoberäche, Land, Meer, Vulkane] B. (verſch.) II 240a, IV 114a (mechan.) | .. (bei Erdbeben, vulk.) [ſ. hp. bei *Erdbeben] I *209a*, III 13e; IV *13e*, *91m*: (comp. ~s–; die Zuſ. ſ. hp. bei *Erdbeben) –Centrum ſ. Erdb., ynamiſche I *208e*, –heerd ſ. Erdb.; –kreiſe ſ. Erdb., Vulkane; mechaniſche Beb. A., –Mittelpunkt III 85e; –Richtung II 200e, –en II 155m; –wellen = Erdwellen] (ſ. hp. Erdb.) I 211m, III 5a; IV 133am (Hemmung), *401a* *erſetzen ſ. Bildungen, –end V 74a | erſpähen III 25m, 64m; E. III 10e, 96e || erſtarren [ſ. Lava] I 300a (Weltkörper); E. [ſ. Erde] I 179a iner Flüſſigk.), 244e; III 164m, 201me; –end IV 457e (Maſſe) † erſtarrt . Planeten] I 180m, 425m; II 392a (Maſſen), III 527m; das E–te III m, 164m † Erſtarrung [ſ. Erde, Gebirgsarten] III 596a (Werden durch .), IV 485a, V 23m :|| erſtaunen II 297e; III 61m, 90m, 252e; *94am*; IV 161m, 414am: ~swürdig IV 7a † erſtaunt V 79m, e. ſein 169m (ſich deſſen ſchämen) † Erſtaunen III 87a, 210a, *5m*, 6e, 397e, 622a; V 20m, 283e, 300e, 335a, 343a, 364m: der alten Aſtronomen III *375me*, umpfes I 14e, erregen II 258m, freudiges I 21e, Gegenſtand des I 28a; E. ſetzen IV 445m, 521a; V 74e; unfruchtbares I 156e || erſterben II 207e, s Erſtrebte III *625am*; Erſtreckung II 307m, IV 46a (geogr.); Ertel raugott Lehr., geb. 1778) III 81a (Meßinſtr.), 269a (Fernrohr) | erudit V 245a; Erudition II 206m, 330m: e–reich II 153e

Eruption (= Ausbruch, vgl. Eruptiv–) [ſ. Dampf, Flammen, Gas, ebirgsarten, Geſtein, Inſeln, Kegel, Krater, Lava, Mond, Salſen, chlacken, *Vulkane] IV 247m, 367m; pl. –en (*) IV 247e, 8a, 272m: omp. ~s–) –Epoche I 242a; –Erſcheinungen I 235e, III 509e (auf dem Mond, ohne fortdauernde); feurige IV 273e, –Gebilde I 269a | –Maſſen

[= Eruptiv-] I 249a, 261a, 282e, 4a; IV [*269–270m* (unabhängig von u. vor den Vulkanen)]; sg. -Masse I 269m ┐ -Öffnung IV 229e; pl. -en IV 374m, 389a:| -punkt I 248a, -Spalten I 452m, unterseeische IV 551*am**:|| Eruptiv- (vgl. Eruption) [s. Gestein], eruptiv (*) (‡ plutonisch) [s. Formation, Krater] I 415e: Bildungen V 68e*; -Charakter V 67a, 70a, 81a; [Gebirgsart]* IV 265e, 372e–3a; -Masse [= Eruptions-] IV 297m, -en IV 8m (des Mondes); -Spalten IV 395m

*Erwachen II 215a (intellectuelles), 267e, 343e; III 19m || erwärmen II 351m; sich e. I 446m, 472m; III 96m ┐ -end I 344e, sich e. I 344a ┐ erwärmt [s. Sonne] I 472e; IV 338m, V 42m: ungleich I 437a, III 74a, IV 67a ┐ Erwärmung [s. Boden, Erde] I 338e, 446m ll, e; IV 82e, 168m, 263m; V *12e*: ungleiche II 155e, ∼s-Ursachen IV *241e–2a* || Erwartung III 573me, IV 10e (e-voll); pl. -en II 216a (hochgespannte), III 353a (kühne, ausschweifende, Mäßigung) :| erweckt II 383e (plötzlich), E-ung II 287e; erweicht I 167e (Gebirgsschichten), E-ung IV 572m || erweitern [s. Blick, Ideenkreis] II 327a, 337a, 344e, 5a; sich e. II 165a, IV 141a ┐ erweitert [s. Erkenntniß, Ideen, Kenntniß, Schifffahrt, Weltanschauung] II 141m, 6a, 8a, 204a, 279a, 290a, 316a, 324a, 473e; III 62m, 106e, 592m; V 5a ┐ Erweiterung [s. Ansichten, Dasein, Disciplinen, Entdeckung, Existenz, Idee, ∼nkreis, Kenntniß; Naturansichten, -gemälde, -wissen, -wissenschaften; Weltansicht, Wissenschaft] II 149e, 154a, 205m, *238*, 266a, 279a (287e), 333m, 7m, 379m, 388m, *400me*; III 16e, 76m, 427m; IV 4m, 54e, 78e, 485m; V 10a, 17m; pl. -en (∞) II 362e, 7a: des Feldes I 38a, jetzt allg. fortschreitend II *238*, ∼enmittel II 72a, [in der Zukunft] II *400me* || erwiesen III 338m, Erwünschtes I 386a

**Erxleben* (bei Magdeburg) III 615m (Meteorstein), *Erythia* (Insel) II 421e ||· *Erythrä* II 209m, Erythräer s. Seleucus ┐ erythräisches Meer (= rothes) [s. periplus] II 159a, 168e, 242m; -er Ocean II 433e

Erz A. (Vorsatz) I 442e (-priester) | B. (= Metall) [s. Lagerstätte], pl. Erze (*): (in comp. Erz-) Behandlung II 283e; Bildung, Entstehung IV *504a*; erzführend II 384e; -gänge I 279e, 280a, 464e; IV *395a* (Richtung), *503e* | -gebirge I 280m: das sächsische I 280m, 445a; IV 187e [Ort da]: Bergwerke *I 418m* (Tiefe), *426e* (Temper.); -werk IV 187e :| -lager IV *503e* (Entstehung) :|| erzählen II 145m | Erzählung II 141m, 305e; pl. -en II 291e, 8a, 406m, 459e (geschichtliche) || *Erzerum* IV 507e (Gebirge dabei) || erzeugen s. Dinge; E-ung [s. Thiere; mutterlose s. Zeugung] I 367a, II 365a ┐ Erzeugnisse (= Producte) [s. Erde, Vulkane] I 352m; II 85m, 167a, 186m, 242e, 267e; sg. -niß (*): fernes II 163a* (Liebe dazu), Gegenstand des Handels II 143m, kostbare II 165a; [eines Landes] II 160e, 187m, *8e–9*, 250a ll, 5a; der Länder II 108m; organische II 214e, 254e; III 157e–8a; seltsame II 69a, Vaterland II 143m || erzittern (= zittern) s. Boden, Erde

*Eſche III 7m (rieſige); Wolfram von Eſchenbach II 34e–35a,e; Eſcher: Glimmerſchiefer V 67e, 70m; J. Eſchmann I 41am („Schweiz"), e ſchweizer Berge); *Eſchwege* (an der Werra) I 270a; der *Escorial* II 84m, 289e (Bibliothek); lac d'*Escoubous* (Pyren.) V 52e–53a, Vulkan von ob. ei *Escuintla* = volcan de Agua bei *Guatemala*, Esdras II 308a | Eſel ſ. Wald]', pl. (*): Huf IV 503a, ~eſopf II 417e (gegen Gewitter); ~eſchacht I 417e, IV 113a; wilde(r) II 424e, IV 158e* † Eſk A. Schiff IV 373a, B. Vulkan ſ. Inſel Jan *Mayen* :| *Eskimos* = *Esquimaux*, rio le las *Esmeraldas* (Quito) IV 613m (Zufluß), *Esne* (Ägypt.) III 162a ||· Ramon Espelde: *Jorullo* IV *563a*, *am* (wohnt am), m (zuerſt beſtiegen): nachher in Riaño's Exped. IV *563m*, 5e † [perf.] IV *563a*, *am* || *Espérance* (Grube bei Seraing) I 417m, Espinache IV 545*a* (Höhen der Vulk. Centr. Amer.'s) | *Espiritu Santo*: braſil. Prov. I 435m, IV 92a; archipelago del *E. S.* (= neue Hebriden) II 311m † *Esquimaux* (*Eskimos* III 622a) I (293m): [in früher Zeit] II *270e*, 459a (Einfälle); Sternſchnuppen III 622a :| Esra I 470m (4ter Buch), II 487m (Meer u. Land); Eſſe [ſ. vulkaniſch, vulk. Thätigkeit], pl. -en I 249m; *Eſſener* (jüd. Secte) II 27m, 111am; *Eſſex* III 78e, *Ἔσσυον* (Ort) II 447e, Hercules von Eſte II 53m, *Eſterel*-Geb. (dép. du Var) IV 621e (Geſtein), eteſiſch II 38am (Winde), ethiſch II 8m, ethniſch II 311e ||· ethnographiſch (vgl. Völker): Beobb. I 491a, Mythe III 624m, Studien I 384a, Unterſuchungen IV 532e † -logiſch II 32a, 186e (Studien), 195e, 224m :|| *Etrurien* (*Hetr.* IV 640m König) II *169am*,a (Gemeinweſen), 170m (alte Cultur), 390a, 417e (Beſchaff.) | *Etruſker* (= hp. *Tuſker*) II [*168e–170m*, A. *417–8a*] 413e, 7a(e); IV 535a: alte Cultur II 156m (170m, 213m); Einfluß auf die Römer II *169am*, 213m † etruſciſch II 418a || Major Etscourt IV *71e* (auf dem *Euphrat*, magn. Beob.) || Etymolog I 64a † -ie II 418m, III 55a (*171e*); IV 509m, 562am; V 14m; pl. -ien II 419m; III 207a, 481m (täuſchende) † -it III 55m (ſchlechte der Alten); e-iſch I 449a, II 419m; III 42e, 171e, 597a; IV 16m; e-iſirend II 410a, 3a

**Euböa* (= *Negropont*) I 230a, IV 270am: Erdbeben I 223a, -ſtöße IV 270m; Gebirgsarten I 274e–5a, Lavaſtrom [ſ. *Lelante*] IV *352e*; [Örter da] I 448a; IV 230e, 270m; heiße Quellen IV 352e :| Eucles (Archont) III 579a,e | Euclides A. (Archont) III 579e; B. (Math.) II 211a, III 197m :| Eudemus III *160e*, eudiometriſch IV 175a (Mittel) || Eudoxus A. (von Cnidus) II 436m: Arkader III 481a, Geſtalt der Erde IV 161a, Himmelsbeſchr. III 148e; Sphären II 352m,e; III 165e; Sterne III 159a, 161e; Thierkreis III 197m † B. E. von Cyzikus II 408a (Umſchiffung Afr.'s), e || die *Euganeen* (Vulkane) IV *372m*, Prinz Eugen II 131e (Garten) | Eugenia (45ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *113me*; Entdecker V 113m, 6e; -ung V *113m* :| Eugenius (vgl. Eugen) ſ. Amiracus, *Eugubiniſche* Tafeln I 449a | Leonhard Euler (1707–1783): Linie ohne Abw. in Auſtralien

IV 141e, 204e; Analyſis II 211a, Schiefe der Ekliptik III 452m, [Fern[illegible]röhre] III 78e, Licht III 133e, [perſ.] II 341e, Undulation II 371a :| Eu[illegible]meniden II 11e (Hain) | Eunomia (15ter kl. Planet) V 116a: berechne[illegible] III 644a; Elem. III *644am*, V *109me*; Entdeckung (-er) III *644a*; V *109m*[illegible], 116e :| Eunothia (Inſuſionsth.) V 37m | Euphotid I *263e–4a*, 272e; p[illegible]. -e I 256a, V *96a* ┐ *Euphrat* II 172m, 183m, 8a, 201e, 240e, 4e, 252e[illegible] : Anſchwellen II *50me*; Araber I 144m, II 263a; Ausfluß II 203m; Cultu[illegible] (am *E.*) II 154e (6e), 213am; III 423a; Exped. IV *71e*, -länder II 244[illegible], magn. Beob. IV *71e*; [Ort am *E.*] II 255m, III 170e; röm. Reich II 214[illegible]; *E.* u. *Tigris* II 154e (Cultur), 5m; unterer II 244a ┐ Euphroſyne (31[illegible] kl. Planet) V 116m: Elem. V *111me*; Entdecker V 111m, 6e; -ung V *111m* :| départ. de l'*Eure* et *Loire* III 611e | Euripides: Bacchen III *105me*, Ion II 105m, Kresphontes II 105e; Naturſchilb. II *12m*, *105*[illegible] (Bacchen); Phaëthon I 402m, Pluton V 60e, reliquiae I 402m

Europa A. (52ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *114am*; Entdec[illegible]er V 114a, 6e; -ung V *114a* ┐ B. (ein Mond des Jupiter) II 357m ‖ — *Europa* (Erdtheil) I 312a, 358a, 395m; II 51e, *60m*,e, *150*, *5*, *171*[illegible], 215m, 293e, 473e; IV 94a, V 33e; auch geu.: unſer Continent II 23[illegible]e, 240a; III 388a, 564e; IV 477m; unſer Erdtheil II 171e | B. Europä[illegible]er (pl.) (wird auch durch ° bez.) II (164a), IV 119e | C. europäiſch (wird auch durch * bez.) [ſ. Rußland] II 98a, 103e, 164a, 172a, 183m, 24[illegible]a, 276a, 314a, 5m; III 219a, 230m, 296m, 344m, 360e, 509e; IV 51e, 8[illegible]m, 269e, 400m ‖: Zuſätze (A. *Europa* wird nicht bezeichnet): Abendland II 149a*, Aërolithen III 613am; gegen *Afrika* I *351a*,*m*; II 150m (Stellung); *Alpen* aufgeſtreut I 319me ‖ zu ob. und *Amerika* [Gegenſatz in der Temper. ſ. Oſtküſte *Amer.'s* u. °Wärme] I 328m: Ankunft in Am. II 489a°, Anſiedlung in Am. II 339a°; Einfluß II 340a, 496m; gegenüberliegend II 339m, Temper. I 351m, Verbindung II *339e–340a*, nicht weit I 420[illegible] :‖ gegen ob. und *Aſien* II 43e, *171me* (214m): E. eine weſtl. Halbinſel von Aſ. uſw. I *308*ell, 351all; II *150m*; Verbindung II 183m, Verkettung II 177m ┐ e-aſiatiſch II 214m ‖ Auswanderungen aus E., Übergang in andre Welttheile II 149e; Haupt-Axe II *155a*, Barbarei II 239e; Beobachtungen [c] I 389e, III 562a, IV 187e; Berge I (360e); Beſchaffenheit I 352e; II 150me, 171m, 405a; Bewohner II 266e; Bildung [vgl. Cultur, Civiliſ.] I (379e° phyſ.), II 239e [von außen aufgenommen]; Boden [c] II 43e, 149m; IV 352e; chriſtliches II 294e; Civiliſation [c] [= Bildung, Cultur] I *341e–2a*; II *150* (bleibend angeſiedelt), [*212e–4a*], 237e, 396a | Cometen III 561e–2a,am [*576–7m*], *7me*, 8m; Comet III 568e ┐ Continent [unſer ſ. allg.] III 387e; [c] II 155a, 212e; IV 46m; zum alten C. gehörig I 423a ┐ Cultur [= Bildung, Civiliſ.] II 150me, 237a*, 265e*: -geſchichte II 290a, -völker II *149m–150a** :| in E. eingeführt II 191e, Ende [= Spitze] II 214e (weſtl.), Erdbeben IV 445e, was die E. erhalten IV 52e°, den E.

eröffnet II 54am°, erſchüttert ſ. Völkerwand.; Flächenraum [vgl. Größe] I 217e, 259e; Form [= Geſtalt] II *150m* (vielgegliederte) | Gebirge I 319e Volum), IV 324e (Tertiär-G.), V 28e; ~garten [vgl. geogn.] IV 479a, 180m; V 28e, 73m :| E. gegenüberliegend II 339m; geogn. [vgl. Gebirgsarten] I 467e, IV 324e | Geſtalt [= Form, G-ung; vgl. Glied.] I 308e–9a, 315e (veränderte), *351e*, *404e–5a*; Geſtaltung II *60m* (153am) :| Gewäſſer II 295a*, Gliederung [vgl. Form, Geſtalt] I 351a, Grenzen II 220e, Größe [vgl. Flächenr.] I 308ell; Handel I 319a; II 180m, 241m; Herrſchaft II 38a*; in E. I 437m; II 131e, 319a, 519e; IV 57m, 94m; V 33m; Iſothermen II 458a | Klima [vgl. Temper.] I 308e, 348a [*350e–1*]; II 61m, 105a: Urſachen des milden I [*350e–1*], II 150am :| Küſte(n) ſ. Weſt; Lage I *351a*, IV 91e; Länder III 216a*, Landſpitzen II 404e–5a; Litteratur II 262e* || magnetiſch: Abweichung I 188e: Linie ohne A. IV *141e**; Veränd. I 189e (ſtündl.); IV 123a, 193a; weſtliche IV 116m :| Intenſ. IV 95a || Meere IV 52e*, Meteorologie I 484e || Mittel-E. [= d. mittlere] II 66m, III 540m: Gebirgsarten V 73m, Iſothermen I *354am*; Temper. I 353m, *4am* † das mittlere [= Mittel-E.] I 485a (Regen), II 442m, III 320m; IV 44m, 193a ·|| nach E. II 158e, 161m, 253m, 321e, 482a, 520a; IV 184e; V 32a, 35a; [Naturwiſſenſchaften] II 313me || Norden II 162e, 180m* (241m), 257e*, 271e*, 3e; V 44e: Pflanzen I 377m, II (83e) † das nördliche II 38a, 90e (180m); III 578m, IV 607m; das nördlichſte II 150am, IV 46am (Spitze) † Nordoſten I 407m (Eis) || Oberfläche IV 161e; das öſtliche I 348a, 423e, 467e (geogn.); III 489a, IV 607m; Pflanzen [c] [vgl. Veget.] I *43m–44a* (in Indien), 137m (in Aſien), 377m [a]; II (81m, 83e, 131e [a]); Planeten ſ. Sterne: Quellen I 230a, IV 238m, V 80e; Regen I 360a, 485a; IV 216a, 498e; Reiſen IV 139a (von E. ausgehend), Reiſende III 314e*; Richtung I *318m–9a*, II *155*; Rückkehr nach E. [vgl. zurückk.] IV 312a, Schifffahrt IV 53a°; [Schrift] IV 607m, Schwefel IV 266a, das ſcythiſche IV 159a, Seefahrer II 302m*, Spalten II 155(e), Spitze [= Ende] IV (46am nördlichſte), Sprachen III 55m, Stationen III 388e*, Steinkohlen I 227a | Sterne, Planeten u. ä. ſichtbar II 328m; III 66a, *230* (296m), 317m, 8a, 320m, 532a; nicht ſichtbar III 280e, 350e; Sternſchnuppen I 405m || das ſüdliche I 213a (wenig Erdſtöße); II 61m, 233e–4a (Lob), 250e, 276a, 290a, 374a; III 165a; ſüdeurop. II 81a* † das ſüdöſtliche IV 445e, -weſtliche II 279e ·|| Temperatur [vgl. Klima, Wärme] I 342ell, *351me*, 3m; II (458a); III *387e–8m*, 485m Unterſchied von 1 Breitengrad) | Theil II 480e, III 387e; IV 224e, 445m großer); pl. -e IV 95a, 280a :| Thiere I 291a, Tiefländer I 317e, Ufer V 371m*, Unruhe I 437a, Urſprung II 325m*; Vegetation [vgl. Pflanzen] I 81am*, 83e; III 387e | Völker I 383m*; II 37e–38a (43e), 149e, 212e, 1a, 269a, 276a (9e), 312e, 338m (340a); III 49e*: Cultur II (171m*), veſtliche [ſ. hp. *Völker] II 266m; -wanderung: Eur. erſchüttert von der

W. II 239e, 240a,m :| von E. II 273m || Vulkane [a] I 259e, IV [*371–3a*, A. *580me*], V [*38e–40*, A. *54m–55a*]; [c] IV 230m, 310m, *323a*, 478a, 561m: Aufzählung IV [*371–3a*, A. *580me*] 479m, Feldſpath IV *478a*; Gebirgsarten, Glimmer IV *477me* | hiſtoriſch thätige IV [*371–2a*] 1m: Zahl IV *446a*, 561m; vor-hiſtoriſche IV [*372–3a*, A. *580me*] :| Leucit IV *479m*; am mittelländ. Meer IV *371am*, die meiſten im m. M. IV *323a**; thätig [a. hiſt.]: vier I (259e), IV 561m; Trachyte IV 478a, Waſſer-Ausbrüch[e] V [*38e–40*, A. *54m–55a*]; Zahl [a. hiſt.] I 259e; IV *446a*, 451a || Wärm[e] [vgl. Temper.] III *387e–8m*: Gegenſatz gegen Nordamer. [vgl. **Amerik*[a] Oſtküſte] I 486e; III *388am*,e :| Weinbau I [*481**] || Weſt-E. (∞) I 342m, der Weſten von E. (*); das weſtliche I 337a, 437a; II 181e, 222e–3, 240m, 374a, 460e; IV 51a: der äußerſte W. II 142m*, Barometer I 337[m], Bildung III 146am, Weſt-Ende II 143m; Temper. I 346a,m; Bulla [e] I 252e* † Weſtküſte I 341e; weſtl. Küſten I 360a, II (181e) 483a || Wi[nd] II 150m; Zodiacallicht I 144a, III 590m; nach E. zurückkehren [vgl. Rü[ck]kehr] I 422m; Zuſtand I 35e, 38a

*Euſebius: Epigramm III 478m, Geſtalt der Erde IV *161a*; praepara[tio] evangelica III 199e–200a, 2a; IV *161a*; Sonnenfinſt. II 413e :| Euſ[e]bius II 416a (Pfauen, in Iliadem) | Euterpe (27ter kl. Planet) V 116[m]: Elem. V *111am*; Entdecker V 111a, 7a; -ung V *111a* :| Eutocius II 45[–]5e (Zahlen-Methode); *Euxinus*, der euxiniſche Pontus ſ. *Pontus*

*Evangelium IV 532e (Eid auf), Evection II 453e; Everdingen (Ma[rt]) II 83e, 90a, 129m | Evereſt IV 22e (Meridiangrad in Oſtind.); moun[t] E. (im Himalaya) IV *549me* (höchſter Berg im Him. u. Aſien), m (a[us]ch *Gauriſchanka*), e (Lage) :| Evidenz III 10e, 278e [Mangel], 281m (zu [be]r E. führen), 373m; Evolution I 55a, 65e (∼s-Bildungen) || Heinr. Ewa[l]d: Amalekiter II 245am, 444e; „Geſch. des Volkes Iſrael" II 402a, 443a, [4]e; Joctaniden II 443a † Jul. Wilh. Ewald: Leop. v. Buch IV *617*[m]e (Name Domit), geogn. Sammlungen IV 450a; A. v. Humboldt, perſ. IV *450a*; Bimsſtein von *Pompeji* ib. || Ewhadeddin ſ. Enweri | ewig [ſ. Feuer, Flamme, friſch, Licht, Sonnen, Stadt, veränderlich, wande[l]nd, wechſelnd, Zeit] II 239e, 268a, 281e, 394e; III 16a, 17a, 42e, 104e, 2[0]1a, 462e, 589m, 597a, 626all, 9e; IV 12a, 232e, 5a, 241e, 459a: auf e- III 75a; das E-e III 12e

*Excavation III 384a, 5m || Excentricität (meiſt der Bahnen) [ſ. Co[me]ten, Doppelſterne; Planeten u. die einzelnen, kleine Plan., -bahn[en]; Saturn]; pl. -en (∞) III 303m, 421a, 515m: Bahn-E. V 6m, Vermi[n]derung I 89m, verſchiedenartige (große, kleine) [ſ. Planeten] III 457a † ex[-]centriſch [ſ. Bahn, Cometen, Hoffnung, Kreis, Sphären] I 157m; III 189m, 214m, 526e: Mann II 295a, Weltkörper III 557e–8a || exceptio[nell] IV 146a | Excerpt III 98m; excerpirt II 231m, IV 606m :| exceſſiv[e] ſ. Klima | Excremente I 370e: verſteinert [ſ. Coprolithen] I 465e :| Excurſion

'518a, Exemplar [ſ. Pflanzen, Thiere] II 291m | Exhalationen (= Aus-
nſtungen) [ſ. Dampf, Gas, Vulkane] I 226m, 256e, 340e; III 618e; IV
9e, 502a; sg. -ion III 490a || Exiſtenz (= Daſein) [ſ. Menſch] II 486m;
I 263a, 7e, 311e, 3a, 7e, 333e, 6a, 394a, 489e, 459e, 476m, 513e, 529m,
0a, 1e, 2e, 4ell, 8e, 560a, 573m, 587a; IV 33e, 42m, 74m, 81m, 103e,
1a, 242m, 353e, 377e, 380m, 454mll, 550m, 3e, 604a, 615m; V 33m,
m, 63m, 90m: ephemere IV 229a; geiſtige I 23e (erweitern), 70m (Form);
iſche I 165a; Nicht-E. III 230e, 311e, 322m, 459e; Stadium I 63e †
iſtiren [ſ. prä-] IV 455e || exogen [ſ. Geſtein, Pflanzen] I 266m; V 59m
Bebilde), 89m; exogyra Couloni (Petref.) IV 552a, Exogyren (Muſchel-
erſtein.) I 291a; exotiſch (= ausländiſch) [ſ. Form, Gewächſe, Natur,
flanzen, -formen] II 85a; Expanſivkraft I 254all, 456a; III 596e

Expedition (‡ Reiſe, Unternehmung) [ſ. franzöſiſch, macedoniſch u. a.]
178m, 355m, 7e, 433e, 7e; II 182a, 5e, 195e–6a, 220a, 268ell, 277e,
09a,e, 323a, 6a, 8a, 335m,e, 375e, 6m, 402e, 8m, 410e, 467m, 476a,
a, 480a, 491a, 4m; III 69a, 258m, 4a, 344ell–5a, 354m, 368m, 527m,
20e; IV 43m, 45e, 61m, 71e, 75e, 86a,m, 99a, 102m, 112a, 200e, 6a,
76e, 387e, 411ell, 2a,m, 3a, 5a, 420m, 437me, 8a, 443am, 548e, 550e,
a, 563m, 5ell, 586e, 593m, 4m, 7e, 9a, 640m; V 29e, 52a; pl. Expedi-
ionen (*) II 167me, 173m, 185m, 278a, 299e, 303e, 380m, 396m; III
44e–5a; IV *62me, 64e, 65am*, 89a, 139a, 201m,e, 582a, 586e; V 64e:
ſtron. III 493me, [Aufzählung] IV [*64e–65**]; ferne* II 215a, IV 61a; Führer
V 62e, große II *87m**; Land-E. II 376a*; IV 87e, 201m* | einer Re-
ierung [= Staat] (pl.) IV *59a, 64e–65a, am*, 202m*, *430m**; der R-en
V *62me** † zur See I 438e, IV *62me* [*64e–65*]; See-E. II 374e, IV
01m* :| auf Koſten des Staats [= Regier.] (pl.) II 87m, 374e–5a;
V 60a; wichtige IV 67a*; wiſſenſchaftliche II *192e–3a*; IV *27*(a), *59a**,
*–60a**, *62me*, *64e–65a**, 118m, 121a*, *430am*, 517a; zu einem Zweck
IV *201m**

Experiment (= Verſuch) [ſ. chemiſch, phyſikaliſch] I 67a; II 284e (5a),
l17m (*464me*); III 397me; IV 10a [*78am*], 78a, 79a, 149a, 162a, 624e;
pl. -e (*) II 285a, 7e, 378m; III 400e; IV 31e, 161m, 173a: gegen Be-
bachtung IV *78am*, Gegenſtand IV 85e, Genauigkeit IV *625m*; phyſiſche*
II 216e, *228*(m); ſchönes IV *157e* † Experimental- [ſ. Chemie, Phyſik]
II 371m (-Arbeiten), experimental IV 34m (Theil), scientia experimentalis
II 285a † Experimentator II 386a † experimentiren I 28e; E. [ſ. phy-
ſikaliſch] I *66e–67a*; II *249me*, 377a (planmäßiges); III 14e, 92m; e-end
II 216m, IV 78m

*explobirend (vgl. Exploſion) II 285m | explorations and surveys ſ.
Südſee-Eiſenbahn; U. St. exploring expedition [ſ. Whipple] IV *72m*,
376a, *414e*, 6m, 522m || Exploſion (= Entladung; vgl. explobirend)
[ſ. electriſch, Krater, Vulkane] I 124m, 199m, 200m, 6m, 210e; III *611am*;

IV 11e–12a, 221e, 278a,e; pl. –en (*) I 221e, 2a, 361a: leuchtende I 225a [illegible]; minenartige IV 271a, 283e–4a † explesiv III 231e || Exponential– II 455e [illegible]; Expositicn II 105e; expressiv III 423m, extra-tropical (= außer-tropisch [illegible]) III 298m || Extrem [s. Farbe, Kälte] I 307e, III 450a, IV 308a; pl. [illegible] Extreme I 157a, 182a, 337m, 379a, 383a, 409m; II 324e; III 43m, 341m [illegible] 429a; IV 104m, 133m, 308a, 425e: zwischen den E. II 169m † extrem [illegible] s. Klima, Zustände † Extremität III 327a, 344e (Süd-E.); IV 87e, 360e [illegible] 413m, 610e; pl. –en III 61e

Hubert u. Joh. van Eyck (Brüder, Maler) II *81*, 82a, 128m; Joh. v. E. [illegible] II *81*(m); van Eyck'sche Schule II 82a *(128m–9a)* :| *Esion-Geber* (am arab. Meerb.) II 167a,m, 243e

F.

*Fabel [s. Land, Thier] II 176m; IV 304m, 503m: alte I 468m, [illegible] 122m; Bergäiſche II 408a † Fabeleien II 122m; fabelhaft II 299m, 405e [illegible] 462a; III 7m, V 31a; fabeln I 395e; II 147e, 181a, 379e (417a) || Fabrication III 117e, fabricirt III 552e (ſelbſt.) || David Fabricius (Vater von Joh., 1564–1617) II *367e* [perſ.]: mira Ceti III 239a, 240a; Stern im Wallfiſch II 367e; III 231me, *4a* † 2) Joh. Fabricius (geb. 1587) [illegible]: Rotation der Sonne II 361m; entdeckt die Sonnenflecken II *360am*,e, *1m* [illegible] 7e, 234a; III *383a* (409a); Sonnenſt. III 383am (Natur); ſein Vater (David [illegible]) II 367e, III 234a † 3) Joh. Albert Fabr. (1668–1736) II 437a (Sextus Empiricus) || Fabrikfleiß II 162a

facelle II 486am, faces I 411a | Fach II 199m (leeres), pl. Fächer [ſ. [illegible] Wiſſen] III 326m † Fächer (flabellum): f–artig II 97e, 190a; f–förmig III [illegible] 186a; –palme I 296m,e; II 95me, IV 339e; von Weltdunſt I 86m † Fackel III [illegible] 403a (–bildung), pl. –n [ſ. Sonne] I 411a [Meteor] :| das Factiſche I 198 [illegible] (wegläugnen); factiz III 67e, 114e, 643e; Factoreien II 162e (Handelsf.), 409e [illegible]; Factoren IV 239m || Faden M. (Maaß) I 469m, II 484m, IV 242m | [illegible] (gew.) [ſ. Baumwolle, Fernrohr, Glas, Magnetnadel] I 393e, 4a; pl. Fäden ([illegible]) I 370m, 394a; III 398e [bei aſtron. Beob.]; IV 345e, 411a: an einem F– aufgehängt I 436e, feine III 60e*, [im Fernrohr] III 300a; f–förmig III [illegible] 331a, 364a; –gefäße I 368e; –kreuz I 156a, IV 126a; metallner IV 126a [illegible]; ſeidener IV 51a, 126a :| Fagiardus III 623e | Fa-Hian IV *493e*: Berf. des Foe-koue-ki I 47e, IV 493e; Reiſen IV 493e :| Fahnen II 272e [illegible] Fahrenheit (Gabr. Dan., 1686–1736): ſeine Scala, Grade, Thermom. [illegible] III 57e; IV 166m, 247a; V *97am* | Fahrt [ſ. Meer, Schiff, See] II 272m [illegible] 415eII; pl. –en II 272m, 396e :| Fährte I 285a (Abdruck); Fahrzeuge I [illegible] 333e, 470a; mount *Fairweather* (auch cerro de *Buen Tiempo* IV 442e, [illegible] 3e; Vulkan im nordweſtl. Amer.) IV *442e*, 3e (vulk.)

**Falaiſe* (NFrankr.) III 611a (Feuerkugel), falb ſ. Blätter, Hugh Falconer I 292m (Himalaya), Falconi IV 348a (*Monte nuovo*) || Francisco [illegible]

Falero II 470e–1a ┤ Ray Falero (Aſtr.) II *470e*, *488am*: Länge II *488am*(m): Schrift über L-en-Beſtimmungen II 470e–1a, *488am*; ~en-Methoden II 335m; [perſ.] II *470e–1a*, *488a* || *Falklands*-Inſeln IV 72m (Reiſe), 92a (Fahrt) || Fall [ſ. Erde, himmliſche Körper, Mond, Steine, Weltkörper; vgl. Schwungkraft, Umſchwung] (ſ. °Körper) [auch in comp.] III 18e, 596m, *7e–8a*, 614a, *9am*: [e. Fluſſes] IV 503m, Geſetze II 342a, –grube IV 69am, Hinderung [= verhind.] ſ. °Körper; –höhe III *288am*, IV 157e; F. der Körper (u. ſeine Hinderung) I 161a; II 342a (Geſetze), [*348me*, A. *501am*], 348e, 501e; III *18me*, *27me*, *619me* (wodurch verhindert); IV 155am, 358m; –kraft [vgl. Schwungkraft, Umſchwung] II 501m; III 18e (*27me*; m), 597e; –raum IV 303a, verhindert ſ. °Körper, –verſuche IV 157e; –winkel IV 332m, V 63a ┤ fallen ſ. Erde, Himmel; Fallen [ſ. Schichten, Waſſer] IV 269e–270a [= Gefäll] || Fallows (Fearon, 1789–1831): Pendel IV 28me; ſüdl. Sterne III 197a, 252m :| Falmaro I 476a (Nivellem. in Columb.); *Falmouth* IV 23am (Meridian), 72m (von *F.* aus) ||· ſich falten ſ. Erdrinde | Faltung [ſ. Boden; Erde, Oberfläche der E., Erdrinde, –ſchichten; Vulkane] IV 331a, 560m, 609e [eine beſtimmte]; pl. –en IV *367e* (erzeugt), 493m, 560a || *Falun* (Schweden) I 445a (Gruben)

Familien [ſ. Pflanzen, Sprachen, Thiere] (auch in comp.), sg. Familie (*): der Geſtirne II 347e, Glied II 83e*, kleine I 382e, –leben II 489e, [von Mineralien] IV 631a*, –namen II 357m, natürliche I 54e (Zahl), [von Thieren] I 289am*; ſ-weiſe (von Pflanzen) II 96a, 251a; Zerſtreuung I 56a, –zwiſt II 217m ┤ fanatiſch II 437m; III 454e, 623e; Fanatismus I 342a; II 140a (chriſtl.), 310m (religiöſer) :| Fangſchnur II 132m, *Fao* (Pic auf Upolu) IV 424e–5a

Michael Faraday (geb. 1791) I 31a; III 64m, 400e, 541e; IV *76m–77a*: Arbeiten I 31a, III 400a; Atmoſphäre III 52a | diamagnetiſch II *373m*, III [*400–1a*]; D-tismus IV *48e–49a*, *76me*, *174m* ┤ Electricität I 194am, III 419m; electricity IV 182m, 200a; electriſch V 24m (Schläge), Electro-Magnetismus IV *76e* ┤ Entdeckung III *400a*, e–1a; IV 48e–49a, 70e, 80a, 95e; pl. –en IV *76m–77a* ┤ inducirte Ströme I 186me, Inductions-Str. IV *70e*; Induction IV *174m* :| Kobalt I 429me, Licht ſ. magn. || magnetiſch: Abw. IV *190a* (bei Nacht) | Intenſ. IV (132am) 200a: in der Höhe abnehmend IV *96am*, 182m; Veränd. IV 183a :| Kraft IV 77m; Licht I 198m, II 375am, IV (70e) ┤ Magnetismus II 383e: atmoſphär. III 419m; atmoſph. magnet. IV 183a, 195a; Erd-M. III *641m*, IV *175a* (Urſach der Veränd.) || Oxygen IV 95e; paramagnetiſch III [*400–1a*] *419m*; IV *76m–77a*, 95e–96m, 182m; [perſ.] III 400a, IV 96a; Phänomene IV *195a* (vom Wechſel der Jahreszeiten abhängig); Sauerſtoffgas IV *76e–77a*, 80a; Ströme ſ. inducirt

Farben [ſ. Cometen, Doppelſterne, Gewächſe, Licht, –ſtrahl, Menſch,

Nebelflecke, Nordlicht, Pflanzen, Planeten, Sterne, Sternschnuppen, traurig, Völker, weiß u. a.] III *118e–9a*, *122e–3a*, 4a, *8e–9*, *134m–5*, *204m–5a*, 226a [*298e–301m*, *8e–310m*], *395me*, 417e, *440m* (496m), 504e–5a, 539a, 542a,m; IV *144*; [Aufzähl., mehrere) . . . III 606e | sing. Farbe (*) II 107m, 416ell; IV 302e, 3m; B. (bildl.) II 58e ||: Buf. (compos. Farben–, 1mal Farbe–): alle II 514e, III 300e; farbeändernd III 500m, –Angaben III 309e | –bild [= Spectrum] III *62e–63m*, 169m; pl. –er III 62e, 63a, 395e † Complementar-F. I 111e, 392m; III 108m, 299m, *308e–9* (417e); IV 144m; sg. III 309all, 496m || Contraſt III 299e, 309a,e, 363a; –C. III 294m, 309m; C–F. III 512e–3a † contraſtirende III 298e (300m) || dunkle III 172m; ergänzen ſich III 539a, ſich e–ende III 299m; Extrem– III 300ell, –e III 480a; gleichnamige III 299a*, Grundſtoff II 515a*, Harmonie III 480a, intenſive III 299a, lebhafte IV (144a); f–los I 201a, F–loſigkeit IV 207a; –pracht IV 142am, –reiz II 29e, –ringe III 104e, [Schrift] III 173a; des Spectrums, im Spectrum III 300e, 9a, 440m, 539a; –ſpiel II 48a, –ſtrahlen III 129a, ſubjective III 299m(e) || –to– II 19e (milder), III 496e (dunkler), IV 144a; –töne III 300m, 1e, 504e F. mit Tönen verglichen III 440mll, *480am* || trübe II 105m, Unterſchied– III 115a, –veränderung [vgl. ändernd] (ſ. Doppelſterne, Sterne) III 171 (562e), –vermiſchung III 86m | verſchiedenartige III 299a, B–keit III 299m; –verſchiedenheit III 168e :| –wechſel III 85m, 642m; Zahl III 440m (7–), –zerſtreuung III 225e ||— färben II 194e; Färbe– II 150a (–ſtoffe), I– 299a (–ſtoff); Färberei ſ. Purpur † farbig (vgl. gefärbt) [ſ. Licht, Ring–, Strahlen, viel–] I 185a, 198e, 372e; III 64e, 85m, 226a, 379a, 468–, 500a; IV 143m: Bilder III 394e, einf. IV 172m; Eingeborne IV 521–, 576a; verſchiedenf. III 299a † Färbung [ſ. Ausdruck, dichteriſch, Lich–t, Luft, Meer, Menſch, Stern, Styl] A. (actio) III 299e; B. (allg.) I 385–, II 69e; III 8a, 16m, 51e, 93a, 169a, 331e–2a, 363a, 415e, 542a, 551–; IV 531m; pl. –en (∞) III 222m: contraſtirende III 299e, dunkle III 11–, ernſte II 233m, indiſche II 114a, reiche II 40a, ſubjective III 299e, in Tropen II *96e–97a*, trübe II 233m, verleihen II 396m, des Zeitalt– II 187a

*Faria ſ. Souſa || Farn (ſo in compos.) [= Farnkräuter] I 372a; ſ– Farren geſchr. I 286m; II 91a, 190a, 400a |: farnartig I 293e (Gewächſe); Baumf. IV 324e, baumartige IV 597e; foſſile IV 597e, –kräuter ſ. b–, –Vegetation IV 374m † Farnkräuter [= Farn] I *468a*, II 96a: baumartige [vgl. Farren] I 11m, 13e, 27a, 42e–43a (im Himalaya), (372–); II 91a, *190a*; verſteinerte [= foſſ. Farren] I 294a, 5a || *Färber*, –In– (*) II 274m: Zwiſchenſtation nach Amerika II 269e–270a, Eingeborne– II 271a, entdeckt II 269me; Geſänge II 271a, 458m; –Inſeln ſ. *; Irländ–er II 274a,m, 461a; Normänner II 274a, 461a; Phönicier II 164a*; –ſche IV 65a, 205a; Temper. I 348e* † James Farquharſon (1781–18[illegible]):

Nordlicht I 440e, 1e; IV 146e :| Farren ſ. Farn; *Fars* II 42a, *Farſan* (arab. Inſeln) IV *381e* (vulk.), *Farſiſtan* II 446a

*Faſern [ſ. Bimsſtein, Muskel, Nerven, Pflanzen] III 536m; IV 364a, 5me: [von Gebirgsarten] IV 566e † faſrig [ſ. Gewebe] III 386e, IV 485a: feinf. IV 365m, [Gebirgsart] IV 566e; grobf. IV 349m,e; kurzf. IV 365e, langf. IV 365m, Zuſtand IV 450m || Faß IV 585e; pl. Fäſſer: Ausmeſſung II(*864a*) 512m :| *Faſſa*-Thal I 276m; faſſen I 80m (geißig), 81e (nicht zu); Fäſſer ſ. Faß | Faſſung [ſ. Quellen]: ~skraft I 180a: bedrängend III 41am, [was über ſie geht] III *41*; ſie überſteigend, -ſchreitend I 8e; III 40m, *352e* † faſten IV 250e (ſtreng); die F. III 415e, 486a (-kind) :| fatimitiſch III 150a, Fatio ſ. Duillier, *Fatſi ſjö* (Japan) IV 401m || faul [ſ. Holz]: F-fieber I 243m, die Faulen II 471e † *Faulhorn* IV 59a: Varom. Schwankungen I 479a; Höhe I 333e, 360e; IV 111m; Luft I 333e, 360e; magn. Intenſ. IV 95a, 111m; m. Neig. IV 111e † faulend I 334e, V 82m; Fäulniß I 408e, II 464a -|| Fauna, pl. -en (*): alte IV 14e*; der Verſteinerungen* I 284m, 8m; der Vorwelt III 5e, vorweltliche I 63e–64a † Ld. Favé: feu grégeois II 446a, *451am* † *Fayal* (azor. Inſel) II 478a: Ausbrüche IV 581a; Erhebungs-Krater IV 516a, 580e–1a || H. Faye (Hervé Aug. Étienne Albans, geb. 1814): F.'s Comet (innerer) I[*115am*, A. *392e–3a*] 115e, III *570me*: Aphel III 570e; Elem. III bei *571e*, V *118e*; Entdeckung III *377m*, geringe Excentr. III 308am, Zwiſchenglied III 571me :| cosmogr. IV 153m, Doppelſterne III *642e–3*(e), Kosmos III 642e (franzöſ. Überſ.), Meter IV 153m, Parallaxe eines Sterns III 275m

*S. *Fé* A. ſ. *Bogota* | B. del *Nuevo Mexico* (IV 432m, 3a,m, 7e, 470e, 593a; Hauptſtadt Neu-Mex.'s IV 594m): Abſtand IV 432e, 4e (593a); Breite IV *433m*: und Länge IV *593e–4a,me* (neueſte Beſtimmungen); geogr. Beſtimmung(en) ib.; Hochebene IV 432m, 3a; Höhe IV *433m*, *594e*; Höhen IV 593a; Länge ſ. Breite; Längenthal IV 436a, 595e; Anfang der *Rocky Mount.* IV 435e, [Vulkan dabei] IV 470e; Weg IV 437e, 593m || Februar I 409a (Zodiacallicht), III 604a (wenig Sternſchn.); Feder II 47a (-wild), III 496a (ſ-artig); Waſſilij Fedorow I 423a (Pendel-Verſuche), IV 70m (magn. Beob. in Sibirien); Fegefeuer II 416m ||· fehlen [ſ. Gebirgsarten] IV *637me* | Fehler [ſ. Beobachtung] ag. I 421a; III 132m, 580m; IV 163a; pl. (*) III 132m, 195e, 282m; IV 163a, 594a: in der Berechnung I 421a, [Betrag] III 555e; mittlerer I 388a‖, III 95e, IV 43e; organiſche III 290e*; wahrſcheinliche(r) III 92a, 239a, 275e; IV 163a, 4a*, 647m :|| feierlich [ſ. Eindruck, Ernſt, Ruhe, Stimmung] I 331a; das F-e II 47e, 179m; F-es III 10e † feiern ſ. gefeiert || ind. Feigenbaum II *99e* (großer auf *Ceylon*), *190a* | fein [ſ. Bemerkungen, Beobachtungen, Beſtimmung, körnig, laubig, Verſuche] III 44a, 614m; IV 31e, 35e; Feinheit II 216a, 430a; III 42m,e, 43a,m, 92m † feindlich [ſ. Macht] I 379m (Einwirkung), II 221a; feindſelig I 385e :| Feiſi (perſ. Dichter) II 43a, 118e

Feld [ſ. Arbeit, Fernrohr, Lava, Luft, Teleſcop] A. (eig., wirkl.) II 46e; B. (bildl.) (°) II 98e, 251a, 307a; IV 439a, V 87a; pl. Felder (*) II 47a, IV (335a, 9a), V 39e: (comp. Feld–; †Feldſpath bildet einen beſ. Art. hiernach) –bau II 8m, 16a, 17m, 46m; III 158m; das zu durchlaufende° II 337a (immer weiter), freie II 30m*, fruchtbares III 311m°, geöffnet ib.°, –güter IV 447e; –herr II 220a,m; im F–e II 124m, ins F. [bergm.] IV 45m; ſ–meſſend II 259m, †–ſpath iſt ein beſ. Art. hiernach, unabſehbares II 86m°, –weihe II 21a, weites III 63m° | –zug II 174a, 185e; pl. –züge [= Heerz.] (ſ. Alexander d. Gr., macedoniſch) II 183a(m), 5e, 248m, *434me*

†Feldſpath (auch in compos.) [ſ. Quarz, Trachyt] I *283me*; IV 345mll, 566e, *622am*; pl. Feldſpathe (*) IV 618m: Anordnung IV *468am* || Art (Eigenſchaften uſw.) [= Gattung] III 615e–6a; IV 463a, *622am*; pl. Arten IV *636m* † –Art IV 351m, *635a*; pl. –Arten IV 475a: Benennungen, Namen IV *468am*, *475am*; [unter verſchiednen Namen] IV *467e–8a* † ſ–artig I 263m; IV 280a, 375a, 468m, 626mll: Antheil IV *467e–8a*, Beſtandtheil IV 621e; Gemengtheil IV 621m, 6m, 8a, 635m; Geſtein IV *425m*; Mineralien IV *601e*, 626e || Aſſociation IV (468m), [Begriff, Name] IV *622a*, Benenn. ſ. Arten | [Beſtandtheile] I *283me*, IV *626e*; [als Beſtandtheil] (ſ. Trachyt) I 273a, 283m, 458a; IV 163ell, 278a, 280a, 345m, 425m, 463a, 482e, *566e*, 7m, 579e, 621e, *2am(m)*, 9m, *636m*; V 36m, 71a, 76a,m, *77m*ll,e, 78a, 79e, 93m :| Bildung ſ. Entſteh., Schlacken; Bomben IV 280a, Dichtigkeit IV *622a*, Eindrücke ſ. Quarz, Entſtehen [vgl. hervorbringen] I 460e, –Familie IV 631a; [Farbe] IV 567m; V 77mll, 78all; faſrig IV 566e; Gattung [= Art] IV 476a, –G. IV 478a; [in Gegenden, Gebirgen] IV 365e, 475a, *622am*; gemeiner [= Orthoklas; IV 482e, 591a] IV 279a, 468a, 591a; –Geſchlecht III 616e; –Geſtein I 283e, IV 281m; ſpecif. Gewicht IV 163e, 626e | glaſiger F. [= Sanidin] IV 279a, 316m, 350e, 1m, 7m, 365e, 374e, 385a, 411a, *467m*, 9me, *478a*, 591m, 618m*: Anordnung IV 468a; [als Beſtandtheil] IV 450m, 467m, 470a, 6e [*478a*, A. *638–9a*], 480a, *2am*,e, 541e, 578a, 638m; V 84m,ell (36m); fehlend IV *478a*, 488e, 591m, *638e*, 9e; [in Gegenden, Vulkanen] IV *478a*, *618m*lle, *638me*, *9am*; Kryſtalle IV 469a, 614a, 621a; –Kr. IV 469m; in Vulk. ſ. Gegenden, Zuſammenſetzung IV 468a :| im Granit IV 163e; –Gruppe IV 467e, 618e; läßt ſich nicht hervorbringen [vgl. Bildung uſw., künſtl.] I 465m | Kryſtalle IV 622a; V 76a, 77m; –Kr. IV 356a, 617m; V *76a*, 78a, 94m :| künſtlicher [vgl. hervorbr.] I *281am*; in Maaren IV 279a, 281m; –mandeln I 461e, Mineralien (unter dem Namen) IV *622a*, mit Oligoklas IV *622am*; ſ–reich I 235a, 245a; IV 345m, 406a, 417a; –Reihe IV *636m*; rother IV 469e; V 77m,e (79e); in Schlacken gebildet I 464e || ſchmelzbar, S–keit V *95a*: leichter V 94m, 95e–96a; ſchwer V *95a* † ſchmilzt IV 579e || [Schrift] IV 685e; –Subſtanz III 616m,ell; in Vulkanen IV *633am*, 4e–5a ||— Feldſpathiſation V *71a*

Hauſen (am Cap der guten Hoffnung) [ſ. John Herſchel] I 387e, auch *Feldhauſen* III 296a :| von Feldner (Wilh. Chriſtoph II 132a („Reiſen" [durch Braſilien]); Laurentius Feldt (geb. Sternſchnuppen I 128m, III 592e; Feldweibe, Feldzug, Feldzüge unter Feld; *S. Felice* ſ. *Verona; S. Felipe* (Dorf beim Cotopaxi) , rio de *S. F.* (Quito) IV 362m; felis jubata II 428m, Capella ſ. Capella | Felle [ſ. Thiere]: gegerbte II 314m (wilder ; [von Thieren] II 192a, 428a :| Sir Charles Fellows II 418m

[ſ. Geriſte, Granit, Grotte, Inſeln] (bem. -arten, -maſſen, -ſtücke) n, 508a; ein beſtimmter IV 508e; B. Felſen (2te Form, sing.; bez.): ein beſtimmter [in Gegenden] IV 223m, 423e, 531m, 568a ┬ elſen (wird nicht bez., dagegen der sing. Fels durch *) I 444e; IV 112a; V 82all ||: Zuſätze (compos. gew. Fels-; öfter Felſen-, bez.): anſtehende(r) V 82a*, 84m; -arten I 246a, 259m, 457e; IV Leitung), 641a; [Beſchaff.] IV 568a | -blöcke [ſ. Vulkane] I 233m; n, 362e; sg. -block (∞) I 425e: große I [*299–300* worauf ſie ruhn], Tiefe IV 214e, umhergeſchleudert IV *214e* :| -boden III 498m, cubi- V (351m) 412a, Eindrücke V (33m), in F. eingegraben II 481e, [Er-] IV 490m, -fluß IV 594a, -gebirge = *Rocky Mountains*, -gegenden *92a*; gemalt(e) II 78m, 88a; V *81e–82a*; [Geſtalt] ſ. cubiſch; Gewebe 246a; -gewölbe IV 218m || -grate (pl. von: der Grat IV 240e; rat) [ſ. *Antiſana*, *Chimborazo*, *Cotopaxi*]: ohne Schnee IV *240e–1a*; ib., *574me* ┬ -gräte (sing. fem.) IV *361me* || -gruppen V *81e–82a*, I 243m; -kamm IV 286m, 359e, 627a; -kette° V 97e | -klippen , sg. -klippe (*): Gewebe darauf I 61m, 386e*; nackte I 14a, 386e*; . IV 242e :| -kluft IV 181a, Marken I 474m | -maſſen I 135e; m, 360a; V 34me, *81e–82a*; sg. -maſſe (∞) IV 263e, 361m; V lter I *283e–4m*, entſtehen I 163e; gehoben II 224a, IV 217e; Mi- u. a. I 169a, Phyſiognomik II 84a, aus Waſſer I 168m :| -mauer IV 271e; -Meer° I 261e; nackt(e) I 357a (386e), V (97e); -platten° -rand I *235am* (beim Krater), ſ-reich° II 432e, -Relief II 407a, I 456e, Rinde I 80e, -rippen II 11a; -rücken IV 351a, -rücken° II ſchichten IV 218a, V 33m; -ſchluchten II 25m°, ſchroffer IV 299a*, te IV 411e–2a || -ſtücke IV 454a: abreißen I 408a, III 597a; große e, Sterne I 139m ┬ sg. -ſtück I 397m, -ſtück° IV 576m || -ſturz° -thäler II 10a, 243m | -thurm IV 286a, -thürme I 363a; thurmartige *e–6a* ┬ -trümmer: bei Vulkanen IV *354e*, 6a, *7–8a,me*: -Züge a; von Vulk. ausgeworfen V *43am*, 44m ┬ -wand II 28m, III 482e; e, 503a, 569e; pl. -wände (∞) I 9a, III 69a: ſteile IV 94e–95a, 181a rt] IV 594am, zerſtört I 486a, zwiſchen F. II 102m (liegend) ||— II 84m, III 385m: Gegend IV 606a, Inſel IV 401a, Ufer II 10e

*Fenchel II 131a, *Fenestrella* (Alpen) I 218m, fenix de las maravillas II 295m; Fenſter III 64a, -ſcheiben IV 575m (erſchüttert) || Ferdinand der Catholiſche: Anghiera I 297a; III 342a, 623m; Gonzalo de Cordova III 628m, Hof II 299e; Secretär I 297a, III 342a † Ferd. und Iſabella [ſ. Columbus] II 299m: auch gen. die cathol. Monarchen I 477e, die ſpan. Mon. II 287a; die cath. Könige II 475e, 481am|| :|| Ferdinand II Großherzog von Toſcana II 377m: Steno II 388e, V(87e) 88e † *Ferdinandea* (ephem. Inſel bei Sicilien) (= *Julia*, *Graham*) I 253a, *454me*; II 152a, IV *371e* || *Fergana* II 42a, 186a [Ort da]; El-Fergani = Alfraganus † J. Ferguſon: 8 kleine Planeten entdeckt V *116e*: Euphroſyne V 111m, Titania V 115a, Virginia V 114a :| Feridun (alter perſ. König) I 491e | Fermat (D. Pierre de, 1608–1665) II 342e, 354a: Differential-Rechnung II 512e, [Infinitеſ. R.] II 364a, Maxima II 512e :| *Fermonts* (Frankr.) 262e || **fern** [ſ. Himmelsräume, Klimate, Küſte, Land, Meer, Reiſe u. a.] (in compos. Fern-): -glas III 247e, -land II 175a, † -rohr bildet ein beſ. Stück hiernach † das Ferne I 84e: Streben nach dem F-en II 205a, 311m :|| die Ferne (subst.) [ſ. Mond]: blaue II 82m | Duft II 92e, 96e; duftige I 38m, II 83m :| dunkle II 142e–8a, grenzenloſe I 6m; große III 557m, giebt Größe [vgl. vergrößs.] II 337me; dämmernd hinſchwindende II 30m, Sehnſucht nach I 83a, in die F. tragen II 400m, unabſehbare II 70a, unbekannte III 529e, vergrößert [vgl. Größe] II 70m (die Geſtalten) | in weiter IV 116a weiteſte II 71e, 164e, 400m; III 572e

† **Fernrohr** (= Teleſcop, Reflector, Refractor; optiſche Inſtr.; vgl. Röhren) [ſ. Cometen, Planeten u. einzelne, Sterne uſw.] I 155e; II *211m,e* [*355–6m*, A. *507–9a*], 355e, 6a; III [*60–61a*, 75m–80, *83–84*, A. *116m –8m*] 110e, 122m–4a, 536e; ein beſtimmtes [vgl. Aufzählung] II 507ell–8a,m, 9m | plur. Fernröhre I 164m; II 343a, 354am, 9a, 360a, 440e, 507e, 8a, 511am; III 69a, 212m; beſtimmte ſ. Aufzählung || Zuſätze (zu sing. u. pl.) [auch zu Teleſcop] (bem. Beſchränktheit, Folgen, Grenze, Kraft, Wirkung): achromatiſche(s) III *78e–79a*ll, 366m; ſchwacher Anfang II 343a, Anwendung ſ. Gebrauch; beſondre Arten u. Einrichtungen III *77e–78a*, 101e, 112me, *6e–7a*; [Aufzählung] (einzelne, beſtimmte) III [*77–80*] 259e, 261e, 293m; Ausdehnung durch ſie III 67e, *114e*ll; Bau ſ. Conſtruction, Beobachtungen damit II 368am ....; [auf Bergen] IV 574e; Beſchaffenheit III 91m (jetzige Vollkommenheit), 204a (Schiffe) | [Beſchränktheit] (vgl. Schwäche): beſchränkte Grenze III *353a*; was es nicht (mehr) erreicht III 352m, 533m; zu hohe Erwartungen III *353a* :| Brennpunkt III 60e; Conſtruction, Bau [vgl. Arten] II 356m; III (79mll) 80e, 117e, 353a (Schwierigkeit), 372e; Dimenſionen ſ. Größe || bringen (einbringen) [vgl. durchbringen, Raum]: bringt in die Himmelsräume II 136m, 211m; III *204am*; in die Tiefen des Weltraums II 343a, durchbringt den Weltraum III 353m † durchbringen ſ. bringen, raum-; einbringen ſ. bringen uſw. :| Einfluß ſ. Folgen, Wirkung;

nrichtungen ſ. Arten | Entdeckung des F. [ſ. übr. Erfindung] II 136m; ntdeckungen durch das F. II 341a(m) [356m–363], 357a, 360a, 2m *66–9m*], 366amll, 8a, 394a [*508m–510*] (509m); III *60m*, *75e–76*, 5me, 7a † Erfindung [= Entdeckung] II *144m*, 288m (342e–3a), 4e, *4am* [5–6mll], 5m, 363a, 394a, 7e [507–8m], 507a,e, 8a; III 18a, m (74m), 204m, 218a, 229e, 355e, 6a, 425m,e; nach Erf. IV 9a; vor Erf. III 82m (168a), 174m, 313m, 418e † was das F. erreicht Kraft; was es nicht erreicht, zu hohe Erwartungen: ſ. Beſchränktheit :| äben III *60e–61a* | Feld II 511m; III 82m, 121mll,e (176e), 202e, 363a, 9m, 536e, 7all; Felder I 91m :| finden durch das F. III 499m; Folgen r Erfindung, Einfluß [vgl. Ausdehnung, Entdeckungen; ſ. übr. Wirkung] 238m, *341me*, *2e–3a*, *4e–5a*, *6am*, *397me*(e); III [*75m–76*] 75e, 81all, 168e–9a, 313a, 4e; Gebrauch (Anwendung*) III 174m*, 227m, 13a (allgemeiner), 503a; Geſchichte (d. h. weitere Entwicklung, Fortſchritte; vgl. Vervollkommnung u. a.) [übr. ſ. hp. Erfindung; ſ. allg.] III 76e–80]; geſehn ſ. ſehen | Grenze ſ. Beſchränktheit; die Gr. der Erfindung iſt noch nicht erreicht [ſ. dagegen Beſchränktheit] II 343a, *353am*; inftig noch ſtärkere III 372e † große(s) I 21a, 237e; III 156m, 173m 187e), 213e, 336m, 356a, 369a, 503a, 544a; Größe, Dimenſionen vgl. Länge] II (366m); III 121a, 182e (325m) :| gute III 356m, hundert 359a | im F. [ſ. Sterne, Planeten u. einzelne, Mond u. a.; ſehen] II 83ell, 85m, 315m, 543a; in F–en III 48m, 348e, 489m | Kraft = Stärke] (ſ. ſehen, vgl. Wirkung uſw.), was das F. erreicht III *353m*; Weite des Eindringens, wie weit ſie reichen III 183e, *353m*; kleinſte Gegenſtände, die noch geſehn werden können III *545e–6m* :| künftig ſ. Grenze | ange III [*77–78m*] 117a, 320e; Länge [vgl. Größe] III [*77–78m*] *78am*, 117m,e (183me, 212m), 3m, 245a, 293m, 7a (9e), 320ell, 336a, 362m, 5m, 6m † Licht III 117e, 8a, 9e, 121m(e): –fülle III 531e, –ſtark III 259e; –ſtärke 187e; III (180e, 2e) 204a † mächtige(s) I 158m; III 100e (156e), 179e (*183me*), 212a, 357e, 372e; mächtigſte I 86e, 101m; Mächtigkeit III (330e) :| magnetiſches I *436e*; IV 64m, 117a, 125e, *6am* | Meſſung mit dem F. III 152a; Verbindung, verbunden mit Meßinſtrumenten II *144m*; III *60e*, *76e*, 82a, 106a, *152am*, 4a (265m, 6e); IV 60a :| Mittags-F. III 82e (pl.), 116m; Nacht-F. IV 207e; Namen II 508a, III [*37–38a*]; nebelauflöſend I 21a; Öffnung III (80a,m) 167e, 261e (321m), 340m,e, 8e, 531e, 4e | ohne F. (ſehn, beob.) III 66e, 106m; IV 171e–2a: im Alterthum IV (15m) :| neues Organ [ſ. d.] II 341e; Perſonen (die F. bauen oder anwenden) II 356m, 496me; III [*77–80*] *80*, 84mll, *117m –8a*, 261e, 512e, 552e; prismatiſches III 512m, 538e; Prüfung III *168me*, *204am* || Vorbringen in Raum und Zeit I 161a | raumdurchdringend I 19e, 158m; II 211m, 341e; III 100e, 156m: Eigenſchaft II 397m; Kraft II 355a; III 50a (188m, 190a), 321m, 2e, 362m || richten, Richtung,

gerichtet auf Gegenstände II 356m; III 121ell–2all, 3am, 203m, 355m | Riesenfernrohr [= -Teleskop] III 330e; -röhre III 77me (78am), *116e–7m*, 312a :| Schwäche III (322e, 352m) | sehen, sichtbar, gesehn durch F-re [s. *Sterne, *Planeten usw.] III 145m, 312a, 510a; im F. III 73m,e, 120e–1a, 442e; kleinste Gegenstände s. Kraft; Sehen im F. [= teleskopisches S.] III [*202m–3m*] 202me :| sichtbar s. sehen | starke III 84m, 301a; stärkere s. Grenze; Stärke [= Kraft] III 322m (e, 6a), 9m (*353m, 545e–6a*) :| unvollkommene III 335e, [U-heit] III 315e || Vergrößerung (en), vergrößert III 119e, 120e, 1a, *ma*, 202e–3a (e), 273a, 322a, 487a, 520m: halbe III 358a; [-malige usw.] II 343a, 496me, 511a; III 77 (79m), 82e, 83e, 156m, 167ell, 196e, 335e, 8a, 365m, 529e, 530e, 2all, 3e, 5m | schwache II 511m; III *83m–84a* [Wirkung] (84a), 167a (8a, 204a), 490m, 546am; Schwäche III 290e † starke II 511m; III *83m–84a* [Wirkung] (84a), 167a (8a, 204a), 490m, 546am; stärkste III 167e, Stärke III 67e :| ungeheure III 68a, 117am; verschiedene III 499e || verschiedene III 552m, Verschiedenheit III 389e; Verstärkung III (357e); Vervollkommnung [vgl. optische Instr.] II 366a; III *60e–61a* (322m), *e–3a*, 330e, *353a* | vollkommnere III (518m); Vollkommenheit III 153e, 203am (427a) :| Vordringen s. Raum, wie weit sie reichen s. Kraft; Wirkung [vgl. Kraft, Einfluß, bringen, Entdeckungen] III (67e) 83a [*83m–84a*, A. *119–122a*], 83e (114e), 7e–8a, 9e, 120e, 151a (187e, 8me), 202me, 213e–4a, 298e, 322e, 3e, 336m, 365m, 6m, 371m, 498a, 9m, 503a; IV (6m); Zahl s. hundert

*Don Fernando: im standhaften Prinzen II 63me, 125m; B. *Fernando* s. *Noronha* | C. *Fernando Po* (west-afr. Insel) I 75a: Einbeugung I *309e*, vulk. IV 377a :|| Ferne, Fernrohr s. bei fern; *Ferrara* IV 58m [Pers. daher], Barthol. Ferrelo († 1543) II 268e || Jayme Ferrer I 420m; II 295m, 472am; IV 53a,m: rio de Ouro V 64e † Joaquin Ferrer: Vulkane *Mexico's* IV *545e*, V *51am* (Höhe); der *Orisaba* IV 283m, 292e, *527m*; V 51all; *Pico* IV 523e :|| fesseln [s. Aufmerksamkeit, Interesse, Sinn] II 108m, IV 16e; -elnd II 394m, III 13m † Fesseln s. Geist, -ung IV *12a* (u. Entfesselung)

fest [s. Boden, Körper, Land, Massen, Schichten, Sterne, Stoffe, Substanz, Theile] I 180all, II 352e; III *157a*, 164a, 6 , 395m, 478e, 588m; IV 80a, 213m; V 23m, 73m: (in compos. Fest-) gegen Bewegtes III *157am*; (gegen und) flüssig [vgl. das Feste] I 335m, 426a, 480a; II 370m, 3m; III 164m, IV 14a; †F-land s. sogleich bes., nicht s. IV 145m, F-stellung II 326a; werden I 271e, F-werden III 164m; Zustand I 426a, IV 213e † †Festland (= festes Land, Feste; = hp. Continent) [s. afrikanisch, *Amerika*] I 250a, 5e, 305m,e, 6m, 310m, 8e; II 11a, 150m, 173m; ein bestimmtes II 480m; IV 429e, 551a; pl. (∞) -lande I *471e–2a* (vier), -länder II 477m (zwei): [alte Ahndung] III 110e, Anblick II 297e,

II 222e, Hebung II 439m, Inſeln IV 534e–5a, [kleines] IV
Feſte, Feſtes III 5m, 37a; IV 218a, 237m, 414a (Areal),
e); V 23e: gegen (und) das Flüſſige [vgl. feſt] II 306ell–7a;
ie (Scheidung); IV 19e, 59e (Geſtaltung) † Feſtigkeit I 879m,
Feſte) V 82e (~graben) :|| B. Feſt (festum) [ſ. Trauer]:
:s III 604e–5a; pl. Feſte (∞) II 131a, III 455m [bei Völkern]:
eidniſches II (458m); -ſpiele I 408m, -tage III 476e
B. (= Feſtung) I 491e, II 245e || A. (= Feſtland, feſtes Land,
. Erde] I 22m, 303e, 4a, 323m, 343m, 4a; II 136e, 378a;
33a, 214e, 451a; V 57a; pl. Feſten (*) I 318a: die alte
tin.] I 351a, auf der F. IV 139a, bewohnbare V 57e–58a |
as Flüſſige oder die Meere I[301–2 (Vertheilung, Grenzen,
301e, 2a; II 173a: Sinken u. Steigen I 315e–6a; Verhältniß
5(m), 470me; III 458m, IV 33a :| die gehobene IV 13e–14a,
471e*, Größe IV 414m*, Höhe I 163m, Maſſe I 303e, die
eſtliche I[316m–7m] Gell, trockne V 57e–58a, Umwandlungen
weſtl. ſ. öſtl. ||— das Feſte, Feſtes, Feſtigkeit, Feſtland, Feſtung

Bramm.) I 449a, F. Avienus ſ. Av.; Fett IV 382m (flüſſiges) ||
Boden, Schatten, Thäler, Wärme] I 357a, II 226m; III 96a,
IV 531m, V 37a: Gegenden I 371e, gegen trocken IV 586m †
:it (vgl. hygrometriſch, Hydrometeore) [ſ. Atmoſphäre, Luft]
be, 316e, 338a, 340m, 352m, 6e; III 15a: (compos. ~s-)
I 365e–6a; -Gehalt I 305m, II 306e; -meſſer I 360a, -Ver-
329a, Zunahme IV 330me (mit der Höhe), -Zuſtand I 358e
ſ. feurig) [ſ. ätheriſch, Erde, Heerd, Inſel, Meteore, Mond,
ieſe, Vulkane] B. (= Feuern, im Kriege) IV 534a | A. (gew.)
s, 454e; II 92a; III 54e–55a, 164a,m, 201m, 540a, 579e,
, 608m; IV 12a, 45e, 304m, 448a, 532m, 6me, 585e; plur.
(*) || Zuſätze (in compos. Feuer-, 1mal ~s-) [† Feuer-
› ein beſ. Stück hiernach]: -ausbruch [= Eruption] I 234a,
. -ausbrüche [a. Vulkane] II 166m; IV 213a (ſehr hohe), 6a
s :| von F. begleitet IV 12a || -berg [= feuerſpeiender Berg,
›la, 4e, 453e; IV 268m, 270a, 285e, 290m, 5e, 406a; ein
V 428e, 454e; pl. -berge I 236e, 242e, 256e; IV 213m,
287m, 303e, 7a, 318a, 382e, 8m, 408e :| [F. an einem
33me* || -bildung (= vulk.) V 59am | -brand I 461m (Bison),
ände IV 542a :| -brenner IV 508a | -brunnen (der Chineſen,
) pl. I 416e–7a, 445m; IV[263] 382am, 513m (Seilbohren);
–7a, 380e, 610me :| ~sbrunſt [= Brand] III(608am durch
Feuerkugeln), IV 144e (Reflex) | Centralſ. II 139e, 350e;
58e, 59a; um das C.: ſich bewegen III 425a, kreiſen III 422a :|

-District IV 224e; als Element III 28e, 43m‖ | Erde [ſ. Art.]: aus der E. IV 517m (600e–1a), im Innern der E. [= unterird.] I 451 :| ſ-ernährend I 247m (Stoffe) | -Erſcheinung [= Phänomen] IV 296e, 380; pl. -en IV 266e :| -Eruption [= Ausbruch] IV 381m, -en IV 411e; in F. erzeugt = pyrogen; ewige (pl.) IV 254m, 263e, 383a; ſ-farben I 402m; -flammen II 99a; IV 223m, 536e || ſ-flüſſig IV 268m: Maſſen IV 269m, 271a, 2a; auf ſ-em Wege ſ. Gebirgsarten u. Mineralien: Bildung ⸗ F-flüſſigkeit I 277m || Gebrauch, Nutzen V 61a, [in Gegenden] IV 509a‖, ſ-gelb III 204m‖, -glanz III 44m | Gott V 60e–61m; -gott III 206e, V 64m :| griechiſches II 446a, am Himmel III 415a, Intenſität I 455a, Kraft III 164m; † -kugeln ſind ein beſ. Stück hiernach | -land I 310am, 471a; II 268m, 476m; III 368am (entdeckt); tierra del fuego I 307a, IV 322m (Vulkan) :| Licht des F. III 134m; -luft III 42e, 44am, 596e; -maſchine V 24m, -materie II 385a, Nahrung I 253m (geben); Natur, Weſen IV 536me; Nutzen ſ. Gebrauch, -Phänomen [= Erſcheinung] IV 301e, -producte I 245a, -quellen IV 605a | -roth III 204e, 499e; ſ-röthlich III 169m, 204m–5a ⸗ -ſäule [a. Vulkane] I 233m, IV 255e; pl. -en I 200me, IV 267e ⸗ -ſchlünde I 14m (keſſelförmige), 241a (rundliche); IV 296am, 418a; ag. -ſchlund IV 534m [= Vulkan] :| [Schrift] IV 536e, ſchüren IV 452a; -ſignal IV 301e, pl. -e I 185m; ſ-ſpeiend [ſ. Berge, Kegelberg] I 255m (Gebirgsketten), IV 304a; -ſtein IV 484a,a (aufblähen, künſtl.) || -ſtrom I 451a‖; IV 537a, 570e | pl. -ſtröme [ſ. Vulkane, vulk.] V 58e: im Innern der Erde I 451am, IV 34e || -tempel [perſiſcher] II 99a, 132m; des F. Tod V 19e | unterirdiſche(s) [= im Innern d. Erde] I 255e, 6m; IV 499e–500a‖,m, 514m*, 568a, 586a; V 59a: auf dem Mond III 508e* :| durch F. verkohlt I 468e, [vulkaniſches] I 456m, Wärme III 596e; -werk I 405m, -werkerei III 608e; Weſen ſ. Natur, gegen Wind IV 536me; [Wirkung(en)] III 164a,m, 201m; IV 160a, 359e, 447e, 484e; [Wörter dafür] IV 327e, 559a; V 55a, 60e–61a; -zeichen I 238e, 449a | -zünder II 419a, IV 508a; ſ-zündend II 174e ||— feurig (vgl. Feuer) [ſ. Äther, Ausbruch, Berg, Eruption, Geſtirne, Meteor, Punkt, Schlacken, Sterne, Streifen, Wolke] I 159e, 398e; III 410m, 9a; IV 217e, 272e, 3e, 300m, 550e, 605m :| V 92a: Bildung IV 449e, Erſcheinungen IV 295e, Farbe III 541e-2a, -glühend I 241e, Körper III 596m; Maſſe I 402m, -en IV 332m; Stoff V 52m, Thätigkeit IV 424a

†**Feuerkugeln** [ein Theil von Aërolithen, von Bd. III ſ. dieſe hp — ſ. da auch weitere Parall.; = Feuermeteor; oft mit Sternſchnuppen zuſammen] I [120e–5, 8; A. 394am, e–5a] 124m,e, 6a, 7m, 204e; II 573me [592–617, A. 618–624; d. h. nur 607e–8m, 9e–610a, e–11 622me] (628m); einzelne [vgl. Fälle] I 123a, 5e; III 608am, 622me, 3m ſing. Feuerkugel (ſpäter *) ... III 608am‖, 9e ||: Zuſätze: Aërolithen ſ. °Meteorſt., allein (ohne Sternſchn.) III 610a, aufwärts ſteigende I 128m—

Aufzählung s. allg. (einzelne), Fälle; Ausgangspunkt I 126a; Bahn I 393m, -en I 127m (Richtung); Beobachtung III *573me* (fortzusetzen), Beschaff. s. Natur; Bewegung [vgl. Umlauf, a. Geschwind.] I 125e, *8*, 394m; III 611a, 622me); Blitze I 363m, Brand durch sie veranlaßt III *608am* (Gebäude entzündet), Comet! III 623e; Durchmesser I *123e*, *396me*ll; III 432a, 622m; Entstehung [= Ursprung] III 610a, Erscheinungen dabei III 609e || Fall I 204e, 412m | [Aufzählung von Fällen]: einzelner [vgl. allg.] I *393m*, 9e, 407e; III 609ell, 610e; vieler od. mehrerer I 129m, 132a, 396me, 9m || geschweifte [vgl. Schweif] III 623m,e; Geschwindigkeit der Bew.) I 121m, 3m, *400me*, 7e; III 607e–8a; Gestalt III (432a): Pfaul III (*623a*)m; Gewölk, Wolke I *123am*, 4m; glänzende III 610e | Größe I *121m*ll, 3a, 9m, 396e; III 609e* (622m); große III 609e, 611a :| hinstreichen I 124e (394m), Licht III (594a) | zu Meteorsteinen: sie schleudern oder lassen M. (od. Aërolithen) fallen I *123a*, 132e; III (594a) 607e–8a,m; beide fallen zusammen III *610e*, 622e, *3*(m,e); ihr Zusammenhang mit Met. I *122am*, *5e*; III *610e* :| Natur, Beschaffenheit I [120e–5, A. *394am*] *128a*, 394e–5a; III *573me*, *609e–610a*, 623e (8m); nicht periodisch III 610a, physische Verhältnisse III 610a, Radiation? III 610m; Richtung [vgl. Bahn] I 407e*, III (611a); rothe III 610e*, scheibenartig III 432a; Schweif [vgl. geschweift] I 395a, III 609m (623m) | gegen (und) Sternschnuppen [vgl. Art.] I 394e–5a, 9m: aus dem Mond I *400me*(e), ohne St. III *610a* :| [bei Tage] III 608m, 611a; Umlauf III 622me (um die Erde), Ursprung [= Entsteh.] III *573me*, Vorgang III 611a, Wachsen III 609e, Wirkung s. Brand, Wolke s. Gewölk; zerspringen III 608m*, Z. I 128e

Louis Feuillée (1660–1732) III 351a: Doppelsterne III 291m, 362a; Kohlensack III 351a, 369m; magn. Neigung IV 61e, [pers.] III 351a; Reise III 362a, IV 61e; Pic von *Teneriffa* II 509a :| feurig s. bei Feuer, *Fes* II 63e (König)

*Tolomeo Fiadoni (Prior) IV 508e (*Epomeus*), *Fibrenus* (Bach bei Arpinum) II 18a || Fichtelgebirge: Gebirgsarten I 262m, 3m, 461e; 470e | das Baireuther I 273e, das fränkische IV 208ell || Fichten I *469e*: Blüthenstaub aus der Luft I 373m, fossile I 298a, -geschlecht II 411e; mit Palmen zusammen I [*296–7a*, A. *469e*], II 56e; -Pollen V 36m, -Waldungen I 377m † fiction I 178e; II 52e, 387m; IV 585e; pl. -en III 165e † ficus-Arten II 91m, 130a; V 79m; ficus indica IV 343a † Fides (37tes L. Planet) V 116m: Elem. V *112me*; Entdecker V 112m, 7a; -ung V *12m* :| fidicula = Wega III 259m || *Fidschi*-Inseln (Südsee): auch *Fidji* IV 588m, *Viti* (*) IV 424m|| (*Viti*-Inseln IV 424m) [s. Gl. Archipel, Gruppe]: Archipel IV 424m, 588m, m*; -A. IV 424m, 588m* :| geogn. V 424m; Gruppe* I 190e, IV 101e; einzelne Insel IV 424m, [Inseln bei] ib.; magn. Äquator* IV 101m,e; zu Melanesien IV 588m || Fieber V 32m, -rinde I 13e | Carl Gust. Fiedler (1791–1858): „Reise durch

Griechenland" I454a,m, 463a; IV503m; *Styx*-Fall IV503m :| Field IV611e–2a (Silber im Meerwaſſer); *Figeac* (Frankr.) I423a (Schwerkraft), IV28a (Pendel) || Figur [ſ. Erde, Planeten, Vulkane u. a.] Z. (menſchliche) IV50a; A. (allg.) III552m, IV18e; pl. -en (*) III13a, IV151a: geometriſche IV*19a*, V89a*; kleine II78e*, mittlere IV24a, phyſiſche IV*19a*, unregelmäßige III518m ┬ figurativ II455m; figürlich II78e, 93a (Ausdruck); III437e (Darſtellung), 503a || Filz ſ. Zelte, pl. -e I370m; Finanz-Miniſter IV70a, Orontius Finäus II334e, Fingal II *37e* (-Lieder), *Finisterre* I262e (Depart.)

Finland II615e [Ort da], finländiſch (≠ finniſch) I313a (Küſte hebt ſich) ┬ *Finmark(en)*: Eisboden IV46me, magn. Intenſ. IV67m; Nordlicht IV144e, 5me; [Ort da] IV38e, 118e; nördlichſte Spitze von Europa IV46m ||· *Finnen* (*) II*43e–44m*; finniſch (vgl. finländiſch): alt-f. II43e; Epos II*43e–44m* (u. Lieder), 51e, 119a; [Geſch.] II44a*, Landleben II44a, Lieder [vgl. Epos] II43e; Meerbuſen I273a, IV70a (magn. Beob.)| Stämme [= Völker] II43e, *290m*; Stamm I491e; II43e, 44m ┬ Völker [= Stämme] I383m; II220e, 240a; zu den F. gehörende (verwandte) Z. I492a || Finnianiſche Lieder II*37e*, *113e*; finniſch ſ. *Finnen*

finſter [ſ. Gewalt, Jahrhunderte, Luft u. a.] IV273m | Finſterniß (vgl. Verfinſterung, Abnahme des Tageslichts) [ſ. Chriſtus, Land, Vulkane; Mond, Sonne] II371a; III*85e–86a*, 350a,m, 413e, 4a: [Eindruck] III542m, [Entſtehung] III*85e–86a*; hiſtoriſche III413e, *4am* (im röm. Reich), 5all, 6all m; nächtliche IV589m, im röm. Reich III*414am*, tiefe IV286e; totale III*623am*; Total-F. III489e, 500a, 541m

**Firato* (Japan) IV401all, firdaus (arab. Paradies) II133a | Firduſi II41m: Alanen I491e, Cypreſſe II*132me*, Heldenbuch [= Schahn.] II42e, Name II133a, Naturſchilb. II*42e–43a*, Ortsnamen I388a, Paradies II133a; Schahnameh [vgl. Heldenbuch] I388a, 491e; II113m, 132m || Firmament (= Himmel) II486e; III148a, 190m, 2a, 3a, 4e, *329a*, 355e; IV499e: am F. [a. ganz, Sterne] III316m, 329m, 341a, 5e; Anblick III157m, 264m, 511a; das andre III361m, Anmuth I154e, [alte Anſicht] II*352am*, Bewunderung III157m, Bild III*347m* | das ganze [= geſammte] III326m: am ganzen III323a, 5a, 365a :| das geſammte [= ganze] III341e, Glanz I141a, Kenntniß III151a, Reichthum III151m, Riſſe III44m, das ſichtbare III312a; Sonnen des F. III40a, 228e | Sterne (Stern) des F. I147a, 157a; III62m, 111m, 309m; am F. III275m, 371m :| das ſüdl. III318a, Theil III(312a) 324e, Topographie III359m, [verſchleiert] III143e, Zuſtand III104m || Firmen II399e (unter alten F.) | Julius Firmicus Maternus: astronomicorum libri 8: III209a, 465m; Decane III474a; Planeten III422a, 465m, 7e, 472e, 4a; Sterne III173e, 209a; Zeit III173e, 465m :| Firſte ſ. Stollen | Fiſcal II277a, 492e, 8a,m; fiſcaliſch II484m

Fiſche B. (Mdl. Sternbild) [pisces III293m]: Band zw. ihnen III 27a; Nebel-Region III *327am*, 334m (5a); Sterne: ω III293m (Doppelstern), No. 100: I152e; Thierkreis III161m † C. der nördl. Fiſch (Sternb.) 157e ||— A. (Thiere) I465e; II *63m*, *430a*; sing. Fiſch (*) || Zuſ. compos. Fiſch-): -Abdrücke II223e; alt I287m,e | Art V *32a*, *e–33a*, *2m*; [Arten] (‡ Gattungen) II430a; V *32a*, *52m*, *e–53a* :| -augen I373a; Auswurf V33a, -würfe V52e; [Bau] II430a, -bein ſ. Hygrometer | in Bergen (unter der Erde) V *33me*; auf hohen B., in Höhen V *32a*, *2e–53a* :| Ei II430a, Eintheilung I382e; Entſtehung II365a, V90m; unter der Erde ſ. Berge | -fang I293m; II28m, 271mll, 461a: in der Dichtung II12e, Winter-F. III201e :| faulende ſ. todte; in einem Fluß V250e (kleine), Flußf. V52m; -formen I287a; foſſile(r) od. verſteinerte(r) I *275am**, V58a) [vgl. Vorwelt] I[*275am**, A. *463am**] 286e–7a, *8e–9m*ll, -*290a*ll, 466a; V58a, 62a, 86m, 91a (ruſſ.); -gattungen [‡ Arten] 227e, II22m; -gebicht II229m, -geſchlecht I289a, getödtet III623m, in Höhen ſ. Berge, in Höhlen I243a, kleine [= Fiſchchen] V39m, wo ſie eben können V53a; Menge I105a, III561m; der *Moſel* II22m, 109am; im Ocean I105a; III561m, 585e (in den Tiefen); ſ-reich II389a; Reſpiration I321e, 2a; mit Schmelzſchuppen I27e, Sitten II22m, -teiche II 92m; todte (u. faulende) V *32m*lle, 33e, 52e; verborgen III585e, verbrennen II13m, verſteinerte ſ. foſſile; der Vorwelt [‡ foſſile] I *48me*, 227e; aus Vulkanen [ſ. B. von *Quito*] I *243am*ll, V39am; Waſſer-Temper. I *21e–2a*, zergliedern II430a :||— das Fiſchchen V *32a*, *e–33a* | fiſchen *33a*, Fiſchen II27m † Fiſcher (pl.) II126e (Bild) :|| Franz Fiſcher: erf.] IV *336e*, *563m* | *Jorullo* IV *336e–7m*: Brief gedruckt IV *563m*, Hügel IV347e–8a, gazeta de Mex. IV564a, bringt den Namen nach Deutſchl. IV *563m*; mit Riaño IV *563m*, 4a, 5e :|| Kuno Fiſcher: „Baco v. Realphiloſ." V19m,e; Erfahrungs-Philoſophie V19m, Weltbeſchr. V19e *Fiſcus IV299e, *Fiſher's* peak IV437e; *Fiſove* = *Veſuv* I236m, 239a; Henry Fitz III261e | Cap. Robert Fitz-Roy (... IV319m, 322m, 550e, 3m, 5m) od. Fitzroy: *Aconcagua* IV529e, exped. of the eagle IV553e, isthmus of Centr. Amer. IV555*m*; Bull. in Chili V291a, 319m, *550me*, *3m*; *Choco* IV555am (Hügelkette); Exped. [vgl. eagle, Reiſe] IV415a, 426e, 550e; Feuerland IV322m (Vulkan), Cap horn III368m; magn. Beob. IV70e, 109m, 180m; Reiſe um die Welt vgl. Exped.] IV *70e*, *Tahiti* IV109m :| *Fiume* IV23m (Meridian), 28a (Parallel, Pendel) || fix [ſ. Luft, Station] III598e, IV501m; die Fixen = Fixſterne) III100m, † Fixſterne iſt ein beſ. Stück hiernach † fixa (von fixus): astra f. III37e, 163a; stella f. III163ell–4a, stellae fixae III 217e † fixirt II386e, Fixität III163a † fixus [a. fixa, fixae] III163e, f. populus III164a

† **Fixſterne** (= hauptſächl. Sterne; = Fixen, Sonnen; ſ. dies auch

als Glied) [s. Trabanten] I 388m, II 514a; III [36m–370] 41m, 59m, 63[illegible] 67a, 76e, 88e, 99m, 100m, 113a, 131e, 4all [136–142, 143–3[illegible] (311–370)], *143a*, 7m, *153–4*, 6e, 7, 160e, 7m, 176m, 7e, 181e–[illegible] 217a, 261m, 2m, 323m, 336m,e, 365m (*373e*), 478ell, 493m (*627e*, [illegible])/ sing. Fixstern I 111m; III 49e, 83m,e, 170a, 216e, 224a, 315a, 409[illegible] 500e, 581a || Bus. (sg. später*; comp. Fixstern-) [bem. Sonnen] (die meisten Glieder sind schwach besetzt, ihre volle Besetzung ist nur unter *Sterne zu finden): Aberration II 358m | Abstand [= Entfernung] III 263e, *271a,m*; Abstände III 278m :| angeheftet III [*163–4a*] 163m, Auffinden III 89m; Bedeckung III 302e, *643e*; -Beobachtungen II 209e, III 152a; Betrachtung (Behandlung) III (*373e*) | Bewegung [vgl. Rotation] III 18a, 84a, 194m: eigene II 487am; III *38e*, 76m, 283am, *262a*, 5a,e, 6m (7m), *270e*, 9a, 282e, 3m, 308m, *627e*; fortschreitende III *263m*, 6m; jährliche I 150*me*, III 279a; scheinbare III 163m, 233am, *270e*; wahre III *270e*, im Weltraum I 154m, wimmelnde I *155m–6a* :| -bild III 83e, -Catalog III 169m | Durchmesser: falsche III 167e; scheinbarer I 153ell; III 130e, 210a; wirklicher I 153e :| einzelne III *177e* (254a), Entdeckung III (*76me*) | Entfernung [= Abstand] I 117am, 158e, 160m, 415a; III *38e*, 58a, *263a*, *270e*, 2m,e, 3e, 7a, 573a*: von der Erde I 117mll, von der Sonne I *153me* :| (nicht) fest, ruhend III *36m–37a*, *53me*, 87m, *156am*; Funkeln [= Scintillation] III (*86am*, *87am*, e–8a), 89e, 167am, 307m; Geschwindigkeit s. Ortsveränd. | Größe III 188a, 306e, 427a, 478a; -en III 98a, 105a; größere III 88m † Gruppen III 177e, Gruppirung III 166a :| hellere I 154m || -himmel I [*154e–6a*]; III *36a* [36m–370] [*163–6a*] 263a, *371a*, 421m, 2a, *627e*, *8a*; IV *4e–5a* |: Abstand II 209m, Anordnung III 149a, Beschaffenheit III 268a, Betrachtung III *373e*, Bewegung II 436a, Erweiterung III *76me*, Name III *163a*, Übergang vom F. zum Planetensystem IV *4e–5a*, Region IV 5m | Schwerpunkt [‡ Centralkörper] III *278me* [281–3, A. 287], *281am*, *8m*: Schwierigkeit der Entscheidung, Analogie IV *281m–2a*, entgegengesetzte Analogien IV 282 :| Umwälzung II 351e; Veränderungen I [150–2a], III [263m–6]; Vorstellung II 352m (alte), IV 164a || Kenntniß III 271a; kleine(r) III 113m, 593e*; Lage III 272a; leuchtende III 171m, 233e | Licht III 62m,e, 63m, 83e, 90e (96e), 168e, 233[illegible] 394m, 500e*, 593e*; -licht III 94m; Lichtglanz III 49e (über den Himmel -Intensität III 530a; -stärke III 167m, 253e :| Masse I 153m, Menge s. Vielheit || nächste (der Erde) (pl.) I *117m*; der nächste (sg.) III 274e 372m, 564a, 573a; IV 5a † einander nahe III 291e -|| Name III [*37–38a* *53me* (*87m*), 115m [*163–4a*], 199m (200e), 2all, 217e, 263m, 4e, 304a affixae II 503e; III 37e [*163–4a*] :| Natur, Wesen II 365a; III 46m, 49[illegible] 134a [*157*] | -Örter II 209m; Ortsveränderung III *36m–37a*, 263e: Geschwindigkeit I 153m † Parallaxe I 160m, 173e; III *38e* (*270e*), 291e (-Pl.), 306e; -en III 76e, *270e*, *5e*, *373e* † gegen die Planeten (un[illegible]

gekehrt) [ſ. auch *Plan.]: Unterſchied des Funkelns III *87am*, me, *529e–
)a*; Scheibe III 529e, Übergang IV *4e–5a*, Umlauf III 447m ┬ Poſition
87a, 151e, 272am, 283m; –en III 308m ┬ Rotation [vgl. Bewegung]
165m (um ihre Achſe), III (202a); rotirend III 264e :| ruhend ſ. feſt,
nicht III 312m, ſchwache III 104a, Scintillation [= Funkeln] III 87e–88a,
ſtleuchtende III 371e, ſichtbar ſ. bei Tage; ſogenannte I 93e, 153a ||
nne (unſre) ſ. Entfernung, Fixſternſonne III 236e | Sonne, Sonnen
65a, 478e–9a: ferne III 170a, 256m; zahlloſe IV 4e–5a || –Sphäre
200m, 472e, 8e; Stelle III 278m | Syſteme III *374m*; –Syſteme III
)e, 270a, *289m* :| –Tafel III 147e, bei Tage geſehn III 82m||; teleſcopi-
(r) I 154m; III 232m, 593e*; Veränderung [ſ. *Sterne] III *264e*; Ver-
ilung III 146m, *156e–7a* [*175m–7m*], 188a, 281e–2a: –Verzeichniß
149e, Vielheit [= Zahl] III *157*; Volum I 153m,e; alte Vorſtellung
[*163–4a*], Wärmeſtrahlung I 408me; –welt III 152m (Beſitz), 164a,
.a, 439m; Weſen ſ. Natur | Zahl [vgl. Vielheit] III *145me*, 9m (*156e*),
:e: [große] III 295e; Millionen III 371m,e; zahlloſe I 155m :| Zittern
87am

Fizeau (Hippolyte Louis, geb. 1819): Flamme I 206e | Licht V 10m:
chwindigkeit des L. III 91a, *92m–93a*, *128a*, 130m; ſtarkes III 397m,
)a :| [perſ.] III 92m, Sonnenlicht III (396e–7a) 418e || Fjordbildung I
kam, 472a; Fjorden IV 551a

flabellaria (Palmenart) IV 558a ||— flach [ſ. Berge] IV 8m, flächſte
:3e (Theile) ┬ Flachland I 217m, *303m*||, 319ell, 375a; IV 235a, 243m||,
im; pl. –länder I 374a :|| Fläche [ſ. flüſſig, Meer, oceaniſch, Ring,
ſſer] I 345e, II 307a; III 13a, 147a, 544m; IV 414a; pl. Flächen (*)
ch in compos.] I 338e, III 496e, IV 244e: –ausdehnungen III 546a,
ſchaff.] IV 329m, geneigte IV 357e, grenzenloſe II 29m; große* I 338e,
28e; –inhalt II 214a, 246e, 326e, 436m; IV 208e, 268e, 507a; krumme
7m* | –raum I 373e; II 91e (bedecken), 306e; –räume III 308e :| reflec-
nde II 414m||, Reflex II 414m; ſchwingende II 342m*, ſpiegelnde II 370a*,
nper. IV 231m, weite IV 161m || Flamingos (Vögel) II *56a*, 79a;
mmchen ſ. bei Flamme

Flamme (= Feuerfl.) [ſ. Berge, *Chimära*, Erdbeben, Feuer, Inſeln,
en, Meer, Salſen, *Schinkhieu*, Sonne, Vulkane] I 206me [beſtimmte],
22e, IV 585e; V *20e*, *61a*; pl. Flammen (*) [auch in compos.] I
3am, II 122e, III 389e; IV 253a, 531a: ſ–artig ſ. Geſtalt, aufſteigend
*263e** | –ausbruch I *233am*; IV *261m*, 2a, 273e; pl. –brüche ſ. Salſen
ausſtoßen V 25a*; bläuliche IV 256a, 260m; blitzende IV *575m**, –bogen
40m; Brennen II 387e, brennende IV 510a; durchſichtige I 391m,e; Ent-
ung IV 536e, aus der Erde IV 565m*; erliſcht II 385m, Erlöſchen II
5ell; –Eruptionen IV 261am, ewige IV *380me*, ſ–gebend IV 315e, in F.
füllt IV 412a*, –gluth I 256m, helle IV 260m, aus e. Höhle IV *610me**,

auf e. Insel IV *412am**, kleine [= Flämmchen] IV 531a*, -meer I 200e, [illegible]e, ohne V 35e, röthliche IV 263a; aus Spalten* IV 263e, *509a*; f-sprühend [illegible]nd II 19e, unterhaltend II 385m, [Ursach] IV 586a*, [Wort] V 65m ||— Flämmchen IV 531me, V 47e | das Flammen III 590m; flammend [illegible] [s. Vulkane] I 458e, III 379a

*John Flamsteed (1646–1719) III 154a: Doppelsterne III 291m[illegible]n, [pers.] III 154a, Sonnenflecken III 387m | Stern(e): -atlas III 154a, 196e[illegible]e; Beobb. III 265e, 6a, 291m; Parallaxe III 278a :| Uranus II 360e; III 153e[illegible]e, 530am || *Flandern* II 55a (aus), 81a (in); IV 64a (magn. Beob.), 170[illegible]e (Gläser) | Flasche III 115m (Hals); pl. -en *1327a* (ausgeworfene), II 484m[illegible] (mit Seewasser) :| flasrig V 76a, *Flathead* river IV 436e; Flaugergues (Honoré, 1755–1835) III 84m (Jupiter), 538m (Venus), 547m (Einfl[illegible]ß des Mondes) | Flechten (Pfl.) I 14a; II 91a (bittre), 400a; sg. -e IV *65zm* (einzige Nahrung)

der Fleck (°), der Flecken (*); pl. Flecke [s. Kern, Nebel] (°°) I 201m; Flecken (wird nicht bez.; auch in compos.) [s. Erde, Magellanisch, Mars, Mond, Saturn, Schnee, Sonne, Venus] III 67a, 351a: f-arm (eben so: -frei, -los, -reich) s. Sonnenflecken, -bildung III 520m, dunkler III 213a*, f-frei s. -arm, [im Gestein] IV 345m*; f-los, -reich s. -arm | schwarzer III 68m°, 397e*, *413am**; pl. die schwarzen F. s. Kohlensäcke, Nordlicht :| weißer II 328e–9a*, 368e°; III 343m°; -zonen III 404m ||— fleckig III 338a

*Fleiß II 501e; III 302e, 421a, 7a, 586a, 594m, 606a, 627m; IV 309m, 457m, 466m; V 5m: beharrlicher III 319m † fleißig [s. Beobachter, -ungen] III 152a, 8m, 227e, 388m, 552e :|| 1) Flemming (Bessel's Schüler): [pers.] III *556am*; über Uranus III *555e*, *6a* † 2) Paul Fl. (1609–40): Dichtungen II *126a*; Reise nach Persien II 68e, *126a* || *Flensburg* IV 616e [Pers. da], *Flenu* IV 180me (Kohlenbergwerk), J. Flesch (geb. 1813) III *641me* (Schwanken des Sirius), Fleuriau de Bellevue (c. 1761–1852) I 459e (Gebirgsarten im Feuer) | Fleurieu (Charles Pierre Claret comte de; 1738–1810): östl. Asien I (309a) 472a, Cap *Horn* II 476m; introd. au voy. de Marchand I 472a, IV 592e; Grand Océan IV *592e*, gr. Ocean I 305a; [pers.] IV 592e :| die große *Fleuss* (östl. Alpen) IV 499m, Flexionen (der Sprache) II 298a, französ. Flibustiers V *78e–79a* (*Neu-Valencia*, *Trincheras*), Fliege (Sternbild): *a* muscae III 141m || fließen IV 359m,e, 382m; F. V 20a † -end [s. Wasser]: immerfl. II 27e, Metall III 395a || Flimmern I 147a, 207e; f-ernd I 207e † Flintenkugeln I 205a; Flintglas III 79a, 80a :| Flittern III 615a

der Flor [s. Poesie] III 150a; die Flor I 293e, 303m (Landf.), 375a ||— Flora A. Göttinn II 91a | B. 8ter kl. Planet III *376m*, 448e; V *108me*, 116m: mittl. Abstand v. d. Sonne III *436a*, äußerster IV 428a; Elem. III *516a*, V *108me*; Entdeckung III *426m*, 460m; V *108m*, 117a: Lage III 428a, kurze Umlaufszeit III 448e † C. (Pflanzen) [s. Braunkohlen,

Steinkohlen; einzelne Länder] I 375a; pl. Floren (*) I 54m, *376e–7m* (Gell): alte IV 14e*; foſſile [= Verſtein., ‡ Vorwelt] I [293–9a*] 468m,e; IV 324e; frembartige I 9a, gegenwärtige I 298a, heimiſche II 89m*, [von Ländern] ... IV 610e, Tertiär-F. IV 558a; unterirdiſche I 486e, 7e; Vermiſchung II 103a*; der Verſteinerungen [= foſſ. uſw.] I *284m*, *8me* | der Vorwelt ‡ foſſ.] I [293–9a] 7a, III 5e; vorweltliche I 63e–64a, IV 324e :| verſchiedner Zonen V 88m

**Florens:* Kloſter degli Angeli II 377m, Entfernung IV 432e, Hof I 357a; Kirche II 464e, 476e, 508m; [Maler] II 82a; [Perſ. da] V 63m, 37e; Temper. I 349a ⟧ Florentiner (subst. sing.) II 286e, 332a,m, 362a, 464e, 474e, 492e, 3a; III 342a; flor. (adj.) II 300m, 378a, 380e, 465m, 491e, 510m; III 336a; florentiniſch II 494a :|| *Flores* A. (azor. Inſel) I 188e (weſtl. davon), IV 424a (pluton.) :|| B. (kl. Sunda-Inſel): Linie ohne Abw. IV 138a, Inſel dabei IV 409a | Vulkane: rauchend IV 392m, *407e*; Zahl IV 406e (der thät.), 7e (ſechs) || *Florida* I 342m [Ort da]; II 272e, 301m; Florus (Lucius Annaeus) IV 606a (Zeit), *a* (*Veſuv*) | Floville II 476a; Flotte [ſ. römiſch] II 165e, 7e, 302am, 416a, 432m, 4e, 459a

Flöz [ſ. Kalk, Kalkſtein, Kohlen, Steinkohlen] (auch in comp.) I 295a, 457a: Alter V (76m), ſ-artig IV 361a | -formationen I 250a, IV 162a, V *75e*; sg. -ion (*) I *264e*, V *90m*: Einfluß IV 28m; entſtehen I 260a, C. V *90m**; leicht IV 28m, wenn ſie nicht wären III 511a, gr. Verbreitung IV 32e ⟧ -gebirge (sg. u. pl.) I 26a, 267a, 467a; V *73a*: alte IV 249e, Geſch. V 92e, Mittel-Fl. IV 618m; neue IV 249e, neueſte IV 618e; Quellen IV 249e, thüringiſches I 465e :| -Gruppe I 258e, -lagen I 308m | -ſchichten I 26m, 288e, 292a; V 76m; sg. -ſchicht (∞) I 275m: Liguiten, neuer IV *461a*; als ſie noch nicht waren III 510e, Verſteinerungen V 76m :| -zeit I 302a

*flüchtig ſ. Blick; F-keit II 231m, IV 256m, V 39me :| Rob. Fludd (1574–1637) III 31me | Flug [ſ. Vögel]: -haut I 287e, -häute I 466e ⟧ Flügel [ſ. Gedanken] II 81m|| (e. Bildes), J. G. Flügel III 261e ||· Fluidität I 270e, IV 333a | Fluidum (= Flüſſigkeit) III 33e, 40a, 42m, 50a||, 51a,e, 410m; IV 196a: elaſtiſches III 386m, das hemmende ſ. widerſtrebende Materie, leuchtendes IV *195e–6a*; ſelbſtleuchtendes [ſ. Nebelflecke]: im Weltraum III *323*, *567me* || die Flur I 7e (die bebaute); II 50m, 63m; V 35a; pl. -en II 55a (heiße)

Fluß (‡ Strom) B. (anb.) I 451a (von Schlamm [vgl. Strom]) || A. (eig.) [oft in compos.]; pl. Flüſſe (*) [ſ. amerik., Lauf, oceaniſch] II 125a, 7a, 232m, 325a; V 31m: Anſchwellen II *50me*, 52m*, 194a*; ſ-artig I 326m, IV 37e; [Aufzähl.] II 232m* | -bett I 397a, II 13m; -bette V 82e; pl. -en IV 436e :| Canäle IV 497a*, -Ebene IV 556a; entſpringen ſ. *Oceanus*, Urſprung; -fahrt IV 497e, Farbe ſ. Waſſer, -gebiete II 254e, -gegend II 86m; der gelbe I 397m, II 403a, III 454m, IV 608a; Geſchwind. [‡ ſchnell, vgl. Strömung] I 117a*; große* II 87e, 194a; IV *497a*; kleine [= Flüßchen]

II 108m*, Mündung II 56a*, -netz II 86m, Niederſchlag V 44am*, aus be[illegible]m *Oceanus* entſpringend II 181a*, Quellen I 451e*, -reiſe IV 113e, reißend[illegible]er II 28m, Schilderung II *28am*, ſehr ſchnell [‡ Geſchwind.] IV 497e, ſchwarz[illegible]er IV 582e–3a, ſeichte IV 497e*, -ſteigen IV 498a, Strömung V 44m* (G[illegible]e. ſchwind.); Temper. [ſ. Südamer.] IV 501a*, -T. IV 498a | -thal II 147[illegible]a, 220e, 240m; IV 42e, 46e, 386a; pl. -thäler I 220a, 360m; II 53e, 246[illegible]a; IV 496m, 599a :| Urſprung* [vgl. *Oceanus*] II 181a, III 56a; -verzweigung[illegible]en I 295e || Waſſer: Farbe IV 497m,*e*; trübe V 44am † -waſſer I 260a[illegible] || -welt II 94a, [Wort] IV 594a ||— Flüßchen II 18m (sing.)

flüſſig (‡ gefloſſen) [ſ. dunſtartig, Erde, Erden, feſt, Fett, Feuer, La[illegible]a, Maſſe, Planeten u. ihr Inneres, ſtarr, Thon, Waſſer, zähe] I 179m, 18[illegible]a, 362a; IV 289m, *359m*; das Flüſſige, Flüſſiges (*) [ſ. das F[illegible]ſte, Starre] I *301a*; III *323e*, 511m; IV 20a [Meer], V 31m: Beweglich-[illegible]. I 244e*, dunſtförmig III 220a*, Ebne II 53a, elaſtiſch-f. IV 213m* | da[illegible] fl. Element: 1) = Waſſer I 170a; III 378e, 510e; 2) = Meer I 170a, 3[illegible]5a, 312e; II 308a :| erſtarrtes III 527m*, Fläche IV 33a, gasförmig fl. I 4[illegible]6a, heiß-fl. I 259a | Maſſe I 340e; IV 18e, 370a, 510e; V 35e; pl. -en I 3[illegible]5a, IV (*272a*) 359a :| [Metall] II 416e, Oberfläche I 163m*, primitiv III *32*[illegible]m*; ſtrengfl. V 76a, 94m || tropfbar fl. III 395m, IV 236m [= Meer]: Ele[illegible]ment (= Meer) I 169m; Körper I 111m, II 370m; III 394a,m, 6a, 418a; [illegible]toffe I 177e, Zuſtand IV 9e † das Tr-Flüſſige* (= Meer) I 170e, 316m,e, [illegible]20e, 3a; IV 13e || Zuſtand I 271e, 426a :||— **Flüſſigkeit** [ſ. Feuer, Lava, Luft, magnetiſch, Vulkane] A. (Zuſtand) [durch ° bez.] [ſ. Erde, Gebirgsketten] I 179a, 325m; III 527m,*m* [Defin.], e; IV 359m, *425e–6a* † B. (Stoff) I *110e*, 258e, 266a, 331a, 344m; II 428e, 9m; III 552a; IV 256e, 417e, 515a, 561e; V 63a, 90m; pl. Flüſſigkeiten (*) I 169a, 211m, 265e, *373a*; III 5m, IV 11a ||: abſetzende V 73a; [Art, Beſchaff., Eigenſchaften] IV *233a*, 514a; bewegte IV 84a*, dichte III 553a; Dünnfl.° IV 476e, 486a, 637[illegible]; dunſtförmige I 179a, Eigenſch. ſ. Beſchaff. | elaſtiſche I 221e, 303e; (386m); IV 223a*, 484e, 490e*, 572e*: Ausbruch IV *211m*, 222m* :| ent[illegible] weichende IV 485m*, erſtarrte IV 11a* | gasartige III 567e; IV 484[illegible] 5m*; gasförmige I 110e, 221m*; III 51e*, 243a :| geſpannte IV 222m* Grad I 457e°, -e I 269a°; halbe IV 219a°, Halbfl. I 180a°; in einer Fl[illegible]. [ſ. Körper] IV 156e, 7a; kalt IV 233a, Leichtfl. IV 476e°; luftartige IV 232m, -förmige II 388m; Steigen IV 9m* (ungleiches), ſtrömend I 212e, Temper. IV 242e–3a; Theile III (323e), IV 157a | tropfbare I 208e, 227e–8a, 259m, 260a, 5m, 7a; IV 11a*, 232m*: auffangen II 228e–9a :| trübe IV 35m*, unreine I 361e*; Verdichtung III 567e, verdichtete III 568a; warm IV 233a, den Weltraum füllende III 567e, zuſammenhangende IV *561e*, Zuſtand I 167e*

Fluth [ſ. Coxcox, Deucalioniſch, Ebbe, Licht, Meer, Mond, Völker, Waſſer] A. (in allg. Bed.) [auch = Überſchwemmung] II 154a (große) | pl[illegible]

Fluthen [ſ. Schnee] I325m; II50e, 389e; IV571m: Erdſl., Sonnenſl. III 510e; Folgen, wenn die Fl. nicht wären III*511a* ⸸ B. (die allgemeine od. große) [= Sündfluth] (ſ. *Menſch F) II(391a): allgemeine II(110a) 139*e*, V*58m*; bei amerik. Völkern III(475m), Comet! III581ell; große I 189a, III154a; bei den *Muyscas* II482*e*, nach der F. III(481e), Urſach V*488me*, vor der F. III(481e) ⸸ C. (des Meers: Steigen od. Wellen) 217ell, II59e: (auch in compos.; pl. ſ. bei A.) f-erregend IV488m, Urſach V*488me*, -welle I325all; -Wirkungen III511m, 547a; -zeit I326e, IV 112a :||— das Fluthen IV241e–2*a*, fluthend ſ. Waſſer || fluxions II 171e, 514me

*Focal- : -länge II366m; III77e, 78m, 80m, 213m, 319*n*, 336a; -Temperatur III564e; -weite III117e, 9m ⸸ Focus ſ. magnet. Intenſ., pl. oci [ſ. ib.] IV87a || Foe-koue-ki (chineſ. Werk) I47e [Ind.]; IV*493me,me* Urſach der Erdbeben), *e* (Verfaſſer) || *Fogo* A. Inſel (capverd. Inſ.; ilha do Fogo IV301a) IV291e, 5m, *301a*, 373e: Name IV*301a*; Reiſe IV 524m, 622a ⸸ B. Vulkan von *F.* IV*295m*, *301am*, *373e* [*524m* A. 27]: Ausbrüche IV*301am*, caldeira [Krater] IV*616m*, Circus IV272e; Höhe IV *291e*, *524m* (A. 27), *m* (abnehmend?); gr. Krater [vgl. caldeira] IV*616m*, Meſſung IV524m, [Perſonen] IV*524m*, Thätigk. IV*301am* :|| Folgen (pl.; auch in compos.) [ſ. wohlthätige], sg. Folge (*) [ſ. Gebirgsarten, Schichten] II302a: furchtbare II257a, gewichtige II302a, glückliche IV71e, mächtige III257a, periodiſche II378e*; f-reich II269a, 306a, 337m, 396e; III75a, 519e; IV54e, 413a ⸸ Folgerung III374e–5a (aus Vorausſetzungen), pl. -en II377e || Caſtell *Follit* (Catalon.) IV372m (ausgebrannte Vulkane) | Fomalhaut (Fomahaut II486am) (Stern): 2ter Gr. III*138e*, königl. Stern III173e, Nebelzone III327a ||- Fonſeca y Zuniga ſ. Graf Monterey | Golf od. Bai (*) von *Fonſeca* (Mitt. Amer.) IV306e: Vorgeb. dabei IV 542a; Vulkane IV306m*, 540am, 1e–2a; Vulkan dabei IV534e, 541e–2all,m || Fontaine I231am, *Fontainebleau* IV302a, Fontana III538e (Venusmond) | Jean de Fontaney III*368e–9a*: aſtron. Beob. III369a, China ib., ſüdl. Doppelſterne III361e–2a, ſüdl. Himmel III347a, Indien III369a, lettre III368e–9a, Magell. Wolken III*368e–9a*, [perſ.] ib.

*Foraminiferen V45m || 1) Edward Forbes IV297a (*Chimära*), 369me (Leitungsfähigk.) ⸸ 2) James D. Forbes (geb. 1809): Leitung von Gebirgsarten IV38m, heat III539m; magnet. Intenſ. IV64a, 95a(e), 182*a*,m; Mondlicht III497a, 539m; Nordlicht IV147am, Solfatare von *Pozzuoli* IV600mll, Sonnenlicht III*417am*ll; Temper. der Tiefe IV38m. 165e, *6e*; Wärme III565a, IV38me ⸸ 3) Forbes* V90e (Oldhamia) || Joh. *Georg Forchhammer (geb. 1794) I473e (Steigen des Landes), V44e (Hügel); förderlich ſein II215e, Forelle (gemeine u. ſchwarze) V*52e–53a* (in den Pyrenäen), *Fores* (Frankr.) I460e

Form [ſ. Dichtung, Exiſtenz, grammatiſch, Grund, Länder, Leben, menſchlich,

Natur, Pflanzen, planetarisch, pythagoreisch, Thiere, Ur-, Vulkane u. a.] B. (zum formen) [°] V 94e | A. (allg., = Gestalt) I 59a, 64m, *310m*ll; II 96e, 207a, *257am*, 284e, 7e; IV *11e*, V 17e; plur. Formen (*) I 18a, 188m; II 42e, 267a; III 12e–13a, IV 561m, V 87mll || Zusätze (in compos. gew. Form-, bisw. [*] Formen-): Abwechselung I *317me** | -Ähnlichkeit I 55a; -en II 372e, III 18m :| alte I°67e*, -Änderung III 562e, Anmuth V 5a | f-bildend I 123a; IV 8e, 352m; -bildung II 48a; IV 16e (anorganische), 211e :| -Entwicklung I 368a; exotische* I 9e, II 4m; -gattung III 332e; f-gebend IV 270e, 395a; eines Gegenstandes III 68a; gegenwärtige I 99m, III *431me*; geistlose I 5c, Grundtypen I 22m*; Hauptf.* II 372e, III 18m; höhere III 14m*; individuelle I 374a; II 13e* (84m*), 87a, 291a*; körperliche III 12e–13a*; f-los I 158e, II 276a | mannigfaltige II 150m, III 11a*; M-keit II 49a :| merkwürdige II 154e*, microscopische I 370a*, neue III 233a* (Übergang in), niedere III 14m*, organische I 369a*, Pflege II 206m || f-reich II 171e; f-reich* I 142e, III 587a † Reichthum I 331a* || Schönheit II 88e, -system* II 143a, f-umwandelnd III 341a, Unterschiede IV 11e; f-verändernd I 200a, -Veränd. III (562e); Verbreitung I 369a*, Verkettung I 20a*, verschiedenartige I 56a* (in Beziehung zu einander), Vervollkommnung V 18m, Vollkommenheit II 257a | -wechsel* II 139m, III 626a, IV *14am*; wechselnde II 281a :| von litter. Werken II 55m* | Wiederholung III 461m; -W. I 99e, pl. -en III *464am* :| wunderbare II 85a*, Zahl I 54e*, zerbrechen I°67e*

Formation (Hp. = Gebirgs-F., = Bildung) [s. Basalt, Braunkohlen, *Chimborazo*, Conglomerat, Eocän, Flöz, Gang, Gebirge, Granit, Kohlen, Kreide, Lias, plutonisch, Schiefer, Secundär-, Sediment, Silur, Steinkohlen, Tertiär-, Trachyt, Transition, Trap, Übergang, Vulkane, vulkanisch; noch andre Gebirgsarten] I 290m; IV 632m,e; eine bestimmte IV 428m, 472a, 618m, 632ell, 3a; V *73am* † pl. Formationen (*) I 170m (*256am*), 264e, 6m, 282m, 9e, 290m, *1m*, 6a, 315m, *467me*; IV [*461–5a*, A. *613–4*]; V [*57m*] [66–75a, 75–85a; A. 87e–94a, m–98m (nur Anfang)], *75m–76a* [Dispos.], *92e*; einzelne V [77–85a, A. 96m–98m (nur geringer Anfang)]; bestimmte [vgl. Aufzähl.] IV 406m, 474e ||: Zusätze: Abwechslung [= Wechsel usw.] V *74e–75a* (*92e*); Ähnlichkeit V *72m*ll, 73a || Alter (pl.) I *283e–4m*, 7a; IV 372e, *461m*, *2a*, 618m; V *63am*, 93a, 94a: Bestimmung V *75a** *; durch organ. Einschlüsse bestimmt V *13e*, *63a* † ältere IV 492a*; älteste (pl.) I 290a; IV *270m*, *461a*; V *63a*, *90am* || Alternanz* [= Wechsel usw.] V *74m*, *92e*, 93e; Auftreten V 70m*; [Aufzählung, einzelne] (vgl. allg. sg. u. pl.) IV *461m*, 8m; Begriff V *73am*, Beständigkeit V *73e–4a* (in verschied. Ländern), Charakt. s. Hauptch.; Eintheilung (pl.) V *72me*, 73a, *75m–76a*; endogene* V *75m*,e; Entstehung V *72m* (Gleichzeitigkeit), *73a* (ähnliche), 74 (Zeit), *90am*; innere Entwicklung V 73e, 92e, *93*; erheben IV 370a*; eruptive* V *59e*, *75m*; exogene V *75a**; Folge s. Reihenf., Zeitf.;

Gegenden] IV 406m, 635e*; V 89m; einander gleich [vgl. Ident., Übereinſt.] V *73m–74a** (in verſchied. Ländern); Glieder V *74a,a* (identiſch, parallel); Hauptcharaktere V *72m**, Identität [vgl. gleich uſw.] I *291m*, ~slehre I 302a, metamorphoſirte V 83e–84a, neuere IV (*461a*) 2a*, primitive V *69m–70a* [Begriff] | Reihe I 287m*; Reihenfolge (Folge) (pl.) I 169a, *283e–4a, 301me*; IV (*461m*); V *75a, m–76a* :| Schichten [ſ. übr. Art.] V *74–75a*, ſecundäre I *467me** | ~s-Typen V [*72–73m*; *75–76*, A. *94m–96a*]: wodurch beſtimmt V *72m*, *92e–93a*; eruptive V *75m* :| Übereinſtimmung [vgl. gleich uſw.] V *73e–74a** (in verſchied. Ländern) | Übergang V *92e*, *93*: allmähl. V *74m*, durch innere Entwicklung V *93am* :| Umriſſe I 301e*; unabhängige V *93e*, U-keit V 75a* | Veränderung: langſame V *93am*; Präludiren großer B. V *74me*, *93e* :| ſehr verbreitete I 245am, Verſchiedenheit V *72m**; Wechſel (des Geſteins, der Schichten) [= Abwechſl., Alternanz] V *74m,e*; Wiederkehr (der Schichten) V *74m*, *e–75a*; Zähigkeit IV 370a*, Zeitfolge III 5e*, zuſammengeſetzte* V 73e [*74–75a*, A. *93e–94a*], Zuſtand V 73e* ||— Formel [ſ. Sinus] III 239a, 260e, 1all; IV (201a) 390e, 623e; pl. -n I 478e :| Formen ſ. bei Form, formuliren II 48a

**Formentera* (pityuſ. Inſel): Breite IV *28a*, Gradmeſſung IV 156m, [Ort darauf] IV 152e; Pendel I 421ell, IV 28a † *Formoſa* (ſüdaſ. Inſel IV *404m*); auch gen. *Thay-wan* IV 393m, 404m; *Thaiwan* IV 202e |: IV *393m*,ell, *404m*: chineſ. IV 393m, Gebirge IV *584am*; Inſeln dabei [vgl. Richtung] IV 403e–4a,*m*; magn. Abw. IV 202e, Namen II 477m, [Ort gegenüber] ib., Oſtküſte IV 404a; veränd. Richtung (der Inſeln) IV 393e, *4a*, *5m* (403e–4a); Steinkohlen IV 394a; Vulkane IV *404m*, 584a; dabei ein Vulkan im Meer IV 404a :| formuliren ſ. nach Formation

Forſchbegier II 172e | Forſchen (= Forſchung) [ſ. Kräfte, Naturgeſetze] I 87a: empiriſches I *66e–67a*, 190e; wird ſich nicht mindern V *13m*, mühevolles II 253e, rationelles II 217a, tiefes I 21e † forſchend [ſ. Geiſt, Naturſinn] I 291m, II 206a, III 405a: mühſam II 443m, Sinn II 162a; tief ſ. II 310e, tieff. III 517m † Forſcher sg. I 268m, II 337a; III 64a, 316e, 335a; IV 426e, 439a, 548e, 635a, 8e; pl. (*) II 162m: aufmerkſamer II 375a, eifriger IV 289m, ernſter IV 10e, gründl. IV 196a; ſcharfſinniger IV 380m, V 66e; ſinniger II 18a, tiefer II 62e; tiefſinnige(r) II 341e*, 393a; unermüdl. IV 32a † Forſchung II 218a, 265m; IV 7m, 485a; pl. -en (*) I 36e, 381a; II 193e, 281m, 507e; IV 348m, 449a, 461a, 538m, 561m: eigne II 229m, 247a; empiriſche II 283a, ernſte III 464m, Gegenſtand II 384a; ~sgeiſt III 17m, 144e; V 61m; geiſtige IV 5e, künftige I 276e*, menſchl. III 26m, Reihe IV 143a*, worauf zu richten V *7am*; ſcharfſinnige* II 253m, IV 454m; ſchöne IV 422a*; tiefe I 104m, -re IV 461a*; der F. unterworfen I 81e; Werkzeug II 394e, 625e; Ziel I 32e, III 26m; Zweck IV *63a**

Petr. Forskal (1736–63) III 444m (Pflanze) || Georg Forſter I *345e–6a*;

II 65me, 72: auf Cook's 2ter Reiſe I 345e–6a, II 72e; [perſ.] I 345e–6a; II 72e, 126m; Sakuntala II 114me; Südſee II5m (-Inſeln), 125e („Reiſe nach der S."); Werke II 72e † Joh. *Reinhold Forſter I 307e: mit Cook IV 421m, Landſpitzen I 307e, Südſee-Inſeln IV 421m (geogn.), Tanna IV 419e † Wilh. Förſter (geb. 1832): Erato entdeckt V 115e, 6e

Fort ſ. den folgenden Namen; ein beſtimmtes . . . IV 408m ||— fort-, Fort- (*): Fortaventura (canar. Inſel) II 414a; -bewegen I 244m, -ung III 348e; -bildung* I 86e; III 8e, 318e; -geſchritten II 146a (ununterbrochen), 310e; III 150m (Kenntniß), 472m (Cultur); Fortin (1750– c. 1831) III 81a (Meßinſtr.), -laufend IV 126m, -leitend I 194m || ſich fortpflanzen (bildl.) [ſ. Bewegung] I 427e, II 149m; IV 132m, e–3a † Fortpflanzung [ſ. Bewegung, Erdbeben, Licht, Magnetismus, Schall, Schwingungen, Thiere, Wärme] I 490m, II 400a, IV 49m: (comp. ∼e–)-Geſchwindigkeit [ſ. cit. Art.] III 93m, 94ell, 96all, 168a; Hemmung IV 133am, -kraft IV 11a, -mittel III 42m, Nicht-F. I 444e, -wege IV 494m || -rücken* I 150a, 398m, 400a; -ſchaffend III 510e (Kraft) || Fortſchreiten (= Fortſchritt) [ſ. Cultur, Sonnenſyſtem] I 220a, 430a, 1e, 441all; II 239m; III 157a, 457e; IV 127e–8a, 130e, 207a; V 89e: gleichzeitiges IV 62a, Hemmungen II 235m, im F. IV 127m; periodiſches II 378e, 5m; ungleiches IV 72m † fortſchreitend (= progreſſiv; vgl. fortgeſchritten) [ſ. Bewegung, continuirlich, Kenntniß, Veränderung, Wiſſen] II 74e, 140a, 154a, 173a,e, 221a, 7m, 268a, 287e, 319a, 399a; III 14m, 37a, 48a, 500m; IV 216e; das F-de II 398m † Fortſchritte (= Fortſchreiten) [ſ. Bildung, Erkenntniß, geiſtig, Kenntniß, Kunſt; einzelne Wiſſenſchaften u. a.] I 304m, 341e, 376a, 9e; II 148m, 162m, 174m, 200e, 7e, 212a, 6me, 222a, 239a, 268e, 312m, 333m,e, 7a,e, 8e, 366a, 9m, 377e; III 80ell, 503a, 584e, 592e; IV 60am, 77e, 461am, 477a; sing. Fortſchritt (*) II 135m, 7m, 149m, 205m, 219e, 228a, 267e, 383e; III 100m, IV 78a: das Feld II 337a* (zeigt ſich immer weiter), jeder F. bringt neue Gefahren IV 96me*, [gehemmt] II 400a, geringe III 588me; glänzende I 293m, 383e; II 170e, 209a; III II 22m, 145a; IV 311a; glänzendſte I 197a; immerwährende III 24, keine F- machen II 210e; langſame III 319m, L-keit IV 134e*; Schnelligkeit II III 24m*, ungemeſſene III 358a, unſre III 375me (Erſtaunen der Alten über) || Fortuna (19ter kl. Planet) V 116m: Elem. V 110am; Entdecker V 110a, 7a; -ung V 110a :| -wirkend III 456e–7a (regelmäßig)

foſſil [ſ. Einſchlüſſe, Fiſche, Flora, Holz, Knochen, Pflanzen, Thiere] I 291a, 406e; II 412a, 439m; V 62m, 63m, 66a: halbf. I 303a, [Pflanzen] IV 597e; Reſte [= hp. Verſteinerungen] I 168e, 285e, 292m, 303a; II 519m, IV 324me (558a): tropiſche III (457a in der kalten Zone) † Foſſilien (= 1) Verſteinerungen 2) Gebirgsarten) [auch in comp.] I 487m, II 390m; V 57m, 58a: einfache I 260e, f-frei V 69m (Schichten), kryſtalliſirte I 245a; f-leer V 66e, 88e; nachahmen V 62e; f-reich V 66e, 67e; Verſchiedenheit V 66e, 72m

*Lieut. Henry Foſter (c. 1797–1831): magnet. IV 96e (Intenſ.), *119am* Abw.); Reiſe mit Parry IV 65me, 96e, 119a; Pendel I 421e :| Fötus I 430a | Foucault (Jean Bernard *Léon, geb. 1819): Achſendrehung der Erde IV *157e–8a* (Apparat u. Experiment); Licht V 10m: ſtarkes III 397m, *119a*; Sonnenlicht III (396e–7a) 418e :| Fougeroux (Aug. Denis Foug. le Bondaroy, 1732–89) III 612a (Meteorſtein) || Fourier (Jean Bapt. *Joſeph baron, 1768–1830): théorie analyt. de la chaleur I *425m*, III *56m*; Erde [ſ. Wärme] I 179a (Erſtarrung), W. Herſchel III 417a, iſotherme Flächen IV *244m*, Mathematiker IV 244m; [perſ.] III 46m, IV 244m; Sonnenlicht III (396e) 417a, Tiefe ſ. Wärme | Wärme I 162m, *425m*; IV 238e: innere W. der Erde I 184a, in der Tiefe IV 38e; des Weltraums III 46a,m,*e*, 56m || J. Fournet V 71a (Feldſpath); Rob. Were Fox (geb. 1789): magn. IV 74a, 107e (Neigung)

*Fracaſtoro (Hieron. ob. Girolamo, 1483–1553) II *121m*: Cometen III 563m, -ſchweife I 107e; Gedichte II 121m, vergrößernde Gläſer II 508a, Magnet. I 427m; Naturſchilb., opera II 121m; [perſ.] I 427m; II *121m*, 353a, 508a; poetica II 121m; Sphären II 353a, III 165me; Verſtein. II 389a, V *61e–62a* :| Fraction (= Bruch arithm.) III 167e, -en IV 391a || Frage [ſ. Streit] I 353m, 382m, 431m, 455m, 475e; II 264e–5a; III 51e–52a,m, 167m, 8a, 240a, 1a, 281a, 297a, 322m, 332a, 384m, *456e–7a*, 545e, 7m, 558e, 564e, 9e; IV 20e, 110all, 122m, 149m, 202a, 8e, 244m, e–5a, 261a, 369a, 383a, 450a, 8m, 554a; V 11a, 69a, 91e; pl. Fragen (*) II 48a; III 39e, 165e, 234e, *374me*, 401e; IV 93me, 348a, *366me*(e), 512am, 568a; V 66am,e, 69e, 71a, 92ell: anregen III 322m, 569e; IV 138e*; A-ung III 219all* :| drei III *145me**, Entſcheidung III 162a, große V 92e*, hiſtor. V *63me* | löſen IV 138e*; Löſung III 145e, IV 110a :| wichtige (pl.) I 379a, II 298all, III 219a; IV 95m, 612m :|| es fragt ſich III 573a, man ſ. ſich IV 425e :|| Fragmente (= Bruchſtücke, Stücke), ſg. Fragment (*): A. (allg. u. verſch.) I 298e–9a, II 411e; III 517e, 623m; B. (von Gebirgsarten u. ä.) I 121a, 2e, 4m,e*, 135a, 300m, 430a*, 462a; IV 149a, 209a, 219a, 277m, 280m, 293e, 331e, 345m*, 9m, 357m, 366a, 372e, 5a, 461e, 490m, 530a, 560e, 7m, 601e, 614a, 9m; V 45a; C. (von Schriften) [ſg.] II 50e, 109m,e, 112a*, 176m*, 233all, 254a*, 423a, 442e; III 8a*, 147e, 201m, 411a; IV 533a † fragmentariſch [ſ. Geſtein] I 370m; II 27a, 50e, 144e, 252a, 388m; III 143a, 517m, 585m; IV 538e: [von Geſtein] IV 358m, 426a, 572a; unfr. IV 361a, Zuſtand I 120a † fragmentar I 377e :|| rio de la *Fragua* IV 453m: Zufluß des *Caqueta* IV 453m, *548m*; Quellen IV 547a, Urſprung IV 557m † volcan de la *Fragua* (öſtl. von Popayan) [I 254e; auch v. del rio de la *F.* IV *548m*, Vulkan am rio de la *F.* IV 453me] IV *453me*, *547am*, *8m*, *557me*, *606e–7a*: zu beſuchen IV *607a*, in der öſtl. Cordillere IV *557me*; iſolirt IV *547m*, 607a; Abſtand v. d. Küſte [vgl.

Meer] IV 453*e*, 557*e*; Lage IV 547*am*, 557*me*, 606*e*, 7a; Meeresfer[illegible] [vgl. Küſte] I 254e, IV 547m; rauchend IV 557e || Frähn (Chrn. Mart[illegible]tin v.; 1782–1851): *Baku* IV 509am (Naphtha); Ibn Fozlan II 446m, I[illegible] IV 509am; Ptolemäus II 253e, Sternſchnuppen I 898e

*Will. Francis (geb. 1817): *Piſoje* IV 621me (Säulen), 635m (Porphyr[illegible]); Franciſcaner-Mönch I 400a (getödtet), II 280m, IV 298e || *S. Franciſ[illegible]co* A. (Stadt Neu-Caliſ.) IV 440m (Hafen), 630a (Zeitung: l'éco du Pacifique[illegible]e); B. punta de *S. F.* (Neu-Gran.) IV 428a, C. rio (Braſ.) II 85m † D. sier[illegible]ra ob. Gebirge (Neu-Mex.) IV *438m* [*e–9a*], 471m: Gipfel IV *438e*, vulk. [illegible]V *438e–9a* || annales regum *Francorum* III *412e–3a*; *Franeker*: [Prof. [illegible]a] II 367e–8a, III 234a || *Franken* A. (Volk) IV 608a (-könig) | B. (Land[illegible]): Berg IV 148e; [Ort da] II 345m, III 315a; Reiſe IV 632me, Wein I 482*m* / fränkiſch [ſ. Fichtelgeb.] II 509m („Kalender"), III 392e (Könige) || *Frankfurt* am Main I 481*e* (Lage, Temper.), II 508a (in); fränkiſch ſ. *Franken* || Benj. Franklin: Blitz II 383m; Electric. ib., e; Erdbeben I 425a; Sandbänke I 329a,m † Cap. (Sir) John Franklin: Boden gefroren [= Eisb.] IV 47e, Bucht ſ. zuletzt, Eisboden [vgl. Boden] IV 580m, Gewitter I 864a; journey to the Polar Sea I 440e, IV 206a; Nordlicht I 201e, 4m, 5a, 6a, 440e; IV 146e (kein Geräuſch): Schäfchen IV 145a, 206a; Reiſen IV 65*e* (zwei), *e* (zu ſ. Aufſuchung) † *Franklins*-Bucht IV *443* (Vulkane)

Frankreich I 437m | B. Franzoſen (°) II 181m | C. **franzöſiſch** (auch durch * bez.) [ſ. Flibuſtiers, Gradmeſſung, Inſtitut] II 72e, 114a, 460e; IV 124e, 274e, 513m ||: **Inſätze** (A. *Frankreich* wird nicht bezeichnet): Amerika IV 640a, in A. II (460e°); Areal I 319m; Aſtronom* III 60e, -en IV 27a; Verſuche in den atlant. Ocean II 181m°, Benennungen IV 598a*; höchſter Berg IV 274e, 517e; Bohrlöcher IV *165m*, Colonien I 260m*; Expedition* [a. *Ägypten*] IV 118m, 517a; Gartenkunſt II 110e*, Geognoſt IV 464a*; geologiſch [Karte ſ. Dufrénoy, Élie de B.] I 456m, 458e; II 25m; Geſandter II 507e*, Geſtalt I 308e; Größe [vgl. Areal] II 326e, IV 507a; mittl. Höhe I 315e; in F. I 433m; II 65e, 379a, 493m, 5e; III 80a, 276a; Karte ſ. geogn., Klima I 350e–1a, König II 466a, Litteratur II 72e*, Maaß III 117m* | magnet.: Abw. IV 198e; Intenſ. IV 61m, 64all, 111e :| Mathematik II 262a, -er III 46m*; Meridiangrad IV 22*m*, das mittägl. II 31e, das mittlere II 25m, Naturſchild. ſ. Schriftſt.; das nördliche I 215m, 480e (Temper.); Officier IV 528e*; Phyſiker* IV 146e, *205am*; Pyrenäen aufgetragen I 319m, Regierung IV 64e* | Reiſen IV *64e–65a**; Reiſender IV 530a*, -de IV 68a* :| Schifffahrt IV 57e° | proſaiſche Schriftſteller: Naturſchilderung II *65e*, *125m–6a* :| Seefahrer V 64e*, Sprache III 109e*, Steinkohlen I 227a, Sterne fallen I 404a | das ſüdliche IV 353e: magn. Intenſ. IV 61m, 64a; Obſt I 347e, Schwerkraft I 422e–3a, Wein I 347e :| Temper. I (351m) 355a, 480e; Theile IV 165m,

Torfmoore II 21m, Triangulation I 423m*; Überſetzung [c] IV 531e, 2a, 8a; ausgebrannte Vulkane IV *353me*, Weſtküſte IV 23m, Winter I 342a

*Franſen III 64e | Johannes Franz: Alter der Ägypter III *482a*, Apulejus II 439e, unedirte Arbeit III 480e, Alter der Arkader III *482am*, Äther III 55am, Ciſternen III 115m, epigraphice graeca II 409a, Fixſterne III 53me, in Griechenland III 115m, [perſ.] III 53m, Planeten III 468m, Proſelenen III [*480m–1*], Sirius III *207–8a* (Etym.), rothe Sterne [vgl. Fixſt.] III *204m–5a*, *Thinä* II 439a, Alter von Völkern nach Geſtirnen III [*480m–2m*] :| Franzoſen, franzöſiſch ſ. bei *Frankreich*; Louis Frapolli (geb. 1815) IV 578e (caractère géologique), frate III 611a ||· Frau III *575m*, pl. -en (*) II 291a: Blick III 28m, ſchöne II 82e*, weiße IV 520a, wilde II 314m* ⟧ *Frauenburg* II 498e, 9m: Copernicus II 344am, 498am; Domherr II 344a, 503a; Sonnenfinſt. III 536m, Waſſerleitung II *498am* :|| Joſ. Fraunhofer (1787–1826), -fer'ſch(*): Cometenſucher III 244e*; Fernröhre III *80am* (272e*, 295e, 6e*); -rohr III 520m*; Inſtrumente III 272e*; dunkle Linien III 62e, 63m; Refractor III 295e, 468m ⟧ der Fraunhofer (= Fernrohr) III 84e || el *Frayle* ſ. *Popocatepetl*, pico del *F.* ſ. *Toluca*; *Frederiksborg* (kön. dän. Schloß) II 85e; *Fredonia* (Dorf im St. Neu-York) I 226a, IV 257m; Fregatte IV *64e*, 68e, 529e; Freher (Marquard, 1565–1614) II 452e (rerum German. scriptores)

frei [ſ. Anſichten, Ausſicht, Bewegung, Entwicklung, Ideen, Inſtitutionen, Luft, Meer, Menſch, Natur, Ocean, Sprache, Staat, Verfaſſung, Waſſerſtoff] B. (phyſ.) ... IV 620e, V 42m; A. (allg.) I 40m; II 12e, 18m, 82a, 88e, 94m, 95m, 110e, 281m, 2a, 339m, 353m, 399a, 588a; IV 31m, 51a: (comp. frei-) F-gebigkeit III 81m, geſinnt II 245m; geworden I 194m, IV 536e; Hände I 37e; -müthig IV 218e, F-keit II 357e; -ſinnig II 489e; F-ſtaat II 202m, 275m; werden ſ. Wärme, vgl. geworden; F-willigkeit II 103m :|| das Freie A. (abſtr.) I 20e | B. (= fr. Natur, Raum) I [*7m–10*], II 383m: im F-en I 348e, III 216e; ins F. III *188me* (durchblicken) :|| compar. freier II 288a, Freiheit ſ. nachher

**Freiberg* (in Sachſen) [ſ. A. v. Humboldt] IV *112me*, adj. Freiberger (*): [Bergſchule] V 94a ||· Bergwerk (○○) [vgl. Erzrevier] IV *112me*, 147e; Grube (○○) IV 132e–3a :|| pl. Bergwerke (○) od. Gruben: Churprinz (bei *Fr.*) IV *112me*, *187e–8m*; Ludwiger Spathgang IV 187e | magnetiſch [ſ. auch nachher allg.]: Abw. IV 117me, 190m: ſtündl. Veränd. IV 69a, *191a*; Beobachtungen (unterirdiſche B.) I (437me); IV 69a, *112me*, 7e, 132ell–3a*, 147m,e, *187e–8m*; Neigung IV *112me*, *187e–8m*; Ungewitter (Störungen) I 427e* (437me); IV 69a, 132ell–3a :| Tiefe I ○ *418m*, [Topogr.] IV *187e–8a* || Breite I 424e, Erzrevier I 417e*, unterird. Flora I 487e*, Gruben ſ. Bergw., Höhe I 418m, Lage IV 187e | magnetiſch (allg. od. über Tage) [vgl. Bergw.]: Abw. ſ. Bergw.; Beobb. I 437m; IV 69a, 112e, 178a (gleichzeit.); Neig. IV 112e, *187e–8a* :| Schule

IV 481e*, Verſuche III 446m ||— *Freiburg* (im Breisgau): [Berg dabei] I [redacted] IV 477e; [daher gebt.] I 73all, II 490m :| Freidank (alter deutſcher Dichter) II 36e, 113a | Freiesleben (Joh. *Carl, 1774–1846): böhm. Mittelgeb. [redacted] V 636e, 7e (Reiſe); Verh. zu A. v. Humboldt IV *637e*, „ſächſ. Erzgänge“ I 46— [redacted]e

Freiheit [ſ. Denk-, Gefühl, Geiſt, Menſch, Natur, poetiſch, Re[redacted]e, Völker] I *138m*, *492m*; II 30e, 33a, 62m, 63m, 184e, 193m, 21[redacted]e, *235m*lle, 279m, 288e (340a), 424a, 448e: bürgerliche II 25e, 275m; geiſt[redacted]ge I 17a; II 159e, 337m; geſetzliche IV 593a, individuelle II 235m, intellectue[redacted]lle II 281e; Liebe IV 526e, ~sliebe I 342a; von Menſchenclaſſen II 235[redacted]n, perſönl. II 235m; politiſche II 44a, 235m, 267e, 310a; religiöſe II 337m (343e) ||— Freim-Freiw ſ. bei frei

*fremd [ſ. Atmoſphäre, Geſtalt, Land, Luftkreis, Menſchen, Nation, Natur, Texte, Völker] I 142a: bleiben ſ. Kosmos † Fremdes III 594a (Berührung mit); Fremde (pl.) II 160a, 173a † fremdartig ſ. Anblick, Elemente, Erſcheinung, Flora, Sterne, Völker; das F-e II 56m † Fremdlinge (= Fremde) III 221a :|| Frémont (John Charles): exploring exped. IV *435me*, 594a, 5a, 6e; mount *St. Helen's* IV 441e, hypſometr. Unterſuch. IV *435m*, Hochebene von *Mexico* IV (435a) 595a, peak ſ. zuletzt, *Pike's* peak IV 436a | *Rocky Mountains* IV *437m*lle, *596e–7a*: Bergzüge IV (*436a*) *596e–7a*, vulk. IV *437m* :| Timpanogos IV 594a :|| *Frémont's* peak IV *435m*, *9m*, 596a,e: Höhe IV 598m, Lage IV *598a*, ausgebrannter Vulkan IV 598a ·|| Frequenz (= Häufigkeit) [ſ. Erdbeben, Regen, Sonnenflecken, Vulkane] I 203m, 219a, 239a, 336a, 359a, 361a, 405a, 445a; II 298m, 324e; III 231e, 593a; IV 118m, 139e, 239m, 333a, 476m; V 74m,e | Nic. Fréret (1688–1749): Erde I 420m (Umfang), IV 159me (Abplattung); Pendel IV (24e) 154m, philos. ancienne IV 154m, Tropenregen IV *159me* (falſche Deutung einer griech. Stelle) :| Fresken II 123m | Fresnel (Auguſtin Jean, 1788–1827): Interferenz II 371a, III 64m, V 10a; Licht I 19e, II 370a, V 10am :| *Fresnillo* (Mex.) IV *433e* || Freude [ſ. Leben] III 252a, pl. -en (*): an etwas [a. kindl.] I 81a, geiſtige II 71e*; kindliche (an) II 5a, III 40m; des Menſchen II 8m, Reich der F. I 484e, mit Sehnſucht gemiſcht I 331m, ~nthränen II 299e † freudig III 41e :|| Freund ſ. A. v. Humboldt; pl. -e II 102m, 496a, 502m † freundlich [ſ. Mittheilung] I 385a, IV 196m :|| Freycinet (Louis Claude Deſaulſes de, 1779–1842): Exped. [= Reiſe] IV 121a, magn. Abw. ib., *Malouinen* IV 26e; Pendel I 421me; IV 26e, *28me*; Reiſe [= Exped.] I (421me), IV 64e :|| Ge. Wilh. Freytag: arab.: Dichter II 50a, Lex. I 410a; „Bereskunft“ II 120m, 6m :| Hamaſa II 120a,m; [perſ.] II 50a

*Friction (= Reibung) IV 86a ||· Friede II 215e (langer) | friedlich [ſ. Raum, Wohnung] II 221a, 273e; IV 229am, 232e, 253a, 261m, 334m: Zeiten II 251e; Zuſtand I 233a, IV 262a † Eindruck des F-en IV *6me*(e); friedſam II 318e :|| Friedrich: Friedrichs-Ehre ſ. Fr. der Gr.; Kaiſer [redacted]

r. I Barbaroſſa II 36a (Kreuzzug) † Kaiſer Fr. II (von Hohenſtaufen od. er H–e) II *448m–9a*: Ariſtoteles ib., 463e; Brief IV *448m–9a*; Naturſch. II 256a, 448me (Liebe zur N. u. Wiſſ.); Uhr II *452m–3a*, Vögel I 463e, Wiſſ. ſ. Naturg., Zeit II 452e, Zoologie II 463e :|| Fr. der Große er große Fr. III 558m, der gr. König III 356m): Kant III 356m, 558am; Schweſter III 353a, Zeitgenoſſe II 102a † Friedrichs-Ehre (Sternbild) III 99m † Fr. Wilhelm III: Naturgefühl II (97m); Fr. Wilh. IV („unſer König"): Hydrarchus II 519me || friedſam ſ. Friede | Jac. Fried. Fries (1773–1843): Anhänger Kant's V 8a; „Naturlehre" II 435a, Fortſchritte der N. V *8am*; [perſ.] V 8a; „Geſch. der Philoſ." II 435a, 505a, 513m; V 8am; „Vorleſ. über die Sternkunde" I 393a, II 513m, III 553m; Titius Geſetz der Abſtände III 529m, 553m :| Fried. Frieſen IV 196m | Cap Frio (braſ. Küſte) IV 136e; rio *Frio* (mex. Thalrand) IV 568m, 9a † friſch [ſ. Leben]: ewig ſ. Grün; Friſche [ſ. Eindruck, Gemüth] II 101m, 517m :| Friſius ſ. Phriſius, Gemma; *Frislanda* (Inſel) II 462a

*Jul. Fröbel: Vulkane Central-Amer.'s IV 595e, geogr. of North Amer. IV 595e–6a, [perſ.] IV 541m, sierra *Madre* IV *595e–6a*, *Rocky Mount.* IV *596a*, Vulkan von *Tolica* IV *541me* :| Frobeſius (Joh. Nic., 1701–56) IV 206a (aurora bor.), fröhlich IV 283a | fromm A. (im engen Sinne) II 198a, 273e; IV 261a; B. (im weiten S.) II 101m, III 20m :| front-view III 79m; Fröſche I 373a (Thierchen in ihnen); II 57a, 151m | Froſt II 91a; froſtig II 53a, 58m, 107am; F-keit II 17a

Frucht (sg.*, auch in comp.) [ſ. Baum, Geiſt, Pflanzen] A. (nat.) II 69e, 426m; pl. Früchte I 55a, 83e [*348e–350*]; II 303a, 314a, 485a; V 86e; beſtimmte Art IV 334e–5all † B. (bildl.) sg. II 148a; pl. II 195e, 206m, 252m; IV 311a, 467a ||: ſ-behangen II 87e, mit F. beladen II 57a; ſ-bringend II 205a, IV 14m, V 60m; edelſte II 137a*, -garten II 43a, gedeihen nicht III 413m, von Geiſtesbeſtrebungen I 37a, [gemalt] II 85a; -länder II 32m, 172m, 186m | reife I 481m, -ende II 91a, Reifung I 340e † tragen I 342a, II 268m; ſ-tragend I 350a :| unreife I 481m, je nach der Wärme-Vertheilung I [*348e–350*] :|| fruchtbar [ſ. Boden, Feld] A. (eig.) I 379e; II 212m, 395m; B. (bildl.) III 82e, IV 231e, V 10m † F-keit [ſ. Boden, Dichter] I 221e, II 214m: [eines Landes] II 46m, Quelle IV 460a, Urheber V 86e

früh (auch in comp.) [ſ. Aufgang, entriſſen, Geſang, hingeſchieden, Untergang]: F-jahr (= hp. Frühling) [ſ. Äquinoctium] I 343e, 412e, 8a; III 589a; F-morgen III 612e (-Stunden), F-ſtunde III 612m † Frühling (Hp. = Frühjahr) [ſ. Äquinoctium, Nachtgleiche, Päane, Temperatur] II 65a, 75a; III 124e: [comp. ~s-] -Dithyrambus II 10m, 105am; ewiger III *450e–1m*, 3m; -gedicht II 105e, pl. -e II 43a; -Idyllium II 14a, -Klima III *451am* (immer gleiches), Lob II 106a, -lüfte II 92a, -punkt III 182a, [Schilderung] II 1[illegible]e, verkündigen II 10m

*Fuca-Straße (Str. *S. Juan* de *Fuca* IV *442a*) IV 440a, 1e: B[illegible] dabei IV 442a || Fuchs A. (Thier): -Inſeln IV *395e,e* (Theil der aleu[illegible], einzelne); -jäger I 204e † B. (Sternbild): Kopf III 226e, Milchſtr. III 187[illegible]a; Nebelfleck III *340*, *367a*; neuer Stern I 160e; III 220e, *6e–7m* ll, 9e[illegible] † Fuchs von Bimbach II 507e–8a,m || G. C. Füchſel: Formationen V 72[illegible], *73am*, *92e–93a*; Schriften V *92e–93a* † fucus, Fucus (= Tang) I *328*[illegible]: -Bank ib., II *326e* (große, kleine); natans II 326m, -Zweige I 330m *Fuenterrabia* II 305e, Fuentes (Francisco Ant. de F. y Guzman) [illegible]V 538a (*Guatemala*), fühlend ſ. Menſch, Führer [ſ. Expedition] III 72a (pl.-), Fuhrleute III 217a || Fuhrmann (Sternbild; auriga) [ſ. Böckchen, Capella] III 327m: Stern III 205e | einzelne Sterne: β III 139a, 172e | ε III 141a: veränderlich III 235a,e, 7m, *243e*, *250e*; weiß III 235a :| η III 141m, ϑ III 140a, ι III 140m || *Fu-kian* (chineſ. Prov.) IV 584a | Fulgural-Bücher II *417me*; Fulguratoren (der Etruſker) II *169e*, *417me* † Fülle [ſ. Anſchauungen, Beobachtungen, Einbildungskraft, Erſcheinungen, Gedanken, Geſtaltungen, Leben, Material, Pflanzen, Phantaſie, Saft] I 13a, 59m, 65a, 164e, 330e, 373e; II 71m, 91m, 97m, 154a, 249e, 267a, 297m, 439m; III 10e–11a: eigne III 39m, empiriſche I 81a, größte II 238a, maaßloſe II 312e; reiche II 186e, 281m, 351a; IV 444e; reichſte II 266m (dargeboten); relative V 4a; üppige I 227a, II 34e (90m) :| fulvus III 204e

Fumarolen (= Soffionen, Solfataren IV *602[a]*, 3a,m; fummarole IV 256a) I *245me*; IV [*256–7m*, A. *509m–510m*] *256a*, *267m*, 286m, 346e, *458e*, *9m*, *523am*, [*602m–4m*], *2me*; sing. Fumarole (*) IV *602a* || Buſ. (comp. F-en-): Arten IV [*602m–3a*]; Ausſtrömungen, Emanationen (IV 603a) IV 256e [*602m–4m*]; [Begr.] IV 346e, *602a**; Borſäure IV *256m–7a* (267a), *509me* || Dämpfe (aufſteigend) IV *256m* ll, 509e; V 48a: borſaure IV 256a,e † Dampf IV 286m: -Eruptionen IV *256a* † dampfende I 245m || Dauer ſ. Zeit, Emanat. ſ. Ausſtröm.; -Feld IV 257a, 603a | Gas (ausſtoßend, -geſtoßen) [ſ. °Salzſäure] IV (*256e*) 267m, *458e*, *602e–3a*: Beſtandtheile IV *459m*, *602e–3a* :| [in Gegenden] IV *257a*, 459m, 602e; Geſtein (aus dem ſie ausbrechen) IV *256e*, *509e–510a*; kleine Kegel IV 256m, Namen IV *256a*; Natur, Weſen IV *256a*, *267m*, 346e, *458e*, *602a**, *me*; Rauchwolken IV 603m; Salzſäure (in den Gaſen), S-en-F. IV *602e–3a* || Schwefel (aus, in ihnen) IV *602m*, *3a*; V 48a; Schwefel-F. IV *602me* † Schwefel-Waſſerſtoff IV [*603–4*] || Stadien IV 459m (verſchiedne); Stoffe I *245me* (die ſie ſublimiren), IV *523am* (die ſie enthalten); thätige V 48a, Th-keit IV 459m | eines Vulkans IV *523am*, 602e, 3am; an V-en IV 459m, 602e, 3m; im Krater eines V. IV 286m, 318e; V-e umgebend IV *458e* :| Weſen ſ. Natur; Zeit, Dauer IV *602me*

*fummarole = Fumarolen || Function A. (gew., = Verrichtung): pl. -en III 44e † B. (beſ. Bed. der Abhängigkeit): [eine Sache (iſt) F. einer andren] I 228e, 356m; II 322e–3a, III 450m; pl. IV 29[illegible] || Fund IV 345am,

-örter IV 632a || Fundamente (= Grundlagen) [ſ. Beſtimmung, geodätiſch, Meſſung] I 467e; II 225m, 235a, 440a; III 358m; IV 78e, 104a; sg. -ment (*) IV 589a: [e. Berges] IV 631m*, ſicheres III 625e*, unbeſtimmte IV 233a; unſichere III 372e, 3e ⸢ Fundamental- II 455a, IV 70m: -Ebene III 449a || Fundanus ſ. Minutius, Funel IV 545a (2 Vulkane in *Guatemala*) || fünf: Hieroglyphe III 167a, *203me*; F-ſtromland [= *Pendjab*, *Pentapotamia*] II 185e, 197e ⸢ Fünfthum III 42m, *54m* || funkeln, F. ſ. Planeten, Sterne; -elnd [ſ. Licht, Sterne] II 59m ⸢ Funken [ſ. electriſch] I 121e, 453e: ſprühen I 147a, 208am, 407e; II 52e; verlöſchende I 142a :| rio de *Funsha* III 482e, *Furca* V 67e (Glimmerſchiefer); Furche [ſ. *Aſien*, Sonne, Thal, Vulkane] II 154m, furchend II 84a | Furcht I 119m (nicht Freude), 225a; furchtbar [ſ. Erdbeben, Erſcheinung, Folgen, Phänomen, Ausbruch von Vulkanen] I 217a, II 75a; III 610m, 623m; IV 11e, 228e, 232a, 262a, 303m, 4a, 335e, 6e, 356m, 488m, 496e, 600a; V 27a, 31a,e, 39a, *60m* :| Fürſt [ſ. Berge, Hof] II 193a, Jul. Fürſt III 472a („Literaturgeſch. der Juden"); Fury (Schiff) IV 65m ||· *Fuſi* (Bezirk auf Nippon) IV 399m | *Fuſi-jama* (Vulkan ib.) IV [*399m–400a*] 401e, 2a: Ausbrüche IV (*400a*), -bruch IV 400m; Erhebung IV *399e–400a*; V *41am*, 55a; Höhe IV *399e*, 402a; ruht IV 400a || Fuſinieri (Ambrogio, 1773–1853) I 403a (Meteormaſſen)

Fuß A. (eig.) [ſ. Reiſe]: -Eindrücke V 33m, -ſtapfen III 485e, -volk II 189e–190a ⸢ B. (uneig.) [ſ. Berg, Gebirge, ∼ekette, Vulkan]: pl. Füße IV 145me ⸢ C. (Maaß) (sing.*) I (*421e*); pl. gewöhnl. Fuß; öfter Fuße ♀) I 310e, 325a; IV 243e, 391a, 542a: engliſche III *126a*, 544e; IV 44a,m, 529a,e, 551e, 2all, 623a; °IV 44m, *152am*; Pariſer: pl. I 416e, 7m, 8e, 147a; III 69a, 94a, *126a*, *380m*; IV 30a, 44m, 290m–2, 529a,e, 539m, 551e, 2all, 622e–3, 6a, 630me; V 50e–51a; sg. IV 625a (alter); ſpaniſche V *539m* :|| 1) Georg Fuſs (Ge. Albert, 1806–54) IV *70me*: caſp. Meer V 70a (Höhe), China [vgl. *Peking*] ib. (magn. Station) | maguet. [a. China, *Peking*]: Abw. IV 189m, Linie ohne Abw. IV 138e–9a (in Rußl. u. Sibirien); Beobb. IV *70me* ⸢ *Peking*: magn. Abw. IV 189m; m. Obſervatorium IV 70me, 189m; Reiſe nach IV *70me* :| Bew. von Procyon u. Sirius III 268e–9a :|| 2) Nic. Fuſs (Mathem., 1755–1826) III 292m

G.

*Gäa (Göttinn) I 161e (Kinder), V 60m; Gabbro (Gebirgsart) IV 406m, gabelförmig = gegabelt, Gaben ſ. Natur, Gabirol (jüd. Dichter in Span.) II 119a, *Gablons* (Schleſ.) V 77e; *Gadara* (Cöleſyr.) II 14e, 105e; *Gaddir* (Span.) II 409m || *Gadeira* (= *Gades*) II 164a,m, 174a, 182m, 408all,e, 415e: Meerenge [= G-ſche Pforte] II 270a, ſüdl. von II 181a, Tempel II 173e ⸢ Gadeiriſche Pforte [= Meerenge von *G-a*, *Gades* uſw.] (ſ. Coläus) II *180am* (*1a*): Durchſchiffung II *180m–1a* (277e, 396m) :|| *Gades* (= *Cadix*,

Gadeira): Gründung II 422e, Meerenge [= Straße, Gadeiriſche Pforte uſw.; ſ. übr. Hercules] II (*180e–1a*); Phönicier, phönic. Colonie II 162e, 3m, 180a; Straße [= Meerenge] II 153m, Tempel II 162e || Gaetano (Giovanni): Südſee II 303e, 479e; Gage III 509a (Vulkane von *Mexico*) || gährend II 96m (Stoffe) | Gährung II (450m): ~pilze I 378a; ~sprocß II 257a, 450m || J. Fr. Gail (geb. 1795) II 106m (geogr. graeci min.) Paul Gaimard (c. 1790–1858) [ſ. voy. en Scandin.] IV (65a Reiſe nach Scandinavien), *192e* (voy. en Islande et au Groënland [ohne ſ. Namen] | *Gaira* (in S. Marta): Fluß I 155e, pico de *G.* I 482e :| Thom. Gaisford (1779–1855) IV 161a (Euſebius)

**Galam* (*Gua-G.*; Grotte auf Java) IV 513e ||— *Galapagos* I 422e, IV [*426m–8a*, A. *591*]; oder: -Inſeln IV 575a; Archipel IV 414m, 426me, 483e; -Gruppe IV 427m ||: kein Bimsſtein IV 483e, höchſt entzündet IV *426me*; Gebirgsarten IV *427am,e*, *591am* ||· Inſeln: 5 größere IV 426m † Inſel: [einzelne] IV *427e–8a*, 591m; größte IV *427m* || Kegelberge IV *427m*, 591m | Krater IV 591m: Ausbruch IV 426e, erloſchene IV *426e* (2000), -ränder IV *427me* :| Lage IV *426m*, *7e–8a*; Lavaſtröme IV *426e–7a*, magn. Intenſ. I 422e, [Reiſe] IV *426e*, Ende der Südſee IV 414m ||· Vulkane IV [*426m–8a*, A. *591m*]: Höhe IV 427m, Umwallung IV 575a, Unzahl IV *426e* † vulkaniſch [vgl. entzündet] I 422e (Inſeln); IV *426me* (ſehr), 458e —|| galactiſch ſ. bei galaxias, Galatea II 58a (von Cervantes) || galaxias (= Milchſtraße) III 181m, 219e, 258e, 355m; auch: *γαλαξία* III 176m; galaxis III 153a, 184a † adj. galactiſch III 176m (Kreis), m,e, 189a ·|| Claudius Galenus II *216am*, 229m: Anaxagoras V 21m (Schnee), arab. II 254e, gelb III 204m; methodus medendi ib., de simpl. medicam. V 21m; hist. philosophica III 199e, IV 160e :| *γαλεὸς λεῖος* (Fiſch) II 430a || *Galera Zamba* (Cap u. ſchmale Halbinſel [IV 511m], NNO von Cartagena; vgl. noch Landzunge, Lage) IV [*261m–2*, A. *511am*]: mächtiger Flammenausbruch u. Erdumwälzung durch den Gas-Vulkan der *G. Z.* IV [*261m–2*] *1e–2a*ll, *511a,m*, 3a; Gas-Vulkan IV *261e*, *2m*; ein Heerd IV *511m* (in der Nähe) | wird Inſel IV 262a, 511m; Entſtehung einer Inſel IV 262m, 511m † der Kegel verſchwindet IV 262a; eine Menge kleiner K. entſtehn IV *262m*, *511a* :| Lage IV *261me*, Landzunge IV 261e; Salſe IV 263e, *511a* || Franciſco Galí: Seereiſe mit Jayme II 482e–3a, IV 55a; Galiano (Dionifio Alcalá, 1760–1805) IV 292e (*Elías*-Berg); *Galicien* (ſpan. Prov.) I 262m (Granit); II 410a (Bergbau), m [geogn.]

Galileo **Galilei** (1564–1642) [ſ. Kepler] I *174e–5a*, 427m; II 324m, 341a, 2e, 354a, 5a [6m–7m, A. 508m–512m], *358e–9a* [*360–1a*], 9m‖,e, 383e–4a; III *74e–75m*, IV 615a || Zuſätze: Anagramm II 359e, 362am | aſtron. II [*508m–510*]: Entdeckungen II 238e, *356m–7m* (363a); III 61a :| Beobb. III 290e (teleſc.); Blindheit, Erblindung III 383m | Briefe (lettere) II 508e, 9ell, 511me, 2a; III 419a; Brief III 507a, IV 615a :| Caſtelli

I 362m, Cesi III 388a, Deutschland II 510a; dialogo [= Gespräch] I 196a; I 379e, *516m–7a*; III 271e–2a; Doppelsterne III *290e–1a*, Einwirkung auf ihn II 345am, Entdeck. s. astron.; Erdachse I 196a, -licht III 499a; Erped. . Länge; Fernrohr, -röhre [= Teleskop, vgl. Instrum.] II *356m*, *496me*, 08a; III 77a, 204am (316m, 335e), 6m (383m); Flamme I 391e; Gespräch [= dialogo] III 271e, 290e; Gilbert I 427m, II 372m, IV 57a; giornata III 290e, Grienberger III 507a, Instrumente [vgl. Fernrohr] III 16m (schwache) | Jupiterstrabanten II 496me, III (461m): Entdeckung I 238e [*356e–7m*, A. *509–510*], 509e, 510ell, 1a; III 77a, 315a, *354m–5a*, 125e; zur Längen-Bestimmung II *358e–9a*, *511* :| Kenntnisse III 507e, s. Kepler, Länge [s. Jupiterstrab.] II *358e–9a* (Plan einer Exped. deswegen); Leben . pers., [~ebeschr.] II 508e; letztere s. Briefe, Licht III 91a (Geschwind.); Luft I 378e (-druck), *516m–7a* (Bewegung); Marius II *509m–510m*, III *354e–5a*; Mars II 362m, Microscop II 507m, Milchstr. III 355m || Mond [vgl. °Sonne]: Berge II 507e, *8e–9a*: Höhe II 507e, Messung II 507a :| Gebirge [vgl. Ringgeb.] III 507e (Höhe), ~landschaften II *508e–9a*; aschfarb. Licht III 499a, Luft II 509a, Ringgebirge IV *615a*, Wallebenen III 509am, Wasser II 509a || Nebelflecke [s. °Orion] II *369am*, 513e, 4a; III 99e, 178a, 313a, *6–7a*, 9a, *335me*, 3a, 7a | nuncius sidereus, sid. n. II 357a, 369a, 509m; III 99e, 178a, *316m*, 335e, 499a: Commentar dazu II 510a :| opere II 508e, 510a, 1a, me, ell, 2m, 3e, 5ell; III 285m, 354e, 364m | Orion III 316me, *335m–6a*, 355m, *364m–5a*: Nebel, -fleck im O. III *335me*, 355m, 364m–5a :| Passatwinde II 379e, 516m; Pendel I *174e–5a*, IV 24e; [pers., Leben] II 356m, 7a, 8e–9a, 360a, m, 2a, 510a, m, *1am*; III 20m, 74e, 75a, 204a, 316e, 335e, 383m, 8m, 397e; saggiatore I 391e, III 316m | Saturn II 425e: Handhaben II 356e, 9m; III (477a) :| [Schrift über G.] II 509e; Schüler II 378e, 510e, 6a; Sohn II 359a || Sonne: ~nfackeln II 316e; Licht gegen den Mond III 397e, 419a; Rotation II 316m † Sonnenflecken: Beob. II *360e–1a*, m, e, 496me; entdeckt II 238e [*356e*, *360–1a*; A. *511e–2m*]; III 388a, am, 391a, 8a (409a) :|| Sterne: Abstand, Parallaxe III *271m–2a*, 285m; funkeln III 124a † Sternhaufen II 368e, 9a || Teleskop [s. übr. Fernrohr, vgl. Beobb.] II 511m (Art), Thermoscope II *376e–7a*; nach G.'s Tode II 378e, III (306m) 336a | Venus II 238e, 496me: Sichelgestalt, Lichtgestalten od. Phasen entdeckt II *356e*, *362*, 512m :| Verurtheilung III 20m, Wärme II 258a; Marcus Welser II 360a, 1a; III 419a || Zeit II 373a, III 521e; pl. -en (°°) III 461m † -alter II 367e, 393e–4a † -genosse III 18a, -en III 87m ||— Vincenzio Galilei (Sohn, 1606–49) II 359a

*Juan Galindo IV 539m (Vulkan *Irasu*), 542am (*Conseguina*); galionella s. Gallionellen | *galisch* II 461a: Gesänge II 51e, Gruß II 460a, Häuptling II 274e, Sprache II [*460–1a* (in Nordamer.; 460e)], Urtext II 37m † *Galisteo* (Neu-Mex.) IV 437e; José Galisteo IV 537m (*See Nicaragua*), 8a (Karte v. *Guatemala*) :| galium (Pfl.) I 48e, Gallatin

(Abr. *Albert Alphonſe, 1761–1849) II 460m (Indian tribes, Tu caroras)

Joh. Gottfr. Galle (geb. 1812) [vgl. A. v. Humboldt]: Apollonius II 504 (über ſein tychoniſches Syſtem), Brief III 136a, Capella III 254e || Cometen: Aufzählung III 560m; entdeckt III 561m, 2m, 577e; Tabelle der inneren III 571e, bei 571; Umlaufszeit III 583me † Comet: Vorübergehen vor der Sonne III (564m) 581e; Biela's III (569m) 583a, 4m; Encke's III 583e–4all; von 1843: III 578m, 580e; von 1846: IV (571m) 583m || Doppelſterne III 296e; Jupiterstrabanten III 66e, 111e–2m; ſüdl. Kreuz II 333a, 487am | Neptun: Durchmeſſer III 533e; entdeckt, Auffindung II 487a; III 158a, 377m, 426m, 445m, 460e, 532e, 8e, 4am, 553e, 4e, 8am :| Anhang zu Olbers III 578m, 580e, 1e, 8a,m,ell–4all,m; Orion III 364m (nach Galilei); [perſ.] II 504a; III 66e, 186a, 515e | Planeten III 84m (bei Tage): kleine III 485e–6a, 515e–6 (Tabelle) :| Sirius III 406m; Sonne III 381a (Maſſe), ∼nfinſterniß III 536m (zu Frauenburg); [Stellen] II 487am, 504 . . . | Sterne: photometr. Reihung III [136–142], Sehen III 66m, ſüdliche II 487a

*St. Gallen: annales III 228e; Mönch III 228m, 231m † Gallerie ſ. [ſ. Dresdner, Gemälde] II 85e, 129e (Bilderg.); B. (bergm.) pl. –en IV 491m † Gallet (Galletius; Jean Charles): Saturn: excentr. Lage III 527a, 552e–3a; phaenom. Saturni III 552e–3a || Gallien [ſ. aquitaniſch, narbonenſiſch] II 451e: durch II 163a, ſüdl. Küſte II 109m; nach II 109m,e; Reiſe nach II 25all † Gallier I 490e || piedra de gallinaço (Obſidian) IV 570e; Gallionellen (Infuſionsth.) [galionella III 41mll] I 157a, 372e; Aelius Gallus (Römer) II 215a | Thom. Galloway (1796–1851): Verv. des Sonnenſyſtems III 280e–1a, 7m || Galunggung [auch Gal. V 41m–44] (Vulkan im weſtl. Java) V [41m–44]: was er auswirft I 257a, V 43a, Dörfer dabei V (41e) 42a, vulk. Gewitter V 42a, Gipfel V 42a, Höhe V 41e, Krater IV 286e (großer), V 41e–42a: keine Lava I 256e–7a; langer Rücken IV 286e, 521e | Schlamm V 42am: -Ausbrüche V [41m–44] 44a; -ſtröme [vgl. Waſſerſtr.] ib., 43am,am (ſetzen Trümmerhügel ab); -ſtrom V 41e, 43m, 44m :| Trümmerhügel (15000) V 43e–44m; Verwüſtungen V 41e, 42a; Waſſerſtr. [vgl. Schlammſtr.] I 256e–7a :|| Galvani (Luigi od. Aloisio, 1737–98) I 35a | galvaniſch I 272e, 440m; IV 66m: Strom I 206e, IV 214m; Ströme I 185a; Verſuche V 91m || Matias de Galvez (Vicekönig von Mexico) IV 538a

*Paul de Gama II 59m || Vasco de Gama († 1524) II 60e, 266m,e, 292e, 9e, 304e, 315m, 343e: Afrika II 297a (Oſtküſte), III 174e–5a (Weſtk.); Entdeckungen II 84e, ∼reiſe ſ. Fahrt; Epoche II 280a, Erpeb. ſ. Fahrt | Fahrt nach Oſtindien III 174e–5a; andre Namen: II 41e (Schifffahrt), 415m (Entdeckungsreiſe); III 344e (Erpeb.), IV 119e (Seefahrt) :| Cap der guten Hoffnung II 467m, ſein Log IV 56e; Fahrt nach Oſtindien ſ. Fahrt, Weg nach

D. II 302a; Geſchwind. des Schiffes gemeſſen IV 56e; Schifffahrt, Seefahrt ſ. Fahrt; *Sofala* II 415m, Veranlaſſung ſ. Unternehmens II 142m, Weg [ſ. Oſtind.] II 332a || *Gama Lama* ſ. *Ternate; Gamayer* Puppe (Böhmen) IV 477m, 637e | Gambart (Jean Félix Adolphe, 1800–36): Biela'ſcher Comet III 584a,m (beſtimmt zuerſt ſeine Elem.) † Gambey (Henri Prudence, 1787–1847), Gambey'ſch (*): Bouſſole IV 69a; Declinations-B. IV 74e*, Decl. Inſtrument 1437m*; Inclinatorium IV 70e*; Inſtrumente IV 182e, Meßinſtr. III 81a :| *Gambia* (Fl. Afr.) II 168e, *Gambier*-Inſeln (bei Tahiti) IV *426a* (-Gruppe, baſaltiſch); Juan de Gandavo (Mönch) IV [*298e–9* Vulkan von *Maſaya*], 8e–9all [perſ.], 9a (Matroſe)

Gang A. (gew.) I 366m, 448e; II 216e: periodiſcher IV 104a, ſtiller I 361a || B. (bergmänn.) [ſ. Erz, Geſtein] I 280a; pl. Gänge (*) I 255m, 262e, 9e [*279e–280m*, A. *464ma*]; IV 462all, *492am*, 688m || Inſ. (compos. Gang-): Alter IV *492am**; g-artig I 237m, 259e, 261m, 8e, 275e, 300m; II 402a; IV 98c, 245e, 461e; -Ausfüllungen IV 468m, g-ausfüllend IV 270m; -bildung [= Entſteh.] I *223m* (*279e–280m*), IV *492am*; -bruſen IV 51e | durchſetzen IV 410e*; -ſetzend, -e(r) I *280a**; IV 375a*, 492am, 538m*; -ſetzt, -e(r) I *280m**; IV 413a* (von Gängen), 492am :| Entſtehung = -bildung] I *279e–280m* | Formation IV 492a (ältere), -Formationen IV 68m; g-förmig I 263a :| -gebirge V *73a*, [G.* von Gebirgsarten] V 74e–5a; Hauptgang IV 395a | -klüfte I 424a (offne), IV 374e; -kluft I 472m -maſſen I *279e* (bilden ſich), 464e; IV *637a* (Unterſchiede); -maſſe IV 51e :| Mineralien auf G-en* V 71e, neuerer IV 492a, offne I 279e*, -Phänomene IV 378a || -ſpalten IV *251e*: Ausfüllung IV 148m, *503a*; ausgefüllt IV *251e*, unausg-e III 257m † ag. -ſpalte IV 343m || -ſtücke IV 406a, ſyſteme IV 556m, -theorie I 464m, -trümmer I 245m, -verhältniſſe I 464e Verwerfen IV *492am*; verwerfender, verworfner IV 492am :| zahlloſe V 375a*

**Ganges* [ſ. Indien, indiſche Halbinſel] II 128m, 148m, 292a: Alexander . Gr. II 197e, Ausfluß [= Mündung] IV 382e, -Gebiet II 198a, Mündung = Ausfl.] II 305e, Seleucus II 198m, über den *G.* II 159a, -Ufer II 5m, Zuflüſſe I 484a † *Gangetis* ſ. *India* || Ganoiden (Fiſche) I 48e, Ganymed ein Mond des Jupiter) II 357m || das Ganze ſ. Einzelnes, Welt † ein Ganzes [ſ. Natur] I 385e; II 223m, 7e, 285e, 267a; III 379m, 435a; IV 160a,m; V 3m: großes II 184a, 232m; organiſches III 23e, Streben nach dem G-en II 205a; Theil des G. I 23e, 85m; G. gegen die Theile II 223m † pl. Ganze III 175e

**Garabuſa* (Inſel Kleinaſ.) IV 530e–1a, *Garamanten* (Volk) II 215a, Blasco de Garay II 470a || Garcilaſſo de la Vega A. Inca (Geſchichtsſchr.; 1530–68) (auch Garcilaſo II 481a, 9m): Alvarado nach *Quito* V (29e–30a) 52am; commentarios reales × II 481a; III 476e, 485e; Giganten-Felder II 481a, Gnomen III (455m) 485e, Lamas II 489m; Monate,

Wochen III 476e † B. (ſpan. Dichter, 1503–36) II 327a, 485m; III 210a: Salicio y Nemoroſo II 58a || Garcin: Tropenhimmel, Perſien III 88a, 124m,e :| *Gardar* (Grönl.) II 271m, 7e–8a; *Garigliano* (ital. Fl.) II 25a, garita ſ. paramo, *Garmanen* II 114a, Jul. Garnier II 111e (opera S. Basilii), *Garonne* I 350m, Schloß *Garpenberg* I 465a, Gärtchen ſ. nach Garten

Garten [ſ. Adonis, botaniſch, Frucht, Kloſter, Landſchaft, Luſt–, Roſen, Semiramis] II 124e, 133a; ein beſtimmter H 130e, 1m,e, 2m † pl. Gärten II 42m, 62e [98m–103a, A. 132m–4a], 100e, 5a: (sg.*, comp. Garten-) ägyptiſche II 133e, 4a ||· Anlage II 100e, –a. II 77m † –anlagen II [97–103a, A. 132–4a] 100a,m, *m–1a, 450m* || –bau I 364m; II 130e, 4a: „Verhandl. des Vereins" I 407m :| in China, Hinter-Aſien II [*100–3a*, A. *133e–4a*]; [Etym.] I *387e–8a*, –gedicht II *102* (chineſ.), Glaskugeln III 118e; –kunſt II *110a* (beſ. ſteife franzöſ.), Künſtg. II 79m; mexican. II 314e*, [einer Perſon] II 360m*, Pflanzenmenge II *134a* ||— Gärtchen ſ. Adonis | Gärtner II 134a (Künſtg.), Gärtnerei [ſ. Landſchaft] II 130e (Kunſtg.: antike)

garua (in Peru und an der peruan. Küſte) I 428m, II 321e; III 88m, *143m–4m* (8e), 408a; IV *171m*

Gas [ſ. *China*, Chlor, Erdbeben, Krater, Oxyd, Quellen, Salſen, Sauerſtoff, Solfataren, Stick–, Stickſtoff, Vulkane] I 233e, II [*384m–5*] 7m; IV *255e–6a, 8m, e–9m*, e–*261a* [*458m–460m*, A. *611m–3a*; *511e–2*] ; pl. Gaſe (°) II *385a*,m; III 59a, 109a, 250am; der gewöhnl. plur. iſt ab Gas-Arten (°) [ſ. nachher] || Zuſätze (compos. Gas–): abſondern II 385m Analyſe [vgl. Beſtandth.] IV (460m, 510e) 604a°; pl. –en V 46m, 47m –Arten (der gew. pl. von Gas, bez. durch °) [a. *Vulkane] I 123e, *223e–4*, 402e, 8a; II [*384m–5*] 4m||, *8am*; III 400a,m, 7e, 417e; IV 9m, 76 174a, 211a, 2e, *260e*, 1e, 2a, 6e, 272a, 491a, 512m, 9e, 561e; –Art I 400e † [Arten] IV 452m † gasartig [ſ. Flüſſigkeit, Licht] I 259e; III 109 417e, 8a, 489a, 490a; IV 96m, 248m, 511a; V 92a; G–es III 52m || au fangen II 385m, aufſteigende (aus d. Erde, d. Boden) IV (224a*) | ausbrech IV 531m; –Ausbrüche [= Erupt.] I 168a, III 5a, IV (272a) :| ausſtoßen I 519e° ||· ausſtrömend I 231m, IV 512m° | Ausſtrömungen [= Eman I 209e, 259e–260a; IV 249m; –A. IV *260e* ·|| [Beſtandtheile, Zuſammenſetzung] (‡ Analyſe) IV 256a,e, *8e–9m* [*459m–460m*], *460m*, 510e, *1e–2m*, *602e**, 612a | Blaſen IV 258m, 260a; –bl. IV 250m || Brenngas I *263am*: –Quellen IV *257me* | brennbar(es) [‡ entzündlich uſw.] I 231m IV 224a, V 46m*; brennt, brennend IV 256a, 260m,e, 510e, 1a || die magnetiſch III 400a, Dichtigkeit III 418m; –Emanation(en) [= Ausſtrö III 490m; IV 222m, *459e*, 461a, 510e; –Entbindung IV 213m, Entweich II 384m ||· –Entwicklung II 384e–5a, IV 484e; –en IV 214e † Entwicklu IV 561° :|| ſich entzünden IV 531m, –etes III 418m † Entzündbar IV *260m–1a* (beſ. Grenze), 579a † entzündlich(es) [= brennbar] II 384

8a; IV 259e; nicht entz. [= unentzündbar] IV 255e (8e), 260a,*e*, *511e–2a*, 531m || zur Erleuchtung IV 257e, -Eruption [= Ausbr.] IV 257m, Erzeugung ſ. Gegenden; -flammen III 394m, 5a || gasförmig [ſ. flüſſig, Flüſſigkeit] I 225e, 334a, 340e; III 332e, 395e, 6a, 405a; IV 14a, 83a, 256e; V 11m: Fluidum III 50a; Körper I 111m, II 370m; III 394a, 5a; IV 78m; Umhüllung ſ. Erde, Sonne; Zuſtand II 373m † das G–e III 48a, 144e || [Gegenden (der Erzeugung)] IV *458e*, *9ell*; -Gemiſch IV 175a, 249a; heiße° IV 278a, 561e; irreſpirable(s) I 220e°, II 388a; kohlenſaures I 209e, 221a, 266a; IV 49a, 223m, *249m*, 264m, 7m, 513e, 579a; V 85e || Licht III 418m, IV 260m; -licht III 109a (*394m*, *5am*) | lichtverlöſchendes (in welchem Licht verliſcht) II 384m, 8a; IV (212e, *258e*, 260a) 512m* || Miſchungen IV *260me*, Natur ſ. Weſen; nitröſes IV 258e, 511e; -Schichten III 395a, sylvestre II 385m; Temper. IV 531m, 579a (Erhöhung); tragbares I 445m, unentzündbar [= nicht entzündl.] II 385m, unterirdiſche IV 532e*; verdichtetes IV 491a, V–ung IV 9m; [Verwandlung] II 385a, Volum III 22m°; Weſen, Unterſchied uſw. II *385a*,m; Zuſammenſetzung ſ. Beſtandtheile

*Will. Gascoigne (1621-44) III *106m*: Fernrohr III 82a (106m), 154a; V 60a; Micrometer III 60e–61a, opt. III 76e; [perſ.] III *106m*, 409e; Sonnenflecken III 409e–410a † de Gasparin: Quellen u. Regen IV 234e, 498m; Regen I 485a, IV *498e* † Annibale de Gasparis (geb. 1819): mehrere kl. Planeten entdeckt III 377e, *426e*, 460me; V *116e* (ſieben): Egeria III 426e, 460me; V *109m*, 116e; Eunomia III *644a*; V *109m*, 116e; Hygiea III 426e, 460m; V *109a*, 116e; Irene III 426e; Maſſalia V *110a*, 6e; Parthenope III 426e, 460m; V *109a*, 116e; Pſyche V *109m*, 116e; Themis V *110m*, 6e :| Gaſſarus (Mathem., c. 1541) II 499m || Pierre Gaſſendi (1592–1655) [B. Rille auf d. Mond ſ. am Ende]: Apollonius II *503m–4a*ll,me; aurora bor. IV 125a | Copernicus II 350a, 498mell, *9me*; III 466a; „Leben des Cop." II 344m, 6a, 496e, 7a,*m*, 8me, *9me* [Stelle] :| Galilei III 20m; magnet. II 321m (Linien), 515m (Neig.) | Tychonis vita II 497m, 503e–4a [Stelle]; tychoniſches Syſtem II 350me, *503m–4a* :|| B. *Gaſſendi* Rille auf dem Mond III 546m || Gaſt [ſ. Sterne]: -freundſchaft II 50a, -mahl II 130m † *Gaſtein*: Heilquelle IV 248e, Quelle IV 501m :| Gaſteropoden (Th.) II 430a, gâthâs (Sprüche) V 20m | Gattungen [ſ. Pflanzen, Thiere u. a.] I 66m, ag. Gattung (*): eine eigne* II 77m, 129a; der Malerei II 77m, Zerſtreuung I 56a † *Gätulien* II 214e (römiſch), V 86m; gätuliſche Gebirge II 439e, III 441m; V 58m, 86m

*Gau II 12a, *Gaubade* (OAfr.) IV 102m, Ant. Gaubil (1689–1759) IV 403m (Inſel bei Japan) | Gaudin (Marc Antoine Auguſtin, geb. 1804): künſtl. Rubin I 465a, V 71m :| *Gaugamela* II 185e (Schlacht); gauges, gauging III 175m; *Gaulea* (NWAfr.) II 163e, Gauleon II 270a; Gault IV 165a, *Gauriſchanka* (Berg) = *Everest*

Carl Fried. Gauſs (1777-1855): *Altona* ſ. *Göttingen*, Ceres III 517e | Erde: magn. Achſe IV *85a*, 177e; Figur IV *19*, *150e* ⸢ Erd-Magnetismus (Theorie u. a.) I *186am*, *438am*; II *376m*; IV *62m*, *71a,a* (Schriften), 78e, 201a,m, 2e; „allg. Theorie des Erdmagn." I 427e, 431e; IV *71a*, 177e :| Sternwarten von *Göttingen* u. *Altona* IV *150e*, 1e; *Hannover* IV 22m (Meridiangrad), Licht III 70a | magnetiſch [vgl. Erd-Magn.]: auſtral. Linie ohne Abw. IV *202e–3a*,m; Beobb. IV 163m; Intenſ. IV 96e-97 (ſtündl. Veränd.), intens. vis magnet. IV *71a*; Linie IV 202a, abſol. Scale IV 89e; „magn. Verein" (mit Weber) I 427e, 8a, 9m, 432a, 3m, 8a; IV *71a*; Werth IV 201a :| Meridiangrad ſ. *Hannover;* [perſ.] I 438a, II 376m, IV 203a; Planeten III *443e–4m* (Titius Geſetz der Abſtände), Zerſtörung eines großen Pl. III (518a) 549e; Rechnungen III 517e; Bewegung des Sonnenſyſtems III 280m, 7a; Sternwarten ſ. *Göttingen*, Brief an Zach III *443e–4m*

Alfred Gautier (geb. 1793): Sonnenflecken III *388me*, *411am*; IV 200a :| Cap. Gauttier I 41m (*Athos*), *Gararnie* (Pyren.) IV 632m

Claudio Gay (Claude IV 553e): *Chili* IV *74e*: hist. de Chile ib., Karte IV *553e*, Vulkane IV 322e :| magn. Beob. IV *74e*; Vulkan *Peteroa* IV 552m, Vulkane IV 322e || Gay-Luſſac (Joſeph Louis, 1778–1850) [a. A. v. Humboldt] I 480e: aëroſt. Reiſe ſ. Luftball, Eiſenglanz I 464m; Electricität I 244a, 486a; V 24e; Erdbeben I 442m, IV *491am*; innere Höhlungen IV 491a; Zuſammenſetzung der Luft I *332e–3a*, 478m; IV 248e–9a, 259m | Aufſteigen im Luftball, Luftfahrt, aëroſtat. Reiſe I 360a, III 57a; IV *94m*, 95e, 182m: 2 Fahrten (einmal mit Biot) IV *95m*; magn. Intenſ. IV *95e*, 182m ⸢ magnet.: Abw. IV 117a, 125e; Äquator IV 68m, Intenſ. [a. Luftfahrt] IV 64a (Beob.), Neig. IV 108m (zu *Paris*) :| in *Neapel* IV 484e, *Nocera* IV 502a (Quelle), *Paris* ſ. magn. Neig.; phlegr. Felder, Solfatare von *Possuoli* IV 603e–4a; Sauerſtoff IV 248e–9a, E. Schmidt IV 151m, Temper. der Tiefe IV 166all, *Veſuv* IV 274am (Geruch) | Vulkane IV (218me) 452m, *489me*, *606e*: Eindringen des Meerwaſſers IV *606e*; vulk. I 450m,e, 5e :| Wolke I 244a

Pascual de Gayangos II 450a (Makkari), Gay-Luſſac ſ. Gay, *Gasa* III 209m, Gazellen II 79a, Gazneviden II 41m

*geachtet III 549a (hochg.), geändert III 613m | geahndet (werden) 1367e, II 180e; III 15m, 289m, 312e, 568m; IV 57m, 139a, 142a; das G-e III 552a ⸢ geballt (vgl. zuſammengeb.) [ſ. Atmoſphäre, Materie, Nebel, Weltkörper] I *89e*, 123e, 141m, 300a; III 404all, 5a, *588m*ll: Maſſen I 137a, nicht g. III 588m ⸢ Gebäude [ſ. Corallen, Himmel] (pl.) IV 50m, sg (∞) I 29m: bei Erdbeben [ſ. hp. Häuſer] I 442m; IV 491e, 543m; erſchütterte IV 491m, höchſte I 418e, Rundg. II *94m* (für das Volk), ſchimmernde II 30m, bei Villen II 23e :| Gebeine IV 275e, geben [vgl. gegeben] III 8m; Gebe (eig. Djaber ob. Dſchafar; arab. Chem.) II *256e–7a*, 450m || Gebi

[ſ. Fluß, Natur, Quellen, Strom, Vulkane, vulkaniſch, Waſſer, Weltall, Wiſſen, Wiſſenſchaft] A. (eig.) II 221a; IV 270a, 507m; pl. -e II 200m, 297e, 308a ┬ B. (bildl.) sg. I 367a, 379a; II 198a, 337a, 383m; III 36a; pl. Gebiete (*) I 384a, II 283a, IV 141a: dunkles III 431a, getrennte V 9e*; neue(s) II 267m*, 394e*; V 11m; unermeßliches II 377e–8a, das ungemeſſene III 6m; weites II 195a, IV 7a; zwei IV 14*

Gebilde (pl.) [ſ. endogen, Kreide, mineraliſch, mythiſch, Natur, Phantaſie, plutoniſch, Sediment, Steinkohlen, Tertiär-, Vulkane] I 33m, 63m, 171a, 288e, 467m; II 206a, 405e; III 482a, IV 461m; V 59m,e; sing. das Gebilde (*) I 276a, 293m; III 350m, 464m; IV 282a: das älteſte*: worauf es ruht I[299m–300] 299m||; andere IV 12m, ein Ganzes I 39a, Gliederung I 37m, der Kunſt II 338e, lebende V 45e, metamorphoſirte V 75me, Natur der G. I 284a | organiſche I 15m, 59m, 66m, 162e, 284e, 372a; V 62e: eingeſchloſſene V 72m, untergegangene I 285a :| Reichthum I 12m, ſtarre I 284m, Wechſel I 22a, wiederkehrende I 7a :|| gebildet [ſ. Menſchheit, Stände, Völker] I 384m; II 258e, 9a, 440e; III 344m; IV 348a, 453m; V 44a: altg. II 221e; hochg. II 51m, 225a; Männer II 215e, wenig II 231e, wiſſenſchaftlich IV 563a

Gebirge (‡ Gebirgszug; vgl. Berge, Orographie) [ſ. Bach, Formation, Inſel, Mond, Plateau, Tertiär-, Trachyt, Wald, Wolken] (eine beſ. Bed. = Gebirgsart ſ. °-ſammlungen): pl. I 325m, beſtimmte II 132e; sg. das Geb. II 57m||, IV 243e–4a | gebirgig (°°) [ſ. Mond] I 315e || B. **Gebirgsketten** (* vor) (auch bloß Ketten, ſ. d.; vgl. Parallelkette) [ſ. Mond, Quellen, Reiſe] I(53m) 259e [317–320]; IV 17e–18a; beſtimmte II 243am, Aufzählung IV 596a; sg. Gebirgskette: eine beſtimmte (auch in Gegenden) II 222e, 439a; IV 406m, 474e, 554a || C. **Bergketten** (°) (‡ Bergzüge) [ſ. Erdbeben] I[317m–320] 317m,e, 8m, 352m, 8a, 472a; IV 238e–9a; sg. Bergkette I 318m, 357a; II 206e, IV 439e: eine beſtimmte II 459m, 478m ||: Zuſätze (die 3 Artikel, faſt immer gleichbedeutend, ſind hier vereinigt; A. Gebirge werden nicht bezeichnet, B. Gebirgsketten werden auch durch vorgeſetzten * und C. Bergketten durch vorgeſetztes °; der sing. wird durch nachgeſetzten * bezeichnet) [die compos. durch Nachſatz können nur vom Gebirge ſein: Gebirgs-; †Gebirgsarten ſind ein beſ. Stück hiernach]: Abbildung IV 597a, Abfälle IV 149m | Abhang I 264e–5a, II 58e; -hänge IV 610a (Richtung gegen das Meer) :| ablenkend I*175m; Achſe [vgl. Axe] I°318e, IV(*431m) || Alter IV*474e* (567a, 618m); [c] I 284e, 318m–9a, 320a,m | altes IV 519a*, älteres IV 519a* :|| Anſchwellung: die allgemeine: auf der hohe Gipfel ſich erheben IV 431me, zwiſchen 2 G-ketten IV*432; Rücken, Täuſchung IV 431e ┬ -A. IV 474a || Anziehung (die ſie ausüben) IV(23e, 31me, 153m); Areal IV 242a (klein) | Art(en) V 73a, 77m; †-arten ſind ein beſ. Stück hiernach ┬ Aufſteigen [= Hebung uſw.] I°318m, IV 435m (Zeit); aufſteigendes IV 243e* :| Ausbruch, ausgebrochen

IV *610m (Verhältniſſe); Axe(n) [vgl. Achſe] IV *327a, Bau II 65m, -Beobachtungen IV 94m, Beſchr. II °254e, beſteigen I (374e), Bildung [= Entſteh.] 153a (~ſyſteme), Central-G.* IV 554a, Continental-G. IV 419m, Culminationspunkte III °481a, Dichtigkeit IV (164e); -dorf IV 110e, -dörfchen IV 181a | -ebenen I 301a, 417m, 466a; IV 370a, *461a* (älteſte); -ebene IV 159m :| Eigenſch. ſ. Natur | Einfluß, Einwirkung [vgl. °Anziehung] IV *93e–94a*: auf Klima I *343e, *4m [*352–3a*]; auf Magnetismus IV (*75e, 182a), auf Schwere u. Pendel IV (*31me*) :| Eintheilung V 73a; emporſteigen, E.* [= Hebung uſw.] I 168me (auf Spalten), *318a*; Entſtehung (Bildung, ſ. auch b.) [‡ Hebung uſw.] I °311e, *320am* (ob nicht neue entſtehn können?); IV 435m (Zeit), *551m; erhärtet IV *219a || Erhebung [= Hebung uſw.] [b] III 25a, IV 556m; [c] (ſich erheben) I 284e; IV 238e–9a, 269m: [b] auf Spalten IV 556m, 596m; Urſach IV 578e–9a, vor IV °269m, Zeit IV 596m † -E. IV 15a :| erhoben I *219e (auf Spalten) || fern, entfernt von G.* IV 162a; Flüſſe I °58e, frühere Flüſſigkeit IV *219a | Form I *344m, IV 243e; -formation [= hp. Formation; ſ. Vulkane] I 285m :| Fuß I *219m*, 249e, *303m*; IV 244a (am), *307e | [in Gegenden] ſ. Länder; -gegenden I 446a, III 604e, IV 625m :| gehobene [vgl. Hebung uſw.] [b] I 259e; IV 18a, 33e, 148me (in der Urzeit); [c] I 175a, III 510e–1a; [in Gemälden] II *84a*, Geſtalt ſ. Form | Gipfel I 53m (Verhältniß zum Rücken), 249e, 352a, 376a; II *87a, *243am; -gipfel IV 243m :| -glieder I *317e* (niedere), Greuggeb. IV 610m, große IV 352a | Gruppen IV *431me* (partielle höhere im allg. Geb.); -gr. I 374e, IV 596m :| Hauptmaſſe V 77e | Hebung [= Erhebung, erhoben, gehoben; Aufſteigen, Emporſt.; hervorgetreten; ‡ Entſtehung] [b] I 299m, II 315a; III *219am*,a (weich u. flüſſig, erhärtet), 551m; [c] I 26m (169a), 208e, 9e, 318e; IV (507a) :| hervorgetreten I *320m ||· Hochgeb. IV 431a, 521m; höchſte G. V 28e | hohe(s) I 10m, 330a*; II 57m, III 71a, IV 244a; [b] I 319a, II 84a :|| Höhe II 188a, IV (17e–18a, *30am*); [b] I 303e, 4a, 330e; [c] I 98e, III (431a kein Geſetz) † Höhen III °511a (Gruppirungen); -höhen IV 42a, 267m, 293m || Höhlungen [= Räume] IV (33e, 164e); innere II *87e, das Innere IV 330e*; iſolirte(s) II 128e, IV (438a*) | -jeche [vgl. Joch] II 141a (Richtung), 155a (Hebung); -jöcher IV *556m* (Verbindung) † Kamm II (188m); IV (254e Hauptk.), (438m, 551a, 7a); -kamm IV 264e–5a, -kämme IV 288e (Verhältniß zu den Gipfeln) † †-ketten iſt ein beſ. Artikel (der mit dieſem verbunden iſt); Kettengeb. IV 286e :| wie Klippen od. Untiefen im Luft-Ocean [c] I 84m, *321am*; -knoten [= Bergkn.] IV 557a; -küſte II 304a, Küſtengeb. IV 597m; -lager V 45a || [in Ländern, Gegenden] (vgl. B. allg.) [c] I 337m; II 22e, 32e, 155m; IV *307e | -länder II 313a, 5m, 324e; III 551m; IV 220e, 285e; -land IV 509a † -landſchaft II 243m, -en II 356m || Längen-G. IV 422m, -lehre IV 468a, Leitung IV 243e | mächtiges (ag.) IV 354e (379e, 384a); -

(pl.) [b] I 318a, 9a, 330e, 484a :| -Magnetismus IV[*148e–9*, A. *208 m–210*] || Masse I *319m–320a*, IV 243e; -masse IV 162m, 435m | -massen I 208e, 215m; IV *31m*, 461e; V 57e, *68me*: Anziehung IV *31ma*, dichte IV *28m*, Einfluß IV *31ma*, geschichtete IV 148m, geschmolzene IV 169a, große IV 31m, heterogene IV 169a; hohe IV 348a, Höhe IV *30am*; körnige 26m, leichte IV *28m*, im Mond III 505m, Richtung IV *148am*, aus Spalten IV *460e*, vulk. IV 272m ┐ Massen-Geb. IV 615e || manerartige(s) V *431a**, 2a; [b] IV *432am*, *5m*; Entfernung vom Meer IV **610am*, Meridian-G. IV 379e; Mittelgeb. s. böhm., naintschadal.; in der Nähe IV 23e, -name IV 508m; Natur, Wesen, Eigenschaften [vgl. °Anschwellung] V [**431*]; Oberfläche IV 112e*; Orientirung [= Richtung] [c] II 439e–440a, V (431, **609m*); parallele [= Par. Ketten] IV (**395a*); plutonische(s) IV 91m* (9m||*), **9m*; Polarität IV (*149me*), primitives I 249e*, Randgeb. V 281a | Raum [= Areal] IV (*242a* sie nehmen einen geringen R. ein); Räume [= Höhl.] IV (33e undichte), 164e (leere) || -reihe I 249e, IV 99m; -reihen IV 607e ┐ Reihung IV **588me* :|| Richtung [= Orient., Streichen] (vgl. -züge) I 320a, 330a; IV [*148*] *343m–4a*, (380a), 431m 5m, *609m*); [b] I 304a, 344m; IV (*395a*, 431m), 495m, (*609me*): [eigenthümliche] IV **326e–7a*, Übereinstimmung mit der R. der Küsten IV **320m–1a*, ob abhängig von den magn. Linien IV [*148*], gegen das Meer IV *610a* ┐ Richtungen IV *415me*, -richt. IV 507e :|| Rücken I 53m, 249e, 303m, 319m; IV 431me | -rücken: sg. IV 597e; pl. IV *149m* (Polarität), 243m Temper.) || -sammlungen [= Mineral.] IV *311am* || -schichten [vgl. *Schichten] I 167a, 177a, 288a, 292am: Auflagerung V 18e, [Aufzähl.] IV 226e, Bildung IV *425e–6a*, Dichtigkeit IV 226e, Durchbrechung V 18e, Einfluß IV 226e, Fall IV *609m*, feste IV 226e, flüssig IV 167e, gehobene IV 234a, über einander gelagerte IV 632e–3a, Lagerung V 78e (gleich in Ländern), neue IV *444m*, Streichen IV *609m*; Temper.Veränd. I *312m*, *472me*; umwandeln I 169a; durch Vulkane erzeugt IV *444m*, vulk. IV *425e–6a* || Schilderung II 62e (63a) || Schnee: mit ewigem IV 268e (384a); frei von ew. IV 244a ┐ Schneegeb. [= sierra nevada]: sg. II 437e, IV 383m; pl. II 188a ┐ schneebedeckte I 376a, II *201a || secundäre IV 514m | Spalte IV (*507all*); auf Spalten IV 431m (ausgebrochen), 556m (Erhebung); -spalten IV 267m :| Stellung III 24e; -stock IV 384a, 544e, 557e; -strecken I 268e (große); Streichen [= Richtung] IV (**609m*), streichend II °208e || System I °318m, IV (507m); -e IV *415me*, 435m ┐ -system IV 384m; -systeme I 74e, 320m; IV 380a, 578e || Temperatur [vgl. Wärme] IV *243m–4a* (8e); -thal I 382a (bevölkert), -thäler II 87a; kleine Thiere I 372m, -ufer II 328a; Umriß I 371a, -risse II *84a; unter den G. IV *33e (Räume), unterseeische IV (415m), Untiefen s. Klippen, ununterbrochene IV **596a*; unvulkanische [b] IV 343e, 543a; Verbindung IV **556m*, Volum I **319m–320a* | Vulkane IV (557e Verhältniß zu den Geb.); vulkanische(s)

[a] II(220a*); IV 438e–9a*, 479m, 508m; [b] I [254e–7m] 4e*; IV 350m, 439m–441a, 440e* [ſehr], 474e* (1800 Meilen lange) :| Wärme [vgl. Temper.] IV 243m–4a (3e), -waſſer IV 503a, -weg IV 482m, frühere Weichheit IV *219a, Weſen ſ. Natur, wildes IV(502e*) || -zug [‡ Gebirge] IV 287a, 313a, 381e | -züge I 264e; IV 148am, 435m: Charakter I 53a, Gliederung IV 557e, höhere (auf der allg. Anſchwellung) IV(431me); Richtung(en) I 210a; IV [148] 395a, 415me, 609m: verſchiedne IV 431m, 5m; unterſeeiſche IV 415m || Zuſammenhang II °208m

† **Gebirgsarten** (Sp. = Geſtein, Mineralien; = Mineral-Species, Felsarten; ‡ Formationen, Foſſilien) [ſ. Auflagerung, Berge; Durchbruch, durchſetzen, -ſetzt; Erdbeben, Inſeln, Lagerung, Meteorſteine, Mond, Pendel, Quellen, Unterlage, Verſteinerungen] I 53m, 135e, 7m, 166e, 171m, 256am [257m–301a, A. 457–470m], 260a (7a), 9m, 283m [Defin.], 299a, 300a; IV 163e, 257a [461–486, A. 613–642], (635e–6m); V [57–85, A. 86–98 (nur Anfang)], 57am [Dispoſ.], 71e, 73m, 75m–76a (75e); beſtimmte [vgl. Aufzähl.] IV 590e–1a, 631a, 5e; V 83me † sing. Gebirgsart (durch * bezeichnet) I 285e, 244e, 262e, 9a, 276a; II 390m; IV 110m, 181m; V 76e; eine beſtimmte [vgl. pl. u. Aufzähl.] ... IV 345me, 474e, 5a, 617me, 8a, me, 9a, 633m,ell, 5all,e; V 46e ||: Zuſätze [vgl. immer die Zuſ. von *Geſtein]: ſich abſtoßen IV 637m; Abtheilungen [‡ Eintheilung] V(57e) 59me, 71e (vier), 75m–76a, me; abwechſeln, A-slung [= Wechſel] IV 637m; V 74m, e–75a; Ähnlichkeit V(72mll, 73a, 75a) || Alter I 261m, 283e–4m (300e); IV (461m) 2a (486m), 618m, 620me, 632e; V 57m [66–71, A. 87e–91m], 67–68m (67e), 76m, 77a, 94all(m), 96a: wodurch beſtimmt V 57m (75a), Beſtimmung IV 310e; ~folge V 57m, 75e, 76m; verſchiednes IV(450m, 461m) † ältere IV 462m*, V(76e); älteſte V 68e–69a, 90am || Analyſe IV 475e, 629m (635m*); V 91e–92e; anſtehende V 85a; Arten ſ. Abtheilungen, Eintheilung, Entſtehungs-Formen; Aufblähen (durch Feuer u. a.) IV [484e–5m; 5a]: Urſachen IV 485am; aufliegende V 74m*, Aufſteigen I(424a); Auftreten I 250a (278m), IV 476m; [Aufzählung od. mehrere genannt] (vgl. allg. sing. u. pl.) I 219a, 235e, 7a, 250a, 261m–4m, 6m–7, 272me, 300a; IV 28m, 149a, 163a, 226e, 274me, 316am, 485a; V 59me [71e, 75me], 76a || ausbrechen aus G. IV 297a, A. (von G.) V(76m) † Ausbruch [= Eruption, Hervorbr. uſw., Erheb., Erſchein.] I 269m, 270, 300a; V 68e; pl. -brüche I 457m; V 68e, e (Zeit) † ausgebrochen ſ. °Spalten || Bau [= Structur, vgl. Geſtaltung] I(284a), Benennungen ſ. Namen, [e. Berges] IV 348e* | Berührung [= Contact] I 269e, 272e, 3a, 4a,e, 9m; V 79m; berührend I 274m :| Beſchaffenheit [ſ. auch Natur; vgl. Zuſtand] I 271a; IV 219m (425e–6a, 636a, 640m); Beſchreibung V 93a || Beſtandtheil(e) (Gemength.) [‡ Zuſammenſetzung] II 391a; IV 163e*, 249e, 468ell, 475m, 580all; V 23me, 70e–71a (76me): Aſſociation V 73m, 75e; gleich V 73m,

76m; viele V(*95m*ll) ┬ [als B-theile] V *34m–35a* :|| Bildung [= Entſtehung, Erzeugung] (vgl. neptuniſch, vulkaniſch) I *244e* [257e–283a, A. 457–465], 258m, 261a (459m); III *5m*; IV *252e*, 348e; V 86a, *71e*, *94me*, *95m*; pl. -en (°): endogene V 68e | feuerflüſſige V *94e*; auf f-em Wege: für V *94e–96a*, gegen V *94me* :| ~sfolge V (94m), ~sformen V *71e* (vier); Einfluß von Magnetismus IV *148m*, *208m*; auf naſſem Wege [vgl. Mineralien] V *95m*, plutoniſche I *244e*ll, in der Tiefe V *90m*, auf trockenem Wege V 95m°, Veränderlichkeit IV (*450m*°) || Charakter IV 414e; Claſſification [= Eintheil.] (ſ. hp. bei Vulkanen ⑤) I (*467me*), IV (640e–1a), V *93a*; Contact [= Berührung; vgl. Nähe, Einwirk., Umwandl.] I (261a, 9m), 272e, 9a (460e, 1a, 4a); V *84e–85a*, 94a; Dämpfe ausbrechend IV *264e**, [Defin.] I *283m* | dichte IV (28m), Dichte IV 35a; Dichtigkeit IV 219e, *578e* (Veränd.), (622a) :| Druck IV 458am, 637a; durchbrochen [= durchſchnitten, ſ. Art.; vgl. *Durchbruch] (ſ. Vulkane) IV 341e, *461e*, *2a*: Durchſetzungen [vgl. *durchſetzen, -ſetzt] IV *461me*, *613am* | einfache I (260e), IV 474e*; nicht e. V *72am* || Einfluß, Einwirkung (der Geb.) [ſ. auch Einwirk.] (ſ. Erdbeben, Pendel): auf die Abplatt. der Erde IV (*28m*), auf ihr geſchmolz. Inneres IV *458am*; auf magn. Intenſ. IV (93e–94a) 181m*; auf m. Neig. IV 110m, 1m; auf Wärme IV 35a (37e, 38me) ┬ was Einfl. auf die Geb. hat, Einwirk. auf ſie [ſ. Vulkane ⑤] IV 249e, *637a*: Dämpfe V 91m; Magnetismus IV *148m*, *208m* || eingemengt IV 210m, -ſchloſſen [ſ. einzelne] V *76me* | Eintheilung (Arten) [= Claſſif., vgl. Abtheil.] I [258m–267m, A. 457–9a] 267m, *281e*, *299a*, *457me*; IV *461m*; V [*57m*, *59*] *67a*, *71e*, *75m–76a* (*75e–76a*), *76me*, 86m, *93a*: geogn., chemiſche V *76e*; neue V [*59*]; Einfl. der Verſtein. V *66am*, *e–67a* :| Einwirkung [= Einfluß, und ſ. auch da 2fach; ‡ Contact uſw.] I 273a,e, 4m; IV 96m, 118m | endogene [‡ eruptive] I 269a; V *67a*, *68m*, *75m*, *76*, 86m: Alter V *68me*, 75e, *76m*, *96a*; ältere V 76m; Ausbrechen V (76m), Bildung V 68e; Eintheilung V *75e–76a*, *me*; endogen-eruptive V *75m*, eingeſchloſſene Mineralien V *76me*, neuere V 76m; plutoniſche u. vulkaniſche V 68m, *75m*; plut. u. nicht vulk. V 76m ┬ Entſtehung (Entſtehen) {= Bildung uſw.] I *163e*ll [258m–283a, A. 457–465], 278m,e, *281e*, 2a; V 23m [*59*], *90am*, *92am*: Ähnlichk. V *73a*, [verſchiedne Anſichten] V [*59*], ~e-Arten [= -formen] V [*59*], erklären V *69e–70a*, durch Feuer V *59am*, ~sfolge V 75e; vier E-sformen [= -Arten] I [261–283a, A. 458–465] 264m, 7m,e; V *57m*, *71e*; Gleichzeitigkeit V *72m*, durch Waſſer V *59am*, ~ezeit V *74a* :| innere Entwicklung ſ. *Formationen | ſich erhärten I 208e; -et [= erſtarrt] I 180a, 266a; E-ung [= Erſtarrung] I 269e :| Erhebung [= Hervortr. uſw.] V 68e, Erkaltung IV (637a), Erſcheinung [= Ausbruch uſw.] V *90m*ll, Erſchütterung ſ. Erdbeben | erſtarrt [= erhärtet] I 180m; Erſtarrung [= Erhärtung] V 23m, 96a || Eruption [= Ausbruch uſw.] I (303am); ~s-Geb. [= hp. eruptive, -Geſtein] I 279m,

IV 269m–270a (aus Spalten, vor den Vulkanen) † eruptiv(e) [= Eruptions-G.; ‡ endogene V 68m, 75m] V 71m*, 75m: Alter V 68me, älteſte V 68e–69a; Ausbrüche V 68e, plutoniſche u. vulk. V 68m, Unterlage V 68e–69a, urſprüngliche V 67am || Erzeugung [= Bildung, Entſteh.] ſ. vulkaniſch, frühere Exiſtenz V 90m (in der Tiefe), fehlt IV 637m*, Folge [= Reihenf. uſw.] V 74e (75e), Fragmente [ſ. hyp. Art.] IV 341e | [(verſchiedne) in Gegenden] IV 461e, 510a, 637m, me: einander gleich V 73m, e–74a :| über einander gelagerte IV 258m, gemengte IV 637a, geſchichtete I 258m; geſchmolzen (u. Zuſtand) IV 578e, 9a; Geſelligkeit, Geſellung [= Verbindung] IV (636e–7a, m); Geſtaltung [vgl. Bau] I 258m, V 57m (innere); geſtreifte [vgl. Streifung] V 84e–85a; Gewebe I 271a, V 57m (71a); ſpecif. Gewicht IV 163e, 475e, 626me, 635a; Gleichförm. ſ. Natur, Gleichheit [vgl. °Natur, *heimiſch] V 73m (in verſchied. Ländern); Gliederung V 74a (gleiche), Häufigkeit IV 636e, [hebende] IV 294m | Hervorbrechen [= -treten, Ausbruch uſw.] V 90m, -treiben ſ. vulkaniſch; -treten [= -brechen, Ausbruch uſw.; = *Emportr.] I 270m,ell; IV (281m), V 70a (76m): an die Oberfläche IV (461m) † heterogene [‡ Verſchied.] IV 35a, 239a, 369m; H-neität IV 110m* :| Infuſorien V (36a); körnige I 26a,m, 236a (269e); V 93m ll || kryſtalliniſche I 208e, IV 148m, V 23m: Zuſtand IV 578e † ſich kryſtalliſiren IV 579a || Lager V 74me (eingeſchloßne L. darin), Lehre = Lithologie, leichte IV (28m) | Leitung: ~fähigkeit IV (37e, 39a, 169a), ~vermögen IV 38me :| Magnetnadel [vgl. Art. G] IV 149a (Abweichung); Maſſe V 93m ll*, maſſige I 258m || Metamorphoſe [= hyp. Umwandlung uſw.] I 267m, 8a (9me, 275e), 300e; V [70e–71 (Erklärung, Vergang)], 71a, 76a; pl. -en V 71am* † metamorphoſirt(e) [= hyp. umgewandelt] I (275m) 281a; V 70m, (75me, 83e–84a) || nahe V 93am; Nähe I 269e, 272m † Name(n), Benennung(en) [vgl. Trachyt] (sg. °) IV 618; V 60a, 66e–67a: alte V 57e, neuere V 59me, paſſende IV 474me, unglücklicher IV 474m–5m°; Einfluß der Verſtein. V 66am, 67a † Natur, Beſchaff., Zuſtand [ſ. beide auch beſ.] IV 157m, V 73m: überall dieſelbe, gleichförmig [vgl. Gleichheit] I 237a, 261a; V 73m :| neuere V 69e (76e), 77a; parallele V 93e, P-lismus V 94a | plutoniſche [vgl. Bildung] I 269e, 270m; IV 461m, 5e; V 59e, 75m: Alter V 76am; 2 Arten V 70me, 91am; [Aufzähl.] V (59e) 69a, 76a; durchbrochen IV 422a, Einwirkung I 273a, Flüſſigkeit I (457e); [in Gegenden] IV 422a, V 70me; Unterlage V 69a; plut. u. vulkaniſche V 68m, 75m :| primitive IV 266a; V 69m–70a, 69e [Aufzähl.] | Reihenfolge [= Folge, Reihung] V 75a, m–76a (75e); Reihung I 258m; V 57a, 72am (Identität) :| Sammlung IV 538e (640m), Schichtung I 258m || ſchmelzbar V 95e–96a (leicht, ſchwer); S-keit IV 369m; V 94e–95a, m–96a † Schmelz- [vgl. Art.]: -punkt [= Schmelzungsgrad] IV 488e, 579m [e–580m]; -verſuche IV 489a † Schmelzung IV 578e: ~sgrad [= Schmelzpunkt] IV 369m || Seltenheit

IV 636e, 7a,e | aus Spalten ausgebrochen IV 351e–2a,m, 425e–6a: in alter Zeit, früher IV 269m–270a, 573a; V 23e; in der Urzeit IV 460e :| Streifung [vgl. geſtreift] V 84e–85a (gefärbte); Structur [= Bau uſw.] I 219m, V (78a) 93m; Temper. IV (635a, 7a), Tiefe ſ. Exiſtenz; Übergang, -gänge V 73all (gleich in Ländern), 77m*,e, 84e, 93 (allmählicher, durch innere Entwicklung); umändern [= -wandeln] I 274m; umgewandelte [= metamorphoſirte, ‡ verändert] I (163e) [267m–281, A. 459–465m], 275m, 8a, 284a; IV (18e); V 70m [einzelne], (75me), 83e–84a*; Umwallungen in Geb. IV 274m–5a || umwandeln [= umändern] ſ. bei Umwandlung, vgl. umgewandelt; -eind I 257e, 269a (276e) ┐ Umwandlung [Hp. = Metamorphoſe, ‡ Veränd.] (umwandeln) I 163e, 258m [267m–281, A. 459–465m (durch Contact)], 268a,e, 271m, 4a,m, 6a,e, 7all, 280m, 1m, 462me; IV 252e; V 57a, [70e–71 (Erklärung, Vorgang)], 75me, 76a [93]: Vorgang V [70e–71, 93me], durch vulk. Thätigkeit V 57a || ungemengte IV 474e*; -ſchichtete I 258m, 270m; unſchmelzbare V 95e; Unterſcheidung V [59], -ſchied [= Verſchied.] II 392am; -ſuchung V 93a, unvulkaniſche ſ. vulk. ● || urauſängliche (oft: ſogenannte) I 226m* (274e); IV 294a, 421m, 463m; V [66e–68m, A. 89me] 66e–67m [70m–71]: Auflagerung, jüngeres Vorkommen V 67m–68m; [Aufzählung] V 67m, 70a, 89m; ſind häufig (od. weſentlich) eruptiv od. plutoniſch V 67am [70]; [in Gegenden] IV 464m, V 67m–68m; jünger ſ. Auflag., pluton. ſ. eruptiv, ſind manchmal umgewandelte Sedimentſchichten V 70m, Umwandlung V [70e–71 (Erklärung, Urſachen u. Art)]; ohne Verſtein. V 66e, 67a; vormals ſo genannt V 70a; Zurücknahme des Ausdrucks V 67am, 89me -|| Veränderung, verändert [‡ Umwandlung, umgewandelt uſw.] I 272e, 3e (7e); IV (578e), V 93am (langſame); Verbindung [= Geſellung; ſ. Aſſociat. der Mineralien] IV (636e–7a) | geogr. Verbreitung I [283], IV (642a); weit verbreitete V (75a*) 94a ┐ vereinzelt IV (636e); Vereinzelung (v–tes Vorkommen; Gegentheil von Vorherrſchen, Aſſociation) IV 636e–7a (6e) :| Verglaſung IV 578e; Verſchiedenheit [‡ Unterſchied, heterogen] IV (35a) 222m, 637a; Verwandtſchaft (einiger) IV 462a; Vorherrſchen (einer Geb. in einer Aſſociation), v–end IV 636me, 7am (a) | Geb. in oder nahe Vulkanen; vulkaniſche Geb., vulk. Bildung; Einwirkung der vulk. Thätigkeit auf die Geb. ſ. *Vulkane: Gebirgsarten ┐ Wärme V 90m: -Capacität IV 239a; -leitung ib., 369m, 458am :| Wechſel (in den Formationen) [= Abwechslung] V 74m,e; Wiederkehr V 74m, e–75a; zerriebene I 164a || zuſammengeſetzte I 260e–1a, II 391a, V [72–73m]: zu einfachen V 72a ┐ Zuſammenſetzung [‡ Beſtandtheile] IV 35a, 275a, 310m, 396e, 465m*; V 23me: gleich in verſchiednen Ländern V 73m, 74a; mineraliſche V 57m || Zuſammenziehung IV 579a, Zuſtand [ſ. auch Natur] IV 578e (Veränderung)

*Gebler V 88e (Thonſchiefer), geboren IV 282e (in Gegenden); gebrannt IV 857a, 464e | Gebrauch: Nicht-G. II 225m, 489a; gebraucht III 86m

(vielg.) :| gebrochen [ſ. Geiſt, Lichtſtrahlen] III 106e, Gebrüll [ſ. Vulkane] I 216a, gebunden I 208m; Geburtsörter II 255m‖, IV 640m (der Mineralien) | Gebüſch [ſ. Palmen] II 301e–2a, IV 334e–5a; pl. -e I 334e (niedrige); II 67e, 540m ||· gedacht I 70a, das G-e II 248e † Gedächtniß III 31m, -vide III 155m

Gedanke [ſ. mathematiſch, Welt] I 70a‖, 384e; II 46a; pl. -en (*) [auch in compos.] I 382m: Berechtigung V 14a, -bewegung III 16e, der einfache III 82m, Einheit des G. I 65a; -entwicklung [a. mathematiſch] II 207e, 262a; III 4e, 10a, 18m, 40m, 74e, 423a; in die Ferne tragen II 400m*, Flügel II 279m, der freie V 14a, -fülle I 40m, Geſchichte II 188m; glücklicher III 152e, 175m | Grundg. III 9m; Grundverhältniſſe II 195e, 431m :| Lichtreich II 351a, III 26e; g-reich II 23m, Schmuck II 22a, gegen die Sprache I 40a*, Tiefe IV 320a | -verbindung [a. mathematiſch] II 238m, 386m; III 157m, 593e–4a; IV 6e, 10a, 14m, 61a; pl. -en (∞) III 457a, 565a; IV 34e: theoretiſche IV 148a † -welt [ſ. auch *Welt] I 71e–72a, 81m; II 4m, 51a, 158a, 205a, 248e, 342m, 387m; III 6m, 7e, 75e, 165e; V 5e–6a: Geſchichte II 135m, ferne Regionen IV 10e, Schwankungen III 220a, Theil V 7e

gedeihen [ſ. Früchte] III 586m (langſam); G. II 98a; III 387m, 8m, 586m (langſames) † Gedicht (= Dichtung) [ſ. didactiſch, Frühling, Garten, Kien-long, lyriſch, Mittelalter, Natur, Preis, Reiſe, Wald] II 102m, 124m, 184a, 294e, 461m; III 98m, IV 51e–52a; pl. -e (*) II 171a: begeiſtertes II 17a, beſchreibendes II 101a, Einem ſeine G. vorleſen II 102m :| gediegen [ſ. einzelne Metalle, Schwefel] IV 32e, Gedrängtheit IV 319a; *Gedroſien* II 192a, 203m; gedruckt ſ. Buch

*gefächert III 567m || Gefahr I 204e, 325e, 384a, 422m, 444m; III *144e–5m* (5a), IV 320a; pl. -en (*) (comp. Gefahr-, bisw. Gefahren-*): g-bringend I 225m, 334a; II 31a, 69e, 182m, 496a; III 630m, IV 308m, V 40a | g-drohend II 59e, 250a; IV 27m: Naturereigniſſe [ſ. Cometen: die Erdbahn ſchneidend] *I 114a* :| durch jeden Fortſchritt IV *96m**, erhöhen das Leben II 310m*; g-los I 241a, IV 229e; bei Reiſen II 70a*, g-trotzend* I 356a; g-voll [ſ. Bergbeſteigung, Reiſe] II 108e, 239m, 398m; IV 347a, 377e || Gefälle IV 270a, 355e, 9a, 416e–7a; Gefangene II 159a | gefärbt (‡ farbig) I 200m, 304m: [Geſtein] V 76e, ung. id., ungleich II 186m || Gefäße A. (wirkl.) IV 258m, 508a; ag. Gefäß (∞) II 385m, 484m: eherne IV 49m, irdene IV 299m, von Jaſpis I 462a † B. (uneig.) ſ. Barometer, Blatt, Pflanzen || gefeiert [ſ. Namen] (werden) II 320a, 394m; II 13m, IV 159m | gefeſſelt [ſ. Boden] II 98m: an etwas II 302a † gefiedert [ſ. Gewölk, Laub]: bunig. II 85e, feing. II 91a; leichtg. II 96a, 190a zartg. I 366a † Gefilde (pl.) [ſ. Himmel]: anmuthige II 31e; vom Lichte durchſtrömt I 161e, III 169m :| geflammt IV 144a (kurzg.), *Gefle* (Schweden) I 313a‖, Geflecht I 372m (zartes); geflockt III (213e–4a Anſehn), 331m;

gefloſſen IV 272m (= flüſſig), Gefolge II 215e (zahlreiches), geformt II 153a (reicher), *Gefreſs* (Franken) IV 208e || gefrieren (vgl. gefroren) I 348e | Gefrierpunkt [ſ. Queckſilber, Weingeiſt] IV 630e: über dem G. I 346m,e, 3m; IV 241a; unter dem G. I 346a,m, 360m; III 46e, IV 419a: [Grade] IV 44e; unter den G. IV 568e || gefrittet I 277m, V 40m; gefroren [ſ. Erde, Erdreich] IV 235a, 562a; Gefilge I 271m, V 80a

Gefühl [ſ. äſthetiſch, Kunſt, Menſch, menſchlich, National-, Natur, wehmüthig] I 7m, 12e; II 6m, 77e, 147e–8a, 405e; IV 5e; pl. Gefühle (*) 7e, 10a, 37a, 340e, 374m; II 28e, 35m, 52a, 70m, 117e, 179m, 265e; V 3e: abſterben II 25m*, A. II 51m*; Anregung* II 9m, 37e, 213a; Anruf an das G. II 68a, antikes II 77e, Aſſociation V 6m*, Belebung I 142a*, durch das G. beſtimmen III 589m; dumpfe(s) I 16a,e*; II 147e–8a; dunkle(s) I 9e*, 17a; erkälten I 21a, Freiheit II 74m, individuelles IV 233a, Innigkeit II 42e*; Leben II 339m*, Lebendigkeit II 64m*; modernes II 77e, offenbaren II 9m (durch Worte); Reflex auf das G. I 50a, II 3e, V 18a; g-reich II 72e, Richtung II 44a*; ſchauervolles I 16a, II 147e–8a; ſittliche II 26m*; Sphäre* I 385a, II 162a; G. und Sprache II 57e* || Tiefe (pl.) I 386m; II 42e, 66e, 89m*; pl. -en I G. XVa* † tiefes II 35a, 52a, 75m || Total-G. I 10a; g-voll II 21a, 68m,e; ∼weiſe II 31m; ∼welt III 8a, V 5e–6a; zarte II 26e*, Zartheit II 118e*

gefurcht I 265a (Erde), III 620a (Himmel); gegabelt III 546m | gegeben I 378e, IV 18e; ein od. etwas Gegebnes I 28m, 55e, 90e, 145a || Gegend (= Region) [ſ. beleben, Berg, eben, Erde, Fluß, Paß, Sumpf, Wald] I 182e, 344m; II 79a, 320a; pl. -en (*) II 86m, 259a, 275a, 491e; III 451a: anmuthige II 111m, bewohnte II 94a; Charakter I 6m, 7m, 10a, *371am*, [*374* (durch Pflanzen u. Thiere); m]; IV *282e–3a*; Darſtellung II 78a, Eigenthümlichkeit II 77e, Total-Eindruck II *92e–93a*, entfernte II 392a*, Ruhe II 28m, Schilderung II 76e, Schönheit II 86m, in unſren G. I 413m*, Wildheit IV 502e

Gegen-, gegen- (°): -erde (= Antichthon) II 350e; III 422a, 5a; -gewichte II 381a | Gegenſatz (*) [vgl. -theil] I 346e–7a, II 49e; III 43m, 55e, 388a; IV 104a, V 20m; pl. -ſätze I 282e; II 63a, 179m; III 12me, *15a*, *28e–29m*, 45m, 388a,e; V (20e) *21am*: Maximum III 450e*; Theorie der G. bei den Alten [vgl. Gegentheil] III *201a*, 536m; V *21am*; Übergang in einander V *20m* :| -ſchein I 144a, III 589e||; -ſeitig° II 297a, 8m, 9a, 394e | Gegenſtand (= Object) [ſ. Himmel, himmliſch, irdiſch, terreſtriſch, Unterſuchung, wiſſenſchaftlich] (ag.*) I 38e, 375m; II 282a, 322a; III 14a||, 68a, 69m, 179e, 202e–3a; IV 637a; pl. -ſtände I 387m, II 83m; III 8a, 84a: Ein G. IV 27e*, ferne ſ. Sehen, geringer II 512m*; kleine II 507m, kleinſte [ſ. meſſen, teleſcop. Sehen] III 168m; lebloſe II 78m, Mannigfaltigkeit II 83a, nahe III *66am* (Sehen), wichtiger . . . IV 235e* :| -ſtoß I 108e, -ſtrahlung III 49a, -ſtrömung I 322e–3a, -ſtück I 328m, -theil [vgl. -ſatz]

V[*19e–20m* Übergang, Umſchlagen in das] || Gegenwart (d. h. jetzige od. gegenw. Zeit) I 21a, 32e–33a, 85me; II 66m, 337me: Genuß II 399a, Leiden II 73e, Schranken I 82a, unbefriedigt von I 81m; G. und Vergangenheit I 18a, *64am*; in die Vorzeit I 248e ⸗wärtig° IV 77a

*geglaubt III 480e | gegliedert [ſ. Continent, viel] I 250a, 285a, 304m, 462e; II 25m, 153a; V 87m: Form II 208a :| gegliedt IV 61a; Gegner II 351a, III 17a, IV 449e, V 19a; gegründet III 304a (in ſich ſelbſt g.)

*der Gehalt [ſ. Mineral] A. (allg. u. phyſ.) I 227e, 271m; B. (im mineral. Sinne) [ſ. einzelne Metalle] III 615e ⸗voll III 155m: [Schrift] I 445m, IV 623m || Gehänge (pl.) [ſ. Berg, Vulkan] IV 239a, 281e; geheiligt [ſ. Bäume] II 100a (Gegenſtände), IV 640m (Recht) || Geheimniſſe [ſ. Natur] II 60e, 354m; sg. ⸗niß (°°) [auch in comp.] IV 54a: des Bundes II 502m, nicht auf einmal enthüllt III *586am*, g-liebend II 502m, g-ſchwer I 208m :|| geheimnißvoll [ſ. Band, Kraft, Macht, Verkehr] I 140e, 1e, 162a, 185a, 224m, 367m, 378a, 383e, 435e; II 40e, 66e, 338a; III 6e, 78e, 593m; IV 50e, 116a; V 9m, 11a: Erſcheinung IV 142e, Geſetze I 386e, Phänomen IV 443e–4a, Probleme II 285e ⸗ das G-volle I 19a || Gehirn ſ. Hirn | Gehler (Joh. Sam. Traugott, 1751–95): „phyſikaliſches Wörterbuch" I 401a, 441e; II 469m, III 116m; „neues phyſ. W." III 553a; neue Bearb. II 514e, 7m || gehoben [ſ. *Alpen*, Andeskette, Berge, Bergſyſtem, Boden, Continent, Erdfläche, ⸗rinde, Inſeln, Länder, Maſſe, Meer, ⸗grund, Schichten, Spalten, vulkaniſch] I 284e, 294a; IV 14a, 271a, 360a, 572m: G-Sein IV 572m; Theil V 31e; Theile I 310e, 373m (kleine) ⸗ das Gehobene IV 310e || Gehör III 95e, Gehülfe IV 617m

Geiſt [ſ. dichteriſch, Geſetze, griechiſch, Menſch, menſchlich, National-, Natur, Volk, Zeit] 1) (allg.) I 69e, *384e*; II 60a, 79e, 84m, 190m, 218a, 233m, 265a, 7a, 288e; III 12m, 27e; 2) (= esprit) II 42m; 3) (in dem eine Sache gemacht uſw. wird, einer Sache) II 145a, 207a, 233e, 456e; 4) (Perſon) [pl. ſ. Geiſter] II 255e, 364m; III 12m 5) [eine Örtlichkeit] I 417e ⸗ pl. Geiſter (meiſt von Bed. 4, durch ° bez.) [ſ. Brunnen] :|| B. geiſtig (auch durch * bez.) [ſ. Anſchauung, Auffaſſung, Auge, Ausdruck, Bedürfniß, Contact, Cultur, Exiſtenz, Forſchung, Genüſſe, Macht, Mächte, Natur, Welt, Werkzeug] I 383m; II 41m, 75e, 190e, 205e, 237a, 246e; III 375m, 9e; IV 6a ⸗ das Geiſtige (°°) [ſ. Natur] I 20e, *69me*, (*386e* daß der Kosmos darauf nicht eingeht) ||: Zuſätze (zu Geiſt [in den Bed. 1–4] u. geiſtig; A. Geiſt wird nicht bez.) [in compos. Geiſtes-, aber geiſt-]: Anlagen [b] II 31m, 230e, 242a, 258e | ⸗arbeit I 70m, 71e; II *394m*, 8m; III 7a, 10e–11a, 598a, 626e; IV *7m*; Arbeit II (259a) :| g-er Art III 6e*; Ausbildung I 170a*, II 238a, III 145am*; g-bedrückend II 241e, beruhigen I 23m, Beſchäftigung I 10m | Beſtreben I 37a; Beſtrebungen [b], ⸗beſtr. II 141a*, 266m; III *534m** || Bewegung II 208e*, 336m°; ⸗en II 281a ⸗ bewegende III 30a°, beweglicher III 479e || Beziehungen IV 319e* | Bildung

[b] II 160m, 174m, 202a; -b. II 44a, 137m (erhöhte), 149a :| Blüthe I 384e (zarteſte); Cultur [b ſ. Art.] II 17m, -c. II 30e; was dem G. dargeboten wird I *164e–5a*, Dinge III 409a*, Einfluß II 170e* | Entwicklung [b] I 383e; II 178e, 212e; -entw. II 5e (Gang), 11e :| Erfriſchung I 6e, rfüllen II 53e, -erhebung II 213a, -feſſeln II 31a (gebrochen); der forſchende 133a, 210a; Fortſchreiten II 235m*, -ſchritte II 212m* || frei(er) I 332a* 384e); II 63m, 84m, 346m, 351m; V 8m | Freiheit I 384e, II 338e; fr. II 140m || Freuden II 71e*, Früchte II 109a, -gaben II 480a, der gerochene II 20a || großer V 7e (Bd. 4), 67a | pl. große° (Bd. 4) II 510a; II 78a, 165e: Schickſale II 285m, zuſammengedrängt II 353e–4a :| größte II 558e° || (daß der Kosmos nicht darauf eingeht) I *386e* || Kraft [b] I 383e; I 142e, 218m; IV 19a; -kraft I *386e* (ſchaffend); II 90a,a (ſchöpferiſche), 07e † Kräfte [b] I 40e, II 18e; -kr. I 4m † kräftige II 16e° || läutern I 3m; Leben [b] II 279m, 287e, 339m [a]; III 7e, V 5e; Geiſtloſigkeit II 06m | G. zur Natur [ſ. übr. Art.] I 69e; Naturkunde I *384m*, II 142e der ordnende III 464m, IV 9a; Philoſophie des G. V *6a*, Princip III 2m*, Proceß II 89a*, -Producte I G. XVa || g-reich: Mann II 231m, 95a; Männer II 198a, 307m; [von Perſonen] II 56e, 65e, 68m, 113e, 122a, 230a, 280a, 299e, 349a; III 90m, 101e, 159m, 188a, 316e, 9a, 53a, 399m; IV 159m, 196a, 414e, 426e, 483e, 527a, 635a; V 19m, 37e, 52m, 68e; [von Sachen] I 486e; II 62a, 129m, 372a, 402e, 463m; III 307m, 477e, 549m, 551e; IV 66m, 195a, 414a, 550e † G-es II 86e || rein geiſtig III 6e | Richtung I 379a, -en II 9m; -richtung I 21m; II 76e, 417e :| -ruhe III 542m, ſchaffender II 351m, ſchwache II 337a°, G. und Sprache I 70a | Thätigkeit [a] II 138a, 184e; [b] I 37m, 165e; II 3e (Richtungen), 103m (des Menſchen); III 6e; -thät. I 378m, II 268m, V 16a :| Tiefe V 19a, Trägheit V 89a, Umfang V 19a; mit vielem G-e II 85e, Vielſeitigkeit II 84m; weltordnender I 76m ||— geiſtlich [ſ. Macht] II 235m, 358a † Geiſtlicher [ſ. buddhiſtiſch] III 527a, 563a; pl. -e II 313e–4a. IV 518a † Geiſtlichkeit II 102m (rohe, Poeſie)

*Geiz ſ. Gold; gekohlt ſ. Waſſerſtoff, -gas; gekommen II 20a (nicht auf uns g.), Gekrach (= Krachen) IV 332m, -gekrönt ſ. Berge | gekrümmt [ſ. concav, convex; Linien] I 419m, III 489e, IV 144a: vielg. I 227e :| gekünſtelt II 42m, -kuppelt III 570m, -laden I 199a (ſchwer g.)

*gelagert I 271a, 408a; IV 361a: auf einander I 232m, [Gebirgsarten] IV 589e, horizontal IV 269m; über einander gel. [vgl. lagern] (ſ. Klima, Schichten) I 63e, 457m; II 146e, 258a, 298m; III 165a; IV 199a, 253m, 272m; V 88m :| gelatinirend I 264a || gelb [ſ. Feuer, Fluß, Ocher, Orange] III 118e, 9a, 496m, 606e; IV 266m: -blühend II 91m, -braun IV 497m, -grau IV 357m, hochg. IV 144m | -roth III 144a, 301m, 9e, 512e, 606e; rothg. III 226m; röthlich g. III 171a, 2m, 227m :|| Gelb III 128e, *9m*, 204e, 299a, 309a, 496m, 8m: Rothg. III 299a † das Gelbe IV 144m :|

gelblich [ſ. Licht] III 172a, 235a :|| Gelehrſamkeit [ſ. Alexandriniſch] II 200a, III 478m: [von Perſ.] III 53m :|| gelehrt [ſ. Volk, Welt]: Männer III 217a; [von einz. Perſonen] I 448a; II 108a, 124a, 6e, 286e, 327e, 336a, 353a, 426m, 445e . . 479e–480a,m; III 112e, 6e, 136a, 203m, 481e; IV 43a, 56a, 65e, 70a, 75a, 169e, 442e, 450a, 592e, 610e, 640a; V 94a; [von mehreren Perſ.] II 198m, 289e; [von Sachen] II 302e, 430a; III 30a, 584e; IV 61e, 348a, 535e; Schrift II 112e, 468a; vielg. II 247m; Welt II 232e, 402e; Zeitalter II 310m † Gelehrter IV 100m, 129a, 178m, 402e, 583m; V 22a; pl. -e (*) II 192e–3a, 260a, 331a: Annäherung II 206e*, Schmähung III (217a* daß ſie nicht vorherverkündigen) || das Geleiſtete III *625m*, V 11m | geleſen: mehr II 291a, wenig g. II 90m † gelicht III 13a; die G–e II 78e, 117e † das Gelingen II 310a, V *18a*: glückliches II 76m, Nicht-G. II 335a † Aulus Gellius: Cato III 411a, gelb III 204e; noctes Atticae II 473m, III *411a*; Plutarch II 473m, Verdunkelung III *411a* :| gelöſt ſ. Problem, Geltung II 207m (ſich G. verſchaffen), *Gelungguny = Gal.*

*gemächlich II 79m, gemähnt II 428a|| Gemälde (auch in comp.) A. (wirkl.) [= Compoſition] ſg. II 5m, 82m; pl. (*) II 15m, 85e, 126e, 9e; -Beſchreibung II 126e, -Gallerie II 128a, der Griechen II *77e–78m**; Hintergrund II 7e (77a), 101e; hiſtoriſche II (77a*), Illuſion II 97e, naturhiſt. II 314e*, Rundg. II *93e**, Wandg. [vgl. Wandmalerei] II 77a* † B. (bildl.) [ſ. Natur, Welt]: pl. (*) II 395e: Ein III 379a, kleine II 8a* (in der Dichtung), Rahmen II 35m, reizendes II 61m || gemalt A. (eig.) II 87e, B. (bildl.) II 105m; gemäßigt (= temperirt) [ſ. Temperatur, Zone] II 223a, 317m; Gemäuer I 212a|| (bei Erdbeben), IV 531m|| (altes) || gemein [ſ. Sinn]: G–gut I 17m, 34a; G–weſen II 169a, 179a, 183e; V 7a (großes) :| Gemeinde (= Commune) III 608a † gemeinſam [ſ. Sprache, Urſach] II 183e, 266m; das G–e [ſ. Erſcheinungen] I 54e (aus Einzelheiten), IV 467e (bei Verſchiedenheit) † Gemeinſchaft ſ. Menſchen :|| Gemenge: ſg. I 235e, 249a||, 273a; III 615m, 6m; IV 259m, *260me*, 302e, 345m, 475e, 621e, 633m; V *95m*,e||; [ein beſtimmtes, von beſt. Gebirgsarten] . . . IV 463m, 472a, 481a, 519a; V 38m; pl. (*) III 615e; IV 220a, 260m, e–1a, 278a, 471a, 634e||; V 95m: Elemente IV 637a; körnige(s) I 263a,m*,e; IV 481a † Gemengtheil III 616m; IV 468e||, 475m, 619a, 621m, 6m, 636m; V 76e; pl. -theile (*) [ſ. Trachyt, Vulkane] I 280a, III 615e; IV 634m, 6a; V 95m,e, 96a: unweſentliche* IV *476m*, V *77m* † gemengt [ſ. Gebirgsarten] III 252m; IV 265m, 480a (mit), 531m :|| gemeſſen III 175m, 215m, 238e, 263a,e, 606m, *625e*; IV 18m, 22a||, 56e–57a, 103e, 8e, 126e, 173am, 290a = ſ. werden III 41a, 399a, 454m; wohlg. III 627e, IV 30a † das G–e II 123m (räumlich), G–es III *488m* :|| gemini ſ. Zwillinge | Geminus: elementa astron. III 472e, IV 158e; Nebelſterne III 314a; [perſ.] II 352m, III 161e–2a; phaenomena III 131m; Planeten III 467e, 472e, 7m; Sonne IV *158e*;

Sternbilder II 352m, III 161e || Gemiſch [ſ. Luft, Völker] II 287m, IV 264a; gemiſcht V 21a, G-Werden V *21a* :| gemißbraucht III 558a (oft), Gemiſtus Pletho II 289m | Gemma Friſius II 334e (Mond-Diſtanzen), zwei Gemmae (Vater u. Sohn) III 416m (Verfinſt. der Sonne) [der Vater Rainer G. Friſius 1508–55, der Sohn Cornelius G. Fr. 1535–77] :| Gemmellaro IV 303m (*Ätna*); Gemsjäger III 72m, IV 239e; gemut III 209a

Gemüth [ſ. Menſch] I 9m, 18a, *81m*; II 63e, 75a, 89a, 184m, 400m; pl. Gemüther (*) I (119a), II 95m || Zuſätze (compos. Gemüthe-): Anregung I 15e, Antriebe II 234e; -art II 44e, aufgeregtes II 17e, Beſänftigung I 6e; -bewegung II 64a, -en II 66e | empfänglich II 5e* (machen); e-es II 57e, IV 16e; E-keit IV 6e :| entflammen II 55a*, erfüllen mit etwas II 96m, ergreifend II 66m, erregbare IV 6m*, Friſche II 87a, Herrſchaft über das G. I 10a, das Innere des G. II 164e, junge II 5a*; -kräfte II 3e, Kräftigung II 281e*; regſame II 188e*, -Regung II 11m | Richtung I 379a; II 26m,e (chriſtliche); -richtung II 79e, -en II 214a :| ſtarke I 492e* || Stimmung I 119a*, 367e–8a; II 83a; III 6e, 379ell † -ſtimmung I 8e, 20e, 70m; II 33m; pl. -en II 129m || Tiefe II 139a; pl. -en II 88e, 310m :| trübes II 351m, Trübheit I 19a (ſentimentale); Verſenkung II 26a, wirken auf das G. II 259a, Zuſtand I 225a ||— gemüthlich I 85m; II 47e, 198m: Ergüſſe II 73e † G-keit II 16e, 19m (tiefe)

genau [ſ. Angaben, Arbeit; beobachtend, Beobachter, -ungen; Beſtimmung, Inſtrument, Kenntniß, Meſſungen, Unterſuchung, Zahl]: [von Perſonen] ... III 70m, 75a; [von Sachen] ... III 150m, *421a*, 606m; wiſſenſchaftlich II 74a † Genauigkeit [ſ. Beobachtungen, beſtimmen, Meſſung, numeriſch, Reſultat] II 13a; III 529a, 602a, 4a; IV 18me, 23a, 56m, 57a, 68e, 206e, 227a, 601m, 625m,e, 7a, 630m: Grad I 192e, III 484a; Grenzen III 96e, zu große IV 161m, meiſterhafte I 424e, ungleiche IV 61e, unvollkommne IV 90m, wiſſenſchaftliche IV 233m

*genealogiſch III 482a; geneigt (ſinnl. u. eig.) [ſ. Fläche] I 169e, II 332m, IV 358e | General- [ſ. Karte]: -Conſul IV 538e; -ſtaaten II 355e, 8e–9a || generatio spontanea (II *365a*; V *66m*, *88e*), aequivoca, primaria (V *88am*): I [*373*, A. *489*] 373m, 489m; II *365a*; V *66m*, *88am,e* † Generation I 65m, pl. -en (*) II 252m: die jüngere II 489e; ſpäte* II 170e, III 7e || generell (= allgemein) [ſ. Anſicht, Kenntniß] II 232m, IV 47m, V 13m: gegen ſpeciell IV 4a || Geneſis A. (= Entſtehung) [ſ. Bulkane] III 559e, 570a; IV 83a, V 70a (der Dinge); B. (bibl. Buch) II 112m † genetiſch [ſ. Beziehung, Entwicklung, Erſcheinungen, Zuſammenhang] I 98e, 103e, 269m; IV 124m, 217m, 568a: Betrachtungen III 593m, deuten I 150m; erklären III 431e, E-ung IV 360a; Verhältniſſe I 59m, verſchieden IV 352a, Vorgang I 123m

**Genf* IV 95a: arteſ. Brunnen IV 165m, magn. Intenſ. IV 182am; [Ort dabei] I 426m, IV 86e; [Perſ. da] III 30m, 49m, 72e, 388m; Regen

I 359e, 485a; société d'hist. nat. IV 165a, Sternſchn. I 394e † Genfer See (vgl. *Leman*-See) II (67a Örter daran), III 546a (*Montblanc*) || Genge (Miſſionar) IV 118e (magnet. Abw.) || genial II 64e, 151m, 385m; -liſch II 79m, G-lität III 397e † Genie II 379e, III 499a, V 22a † Genius [ſ. poetiſch] III 355e, IV 57m, V 62a; pl. Genien III 355e, 465m || *Gent* II 81m (Cathedral-Kirche); gentiana (Pflz.) I *43e*, Gentianen I 11m | le Gentil (Leg. IV 39a, 156a) (Guillaume Hyacinthe Joſeph le G. de la Galaiſière, 1725–92): [Inſtr.] III 319a, magnet. Neig. IV 61e; Nebelflecke [vgl. Orion] III *318e–9a*, 338m; caves de l'observatoire IV 39am, Orion-Nebel III 337a, Pendel IV 156am; Reiſen III (318e), IV 61e || *Genueſer* (pl.), sg. (∞) II 299m: Compaß IV 53a, 114e–5a; Schifffahrt II 181m, IV 58a; ſeefahrend II 290e † genueſiſch II 276m, 293m, 473e; III 344m || genus I 381a | Genuß 1364m; II 73e, 83m; pl. -niſſe (*) II 20m: edle I 34m*, geiſtige II 189e*, g-reich IV 264e, ſtören II 43a :| Gen. Gens IV 455e (Kirghiſen-Steppe), *e* (Seen in Aſien)

Geo-, geo-(*) (compos. vom griech. Erde, mit andern ſo anfangenden Wörtern dazwiſchen) [† Geognoſie uſw., Geographie uſw., Geologie uſw. bilden beſ. Stücke hiernach]: -bäſiſch* I 319a (Linien) | geodätiſch [ſ. Nivellement] I 420a, IV 156m: Arbeiten IV 150e, 1m, 319e, 385e; aufnehmen IV 124m, Fundamente IV 551e, Linien II *155me*; Meſſung IV 20e; -en I 29m, 172a; IV 23e; Operationen I 176e, 324m, 423m (4mal) † geoffenbart II 147m, 417a; geöffnet [ſ. Vulkan] II 216e (neug.) † †-gnoſie uſw., -graphie uſw. ſind beſ. Stücke hiernach :| -Iſothermen ſ. Iſoth., †-logie uſw. iſt ein beſ. Stück hiernach, -magnetiſch* IV 66a || A. Geometer sing. III 534a, 554e; IV 625e; ein beſtimmter IV 164m; pl. (∞) I 400m; II 210e, 5a; III 128e, IV 19a: berühmter IV 33a; der große I 325m, 425e; II 349m; III 466a, IV 203a; der unſterbl. I 475m † B. Geometrie II 259m, 454m: Geſch. II (512m); [Schrift] II 199a, 263m; Umwälzung II 512m, [Wirkung] V 8a † C. geometriſch [ſ. Analyſis, Figur, Geſtalt, Oberfläche, Reihe, Progreſſion] II 512e; III 438am, 541e: Betrachtung III 437m, Meſſung I 125m, Methode I 173a; Verhältniſſe III 593a,m, 8a || geordnet II 343m (ſinnig), IV 5e; G-es 180a, IV 467 V 15e † George (engl. Schiff) IV 170e; *Georgien* ſ. Süd-*G.*, georgiſch 420e (Sprache); Georginen IV *339a*, *St. Georgs*-Inſel (im Berings-Me IV 397a :| -saurus* I 287e; -tektonik IV *465m*, -tektoniſch* IV 473e Geothermen ſ. Iſo- | geothermiſch (= Wärme der Erde): Beobb. IV 43m Geſetz IV 237a, Tiefen-Stufen IV *458am*; Verhältniſſe IV 46a, 47e † -therm IV 499a, -thermometer IV *237me*

† Geognoſie (ſ. hp. Gebirgsarten, vgl. Geologie) [ſ. Vulkane] I *51a*, n *164m*, *209a* [257m–301, A. 457–470m], 257e, *268m*, 458a, 461 *7me*, *486e–7a*ll, mll, *e*; II [388m–393, A. *519–520a*] 390e; IV *14e–1* 251a; V *73m* [ſ. Übr. bei Geologie]: G. der Alten V [*57e–59a*, A. *86a*

Ausbildung I 258a, [Begriff] V 73m, Chemie V 71a, Entwicklung IV 518a; Fortſchritte, Geſch. [ſ. auch beſ.] I 301a, II[388m–393, A. *519–520a*], IV (461am); [einzelner Gegenden u. Länder] I 460m, II 389e–390a, IV 581m, V 67m; geographiſche I 301m; Geſch. [ſ. auch Fortſchr.] IV *461am*, 633a; jetzige [= neue] I 274a, Kindheit IV *461a*, Lagerungs- od. Poſitions-G. II 388e–9a, mineralogiſcher Theil I *258a*, Mythen [vgl. c] I 249a | neue [= jetzige] II 392a; neuere I 248m, 251e, *8a*, 269m; II 155a, 228e–4a; IV 259e :| Poſition ſ. Lagerung, [Richtung] V 70a, [Schrift] IV 359a, den ſemit. Einflüſſen entzogen I 284a, Theil [a. mineral.] V 73m, Zuſtände IV 518a ||— B. Geognoſt I 64a, 261a, 4m, 281m, 291m, 419m, 467e, 483m; IV 223e, 283e, 296a, *310m*, 425a, 464a, 518m, 567m, 607a, 635a; V 93a; pl. Geognoſten (*) I 184m, 232a, 257a, 273m; IV 264e, 7a, 302a, 340m, 448e, 452a: ältere IV 253m*, Anſicht I 312e*, [Aufzähl.] II 391a*, ausgezeichneter IV 622a | großer I 478a; IV 196m, 466e, 507m, 618m, 633a; größter I 257m :| neuere I 261m*, Reiſe IV *310m*, wandernder I 241e ||— C. geognoſtiſch [ſ. chemiſch, Erde, Erd-Magnetismus] I 281m, 5e, 462m; IV 29a, 252e, 278m, 429e, 447a, 533a || Zuſätze: Alter I 318m || Anſichten [= Mein.] I 450e, *467me*; II 153m, 232a, 392m, 422e; IV 360m, 380a, 467m, 599m: frühe V [*63am*, *88e–89a*] *56m–67a* † Anſicht I 286a || Äquivalente V 93e, Atlas IV 522a, Ausbildung V 637e; Begebenheiten I 171e, II 393e | Beobachtungen I 33e; IV 503e, 515e, 584m, 619m; ſg. -ung I 299m, IV 387e :| Beſchaffenheit [= Conſtit.] I 389e, 419a; IV 323e, 538m || beſchreiben IV 552e | Beſchreibung V 348m, 523e, 620a; -en IV *637a* || Betrachtung I 304a, -en V *57e* älteſte); Beziehungen I 175a, Combinationen IV 576m, Conſtitution [= Beſchaff.] IV 523a, denkwürdig I 309e, Eintheilung V *76e*; Epochen [‡ Perioden] I [284–301, A. 465–470m] *301a,m* (e); III 5e, V (66e) || Erſcheinungen [= Phänom.] I [208e–301, A. 442–470m] 210m, 276m; II 192e, III 104m (*510e–1a*), IV *148e–9a*: period. Wechſel darin I *314e–5m*, *320me* † ſg. Erſcheinung I 267a, IV 334am || Forſchung I *167* (Schauplatz), -en IV 461am; Fragen II 388e, Fund IV 345am, Fußreiſe I 461a; Hinſicht IV 521e, 609a | Horizont I *291m*, V *57m*: Schicht(en) ob. Gebirgsart dazu dienend I *291m*; V *75a*, *94a* :| Inſtrument I 177m, IV (29a) 33m; Intereſſe I 419m; IV 449m, 509e; Karten II 390e; IV 367a, 493a, 578m; V 62m (erſte); Kenntniß I 39e (der Erde), -niſſe IV 466a; Meinungen [= Anſichten] II 435m; merkwürdig IV 349e, 424me, 8a; Mythe [vgl. a] I 396m, IV 34e–35a; Nachrichten IV 457m, Perioden [‡ Epochen] I *315me* | Phänomen [= Erſchein.] IV 343e (596m), V 84a; pl. -e I 208e, 320m :| Phantaſien I 249a, 451e; II 325m, IV 514e; Profil I *457am*(m), pl. -e V 89m; Reiſe I 463m,e; IV 632me; Reſultate II 223m, Roman III 482e | Sammlungen [= Mineralien] I 274e; IV 450a, 481e, 628m; ſg. -ung IV 628a :| Syſteme I 474e–5a; II *391–2m*, 406m; Traum IV *195e–6a* (6a),

Träume II 17m; Typus I 170m; Unterſuchungen IV *310e*, 468e; Verbindung IV 384m | Verhältniſſe I 279a, 463m; III 511e, 2e; IV 360e, 619e; V 52e: Erklärung III 257a, Gegenſätze I 232e :| Vermuthungen II 208m, IV 217e; Vorgänge III 25a, Wagniſſe IV *148am*, Werk V 88e | g. wichtig I 453m, II 20m, III 545m, IV 465a; Wichtigkeit II 410m; IV 251m, 353m, 465e :| Zuſammenhang (von Erſcheinungen uſw.) [ſ. Erd-Magnetismus] IV 507am

†**Geographie** (= Erdbeſchreibung, Erdkunde, Länderkunde; vgl. geographiſch) [ſ. homeriſch, Organismen, Pflanzen, Thiere, vulkaniſch] (auch geographie: ſ. soc.; Geograph ſ. als B., geographi ſ. am Ende von B., geographical am Ende von C.) I 51me, *487a*; II *208*, 303m, 405m: alte I 302e (d. h. der Urzeit), *471e–2a* (4 Buſen u. Feſtlande); II (222a) 405me, III 543e; der Alten II 412a :| [Art] II *208*, in Camoens II *60m–61a*, Fortſchritte III *375me* (Erſtaunen über die), Geſchichte [ſ. hp. Erdkunde] II 420all, [e. Landes] IV 382me; mathematiſche I 421m, 4e; II (208am, 222a), 4me | mythiſche II [*405–6m*], 418e (*9e–420a*); IV 582a; mythiſches II (208a) :| des Organiſch-Lebendigen I 368a ||· phyſikaliſche IV 501e, V 89e | phyſiſche I 54m, 421m; II [*187e–8*] *208*, 284am (317m); III 16e, 545e; IV 201m, 596a: alte I 301e, Aufgabe I 56a, Erweiterung II (379m), Form I 59me, und Geſchichte I 65a, [Schrift] IV 177m, [gr. Zuwachs] II [*187e–8*] :| [Schriften des Titels] II *208*, 222a, 4e, 425e, 446am, 471a; IV 161a, 587m; bulletin de la société de géographie IV 521e, *582e*; Univerſal-G. II 208a, 225a; vergleichende I *51a*, II (69a); wiſſenſchaftliche II 406a ||— B. Geograph (*) I 73m; II 216m, 243m, 312a, 448a, 490m; III 226m; IV 196m, 383m; pl. Geographen [ſ. *Araber*, arabiſch, griechiſch, römiſch] I 187m; II 254a, 447a; IV 597a: die alten II 438e; III *375me* (Erſtaunen), m [Aufzähl.]; ausgezeichneter III 224e* † geographi graeci min. II 106m ||— C. **geographiſch** (vgl. Geographie) [ſ. Äquator, Breite, Geognoſie, Lage, Länge, Meilen, Meridian, Nomenclatur, Nordpol, Ortsbeſtimmung, Pflanzen, Quadratmeilen, Südpol] I 429m||; II 84e, 131m, 175m, 200e, 268m, 413a, 463a; IV 142a, 236m, 318a, 430e, 447a, 467a, 538a, 564m, 588m || Zuſätze: Abtheilungen IV 395m, Anſichten II 227m, Arbeiten II 222a | Benennung [= hp. Namen] II 242e, IV 595e; -en I 383m :| Betrachtung I 350a, Beziehung IV 640m, „Bote“ IV 457m | Entdeckungen I 439a; II 312a, 410m; sg. -ung (∞) II 165a: ~reiſen IV 60a, jetziger Zuſtand IV 242a :| Ephemeriden III 285m, Erſtreckung IV 46a, Form ſ. Erdtheile, Forſchungen I 381a; Geſellſchaft ſ. *Berlin*, *London*, ruſſiſch; Geſichtskreis II 168e, in g-r Hinſicht IV 234a, Horizont III 346m, Individualität I 352e; Irrthümer II 226me, 7am | Kenntniß IV 451e, 550m; -niſſe II 316m :| Nähe II 168m | Namen [= Benenn.] II 45m, 187m, 225e (232m): verſchiedne II 538a, [wiederholt] II (*415e*) :| Phantaſien II *419e–420a*, Quellen IV 380m, Schilderung II 22e, Schriften

418e, Stadium III544m (auf dem Mond), Syſteme II447m; Unterſuchungen II433m, III367e; Verbreitung [ſ. Gebirgsarten, Menſchen, Pflanzen, Thiere u. a.] I378m; II218e, 380m, 431a; III6a, IV642a | Verhältniſſe I261a, IV531e; -niß IV520a :| Vertheilung [ſ. Pflanzen, Vulkane u. a.] I55e, 363e, 477a; II186m; vertheilt IV26m :| Werk II222m, -e IV610m; Wortregiſter II124e, Zeitſchrift IV537e–8a ||— journal of the royal geographical society of London [vgl. *London*] II118m; IV375e, 555m

† **Geologie** (vgl. Geognoſie) [ſ. *Italien*, Vulkane] I51e, *163m–4m* [kurze Schilderung der Erde], [257m–301, A. 457–470m], 297a, *9a, 9–300, 1a* [Gang des Inhalts], 457e, 465e, 6e, 7a, *487a*; II399e, IV[461–486, A. 613–642]; V[57–85, A. 86–98 (kleiner Anfang)] [*61m–63m*; *71e–75a*, A. *92m–94a*] *73m*: Anſichten der vergleichenden G. in verſchiednen Ländern V[*71e–75a*, A. *92m–94a*], [Begriff] V73m || Chemie V*91e*: Anwendung auf G. IV*602am*, Einfluß auf G. IV461m † chemiſche IV165a, 485m || Erde ſ. allg., der innern Erdräume IV*33m*; Erweiterung IV485m; Fortſchritte IV489a, 522a; V(*89e*); [von Gebirgen] IV598m, von Gegenden ſ. Länder, [Geſch.] V[*61m–63m*], hébraïsante II465a, jetzige V61e; [von Ländern, Gegenden] IV422a, 583e; V91a; Meinungen V*89e*, mineralogiſche V*91e* | neue V59e; neuere III144m, IV396e † phyſikaliſche V89e; phyſiſche IV164e, 5a :| [Schriften] III547a; IV164e, 5a, 501e, 560a, 595a; V89a,e; ſpeculative IV489a, kein Stillſtand V*89e*; vergleichende [ſ. Anſichten] V*72a*, *92e* ||— B. Geologe (ſo meiſt: IV414e, 437m; V52e, 68e) od. Geolog (IV347e); ein beſtimmter IV406m, 580e; V52e, 68e; pl. -en (∞) I402a; IV491m, 578e: ausgezeichneter IV437m; einer Exped. IV414e, 5a, 595m; großer IV347e, 437m ||— C. **geologiſch** (vgl. geognoſtiſch) [ſ. chemiſch, Quellen] (geological, géologique ſ. am Ende) I290a, 460a; III547a; IV367m, 389m, 428e, 534e, 580m, 609e; V47e || Zuſätze: Abſchnitt IV582m | Anſichten IV320a: durch Verſtein. hervorgerufen V[*66–67a*, A. *87e–89a*] :| Arbeiten IV546a, Beſchaff. IV *28m*, Beſchr. IV412e–3a; Betrachtungen IV*394e*, V*61e*; Bild IV305a, Brief I475m, Cataſtrophen V29a, Charakter IV578e, Chronologie I466a, Conſtitution IV493m, Conſtruction IV486m, Cyclen I472m, Epochen I*269m*, Erkenntniſſe V66a | Erſcheinung [= Phänomen] IV456m, V83a; -en I472m, III486m, IV*314me*, V83m :| Forſcher IV548m, -ung IV 439a; Frage IV20e, 554a | Geſellſchaft [ſ. *Calcutta*]: Deutſche geol. Geſ. III624e; IV619m, 622m, 632m, 5m; V89e, 96m :| Geſichtspunkt IV392m; Gründe IV19e, 162e, 611e; in g-er Hinſicht IV262m, 414m, 603e; Intereſſe IV261m, 556a; Karte IV438m, 471a; Kenntniß IV 550m, Kosmos ſ. Theil, merkwürdig IV392a | Mythe IV159a; -en IV 493e, 4e :| Phänomen [= Erſchein.] IV303e, Problem III457a, Proceſſe I272a, Profil IV595m, Reichsanſtalt IV621m, Sammlung IV640m,

Sinn IV 478a, Thatſache IV 456m, Theil III 617e (des Kosmos), Theorien IV 487m, Vermuthungen 1280me, Zeit-Scale 1466e; Zuſammenhang IV 321a, *395m*; V 40m ||— geological society of London: quarterly journal IV 578me; transactions III 486m; IV 519m, 525m, 551m, 600m; V 96m † société géologique de France: bulletin I 454m‖; IV 504m, 578e, 595m; V 91m; mémoires IV 519e, 607a, 613am, 9m

*Gepäck IV 498a, gepanzert I 286e (ſchwerg.), -pflegt III 15m, -platzt III 550a, -prieſen II 107e (hochg.); -pulvert IV 149m, 602a | gerad-: G-aufſteigung (der Sterne) [= Rectaſcenſion] II 487a, III 194a; -linig II 364e, III 500e || 1) Cap. Alexander Gerard (c. 1795–1839) I 44m, 46e; 2) John G. (ſein Bruder) I 483m; Alexander und John I 42a, 44ell-45a :| 3) François Gérard (Maler; ſpäter baron, 1770–1837) II *123m* (Bilder zum Camoens) || Geräthſchaften IV 222a | Geräuſch [ſ. Electricität, Nordlicht, Vulkane] I 233e, IV 263m: Arten IV *534am*, trocken IV 534a, unterirdiſches V *53m* :| gerd (perſ.) I 388a, Gerechtigkeit II 132m | geregelt II 110e,e (ſtreng); III 557m; das G-e I 62a (erkennen) † gereiht [ſ. Hügel, Vulkane] IV 145a,e, 343m, 363e, 455m, 596e; V 43e, 44a: an einander g. IV 455e, ung. IV 455m :| gereift: vielg. II 98a, III 318e; gereizt III 166m, Gerhard von *Cremona* II 262e, J. F. C. Gericke († 1857) IV 562m (jav. Wörterbuch); gerieben [ſ. Bernſtein] II 381e, 2m,e, 3a; gerinnen ſ. Ocean, zuſammen, geronnen | Gerippe ſ. Menſchen; gerippt ſ. Vulkane, G-heit IV 560a :| Gerling (Chr. Ludw., geb. 1788) III 493am (Parallaxe der Sonne)

St. Germain des Prés II 456a || A. *Germanen* (= germ. Stämme, Volksſt.) II 411m, 451e: Ausſehn I 490e, Charakter II (33a), werden Chriſten II 30e, Cultur II (252e); Naturgefühl u. N-ſchilderung II 31me, 32m [33–37m, A. *113*], 51m; alte Religion II 30e :| B. *Germanien* II 163m | C. germaniſch († deutſch): alt-g. II 409e; Dichtung [= Poeſie] ſ. Natur, -en II (51m); Gott III 469m, Meer II 410e, Menſchenracen II 302a, Nationen II 33a, Naturdichtung II 37m, Norden III 475e, Poeſie [= Dichtung] II 33a, Sitten II 33a; Stämme [= Volksſt., Nationen] II 32m, 252e (302a), 338m; Volksſtämme [= Stämme uſw.] II 30e, Wort II 468a :| D. germaniſirend II 421m :|| Germanicus (Caeſar, † 19 p. Chr.): [in Ägypten] II 157m; auf der *Ems* II 22e, *109e–110a*; Exped. II 410e; Scholiaſt III 174e, 360e; Thaten II 109e † germaniſch, -niſirend ſ. bei *Germanen*

*Gernaert (Ingenieur) I 417m (belg. Bohrloch), *Geroldſtein* = *Gerolſt.* | Geröll e (sg.) [ſ. Stein] I 292a, III 510e (als es noch nicht war); comp. Geröll-: -Maſſen IV 269a, -ſchichten III 378e † *Gerolſtein (Geroldſt.* IV 372a; in der Eifel): Glimmer I 460e, Lava IV 464e; Vulkan IV *276m,e*, *372a* † Fried. von Gerolt: Bimsſtein bei *Huichapa* IV *367am*, 578m; geogn. Karten von *Mexico* IV 367a, *578m*; [perſ.] IV 367a, 623a;

Popocatepetl IV *623am* :| *Gerona* (Catal.) IV 454a (Vulkane dabei); geronnen III 164m‖(e), 200a (Mond) | *Gerrha* (in Arab., am perſ. Meerb.) II 167m, *243a*, 250m; *Gerrhäer* II 168a, 244a (-Gebirge) :| Gerſon (*Joh. Carl, 1363–1429) V 65e (nicht vulcanus) | Gerſte II 131a, 440m (in ind. Sprachen); ~ninſel II *440m* ┐ Geruch [ſ. bituminös, Naphtha, Wald, Waſſer, Wohlg.] II 515a; IV 585e, 603m‖, 4m; V 80m, 97m: verbreiten I 334e, weit v–et IV 266m ┐ Gerüſte [ſ. Berge, Vulkane] sing. [pl. ſ. Vulkane] I 29m, 367e: Felsg. [= Vulkane] IV 465a,e; kein G. IV *333e–4a* (über Spalten), künſtliches II 353m, zertrümmern ib. ┐ Gervinus (Ge. Gottfr., geb. 1805): „Geſch. der deutſchen Litt." II 113a‖, 4a; „Geſch. der poet. National-Litt. der Deutſchen" II 104m, 126m

*geſalzen IV 242a (ſchwach) | geſammelt = eingeſ.; das G–e I 81a; II 205e–6a, 467a; IV 473m, 640m || Geſammt- [ſ. sec. Eindruck, Miſchung, Reſultat, Vertheilung]: -leben I 156a, -maſſe II 339a; -wirkung I 187e, III 453e; IV 19e, 209m; -zahl I 54e ┐ Geſammtheit I 385m, II 94e, IV 5a :|| Geſandter II 289m, 355m, 6a, 507e, 511a; IV 367a, 513m, 623a; pl. -e II 294a, IV 50m ┐ Geſandtſchaft II 81am, *221am* (nach *Rom*); pl. -en [ſ. Mönche] II 198m, 279e, 440e :|| Geſang [ſ. Vögel] III 501m: Frühg. II 52e, lieblicher II 28m ┐ pl. -ſänge ſ. Thor, National-, Tempel, Volk || geſäuert IV 328a, 338m | geſchachtelt: eing. II 352e, 505m; in einander II 352m || geſchaffen II 264m, III 209e: neug. II 238e, 341e; ſelbſtg. III 464m ┐ das Geſchaffene I S. VIIIa, 22e, 39m, 50e, *86a*; II *367m*; III 8a, 11a; IV *4e* (Scheidung); ein G–es II 45e, III *488m* (ſo die Dinge darſtellen) || Geſchäfte IV 195e (Erleicht.), geſchärft II 297m; geſchätzt III 308e (werden), 310a; IV 598e; das Geſchehene, G–es II *141me*; III 25m (Darſtellung), 479e

Geſchichte (‡ Hiſtorie) [ſ. Land, Maler, Malerei, Menſchen, Organismen, Pflanzen, phyſiſch, Sagen, Völker, Welt, Weltanſchauung; u. viele andre Art.] 14e, 64m, 70e, *367m*; II 98e, 158m, *170e*, 239m, 398a‖, 405m, *413me*, 8e; III 8m; IV *14e* [eigentl.], 26a; V 19e || Inſ. (compos. Geſchichts-): ältere II 145e, älteſte II [*402m–4a* Epochen der]; Anfang II *170e*, -fänge II 402e; aufbewahren IV 407e, Behandlung II 405m, wer ſich damit beſchäftigt II 208a, -bild II 158a, -boden II 157e; -bücher II 222m, IV 399a, V *14a* (aus alten G. einige Seiten lesbar); -denkmale V 17m, [eigentl.] IV *14e*; Epochen III *581e* (große), -E. III 388a || -forſcher sg. II 145a, 6e, 171a; III 25m; pl. II 245a ┐ Forſchungen I 36e || durch die ganze I 385m; [beſondrer Gegenſtände] I 188m, III 104m; [neben Geogr.] 165a; G. haben IV 135a (keine), 140e (ihre); keine ſ. haben; kennt II 146me, Kenntniß I 384a; giebt Kunde IV 228a, neuere II 145e, poſitive II 495e, ſo weit ſie reicht I 252m || -ſchreiber [ſ. chineſiſch u. a.]: sg. II 278e, 300a, 311e, 403e, 8e, 448a, 479e, 480m, 8m, 492a, 6e, 506a; III 414m, 476a; IV 166e, 297e; pl. II 193a, 221m, 297e, 453a ┐

-ſchreibung II 275m, 288m; III (25m) || wo ſie ſchweigt II *413me*; Studium I 37m, II 142a; Vater ſ. Herodot; [verſchiedner Wiſſenſchaften] II 135m-6a,ell, 8m ||— B. geſchichtlich (= hiſtoriſch) (adv. I 381mll; ſonſt adj.) [ſ. Begebenheit, Denkmal, Ereigniß, Erinnerung, Erkenntniß, Erzählung, Nachricht, Vorgang, weltg., Zeit, Zuſammenhang] I 382m; II 42e, 519e; IV 114m, 331e; V 19m: Darſtellung II 146a, -en I 32a; Einmiſchungen II 208a, Entdeckungen II 438a, Probleme II 461m † Geſchichtliches I 381e, das G-e II 178e

*geſchichtet [ſ. Gebirgsarten, -maſſen, Granit u. a.] I 168m, 261m, 270m; II 65m, V 69e: auf einander g. I 180a :| geſchichtlich ſ. Geſchichte | Geſchick II 308m, -e ſ. Völker; Geſchicklichkeit [ſ. Kunſt] III 427a :| Geſchiebe (pl.) [ſ. Granit, Quarz] I 291a, 396m; III 511m, IV 209a, V 81e || Geſchlecht [ſ. Menſchen, menſchlich, Pflanzen, Thiere] III 441m; pl. -er (*) I [*288-290*]: das ältere III 65a, das eigne II 88e, jetzige* ſ. untergegangne, künftige III 104m*, ~etafeln II 459e; unſer G. I 217e; II 399a (Beſtimmung), 402e (Geſchichte); III 145a; untergegangne u. jetzige* I [*288-290*] 289a, verſchiedne I 290m*, g-erweiſe I 295a † geſchlechtlich II 400a :|| geſchloſſen A. (clausus) [ſ. Bahn, Becken, Curven, Dom, Glockenberg, Kegelberg, Kreis, Linien, magnet. L., Raum, Syſtem]: in ſich g. I 189m, 431m,e † B. (= gefolgert) II 399m || Geſchmack [ſ. Waſſer] IV 503a [eig.]: g-los II 118e, III 162e; g-voll II 114m :| geſchmiedet II 502m (alte Schriften ſpät) || geſchmolzen [ſ. Eis, Eiſen; Erde, Inneres der E.; Gebirgsarten, Lava, Metalle, Schnee] IV 345e, V 31a: haltg. IV 293a, 561m | Maſſe I 402m, 451m; IV 214a, 364e, 406m; V 95m,e: Oberfläche IV 370a, 457e † Maſſen I 163m, 179e, 180m, 238m; II 392a; IV 352a, 444m : G-Sein I 135a, vulkaniſch I 258m † das Geſchmolzne IV 489a || geſchmückt [ſ. Erde, Pflanzen] II 23m [in der Schreibart], 46e: mit etwas II 91e, 102e; reich g. II 54a, 74e, 189e :| Geſchöpfe [ſ. See] I 168e (bewohnt von), Geſchoſſe (= Projectile) IV (158a Ablenkung), geſchrieben II 93 (Werke) || Geſchütz: -feuer [= Kanonendonner] IV 306e (533e); ſchwere IV 533e, 542a † pl. -e I 400e || geſchwängert mit etwas (vgl. angeſchw. I 169a, 232m, 253e, 9m, 280a, 323e, 361e; III 70a; IV 36m, 252e, 338m; V 13e, 70e; geſchwängt V 55e; -ſchwärzt IV 531a, V 37m; -ſchwefelt ſ. Arſenik, Queckſilber, Waſſerſtoff, -gas; -ſchweift ſ. Cometen, Feuerkugeln | Geſchwindigkeit (= Schnelligkeit, ‡ Fortpflanzungs-G.) [ſ. Bewegung, Erdbeben, Fortpflanzung, Kraft, Licht, planetariſch, Schall, Schiff, Schwingungen, Translation, Umdrehung, Umlauf] I 114a, II 516m, III 391m, IV 58e, V 44mll; pl. -en (∞) III 86a, 93ell, 125a, 9e; IV 18a, 226e: Anfangs-G. I 400ell; relative I 400m, 414m; III 607a; ungleiche III 264, 277e; V (31a); Veränd. III 268e

*geſegelt ſ. Diſtanz || geſehen III 14a (Gegenſtand), 311e: nie g. II 86, 169e † das G-e II 228e, III 115a :|| geſellig [ſ. Pflanzen, Unterhaltung

Leben I 14a, 118m; Pflanzen u. Thiere I 374a, Verhältniſſe II 239a, Welt II 20m, Zuſtand II 259m ⟩ G-keit I 332e, 385e (Zweck) :|| Geſellſchaft [ſ. bürgerlich, menſchlich; geographiſch, -logiſch u. a.]: Claſſen II 339m; [gelehrte] I 440m, II 272a; ∽s-Inſeln = Societäts-I. ⟩ geſellſchaftlich: Kreiſe I 342e; Zuſtand II 235m, 298e, 339a (Verbeſſ.) :|| Wilh. Geſenius (1786–1842): in Erſch u. Gruber II 415a | „hebr. Sprache u. Schrift" II 119m; thes. linguae hebr. II 133a, 415a :| Mond ſ. Sonne; Paradies II 133a,m; Phönicier II 167e–8a, scriptura Phoeniciae II 409m; Sonne u. Mond III (421e) 465a, Waaren II 415a || geſenkt ſ. Erdfläche

Geſetze (d. h. hp. in der Natur, Welt, Naturwiſſ.) [ſ. Bewegung, Bildung, dynamiſch, Kepler, kosmiſch, Kräfte, Licht, Natur, numeriſch, phyſiſch, planetariſch, Richtung, See, Zahlen; u. a. Art.] B. (der Völker od. Länder) II 171a, 265m || A. (in der Natur uſw.) I 14e, 65e–66m, 81m, 197me, 290m, 386ell; II 211a, 251a, 307a, 312m, 341m, 2a, 371a; III 9ell, 27a,m, 175m, 8e–9a, 397a, 586a, 598a; IV 219e–220a, 240m, 394e; V 7am, 91e, 92m | sing. Geſetz II 259e; III 441e, 3e–4a, 9a; IV 237all; ein beſtimmtes I 352e, 432e, 474e; II 506ell; III 83m, 152e–3a, 177a, 261a, 432e, 441mell, 3m, 4a, 575am, 8a; IV 31a, 61m, 81a, 243m, 369m, 488e; V 10e ||: Zuſätze (zu allen Bd.) [sing. ſpäter *, compos. Geſetz-): allgemeine(s) [vgl. Berallgem.] I S. XVe; III 307a*, 431a*; kein a-es* I 98e, IV 294e :| altes II 99m* | Auffindung, -en I 4m, 23me, 29me, 32m, 290e, 432m*; III 10m, 26me; aufgefunden ſ. unbek. :| Aufſtellung ſ. Hindern., aufſuchen V 9e, Ausnahmen von den G. I 18a, [Begriff] III 444a, Begründung III 31m*, beſondre ſ. partic., beſtimmte III 236m, -buch II 351m, daſſelbe IV 45m*, Deutung III (26e); Ein G.* III 629a, IV 17m; Einfachheit IV 5e–6a; empiriſche I 67a, 345m; III 10m, 22ell, 23a; Entdeckung II 351a, III 26e; noch allen G-en entzogen III 24e, V 6me; Erforſchung [= Forſchen] IV 63e*, 75a*; V 5e, 7a (nothwendig); Ergründung I 192a, 353a*; II 203e*, 312e; IV 24e* | erkannt(e) I 386e, III 166a, IV 5e; Erkennung I 434e*, IV 61m* :| Erklärung IV (78e); ewige I 6e; II 302a, 343a, 351a; III 4a, 26e, 456e–7a; finden ſ. überall, G-en folgen IV 129e, Forſchen nach [= Erforſch.] V 13m; -geber II (99m), -gebung II 235e; Geiſt der G. II 351m, große III 9e, Herrſchaft I 65e, Hinderniſſe I 15m (der Aufſtellung), höhere I 171a; Kenntniß I 434e, IV 66e; keines ſ. allg., unbek.; locales* II 203e, IV 237a; g-los ſ. deriv.; Mangel ſ. entzogen, unbekannt; g-mäßig ſ. deriv., mechaniſche(s) [a. Naturgeſ.] I 145mll, nach G-en IV 212a, natürliche II 146e, ohne ſ. entzogen, particuläre I S. XVe, das Quantitative I 197m, auf ein G. reduciren IV 17m*, von den Römern II 265m, das ſchöne III 430a*, überall zu finden II 259e*; noch unbekannt, noch keins aufgefunden* III (430am), 1a; unerkannte IV 72e, ungleiche IV 28e; G-en unterworfen

III 236m, IV 28e; von den G. zu den Urſachen aufſteigen V *7am*, Verallgemeinerung I *65e–66m*, verwickelte IV 193a, bei Völkern ſ. allg. | **walten** I 386e, IV 5e; W. III 4a, 9e; w–end II 310e :| weiſe I 36e; wichtige(s) IV 61m*, 75a*, 78m; das letzte Ziel I 32m, Zuſammenhang III 10a ||— **geſetzlich** (= -mäßig) II 259e; IV 195m, 636e–7a | das **Geſetzliche** (= -mäßige) I 16a, 66am; II (*259e*); III 10e, 12m: noch nicht aufgefunden IV 288e–9a, aufſuchen IV 187a, in der Beobachtung IV *217m*, erforſchen ib.; erkannt IV *473m* (durch das Einzelne); erkennen I 62a, III 279e; im Veränderlichen IV *48e*, lange verdeckt IV *193m*, im Weltall IV 6e ┐ Geſetzlichkeit III 438m, IV *63a* :|| **geſetzlos** ſ. Macht; Geſetzloſigkeit III [*430e–1a* allg. Betrachtung], (585e–6a) :|| **geſetzmäßig** (= geſetzlich) I 374e, V 87m | das G–e (= Geſetzliche) I 197a (im Veränderlichen), II 259e; G–keit [ſ. Natur] II 379e, III 137m; IV *5e*, 29e

Geſicht B. (facies) ſ. Mond; A. (visus) (‡ Sehen) III 14a, 28m, 87m, 95e || Zuſ. (beider Bed., doch meiſt A.; comp. Geſichts-): **-feld** (in Teleſcopen; ſ. noch beſ.) III 121a, 2a, 213e–4a; pl. -felder (∞) III 184a: Abtheilungen I 92e, Erleuchtung III 83e, Größe III 352a; Helligkeit I 88e, 387m; [in Teleſcopen] (ſ. auch das übr.) III 152e, 175m,e, 183m, 4a; verdunkeln III 83e :|| **-kreis** III 601e, 3e: beſchränkt V 73a, enger I 33a | erweitern II 84e, 156m, 168e; -rter II 174a; E-ung II 71m, 267e :| hiſtoriſcher II 156m, einer Perſon I 395m, weicht immer mehr zurück II 387a || **-linie** III 277m‖ | **-organ** II 193a, III (113m); -organe III 290m (ſcharfe) ┐ **-punkt** II 138e, 232a; IV 15a, 392m; pl. -punkte (*) IV 4m: unter einem od. einen allgemeinen G. III 264a; IV 332e, 368e, 499a; drei IV 85m*; unter Einen G. IV 49e, 550e; eingeſchränkter II 137m, einiger III 25m, große V 22a*, höhere IV 13m*, zweifacher III 3m :| Schärfe III 532a, -winkel ſ. Viſionsw.; -züge I 380a, 454e–5a (deuten)

***Geſittung** (= Civiliſation, Cultur) I 14e, 60e, 170a, 308e, 471a; II 55a, 72m, 173m, 194a, 213e, 9a, 233a, 6a, 395e, 431a, 7m: alte II 149m, befördernd I 312a, begünſtigend II 150m, bürgerliche II 17m, erſte III 428a, menſchliche II 146e, Übergang II 171e :| Conr. Gesner (1516–65) II 315e, Sal. Gesner ſ. Geſsner; geſpalten [ſ. Erde] II 107m [Diſciplinen u. Gegenſtände], IV 483m (vielfach) | geſpannt [ſ. Dämpfe, Flüſſigkeit] IV 273m, 512m: hochg. II 216a :| geſpeiſt ſ. Quellen, Geſpenſter III 268m, Geſpinnſt II 425e, geſprengt IV 519e, geſprenkelt ſ. Nebelflecke; Sal. Geſsner (1730–88) II 68e (Naturgefühl); **Geſtade** (ſ. auch Meer) I 309e‖, 332a; II 21m, 59e, 167m, 175m‖; IV 320m

Geſtalt (= Geſtaltung, Form, Figur) [ſ. Baum, Berge, Boden, Cometen, Continent, heimiſch, Land, Leben, menſchlich, Natur, Organismus, Pflanzen, Pythagoreer, Sonnenfinſterniß, Thiere, üppig, vegetabiliſch, Vulkane; viele Weltkörper] I 173m, II 107m; pl. **Geſtalten** (*) (bem. °Menſchen) I 288m, III 7e, IV *205e–6a* || Zuſ. (in comp. Geſtalt- u. Geſtalten-*): anmuthige*

II 4e, III 7e; anmuthvolle II 67e* [von Perſ.] :| auffallende I 387m, bergartige* ſ. Sonnenfinſt., Dreig. II 211a*, drohende II 281e*, einfache II 39m*, flammenartige* ſ. Sonnenfinſt., fremde V *73e–74a**, der Gegenſtände III (68m,e), die gegenwärtige III (*431me*), Gliederung II 84e*, Größe II 70m*, hehre II 12a, hohe ib., individuelle IV 24m, Mannigfaltigkeit II (91e*), mathematiſche II 392e, [von Menſchen] II 85e*, mittlere IV 26m, Normal-G. III 329m; organiſche (pl.) II 250a, III 14a, V 36m; regelmäßige I 165m*, R-keit V 44m; g-enreich I 79e, 309a, 330a; II 7e, 76m; IV 5a; röthliche* ſ. Sonnenfinſt., Scheidung I 13m*, Übergänge III 329e*; den G. Umriß geben* I 91e, III 39m; unbeſtimmte III 39m* ||· veränderliche III 494a | Veränderung I 316a; IV 100a, 148m; -en IV (*160a*) ┬ -V. ſ. Nebelflecke || Verkettung III 558a*, vielfältige IV *144a**; Wechſel II (89e*), -w.* I 192a; wiederholen ſich II 89a*, wunderbare I 286e ||— geſtalten I 367e, II 48m; ſich g. II 312a ┬ das G. I 64a (progreſſive) ┬ geſtaltend II 101m, 144m; III 11a, 25e, 44e; IV 8e, 214a (Thätigkeit), 270e; ſich g. III 5m :|| geſtaltet [ſ. gleich, viel-] I 158e: ſeltſam II 119e, ſonderbar II 484e; vielfach I 386e, II 59a ┬ G-es III 479e, das G-e III *488m*

Geſtaltung (= Geſtalt, Configuration) [ſ. Baum, Berg, Boden, Cometen, Continent, himmliſch, Höhe, Hügel, Land, Menſch, phyſiognomiſch, Sprache, thieriſch, vegetabiliſch, Vulkane, Weltkörper, Wolken] I 22a, 59a, 308m; II 84m, 103m, 172e, 223m, 238a, 325me, 330e, 356a, 9m, 376a, 456e; III 68m, 152e, 177e, 277a, 392m, 505m; IV 59e, 140am, 492a, 5m, 465e; plur. Geſtaltungen (*) I 200e, 459m; II 313a, 359e || Zuſ. (in comp. ~s-): Analogie I 237; äußere I 176a; II 8a, 269a; -Claſſe IV 286e, Complication I 95a*, Dreig. ſ. Saturn, Einheit I 20a, fortſchreitende II 74e, Fülle I 55e*; Geſetze I 237am, das Geſetzliche III 12m; Hauptg. II 293m; individuelle II 57e, III 329m; körperliche I 388m, [e. Landes] ... II 242a, mancherlei II 218a, neue II 390e; organiſche I 54e, 55a*, 66e; phyſiſche II 152e, III 187e; -Proceß, -ceſſe [ſ. Sterne, Weltkörper] I 84e, 86m, 90m, 99e, 108a; III 48a,e; ſonderbare III 387a*, tauſendfältige I 383e, Total-G. I 306e, Umwandlung I 188m*, Veränderlichkeit III 557m, -Verhältniſſe IV 465a, verſchiedne I 99a*, verwickelte III 348m, wechſelnde II 186m; Welt der G.* (pl.) I 98m, 148e; III 341e, *430e–1a*; wunderbare II 359e

Geſtändniß III 39m, geſtanet V 79e

Geſtein (= hp. Gebirgsarten, ‡ Felsarten) [ſ. Berge, Feldſpath, Gipfel, Granit, Lager, Meteor, porös, Sediment, Trupp-, Vulkane, vulkaniſch] I [258m–301a, A. 457–470m] 263e, 6a, 340e–1a; IV 244e, 475a, 531am, 575a; V 82a; beſtimmtes IV 478mll, 617all, 621a,ell; V 71a, 78a, 97e ┬ plur. Geſteine (durch * bez.) I 216a, 259a, 264a, 272m, 280e; II 389m; IV 580a, V 69ell; beſtimmte IV 209m, V 69e ||: Zuſätze (in allen ſind *Gebirgsarten zu vergleichen; in compos. Geſtein-, bisw. Geſteine-):

abnormes I 261m | Alter IV *461m*; ältere(s) IV 410e, V 76e* :| anſtehendes IV 364m, 443m, 479m (510a, 8e), 621e; Anziehung IV (210a, 251e) | [Art] IV 356a, 378a, 474m, 483e; Arten [= Gruppen, vgl. Aufzähl.] IV *256e*, V [*58*, *71e*] :| aufſteigend I 282m, [Aufzähl.] (vgl. Arten) IV *316am* | ausbrechend [a. Spalten] I 282m; Ausbruchs-G. [= Erupt.] I 258e, 276e; ausgebrochen I 258e :| Benennung(en) I 457(m); V *57e*, *59me*, *60a*; Berührung [= Contact] I 276e | Beſchaffenheit [vgl. Natur, Eigenſch.] IV (304a), V 31e; -B. IV 307e :| [Beſtandtheile] (‡ Zuſammenſetzung) IV 580a* ||· bildend I 268m, Bildung IV (*251e*) ┬ -bildung [a. Vulkane, vulk.] IV 213me, 510m; pl. -en (*); kryſtalliniſche IV 214n, *444m*; ſecundäre V 66e*, vierfache I [*259–260*] || Contact [= Berühr., Nähe] I 258e, ~s-Dichtigkeit I 425a, Druck I 469a; [Eigenſchaften] (adj.) IV 241m, 392a, 410e; Einwirkung IV 93e–94a, 112mell | endogenes [‡ hp. Eruptions-] I *258e*, *261m*, *7me*, 276e, *457am*, *e*; V *57m* (*59m*), *71e*, 86m: 2 Arten V *59me*, [Begr., Name] V *89m* :| erhärtet [= erſtarrt] I 259a, 266a; II (389m), V *66e* (Zeit); erſchüttert I 320m, erſtarrt [= erhärtet] I 266a || Eruptions-G. [= Eruptiv-, Ausbruchs-, endogenes, vulk.] I *258me*, *9e** [*261m–4m*, A. *458–9a*], 262a, e*, 4a, *e*, *7me* [268e–281, A. 459–465], 269m, e, 271m, 2m, 3e, 4a, 5e, 9m, 280e, *1e*, 3m, *299a*, *300a*, 457a; II 391a, III 5m, IV 477e*, V [*57m*] (*59me*): altes IV 622m, 2 Arten V (*59me* ll), [Beſtandtheile] IV 622m, höchſtes IV *425m*; Umwandlung, die es bewirkt I [268e–281, A. 459–465] ┬ Eruptiv-G. [= Eruptions- uſw., eruptives] IV *270m*; V *59me*, *71e*; eruptives [= Eruptiv- uſw., = vulk.] IV *461m* (Arten), V *59m* ·|| exogenes [= Sediment-G.] I *457am*; V *57m* (*59m*, *75a*, 86m), *89m* [Name, Begr.]; [Farbe] IV 447e, feſtes V 23m, fragmentariſches IV 589e; -gänge I 270m, *9e–280m*; [in Gegenden, an Orten] IV 467a, 531am; geſchmolzen I 258e, IV 515a; Gewebe I 258e (267e); Gruppen [= Arten] IV *316a*, *461m*; Hervortreten I 276e; -klüfte IV 238a, 265a; kryſtalliniſches I 245e, II 391a; -lehre = Lithologie; Leitungsfähigkeit IV 37e, 39a ||· magnetiſches IV 208m, *9a* | Magnetismus des G. [= Polarität] IV *209e–210m* (Einfl. der äußeren Luft), (210a, m); -(s)-Magn. IV *149am* (Prüfung der Stärke), 208m :|| -maſſe IV 575ell, -maſſen IV 354m ┬ maſſiges I 261m, II 391a :|| Metamorphoſe [= Umwandl.] I *269me*, 272a ┬ metamorphoſirtes [= umgewand. uſw.] I *258e*, *281e*, *457e*; V [*57m*] 69e*, *71e* (*75me*) || Nähe [= Contact uſw.] I 258e, 273e; Natur [vgl. Beſchaff.] IV 93e, Nebeng. I 279e, neptuniſches V *59am*, neuere V 76e*, niedergeſchlagenes V *59m*, Orte ſ. Geg., paralleles V 93e, permeables V 31e, von Pflanzen überzogen I 372e | plutoniſches [= unvulk. V 28e, ‡ vulk. V 57m] I *258e* ll, 272m, 280e, 2m, *457am*; IV 477e*, 622m; V *28e*, [*57m*, *59e* ll]: [Beſtandtheile] IV 632m; [in Gegenden] IV *424a*, 590e; V 28e; [Name] V 59e; und vulk. V *57m*, *71e* ┬ Polarität [= Magnet.] IV [*209–210m*] 209e, *e–210m* (Einfl. der äußeren

luft), 210m; Pole IV209a :| Queerg. IV42a, 112e, 251e; V82e; Schalen IV361e || -ſchichten (~eſch. V23e) I340e–1a, 419a, 487m; I389a,m; IV *242e, 304a*, 519e; V62a: Dicke IV304a, Leitung IV165m, Richtung IV251a, Wärme IV242e ┐ -ſchicht IV94a, V62m ┐ Schichtung 258e, II170a; ~eſch. IV277e || ſchmelzen IV *580a*, Schmelzung IV 354m); ſchwarzes IV517m || Spalten IV196a, 209e, 256e; -ſp. IV 256m ┐ aus Sp. ausbrechend IV *444me*, *486am* || Sprengung II258a, elluriſche III615e*, Temper. I426e; Trilunmerg. I259a*, 266m || umgewandeltes [= metamorph., veränd.] I258e, V *71e* (*75me*); umwandelnd I268m ┐ Umwandlung [= Metamorphoſe, Veränd.] I277e, *461me*; II391a; -U. I274e || Unterſcheidung V[*59*]; unvulkaniſches V *28e*, 56e | verändert [‡ umgewandelt uſw.] I258e–9a, unv. V74m; Veränderung [‡ Umwandlung uſw.] I268a, 271a (6e) :| verbranntes IV517m, Wärme IV(242e), zähes I258e, zerfallen I257a, Zerklüftung IV(304a); Zuſammenſetzung [= Beſtandth.] IV359m, 577e (mineralogiſche)

Geſtellſtein IV293e, 463e; geſtielt V55e, geſtimmt II11a (glücklich)

Geſtirne (= hp. Sterne 2) = Sternbilder, Conſtellationen; ſ. weiter sing.) [ſ. Cometen, Nord, Sonne] I *89e*, 110e; II331a [= einzelne Sterne], 361m, 510a; III38m, 55a, 60a, 61m, 62m, 89m, 102m, 129e, 149a, 167a, 174m, 185am, 207mll, 9ell, 231e, 269e, 279mll, 343a, 373e, *595am*; IV210e, 488e ┐ sing. das Geſtirn (allg. Ausdruck: = Sternbild, Stern, Planet [ſ. Art. G], Comet [ſ. Art. G], Sonne) I88a, 389e (Comet); III85e, 106e (Sonne), 122a, 160m, 206m,e, 219a, 481m; ein beſtimmtes III518a, IV533a || Zuſätze (sing. ſpäter durch * bez., comp. Geſtirn- ſ. Stellung): alle II313a (ſehn); Anblick I429a, II327e | immer andre III158e; ändern II327a, 485m :| Anſicht über ſie III *595* (alte), 6m; Aufgang II15e, Auf- u. Untergang III(158m); Aufglimmen III *353m** (des fernſten), Aufzählung III98m; beobachten III82a, B-ungen III82e; beſeelt ſ. Weſen | Bewegung [= Lauf, Ortsveränd.] I91e, 154e; II258e, III *158m–9m*: ſcheinbare I *327m*, III(12a oſt-weſtliche) :| dunkle III268m; Einfluß II385a, III207m; Eintheilung III *37am*, Entfernung [ſ. hp. Sterne] I[*160e–1*]m; (Zeit) vor der Entſtehung der G. [vgl. vor] III481e, 2a; Erſcheinen III *441a**; Erweiterung III(62m), *106e–7m*; Familie II347e, Farbe III(169a), fernſtes III353m*, feurige III46m, fremdartige III221a, getrennt III42a (von einander), Glanz III102m, gleichzeitig I12am (zu ſchauen), göttlich III(16a); große III157e, 175a, 334e | Gruppen I62m; Gruppirung II327e, III *157e–8a* :| Helligkeit III *97m*, *256am*; kleine III157e; die 4 königlichen III *173m–4a*, 209a | kreiſen III441m, 482a; -ende II347e :| Lage [vgl. Ort, a. Veränd.] III61m | Lauf [= Bew. uſw.] II15e, III61m: geordneter IV5a; der ſcheinbare, oſt-weſtliche III12a :| Licht II144e, 327e; III90a (zitterndes), 215a; aus dem Meere aufſteigend I265m, in das Meer hinabſt. I331m; mit den G.

entſtanden III 481e, nahe III 334e | Natur, Weſen I *139me*, III 29e: Anſicht darüber III *595*, 6m; feuriger N. III 46m, beſeelte Weſen III 29e ┐ Ort, Stelle [= Lage] III (46a); Orteveränd. [= Bew. uſw., ſ. Veränd.] I *151e–2a*; III *36m–37a*, 76e :| ſchauen [= ſehen] ſ. gleichzeitig, ſehen [= ſchauen] ſ. alle; ſelbſtleuchtende III 97m, 201m, 256m, 278m, 282a; Stelle ſ. Ort, -Stellung III 258m; Störungen III 21e; ſüdliche II (329e); III 344a, 5a; von G-en umflammt I 386a, unbekannte III 209e, Untergang [a. Aufgang] II 15e, Veränd. in ihrer Lage gegen einander [vgl. Orteveränd.] I [*150–2a*], Verlöſchen I 141m, Vertheilung III 175e, Vielheit III 157e | vor einem G. III 481e (Stadt, Land); vor den G. vorhanden (Völker) III (*441m*), *481e–2a* :| Vorrücken [= Präceſſion] III 432e–3a | Wärme I *408me*: -ſtrahlung III 46a, -verbreitung I 162m :| Weſen [ſ. Natur] III 29e (beſeelte), zwiſchen den G. III 39all ||— geſtirnt [ſ. Himmel] III 169m (Himmelsdecke)

*geſtochen II 132a; geſtört II 375m, IV 129e; Geſträuch IV 616a | geſtreift IV 578a: [Mineralien] IV 470a, V *84e–85a* :| geſtürzt I 164a, -e Lage IV *269me*; geſund II 207e [bildl.], getauft II 273a; *Geten* (Volk) II 220e, 240m, 420e–1a (= *Gothen*), 1a; getheilt ſ. Inſtrumente; gethürmt I 366a (Wolke), IV 360a; getödtet ſ. Menſchen | Getöſe [ſ. Donner, Erdbeben, Salſen, Vulkane] I 221e, 453e; III 611m: dumpfes IV 258e, ohne Erdbeben I *444me*; unterirdiſches [a. Erdb., Vulk.] I 444a; IV 226a, 255e :| getragen (von etwas) I *299e*, V *68e–69a*; getränkt I 360e, Getreide (= Cerealien, Korn) V 86e (aus dem Hades), getrocknet ſ. Pflanzen, getüpfelt II 213e–4a (Anſehn), geübt [ſ. Beobachter, Denker] III 412a, Genzi (Araber) II 448a

Gewächſe (= hp. Pflanzen) [ſ. Arznei, cryptogamiſch, Treibhaus, Tropen] I 227a, 371m, 5all,m, 469a, 478m, 490a; II 91e, 92a, 136e: (compos. Gewächs-) -arten I 376e, blühende II 130m, Cultur [a. exot.] II 3m (95a), Entwicklung I 340e | exotiſche: Cultur II *3m*, 95me, *103e*; Cultur u. Gruppirung (als Anregungsmittel zum Naturſtudium und zu fernen Reiſen) II [*95–103*, A. 132–4] :| Familien II *136e*, Farbe II 41e, frembartige I 237m | Geſtalt II 41e; -ung II 76a, 98m :| Gruppirung [a. exot.] II 96m | -häuſer [= Treibh.] II 95m, *96m*, *130e–1* (130e); -haus II 98a :| Kenntniß II 56m, Metamorphoſe II 75m | Phyſiognomik I 490a; II 4a, *76a*, 90m, 131e, *2a* (302e); ph-iſch II *98m* (Geſtaltung) :| -reich I *368m–9a* (voll Bew.), 382e; II 61m; geogr. Vertheilung II 53me

*gewagt [ſ. Anſicht, Schätzung, Unternehmen, Vorausſetzung] I 178a; III 102m, 580e: Verſuch III 307m, vielg. II 395m (Unternehmen) ┐ das G-e e. Unternehmens I 79e, III 408a :|| Gewalt [ſ. Erde] II 337e (-thätigkeit), pl. -en I 257e (finſtre) ┐ gewaltſam III 374a || Gewand V 16e | Gewäſſer (pl.) II *46e*, 295a, 392a; III 175a, 168e, 304m; V 25a: Ablenkung II 326a, Bewegung II 326m, Bildungen I *163e–4a*, ſchlummerloſe II 1*2a*,

ſtehende I 80e † Gewebe [ſ. Felſen, Gebirgsarten, Geſtein, Meteorſteine, Pflanzen, Spalten, zellenartig, zellig] sg. [B. bildl.°] III 613me [a. °Geſtein], pl. (*) I 285a: dichtes [ſ. Felſen, Geſtein] I 163e, 268m; entſteht I 65e, faſrig I 272a; feine II 189a*, feinkörnige I 136a*; [von Geſtein, Metallen] I 258a, 264m, 272a (faſrig); körniges III 612e, lockeres II° 231e, netzartiges I 33m; organiſche(s) (pl.) I 61m, 367e; II 251a*, 400e; IV 16me; ſeidene II 189m*, von *Sidon* II 162m*, [thier.] III 379a; zartes I 23e; II 75a, 238m; zuſammenhangendes II° 141m :| Gewehrfeuer III 611m, Geweihe II 428a || Gewerbe I 343a, II 250a, III 81m: g-treibend II 183m † Gewerb-: -fleiß I 36e, 37m; g-thätig V 61e † gewerblich II 149m || das Geweſene I 64am || Gewicht [ſ. Atom, Maaß, Menſch] I 472e; II 160e, 378a; pl. -e (*) II 488e: ∼s-Beſtimmungen II 385m, Schwere IV 25m*; ſpecifiſches [ſ. Gebirgsarten u. viele einzelne Art.] I 247e, 396m; III 613m; IV 149a, *163e* (mittleres); ∼s-Verluſt IV 156e, ∼s-Zunahme II *385e–6a* † gewichtig II 126a, 302a || das Gewild II 47m, 125m; Gewinn IV *473e*, g-reich II 200m || gewiß: hiſtoriſch IV 447a, gegen wahrſcheinlich I 85a † das Gewiſſe II 399m, IV 138e (und Ungew.) † Gewißheit [ſ. mathematiſch]: empiriſche I 198m; II 375m, 383m; Grad III 236a; mit G. III 297e, 308m; gegen Wahrſcheinlichkeit III 297e, 307a

Gewitter (‡ Ungewitter) [ſ. electro-magnet., Regen, Tropen, vulkaniſch] (auch in comp.) sg. u. pl. I *336a*,e, 359m [*362m–4a*, A. *486*], 362e, 3m,e||, *486me*; II 13m, 50m||; III 89e † pl. III 229a, IV *612me*; sg. IV (*142e*) |: Beobb. II 170a; electriſches [ſ. Art.] I *198e–9m* (Ungewitter), 204e; g-entladend I 195a, g-erregend IV *330e*; häufige IV (460a in Gegenden), H-keit ſ. Tropen; g-los [= ohne] I 214a, ohne [= -los] I 442a; perpetuirliches V 12am, Proceß IV *612me*, unterirdiſches I *443me*, Urſach III (379a Sonne), geogr. Vertheilung I *363e–4a* | -wolke III 619a; -wolken I 216m, *362e–3a* (3a)

gewogen IV 18m; Gewohnheit I 225m (vieljährige), pl. -en II 183e–4a | Gewölbe [ſ. Eis, Erde, Fels, Himmel] I 180m (sg.): ∼eformen I 104e; unterirdiſche (pl.) I 243a, 451a; IV 370e

Gewölk (‡ Wolke) [ſ. Aërolithen, kosmiſch, Licht, Meteor, -ſteine, Sonne, Vulkane] I 244a, 359m, 396a; III 90a, 489e; pl. -e (*) I 155m: abwenden II 417m, Anziehung IV *330e*, aufſteigendes II 40m; Bildung III 229a, V 24a; Blitze V 24a, wird Dampf III 547e, Dicke III 623m, drohendes II 83m, duftig I 143a; dunkles III 610m, 1e; erleuchtet I 363m; Erſcheinung II 38a, 40m; frei von [= ohne] IV 361m; gefiedertes I 201m, IV 206e; geladen ſ. ſchwer; kleines III 229a, 563a; leichtes I 441m, III 412m; leuchtet I 207e; Licht III 495e, lichtes II 91a; nördliches IV 159a, ohne [= frei] IV 207e; Reflex II 166m, 414m; reiſende III 630m* | Schwärze III 623m; ſchwarzes I 138a, II 59e, III 352a :| ſchwer geladenes I 199a, Sterne geſehn I 391e, wandernde III 170a*; weißes I 390a; III 495e, 563a; zartes I 201m

*Geworden-Sein V 8e–9a † das Geworbene I 367m (gegen das Werden), V 21m; ein G-es s. Sein || Gewürme [s. Ocean, See] II 230e, 382a || Gewürze II 167m, 189a, 309e–310a (Südsee-Inseln), 416a † Gewürzländer: kürzerer Weg, Verkürzung des Weges II 279e, 292a, *307am*, 9a || gewurzelt: in II 149a, 212e, 235m; fest g. od. fest g. I 386a, II 179e; schlecht g. II 311e; tief g. II 18e, 147m

Geyser [*Geyser* nur I 230a] B. appell. IV 501m (in Tibet), pl. die Geyser IV 248m † A. (Kochbrunnen auf Island) I 230a, IV [247, A. *501am*] 247e ||: -Apparate IV 249am; Ausbruch, -brüche, Eruption IV 247m, *8am*, *501am*; Bestandtheil IV 248e, 502a; der große IV 501m, Kegel IV 247m, der kleine IV *501m*, Name ib., Niederschläge IV 423a, Quellen dabei IV 501m; Temper. I 230a; IV 247m,e; Wasserstrahl(en) IV 247a,e, 501m||

*gezackt III 536m, IV 436m | gezahnt III 389e, V 86m; gezähnt III 489e, 536m :| Gezeugstrecke IV 187e, geziert II 106a; das Gezweige II 13e, 80m, 132m

*Ghaselen (Art Gedichte) II 118e; *Ghilan* (pers. Prov.) IV 223e, 492m; Domenico Ghirlandajo (Maler) II 82a, *Ghori* (Ind.) II 425a, *Ghuts* II 42a

*Giafar Ben-Mohammed Albumazar (Astr.) III 222e, serra *Giannicola* (beim Ätna) IV 631m; *Giava* = *Java*, *G.* maggiore = *Borneo;* Rob. W. Gibbes II 519m [urweltl. Thier] | Edw. Gibbon (1737–94): Araber II 246m, 445a,m; menschl. Zustände II 246m; decline of the roman empire II 436e, 445a; röm. Reich II 436e :| Gibbosität III 490a | Oberst Ge. Gibbs (1776–1833): Polarität od. Magnetismus des Gesteins IV 209me, *210am*; Magnet. u. Licht IV 210am † *Gibraltar* IV 535m (Felsen), *me* (Affen vor Alters?); Straße von *G.* I 322e, IV 609e :| Carl Giesecke (1761–1833): Grönland I 205e,m; Gießbach I 7e, II 84a ||· Gift: -baum (auf Java) IV 264a, *me*, 514a; -mischung II 505e, nehmen IV 516e † giftig IV 503a :|| Giganten (= Riesen), sg. -ant (∞) II 123m: in Amer. II 315a; -Felder [vgl. gigantes] II 315a, 481a (Knochen); Kampf mit IV 448a, -kampf III 482m; -Knochen II 315a † gigantes: campo de G. (bei Bogota) [vgl. Gig.] I *292m*, II 315a; Vulkan de los *Gig.* (SChili) IV 553e (zweifelhaft) || rio *Gila* (nördl. Mex.) IV 429a (Parallel), 431a, 9a (in den *Colorado*), 446e (südlich vom)

Gilbert: 1)* *Gilberts*-Inseln (Südsee) I 190e, 1e; IV 101m; 2) Davies G. (1767–1839) IV 27a † 3) Sir Humphrey G. (1539–84): Durchfahrt nach *Cathay* II 485a; Golfstrom I 327m; II *326am*, 485a † 4) Ludw. Wilh. G. (1769–1824): „Annalen der Physik" I 399m; IV 498m, 592a, 618e; über Humboldt's Trachyt vom *Toluca* IV 592a ||— 5) William (Guil.) Gilbert (1540–1603) I 427m, II *518m*, III 484e, IV 57: Compaß II *482a*, IV 52m; copernic. System II 515m; Eisen IV 57m (magnet. machen) 171a; Electricität [a. Magnet.] II [*381e–2*, A. *517e–8m*], IV *57am*; Erd-

IV 57m (ein Magnet), Erd-Magn. ſ. Magn.; Inclinations-Bouſſole II 321e || „de Magnete“ I 418a, 427me, 9am, 430e–1a; II 372–3m, 381e, 482a, 3a, 517e; IV 52m | magnetiſch III 484e: Berge IV 171a, Erdkraft IV 57a; Linien II 321m, IV 171am † über (Erd-) Magnetismus I 427me, 9am, 436a; II 369e [372–3m, A. 515], 482a, 517e–8m; III 23e, IV [57, A. 171am]; Magn. u. Electricität [vgl. Electr.] IV 57, 57am (er unterſchieb ſie) † Magnetnadel IV 51a || de mundo nostro II 518m; [perſ.] II 372m, 482all, 518m; III 24a, 484e; IV 57a,m; Pole IV 57m (Entſtehung), Stahl IV 57e

*Gildemeiſter (*Joh. C. F.) II 443me: de rebus Indicis II 443me, 6a; meghaduta II 117e :| *Gilead* ſ. balsamodendron, Gillan IV 587m mit Lord Macartney, Inſel *Amſterdam*), *Gillenfeld* (Eifel) IV 278m, mont *St. Gilles* (Lüttich) I 419mll; Gillies I 357e (Schneehöhe in Südmex.), 483a (journal) || Lieut. J. M. Gillis (geb. 1811): *Aconcagua* IV 29e, 551e; Bullan von *Antuco* IV 553a; V 37e, 38m, 54a,m; η Argûs II 172m, 253m, 261e | (in) Chili III 172m: Exped. nach III 253m, 493me; naval astr. exped. IV 529e, 551e, 2me; V 54a,m,m (Karten); Karte IV 52a, 3e; Karten V 54m; Bullane IV 322e: einzelne IV 552all,m, 3a,me; V 54m † magnet. IV 192m (Abw.): in *Waſhington* IV 75m, 189m, 192a,m | [perſ.] III 261e; IV 322e, 553a; V 54m; Sternbedd. III 261e || *Gilolo* Inſel bei Celebes) IV 394a (Richtung), 5m (ſonderbare Geſtalt); George Gilpin IV 62a (magnet. Abw.), gilvus III 204e

Franc. del Giocondo II 128e; Flavio Gioja II 295a (Compaß), *G.* Mondberg I 104m; Giorgione (Mal.) II 82m, *Giou* de *Mamon* (Auvergne) IV 461e

Gipfel (öfter = Berge) [ſ. *Alpen*, Baum, Berg, Gebirge, Hügel, Kälte, Krater, Macht, Palmen, Schnee, Bullane, Wärme] (auch in comp.) ag. V 243e; B. (nicht von Bergen) I 368a, II 137a (allg.), IV 145m † pl. (*) I 357a, IV 391m: [e. Berges] IV 558e*, entzündete IV 439e*, -form IV 505a, -Geſtein IV 636m, größte IV 425a* | höchſter III 544ell, IV 540m, V 55m; höchſte (pl.) [ſ. noch Berge] I 482e; IV 238e, 319m, 330e, 439e † hohe (pl.) IV 242a, 298e, 326e; -höhe IV 240e :| iſolirte I 344m*, -Pyramide IV 275a, -rand IV 390e, ſchmale IV 238e*, Temper. IV 243e, -theil IV 559a :|| -gipfflig: vielg. IV 615e; zweig. IV 405e (Berg), 592m (Bullan)

*Giraffe A. (Thier) II 428m, pl. -en I 292e (foſſ.); B. (Sternbild) III 326e (Naſe, Nebelzone) † Heinr. Girard (geb. 1814) I 264m (Baſalt), IV 580m („geolog. Wanderungen“, Bullan des *Vicarais*); Girard's college (*Philadelphia* :| gird (perſ.) I 388a | *Girgenti* (Sic.): [Ort dabei] I 278a; Salſen I 233me, IV 253me (604m) :| el-*Giſan* (Arab.) II 444a, Lionel Gisborne IV 511m (isthmus of *Darien*), Tidemann Giſe II 498me, *Giſeh* = *Gizeh*, Gitagovinda (ind. Gedicht) II 118am, Gitterwerk V 79e, Giulio IV 82m (Dichtigkeit der Erde), Givry IV 66a (Braſ., magn.) | *Gizeh*, (*Giſeh*): Pyramiden II 156e–7a, -e III (206a)

Gladiatoren [ſ. Spartacus]: -gefecht [vgl. Thierkämpfe] II 441e

Glanz (auch in comp.) [ſ. Comet, Cultur, Feuer, Geſtirne, Laub, Licht, metalliſch, Periode, Planeten, Sterne, Zodiacallicht] I 201a, 7a, 394m; II 337e, 394m, 8e; III 75e, 606a; IV 365m, 577all: Abſtufung III 468m, finſtrer II 194e, geben II 216e; [in Geſtein] IV 356a, 7m, 365m; heller I 393m, höherer II 371m, g-los II 330a; milder I 142e, II 328e; -punkte II 388m, relativer III 338m, ſchwacher II 316a, Stärke II 147a; ſtiller I 141a, II 68a; unverlöſchbarer II 51m, verbreiten II 216e; verdunkeln II 146e, 278e; vermehren IV 7a; g-voll I 156m, 165e; II 11e, 251e; III 108e; [Wort] V 14e, 15a; g-zerſtörend II 385e :||— **glänzen** [ſ. Sterne, Weltkörper] IV 508a: [von Perſ.] II 216m; [von Städten] II 177e, 8m; durch äußere Zierde II 73m :|| **glänzend** (zum Theil uneig.: IV 62m . . .) [ſ. Aufgabe, Comet, Entdeckung, Epoche, Erfolg, Ergebniß, Fortſchritte, Himmelskörper, Namen, Periode, Ruf, Sand, Schnee, Unternehmen, Verdienſt, Zeit, Zeitalter, Zuſtand] I 71a; II 262m, 300a; III 468a, 581a, 613m; IV 577a,ell, 8e, 638e, 9a: hellgl. III 258m, 498a; [Wort] V 14e, 15a ‖ glänzendſte I 183m, II 202a, III 452m, IV 23m: Theil III 373e

Glas (auch in compos.) [ſ. Blend-, Electricität, Flint-, Haar, Kron-, Minuten, Plan-, Stunden, Waſſer] I 186e, II 228mll, III 164me; pl. Gläſer (*) III 116e: Anziehung II 382a; g-artig I 245e, III 199e, IV 534a; Ausdehnung I 427m; blaſiges IV 579e, V 95a; eingeſprengt IV 278a, [Erfindung] II 150a, [Etymol.] II 409e; -fäden IV *411a, 7m, 589m*; zu Farben III *308e–9a**, -glanz IV 617m, -glocke IV 259a, grünes IV 278m, -hüter II 130e, -kaſten IV 126a | -kugel III 133e; -kugeln III 101m, 7all, 118e; IV 163m :| Magnetnadel IV 67m, phöniciſches III 164e | -platte II 383a, III 394m; -en III 135m,e :| -röhre IV 49a, 255e–6a; -ſcheiben II 130e; [durch Schmelzen] IV 578e, 9e, 580a; ſchwarzes I 271a, IV 278m; -tafeln II 378m; vergrößernde* II 508a,m; -waaren II 162a ||— **gläſern** [ſ. Himmel] II 508m; III 107a, 165a; glaſig [ſ. Feldſpath, Orthoklas] IV 279a, 350a, 470m

Glasgow: [Perſ. ba] III 321e, 358a, 384a; IV 77a :| glaſig ſ. Glas

Glaube [ſ. Autorität, Volk, Wiſſen] I 83m, 224m, 253am, 268a; II 75a, 83a, 115e, 132m, 140m, 7mll, 208m, 248a, 317e, 386e, 399a; III 14m, 48m, 267e, 8m, 9a, 272m, 281e–2a, 440e, 534a; IV 29a, 158m, 303e, 331e, 551a, 562m, 614e; V 59a: (comp. Glaubens-) allgemeiner I 213a, III (472e) 548a; alter II 384m, 404a; III 412e, 472e, 557a; angeborner I 224a, blinder II 285a, -Erinnerungen II 45a, der feſte II 321a; irriger II 346e, IV 228e; -lehre II 242a, -meinungen II 339e; der neue [= Chriſtenthum] II 27a, 30a, 235a; religiöſer II 241m, uralter II 388m | verbreiteter IV 228e: allgemein II 283m, ſehr II 84a, viel IV 636m ||— **glauben** (vgl. geglaubt) [ſ. wiſſen] . . . III 628m; IV 11e, 270e–1a, 367m, 455a, 537m, 608m; V 14a: an etwas III 600e, 5e ‖ **glaublich** IV 17e; glaubwürdig III 71e, 641e

gleich- (in compos.): -artig [ſ. Maſſen] II 348e; III 4e, 11e, 615a: und ungl. III 29a † G-keit I 158m; III 587e, 590m: der Sonnenſcheibe III 12m || -förmig IV 19a, 31a; G-keit III 590a :| -geſtaltet II 400a || **Gleichgewicht** [ſ. electriſch, Meer, Waſſer] I 145m, 192a: erhalten III 527e, erneuen I 199m; Figur IV 18e, -en IV *151am*; Geſetze III 397a; geſtört(es) vgl. Stör.] I 198m, 202m; III 263m, IV 142e; halten I 254a, III 588m; ns Gl. kommen III 52a, [neues] III 630a, ∽s-Oberfläche I 324m, Schwanungen III 626e, ſich in Gl. ſetzen IV 244m | Störung [vgl. geſtört] I 366a; II 44e, 142m; -en I 310e, 324e; III 56a :| nach Gl. ſtrebend IV 289m, bei Weltkörpern] III 332m | wiederherſtellen I 198m; W-ung I 198e, 206m | -mäßig III 10a, IV 121a; -namig [ſ. Farbe] I 280a, 341m; IV 505m | **gleichzeitig** (= ſimultan) [ſ. Arbeiten, Beobachtungen, Entdeckungen, kannt] II 140e, 6e, 238m, 9m; IV 62a, 199m: beobachten I 399e, [Ereigniſſe] II 338am, alles ſchauen I 12a, vorhanden I 378m † Gleichzeitigkeit [ſ. Beobachtung, Wirkung] I 437e; III 81a, 105a; IV 132m, 328m, 599a ||— **Gleiches** I 277a (auf verſchied. Wegen gebildet) || der **Gleicher** (= Äquator) V 159a, 160e | **Gleichniß** II 8a (in der griech. Dichtung), 122e, 294e; II 408a, 597m; pl. -niſſe II 35a, 43a, 46a, 63e, 121a † **Gleichungen** . Mond] II *262e* [in der Algebra], III 96a (Bedingungs-Gl.)

*Will. Glennie: *Popocatepetl* IV *622e–3a*, 6a; *Glen-Roy* I 478e | *Heſſaria* (Bernſtein-Inſel) II *410e*; glessum II 409e, 411a † **Gletſcher** pl.) I *356a*, 372m; II 459m: Bewegung IV *370a*; -Eis II 24e, IV 238m; Infiltration V 38a, Schönheit II 24e, unterirdiſche I 344e || **Glied** [ſ. Familie, Kette, Reihe] I 210a (von G. zu G.); pl. Glieder II 178e (fernſte); II 7m, 464m, 475a (-zahl) † **Gliederung** [ſ. Continent, *Europa*, Geſtalt, Land, Menſchen] I 137m, *317m*; II 74e, 173a, 183e; III 374m; IV 362m, 557e; V 66a: gleiche V 74a; organiſche I 55m (Geſetze), 66e; ∽s-Verhältniſſe I 303e, wiederkehrende III *464am* || glimmend [ſ. Kohlen] III 541e–2a

Glimmer (auch in comp.) [ſ. Baſalt, Trachyt] I 260e, 278e, *283e*; IV 345m, [*477*, A. *637m–8a* (in Trachyten)] || Buſ. († -ſchiefer bildet ein beſ. Stück hiernach): g-arm IV 463e, -Arten [vgl. Beſchaff.] V 77e (zwei); [Beſchaff., Eigenſch., Arten, Farben] IV 365e, 463a, 470a, 480a; V 77m, 78all, 80a | [als **Beſtandtheil**] (vgl. noch im Art. Trachyt) I 273a, 283m; IV 278m, 365e, 463a [*477*], 480a, 2mll, 567m, 573a, 9e, *636e*, 641a; V 71a, 76m, 77m, 78all, 80a, *93m*; [Beſtandtheile] I *283e* † -Blättchen [ſ. Schlacken] I 279a; IV 350a, 512me, 578a, 617m; -Blätter I 273a :| Eigenſch. ſ. Beſchaff.; Eiſengl. I 278e, 281a, 465a; IV 617e; Entſtehung [ſ. Schlacken] I *460e*, 1e; IV *637e–8a*; Farben ſ. Beſchaff.; [in Gegenden] I 278e, IV [*477*, A. *637e–8a*], V 77e; g-haltig IV 530a | **Kali-Gl.** IV 163e, 469e, 477ell: [als Beſtandth.] V 76a, 77mll,e; [in Geg.] V 77ell :| -Kryſtalle I *460e*; IV 482m, 578a; künſtl. I *281am*, in Maaren IV 279a | **Magneſia-Gl.** IV 163e, 366a, 469e, 470a: [als Beſtandth.] IV 477e, V 76a; [in Geg.]

IV 477*am,e*; Kryſtalle V 76a; in Trachyten IV 477*am,e* :| g-reich I 283e, IV 637e, V 82e; †-ſchiefer iſt ein beſ. Stück hiernach, in Schlacken gebildet I 465a; leichter ſchmelzbar V 95e–96a, ſchmilzt IV 579e; ſchwarzer IV 567m, V 78a; Tafeln IV 365e; in Vulkanen IV [477], m (fehlend)

†Glimmerſchiefer (auch in comp.) I 226a, 237a, 267*e*, 274*e*–5a||,me, 9a, 299m; IV 265–*6m*, 463a; pl. (*) || Vuſ.: -Art IV 463a; V 67*me*, 73m; Auflagerung V 67*me*; [in Bergen (als Beſtandth.)] IV 293e, 553e | [Beſtandtheile, Einſchlüſſe] (ſ. °Quarz) I (237a, 279a), 281m; IV 265m, 463a, 632m; V 79m*; [als Beſtandtheil] (a. Berge, Gebirge) I 267m :| -Bildung [= Entſteh.] I 273m||e, dunkler IV 265a; durchbrochen I 250m; IV 265*e–6a*, 464*a*; Einſchlüſſe ſ. Beſtandth., Entſtehung [= Bild.] I 267e (299*m*); Erdbeben im Gl. I (219a), IV 216a; öfter eruptiv V 70a, Farbe IV 463a; [in Gebirgen (als Beſtandtheil)] IV 266*m*, 294a, 597a; [in Gegenden (Vorkommen)] I 274*e–5a*,me; IV 216a, 307m, 316a, 405a, 421m, 463*am*||, 4a, 514a, 618a, 632m; V 67*me*, 70*me*, 73*m* (gleich); auf Gneiß IV 265a; grünlicher IV 265e, 463a; jüngeres Vorkommen V 67*me*, 70*me*; Kalk-Gl. V 67me; Naphtha, -Quelle IV 266*m*, 514*am*; ohne V 70e; öfter plutoniſch V 69a, 70*a*; primitiv [= uranf.] V 69*e*; Quarz darin IV 266a, quarzreich IV 421*m*; heiße Quellen daraus IV 514me, Sediment V 70*m*, Silicat V 69e, Trachyt IV 464*a* (den Gl. durchbrechend); umgewandelt V 70*m*, 75*me*; uranfänglich [= primitiv] I 226m; IV 294a, 421*m*, 463m; V 70a, 89m; verwitterter IV 265m; Vorkommen ſ. Gegenden, jünger; Zuſammenſetzung I 283e

globulär (= kugelförmig) I 363m | Globus [ſ. Erde, Himmel, Stern] II 478a, IV 584e: Handgl. IV 208e–4a

Glocken (auch in compos.) A. (eig.) [ſ. Glas] II (274m), V 98a [Geſtalt]; B. (Berge; = Glockenberge uſw.) I 270e ||: compos. (beſ. in Bez. auf die Geſtalt u. von Bergen; †-berge ſind ein beſ. Art. hiernach): g-artig [= -förmig] I 239e, V 44m: Berge [= Glockenb. uſw.] IV 273a :| -form IV 273m, 310e || g-förmig [= -artig] I 14m, 453m |: Berge, Berg (*) [= Glockenberge uſw.] I (14m, 234e); IV (162e*), 273a||, 359e: geſchloſſene IV 272*e–3a* (293m), ungeöffneter IV 516am* :| Hügel IV 516am || — †Glockenberge (Hp. = glockenförmige, -artige Berge, Glocken; ‡ Vulkane) [als eine Art Kegelberg IV 310e; a. Kegelberge G] IV 268*a* [272*e*], 516m; sg. -berg (*) IV 285a [ein beſtimmter]: Abfall IV 381am, [Aufzähl.] IV 273a (293m), domförmige IV 367e; Entſtehung ſ. *Methone*, Erhebung IV 269e, gehoben IV (359e*); (am Gipfel) geöffnete IV 268*a*, nicht g. ſ. ung.; (am Gipfel) geſchloſſene [= ungeöffn.] IV 272*e–3a*, 352*m*, 516m; Geſtalt IV 283*m* (verſchieden v. Domform); Gipfel IV 268*a* (geöffnet, ung.), (272*e–3a* geſchloſſen); iſolirte IV 309e, Landſchaft IV 273*a*; trachytiſche(r) IV 285a*, 441a | ungeöffnete, nicht g. [= geſchloſſ.] IV 268*a*, 273m, 283m, 9a (293m), 309e, 441a (516am*): nicht wirkliche Vulkane IV 368*e* (441a) :| vulkaniſche IV 268*a*, 9e, 324a

Glück III 91a: des G–es Glanz II 337e (mit Weh); mit G. II 84m, III 318a; über G. u. Unglück II *337e* :| glücken, geglückt V *13m–14a* ┐ glücklich [ſ. Ahndung, Ausdruck, Behauptung, Combination, Einfluß, Entdeckung, Folge, Gedanke, Region, Verſuch] I 384e; II 72m, *e*, 89e, 217a, 288a, 9e, 291a, 365e, 371a, 383m, 393a, 413e, 8m, 480m; III 18a, 64m, 90m, 105a, 152a, 266a, 409m, 454e, 466m, 480m, 556m, 613e; IV 10m, 25e, 57m, 59m, 62e, 77e, 133e, 252e, 413*a*, 466a, 602a; V 9e, 61m: nicht gl. III 273m, 307m; IV 435e; wenig IV 618m

Glückhenne (Sternbild) III 158a, glücklich ſ. Glück, *Glückſtadt* IV 227m (Lage, Erdbeben)

glühen II 118e || glühend [ſ. Lava, Maſſen, Schlacken, Schlamm, Steine] I 179m, 395e; II 391e; IV 332m‖, 408m, 464m, 572e; das G–e (∞) III 499e: Geſteine IV 602m; Körper III 63e, 394m, e–5a, 418a; rothgl. III 394e; IV 296a, 7e ┐ Glüh- [ſ. Schlamm, Strom]: -hitze [ſ. Erde] IV *489a*; V 37m, 46e‖; -maſſen IV 536e‖, -Verluſt IV 627e :|| Gluth [ſ. Sonne] III 595m, IV 295a: Beleben II 386e–7a, Weißgl. I 196a; -wolken I 246e, V 45e

le *Gly* ſ. *St. Martin*; Gmelin (Samuel Gottlieb, 1743–74) IV 42m (Bodeneis), 209me (Polarität), 210a (Magnetberg, „Reiſe durch Sibirien")

Gneiß (L. v. Buch: Gneuß I 457e, 8a) [ſ. Granit, Trachyt] I 237a, *267e*, 274e, 5e, 8a, *299m*, 457e, 8a; IV 274e; pl. Gneiße (*) V 67m || Suſ. (comp. Gneiß–): g–ähnlich I 275m; als älteſte Formation IV 461a, V (90m); g–artig V 78m, 97a; auf G. aufgeſetzt IV 265a, Auflagerung V 67m*, in G. aufſetzend IV 619a | [als Beſtandtheil] (a. Gebirge) I 267m, IV 461e; [G–theile] I 237a, IV 632m :| -bildung [= Entſteh.] I *273me*, 281m(e), 461e; V *76a*; -boden V *90m*; durchbrochen IV *464m*, 613a; durchſetzt IV 461e; eingeſchloſſen ib., 566e; Einwirkung IV 112me, 226e; Entſtehung [= -bildung] I 267e, 272a, *3m*, *299m*, 457e (8a, 461e); eruptiv ſ. plut., Folge V 74e | Fragment I 281m; -e IV 461e, 566e || [in Gebirgen] IV 294a, V 28e: (als Beſtandtheil) IV 244a, 463m, 599m, 632m ┐ -Geb. V 74e || [in Gegenden] (vgl. Gebirge) IV 397a, 411m, 463m; V 84a (Seltenh.); Gold u. Silber V *60a*, -Kette IV 599m, -lager V 74e, Lava IV 372a; ohne G. I 262a, V 70e | plutoniſches Geſtein od. Gebirgsart [= unvollk.] V 28e, *59e*, 69a; öfter plut. od. eruptiv V *70a* :| primitiv [= uranf.] V *69m*; heiße Quelle(n) IV 246a, 9e, 514me; V 96e, 97a; -ſchichten I 275a, IV 464m; Seltenheit ſ. Geg., Silber ſ. Gold, Silicat V 69m, Übergangs-G. V 93me; umgewandelt, Umwandlung I *299m*; V 75me, *76a*‖; unvollk. Geſtein [= plut.] V 28e; uranfänglich [= primitiv] IV 294a, 463m; V 70a, 89m

Gneuß = Gneiß || Gnomon II 118e, 210m, 454a, 476e; pl. Gnemonen (*) III *107me*: in China III 454m, der Peruaner III *455am**, in *Quito* III 455m ┐ gnomoniſch III 117a || gnoſtiſch III 424a (Inſchriften, Handſchriften), 478m (Manuſcript)

*Goa II 292e; *St. Goar* (Rhein) III 607m (Sternſchnuppe), IV 492m (Erdbeben); gobar (arab. Staubſchrift) II *455e–6a*,m | Göbel (Carl Chr. Traugott *Friedemann, 1794–1851): „Reiſe im ſüdl. Rußl." IV 509m; Gas der Schlammvulk. von *Taman* IV 255e–6a, 260m, 509m † der *Gobi* (IV 70m; ſ. Hocheb., Wüſte): Beſchaff. IV 456m, früher im bittern Meer IV 456a; Hochebene I 339m, IV 383e; Höhe IV 70m, *456a*; öſtl. davon IV 383e; Reiſe IV 70m, 456a; Wüſte II *176e* :| Godan (chineſ. Prinz) II 442e; Godefridus mon. S. Pantaleonis II 452e (Uhr), ell (er u. ſeine Chronik), 3a; *Godesberg* (Rhein) IV 281e (Baſalt); Louis Godin (Begleiter Condamine's, 1704–60) I 422a (Monument), m [Abreiſe]; lac de *Godivel* (Auvergne) IV 282me, *Godthaab* (grönl. Küſte) IV 118e (magnet. Abw.) ||- *Gog* und *Magog* (Fabelland, Sage) IV [*383–4a*]: Fabelland, Feuer, ein Fluß da, = *Peſcham?* IV 383a; Reiſe nach dem Lande IV *383m*, Wanderung der Sage nach ☉ IV *383m–4a* † *Magog* IV *383m* (Mauer, Name)

Gold (auch in compos.) [ſ. Ducaten, *Maſaya*, Seifenwerk, Vulkane] II 168a,m, 176a, 451a; IV 298m–9(e), 532e–3a: Melchior Goldaſt (1576–1635) III 223e, -berg IV 279e, -blättchen III 52a, brennendes III *624am*, -burſt II 54e, g-farben III 295m; flüſſiges II 416e; IV 298m, 9m; g-führend II 168m, IV 638m; Goldfuſs (Georg *Aug., 1782–1848) I 466e (Flughäute), IV 208e („Fichtelgeb."); in Gebirgsarten V *60a*; [Gegenden, Länder uſw.: wo ſich G. findet] (= -länder) II [*168, 176–7a*; A. *414e–6, 420e–2m*] 168e, 204a, 244a, 293a, 414e, 5m, 6m, 421m; IV *534e* :| -geiz II 310m; [im Handel] II 167e, 204a; g-händig II 39e, 115m; heiliges [vgl. ſcyth. Mythe] III 624a,m; vom Himmel gefallen I 395e, IV *624am*; Inſeln II 310a, -küſte ſ. *Afrika* | -länder [vgl. Gegenden] II *166e–7a*, 185m, 237e, 396m; -land IV 158e :| Macht II *416m*,ell; IV 406a | g-reich II 171m, 6a,e, 293a, 415m; IV 440m; -reichthum II 176e, V *60a* :| -ſand II *176me* (in Aſien) | Herm. Goldſchmidt (geb. 1802): Comet I 115m; 13 kleine Planeten entdeckt V *116e*: die einzelnen V 110m, 1m, 2a,m, 3all,mll, 4all,mll, 5m :| Theod. Goldſtücker II [*115–8m* großes Stück von ihm über Naturgefühl u. Naturſchild. bei den Indern], g-ſuchend II 168a, -verkehr II 421m, von G. II 132e | -wäſchen II 176a, 415m; IV 405e, 6m; Waſchgold IV 555a :| G-es werth IV 58a, -zeche IV 238m ||— golden [ſ. Licht] I 402mll, II 306a, III 624a: Geſchirr II 292m, Thürme II 290e

Golf (= Meerbuſen) [ſ. Meer, *Mexico* u. a.] II 227a, 479m; IV 287e; pl. -e II 124e † Golfſtrom I 75a [*327m–8m*], 337m, 351m; II [*325e–6m*, A. *484e–5a*]: treibt Sachen an I 327e, II 484e–5a; Columbus II 301m; wärmend I 327e–8a, 351m; Wirkungen II 484e

*Franciſco Lopez de Gomara (1510– c. 1560) II *313e–4a*, 480e: Entdeckung Amerika's II 492m, Volk mit Biſons II *489a*; historia gen. de las Indias II 489a, IV 531e–2a; *Maſaya* IV 298e–9a, 531e–2a,m; volcan V 65e, Vulkane IV 432m :| *Gomera* (canar. Inſel) II 300e (Breite),

Gonda (Volk Ind.) II 195m, *Gondar* (afr. Reich) IV 377e, gonfaloniere II 492e, Gongora (Luis de G. y Argote, 1561–1627) II 63e (Schule); Goniatiten (Muschel-Verstein.) I 27e, 287a, 290m,e; Joh. Gonzalves II 412e–3a (*Madera*) | John Goodricke († 1786): Algol veränderlich III 238e, 246e; Cassiopeja III 228m (veränd. Stern), δ Cephei III 243m (veränd.); β Lyrae veränd. III 239a, 243m; IV 82a † Göppert (Heinr. Rob., geb. 1800) I 470m: Bernstein I *468e–9a*, II *412a*; Braunkohlen I 470a; „Cycadeen" I 468a, 470a; fossile Flora von *Java* IV 324e, *558a*; foss. Pflanzen I *468a* :| Gordian III: I 389e, *Gorée* (in Senegamb.) IV 86m (magnet.), *Gorelaja sopka* = *Awatschinskaja*; Gorilla(s)-Affen II 314m, IV 287e (Bai); gorod (slav. Stadt) I 388a, *Gosport* I 348e; Gossellin (Pascal François Joseph, 1751–1830) I 420m (Umfang der Erde); II 408m (Strabo), 412a (*géogr. des anciens*)

**Gotha* II 446m|| (Bibliothek) || Göthe (Joh. Wolfg. von, 1749–1832) II 75: Dichtungen II 67a, 2 Distichen II 114e; west-östl. Divan II 118m, 9e; „Gedichte" II 75m; Italien II *75e*, „Italien" II 75m; Metamorphose I 22m, II 75m (der Gewächse); für das Morgenland II 49a, Ruth ib., Sakontala II *114e*; [Stellen] I 29a, 35e–36a, 48e||; II 75e, 114e (2 Distichen); Saal in *Weimar* II 123m; Werke II 75m, 118m; Werther II 75m † 2) Wolfg. v. Göthe (Enkel) II 112e („der Mensch") :|| *Gothen* II *420e–1a* (bes. Verwandtsch., = *Geten*): in der Krim II (290m) 466a :| *Gothenburg* I 342m, III 536a † gothisch: Kirche V *94me*, Krieg II 420e; Sprache II 290m, 420e; Stamm II 176a (Volk von g. St.); Stämme II 290m, 466a; Völker II 437e

Gott A. (absol., der Christen) (‡ Gottheit, vgl. Schöpfer) [s. Mensch] II 47m (48m), 132m,e; III 13a, *17e*; IV 500a,m: Allgegenwart II 45e, Allmacht III 29e; Beweis II (26e aus der Natur, aus s. Werken), ~esdienst II 443a, seine Heerde IV 274a, in der Natur II (26e) 30a, sein Schaffen II (46e, 47a,m), Verherrlichung II 30a, Werke II (26e) 358a :|| B. der, ein (heidn.) Gott [s. Namen u. a., Feuer] II 180a, 194e; V 61m | pl. Götter (‡ himml. Mächte) [s. Griechen, Haine, Planeten] II [*15–16a*] 15m,e, 37am, 122m, 432e; III (*11a*) *27am*, 206m–7a, 9e, 288a, 467m: die zwölf II 418a, drei IV 494m; Beweis ihres Daseins (aus der Natur) II [*15–16a*] 16a, Gestalten II 25e; -namen III 422e, 468e; olympische II 25e, rächen II 11m :| Göttinn III 206m–7a; IV 417m, 589m :|| Gottheit (‡ Gott) III *12m*, *15e*, 16a, 194a, 469a; IV 494e, V 87a: was dem Kosmos fremd bleibt III *12m*, Verherrl. II 26e, weibliche III 207a † pl. -en III 465a :|| göttlich [s. Held, Körper, Offenbarung, Schickung] II 194a (Denken), 339e (Dinge); III 29e † das G-e, G-es II 39a, 46a; III 29e, 54e–55a||: in der Natur II 39a † G-keit III 16a, *29e–30a*

*Gottfried von *Strafsburg* II 34e–35a, 113a | *St. Gotthard*: -Hospiz IV 111a (Höhe, magnet. Neig.), 181m (m. Intens.); ~s-Paß IV 594e :|

Gottheit s. Gott || *Göttingen*, adj. Göttinger (°) u. Göttingisch (*): gelehrte Anzeigen* I 437e–8a; II 404m, 5a; Verein bergmännischer Freunde V *96a**, Bibliothek IV 586e–7a, Entfernung I 185e | magnet. I *438am*: Beobb. IV 75a, 81a, 131m :| Privatdocent V 14m, commentat. societatis regiae Gotting. I 415a; Sternwarte I 438a°, IV *150e*; Taschenbuch I 398a° || Göttinn, göttlich s. Gott; Göttling (*Carl Wilh., geb. 1793) II 104e (Hesiod), Götzendienst II 242a

**Gough*-Insel (im atl. Oc.) IV 375e | Gould (Benj. Apthorp, geb. 1824): astron. journal III 130m, 553a, *575e–6a*; IV 118e; Bahnen der kl. Planeten III 517a, 549e :| *Gouldja* (Inner-As.) IV 383a, Gounelle III 130m, Gour s. *Tasena*; Gouvernement II 374e, 6e; *Goyas* (Bras.) III 252m

Cap. Graah (Wilh. Aug., geb. 1793) II 457e (Grönland), 8me (amer. Runensteine) || Grab (auch in comp.) II 196a, pl. Gräber (*) II 101a; wie aus den Gr. II 338e, ewige II 382a*, -mal II 417a, -schrift II 508m | -stätte II 65m [bildl.], 101m; -stätten I 284m [bildl.] || *Gracias á Dios* (Cap, Vorgeb.) II 325e; IV 307a, 542e; *Graciosa* (azor. Insel) IV 424a (pluton.), gräcisirend s. Nomenclatur

Grad [s. Äquator, Äquatorial-, Breite, Centesimal-, Kälte, Länge, Meridian, Mittel, Parallel, Quadrat, *Quito*, Wärme] A. (gew.) IV 12[illegible] | B. (mathem.) IV (*187e*); pl. Grade (*) II (307m, e||, 8a) 457a: 1° . . IV 239e–240a, Größe II 435e, Hunderttheile IV 39m, Maaße IV (*187e*), [illegible] IV 44e–45a, $\frac{1}{4}$ III 315m, [Zahl] IV 135e* :|| Gradmessung [vgl. Breiten-, Längengrad; s. Eratosthenes, Picard u. a.] I 420a; IV *20e*, 25e, 15[illegible]e, 301e; einzelne ... IV 153m | pl. -messungen (*) I 29e, *172*, 3a||, *4*, [illegible]e, 6m, 420a, *1am*; II *393me*; IV [*21e–23*] *26am*, 29e, 30e||, *151m*, *5e*; Ausz. zähl. IV *151m* ||: arabische II 260e–1a; 2 Arten IV *21a*, *23e*; astron. IV [illegible] (ein Theil), 301e; chaldäische II (435e); bes. zur Bestimmung der Gestalt der Erde [s. auch schon beim allg.; vgl. Breiten-, Längengrad; s. auch Erde: Abplattung, Dichtigkeit] IV 24a, *29m*, *153m*; französische I 421a; IV 26a, 27e*, 151m*, (3m), 5e, 6m; genauere IV 31a*; griechische II 208e–9a, 435e; indische IV 21m, neuere IV 21a*; [Pers.] IV 22, 153m; russische IV 21am, vereinzelte IV 24a*, Vergl. IV *151me**, viele IV 151m*; zehn* I 421a, III 380m, IV 21m

*Gradationen III 323e–4a; Graduation IV 486a, -en I 66e; graduirt IV 258m (Gefäße) ||— Graham A. (Pers.): 1) Andrew Gr. (geb. 1815): kl. Planet entdeckt III 377e; Metis entdeckt III *426m*, 460m; V *109a*, 116e :|| 2) George Gr. (1675–1751): Celsius IV *173m* | magnet.: Variation oder Veränd. der Abw. IV *60m*, 115m, 125m, *189a*; Intens. II 374a; Schwingungen der Magnetnadel IV 85e, 178a :| [pers.] IV 60m, Störungen IV *173m* :|| 3) Oberst Gr. IV *70m* (pers., magnet. in Canada) :|| B. 4) *Graham* (ephem. Insel; = *Julia* usw.) IV *371e* —|| *grajisch* s. *Alpen*; *Grambusa* (Insel Kleinas.) IV 510a, 530e; Gramineen I *377a,m*;

V 36m; *Grammayoa* I 278e–9a ‖· Grammatiker II 49m | grammatiſch: Formen II 274e, 293a; Schrift II 25a, Verhältniſſe II 431m ‖ *Grampian*-Gebirge (Neu-Holl.) IV 421m | Gran Can ſ. Chan, das *Gran Para* (Braſ.) IV 136e ‖ *Granada* A. (in Span.) II 296e (aſtr. Schule) | B. (in Ricar.) IV 298m: Alcalde IV 538a, Gouverneur IV 299e; Vulkan von *Gr.* [= 1) *Momobacho* 2) *Maſaya*] IV *540m*; 2 Vulkane dabei IV *540m,e* :| C. Luis de Gr. (1505–88) II 125m (Naturgefühl) :‖ A. Granat (Stein) (auch in comp.) I *281a*; pl. Granaten (*) I 245a, 279a: in Ameiſenhaufen IV 639a*, [als Beſtandtheil] V 77m, -bildung I *279am*‖; eingeſchloſſen* I (245a), IV 530a; eingeſprengt IV 463a*; g-haltend [= -haltig] IV 265a,e, 514a; g-haltig V 67me, 73m; künſtlich hervorgebracht I 465a, in Maaren IV 279a, -ſtern III 235e † B. Granaten (Frucht; vom sg. -te) II 61m ‖ *Granatello* (am Veſuv) V 95e; Granaten ſ. Granat, -te; rio *Grande* ſ. *Norte*, grandios II 123m ‖ *Granicus* (Fl.): Alexanders Übergang II 184e–5a, 191m; Schlacht am *Gr.* II 184a, 5e

Granit [ſ. Granitit, Porphyr] I 237a [*261m–3a*], 4m, 6a, *7me*, 8e–9a,e, *270me*, *283m*, 300a, *457am*, *8*, 463a; IV 557a; V *28e* [*66e–68m*], *75m*, *e–76a*, [77–85a, A. 96m–98m (unvollendet)], *77a*, *78a*, *94m–96a*; plur. Granite (*) IV 469e ‖ Zuſätze (in compos. Granit-): Abänderung [‡ Art] V *77a*, -Ablagerungen ib. (meiſt neuer), g-ähnlich I 278a ‖ der alte I 300e, älter V 68m, als älteſte Formation [= uranfängl.] IV 461a † Alter [vgl. neu] I *300e*, IV *461m*; V [*67–68m*], 76m*, *77a* ‖ andeſitiſcher IV 635e | Art (auch Beſchaff., Eigenſch.) [‡ Abänd.] IV *463a*, *9e*, 617a (= Trachyt); V 80a, 97a; g-artig I 263m; IV 425m, 613m; V 93m :| Anflagerung V *67m*,e*, *68am*, *82e–83a,m* ‖· aus Gr. ausbrechend I 447e | Ausbruch I 269m, 459m; -brüche I 300e :‖ Bänke I 458a; V 80a, 83a: in horizontalen B-en V [*82e–84a*, A. *97m–98m*] 82me, 83m (97e) † -bänke IV 361a, 572e–3a; V 82e–83a ‖ bedeckend V *67e*, -Bedeckung V *81me* (im Altai); -berge V 95a, *98am*; Berührung [= Contact] I 461e; Beſchaff. ſ. Eigenſch., Art | Beſtandtheile [= Gemength.] (ſ. Quarz) I *281am*; IV *163e*, 463a, 8e, 9e*, 477e, 567m, *579e–580a*‖, 619a, 632m; V *68m*, 76a,*m*,e, *77a*[*m*‖], 79e–80a, *95me*, 96a: unweſentliche V *77m*, [viele] V 95m‖ † Bildung [= Entſteh.] auf feuerflüſſigem Wege, feuerflüſſige B. V [*94m–96a*]: für ſie (B. aus einer geſchmolzenen od. flüſſigen Maſſe) V [*94e–96a*] *94e*, *95m*,*e*, *96a*; gegen ſie V *94me* :| -blöcke I 134e, Bruch V 95m | Contact [= Berühr.] I 464a; V 67e–68a, 82e, 89e: Folge V *84e–85a* :| derber V 95m, Dichtigkeit IV 33am, durchbrochen [ſ. Trachyt] IV 613a (von Baſalt); [Eigenſchaften, Beſchaff.] (ſ. auch Art) IV 307m; V 95a,me; eigentlicher IV 477e, V *77a* | eingeſchloſſen, als Einſchluß [a. Lava des *Jorullo*] IV 567m, 613m; Einſchlüſſe V *68m* :| Einwirkung [vgl. Wirk.] I 457e, IV 226e; endogen I 267e; V 67a, 75e, 76m; Entſtehung [= Bildung, ‡ Hebung] I *270me*; V *77a* (neuer), 90m, *95m*,e; Erdbeben im Gr.

IV 216a, 226e; der Erdrinde IV 567a; erſchüttert I 219a, Erſtarrung V 95a || Eruptions-Geſtein I 259e, 267e; IV 622m (altes) ⸗ eruptiv: im öſtl. *Altai* V [*81m–84m*, A. *97m–98m*; beſ. *81me* ll]; öfter V *70a* || Feldſpath (darin) IV 622m, -felſen V 83e, flaſrig V 76a; Flüſſigkeit I 269a, 459m; Folge V 74e; -Formation IV 246e, *294m* (Mangel), 345m; Fragmente [= Stücke] IV 567m || -gänge I 274a; V 83m, 84e; Gänge V 82e ⸗ -gang IV 619a ll :|| in Gebirgen [a. *Altai*] IV 294a, 421m, 597a, 9m, 619a; V *77e*, *95a*: Mangel IV *294m* ⸗ -gebirge II 410a :|| [in Gegenden] (wo er iſt, Vorkommen; Regionen) I [*261m–3a*, A. *458am*]; IV 216a, *274e–5a*, 307m, 316a, 345m, 396e, 7a, 405a, 411m, *463a*, 618a; V *67e*, *68am*, *70a,e**, *77a*, *78m*, *79e–80a*, *95a*: im öſtl. *Altai* V [*81m–84m*, A. *97m–98m*]; wo keiner iſt IV 312e || Gemengtheile [= Beſtandth.] V *77m* (unweſentl.) -theil IV 619a; geſchichteter IV 245e–6a, V *78m*; -geſchiebe V 67e; wunderbare Geſtalten V *97e*, *98a*; -geſtein I 300m; V 28e, 56e; ſpecif. Gewicht IV 163e, -gewölbe I 261e; in Gneiß übergehend IV 246a, V 76a; -gruppe V 75e–76a,*m*; g-haltig IV 375a, Hebung [‡ Entſteh.] V 90m, herrliche V 84e, Höhlungen V 68m; jünger, j-es Vorkommen, j-e Bildung [= neuer V *67e*, 68(a),*m*, *96am**; -kegel V 84a (Menge), -Kegelberg V *82me*; keine ſ. Mangel, -kette IV 599m, Kryſtalle V 79e; Kugeln I 262m, -k. I 458m -kuppe IV 265a; -n V 82me, 83e || Lager im (in) Gr. I 463a, V 74e -lager V 74e ⸗ Lagerung I *270*, 1a, *459m* || in Lava IV 312e, g-leer I 312e, Maare IV 282me | Mangel (keiner) [= -leer] ſ. Gebirge, Gegenden, Maſſe V 95e | -mauern IV *573a*, V *81e–82a*: im öſtl. *Altai* V [*81m–84m*, A. *97m–98m*]: d. h. *81m–82a*, *84am*, *97e–98m*; Entſtehung IV *573a*, [in Gegenden] ib., horizontale V 81m :| neuer (meiſt) [= jünger] V *77a*, *96am*; [Perſ.] V *67e*, 68a, 70a; plutoniſch (öfter od. überh.) I 269e, IV 461m*; V 28e, *59e*, 69a, *70a*, *75m*, 76a*; quarziger IV 378m, quarzreich IV *421m* || Quellen IV 497a: heiße Qu. (aus Gr.) I 229m; IV 246a,ell, 8e, 9e, *442e*, *500e*, *514me* ⸗ -Quellen V 78m (heiße) || g-reich IV 386a; Gr. ruhend V *67e*, auf Gr. r. I 250m; -ſand IV 350a, V 30e; -ſchalen I 458m (Krümmung) | -ſchicht [vgl. geſchichtet] I 181a, V 69a; -n IV 464m :| Schleiferei V *84e–85a* || ſchmelzen (v. n.) I *181a*, IV *579e–580a* ll (ſchmilzt unvollſtändig) | ſchmelzend IV 488e–9a, g-ſchm. I 27a ⸗ Schmelz-: -grad, -punkt, -barkeit IV *579e–580a*, V *95e–96a* (im Verh. zu andern Gebirgsarten); -grad IV 290a, -grade IV 458a; -punkt I 48m || aus Spalten aufgeſtiegen, ausgebrochen (früh) IV (573a), V *81e*; ſtarrer V 68a; Streichen V 79e (83m), 97e; Structur V 93m*; -ſtücke [= Fragm.]: im *Jorullo* IV 312e, *345*, 613m; ſyenitartiger V *67e–68a*; über Thonſchiefer gelagert V *82e ll–83a ll*, *me*; Trachyt den Gr. durchbrechend IV *464a*,m, *567a*, 613a | Übergang V 84m; -lagerung V *83a*,m; -ſchiebung V *68a* :| Umwallungen IV *274m–5a* | Umwandlung des Gr. V 76a, Gr. durch U. V *93me*; U. durch Gr. I *273*, *4m*,*e*, *462me* :| als Unterlage I *300me*,

V 69all; unvulk. Geſtein V 28e, 56e | unanfänglich, U-keit (... V 83a) [‡ alt, = älteſt] I 300me(e); IV 294a, 421m; V 70a: Anſicht zurückgenommen [vgl. jünger, neuer] V 67am, 89m :| Vorkommen ſ. Gebirge, Gegenden, jünger; Gr. aus Vulkanen I 256a, Vulkan aus Gr. ausgebrochen IV 607a; -wände V 82e, Wirkungen [vgl. Einwirk.] I 274e

Granitit IV 469e; V[77–78m, A. 96m] 77a; pl. -e (*): Abänderung V 77e–78all, Art V 78m, [Beſchaff.] V 80m; Beſtandtheile IV 469e, 477e*, 632m; V 77m, e–78all; [in Gegenden (Vorkommen)] IV 469e, 632m; V 77m–78m, 80m, 96mll; -Geſtein V 78am | gegen (mit) Granit V[77–78a]: Trennung V 77am,e; Vorkommen V 77e :| mauerartig V 78a,m; Übergang V 77m,e

*Grannen II 381a, Afahel Grant III 620a (Reiſe im Orient, Sternſchn., Tagebuch), *Grantham* I 407a, Cap *Grantola* II 152m || graphiſch I 170a; II 161e, 455e; III 326m, 369m; IV 59m: Andeutung II 77e, Ausdruck I 192m, bezeichnen I 187e | darſtellen I 302a, 437e; II 225a, IV 312e: ſich IV 194m; Darſtellung I 60a, 188m; II 76a, 161m; III 375m; IV 191e, 203m; pl. -en IV 4a, 190m :| Nachbildungen II 79e || Graphit III 614e, V 7e (u. Kohle) | Graptolithen (Verſtein.) V 69m, 90e: -Schiefer V 91a

Gras (auch in compos.) [ſ. Steppen]; pl. Gräſer (*) I 293e, 6a; II 425m, IV 286m: angezündet V 56e (in Südamer.), Art II 190a; baumartige* I 11m, 130a; mit G. bedeckt II 29e, IV 355a; auf Bergen IV 330a | -Ebene IV 363a, 385a, 463e; V 37a; pl. -Ebenen I 146e, 187a, 352e; II 444a, IV 600a | -flur (°) I 357a, V (35a); -fluren I G. IXa, 7e, 215a; II 50a: grenzenloſe I 143a, weiter Horizont III 158a, weite II 92m°, wogende II 96e° :| g-freſſend I 288a, geſellig I 374a*, Grannen II 381a*, g-grün IV 525e, -halm III 379e (bewegter), -hüpfer II 57a, wie G. der Nacht I 161e, g-reich V 35a, Reſte IV 512e*, tiefes II 30m, G. wachſen ſehn I 155e–6a

*Grafſi II 512a | der Grat (pl. Grate; = Gräte) [ſ. Fels, Vulkane] IV 240e: g-enartig IV 423m; die Gräte (bei Bergen; = Grat): pl. -en I 310e :| Grateloup II 519m [urweltl. Thier], *Gratz* II 511e || grau [ſ. Alterthum, aſchg., blau, braun, gelb, Licht, ſchwarz, Silber, Stahl] III 404e, 504e, 520e, 1m; IV 350a, 1m; Grau III 404e; grauliſch IV 344a, 350a; V 34e, 77m | Grauwacke I 281e, 291e, 9m: (comp. Grauwacken-) Alter V 96a, durchbrochen IV 387e; -Gebirge I 460m; IV 281e, 505e; obere I 291e; -Schiefer I 270m; IV 276m, 280m, 293e; -Thon V 91a (alte Verſtein.), durch Übergang V 84e, untere I 291e, Verſtein. [a. °Thon] I (287a, 290e) || *Grauca/us* (= *Caucaſus*) II 419m, IV 507e–8a; Gräuel II 337e–8a (bei der Erob. Amer.'s); grauenvoll (= grauſ.) I 119m, III 7e; grauliſch ſ. grau | grauſenvoll (= grauenv., grauſig) I 232m, 240e; grauſig (= d. vor.) IV 349a, 351e :| Grauwacke ſ. bei grau, Cap. Graves III 509e–510a (Krater von *Santorin*), Gravier ſ. Coulvier

Gravitation (‡ Schwere [III 39e], Schwerkraft, Anziehung; = Centripetalkraft) [ſ. Materie, Newton, Sonne] I *56e*, 57m; II 349a, 373a; III *18m–19*, 18e [*21m–23*], *22m–23a*, [*30e–31*] 31a, *32e–33m* [*34*], 45e, 307a, 408a (*597m–8a*); IV 10me, *17m*, *79m*||, *212a*: (compos. Gravitations-) was davon abhängig iſt IV 18am, allgemeine IV 10me, -Attraction (= in den Himmelsräumen) IV [*9e–10*], -Effect IV 20a, Einfluß [= Wirkung] III *39e–40a*; [Geſch.] III [*18m–19*], IV 79m || -Geſetze I 85e, 99a, 102e–3, 310e: Walten jenſeits unſres Sonnenſyſtems I *152–6a* † Geſ. [vgl. Schwere] I 25a, III 33a :|| -Kräfte III 76m (waltrn weit), 303e–4a, 312m † -Kraft IV 133a :|| -Lehre III *18m–19* [Geſch.], 625e; L. III 22m || Natur, Weſen IV 133a; -Syſtem II 505a; -Theorie II 238e, 341m, 351m, 365e, 393a; unveränderlich IV *18am*, *150* (6a); Urſach III *23am*, *32e–33a,e*; -Verhältniſſe IV 18m, der Weltkörper IV 17m, [Wirkung] (= Einfl.) III 96e–97a ||— gravitirend [ſ. Materie] I 89m, III 51a

Stephan (Stephen) Gray († 1736) II 383m (Blitz)

*Green mountain ſ. *Aſcenſion* || *Greenwich*, adj. -er (*): Beobb. III 401m, Hügel IV 67m* | Länge IV 91m*: [L. öſtl. oder weſtl. von *Gr.*] IV 58e, 178a † magnetiſch: Abweichung IV 117e: ſtündl. Veränd. IV *117e*, 190a, *1am*, 2m; Beobb. [vgl. observ.] IV *117e*, 186a; Horiz. Intenſ. IV 186a||; Neigung IV *187a*: ſtündl. Veränd. V *121am*; magn. observ. IV 186a; magn. u. meteorol. Obſervatorium IV *76a*, 190a :| Meridian(e) IV 91m, 178a, 9a,e; Sternwarte III 196m; Zeit III 644a*, IV 594e || Joſiah Gregg IV 594e (*S. Fé*) ||· Gregor IX (Pabſt) II 112e, gregorianiſch ſ. Calender | Gregorius von Nazianz II [*27e–28*], 112m: Brief des Baſilius an ihn II [*27e–28*], 111m,*e*, 2m; Gedicht über den Menſchen II 111e–2a, opera II 112a; [perſ.] II 29a, 111e;, Werke II 112m † Gregorius von Nyſſa II *29m–30a*, *112a*: Naturgefühl II *29m–30a*, *112a*; opera II 112a, [perſ.] II 29e, Überſ. II 112m || James Gregory (1638–75) III 78m (Fernröhre), 306m (Parallaxe); Greiſe II 176a (Reich), 424m; greifend III 165e (in einander) | Greis II 404a, V 4m; pl. Greiſe II 465a, 508m (Brillen); III 97e :| grell [ſ. Contraſt] II 214a, Gren (Fried. Albert Carl, 1760–98) IV 208e („Journal der Phyſik") | *Grenelle* (bei Paris): arteſiſcher Brunnen von *Gr.* (puits de *Gr.* I 426a, 7a; IV 35e) I *416a*, 426a, 7a; IV *35m–36a,e*, *164e–5a*: Quelle IV 35e; Temper. der Waſſer IV *36a,e*; Tiefe I *416e*; Wärme-Zunahme I 426a, 7a; Waſſer [a. Temper.] IV 35e–36a

Grenze (beſſer Gränze) [ſ. Höhe, Schicht, Vegetation, Wald, Zeit; u. viele a. Art.] II 268m, 334e, 508e; III 66a, 570e, 1all,e; IV 260m, 1a, 455m; pl. Grenzen (*) I 365all, 427am; II 312m; III 84e, 96e, 192e, 452m||, 8am, 560a || Buſ. (comp. Grenz-; ausgen. g-enlos): aufheben I 385e*; äußerſte [a. innerhalb] III 40m*; IV 222m, 6e* | beſtimmen III 459a, 571e; beſtimmte III 457m*; B-ung III 84e, -b-en IV 435m :| bezeichnen I *386all* | enge (pl.) [a. innerhalb] II 86e, III 6m, IV 39e: in

enge Gr. eingeſchloſſen III 452m, 7m (8e–9a); IV 4a :| nicht erreicht II 348a, -Erweiterungen II 73a | innerhalb Gr. (pl.) I 380e; IV 161m, 4a; V 5a: inn. äußerſter, der ä-en Gr. I 153m*, 183e; inn. enger Gr. (pl.) I 18a, 177e :| kenntlich machen II 399e*, -linie IV 54m | g-enlos [ſ. Entfernung, Ferne, Fläche, Grasflur, Meer] II 297m; III 12e, 22e; das G-loſe IV 6a :| -Meridian II 481e, natürliche II 233e–4a*; obere Gr. I 290e, *319e*; III 51e, 606a; IV 290a, 569a; -ſäulen II 271am | -ſcheide II 42a, 317a; -en I 319a ┐ überſchreiten I 386e, II 86e*, III 270m; überſteigen I 376a*, III 237e ┐ unter der Gr. III 237e; untere Gr. I 290a*,e; III 272e, 606a; IV 44e–45a, *368am*, 569a,e, 604e :| veränderl. III 571a, verſchieden V 18a*, -verwirrungen I 51a || -zahl IV 51e: untere IV 369a, *445a* ┐ -zahlen I 475a; IV 30e, 154a || zwiſchen den Gr. IV 29e*

Griechen (Sp. = *Hellenen* [dieſer 2* Name ſteht außerdem (in Klammern) ganz hier mit]; = griech. Volk, Stämme) [ſ. *Ägypten*, *Araber*, Gemälde, *Italien*, Landſchaftmalerei, *Römer*] II (99me), *170m,e* [172–182, A. 418m–423], *178m–9a*, 188m (192e), *194e–9*, 200me, 9e, 231a, 247e, 323m, 408ell, 416a, 429e; III 201m; IV 12m, 304(a), 508a, 535a,m; sg. Grieche (° vorn) II 6e, 11m, 172m || B. **Griechenland** (Sp. = *Hellas*) [auch durch ° angedeutet] II 184e, 192m, 217a, 408e || C. **griechisch** (Sp. = helleniſch) [auch durch * angedeutet] [ſ. Anthologie, Blumenleſe, Lehrgedicht, Maler, Malerei, Orient, Sphäre, Thierkreis, Tragiker] II 200e (5a, 8e), 215a, 221mll, 262a, 5m, 424m; IV 304e, 517a; V 58e; das Griechiſche (°°) III 171e, 423a (in das Gr. übertragen) ||: alphab. Reihe der Zuſätze (zu allen 3 Formen) |A. *Griechen* wird nicht bezeichnet; compos. Griechen-]: alt-gr. [c] II 409m (440e), V (24e); Alter [vgl. Stämme] III (441m) ┐ Alterthum [c] [vgl. auch Art.] I 305e; II (14e) 285a, 464am; III 18m, 382m (440e), 451m, 598a; IV (516m): im gr. A. I 471e, II 228a; III 37a, 269a; IV 50e, 158a, 484e || Anſicht V (20e), Anſiedlungen [= Colonien uſw.] II 186a* | Archipel [c] [= Inſeln, ägäiſches Meer] IV 421am; bloß Arch. I 442a; II 155m (Inſeln), 171e ┐ aſiatiſche II 172a; Kenntniß von Aſien IV (608a), [*608* (Ein Berggürtel, Eine Parallelkette durch A.)] ┐ Aſtronomen [c] II 196e, *209–210a*, 349m–350; III 87a, 99e, 169me, 179m, 263m, *424a*; Aſtronomie [= Sternk.], aſtron. Gegenſtände III 98a, 197e (8a, 436e, 440me, 451m–2a, 601m) :| was ſie von außen aufgenommen haben [vgl. Völker], was ihnen zufließt III 149am, 166m, 178e–9a (8e); Begebenheiten II 157e°; bei den Gr. ... II 199a, 225m, 439e; III 37a, 46a, 65a, 107e, 412a; IV 160m, 570m; V (58a); Beſchaffenheit [b] II (6m), *10e–11*, (60m), 90e–91a; Bildung [= Cultur uſw.] II (184am*), Boden II 405e*; Buch* II 289e (das erſte), III 544a; Charakter, Eigenſchaften II 16a (76e), *172e–3a*, *8me*(e), *9am*, 184e, 192e, 200m, 7a, 217a, 227e; III 11a, 15m; chriſtliche II *30a*; Civiliſation [= Cultur uſw.] II 182a, 212e–3a; Colonien [c, a] [=

Pflanzſtädte, Anſiedl., Niederlaſſ.] II 172m (3a), *4am*, 5a, 6e [176m–9], 8a, 9a, 180a,m, 6a, 411m; Cometen I 105m, Geſtalt der Continente I *305e–6a* | Cultur [= Civiliſ., Bildung] [a] II *149am*, *156*, *170m* (3m), 8e, 202a, *217a*; [b] II (154e, 8a); [c] I 58e; II 49e, *217a*; IV 225m: [a] früheſte II (151m), woher II *213am**, die ihnen zugeführte II *156* ‖· Dichter V 61a* | Dichtkunſt, Dichtung [= Poeſie] (ſ. die einz. Gattungen beſ.: *Tragiker uſw.) II [7m–16a, A. 105m–7a (d. h. Naturſchild. uſw. darin)] *9*, 179m, 288m: Geſch. II (104e), Gleichniß II 8a, der ſpäten Zeit II *12e–13a* ‖ Eigenſchaften ſ. Charakter | Einfluß [ſ. gewirkt] II 168e*; E., den ſie erfahren [vgl. °Orient] II *156* (e), *178e–9a* :| Einwandrung II 289m*,e; was ſie entdeckt haben II 182me, Entdeckungsreiſen II *152me**; Epos II 9m, *10am* ‖ Erde: 2 Anſchwellungen IV [*158–9a*]; Kenntniß der E. u. Länder, Erdkunde II 165a, *187e–190m* (erweitert); Umfang I 420m ⸆ Erdbeben [b] I 281a; IV *224e–5a,m*; V 58e–59a ‖ Etymologie II 419m, III (207–8a*) europäiſche II 172a, Feſtland II 173m*, Fortſchritte ſ. Geſichtskreis; Fremde, fremde Niederlaſſungen II 179a°; Gebirgsarten I 274e°, -letten II (155m°) Geiſt II (205a*) 265m*; Geiſtes-: -bildung II 149a, -entwicklung II 11e, -richtung II 76e :| gelehrte II 289e, G. II *216–7a* [Aufzähl.] ‖ Geographe [c] [ſ. geographi] I 187m, 470e; IV 608a; -aph III 425a ⸆ Geographi [a] II 447m: mythiſche II *405–6m*, 418e ⸆ g-iſch I 352m° ‖ Geſandter 289m* | Geſchichte II 53m°, 174a, *7*, 8me, *403e* (alte): ~ſchreibe II 403e, ~ſchreibung II 288m* :| ihr Geſichtskreis wird ausgedehnt (Fortſchritte) [ſ. Alexander der Gr.] II [174–182] 182am, 192e, 200m; Geſtalt [b] I 308me; II 104a (153a), 173a (438e); was ſie gewirkt haben, ihr Einfluß II *161e–2a*, *183a*, 227e; Gold II 176am, Götter II 11, Grammatik II 465m*, kein Greis II 404a°, Halbinſel II 153a°; Handel II 177a*, 180m (242e); Handſchriften* [= Manuſcr.] II 289a,e; Heiligthümer II 178e, Herrlichkeit II 52a* (Hinſchwinden), Herrſchaft II 172a*, was ſie hervorgebracht haben II 149am; Himmel* II 88e, III 581m; hochbegabt II 170m, Ideenwelt V (7m); in Gr. [b] II 166m, 193e, 289a; III 115m ‖ Inſeln [c] [= Archip. uſw.] I 448e: Richtung IV 421am, vulk. IV 269a ⸆ Inſel IV 372m, -bewohner II 11a ‖ Kaiſer* II (289a sg.), (m pl.); was ſie kennen (kannten) IV (484e), w. ſ. nicht k. IV 49m; Kinder II 404a; Klima° II 31e, 130e; Könige II 425m* | Kunſt II 9a, 338e* (berrl. Gebilde): -bildung II 7e* ‖· Anblick ihres Landes II *11* | Länder [ſ. auch Völker]: die ſie kennen, -kenntniß [ſ. Erde] II 156a, 413e ⸆ Landſchaft II 7e, *10e–11**, *79me*, 173a* ‖ Leben II 16m, Lexicon II 133m* ‖ Litteratur [a] II (16a) 31m, III 159a | [c] II 104e, 115a, 184m; III 197e: Araber II 247m‖, Beförderer II *289m*; Geſch. II 104e, -geſch. II 106e; Syrer II 245m, verbreitet II 190m; Wiedererweckung der gr. L. [vgl. claſſ. Litt.] II *279m*, 288a, *e–290a* ⸆ daſſ. und Wiedererw. (Erweckung) der alten Litt. durch die Gr. [a] II 53m, 217a, *279m*, *287e–290a*, *465me* ‖

Luxus II 176m, Macht II (154m), Magnet I 430a, Manuſcripte [= Handſchr.] III 470me*; Mathematik II 348a, 453e; „medic. Zeitſchr." II 108e*; Meere* II 192m, 430a; Meteorologie II 194me, Miethstruppen II 159e*, Mönche IV 70a*; Mond III 500m, 539e, *541e–2m*; Muſen II 288e–9a*, Mutterland II 178e*, Mythen II *173m–4a**; nach Gr. [b] II 192a, 6me, 431e; Namen IV 535a,m || Natur II *6me*, 137e–8a (über N.): -beſchreibung II *6e*, *7e*, *9* (mangelhaft), 11e, 14a; -dichtung II *7e*; -gefühl II *6me* [7m–16a, A. 104m–7a], 22m, *31m*, me, 51am (79m, 101e–2a, 4m), 248m | -philoſophen* I [*138m–140a* (über Aërolithen)]; -philoſophie I 83m, III [11–16m, A. 27–29m] ┐-ſchilderung II *9e*, 31me, 76e–77a (79e–80a); pl. -en II 30a :| -wiſſen II 231a || Niederlaſſungen [= Colonien uſw.] ſ. fremde, Italien; das nördl. II 105m°, Nordweſten II (172a°); Einfluß des Orients [vgl. Art.] II 149am, 172a, *8e–9a*; Oſten II 26a*; gegen die Perſer II (10e), in Perſien II 172e; Pfeile IV 388a | Pflanzen II 11m, -welt II°11m; Pflanzſtädte [= hp. Colonien uſw.] [c] II 177m,e, 8a,m :| Phantaſie III 55m*, 288a | Philoſophenſchulen II 207m*; Philoſophie [c] II 239e, 418e (463am) ┐ Phyſik II *139–140** (alte); -er* I 401e, *2me* ┐ Planeten III 491a (einzelne), (549a): Namen III 423e, [*467m–8m*] 7m (e–8a),m, 491a :| Poeſie [= Dichtkunſt] II (9a), (12e erſtarb), 401e; Proſaiker [c] II 14a,m, 22m (Naturgefühl); Quellen [b] I *230e–1m*, *447e–8a*; IV *224e–5a* (heiße); Redekunſt II 288m; Reich* [ſ. beſ. bactr.] II 183me, 219e; Reichthum II 176m; Reiſe(n) [b] I 454a; II 68m, 255a, (329a [a]); III 115m, 543m; [Religion] II 178e, 274a (404a); Republiken II 218m* (kleine); Sage V (24e–25a*), -en III 581e*; Schifffahrt II *173–4a* (3a), *4–5m* (7a), *180*, 1m, 2(a), 8m || Schrift II 161a, *e–2a*; -en II (*288e*, 329a), 448am (verbrannt) ┐ -ſteller [c] (pl.) II 187a, 9m, 286e–7a; III 412a, 423a,e, (*467e* Aufzähl.), (480e–1m), 594e; IV 159m || See II *154e* (zur): -fahrer* I 339a, II 59e; -macht II 185m, -volk II 122e* :| Sentimentalität II *6me*; Sitten II 179e, 186a* (verbreitet); Söldner II 172me, Sonnenflecken III *412* | Sprache [c] (ſ. S. der Römer) II 143e, 178e (180e), 219a, 288a,m; V (14m): älteſte Denkmale V 14e; gr. Einfluß II *142am*, *401am*; bei uns II 264m; verbreitet II 190m, 218e–9a :| Staatsweſen II 184e; Städte* II *178me*, 248m || Stämme [c] [‡ Volk, Völkerſchaften; Griechen] I (379a); II 11a, 16m, *172e–3a*, *9am,e* (180m), 2a; III (595a): hohes Alter [vgl. Proſelenen] III *441a*, *481e–2a* ┐ Stamm II 217a* || Sterne II 159e, III 586a; Sternkunde [= Aſtr.] II (196a) :| Studien II 288m, das ſüdl. II 11a° (Feſtland), Trauerſpiel [ſ. *Chor] II 97a*; Verbreitung [ſ. bactr. Reich, Colonien] II *172me*, *3–4a*, *8m*, 180e, 2m, 6a; Vereinigung II 184e, Verfall II 206m; Verfaſſung II 179e, 184e; Verkehr [a. Völker] II *173*, Verwandtſchaft II 265m || Volk [c] [= -volk, Griechen] II 16a, 177m (9a,e): ~geiſt III 11a*, ~sleben II 8a ┐ -volk [= griech. V., Griechen] II 156a :|| Berührung, Verkehr mit andern Völkern u. Ländern,

weiter Bereich II *172*, *3–4a*, *8e–9a* (8e), [*194e–9*], 7m, 200m; was ſie von andern Völkern entnehmen [a. von außen aufgen.] II *156*, [*196–9*] 7a, m|le, 9a, *213am*, 409e; III 160m,ell, e–1a,m; was andre Völker von den Gr. entnehmen, andre V. haben ihre Cultur u. Kenntniſſe von den Gr. entnommen [vgl. Araber, bactr. Reich] II *170m*, 182a, *212e–3m*, 221m, 265m; einwandernde V. II 172a° † Völkerſchaften [= Stämme uſw.] III(595a*) || Vorbilder II 16e* | Vorbringen II 237me: gegen Oſten [ſ. Alexander der Gr., bactr. Reich] II[*174a*, *m–7a*; A. *419–420m*], 174a, 180m, 1a,e, 4am, 5m, 192e (237m); gegen Süden II 237e; gegen Weſten II 174a [*180–1a*,m, *2*; A. *422m–3a*], 185m (237e) :| vulk. II *224e–5a*°, Wanderungen II *173m–4a* (weite), Weiſen V 22a* | Welt I 449a*, III *27–29m* [595–8a]: -anſchauung II(174a*); Anſichten, W-Erklärung III *11a–16m* :| Weſen II *179am** (Mannigfaltigkeit), Winter I 130e*, Wirkungen ſ. gewirkt uſw.; Wiſſen III 74m*, Wiſſenſchaft II 404a [Wort, Wörter] [c] II 230m; III(42e), 207–8a; IV *515am* (570m), V 15m für Fixſtern III *37am*, nicht gr. II 423a, aus andern Sprachen II(143e) Zahlen II 199all, 455e; Zeitrechnung II *403a*, Zunge II 180e*; [Zuſtand] II 178me, 184e ||— Griechenthum II 154e, 172a, 4a, 8e, *9e*, 183, 213m, 8e: Geiſt II 288e

*Chriſtoph Grienberger (1561–1636): Galilei's Brief an ihn II 508e, III 507a, IV 615a † Gries I 461m (-Gletſcher), III 404m (g-ſandig); Griesbach III 523e (Jupiter) :| Will. Griffith I 483m (Calcutta journal) || Grimaldi (Francesco Maria, 1618–63): Diffraction III 33e, V 10a; Interferenz II 370e–1a, 2a, 514m; V 10a; magnet. II 515m † B. *Grimaldi* (Wallebene im Mond) III 502m, 5a :|| Jacob Grimm (geb. 1785) II 33m: [Etymologien] I 78mll, 387e; III *469me*; finniſches Epos II 43e, 119a; Gothen II 420e–1a, Jornandes ib.; „Deutſche Mythol." I 393e–4a; III 469e, 475a, 6m; Odin III 469e, 476m; Reinhart Fuchs II 36e, 113e; Sternſchnuppen I 393e–4a, Thier-Epos II *36e–37m*; Wodan III *469m*, 475a † Wilh. Grimm (1786–1859): über das deutſche Volks-Epos u. die Minneſänger, beſ. Naturſchilb. darin II[*33m–36*, A. *113am*], Lambrecht II 114a, Runen II 113m, Vridank II 113a || der *Grindelwald* (Schweiz) I 372m, pic de *Griou* (im Cantal) IV 481a [Gebirgsarten], Griper (Schiff) IV 65m; grita ſ. *Porquera*, la *Grita* (Neu Gran.) IV 557a; grob [ſ. faſrig, Kalk, körnig] III 614m, IV 160m

Grönland I 193m; II *269e*, *457e*, 9e; IV 55e; B. Grönländer (°), C. grönländiſch (*) ||: Zuſätze (A. *Grönland* wird nicht bezeichnet): Abenteurer II 271a*, Aërolithen [vgl. Sternſchn.] III 613am | von Gr. nach Amerika I 341e: Reiſen II 270e, *1e–2a*; Gr. Zwiſchen-Station zur Entdeckung A.'s II 269e, *271–2a*, 5am, 457me † Anſiedlung(en), Niederlaſſung(en) auf Gr. (bevölkert) II 164m, *269e* (457e), *459* (ihr Untergang), am; Anſ. von Gr. aus II *271* :| zu Aſien (auf e. alten Karte) II 322am,

IV 55e; Beſchaffenheit [vgl. Klima] I (288e); II *269e*, 270m, 459m; IV 27m; Beſuch ſ. Reiſe, bevölkert ſ. Anſiedl.; Biſchof* II 270e, 459e; Entdeckung II 269e, -en II 276a°; -fahrer I 204e, gegn. I 288e, [Geſch.] II 276m, zuerſt geſehn (876) II *457e*, Gewitter I 486m, zu Island II 276m, alte Karte ſ. °Aſien; Klima [vgl. Beſchaff.] I (486m); II 270m, 5m, *459*; Kloſter II 131m*, Küſte IV 118e*, Magnetnadel I 193m, Nachrichten IV 42a, [Namen] IV 55e, Niederlaſſ. ſ. Anſiedl.; nördlich von IV 55e; Nordlicht I 203a, 5a; Normänner II 457e, zu Norwegen II 277a, [Ort da] IV 118e || Oſtküſte II 457e, 9m: Eismaſſen II 459m, nördlichſte II 458e † das öſtliche IV *27m*,m (noch unbeſucht) || Pflanzen I 294m, Prieſter II 271m* | Reiſe nach Gr. (Beſuch) II 164m, 277e–8a, 458e; IV 67a; Reiſen von Gr. [a. °Amerika] II *271–2a*, 6a :| Schilderung IV 42a, [Schrift] II 458e, Sternſchn. [vgl. Nördl.] III 622a, Verkehr II 271e° | Weſt-Gr. I 314a (Sinken), 471a; Weſtküſte II *459* (Untergang der Niederlaſſungen, Klima), 9m :| Zwiſchen-Station ſ. °Amerika

*Jac. Gronovius (1645–1716): Minucius Felix II 111a, Sarbelle I 463m, dunkle Sterne (Origenes) III (269m) 285a † Stephen Groombridge (c. 1755–1832): Sterncatalog III 154m, 196e, 267m, 275m :| Baron Gros IV 623a (*Popocatepetl*); Groskurd (Chrph. Gottlieb): Strabo (Überſ.) II 119a, 438m; IV *160a*, *534e–5a* (5a)

groß (auch in compos.) [ſ. *Irland* u. a.]: -artig [ſ. Anſicht, Betrachtung, Charakter, Erſcheinung, Hülfsmittel, Mittel, Natur, Schilderung, Unternehmen] I 338a; II 9e, 23m, 32e, 44e, 45e, 49m, 64m, 66a, 160m, 204m, 5m, 220m, 269a, 281m, 346m, 367a,m, 390e; III 74e, 145a; IV 10e, *19a*, 78e, 211m, 230a, 485e, 602e; V 68a: aufgefaßt II 82a † das G-e II 90a; G-keit I 10am (einer Gegend), II 222a, IV 257a || -ängig I 287e | Großbritannien (= hp. England, = britiſche Inſeln) I (440e), II 482e; B. g-britanniſch (*): Beſitzungen I 129a*, Colonien I 648m, in Gr. IV 27a, magnet. I *438m–9a*; Regierung [b] I 436m; IV 72e, 202m; Theile IV *74m* :| *Großglockner* (Berg) III 72m, g. und klein I 141a, mächtig g. III 429a, [relativ] IV *509e*, wunderg. II 99e :|| das Große, Großes II 38e, 72e, 238m, 275a, 297m, 303e, 397a; III 10e, IV 6all: abſolut III 264a (es giebt kein a. G. u. Kleines), gedeiht langſam III 586m; zum Kleinen [vgl. abſolut] III 371m; IV 5a, 160a † des Größten III 353m (ſich erfreuen) :|| — **Größe** [ſ. Erde, rieſenhaft, Sterne; u. viele Art.] A. (allg.) I 871m; II 46a, 59a, 82m, 95e, 119m, 180e, 217e, 233m, 249m, 266e, 373a | B. (arithm.) IV 161m, 504m–6a; pl. -en (*): (compos. Größen-) abſolute [= wahre III 433a] I 356e; II 210e, 4m; III 278a, 430a,m*, 1e, *462a*; IV 18a; -Abſtand III 432all, -Angaben III 136m, -Beſtimmungen ib. | -claſſe III 175e; -en III 98e, 175e :| einfache II 353e; erhabene I S. XVIa, 165a; II 4e, 11a, 45a, 91e, 94m, 394m; ernſte II 68m, durch die Ferne II 337m, -folge V 9a, intenſive II 188e, kleine IV 188m*, körperliche

III 442m*, Mittelgr. IV 131m; -ordnung III 99e, -en III 189a; eines Phänomens I 232e, phyſiſche III 40m; relative ... III 98a*, 462a (gegen abſolute), 528m; ſcheinbare III 431e, unbeſtimmbare IV 369m*, Unfaßbarkeit ungeheurer III 41, ungeheure [a. vor.] IV 612a, -Vergleichung II 306e | -Verhältniß III 522e, 548e; -niſſe III 102m, 509m; IV 16e :| wahre = abſolute, Werthe I 82m*

*Ge. Fried. Grotefend II 418m (Keilſchrift), groteſk IV 575e, Hugo Grotius III 466a (Felix Capella) | Grotte [ſ. Hund, Stick-]: Felsgr. II 58e, Felſengr. II 105a † Grove (Will. Robert, geb. 1811): forces phys. V 22m, Wärme V (12e) 22m

Grube (*) A. (gew.) ſ. Fallg. || B. (= Bergwerk) I 418m, IV 210a; pl. Gruben (auch in comp.) [= -baue] I 445a; beſtimmte IV 45a,e, 47a: Auskühlung IV 168m | -baue [= Gruben] I 166m, (417e) 8m||,e; IV 41m, 94a; -bau (°°) I 458e: hohe IV 238a, unterirdiſche IV 34a :| Eis IV 48m, hoch gelegene IV (94a), -licht IV 512a, -luft IV 41e, naſſe IV 41e*, -riſſe I 417e; Temperatur, Wärme I 426e-7a; IV (34a) 45a, 187e* | tiefe I [417-9a] 8e, 9a; Tiefe IV 43m :| verdeckte IV 168m, Wärme ſ. Temper. | Waſſer IV (35m), 41e*; -waſſer IV 37a: Temper. IV 238m, 499m :| -wetter II 384me, IV 512a; in Gr. zubringen III 71m

Grüßeln I 381e, *Gruentland* (Grönland) II 321am, sierra de las *Grullas* IV 595e

grün [ſ. Gras, lauch-, Licht, Oliven, ſchwarz, Sterne] I 392m; III 108m, 122e, 606e † Grün (*) A. (Farbe) III 122e, 9m, 299a, 309all, 539a; IV 144m; B. (= Grünes) ſ. °friſches ||: Zuſ. (compos. grün-; vom adj.): Dunkelg. III 504e | friſches* [b] I 359me (in den Tropen), II 91m: ewig ſ. II 92a, 190a :| immer g. II 32a, 57a; G-ſand I 301e: -Schicht IV 35e | Grünſtein [ſ. Porphyr] 133me, 228e; IV 631a; pl. -ſteine (°°) I 263me: [Beſtandtheile] V 76me, dicht IV 28m; endogen V 75e, 76m; Gänge V 74e-75a, -G. IV 631m; -Gruppe V 75e-76a,me; -Kugeln I 263e, -Maſſen IV 413a, plutoniſch IV 465e, Schichten V 74e-75a (mehrere tauſend abwechſelnd), -Schiefer IV 376a :| -ſtoff III 379m, Tage III 300a; grünes Vorgebirge (in Afr.; vgl. capverdiſch) II 75a (Strömung), IV 204a (magn. Linie) ||— grünend I 328a (ewig); grünlich III 119a, 169e, 408e, 512e-3a

Grund [ſ. die Art. Himmel, Sterne; ſ. als secundum die Art.: Anſchauung, Anſicht, Gedanke, Idee, Körperchen, Kraft, Kräfte, Princip, Typen, Verhältniß] A. (ſinnl.) I 282e | B. (argumentum, ‡ Urſach) (°) II 144m; pl. Gründe (*) III 508e, 4a, 559a; IV 306a ||: Zuſ. (faſt immer Bed. A.; vorz. comp. Grund-): -beſitzer II 235m, -eigenthum I 430me (vermeſſen); -feſte I 456e, feſter II 371a; -fläche III 455m, -formen III 12m (fünf), gehören nicht in den Kosmos III 488me* | -lage [= Fundament] (ſ. Beſtimmung) I 480a; II 265e, 282m, 298m; pl. -lagen (°°) II 384a, III 295e: feſte I S. XVe, ſinnliche II 282m :| der letzte III °13e; -linie IV 318e

(meſſen), 527e (ſchwierig); -maaß III 406e (großes); -maſſe (von Geſtein) [ſ. Trachyt] I 263a,mll, 271m; III 615a; IV 348m,e, 356a, 7a,m, 366a, 519a, 620e, 9m; V 84e; negative III 171a*; -pfeiler II 342a, 379m | -ſatz II 509a; III 18m, 71e; IV 473me; pl. -ſätze II 136e, 185a; III 9a, 29a; IV 447a :| ſchwache III 313a* | auf ſchwarzem G-e [a. Sterne] III 68e, 69e, 183a, 543m; von ſchwarzem G-e III 339m (ſich abheben) :| ſicherer II 371a | -ſtoff II 139m (einiger), 515a; -ſtoffe I 367e (dieſelben für organ. u. anorg.) :| [von Waſſern] I 282e; auf weißem III 69e, 543m; -zige II 142e, 354a ||— Gründer ag. I 438a; II 216m (erſter), 228a, 346a, 354a; III 17a, 19e; IV 50e; pl. II 248e † Gründerinn IV 7m :|| gründlich [ſ. Behandlung, Betrachtung, Forſcher, Kenner, Kenntniß, Methode, Prüfung, Unterſuchung] II 285a, III 585e; IV 44m, 425a: [von Perſonen] I 483m; II 66m, 407e, 438a; III 71e; Werk I 380a † Gründlichkeit [ſ. Unterſuchung] I S. IXm, 18m; IV 368a || Gründung II 249a

grünend ſ. bei grün; von Gruner V 94a (A. v. Humboldt), *a* (geogn. Horizont); grünlich, Grünſtein u. ä. ſ. bei grün

Gruppe [ſ. Berge, Cometen, Erſcheinungen, Fels, Gebirge, Geſtirne, Inſeln, Menſchen, Planeten, Säulen, Sonnenflecken, Sterne, Thatſachen, Trabanten, Trachyte, Völker, Vulkane] I 287a, 9e; IV 58a, 505m; pl. Gruppen (*) I 51m, 52a, 65m,e, 204a, 289e, 270e, 288m, 290m; II 84e, 93a, 99e; III 15a, 36m, 38a, 107m, 135am, 197e-8all, 209a, 253me, 281e, 316a, 437m, 504e, 610m; V 5a, 9ell, 75e, 76me, 81e: [von Gebirgsarten] IV 467e; g-enweiſe II 310a; III 281a, 480a; IV 63m, 128m, 134a, 415m; V 10e; von Zahlen II 455am*,e,ell*, 7a; ∿nzeichen II 455a,mll, 6all † Gruppe (Otto Fried., geb. 1804) III 28a (Archytas) :|| gruppiren I 367e, ſich gr. II 269a; gruppirt II 56e (zuſammengr.) † Gruppirung [ſ. Pflanzen, Sterne, Thiere, Trachyte, Vulkane, Wolken] I 8m, 287a, 352m, 382e; IV 29e; pl. -en (∞) II 383a; III 326m, 511a; IV 26m: contraſtirende I 50m, der Erſcheinungen I 14e, lineare IV 27e, maleriſche II 327e, räumliche I 55m

*grus ſ. Kranich, grusartig IV 220a, *gruſiſch* II 420e; Simon Grynäus (1493–1541) II 480e (Elephantenhaare), III 360m (novus orbis); *Grynion* (in Kolis) II 99e, Gryphäen (Muſchel-Verſtein.) I 291a

*gua (javan. Höhle) IV 518e | *Guacamayo* (Vulkan der Prov. Quixos) I 238m, IV 533e: Gegend IV 533e; Getöſe weit gehört I 288m, IV 533e; Höhe I 288m; Lage ib., IV 533e :| la *Guacama* (Dorf beim Jorullo) IV 563a, paramo von *Guachaneque* (Neu-Gran.) IV 556e, guacharo (Vogel) I 447m (cueva del), rio *Guacuba* (Neu-Gran.) IV 554e, *Guadalaxara* (Mex.) IV 592m, *Guadalcanar* (Südſee-Inſel) IV 420e (vulk.), *Guadalquivir* (Fl.) II 252e

Guadalupe Inſel = *Guadeloupe*, mina de ſ. *Micuipampa*, Nu.8ra. de G. IV 336m ||— *Guadeloupe* (Span. *Guadalupe* II 325m) (Inſel der kl. Antillen): A. die Inſel II 325m, IV 600a, V 49e-50a: Bäche V 25a,

Basse-Terre (weſtl. Theil) IV 601m, Dolerit IV 629e, Pfanne II 325m, menſchl. Skelette I 260m; soufrière, Vulkan ſ. Stück B.; Waſſerfall V *26m*, *49e–50a* :|| B. soufrière de la *G.* IV *291a* [*601*], V *25e*; oder Vulkan von *G.* (*) IV *291a*, *601m*ll; V [*25m–26m*] *49e–50a* (ſ. noch Kegelberg, Pic): Ausbruch IV *495e**, *601m*: zuſammenhangend mit dem Erdbeben von *Cumana** IV 599e–600a, 1m; V 25e–26a; Ausbrüche IV *601m* :| was ſie ausſtößt IV *601e–2a*, V *25me*; wirft Bimsſtein aus IV *601m*, V 25e; Gebirgsarten IV *601m,e*; hoch V 49e*, Höhe IV *601a*; vulk. Kegelberg IV 601m | keine Lavaſtröme IV *601m*, V 25m; aber Lavaſtücke IV *601me*, V 25e :| Name IV *601m*; [Perſ.] IV *601a,m*ll,*me*; Pic* V 26a,m, *49e*; lange Ruhe IV 495e*, Schlamm-Ausbruch od. ſchlammiges Waſſer* [vgl. Waſſer] V *25e–26a*,m | Trachyt(e) IV *601e*, *629m*; Trachyt-Art IV 472m :| Waſſerſtrom* [vgl. Schlamm] V *26am*, 49e

**Guaduas* (bei Bogota) IV *166e* (Temper. der Tiefe), *Gua-Galan* ſ. *Galan*, *Guaham* = *Guam* | *Guaillabamba* (Dorf [IV *613m*] nördl. v. Quito): Baſalte IV 462a, 613m; rio de *G.* IV 357m, 362m, *613m*; Thal IV 462a, 613me (Hitze) † *Gualatieri* (Vulkan Boliv.) IV [*549e*ll]: ſehr entzündet IV 549e; Höhe IV 319m, *549e*ll; Lage IV 319m, *549e* :| cerro de *Gualgayoc* ſ. *Micuipampa*, rio *Guali* IV 251a, *Guam* I 421m od. *Guaham* I 422e (Inſel der Marianen), faldas de *Guamani* (Quito) IV 573e, *Guambos* (Peru) IV 294m; *Guamote* (bei Riobamba) IV 463m,e (Lage), e (Gebirgsarten); *Guanacaure* (Vulkan beim Golf v. Fonſeca) IV *541e–2a*, paramo de *Guanacos* IV 555m, *Guanahani* (Inſel) II 301a; *Guanahuca* (Vulkan Chili's) IV 553m,m (*Guanegue?*)

Guanaxuato (Bergſtadt [IV 42a, 334e] in Mex.) I *216*, IV *41e–42a*: Bergwerke [= Gruben, vgl. Silberb.] I 444a, *S. Bernardo* ſ. °Valenc.; bramidos, Gebrüll I [*216–7a*, A. *444am*]; IV *226m*, 334e; Breite IV *42a*, 434a; Gebrüll ſ. bramidos; Gegend I 444a,m; Gruben [= Bergw.] I 216e; IV *41e–42a*, ib. (Temper. gegen die äußere Luft); Hochebene IV *432m*; Höhe I 444a, IV *434a*; in Nordweſt V *74e–75a* (Wiederkehr u. Wechſel der Schichten) | [Ort dabei] IV 245m,e, 638m; V 74e, 80m; [Örtlichk. dabei] (vgl. Nordw.) I 229m, 418e † Quelle IV 42a; heiße Quellen dabei I 229m, IV *245me*, V *80me* :| Schichten ſ. Nordweſt, sierra I 444a; reiche Silberbergwerke IV 245m, ſilberreich IV 334e; mittl. Temper. [ſ. Gruben, Valenc.] IV *42a*, tiro nuevo ſ. Valenc. | Valenciana (bei Guanax.; mina de V. IV 41e) IV *41e–42a*: planes de *S. Bernardo* I 418e, IV *41e–42a*; Temper. ib.; Tiefe I *418e*, IV 113a; tiro nuevo IV 41ell

**rio Guancabamba* od. *Chamaya* (IV 497e) (bei Rentema) IV *497e*: in den Amazonenſl., ſehr ſchnell, Temper. :| *Guanches* ſ. *Guanſchen*, cuchillas de *Guandiſava* (am Tunguragua) IV 462m, *Guanegue* ſ. *Guanahuca*, *Guangamarca* (Peru) I 278m, Guano V 35a (von A. v. Humboldt nach Europa gebracht); hacienda von *Guanſce* (beim Tunguragua) IV *462e,e*

Trachyt-Säulen), *3a* (Granit u. Glimmerſchiefer); *Guanſchen* (ſpan. *huanches*) (alte Bewohner der canar. Inſeln) II 254m (Inſeln der), 381m (Mumie), *412e–3a* | *Guapulo* (Hügel beim Cotopaxi) IV 365a: Baſalt IV 377am, V 38m :| *Guaraco* (Berg Südam.) V 56m (Leuchten), Vorgeb. *Guarafui* (OAfr.) IV 102m, guardaropa IV 298a, guardas IV 189a, Guardian I 488a; le due guardie, the guards III 360e; *Guarmey* (peru. Küſte) I 428e

Guatemala A. Prov. (= Centr.Amer.): Erdbeben V 27a, Eroberung II 476a, Geſch. IV *538a* II, Hauptſtadt IV 544a, in III 476a; Karte IV *544a*; -en IV 538a,m; Küſte III 476a, IV 543e; ſpan. Regierung IV 544m, Reiſe IV 543m, Schneegrenze V *50me*; [Schriften] IV *538am*, 543m; *Tolteken* III 476a, Vulkane ſ. C. ⸗ V. Stadt: 1) allg. IV *538a*; 2) Alt-*G.* (antigua *G.* IV 544a,m; V 27m) (die älteſte [IV 544a], 1ᵗᵉ Stadt) bez. durch *] IV 326m, 542e, *4me*; 3) die 2ᵗᵉ Stadt (**) (auch la antigua *G.* IV *544m*) IV *544a,m*; 4) Neu-*G.* (die neue [IV 308a], 3ᵗᵉ Stadt; Santiago de *G.* IV *544m*, V 27m) [bez. durch °] IV 543m, *4a,m*, 5m |: zerſtört durch den Agua* V *27am*, *50am*; Alcalde IV 538a, 544a; Einwohner IV 544m, erbaut [= Gründung] IV 544a**, Erdbeben IV *544m***, der Fuego dabei IV *545m*°, Geſch. IV 538a; Gründung° [= erbaut] IV *544m*, V 27m; Karte IV *544a*; Lage° IV *544m*, V 50m; Ruinen IV 544m**, Überſchwemmung ſ. zerſtört; verlegt, Verlegung** IV *544m*, *me*, *me* (Auswahl); 2 Vulkane [ſ. °Agua, °Fuego]* IV 542e, *3e–4*, 4e |: Vulkan dabei IV 543me°; zerſtört*: durch e. gr. Überſchwemmung IV *543e–4a*, 4a (Urſach); V *27am* (des Agua); ob. große Waſſerfluth V *50am* ⸗ C. Vulkane der Prov. [= hp. Centr.Amer.'s] I 255m; IV *306a*, *326am*: Ammoniak I 255m, Arbeiten IV *537e–8a*, -Kette IV 612e, Richtung IV 307m; Waſſer-Ausbrüche V 26e–27a, *50* ⸗ D. die 2 Vulkane bei der Stadt *G.* [ſ. einzeln Agua u. Fuego, C. u. F.] IV 308a [*543e–4*], V [*50(me)*]; bei Alt-*G.* IV 542e, 3e, 4e: hohe IV 542e, Höhe IV 308a; Lage IV *543e*, *4a*; Namen IV *543e*, Schneegrenze V *50me* ⸗ C. volcan de Agua (Waſſer-Vulkan IV 544a, V *27a*) [bei *Escuintla* IV 543e; V 27a,m; auch Vulkan von *E.* gen.] IV [*543e II–4a*], V [27] 50m: alte Ausbrüche? IV 543e, Alt-*Guatemala* zerſtört V *27am*; hoch IV 543e, V 27a; Höhe IV *543e* II, V *50m*; Lage IV *543e* II, 4a; V *27a*; keine Lava-Ausbrüche V 27m, Meſſung IV *543e*; Name IV *543e* II–*4a*, V *27a*; Obſidian IV 543e, ewiger Schnee ib., [nicht thätig] ib.; Trachytkegel ib., V 27a; gr. Überſchwemmung [= Waſſer-A.] 1541 ihm zugeſchrieben IV *543e–4a*, V *27am*; Waſſer-Ausbruch [= Überſchw.] V (26e–27a) *50am* ⸗ F. volcan de Fuego (bei Neu-*Guatem.* IV 545m) IV [544]m, V 50m: neuer Ausbruch IV 544e, Ausbrüche IV *545m*; entzündet [= thätig] IV *544a* (immer), a (jetzt weniger); Erdbeben IV *544m*; Höhe IV 326m, *544e* II; V 27a, *50m*; Lage IV *544a*, 5m; V *27a*; viele Lava-Ausbrüche V *27me*, Lavaſtrom IV 544e; Meſſung IV *544e*, noch thätig [= entzündet] IV *545m*

*Gua-Upas ſ. upas, *Guaviare* (Fl. Neu-Gran.) IV 556m (in den Orinoco)| *Guayaquil* I 447a, III 131e: *Cotopaxi* IV 575m (ſein Donner erſchüttert die Fenſterſcheiben), V 81a (ohne Schnee); Fahrt IV 308e–9a; Hafen IV 302a, 575m; Höhe I 447a; lagartero (öſtl. davon) IV *497m*,*m* (Hitze); magnet. Neigung I 428e; IV 72m||, 109a; Meridian IV 91e, 587e; *Sangay* gehört IV 302a; Temper. I 447a, IV 40e; weſtl. davon IV 587e :| guayava (Frucht) IV 334e–5all, guaycos (offne Spalten) IV *573a* | la *Guayra* (Stadt u. Hafen in Venez.): Höhe IV 110e, 180e; Küſte IV 94e, 110e; magnet.: Intenſ. IV 180e, Neig. IV 110e :| rio *Guayra* (bei Guayra) IV 110e, *Guaytara* (kl. Fluß bei Paſto) IV 495e

*Gudrun II [*33e–34*, A. 118a (ihre Geſch., Naturſchilb.)], *Gudſcheba* (Afr.) IV *378m* (Baſaltkegel); Gueparb (= Jagbtiger) II 191e, *428m* Otto v. Guericke (1602–86): Electricität II *382e–3a*, Luftpumpe I 382e, Planeten I 389all † Guérin 1) (Joſeph Xavier Bénézet, 1775—c. 1850) I 396m (Steinfelb, „Alpes"); 2) Cap. G. IV 400e (*Inoga-fima*), 3m (Archipel *Cecille*) :| *Guernſey* (engl. Inſel) I 348a (Temper.) | Guettard (Jean Étienne, 1715–86): ausgebrannte Bulkane IV 353m—, *571e* :| *Guguan* (Bulkan ber Marianen) IV 420e, Guhrauer (Gottſchal— Eduard, geb. 1809) I 389a („Leibnitz Schriften"), Franceſco Guicciardin— (1482–1540) II 492a (Veſpucci), de Guignes ſ. Deg. | Guigniau— (Joſeph Daniel, geb. 1794): Creuzer religions de l'antiq. II 424—, 432am :| Guilandina (Pfl.) I 327e, Guillemin III *130me* (electr.) | Felip— Guillen (1492– nach 1561) IV *54e–55a*: Länge durch magn. Variatio— II 488m; [perſ.] II 482e, 8m; Variations-Compaß II 482e, IV 54e–55a :| *Guimar* (auf Teneriffa) IV 480a (Lava), Guinand (Pierre Louis, c. 174— 1824) III 80a (Flintglas) | *Guinea*: Golf von 175a, 191m, 309m; Kü— I 193m :| Owen Guineth II 274e, *Guinſay* = *Quinſay*, la *Guiolle* (vu— Bezirk der Auvergne) IV 607m; Guirlanden IV 205a, g–artig IV 144—; guliſtan (Gedicht Sadi's) II 48a | Gumprecht (Thaddäus Eduar—, 1801–56): „Mineralquellen von Africa" IV 500e, „vulk. Thätigkeit in Afr–" IV *581e*; *Camerun* IV (377m) 581e, Quellen bei *Carthago* IV *500me*; „Zeitſchr. für Erdkunde" IV 566m, 570a, 591e, 623a; Gebirgsarten I 264m, Granit V 68m, Vulkane von *Mexico* IV 566m; Quellen ſ. Afr., *Carthago*; über den *Toluca* IV 591e (gegen Pieſchel) :| Gunnbjörn II 277e–8a, ib. (Grönland), 457e (ſah zuerſt Grönland, 876; G–s–Scheeren); *Gunung* (Vulkan Java's) IV *484a* (Obſidian), V *43e* (viele kl. Hügel); gunung (jav. Berg) IV 558*me* (ſ. übr. den folgenden Namen; meiſt iſt aber dieſer Vorſatz im Reg. weggelaſſen), *Gunsenhauſen* (in Franken) [ſ. Sim. Marius] III 315a; Gürtel [ſ. Berg, Central–, Himmel] III 212a, IV 569a; *Gurwal* (Oſtind.) I 484a (Berge da); Guſchtasp (alter perſ. Kön.) II 99a, 132m; Guß ſ. Eiſen, Stahl; Güſſefeld II 491a (Karte), Guſtavia (Pfl.) II 91m ||- gut ſ. Hoffnung, das Gute 137a † Gut: gemeinſames ſ. Menſchheit, Güter

I 36m (kärglich ausgetheilt) || Joh. Guttenberg (geb. 1395–1400, † 1468) II 289e, 465e | (die) *Guyana* II (444a), IV 75m: Küſte IV 137a (Linie ohne Abw.), magnet. Abw. IV 75m, Waldgegend ib. † Guyot de Provins: Gedicht, in welchem zuerſt der Compaß erwähnt wird II 294e, 482m; IV 51*e*–52*a*, me † *Guzerat* (*Guzurate* IV 138m) I 480a; II 195m, 208a; IV 138m (Linie ohne Abw.); guzeratiſch II 440m (Sprache) :| Guzman ſ. ranunculus, Maria de G. ſ. Columbus; *Guzurate* = *Guzerat*

*Gymnaſium I 402a (altes), II 261e, III 150e [perſ.]; Gymnoſophiſten II 198e, gymnoſperm I 298e | Gyps I 460a, 7a: [Beſtandtheil] IV 266a, Entſtehung I 277*e*–8*m*, –flöze I 227e, ſpecif. Gewicht IV 163e :| gyrophora (Flechte) IV 65*m*

H.

Haag* II 507e (im), IV 25me (Pendel) | Haar (auch in comp.) [ſ. Hygrometer, kräuſeln] IV 417m, pl. (Haare (*)): –glas IV 417*m*, [kraus] I 380m, einer Mumie II 281m, der Pflanzen I 368e*, –röhren IV 9m, [ſchwarz] I 380m; –ſtern [= Comet] I 118a, –ſterne II 365a; bei Völkern II 194e, 5mll, 437e; wolliges I 380a, II (195m); [Wort] IV 640e :| Habicht II 47a; habituell I 340e, IV 640m; habſüchtig IV 298e; haciendа (= Meierei) IV 184a, 335all, 7ell, 355m, 462a, 534a; V 96e | Hader († Streit) II 362e; hadern III 31e, IV 221m :| Hades (= Pluto), Hades (= Unterwelt) V 60*a*,*m*, 61m, 64a (Eingänge), 86elll | *Hadhramaut* (Arab.) (= *Hadramutum*) II 248e: Lava IV 381a, Meſſe II 244m; Weihrauch II 443m, III 344a † 1) George Hadley: Paſſate II 516me; 2) John H. (c. 1670–1744): Spiegel-Sextant, –Teleſcope II 335a, III 78me; 3) *Hadley* Ringgeb. auf dem Mond III 506m † *Hadrian*: ſein Lehrer II 435a, Reiſe durch das Reich II 215m, unter II 127e; Villa II 28e, 24m; [Zeit] II 330e :| *Hadramutum* (= *Hadhramaut*) II 162e, J. Haeghens († 1853) IV 166a (annuaire météorol.) | Hafen (auch in comp.) II 309all, 439m, 441e; III 124e; pl. Häfen (*) II 160a, 7a, 291m, 493a; III 144a, IV 51m: –bau II 204e; [Beſtimmung (der Lage)] I 185e–6a, 428me(e); –bucht II 57mll, –ſtädte II 79m, lange trocken I 316e–7a* :| Hafiz (perſ. Dichter) II 41m, 43am; haften ſ. Auge, Augenblick; Fried. v. Hagedorn (1708–54) II 68e (Naturgefühl) | Hagel [ſ. Erde] I 225a: Abhängigkeit II 478e, [ableiten] II 417m; h–artig III 164m, 200a; –bildung III 29a; Entſtehung III 201e, Erzeugung II 48a; –körner I 136a, 363e (leuchtend); nächtlicher I 336a, –ſchauer IV 356m, –wetter I 225m, wie I 404a † *Haidberg* (in Franken) IV 148e, [208*e*–9]: Beſtandtheile, Geſtein IV 208e, 9*a*; magnetiſche Eigenſchaften u. Erſcheinungen IV 208*e*–9; Magnetismus, Polarität IV 149*m* † Wilh. Haidinger (geb. 1795) I 407a, 459a; V 71e (künſtl. Mineralien); Haidingera (Baum) I 297m † Hain [ſ. Eichen] II 52a, 80m, 105a; pl. Haine (*): heilige(r) II 99*e*–100*a (der Götter), 99e, 100a, 133e † *Haiti* [ſ. Columbus] II 54*e*, 287*a*: Erdbeben

gehört I 215e, Richtung IV 599m :| hajok (arab. Stern) III 205m, *Hakas* (= Kirghiſen) II 421a, hakemitiſche Tafeln III 150am | Haken II 441e, IV 205e: h-förmig III 490a, IV 144a † Rich. Hakluyt (c. 1533–1616) II 461am: navigations and voyages ib., 485a :| Hakon VI (Kön. v. Norw.) II 275m

halb [ſ. den 2ten Theil: belebt, Cultur, Flüſſigkeit, Kenntniß, Opal, Schatten, Vulkan] († H-inſel, -kugel, -meſſer ſ. als beſ. Art. hiernach) IV 375m (-mondartig) ||— Halbinſel (vgl. peninſular) [ſ. ſpaniſch] I 308e; II 154a, 309e; eine beſtimmte I 348a, 350e; II 159a, 243m, 410m, 1a; IV 52e, 392e; pl. -inſeln (*) I *308me*, 9a, 337m, 343m; beſtimmte IV 429m: von Aſien II 240e*; wird Inſel IV 262a; nicht H., ſondern Inſel IV *583am*; des Mittelmeers* II 153a, 213e, *404e–5a*; h-reich I 347a, ſchmale IV 261e, vulk. IV *429m** :|| Halbkugel (= hp. Hemiſphäre, ‡ Erdhälfte) [ſ. Erde, Himmel, magnetiſch, Mars, Mond] I *306m*; pl. -kugeln (*) III 540e, V 98a: beide* I 304e (Land u. Meer), II 393e; IV 84e (91m), 122e: in beiden IV 130m | Nord-H. III 513m; die nördliche [a. ſüdl.] I 191a, 306m (Land), 424a; III 486e :| die öſtliche II 481e (u. weſtl.) | Süd-H. III 513m; die ſüdliche I 191a, 424a; II 305a, 363m; III 486e; IV 74e, 89a, 119e, 130a, 157m: in der ſüdl. IV 137m, 140e :| die ſ. u. nördl. II 393e, IV 91m :| die weſtl. [a. öſtl.] II 269a :|| Halbmeſſer [ſ. Bahn, Erdbahn, Erde, Hauptplaneten, Planeten, Sonne] I 154a: Äquatorial-H. ſ. Erde, Planeten, Saturn; Polar-H. ſ. Erde

*Halde ſ. Schutt, *Hale-a-Kala* (Sonnenhaus; Vulkan auf Maui) IV 589m; Stephen Hales (1677–1761) II 387me (Sauerſtoff), III 24a (Naturwiſſen); *Halifax* (Neu-Schottl.) I 342m (Temper.), *Halikarnaſs* II 179m (doriſche Colonie) || 1) Baſil Hall (Cap., dann Oberſt; 1788–1844): journal of Chili, Peru and Mex. IV *546m*; *Choco* IV 40m, der *Colima* IV 546a, *Cotopaxi* IV *529am* (mit Bouſſingault); 2 Vulkane von *Guatemala* IV *544e*, V 50m; [perſ.] IV 529a; Schwefel-Inſel bei Japan IV 393m, *403me*ll; unter Segel IV 544e, 6a; Temper. IV 40m † 2) Cheſter Moor Hall († 1729) III 78e–79a (Fernröhre) 3) James Hall II 374m (magnet. Abw.); 4) Sir James Hall (1761–1832): Schmelzverſuche I (271a) 4a, 459e † B. 5) Fort *Hall* IV 598a || Hallaſchka (Franz Ignaz *Caſſian, 1780–1847) I 41a (Schneekoppe) | Halle: pl. -en II *78m* (mit Säulen); *Halle* I 479a (Breite, Barom.): Halliſche Litteratur-Zeitung III 465a :| *Hallein* IV 512am (Weitungen), Albrecht v. Haller (1708–77) II 68e (perſ., Naturſchilb.)

Edmund **Halley** (1656–1724) IV [*58e–60a*] *124e–5m*; adj. Halleyan ſ. lines, Halley'ſch ſ. Comet || Inſ. († ſein Comet bildet einen beſ. Art. hiernach): η Argûs III 252m, aſtron. IV 196a | Comet von 1680 III 563e–4a, *581e* (phantaſt. Idee); † der H.'ſche Comet (von 1682) iſt ein beſ. Art. hiernach † Erde I *178e* (das Innere): die E. eine Hohlkugel (phantaſt.

ydee) I[*178e*, A. *425am*]; IV *195e–6a*, ib. (darin ein leuchtendes Fluidum) | Exped. ſ. Reiſen; Feuerkugel I 125e, 407e; Fixſterne ſ. Sterne; *St. Helena* I 252a, 317m; IV *59a* (Reiſe), 60a (Aufenthalt), 171e; Helligkeit I 158e, Hevelius IV 172a, ſüdl. Himmel III 347a; iſogoniſche Curven IV *59me*, *33e–4a*; Land u. Meer IV 588a, Halleyan lines IV 188e–4a | magneiſch [a. Reiſen] II 321m, *374m–5m*; IV [*58m–60a*] 171e, 195e–6a (6a): linien gleicher Abweichung IV *59m*; Linie ohne A. II 374m, IV 125a; 4 m. Pole I 439e; II 374m, 483a; IV *58m*II, 171e, 202a; Störungen IV *125am* erkennt er nicht), 142a; Theorie IV *59a*; Variations-Karte II 374e; IV 55a, *9am* :| Nebelflecke III 313a, 7m, 9a, 320a; Newton III 28m | Nordlicht 198a, 440a; II 375a; IV *124e–5m*, 142a, 196a: phantaſt. Erklärung IV *95e–6a* :| Paſſatwinde II *380am*; [perſ.] III 106m, 172a, 196a || Reiſen Exped., Seefahrten) IV *59am* (4 Seereiſen), *e–60a*, 125a: magnet. R. der Exped. II *374m–5a*II, (380a)m; IV *59am* (drei), 201e] Reiſe III 54a || Schiff III *252am* (Sterne), Seefahrten ſ. Reiſen | Sterne od. Fixſt., Stern–: Catalog ſüdlicher III *154a*; IV *60a*, 171e; Glanz III 49e, 58a; haufen III 179eII; Ortsveränd. od. eigne Bew. III 36m, 53a, *265e*, 284a; ſitionen III 265e, sphere of fix'd stars III 58a :| Tod IV 125m, Variat. magnet., vor H. II 321m, heiße Zone II 380a :||— der Halley'ſche Comet (von 1682: III 560m) I 24e, *116am*; III *45me*, 51a, *563e–4a*, *70e–1a*, *7me*: Berechnung III 561e–2aII, Geſtalt-Veränd. III 557me, von Halley verkündigt III 560m; Licht III 108me, -kegel III 45me; entgegengeſetzte Richtung I 113e–4a; Umlaufszeit III 570e (76 Jahre), e–1a (von kurzer U.); verkündigt ſ. °Halley || Jahre: 1378 [vgl. bei *Cometen] III 562am, *577me*; 1456 I 389e–390a, III 561e–2a; 1531 III 562a, 1607 H 564m, 1682 III 560m, 1759 ib. | 1835 (u. Jan. 1836 III *568am*) I *108*, *110m*, 1e, 6a, 390m, 2m; III 58e: Geſtalt-Veränd. III 557me

Eduard Hallmann (1813–55): Reiſe nach Italien IV *506m*, in *Marienberg* [a. °Quellen] IV 504m, [perſ.] IV 252a, Quellen ſ. ſogleich, Reiſen ſ. Ital.] IV *252m* || die Temperatur-Verhältniſſe der Quellen u. Quellen überh. (beſ. ſeine Schriften darüber) IV [*252*, A. *504m–6*]: Veränd. ſeiner Anſichten IV *506e* (in ſ. 2ten Bd.); über ſ. Arbeit [vgl. Schrift] IV 252*am*, *504m*, 6m,*e* (1ter, 2ter Bd.); ſeine Beobb. IV *504m*; 5jähr. Beob. von 7 Qu. n *Marienberg* IV *504m*, 5meII, 6mII; Eintheilung IV *252me* (3fache), in *Marienb.* ſ. Beob., Meſſungen IV *252m*; Schriften ſ. allg. u. Arbeit, nur über die veränderlichen IV *504m*

*Hallſtröm I 472e, Nic. Halma (1755–1828) III 108a (Proclus, Ptolemäus), Haly (arab. Aſtr.) III 222e, *Hamadan* (Perſ.) III 42a, *Hamamat* Ägypten) II 159m, Hamaſa (arab. Gedichtſammlung) II 50m,*e*, 120a,*m*II | *Hambato* (in Quito) IV 220e, 362a: oft durch Erdbeben zerſtört V 29e, 52*a*; Hetöſe V 53e, kein G. I 214m; Hochebene V 29me, 51e: in der H. IV 521a [*Hamburg:* [Aſtr.] III 275a, Breite I 376m, [Buch] III 368a, Entfernung

IV 584e; Sterne III 196e, Sternwarte III 351m † *Hami* (Land Inner-Aſ.) IV 379m, 613a: unter China IV 613a, bittres Meer dabei IV 456m, Oſt IV 379m, Vulkane IV 383a :| Hamilkar II 178m ||· 1) Terrick Hamilton: Überſ. des arab. Romans Antar II 49e, 119e † 2) Will. J. Hamilton: Vulkan *Argäus* IV 525*am*; researches in Asia Minor IV 525m,e, 567m; *Kaiſarieh* IV 525m, Hügel von *Karabunar* IV 525me, 30 Kegel IV 567m (in Kleinaſ.), [perſ.] IV 347a; 3 Schſtunde in Kleinaſ. IV 347a, 567*me*:| hammam ſ. *Enf* | Joſeph v. Hammer (1774–1856): über Antar II 119e, „Chatifat" II 442e–3a; „Geſch. der perſ. Dichtung" II 43m; „ſchöne Redekünſte Perſiens" II 118m,e :| *Hammerfeſt* (Finnmarken) IV 118e (magn. Mtn., Breite); Han (chineſ. Dynaſtie) II 100am, 214m, 220a, 1m, 294a; III 148m, 221m; IV 51m || Hand (auch in comp.) [ſ. Menſch, Sonne, Strahlen, Zeichnung] III 115a: -bücher III 477a, -griffe II 288e, -haben II 356e :|| Handſchriften (= Manuſcripte) II 510m; III 106e, 131m, 195mlle, 252a, 424all, 470me, 6a, 624e; IV 443a, 530a; sg. -ſchrift (∞) II 445e, 6m, 9a, 475e; III 562m, 5a, 577e; IV 518e, 531e; V 17a,m: griechiſche II 289a,e, 447e, 8e; III 470me; im Mittelalter II 286a, römiſche II 289a; Sammlung II 286a, 9a,e † handſchriftlich [a. Humboldt's Kosmos] II 348a, 442e, 460e, 480m; IV 309m, 336a, 518m, 538a, 548e, 593e

Handel (vgl. commerciell, mercantil) [ſ. Caravanen, Factorei, Niederlaſſung, Phönicier u. a.] I 37e, 317m; II 84e (156m), 162m, *201*, *2m–3m*, 415e, 459a; IV 311e, 608e || Zuſ. (beſ. compos. Handels-): -artikel II 409e, [was darauf Einfluß hat] IV 593a; Gegenſtände II 143m, 443m; -geiſt II 45a, -geſchäfte II 244m, -gewinnſt II 180e || Landh. II 163m, 9a, 180m, 5e, 212a, 9e, 227e | nach verſchiednen Ländern II 170me, 180m, 202m, 3a; zwiſchen v. L. II 142m, 220m, 5e, 6e, 241m, 2e, 250a; verſchiedener Länder II 204e || Lebhaftigkeit IV 608e, -ort II 290e; -platz II 202m (der größte), -plätze II 462e; -politik II 467e, -producte II 61a; Seeh. II 201a,e, 2a, 3a, 255m, 396e | -ſtadt [= -platz] II 463a, -ſtädte (∞) II 462e: erſte II 178m (202m), reiche II 307e :| -ſtationen II 142m (indiſche), 293am; -ſtraße II (169a, *202me*), -en III 342ell; Tauſchh. II 143m, 175e, 410m; -unternehmung II 422e–3a; -verbindungen II 188e, 225ell, 274a, 7a, 443m; -verhältniſſe I 319a; -verkehr II 156m, 9e, 161a,e, 8m, 170m, 3a, 5a, 7a, 241m, 7a, 254m, 264m, 290a, 327m, 339e, 446e | -volk II 160m, 244a; -völker II 259m † Weg II (202m), IV 436e; -weg III 344e, 354m † Weltb. I 438m; II 189m, 221e, 243e, 477am: Richtung II 264a :| Zwiſchenh. II 219e ||— Händel ſ. Welt || handelnd B. (= Handel treibend) II 178a | A. (agens) II 266e: Leben II 9m; Perſonen II 63e, 77a; Weſen III 29e † etwas Handelndes I 224m; H-de II 61e, 64a :|| Handlung A. (eig.) II 25e | B. (im äſthet. Sinne) II 70m,e, 71a: bewegte II 63e, Darſtellung II 7e, Fortſchritt II 35a

*Handſchriften ſ. bei Hand || Hang II 16e, 33a: nach II 5a, 26e, 93m:

ıſeliger II 73e, unwiderſtehl. II 23m; zu etwas II 4a, 23m, 26a, 33a, 73e, 2a, 247a, 280e, 291a, 364a, 396e–7a; III 162a; IV 55mll, 636a † Hänge- ınſt I 417m, 8m; –bänke I 418m † im Hangenden (bergm.) I 280a, IV 52a || *Hangtſcheufu* (chin. Stadt) II 290e, 477a; *Han-hai* (ein Meer) IV 56a | Thaddäus Hänke (1761–1817): Vulkan von *Arequipa:* beſtiegen V 548e; Meſſung u. Höhe IV 528am, 9a; Botaniker IV 528a,m, 548e; it Malaſpina IV 528a, 548e :| Hannibal II 178m (*Syracus*), IV 600e Zeit) | Hanno: Afrika II 314m, 412m; *Chrates* II 163e; Inſel mit See V 287e, 522me; periplus IV 522e; Reiſejournal IV 287e, Schiffsj. II 412a; Heſthorn II 166e || *Hannover* A. Land IV 22m (Meridiangrad) | B. Stadt: rchiv IV 208me, Bilder II 129e, Bürgerſchule II 520a, Globus IV 208e–4a C. hannöverſch IV 151e (Gradmeſſung) || Hanow (Mich. Chrph., 1695–773) III 417a (Sonnenlicht) ||· Hanſen (Pet. Andr., geb. 1795): Jupiter I 519a (Abplatt.), Mond I 389m, [perſ.] III 538m | Elem. der Planeten I 435a, 456m: einzelner III 492a, 522, 530m, 8m :| „Sonnenſyſtem“ III 90all, 407a; Uranus III 406m :|| Hanſteen (Chriſtopher, geb. 1784) : magnetiſch IV 65e–66a: Abweichungslinien I 189a (in Aſien); Linie ohne bw. IV 140e–1a: in Rußl. IV 138e–9a,m, 204m,e–5a; Beob. IV 68e; ntenſ. IV 67e–68all, 96e–97a (ſtündl. Veränd.); Karten IV 66a; Neigung V 109a, 186a; Reiſe IV 68a, ſammelt IV 140e–1a † „Magnetismus der rde“ I 431e, 3m; IV 65e–66a, 68m, 205a: Aufſatz Humboldt's darin IV 47e–8a, 189e–190a || Nordlicht IV 143e, 205m; Oſcillations-Nadeln IV 0e, Reiſe ſ. vorhin

*Hapel IV 601m (soufrière de la *Guadeloupe*) | *Haraforen* I 380a; *Ufourous* I 380a, 8a || Harding (Carl Ludw., 1765–1834): „ll. Ephe- teride“ III 552e; Juno entdeckt III 154e, 426m, 514m, 8am; V 108a, 16e–7a; Merkur III 491m; Lage des Saturn III 526all–7a, 552e | Stern(e): atlas III 154a, 5e; –catalog III 518m; veränderliche III 243me, –er (sg.) II 241e :| Venus III 591m || Harfe ſ. David, Hariri (arab. Dichter) II 18m, Harlan II 519m [urweltl. Thier] | *Harlem:* Brillen II 508m, Buch- ruckerkunſt II 289e; [da geb.] II 85m, 129e :| harmlos IV 149a ||· Har- monia (40ter ll. Planet) V 116m: Elem. V 112me; Entdecker V 112m, 6e; ung V 112m † Harmonie [ſ. Kräfte, Sphären] II 139m, 354e, 500a, 1a, 12e; III 12me, 437e: Philoſophie III 13a † harmoniſch [ſ. Eindruck] II 83m, 4e; III 437e, IV 83a: Klänge II 61e, [muſik.] III 437m, Verbindung II 47e, Verknüpfung II 66e, Verſchmelzung II 265e || Harn ſ. Sterne | Thomas Harriot (1560–1621) [ſ. Rigaud] II 485m, 510me: Jupiters- trabanten II 510me; Sonnenflecken II 360e, 511e; III 383a :| Sri Harſcha I 117m, *Hartscamp* II 131e; *Harton* (Engl.) IV 647am (Bergwerke, Pendel, Verſuche), m (Dichtigk. der Erde, Lage); Nic. Hartſoeker (1656–1725) III 7e (Objective) ||· Harun Al-Raſchid (Chalif) II 251e: Hof II 260a, Sohn II 150a; Uhr II 451e–2a,m; unter ihm II 255e † Harun el-Watek (Chalif)

III 415m :|| Harz A. (Stoff) [ſ. Bernſtein, Electricität] I 454e, pl. Harze (*): Anziehung II 882a*, Entſtehung IV 514m*, -reichthum I 298m † harzig IV 514a :|| B. *Harz* (-Gebirge V 83e): am II 257e–8a, Flächenraum V 83e, Geognoſie I 460m | Granit I 261e; V 77e, *84me*, 95a: jünger, -e Granite V 68m, *77a*, *96a* :| tiefſte Grube I 418me, Kali-Glimmer V 77e; deboniſche Schiefer V *84me*,e; -Verhältniſſe V *84me*

*Haſe A. (Thier) III 539ell | B. (Sternbild): lepus III 140m(α),e(β) † C. Carl Benedict Haſe (geb. 1780) II *112m*, 418a (Joh. Lydus) || Haſelmäuſe II 23e, Haſpel IV 299a (Drehh.), Haß ſ. National-, Haſſan ſ. Al-Rammah | Haſſenfratz (Jean Henri, 1755–1827): Sternſchwänze III 67m, 166e, 202m, *3m* :| Warren Haſtings (1732–1818) II 5m (Gemälde von *Ganges*), paramo del *Hatillo* (Quito) IV 463m; Cap *Hatteras* (Oſtküſte Nordam.) II 301m, IV 187a | Hauch [ſ. Leben, Lüfte] I 331m, 453e; III 32e; IV 170m, 273e: belebender I 284m, II 74a; unterird. IV 273e :| L. P. Haudebourt II 110m („le Laurentin") || Häufchen I 201m; IV 16e, 145a | Haufe IV 577a, -en sg. (°); pl. Haufen (°°) (auch in comp., 1mal Hauf-) [ſ. Wolke] III 315m: h-bildende Kraft I 157e, 9a; III 219e; der große II 311a°, der ſchwärmende II 241e, Haufwerk IV 572m || Häufigkeit (= Frequenz) [ſ. viele Art.] IV 234e (relative), Haufwerk ſ. Haufe, Martin Haug V 20m (Zoroaſter) | Haupt- [ſteht gewöhnlich unter dem secundum: z. B. Planeten, Sitz, Stadt] II 77a (-ſache); Häuptling II 274e || Haus (auch in comp.) [ſ. Erdbeben, Katze, Magnet, magnetiſch] IV 355m, pl. Häuſer (*) IV 263m: -breite IV 150e, Geräthe IV 222a, -halt IV 232a, maſſive IV 221m*; von mehreren Stockwerken I 425a, IV 221m*; -thier II 489e; umgeſtürzt IV 358a*, umſtürzen V 35a* † Häuschen IV 339me || Fried. v. Hauſen (Minneſänger) II *36a*, Häuſer ſ. Haus | Hausmann (Joh. Fried. Ludw., geb. 1782): Granit V 70a, *96a* (am Harz) :| Haut [ſ. Menſch]: -farbe I 379e, IV 415a || Hauy (René Juſt, 1743–1822): Elect. II 382m, Gehülfe IV 617m, Leucit IV 632m, traité de minéral. IV 617a; Trachyt: Name IV *617a* (zuerſt gebraucht), *am* (Verbreitung); Vorleſungen IV 617a † Hauyn (Miner.) IV 279a || die *Havana* II 128a: magnet. IV *108e–9a*, Magnetnadel I 432m; Regen I 359e, Reiſe IV 67a, Temper. I 354a :| Bernh. Haveſtadt (c. 1715– nach 1778) IV 552m (perſ., *Chillan*)

Hawaii A. Inſel (auch [*]: *Owaihi* IV 411a, *Owyhee* IV 417m, *Owhyhee* IV 69am): auf IV 417a, Fallgrube IV 69am*; Göttinn IV 417m, 589m | 3 Vulkane IV *418me*ll,e (durch ſie iſt *H.* entſtanden); Vulkan da (B. *Hawaii* IV *522e–3a*, B. von *O.* IV 411a*) [ſ. *Mauna Loa*] IV 327m, 411a*, *522e–3a*, 2e (Höhe), e–3a (Dom), 600e :|| B. *Hawaii*-Inſeln (= *Sandwich*-Inſeln) IV 416e, -Archipel IV 680a

*Whitehead Hearn IV 163m (Drehwage), Sam. Hearne (1745–92) I 205a (Nordlicht, Kupferfl.), ἁβδομάς III 471e | Hebe (6ter kl. Planet) III 153e, *376m*; V 116m: mittl. Abſtand III 436m (v. d. Sonne); Elem. III *516m*,

V *108me*; Entdeckung III *426m*, 460m; V *109m*, 117a; Excentr. III 455e–6a (bedeutend) :| Hebel IV 536e (pl.) || heben (Hebung ſ. beſ.) I 237m, 300a | hebend I 223e, 264e, 7e, 276e: h–de Kraft, Kräfte (*) II 169a*, 238a, 261m, 311a*, 3a; IV 271a, 5a*, 288a (Maaß), *293m** (in Gebirgsarten) :| Heber (Werkzeug) I 232a

Hebräer II 242e, 439e, 448a; B. hebräiſch (*) | C. (∞) Hebräiſch (d. h. Spr.) II 462e; das H–e (= hebr. Spr.) II 133a, 460e (in Amer.) ||: alt-h. II 119a*, [Anſicht] V 58m | Dichtung [= Poeſie] [b] II [44e–49a, A. 119] 46a; -en [= Gedichte] ſ. Naturſchild. :| Gedichte [= Dicht.] II 51e, Litter. II 49a, Lyrik II 46e, Namen III 471e–2a* | Naturgefühl, -ſchilderung (Dichtungen) II 7a [44e–49a, A. *119*], 51e; -poeſie ſ. Poeſie :| Poeſie [= Dichtung] (beſ. Naturp.) II 45a, *m–46a* (45m), 48a*, 49a, 119a*; Sagen III 581e*, Sänger II 45e*, Schrift II 119m*, Sprache [= Hebr.] II 119m*, Woche u. Wochentage III *471me*; [Wörter] [b] II 133a, 167e, 242e ||— hebraiſirend II 465a

Hebriden I 327e (Golfſtrom) | B. die neuen *H.* (Sildſee): Archipel IV 419e, Entdeckung II 311m; [Inſel] IV 416a, [Inſeln] IV *419e*; erloſchene Krater IV 416a; Lage IV *423e*, 4a; zu Melaneſien IV 588m; Richtung (SO-NW) IV 421a, *3e*; Vulkane IV [*419e–420a*]; vulk. IV 416m, *424a*

Hebung (= Erhebung; heben uſw. ſ. beſ.) [ſ. Berge, Bergketten, Boden, Continent, Continental-Maſſen, Erdbeben, Feſtland, Inſel, Kegelberg, Meeresboden, Mond, Schichten, Vulkane] I 26m, *168am*, *209a*, 235; II 155a, 224a, 392m, *423m*; IV 277e, 340m, *551m*; pl. -en (∞) I 310e, 1m, 8e; IV 507a: (comp. Hebungs-) Alter V 13e, -Erſcheinungen IV 34a, große IV 371m, -kräfte [= hebende] ſ. vulkaniſch, [von Ländern u. ä.] I *168am* (318a), -linie II 182a (423m), locale IV 572a, neue IV *572am*, -ſpalte IV *507a*, -Theorie IV 563e, wiederholte IV 371me

*Hecatäus II 418m: caſp. Meer II 175m, 420e; fragm. II 420a :| Hecker (Juſtus Fried. Carl, 1795–1850) II 459a (der ſchwarze Tod), Hecla (Schiff) [Berg ſ. *Hekla*] IV 65mll, Heda ſ. Beka, Hedenſtröm I 469m (hölz. Berge) | *Hedſchas* A. (Volk) II *241–2a*,m; B. (Landſchaft) II 242m, 3m, 6a; IV 381a [Stadt da] :| Hebſchra III 413a || Heer (beſ. in comp.) [ſ. Vulkane], pl. Heere (*) II 178m: fremde II 172e*; -führer (pl.) II 25a, 251m; III 475e–6a (6a); [von Pflanzen] IV 319e, -ſchaaren II 213m, -ſchau II 105a (in der Ilias); -ſtraße II 171e, 2a | -züge [= Feldz.] (ſ. Alexander d. Gr., macedoniſch) II 183m, 290a, 407m: ferne II 158m, weite II 158e, [Wirkung] II 141a :|| Heerd (auch bildl.) [ſ. Vulkan, vulkaniſch, Welt, Weltall] I 221e–2a, 9m; IV 511m; pl. -e (∞) IV 504a, V 92a: Feuerh. IV 567a, tiefer I 234m, des Verderbens I 225a † Heerde (∞) (vgl. Viehh.) [ſ. Gott, Vieh]; pl. -en II 44a, 489a,mll: weiden II 30m (78m), weidende I 220e ·|| Heeren (Arnold Herm. Ludw., 1760–1842) II 407e, 424e: afrik. Inſel II 413a, Alexandrin. Bibliothek II (251m) 445m; „Ideen üb. Politik" uſw.

II 408a, 413a; „claſſ. Litt." II 445m, 8m, 465m; *Maſſilier* II 410e; Menander II 107a, III 481e; *Ophir* II 415a, röm. Reich II 436m, Seſoſtris II 407am; „Staaten des Alterth." II 407a, 436m; Stobäus III 544a, 585a † Hegel (Ge. Wilh. Fried., 1770–1831): Ariſtoteles V 19m (Empiriker), Ceres III *548e–9m* (kennt ihre Entdeckung nicht), Erſcheinungen I 70a, „Philoſ. der Geſch." I 420a, Heraklit V 20m, gegen ſeine Jünger (naturphiloſ. Syſteme) I *68c–69m*, Leben IV 549m, [perſ.] III 549a; „Geſch. der Philoſ." III 26m; V 19m, 20m; Planeten III *548e–9m* (gegen einen Pl. zw. Mars u. Jupiter), *9am* (Abſtand), 9a (de orbitis planet.); „Werke" III *549am* :| hehr ſ. Geſtalt

*die Heide II 34a, 35m, 271e: -kraut 143e, -länder I 352e :| *Heidelberg* I *481e* (Lage, Temper.); heidniſch II 27a, 458m (Feſt) | Heil, Heil- [ſ. Quellen]: bringen III 468a, -kunſt II 250e–1a (praktiſche), -mittel II 449m, -ſtoffe II 247e || heilig [ſ. Baum, Berg, Gold, Inſel, Kunſt]: Name IV 559a, Ort II 424m, [Perſ.] II 81m, Räthſel II 75m, Vorgebirge II 219m † Heiligthum II 99a, 246a, 416a; -thümer II 178e, 208a † Heiligung I 16e; II 99e, 101e, 258e; III 6e || heilſam II 122e, *Heilsberg* II 497a || Heimath I 40e, 83e; II 252e, 3a, 6m, 275e: enge I 386a, Gedanken II 36m, von Pflanzen II 132e † heimathlich (= heimiſch) [ſ. Sterne] IV 16m: Boden II 71m, Land II 209a, Urſprung I 165a :|| heimiſch (= heimathl.) [ſ. Mineralien] II 16e, 89m, 218e, 265m; IV 282e, V 18a: Anſehn (gleiches A.; von Gebirgsarten) 157e, 136a, 261a; V *73e–74a*; Bäume I 298e; Boden II 172m, 250a; III 374e; Gebirgsarten ſ. Anſehn, Geſtalt I 296e, Land II 75e, Wohnſitz III 35e † das Heimiſche I 9m, V 74a; heimſuchen I 118m || 1) Carl Jul. Heine (geb. 1808) I 464e (Kryſt. v. Feldſpath) 2) Wilh. Heine IV 399e („Reiſe nach Japan") || Heinrich IV Kön. v. Frankr. II 507e (Fernrohr) 2) H. der Fromme (Herzog) II 442m | 3) Heinrich der Seefahrer [1394–1463] (Dom Henrique II 303e, III 360a; Dom Heinrich V 65a) (Herzog von Viſeo II 296m, V 65a) V *65a*: Weſt-Afrika III 360a, V *65a* (Seefahrten bei); Akademie II 296m (Piloten-A.), V *65a* (Navigations-A.); Azoren entdeckt ib., Cadamoſto II 314m, Landgut II 303e; Navigat., Piloten ſ. Akad.; Pläne II 303e, Seefahrten ſ. Afr., [Thaten] V 65a † 4) Heinrich Julius Herzog von Braunſchweig III 30m || Gottfr. Heinſius (1709–69): Comet I 108a; III 45e, 557m, 562e :| Heinze (Valentin Aug., 1758–1801) II 410m („Kiel. Magazin") || Eduard Heis (geb. 1806): Argelander III 192e; Lichtveränd. im Bären III 255–*6a*, 262a; Capella III 254e; [perſ.] III 192e, 237m, 255a, 599a | veränderlicher Stern II 237m, 243e, 9me; Lichtveränd. der Sterne III 255a † Sternſchnuppen III 592e [*9–600a*], *599a*: Ausgangsp. ſ. Radiation, Beobb. III 600me, Geſchwind. III *607m*, Höhe III 606m, Periode III 605am, Radiation od. Ausgangspunkte III [*599–600a*, A. *619e–620m*]; Richtung III 601m, 620m; Schrift III *599a*, 605a, *619e*, 620a; Zahl III 608m,e :| Wega III 254e :|| heiß

Ebenen, Fluren, flüssig, Klima, Thäler, Ufer, Wasser, Zone] I 338e; I 611m,e; IV *233a* [Begr.], 4e; V 68e: kochend h. IV 337a, V 46a :|| iter [s. Bild, Himmel, Leben, Luft, Nächte, Stimmung, Tage, Wetter] 19e, 178e, 384e; II 172e, V 4m ⊤ Heiterkeit [s. Atmosphäre, Himmel, Luft] 100m, III 42e: ewige II 259a, [was darauf wirkt] III 408e

**Hekatompylos* II 22e, 226m || *Hekla* (Vulkan) (vgl. Hecla) IV *287am*, *3m*: Ausbrüche [= Erupt.] IV 287a, 295a (sehr selten), 374a (öftere); ısströmungen IV *603*; Eruption IV 603am, -en [= Ausbr.] IV 248a; ımarolen IV 459m, *603m*; Gestalt III 509a; IV *287am*, 522a; Höhe IV 5a, Kegelberg IV 287am | Krater IV 603am: -Emanationen IV *603e*, Kr. IV 287a ⊤ Lavastrom IV 287a (großer); -ströme IV 459m, 612e :| ıger Rücken IV *287a*, Salmiak IV 612e, Solfatare IV 603am, [vulk. purren] IV 438e ·|| Held [s. Alexander der Gr., Cortes, *Troja*] (*) II 7a; pl. Helden (auch in comp.) II 37am, V 29e: -buch II 42e; -gedicht indisch] II 109e, pl. -e II 39e; göttlicher II 44a*, h-müthig III 475e, ıgen III 475am :| der *Helder* II 410e-1a

Helena II 122e (Flamme im Elmsfeuer) —|| B. *St. Helena* (Insel) I 2e; IV *375am*, *581am*: Aufenthalt IV 60a; Bergreihe IV *375am*, *581am*; :eite IV 122m; *Diana* peak IV 375a, 575a (Umwallung); flagstaff-hill ' 375a; Geognosie IV 581m, geogn. IV [*375am*]; Krater IV *375m*, 581m; ge IV *73m*, *122e*; Lava IV *375m*, *Longwood* IV 73m ||· magnetisch I 193e Abweichung IV 73m, 120e, 3e-4a||: Störungen IV 129m, 130m; stündl. eränderung IV *121a*: Theil nehmend an den Erscheinungen beider Halbgeln IV [*122e-3*, A. *194m*||*e*]; Typus IV 194e, 5a(m) :| Beobb. IV *121a* ündl.), 2m; Intens. IV 90a, *180am*, *6m* (horiz.), 195am (Linie); Station 138e; IV 87e, *121a*, 175e-6a || *Nest*-lodge IV 375a; Reise III (154a), 52a, 317m; IV 59a, 65a, 120e; Sterne u. ä. III 197a, 280e, 317m | ılkanisch IV [*375am*]: Bezirk IV *375am*, *581am*; die ganze Insel IV *175a* C. punta de *S. Helena* (Südamer.) II 489m ||— mount *St. Helens* (Vulkan V 441e] in Oregon) IV [*441m*||*e*]: gr. Ausbruch, [Berg dabei] IV *441e*; ch entzündet IV *441me*; höchster Berg der *Rocky Mount.* IV *441e*; Höhe V 441m, *598me*||; Lage IV *441e*

*heliacisch: Aufgang III *159a*, 171m,e; Untergang III *159a* :| *Helice* s. bei *ura*, Pedro de Helico (= d'Ailly) II 465a; Heliconien (Pfl.) I 12a, 93e; II 85e, 95e ||· heliocentrisch III 391a | Heliometer sg. I 19m; III 80m, le, 274a,*m*, 286a||, 296e; pl. III 79e-80a, 266e :| Heliotrop-Licht III 70a, 07am, 116m :|| hell [s. Doppelsterne, glänzend, leuchtend, Licht, Stern, ahlend, Tag] . . . III 522e; Maximil. Hell (1720-92) III 292e ⊤ Helle Licht, Sterne, Tag ⊤ Helligkeit [s. Doppelsterne, Licht; Sterne, veränderl. t., vielfache St.] I 413a; III 82a, 331e; pl. -en (∞) III 137a: (comp. -) -Abstufungen III 98e; allgemeine I 387m; III *143m*, 213a; -Messungen III 132e; -Schwankungen III 249e, 251e; des Sternhimmels I 158e;

III 182e, (143m allgemeine); -Verhältniſſe III 97m || *Hellas* ſ. *Hellenen*; Helle ſ. bei hell, Helle ſ. Phrixus

Hellenen (= hp. *Griechen;* dieſer ganze Name und alles hier ſtehende iſt auch ſpeciell, in Klammern, dem Art. *Griechen* einverleibt; hier ſtehn die Stellen meiſt leer) II 9a, 11a, 161a,e, *2a*, 5a, 170m, 6m, 7e, 180am, 1m, 4e, 7e, 194e, 6a, 7m, 202a, 6m, 217a, 227e; III 159a, 160m; IV 12m, 380e, 8a., 608a,me; V 20e, 58a | B. helleniſch (= hp. griechiſch) [auch durch * bezeichnet] I 449all; II 104e, 174a, 8e, 186a, 205a, 7all, 8e, 218m, 408e, 435e; III 15m, 199e, 207a; V 7m, 14m | C. *Hellas* (= hp. Griechenland) [auch durch ° beg.] II 173m || einige Zuſätze (A. *Hellenen* wird nicht bezeichnet): alt-hell.* III 440e, V 25a ┐ Alterthum [b] II 7m, 14e; III 440e; -thümer I 230e || Auen II 60m°, Bergketten II 155m°, Bildung [= Cultur] II 184am*; Cultur [= Bildung] II 151m*, 4e°, 8a°; Denkart II 200m*; Halbinſel* I 308m, II 153a; in *H.* [c] I 12e, II 404a, IV 225m; Kämpfe II 10e, Kinder II 404a, Kunſt II 338e*, Macht II 154m, Naturgefühl u. -ſchilderung II 31am, nicht-hell.* II 160a, Nordweſten II 172a°, Phyſik II 139a, Sinnesart II 207a* | Volk II 177m*, Völker II 99me*, Volksgeiſt III 11a*; Völkerſchaften III 595a* :| vor-hell.* III *441a*ll, 481m; Welt* I 379a, II 7a ||— D. Helleniſmus II 159e, 179m, *183e*; Helleniſt III 578e, helleniſtiſch II 401m

*Carl Heller: mount *Hood* IV 441m, Reiſe in *Mexico* u. *Chiapa* IV 626am, [perſ.] IV 626m; *Popocatepetl* IV *626am* (Höhe), V *51a* (und *Orizaba*) :| Hellibrand: magnet. Abw. IV 115m, 172a; Helligkeit ſ. bei hell | *Helluland:* litla II 457e (= Neufundland); it mikla II 270a, 6e; = Neufundl. II 272m :| Helm IV 299m | Gregor v. Helmerſen (geb. 1803): Leitung der Felsarten IV (46m) *169a*, [perſ.] IV 169a :| Helmholtz (*Herm. Ludw. Ferd., geb. 1821) V 21e (Kraft) | Joh. Bapt. van Helmont (1577-1644): Luft II 384a, 5 (u. Gas); Vegetabilien II 385me :| *Helmſtedt* III 30m, IV 206a; *Helſingfors* III (259e Sternwarte), 308m, 419e [Perſ. baſer]; *Helvetien* II 25a

Hemiſphäre (Hp. = Halbkugel, Erdhälfte) [ſ. Erde, Himmel, Sonne] I 190e, 341m; III 361m, IV 176m, V 123m; pl. -en (*) IV 179e || Zuſ.: beide H. (pl.) (die nördl. u. ſüdl.) I 175e, 338a, 436m; II 312e, 326e-7a; III 47m, 99m (361m); IV 28m, 129a, 177all, 242a, 649a: Land u. Meer *130*4*e-5a;* in beiden H. I 53a, 240m, 424a, 432m, 4m, 8e, 483a; II 313e, 369m; III 50m, 58m, 102a, 185m, 211a, 291a, 313e, 9m, 326a, 8m; IV 54e, 62e, 103e, 9a, 130e, 2m, 6m, 234m, 484m, 565a :| continentale IV 91e, entgegengeſetzte III 641m*, inſulare IV 91e | jede IV 87a: in jeder IV 58m,e, 84a; jegliche IV 93a ||- Nord-H. III 308m | die nördliche [= unſre] I 328m, II 309m; III 209e, 215e, 326m; IV 29a, 87m, 104e; V 12a: in der nördlichen I 189e, 310m; II 181e; III 298m, 327e, 330m, 4m; IV 90m, 451e; V 50e, 121a; n. und ſüdliche IV 97a :| oceaniſche IV 91e; öſtliche II 447a,

V 91e (und weſtl.) ||· Süd-H. IV 410m | ſüdliche I 291a, II 309m; III 43e, 162e, 185a, 199m, 209e, 298m||, 327a, 330e, 359e; IV 29a, 47e, 97a, 140m, 177m: Eis I 407m, magnet. I 435e, Pflanzen I 297a; in der ſüdlichen I 190a, 202m, 474m; III 131e, 211e, 328m, 331a, 4a, 342e, 361a; IV 91a, 103a, 186m, 200m, 7a, 428e, 451e, 533m; V 122a: Aufenthalt III 318a || Umſchwung III 596e; unſre [= nördl.] III 589m, IV 361a | weſtliche I 305a, 431a; II (151e) 317e–8a, 447a; IV 91m,e, 179e–180a: Eröffnung II 266a, Geogr. IV 303m ||— hemiſphäriſch V 43e, 44m

hemmend [ſ. Fluidum] II 241e, Hemmer (Joh. Jac., 1733–90) I 399a Sternſchn.), Hemmungen II 235m || Hencke (Carl Ludw., geb. 1793): Aſträa entdeckt III 377e, 426m, 460m||, 514e; V 108m, 117a; Hebe entd. II 426m, 460m; V 108m, 117a; 2 kl. Planeten entd. III 377e, V 117a :|| Thom. Henderſon (1798–1844) III 362a: Cap III 280e, 584m; Biela's Komet III 584m | Sterne III 196e: eigne Bew. III 284m; Parallaxe III 375ell, 406m; ſüdliche III 197a, 274e, 5e, 280e, 4m :|| 2) Henderſon I 205a Nordlicht auf Island) || Hengſtenberg (Ernſt Wilh., geb. 1802) II 120a Amrulkeisi moallakat), Henkel II 359m, Henker II 308m (durch H–s Hand), Hennue IV 492a (beim Erdbeben eingeklemmt), Henry Henneſſy (geb. 1826) IV 64e (innere Wärme der Erde, physics), Dom Henrique ſ. Heinrich der Seefahrer; Henry (in Nordam.): Sonnenflecken III 398e–9a, 419m; Henwood IV 180e (magnet. Intenſ.), ἑωσφόρος (Venus) III 467e ||· *Hephaestiades* (= Äoliſche Inſeln) V 63e, Hephaestii montes V 63e–64a | Hephäſtos, -us (Hephaiſtos IV 296m) (= Vulcan V 59e) V [60e–61m]: ἡφαιστός IV 448m, Fall vom Himmel III 288a, Feuer V 61a; Inſel I 256m, V 296m; Name ſ. °Bulk.; Sitz IV 371m, Sitze V 59e; Name u. Beziehung u Vulkanen V 59e, 60e–61m, 63e–64a; Werkſtätte V 61a || Hepidannus III 123–4a (neuer Stern), 3ell (annales)

Herab–, herab– (*): –fallen II 501m; III 18m, 27m; –gleiten IV 574m, –ſinken* I 425m, –ſteigen [ſ. Allgemeines, Planetenſyſtem, Sonnengebiet] V 4e–5a (ſtufenweiſes: im Kosmos, vom Allgem. zum Beſondren), –ſtürzen IV 219m

Heraclea I 453m (in Pontus), heracleiſch II 372m (Magnetſtein); Heraclides Ponticus (der Pontiker II 349m, vom Pontus II 349e) II 140a (Erde), 149m,e (Copernicus); Herakles = Hercules || Herakliden: Einwand. I 157a, Theilung der Länder II 105e | Rückkehr: Folgen II 177am; in den, nach dem Peloponnes I 187a, IV 50a :|| Heraklit (von Epheſus V 7m, 20a; der Epheſer V 19e): der Dunkle V 20a, Philoſophie V 20a, [Schrift über ihn] V 20am, Stoff-Verſchiedenheit V 7m; beſtändiger Umwandlungsproceß V [19e–20m (Übergang vom Werden, vom Sein zum Nichtſein u. Werden)] † Heraklitiſch V 19e–20a (Naturproceſſe)

*Herald (Fregatte) IV 529e, heraldiſch IV 533all; Herantreibung I 417e

Herat: Hindu-kho II 188a, IV 379e; [Ort dabei] II 132e :| heraufblaſen

IV 305m, herausgeſchoben IV 359e, Herbarium II 98a | Herbert: Inſekten IV 64e; ind. Berghöhen I 41e, 44m :| Herboriſiren V 80a | Herbſt [ſ. Äquinoctial-, Äquinoctium, Regen, Temperatur] II 29e, 64e; III 124e: -monat I 482a (Temper.)

Herculanum (*-neum**): Ausgrabungen II 79a*, wodurch bedeckt? IV 641m, Malereien II *127me**, beim *Veſuv* IV 447e, wodurch zerſtört? IV 606me ||— Hercules A. der Held (Herakles II 418e): Giganten IV 448e, gegen die *Ligyer* I 396a, Meerenge [= Straße, Säulen] II 60m (180e), entfeſſelt den Prometheus II 174e | Säulen des H. [= Meerenge, Straße] I 306a; II 151m, 2e, *180e–1a*,ell, (278m, 404e); H-Säulen (*) II 152m, 241m: Aſien nahe II 286e–7a*, bis zu IV 609a; durch II 237e*, 408a; [Durchbruch] II 208m; nicht bei Homer II 419m; jenſeits, über ſie hinaus II 141m*, 165a, 6a, 180e–1a, (237e*), 406a; Parallel II 222e* :| -Straße [= Meerenge, Säulen] II 174a, IV 535e; [That] II 60m, der tyriſche II 408a, was er nicht wagte II 278m; Wanderung II 174e (öſtliche), 6a (nach W), 418e (444ell); Züge II 173e, 421e; IV 448a :|| B. Sternbild: kein Nebel III 327m, 8a; die Sonne bewegt ſich gegen es I 151a, it. das Sonnenſyſtem III 280a ||· einzelne Sterne: *α* III 222a: Begleiter III 235m, 259e; Doppelſtern III 235m, 249m, *259e*, 301m; Farbe III 235m; roth III 249m, 301m; veränderlich III *243m*, *9me*, *259e* :| *β* III 140a, *δ* III 141a | *ζ* III 140m, 179e: Bedeckung III 643e; Doppelſtern III *302e*: Elemente III *305m*, *643m*; V *119a* :| *η* III 179e, *π* III 141m, *ρ* III 293m (Doppelſtern); Nr. 71 ib. (Doppelſtern) ·|| Sternhaufen III 179e :|| C. Planet III 467a,e (Mars); D. Ringgebirge im Mond III 545m

**hercyniſch* III 504e (Gebirge: auf dem Mond); 1) Joh. Gottfr. Herder (1744–1803) II 457m (Araber, „Geſch. der Menſchheit") 2) Siegmund Aug. Wolfg. v. H. (1776–1838) I 417e (Erbſtollen); Here (= Juno) II 107m, 416a; *Hereford/hire* IV 275a (Thäler); Hergang (= Proceß) ſ. chemiſch, phyſiſch; Hergen IV *481me* (Bimsſtein), d'Héricourt ſ. Rochet, l'Héritier (Charles Louis, 1746–1800; Bot.) I 470a, Herjulfsſon ſ. Bjarne, Dav. Herlicius (1557–1636) III 225e (Stern im Schlangenträger) ||· Hermann: 1) Benedict Franz Joh. (1755–1815): Granit in Sibirien V *83a*ll, 97m; „Reiſe in Sib." V 97m] 2) Gottfr. (Joh. *G. Jac., 1774–1848): Heſiod II 104e, Homer V 87a, opuscula II 104e || Hermes: Gedicht ſ. Eratoſthenes, hermetiſch IV 625m (verſchließen), Hermias ſ. Ammonius, *Hermioniſcher* Buſen I 453e, Hermolaus II 193m | Franciſcus Hernandez II *313e–4a*,e–5a, 480e: Giganten-Felder II 481a, herba verecunda IV 570m :| Hero von Alexandrien II 470e (Dioptern)

Herodot (gen.: der Vater der Geſchichte I 211a, II 226a; der ehrwürdige V. d. G. II 175m) II 77e, 407e, 8m, 418m, 422e || Buſ.: Abaris II 418e, *Afrika* II *407e–8a* (Umſchiffung), *Ägypten* II (204me, 408a, 427a), *Araxes* II 226e, *Argippäer* II 421a, Ariſteas II 419a, [Art] II 46m;

Aſien [a. Erdb.] II 171e; *Äthiopen, -ier* II 194m, 5m; Ausgabe II 444e; das caſpiſche Meer II 175m, *226a*ll,e, 420a; Coläus II 180e, Darius II 408m, Drehbank IV 160a; Erdbeben I 211a (in Aſien), 442a; *Europa* II 171e, *Kaspatyrus* II 418m, *Maſſageten* II (176a), Neptun IV 494e; *Nil* II 204me (Canal), 323m (Steigen); *Phönicier* II 408a, Quelle I 230e, Schneeberge II 323m | *Scythen* I 395e, 491m; II 246m, *421am*; III *324am* (Mythe vom heil. Golde); ſcythiſch IV 159a (*Europa*) :| Seſoſtris I 157me, *8e–9a*, *406e–7a*; [Stelle, in lat. Überſ.] III *624am*, *Styx* IV 103a, *Tyrus* II 403a, Überſ. III 642m (lat.), Völker II 224a, Xerxes I *99m* (Platane); zu H.'s Zeit, Zeiten II 176a, 195m, 421m

*Heroen II 11m, III 375m (des Wiſſens) † heroiſch [ſ. Landſchaft] II 83m: Zeiten II 54e, 405m :|| Ant. de Herrera (1559–1625): Linie ohne Abw. I 320a, Anſchwemmungen auf den Azoren uſw. II 484e–5all, Columbus V 188e, *Cotopaxi* IV 576a (Ausbruch); Decadas II 484e–5all, 9m; IV 513a; Falero II 488m, Hirſche II 489m, *Maſaya* IV 298e–9a, *Taruaco* V 513a, volcan V 65e † Herrick: Sage von Lichtern III 604e–5a; Sternſchn. III 605e, 620a :| *Herrlitzwadt* III 216m || herrlich [ſ. Anſicht, Arbeit, Lage] II 58m, 80m, 83e, 87a, 120m, 1a, 2m, 3e, 5e, 178a, 198e, 217e, 314e, 327e, 332a, 8e, 349a, 364a, 371e, 390e, 466a; III 72e, 82a, 252e, 296e, 337m, 434a, 546a, 580m; IV 481e, 557m, 566m, 602m; V 5e, 84e; Herrliches III 31m † Herrlichkeit [ſ. Natur] II 86e, 96m, 416m: Hinſchwinden II 52a :|| Herrſchaft [ſ. Ideen, Meer, See, Welt] II 160e, 172a, 222m: alleinige IV 8a, über etwas II 97m † herrſchend [ſ. Sprache, Wind]: das H-Werden II 141e † Herrſcher (= Regent): sg. II 101m, 157m; III 423e; pl. II 200e (ausgezeichnete), 217m (edle), 443a (weiſe)

Miß Carolina Herſchel (Carol. Lucretia, 1750–1848) III 362e: Encke's Comet III 584a, Nebelfleck bei dem der Andromeda III 362e † B. beide Herſchel (Will. u. John) III 176a, C. planète Herſchel (= Neptun) III 554a

Sir John **Herſchel** (John Frederik Will., geb. 1792) [ſ. A. v. Humboldt, *Feldhuyſen*] (Herſchel der Sohn ... III 531a, 2a) I 414e, III 64m: Aërolithen III 573m, Veränd. der Apſidenlinie (Folgen) III (457m) 486m, Arbeiten III 117m; Arctur I 153e, III 168a | η Argûs III 253e–4a: verändert ſ. Farbe III *252e–3a*, 261e; Helligkeits-Schwankungen III *252e–3a*, 261e; Nebelfleck III *339am*, 366e; wächſt, wachſend I (160e), II 363m, III 172m † astronomy I 392e, 412m, 5m, 6m; II 511a, 2m; outlines of astr. × III 50m, 54a, *56a*,m, 131e, 3all, 6a,m,e ... 211m, 321m, *407e*, 553m, 578m; treatise of astr. III *364m*, 486m; traité d'astr. II 513m; astron. observ. 1834–38 III 132e :| Atmoſphäre III *57me* | *Ätna*: Höhe I *41m*; Meſſung ib., IV *524e* :| „Baily" IV 157a, 162e | Bär: gr. III 255a, 643a; kl. III 255e :| Beſſel III 555a | british assoc. III 27a, *547m–8a*: catalogue III 196a, Rede III 321a (363e) || am Cap,

ob. Vorgeb. (Cap) der guten Hoffnung (*) (ſein Aufenthalt u. ſeine aſtr. Beob. ba):* I 387e; III 117m, 213e–4a, 252e, *4a*, *296a*, 320m (351m): ſ. η Argûs; astron. observ. at the Cape of Good Hope III 129e–130a, 2e, 3a,mll, e–4alll, 6mll, *211m*, 308a, 327m, 330a, 418e, 553m, 582e; Cap-Beobachtungen III 327m, 339m, 359a,m, 528m, 532a, 568m; -Catalog [= Verz. v. Sternen] III 328e; Doppelſterne* III 296a, *8me*; -Exped. III 254a, 531a; Magell. Wolken III 347e–8a*; Nebelflecke u. Sternhaufen* III 320m, 7m, 337me; -reiſe× III 133m, 6mll, 172e, 181a ... 211m, 261e, 391e; Verzeichniß von Sternen* [= Cap-Catalog] III 172me, 532a, 568m; Sternhaufen ſ. Nebelfl. || Capella III 254ell, 262a; *α* Centauri III *310a* || Cometen I 390m,e; III 562e, 8m: rückläufige Bew. III 572m, 584m; Wärme III (564e) 582a,e ┬ Comet: Biela's III (569m) 583a; von 1843 III *578m*, 580e || „constellations" III 199am, *α* Crucis III 362a, Doppelſterne ſ. Sterne, durchblicken ſ. Sternſchicht; Edinburgh review III 27a, 205am, 364m; in Europa III 532a, geological phaenomena III 486m, Geſetze III 27a | Himmel: Öffnungen III *370a*, Schwerpunkt III (283m) *8m*; ſüdl. III 189a, 324e :| am Cap (Vorgeb.) der guten Hoffnung ſ. Cap; *α* hydrae: veränderlich III 243e, 250m | Jupiter: Abplattung III 519a; ∼ſtrab.: Lichtſtärke III (523a) 551e ┬ Kohlenſäcke III *351m*, 369e; -ſack III 370a :| Theile der Körper III (223e) 358m, Kreuz ſ. Crucis, Leben III 555a; Licht III 40e (Dauer aus der Milchſtr.), 101a | Magellaniſche Wolken I *387me*; III 343e, *7e–8a*,m, 9me, *368e*, 9a,*m*: [Beſtandtheile] III *349*, Lage III *348e–9a*; Verzeichniß III 348m, 9a,m ┬ magnet.: Linie ohne Abw. IV 141e, Stationen IV 72e; Magnetismus I 430m, 8e :/ Mars III (512e–3a) 548e | Milchſtraße [vgl. Licht] I 157am; III 50m, 58m, 184e, 5me, 7a, *8me*, *9*, *211am*ll, *2*, *3e–4m*; M. der Nebelflecke III (334e) 364m ┬ Mond: Einfl. auf die Erde III *547m–8a*, wie ihn die E. erſcheinen würde III 544m, giebt der E. Wärme III *547me*; Eintritt eines Sterns III 542e–3a; hohe Temper. III 459e–460a, 487a, *547m*; zerſtreut die Wolken III *547e–8a* :| „natural history" II 519a | manual for the use of the royal navy (von H. verfaßt) [vgl. *manual] III (102m, 115a, *133a*); ohne H.'s Namen citirt IV *68me*, 172m–3a, 9a,e, 180a, 487m, 491e, 4a :| Nebel ſ. bei Nebelflecke || Nebelflecke (-fleck*) I 411e, *5m,e*; III (181a) 319e, *320*, 339am*, 359m, 363e: Anſicht III 356e, 7me; aufgelöſt III *321am*; Catalog(e) III *320*, *4e–5a*,m, 7m, 8e, 330m, 3m, 340e–1a, *356e* [*8e*], 362e, 7a, 9e; Doppelnebel III 330a, [einzelne] III 367am, Farbe III 363a, im Fuchs III 340m, Geſtalt III 329e, Gruppen III *327m–8a*, im Jagdhund III 341a, Jungfrau III 359e, Leere ib., nördliche III 360a, planetar. III 331a, Regicu III 327a, Ringnebel III 362ell; Lord Roſſe III *357e–8a*, *366am*, 7a; [Schrift darüber] III *358e*, am Südpol III 328e; unregelm. III 334a, *364a*; Veränd. III 338m, Vertheilung III *325e–6a* || Neptun III 554a (Maſſe) | Orion III 168me, 337ell–8a:

-Nebel III 337m, *me*, 8m, *365e–6a*, *am*; *a* veränderlich III 243e :| Pendel-Correction IV 157a; [perſ.] (vgl. Leben) III 50m, 101e–2a, 211m, 252e, 296m, 8e, 326a, 351m, 568m; in den philos. transactions III *320am*, 4e, 9e, 330a, 340m, 1a, *358e*, 362e; photometr. Meſſungen III 252e, 4a ||· planète Herſchel ſ. vor dem Art. | Planeten: Nebenpl.: Größe III 462a, 487a; ∼nſyſtem I 415m, II 513a || Lord Roſſe III *357e–8a* ||· Saturn III 526e (Lage), 553m (Ring) | ∼trabanten I 101a, III *528me*: Störungen III 553m; Umlaufszeit III 529a, 553m || Schiff [o. η Argûs] I 416a, III 172m; neuer Stern im Schwan III 225m; Sirius III *205am*, 285o; *Slough* III 358e, 9all || Sonne: Atmoſphäre III *407e*; ∼nflecken III 390e–1a,m,e, *8a* (405a), 419e; Hüllen III 397a | Licht III 129e–130a, *396e–7a*, *8a*, 418e; IV 175me: Verh. zum Sternenlicht III *103–4a*, 133m :| ∼nſtrahlen III 55e–*56a*, Strömungen III 391m; Stelle unſres S-nſyſtems III 189m, *214am* :|| Sterne (ſg. Stern*, comp. Stern-): -Aichungen III 176a, 339e; eigne Bew. III 288m, -bilder III 199am, -cataloge III 196a | Doppelſt. III 81a, 291a, 5m, *me*, *6am*, *308a*: Bahn III 302e, 5a,m,e, 310m, 643a; 6 Cataloge III 296m, vor dem Mund III 542e–3a, ſüdliche III *298me*; Tabelle III 305a,m,e :| falſche Durchmeſſer III 167e, 8a; Entfernung III 286m; Farbe III 172me, 3m, 209a; nicht gleichzeitig III 618am; Größe III 100–1all, 131e, *2am*ll,e [136–142]; auf ſchwarzem Grunde III 50m, *58m*, 188me; -haufen III 179e–180all, 209a, 211a, [*320*] *4e*, 5e–6a, *7m–8a*, 363m,e | Licht III 102a,m, *133am*, e–4all (252e): zum Sonnenlicht III 103–4a :| Nebelſt. I 106m; III 209a, 363e; neue(r) III 148am*, 221m*, 230e–1a; durch e. Rauchfang III 115e; durchblicken durch die Stſchicht III 188e, 213e; [Sichtbarkeit] III 204a | veränderliche III 225m, 243e, 260a, 1m, 2a; Verändd. III 262m :| Zahl III 191m :|| Teleſcop III 117m, 296m, *8me*, 341a |: 20füßiges III 40e, 50m, 358e: Reflector III 320m, 337m, 340m, 358e; R-en III 326a :| Roſſe's III 118a † über Teleſcope III 190a || Uranustrabanten (-mende): rückläufige Bew. I 103m, wie zu ſehn III 532a; wiedergeſehn III 532a, 644m; Zahl III 531a :| Venus III 494a (Flecken); Weltraum III 57a, 58a; Zodiacallicht III 51m

(Sir) William **Herſchel** (Fried. Wilh., 1738–1822) (H. der Vater ... III 308a, 513a, 531e; ſ. auch °*Slough*) I 156a, 415a,e; III *79* || Zuſätze: Arago über ihn 1387a, Arbeiten III 117m; Arcturus III 77a, 130e; Capella III 262a, Caſtor III 308a, Cepheus III 235e (rother Stern), Comet ſ. Uranus, éloge III 417a, Entdeckungen [a. Rieſenteleſcop] III *79m*; Fernröhre [vgl. Teleſc.] III 50a (große), 77a (Vergröß.), (318m), 552m (verſchiedne); Fixſterne [= pp. Sterne] III 134all, Schärfe ſ. Geſichts III 531e–2a | *a* Herculis: veränderlich III 243m, 9m † Himmel: Bau III 335a; Öffnungen I 159all, III 352m; Senkblei in die Tiefen *190e–91a* :| Jupiter III 521am, 3e (ohne Trab. geſehn); Kornpreiſe ſ. Sonnenflecken | Licht III 101a, 4me: [Entſtehung] III 94m; Geſchwind. I 161am, *416m* :| Mars

III 432m, 512m‖ (Abplattung), 3a (Flecken), 548a (Rotation) | Milchſtraße I[156]e, 415m; III 152e–3a, 6e, 182m, 7e, 8a, 213m; M. der Nebelflecke III 335a :| Mond III 542e (keine Atmoſph.) | Nebelflecke (Nebel) I 161am, 415e; III 47e–48a, 312a, 9e–320a, 4e–5m, 359a: Anſicht III 319e–320a, planetariſche III 331a, Ringnebel III 330e, ſüdliche III 318m; Verzeichniſſe, Cataloge III 313e, 324e–5a, 356e, 8me, 9m :| Orion-Nebel III 338m, 366m; [perſ.] III 68a, 79a,e, 104m, 188a, 294a,m, 313e, 8m, 9e, 335a, 335e, 6a, 7e, 397a, 417a, 524e, 530a,e, 1e, 2a; in den philos. transactions III 134a‖, 262a,m, 294m, 307e, 333a, 356e, 366m, 385e–6a, 410e, 513a, 521a, 539a, 542e, 553m; Reflector ſ. Teleſcop || Saturn: Abplatt. III 524a, größte Axe III 552m, Figur III 552m, Polar-Regien III 524e, Ring III 525m, Rotation III 551e‖, Streifen III 524m † ~trabanten I 101a: entdeckt den 1ten u. 2ten II 366me; III 79m, 426a, 528a || „Schriften" III 218e | Slough III 359a, 531e: Aſtronom von S. III 313e, 387m || Sonne: Bew. I 151a, 414m; ~nfinſterniß III 542e | ~nflecken III 386e, 7a, am, 403e–4a: Einfluß auf Wärme, Kornpreiſe III 387me, 8m, 410e :| Natur III 134a; ein Nordlicht III 45a, 129e–130a, 4a; IV 175me; Stelle III 189m, 214a; ~nſyſtem III 280am (Bew.), Umhüllungen III 385e–6, Wärme-Veränd. III 257am :|| Sterne (Stern*, comp.-Stern-) III(134a‖): -Aichungen I 90e–91a, 156am; III 50a, 152e–3a, 6m, 175me, 6a, 182m; eigne Bew. III 266a | Doppelſt. [vgl. vielfache St.] I 152e; III 81a, 235m, 291a, [3e–5m] 5m, 307e, 313e: 3 Cataloge II 294a, 319e; Verzeichniß III 293e :| Durchmeſſer III 67e–68a, 77a, 114e; Entfernung III 271me, Entſtehung III 219m; -haufen III 319e, 320am, 4e–5a, 358e; ſt-leere Räume III 352m, Nebelſt. III 332e–3a (3a), Parallaxe III 271me, unſre St-ſchicht III 213m | veränderlicher (sg.) III 243m, 262a; Veränd. III 262m :| vielfache III[293e–5m], Zahl III 175me :|| Teleſcop [vgl. Fernröhre] |: (großes) 40füßiges (Reflector III 79m, 319e) I 101a, 161a; III 79m, 152e, 6e (188e), 319e, 531e (Spiegelt.); Rieſent. II 366e, III 319e: was er durch ſein (40füß.) Rieſ. entdeckt II 366me, III 79m † 20füßiges I 387m; III 79m, 145e, 156me, 175m; 7füßiges III 79m † Teleſcope I 106e; III 79, 117m, 183e :|| Uranus: Abplatt. III 530e; Comet genannt III 580a, 553m; entdeckt III 79m, 377a, 426a, 529me [e–530a], 552m, 8am; keine Ringe III 580e † -trabanten III 79m, 531e (ſechs): Entdeckung III 426a, 531m, 644m || Venus: Flecken III 494a; aſchfarbenes Licht III 494m, 539a :| Wega III 262a, Weltkarte I 60a, Zeitalter III 215e

*hertosch III 467a, Joh. Hervagius († 1564) II 502e (Archimedes)| das *Herveo* (bei Quinbin): mesa de *H.* IV 555m, V 27e; Parallel IV 555e :| Cap *Hervey* (Neu-Holl.) IV 420e || hervor-, Hervor- (*): -brechen* IV 272a | -gerufen I 164e (Kräfte), II 383a (ſelbſtth.); III 15a, 300m (Zuſtände); h. werden I 194m, IV 158a :| -geſchoben I 270e, -ragungen*

III 389m | -rufen (vgl. -gerufen) [ſ. Eindrücke, Erſcheinungen, Organe, Wirkungen] (etwas): I 199m, 384m; II 89e, 284e–5a; III 289m, 379a,m; ſich gegenſeitig h. I 39e, II 299a, IV 68m; das H.* [ſ. Erſcheinungen] III 201e, IV 16e–17a † -treten ſ. Gebirgsarten; das H.* [ſ. Gebirgsarten, Geſtein] I 209a, 267e || B. van Herwerden IV 559m (*Bromo* auf Java) | Herz [ſ. Univerſum]: ehernes III 200a, ergreifen II 83m, ſagt II 301e||, Stille II 30m :| Herzählung (= Aufzählung) II 252a, III 448m, IV 3e

**Heſidrus* (Fluß Ind.) II 197e || Heſiod(us) (Heſiod ... III 159a ...) II [*8me*, A. *104e–5a*]: Amboß vom Himmel fallend I 161a, III 288a; *Arima* IV 585am, *Ätna* I 449me; opera et dies („Werke u. Tage") II *8me*, 104e; III 207e; *Phaſis* II 419e, Plutos V 87a, Sonne III 207e; Sternbilder III 160e; Sterne III 159a, 160e; *Styx* IV 508a; theogonia, „Theogonie" II *8e*, III 288a, IV 585am, V 87a; Weltalter II 424a, „Werke u. Tage" ſ. opera † Heſiodiſch II 173m, 424a :|| *Heſperiden* I 396a; II 181a, 396m: Gärten der *H.* I 8m, II 421e † heſperiſcher Himmel II 88e, 284a † Heſperus (Stern) III 209a, ἑσπερος (Venus) III 467e || Heſs (Germain Henri, 1802–50) III 614a (ſibir. Meteormaſſe), F. H. Heſſe IV 538e (Vulkane Centr. Amer.'s) | *Heſſen*: Landgraf III (152a) 577a; heſſiſch IV 413m [Berg] :| Franz Heſſler II 449e (Susruta) || Heftia A. Weltheerd II 139e, III 437a | B. (46ter A. Planet) V 116m: Elem. V *113me*; Entdecker V 113m, 7a; -ung V *113m* || Heſychius: [Name] II 414e; [Wort] I 387e, III 207e :| Hetel (alter König) II 113a | heterogen [ſ. Elemente, Erſcheinungen, Stoffe] I 209a, II 141e; III 318a, 400a; IV 35a, 66m, 133e, 169a, 485e; V 74m; Heterogeneität [ſ. Materie, Stoffe] I 56e, 57a, 66a, 165m :| *Hetrurien* ſ. *Etr.*, Heumann II 106e (de mundo); Heuſchrecken I 129a, 398e (wie) || Joh. Hevelius (Hevel III 225m, 317a; 1611–87) [ſ. am Ende B.]: Comet I 112a, ~enkerne III 582m; kein Fernrohr IV *171e–2a*, Höhenmeſſungen III 106m, gegen Meſſung III 152a | Mond [ſ. am Ende B.]: Benennungen III 503m, 5a; Berge II 508e, -finſterniß III *499me*, Land u. Meer III 503m :| Nebelflecke III 317a; [perſ.] III 106m, 152a, 317a, 582m; Ring des Saturn II 359m, 425e; Stern im Schwan III 225m, Sextant III 355e; firmam. Sobescianum III 355e (Vignette), IV 171e–2a; Sonnenflecken III 393a | [einzelner Stern] (vgl. Schwan) III 238a, 243m, 7e; Sterncatalog, -verzeichniß III *149e–150a*, *2a*, 317a :|| B. *Herelius* Centralberg auf dem Mond III 510a, 545e || hexaëmeron II 29a, Hexagon IV 601e, Hexameter IV 568e; Hexe II 505e (verbrannt), ~nproceß II 505e | Heyne (Chrn. Gottlob, 1729–1812) I 396a: de Aread. III 480m; opuscula acad. I 396a, III 480m

**Hicetas* II 140a (Erde), 349m; George Hickes (1642–1715) II 113m (angelſächſ. Gedicht); deposito hidrografico II 490a (hydr.), IV 540a; Hiempſal II 444e | *Hiera* (Kipar. ob. Äol. Inſel) IV 278e, 295e: Hebung, Hügel IV *273me*; Vulkan V 63e; vulk. I 453me, 5a || Hieroglyphen

[ſ. mexicaniſch] II 144a (156e, 161a), *213m*; III 203m, 6me: ſpät geleſen II 213m; für Zahlen II 455e, 7a; III 167a, 203me † hieroglyphiſch III 167a, 206m,e, 485ell: Zeichen I 82m || Hieron (von Syracus) I 449m (unter), II 10e (Pindar); Hilali (perſ. Dichter) II 118e; 1) Guſt. Fried. Hildebrand V 86a (Apulejus) 2) Eduard Hildebrandt (Maler) II 86a; Edo Hildericus van Varel (1533–99) III 131m (Geminus), hima (ſanskr.) III 539me

Himalaya (= *H*-Kette, -Gebirge) I *11*, 320a, 483m, *e–4m*; II 79a, 94a, 176e, 432e; IV *326e–7a*, *343e–4a*, 500e, 559a || Buſ.: Abfall [= Abhang]: tibet(an)iſcher I 44m, 483m | Abhang [= Abfall] II 86m: *Kaſchmir* IV 556e, nördl. od. tibet. I 484m; ſüdl. od. indiſcher I 484m, ſüdweſtl. IV 556e :| -Alpen II 256a, Bäume II 256a || Berge [vgl. Gipfel, Höhen] I *42me*; Berg (*): [einzelne] I 42me, 484m | höchſte [vgl. Höhen] I (*42me*), IV (293e–4a) *549me*; höchſter* III 544e (*Kintſchindj.*), *549me* (*Evereſt*) † Höhe I *42me*, 174m* || Erhebungs-Linie IV 343e–4a, Fortſetzung ſ. °*Hindu-kho*, Fuß I 219e || -Gebirge [= *Himal.* uſw.] I 291a, 483e; die Geb. nördl. vom *H.* (= Inner-Aſiens) IV *607e* |: ~garten IV *293e–4a*, gehört zu der Einen G-ekette durch Aſien nach Anſicht der Griechen IV (608a)m || gehoben I 169a | Gipfel [‡ Berge, Höhen] pl. I 419e, IV 30am; sg. (*): höchſter* III 544e, IV 30am; hohe IV 326e–7a :| der *Hindu-kho* ſeine Fortſetzung IV 610e | Höhen [vgl. Berge, Gipfel]: größte IV 293e–4a, *343e–4a* II, *549me*; Höhe IV 288e :| Keſſelthal IV 275m; -Kette [= *Himal.* uſw.] ... II 32a; IV 326e–7a, 549m, 608m, 610e; Klima I 46e–47a | der *Kuen-lün*: unabhängig vom *H.* IV *611a*, Verbindung IV *610e–1a*, zwiſchen *H.* u. *K.* IV 432a :| im Manu IV 607e; Entfernung vom Meer IV 457m, *610am*; mineral. IV *293e–4a*; Name IV *607e* (u. Bed.), e (chineſ.); nördlich vom *H.* IV 159a, 607e; [Perſonen] IV *293e–4a*; Pflanzen [= Veget., vgl. Bäume] I *11am*,e, 42e–43a (Palmen u. Farn); Reiſe ... IV (500e); Richtung IV 326e–7a, *343e–4a*, 559a; Schneegrenze I *11e*, [*44–47a*; *358am*, A. *483–4*], 484m; Theil IV 611m, -e IV 610am; foſſ. Thiere ſ. Verſtein.; unvulk. I (11e), IV 343e (610a); Vegetation [= Pfl.] I *11am*,e, *43me*, 45me; II 86m; Verſtein., foſſile Thiere I 291a, *2me*; Vorgebirge I 292m; Mangel von Vulkanen [vgl. unvulk.] I 11e, ob vulk. I 255am; weſtl. IV *610e–1a* (Ende)

Himerius (griech. Sophiſt) II *106a*, 126m

Himmel (eig. u. allg.) (= ~bedeckung, ~gewölbe; Firmament) [ſ. (für alle Bed.): Fixſtern, griechiſch, heſperiſch, italiſch, Licht, Luft, Materie, Mond, Quadratgrad, Sängerinnen, Sommer, Sonne, Sterne, Tropen, tropiſch, Wagen, Winter] I 386a; II 114e, 8e, 261e, 332a; III 13e, 16m, 89m, 146e, 7a, *199m–202a*; IV *4e* † 2) (auf Gemälden) [ſ. °Landſchaft] II 82e 3) (= Klima) 4) (= Gott) I 405m :|| B. himmliſch (wird auch durch ° bezeichnet) [ſ. Luft] II 52e, 386a; III 12a, 162a; die Himmliſchen (°°)

ſ. Himmelsbewohner ||: Alphabet der Zuſätze (zu allen Bedeut.) (in compos. Himmels-) [† -gewölbe, -raum u. -räume bilden 2 beſ. Stücke hiernach]: Abendh. III 158e, wovon abhängig III 13e | am H. [a. Gegenſtände] I 394a; III 320m, 482a: am ganzen H. III 145e, 6a, 156m, 263m (323a) † Anblick I 442e; III 155e (7m, 210a), *264e–5a*, (511a), 618a; IV (6m||): Veränd. III [263m–6] *4m* :| Anſicht ſ. Vorſtellung, aufſteigen zum H. V 49e, ausgeſpannt II 46e, Ausſehn [= Beſchaff.] III 621m | Bau I 30a, III 335a; -bau [= -gebäude] III 178e–9a (421e–2a) :| bedeckter III 217m; IV 58a, 497e || -begebenheit [vgl. Weltraum B] II 363m; III 30m, 102a, 148m, 441a; V *9a*, 21e; pl. -en (*) II 251e: große* II 363a, III 87m † B-heit am H. III 230me || den H. beleben III *265a*, 434e (511a) | Beobachtung II 238e, III 74m; -B-en III 562m † Beſchaffenheit [vgl. Ausſehn] III 620a; IV 58a, 207e, 308e: phyſiſche III (268a) :| -beſchreibung I *165–6a* (allg. Bild), III 148e || Bewegung am H. III 304m: [alles Bew.] III *263m*, *4e–5a*, *409am*; überall III 233a † -bewegung [vgl. H-gewölbe] III 15m; pl. -en I 183m, II (325a), III 84a || -bewohner (pl.) III (204m Verkehr mit), bei bewölktem H. IV 166m; Bild III *264e–5a* (5a, *347m*) || blau IV 207e; blauer II 75e, III 390m (tiefes Dunkel), IV (309a) † Blau II 96e (das tiefe), -blau III *135am* :|| Bläue II (329m) † -bläue I 371a, 384e; II 92e: [nach Graden] III 72e, meſſen III 390m, milde II 89m, tiefe II 97e || Blüthen II 29a, brennt III 621m | -decke [= Himmel] II 75a; III 115e, 184e, 215m, 264m, 389a, 352am, 609a; IV 6m: an der H. III 157a, 233a, 326m, 9a; an die III 304a; geſtirnte III 169a, Pracht III 167m; Spalten u. Riſſe I *159e*, 416a :| dunkel [ſ. °Stelle] II 91a; -dunſt III 313m, dunſtfrei I 443a; durchblicken ſ. -ſehn, durchforſchen III 320m; durchmuſtern III (191a) 227m, D-rung [= Muſt.] III 133m (148a) | durchſehn, -blicken (durch den H.) III (*184a*, *8me*, *213e*); Durchſichtigkeit I 340e, 7a; II 258m :| ehemer III 199e, *200a* | Eindruck III (352a), IV (*5m–6*): des Erhabnen IV (*5m–6a*), des Friedlichen IV (*6me*); des Unendlichen, Unermeßl. IV *6a* :| Einfluß II *259* (auf die Völker), Eintheilung III (162e); von Eis, eiſig III 164e, 199e, *200am*, 2a; Enden III *201a*; als Erbtheil III 147a, 193e || H. und Erde II 47m, 230e: getrennt I 84a, Scheidung IV *4e*, Zuſammenwirken I *162a* † Erde vom H. fallend V *29e–30a* || erforſchen II 397m, E-er III 188a; erhaben ſ. Eindruck, erleuchtet III (609a) || Erſcheinung am H. III 217a; pl. -en (am H., des H.) III 32e, 331a (341a) † -erſcheinungen III 228a: außerord. IV 6m; Eindruck IV *5m–6a* (des Erhabnen), *6me* (des Friedlichen); Erklärung III 627a, prachtvolle III (357m), räthſelhafte I 138a, ſonderbare III 344e, verwickelte III 627a :|| Fall vom H. III *288a* | vom H. fallen [vgl. gef.] (ſ. °Erde) I 395ell, 7a,m (402m), 4a; III 621m, 4a || fern ſ. °Raum, °Region; Fläche III 147a; -fluß III 181m, *211e*; friedlich ſ. Eindruck; der ganze [a. am] III 156e, 175e; -Garten I *387e–8a*;

-gebäude [= -bau]: Anſichten darüber II 197a, III 421e–2a; Gebilde III 350m°, -gebirge ſ. *Thian-ſchan*, vom H. gefallen IV 576e; -gefilde III 210a, 341e || Gegend [= Region] III 184e, 212e | -gegend I 199e, III 191a [d. h. Stelle]; pl. -en III 174a (die 4), 191e [= Ort] :|| Gegenſtand [am H.] III (211a) 310a, 4e, 341m,e, 3e (581a); -ſtände I 413m°, II 356a°; III (66am), 212e, (320a, 6m, 331e, 345e), 346m, 9a (426m) || geſpalten III 621m, Geſtaltungen I 161e° || der geſtirnte H. [= Fixſternh.] II 62e; III 125a, *158m–9m*, 442a |: Anblick I [*154e–6* (wovon abhängig)], 161m; III 88am, *158m–9m*, 434e, 618a: Veränd., verändert ſich I *154e–6*, II *332e*, III *158m–9m* :| Beſchr. III 97me; Bild III 155ell, *264e–5a* (5a); Darſtellung III 155e, Eindruck III *86e–87a*, Kenntniß III 343a, Traumbild I *155m–6a*; bietet Ungleichzeitiges dar I [*160m–1*] 1m; III 90m, 105a, *124e–5m*, *618a*; Veränd. ſ. Anblick, Wechſel III *158m–9m* (8e) -|| † -gewölbe iſt ein beſ. Stück hiernach; Glanz III 49e–50a, 58a; gläſerner, von Glas III *164e*, *199e* | -globus III 413a; pl. -globen III 347a, 8e :| -gluth I 185a, Grenze III *201a*, Größe III 193am, Grund III 58m, Gürtel III (191a,m), Halbkugel [= Hemiſph.] III 193a (nördl.) || heiter(er) I 142a, 199e, 335e, 349e, 361e; II 385a; III 107m, 125a, 336e, 365a, 490e; IV 206e (309a): ewig h. I 143a, II (241a) † Heiterkeit I 44m, 340e, 3e, 395a, 441m; III (405a) 541a: Einfluß II *259*, ewige II 259a || Hemiſphäre [= Halbk.] III 308m; beide H-en I 12m, III (359m) :| herrlicher III 72e; Höhe III 193m (*288am*), -höhe III 288m; Inhalt III 357m, Kälte III *200e–1m* | -karte III (177a); -karten II 329e, III 151e † Kenntniß: erweiterte III *151*, Erweiterung III 268a; vermehrt II 196a, bei den Völkern III 586a :| klarer III 610m || -körper [= hp. Weltkörper; = Sterne u. a.] pl. II 47a (505a); III 125a (*264e–5a*), 325e–6a (565e); sg. (*) III 199e † B. himmliſche Körper (°) I 60a, 138e |: Attraction II 118e, Bahn II 345e, ſich ballen III 567e | bewegliche III 155m | Bewegung(en) I 62a, 101m, 816e; II 316e°, *351m–2a*, 500a, 551e; III *264e–5a*, 551e* (619a); IV 24am*, 54m°: ſehr ferner I 315a, Geſetz: II 343a; ſcheinbare I 85a, *327m*; tägliche (O–W) III *158m* :| Bildung III 575m, Entſtehung IV 8e | Fall II *501am*; [b] II 501m; III *18me*, 27m (*596am*), *619am*: wodurch bewirkt III *597am*, *619am*; verhindert durch den Umſchwung III *597* (*me*) :| ferne I 315a, glänzende III 67m, Größe II 500a, Gruppe IV 79a, Kenntniß II 343a, kleine III 325e–6a, Meteorſteine I 402m, Schwungkraft II *501am*, ſelbſtleuchtende III 281a, ſichtbar III *440e* (nicht von je her), Umdrehungen II 344am -|| Kryſtallh. III 163m [*164–5*, A. *199m–201*], 200e, 2a; kryſtallner H. I 20m, II (*352am*); III 37a (163m, 5a), 5m, *199ell*, 200a :| -kugel III 267m, 597m (Umdrehung), 9e (darauf zeichnen); -kunde [vgl. Erdkunde] I 31e, II 337m (Erweit.), III (586a geringe) ||· H. [eines Landes] III 581m | der H. in der Landſchaft (Bed. 2) II 97a, 182a; landſchaftlich: Anmuth III (341e), Eindruck III 265a || Leere, leere Stelle III (350e,

1me||, *370a*); leuchtend III(49e–50a) | ſ. Licht; Lichter II62e (ewige), III 565e°; -lichter I393e :| Mächte° [‡ Götter] II16a, 116e | Mechanik I58m; II349a, 486e; V8e–9a; -M. III*626me* (Gegenſtände), IV*8a* ┐ Milde II67m; milder II12m (ewig), 54m :| Morgenh. III158e, Muſterung [= Durchmuſt.] III319e; nahe III(115e ihn u. ſehn), Nähe II318a; Namen III208am, Naturgeſch. I59e; der neue II55e, 302e; III346m || der nördliche [ſ. Doppelſterne u. a.] II(104m); III133a, 176m, 184e–5a, *324e*, 360a: am III351e, Schönheit III*176a* ┐ nordöſtl. IV(206m), Nordpol III(415a) :|| öffnet ſich III415e, 604e–5a | Öffnung [‡ Spalte] I415e; III(219e)336e, (*365am*) 605a; pl. -en im H. I*158e–9*; III(188e) *352me*, *370a* || -ort II211m, Orte am H. III106m; Oſth. III540m, öſtlicher IV(206m) | Phyſik des H. II(354m), III(31a); phyſiognom. Charakter III[263m–6 Veränd.], *4am* :| Pol ſ. Nordp., Pracht III(167m, 184e); feſter Punkt am H., des H. III*263m* (kein), 447m; † -raum u. -räume ſind ein beſ. Stück hiernach || Region [= Gegend] III178m, 201a, 350e, 9e, 607a; pl. -en (*) II(330m||), III(352m): ſehr ferne III(213e–4a), 312m*), uns nahe IV(5m) ┐ -regionen II211m (ferne) :|| reiner I443a; II91a, 96e; III(72e) 118e, 611a; IV445m: bei reinem IV143m ┐ Reinheit I122a, II258m || Riſſe ſ. -decke, -ſchichten III165a | der ſchöne III131e, 147a; Schönheit [= Pracht] III124e, *176a* || ſchwarz(er), Schwärze III50m, 58m, 336e, 365a, 9a (583a): auf dem Mond III501a, 544m ┐ ſchwärzt ſich I199e || ſehen III175a (was man vom H. ſieht), der ſichtbare (an einem beſt. Ort) III320m; ſonniger I480e, 2m | Spalten im H. [‡ Öffnungen] III44m (188e), -e III *365am* || Sphäre [vgl. Art.] [b] I79e, II397me; III17a, 20a, 25m; IV*5e–6a*, V4e | -ſphäre III15m, 326e: Bew. III29m, ſüdl. III189a, Theilung III182a || aus Steinen! III595m; -ſtelle III351m (dunkle), Stellen III229a; ſternenleerer IV58a; -ſtoff III*219me*||, 231a; Strecken III607a | -ſtriche; ag. -ſtrich (*) II124a, 339e: unter allen I265a, 320m; IV6e; ferne I50m, II61e; jeder II92e*; verſchiedne II233m, -denſte I237a ||· Südh. III 174m :|| der ſüdliche H. (= Firmament) [ſ. Doppelſterne, Nebelflecke, Sterne] II38a (104am), 328e, 330m; III*151*, 274m: am ſ. H. III162e, 175m (6a), 318m, 363m; Anmuth I*88e–89a*, [Beſchaff.] III99m (341e), Freude III252a, Gegenſtände der Neugier III*346me* (369e); Glanz II68a (ſtiller), (474a größerer) | Kenntniß II[327–333m] 327e; III*151*, *174–5m*: allmähl., Geſch. III*174–5m* (346m); erweiterte III*151*(a), 196a; Fortſchritte III*346e–7m*, genaue III296a, Geſch. ſ. allmähl. :| landſchaftl. Charakter II*330am*, Pracht III151am; Region III178m, -en III317m; Schönheit III124e, *176a* | Stern-: -bilder III158a, 251e–2a; -menge III*151me* :| Theil III174m, Topogr. III*346e–7m* (Anfänge; 7a), unter dem III346m, die Wunder III361m, Zone II330a || -tafeln II296a; Tagesh. III544m, Tagh. III501a; -tanz I203a, Teppich II46e, Thau

II 12a° | Theil I 387m, 440e; II 397m; III 156am, 192a,m, 366e (579a): $\frac{1}{8}$ III (326e) 359e, $\frac{1}{370}$ III (312a); dichter III 355e, [sehr kleiner] III 175e, sichtbar III *324e* † Tiefen I 22m, 90e; III 152e: Eindringen III (*204am*) :| -töne [Hp. = Sphärenmusik, Harmonie der Sphären, Welttöne; vgl. *Töne] III *200me*, 489a; Topographie III (359m); über dem H. IV 499e, über den H. hinaus III 7m; -uhr II 382m, 487a; Umdrehung II 379e, (597m scheinbare); unendlich, unermeßl. s. Eindruck; ungetrübt IV 445m, Ungleichzeitiges s. gestirnter H. ||· veränderlich III 283a (alles) | Veränderung(en) [s. Anblick, physiogn.] II 259e; III [263m–6] 3m–4a,m: Ursachen III *264–5a* || verschleierter I 348a, 9e, 480e, 1m: dünnv. II 96e :| bei den Völkern IV (6m,e), vom H. [a. fallen, ges.] II 75e | Vorstellung, Ansicht vom H.: der Alten II *352–3*; III [*165–6a*, A. *199m–201m*], 595m; im Mittelalter III [*166–7a*, A. *201e–2a*] :| wolkenfreier I 357e, III 498m; die Wunder III 175a, 361m; Zeichen (pl.) III (223m°), -zelt I 201a | Zonen [vgl. Sterne] I 88e (prachtvolle); III (154e, 5a) 6e, 201a,m (367m); Zone [= Gürtel] III (185am) :| zum H. II 59e, V 49e

† Himmelsgewölbe (= Firmament) I 8a, 78m, 110a, 9m, 141a, 158m,e, 201a||, 4m, 213e, 359m; II 15m, 30m, 267m; III 190m, 333e, 347m; Gewölbe des H. (°°) III 165a (200a): sich abheben III 70m; am (an dem) II 10a, 358e, 363a; III 38e, 71a, 82m, 106m, 153m, 7e, 175m, 334e, 397e, 419m, 496a, 573a, 601m; IV 146a, 206m||, 309a; Ansicht II 327a (erweitert), *352–3* [alte]; III 202a; betrachten, den Blick richten III 71m, 216e; Bewegung I 155e; II 325a, 352a (von O nach W), 453a; III 97m (tägliche); Bläue II 329m, Charakter III 88a, durchkreuzen III 52m, Düsterheit III *143m–4m*, auf der Ebne I 265a, Eintheilung III 162e, lebhafte Erforschung III 560m, gegen das III 46m; ewig heiter II 241a, ew. Heiterkeit II 259a; große Helligkeit III (*143m*); Leuchten IV 142m, leuchtend III 49e–50a; das nördliche III 176a, öde III 167m, Regionen II 330m||, Ruhe III 88a (167am); das scheinbare I 93a, 158m; II 327a, III 298a | das südliche II 330m, III 176a: am s-en III 311a :| Theil III (339e) 579a, unser (nördl.) II 5a, Vorstellung III *164m–5a* (von Eis), Zustand III *143m–4m* (3e)

† Himmelsraum (= Weltraum) [s. Anziehung, Erdraum, Sterne] I 62m, *89e*, 179a, *387e–8a* (7e), 426a; II 116e, III 145m; ein H. [Theil des H.] III 314m; Raum des Himmels (°) III (213e) † pl. Himmelsräume I 84a,e, 86e, 98e, 364m; II 144a, 200a, 232m, 8a, 318a; III 431a, *625m*; [b] himmlische Räume (°°) I 57e; II 249a, 355a, 9e; III 93m, 594a ||: Zusätze (der sing. -raum wird durch * bez.): aus den H. (kommend, zu uns gelangend) I 402m, III 598e–4a (*am*); Begebenheiten III 24e, belebend III 304m; [Beschaff.]* III 569a, 583a; Besitznahme II 341m; Bewegung III *304am*, -en II 261m*; Darstellung III 625m, Dimensionen I 82m, durch s. hindurch, ein H.* [Theil] III 314m | erfüllen [= füllen] III 311m*,

erfüllt V 5a; was die H. erfüllt (füllend, füllen) [= Inhalt] I 85m, II 364e; III 59a, 154m, 312a, *625m* † ſehr ferner III (213e°), ferne I 18m; fernſte, die ſ–en I 85e; II 136m, 370m; III 39a, 394a :| der freie II 353m*, den H. füllen [ſ. hp. erfüllen] III 145m*, gegen den H. III 49a*, Geſtirne III 21e, was hindurchgeht III 128e, hohe III 159m | im H. III 269e*; in den H. [ſ. *Entdeckungen B.] II 210a, 1m; III 128e, 159m, 298a, 318eII, 333e; IV 10a :| Inhalt [= was erfüllt] I 166a, II 343m, III (318e) | Kenntniß I 166a; II 209a, 237e, 333m: erweiterte II 369m, genauere II *342e–3* :| Leerheit II 328m*, leuchtende II 45m; Licht III *593e–4a*, ib.*; obere I 391a, öder III 348m*, Ordnung I 13m, ſchwarz III 583a*, Sonnen II 147a; [Stelle]* III 569a, 583a; Temper. III 49a*; Theil II 341m, III 409m* (jeder); Tiefen I 401m*; III 204a, 593e; Töne im H. II 353m*, ungemeſſene I 80e; weite(r) II 63m*, 238m

**Himyariten* II 245e (–Fürſt) —|| Hind (John Ruſſell, geb. 1823): Calliope entdeckt V *110m*, 7a | Cometen I *405e*, III 575e; Comet III 563a, 8e (Biela's) :| Bahn der Doppelſterne III 302e, 3m, 5e; Euterpe entdeckt V *111a*, 7a; Flora III *426m*, 460m; V *108m*, 117a; Fortuna V *110a*, 7a; Irene III *426e*, 460m; V *109m*, 117a; Iris III *426m*, 460m, 517a; V *108me*, 117a; Melpomene V *110a*, 7a | kleine Planeten entdeckt [ſ. die einzelnen]: mehrere III 377e, 460m; zehn V *117a* † neuer Stern III 224a, *7me*, 9e; neue Sterne III 230e–1a; 2 veränderl. St. III 243e :| Thalia entdeckt V *110m*, 7a; Urania V *111m*, 7a; Victoria III *426e*, 460m; V *109a*, 117a || Hinderniſſe III 145a (phyſiſche), IV 133aII

Hindoſtan (auch *Hinduſtan*) (‡ hp. *Indien*) I 338a, II 440m; B. hindoſtaniſch (*); C. das *Hinduſtani* (Sprache) [°°] II 422a, 440m: Aërolithen III 618am, Barometer I 337m; Beſchaffenheit I 11e, 337m; II 41e–42a,m; Geſtalt I 308m, Halbinſel* [= Vorder-Indien] IV 140a, Küſte I 485a, maguet. Abw. IV 119m, [Ort da] III 610e, Regen I 485a, Wörter II *422a** :|| der *Hindu-kho* (Bergkette) [auch *Hindukuſch* I 46a] (= *Paropaniſus* II 226e) II 185e, *8am*, 428m, 4e; IV *379m*: weſtl. Abfall IV 379e, *Bolor* II 241m (ſchneidend), Erdſtöße I 219e; Fortſetzung ſ. °*Himal.*, °*Kuenlün*; eine Fortſ. des *Himalaya* IV 610e; 2 Ketten II *188m*, 424e | (weſtl.) Fortſetzung od. Verlängerung des *Kuen-lün* II 188a; IV *379m*, 609e; der *K.* ſeine Fortſ. IV *610e–1a* † Schnee II 188m: –berge II 328m, –höhe I 46a :| Vulkan in ihm IV 379e || *Hindus* (= hp. *Inder*) II 117e (445a), *Hinduſtan* ſ. *Hindoſtan*

*hingeſchieden II 101m: früh III 604m, IV 601m (dahingeſch.) † pl. H–e II 398m || hinſterbend II 131a || Hintergrund [ſ. Gemälde] II 61e, 77a; III 68e: von Compoſitionen II 77a, 127m; [von Gemälden] II 82e, 128e; glänzender I 387m † Hinter-Indien ſ. *Indien* H || hinwelken II 130e | Hiob (Buch) II 48a,*am*, *119me*: über das Buch II *48am*, *119me*; Kammern des Südens III 174a, *209a*; Schilderung des Kosmos im Cap. 37: II *48*,

119me; dunkle Stelle III 174a, Thierbeſchr. II *119me* :| Hiorter ſ. Hjorter || Hippalus A. (Seemann) II 204a, 433e: Meer des H. II 433e † B. Hippalus (-os) (= Südweſt-Monſun) I 339a, 479e; II *433e*, III 354m

Hipparch(us) [ſ. Plinius; Krater im Mond ſ. am Ende] II [*209e–210m*, A. *436am*]; III 36e, [*147e–9*, A. *193me*]; B. Hipparchiſch, hipp. (*) III 100a || Inſ.: Abraxis II 285m | Aratus III 259a,m; ad Arati phaenom. (Commentar III 259a); comm. in Ar. ph. III 65e, 110m, 148e, *9*, 197m, 8a, 259a :| Ariſtyllus III 147e; Aſtrolabon II 297a, III 61m; Beſtrebungen II 210a*, Catalog [= Sternc.] III 265e*, Diopter III 108a, Epicykeln II 352e | Erde IV 161a (Geſtalt); [Erdkunde] II 227m, 306a; [Erdtheile] II 408m, 476me :| Erſtaunen III 375m, Fall II 348e; Fixſterne ſ. Sterne, „Fixſternhimmel" III 148e–9a; Genauigkeit II 222a*; Himmel III 147a, 193m,e; Jahreslänge III 147e, Lyſis II 502am, Mond [ſ. am Ende] III 61m; Vorrücken der Nachtgleichen II 209e–210a, 436am; III 61m; Nebelſterne III 314a; [perſ.] II 502m, III *221e*; Planeten III 61m; Plejaden III 65e, 110m; ſ. Plinius | ſeine einzige Schrift III 148e, 161e; eine andre S. III 148e–9a :| sinus magnus II 306a, 476me || Sterne (Fixſt.) [ſ. Nebelſt.] III 159a, *193me*; Stern-: -Beobb. II 209e | -catalog, -verzeichniß [vgl. Ptolemäus] III [*98m–99*], 100a, 147a [*147e–9*, A. *194*], 148m,e, 194m||, *221me* (265e*): Ptolem. [ſ. Art.] III 265e :| Lichtſtärke III 259am; -tafel III 147e, *8e–9a*, (193me) *4*(a); -verz. ſ. -catalog † neuer Stern III *147e–8*, 193m, *221m–2a* || vor H. III 98a; vor-hipp.* II 349m, 502a :| Wage III 161e||, *198am*; Weltkarte II 210am, Weltſyſtem II 505a*; Zeit(en) I 183e, 427m; III 161e, 194e ||— B. *Hipparch* Krater ob. Wallebene auf dem Mond III 509e, 545m

*hippardion (*ἱππάρδιον* II 428m; Jagdtiger) II 191e, 427e, 8m; hippelaphus, -os (Hirſch-Art) II 191m, *427e–8a* (8a oft) | Hippias: Magnet I 435e, IV 170a; [perſ.] IV *170a*, alles wiſſend ib. :| Hippo A. (von der alten ion. Schule) III 596m, B. *Hippo* (in Afr.): Biſchof ſ. S. Auguſtinus || Hippocrates: de aëre et aquis I 489e, IV 158am; Nord-Aſien I 351e–2a (Kälte); de diaeta, Heraklit V 20a; Kälte ſ. Aſien | Scythen I 491m, -land II 246m; Scythien I 489e, ſcythiſche Ebenen IV *158am* || *Hippolithſtein* II 380m, Hippys III 480e

Hiram (Kön. v. Tyrus) II 167m,e, 327m; Hiram'ſche (adj.,): Expedd. II 185m*; Expeditionen nach *Ophir* II *167me*, 185m*, 243e, 414e, 5e; Salomo II *167me*, 185m, 243e, 414e, 5e † Phil. de la Hire (1640–1718): Comet III 572a, Mondlicht III 497a; Sonne III 410a (dunkel); Sonnenflecken III 391a, 410m; Hörner der Venus III 494a :| Hirn (= Gehirn) I 397e, *Hirsaugiense* monasterium II 453a || Hirſch [ſ. Pferd]; pl. -e (*) II 28e, 428a: gr. Art II *191m*, *e–2a*, *427e–8m*; Arten II *428a* :| foſſiler I 292m, gezähmte II *489me**, -kopf II 428a :|| Hirt ſ. Hirten | Aloys Hirt (1759–1837): „Geſch. der Baukunſt b. d. Alten" II 110m,e; Gartenkunſt II *110me*, „Geſch. der

bildenden Künſte b. d. Alten" II 127a, Pantheon IV 606m; Vitruv's Zeit IV 449a, 606m ⟧ Hirten (vorz. in comp.) [ſ. Vieh] II 245a, III 72m, IV 521me; sg. Hirt (*): -Epos II 12m, bei Homer II *10a**; -leben I 358m; II 246a,e, 488e (als Zwiſchenſtufe), 9m; III 158m; -roman II *58m*, -ſagen II 44e, -ſtamm II 242m; -volk II 246m, 333m; -völker II 46m, 489m; III 472m || Hispalenſis ſ. Johannes; *Hispanien* (= Spanien; altes Sp.) II 165e, 418a, 423m, 442a; *Hispaniola* (Inſel) II 473a

Hiſtorie (= Geſchichte) I *64m–65a*, comp. -ien- ſ. Malerei ⟧ B. Hiſtoriker sg. I 455a, III 621a; pl. I 64e, II 22m (große) ||— C. hiſtoriſch (= geſchichtlich) [ſ. Angaben, Annalen, Betrachtung, Bilder, Documente, Entdeckung, Ergebniß, Erinnerung, Erläuterung, Gemälde, Malerei, Moment, Monument, Mythe, Nachricht, Periode, Quellen, Schilderung, Thatſachen, Unterſuchung, Vergangenheit, Vulkane, Wahrheit, Welt, Wirklichkeit, Wiſſen, Zeit, Zuſammenhang] I 284e; II 77a, 116m, 143m, 195e, 263e, 293e, 318m, 353a, 402e, 495m; III 171m, 411a, 441a, 454a; IV 90m, 604e; V 67a ⟦ Zuſ.: Anfänge I 491c, Anſichten II 146m, Aufſatz II 485e, berühmt IV 314m, Beziehungen II 4m; Boden II 272a, 403m | Darſtellung II 46m, 207a; -en II 88e :| erwieſen III 169e; IV 295e, 346a; Frage V *63me*, Geſichtskreis II 156m, gewiß IV 447a, Grundlage III 476m, Hergang I 432a, Intereſſe III 510m, Irrthümer II 191a, Kenntniß IV 447e; Kritik II 413e, 482m, 495e; III 223e; Kunde I 379m, Perſon III 475m; Sammler IV 531e, Sammlung III 412e; Sinn II 289a, Überſicht III 80a, vor-hiſt. [ſ. Vulkane an mehr. Stellen] I 313a (Zeiten), Weihe III 117m, Werk III 621a; Wichtigkeit III 519am, IV 562a; Zeugniſſe I 313e, III 345a

*Hitze [ſ. Mond, Schmelz-, Sied-, Sommer, Sonne, Tropen, vulkaniſch] II 118e; III 200e, 7m, 8a; IV 189a, 443m: drückende I 213a, fruchtbare II 317a; [in Gegenden] IV 497m, *613e* (große); große II 387m, IV (*346m*, *613e*); zur Magnetnadel I 436a, unerträgliche IV *613e* :| Hiuenthſang (chineſ. Reiſender) II *176e*, 466m,me (ähnlich Marco Polo) | *Hiungnu* (oſt-aſ. Volk) II *220e*: große Mauer II 240m; türk. Stamm II 220e, 240a; Anſtoß zur Völkerwanderung II 220a,*e*, *240am* :| Hiutſchin II 294a (Wörterbuch)

Hjorter (*Olav Peter, 1696–1750): Celſius IV 173am||; magnet. Variation ob. Abw. IV 60m, *125m* (Beobb.); Zuſammenhang zw. Nordlicht u. magnet. Störung IV *125m*, 142a, 173am|| :| *Hlaſſa* (in Tibet) I 47a, *484e*

**Hoangho* (chin. Fl.) II 147a, 220e, 240m, 437e (oberer); IV 383e; Hoang-ti (-ty II 402e) (ſehr alter chin. Kaiſer) II 402e, IV 169e–170a (magnet. Wagen); *Hoar Edge* I 459e

Hobarttown (I 232e, 260a) ob. *Hobarton* (auf Van Diemens Land): Lage IV *73m*, 81m, *97m*, 104e, *121m*, 3m; magnet. ſ. beſ., *Toronto* ſ. magn.; Travertino I 232e, 260a :|| magnetiſch: Abweichung IV 121m: ſtündl. Veränd. IV *121a*, *m–2a* (Vergl. mit *Toronto*), 3m, 190a, *3e–4m*, 648me,

gam ⸢ Beobachtungen III 641m; IV 81m, *130e*: ſtündliche IV *121a*, 649a :| die 3 Elem. IV *97me*, Erſcheinung IV (128a) | Intenſität IV *98m*, *179me*: horiz. IV *186am*; jährl. Veränd. V 122m; ſtündl. Veränd. IV [*97–98*] *104e*, *182e–3a*, 6e; V 123a ⸢ ſtündl. Veränd. der m. Neigung V *122am*: Vergl. mit *St. Helena* V *123m*, mit *Toronto* V *122e–3a* ⸢ observations ſ. Sabine; magn. and meteorol. observatory IV *73m*, 190m :| Station IV *121a* (u. ihre Gründung), 175e–6a; Störungen IV *129*, 180, *199am* | *H.* und (gegen) *Toronto* [a. Abw., Neig.]: entgegengeſetzt IV 130e, V 122e; magn. Veränd. V 123a :| Ungewitter IV 133a, *200m*; period. Veränd. IV *74a*, 81m

Minderhoot Hobbema (Maler) II 83e, 129m | Francisco de Hoces: entdeckt die Südſpitze Amer.'s III *345am*, entdeckt Cap *Horn* II *476am*; mit Loayſa, in L.'s Expedition II *476am*; III 345a, 368a

hoch (die Formen Hohen-, Hoher-, höher ſ. an ihrer alphab. Stelle) [ſ. Berge, Gebirge u. a.; ſ. die sec. compos.: ausgebildet, begabt, belaubt, geachtet, gebildet, geſpannt] || Buſ. (beſ. compos. Hoch-): **Hochebene** (= Plateau, Bergebene) [ſ. *Andes*, *Aſien*, *Cordilleren*, Vulkane; viele Länder] I 211m, *303m*; IV *431e*; eine beſtimmte I 237a; II 32m, 84m, 201m, 377m, 489m; IV 159m||; pl. -ebenen (*) I 169m, *317m*, 322a, 332m, 6a, 344a, *352am*, 4e; II 54a, 150e, 201a, *238a*, 243m, 315a; IV [*158–9*] *8me*, 236a; beſtimmte II 461e, IV 181m: Anſchwellung II 141a*, Einfluß V *88m* (den Alten bekannt), ernſte IV 556e; Gipfel IV 31e, Verhältniß zu den Gipfeln IV 238e*; [ſehr hohe] IV *235m**; Höhe IV 31e, Höhenbeſtimmung IV *625me*; kalt IV (*158e**), Luftdruck IV 625e, mächtige IV 235m*; täuſchend, unmerklich IV *596m*; wie Untiefen I 321am* :|| -land (vgl. hohes Land) [ſ. inniſch, *Mexico*, Mond, *Peru*, *Quito*, ſüdamerik.]: ein beſtimmtes II 402a; IV 386a, 555e | pl. -länder I 209a (Richtung), II 88m (Amer.'e); -lande ſ. ſchottiſch || h. liegend ſ. Städte, -maſſen I 317e; -ſee-Inſeln I 448a, IV 535a; der *Hochſimmer* (Eifel) V 40a, *-ſimmern* IV 282a; -thal IV 254m, -thäler I 296m ||— das **Höchſte** IV 10a

*Will. Hodges (Maler, 1744–97) II 5m (*Ganges*), 86a (Südſee) | Cap. Hodgſon (John Anthony, 1777–1848) I 483m: *Himalaya* I 44e (Schneegrenze); IV 293e–4a, 326e–7a (Richtung); *Jawahir* I 41e :| Hodometer (= Wegmeſſer) II 470m||, *Hodutka* sopka (Vulkan Kamtſchatka's) IV *387am*, hoedi = Böckchen || **Hof** A. (phyſ.) ſ. Mond, Sonnenflecken, Stern | B. (fürſtl.) [ſ. ſpaniſch] II 191m, 256a, 260a, 424a; III 343a; pl. Höfe (∞) II 251e: glänzender II 262m, -gunſt II 318m; -leben II 193m, III 216m ⸢ höfiſch II 33m (Kreiſe), 331a || Höfer: 1) Albert II 115m („ind. Gedichte") | 2) Jean Chrétien *Ferd. (geb. 1811): histoire de la chimie II 429e, 450m; III 470me || Ad. von Hoff (Carl Ernſt *Adolph, 1771–1837): Erdbeben I 443m, II 127e; „Veränd. der Erdoberfl." II 127e || hoffen IV 11m

Hoffmann [vgl. Hofmann]: 1) Carl IV 539m (Vulkan *Irafu*) 2) Chrn. Aug. Siegfr. (1760–1813) IV 637e („bergmänn. Journal" [mit Köhler]) ||—

3) Fried. Hoffmann (1797–1836): L. v. Buch IV 523a, *Carrara* I 463m, *Elba* I 272e (Jaſpis); Erdbeben I 442e, 3a; Fichtelgeb. V 70e; Gebirgsarten I 458e, 461e (Umwandlung) | „geogn. Beobb." IV 619m; „geogn. Reiſe" I 463e, 4a :| „Reiſe durch Italien" I 463m, Jaſpis ſ. *Elba*, Lucit IV 469m (in Ital.) ||· *Lipari* IV 567m: Bimsſtein IV (364a) 577a, Vulkane IV 530me | „Lipariſche Inſeln" IV 523a || Obſidian IV 567m (Einſchlüſſe); [perſ.] IV 296a, 567m; Reiſe ſ. geogn., Ital.; Sammlungen IV 631a, *Stromboli* IV 296a; Thäler IV 250a, 275a; *Toſcana* IV 509e, *Volcano* IV 523a | Vulkane I 450a, 2m, 5m, 6e: Höhe IV 290m,e :| „Werke" I 442e, 454e

Hoffmeiſter (Werner, 1819–45) II 432e (Ceder, Tod)

Hoffnung (hoffen ſ. beſ.) II 86e, 376me; III 153e, 5m, 321e, 2a; V 9am; pl. -en (*) III 39e: enttäuſchte II 339m*, Erfüllung V 13m* (Nicht-E.), excentriſche III 78a*; nahe* V 13m, 71a; täuſchende V 5a, Täuſchung II 399a*; Träume II 27e*, wieder verſchwunden IV *10e*; h-voll III 364a, 479e; Vorgeb. der guten H. iſt ein beſ. Art. hiernach, für die Zukunft V 8m :||— **V. Vorgebirge der guten Hoffnung** [ſ. J. Herſchel] I 307a, 8a, 327m; II *123m*; auch bloß Cap (°) gen. [ſ. J. Herſchel] IV 187m: -Wolken 1) ſ. Magell. W. 2) = Kohlenſäcke! II 367m | Namen ... III 368a: cabo di Diaz II 468a, cabo Tormentorio II 123m; cabo tormentoso II 293a, *467m*; III 344m, 368a || Inſ.: am II 253a°; aſtron. Beob. [ſ. J. Herſchel] III 274e, 280e, 318a, 584m; Aufenthalt ſ. Reiſe; Breite IV 22e, 122m; Entdeckung, entdeckt II 293a, 476e; III 344m, *367e–8a*; Lage IV *124a* || magnetiſch: Abweichung: Linie ohne Abw. IV 136m, 141m; ſtündl. Veränd. der Abw. IV *121a, 3e–4a, 194e*ll–*5a,a* (Typus) | Beobb. IV 122m: Anfang IV *72e*; ſtündliche IV *121a*, 4a :| ſtündl. Veränd. der Intenſ. IV 183a, *6m* (der horiz.); [Linien] IV 93m | Neigung IV *109e–110a*, 124a, *187m*: ſeculare Veränd. IV 187e; ſtündl. V. IV *104e–5a*; V *122me*, *3m* (Vergl. mit *Hobarton*) :| Obſervatorium IV 76a, magn. and meteorol. observatory IV *73m*; Station I (197a) 438e; IV *121a*, 175e–6a | Störung I *428m*; -en IV 129m, 130m :| Ungewitter IV 132m || Meridiangrad IV *22e*; Pendel I 424a; IV 28e, 157m | Reiſe(n) III 577m, 584m; Reiſe u. Aufenthalt III 318a, 333a :| Schifffahrt um [= Umſchiff.] II 332a, 7m; Sonne IV 124a; Sterne u. a. [vgl. aſtron.] III 324e, 333a, 568a; Strömung II 326m, ſüdlich davon I 370m, um ſ. Schifff. | umſchiffen II 59m°, -ſchifft II 293a; Umſchiffung [= Schifff.] II 302m, *467me* :| -Wolken° ſ. oben allg.

höfiſch ſ. bei Hof || Ernſt Hofmann (Obriſt IV 597a; geb. 1801) [ſ. A. v. Humboldt]: Vulkan von *Awatſcha* IV 347m, 387e, 524a; Vulkan *Edgecombe* IV 442e, 598e; „geogn. Beob." IV 584m, Vulkane *Kamtſchatka's* [ſ. einz.] IV 386e; mit Kotzebue IV 387e, 524a, 584m; *Luzon* IV (405a) 584m; [perſ.] (a. A. v. Humboldt) IV *347m*, 597a; ſibir. Reiſe IV 347m; *Ural* IV *597am* (Richtung), m („der nördl. U.") || [außerdem vgl. die Form Hoffmann]

Höhe (‡ Erhebung) [ſ. Berge, Bergketten, Boden, Continente, A. v. Humboldt, magnet. Intenſ., Meer, Mond, Sonne, Standort, Sterne, Sternſchnuppen, Temperatur, Wärme] B. (bildl.) I 79m | A. (phyſ. u. allg.) I 11a, 170m, [312–7a], 369a, 397e; IV 93e–94a, 159a; pl. Höhen I 334a, 6e, 361a, 372a, 418e; II 251a; III 494m, 606a; IV 143e, V 90a || Zuſätze (pl.*, compos. Höhen–, 2mal Höhe–): abhängig ſ. Einfluß; abnehmend mit der H. [ſ. magn. Intenſ., Neigung] III 43a; IV 96am, 110m; abſolute III 507e*; IV 294e, 339m, 354a, 522m, 8a,m, 622e; alle* II 266e; –Angabe IV 528m, 9m; auf H.* IV 37m; [Aufzählung, einzelne] (a. u. Fußen) III 606m, IV *94e–95a*; aus der H. I 228m (kommen) | –beſtimmung IV 546a, 625m = –en IV 348e, *545a*, *623e–4a* :| beträchtliche IV 93e*, –claſſe IV 288m, Contraſte II 32e, –Differenzen II 335e [von Planeten]; Einfluß, Einwirkung, Wirkung; was von der H. abhängt [vgl. verſchieden] (ſ. magn. Intenſ., Neig.) II 284a; IV *93–94a** (ſchwer zu beſtimmen), 110m (1e), 2a,m*, 15[illegible] (Klima); uns erreichbare IV 93m*; [in Fußen] × (a. Sübauer.) I 360e-II, 2a,m, 3all; III 72ell; IV 42a, 94e, 95m,e, 216a, 288a,m; –geſtaltung VI 312e, –grenzen IV 238me | große IV 112a, 252e*; größte* IV 94e, 31[illegible] :| –karte IV (528m) 562e; kommen ſ. aus, von | Maximum I 355e, V 52e; –a IV 312a* || über dem Meere × I 354e, 418m; IV *26a*, *158e*, 237e (verſchiedne): [eines Orts] I 335m, II 284a, IV *26a*; [von Örtern] I 481me, II 88m † über der Meeresfläche I 53a, 55m, 447a; II 88m, 298e; *III* 84e*, 606m; IV 236m, 333a, *354m**; über dem Meeresſpiegel I 335m, 343e–4a, 352a; II 322e, IV 238a :|| meſſen [ſ. hp. Berge] I 174e: die kleinſte H., welche man noch m. kann III *545e–6a* † –meſſungen [‡ Hypſometrie, h–metriſch] (ſ. hp. Berge; ſ. Barometer) III 106m; IV 419a, [*623e–6a* (Art, Verfahren, Apparate)]: verſchiedne Arten IV *630me*, in Gebirgsgegenden IV *625me* || mittlere [ſ. Alven, Continente, Frankreich) IV 354m | –punkt IV 143e, 434e; –punkte III 507a (auf dem Mond), IV 556a || Höherauch (–enrauch III 414e, 6e) I 137e; III *414e*, 6e: von 1783 III 414e, IV 445me † h–artig I 123m || relative III 506e; von einer H. herab ſehn, geſehn III 503e–4a; ſenkrechte [= verticale] I 354a; –Tabelle IV 528e, 9a; –tafel IV 524a; Total-H. IV 35e, 569e; ungeheure IV 294am | –unterſchied IV 70a, 95a, 181e, 369e; –e IV 290a :| –veränderung I 474e || –verhältniß I 238a; IV 243m, 521m, 9m: Veränderung I 163m, –en I [*312–7a*] † pl. –niſſe I [*312–7a* (der Erde)]; IV 288a, 433a, 614e :|| verſchiedne II 298e*, III 590a; nach H–en verſch. [vgl. Einfluß] I 358m* † Verſchiedenheit in der H. II (32e) † –verſch. III 508a, –en IV 244a || verticale [= ſenkr.] I 363a, IV 236m; von den H. [vgl. aus, ſ. ſehn] I 228a* (herabkommen) | –winkel (pl.) I 41m; III 88e, 390a; IV 390e, *1am*, 406e, 525m, 546a, 569m, 575a, 581e–2a; V 50m: im Gebirge IV *625m*, klein IV 527e, vom Meeresufer aus IV *625m*, Meſſung IV 521am :| Höhezonen II 94m; –zug IV 568m, –züge I 474e

Hohen- (compos. von hoch): *Hohenbirker* Zug (bei Freiberg) I 418m, der -fels (in der Eifel) I 460e, der *Hohenhagen* III 70a | -ſtaufen II 448m, 9a; sg. -ſtaufe II 256a, 463e; -ſtaufiſch II 33a (Zeit) :|| Höhen, Höhen- (compos.) ſ. Höhe :|| Hoher- (masc. von hoch): -prieſter II 435a | höher (compar. von hoch) [ſ. Völker, Volksclaſſen, -ſtämme] III 6e (h-er Art); das Höhere I *21m*, -es II 399m [immer ſtufenweiſe H. zu erſtreben]

hohl IV 605m, 6a | Hohl- (compos.): -gänge I 452e; IV 304m, 534e, *6m*; -heit ſ. Speculation; -kugel I 177e, 8m, 425all; IV 174e; -ſpiegel I 412e; II 285m, 378a :|| Höhlen (auch in comp.) (‡ Höhlungen) [ſ. Berg, *Caripe*, Dampf, Erde] I 243a,e, 252a; II 20m, 384m; IV 447e, *491a*; V 33e; sg. Höhle (*) II 108m, 188m; IV 513e: Flamme IV *380me**, -en IV *610me*; der Liebenden II 113a*, natürl. I 372am, h-reich I 454e, Reihung IV *491a*; Thiere I 221a, III 47m; mit Thierknochen I 28a; unterirdiſche [= Höhlungen] IV 248a, 425a; V 63m; weite IV 182m :|| Höhlungen (meiſt unter der Erde, im Innern der E.) (= Höhlen, Hohlgänge) [ſ. Berg, Erdbeben, Gebirge, Meer, Obſidian, Vulkane, Waſſer] I 167e, 175a, 219e, 242e, 271m, 6a, 280a, 423a; II (391e); IV 341m, *490ell-1m*, 512am (534e), 6mll, 564a; sg. Höhlung (*) III 370a, IV 417e: Ausfüllen [= Füllen] I 184a, -ung ſ. erfüllen; erfüllen, Ausfüllung [von Geſtein] IV 620e, V 68m; Füllen [= Ausf.] V *31am*; im Geſtein I 464m, IV 620e; ungeheure IV *491am*; unterirdiſche [= Höhlen] I 215a; IV *222e-3a, 370me, 490ell-1m*, 490e*

**Hohnſtein* (Sachſen) V 68a (Granit) | Alonſo de Hojeda [ſ. Veſpucci]: Entdeckungen in Amer. II 278e, *S. Marta* II 322a, Proceß II 493m; Reiſe nach Südamer. 1499 II 491a, 4m; III 344e-5a :| Holagu II 261am, ob. Hulagu III 61e-62a; Hans Holbein (1498-1554) II 338e-9a, Ludw. (Baron von) Holberg (1684-1754) I 178e (das Innere der Erde) || *Holland* (*) II 358e-9a, B. *Holländer* (°) (‡ *Niederländer*) II 471e, E. holländiſch |: Fernrohr II [*355-6m*ll* erfunden], 508m, 9m; [daher gebt.] III 347a*, geolog. I 219a*; Geſandter II 355m, 511a; IV 513m; *Korea* IV 403a°, Küſten I 324m*, Macht II 312a, *Molukken* II (312a°), Nord-H. I 324m*, [Perſ. da] I 74m*, Piloten III 341e, Regierung II 355ell; Seefahrer II 329e, IV 202a; Seekarten IV 400e, Sprache II 507a, Statthalter II 85m :|| Hölle [ſ. *Maſaya*] IV *245a*: kalte IV *500m*, ~nſtrafe IV 245a † pl. -en: kalte ib. || *Hollerter* Zug (bei Siegen) I 270a, *holſteiniſch* IV 227m (Küſte) | Adolph Holtzmann (geb. 1810): ind. Thierkreis III 162m, *198e-9a*; „ind. Thierkr." II 438m, III *198e-9a* † Holwarda (Joh. Phocylides, 1618-51): [perſ.] II 367e-8a; veränderl. Stern im Wallfiſch ib., 513e; III 234a, 243a || Holz [ſ. Bau, Bäume] (oft in comp.), pl. Hölzer (*): brennendes IV 585e; diamagnetiſch IV 49a, 174a; dürres, entzündet ſich IV 531m; faules I 408e, III 62m; foſſiles [= verſtein.] II 411e, -gerippe IV 55m, nicht magnet. IV 49a, -ringe I 298e, -ſpan IV 258e; -ſtämme I 468m, IV 413a (foſſile); Stückchen IV 639a; -ſtücke IV 261e, 280m; verſteinerte

[= foss.] IV 324e*, -zellen I 298e † hölzern s. Berge || Hom (alt-pers. Gesetzgeber) II 99am

Homer I 107m, III 160a; B. homerisch, hom. (durch * bez.) V 14e || Bus.: *Arima, Arimer* IV 535am ||; 1* Ausgabe II 289m, 465m; Bärin III 159e–160a,*am*; Codices IV 535m, Hymnus auf Demeter V 87a* (Plutos), ehern III 200a, Ercilla II 124a; Geogr.* [vgl. kennt] I 302a, II 430e; Gesänge II 10a*, Hephästos [vgl. *Mosychlos*] III *288a* (Fall), Himmel III 200a, Hymnus s. Dem.; Ilias II 105a, 124a (Ercilla), 416a, 500m; III 288am; was H. geogr. nicht kennt II 419m, Kette III 288am (vom *Olymp*); κόσμος V 14e, *15a*,m; Land IV 535m*, *Mosychlos* IV 371m (Sitz des Hephästos); Naturschilderung II *10am*, *34e*, *105a*; Odyssea II *105a*, 500m; *Olymp* s. Kette, Plutos s. Demeter, Sagen I 238e*, Sänger II 162e*, Scholien III 160m, Sonne II 500m, Stellen V 15a; Sternbilder, Sterne III 159e–160a; *Stromboli* I 449m, *Styx* IV 503a, vor H. II 157m | Zeit II 152e* (162e), 194m, 403e; -en II 409m* ||— Homeriden II 194m; homerisch, hom. s. bei Homer

*Homilien II 29a | homo-: -centrisch II 353a, III 165m; -gen I 173a, 9e, 340e; II 393m; IV 7e, 18e, 29m, 34m, 561e; -nym IV 403e :| *Ho-nan* (chin. Prov.), *Ho-nan-fu* (chin. Stadt) III 454m | *Honda* (Stadt am Magdalenenfl.) IV 497e: Erdbeben von *Caracas* I *215m* ||, IV 496m; *Cotopaxi* I 215m || (unterird. Donner), Lage ib. † Hondius (Jodocus, 1563–1611): Himmelskarte II 329e, III 151e † *Honduras* (Halbinsel IV 307a): Anschwellung IV *307a*, 542e; Richtung der Küste IV *307am*, 542e :| Honig I 90a (Dichtigk.); Honorius (Kaiser) II 109m (unter), III 222e (Zeit) ||- Hood: Nordlicht in Canada I 205am, 6a † mount *Hood* (Oregon) IV [*441am* (ausgebrannter Vulkan)]: Höhe IV 441m, *598me*

Robert Hooke (1635–1713) II 349a, 384a, 8e; III 12am || Bus.: Alabaster III *545a*, Äther III 43a, Auzout III 370a, Cometen I 413e; Alter der Felsmassen [vgl. geol. Chronol.] I 284a, V 67a; Fernröhre III 78m, 353a, 370a; geogn. II *392m*, geolog. Chronologie [vgl. °Felsmassen] I 465e–6a; Interferenz II 370e–1a, 514m; V 10a | Luft II 386me: -ströme II 379e, 380a, 516m,e :| magnet. I 436a, Messungen III (272e–3a); micrographia, M-phie II 386m, III *544e–5a*, IV 615a | Mond: Thiere III 78m; Vulcanismus III *508m–9a*, *544e–5a*; IV 615am :| gegen Naturspiele V *62e*, Newton III 33e; [pers.] II 379e; III 273a, 353a, 508e; Rotation II 379e, 516m; Sauerstoff II 387m, Sehwinkel III 68m, Sterne III 124a (Funkeln), Thiere [s. °Mond] V 62e (untergegangne), Tod II 371e, Undulation II 371a, Verstein. V *62e*; posth. works I 466a, II 516m ||, V *62e*; Zeit IV 20e ||— Joseph Dalton Hooker (geb. 1816): *Himalaya* IV 293e–4a: Richtung IV 326e–7a, 559a † Himalayan journals IV 500e, 559a :| „*Sikhim*“ IV 559a; *Tibet* IV 432m, 500e (heiße Quellen) :|| B. mount *Hooker* (alter Vulkan in Neu-Caled.) IV *442am*

*Petrus van Hoorn (c. 1676) IV 513m (Seilbohren der Chinesen) ||

Will. Hopkins |: Urſach der Erdbeben IV 215m (9m), *487me*, 8a, 490e, 1a, 2a (Spalten); Feſtigkeit der Erde I 579m, 611e; Dicke der Erdrinde IV (369am), *489am*, 579m, 611e; innere Wärme der Erde IV (34e) 164e, 488a (geſchmolzen) † Geologie IV 489a; phys. geol. IV 164e, 579m :| Vulkane IV 489e, *490e*, 579m || hora (vgl. Stunde) A. (= Stunde; Zeit): geſchr. h III 551e, B. (ſtatt Grade): geſchr. h † Horapollo: hierogl. III 203m,e; Stern III 167a, 208me :| horarius ſ. pes; Horatius od. Horaz II 19m (Naturgefühl), 21a (Freund), 40a [Zeit], 43a || Horde [ſ. Jäger, *Kirghiſen*]: goldene I 395e, III 624m † pl. -en II 240m (6e), 442m || hordeum distichon II 440m | hören III *477me* (wann man hört, und wann nicht); H. III 14a, Nicht-H. III 477e

Horizont [ſ. Beobachtung, geognoſtiſch, geographiſch, Leben, Meer] III 350a, IV 590a: Abend-H. I 413m; am (an dem) [a. aufſteigen, nahe, tief] II 333a, III 167m, IV 10e; auf dem IV 145e | aufſteigen III 209e (am H.); -end III 585m (über den H.), IV 143a (am H.) :| der äußerſte II 146e, III 70e; begrenzend II 96e; Dünſte I 145a, dunſtiger I 213a; ſich über den H. erheben II 329a, 332e; III 212e-3a || erweitern II 138e, 140e, 397a; IV 352m; ſich erw. I 869m, -ernd V 11m † E-ung II 90m; III 152m, 346m || der ferne III 90a, freier IV (146a), idealer IV 10e; nahe dem, am III 73e, 169a; Neigung gegen den II 391e, V 63m; eines Orts I 189e; III (146m, 193a, 6e, 339e); ſchwindender I 79m, ſinnlicher II 90m, am ſüdlichen III 360e | tief am I 199m, 201m, 6m; Tiefe I 413m (unter dem H.) † über dem H. I 363e; III 73a, 88m, 89a; V 33a; über den ſ. aufſteigend, ſich erheben :| unter dem H. [a. Tiefe] II 331m, 2e; III 174e; weiter III *158am*, des Wiſſens II 146e ||— horizontal [ſ. Entfernung, gelagert, magnetiſch, Magnetnabel, Schichten, Strecke] I 210m, 2a,e, 305e, 335m, 457m; II 389m; III 116a,m; IV 33m, 85m, 97a, 128a, 283a, 338e, 340a, 364m, 6e ... 648e; V 44m, 63a; B. Horizontal- (*): Ausdehnung I 170m, 303e; [Gebirgsart] V 83m | Kraft ſ. magnetiſch; -Kraft* [magnet.] I 193a, 200a; V 121a,e, 2m|| :| Lage I 303m, Punkte I 200e; in h-er Richtung II 32e, III 5e; IV 37e, 221e; V 35m :|| die Horizontale (fem.) IV 521m † Horizontalität I 301a, IV 521a

Horn (auch in compos.) [ſ. Mond, Weſt] A. (allg.); B. (als Stoff) III 315m | pl. Hörner (*) [ſ. Venus] || Zuſ. [† -blende bildet einen beſ. Artikel hiernach]: [von Bergen]* (pl.) IV 273a, *284a* (zwei), 7a; V 84a (17); † -blende iſt ein beſ. Art. hiernach | Cap *Horn*: Breite III 368m; Entdeckung II 305m, *476am*; um das I 476m, weſtl. vom IV 91e :| Golf ſ. weſtl.; -haut III 111a,m||; [eines Planeten] III 491m, -ſtein ſ. Porphyr, Golf des weſtl. H. IV 287e ||— † Hornblende (auch in compos.; doch auch Hornblend-) [ſ. Trachyt] I *465m*; IV 345m, 468m, [*478m-9a*] 9a; V 34e || Zuſ.: [Begriff] V 34e | [als Beſtandtheil] (ſ. Trachyt) I 136e, 263m; IV 278m, 348e, 351m, 6a, 7m, 365e, 429a, 467e, 475a, *482me*, 566e, 7a, 617m, 621e,

633e, 6a,*me*; V 34ell, 76a,m, 77m, 78a, 93m,e; [Beſtandtheile] IV 629m :| [in Gegenden] IV 427a, 463a, [*478m–9a*] *631m*; ſpecif. Gewicht IV 163e, h-haltig IV 374e ||· Kryſtalle I 465m, IV 621e, V 76a † -Kr. IV 280a, 349m, 478e (-blend-Kr.), 631e, 6e; V 94m || nicht künſtlich I 465m; in Meteorſteinen I 136e; III 613ell, 6e; h-reich IV 396e; -Schiefer IV 149a, 209a (-blend-Sch.); V 69e (primitiv); nicht in Schlacken I 465m; ſchwarze IV 365e, 470a; Spaltung IV 471e, Vorherrſchen IV *636m*; in Vulkanen IV *478m*ell, *634e*

1) Joh. Casp. Horner (1774–1834) IV *406m*: Braſilien III 351a, Vulkane *Kamtſchatka's* IV 386e; Kohlenſack III 351a, 367m, 9m; *Koſim* (jap. Vulkan) IV 289m, 290m; Kotzebue's Reiſe IV 526a; in Krauſenſtern's Erped. ob. Reiſe um d. Welt III 527m; IV 63e (magn. u. aſtron. Theil) *406m*; Vulk. der *Kurilen* IV 397e, Magell. Wolken III 348e, *Mauna Loa* IV 526a, [perſ.] IV *406m*, Pic ſ. No. 4; Saturnsring ein Wolkenzug! III 527m, 553a; Zodiacallicht III 591a † 2) Leonard Horner IV 519m (Bomben) † 3) Ludw. Horner (1811–38): Waſchen u. Mineralien auf *Borneo* IV *406m*, 585a; [perſ.] IV 406m; Vulkane auf *Sumatra* IV *407a*, 558e † 4) Pic *Horner* (vgl. No. 1) IV 401e, 8a

*hornitos ſ. *Jorullo*, horologes IV 170e, Horowic ſ. Beneſſe || Peter Horrebow (1679–1764) |: basis astron. s. triduum Roemer. III 126ell–7a; clavis astron. III 416e–7a; IV 175m,*m* (2 Ausgaben) :| Gravitation IV 79m, opera mathem. phys. IV 175m, Parallaxe III 273a; Römer ib., triduum Roemer. = basis astr. | Sonnenlicht III 91a, 126e–7a: ein perpetuirl. Nordlicht III (393e) *416e–7a*; IV *79me*, *175m* || James Horsburgh (1762–1836) IV 410a (barren island), Thom. Horsfield IV 323a (*Java*), Sam. Horsley (1733–1806) III 33ell (Newton) :| horticultural society I 480m, Horus III 490e (Planet Merkur)

*ho-schan IV 263a,*e* | Hoſpitium IV 31e; Hoſpiz IV 111all, 182m :| Hoffard I 423e || *Ho-tſcheu* (Inner-Aſ.) A. Bezirk I 224e (Feuer-Diſtrict) | B. Vulkan IV *379m*, *382e–3a*ll, *4am*, 454e; auch gen. Vulkan (Berg) von *Turfan* (*) I 254e, 382e, 3a, 4a, 454e; IV 224e, *379m* |: noch brennend IV 454e, Flammen IV *382e–3a*, Gog? I *383a**; Lage IV *379m*, 384a; Lava IV 384a; ſehr fern vom Meer IV *454e*, Ferne v. M. I 254m || ho-tsing (= Feuerbrunnen der Chineſen) I *416e–7a*, *445m*; IV [*263*] *3a*,m, *513m* (Seilbohren); *Hottentotten* I 383a | Fried. Houtman (c. 1570– c. 1613) II *329e*, 485e: ind. Meere III 347a, *Java* III 151e; Sterne II (329e), III *151e*; ſüdl. Stern-Poſitionen III 346e–7a † Houzeau (Jean Charles, geb. 1820): Sternſchnuppen III 601am, 7m, 620m; Zodiacallicht I 412m, III 591m † Luke Howard (geb. 1772): climate of London I 403e; Meteorſteine III 613a, 5m, 624m; Regen in *London* I 485a :| casas de la *Hoya* (bei Mex.) IV 350m

Hradſchina (in Agram): Eiſenmaſſe ob. Meteoreiſen I 134a; III 608a, 614a

**Hualalai* (Vulkan auf Hawaii) IV [*418m*ell]: Ausbruch, entzündet IV 418e

:| *Huallaga* (peru. Fl.) II 96m | *Huafacualco:* Iſthmus von IV 307m, Landenge von IV *311e* (ohne Vulkane) :| *Huaura* (peru. Küſte) I 428e | *Huaxtepec* (bei Mex.): (bot.) Garten II 314e–5a, 480e–1a :| Huayna Capac IV 284m (Einfall), 576a (Sohn, Prophezeiung); *Huaytecas*, Archipel (bei Chili) IV *551a*, Hubert IV 410e (Vulkan von *Bourbon*) || 1) Henry Hudſon († 1611): magnet. II 374m (Abw.), IV 59a (Variation) † *Hudſonsbai* (von ihm 1610 entdeckt) II 305m; IV 65e (–Compagnie), 87e (ſüdl. Ende, magn.); *Hudſonland* IV 88e (arctiſches) :|| 2) Joh. Hudſon (1662–1719): Agathemerus IV 161a, 609a; geogr. graeci min. I 470e, II 435m; IV 522e, 609a || Hueck (*Alex. Fried.): Sehen III 68e, 69e; *Huehuetoca* (im mex. Thal) IV *434a*; Huf ſ. Eſel, hufeiſenförmig IV 368e

Hügel (auch in compos.) [ſ. Auswurf, domförmig, Erde, Mond] sg. I 204e, 238a; II 121m, IV 537m; pl. (*) II 22a, 92m, 101m; IV 35e: ſonderbare Arten V [*43e–44**], Ausbruch-H. IV 474m, blaſenförmiger IV 516e | coniſcher [= kegelförm., Kegelberg] IV 261e, 295e, 300am, 350a; pl. –e I 232m, IV *412e*; V 43m,e, 44a, 81e :| gereihte* V (*43e–44a*) 81e, –geſtaltungen V 44a, Gipfel II 97e; Hebung I 458e, II 20e, IV *273me*; kegelförmige* [= coniſche] I 238e, V 85a | –kette II 79all, IV 555*am*; –ketten II 100e, III 545m :| rauchender IV 557me, ruhe IV 536e*, –reihe IV 555a; Rücken I 303m*, II 316e; ſonderbare ſ. Arten, über die H. hinaus I 386a*, veränderliche IV 264a*, vulkaniſcher IV 241m, [Wort dafür] IV 562m, [Zahl] V 43e–*44a** (15000) :|| Carl von Hügel (*Carl Alex. Anſelm, Frhr.; geb. 1796): *Himalaya* I 483m; *Kaſchmir* I 43m, 47a, 445am; „Reiſe" I 445m ||— hüglig IV 45a, 161e: hochh. IV 555a

*Hugenius = Huygens, hüglig ſ. bei Hügel, Victor Hugues (General, † 1826) IV 601m, Huhn ſ. Henne | *Huichapa* (SO von Queretaro): Biusſtein IV *367am*, *483m*, 578m; V 38m :| paramo de *Huila* IV 555m, Hulagu = Holagu ||· hülflos II 71a | Hülfsmittel pl. II 95e, 264e, 335m; III 64e, 266e, 271a, 534m; IV 120m; sg. (*) II 211m, IV 237e: großartiges III 60m*, der Lehre vom Kosmos II [*143e–4*] 4a, kräftige II 137m; rationelle(s) II 143e*, e–4a :|| Hülle [ſ. Cometen, Dunſt, Erde, Licht, Luft, Nebel, Sauerſtoff, Sonne, Waſſer, Wolken] II 125m, III 400me; pl. –en (∞) I 285a: äußere I 362e, IV 139e; neblige I 107a || Humanität II 235*am*,*e*, 437m

Alexander von Humboldt [In dieſem großen Artikel iſt gefliſſentlich alles zuſammengebracht worden, was Alexander von Humboldt perſönlich betrifft: was er von ſich ſelbſt im Kosmos ſagt und was er von dem Inhalte ſeiner früheren Schriften und Arbeiten angiebt: die Länder und Örter, wo er geweſen; was er geſehn und erlebt hat, ſeine von ihm ſelbſt berichteten Lebensereigniſſe; ihm eigne Anſichten, Eigenſchaften und Neigungen; die Perſonen, welche er gekannt hat: oder mit denen er in Verbindung geweſen, in Berührung gekommen oder

zuſammengetroffen iſt; die an ihn oder von ihm geſchriebenen Briefe: d. h. alles nur, ſo weit es im Kosmos vorkommt. In einem beſchränkten Umfange wird durch das Zeichen

\+ unterſchieden, was A. v. Humboldt ſelbſt geſehen, und durch

× das, worüber er nur geſchrieben hat. Auf das große Hauptſtück des Alphabets (A.) (von dem der Kosmos als ein beſondrer Artikel ausgeſchloſſen iſt, und dem noch das Glied *Magnet-, *magnetiſch abgeſondert nachfolgt) folgen noch zwei kleine Stücke: B. die Jahreszahlen ſeines Lebens und C. die alphabetiſche Reihe ſeiner Schriften.] Allgemeine Stellen: I 31e, *171a*; IV *94m–95a*, [magn.: *110–1m*, *2–4m*, *180e–1*], *208e–9m*, *216–7a* (Erdb.), *245m–6* (heiße Quellen), *250m–1a*, [*257e–261a* volcanc. von *Turbaco*], *264e–6m* (azufral von *Quindiu* u. ä.), [334–348a *Jorullo*], [*462–4a* Hochebne von *Quito*, beim *Tunguragua*], *478me*, *481m–2a*, *5m–6a*, *496e–8m* (gr. Flüſſe Südamer.'s), *518am* (*Eifel*), [*553e–7* 3 Ketten der Cordilleren, beſ. in Neu-Gran. u. Venez.], [*568m–570m* Coſſer von *Perote*], [*622m–6m* Höhe u. Barom. Meſſung des *Popocatepetl*, Barom. u. Höhenmeſſungen überhaupt], *632m–3a*, *640m*; V *4m*, *8e*, [*78m–81m*, A. *96e–97m Trincheras*], [*81m–84m*, A. *97m–98m* Reiſe im öſtl. *Altai*: beſ. Granitmauern u. -bänke, eruptive G-Bedeckung auf Thonſchiefer], *89me* (uranfängl. Gebirgsarten)

A. **großes Alphabet** [der Kosmos iſt ein beſondrer Artikel; † Magnet-, magnetiſch bilden ein beſondres Stück nach dieſem Alphabet]: „am ſpäten Abend meines Lebens" I S. Vam, 61a; V 4m | Abich [a. Andeſit]: Andeſit IV *634e–5a*, Mittheilungen über den *Caucaſus* IV *582m*, Zuſammenhang des *Thian-ſchan* mit dem *Cauc.* IV *507me* :| lange Abweſenheit I 3m (aus Deutſchl.) | *Acapulco*: Fahrt nach *A.* I 143a, IV *308e–9a* (von *Guayaquil*, März 1803); magn. Neig. IV 72m, 109a :| Achtung IV 415a (gegen Perſonen); Joaquin Acoſta IV 259e, *510m–1m* (Brief über *Turbaco* u. *Galera Zamba*) ||· *Afrika*×: Entdeckung der Südſpitze III *367e–8a*, E-en in Weſt-A. III (*344me*); [Reiſen] III 354m † afrikaniſche Inſeln× II 412e, 3a || *Aguaſarco* (Michuacan) IV 565e (Höhe); Ägypten IV 494e–5a (Erdb.), ägyptiſche Exped. III 620e; d'Ailly II 286e, *465a* | *Airolo*: magnet. IV 111a (Neig.), 181mll (Intenſ.) :| *Alapajewſk* IV 580a+ (Diorit), *Alauſi* IV 514a; Albertus Magnus II 284am, 464a; Alcor (kl. Stern) III 66a+ | Felipe Aldas (begleitender Indianer): auf dem *Pichincha* IV 236a, V 47me :| ſchweizer *Alpen* IV 94e (magn. Intenſ.) || *Altai*+ I 278a, IV 224m, V [*81m–84m*, A. *97m–98m*]: Diorit V *84m*, Seltenheit des Gneißes V *84a* | Granit I 273a: im öſtl. [ſ. Reiſe] V (*70e*) 91m, -bänke V *82e–83a*; -mauern V *81m–82a*, *84am* :| Profile V *82e–83a* | Reiſe im *A.* IV 110a; V *81m* (nach), [*81m–84m*, A. *97m–98m* (beſ. Granitmauern u. -bänke im öſtl.)] :| Thonſchiefer V *83e*, 84me, *e*, 97m || *Altar* od. *Capac-urcu* V (29a) 51e, alte Welt ſ. Welt | Alter [ſ. Greis, Jahre,

Jahrhundert, Kräfte]: [über ſein hohes A.] V *4m*, 16a :| *Altorf*: magn. IV 111a (Neig.), 181m (Intenſ.); Amalgamation II 415m× | Amazonenfluß: Höhenbeſtimmungen IV 623e, bei *Rentema* IV *497m*, Temper. ib., Zufluß IV 497e :| Ameiſen II 422m†, -haufen ſ. *Patzcuaro* ||— *Amerika* und **Südamerika** (dieſes °): A.† ſeine Reiſe und ſein Aufenthalt da [vgl. Äquinoctial-Zone, ſüdl. Hemiſphäre, Tropen] (ſ. °Bernardin de St. Pierre); auch amerikaniſche Reiſe (**) (IV 245m . . .) oder bloß Reiſe; amerik. Expedition (IV 511m, 640a); auch das adj. amerikaniſch (*) ||: allg. Stellen: I S. VIa, 432m; III 72m, 211e°, 338e°, 351m°, *589m*, 621e–2a; IV 61me, *86e*, *102e–3a*°, *113e* (Theil), 4a°, 234m, 245m, 477a, [*482–4a* (Theil)], *623e*, 632e°, 5m° || Inſ.: Äquator III 589a° | Aufenthalt IV 632e°: langer [vgl. Dauer] III (211e°), (338e° 4 Jahre); IV (114a° 3 Jahre); wo er lange verweilt hat III *589m* :| Aufgaben I 432m, Schwank. des Barom. I (366m°), Begleiter [ſ. übr. Reiſe-] IV 563a, die Beobb. niederſchreiben IV *511me*, Bericht nach Eur. V 34e, Beſchäftigung I 435a, Beſchwerden ib., Dauer [ſ. Aufenthalt] ib., heiße Ebenen III 74a°; Exped.* IV 511m, 640a; Temper. der gr. Flüſſe° IV 284a [*496e–8m*]; Folgen, Wirkungen [‡ Reſult.] IV 633e; Formationen V *89me*°, Gebirgsländer II (312e–3a°) | Grenze III (351m°), IV 234m; -en (Termini) IV *623e* :| in V 78m°; im Innern IV 61me (des tropiſchen), *102e–3a*°; Jahre [a. Aufenth.] IV *86e*; Karten° IV 548a, *554am*; Aufzähl. von Ländern u. Gegenden, wo er geweſen III *589m*, IV *623e*; [eine lange Zeit her] IV 512m | magn. Beobb.° IV *102e–3a*, *180e–1m*; Erd-Magnet. I 434m † Örter ſ. Aufenth., [viele Örtlichkeiten] IV *180e–1m*°, Ortsbeſtimmungen IV *554m*° :| Perſonen, mit denen er zuſammengetroffen iſt II 460e–1a, Quellen IV *238am*°, Regenzeit II 40e°, Reiſe ſ. allg., reitend I 296m, Reſultat [‡ Folgen] I 434e | Rückkehr von der Reiſe I 121e, 433m; II 321e; Rückkunft I 441a :| ſeit I 230a, IV 334a**; wie weit ſüdlich [vgl. Grenze] III 351m°; Termini ſ. Grenzen; Theil IV [*482–4a* (1802 in *Quito*)], Theile IV *113e* | tropiſches I 485m°, im Innern des trop. IV 61me; nach den amer. Tropenländern I 432m, nach den Tr. des Neuen Cont. IV *86e* :| verweilen ſ. Aufenthalt || vor der („meiner*") amer. Reiſe** I 230m; IV 148e–9a, *525a* (Borda); „vor meiner R." IV 527m † Vorbereitungen (ehe er Europa verließ) III 589a, IV 481me || [d. h. das Werk] IV 357a; Weſtküſte IV 109a, [Weſtſeite] IV 103a°; Wirkungen ſ. Folgen | zur Zeit [vgl. lange]** IV 318m, 459e; „z. Z. meiner Reiſe" IV 563a :||— B.× Humboldt über Amerika (amerikaniſch*), Südamer. (°) II 40e°: Geſtalt zu Afrika paſſend° I *309e*, 472a; celtiſche od. galiſche Sprache II 460am; Entdeckung [ſ. hyp. °Columbus] II 266e–7a, 316am, 457m, 8m (Rumenſtein), *475*; Einfluß auf freie Inſtitutionen II 340a, 496m; Gebirgsländer II *312e–3a*°, Geſtalt ſ. °Afrika, Inſtitut. ſ. frei, falſche Jahrzahlen II 492m; Karten II *490e–1a* (älteſte); IV 548a°, *554am*°; Menſchenſchlag I 490e*, Name nach Veſpucci

II [489e–496m (Geſch. u. Vesp.'s Vertheid.)], Reiſen an der Nordweſt-Küſte IV *599a*, Runenſtein ſ. Entdeckung, Sprachen [vgl. celt.] II *460e–1a** | Völker: Ähnlichk. der B. u. ihrer Werke mit Aſien II *461me*, Monumente u. Mythen der B. III 475m :| neue Welt II 491e ·|| C. Central-Amerik IV *310–1m* (Wunſch, daß ein Geognoſt es bereiſe) —||— Anblick I 214m (wunderb. u. großart.), Andenken IV *466e* || *Andes* [= *Cordilleren*]; Andeskette (*) I 441m; III 57a, 74a, 143e: Abhang II 86m, –gipfel I 143a, Grubenbaue IV 238a*, Hochebene III 131e, in der III 451am*, Karten IV *554am* | magn.: Äquator IV *101a**, 172e; Intenſ. IV *94e–95a** :| von *Paſto* IV 209a*, Reiſen IV 110a*; Temper. nach der Höhe I 354me, III 57a; Trachyte I 270e–1a, IV *631e*; Vertheilung IV *554am** || Andeſit IV *634* (Name 2mal gebraucht), *e–5a* (Erfindung des Namens ihm von Abich irrigerweiſe zugeſchr.); Anghiera III *368am* (Zeit, wo die Oceanica verfaßt ſind), Anhänglichkeit an ihn V 17m, volcan de *Anſango* IV (480m) 640e, Anſchauung II 66a (unmittelbare A. der Welt) | Anſicht II 396m, IV 384m: abweichend von Andern I 376e; eigene (von Gegenſtänden) IV 573e, V *33m*; herrliche IV 258a :| Meer der *Antillen* IV *599am* (geogn. Zuſammenhang, Ein Becken), antilliſches M. I 476m (Niveau) || *Antiſana* IV 357e, 360e, *1me*: Beſteigung (16 März 1802) IV 361me, Felsgräte IV *361me*, Gebirgsarten IV 478me; hacienda, Haus IV *355m* (4 Tage); Hochebenen umher IV 181m; Höhe IV *354e*: einzelne IV *361me* | Höhle am Abhange IV *181am*||, *356am*: Höhe IV 356a, magn. Intenſ. IV *181am*||] ſchmale Lavaſtröme [vgl. Strom] IV *354me*, *5me*, *8e*, *571e–2a*: ob er L. gegeben hat? IV *561e* :| Meſſung IV *354e*; Plan IV 355e, *7a*; feſter Schnee IV *361me*, Strom gegen *Pinantura* [vgl. Lavaſtr.] IV 572a; Trümmerwälle IV *358e*, –zug IV 360e–1a || Pet. Apianus II 490e–1a (Weltkarte), rio *Apure* IV *497a* (Temper.) | Äquator: Anſchwellung des Bodens unter dem Ä. nach den Griechen IV 158e–9a, nähert ſich ihm III 589am; nördlich u. ſüdl. vom IV 61e, *102e–3a*; ſüdl. vom IV 238a; unter dem Ä. [a. Anſchwell.] I 441m :| Äquinoctial-Zone Amer.'s III *312e–3a* (Vorzüge), *Arachan* IV 224m || Arago (Freund ... III 109m, 274a, 309a, 396e, 504a) III 83m, 104e: 2 Briefe IV *185–6a* | Handſchriften III *83m*, 124m, 8a, 417m: Stücke u. Ü. Arbeiten, die Humb von A. aus Handſchr. mittheilt (über dieſe Mittheil. III *109me*) III *108e–9m*, *110e–1m*, *8m–124m*, *8–9*, *134m–5*, *202m–3m*, *9a*, *417m–8*, *538e*, *9a*; andere Mitth. III *540e–1m* (aus Bortr. über Aſtron.) :| lettre ſ. *Arago | mit A., „A. und ich" I 108m, 392a; III (108a) 567a: magn. Beobb. IV 108a, 132e, *173e*; langes Zuſammenleben V 8e :| in Paris II 514e, in relat. hist. III 122a, über H.'s Meſſung des Sternlichts III 132m, Voſſius lux II 514e || valles de *Aragua* IV 245e–6a, V 78e | *Aral*-See × II 420am, 446m; aralo-caſp. Senkung IV *507a* :| *Araxes* II 420am ×, Halbinſel *Araya* IV 266m | Arbeit V (4m [langſamer]); pl. –en ſ. Druck, Helfer; arbeitet

IV 511me (unter Perſonen), Arbeitſamkeit V 4m :| Archive (durchſucht uſw.) [ſ. *Lactacunga*, *Mexico*] IV (226m) 593e, in *Arcuail* V 8e, Vulkan von *Arequipa* IV 528me × ||· Argelander III 145e–6a: Briefe III 190am | Sterne: veränderliche III *234m–5a* [*243–251a*], Zahl nach Größen III [*190–3a*] 2e || *Arimaspen* II 421m, *Arin* II 447am × (Meridian); *Ario* (Michuac.) IV *339am,a* (Georginen), 565e (Höhe); Ariſtoteles III 581am, *Aſerah* (aſ. Gebirge) IV 507a ||— *Asien*: A.+ Reiſe im nördl. Aſien [vgl. magnet.] I 202m, 228m, 360am, 434m, *7m*, 441m; IV *69me*, *86e–87a*, 145am; auch gen. ſibiriſche Reiſe (*) I *365a*, IV *45e–46a*; od. ſibir. Expedition (°) IV 45e, V *81me*; Humb. im nördl. Aſ. oder in Sibirien |: in Bergwerken* III 71m, 94a; Beſchaff. I 360am; Endpunkte IV *69m*, *86e–87a*; Granit I 261e–2a, Granitmauern u. -bänke* V [*81m–84m*, A. *97m–98m*]; Iſothermen I 228m; magn. IV *109e* (Neig.), 138e–9a* (Linie ohne Abw.); nach der Exp. V 89m°, auf Befehl des Kaiſers Nicolaus IV *69m*, nördliches IV *224me*, Ortsbeſtimmungen [a. Inner-Aſ.] IV *69m*, Polar-Zonen I 202m, Rückkehr IV 584a°, [eine Scene] IV [*206**], Stelle ſ. Theil, Steppen III 66a, Stern ib., Stelle des Tagebuchs IV *206**; Theil, Stelle IV 109me; vor der ſib. Exp.° IV 108e, 185m*, 209m, 235m; Zone vulkaniſcher Thätigkeit IV *224*, Zeit II 246e* :|| B. × Humb. über Aſien: Beſchaff. I 360am, Caps I 470e–1a | Gebirgsketten [vgl. Inner-Aſ.] II 188am, 423m, 4e; Eine G-kette nach den Griechen IV *608a* :| Handelsſtraße I 433m, Karte der Gebirge u. Vulkane IV *492e–3a*, Völker I 491e :|| C. Central-Aſien [= Inner-A.] V *81me* ⸸ Inner-Aſien: bitteres Meer IV (456a) 610a; Gebirgsketten [vgl. Aſien] (u. ihr Zuſammenhang) IV *454m*, *506e–7a*; Ortsbeſtimmungen III 195m; Vulkane IV 383a (zu beſuchen), vulk. Thätigkeit IV *384m* —||— paramo del *Aſſuay* IV 266a, 618a (de *A.*) | *Aſtrachan* I 347e: Linie ohne Abw. IV 139am, Hügel V 44e, magn. Neig. IV 109e; Obſt, Weintrauben I 347e ⸸ aſtronomiſch [ſ. Ortsbeſtimm.]: Aufnahme IV 259m, Beobb. IV 41a ⸸ *Atabapo* (Fl.) III 97e–98a: Mündung in den *Orinoco* IV 497a, Quellen IV 233e–4a, Temper. IV 497a, Waldung IV 233e–4a :| *Atlantis* II 153e, III 110e, V (64a) 87e; im atlant. Ocean IV 61e (magn. Beob.), *Ätna* IV 616e (Krater-Skizze ihm geſchickt) | *Atures* u. *Maypures*: Cataracten IV 233e–4a, 496e; Quellen IV 233e–4a :| Aufforderung III 74m, IV *71e–72a*; Aufmerkſamkeit IV *481e–2a* (ernſte), Angit IV 636e, Ausbildung IV *637e* (Perſon, die Einfluß darauf gehabt hat), axolotl I 288a, cerro de *Axusco* IV *640e* (tezontle); aztekiſch [= mex.]: Manuſcript I 145a, *411am*; III *485e–6a*; Roger Bacon II 464me; *Badillas* (am Magdalenenſtr.) IV 498a, 556a; *Baikal*-See IV 224m; *Baklichli* (Caucaſ.) IV (255a) 509a, V 55e (Salſe); *Baku* IV 509am (Feuer), Baldelli III 367e–8a ×, See *Balkaſch* IV 383e, Banane ſ. Muſa || Barometer I 479am, IV *624me*: auf Bergen IV 363a, 591e; im Krater IV 345a ⸸ Barometer-Meſſung(en), barom. Meſſ. (*) [‡ Höhenmeſſ.]

I 476m; IV 40e, 605e [*623–6a*]: in Südamer. u. Mexico IV [*623e–4m*]: ſie geſchahen mit Ramsden'ſchen Gefäß-Bar. IV *624am*; von Bergen [vgl. Höhen] u. Vulkanen IV 238m, 428e, 591e, 605e; von Höhen* [= Bergen] IV 238m: in Mex. IV *434–5a*, 569a; in Ital. u. der Schweiz (1805) IV *624a* (auch mit Ramsd. Gefäß-Bar.); in Mexico [s. Amer., Höhen] IV *565e*, 591e; in observ. astr. IV *626a* ⸢ Ramsden'ſche Gefäß-Bar. ſ. Amer., Ital.; ſtündl. Schwankungen I [*336*, A. *478e–9m*] 443e, Schweiz ſ. Ital.; Torricelli'ſche Röhren IV 624a, *m–5m*; Verfahren u. Apparate IV [*624–6a*] || barrancos IV 330e, *1am*; *Baru* (Inſel bei Cartagena) III *499e–500a* (Mondfinſt.) | Baſalt: in *Quito* IV 462a, 613m; –ſäulen IV 357m, gegen Trachyt IV *613e* :| *Bascaguan* (kl. Fluß bei Peniſe) IV 463a; Vorliebe für Baſilius den Gr. II 27m, *112m*; *Baty* (chineſ. Wachtpoſten, = *Chonimailachu*) V *81e*, 98a; Cap. Baudin I 432m, Wilh. Beer III 543e | befreundet: [von Perſ.] (vgl. Freund) I 376e, II 405e, III 564e; IV 178m, 252a, 499e, 541m, 592e; V 8a, 34a; b–er Gegenſtand IV 649m :| Begleiter [vgl. Reiſe–, ſ. Aldas] II 68a; IV 533me, 563a; was er behauptet IV 144e–5a, Beiſtand ſ. Hülfe; Belehrung III 351am, IV 466e (628m); Bellardoni (Inſtrumentenmacher in Mex.) IV 625m, *Belucha* (hoher Berg im Altai) V 83e, nach H. benannt II 458e (Vorgeb. in Grönland), bekannte Benennungen I *393ma*, Benzenberg I 398m; Beobachtungen [a. aſtron., Erdbeben, hypſometr., magnet.] I 433a, 447m, 475e; II 321e; IV 241a, 481e; Bérard III 172a, *Berchtesgaden* IV 512am, *Bereſowka* V *84a* (ſchönes Thal) || Berg– [ſ. Meſſung]: –beſteigungen III 73a; IV 344m (mühſame), e (gefährliche); –ebenen III 498a (hohe), –gegenden II 86m | –gipfel: leuchtend V *56e* (in Amerika); zur Ortsbeſtimmung III 70e, 114e :| –höhen III 496a, IV *390e–1m* (Rath zu öfteren Meſſungen); –ketten II 439e–440a × (falſch orientirt) | als Bergmann I *458e*, III *70am* (praktiſcher); bergmänniſch IV *637e* (Ausbildung) :| –reiſen I 353a :|| Bergwerke [= Gruben, Schächte], in B–en III *71am*: in Europa u. Amer. IV *94a* (viele beſucht), ſehr hohe [a. Temper.] IV *41a* (238a), magn. Intenſ. IV *94a*, [Namen] IV 499m; Temper. der Tiefe in ſehr hoch gelegenen B. von Peru u. Mexico, im Vergleich mit der äußeren Temper. IV [*41–42a*] *167a*; Temper. der Waſſer IV (238a) 499m :|| *Berlin* („meine Vaterſtadt" II 128a, III 515a) [ſ. magnet. Beob., m. Ungewitter; *Paris*, Vorleſungen] I 438m: 1806 IV 108m (mit Gay-Luſſac, nach der Rückkehr aus Italien): Nordlicht IV *147e–8a*, *207e–8m* :| 1806 u. 1807 I 436e ⸢ Akad. der Wiſſ. IV 108e (Abhandl.), 128e (450a); Bibliothek IV 586c–7a | (einſamer, großer) Garten IV 125e, 147m; bot. G. II 5m, *95me* ⸢ Mineralien-Sammlung: [königl.] IV 366a, *466m*, 480am, *592a*, 620e; H.'s eigne IV 628a :| Nordlicht ſ. vorhin 1806, Rückkehr aus Frankr. I 437m, Zimmer IV 208a || Bernaldez (cura de los Palacios) II 475e–6a, Bernardin's de St. Pierre „Paul et Virginie" II *67e–68a*, Bernſtein

II 411e, Bertrand-Geslin IV 487m, *Bertrich* (Eifel) IV 518a || was ihr (lebhaft) beſchäftigt III 352am; IV 145am, 8e, 353e, 476e–7a: lange IV 447a † Beſchäftigungen I *68a* (Art) || [beſcheidener Ausdruck] II 58e ..., Beſchwerden I 435a | Beſſel: Brief [a. Uranus] I 132me, 405m; III *269me*; -wechſel III 83a, 267e; Sternſchnuppen I 132me, 405m; Brief über Uranus II [555–*6m*] 5me, IV *161me* :| Beſtrebungen I 31e, *Bex* I 461e; Bianchini (Thierkreis) III *422am*, 465m, 473e; Bibliotheken IV 586e–7a (vieles Nachſuchen), *Biliner* Stein (Böhmen) IV 567a | Bimsſtein IV 280e: in Silbamer. IV (483m) 641m, Beobb. in verſchied. Gegenden IV *481e–2a*; Bildung IV *481m–2a* (aus Obſidian), -Bildung IV *485m–6a* (H.'s Anſicht); -Brüche ſ. *Zumbalica*, Verſchied. der Einſchlüſſe IV *481e–2a*, -Maſſe in *Paſto* IV *366e–7a*, Verbindung mit Obſidian [a. Bildung] IV *481e–2a*, *Paſto* ſ. Maſſe, von *Pompeji* IV 450a, Verbreitung IV 642a, in Vulkanen IV *482a* :| J. B. Biot I 432e, 3m | der *Biritau*† [kirgiſ. V 82m, gew. *Mochnataja* sopka V 82m] (Granit-Kegelberg N von Buchtarminſk) V [*82me*, A. *98am*]: Abbildung [= Zeichn.] I 458m, erſtiegen V 82m; [merkw. Geſtalt] V *82m*, 97e, *98am*; Granit I (262am) 458m: -bänke IV *82me*, 97e; Zeichnung [= Abbild.] IV 82m, *98a* :| *Birutſchikaſſa* (Inſel im caſp. M.) IV 69m, 139am; G. Biſchof IV 499e, V 94m; „auf meine Bitte" ... IV 244m, 260m; bitteres Meer ſ. Inner-Aſien, *Blagodat* (magn. Berg im Ural) IV *209m*ll; Blitz I 362e–3a, II 68a; Bloſſeville IV 64e–65a, Blumenbach I 382e, A. Böckh [ſ. übr. Art.] V *15m–16a*; *Bogoſlowſk* I 460m, IV *45e–46a* || *Bogota* A. Stadt IV 180e (magn. Intenſ.); santuario de N. Sra. de Guadalupe IV *94e–95a*, *180e–1a*: magn. Int. ib., m. Neig. IV 110e † B. Land: campo de gigantes I *292m*, *467e*; Hochebene I 467e, V 27e || P. H. L. v. Boguslawski III 112e | in Böhmen IV 111a; böhmiſches Mittelgebirge IV 636e, *7e* (Reiſe 1792) :| *Bokhara* III *195me* (Breite), Bolivar I 476a, *Bolor* IV 608e (= *Imaus*) || Aimé Bonpland II *68a*, IV 640m: Begleiter [vgl. Reiſebegl.] II 68a, IV 466m; Sternſchnuppen in *Cumana* I 399a; III 605e, 612am, 621e; fern geſehn III *69*; *Jorullo* IV 344m, 566e; „ich mit B." [ſ. hp. und] III 72me; IV 162e, 344m (*Jorullo*); [perſ.] IV 640m; „mein Reiſebegleiter" [= Begl.] III 69a, 612a; Sammlungen IV 466m, *640m* | „B. und ich" [= mit]: [in Amer.] I 399a; II 68a, 444a; III 621e; IV 216am, 258me, 339a, 361me, 566e, 624e; [was ſie geſchrieben haben]: Sternſchnuppen von *Cumana* III 605e, 621e || Bopp III 468m (m–9) || Borda III 131e, IV 86a: vor der Abreiſe nach Amer. IV *525a* (Wohlwollen, Rath); Manuſcript von B.'s Reiſe nach den canar. Inſeln veröffentlicht IV 112a, *524e* | magnetiſche Beobb.: mit B. in Paris IV 108a; von B. dazu aufgefordert (für Amer.) I *432m*, IV 86e; magn. Inſtr., Neigungs-Nadel IV 113e–4a :| Rath ſ. Abreiſe, Irrthum bei der Meſſung des Pics von *Teneriffa* IV 525a, Wohlwollen ſ. Abreiſe || museum

Borgianum ſ. *Velstri*, *Borneo*: [geogn.] IV(506m) 585a, Botanik I375e, *Botom* (Berg Aſ.) IV382m | Bouſſingault III72e; IV40a, 360m, 510e, 561e, 614a, 622m; V31e, 80e: Brief IV166e, 572am, 614a; V81m, *96e–97m* (3 März 1859) † Bouſſole: Aufnahme mit V53m, B. du Gambey IV69a (132e) † Breite: beſtimmen II321e–2a, IV569a; durch magn. Neig. beſtimmt IV*171m*; pl. Breiten III351m (ſüdl.) :| *Breſt* V78a, *Bretagne* I461a (Fußreiſe) || Brief: A. (H.'s an Andere) II 132am; IV189e–190a, 200e; V54a; pl. Briefe V47e (aus Quito) B. (an H.) [ſ. J. v. Klaproth] I475m, II*128me*; III*108e–9m*, 111e–2m, *9–122a*, *134m–5*, 6a, 268m, 287a, 600am; IV*161me*, *190*, 347e, *510e –1m*, *6e–7a*, 572am, 614a, *627–8m*, 9e; V*15m–16a*, 69m–70a, 81m, *90am*, *96e–97m* (3 März 1859); pl. Briefe I463e, 475a; III205a, 6m, 8a, 529a; IV*185–6a*, 617m † Briefwechſel (mit Perſ.) III83a, IV518a// cerro *Broncoſo* (bei Popayan) IV566e; „mein Bruder" I386m, 416m; II17a, 39m, 107m, 423a, 456m, 460e; III469e; IV558m, 562a, 632e; V17a,mll; Brué IV554m, C. Bruhns [ſ. übr. aſtron. Zuſätze zum Kosmos] V*106am*, Brünnow IV488e || Leopold von Buch IV347e [*466me*], 484e, 634m: Bulk. der *Andes* ſ. Porphyr, einige Blätter als Andenken IV*466e*, Brief in Ital. über älteſte Formationen V*90am*, in Frankr. IV466e, Freund IV475a, Vulkane von *Guatem.* u. *Nicar.* IV 466e (H.'s Arbeit erweitert); Italien ſ. Format., Neapel, Rom, Veſuv; magn. Ungewitter IV196m (hilft bei den Beob.); unterſucht H.'s Mineralien IV*466m,e*; in *Neapel* IV484e, *Nicar.* ſ. *Guatem.*, Porphyr der Vulkane der *Andes* IV*618a*, in *Rom* IV466e (1805), ſtudirt H.'s Tagebücher IV *466e* (über Vulkane), *Veſuv* IV489m; Vulkane ſ. *Andes*, *Guat.*, Tageb. || *Buchtarminſk* I273a, 441m; V*82e* (Feſtungsgraben, auf dem Irtyſch eingeſchifft); cerro de *Buen Tiempo* (Nordam.) IV(442e) 598e, Burnouf IV 558m (*Méru*), Buſchmann [ſ. übr. Art.] V*16e–17m*, Cadamoſto III *360*(e), ladera de *Cadlud* IV*238am*, *Calaboso* II444a | *Callao* IV*229am* (Hafen, ungeheure Wellen; *S. Lorenzo*, Inſel gegenüber); *C.* de *Lima* [vgl. *Lima*] I428a: magn. Neig. ib., IV72m :| Camoens Luſiaden II *58e–59a*, Campani III77e–78a (Objective), Canal zw. beiden Oceanen IV555all (im *Choco*); canariſche Inſeln I347e; II410a, 2e×, 446e×; IV61m (magn. Beob.), 329a (Vulkane), 481m (Reiſe), e [geogn.]; Canopus III167a, 209m; *Cansacoli* V90a, *Capula* (bei Patzcuaro) IV638e || *Caracas* A. Land: Granit V78m, llanos III589m † B. silla de *C.*: magnet.: Inteuſ. IV94e, 180e; Neig. IV110e || *Caryuairaso* IV284a, V*51e–52a*: Abbildung IV520m; Maſſen V29me, *51e–52a* † *Cariaco*: [Gegend] IV*514* (geogn.); im Golf: Naphtha-Quellen, Naphtha u. ihr Geruch IV*266m*, *514* :| *Caripe* I*447me*,m (Höhle); *Cartagena* de Indias III499e–500a; IV102e–3a [nördl. Ende der Reiſe], ib. (magn. Beob.); *Carvajal* ſ. *Ibague* | *Caſan* IV109m: magn. Abw., Neig. IV109e †

Barthol. de las Caſas: hist. de las Indias in der Handſchr. II 300me, *174me*, 495m || caſpiſch V 44e (Senkung) | caſpiſches Meer I 347e+; II 420am ×, 446m ×: Alexander der Gr. II 440m ×, Fallen ſ. Steigen; Inſel IV 69m+, 189a; magn. Abw. IV 203a; Linie ohne Abw. IV 139am, *203a*; Reflex im Mond II 440e ×, veränd. Niveau I 474m ×, Steigen u. Fallen I 314e+ || *Caſſiquiare* I 393e; IV *497a*, a (Temper.), e (weißes Waſſer); *Caſtrovillari* (Abruzzen) III 608a; *Cauca* (Fl.) IV 250e, 265a (-Thal) | *Caucaſus*: Höhen IV 582m; Name II 419m, IV 507e–8a; Schlammvulkane u. Naphtha-Feuer IV 253e, 506e; Zuſammenhang mit dem *Thian-ſchan*, deſſen Fortſetzung II 419m; IV *384m*, *506e–7a*, 582m :| Cavanilles V 34a | *Caxamarca* I 278m, IV *184a*: magn. Äquator IV 88a, 101a, 184a; n. Neig. I 191m, IV 184a :| *Cayambe-ureu* IV 283e, 520m (Abbild.); a *Ceja* IV 265a, *Celaya* (Mex.) IV *434a* | Hoſpiz des mont *Cenis*: magn. V 111a (Neig.), 181m (Intenſ.) :| Central-Amerika ſ. *Amerika*, Central-Aſien ſ. *Aſien*; Vulkan *Chacani* (Peru) IV 548e × (Nachrichten), venta de *Chalco* (mex. Thal) IV *434m*, rio *Chamaya* = *Guancabamba*, Chateaubriand II 65e; Chemie II 451a ×, 511me+; *Chichimequillo* (bei Guanax.) IV 245me, V *93e–94a*; *Chili* IV 551am (Felsinſeln, eine weſtl. Cord.) | *Chillo* (Landſitz nahe bei Quito; hacienda IV 534a)+ I *238m*, III 69a; IV *301e*, *533me*: *Guacamayo* gehört I 238m, Höhe III 69e; Donner des *Sangay* IV 301e, *533me* :| *Chilpancingo* (Mex.) I 296m; *Chimboraſo* ſ. im Art. *Chimb.*, wo die A. v. Humb. angehenden Glieder u. Stellen durch einen Stern * ausgezeichnet ſind || Chineſen ſ. magnet., Seilbohren | chineſiſch: Litter. IV 380m; nach chin. Quellen od. Forſchungen IV (402e, 4m) *454m*, 513a, 584a; V (41a) 55a; Studien, zu denen er antreibt IV *380me*, 610m; Tapeten V *81e–82a*, Wachtpoſten V *82e* || das *Choco* IV *534am* (Karte), *555a* (Hügelkette) | *Cholula* IV *434m* (Breite, Höhe): Pyramide IV 434m, 568m (Kalkſtein dabei) :| *Chonimailachu* (chineſ. Wachtpoſten, = *Baty*) V *81e* | *Chota*: minas de *Ch.* IV 499m; valle de *Ch.* (od. Thal) IV *613a,e* (Hitze) † Chronometer (pl.) IV 229me: zur Ortsbeſt. IV 184a (587e) :| Cirrus [-Wölkchen ſ. °Nordlicht] III 496a; IV 144e, *5am*; José Clavijo (in Madrid) IV 481me, *Cocaïa* (Inner-Aſ.) IV 383me (Feuer); Vulkan von *Colima* × IV 428m (nicht geſehn), *545e–6a* (Ortsbeſt.), 6a (Höhe), m; College II 112m; IV 380m, 450a; Fernando Colon II 291me || Chriſtoph Columbus I 470e, 9e; II [*277me*, A. *462–3a*] *291m–2m*, *316am*; IV *639e–640a*: d'Ailly I 470e, daß Amer. [vgl. Aſien, Feſtland] nicht nach ihm benannt II 399e; wollte nur das öſtl. Aſien entdecken, hielt Amer. dafür II [*277me*, A. *462–3a*]; Ausſpruch I 479e, Doña Beatriz IV *639e–640a*, Ausdehnung des alten Continents II 477–8m (8a), Demarcations-Linie IV *54me*; Entdeckung des Feſtlandes II (304a) 475am, me; Fichten u. Palmen I 469e, Landung II 475a | magnet. Abweichung IV 188e–9a: orientirt ſich durch ſie IV 115am; Linie ohne Abw. IV *54me*,

188e :| nicht Mandeville II *291m–2m*, Kleinheit der Meere I 470e | Natur: -gefühl II *55e–56a*; -kenntniſſe, Beob. der N. II 313m :| *Ophir* II 416m, orientiren ſ. magn., Palmen ſ. Fichten, Polarſtern II (317e) 481a, nicht Marco Polo II *291m–2m*, 2te Reiſe IV 115am, Seekarte II (300me) 474, Pic von *Teneriffa* IV 639e; Wappen II 479m, IV 533a; Richtung nach Weſten II (301m–2a) 475a; Winde I 479e, II (322e) 483m || aguas de *Comangillas* (ſehr heiße Quellen N v. Guanaz.) IV *245me*, 500e; V *80me*, *94a*, 96m || Cometen III 562me, 7a (-licht: Analyſe) | Comet [ſ. °Diaz]: astone I 410m; Halley'ſcher I 108m, III 108e; mexic. III *562me*, *577e* || *Conquet* (bei Breſt) V 78a (Granitit), Wappen der Conquiſtadoren IV *533a* | Continente: Geſtalt II 104a; Gliederung I *471am*, 4e; Reiſen durch das Innere [vgl. Reiſen C] IV *86e–87a* :| Convergenzpunkte ſ. °Nordlicht, Cook IV *586e–7a* (Bemühungen nach den Ausg.) || *Cordilleren* (der *Andes* IV 476e) [= *Andes*] (vgl. Gl. Südam., Länder, Mex.) III 72me, IV [*553e–7* (beſ. die 3 Ketten)]: von Südamer. IV 330e, 471a, *566e*, *596m*, 614m; Anſichten IV *283a*, barrancos IV *330e*; Bergknoten IV 547m (Gen. Karte), *606e–7a*; carte hypsométrique ſ. Schriften, Gebirgsarten IV *566e–7a*, blauer Himmel III 390m, Hochebenen III 66a, auf den höchſten III 390m; Höhen III 72e, -beſtimmungen IV 623e; Hygrometer-Meſſungen I 360m, hypsom. ſ. carte; Karte ſ. Bergknoten, carte; die 3 Ketten (beſ. in Neu-Gran.) [vgl. Richtung] IV [*553e–7*], [Aufzähl. der Länder] IV *623e*, Lavaſtröme IV *353e–4a* (Mangel), magn. Neig. IV 100m, von Mexico IV 614m, Profil IV *617e–8a*, Richtung (der 3 Ketten) IV *554m*, Südam. ſ. Amer., nahe der Südſee IV 100m, Trachyte IV *614m*; Übergang IV *264e–5a*, viermal überſtiegen IV *624e*; Vulkane IV *476e–7a* (Gebirgsarten), 520a || Cortes nach Californien II 309e, 479e; Juan de la Coſa: Karte, Weltk. II 475a, 491a; *Coſta Rica* IV 537e (an der Küſte, in der Südſee), *Cotocachi* V *33am+* || *Cotopaxi* I 240me, IV [*362–4a*, A. *574e–5a* (Wanderung, Erzähl. u. Topogr.)]: Abbildung IV 520a, 575e; vor dem Ausbruch I 240me (unheilverk. Anblick), casa del paramo IV 363a, Donner [= Krachen] IV *575m* (in *Guayaquil* gehört), Felsgrate IV *574e*, Fernrohr ib.; Gebirgsarten (Geſtein) IV *364a*, 478me, *577e–8a*, 631e; Geſtalt ſ. Kegel, Geſtein ſ. Gebirgsarten; Getöſe ſ. Donner, Krachen; Gipfel IV *574e*, [einzelne Höhe] IV 631e; Inga-Kopf IV 363a, *575e–6a,e* (Entſteh.); Kegelform I 240me, Krachen [= Donner] IV *534m* (in der Südſee gehört), keine Lavaſtröme IV 571m, Meſſung IV 575a, las *Minas* IV 575e, Name IV *576e–7a*, pajonal IV 363a, paramo ſ. casa, *Pumaurcu* V 52m; Schneemantel V 28e, ohne Schnee geſehn V 31a (in *Guayaquil*); Topogr. ſ. allg.; Trümmerzüge IV *362e–3*, V 52m; obere Umwallung IV *574e–5a*, 591m; Wanderung ſ. allg. || Craveri ſ. *Popocatepetl* | Crocodil V *80am* (Moſchus-Geruch); pl. -e IV 246e, 497m :| bei *Cuba* II 484e (Seewaſſer), *Cuchivano* (Berg) V *56e* (leuchtend) | cerro *Cuello* (bei Tiefan)

IV *464a*, 514a: azufral, Schwefel, Quarzlager IV *266am*, *464a* || *Cumana* A. Land I143a, IV *102e* [*112–3a*]: [ſein Aufenthalt da] III 66a, IV [*112–3a*]; Feuerkugeln IV 622m; reiner, heiterer Himmel I143a, III 72e–73a; Jupiter III 72e–73a, magn. Beob. IV 102e, Regen I446a, [Anfang der Reiſe] IV *102e*; Sterne III 88m, 131e; Sternſchnuppen III 622m (Durchmeſſer): -fall I399am; III 605e (612am), *621e–2a*; Zodiacallicht I143a, III 589m † B. Stadt: Aufenthalt ſ. Land; Erdbeben [vgl. -ſtöße] I 213me, 443e; IV *113*, 492m: Einfluß auf die magn. Neig. IV [*113–4m*] 188m; Erdſtöße IV 113e; Hafen IV 113m, Landung ib. || bahia de *Cupica* IV 555a (paſſend zum Canal), Cuvier V 32e, Cyanometer III 72e (390m), Dampf I485m, Dana IV 414e–5a; Dante: 4 Sterne III (328e–9a) 360a, 1me; Darwin IV 415a | H. v. Dechen: [perſ.] IV *518a*, 619e; mit ihm 1845 in der *Eifel* IV *518a* :| Declinations-Nadel IV (132e), Delambre I433m; Demarcations-Linie I420m, *431a*; II 318me, *481am*; IV *54me*; *Demavend* IV 581e, Deſtillation II 429m × | *Deutſchland*: in *D.* IV 624a (1796 u. 97); magn. Intenſ. IV 64a, 94e; Reiſe IV 64a :| Ch. Deville IV 628m, Diaphragmen III 131e; Barthol. Diaz III *577m,m* (Tod durch e. Cometen); Diorit IV 580a, Dove IV 69a (magn.); Drachenbaum + II 5m, *95me*; Druck V *17e–18a* (ſeiner Arbeiten Freunden vorgelegt), *Duida* (Berg) V *56e* (leuchtend), Duperrey IV 101a, durchwandert II 86m (die heiße Zone); *Dsaiſan*-See (*Dſaiſang*-S.) IV 69m (nahe am), 455a; V 81m | chineſ. *Dsungarei* + (*Dſ*- IV 455a) I434m; IV *86e–87a*, 455a: [Endpunkt ſeiner Reiſe] IV *86e–87a*; eruptive Granit-Bedeckung V *81me*, Granitmauern V *82a*; Grenze I434m, IV 206e; magn. Variation I434m :| unterird. Ebbe u. Fluth IV 488a; Edriſi II 415m; IV *383me*, 509am | Ehrenberg: [als Reiſegefährte auf der Reiſe im nördl. Aſien] I (228m) 360m, IV 45e; V 36a, 87m; Moya V *36me* :| „wiſſenſchaftlicher Ehrgeiz" V *16am*; Vulkane der *Eifel* IV *518am,a* (2mal beſucht); [Eigenſchaften] V *16am* | Eindruck V 82m (tiefer); -brücke IV 351e, 467e :| Einfluß auf ihn IV *637e* (Freiesleben), Einſchiffung II 410a; unterird. Eis (im Ural) IV *45e–46a*, 169a | Electricität I [*362–3a*, A. *486a*] 362a,m, 486m; Electrometer I 486a :| *Elias*-Berg IV (*292e*), 527e (A. 43); Élie de Beaumont IV 609e, 617m; *Elton*-See (SRußl.) IV 139am, 203a; empiriſch [vgl. Erfahrung] I 68am, 171m; Encke II 414m, III 50e; IV *190* (Brief), a; endogen ſ. Geſtein, *England* IV 640m (Mineralien); die gr. (ocean.) Entdeckungen × II 266e–7a, 457m; Entwürfe I 432m, „entzücken mich" II 22e; Eratoſthenes II 435me (Gradmeſſ.), IV 158e–9a (Aufſchwellung unter d. Äquator); Ercilla II 124a (Araucana) || Erdbeben (ag.*) (Erderſchütt.) [‡ -ſtöße] I *210me*, *1e–2a*, 3all, *mlle*, 442m,e; IV [*216–7a* (Erfahrungen, Beobb. u. Folgen viele Jahre lang in den verſchiedenſten Gegenden u. von der verſchiedenſten Art)]: Beob. IV *216a,m*; [Erſcheinungen] IV 222m, lange Gewohnheit IV *216m*, langes IV *216am** (in e. Walde, abſteigen); auf

dem Meer IV *229am*, *am* (Rollen der Wogen, ungeheure Wellen); Thier dabei IV 494a, Urſach IV 488e ⸸ Erde, Erd-: -erſchütt. ſ. Erdbeben, was er von der E. geſehn hat I 376e, -hälfte IV 87a ($\frac{2}{3}$ durchreiſt), -magnetismus ſ. das Stück Magnetismus; -ſtöße [‡ -beben] I 213a,e (-ſtoß), *222a*, *442a*, 3e; III 89m, IV *114a* (übergroße Zahl); -ſtriche I 171a (verſchiedenſte); -theile (die er geſehn, in denen er geweſen) [vgl. Hemiſphäre, Welttheil] I 262a, 434m; -umfang I *420m*, -umſegelung I 432m (Plan einer), unter der E. III 71m, innere Wärme IV *234m* || Erfahrung [vgl. empir.] II 420a; III 338e, 341e-2a, 547e, 588e; IV 494a; pl. -en IV 206e, 222m; V 70a :| Erhebungen IV *361a* (mauerartige) | Erinnerung IV 358e (alte: von der amer. Reiſe); pl. -en I 458e (frohe), II *5m*, III 847e :| etwas noch erleben I 436m, Ad. Erman IV 567e, Erſcheinungen V 92e; Erſtaunen III 165m, V *74e-75a* (79m); Espelde (Begleiter am *Jorullo*) IV 563a, *am*; [Etymologien] II 421m,e | *Europa* [ſ. Rückkehr]: Alcor III 66a, Bergwerke IV 94a, Erd-Magnetismus I 434m; nach E. gebracht V 32a, *35a*; ehe er E. verließ III 589a :| Jul. Wilh. Ewald IV 450a, Excurſion IV 518a | Expedition [ſ. beſ. amer. u. aſiat. Reiſe] IV 353e, pl. -en IV *134e-5a* (Rath zu E. für die Linien ohne Abw.) :| Experiment IV 79a, Fächerpalme II 95me, Ruy Falero II 488am; baumartige Farren II 190a, 426a; *S. Fé* (Neu-Mex.) IV *593e-4a* (geogr. Beſtimm.), Felsgrate IV *240e* || Fernrohr III 83am, 544a: auf dem *Cotopaxi* IV 574e, Nacht-F. IV 207e; Prony'ſches magnetiſches I 436e; IV 64m, 117a, 125e, *6am* ⸸ pl. -röhre III 69a || die 4 Feſtlande der Alten I 471e-2a, Feuerkugeln III 622m, Fichtelgeb. [vgl. fränk.] I 262m, Fichten I 296m, Fiſche ſ. Bull. *Quito's*; Fleiß IV 309m, V 5m; de Fleurieu IV 592e | Fluß: -gegenden II 86m, -netz ib. (zw. dem Orinoco u. Amazonenſtr.), -reiſe (in Südam.) [= -ſchiff.] IV *113e*; -ſchifffahrt [= -reiſe] IV *497e-8all*, 8a (bei Nacht auf e. Inſel ob. am Ufer) ⸸ Formationen: Alter V *93a*; Alternanz V *92e*, 93e; Prälndiren V (*74me*) *93e*; Übergang V *92e*, *93* (allmähl. Ü. durch innere Entwickl.) :| Vulkane von *Formoſa* IV (404m) 584a; Georg Forſter† I 345e; II 5m, 72a; Fourier IV 244m | Vulkan am rio de la *Fragua* IV *453me*, *547am*; ob. volcan de la *Fragua* IV *547am*, *606e-7a*, 7a (zu bereiſen) ⸸ in *Franken* [ſ. *Haidberg*] IV 148e, *632me* (Reiſe 1795 durch F., d. Schweiz u. Oberital.); im fränkiſchen Fichtelgeb. IV *208e* ⸸ in Frankreich [vgl. *Paris*] I 437m (18 Jahre lang), IV 624a: im ſüdl. I 347e, IV 64a: magn. Beob. IV 61m, 64a :| Joh. Franz III 53me, *204m-5a* (5a), *7-8a* (8a), *480m-2* | *Freiberg*: Aufenthalt IV *112me* (1828), Studien auf der Bergakad. V 94a; in den Gruben: magn. Abw. IV 132e; m. Neig. IV *112me*, *187e-8m*; Grube Churprinz IV 187e :| Freiesleben IV 187e, *637e,e* (Reiſe 1792 in Böhmen, ſpäter d. Schweiz; Einfl. auf ſ. Ausbildung) | [für Freiheit] (vgl. Sklaverei) II 235mlle, 399a: vonv ſpan. Amer. II *88am*, gleiche Berechtigung II 234e, Despotismus II 217m,

gesetzliche Fr. IV 593a, Königthum II 185a :| große Freude III 480m || Freund [vgl. befreundet] I 474a, 6a, 480e; II 50a, 72a, 112m, 128m, 6a, 262m, 326m, 376m, 397e, 406e, 414m, 426m, 436e, 455e–6a, 8e, 476a, 480e, 504a; III 45e, 50e, 66e, 72e, 83m, 136a, 146a, 159m, 172a, 234e, 468m, 480m, 492a, 7a, 515e (564e); IV 27a, 40a, 86e, 163a, 9a,e, 173e, 235m, 259e, 277m, 347m, 380m, 408a, 450a, 468e, 475a, 482a, 6m, 8e, 510e, 6m, 538e, 561e, 581e–2a, 597a, 610e, 4a, 6e, 9e, 622m, 640m; V 31e, 75e, 80e, 87m: berühmter V 15m, edler II 62e, hochverehrter IV (593m), inniger IV 518a; theurer II 68a; IV 387e, 526e, 609e; vieljähriger II 65e; IV 101a, 190a, 360m, 466a, 609e, 634m; V 94m; werther V 17a † pl. Freunde I 393m, 433m, 480e; III 166e, 274a, 543e; V 6m, 17e: eingeladen IV 128e :|| Freundinn III 362e | Freundschaft III 401e, 436a; IV 628m; freundschaftlich III 614m || Freytag (Ge. Wilh.) II 50a,e; Fries V 8a, Fried. Friesen IV 196m, *Frislanda* II 462a, Jul. Fröbel IV 541m, Frühlings-Klima III *451am* (immer gleiches), *Fuji-jama* (Berg auf Nipon) V (41a) 55a; zu Fuß reisend IV 264e–5a (*Quindiu*), Fußreise I 461a; *Galicien* I 262m, II 410a; J. G. Galle II 487a, 504a; III 66e, 111e, 136a, 364me, 435e–6a, 515e–6; galvanische Versuche V 91m, *Ganges* II 5m, garua s. *Peru* | Gas: Analyse, Zusammensetzung IV *258e–9m* (9m), *511e–2m*; -Arten I 403a :| Gauss II 376m, III (280m) 7a || mit Gay-Lussac (u. meist auf der Reise in Ital.;° was da nicht ist,* was nicht mit ihm ist) I 480e*: analyse de l'air atmosph. [vgl. Luft] IV *510m*°, nach *Berlin* IV 108m, Gas IV 259m° (Analyse), Reise durch (nach) Ital. (u. die Schweiz 1805: IV 624a) [s. viele Gl.] IV (*64a*) 108m, *181me*, 249a; Luft [vgl. air] IV *248e–9a*, 259m° (Analyse) | magn.: Beobb. usw. IV *64a*, 117a, 125e; Intens. IV 181m :| in *Neapel* IV 484e, Quellen von *Nocera* IV 248e–9a, phlegr. Felder IV 604a, Reise s. Ital.; in *Rom* IV 117a, 125e, 466e; Sauerstoff IV 248e–9a, Schweiz s. Ital. | *Vesuv*: Ausbruch IV 274am, 489m; im Krater IV 181m :| Zusammenleben V 8e :|| Gebirgsarten [= Gestein]: Alter V *94a*ll, der *Andes* I *250am*, unpassende Benennungen IV *468am*, gesammelte [s. hp. Mineralien] IV *640m*, allmähl. Übergang V *93*, Umwandlung I (274m) 462m, uranfängliche: [Zurücknahme des Ausdrucks] V *67am*, *89me* † Gebirge-: -Beobb. IV *94m–95a* (magn.), -Magnetismus IV *148e–9a*; -reisen I 435a (Beschwerden), IV *110a*; -züge IV *609me* (Richtung) || Gefährten s. Reisegef., *Gefress* (in Franken) IV 208e, Gefühl II 68a, Gehülfen s. Helfer, Geistesthätigkeit V 16a | geognostisch: Ausbildung IV 637e, Fußreise I 461a, Horizont V (*74a*) *94a*, Reise IV *632me* || Geographie: alte I 471e–2a, mythische II [*405–6m*] † g-isch: Örtlichk. nach ihm benannt s. benannt, Untersuchungen III 367e–8a :|| Geologie: bleibt nicht stehn V *89e*, vergleichende V (72a) *92e* † g-ische Arbeiten IV 546a || Georginen IV 339a, Gepäck IV 498a, Gérard (baron Fr., Maler) II 123m,

ihm geſchenkt ſ. Karte; ihm geſchickt IV 616e, V 37am | Geſtein [= Gebirgsarten] ×: Benennungen I 457am; endogenes, exogenes ib., e; V 59m, 89m :| königl. Geſtirne III 209a; Gewitter I 362m–3a, 486a; Gilbert IV 592a (über den Trachyt vom *Toluca*), Gillis IV 553a; Glimmerſchiefer IV 216a (Gegenden), 265a,m, e–6a,m; glücklicher Umſtand I 375e, Gneiß IV 566e | Gold ×: in Aſien II 421m; Sage, Mythe vom heiligen I 395e, III 624a; -länder II 416e :| Golfſtrom I 477e, II 484e–5a (5a); *Göttingen* IV 586e–7a (Bibliothek); *St. Gotthard*-Hoſpiz: magnet. IV 111a (Neig.), 181m (Intenſ.) || Granit [a. *Altai*] I [261e–3a] 273a, 458m || ×; IV 245e–6a: im nördl. Aſien I 261e–2; V 67e, 81me; -bänke [a. *Altai*] IV 361a, 572e–3a; -Bedeckung V 81me (in Aſien), -berge V 98am, Gegenden IV 216a, geſchichteter V 78m, -mauern [a. *Altai*] IV 573a, öfter pluton. V 70a, -Quellen V 78m, zu Thonſchiefer [a. *Altai*] I 458m, uranfänglich V 67am [Zurücknahme des Ausdrucks], in *Venezuela* V 78m || Granitit [a. *Kolywan*] V 78a, Gregorius von Nazianz II 112m, Greis [vgl. Alter] V 4m, griech. Schriftſteller II 112m (Überſetzungen), Wilh. Grimm II 113m (Brief), Größe V 22a | Gruben [= Bergwerke, Schächte]: -bau I 458e, -baue IV 238a (ſehr hohe); in G. III 71am, -licht IV 512a, -wetter IV 511e–2a (Analyſe) :| v. Gruner V 94a (in *Freiberg*) | Grünſtein: mehrere tauſend Schichten abwechſelnd V 74e–75a, 93e † *Guacamayo* (Vulk. in Quito): Getöſe I 238m, IV 533e :| guacharo V 33m | *Guaillabamba* (Dorf in Quito) IV 357m, 613me: Baſalt IV 462a, 613m; Hitze IV 613e; Thal IV 462a, 613me :| *Guamote* (bei Riobamba) IV 463m,e | *Guanaxuato*: bei [vgl. NB] IV 245me, Bergwerke ſ. Gruben; bramidos (Getöſe) I 216m, IV 226m; Breite (von H. beſtimmt) IV 42a, 434a; Getöſe ſ. bram.; Gruben, Bergwerke IV 41e–42a, ib. (Temper. gegen die äußere Luft); Hochebene IV 432m, Höhe IV 434a, in NB V 74e–75a (Wiederkehr u. Wechſel der Schichten), Temper. IV 42a; Valenciana IV 41e–42a, 167a :| rio *Guancabamba* od. *Chamaya* (bei Rentema) IV 497e,e (Temper.); *Guangamarca* I 278m, Guano V 85a (nach Eur. gebracht) | *Guanſco* (Quito): hacienda IV 462e, 3a; Trachyt IV 462e :| *Guaraco* (Berg) V 56e (leuchtend) | *Guatemala* (Land): handſchriftl. Karten, die er beſaß IV 538a; über die Vulkane von G. u. *Nicaragua* IV 537e–8a,e: erweitert von L. v. Buch IV 538a † *Guayaquil* III 131e: Fahrt von G. nach *Acapulco* (März 1803) IV 308e–9a, Aufenthalt V 31a; *Cotopaxi* IV 575m (Donner gehört), V 31a (ohne Schnee); Hafen IV 575m, lagartero öſtl. davon IV 497m; magn. Neig. I 428e; IV 72m, 109a :| guaycos IV 573a | la *Guayra*: Hafen IV 180e; magn. IV 110e (Neig.), 180e (Intenſ.) :| *Haidberg* (in Franken) IV 148e–9a,m, 209e–210a (magn. Eigenſchaft, Polarität); *Hallein* IV 512am, Ed. Hallmann IV 252a | *Hambato* V 52a ×: Hochebene V 29me, 51e † handſchriftlich [ſ. *Guatem.*]: Mittheil. von Andern ſ. Kosmos † Hanno-Inſel mit See IV (287e) 522me :| Hanſteen IV 147e–8a (magn. Meſſungen

beim Nordlicht, bei Ha. abgedruckt), Carl Bened. Haſe II *112m*, W. Haſtings II 5m+, *Havana* IV 108e (magn. Beob.), Hebungslinie II 423m (in Aſien), Ed. Heis III 255–*6a*, minder heiter V 4m; Helfer, Gehülfen, Theilnehmer bei ſ. Arbeiten [vgl. Hülfe] IV *196m*; G. v. Helmerſen IV 169a | in beiden Hemiſphären [vgl. Erdtheil, Welttheil] I 240m, III 71m; in der ſüdl. H–e [vgl. Südamer.] III 131e, 211e (langer Aufenthalt); IV 103a :| Herborifiren V 80am, Hergen (in Madrid) IV 481m | Carolina Herſchel III 362e; John Herſchel III 351am, 391e (Capreiſe), 529a (Saturnsstrabb.), 644m (Uranusstrabb.) :| F. H. Heſſe IV 588e (Bullane Centr.Amer.'s), König von Hetrurien IV 640m | *Himalaya*: Schneegrenze I 358am [*483–4*], 3am, 4m; Zuſammenhang IV 584a (mit China) || Himmel: ∼sbläue III 72 · (390m), blauer III 390m; ∼sdecke III 352am, Düſterheit III *143m–4a*, Öffnungen III *352me* † ſüdlicher III 151am ×, 196a ×: Anmuth I 89a, Eindruck III (352am); ſtiller Glanz II 68a, III 88a || *Hindu-kho* × II 188am, 424e: Fortſ. des *Kuen-lün* ib., IV *379e*; [umgekehrt] IV 610e :| Hitze IV *613me* (an Stellen in *Quito*), Hiuen-thſang ſ. °Marco Polo, Will. Hodges II 5m (*Ganges*) | Ernſt Hofmann: ſib. Reiſebegleiter IV 387e, 597a; -gefährte IV 347m || Höhen: auf H. (Berghöhen) in Amer. I 121e, 143a, 190e, 336e, 354m, 441m; III 72ell, 451m, 496a, 589m; IV 41a (m, 42a), *94e–95a*, *110e–1a*, 181am, 216a, *238am*, 265a; -beſtimm. ſ. -meſſungen, Einfluß ſ. °magnet., Erdbeben IV 216a; auf H. in Europa IV *111am*, in *Mexico* IV 312a † -meſſungen (-beſtimmungen) [vgl. hypſometr., Meſſungen; ‡ Barom. Meſſ.] IV [*623e–6a*]: in Südamer. u. *Mexico* IV (41a, 453), [*623e–4m*] 3e; V *51am*; in *Mexico* IV *434–5a*, *565e*; Verfahren, Apparate IV [*624–6a*]: ſie geſchahen mit Ramsden'ſchen Gefäß-Barometern IV *624am*; Torricelli'ſche Röhren IV 624a, *m–5m* || *Honda* (am Magdalenenſtr.) IV 497e; Hornblende IV 471a, *8me*ll (in Bull.), 686e; *Hradſchina* (Agram) III 608a, *Huehuetoca* IV *434a*, rundliche Hügel V 44e; Hülfe, Beiſtand bei ſ. Arbeiten [vgl. Helfer] V *16e–17m* (Buſchmann); *Hybrites* II 419a × | Hygrometer III 590a: -Meſſungen I 360m, III 89a; von Sauſſure III 89a :| Hylacomilus I *73me*, II 490e; *Hyperboreer* II *421me*, hypſometriſch [vgl. Höhenmeſſ.] IV 41a (Beobb.) | *Ibague*: valle del *Carrajal* IV 527e; von da *Tolima* gemeſſen ib., V 50e :| *Ibarra* V 33a, 53m; *Iliniſſa* IV 284a, 520m (Abbild.); *Imbaburu* V *33am* (nur wenige Stunden in ſ. Nähe) | Inca: Bäder IV *238am*, Kunſtſtraße ſ. Peruan. :| *Indien* II 430e (mannigfacher Begriff), 2e–3a [Geogr.]; er reiſt im Innern großer Länder (nicht an den Küſten uſw.) II (86m), *In-ſchan* (Geb.) IV 384a; Inſtitut (franz.) 1432e (Pariſer, Sitzung), II (12m), IV 380m, V 34e (Bericht über Moya) | Inſtrumente [ſ. magn. u. einzelne] I 434m, 6e; III 131ell, 589e–590a; IV (64m) 132e, 334m, 345a; sg. -ment (*): auf Bergen IV 569m, von Borda (magn.) IV *113ell–4a**, zu Höhenmeſſ. IV *624a**, lichtſchwache III 211m, unvollk.

III 390m :| Intereſſe (für e. Sache) IV 77e, was ihn intereſſirt (hat) IV 615m: Irrthum IV [*259e–261a* ob er einen begangen habe?] | *Irtyſch* (Fl.) IV 206m: Diorit V *84m*, Granitbänke auf Thonſchiefer V *82e–83*; oberer V 84m, 98a; Schifffahrt V *82e–83*, *84m*; –Thal I 262e :| iſodynamiſch I 193m | Iſothermen I [*340am*; A. *480a,m*] 439m; II 458a, IV [*59me*]; iſotherm IV 244m (Flächen), V 92me (Linien) :| el-Iſtachri II 446m, Iſthmen-Theorie II 476me || *Italien*: magn. IV 64a, 94e (Intenſ.) | Reiſe: 1795 durch Oberit. IV 632me; 1805 mit Gay-Luſſac durch It. u. die Schweiz (IV 624a) IV 64a, 108m || Ixtlilxochitl II 480m; *Istaccihuatl* IV 348e (Meſſung), 520a | cerro del *Jacal* (Mex.): Obſidian I 464m; IV 482m, 632a :| E. Jacquet II 466me, *Jaen* de *Bracamoros* (Prov.) IV 497m; Jahre V 4m (faſt 90) | Jahrhundert: vor einem halben J. I 486e, II 90m, IV 432m (623m); mehr als ein halbes V 9e; im vorigen I 458e :| *Jaik* (Fl.) IV 139m, *Jalapa* IV *527me* (kl. Ebene dabei: *Popocat.* gemeſſen), bei *Jamaica* I 329e; *Japan* IV *398a* (Vulkane), japan. ib. (Encycl.); jardinillos (bei Cuba) II 56m, Jaſpis I 460m; *Java*: Salſen IV (264a) 513m; Thom. Jefferſon IV 593m,m (Copie der Karte Neu-Span.); los *Joares* (bei Guanax.) IV 245e ||— *Jorullo* (Vulkan) [ſ. meiſt Art.] IV *312e*, *334a*, *8am*, *9am*, *340a* [*344m–5*; A. *562e–3a*, *5am*, *6e–7a*]: Abbildung [= Zeichn.] IV 312e, *523m* (A. 22), *562e*; Arbeiten da IV *546a* | 2 Bäche (kl. Flüſſe I 230e) [vgl. *Cuitimba*]: Temper. I 230e; IV *338am*, 340a :| durch Humb. zuerſt bekannt gemacht IV *334all*, *562e*; kurzer Bericht IV *562e*; Beſchr., Beſteigung IV [*344m–5*; 4e]; Breite IV *546a* (viell. falſch), *564me*; rio le *Cuitimba* [vgl. Bäche] IV 563e, Eingeb. ſ. Nachr., Feldſpath IV 566e, 2 kl. Flüſſe ſ. Bäche, Gebirgsarten [a. Krater, vgl. geogn.] IV 344a; Gegend [vgl. Topogr.] IV *339am*, *340a*; geogn. [vgl. Gebirgsarten] IV *340a*; Granitſtücke IV 312e, *345*; handſchr. ſ. Nachr., Hebung des Bodens IV *340m*ll, [trüber Himmel] IV *546a* | Höhe IV *533m*, –en IV *565e–6a*: –karte ſ. Plan :| hornitos IV 339e, 340e–1a, *am*,ell, *2am*ll, 627e; Hügel (sg.) IV 342e–3a, 6 H. IV 347e–8a; Indianer-Häuschen IV 339me, *340a*, 565a, *am* (Wirth); Inſtrumente IV 334m, 345a; Karte [vgl. Plan] IV 342e–3a, 564a | Krater: Barom. IV 566a, Gebirgsarten IV *355*, im IV 480me; er gelangt tief in den K. IV 334m, 344me, *5a*, 566a ⊤ Lava IV 344e: eingebackne Stücke IV *345m*, *566e*; Olivin IV *480me*; –ſtrom IV 334m, *344e*, *480me*, 566a :| Temper. der Luft IV 346m, malpais IV 342m; Meſſung IV 340m, –en IV 334a; *Mirador* IV 339e, Sage von Mönchen IV *565am* | Nachrichten [vgl. Bericht]: von Eingebornen IV *337me*, *565am*; H.'s frühere N. u. Mittheil. IV *562e–3a*, handſchriftl. IV 336a, neuere IV *562e–3m*, Quellen IV *563a* :| kein Plan noch Höhenkarte IV 562e; playas IV *341e*, 565a,ell; Sage ſ. Mönche, ſchwarzer Vulkan IV *339e*, Temper. ſ. Luft; Topogr. [vgl. Gegend] IV 334a, *562e*ll; 2 Waſſerfälle IV *538a*, Weg IV *638m*, Wirth

ſ. Ind. Häuschen; Zeichnung [‡ Abbild.] I 449e–450a, IV 538a; Zeit IV *341e* —|| Journal [ſ. Tagebuch, Reiſej.] IV 196m [magn.], *S. Juan del Rio* (Queretaro) IV *434a* | Jugend: -Arbeiten IV 481a, frohe Erinnerungen I 458e; frühe III 71a, V 16am; [exotiſche Pflanzen] II 95m :| Stan. Julien IV 169e, *380me*, 2a (402e), *454m*, 513a, 584a, 610m; V(41a) 55a; Junghuhn IV *427am* (ſchickt ihm Lava aus Java), 471e (it. Trachyte) | Jupiter: bei Tage geſehn III 72e–73a, 84am; Trabanten-Verfinſterungen III 72e–73a † Jura: -Formation IV *632e*; -Kalkſtein IV [*632m–3a*]: Name IV 474e (von H. eingeführt), *632e* :| *Kainſk* (beim Altai) V 81m, D. L. G. Karſten IV 189e–190a || Karte IV *320e*, 607m (catalaniſche) † pl. -en IV 548a, *554am*: -blatt III 167a (Sterne) || *Kaspapyrus* II 418m×, *Katharinenburg* II 411e, *Katſchkanar* (Berg im Ural) IV 209m, *Katunia* (hoher Berg im Altai) V 83e, *Kholſum* V *83e–84a* (Schneealpen, Schiefer, 17 -Schneeberge), Kirchenfürſt III 165m (über Meteorſteine) | *Kirghiſen*+ I 458m, 492a; II *246e*; -Steppe I 492a; IV 189am (Linie ohne Abw.), *161e* (mittlere) :| Klage IV *134e–5a* (5a) || Jul. v. Klaproth [lettre à H. ſ. Art.] IV 382a, 513a; V(41a) 55a | M. H. Klaproth V 34e–35a: Moya V 35e, 36a, *54a* || Kohlenſäcke II 485m×, III *351am*, 2 (Erkl. der Schwärze); -ſchiefer IV 512a † *Kolywan*-See V *81m*: Granitit V *78am*; Granitmauern V 81m, 84a :| Koſaken-Vorpoſten IV 206m | Kräfte: Abnahme V (*4m*), abnehmende V 16a; „nach dem Maaß meiner K." III 3m, V 8e; Mißtrauen in die ihm übrig gebliebenen II 395e :| Kranich (Sternbild) III 132a; *Krasnaja Jarki* (Sibir.) IV *206me*, *Krasnojarſki* I 441m; das ſüdl. Kreuz II *486*× (all); III 338e (Erleuchtung beim Aufgang), 361e–2a× (*α* Doppelſtern); *Kruglaja sopka* IV 224m | *Kuen-lün* [ſ. *Hindukho*] IV *454m*, 607m, *8a*, 610m,e: Zuſammenhang ſeiner Richtungslinie mit der Senkung im Becken des Mittelmeers IV *609me* :| Kunſt ſ. Malerei, C. S. Kunth I 461a (Fußreiſe), Kupffer IV 178e, er reiſt nicht bloß an den Küſten [vgl. im Innern] II 86m; Abtei *Laach*, Laacher See IV 518a | *Lactacunga* IV 364m, *577m* (Aufenthalt): in Trümmern, Documente aus den Archiven über die Zerſtörungen IV 577m :| lagartero ſ. *Guayaquil* || Land: u. Meer IV 588a (Verhältn.), auf d. L. u. zur See I 210m; -reiſe IV 113e (in Südamer.) † Länder: [Geſtalt] II 476me; Volum *319e–320a*, *475a*; weſtliche L. II 438m (geahndet) || Landung IV 113m (in *Cumana*), Längen-Beſtimmung II 484e | *Lams* le Bourg (am Fuß des mont *Cenis*): magn. IV 111a (Neig.), 181m (Intenſ.) :| Laplace I 433m, V *8e* (20 Jahre mit ihm zuſammen); Juan de Larea (in Quito) V 32am, Laſſen II 426am, lange Laufbahn 131e | Lava: Anziehung IV 112m (181e), Mangel IV *571m* (in den Bull. Südamer.'s); -ſtröme IV *353e–4a* (Unterſchied zw. ſchmalen u. gänzlichem Mangel), *4me* (ſchmale) † Leben [vgl. erleben] 1375e: vielbewegtes I 6. Vam, 3e, 17e; V 4m; ~ekräfte V *4m* (Abnahme) :| Lehrer [vgl. arbeiten] I 402e; II 72a, 455e–6a; IV 210a:

V 15m (Böckh), 73a (Werner); Leibnitz IV *203me*, Lemm IV 581e–2a | Lepſius III 206m–7a: Brief aus Ägypten II 402me, 6me :| Letronne III 159m; Leucit IV 469m, -tophyr IV 619m; Licht I 349e (directes u. zerſtreutes), -bild ſ. Mond | *Lima* [vgl. *Callao*]: von *L.* nach *Acapulco* I 143a, Erdgröße I 213e; magn. Beob. IV 102e–3a, 9a; [ſüdl. Ende der Reiſe] IV 103a :| Bernh. v. Lindenau III 564e, Lindner (Prof. an d. Bergſchule in Mez.) IV 625a, litterariſche Studien II 420a | *Llanos* [vgl. *Caracas*] II 444a, III 74a: Erdbeben IV 216a; Zodiacallicht I 143a, *6e*; III 589m | Log: Geſch. u. Erfindung II [*469–472* (aus dem 6ten Bd. des examen critique)], IV *56me* :| in *London* II 5m, *S. Lorenzo* ſ. *Callao*, cerros de *S. Lucar* IV *556a* | Luft: -druck I 479am; Feuchtigkeit I 360m, 485m; -ſpiegelung III 74a, Temper. IV 241a, Trockenheit I *360am*; Zuſammenſetzung, Beſtandtheile I *332e–3a*; IV 248e–9a, 460m, *510m* :| *S. Luis* (Quito) IV 462e | *S. Ant.* de *Lulumbamba* IV 181a: magn. IV 111a (Neig.), 181a (Intenſ.) :| Lydit od. lydiſcher Stein V (71m) *91m*, *Lykonien* II 153e, Maaße IV *187e*, Mädler III 543e, *Madrid* IV *481me* (Mineralogen) | Magdalenenſtrom (rio de la *Magdalena*, rio *M.*) IV *497e–8a*: aſtron. Aufnahme IV 269m, 556a; Beſchiffung [= Fahrt] IV 556a; Fahrt [= Beſchiff.] IV *497e–8a* (aufwärts), 7e (52 Tage); Höhenbeſtimmungen IV 623e, Steigen IV *497e–8a* ||, Strecke IV *497m*; Temper. IV 497m, *e–8a*; Thal IV 264e–5a :| Magellaniſche Wolken III 341e–2a, 7e; † magnetiſch, Magnetismus bilden ein beſ. Stück am Ende dieſes großen Alphabets; *Mahates* (am Magdalenenſtr.) IV 497e, Malaſpina IV 443a (Handſchriften in den Archiven in *Mexico*), Malerei II (82m), Mallet IV *487e* (Kritik der Erdbeben), Mämpel IV 196m; *Mariara* IV 246a,m; Marken für Meer-Niveau I *474m*, *Marmato* IV 189e (magn. Abw.), *Marſeille* III 620e (Aufenthalt zur Zeit der ägypt. Exped.), *S. Marta* IV 258a (herrl. Anſicht der sierras nevadas von *Turbaco* aus); Mathieu III 274a, IV 108a; Maulthier IV 216am (wegen Erdbebens abſteigen), pl. -e IV 341m (einſinken); rio *Mayo* (in Paſto): Bimsſtein IV *366e–7a* (483m), 641m; *Maypures* [ſ. *Atures*] IV 497a (Cataracte, Quelle im Walde) | Meer [vgl. See] I *331me*: Erdbeben IV 216a; Niveau I *474m*, 6m; Tiefe I 475m (gegen die Höhe der Berge), am M-eufer I 143a; ſehr hohe Wellen IV *309a,a* (Höhe gemeſſen); ungeheure W. IV *229am* :| Meinung IV 240e, 584a (geändert); Melloni III 497a, Mendaña II 480a | Mendelsſohn-Bartholdy'ſcher Garten (in Berlin; von Abr. M.): magn. Beob. IV (*125e*) 147m; Nathan Mendelsſohn IV 196m :| Mendoza: tratado de navegacion IV 113m (in *Cumana*) | Merkur: Durchgang vor der Sonnenſcheibe III *398e* (9 Nov. 1802), *537e*; keine Umhüllung III 537e :| *Méru* IV 558m | Meſſung(en) [ſ. barometr., Höhen] I 450a; IV 432a, 526am, 555e; V *50me*: trigonometriſche (von Bergen) III 509m; IV 292m,ell, 354e, 527me, 575a; V 51a :| meteorologiſche Stationen ſ. magnet.; Meteorſteine

1402e–8a; III 165m (Äußernng e. Kirchenfürſten), 608a ||— *Mexico* (Reiſe u. Aufenthalt in *M.* 2) über *M.*) A. Land I 296me, IV *593m* (vom März 1803 bis Febr. 1804); auch Neu-Spanien gen. (°) | B. Mexicaner (**), C. mexicaniſch (*) [ſ. Comet] ||: Ameiſen II 422m, Aſtronomie III *485e–6a***; Aufenthalt IV 564m, (*593m* vom März 1803 bis Febr. 1804); Barom., barometr. ſ. Höhen ||· Berge IV 311e (Ortsbeſtimmungen) | Bergwerke [ſ. °Bergw.: Temper. der Tiefe] IV *614m*: in B–en III 71m, IV 94a :| Bodengeſtaltung IV *593a* (Einfluß); Cordilleren III 72me; IV 283a, 614m; Eiſenmaſſe I 134a | Gebirge IV 41a; ~karten IV 471a, 632a :| Handſchrift* [= aztek.] III 562m, 577e || Hochebene I 202m, 262m; III (498a), V 74e*: Einfluß dieſer Geſtalt IV *593a*; Höhen: zw. der Stadt *Mex.* u. *S. Fé* IV *593a*,m: nach H.'s barometr. Nivellirungen IV 433m, *4–5a*; gegen die sierra *Madre* IV (*432e*) *592e*; Profil IV *432m–3a*, geogn. Profile V *89m* ⊤ Hochebenen III 498a :|| Hochland II 422m; IV 145am*, 466m (471a); Hochthäler I 296m :|| Höhen [a. Hochebene] IV 312a: -beſtimmungen IV 623e; Meſſung(en) IV 432e, 593m; nach ſ. Barom. Meſſungen [a. Hochebene] IV *565e* :|| ſeine Karte (große K. IV 312a°, *564e*; General-K. IV *593me*°) IV 440a: Analyſe IV 593e°, Copie an Jefferſon IV 593m°, Materialien IV *593me*°, in der Stadt *Mex.* gezeichnet IV *564e*, [was darauf ſteht] IV 594m° || Meſſungen ſ. Höhen, Mond III 498a, barom. Nivellir. ſ. Hochebene, Obſidian I 464m; Ortsbeſtimm. ſ. Gl., °Berge, °Bulk.; Polarſtreifen IV 206e, Prieſter III 486m* (die Sterne beobachtend), Profil ſ. Hochebene, Queerſpalte ſ. Bulk.; Rückkunft IV 86e, [Rückreiſe] IV 593m; Schneegrenze IV 419m, *526am*; Sonne, ~nfinſterniß III *577e*; Trachyte IV 614m; Tropengegend IV 623e, tropiſcher Theil IV 593m°; Venus III *581m* (rauchend) | Vulkane IV 329a, 466m, 481e: Abbild. IV 520a; Gebirgsarten [= Mineral.] IV *476e–7a*, 480a; Mineralien IV 568me; Ortsbeſtimmung IV 311e–2a, *2a*, *545e–6a*; Queerſpalte der B. von Meer zu Meer I *251am*, 453a; IV *312–3m* (*2a*), 343m, 540a :| Wärme III 57a, 4 Weltalter II 424a**, Zodiacallicht III (589m) —:|| B. Stadt *Mexico* (mexic.*) IV *434m*, *625am*: Archive IV 443a, 593m, 9a; Bellardoni IV 625m, Breite IV *434m*; Höhe IV *434m*, 565e, 623e; Lindner IV 625a, die gr. Karte von Mexico gezeichnet IV 564e; Verſuche mit Queckſilber u. Torricelli'ſchen Röhren IV *625am*, Queckſilberſtand IV *625a*; Seen I 288a, III 589m*; Palaſt des Vicekönigs II 480m —||— *Michuacan* [ſ. *Valladolid*] IV *339am* || *Micuipampa* (Peru) IV *41*, *167a*, *183e–4a*: Breite IV *41a*; Gruben [a. *Gualg.*] IV *41me* (Temper. gegen die äußere Luft), -waſſer IV (238a); mina de *Guadalupe* IV 499m; cerro de *Gualgayoc* u. ſeine Gruben IV *41*, *167a*; Höhe IV *41a* | magnet.: Äquator IV 88a, 101a, 183e–4a; Neigung IV 183e–4a || Milchſtraße III 211me, 2e, 589m; der gr. *Militſchauer* (Berg in Böhmen) IV 111am (magn. Neig.) || Mineralien (od. Gebirgsarten)

beſ. die von ihm aus Amer. mitgebrachten) IV 345m, 366a, *466m*, 7m, 472a, 8e, 9a, 480am, *592am*, 632a, 5m [*640m*]: im Min. Cabinet zu Berlin IV 628a; Beſtimmung IV *477a*, 482a; Geburtsörter bemerkt IV *540m*, geſammelt IV 577e | Sammlung IV 568me, 627a: in *Neapel* IV 484e; ſeine S. IV 472a, *592am*; in Sammlungen gegeben IV *592a*, 620e, 3a [*640m*] :| von der ſibir. Reiſe IV 580a || Graf Minto IV *200e–1m* (Brief für Exprdd. für die Linien ohne Abw.); Miſſionare in Südamer. III 622a, IV 547m; Mitarbeiter I 436e, IV 640m | was er aus Amer. mitgebracht hat [a. Mineralien] I 134a,e, 406m||: Eiſenmaſſe I 134a, 464m; Obſidian I 464m, organ. Reſte IV 316a; Sammlungen [vgl. Miner.] IV *466m,e*, 7m, *477a* :| E. Mitſcherlich IV 260m, *518e–9m* (Gebirgsarten der *Eifel*); Mitſchiller V 94a; Mittelmeer× II 404m, IV *609e*; Mittheilungen, die ihm Perſonen machen III 529a, 617e, 620e, 644m; IV 567e; Cap. Alph. de Moges IV 528e, Mönche IV 453me | Mond: Länder, Erde abgeſpiegelt II 440e; III (502e–3a) 543c, *4am*; Aufſuchen III 496a+, Berge IV *615m*, -finſterniß [vgl. roth] III 499e–500a, -flecken III 544a; aſchfarbenes Licht III 496a+, Lichtbild III *505m*; farbige Ringe IV 206e, 8a; roth (bei e. M-finſterniß) III 499e–500a, *541am*; für die Thiere III (511am) 546m, zerſtreut die Wolken III 547e–8a :| chineſ. Mongolei IV 361a; *Montan* (Peru) IV 101a, *184a,a* (magn. Reig.), 294m; *Monte nuovo* (bei Pozzuoli) IV 469m, 619m; Carlos Montufar III 69m; IV 344m (*Jorullo*), 361me (*Antiſana*), 526e, 533me; V 32e; el *Moral* (bei Quindiu) IV 265a; *Moran* (bei *Real del Monte*) IV *434a*, 614m; *Moſenberg* IV 518a | Moya: chem. Analyſe V 35e, Bericht V 34*e*, Beſchaff. V 35e, Beſtandtheile V *34me*; nach Europa gebracht V 35a, 36a; Gebrauch IV 216e, des *Imbaburu* V *37am*; -Kegel IV *216e*, 491e; V *35m* (Wandern); kochen V 34e :| *Mulalo* (beim Cotopaxi) IV 366a, Otfr. Müller II *405–6m* (5e), Muñoz II 476a, Murchiſon IV 486m, Muſa ob. Piſang II 426am×, ſammelt Muſcheln I 26e, Mutis IV 624e (Apparat), *Muyscas* III 482me ||- Nacht: *Pichincha* gehört IV 534a, in Sibirien IV *206* † Nächte IV 229am: beobachten I *436e*, 7a: Ermüdung IV *196m*, in freier Luft I 146e; viele N. (beobachtend) IV 64m (9 hinter einander), 126me (7–11), *196m* † nächtlich I 836m (Beobb.), V 4m (Arbeitſamkeit) || nach ſ. Namen benannt ſ. benannt, Naphtha-Quelle ſ. *Cariaco* | *Narym* (Fl.) V *97e*: Granitmauern V *84am*, *97e–98m* † Natur: -beobachter II 58e; Erfaſſung der N-erſcheinungen im großen u. allg., in ihrem Zuſammenhange: der Natur als eines Ganzen I S. VI, VIIe; -ganzes I 171a (Eindruck), -geſetze V 92e (Kenntniß), großartige I 375e, -philoſophie V *92me* (einige gr. Fragen), -ſcenen I 8 (große); -ſchilderungen II 112m, III 88a; -ſchönheit II 86m (empfänglich für), -wiſſenſchaften I S. Ve (Beſchäft. mit) :| C. F. Naumann V 69m–70a | cerro de las *Navajas* (am Jacal) IV 209a, 638m: Obſidian IV 482m, 638m † *Neapel* IV 484e (1805): magn. IV 111a (Reig.), 181e

(Intenſ.); Thomſon'ſche Mineral. Sammlung IV 484e :| Nebel I 342e || rio *Negro*: oberhalb *S. Carlos* IV *497a*, Fahrt ſ. Reiſe, magn. Beob. IV 102e | Reiſe: [Ende der R.] IV 102e, R. zu ihm III 621e–2a; R., Fahrt auf ihm IV 113e :| Temper. IV 497a,e (geringere); braunes Waſſer IV 497e || Neigungen IV 8e; Neigungs-Nadel(n) IV (*113e–4a*), *187e–8m* (zwei) :| Neptun IV *494e–5a*, Nerciat I 402e | *Neu-Granada*: Cordilleren IV [*553e–7* die 3 Ketten], 623e; Höhenbeſtimm. IV 623e, paramos IV 555e, Topogr. IV [*553e–7*]; Vulkane IV 466m, 480a :| C. F. Neumann IV 382a, Neu-Spanien = *Mexico*; *Neu-Valencia* IV 245e–6a, V 78e (See) | *Nicaragua*: See IV 537m, Vulkane ſ. bei *Guatemala* :| *S. Nicolas* de los ranchos (beim Popocat.) IV 349a, 527m; Nicolaus Kaiſer v. Rußl. IV 69m (auf ſ. Befehl), *Nikolajew* IV 132e (magn. Abw.); *Niſhne-Tagilſk*, *N-Turinſk* IV 209m | Niveau [ſ. übr. Meer] I 474m (Marken); barom. Nivellirungen IV *433m* (in *Mexico*), *434–5a* † *Nocera* (Apenninen): Gebirgsquelle IV *249a*, 502a † Nordlicht I *202me*: in *Berlin* 1806: IV *147e–8a*, *207e–8m*; Zuſammenhang mit Cirrus-Wölkchen od. deren Bildung IV *144e–5a* ll, *206me* ll; Convergenzpunkte IV *145m* (Umdrehen), *206*; Einwirk. auf Magnetismus IV *147m*, Polarzonen I *202m*, Schilderung eines N. in Sibirien IV *206*, ſchwarze Strahlen IV 143e, in den Tropen IV 202e :| Nordpol III 360e–1a (Wächter), Oberbergmeiſter IV *208e*, jenſeits des *Obi* I 137m (Pflanzen), objective Richtung I 81e | Obſidian [ſ. Bimsſtein; a. *Jacal*, *Navajas*] IV 366a, *482m*; pl. -e (∞) IV 209a, 632a: Verſchied. der Einſchlüſſe IV *481e–2a*, Verbreitung IV 642a, in Vulkanen IV *482a* :| Ocean II 423a×, *S. Franciſco Ocotlan* (bei Puebla) IV *434m*; C. v. Oeynhauſen IV 165a, 277m; Olbers I 414a (Brief), Oligoklas IV 471a | Olivin IV 357m, 480a; -e IV 481a || J. Oltmanns: berechnet H.'s amerik. Höhenbeſtimmungen IV *623e* | mit O.: Beobb. der magn. Abw. u. Ungewitter I *436e*; IV *64m*, 118a [*126–8m*], *198me*; des Nordlichts IV 147e :| Pedro de Oña II 124a (Arauco domado), *Ophir* II 414e || *Orinoco* [ſ. Wald] I (146e) 393e, II 68a (484e), IV *497am*: Mündung des *Atabapo* IV 497a, Cataracten I 262m, Electr. durch Reibung I 194e–5a, Flußnetz zw. dem *O.* u. Amazonenſtrom II 86m, Höhenbeſtimmungen IV 623e, der obere III 97e | Reiſe: durch die Waldregion des *O.* III 621e–2a, Fluß- u. Landreiſe auf dem *O.* u. rio *Negro* IV *113e*; -Reiſe IV 525a :| Strecke IV 497a ll; Temper. IV 497a,*m*; wilde Völker III 97e–98a, Zodiacallicht I 413e–4a || Pic od. Vulkan von *Orisaba* IV (283m) *520am*, *7me*: Abbildung IV 520a; trigon. Meſſung IV *527me*, V 51a; Ortsbeſtimmung IV *527m* :| A. S. Örſted IV 538e (Vulkane Centr. Amer.'s) | aſtron. Ortsbeſtimmungen [ſ. °*Aſien*], aſtr. Beſtimmung von Örtern (*) IV *593e–4a*: in *Mexico* IV 311e–2a, *434–5a**, *527me* (Berichtigung falſcher), 564e, *593me*; in Südamer. IV *183e–4a**, 554m :| Orthoklas IV *468a* (Name), Oſcillat. ſ. Magnetnadel; *Ovejeras* (NW v. Guanaz.) V *74e–75a*, 93e;

Oxus II 420am, *Pachuca* IV *434a*, Palacios ſ. Bernaldez; Palmen I 296mell (mit Fichten zuſammen), 469me; papagayos IV *308e–9a*, im Papagaye-Sturm IV *537e*; Papiere ſ. Reactiv- | paramos I 362m; III 451am, 485a; IV 555e (in Neu-Gran.); garita del paramo IV 265a || *Paris*, in *Paris* [ſ. Vorleſ.] IV 466e; Pariſer (*): Aufenthalt: über 20 Jahre V 8e, 1810–11: IV 466m, bis 1827: IV 185m; [neuerer] III 88m (häufiger); 1838: II 124a, 475e–6a :| von *Berlin* nach P. I 437a; Bibliothek II 436e–7a*; III 195m*, e*; IV 586e–7a; bureau des longit. V 8e; magnet. IV 68a (Intenſ.), *108a* (Neig.), 132e (Abw.); Muſeum II 82m*, Perſer III 544a, Sammlungen* (ſeine Mineral.) IV *592a* (640m) | Sternwarte* I 108m, 392am; III 77e–78a (108e, *544a*): langer Aufenthalt III 309a, V 8e || *Paropaniſus* II 425a×, Paſigraphie ſ. Schriften || *Paſto*: Andeskette IV 209a, Bimsſtein IV *306e–7a*, Cordillere IV 306e | Vulkan von P. IV *525e*: Rauchſäule verſchwindet× IV (328e) 559e :|| los *Paſtos*: Provinz V 33a; Vulkane IV 466m, 618a || *Paturia* (am Magdalenenſtr.) IV 556a; *Patzcuaro* IV 389a (See), 565e (Höhe), *638me* (Ameiſenhaufen dabei mit Metallkörnern); *Peking* IV 70me (magn. Obſervat. u. Beob.) | *Pelileo*: Eingeborne V 35e; Gebirgsarten V *34me*, 54a; Moya V 34e, Weg V 53m, ind. Weiber V 34e † *Penipe* I 250m, IV *462e* (Juni 1802): Dorf IV *462e*, *3a*; Glimmerſchiefer durchbrochen [vgl. Trachyt] I 250m; Plan V 36e, 37a, 53m; Seilbrücke IV 265e–6a, *462e* (Juni 1802); Topogr. V *37a*, 53m; Trachyt IV *462e–3a*: den Granit u. Glimmerſchiefer [vgl. ihn] durchbrechend (bei *P.*, am Fuß des *Tunguragua*) IV *463am*, *4a* :| Perlſtein [ſ. *Perote*] IV 366a || *Perote* A. Ort (pueblo): Caſtell *S. Carlos* IV 570a; Perlſtein IV *349e–350a*, V *30e*; venta de *Soto*, Trümmerfeld V 30e † B. Coffer (cofre) von *P.* [ſ. beſ. Art.] IV *351*(e), [*568m–570m* Schilderung nach ſ. Beſteigung]: Anſicht IV *570a*, Bäume IV *569e*; Beſteigung, beſtiegen IV 351a,m, 568e (winterl., 7 Febr. 1804) [*568m–570m*]; Bimsſtein IV *568e–9m*ll (-Feld), 9a (Zeichnung); Breite beſtimmt IV 569a, Gebirgsarten IV *351me*, Gipfel IV 568e, Inſtrumente IV 569m, Kälte IV *568e*, kein Krater IV 351m, Lage IV *568me*, Lavaſtrom IV *351a*, Meſſungen IV 351a, [Schilderung] IV [*568m–570m*], Würfelfels IV 569m :|| ein Perſer in Paris: Länder im Mond abgeſpiegelt II 440e, III *544am* † perſiſche Sprache I 402e, II (455e–6a) :|| *Peru* [a. °magnet. Äquator, Neig. uſw.] II 124all, III 180am; peruaniſch (*): Andeskette [= Cordill.] IV 88a; in Bergwerken [ſ. °Bergw.: Temper. der Tiefe] III 71m, IV 94a; Bewohner IV 229a; Cordilleren [= Andesk.] III 72me, 623e; IV 294am*; Ebene III 143e*, Erdbeben im Meer IV *229am*; garua III *143m–4a*, 171m; Gebirge IV 41a, Himmel III 144a, Höhenbeſtimm. IV 623e, Kohlenſäcke III 351a, Kunſtſtraße IV *238am**; Küſte I *428me*, II 460e–1a, III 88m, IV 229a; Magellaniſche Wolken III 347e; magn. [ſ. dieſes Stück] I 194a (Äquator, Intenſ.); Merkur-Durchgang III 398e, 537e; nördl. I 194a,

Süd-Polarlicht IV 125a; Sterne III 88m, *143m–4a* (verſchleiert), 180am; Strömung* I *328m*, *428me*; Verſtein. IV 294am, Woche III *467me** || Chrn. Peters IV 616e (*Ätna*-Skizze) | *St. Petersburg*: Akad. der Wiſſ. I 474me (Marken für Niveau), IV *69e* (magnet. u. meteorol. Stationen); Central-Obſervatorium ib. :| Petrefacte IV 294am | Pflanzen I 371m, *486e–7*, 8a: die er in Amer. gefunden hat II 444a, in Aſien I 137m; -Culturen I 349e, 481a; Familien I *366e–7m*; Geogr. I *375e*, *486e–7*; V 92me; Geſchichte I *486e–7*, geſellige I 374a, Vertheilung V 92me :| Pflicht V *16e–17a*, phlegräiſche Felder IV 604a (1805), Phonolith IV 567a ||— *Pichincha* IV [*285–6*; *5m*] *521e*; *Rucu-P.* (durch * tez.) IV [*285e–6*] 521e: Abbild. [vgl. Profil] IV 520m; Felipe Aldas IV 286a, V 47me; großart. Anblick I 241m, Anſicht ſ. Profil, gr. Arbeit über die Beſteigung u. den Vulkan überhaupt IV *520m*; [Beſuch (Frühjahr 1802)] IV 286a, V *47me*; nicht entzündet! IV 318e×, 553e; öſtl. Felsthurm I 122a, IV *286a*; Flämmchen ſ. Krater; Gebirgsarten* IV 487me, 631e; Geräuſch IV *534a* (in *Quito* gehört), geſehn III 69a; Geſtalt IV *285m*, 521e; -Geſtein IV 636e | Höhe IV 291a, 631e; [einzelne H.] V 47e || Krater* III 509m, IV *286* | weſtl. Kr. V *47me*: bläuliche Lichter, Flämmchen ib., 56e || keine Lavaſtröme IV 571m, Lichter ſ. Krater; Profil-Anſicht, topogr. Skizze [vgl. Abbild.] IV *285m*, 521e; *Rucu-P.* ſ. allg. und die Stellen mit *, Steinplatte V *47e*, topogr. ſ. Profil —|| Vulkan von *Pico* (azor. Inſel) IV (291a) 523e (A. 24), Pigafetta IV 56me (Log); pimelodes Cyclopum ob. preñadilla (Fiſchchen) I (243a) 450a, V *32e*; Piſang ſ. *Muſa*, *Piſoje* (bei Popayan) IV 635m (Porphyr); rio *Pisque* (Quito) IV 357m, 462a; Planet III *581m* (rauchend); gegen Plato V 9m, *22a*; *Platow*'ſche Steppe V 81e, Poggendorff IV *630me* (Höhe des *Chimboraso*); Poiſſon I 397e, IV 488a (Urſach der Erdbeben) || Polar-: Süd-P-lichter IV 125a (in Peru), -ſtern III 360e–1× (ſüdlicher; 1a); -ſtreifen I *441am*, IV *206me*; -Zonen (d. h. Wolkenſtreifen) I 202m † Polariſation I 392am, Polariſcop III 108me || [polit. Umſtände] I 437a | Marco Polo [ſ. Columbus]: Beſchäft. mit ihm II 466m, Ähnlichk. mit Hiuen-thſang II 466me, auf *Sumatra* IV 584m :| Polybius IV 158e–9a (Anſchwellung unter dem Äquator) | *Popayan* IV 250e: magnet. IV 110e (Neig.), 181a (Intenſ.); von *P.* nach *Quito* IV 525e, Vulkane IV 618a || *Popocatepetl* IV [*348e–9*] *520a*, *7m* [*622m–6m*]: Abbild. IV 520a; Aſchen-Auswurf IV 318e, 553e | Craveri: Auffatz gegen C. IV 623e, *6m*; C.'s Vorwurf IV *624m* :| Ebne IV *622e*; nicht entzündet!× IV 318e, 553e; nicht den Gipfel erſtiegen IV 624m | Höhe IV 292e [*622m*, *6am*], V 51a: viel geringere IV *623m*; mit Humb. übereinſtimmend IV *623a*, *6am*; Vorwurf IV *624m* :| Lage IV *520a*, malpais ob. Lavafeld IV [*348e–9*] | trigon. Meſſung IV 292e, 318e, 348e, *526m* [*622m*]; V 51a: 24 Jan. 1804: IV 553e, *622e* -|| Porphyr IV *618am* (H. ſoll den Sitz der Vulkane der *Andes* in einen P. geſetzt haben), *a* (vulk. Gebirgsart); pl. Porphyre

IV 614m, 8a,a (Trapp-P.), *638am* (quarzfreie); Porphyrſchiefer IV 567a | *Portici*: magn. IV 111a (Reig.), 181e (Intenſ.) :| *Portocabello* IV *245e–6a*, V 78e; *Prag* IV 111m (magn. Neig.), preñadilla = pimelodes; Preſſe IV 351a; V *82e–83a* (am *Irtyſch*), 89m; Prony [vgl. Fernrohr] I 433m | Ptolemäus: Optik II *436e–7a*, III 53m; Sanskrit-Namen II 440a :| Publikum V 9e (Aufmerkſ. ſeinen Arbeiten geſchenkt), *Puebla* (Mex.) IV *434m* (Breite, Höhe); rio *Puela* (bei Penipe) IV 462e, 3a || *Puracé* A. Dorf: Ind. Dörfchen am Abhang des Vulk. IV 40e, Höhe ib.; magn. IV 110e (Neig.), 181a (Intenſ.) | V. Vulkan: Abhang ſ. Dorf, Fluß IV 250m, -Geſtein IV 636e, Gipfel IV 110e (magn. Neig.), Krater IV *526e–7a* (Höhe), keine Lavaſtröme IV 571m; magn. [Neig. ſ. Gipfel] Intenſ. IV 95a, 181a || *Puſambio* (Fl.) IV *250m*,e; *Putumayo* (Fl.) IV *453me* (Mönche), Pyramide des C. Ceſtius V 98a | Quarz: am *Chimborazo* IV 620e, in *Quito* IV *464a*; in Südamer. I 278me, 464a :| Queckſilber II 415m×, IV *625am* (Verſuche in *Mexico*) | Quellen I 229m: heiße I 228m, ſehr h. IV [*245m–6*]; ſehr hohe IV *238am*; Temper. I 228m; IV 238e–4a,*m*, *496e*ll–*7a*, *8m*; Quellwaſſer IV 238e–4a (die er getrunken) :| *Queretaro* IV *434a*, *Quinche* (Berg N v. Quito) IV 209a || *Quindiu* IV *264e–5m*, *6a*: *Andes* I 278a; azufral IV *265am*, *6a*, 514a; beſchwerl. Übergang über die Central-Cordillere IV *264e–5a*; Glimmerſchiefer IV 265a,m; quebrada IV 265a | Schwefel I 278a; IV *265m*, *6a*: -bach IV 265m, -dämpfe (Ausbruch heißer) IV *265am*, *6a* :| Schwindel IV 265am, Temper. IV 265m :|| — *Quito* A. Prov.: Abreiſe V 47e, Andeskette [= Cord.] IV 462a, Ankunft V 32m, Baſalt IV 462a, Bergebenen III 498a; Cordilleren [= Andesk.] III 72me; IV 283a, 329a, 354me, 481e, 5e, 623e; Eingeborne IV *521me*, Erdſtöße I 213e, Gebirgsarten [a. Vulk.] IV *463m–4a*, 481e | Hochebene [a. Reiſe] III 589m, -en IV *462am*; Hochgebirge IV 521me; Hochland I 213e, IV 634m, V 53e :| Höhenbeſtimmungen IV 623e, magn. Beob. IV 102e–3a, Meſſungen IV 520e, Mond III 498a, Polarſtreifen IV 206e | Reiſe IV 103all; V *33am*, 53m: vom Januar–Juli 1802: V 53m, auf der Hochebene Juni 1802: IV [*462–4a*] :| Reliefform IV *573me*; Schneegrenze, -linie IV *520e*, *1me* (Kenntniß der Eingebornen); V *50e*; Temper. IV 241a, Trachyt IV 462a | Vulkane I 452m×; IV 241a, 329a, 466m, *573me*, 618a: Abbild. IV 520a; Fiſche ausgeworfen V 31e–32a, 33am, *52me*; Erforſchung: auf welcher Gebirgsart ſie aufgeſetzt ſind, welche ſie durchbrechen haben IV [*462–4a*], *2me* (Punkt entdeckt bei *Penipe*); Gebirgsarten IV 480a, 1e | ganz vulk. V 53e :| Zodiacallicht III 589m :|| B. Stadt I *211e–2a*: Briefe V 47e, Erdſtöße I *211e–2a*, guaycos IV 573a; Länge I 422m, IV 427e; magn. IV 111a (Neig.), 181a (Intenſ.); Marmortafel I *422am*, Geräuſch des *Pichincha* IV *534a*, von *Popayan* nach *Q.* IV 525e, Weg V *33a* —|| *Quixos* (Prov.) IV *533e* (Karte), *Rachmanowka* IV 224m | C. F. Rammelsberg: Trachyt vom *Chimborazo* IV *626e–8m*, 9e; Meteorſteine III *613e–7m*,e,

624e :| Ramond V 52e–53a (Fiſche der Pyren.), Rameden ſ. Barometer, Rang V 22a; Rath [‡ Wunſch] ſ. Centr. Amer., Inner-Aſien, Berghöhen, Erpedd., volcan de la *Fraqua*; Rauchfangkehrer III 115e, Reactiv-Papiere IV 338m (340a), *Real del Monte* IV 614m; Refraction III 74a (laterale); IV 625e, *6a* (in observ. astr.) || Regen: -tropfen (Temper.) I 446a,e; vermindert II 483e (durch Zerſtörung der Wälder) | -zeit II 68a, 115a: Eintritt II *40e*; III *88e–89a*, *124me* || *Regla* (Mex.) IV 614m (Bergwerk); F. Reich IV 168a, *173e* (gleichzeit. magn. Beob.), 187e (mit ihm in *Freiberg* beob.) ||— Reiſe (sing.*; auch in compos.); pl. Reiſen (beſ. die 2 großen) [vgl. Bergr., Fußr.; Wanderungen] (ſ. hp. *Amerika*, *Aſien*; ſ. *Franken*, *Italien*) I 16m (38a), 202m: was ihm den Anſtoß dazu gegeben hat II *5me*, *95me*; [Beſtimm. der Ausdehnung] (vgl. Grenzen) IV *86e–87a* | -begleiter [= Begleiter, -gefährte] (ſ. °Bonpland) (pl.*): Hofmann IV 387e, 597a; Montufar IV 526e, G. Roſe V 83a, ſchweizer IV 637e (Freiesleben), ſibir. IV 206m* (von ihnen getrennt) :| -bericht I 229m; durch gr. Continente [vgl. °Cont.] I S. VIIme, IV 87a (durch das Innere); Eindrücke IV 467e, $\frac{2}{3}$ einer Erdhälfte IV 87a ||· Gefährten [= Begleiter]: auf der aſiat. Reiſe I 228m, 360m (Roſe u. Ehrenberg [ſ. beide beſ.]) ⸆ -gefährte [= -begleiter uſw.] [ſ. Hofmann] I 267a, 360a; V 32e: Rieux IV 513a; ſibiriſcher I 246a; IV 347m, 466a; V 36a, 94e || äußerſte Grenzen [= Ausdehn.] I 434m, Inneres ſ. Contin., -journal(e) ſ. Tagebuch, Meer- u. Landr. I 171a, -pläne (andre) ſ. °Baudin :|| „Reiſender" II 66a, V 22a; Reiſende: unvollſtändiges Wiſſen IV 467a, 618e —|| Rennell II 326m; pongo de *Rentema* (beim Amazonenſl.) IV 497m,e; *rhipäiſche* Berge II 421e×, Richtung V *92me*, *Ridderſk* (Altai) IV 224m, P. Th. Rieſs IV 69a (magn.), Louis de Rieux IV 513a (Reiſegef. in Amer., Zeichnung der volcanc. de *Turbaco*) || *Riobamba*: Alt-*R.* IV 621e (Geſtein unter den Trümmern), *Chimborazo* ſ. nuevo | Erdbeben (vor 5 Jahren, 1797): Erſcheinungen, Vorgänge dabei IV 220am, 275e, (328e), *487e*, 492a, 559e; V *53me*; Nachrichten V *53me*; Spuren u. ihre Beob. I 212e; IV *216m–7a*, *221me*, *487e*; V 34a :| *R.* nuevo IV 462m, 3m, 630am (Meſſung des *Chimborazo*); Plan der Stadt aufgenommen I 212e, IV 221me; Reiſe V 53m, Erſteigung des *Tunguragua* (Juni 1802) IV *462m* || *Rom* (Aufenthalt u. a.) IV 189e–190a: mit Gay-Luſſac IV 117a, 125e; magn. Abw. IV 117a, *125e*; monte *Pincio* IV 125e || G. Roſe IV [*466am*]: im *Altai* I 273a; Begleiter auf der aſiat. od. ſibir. Reiſe [= Reiſegef.] I 360m, IV 235m; Brief gegen Biſchof V *94e–96a*, *Blagodat* (mit R.) IV 209m, Tracht vom *Chimborazo* IV 627–8m | unterſucht (prüft), beſtimmt u. bearbeitet die von H. aus Südamer. u. Mexico mitgebrachten Gebirgsarten (Sammlungen) IV 345m (-art aus Mex.), 427am, *466m*, 472a, *7a*, 9a, *482a*; Gebirgsart aus Italien IV 619m :| [perf.] IV 468e, 482a; V 75e; ſibir. Reiſegefährte [= Begleiter] IV 466a, V 94e;

Trachyte [ſ. *Chimbor.*] IV *466am* (gr. Arbeit) || Fried. Roſen II 262m, Admir. Roſily IV 112a | James Roſs I 474m (Inſtruct.); Ludw. Roſs IV 516m, *e–7a* (Brief) :| de Roſſel IV 86e, J. Roſſi y Rubí (Guatem.) IV 544a, Rubruquis II 466a; Rückkehr [ſ. *Berlin*] IV 312a (nach Europa), -kunft IV 86e (aus Mexico); paramo de *Ruis* V 27e–28a (Anſicht des Vulkans), Rümker III 351am; C. F. v. Rumohr II *128am*,e | *Ruſsland*: Linie ohne Abw. IV 138e–9a, *am*; ſüdl. IV *139am* :| Sabine II 458e; IV 27a, *73a*, 147e–8a, 178m; V *120me*; Silv. de Sacy II 455e–6a, *Salamanca* (Mex.) IV *434a*, Salmiak IV 613a (in Inner-Aſ.), *Samarkand* III *195me* (Breite) | Sammlungen [ſ. hy. Miner., mitgebracht] III 413m [über Gegenſt.]; was er in S. giebt [ſ. °*Berlin*, °*Paris*] IV *592a,a* (in welche S.) :| Sandbänke I *329e–330a* (Nebel); Donner des *Sangay* gehört IV 301e, *533me*ll; Sanidin IV 468a, valle de *Santiago* (bei Valladolid) IV 638m, Sanuto II 467e–8a, *Saratow* IV 109e; *Sarepta* IV 109e, V 44e; Sargaſſo-Meer II (326m–7a, 485a), Sauerſtoff IV 248e–9a, *Sauſchkina* V *98m* (Steppe), in Schächten [= Bergw., Gruben] III *71am*, Schäfchen IV 144e, Schallwellen IV 491m | Schichten: Präludiren V (*74me*) *93a*, Wiederkehr u. Abwechslung V *74e–75a* :| Schiefer I 461a, IV 472a (grüner), V *93me* (Umwandl.) | Schiff (Sternb.) III 132a; zu Schiffe III 499e–500a (vor Anker) :| *Schinkhiou* (Feuerbrunnen am Kueu-lün) IV *380* (Flamme), 610m; ſchlafen [vgl. Nächte] IV 264e–5a (lange in freier Luft), Ad. Schlagintweit IV 610e; „ich ſchmeichle mir" II 144e, „mir ſchmeicheln" IV 61m; Jul. Schmidt: über Sternſchnuppen III 600–1a, *2am* [*2–6*], *620a*; Schnecken II 430m× (Zähne) || Schnee: ewiger I 488a × (Tafel des) | Schneegrenze [ſ. *Himalaya*]: von der Breite abhängig II (*328e*) 488e; in *Mexico* IV 419m, *526am*; in Südamer. V *50me* || Schriften [ſ. die einzelnen in dem Stück C. am Ende]: alle I 393me, [Aufzähl. einiger] V *92m*, Charakter 168a, frühere IV 196m; mehrere I 358m, III 90a; Richtung V *92me* :| H. C. Schumacher III *132am* (Brief H.'s); H. Schwabe III *401e–4*, 419e; IV *132a*; Schwäche ſ. Kräfte; Schwefel IV *265m*, *6am* || *Schweiz*: magn. Interſ. IV 64a | Reiſe: mit Freiesleben IV 637e, 1795: IV 632me; 1805: IV 64a, 624a || Schwinck III 176a; *Scythen* II 420e, ſcythiſch III 624a (Myth. vom heil. Golde) | See: auf der S. ſ. Land, Meer; -leute IV (600am); -waſſer II 480am (Deſtillation), 4e (Farbe) | Seil: -bohren der Chineſen IV 262e–3a, 513a; -brücke ſ. *Penipe* :| montagnes de *Sel gemme* (Mex.) IV 594m; marques de Selvalegre III 69a; IV 301e, *533me* (Sandbank); V 32me; *Sewernoi* (am Irtyſch) V 84m; ſibiriſche Reiſe, in Sibirien | *Aſien*; Siebengeb. (bei Bonn) IV 567a, Ph. Fr. v. Siebold IV *398a* [ſ. 402m] | sierra *Madre*: gegen die Hochebne IV (*482e*) *592a*, die *Rocky Mount.* ihre Fortſetzung IV 596a :| Silberbergwerke IV 238a (in Südamer.), Simeſari I 31e, rio *Sinu* IV 512a; Sirius III 167a+, 207e–8a×; gegen Sklaverei [vgl. Freih.] II 24me | Sonne: Culmination IV 569a, -nflecken III 296,

~uhöhen IV 309a, Verdunkelungen [ſ. auch Gl.] III 392e–3a :| Sorgfalt IV *112m*(e), 588e; *Sotara* (Vulkan bei Popayan) IV 571m (keine Lavaſtröme), venta de *Soto* ſ. *Perote*, Spalten IV 222m (Erzeugung) | in Spanien [ſ. *Galicien*, *Madrid*, *Valencia*] III 589a, IV *481me*; ſpaniſch (*): Cavanilles V 34a, Litter. II 124a*, magn. Beob. IV 61m; Mineralien-Cab. IV 640m*, Mineralogen IV *481me*; Neu-Caſtilien III 589a, ſchönes Obſt I 347e :| Spiegelſextant III 131e | Sprachen: bloße Klang-Ähnlichkeit III 476m, zufällige Ähnl-en II 460e; muß in verſchiedenen S. ſchreiben V 17e :| *Steben* I 458*e*; Steno II 388e–9a, 519a; V 88e | Steppe IV 208a, V 98m; -en ſ. *Aſien* || Sterne, Stern-: beobachten III 97e, Beobb. III 137e; -bilder III 132a (ſüdl.), -Culminationen IV 554*m* [zur Ortsbeſtimm.], Funkeln III [*88–90a*]; geſehn [vgl. Sehen]: die er g. III 66a, durch ein Kartenblatt III 167a; Gruppirung III 173e, 209a; ~enhimmel III 88a, -höhen IV 184a [zur Ortsbeſt.]; Meſſung der Lichtſtärke III *131e–2a*, 7e; Namen III 97e–98a (bei wilden Völkern), beim Nordlicht IV 207e, -ſchichten III 352m | -ſchnuppen [a. *Cumana*] I 121e–2a, *9e–130a*, 393e, 4m, 8m, *9am*, 403m, 4e: Richtung III 620e, in Sibirien IV 206e; in d. Südſee III 62[illegible]e, 1a :| -ſchwanken III *73e–74a*, *116a*,m; Sehen [vgl. geſehn] III *71am* (bei Tage, in Schächten uſw.), *72e*, 115e, 6a; 8 Strahlen III 166e || Strabo II 438m (Abndung weſtl. Länder), IV *158me* (Hochebenen, Verſchied. der Klimate); Strahlenbrechung III 110a, Strenge V *16am* (Verlangen nach); Strömungen [ſ. peruan.] I *327a*, *477me* | Studien I 375e, II 420a, III 8a; -um I 171a :| Sturm ſ. papagayos, (Reiſe, Aufenth. in) Südamerika ſ. *Amerika*; unbekanntes Südland × II 227m, 441a || Südſee: auf, in der S. (*) 1428e: Äquator, Beobb. III 589a*; Breite* I 475e, II 321e–2a; von *Caxamarca* zur S. I 278m, von der Küſte nach *Chilpanſingo* I 434m, *Cotopaxi* gehört IV *534m**, Entdeckung II 479a; -Küſte [= Ufer; a. *Chilp.*] III 148e, IV 575m | magn.: Beobb.* IV 61e, 86e, *171m*; Neig. I 428e* :| in Mexico u. Peru I 434m; der S. nahe IV 100m, 1a; Nebel I 329e*, Niveau I 476m+, im Papagayo-Sturm IV *537e**, in Peru ſ. Mex., Sandbänke I 329e*, [eine Stelle] IV 537*e*; Sternſchnuppen* I 404e, III 620e–1a; Temper. I 475e* (des Meers), -Ufer [= Küſte] III 131e, ungeheure Wellen IV *229am**; Zodiacallicht* I 143m–4a; III 589m,e || Brief an den Herzog von Suſſex ſ. bei ſ. Schriften, See *Tacarigua* V 78e, Tacitus II 22e, *Tacunga* IV 487e (Corregidor) || Tagebuch [ſ. *Aſien*, magnet.] (der amerik. Reiſe; u. Mittheilungen, Stellen aus ihm) IV *466e* (Juli 1802); auch gen.: Tagebücher (*) IV *497a*, 511e; Reiſe-T.* V 53*me*; Journal IV 341e, 569a; Reiſejournal IV 617e, 620e; -journale IV *466e* |: Auszug IV 562e*ll*, Auszüge od. Mittheil. V 33m* (Urſach); Profil der Cordilleren IV (*617e–8a**), eintragen ſ. verzeichnen, Temper. der Flüſſe IV *497–8m*, Inhalt ſ. verzeichnen; *Jorullo* IV 341e, 562e; Mittheil. ſ. allg. u. Auszüge; an Ort u. Stelle geſchrieben IV 466e, *511me* (die Beobb.); Stelle über *Trinoheras* V [*78m–80m*]; Blatt, Stelle über

Turbaco IV *260a*, *511e–2m*; was er in ihnen (ihm) verzeichnet, eintrügt, einſchreibt (einzelner Inhalt)* III 88m, 211me; IV 259am, 620e; V *34me*, 53me; voll von etwas* IV 353e, *482a*; Vulkane* IV *466e* (über), 476e (Gebirgsarten); wohlerhaltene V *53me**, Zeichnung [vgl. Corbill.] IV (569a) *617e–8a*, Zodiacallicht I [*143–4a* (Stelle)] || Tageslicht ſ. Verdunkelung, Langwieſen II (326m–7a) 485a, Tannen 1296e; Hochebene von (llano de) *Tapia* IV 630am (Meſſung des *Chimborazo*), *m* (Höhe); *Tehama* IV 383e (= *Balkaſch*), *Tekkiſtowſk* (am Irtyſch) V 84m; codex Tellerianus [vgl. aztek. Handſchr.] III 562me, *577e*, 581m; Temperatur [‡ Wärme] (ſ. °Bergwerke) III *485m* (Unterſchied e. Breitengrades, mittl. Jahres-T.) || *Teneriffa* IV 636e (–Geſtein) | Pic von *T.*: Ausbruch IV *639e–640a* (von Columbus geſehn); Höhe, Meſſung IV *524e*; wie weit zu ſehn II 166am×; III 70e, 114e; Sternſchwanken III *73am*,e–74m, *116a* || *Teplitz* IV 111m (magn. Neig.), Termiten IV 341m; Ternaux-Compans II 124a, 474m, 5e–6a | *Tetimba*, *–pa* (beim Papocat.) IV 623a: Ebene von *T.* IV 527m; llano de *T.* IV 318e, 348e, *622e*, 3a :| Theilnehmer ſ. Helfer, Thénard I 480e | Thermometer: auf Bergen IV 568e; in ſehr hohe Bergwerke getragen IV *41a*,m; eingegraben IV *240m–1a*, hunderttheiliges IV 568e † *Thian-ſchan* [vgl. °*Caucaſus*] IV 384a, *454m*, *506e–7a*, 607m: Unterſuchungen IV *381e–2a*; vulk. Thätigkeit IV *384m*; Zone v–er Th. IV *224m*, *492e–3m*; Zuſammenhang IV *608a* † Thiere: Leben im Urwald uſw. III (511am) *546m*; Thierkreis [ſ. Bianchini] III 465m :| Parallel von *Thina* II 439a, Thomſon IV 484e (Miner. Sammlung) || Thonporphyr IV 209a | Thonſchiefer [ſ. *Altai*]: im Aſien V *83e–84a*, mit Lydit V (71m) 91m || *Tiefan* (Quito) [ſ. cerro *Cuello*] IV 463m, *4a*; L. Tieck II 62e, 125m; Tiefen [vgl. Bergwerke, Gruben] IV *94a* (in bedeutenden); Tiger I 376m, 490a; *Timana* IV 547m; laguna de *Timpanogos*: geogr. Beſtimmung, Lage IV *594a*,*m*; *Tiocaxa* (Quito) IV 463e (Grasebne), Tiſchendorf III 471m–2a, Bild von Tizian II 82m, *Tobolſk* V 81m | Vulkan von *Tolima* IV *283e*, *527e*: Abbildung IV 520a; Höhe IV 292e, V *50e–51a*; trigon. Meſſung IV 292e, *527e*; V *50e–51a* || *Tolucca* A. Stadt IV *434m* (Breite, Höhe) | B. Vulkan von *T.* I 362e–3a: Blitz I 362e–3a: Trachyt vom B. durchlöchert IV *592a*,*am*; erſtiegen IV 348e, *591e–2a* (Pieſchel's Unkenntniß): 29 Sept. 1803 IV *428e*, *591e–2a*; Felſthurm I 362e–3a; pico del *Fraile* IV *428e*, *591e–2a*: erſtiegen IV *591e–2a*; –Geſtein IV 636e, Höhe IV *428e*, Barom. Meſſung IV 591e, See auf dem Gipfel IV 276a, Trachyt [a. Blitz] IV *592am* || *Tomependa* IV *184a*,a (magn. Neig.); topogr. Arbeiten IV 546a, Torricelli'ſche Röhren ſ. Höhenmeſſ., Toucan III 180am (Steinhaufen) | Trachyt, pl. –e (*): in den *Andes* IV *631e**; Antagonismus IV *613e* (gegen Baſalt), *4m* (g. Quarz); Anziehung IV 181m, –Art IV *472a*, Baſalt ſ. Antagon., unpaſſende Benennungen IV *468am**, –Bildungen IV *567a*; vom Blitz durchlöchert IV *592a*,*am*; [in Gegenden] IV *567a*, *614m*; den Glimmerſchiefer u. Granit durchbrechend

(bei *Penipe*, am Fuß des *Tunguragua*) IV 265e–6a, *463am*, *4a*; Quarz f. Antagon.; *Quito* IV *462a*,*e*; in Sammlungen IV *592a*; Säulen, säulenförmiger IV 209a, *462e–3a*; von Vulkanen (pl.) IV 478me, *480allm*; vulk. IV *614m** :| Traß IV 280e ||· *Trinchera* (Bach) V *78e–79a* | aguas calientes de las *Trincheras* (1800 V 80m) I 229m, *230a*, *447e*; IV [*245e–6*] 500e; V [*78m–80m* (Stelle des Tagebuchs)] 80m, 96m: Cascaden IV 246e, Eingeborne V 81a, Gegend V 80a, Granit V *79e–80a*; Pflanzen V 79m, *80a*; kalte Quellen V *79e*, rio de aguas cal. IV *246e*; Temper. V *79a*,e, 81a,m || *Triton*-See IV 494e–5a || Tropen III [*88–90a*]: Electr. I 362m; -gegend III 352am (südl.), IV 494a | Himmel III 541a (Heiterkeit des); -himmel III 84am [*88–90a*] :| in- und außerhalb I 358a, Beschwerden des Klima's I 435a; -nächte III 88am, 89a; was ihm die Sehnsucht dahin eingegeben II *95me*, unter den III 131e, -welt III 88a (Schilderungen), -zone II (68a) || *Truxillo* (Peru) IV *184a*,a (magn. Neig.); *Tula* (Mex.) IV *434a* || *Tunguragua* (*-hua*) I 250m; IV *462me*, *4a*: Besteigung, Erst. IV *462me* (Juni 1802), 483a; V 30m; kein Bimsstein IV 488a, V 30m; am Fuß [s. Glimmersch.] I 250m, IV 464a; Gebirgsarten IV 478me; Glimmerschiefer u. Granit von Trachyt durchbrochen (am Fuß des *T.*) [s. hp. *Penipe*] I 250m, IV *464a*; Granit s. Glimmersch. | Höhe IV 292m, 526e; eine H. IV 472a :| keine Lavaströme IV 571m, trigon. Messung IV 526e | Trachyt [vgl. Glimmersch.] IV 479a: -Art IV *472a*, schwarzer IV *265e–6a* :| Uralit IV *472a*, *9a* :|| *Turbaco* (bes. Salsen oder kleine Schlammvulkane bas., volcancitos) [durch * bez.] IV [*257e–9m*, *e–261a*; A. *510m–1a*, *e–2m*], 259m (im Apr. 1801), 511e (17 u. 18 Apr. 1801): Aufenthalt IV 259m, 512m; Ausbrüche IV 258me* (gezählt); zuerst beschrieben* IV 258a, 510m; einst brennend* IV (261a) 512e–3a; Humb. lange der Einzige IV 259me, 510m | Gas* [vgl. Stickgas] IV *258e–9m*, *511e–2m*: Analyse [vgl. Zusammens.] IV *258e–9m*,*e–261a* (gegen e. Irrthum), 510m; brennt nicht, verlischt IV 258e, 511e; ob H. sich geirrt? IV *510m–1a*, gegen e. Irrthum IV *259e–261a*; Rechtfertigung durch die Stelle des Tagebuchs IV *511e–2m*, verlischt s. brennt, Zusammensetzung [vgl. Analyse] IV *511e–2a* :| geogn. IV *512am*, dumpfes Getöse IV 258e*, Irrthum s. Gas, sierra de *S. Marta* IV 258a, Salsen od. Schlammvulkane [= volcanc.] IV [*257e–9m*, *e–261a*; A. *510m–1a*, *e–2m*]; Stickgas* I 233e–4a, IV 459e; Tagebuch [a. Gas] IV *260a*, Urwald IV 258a, volcancitos [= Schlammvulk.] (Zus. durch * bez.) IV 511m || *Turin*: magn. IV 111a (Neig.), 181m (Intens.); Überlieferungen (Volkssib.) II *461me* (Vertheid. ihres Werthes), Übersetzungen s. griech. Schriftsteller, Umgang I S. VIm | *Unkel* IV 462e (Steinbruch); Unkler IV *481a* (Steinbrüche: erste Jugendarbeiten), a (Olivine) † unterirdisch: Exped. I 178m (eingeladen zu), Pflanzen I 372m :| Untersuchungen I 353a, II 490e; III 53m, 392e–3a || *Ural* (u. Reise im *U.*): asiat. Abfall IV 472a, [Endpunkt] IV *68m*, im *U.* IV *45e–46a*, Magnetberge IV *209am*, nördl. IV 68m, Reise IV 110a, Richtung IV *597am*, Schiefer IV 472a †

Uralit IV 472a, 9a; *Uralsk* IV 139am, 203a (magn. Abw.) || ursprünglich s. Gebirgsarten, Granit; Urkunden IV 226m, *Ursern-Loch* IV 181m (magn. Intens.), Urtheil über ihn V 22a | Urwald III (97e), IV 258a; -wälder II 86m :| *Ust-Kamenogorsk* (am Irtysch) V 82e, 84m; *Valencia* (in Span.) III 589a (Küste), *Neu-V.* s. bei *Neu* | *Valladolid* (in Mex.) A. (Prov.) IV 565e (Höhen); B. (Stadt; *V.* de *Mich.*) IV 339a, 565e (Höhe), 638m :| Varnhagen v. Ense II 126a, *Vasiva* I 393e, Vaterstadt s. *Berlin* | N. L. Vauquelin V 35a: H. arbeitet unter ihm IV 511me, Meya V 35e, Rath IV *511me* :| Vegetation II 86m (üppig u. mannigfaltig); *Velstri:* museum Borgianum III *485e-6a* (aztek. Manuscr.) | *Venezuela* [‡ *Neu-Granada*]: Granit V *78m*, Höhenbestimmungen IV 628e; Küstenkette IV 245e-6a, V (78m); Llanos I 143a, Schneegrenze IV 557m, Zodiacallicht I 143a :| Venus III 581m (rauchend); Verallgemeinerung V *92me* (Richtung), -en V 6m (Neigung zu); Verdunkelungen (der Sonne u. des Tageslichts) III [*413m-6*] *413m*, [gegen Verfinsterung] II 281e, *Verona* V 90a (1822) || Versuche I 486a; IV *248e-9a*, 259e-260a, 460a: gleich niedergeschrieben IV *511me*, lange Reihen I 362m † worin er sich nicht versucht hat I 68me || Vertrauen V 17e (schenken), verwundert III 544a || Vespucci II 277me, 462am: Benennung Amerika's nach ihm u. seine Vertheidigung II [*489e-496m*] 492m, *5m-6a*; Canopen III 209m (345me), 368m; Öde des Südpols, Dante's 4 Sterne III (328e-9a) 360a; Süd-Polarstern III *361*(a) :|| *Vesuv* I 278a: 1822 IV 605e, V *39m*; gr. Ausbruch IV 274am, 489m; Auswurf IV 229e, brennend IV *181me*; Erdbeben, -flüsse s. Krater, -rand; vulk. Gewitter× V (24am, 39e-40a), 49a, 54e; kein Gold× IV (300a) 583m; Höhe IV 290e, *390am*; Höhen IV *605e* | im Krater IV 181m,e: kl. Erdbeben [vgl. -rand] IV *229m-230a*, magn. Intens. IV 181e †-Kraterrand, am Kr.: Erdstöße [vgl. Krater] I 222a, magn. Neig. IV 111a, Messung I 242m, Steinsalz I *450am* :| Lava IV 112m (Anziehung); magnet. s. Krater, -rand, *S. Salvador* | Messung [s. Kraterrand] IV 390m: Barom. M-en IV 290e, *605e* :| Einsiedelei von *S. Salvador* IV 181e (magn. Intens.), Steinsalz s. Kraterrand, Trachyt IV 181m (Anziehung) || Graf C. Vidua IV 408a, las *Vigas* (Dorf bei Mex.) IV 434e | rio *Vinagre* od. *Pusambio* (am Puracé) IV *250m-1a*: eine Cascade abgebildet IV 250e, 502m † Vulkan von *St. Vincent:* weit gehört IV 226a, 494a; Getöse IV 600am :| Joh. Voigt II 496e | Völker I 393e (ind.), II 420e (am schwarzen Meer), III *97e-98a* (wilde südamer.); Volksliberlief. s. Überlief. † Vorlesungen (Vorträge) (über die phys. Weltbeschr. V 89m, über den Kosmos V 67am) II 39m: in Paris u. Berlin I [S. *IXe-Xm*, *e-XIIa*], III 9e; in Berlin I *3m-4a*, *18e-19a*, 38e; II 126a,me; V *89m* (in der Univers.) :| vorsichtig IV 593e, Vorträge s. Vorles., Vorzug IV 86e, *Voyssaco* (bei Pasto) IV 209a ||— Vulkane (die in Amer., bes. Südamer., durch * bez.) I 240m, 253m; IV 329a*, 478e*, 480a*; sg. Vulkan (○○) s. rio *Pragua:* Abbildungen, Umrisse* IV *520am*, V 51e;

erika's s. alles mit Stern *, amerik. IV 112m; der *Andes* IV 467m, ie, *633e*, *4me*; Ansichten IV 112m, Asiens IV 492e–3a, [Aufzähl.] (vgl. zeichn.) IV 478e*, die er besucht IV *466m**, Blick I 241m* (vom Krater- b) | Central-Amer.'s (oder von *Guatemala* u. *Nicaragua*): über die frühere eit IV *537e–8a*,e; üb. d. neue A. IV *309m*, *538e* :| Domform IV (283m) a, entzündete IV 216a, Erdbeben IV 216a | Gebirgsarten: (*) IV *476e–7a*, , 480a, *1e–2a*, *633e*, *4me* (sehr verschiedne); (allg.) IV *476e–7a*, *634me* r verschiedne), *6e*; welche Gebirgsart die B. durchbrochen haben IV [*462–4a* *Quito* erforscht)] :| das Gemeinsame IV 467e; Gestalt I 240m; IV (283m*), a, 520a*; Getöse weit gehört* I 288m; IV 301e, *533me*, *4a*,*m*‖; Höhe 8e (zur Häufigkeit der Ausbrüche), am Kraterrand [a. Blick] IV 216a; Ländern u. Gegenden] IV 329a, 480a*; Lava IV 112m (Anziehung), me IV *571m** (keine); Messungen I 450a; mitgebrachte Mineralien* IV m, *7a*,m; Profil IV *618a**; [Schrift über V.] IV *466e*, *482a* (Tagebücher); risse s. Abbild., Verzeichnisse [vgl. Aufzähl.] IV 317m, Wasser IV *241me* n schmelzendem Schnee); Zahl IV 317m, *445e–7a*; mineral. Zusammen- ung IV *634me* (mannigfaltige) :‖ vulkanisch: Gegenden IV *331am*, Ge- ter× V (24m) 29a; Zone v–er Thätigkeit im nördl. Asien IV *224*, *492e–3m* | G. F. Waagen II 85m, 128a; Wage III *198*×, der südl. Wagen III (e), Baron Walckenaer II 475a | Wald, pl. Wälder (*): langes beben IV 216am; –gegend I 393e (des *Orinoco*); –gegenden II 86m, III ; lange in den W. gelebt II 21m*; am *Orinoco* [a. –gegend] II 68a, III ; zw. *Or.* u. Amazonenstrom II 86m*; Zerstörung II 483e* (vermindert Regen) :| ferne Wanderungen I 38a, Wappen s. Conquistadoren | Wärme Temper.] (s. Erde) I *480e–1a*: mit der Höhe abnehmend I 353a, 482e; 75a | *Washington* IV 593m (Aufenthalt auf der Rückreise, Jefferson); . W. I 474a :| Wasser IV *241me* (unterirdische); Weinbau I 481a×, –trauben 17e+; Wellen s. Meer | Welt: alte I 362m (kalte Zone), –alter II 424a r); unmittelbare Anschauung II 66a, in beiden W–theilen [= Erdtheile, nisphären] I 210m :| *Werchoturie* (im Ural) IV 69m, Werke I S. XIIIe; G. Werner IV 210a, V 73a; Whipple III 505m, Winde III 620e nfluß); Wissen II 66a, –schaften V *92e* (Fortschritt); Wogen s. Meer, lken s. Mond, Wöpcke III *641e–2a*, Wotan in Chiapa III *475m–6a*), Wrangel I 131a; Wunsch [s. Central-Amer.] IV *432a* (erfüllt), Wünsche 8e (heißeste); *Wyssokaja* gora (Ural) IV 209m, *Xalapa* s. *Jal.* | *Yana-* u (Eruptions-Kegel beim Chimborazo) IV *162e*, 499me: rauschender Bach er ihm IV 241me, 499e; Plan IV 360e, Trachyte IV (480m) 640e :| *risapundaro* IV *638me* (Ameisenhaufen); Zahlen II [*454e–7m* Stellen- th], Zahlzeichen II *263e* [*454e–7m*] ‖ er zeichnet I 458m, V 53m | Zeich- ng(en) IV *283a*: im *Altai* V 82m, 83a; in den vues des Cordill. IV a (von Rieux); im Tagebuch IV 569a, *617e–8a* ‖ Zeit IV 512m (früheres lange Z. her) | Zodiacallicht I [*142e–4a*, *6e–7m*] 413e–4a; III 588e

[9–590a]: Beobachtung III [589am], Glanz III 589m–590a † heiße Zone I 336e, III 110a: durchwandert II 86m :| Zucker × II *401me* (Sanskrit-Wörter dafür), *425me*; *Zumbalica* IV 864m (Bimsſtein-Brüche), Zurla III 367e–8a×

† **magnetiſch** (vgl. °Magnetnadel, °Erd-Magnetismus, °Magnet-: am Ende) [ſ. oben die Gl. Fernrohr, Südſee, Sulfex] ... IV *108e*, 9a, *186e* || Zuſätze: Abweichung IV *64m* |: Beobb. IV *132e*, 208a: gleichzeitige IV *173e* :| frühe Kenntniß IV (*119e–120m*) 198m | Linie ohne A. IV 54me: in Rußl. (u. Sibir.) IV 138e–9a, *am*, *203a*, 4m; Linien v. A. IV *134e–5a* [*200–2a*]: Nothwend. weiterer Erforſchung, Rath zu Expedd. [vgl. Exped.] IV *134e–5a*, *200e–1m*; H.'s 2maliger Vorſchlag IV *200e–1m* :| in *Mexico* IV 593e, [an Örtern] IV *189me*; in Rußland IV 138e–9a, *am*; Störung durch Nordlicht [ſ. hp. magn. Ungewitter] IV 147m, *208a* | ſtündl. Veränderung(en) IV *69a*, *117a*, *126e–7a*, 190e, 208a: Beob. IV *118a*; 4 Bewegungen IV *117e*, *189e–190a* :|| in Amerika [ſ. Intenſ.]: Beobb. [a. Störungen] I [*432*]; IV *86e*, e (von Borda aufgefordert), 109a † in Südamer. [ſ. Intenſ., Neig.]: Beobb. [a. Neig.] IV *102e–3a*, *180e–1m* ·|| Äquator I *190e–1a*, 4a, 433e; IV 68am, *88am* (*177me*): in Peru [a. Intenſ.] IV *88a*, a (durchſchnitten), *89e*, *101a* [*183e–4m*] † in Aſien (= Rußl.) [ſ. Intenſ., Neig.]: Beobb. [a. Europa] I *437e*, 447m; IV *69me*, *86e–87a*, 109e, 208a † Beobachtungen [ſ. Amerika, Aſien, *Berlin*, Europa, *Paris*, Rußland; Abw., Intenſ., Neig.; Störungen, Ungewitter] IV *61me*, *94m–95a*, *180e–1m*: Art [vgl. Neig.] 1438m, IV *126m*; in Asie centr. IV 204m; gleichzeitige [ſ. Abw., *Berlin*, Störungen, Ungew.] IV *79e–80a*, *147m*, 197m; [Orte] IV *132e*, *147m*; Veröffentl. [ſ. Intenſ.] IV *61me*, 198m :| in Bergw. ſ. Intenſ. || in *Berlin* [a. Ungewitter, ſ. Magnetnadel] |: Beobachtungen [a. Ungew.] I [*436e–7*] 7m; IV *64m*, *69a*, 98e (*118a*), [*125e–6*], 132e: 1806–7 IV 197m, *8me*; 1828–29 IV 197m; gleichzeitige IV *173e*, 197m; [Zeit] IV 126e–7a :| Garten ſ. Ungew., Zimmer [a. ib.] IV 208a || Borda ſ. Amerika | in Europa [ſ. Neig.]: Beobb. [a. Neig.] IV 64a, *181me*; in E. und Aſien: Beobb. IV *61me*, *94m–95a* :| Rath zu Expeditionen [a. Linien ohne Abw.] II [*375m–6*] 6me, in *Freiberg* ſ. Neig., Geſtein IV *209a*; Haus I *437m*, IV *69a*; auf Höhen ſ. Intenſ., Neig.; Inclination = Neigung; Inſtrument [vgl. Bouſſole] IV *113e–4a*, pl. -e IV 132e || Intenſität II 515e; IV *61me*, *63e–64a*, *86e–87a*, *172me*: in Amerika u. Aſien IV *86e–87a*; in Südamer. IV 113e, *180e–1m* [Menge v. Örtlichk.]; im magn. Äquator (in *Peru*) IV *89e*||*–90a* (als Einheit der relat. Scale), Beobb. IV 86e (die erſten veröffentl.); in Bergwerken, in der Tiefe IV *94a*; auf Höhen u. Gebirgen (Einfl., Abnahme) IV *94m–95a*, *110am*, *180e–1m*; horizontale IV *208a* (beim Nordlicht), ~e-Karte IV 63e, Max. IV 88m (in den Magnetpolen), ~e-Meſſungen IV *94m–95a*, beim Nordlicht IV *208a*||, [Örtlichk.] ſ. Südam., für *Paris* IV 68a, in *Peru* ſ. vorhin Äquator, in Tiefen ſ. Bergw., ſeculare Veränd. IV (98m) 183m, Zunahme [vgl. Max.] IV *88am* (irrige Meinung vom Wachſen der I. vom m. Äquator gegen die

agnetpole) || Journal [= Tageb.] ſ. Ungew., Karte ſ. Intenſ.; Meſſungen [ſ. tenſ.] IV *94m–95a, 147e–8a*; in *Mexico* ſ. Abw., Nächte ſ. Ungew. u. allg. phäb. || Neigung (od. Inclination) II 321e–2a; IV *72m, 86e–87a, 102e–3a,* ,9a [*110–1m*], 186e, *7e*: in Südamer.: Beobb. IV 109a, *110e–1a* [*3–4a*], 8m, *7me, 183e–4m*, 7e; in Aſien IV 109e, 187m; Beobb. [ſ. hier: Südamer., Europa, *Paris*] IV *102e–3a, 8a,e,* 9a, *110e–1a, 2me, 171m, 183e–4m* (4m), *6e,* m (Methode); zu Breiten-Beſtimmungen IV *171m*; Einfluß von Erdbeben *113–4m*, 188m: Abnahme IV *113–4a*; in Europa: Beobb. IV *111am, 181me,* ; in *Freiberg:* Tiefe IV *112me, 187e–8m*; [Grade] IV *187e*; Höhen IV *10–1m* (Einfl., Abnahme)], *110e–1m* [Beſtimmung]; Maaße IV *187e*, nördje IV 100m (in die ſüdl. übergehend), in *Paris* IV *108a* (Beob.), in *Peru* IV *3e–4m*, Störungen I 432a, Einfl. der Tiefe [a. vorhin *Freiberg*] IV *112me* *Freib.*); jährl. Variation IV *108e*, 9a; Veränd. IV 114am (plötzliche) || mit tmanns [a. Ungew.] IV 118a; Orte [ſ. Abw., Beobb., Ungew.] IV *132e*, rtlichk. ſ. Intenſ.; *Paris* [ſ. Intenſ., Neig.]: Beob. [vgl. Neig.] IV *108a*; rſonen ſ. Ungew.; in *Peru* ſ. Äquator, Intenſ.; in *Rom* [a. Ungew.] IV 7a; in Rußland (= Aſien) [ſ. Abw., Linie ohne Abw., Stat.]: Beobb. 204m | Stationen od. Warten: auf H.'s Rath errichtet, ſeine Beobb. ßartig ausdehnend I [*436m–9a*]; IV *71e–72a, 128e–9a*; magn. u. meteorol. t. IV *69e–70a* (in Rußl.), 70me (in *Peking*); Station IV 172ell † Stöungen [= hyp. Ungewitter] (a. Neigung) I 427e–8a, *435a*, 8m; IV *69a*: obb. I *434me* (in Amer.; e), IV 178e (gleichzeit.); durch das Nordlicht IV *47m*) :| Tagebuch [= Journal] IV *207e–8m* (8m) [bei Hanſteen]; in der iefe ſ. Intenſ., Neig. || Ungewitter [Hyp. = Störungen] (meiſt in *Berlin*) *64m, 117a* [125–9a, A. 196–8], *125e, 132e–3a*, [*196m–7m, 8me*]: Aufhl., Verzeichn. großer IV *196m–7a*, außerord. IV *127e* | Beobachtungen IV *25e–6*] 8e–9a, *196m*, 7m; sg. -ung (*): Art, Ein- u. Vorrichtung, Zweck* *[125e–6] 196m*; gleichzeitige an vielen Orten IV *132e, 147m*; keine mögh IV *127am**, Nächte IV 126me, Reſultate (u. was man beobachtete) IV *26e–9a*] 9m, ſtündl. IV *198me*, Zeit IV *126e–7a* † zu *Berlin* [ihm gehört ſt alles an] IV [125–9a, A. 196–8] 132ell–3a, 147m, *196m*: 1806–7 IV 0a, *198me*; Beobb. ſ. allg.; Garten IV 125e, 147m; Perſonen IV *196m*, erzeichn. IV *196m–7a*, Zimmer [vgl. °*Berlin*] IV 126am :| beſchränkte, enig verbreitete IV *132e–3a*; Eintritt ſ. Regelm., die verſchiedenartigen Erſcheinungen IV [*126e–8*]; größere, heftige, ſtarke IV *127am*ll, *8m*ll, 132e–3a, *96m–7a* (Verzeichn.); Häufigkeit IV 130a, *196m–7a*; Helfer IV *196m*, ournal IV *196m–7a*; kleine(re) IV 127a, 8m | Magnetnadel IV [*126e–8a* uſtände u. Bew.]: Ruhe, regelmäßg. Zuſtand u. Gang IV *126e–7a,e* :| ächte ſ. *Berlin*, H. und Oltmanns („wir") IV [*126–8m*] *196m*, [Orte] gl. Beobb.) IV *132e*, Regelmäß. [vgl. Magnetnadel] des Eintritts IV [*128*] *98me*, Reſultate ſ. Beob., in *Rom* IV *125e*, ſtarke ſ. größere, Verzeichn. Aufzähl., Vorherverkündigung IV *128me* || Variation ſ. Neig.; Veränderung

ſ. Abw., Intenſ., Neig.; Wagen (der Chineſen) IV (50m) 169e, Warten = Stationen ||— Magnetberge IV 209am || Magnetnadel (ſ. hp. magnetiſch, magn. Ungewitter) I [423m–9m] 8e–9a, [432]; IV 113m–4a [126–8a]: Beob. in Amer. I [432]; in Südamer. IV 113me, 172me :| Beob. ſ. Amer., in *Berlin* IV [126e–8a (Zuſtände u. Bew.)]; Bew. ſ. *Berlin*, 4 Bewegungen [ſ. libr. magn. Abw.] IV 189a–190a; zu Breiten-Beſtimmungen I [428m–9m], Inſtrument IV 113e–4a (von Borda), beim Nordlicht IV 207e–8a, H.'s höchſte Oſcillations-Verſuche IV 181am, Zuſtände ſ. *Berlin* :|| Erd-Magnetismus (ob. telluriſcher Magnet. IV 69m) (ſ. hp. magnetiſch) I (340m), [432m–3m], 4ma, 5a [6m–9a]; IV (69m, 106b, 9a, 186e): lange Aufmerkſ. darauf IV 77e, befreundeter Gegenſtand IV 619m, Experiment IV 79a, Intenſ. ſ. Schwing., [Methoden] IV 79a, Intenſ. durch Schwingungen I [432m–3m], Beobb. der Variation I 484me

8. Jahreszahlen des Lebens Alexanders von Humboldt: 1792 IV 609m (Richtung der Gebirgsketten), 637e (Sommer: Reiſe mit Freieisleben im böhm. Mittelgeb.) :| 1794 IV 518a (Herbſt: *Eifel*), 1795 IV 632me (Reiſe durch Franken, die Schweiz u. Oberital.) | 1796 IV 624a: in Franken IV 148e, 208e :| 1797 IV 624a || 1799 I 432e (–1803), IV 623e (–1804): Frühjahr u. Sommer IV 481me (in Spanien), Sept. IV 623e (bis Febr. 1804: in Venezuela uſw., Südamer. u. Mex.), 4 Nov. I 442e (2 Erdſtöße), 4–7 Nov. IV [113–4a *Cumana*], 12 Nov. I 399am (Sternſchnuppen in *Cumana*) † Barom. Meſſungen 1476m, in Galicien II 410a, in Südamer. IV 682e ‡|| 1800: Febr. IV [245e–6 *Neu-Valencia, Venezuela, Trincheras*; 6a]: *Trincheras* V 80m,e; Sept. IV 113e–4a (nach der gr. Flußreiſe) † 1801: 17 u. 18 April in *Turbaco* IV [257e–9m] 9m, 511e || 1802: Jan. bis Juli V 53m (in *Quito*), 16 März IV 361am (*Antiſana* beſtiegen), Frühjahr IV 286a (*Pichincha*), 26 Mai V 47me (Krater des *Pich.*), Juni IV [462–4m Hochebene von *Quito: Riobamba, Tungurogua* erſtiegen (auch 526e), Seilbrücke von *Penipe* uſw.; Trachyt aus Granit ausbrechend]; 23 Juni: *Chimborazo* beſtiegen IV 359e, 462e; Juli IV 466e (Aufſatz üb. Vulkane), 617e–8a; Herbſt I 328m (Ström. d. Südſee); 9 Nov.: Durchgang des Merkur vor der Sonnenſcheibe III 398e, 537e † *Cotopaxi* IV 577e, *Lactacunga* IV 577m, in *Peru* IV 184m, *Tacunga* IV 487e :|| 1803 [ſ. pasigrafin] IV 109a, V 89m: 4 Jan. (n. vorher): in *Guayaquil* IV 575m, V 31a; Febr. IV 534m (in der Südſee: *Cotopaxi* gehört); vom März bis Febr. 1804 IV 593m (in *Mexico*), 9–11 März IV 303e–9a (papagayos auf der Fahrt von *Guayaquil* nach *Acapulco*), 16 März III 620e–1a (in der Südſee); Sept. IV 245me (*Guanaxuato*), 18 Sept. IV 341e (*Jorullo*), 19 Sept. IV 344m (*Jor.* erſtiegen); 29 Sept.: *Toluca* erſtiegen IV 428e, 591e † (in) *Mexico* IV 145am, 432a, 8a, 593m; V 89m :|| 1804 I 476m: 24 Jan.: Meſſung des *Popocatepetl* IV 318e, 555e, 622e; Febr.: Weggang von *Mexico* IV 593m, 623e; 7 Febr.: Coffer von *Perote* beſtiegen

IV 568e, 9a; vor Juni IV 187e (magn. Neig. im Neuen Cont.) :|| **1805** IV 117e: Juni IV 189e (in *Rom*), im Sommer IV 466e (in *Rom*), 12 Aug. IV 274am (gr. Ausbruch des *Vesuvs*), Sept. IV 489m (*Vesuv*), 26 Sept. IV 502a (*Nocera*) ⊤ Barom. Messungen I 462e; Reise (mit Gay-Lussac) durch Italien u. die Schweiz IV 624a, in Ital. IV 604a; *Neapel* IV 484e; *Vesuv* [a. Aug. u. Sept.] IV *229m–230a*, 390m :|| **1806**: Sept. IV 128me, *196m–7a*, 8m; V 54a; 24 Sept. IV 127m; 20 Dec. IV 147e, *207e–8m* ⊤ mit Gay-Lussac aus Ital. nach *Berlin* IV 108m; in *Berlin*: magnet. Beobb. I 436e, 7m; IV 126e–7a, 8me, 130a, 147e–8a, 197m, *8me* || **1807** IV 591e: in *Berlin* magnet. Beobb. I 436e; IV 126e–7a, 197m :| **1810** IV 466m (in *Paris*), **1811** IV 466m (it.), **1817** I 340a (Isothermen) || **1822**: Herbst IV 469m (*Pozzuoli*), Nov. V 90a (in *Verona*), c. Ende Nov. V *39m* (*Vesuv*) ⊤ *Bex* I 461e; *Vesuv* IV 390m, 605e || **1825** V 67am, 89me; **1826** V 67am | **1827** II 426a; IV 185a,m: Nov. V 89m (Vorles. in der Berl. Univers.) ⊤ **1828** I 438m, II 128a; IV *69a*, *112me*, 173e, 197m: Herbst I 437m (magn. Haus) ⊤ **1829** [s. asiat. Reise; IV 145m] I 365a, 437e; IV *69a,me*, 185m, 197m: Abhandl. in der Berl. Akad. IV 108e :| **1832** II 128e, **1835** II 128a, **1836** I 438m, **1838** II 475e–6a (*Paris*), **1839** IV *200e–1m* | **1845** III 529a: Aug. IV 518a (*Eifel*), 1ter Bd. des Kosmos V 89m :| **1854** IV 626e–7a (Frühjahr), 7a (Juni); **1857** IV 626e–7m (Juni), **1859** V *96e–97m* (3 März: Brief Boussingault's über *Trincheras*)

C. **Schriften** und **Werke** Alexanders von Humboldt [vgl. im allg. Alphabet: Schriften, Werke]: académie des Inscriptions II 263e (Abhandl.), analyse de l'air atmosphérique (im journal de physique) IV *510m* || Amerika: Central-A. s. *Guatemala* ⊤ *Amérique*: atlas, voyage s. *Nouveau Cont.*; formations de l'A. mérid. s. voy. au *Nouv. Cont.*, monumens des peuples de l'A. s. vues des *Cordillères* || *Andes* s. *Cordillères* | in den annales de chimie et de physique [s. Brochant] I 44m, 462m, 476m, 483a; IV 208e, V *51e–52a*; in den ann. des sciences nat. I 42a :| Ansichten der Natur s. N; Aphorismen, aphorismi s. flora Friberg. | mémoires de la soc. d'*Arcueil* [a. isothermes, magn. Intens.] IV *498m* (Quellen, T. 3) ||- fragmens de géologie et de climatologie *asiatiques* IV *398a*, *584a,a* (Zeit); asiatische Reise s. *Ural* ⊤ *Asie* centrale (Werk über Inner-Asien IV 454m) [a. lignes isothermes] I 47m, 187m, 395e, 417a, 9a, 429e, 442m, 5m, 456a, 8m, 460m, 470e–1a||, e–2a, 3e, 4m, 5a||, 6a||, 480a, 3am||; II 423m, 435m, 9a; III 195m, 624a; IV *69me*, *158me*, 169e, 188am, 203a,me, (253e, 361a), 379e, 380m, 1e, 2a,m, 398a, 506e, 9a, 520e, 7e, 557m, 8m, 572e, 582m||, 4a, 5a, 597m, 606e–7m, 8a,e, 9e, 610a,m,e, 3a; V (41a) 50me, 55a,e (70e), (83e) 91m, 97m, *98am*: hauteur des continents I 475a, Einleitung II 439e–440a; Gebirgsketten IV *454m*, 607m, 8a; magnet. IV 183m (Theil), 204m (Beobb.); fausses

positions IV *527me*; [Stellen] II *421me* ... V *98am*; Mahlmann's Übers. I *480m*; vulk. Zone IV 224me, *492e–3m* :|| recueil d'observations astronomiques [a. nivell. de la *Cordillère*] I 422m, 445e, 482e; III 110a, 132a, 7e, 541am; IV 68m, 167a, *183e–4m*, 200e, 527a,m, 545e, 564e, 5e, 8me, 618me, *623e–4a*, 630m: Einleitung, Ptolem. Optik II 437a; Abh. über Refraction u. Barom. Messungen (réfractions astr. III 110a) IV *626a*; [Stelle] IV *624e–5m*, *e–6a* ⊤ réfractions astr. s. observ. astr. -|| atlas [s. hp. vues des *Cordillères*, *Nouveau Continent*, *Nouvelle-Espagne*; s. *Amérique*, *Mexique*]: atlas géogr. et physique s. *Nouv. Cont.*, *Nouv. Espagne*; atlas pittoresque s. vues des *Cord.* :| Barometer-Mess. s. observ. astr., variat. hor. du baromètre s. rel. hist. du voy.; in Berghaus Hertha s. *Guatemala*; Abh. der Berliner Akad. d. Wiss. I 450am, 482m; II 263e; Hochebene von *Bogota* (in der Deutschen Vierteljahrs Schrift 1839) I *467e*, Bonpland s. synopsis plant., lettre à Mr. Brochant de Villiers (in ann. de chimie) I 462m || „Versuch den *Chimborazo* zu besteigen" (H.'s) IV *162a*: 1836, in Schumacher's astr. Jahrbuch 1837 IV *359m*, 634m; wieder in H.'s klein. Schr. IV 634m ⊤ Bouffingault's Besteigung (in den kl. Schr.) IV *572me* || annales de chimie s. ann., hauteur des continents s. Asie centr. ||— *Cordillères* (auch *Cordillère*, Cordilleren; Andeskette*): Atlas s. klein. Schriften | carte hypsométrique de la Cordillère des Andes 1831 (im atlas géogr. et phys. du voy. IV 534m) IV 528me, 534m: auch gen. c. h. des noeuds de montagnes dans les Cord. IV *606e–7a*, Karte der Verzweigungen u. Bergknoten der Andeskette 1831 IV *320e* :| nivellement barométrique et géodésique de la Cord. des Andes (in den observ. astr.) I *445e*; IV *183e–4m*, 351a, 514a, *565e*, 9e, [*623e–4a* (enthält H.'s Höhenmessungen in Amer.)], 638e, 641m :|| vues des *Cordillères* et monumens des peuples indigènes de l'Amérique (letzterer Titel: mon. etc. I *411a*,e; III 465m, 562m) [auch atlas pittoresque du voy. gen.] I 411a,e, 448m; II *424a*; III *198m*,e, 209a, *475m*, *485e–6a*,m, 577e; IV (261a) *512e–3a*, 521e | atlas dazu (atlas pittoresque du voy. IV 575e): Abbildung III 562m, 570a; IV 502m, *513a* (gemacht von Rieux); planche III 577e; IV 523m, 570a :|| Vulkane der Cord. s. klein. Schr. —|| in Crelle's Journal s. Zahlzeichen, Deutsche Vierteljahrs Schrift s. *Bogota*, Dove s. magn. Abw.; tableau physique des régions équinoxiales (in géogr. des pl.) I 450a, voyage aux rég. éq. s. *Nouveau Continent*; essai politique s. *Nouvelle-Espagne*, examen critique s. géogr. du *Nouv. Cont.*, tableau des formations s. voy. au *Nouv. Cont.* | flora *Fribergensis* subterranea I *486e–7* [Stelle], *7e*, 490a: Aphorismen (aphorismi, bei der Flora) I 486e, 7e, *9e–490a*; = physiologia plantarum I 487e, *9e–490a* :| über die unterird. Gasarten IV *632e* (von W. v. Humboldt 1799 herausgegeben), pasigr. geognostica s. P | géographie, Geogr. [s. Pflanzen, plantes]: examen crit. de l'hist. de la géographie s.

Nouveau Continent :| fragm. de géologie etc. ſ. *asiatique*, Phyſiognomik der Gewächſe ſ. Anſichten der Natur, gisement des roches ſ. R, in Gren's Journal der Phyſik IV 208e (über den *Haidberg*), über die Vulkane von *Guatemala* u. *Nicaragua* (in Berghaus Hertha) IV *537e–8a*; *Haidberg* ſ. Gren, *Jenaer* L.Z.; bei Hanſteen ſ. Karſten, magn. Meſſungen b. Nordlicht; bei Herder ſ. *Meiſsner* Erbſt., in der Hertha ſ. *Guatemala*, über Höhenmeſſung ſ. journal de physique, carte hypsométrique ſ. *Cordillères*; sur les montagnes de l'*Inde* (in ann. de chimie) I 44m, *483a* | lignes isothermes: in den mém. de la soc. d'Arcueil I 480m, V 92m; in Asie centr. I *480a* :| *Jenaer* Litt. Zeitung IV 208e (üb. d. *Haidberg*), journal de phys. ſ. P, Brief an Karſten über 4 Bew. der magn. Abw. (in Hanſteen's „Magnetismus der Erde") [vgl. magn. Meſſungen] IV *189e–190a*, lignes isothermes ſ. I, Luftdruck in der Tropengegend (in Poggend. Ann. Bd. 37) I 479m ||— magnetiſch [a. Poggend.]: Abweichung: über 4 Bew. der m. Abw. ſ. Karſten; Vorwort zu Dove's Aufſatz „über die ſtündl. Veränderd. u. die Perturb. der m. Abw." (in Poggend. Ann. Bd. 19; vgl. Störungen u. Pogg.) IV *108e*, 9a, *186e* ⸢ Intenſität: Abh. üb. die veränderl. Int. der Magnetkraft (mit Biot, im journal de physique) IV *432e–3a*; über m. Int. in mém. de la soc. d'Arcueil T. 1. IV *64a*, 180e–1 (1e); „Beob. der Int. magn. Kräfte u. der magn. Neigung" (in Poggend. Ann. Bd. 15; vgl. Pogg.) IV *108e*, 9a, *186e* :| magn. Meſſungen bei e. Nordlicht 1806 (bei Hanſteen abgedr., vgl. Karſten) IV *147e–8a*, *207–8m* [Stelle], *8m* (gen. magn. Tagebuch) | Neigung (Inclin.) [a. Intenſ.]: „ſeculäre Veränd. der m. Incl." (in Poggend. Ann. Bd. 15) I 432a ⸢ Störungen (Perturb., in Poggend. Ann. Bd. 19; vgl. Abw. u. Pogg.) I 432a: bildl. Darſtell. der m. Störungen in Berlin (ib.) I *437e* :| Tagebuch ſ. Meſſungen :|| Erd-Magnetismus [ſ. rel. hist. du voy.]: „... Phänomene des tellur. Magnetismus" (in Poggend. Ann. Bd. 15) IV 108e, 9a, 186e —|| *Meiſsner* Stollen (in Herder's Erbſtollen) I *417e*, Barom. Meſſungen ſ. observ. d'astr. | *Mexique* [ſ. übr. *Nouvelle-Espagne*]: atlas du M. ſ. *Nouv. Esp.*, analyse de l'atlas du M. = essai pol. sur la *Nouv. Esp.*; Profil ſ. atlas de la *Nouv. Esp.*, Vulkane ſ. klein. Schr. :| monumens des peuples de l'*Amérique* = vues des *Cordillères*; „Verſuche über die gereizte Muskel- u. Nervenfaſer" II 430m, V (71m) 91m | Anſichten der Natur I [S. *IX*], 369am, 488a, 490a; II 115a, 132a; III 124m (451a), 5a, 540m; IV 162a, (238am, 300a), 390m, 499m, 583m, 592e, 3a, 4m||, 605e; V (24am) 49a: Phyſiognomik der Gewächſe I *490a*; II *90me*, 132a; Steppen u. Wüſten II 115a, Thierleben im Urwald III 546m, „über den Bau u. die Wirkungsart der Vulkane in verſchied. Erdſtrichen" (Bd. 2) V *54e* :| nivellement ſ. *Cordillères*, Nordlicht ſ. magn. Meſſungen ||— *Nouveau Continent*: examen critique de l'histoire de la géographie du *Nouv. Cont.* etc. (auch kurz: examen critique; auch gen. analyse de l'atlas

géogr. et phys.) I 410m, *420m*, 9e, 430e, 1a, 440a, 9e, 469e, 470a, 1e–2a, 7ell; II 114m, 131m (313m), *6am*, 404m, 8m, 412a, e–8a, 6m, 420am, 1m, 9m, 440m, 1a, 461me, 2a, 474a, 5all, 8a, 485all, 6a,e, 491a, 5m; III 196a, 354m, 361e, *7e–8a*; IV 54me, 158e–9a, 169e, 188e–9a, 193m, (287e) 494e–5a, 522e, 533a, 639e–640a; V (64a) 87ell: ein Stück aus dem 6ten Bd. II [*469e–472*]; [Stellen] II *405*, *495m–6a*; deutſche Überſ. („krit. Unterſuchungen . . .") II 55e, *316m* :||— voyage aux régions équinoxiales du *Nouveau Continent:* relation historique du voy. etc. (voller Titel IV 487m) I 393e, 4m, 6a, 403a,m, 5m, 433a, 475a,e, *9a*, 490e; II 104a, 404m, 460am, 515e; III 131a, IV 500e; auch bloß gen. voyage aux régions équinox. (*) II 461a; III 124m, 541m, 621e; IV 63e, 68m, 112m, 180e–1 (1e), 6e, 7e, 8m, (328e, 481e), 496e, 524e, 6am, 559e, 599m; V 56e, 96m: Arago (in livre IV) III 122a, variations horaires du baromètre I 478e–9a, Buch ſ. livre, Naphtha-Quelle von *Cariaco* IV [*514*], celt. u. baſk. Sprache in Amer. II *460e–1a*; édit. in 4° IV 641a*, V *96m**; [Verbeſſ. e. Fehlers] III 622m*, tableau des formations de l'Amérique mérid. V *89me*, livre IV ſ. Arago, Erd-Magnetismus I *434me*, der Mond roth III *541a*, Sternſchwanken III 116a :|| atlas géographique et physique des régions équinox. du *Nouv. Cont.* (gehört zur relat. hist. IV *562e*) [auch gen. atlas de l'*Amérique* IV *533e*] I 47m; IV 357a, 521e: *Chocó* IV 534m, Nr. ib.; planche IV 562a, 607a; Karte von *Quixos* IV *533e* ⸗ atlas pittoresque du voy. = vues des *Cordillères* (u. atlas) —:|| *Nouvelle-Espagne* [Hp. = *Mexique*]: essai politique sur le royaume de la *Nouvelle-Espagne* (auch kurz: essai politique gen.; auch bez. als analyse de l'atlas géogr. et phys. du *Mexique* IV *568e*, 593e) I 406m, 444a, 453a; II 479e; IV 167a, (318e) 500e, 527me, 545ell–6a,m, 551m, 3e, 5all, *562e*, 8me, 592e, 3a,e, 4a, 8e, 9a, 622e; V (74e–75a) 93e, 96m: 2 Auflagen IV 562e, Muſa II 426am, [Stelle] IV *565am* ⸗ atlas géographique et physique du roy. de la *Nouvelle-Esp.* (auch atlas du *Mexique* gen. IV 527e; analyse de l'atlas du *Mexique* = essai polit.) I 457a; IV *432m*, 520a,m: planche IV 523m, Profil v. *Mexico* I *457*(m) —|| recueil d'observ. astron. ſ. A, recueil d'observ. de zoologie etc. ſ. Z ⸗ pasigrafia geognostica (1803) I *457a*, Paſigraphie V *59m* (*89m*) :| in A. Petermann ſ. *Popocatepetl*; Geographie der Pflanzen [vgl. plantae uſw.] I 12e, V 92me; Phyſiognomik ſ. Gewächſe | im journal de physique [s. air atmosph.] I 472a, IV 62e: über Höhenmeſſ. (T. 4) IV 624a :| *Pichincha* ſ. klein. Schriften || plantae, plantes [vgl. Pflanzen]: (prolegomena) de distributione geogr. plantarum I 47m; II *425me*, 6a; III (451a) 485a: Beilagen II 425ma; [Stellen] I *471am*, *480e–1a*; II *401me* :| géographie des plantes [vgl. Pflanzen, régions équinox.] I 47a, 450a, 479a; III 116a: IV (292e) 527e, 622e; physiologia plantarum = aphorismi in flora *Friberg.*, synopsis plantarum (von Humb. u. Bonpland) I *469m* :|| in Poggendorff's Annalen

der Physik u. Chemie: Bd. 15 f. magn. Intenſ., Neig., Magnetismus; Bd. 19 f. magn. Abw., Störungen; Bd. 37 f. Luftdruck; Bd. 40 I 472a, f. ferner Hochland von *Quito*; Bd. 44 f. Bull. d. Hochl. von *Quito* † magnet. (zu den vorigen Cit. bei °maguet. gehörig) IV 108e, 9a (128me), 186e, *7e–8a, 9me*ll, *198me*, 200m || „über die Höhe des mex. Vulkans *Popocatepetl*" (in A. Petermann's Mittheil. ... der Geogr. 1856) IV 628e, *6m*; Profil von *Mexico* f. atlas de la *Nouv. Esp.*, Quellen f. soc. d'*Arcueil* | *Quito*: „über das Hochland von *Qu.*" (in Poggend. Ann. Bd. 40) IV 634m, „über die Vulk. des Hochlandes von *Qu.*" (ib. Bd. 44) [vgl. klein. Schr.] I 452m :| Refractionen, réfractions astr. f. observ. astr. | essai géogn. sur le gisement des roches I 450a, 8m, 464a, 475a; II *519a*; IV (265e) *514a*, *566e–7a* [Stelle], *613e*, 620e, 633a, 8m,e, *642a*; V *92me*, *93,e*, *94a* || kleinere Schriften [a. *Chimborazo*] IV (318e, 467a) 491m, 9me, 510m, 520am, 1e, 7e, 534m, 558e, 573a, 6e–7a, 618e, 621e, 640ell; V (29a, 47e–48a), 51e, 56e; kleine Schr. (*) III 482m; IV 162e, 520m: Atlas der Cordilleren IV *283a**, V 51e: auch gen. Umriſſe von Vulkanen der Cord. von *Quito* u. *Mex.* IV *520am**, V 51e † *Pichincha* IV *520m* || in Schumacher f. *Chimborazo*, über Steppen u. Wüſten f. Anſichten der Natur, Sternſchwanken f. Zach; lettre au Duc de Suſſex I 428a, *438me*; IV *71e–72a*; synopsis plant. f. P, tableau physique f. régions équinox., „über die Temperatur-Verſchiedenheit auf dem Erdkörper" (Berl. Akad.) I 482m, Pic von *Teneriffa* f. Zach, Thierleben im Urwalde f. Anſichten der Natur, Tropen f. Luftdruck, Reiſe nach dem *Ural* f. *G. Roſe, Deutſche Vierteljahrs Schrift f. *Bogota*, sur l'affinité entre les volcans et certains porphyres etc. (im Tageb. Juni 1802) IV *466e*, voyage aux régions équinox. f. *Nouveau Continent*, vues des *Cordillères* f. *Cord.*; Vulkane [vgl. volcans] f. *Guatemala*, Anſichten der Natur, *Quito*, klein. Schriften | in Zach's monatl. Correſpondenz zur Erd- u. Himmelskunde Bd. 1. 1800: über Sternſchwanken auf dem Pic von *Teneriffa* III (73am) 116a :| „über die Syſteme von Zahlzeichen ..." (in Crelle's Journal für Math. 1829) II 263e, *454e–5a*, 7m; recueil d'observ. de zoologie et d'anatomie comparée I 450m, V 52m (Fiſche)

Wilhelm von **Humboldt** („mein Bruder" f. bei Alex. v. Humboldt) II 17a: Zeit Alexanders des Gr. II 426e, amerik. Sprachen V 17m (Arbeiten) | Araber II *265am*, 457m; arab. f. Weltherrſchaft :| Budha u. Buddha III 469e | Buſchmann: gemeinſame Arbeiten über amerik. Sprachen V 17m, Beiſtand bei ſeinen Arbeiten V 17a; „Kawi-Sprache" V 17a (Beiſtand), m (Fortſetzung) :| griech. Chor II 97a, 182a; unſre Civiliſation aus der der Griechen u. Römer II 212e–3a, 436m | Dichtung II *107me*: über griech. u. indiſche D. II *17am*, *107ma* :| über Geſchichtsſchreibung III 25m, 34e | Griechen f. Civiliſ.; griechiſch f. Chor, Dichtung :| Himmel in der Landſchaft II 97a, 182a; „über die Urbewohner Hiſpaniens" II 418a, Alex.

v. Humboldt [ſ. ihn B: „mein Bruder“] IV 639e (Schrift „über die unterird. Gasarten“ herausgegeben) | Ind er u. Indien II 39m; Inder: [Philoſophie] II (147m, 404a); Indien ſ. °*Java*; indiſch [a. Dichtung]: Sprache [= *Sanskrit*] II 456me † *Java:* Namen II 440m; „Verbindungen zw. Java u. Indien“ III 469e, *562am* † „*Kawi*-Sprache“ [a. °Buſchmann, vgl. Sprachbau] I 15a, *47e*, 492m; II 426e, 436m, 440m; III 469e, IV 562a: Einleitung ſ. Sprachbau, Fortſetzung V *17m*; Menſch, Völker ſ. Sprachbau; vergleich. Worttafel IV 558m :| über Kunſt II 88am, 129a; „Epiſode des Mahabharata“ II 404a, vergleichende Worttafel des malayiſchen Sprachſtamms (in ſ. „*Kawi*-Spr.“) IV 558m, Mathematik II (394me) 520m | Menſchlichkeit, Menſch I [*385m–6m*] 442a; Entſtehung des Menſchengeſchlechts I [*381m–2m*] :| Ocean II 423a, [perſ.] II 17a; Römer [a. Civiliſ.] II *265am*, römiſch ſ. Weltherrſchaft; *Sanskrit* [= ind. Spr.] II 39m, 423a, 456me (Benennung); „Briefwechſel mit Schiller“ II 132a, Sonette I 416e || Charakter der Sprachen I 384a, 492m–3a; Sprachарbeiten II 460e (handſchriftl.) † „über die Verſchiedenheit des menſchl. Sprachbaus“ (Einleitung zur „*Kawi*-Sprache“) I 161e, 416m, 492m; II 426e (442a, 457m): Beiſtand V 17a, Dichtung II *107me*; Menſch, Menſchlichkeit, Menſchengeſchlecht ſ. M; [Stellen] I 161e, [*381m–2m*, *5m–6m*], 416m; II *107me*, *265am*; Verb. der Völker ſ. B, Weltherrſchaft ſ. B || *Tengger*-Gebirge IV *562am*, Verbindung der Völker I *492m–3a*, arab. u. römiſche Weltherrſchaft II *265am* | „geſammelte Werke“ I 416m; II 107me, 129a, 404a, 520m; III 34e; ungedruckte W. I 381m, II (460e) :| Worttafel ſ. malayiſcher Sprachſtamm

*Hund A. Thier: pl. -e (°°) I 224e: ~egrotte IV *513e* (in Italien), -grotten IV 513e (auf Java); ~oſtern (= Sirius) II 105a; III (204e), 7ell, 8m :|| B. Sternbild 1) allg. (lat. canis III 204e) (bes Orion III 159e): Hüftbein III 581a, Nebel um e. Stern III *581am*; einzelne Sterne (canis): β III 139m, δ III 139a, ε III 138e, η III 139e † 2) der große H. [ſ. Sirius] III 185am: Mund III 642a, Sterne ib. † 3) der kleine H. [ſ. Procyon] III 581a: Stern: β canis min. III 141m :|| hundert-: H-theile IV 39m, 511e; -theilig [ſ. Scale, Thermometer] IV 86e (Grad), V 94a (Eintheilung) † Hunderte II 455m, 7a || *Hunnen* II 44m: Abkunft ib.; finniſch II 220e, 240a, 290m; beginnen die Völkerwand., gehn über den Don II 240a :| Rob. Huntington (1636–1701) IV 154m

**Huronen-See* III 599a; Huſſey III 538m (Venus), 550a (Abplatt. bes Jupiter); Hut II 417a (ehemer), Huth (Joh. *Gottfr., 1763–1818) III 584a (Encke's Comet), *Hutis* (oſt-aſ. Volk) II 437e | Hütte [ſ. Indianer] II 28e: Bergh. II 28e, ~n-Verwalter IV 168e; ~nwerk: altes in Indien II 168m, *416e* † Hutton: 1) Charles (1772–1807) I 424m|| (Dichtigk. der Erde), IV 31e (Pendel); 2) James (1726–97) I 473a (theory); 3) Thom. (Lieut.): Schneegrenze am *Himalaya* I 483m, e–4a,m; 4) Will. I 468e (fossil flora)

Chriſtian **Huygens** (1629–95) (III 77*am*; bei Andern Hüyghens, lat. Hugenius III 477a) II 324m, 342e, 369e; III 12am, *32am*, 101a; IV *154me*; adj. Huygenianus ſ. am Ende || Zuſ.: Andromeda I 144m (Nebelfleck), Anziehung IV 31a, Äther III 44a, Doppelſpath I 35m; Erde IV 19a (Geſtalt), 31a (Abplatt.); Fernrohr, -röhre II 507e; III *77am*, 116e, 365m; horologium oscillat. I 422a; Jupiter III 32m, 336a; kosmotheoros III *21am*, *32am*; Kreisbew. III 598a | Licht II (136m) *369e–370a*; III 101a, 126e (Geſchwindk.); de lumine III 126e :| Milchſtr. III 182e, *212m*, 365m; Mond III 21m, *32am*; Nebelflecke [ſ. Androm., Orion] I 144m, 159e; III 365m; Newton IV 154e, 5me; opera II 507e; III 212m, 356a, 365m, 477a | Nebelfleck im Schwerdte des Orion I 144m; II 368m, 9a, *513e–4a*; III 212m, *317am*II [*336–7a*, A. *365*], 356a: Erzählung der Entdeckung III [*336*, A. *365am*] :| Pendel I 421e–2a, II *520am*; IV 24e–25a, *154me*; [perſ.] II 507e, 520am; III 21a, 77m, 116e, 336a; IV 154me; Planeten III 336a; Polariſation II *369e–370a*,m, 2a; III 64a, V 10a; Refractor III 182e, 212m; regio ſ. am Ende; gegen Richer (Pendel) II *520am*, IV *154me* | Saturn III *552m*: Beſchäft. mit ihm III 477a; Ring II 359e; III *425e*, *477a*, 525am, *552m*; systema Saturnium II 513e–4a; III 336a, 356a, 477aII, *552e*; entdeckt den 6ten S-trabanten II *366am*,e; III 77am, *425e*, *477a*, *528a* :| Schwere (u. Schrift darüber) IV *154me*II, 5me; Sterne III 124a (Funkeln); Tod II 370a, III 21a; [Träumereien] III *32m*, Undulation II 371a, vor H. II 451m, Zeit IV 20e || B. regio Huygeniana ſ. *Orion :||— C. Conſtantin Huygens (Bruder des vor., † 1697): Fernröhre III *77m*, 78me, *116me*; [perſ.] III 77m, *116me*

*Huythaca (Muyscas) III 482e, *Hveen* (Inſel) III 265m, *Hvergelmir* (Brunnen) III 26m; *Hvitramannaland* (Weißmännerland) II 458e, *460a*II

*Hyaden III 159e (Homer), 185e, 334m (Milchſtr.); Hyalit II 422m, Hyaloſiderit I 464m; Hyänen I 28a; *Hybrites* (Fl.) II 174e, 419a; *Hydaspes* (ind. Fl.) II 13m, 197e, 203m [Ort daran], 432m; hydra = Waſſerſchlange, *Hydraotes* (ind. Fl.) II 433a, hydrarchus II *390am*, hydrargyrus III 470m | Hydraulik I 180m, II 324m; -ker V 43m; h-iſch [ſ. Uhr] IV 455e (Verbindung), 488m

Hydro-, hydro- (*): -chariden (Waſſerpfl.) I 368e; -chlor-Säure I 226a, 254a, 445e, 450m; -galvaniſch* III 96a, 130a | -gen (= Waſſerſtoff) [ſ. Oxy-] I 248a, 254m; IV 11e, V 47e: [als Beſtandtheil] IV 460m, freies ib.; -Gas IV 452m, V 35e; Gewicht V 11a † -graph I 305a; -graphie I 54a; II 468e, 471a, 9e–480a [Schrift]; -grafico* ſ. hidrogr.; -graphiſch* I 456e (Aufnahme), II 490aII :| -Meteore [vgl. Feuchtigkeit] I 361m, 6m; II 379m, IV 249a; -porus* (Inſect) I 372e; -ſtatiſcher* Druck I 254a, 456a; IV 37m

*hydrus = Waſſerſchlange | Hygiea (10ter kl. Planet) III *376m*, 448e; V 116m: Abſtand v. d. Sonne [= Aphel] III 436m (mittl.), 515m; Aphel

[= Abſtand] III 570e, äußerſter III 428a, Neigung der Bahn III *515e*; Elem. III *516a*, V *109am*; Entdeckung III *426e*, 460me; V *109a*, 116e; Lage III 428a, lange Umlaufszeit III 448c † Jul. Hygin(us) III 160m, 195a: poëticum astron. III 98m, 360e; Saturn III 423e, Länger III 360e † Hygrometer (auch in comp.) I 360a, II *390e–1m*; B. h–metriſch (*) (‡ Feuchtigkeit): Abſorptions–H. II 381a, Apparate II 144e*, Condenſations–H. II *380e*, Erfindung u. Geſch. II *380e–1m*, Fiſchbein–H. II 381m, [Grade] II 89a; Haar–H. II 381m, VII 89a; –Meſſungen I 360m; –ſtände III 88m,e: Subſtanzen II 381m*; Veränd. I 365e*, –B. III 589e–590a; Verhältniſſe I 358e*, Zuſtand I 364a* † *Hykſos* II [*244e–5*] 5m,e: Einfall II 157am, 333m, 402m; Genuiten II *244e–5a*; Vertreibung (aus Ägypten) II 157m, IV 169e–170a; vor den *H.* II 243m † Martinus Hylacomylus (–milus I 73m) (eig. Waldſeemüller I 73m, II 490m; Martin W. II 493a) I *73me*, II *490me*: Name *America* II *490e* (auf ſeiner Karte von Amer. im Ptolem. v. 1522); Americi terra (von ihm ſchon 1507 für Amer. vorgeſchlagen) II *490m*, 3a; cosmogr. et Amer. Vespucii navig. II *490m*, 3a; margarita philos. II 490me; [peri.] I *73me*, II *490me*; Reiſch II 490me, Veſpuc. ſ. cosmogr. :| *Hymettus* (Berg) II *108e*|| (Quelle) || Hymnen II 39e, 119a: aſtrologiſche III 478m; phyſiſche II 17a, *107am*|| † Hymnos II 105m

*hyperboliſch ſ. Bahn | *Hyperboreer* II 424m: Mythe II *176a*, *421me*; h–reiſch II 173e † Hyperion (7ter Saturnstrabant dem Abſtand nach, der 8te nach der Entdeckung) III 426e, *460e*, 528a,e: Entdeckung III 460e–1a, *528a* || Hyperſthen I *263e*: aus Augit V *76e*, [als Beſtandtheil] IV 481a | –fels I *263e*, 460m: Beſtandtheile IV *481a*, 632a; in Gegenden IV *481a*, 632a; V *73m* (gleich) :| –Geſtein I 272e, plutoniſch V *75m* † Hyperſthenit V 59e

Hyphaſis (ind. Fl.) II 187e, *197e*, 433a: Alexanders Endpunkt II *197e–8a* :| hypogene rocks I 457e, V 95m; ὑπόπυρρος III 169m, *204m–5a*

Hypotheſe I 184m, 253m, 273m, 401m, 412a, 425a,m; II 227a, 306a, 345e, 6a, 7me, 351a, 375m, 408m, 419m, 440e, 476m, 499e||; III 11m, 12a, 23m, 29a, 33a, 34m, 45a, 49e, 59a, 93e, 129e, 163m, 188a||, 231a, 268e, 318e, 320e, 384e, 390am, 9e, 440e, 467m||, 518m||, 537m, 544a, 558e, 9e, 566m, 570a; IV 78m, *142e*, 159m, 164a||,m, 195e, 218me, 290a, 452m||, 488a, 9e, 529m, 566a, 630e||; V 21e; plur. Hypotheſen (*) I 177m, 353a, 400m, 2m, 475m; II 206a, 430e, 498m, 9a||,m; III 15a, 33e, 34e, 44a, 99e, 220a, 437a, 9m, 473a, 9e, *574a*; IV 225a, 248a, 295m, 489e, 576am, 630e||; V 62e: bodenloſe I 72a, V 8m; leitende I 67a*, mythiſche III 282e*, neueſte IV 212m*, ſpielende I 209a*, verwickelte V 16e*; wahrſcheinliche III 390a, B–keit III 283m; wilde III 162m † hypothetiſch I 341a, 365e; III 617m, IV 580a: Angabe III 492a, Annahme III 323a||

Hypſometrie [ſ. Vulkane] IV 623a: trauriger Zuſtand IV *529a*, V *51am* † hypſometriſch (‡ Höhenmeſſung) III 508a; IV 288a, 308a, 323a, 6a, 338m, 389m, 605m, 623m: Angaben I 46a; Beobb. IV 41a, 70m; beſtimmt

IV 322m, 434e; Configuration I 335m, Geſtalt IV 489m, Hinſicht IV 234e; Karte IV 528m, 606e; Kenntniſſe I 419a, III 507e; Regel IV 630a, Unterſuchungen IV 435m; Verhältniſſe I 303e, 352a; IV 17e–18a, 236m; Werk IV 614e, -zeug II 379a

Hyrcanien (am caſp. M.) II 226e, hyrcaniſcher Meerbuſen I *471e*

J. (i)

**Iaβadiov* (*Jara*) II 440m, S. Iago ſ. Santiago, Iamblichus II 418e (vita Pythag.) | *Iaxartes* (Fl.) II 146m, 183m, 5e, 8a: [Ort am Fl.] II 186all, Quellen II 201m, verwechſelt II 226e † *Ibague* (Fl. Stadt in Neu-Gran.) IV 527e: vallé del *Carrajal* ib.; *Tolima* dabei IV 283e, V 50e † villa de *Ibarra* (IV 613e; V 32m, 33a, 37a, 53m,e) (Stadt N v. Quito) I 243m: Faulfieber ib., Felder V 32m; todte Fiſche I 243m, V *32m*; Getöſe gehört I 214m, IV 220me, V 53ell; [Ort dabei] IV 613e, Vulkan in S V 37a, Weg V 53m

Iberer A. (in Spanien) I 490e, II 171a (*418am*); *Iberien* (= Spanien, iber. Halbinſel) I 306m; II 174m (Phönicier u. Carthager), 404e, 477e | iberiſch (= ſpaniſch) II 143m, 164a, 180e: Alphabet II 418am, Continent II 410a; Halbinſel (= Spanien) II 31e–32a, 83e, 90e, *153a*, 215m, 307m,e, 477a; Küſten II 277a, 325m, 477a; Meer II 404m :|| *Iberer* B. (im Caucaſus) II *420e*, iberiſch II 420e ||— *Iberus* (Fl.) II 409m

*Ibn vgl. Ebn: Ibn-Baithar (arab. Bot.) II *255a*, *449m*; Ibn-Fozlan [ſ. Frähn] II 290m, 446m; Ibn-Haukal (Ebn-H. II *446am*) IV 382am (*Asferah*); Ibn-Roſchd = Averroes, Ibn-Sina = Avicenna; Ibn-el-Vardi II 420a, IV 382am (*Asferah*) || Ibrahim (Kön.) I 398e, *Ibſambul* II 434a, Ibycus III 207m, *Ichimbio* (Quito) IV 573m | Ichthyoſaurus I 465e (Excremente); pl. -ren I 287a,e :| icica (Pfl.) II 444all, Icoſaëder III 478e

ideal (= idealiſch) [ſ. Schöpfung, Welt] I 164a, 384a; II 125m, 165a, 320e, 419a, 486m,e; III 165e, 597m; IV 18a, 431m: Weſen III 425a, gegen wirklich III 464m † Idеales II 174e :|| Ideal II 12e | idealiſch (= ideal) [ſ. Anſchauung] II 16e; idealiſirend II 16m, 22a, 41a, 90a; Idealismus ſ. Realismus :|| Idee ſ. Ideen | ideell [ſ. Anſchauung, Anſichten, Naturwiſſenſchaft, Zuſammenhang] II 137e, 140e, 161a, 282e, 345m, 387m, 405e, 464m: Beſtreben I 71a † Ideelles II 406m

Ideen [ſ. kosmiſch, phantaſtiſch] I 6m, 7e, 15e, 16a, 34a, 358e, 379a, 380m; II 274a, 395e, 406a, 430e, 501m, 513a; III 25m, 42m, 87e, 145a, 318e, 9a, 384e, 549a; ſing. Idee (durch * bezeichnet) I 385me; II 205a, 309m, 347e, 8e, 388a, 399a, 504e; III 11e, 13m, 37a,e, 160e, 4a,e, 232e, 269e, 324m, 332e, 352m, 373m, 399m, 464a, 573a, 596m, 7a,e, 618e; IV 576m, V 58m || Zuſätze (compos. Ideen-): abgezogene II 107m; anregen* III 153a, 271m; Befruchtung II 394e, mit J. bereichern I 29a, Beweglichkeit II 364m; -Combination III 480m, IV 19a; Entwicklung II 350a; erhabne

II 512m, Erhabenheit II 16e; erregen III 539m; erweitert II 367m, E-rung II 151a; Erzeugung II 394e, unter J. faſſen II 148a, Feſtſtellung II 326a, freie III 200e, zu J. führen II 259a; Fülle I 10a, II 71m, IV 319e; Gang I 4e, -gang III 35e; -Gemeinſchaft, große II 210a*; Grundl. III 15m*, Herrſchaft II 206a, höhere I 37a, Horizont II 397a (erweitern) || -kreis I 79e, 378e, 396a; II 26m, III 3e, V 86e; -kreiſe (∞) II 213a, III 7e; Kreis der J. (○): Bereicherung II 195e, III 75e; enger IV 537*am* | erweitern II 172a, 182m°; erweitert ſich II 286a, 298e; E-rung [ſ. Alexander d. Gr.] II 153a, 4m, 283a; III 61m :| weiter II 52a || leitende I 386m*; II 4m, 135e, 145a; IV 467a: nach l-en J. I 10m, 68m, 268a; IV 561m :| Macht I 492e* (unter der M. einer J. handeln), Maſſe II 339a, Mittheilung I 332e, Reich II 179e | Reichthum I 18e; II 218m, 364m; -r. II 310e † Richtung II 224m, 350a; -r. II 179m :| Sphäre II 252a, IV 6a; Umlauf II 160m, unzertrennliche II 98a; Verallgemeinerung II 164e, 223m, 281e; V 92*me* | -verbindung III 158m, 283a; -en II 264a, IV 8m :| verbreitet III 360m; -verkehr II 222all, IV 155*me*; Verkettung III 36m, -verknüpfung II 211m, Verwandtſchaft III 470m; verworrene I 473m, II 281a, III 30a*; der Völker II 340a || -welt I 152a, 165a; II 101e, V 7m: Bereicherung II 279a, Reichthum II 287e † Welt von J. II 341e (neue) || -zuſammenhang III 201m

1) *Jul. Ludw. Ideler (Sohn, 1809–42): Ägypter III 478*am* (Vocale u. Planeten), Anaxagoras V 21m (Schnee) | Ariſtotelis meteorol. I 390e, 7m, 442a; II 427e, III 213a: Ausgabe III 424e, V 21m; Commentar III 412am :| Hermapion III 478am; meteorologia veterum Graec. et Roman. II 441am, 501*a*; III 29a, 201*m*, 412am; V 21m; Sonnenflecken III 412am :|| 2) Chrn. *Ludw. **Ideler** (Vater, 1766–1846): Abdurrahman III (343*am*) 367e, „Muſeum der Alterthums-Wiſſ." II 503a, „aſtron. Beob. der Alten" III 198me; bakar III 343allm, 367e; die 3 Canopen Veſpucci's III 345*me*, 368m; Chriſti Tod u. Sonnenfinſt. dabei III 413e–4a | Chronologie II 403m, III 345*m*; „Handbuch der Chronol." II 403m, 431ell, 6a,m, 452a; III 207a, 258*e*, 413*e*, 467m, 471e :| „Eudoxus" II 436m, 506m; III 466m, 7m; Hipparch III 148m, e–9a, 194a; Macrobius III 466m, Milchſtr. III 211e; [perſ.] II 403m; III 345m, 466m | Planeten [ſ. °Woche] III 466m: Bew. II 352e, -namen III 467*m* :| Präceſſion II 436m, Ptolemäus III 194e, Sabbath III 471e, Saturn III 258m, Sothis III 207a, Sphären II 506m | „Sternnamen" II 485e–6a; III 110*a*, 194a, 6m, 8e, 209a, 211*e*, (343*am*) 5*m*, 367e, 8m; Stern der Weiſen aus dem Morgenlande III 258*me* :| Thierkreis II 432m, III 197*ell*; Uhr II 452a, altes Weltſyſtem III 466m; Woche, Planetenwoche III 467m, 471e, 2m

*identiſch V 19e, 73e, 74*a*, 75e; Identität [ſ. Cometen] III 609*e*–610*a*; V 21e, 72*am*, 74a, 75a † Idiom (= Sprache) II 420m; pl. -e I 384m; II 142m, 219a, 409e † *Idjen* (Vulkan Java's) IV 264a, 407m; V 41*me*, 55*m*:

Aſche, beſucht V 41e; ein Gipfel ſ. °*Merapi*, Höhe V *41e*, Kraterſee V 41e (*Kawah L.*), Lage V 55m; Lavaſtrom IV 332a, 562m; *Merapi* IV *559a* (ein Gipfel); *Merapi Idjen* V 41e, *55am*; Name IV *562a*; Schlamm-Ausbrüche, -ſtröme V *41me*, 56a :| Idokras (Miner.) I 281a, 465a || Idyll II *12e*, 68e; -ium II 14a † idylliſch [ſ. elegiſch] II 49a: Maler II 83m, Stimmung II 33m || *Igalikko* (nördl. Amer.) II 458m, *S. Ignacio* (Alt-Calif.) IV 440a, *Igualata* (Quito) I 457a, iguanodon (Th.) I 288a, *Iki* (Inſel bei Kiuſiu) IV 402e

*Ilchan (-khan III *195a*) II 261a; ilchaniſche Tafeln III 150m, *195am* :| *Ilcheſter* (Engl.) II 280m | *Ile de France* (OAfr.): magnet. Station I 438e; Pendel I 421m, IV 157m; [Reiſe] III 318a, Sternſchn. uſw. I 129m, vulk. I 422e :| Ilgen (Carl Dav., 1763-1834) II 119m (Hiob), os *Ilheos* (braſ. Küſte) I 191m | *Ili* A. (chin. Prov.) I 262a, V 97e; B. (Fl. Inner-Aſ.) IV 383a,e (in den *Balkaſch*) :| Ilias ſ. Homer | *Iliniſſa* (*-isa* IV 314e, 354a) (Vulkan in Quito): Abbild. IV 520m, Bimsſtein dabei IV 483am; in der weſtl. Cordillere IV 314e, 354a; eingeſtürzt V 29a; Höhe IV 284a, V 29a; Lage IV *354am*; Pyramide V 29e, Doppel-P. IV *284a* :| *Ilipa* (Hiſpan.) II 182m, Ilkhan = Ilchan, Illgen (Chrn. Fried., 1786-1844) II 413m („Zeitſchr. für Theol.") || *Illimani* (Berg beim Titicaca; nevado IV 293e) I 310a, 320m; IV *293e*, [*530am*]: Coloß I 310a, 320m; in der öſtl. Cordillere (Kette) IV 437a; Gebirgsarten IV *293e*, *530a* | Höhe I *42m,e*; IV 293e, 437a, *530am*; [einzelne] IV 530a :| Meſſung I 42e, -en IV *530am*; Porphyr IV 293e, *530a*; Umgegend IV 530a,m; kein Vulkan IV *293e* || Illuſion I 224m, II 97e; -en III 115e :| *Illyrier* (in Griechenl.) II (172a), illyriſch II 172a (Stämme); Ilmarinen (Perſon im finn. Epos) II 44a, Ilmen-Gebirge (im Ural) I 264m

*imago mundi ſ. Pierre d'Ailly, *Imaon* (Geb. im O v. Ind.) IV *608m*||, *Imaus* (Geb.) IV *608e* (= *Bolor*) | *Imbaburu* [ſo ſchreibt Humb.: auch *-ro* IV 573m,e; Neue *-ra*] (erloſch. Vulkan in Quito, S v. Ibarra V *37a*) I 243m, IV *548m*, V *37am*: Bergknoten IV 321a, 573m; in der öſtl. Cordillere IV 314e, 573me; Auswurf von Fiſchen I 243m; V *32me*, 33am, *52e*; [Lage] V *37a*, Moya ausgeworfen V *37am*, Nähe V 33a, nördlicher IV 573me, Schlamm-Ausbrüche V 32m, See dabei V *52e*, Verbind. mit dem Innern V 32e, erloſchener Vulkan V 37a † Imbert: China, Chineſen: Feuerbrunnen I 416e-7a; Miſſionar I 416e, IV *513m*; Seilbohren IV *513m* :| immer ſ. fließend, grün | *Immerath* (Eifel): 2 Dörfer, vulk. Tuff IV *278a*; 3-er Maar IV *278all-9a* :| imponderabel ſ. Stoffe, imponirend II 310e, Imprägnation V 71a | Impuls [ſ. Erdbeben] II 242m; III 15m,e, 33m: [der Waſſer] II 485a

*Inbegriff [ſ. encyclopädiſch] I 81e, II 260a, III 11a | Inca (auch in comp.) (vgl. Inga) IV 284m, 321m, 576a; pl. -as (*): Bäder IV *238am*, 499m; in *Quito* IV 463e*, -Sitz I 191m; Sprache IV 577a*, -ſpr. IV 284m; [Verfahren] I 492e* :| incalculabel III 479e, Incas ſ. Inca, *Incaſſi*

(Hügel bei Verona) II 121m || Inclination (= Neigung) [ſ. meiſt bei Magnet, -nadel, magnetiſch] III 629e, IV 416e–7a: (comp. ∾s-) -Angaben II 375e, -Beobb. II 374a; -Bouſſole II 321e, IV *171am*; -Nadel [= Neigungs-N.] III 144a; IV 67m, 80e, 85e, 104m, *171am*, *187e–8a*; -Veränd. I 428e, -Winkel III 496e] Inclinatorium (= Neigungs-Nadel) I 429a, II 378e, IV 70e (*171am*): erfunden IV 57a || Incruſtationen V 79m, Independenz V 75a, *Inder* ſ. bei *Indien*, Index ſ. Brechung

India (= *Indien*, vgl. *Indias*) *Gangetis* II 475e || Indianer [gehörig zu *Indien* II.] (= *Indios*) [vgl. °nordamer.] (auch in compos.): pl. II (460m), III 69a, IV (576a), V 56e; sg. (∞) IV 286a, 565a; V 47e | B. indianiſch (= indiſch) [*] IV 349a ||: -Dorf [= indiſches] IV 297e, 365a, 527m; Dorf IV 349a*; -Dörfchen IV 40e, 335e :| gemeine IV 565m, -Häuschen IV 339me | -Hütte IV 571e; Hütten IV 216e, 220a :| nordamerikaniſche II 460me (Sitten), -Weiber V 34e || las *Indias* (= *Indien* II.) II 481am, 9a: cronista IV 533a

Indications-Syſtem II 455e; Indicatoren II 455am||, 6e :| Indicopleuſtes ſ. Cosmas

INDIEN I. (= Oſtindien: welches unter vorgeſetztem +, als ganz kleiner Art., hier beigefügt iſt; vgl. *India*) [durch nachgeſ. * bezeichnet]; bedeutend: 1) meiſt u. gewöhnl. die Halbinſel dieſſeits des *Ganges* (= dieſer, weſtl. Halbinſel, indiſche od. hinboſt. Halbinſel; Vorder-Indien, *Hindoſtan*; Hp. = Oſtindien); 2) ſeltner ganz Oſtindien, die Halbinſel dieſſeits u. jenſeits des *Ganges* (Hp. = Oſtindien) [ſ. 3) °Hinter-Ind.] [vgl. *Südindien, *ſüdindiſch; *indo-* ſteht hinter II. dem ſpan. *Indien*] I 358a; II *189e–190m*, 5am, *7m–9*, 222e||, 274a, *430e* [Begr.], *2m–3a*, *463a*; III 162m, 469e; IV *609m* | *β*) Oſtindien (durch vorgeſetztes + bez.) II 327e, 443m || B. INDER (auch durch ° bezeichnet) (= Oſt-*Arier*) [ſ. Landſchaftmalerei] I *15am*; II *38m–39m*, 41a,e, 44e, 78e, *115am*, 242e, 260a, 2e, 423m, 5e, 456e; III 54m, 55m; auch *Indier* (∞) III 209e || C. INDISCH (wird nicht bezeichnet) [ſ. auch II. in ſpan. Bed.] (ſ. *ſüdindiſch; bem. die Gl.: Archipelagus, Meer, Ocean; Halbinſel) [ſ. Caſten, *Caucaſus*, Feigenbaum, Thierkreis] I 339a; II 38m, 40e, 58e, 118e, 154e, 189m, 190a, 1e||, 258e, 260m, 2a, 416a, 434m, 443m; III 476m, IV 21m; das Indiſche (= ind. Sprache) [∞] II 445m | *β*) oſtindiſch (durch vorgeſ. + unterſchieden) ||: Alphabet der Zuſätze (A. *Indien* wird auch durch nachgeſ. *, B. *Inder* durch °, C. *indiſch* wird nicht bezeichnet; Oſtindien u. oſtindiſch werden dabei durch vorgeſetztes + unterſchieden): Abſtammung II 456a°; in *Afrika*° II 168e, 177e; Alexander d. Gr. [a] [ſ. auch *Alex. Indien] II 185e–6a, 8m,e, *9e–190m*, *203m||–4a*; Algebra II *262m–3a*|| | alt-ind. II 409m, 456e: Sprache II 142m, *456me*; Völker II 194e–5a :| das alte I. III 115e–6a*; Alter [b] II 115m, *403me* || Anſicht III 539e | Anſiedler II 168m, 243e; -ungen II *177e–8a*, ib.° :| *Araber* II 253m* ||— der indiſche Archipelagus [u. ſeine Inſeln] (-pel IV 513m) [auch gen.:

oſtind. Arch., öſtl. Arch. IV 76m; ſüdindiſcher Arch. (ſ. aber übr. *ſüdind.) IV 306a] (= ſüd-aſiat. Inſeln, Inſelwelt von Aſien; vgl. aſiat. Arch.; ſ. noch unten: °Inſeln, °Inſeln des ind. Oceans od. Meeres) I 191a (351a); II (86e), 142m (177e); IV *76m*, *138*, [*393e–5m*; *404–9m*, A. *584–5m*]: höchſter Berg IV *405e–6a*, Erſtreckung IV *408e*, [geogr.] (vgl. Topogr.) IV *76m*, kl. Inſeln ſ. °Vulk. | magnetiſch IV *76m*, *137e–8a*: Linie ohne Abw. IV 134m [*7e–8*], *202e–3a*, *am*; Äquator IV (*102am*), Intenſ. I 433a, Stationen IV *76m* :| Meer IV 137e, Marco Polo II 291m, Reiſe IV *76m*; verſchiedne Richtungen, geolog. Zuſammenhang IV [*393e–5m*], Schlammvulkane ſ. Vulk., große Theile IV *404m*; [Topogr.] (vgl. geogr.) IV *138*, *393e–5m*, [*404–9m*, A. *584–5m*] | Vulkane IV [404–9m, A. 584–5m (u. vulkaniſches)]: [Aufzähl.] IV *468m*, Erſtreckung IV *408e*; kleiner Inſeln IV *468m*, *9a*; Menge zuſammengedrängt IV *451a*, Reihen-V. IV (*306a*), Schlammv. IV *513m*; Zahl IV *446a*, *468me*; zuſammengedr. ſ. Menge, Zuſammenhang IV *430me* :| Zuſammenhang [a. Richt.] IV *409am* —|| Arzneimittellehre II 445am°, Ärzte II 250e | Aſtronomen II 226m; Aſtronomie [b] II 259e–260a,m, 435e [c]; III (198e); aſtron. Beobb. III 369a* :| [Äußeres] II 430e°, [mannigfacher Begriff] II *430e**, bei den Indern ... III 539m°; Bergketten* [= Gebirge] II 32e, IV 608a; Beſchaffenheit [vgl. Äuß.] [a] I *11me*; II (41e–42a), 115a, *189e–190m* (291a); III 88a, IV 609m; Beſchr. IV +585m*, Bevölk. III 209e*, Bibel-Überſſ. II 440m; „Bibliothek" II 409e, 423e, 8e; Bildung [= Cultur] II (221e°), brahmaniſche III 209e°, Buddhismus II 248a*; Büßer II *39a*, 114a; Chemie II 450e°, Chineſen IV 114e°, Chronologie [= Zeitrechn.] II 424a°; civiliſirter Theil [= cultiv.] II 198m*, Colonien ſ. Anſiedl., Comet I 410a*, Compaß II 319m ||· cultivirteſter Theil [= civiliſ.] II 198e | Cultur [= Bildung] II 154e*, 213am*; IV 325m: alte [b] II 149a (221e), 255e; alt-ind. I *15am*; Sitz II 198a(m), zunehmende II 88a* :|| Dichter (pl.) II 42am, 106m, 428e; Dichtkunſt [= Dichtung uſw.] II 64e, 114e ⌉ Dichtung [= Poeſie, Gedicht, Dichtk.] II 46a; pl. -en II 7a° (32a°), 43e, 115a || Drama II 114e (7e); Ebenen I 291a, II 98a*; Eignes (Entdeck. uſw.) II *221e°*, Einſiedler II 114a; Einwanderung° [vgl. Wandr.] II 38m, III 209e; geiſtige Entwicklung II 115m°, Epos [= Heldenged.] II 17m; erforſcht, Erpedd. nach J.* II *203am*, *m–4a*; Erzeugniſſe [= Producte] [a] II 168am, [*188e–9m*, A. *425m–6*], 303a, 409e, 430e, 3e, 4m (443m); Erpedd. ſ. erforſcht, Fahrt(en) ſ. Schifffahrt, Färbung II 114a, Flora IV 610e* | Flüſſe [a] II 197e, 8a; IV 501a; Flußwelt II 94a [c] :| Freiſtaaten II 433a, J. dieſſeits des *Ganges** [= Halbinſel, Vorder-J.; vgl. *India*] II (475e), Gebirge [vgl. Hochgeb., Bergketten] IV *608m** (im N) | Gedicht [= Dichtung uſw.] II 64e; pl. -e II 115m, *7–8a* :| Gegend II 124a; Geiſt II 115m, geiſtig ſ. Entwickl.; Gemüth II 116e | Geographie II 432e: alte* II [*432e–2a*] 2e ⌉ Geſchichte [a] (ſ. Alexander d. Gr.) II 159a, 185e–6a, 453e:

alte II *403me*, Seleucus II 198m :| Geſtade II 59e, Geſtalt IV 609m*, Glaube IV 562m, Gold?* II [*168*; a,e], Götter III 209e; Gradmeſſungen† I 174a, IV 151m; Griechen ſ. °Völker K, groß IV 609m*, Häfen IV 51m, halb-ind. II 43a || Halbinſel [= *Indien*] I 339a; II (155e) 168me, 456e: dieſſeits des *Ganges* [vgl. °*Ganges*; = Vorder-Ind., vorder-ind.] I 471e (Geſtalt); weſtliche [= Vorder-Ind., Ind.] II 203a, 264a, 327m, 434m; Weſtküſte II 166e-7a, 8a; weſtl. Küſte II 204a :|| Handel: [a] mit od. nach Ind. II 188e, 202m, 3a, 241m, 3e | ind. H. [c] II 168me, 204e, 222e (6e), 242e: Seeh. II 396e; ~ſtationen II 142m, 293am; ~weg nach III (+344e*) || Heldengedicht [= Epos] III 209m; pl. -e II *39e-40a*, *115e-6* (6a) :| Hinter-J.* II 102e (Bewohner, Pflanzenkenntniß), hinter-ind. II 409e; Hochgebirge I 43e, [Induſtrie, Fertigkeiten] II 450e-1a°, das Innere* II 195am (8m), Inſeln [vgl. Archip., Ocean] I 11e, Kenntniß II 253m*; Klima [a] I 46e-47a; II 38me, 155e; IV 158e; König II (197e, 8m), -e II 408e; Küſte ſ. Halbinſel, Nord, Oſt, Vorder-J., Weſt, weſtl.; | Lage [a] II (155e): nahe den Säulen des Hercules! II 181e, 423me || Land II 195a, 8e | Länder II 70a: Verbindung mit andern L-n IV 120m* :| ſ. Landſchaftmalerei || Leben II 39a, 115m°; Lehre II 147m | Litteratur [b] II [*115-8m* (Arbeit von Goldſtücker)]; [c] II 38a, 41e, 115a, 6e*, 256a, 7m: dichteriſche II 32a°, poetiſche II (116e°) :| magnet. [vgl. Meere] IV *610e** | Mathematik [b] II (453m, 4a,m); -er II 221e, 438am :| Medicin II (260a°), Meer ſ. bei Ocean, Meridiangrad IV +*22e**, Mond III 539*me*° (Namen) ||· Mythe [= Sage]: die Erde getragen I *299e*, V 69a; Sterne III 209e-210a † Mythologie II 115e -|| nach J. [a] [a. Reiſe, Schifffahrt, Weg u. a.] II 38m, 174a, 294m, 443e: geſchickt I 407e, ſegeln II 222e :| Nachrichten* II 185a, 8e-9a | Name I 47e*; Namen II 167e; III 468m||, 9m,e (475a) || Natur II *189e-190m** | Naturgefühl u. -ſchilderung [b] II 7a, 31me, 82am, *38am* [38m-41a], 43e, 51m, [*115-8m* (Arbeit von Goldſtücker)]; -gefühl [b] II (41e) 98e, 115a,a [c], m|| (8e) :| -philoſophen III 42m, -ſchild. ſ. -gefühl, über Natur II 137e-8a° :|| Norden* II 424m, IV 608m (Gebirge); Nordküſte II 203m* † nördlichſtes IV 246e-7a* || Ober-J.* IV 158e ||— der indiſche **Ocean** (= Meer, ſ. ſogleich) [von ihm iſt die Südſee ein Theil II 309e] (die Inſeln bilden eine beſ. Abth. hiernach) II 154m(e), 5a||, (160a, 6e), 227m; IV *409me* |= ind. **Meer** (wird hier unter * mit Ocean verbunden) II 160a, 6e, 8e, 306a, 408m; III 342e; IV 203a, 608m [eigne Bed.], *9m*; auch gen.: das öſtl. Meer, die atlant. Südſee od. das atl. Meer IV *609m* † ind. Meere (**) III 347a, IV *609m* ||: Araber II 327m, atlant. Meer od. Südſee ſ. allg., Beſchiffung [= Schifff.] III 342e-3a*, Chineſen I 187m, Compaß IV *51e**, Einbruch II 155a; Entfernung vom I 255a, IV 454e*; Erdſpalten I 319a, Erſtreckung IV *409me*, Furche II 154m, Gebiet IV *413m-4a*, Gebirge IV 608m*, Halbinſeln I 308m; Handel II 170m*, III 354m; Inſeln bilden eine beſ. Abth. hiernach,

Land I 302m* | magnetiſch IV 202a: Linie ohne Abw. IV *202e–3a*ll, Äquator IV 103m*, Intenſ. IV *86e*** :| öſtlicher IV 202a, [Schifffahrt] (= Beſchiff.) II 295e*, die Südſee II 309e (iſt ein Theil von ihm); Theil [a. °Südſee] II 433e, -e IV *409me*; *Tyrier* II 167a, Verkehr II 201a :|| Inſeln des ind. Oceans (verſchieden davon: der Südſee; vgl. °Inſeln) IV [409m–414a, A. 585m–8a (Aufzähl. der) Inſeln von NO–SW] [*413m–4a*]: allg. Blick IV *413m–4a*, einz. Gruppen IV *409m*, nördl. Theil IV *409e*; Reihe u. Richtung IV [*413m–4a*], Richt. IV 583a | Vulkane IV [409m–414a, A. 585m–8a (von NO–SW)], Vulkan (°): Reihe u. Richtung IV *413m–4a*, thätigſter IV *410m*°, Zahl IV *446a* † vulk. IV *409e* (Thätigk.) —|| Örter II 415e* | Oſten II 198a*, Oſtküſte II 409e*, öſtliches II 191e* :| [Perſonen] (vgl. Reiſen) I *483m** | Pflanzen [a] II 98a, *189e–190m*, 443e–4a; [c] II 256a, 449e: verbreitet II 102e–3a :| Phantaſie II 116e | Philoſophen II 114a, 439a; III (42m); -ſophie III (11me, 54m) :| Phönicier ſ. °Völker K; Piloten II 292e, 7a | Planeten III [*468m–9*°, beſ. Namen)]: einzelne III 490e°; -tafeln II *259e–260a*, *453m* :| Poeſie [= Dichtk., Dichtung] II 38e°, 39m°, 118a; IV 159m; Producte [= Erzeugn.] II 143e, 401m–2a (Sanskrit-Namen) | Quelle II 416e; heiße Quellen* IV *246e–7a*, 501a † Reiſe(n) nach od. in J. [a], J. von einz. Perſonen beſucht [vgl. Schifffahrt, Seereiſe] I *483m*; II 173e–4a, 255a, 260a, 291e, 408e, 415a, 445e, 6a, 453e; III 338e, IV 64e; Reiſende I *483m**, III 590e–1a :| Religion° II 115e, 7a (274a); Sagen [= Mythen] IV 55m°; Schifffahrt, Fahrten nach J. [a] [vgl. Reiſen] II 155e–6a, 167e–8a, 174a, 222e, +337m, 477e; III +175a (Fahrt), IV 138e; [c] II 204a (297a), IV (51m); Schriften über J. [a] II 409e–410a, 5mII, 6e, 443m, *5m–6a*II | See-: -fahrer IV 53m, -handel ſ. Handel, -reiſe II +469m* :| Seite IV *609m**, Seleucus II *198m** | Sprache [vgl. *Sanskrit*, °alt] I *15am*°; II *142m*, 189m (Bulgärſpr.); Sprachen II 225e, *440m*, 456e,e (nicht-ſanskrit.) :| Stamm II 146m°; Sterne III (338e*), Sternhimmel III 88a* | Süd [ſ. *Südindien, *ſüdindiſch]: -oſt IV 609m*, -ſpitze IV (140a*) :| Temper. IV 501a* | Theil* ſ. civil., cultiv.; -e II *198m** :| Thiere [a] II *191m–2a*, 256a [c], 416a, 424me, *7e–8*, 434me; Tiger I +376m; Tropen III 338e*, -land II 51e | Urbewohner III 209e*; Urſitz° I 15a, II 38m; Urvölker II *194e–5m* (5am) :| Verbindung ſ. Länder; Verkehr [ſ. Völker, Vorder-J.] mit J. [a] II 183me, 198m, *221m*, 2e, 253m, 409e || Volk II *115am*, 8a, 221e :|| Völker [vgl. Urv., Urbew.] II 197m, *8a*, *432e–3a*: was andre V. aus Ind. entnehmen [a] [ſ. *Araber*] II *221m–2a*, 250e, 264a; die ſpäter eingedrungnen ariſchen II 195a; dunkelfarbige II (194m), *e–5m* (am) | Völker, die nach J. kommen [a] II 167e–8a, 443m: Alexander d. Gr. II 185e–6a, Araber II 241m, Griechen II *197m–9*, Phönicier II 409e :| Verkehr mit V. IV *114e* :|| Vorder-Indien [a] [= ind. Halbinſel, H. dieſſ. des *Ganges*; = *Indien*] II 53e, 141m, 155e, 168a,

407am: Küſten IV *413a*, Verkehr mit II *183me* † vorder-ind. IV 413e (Halbinſel) || Vorzeit III 209m; Waaren II 226e, 243a, 467e; [Wanderung] (vgl. Einw.) II 444e°, Waſſer (pl.) I 324m, Weg nach [vgl. Handels-] II +302am* (Gama, Cabral), Weiſen II 426a, Werke II 262e–3a° || Weſten II 198a*; Weſtküſte [a] [= weſtl. K., vgl. Halbinſel] I 339a, II (166e–7a) 203m † das weſtliche J. [a] [vgl. Halbinſel] II 443m, weſtl. Küſte [= Weſtk.] II 204a* ·|| Wiſſen II 142am, 184m°, 255e, 260a, 2m; Unbeſtimmtheit des Wortes II 430e*, Wörter [‡ ſanskr.] II (167e); nördl. Wüſte II 424m* || Zahlen, Zahlzeichen [ſ. auch beſ.] (vgl. Ziffern) II 150a*, [*198e–9*, ib.*], 241m, [263–4, A. 454e–7m], 263m, 4m, 454e, 5am, 6am,*e*: Poſition* II 150a, *198e* † Zahl-: -ſyſtem* II 198e, 9all; -zeichen [ſ. übr. bei Zahlen] II *263–4* || Zeitrechnung [= Chronol.] II *403me*°, Ziffern [= Zahlz.] II 456ell :||— II. **Indien** (im ſpaniſchen Sinne; = vorz. Amerika, ſpan. Amer.) (= las *Indias*): 1) plur. die Indien: in beiden J. II 330m, Reiſen II 494a ||· 2) A. *Indien* (sing.) II 462m; B. ſ. *Indianer*, *Indios*; C. indiſch (= indianiſch) [*]: alt-ind.* II 314a (Städte); Dorf* [= Indianer-] IV 162e, 563a; entdeckt II 287a, 481am; Fahrt nach II 316e, Länder II 287a*, Namen V 53m* :|| *Indios* (= Indianer) IV 576a —||— III. *indo-* (zur Abth. I., zu Oſtindien, gehörig): -afrikaniſch II 141e || indogermaniſch: Menſchenſtamm II 37e–38a; Race II 220e, 437e | Sprachen II *143m*, 161m, 420e; Sprachſtamm II 431m :| Stämme [= Völker] II 32a, 44e | Volk II (220c) 240m; Völker [= Stämme] I 383m, 491e; II 7a, *51m*, 161m, 175e–6a, *194e–5*, 437e: Naturgefühl bei ihnen II *31e–32*, *37e–38m*, *51me* || -ſkythiſch II 425m

*indifferent V 11e, J-ismus II 274a | Indigo: i-blau III 331e; i-gblau III 363a,m; -Cultur IV 335e–6a :| *Indios* ſ. am Ende von *Indien*, indiſch ſ. bei *Indien* I. und II.

Individuum (*) I 5a, 23e; V 20a; plur. Individuen: gegen Art I 106a*, begabte I 16e; [von Himmelskörpern] (a. Cometen) III 58e, 166m, 330a, 543a; [von Menſchen] (a. begabte) II 158m, 253a; III 71m, 97e, 112e, 3m, 412a; IV 521e; [von Pflanzen] I 373e; [von Thieren] I 371m, 3e; III 41m; [Vulkan] IV 332e–3a* :|| individualiſiren I *352m*, II 64e; ſich i. II 55m, 250a, 330e | -end II 66m, 70e, 74m; III 342a, IV 607e; -firt I 90m, II 20m (Beſchr.) † J-firung V 57m :|| Individualität [ſ. national] II 16e, 18a, 58m, 72e, 172e, 9a, 217e, 287e, 303m; III 8a, 102e, 423a, 572e; pl. -en (*): geographiſche I 352e, ohne II 21e, organiſche III 301e, Verſchiedenheit I 493a* † individuell [ſ. Anſicht, Auffaſſung, Charakter, Darſtellung, Form, Gefühl, Geſtalt, -ung, Meinung] I 331e; II 23m, 29e, 48a, 58e, 64m, 108e, 121m, 235m, 310a; III 146a, 336a; IV 287e, 474m; Individuelles I 6a

*indo- ſ. am Ende von *Indien* | *Indrapura* (Pic von *I.* IV 558e; Vulkan auf Sumatra) IV *406e–7a*: höchſter Berg auf Sum. V *42e*; Höhe, noch

thätig IV 558e || inducirt: Ströme I 186m, 195e | Induction A. (allg., log.) I 67a, 72a, 137e, 196e, 213a, 300e; II 324e, III (10m) 508m; IV 148a, 252a; V 8m; pl. -en (*); B. (phyſ.) [dazu -Ströme] IV *174m*, V *11m*: (comp. ~s-) -gründe IV 17m; -Methode II 232a (324e), 364a, 484a; -ſchlüſſe I 268a, -Ströme [= inducirte] IV 70e; unvollſtändige I 5m, 17m; III 39m, IV 272a*; ſicherer Weg II 206a † inductiv III (322m Schlüſſe), IV 83m; inductoriſch I 81e (Methoden) :|| *Indus* A. Fluß II 123m, 172m||, 183m, 8a, 241m, 263a: Alexander d. Gr. II 203m; Ausfluß [= Münd.] II 430e, IV 382e; Delta I 220m, -D. II 186m; Erforſchung II 172m, Fahrt II 203m, -Gebiet II 198a; Handel II 180m, 203m; Lauf II 172m; Mündung [= Ausfl.] ib., 203m,e; -M. II 416e; öſtlich vom II 428a, 432e; -Thal II 453m, überſetzen II 188m, Weſtſeite IV 610e † B. Sternbild: Stern *s*: eigne Bew. III 267m, 276a :|| Induſtrie IV 593a | induſtriell [ſ. Wohlſtand] II 162a, III 81m: Fortſchreiten I 34e, Künſte I 36m, Leben I 37m, Thätigkeit I 36m

*orbis inerrans III 163a, *S. Ines* ſ. *Jorullo*, Infallibilität IV 566m | Infant II 303e, 314m; villa do *Infante* V 65a, los *Infantes* de *Engol* (Chili) II 124a || Infiltration I 242e, V 38a; pl. -en IV 36a, V 26e † ſich infiltrirend IV 37m || Infinitesimal-Rechnung (= R. des Unendlichen) II *342am*: Erfindung II 342a (364a), 394m, *512me*; vervollkommnete III *629m* † infixa: sidera III 37m, stella III 163e; infixum sidus III 37e ||- inflectirt III 500a | Inflexion (= Krümmung) [ſ. Isothermen, magnetiſche Linien] II 485a, III 541m; pl. -en II 372e

A. Infuſionsthiere (= Infuſorien uſw.) [durch * bez.] I *27e*; -thierchen (°°) I 488m, IV 220a | B. Infuſorien (= Infuſionsthiere, -thierchen; = kleines Leben, = hp. microſcopiſche Thiere) [ſ. *Eifel*, Tuff] (auch in compos.; dieſe ſind nur von B.) I 371e, *3*; IV *282am* || Zuſätze (zu beiden Ausdrücken): [in Gegenden] (vgl. Örtlichk.) IV *282am*, *519me*; i-haltig IV 519e | Kieſelpanzer I 221a*, mit K-panzern IV 220a*; kieſelgepanzerte I 164a, 335a :| kleinere auf größeren I 488m*, -lager I *267a*; in der Luft I 373m*, IV *282a*; [in Maſſen (als Beſtandtheil)] IV (220a*); V *36a,m*, *37m*; des Meers V (36m), im Meer IV *282a*; Meteor-I. I *373am*, [Örtlichkeiten] (vgl. Gegenden) IV *282a*, Verbreitung ib.

*Inga (= hp. Inca): -Kopf ſ. *Cotopaxi* | Ingenieur IV 580a, 7m, 551e; pl. -e I 476e, IV 598e † Ingolf: Anſiedl. auf *Island* II 269e, 275e :| *Ingolſtadt* III 562a [Perſ. da]; *Inguaran* (Michuacan) IV 336a, 344a || Inhalt (auch in comp.) [ſ. körperlich] II 343m||: Dürftigkeit II 69a, i-los II 73e | i-reich II 73m, 228m; IV 510a, 562a; Reichthum II 23a :| i-ſchwer II 232e, 395m || Ebene von *Iñaquito* (Quito) IV 573m

inne wohnen (= inw.) II 394e, III 13m ||— das Innere (subst.), Inneres [ſ. *Aſien*, das Äußere, Continent, Erde, Gemüth, Menſch, Reaction, Reiſen]: aus dem I-n II 23m (quellend); im I-en III 7a, in dem I.

II 94a; Klima des J. [vgl. Continental-Kl.] I[347–8a] 7a, (481m); unſer J–es II 83m, Zugänglichkeit I 471m :|| innerer (adj.) [ſ. Anlagen, Antrieb, Land, Leben, Meer, Natur, Verkettung, Welt] II 87e, 89a, 139a, 142a,e, 163a, 201a, 3e, 242a; III 6e, 15a; das Innerſte ſ. Menſch ⸢ innerlich II 174e (Erzeugtes) —:|| innig ſ. Bewußtſein, Beziehungen, Contact; Verbindung, Verkettung, Verſchmelzung; innigſt [ſ. verwandt, verwebt] III 22m ⸣ Innigkeit I 384e, II 42e

*Blas de Iñeſta: *Maſaya* IV 298e–9a, 532a; innig ſ. nach innerer, *Innsbruck* II 377m (Hochebene), innungsartig II 172e; Inquiſition III 20m, 30m; *In-ſchan* (Gebirge Oſt-Aſ.) IV *383e–4a*, 4a (Verlängerung des *Thian-ſchan*) || Inſchrift [ſ. *Paris*, Pyramiden, *Quito*] II 309a, 323e, 451a, 479m, 484a; pl. -en II 156m, 9m, 434a; III 224e, 424a; V *54me* ⸣ académie des Inscriptions ſ. académie :|| Inſecten II 50m: im Bernſtein II 382a, kleine IV 638e, in heißen Quellen I 372e

Inſeln (= Eilande; vgl. inſular) [ſ. Baſalt, baſaltiſch, Erdbeben, Gebirge, Hochſee, Licht, magnetiſch, ſtilles Meer, Nebel, Sand, Selige, Sterne, Südſee, Thiere, Trachyt, trachytiſch, Vulkane; geogr. Art.] 18m, 306m, 7a,m, 349m, *448e–9a*; II 153a,m, 396m; IV *13e–14a*, 242e, *414e–5a* [*534e–6a*]; beſtimmte [vgl. Gegenden] II 474m,ell, 9e, 496m; V 64a ⸣ sing. Inſel (durch * bez.) I 188a, II 481e, IV *583a* [Begr.]; beſtimmte II 67m, 293a ||: **Zuſätze** (in compos. Inſel-): abgelegene I 489a, anfangs nur J. I *302a*; Anordnung IV (415m), *588me*; Anziehung I *422e* (vermehrt), Areal I 304e; Arten IV *534e–5a*, *588e–9a* | Ausbruch IV 420a* (einer vulk.), Ausbruchs-J. [= Eruptions–] I 320e; ausgebrochen IV 420e :| [Begriff] IV *583a**, nach der Fluth belebt (Thiere) I *489am* | aus einem Berg beſtehend IV 412a*, Berginſel I 455a*; Inſelberg II 322m; IV 55e, 379a :| bevölkert I 382a*, -bewohner II 11a, Bild ſ. ſieben, Bildung ſ. Entſtehung, Bogen IV 403a, -buchten I 296a, gegen Continente IV *421am* (gleiche Richtung), von kurzer Dauer ſ. verſchwunden, Duft I 8m; Einfluß, Einwirkung [vgl. Anzieh., -gruppen] IV 28m, 157a; Entſtehung, Bildung (... IV 371e*) [‡ Erhebung uſw.] I 236a, 320e, 448e–9a; II 392m; IV (273e*, 304m), *534e–5a* (Arten) | entzündet IV 396m*, 424m, *6me* (ſehr); E–ung IV *424a*, 586a*, 7m* :| ephemere [= temporäre] ſ. wieder verſchwundene || Erhebung, ſich erheben [= Hebung; ‡ Entſtehung, geboben] (neue°) I 218e, 221e, 282am, 454am; IV 313e (414e), 5me: Flammen dabei V (*48a*); aus dem Meer [vgl. gehoben] IV *534e–5a*; V *48a*, *58a*; mehrmaliges Erſcheinen u. Verſinken IV °*496a*; neue Erh. einer J. (Zuſ. ſ.°) [vgl. °neue] IV *396me*, *496a*, 511m*, 536e–7a*; vieler IV °*516a* ⸣ Erhebungs-J. I 252m ⸣ erhoben [= geh.] ſ. vulk. || mehrmal. Erſcheinen ſ. Erhebung; Eruptions-J. [= Ausbruchs–] I *252m–3a*, *453me**; i-erzeugend IV 229a | -fels IV 356e; Felsi. IV 55m, 420a*, *551a* :| ferne I 237m; Feuer-J.* I 258a, II 152a; Flammen [ſ. Erheb.] auf J. IV 375e–6a, nach

der Fluth ſ. belebt, Form ſ. Geſtalt, i-frei IV 413e || Gebirgsi.* IV 242e (Temper.), 410e | Gebirgsarten [ſ. Südſee] IV 414e, 5m: aus denen ſie beſtehn IV (588e) 9a || [in Gegenden] (einzelne) ... II 154a, 166a, 8m | gehoben(e) [‡ Hebung uſw., erhoben] II 153m, 224a: aus dem Meer g. I 235m, 258a, 448e–9a ⊤ Geſtalt(en) (Form IV 394e) [vgl. inſular] IV 394e–5m; -ung IV 411e, 4e :| größte IV 584e,e* || Gruppe von I. II 165m, 374e, 401a, 5a, 9a, 410m, 2e; pl. -en IV 392me, 3m, 409e, 588m,e (Zahl) ⊤ -gruppe [a. Vulkan, vulk.] II 164e, 376a, 413e; beſtimmte IV 101e, 313m, 372m, 535a‖; -gruppen I 305a, 362m (Einwirk.); IV 381e, 414e, 6a, 423e, 6me :|| Hebung(en) [= Erhebung uſw.; vgl. inſular] I 26m, 247a, [252m–3a, A. 453me], 252e (-en); II 439m; IV 262m*, 496a*, 535a: durch Erdbeben IV 229a || heilige IV 296m*; Kegel IV 419e*, Kegel-I. I 249e; -kette IV 381a; kleine [= Inſelchen] IV (242e), 419m*; -Klima I 346e–7a, 8–9a; II 473e; Klippen-I. IV 588e, Kranz IV 405m, mit Kratern IV 415me, Krümmungen IV (392e) 582c; Küſten-I. IV 393m*, 405e*, 416m | Land: vom feſten L-e abgeriſſen IV 534e, 5a; dem L-e nahe IV 535a, L. in Inſeln zerſchlagen II 153e :| i-leer IV 588e (Raum), trübe Luft I 384e | Meer [ſ. Erhebung, gehoben, ſubmarine, verſunken]: des hohen M-es [= Hochſee-I.] IV 416am; auf hohem M-e I 448e, IV 535a :| neue [vgl. Erhebung] ſg. I 454m; IV 273e, 396me, 511m, 6a; pl. V 48a; die niedrigen ſ. Paumotu, -Phänomene IV 157a; rauchend(e) IV 400e*, 420a, 587a* | -reich IV 326m, 393a, 401e, 3a; i-reich I 297a, 309a; II 153m || Reihe [a. zu allen Formen: vulkaniſch] IV 599m | -reihe II 325m, 479m; IV 394a, 5a,m, 7m, 408a, 420e‖,e (lange); -reihen I 274e, II 155m; IV 416m, 582e, 8me ⊤ Reihung IV 393m, 4e, 588me ·|| Richtung (ſtreichen IV 421a) [ſ. aſiatiſche, Continent, Südſee u. a.] IV 414e, 582e, 8me,e, 599m; Schneelinie IV 419m (tiefer); mit See (u. darin eine 2te Inſel)* IV 287e, 522e; Bild von ſieben I. II 78a, 126e; auf einer Spalte, auf Spalten IV 377am, 423e (Richtung); ſporadiſche I 75a, IV 228e; ſtreichen ſ. Richtung, ſubmarine I 454a, -ſyſtem IV 395m; Temper. IV 242e‖, 419m; temporäre [= ephemere] ſ. verſchwunden, Thiere ſ. belebt u. Art., -ufer I 83m (hohes); die unglücklichen I. II 308e, 479a; unvulk, nicht vulk. IV 376a, 396a*, 424am* | verſunken [a. verſchwunden, Erhebung] IV 371m* (ins Meer), 397m; wieder verſchwunden, verſunken: von kurzer Dauer, temporäre IV 229a, 262m, 371e, 496a*, 511m* :| Vertheilung I 74e, IV 414e; vorliegende II 300e || Vulkane [vgl. Art.] der I-welt IV 451a, I. aus V-en beſtehend IV 418e* | Vulkan: aus einem V. beſt. IV 408a* ⊤ -Inſel (ſg.): bei Kiuſiu IV 408m; bei Nippon IV 400m,e :|| vulkaniſche [a. atlant. Ocean] I 175a, 218e, 247a [252m–3a, A. 454am], 253a, 422e, 452m; II (396m); IV (304m), 375a*,e*, e–6a, 7a, 397a*, 401m, 2e–3a*, 5a, 411m–2a*, 424a, 516e–7a*, 7a, 585m, 566m*; beſtimmte IV 587a*, 599m: [Aufzähl.] IV 586a, Einfluß IV (28m),

erhoben IV *396me*, [geogn.] IV 586a, Gruppe IV 413c, nicht vulk. ſ. un-vulk.; -reihe IV 394a, 408am, 416am; -welt IV *323me*, *392m* || Wärme IV *242e* | -welt [ſ. Aſien; a. Vulk., vulk.] I 384e; II 86e, 312a; IV 414e, 583e: ägäiſche II 172a, arctiſche IV 119a, ſüdindiſche II 311e :| wüſte I 382a; [Zahl] IV 408a (10000), 5a (100); zerſtreut IV *415m*, *583me*; Zone IV 421a ||— Inſelchen ag. IV 339a, 376a, 399a, 400m,e, 1a; pl. IV 407m, 415m ⸸ inſular: Geſtalt I 294a, Hebungen I 252e, Hemiſphäre IV 91e

*Inſertion II 426e | Inſolation (= Beſonnung) [ſ. Thermometer] I 350eII, 446e; IV *212am*, 239a, 244a: des Bodens I 344m, der Erde IV *35a* :| Inſpirationen I 408m; Inſtinct IV 639a, inſtinctiv I 16e

Inſtitut A. (allg.) [ſ. *Alexandria*] I 248a, III 497m; pl. -e II 396e: wiſſenſchaftliches II 206e-7a; -liche (pl.) I 252e; II 251e, 376e :|| B. das franzöſiſche J. (= académie); d. h. gen.: das Pariſer J. I 432e, J. zu *Paris* III 612m; National-J. IV 152e, V 34e; meiſt bloß: das Inſtitut, Institut (III 124a) |: Abhandlung [‡ Arbeit] I 432e (geleſen), III 612m (übergeben); Arbeit III 554m (vorgelegt), 642e (verleſen) :| Bericht V 34e | Commiſſion (commission des poids et mesures) IV 152e, *3a*: [Meridiangrad] IV 152a, Meter IV *153a* ⸸ journal de l'Inst. IV 180me ⸸ mém. de l'I. IV 71m, 77a; mém. mathém. et phys. de l'I. III 110a, 417aII :| Meridiangrad, Meter ſ. Commiſſ. | Mitglied II 112m, IV 617m; -er IV (380m) :| Sitzung I 432e :|| Inſtitution: journal of the royal institution of Gr. Britain I 440e, II 507a | pl. Inſtitutionen: freie I 36e, III (340a); politiſche I 385m, II 340a ⸸ instituto ſ. archeologico

Inſtruction [ſ. Reiſe]: für Reiſende, Expeditionen I 474m, IV 376e

Inſtrumente [ſ. aſtronomiſch, Declination, magnetiſch, Meridian, Meß-, meſſend, meteorologiſch, nautiſch, optiſch, phyſikaliſch, Seh-] I 434m, 6a; II *144me*, 260m, 355eII, 376e-7a, 381am, 465a; III 84a, 107m, 498e; beſtimmte III 188m ⸸ ag. Inſtrument (*) (= Werkzeug) I 177mII, II 468e; III 82a, 91e, 156e; ein beſtimmtes IV 624a || Buſ.: andeuten III 589e-590a; aufſtellen IV 334m, 345a; [auf Bergen] IV 569m | genaue IV 107e; Genauigkeit I 172m, 8e; IV 61e :| getheilte III 265m; gleichartige I 436m, gleiche IV 108a; kräftige III 293m, lichtſchwache III 211m; ~enmacher III (81a), IV 625m; mächtige III 318m; bei Reiſen, Expedd. IV 61e, 68e; Schärfe I S. XVam, Ungenauigkeit IV 162m; unſre I 181e, III 286e | unvollkommene II 329e, III 390m; unv-r Zuſtand II 320e, U-heit II 319m :| verbeſſerte IV 86m; vergleichen III 47a, IV 70am; mit J-en verſehn III 74a | vervollkommnen I 71m; -ete II 392e; III 267e, 295m, 540e; V-ung II (342e); III 147m (265a), 271a (2m), 319a; IV 26e, 54e, 62m, 134m ⸸ vollkommnes IV 107e*; -nere III 518m, 545m; IV 62a; V-heit III 168e :| vortreffliche II 367m, III 401m; wichtige II (*144me*); zeitmeſſende [ſ. Pendel] I 175a, II 320e; Zuſtand [a. unvollk.] III 545e (jetziger)

inſular ſ. am Ende von Inſeln, Integumente I 368m
intellectuell (‡ Intelligenz) [ſ. Freiheit] II 177m, 215a, 238e, 9m, 396m; III 430e: Anlagen I 81e, II 431a; Anſchauung I 98m, II 65m||; Bedürfniſſe III 374m, Beſitz II 139a, Einheit I 40m, Fortſchritte II 337a, Größe II 55m; Kraft III 75e, Kräfte I 318a; Proceß II 398m, Sphäre I 164e, Thätigkeit I 70m; Welt I 104m, 299a; Wirkungen II 339a † das Intellectuelle I 69e, II 74a :|| Intelligenz (‡ intellectuell) I 4m, 28a, 36a, 71e, 331e; II 236a, 267a; III 41e: erhöhte [= höh.] I 378m, Fortſchritt II 267e, freie III 353m, Frucht ib., Gipfel II 137a; höchſte III 17e, höhere [= erhöhte] I 21m; jetzt II *238me*, *397am*; Macht der I. I 4m, menſchl. II 342am; Sphäre I 385a, *6e*; II 162a
Intendant IV 336e, intendente IV 563m || Intenſität (= Stärke) [ſ. Kraft, Licht, magnetiſch, Schwere] I 158e, 392m, 422e||, 455a; II 370m; III 62m, 101e, 4a, 8m, 119a||, 119–122a, 4a, 276m, 331e, 393m, 4a, 537a; IV 17e, 19a, 144a, 210m, 298m; pl. -en (∞) III 120m, 1e, 498e: (beſ. comp. ∼s-) -grad III 70m, IV 209m; Veränd. III 257a; -V. III 215a, 339a; -Verhältniſſe III 134a; -Zunahme IV 315a, 533e [des Schalles] † intenſiv (= ſtark) [ſ. Farbe, Größe, Licht, -proceß] I 200m, 247m, 259m, 269a, 314a; II 361e, III 623a, IV 209e
intereſſant III 57m, 112e, 297c, 569a; IV 164a, 206a, 348m, 428e, 523e, 538e, 540e, 564a, 8e–9a, 609a; V 52m: Darſtellung I 459e, Gegend I 461a, Notizen II 128a; Schrift II 505e–6a, 7a † Intereſſe [ſ. geognoſtiſch, geologiſch, hiſtoriſch, kosmiſch, menſchlich, wiſſenſchaftlich] I 192e, 358m, 419m; II 69m, 70e, 250m, 276a; III 70e, 84e, 102a, 157m, 475m, 560e; IV 149e, 261m, 4e, 288a: allgemeines I 437a; II 365e, 449a; anregen III 46m, 234m; beleben II 363e, darbieten III 534m, edleres I 378e; erregen I 438e; II 209a, 365e; IV 466a; feſſeln II 391a, geben II 145e; großes III 267e; IV 26a, 327a; Haupt-I. III 157m, höchſtes I 431m; lebhaftes III 170a, 534m; einer Reiſe II 70m, wärmſtes IV 77e † intereſſiren IV 345a, 615m
Interferenz (vorz. des Lichts; meiſt ohne dieſen Zuſatz) I 19e, *211m*; II 342m, *370e–1a*; III 64am,e, 85me, 86m, 121m, *2e–4m*; IV 205m; pl. -en (∞) III 128e: der Erdwellen IV 219e, *491m*; Folge III 168m; [Geſchichte] II *370e–1a*, III 124a, V *10a*||; Geſetze II 371a, III 124a | des Lichts I 446e; der Lichtſtrahlen II 514m, III 89m :| [Urſach] III 43e
Inter-, inter- (*): -locutoren III 545a | -mittenz III 590m,e; -mittirend* [ſ. Quellen] I 230a :| -planetar* I 195e (Räume); -ſection (auch = Knoten) II 375e; IV 99e, 101e | Intervalle [ſ. Planeten] I 147e, 418e; ſg. -vall (*): muſikaliſche(s) III 478a*,m||: auf Planeten angewandt III *472e–3a*; der Töne III 437m, 8m
*Intuition IV *14m*||, intuitiv II 145e; Intumeſcenz I 211e, intumeſcirt IV 366e; invariabel [ſ. Erdſchicht, Temperatur] I *182m*||; inverſes Streichen

II *155am*, invertirt IV 208e; Investigation (Schiff) IV 443am(m); inwohnen (= inne w.) III 10e, -end III 23e

*Io A. (myth. Perf.) II *418e*: Wanderung II 173e, 4e; -en I 302a, II 418e, IV 508a † B. ein Mond des Jupiter II 357m, 510a :|| Job: [als Bestandtheil] IV 512m, iobhaltig V 55m, in Bullanen IV 523m † iobirt III 505a (Platte) || *Iolkos* II 175a, 185m; Ion II 105m

Ionier (durch * bez.) (= °*Javanen*) II *172e–3a*, B. *Ionien* (°), E. ionisch III 44a: [Charakter] II (154e), *172e–3a**; Colonien II 179m, Handel II 161a*, *Javanen* II 406e*, Leben II *173a*; Meer II 152a, 404m; Naturphilosophie I 59a, 194e; II *139am*, 372e; III (*11m–12m*) 42e | Physiologen I 59m, II 139am; -gie I (70e); III 11e, *595a*, 6e :| Rhapsode II 8m | Schule I 70e, 87a, 139m; III *11m–12m*, *27am*, 37a, 594e–5a: 2 Abtheilungen III 12m; alte III *596m–7a* (Ansicht vom Weltbau usw.), 6m, *e–7a* (Gründer); Gründer ib., Gründung III 561e :| Stamm II 154e, *172e–3a* [Charakter]; Stele II 407a°

**Ipu* (Bullan Sumatra's) IV *407a*, paramo de *Iraca* IV 555m; *Irak* III 314m, 343a,m | *Iran* II *42am*; B. Iranier (°°) I 15a; II 99a, 146m; E. iranisch (*): Beschaff. II *42am*, Bewohner II 51e, alte Cultur II 147a; Hochland* II 41e, 43m; Race* I *383a,m*; Völker II 98e* † *Iraſu* (Bullan bei Cartago; auch B. von *Cartago* IV 307e, *539a*) IV [*539am*]: Aschenkegel IV *539a*, Besteigung IV 539m; noch entzündet, thätig IV 538e, *545m*; Erdbeben IV 539m; Erhebungs-Krater, Haupt-Esse IV 539a; sehr hoch IV 307e, Höhe IV *539m*; Krater [vgl. Erheb.] IV *539am,m*; Lage IV *538e, 9a*, 545m; keine Lavaströme IV 539m, beide Meere sichtbar IV 539a, Schlacken-Auswürfe IV *539m*, thätig s. entzündet, dem *Turrialva* nahe IV 539a, Zerstörungen IV 539m, sehr zugänglich IV *539a*

irden s. Gefäß || irdisch [s. Erscheinungen, Existenz, Körper, Kräfte, Licht, Materie, Natur, Processe] I 135e, 7m, 148a, 353a; II 52a, 363e, 399e; III 3e, 35e, 51e, 59a, 509m, 626m: außerirdisch III 573m, Dinge II 337e | Gegenstand III 70a; -stände [= Objecte] II 96e, 138e, 356a :| Objecte [= Gegenst.] III 68m, Räume II 249a, Reich IV 9a | Sphäre [= hp. tellurische] I 79e; III 17a, 44a; IV *6e–7m*, 12m: [Charakter] IV *6e–7m*, Tod IV *12m*, Wirkung IV *7am* :| Standpunkt I 101m, Theil V 4a, Treiben II 89a, Zustände II 45e :|| Irdisches, das I–e I 88e, 85m; II 124e, 232m

I. B. *Iren* [diese kurze Form I. wird durch * vorn unterschieden, B. durch ° hinten] (= *Irländer*), E. irisch [* hinten] (= irländisch) † II. A. *Irland* (wird nicht bez.) II 461a, B. *Irländer* [°] (= *Iren*), E. irländisch [* hinten] (= irisch) || Zus. (zu allen 5 Formen): transactions of the Irish academy (*–*) IV 72a, 487m,e; alt-i. II *37e*, s. Entdeckung Amer.'s (*–*) B.; Anschwemmung I 327e, II (485a); Bücher II 274m*, Dichtung II *37me**; *Färöer*° II 269m, 461a; Gestein I 274a; Groß-*I.* II *272e–3a,m*, 4e; in *I.* II 460a, 1m; auf *Island*° II *273m–4*, 461a; Klima I *348am*,

Küſten II *485a*; Lieder II *87e*, 113ell; Miſſionare II 274am*; Mönch* II 273e, -e II 274m; in Nordamer.*° [ſ. übr. Entdeckung Amer.'s B.] II 273a,m; [Örter da] V 69m, Schifffahrt II 461a°; [Sprache]* II 460e, 1a; Temper. I 481m; Zoophyt V *69m*, *90e*

*Irene (14ter kl. Planet) III *376m*, V 116m: mittl. Abſtand v. d. Sonne III 436m; Elem. III *516e*, V *109me*; Entdeckung III *426e*, 460m; V *109m*, 117a :| Iridium I 177e, IV 406m || Iris A. (= Regenbogen) III 226all (Farben) | B. Iris (7ter kl. Planet) III *376m*, 517a; V 116m: mittl. Abſtand v. d. Sonne III 436m; Elem. III *516a*, V *108me*; Entdeckung III *426m*, 460m, 517a; V *108m*, 117a; bedeut. Excentric. III 455e–6a, 515m † C. *Iris* (Fl. in Armen.) II 27m, *111ell*: Schilderung II *28am* :|| iriſiren III 168m || iriſch ſ. *Iren*, iriſiren ſ. noch Iris | *Irkutſk* (öſtl. Sibir.) IV 68e: Erdbeben I 213m, Höhe I 482e, magnet. Beob. IV 68e, Temper. I 347am :| *Irland* uſw. ſ. bei *Iren*, *Iroqueſen* II 460m

Irr-: -fahrt II 419a, 461m; -en II 173e :| -ſterne (= Cometen) I 120a; -wege I 285e, III 289e :|| irrig [ſ. Behauptung, Glaube, Meinung, Schlüſſe] II 317e, 477e; III 37a, 126m, 477a, 552m, 565m,e; IV 88m, 95e, 164a, 293m, 521m, 8m, 607e, 632m, 6a, 9e; V 39e, 81m, 87m: ~erweiſe III 298e, 635a † Irriges *V 16me* :|| Irrthum [ſ. Wahrheit] II 510m, 8a; III 126e, 476e, 552a; IV 113a, 204e, 259e–260a, 511a, 579e; pl. -thümer (*) I 17e, 18e; II 67e, 191a, 464m; III 132m; IV 86a, 525a: Kraft IV *159a*; lange(r) II (226a), me* † irrthümlich ſ. Meinung

*Irradiation III 501m [*543am*], irregulär ſ. Nebelfleck, irreſpirabel ſ. Gas; Irrfahrt, irrig ſ. Irr-; Irritabilität (= Reizbarkeit) III 166m, 202m; Irrthum u. a. ſ. Irr- || *Irtyſch* (ſibir. Fl.; -Strom V 82e) IV 235m, V *82e–83*: Bette V 82e, 83m; Boote V 82e, Diorit V 67e, Furche IV 455e–6a | Granit V 67e, 68m: -bänke auf Thonſchiefer V *82e–83*, *97e–98a* :| Nebenfluß V *97e*; oberer V 67e, 84m, 97e, 98a; [Ort, Örter daran] IV 46e, 206m; V *82e*, 84m; Profile V 82e–83a; Schifffahrt V *82e–83*(a), *84m*, 97e; Thal I 360m, -Thal I 262e; Thonſchiefer V *83me* | -Ufer V 84m: linkes U. V *83m*; rechtes U. V *82e–83a,m*, 97e || Waſhington Irving (geb. 1788) II 301m (des Columbus Curs), 467a („life of Col.“)

*Iſabella, Königinn, ſ. Columbus; *Iſaros* = *Albay*, der *Iſaurier* ſ. Zeno || *Iſchia*: = *Anaria* IV 304a, 508m, *535a*; V 25a; eine der Pithecuſen od. Affen-Inſeln IV *535a*, = *Pithecuſa* IV 508m |: früher Affen? IV *535me*, glaſiger Feldſpath IV 478a, [Örter da] IV 639a; Trachyt IV 619e, -Art IV 469a | Vulkan ſ. *Epomeo*; vulk. I 452e, V 25a || *Iſer*-Gebirge (in der Lauſitz): Granitit IV 469e, V *77e* :| Iſidorus Hispalenſis (von Sevilla) II 491e || Iſis A. (ägypt. Göttinn) II 429e, III 206m: Planet Venus III 467e † B. (42ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *113am*; Entdecker V 113a, 7a; -ung V *113a* || *Iskardo* II 176e | Islam II *241e–2a*, 7m: [Ausbreitung] II 442m, Bekenner II 254e

ISLAND II 32m, 273a, *5m–7a, 461e–2a* | B. *Isländer* pl. (durch ° bez.); sing. (°°) II 270e, 304m | E. isländisch (durch * bez.) II 272e, IV 247a ||: Zusätze (A. *Island* wird nicht bezeichnet): Abenteurer II 271a* | Reisen usw. von *I.* nach Amerika [vgl. angesiedelt] I 341e, II *271e–2a*; Zwischenstation nach Amer. II *269e–270a*, *1–2a*, 5am || angesiedelt [vgl. Ansiedl.] II 269e, 270a, 5e: von Europa oder Amer. aus? II *273me*, der europäische Schatz da bewahrt II *275e–6a*; Irländer II *274am*, 461a; Normänner II *274am*, 457e, 461a † Ansiedlungen II *271* || Basalt IV 480e, Beschaff. [vgl. Zustand] II 270m, Bewohner II 273m, [Bildung] II *275e–6a*; Blitz I 244m, V 24a; chemisch IV *257m*, Documente II 273m*; Eis II 276m, 461e | entdeckt II *269me*, 273e, 7e–8a; Entdeckungen s. Reisen :| Europa, europ. s. angesiedelt; Fahrten s. Reisen, Freistaat II 275m*; Fumarolen [= Soffionen] IV *459m*ll, 602e; [Gebirgsarten] (vgl. geogn., Gestein) IV 427e; geogn. IV 522a, 586a; [Geschichte] II *275me*, Geschlecht II 278a*, Gestein [a. vulk.] IV 510m, Gewitter I 486m; Glockenberge IV 272e, 516m; zu *Grönland* II 276m, *Irländer* s. angesiedelt; Klima [vgl. Eis] II 275m, 6e; Kloster II 181m* | Kochbrunnen, -quellen [= heiße Qu.] IV [*247–8m*, A. *501am*], 247a,m, *501m*; -quellen IV *248a* :| Krystall II 369e*, Lavasee IV 561e, Ligniten IV 586a, Litteratur II 275me*, Menschen erschlagen I 244m, Namen II 269e; Nordlicht I 201e, 8a, 5all; *Normänner* s. angesiedelt; [Orter bs] IV 118e, 257a; *Phönicier* II 164a, heiße Quellen [= Kochbrunnen] IV [*247–8m*] || Reisen nach *I.* [s. Columbus, °voy.] II 276e, -e IV 64e–65a | von *I.* ausgehende Fahrten, Reisen II (*271–2a*); it. Entdeckungen [a. °Amer.] II 269e, *271–2a*, *1* (Ansiedlungen), 8a † reisende *I.* II 276a° || Sagas* II 274e, *5e–6a*; Schlammquellen IV *257a*; [Schriften über *I.*] II 458e, IV 374a; Soffionen [= Fumar.] IV *257am*ll, *510m*; Solfataren IV *603a*llm, Staat II 275m, surtarbrand IV *586a*, Theil IV 295a, Verkehr II 271e°, voyage en Islande &c. s. Gaimard ||· Vulcanismus IV 445m* | Vulkane I (273m); IV 272e, *373m–4a*; Vulkan (**) I 244m, 8a; IV 359a; V 24a, 54e*: Ausbrüche I 456a, 2 Classen IV *373e–4a*; historische IV *373m*, vor-hist. IV *373e–4a*; höchste IV 374a, Lava I 248a*, Thätigk. IV (445m), Wasser-Ausbrüche V 54e** † vulkanisch: Erscheinungen IV 501a, Gegenden IV *458e*; Gestein IV 510m, 603e; V 46a; -e IV 631me; Insel IV 586a, sehr v. IV 295a || westlich von I 272a; [Wort] IV 349e, 501m*; Zustand [vgl. Beschaff.] II 276m, *461e*

*bay of *Islands* (Neu-Seel.) IV 421m, *2a*; casa de *Isleuga* (bei Trincheras) V 80a, *Isluga* (Vulkan Bolivia's) IV *550a*, ismaelitisch II 242m

iso-, Iso- (*) (griech. gleich): -barometrisch I *337* (Linien; m), m | -chimenen* I *340a*, 1a,m, *9*; -chimen (adj.) I 376a :| -chonismus* IV *154m* (des Pendels) || -dynamisch II 372e: Curven [= hp. Linien] IV 89a, Ellipse IV 178e–9a; Karte IV 74m, 92am | Linien od. Curven (= L. gleicher Intens. od. Erdkraft) I *187e–8a*, *192m*, *3a*,m; IV 73m, *74am*

[84m], 186e: Karte IV 179am, Krümmung IV 110m; Richtung IV 87a, 148am :| System I 193m :|| -geothermen* (vgl. Geo-Isoth.) I 228m, 445e-6a; IV 46m, 235a; noch viel dunkles IV 168me; nicht den klimat. Isothermen parallel, Krümmungen IV 46m; Richtung IV 168m :|| -genisch II 372e: Curven [= Linien] I 188a; IV 59me, 110m, 133e-4a, 141a | Linien (= Curven; Hp. = L. gleicher Abweichung) I 187e-8a, 9a, 192e, 431me, 2a; IV[84m] (133e-4a), 201e; sg. Linie (∞) IV 202a: Fortschreiten IV (141a); Krümmung IV 110m, -en I 427e; parallel IV (141a); geschlossenes System I 431e, IV 58a :| Weltkarten IV 71a :|| -klinisch II 372e: Curven [= Linien] IV 98e, Karte IV 74m | Linien (= Curven; = L. gleicher Neigung) I 187e-8a, 192a, 429a,m; IV 73m, 74am [84m, 98e-99a], 186e, 201e; V 92me: Richtung IV 148m :|| -morph: Gebirgsarten IV 626e, Metalle III 614e, Mineralien IV 626e, Substanzen IV 11a ⟩ -morphismus* V 10e || -theren* I 340a, 1a,m, 9, 358m, 876m ||— -therm: Curven I 345a; Flächen IV 240am, 4me; Linien s. sogleich :||— Isothermen [s. A. v. Humboldt] I 340am [1-5m; A. 480a,m], 342e, 5a, 9a, 353; IV [59me]; sg. die Isotherme I 343a, 8m ⟩ = B. Isothermen-Linien (durch * vorn bez.) I 335m, sg. -Linie I 345a ⟩ = C. isotherme Linien (durch ° vorn bez.) [= Curven] I 169e, II 317m; sg. isoth. Linie I (376a) ||: Bes. (A. Isothermen wird nicht bez.; der sing. aller Ausdrücke wird durch nachgef. * bez.): Abstand I 353m | Columbus II 317(am), me; zu Col. Zeit II 322e :| Geo-Isothermen (vgl. Iso-Geoth.) IV 236e-7a, me (Kenntniß); Gestalt I 343a* | Inflexionen [= Krümm.] I 341m||, 5a, 353m; sg. -ion II *317(am) me :| wie isogonische Curven IV 59e, klimatische IV 46m | Krümmung [= Inflexion] I °55e, *335m, *345a*, 439m; II 483am; pl. -en (∞) I 376a: zu Columbus Zeit II °322e, 483m; gleiche I 353me :| Lage I *335m, Linien s. allg., [eines Orts] III °452e*; Richtung I °169e, II (483a) | Scheitel: concave, convexe I 341m, (°5a) :| Störungen I 343*(a), 4e-5m | System I 353m, 4a; II °458a; pl. -e I [353m-4m] :| Vervollkommnung IV 59e

Isolatoren II 382e || isoliren II 71a, 239a, 279a | isolirt [s. Begebenheit, Berge, Erscheinung, Gebirge, Gipfel, Kegelberge, Phänomen, Thatsachen, Vulkan] I 171a, 189m, 277e, 357a, 363m, 374a, 405a; II 146a, 330a, 368a, 376a: III 504e, 6a; IV 59e, 124m, 235m, 6e, 268e, 346e, 367a, 378a, 384a, 429e, 445e, 462e, 4e, 597e, 613m, 622a; V 38m, 43e: stehn II 228e, III 347e ⟩ Isolirtheit III 157e, 342a; IV 456m, 486a ||— isomorph, Isothermen s. bei iso-

*Ispahan I 144e, 410a; III 544a [Pers. daher]; Israeliten (= Juden) II 167me [weite Schifffahrt], i-tisch II 253a (Kastengeist); Issedonen (Volk am schwarzen M.) II 176a | Issikul (See Inner-As.) IV 454e: auf e. alten Karte IV 607m, Salzsee IV 382e, am Thian-schan IV 607m; Vulkan nahe I 255a, IV 454e :| Issus II 185e,e (Schlacht) | el-Istachri (Abu-Ishak;

arab. Geogr.) II 254a, 420a, *446am*: liber climatum II *446m* :| *Iſter* (= *Donau*) II 419e, 421e | Iſthmus (auch in comp.) (= Landenge) [ſ. caucaſiſch, *Darien*, *Panama*, *Sues*, *Tehuantepec*] IV 307m, 555m, 583all,m; pl. -men (*) (auch in comp.) II 440e: -Gebirge IV 268e; -Hypotheſe II 408m, 476me* :| Itacolumit (Gebirgsart) I 278e

ITALIEN (bem. Halbinſel, ‡ heſperiſch) [ſ. Braunland, Deutſchland, Malerei] II 75m, 81a, 307m, 473e, 515e; V *61e* | B. *Italiäner* (durch ° bez.) I 401e (sg.) | C. italiäniſch (durch * bezeichnet) [ſ. Landſchaften, Romane] I 276a, III 17a, V 88e; *italiano* ſ. classici, dizion. | D. italiſch (**) (‡ heſperiſch) II 102m, 248m; IV 535a ||: Zuſätze (zu allen 4 Formen; A. *Italien* wird nicht bezeichnet): alt-it.** II 27a; aus *I.* III 30m, 623e; IV 267a; [Beſchaff.] (vgl. Eigenſch.) II 25m, 36me, 90e–91a; beſungen [vgl. Lob] ſ. °Göthe, Boden II 53a*, classici II 484a*, Contact II 35e, dizionario V *64me**, [Eigenſch.] (vgl. Beſchaff.) V *61e*; Erdbeben I 442e, 3a; IV 225m; Forſchungen II 128a*; bot. Gärten II 129a, Gartenkunſt II 110e; Gas IV 459e | Gebirge IV 498e–9a: ~garten IV 427e, ~kette IV 498e :| [geogn.] IV 509e, Geologie V [*61m–63m* (früh)]; Geſch. II 80e; Geſtalt I 308me, II 104a (153a); von Göthe beſungen II 75e || Griechen: Einwand., nach *I.* geflüchtet I 455m; II 289m,e | griechiſche Litteratur wiedererweckt [vgl. griech. u. claſſiſche Litt.] II *279m* (288a), [*288e–290a*]; griech. Niederlaſſungen, Städte [vgl. Unterit.] I 449m; II 178m, 9e || Halbinſel I 308me**; II 153a**, 404e; IV 262e*; Handel [vgl. nördl.] II 84e°, Himmel III 147a**; in *I.* II 295e, 338e, 493m; III 355all, 562a, 3m; Kälte I 342a; Klima I 485a; II 31e, 130e, 234a (Milde); III 147a; Lage II 404e, Lehranſtalten II 276a; Litteratur [c] II 58a, 68e, 508a; Lob [vgl beſungen] II 437me | magnetiſch: Abw. IV 188e; Beobb. I 438a; IV 64all, 67e; Intenſ. IV 64all, 67e, 94e :| Maler [ſ. *Malerei] II (338e*), Mathematiker II 264m*, Meer IV 304m*, Mittel-*I.* IV 516m; nach *I.* II 289mll, 419a, 482a,m; IV 52m, 508m | Natur: -bild II [*17e–18***], -gefühl u. -ſchilderung bei ſeinen Schriftſtellern II [*52–53*] 68e || das nördliche [= Ober-] II 169a: alte Handelsſtraße II *169a*, [Ort da] IV 253e | Nordlicht I 203a (ſelten) || Oberit. [= nördl.] II 130a, IV 632m; Pflanzen [= Veget.] II 121m (516a), Phyſiker I 400a*, Poeſie II 62a*; Quellen IV 252m, *506me*; Regen IV *493e–9a* || Reiſe(n) II 108a, 127e; IV 64a (108m), *353am*, 506m, 515e, 617m, 632me; sg. -e I 463m; IV 108m*, 571e* † Reiſende II 303a* || Sälſen IV (262e), Schriftſteller ſ. Naturſchild. | Schule [d] (philoſ.) [ſ. doriſch] I 59a, 62m, 63a, 82m; II 502m; -en ſ. Lehranſt. :| Städte [a. griech.] I 453e, Sterne II 331a | Süd-*I.* [= Unter-] II 93a, ſüd-it.** IV 348a; das ſüdliche II 83e, IV 459e :| Temper. I 355a, noch unbekannt II 152e || Unterit. [= ſüdl.]: griech. Städte od. Colonien II 178m, 9e; Sicilien I 223m † das untere IV 269a || Vegetation [= Pflanzen] II 83e, 84a; Völker II (290e) ||

Vulkane* IV 490a, 602e | vulk. [vgl. Brandland, phlegräiſche Felder] IV *448me*: Erſcheinungen IV 516m, Gebiet IV *269a* || Winter II 130e*, Zuſtand II 80e

*Itinerarien (= Reiſebeſchr.) II *225m*, 291a; IV 546a: griechiſche II 225m; römiſche II 215a, 225m‖ † sg. -ium II 447m || *Itterſtedt* (bei Weimar) III 622a, Iu (Chin.) II 402e, *Iwaki jama* (Kegelberg auf Nippon) IV *402m* || *Iwoga-ſima* A. (Inſelchen bei Nippon) (auch *Iwoſima* IV 401a; ſ. aber auch beſ.) IV [*400m–1a*], 400e: ſeine Gruppe IV *401a*, Lage IV 403e, Linſchoten IV *400e*, Name(n) IV *400m*‖, [von Perſ. geſehn od. genannt] IV *400e–1a*, rauchend IV *400e*; Vulkan-Inſel gen. IV *400m,e* † B. Vulkan (auf der Inſel) IV *400e*, *1a*: Höhe IV 400e–1a, ſüdlichſter IV 393a :|| *Iwoſima* 1) = *Iwoga-ſima* 2) = Schwefel-Inſel IV *403me*; Fernando de Alva Ixtlilxochitl (c. 1600) II *480me*; III *476a,a* (Tolteken in *Chiapa*)

**Isalco* A. Dorf (IV 543m; in S. Salvador) IV 300a‖m (Ebne), 543m :|| B. Vulkan von *I.* IV *290e*, *5m* [*300–1a*], 523m (A. 19), 533m (A. 56), [*543m*]: Ammoniak IV 543m | Ausbruch [vgl. Erheb.] IV *545m* (neuer); -brüche IV *300me*, 533m, *543m*: regelmäßige IV *300me* :| Auswurf IV 310a; Entſtehung, Erhebung, Ausbruch IV *300am*; Höhe IV 290e, *300e*, 523m (A. 19); Lage IV *300a*; Lava IV 300m, -ſtröme IV 612e; niedrig IV 354a, Salmiak IV 612e, *S. Salvador* zerſtört IV 301a | thätig IV 354a: immer IV *300m–1a* (354a), noch IV *355m* :| Zeichen IV 300m :|| *Istaccihuatl* (Berg in Mex.; nevado IV 318a, 348e) IV *313a*, *8a*, 9a: Gebirgskette IV 568e, [Geſtalt] IV *318a*; Höhe IV *313a*, 348e; Lage IV *313a*, 348e, 520a; V (50m); Name IV 520a, nicht als Vulkan gerechnet IV 318a || *Istapalapan* (bei Mex.) II 480e–1a

J. (j)

cerro del *Jacal* (auch bloß *J.*; in Mex., bei Regla IV 638a) [vgl. *Navajas*]: Obſidian I 464m; IV 478a, *482am*, 632a, 8am; Olivin IV 484m, Perlſteine IV 638am

Jacob (vgl. Jakob): 1) (unbeſt.) ~eſtab (Sternbild) III 158a, ~s-Thal ſ. *Ararat*; 2) Jacob I Kön. v. Engl. II 518m (Leibarzt) 3) Fried. J. II 109a (Lucilius *Astna*) † 4) Cap. Jacob: Doppelſterne III 302e, 5e, 310am; Indien III 338e; Licht des Kreuzes ib., *366e*; Milchſtr. III 212e–8a; [perſ.] III 310a, 338e, 366e :|| Jacobi (Carl Guſt. Jac., 1804–51): Anaxagoras II 348am (vom Mond), Figuren des Gleichgewichts IV *151am*, Mathem. der Griechen II 348am, früher Tab IV 151a † Fried. Jacobs (Chrn. *Fr. Wilh., 1764–1847): „Alten" II 105a,e; Überſ. der Anthologie II *13e–14a*, Mondfinſt. III 565e (in *Conſtantinopel*), Philoſtrati II 126e‖

*Victor Jacquemont (1801–32) I 488m: *Himalaya* IV 293e–4a: Schneegrenze I *46m–47a*, 483m; Indien I *46m–47a* (beſ. Schneehöhe u. Klima),

Kaſchmir IV 556e :| Jacquet (*Eugène Vincent Stanislas, 1811–38) II 466m‖ [perſ.], me (Marco Polo); Jacquier ſ. Le Seur | *Jaen* de *Bracamoros* (Prov. von Quito): [Ort da] IV 184a, 497m :| *Jaffa* I 474a (Höhe), II 304e || Jagd (auch in comp.) [ſ. Leopard, Tiger]: Beſchr. II 34a, in der Dichtung II 12e, -hund ſ. beſ., -leben II 488e (der Amerikaner), -ſtücke II 84m, mit Vögeln II 463e † Jagdhund (Sternbild, canis venat.) III 140a (*a*), 299e (No. 1768: Doppelſtern); der nördliche J.: Nebelfleck in ihm III *340e-1m*, *367m*; pl. die beiden J-e III 267m (Stern dabei), 326e (Nebelzone) :|| Jäger (auch in comp.) [ſ. Pelz] sg. III 208m, pl. (∞) II 28e: Fangſchnur II 132m, -horden II 338m, -Inſchriften II 434a, -völker III 472m || S. Jago ſ. Santiago, jäh [ſ. Abfall] V 47e, Jahn (Guſt. Adolph, 1804–57) III 641e („Unterhalt. für Freunde der Aſtron.")

Jahr [ſ. Beobachtung, reducirt, Temperatur, Wärme] II 114e; III *448a*, 580a, 600m; V 86e; ein beſtimmtes ... III 435e‖, 516a, 600e † plur. Jahre (durch * bez.) I 195m; II 196m‖, 326e, 366a; III 402a, 3e, 6m, 576m, 602e-3a; IV 201e; ſ. mit Zahlen ||: Zuſätze (in compos. meiſt Jahres-, oft [durch ° bez.] Jahr-) [† Jahrhundert iſt ein beſ. Stück hiernach]: -Abtheilungen IV 194m | -bücher° III 562m: „für wiſſenſchaftliche Kritik" I 457e, 461a :| vor Chriſtus× III 580e (das erſte); Cyclus III 485e* (der Mexicaner), -C. IV 40a; das ganze I 356a; † -hundert° uſw. iſt ein beſ. Stück hiernach; Irrthum im J., in Jahrzahlen [vgl. Verwechsl.] III 623e | Länge des J. III 448a; -länge II 347m; III 147e, 457a † Millionen* I 115a, III 312m: zwei I 416m † Mittelj. I 359e; -mittel IV 75a, 81a :| Mondjahr I 408m; Myriaden* I 89e, 285a; -periode IV 77m, 505e; -ringe (der Bäume) I 294a, 7e, 8a (viele); Sonnenj. III *448a* (Länge), 471a; -ſtände IV 115e (mittlere) ||— A. tauſend Jahre (*, aber mit Zahlen nicht bez.) III 333a, 381m; IV 169e; pl. Tauſende (∞) I 161m, 315a*; II 242m † B. -tauſend° (° nachgeſ.); pl. -tauſende (bei den Zahlen durch vorgeſ. ° bez.) I 64a, 154e, 195m, 225e, 233m, 284m, 339a, 364e, 382a; II 158a, 190e, 244e; III 343e ||: Folge IV 397m, halbes ſ. Zahlen; J. lang II 210e, 3m, 241a; IV 232e; im Lauf der J. I 475m; III 47e, 256e (456e); V 57e; mehrere [a] III 65a; IV 509e, 610e; nach J-en II 332e; ſeit J-en II 246e; III 6e, 145a, 488m, 529e; viele III 264a, 453e-4a*; vor J-en II 149m, IV 464e ||- [mit Zahlen] (hier herrſcht A. und wird nicht bez.) [vgl. °Jahrhunderte mit Zahlen]: ½ [b, sg.] II 102e, 216e, 220e, 304m, 333m; III 210m; ein II 142a°; 1½ II °181a, 484a † 2 II °395m; III °8m, 12a, 36e, 40e, 97m, 145e, 202a, 5a, 216a, 263e; IV 159a: 2600 IV 169e, 2900 III 210m † 3 III 199m, 205e, 263e, 454e, 583m: 3102 (vor Chr.) II 403e :| 5 II 146e-7a | 6 II 171a: 6900 III 565m,e :| 8 III 372m, 564a, 581e, 3m; 12 I 155a, III 262a; 18 II 424a, 100 III 456e —|| -termine I 438am | Theil I 428m, II 65a, III 458e; -e I 350e :| Verwechslung [vgl. Irrthum] II *492am*; III 580a,me; das vorige IV 562e, im v-en III 443m; Weltj.

III 565m,e; -werth IV 98a (mittlerer) | [mit Zahlen] (pl.) (beſ. beim Umlauf, der Umlaufszeit von Weltkörpern: Planeten uſw.) . . . III 308all, 5a, 448am, 512a (sg.), 8e, 523e, 530m, 3m, 571m, bei 571e, 8e, 580mll,ell, 1ell, 3, *643*; V *119m*; -zahlen II *492am* (Verwechslung) || -zehnd° III 24m, 295a; pl. -e III 373m (die letzten) ||— Jahreszeiten [ſ. Mars, Saturn, Tropen] I 334e, 363e; II *64e–65a*, III 63a, IV 129a | sing. -zeit (*) II 321e; eine beſtimmte I 480all, III 88a :|| B. Jahrzeiten (°°): j-gleich I 350e ||: wovon abhängig I 97e; III 450a(mc), e-1a; was von den J. abh. iſt, im Zuſammenhange mit ihnen ſteht [= Einfl.] . . . II 378e; III 229a, 593m; IV 84e, *195a* :| andere II 314m, [Beſchaff.] III 124e, Contraſte II 32e, Dauer III 450a; Einfluß [= abhängig] I 182m, 443a; IV 62a; entgegengeſetzte III 127m, 448a*; IV 183a; feuchte IV 531m* | [engl. Gedicht] II *64e–65a*; [ind. Geb.] II 40m, 64e, 117e :| ſchroff geſchieden II 82m; heißeſte* IV 39a, 419m; heitere III 89m*, kälteſte IV 39a*, locale IV 130e* || nach J. I 337e; nach den J. I 195m, 335m; nach der J. I 336a* |: nach J. verſchieden I 358m; IV (142a) 168a, 191am; nach J. wechſelnd II 11a*; nach den J. w. III 158m; IV 159a, 195a || Temper. I 356e, III 456e: -Unterſchied IV 39a, verſchiedne IV 38m :| trockne III 84a*, Unregelmäßigkeiten III 411e; Unterſchiede [‡ Verſchied.] I 362a, III 450ell | Veränderung, was mit den J. ſich verändert IV 115e, 234m, 7a; -en III 513m || verſchieden ſ. nach, geſchieden; verſchiedne I 305e, 349a; II 155e, IV 625e; die v-nen I 443m † V-heit [vgl. Unterſchiede] I 181m, 333m; II 468e–4a: nach V. IV 84e || Vertheilung III 450a, Wärme I 482a; Wechſel IV 195a, wechſelnd ſ. nach —||— jährig IV 24e (600j.), jährlich I 356a

†**Jahrhundert** II 336ell, 8a; B. hundert Jahre (durch ° bez.) † pl. Jahrhunderte (durch * bez.) I 17e, 169m, 177e, 199m; II 279a, 336e, 449a; III 16e ||: Zuſätze: 1) allg. Alphabet: alle (pl.) II 290e, 300a: durch alle II 218a, 278e; III 11a; in allen II 100m :| anderes [a. überliefern] IV 62e, Charakter II 336e | chriſtliche IV 169e*; vor Chriſtus ſ. °mehrere, Zahlen :| dieſes [= 19ten] I 316e, 445a; III 213m, 317e; IV 234a, V 41m; ein, erſte ſ. Zahlen; finſtre* II 207e, 268a; folgende(s) III 598a*, IV 478e; das große II 366a; halbe(s) ſ. Zahlen, Hälfte IV 77e; jedes II 375e, V 13m; das jetzige ſ. 19te | kommende* [= künft.] I 320a, II 399a; künftige IV 90m* :| J. lang (pl.) I 238a, 6m; III 7e, 628m; IV 225e, 297e | im (in dem) Lauf der J. (pl.) I 82a, 163m, 189m, 431m; III 42m, 264a; IV 8e, 288e, 328e; durch den L. d. J. III 162m :| die letzten III 626e*, mehrere II 240a* (vor Chr.), Myriade ſ. Zahlen, nach J-en II 54a*; ſeit J-en (pl.) I 219m, 250m; III 378e, IV 575e–6a | ſpäte II 41a*; -ere* II 146e, IV 54a :| ein J. überliefert, überträgt es dem andren I 475e, III 375a; unſer [= 19ten] III 497a, IV 63m; viele (pl.) I 253m; II 180a, 206a, 215a; III 219m, 279e; IV 296e, 461a | vorhergehende [= vorige] II 267e*; (das) vorige I 5me*; III 560e, IV 544m | vor unſrer Zeitrechnung ſ. Zahlen :||— 2) Card.

Zahlen (nach 1: plur., ohne Bezeichnung; höher vgl. °tausend Z.): a) allg.: ¼ (Viertel-Z.) III 304a, 577e; ½ (halbe[s]) [= Hälfte] I 383e; II 268e–9a, 286m, 314e, 340a, 4e, 371m; III 10m, 78e, 104m, 147m, 151e, 161e–2a, 296e, 576a*; IV 90m, 108a,e, 259m, 432m, 628m; V 9ell, 51m | 1 (ein) [a. überliefern] II 88m, 359e; 1½ II 220e, 321m; III 101a, 147e, 216a, 442a; IV 55a, V 72me † 2 IV 140e, V 67a † 2½ III 60a, 76a, 165m, 316a, 388m; IV 184m; [b]° III 347m, 484m, 522a, 587a † 3 III 215m,e; V 50a; 3½ II 363m :| 4 II 216a, 229m; 6 II 258a, 271m; 7 II 237e, 19 II 174m, 16 III 149e; 18 IV 513e, 18½ II 186e; 19 III 61a; 23 II 157a; III 455a, 611a; 33 f. vor Chr., 34 II 157a, 60–64 II 403e; Myriade III 593e–4a :|| b) vor Christus*, vor unsrer Zeitrechnung* [a. mehrere]: 11 IV 50m, 12 II 174m, 88 III 171m :||— 3) **Ordinal-Zahlen** [hier sind aber nicht die Stellen verzeichnet, wo wirkliche, specielle Jahrzahlen stehn; sondern nur die allgem. Jahrhunderte]: a) vor Christus, vor unsrer Zeitrechnung: das 13te, 12te II 402e; das 7te III 197e, 594e; das 6te II 114m, 197m; III 161a; das 5te III 161a, das 2te II 294a :|| b) nach Christus, nach unsrer Zeitrechnung: die ersten* II 221m, IV 169e | das 2te Jahrhundert III 471e, IV 263m † das 3te II 205e, 294a, 480m; III 422a, 561e; IV 119e–120a, 587a; V 59a † das 4te II 21e, 126m, 205e, 240a, 331m; III 280a, 478e; IV 51m † das 5te II 224m, 425e, 438m; III 424m, 471e; IV 498e † das 6te I 492a; II 80e, 438m; III 597e † das 7te II 253m, 466m; III 476a; IV 379m, 454e, 7a, 611a † das 8te II 37e, 260a, 2m † das 9te II 241m, 268a, 9me, 445e; III 99e, 150a, 222e, 392m; IV 383m † das 10te II 128a, 262m, 368e, 451m, 8m, 465e; III 170e, 314m, 343a,e, 424a; IV 24e, 509a † das 11te II 119a, 256a, 275a, 7m, 445m,e, 458e; IV 49e || das 12te II 31a, 118m, 257e, 262e, 275e, 280e, 319a, 415m, 450a, 8e, 9e; IV 49e, 51e, 58a, 114e, 120a, 193m, 565e: Anfang IV 51a :|| das 13te II 31a, 34e, 35m, 130a, 268m, 275e, 280e, 4e, 6a, 7e, 290m, 5e, 334a, 446e, 468m, 4a, 8m, 9a, 477a, 482m; IV 52m, 268m: Anf. II 421a, Mitte III 314a, Ende III 16e :|| das 14te II 130m, 271e, 282m, 7e, 295a, 459a,m; IV 140e, V 64e: Anf. II 503m, III 16e; Ende III 561e :|| das 15te Jahrhundert I S. XIVm; II 81e, 82e–83a, 110e, 261e, 6m–7, 275a, 282m, 295e, 9a, 308m, 316m, 324a; III 100a, 424m, 470m; IV 50m, 140e; V 64e–65a: Anf. II 459m; Mitte II 362a; III 150a, 382m; IV 241m; Ende II 277m, 9e, 296m, 302m, 7a, 322e, 338m, 384e, 9a; III 329a, 349e; IV (119e, 315a), 689e; V 61e :|| das 16te I S. XIVm, 286a, 332a, 417e; II 110e, 224e, 297e, 308m, 311a, 5e, 6m, 8e, 322a, 345m, 353a, 489a, 492m; III 560e–1a, 573e, 7am (Cometen), a; IV 55a, 299e, 541m, 9a: Anf. II 54e, 223a, 315m, 322e, 388m; III 151a, 314e (346e), 9e, 476a; IV 297e, V 61e; Mitte II 93m, 130a, 312e, 327e, 330m, 368e; V 27m; Ende I 429a; II 85a, 356a, 469m, 476m; III 175m, 488a, 589a; IV 56a, 57a, 135a, 433a, 523a, 573m :|| das 17te II 88a, 85a, 239me [Bezeichnung], 309e, 329e, [341–394, A.

496–520], 342e, 3m, 5m, 364m, 9m,e, 370m,e, 2a, 8e, 381m, 4a, 8a, 500a, 518e; III 425m,e, 561a; IV 57e, 60a, 513m: Anfang II 344e, 354a,m, 5a, 469m; III 75m, 105a, 175m, 271m, 393m, 409a, 629a | 1te Hälfte II 385a, IV 171m; 2te H. II 366a, 8a, 371m :| Mitte III 77a, 337a; Ende II 131m, 342a, 378m, 9m, 386m, 392e, 469e, 512m; III 316m, 527a (544m), 586m :|| das 18te I 30e, 352a, 489m; II 65a, 380a, 8a, 393m, 467e, 517e; III 425m, 6a, 558a, 561a,m; IV 19a, 60m: Anf. II 395m, III 126m (351a); IV 204a, 380m; Mitte II (101a) 383m, III (266a, 291a); Ende II (142e), 509a, (560e); IV 61e–62a, 85e (447m), 476e :|| das 19te [= dieſes, unſer J.; vgl. unſer Zeitalter] I 88, 192e; II (142e), 393m (8m), 9me (Charakter); III 99a, 425m, 6am, 561am; IV 59m, 62a, 151m, 447am; auch gen.: das jetzige J. I 305me, das J. IV 66m |: Anfang I 382e; III (79e, 213m), 220a, 234m, (295a, 427a); IV 172e, (234am, 302a), 434e, (442m, 587a); das halbe [= Hälfte] III 376a; (erſte) Hälfte [= halbe] III 561a; IV (62a, 68m, 77e), 85e, 204e; Mitte III (376a) 456a, 488am; IV 424a, 450e (562e); V 4e–5a

**Jaik* (Fl. des caſp. M., = *Ural* II 226a) II *171m*, 226a: Berg dabei IV 210a; [Ort daran] IV 189m, 208a :| *Jailan* (Arab.) II 248a: *Jaki jama* IV 402am, *Jake j.* IV 402m (erloſchener Vulkan auf Nippon); Moſe ben Jakob ben Esra (jüd. Dichter in Span.) II 119m | *Jakuno-ſima* (Inſel bei Kiuſiu) IV *393m*, 408a: Kegelberg IV 393m || *Jakutſk* I 189a: Bodeneis ſ. °Schergin-Schacht; Breite IV 43e, 133e; Gruben bei *J.* [vgl. °Schergin-Schacht] IV *45a*, 168e–9a; Kälte III *47am* (hohe), IV 44e; Meridian IV 139e, [Ort dabei] IV 46e; Reiſe IV 87m, 167m | Schergin-Schacht IV 44m, 45a,m, *167am*, 8m||: Bodeneis u. Temper. IV [*43e–45m*, A. *167–9a* (8e)], Verſchied. des Reſultats des Sch.-Schachts u. naher Gruben IV *45am* :| mittl. Temper. IV *44me*, 167e :|| *Jalapa* (Mex.) (eig. *Xal.*; IV 527m, 569e): kleine Ebene dabei IV 527m, Lava-Trümmerfelder od. malpais der Gegnd IV *350me*, von *Mexico* IV 350m, quercus Xalapensis IV 569e, [Topogr.] IV *350me* || jama (japan. = Berg) IV 402am | *Jamaica* [ſ. Columbus]: Getöſe von Bulk. gehört I 215e; IV 226a, 306m, 542a; Küſte II 488e, = Littoral IV 542a; magnet.: Abw. I *430m*||, Linie ohne Abw. IV 141e; Sandbänke I 329e, Sternſchn. I 130a :| Jamblichus ſ. Iambl.; *James* island (Galapagos-Inſ.) IV 591m, *J.* peak (*Rocky Mount.*) IV 486a | Rob. Jameſon (1774–1854): Edinb. philos. journal I 474a, 480m † *Jan Mayen* ſ. *Mayen*; Ludw. von Jan II 442a (Plinius), lat. Lud. Janus III 539e–540a (Macrobius) :| *Janicho* ſ. *Patzcuaro*, Jänner = Januar || Janſen: 1) Hans (Vater) II 356a (Microſcop) | 2) Zacharias (Sohn): Erfindung des Fernrohrs II [*355m*, *e–6a*; A. *507am*], III 18a; Microſcop II 355e–6a; [perſ.] ib., 507am :|| Wilh. Janſon: Geograph, Globus III 224e; neuer Stern ib., 242a † Janſonius Cäſius II 329e || Januar (Jänner III 457e) III 457ell (Erde v. d. Sonne), *604a*ll (Sternſchn.); Lud. Janus = Jau

Japan (= *Nippon*, *Zipangu*; vgl. Reich, Drei-Inſelreich) [ſ. *Kurilen*] II 103a; IV *393am*, [397e–402] | B. *Japaner* (○*) IV 398e, 403m, 4a; *Japaneſen* (○) † C. japaniſch (*) I 238a || Zuſätze: abgeſchloſſen II 160a, Archipel IV 323m, Atlas [vgl. Karte] IV 400e, Bewohner II 102e, entnehmen von den Chineſen II 455e○, Commiſſion IV 583a*, Compaß IV (119e–120a○), das eigentliche IV 401e; Encyclopädie* IV 382a, 584a; Exped. [= Reiſe] IV 404a, Flora I 375a, Geogr. IV 402m, Geſch. IV (399a) e–400a || Inſel IV 290m*: nördlichſte V 41a; Drei-Inſelreich (= *Japan*) IV *393a**, 403a*; V 41a † Inſeln [= Theile] IV 120a*: die 3 großen IV *393a*, 8a*, (*402a*); kleine J., Inſelchen (pl.) IV [*400m–1m*] || junge IV 399c○*, Kaiſer IV 399e; Karte [vgl. Atlas] IV 393a, 522e, *584a*; Kegelberge IV [*401e–2* erloſchene Vulk.], Kenntniß II 292m | magnet.: Abw. IV 204m; Linie ohne Abw. IV 137m, 8m, 9e–140a, 202e, 3a,m :| Meerenge IV *402a**, Microneſien IV 588a (bis an *J.*), Mundart IV 583m*, Nachrichten IV 583a*; [Namen der Sprache] IV 398e, *400m*, 4a, 582e, *3me*; [Perſ.] IV *398a*, 9e, *400e–1m*, *2m* | Pflanzen II 102e–3a, 4a*: -kenntniß II 102e :| heiße Quellen V *79a*; Reich [c] IV 400e, 2a, 522e; Reiſe [= Exped.] IV 399e, Seeleute IV 582e*, Theile [‡ Inſeln] IV *402a*, Verhältniſſe II 103a* || Vulkane IV *291a*, *323m*, *393am* [397e–402, 3a]; ag. Vulkan (+) IV 289m*, 290a, 403a: längſt erloſchene IV [*401e–2*], gemeſſen IV *399e* (von jungen Japanern), Höhe IV 402a, auf Inſelchen IV [*400m–1m*]; ſehr niedriger IV 440a+, niedrigſter IV 529m+; [Perſ.] IV *400e–1a*; Reihen-B. IV *306a*, 328a; Schlamm-Ausbrüche V *41am*, ſüdlichſter IV 393a+, geſchichtlich thätige IV *401e* (acht) ·|| [Wörter] [c] IV 400m, 1a,e, 2am, 3m, 582e–3a,*me*; Zahlen II 455e○

*Japetus (8ter Saturnstrabant) III 425e, 463e, 528a,e; jardinillos (bei Cuba) II 56m; Jaſius ob. Jaſion: Sohn V 61m, 86e–87a ||· Jaſpachat I 462a | Jaſpis I 278e, *462am*: im Alterthum I *462am*; j-artig IV 350a, V 85a; Band-J. I *272e*; Entſtehung I *272e*, *460m*; Name I 462a, Oval-J. ib., -Säulen ib. :| Jaſponyx I 462a || Jaubert (Pierre *Amédée [Émilien Probe], 1779–1847): *Cocaïa* IV *383me*; Edriſi II 132e, 415m; IV 383m :| jauges III 175m

Java (ital. *Giava*; vgl. maggiore, minore) [ſ. *Borneo*, Giftbaum, *Sumatra*] I 233e; IV *263e–4* [*323e–4*], *513m–4a* | B. *Javanen* (durch ○ bez.) II 406e (= *Ionier*), *Javaneſen* (○○) V 44a | C. javaniſch (durch * bez.) II 443e; IV 325m, 562m ||: Zuſätze (A. *Java* wird nicht bezeichnet; † die Vulkane ſind ein beſ. Art. hiernach): Areal IV 324m, Bauart IV 324a | höchſter Berg IV 291e, 325e○; Berge [vgl. Höhen, Kegelb.] IV 558e :| Beſchaff. [a. geogn.] IV *323e–4m* (Nachrichten darüber), 5e; *China* IV 120m, Elephant IV 584m (fehlt) | Ende IV 407m: öſtl. IV 407m, V 55m :| vorweltl. Flora, foſſile Reſte IV *324me*, *558a* | Gebirge IV 519e (pl.); ~arten [vgl. geogn.] IV *560me*,*me* (vulk.; e) :| Gegenden IV 324m | geogneſtiſch

[vgl. Gebirgsarten]: Beſchaff. IV *323e–4a,me*; Sediment-Formation IV *324me*; tertiäre Bildung ib., (332a) :| Geſtalt IV 324a (6e), Glockenberge ſ. Kegelb.; Grotten ſ. Hunds–, Stick–; Höhen IV *324a* (gemeſſen), Hundsgrotten IV 518e; *J.* und *Indien* III 469e, Verbindung mit *Ind.* IV 120m; Karte IV 328a | Kegelberge IV (328m), 9m*,e; Kegel– u. Glockenb. IV *324am* (vulk.) :| Klima IV (*330me*), Krater IV *519e* (ohne Kegel); Küſte ſ. nördl., Süd; [Landſchaft] (= Regentſch.) II 329e; Maare IV 275e, *519e* (Art); *Giava* maggiore = *Borneo;* magnetiſch I 433a (Schwingungen), IV 208am (Linie ohne Abw.); *J.* major = *Borneo*, Meteorſtaub V *55e*, *Giava* minore = *Sumatra*, Mohammedanismus IV 562m, Namen II *440m*, Naturgeſch. IV 324a, nördl. Küſte IV 263e, [Örtlichk. dabei] V 55e, öſtlich [a. Ende] IV 291a (Theil), [Perſonen] IV *323e–4m*; Pflanzen IV 324a,*me*; Regentſchaft [= Landſch.] IV 558a | Reiſe(n) III 151e; IV *323e–4a*, 521e; –ende IV 264a :| Richtung IV 394m,e; Salſen ob. Schlammvulkane [ſ. dieſe auch beſ.] IV *263e–4a*, 458e, *513m*; Sandmeere IV *484a* | Schlamm I 283e; –vulkane ſ. Salſen, Vulk. :| [Schriften] IV *323e–4m*, 558a; Stickgrotten IV *264*, *513e*; Südküſte IV 208am, ſüdl. Theil IV 324m; Theil [vgl. Ende] ſ. öſtl., ſüdl., weſtl.; Todtenthal IV *264m*; [Topogr.] IV 471m, 560e; Trachyt [a. Vulk.] IV *560e*; Tropengegend IV 330m, tropiſch IV 324e; Verſtein. IV *324me*, ein Volksſtamm IV *562am* (mit alt-ind. Glauben), † Vulkane ſind ein beſ. Art. hiernach, Wälder IV *324me* (früher); weſtl. IV 286e (Theil), 394m | Wort, Wörter [e] II 409me; IV 202e, 513e, *558me*, 9a, *562a*,m; Wörterbuch IV 562m* —|| † Vulkane *Java's* (vgl. Kegelberge) IV 264a [323e–332, A. 558–562], *323e–4m*, *406e*, *7m*, *483e–4a*; V [41e–44, A. 55–56a]; sing. Vulkan (*) I 257a [beſtimmter] || Zuſ.: aufgeklärt IV *323e–4m*; [Aufzähl., einige] IV 264a, 326a, 332a; V 43e | Ausbrüche IV 324m, 560m: Gleichzeit. IV *328* (mehr bei einander fernen V.), große ib. :| ausgebrannte V 42m | was ſie auswerfen IV 264a; V *42m*, 43a; ausgeworfne Maſſen IV 327m*, *560e–1m* :| beſtiegen, erſt. IV *324a*, 5m, 8a*; Charakter IV *311m*, dargeſtellt IV 324a | entzündete, noch thätige: über die Hälfte IV *324a*; Menge IV *323e*, 414m; Zahl IV *406e*, 8all, 484a; V 41m :| erſtiegen ſ. beſt.; gerippte Geſtalt, Rippen IV [*329–330*, 1m; A. *560e–1m*], 560a; Geſtalt [a. gerippt] IV 324a, –en IV *311m* (viele); Gruppe IV 323m (*J*-Gr.) || der höchſte* IV 291e, *325–6a*, *558e*; V 42e; hohe IV *326a*, *558e* † Höhe IV [*325–6*]: gegen den Krater IV *327a*, mit andren Ländern vergl. IV *326* || –Kette IV 326e | Krater IV [*327–8a*]: Größe, große ib.; B. mit Kratern IV *408e*, –ſeen V *42m*lle :| Länge ſ. Rücken || Lava IV 327m*, *427am*: lava-artige Maſſen IV *560e–1m*, Beſtandtheile IV *560e* † –ſtröme IV *560me*, 2m; V 42m: Mangel I 450a; Seltenheit, Mangel IV *331e–2a*,*e*, *560m*; mangeln nicht IV *331e–2a*, *560e*, *1am* || Maſſen ſ. ausgeworfen, Menge IV *323e*, Namen IV *562am*, Obſidian IV *484a*, [Perſ.] IV *323e–4m*; Reihe IV 326e, 407m, 483e; Richtung IV *326e–7a*; Rippen ſ. gerippt, Rücken;

Rücken IV *329me* (rippenförmige Länge-R.), Schlacken IV *560e–1m* | Schlamm-: -Ausbrüche, -ströme V [41e–44, A. 55–56a] *43e*; -Bult. [a. Salsen] V [*55me*], ib. (von ihnen die Kügelchen im Meteorstaub der Südsee) :| Schneegrenze V 42e, Spalten IV *326e–7a* | Stein-: -blöcke IV 331e*; -ström, -ströme IV *332am* :| thätige [a. entzündet] IV *561am* (sehr); Trachyt [vgl. allg. Alph.] IV *427am*, -e IV *471m*; Verbindung, Anschluß an andre B-Reihen IV *407m*; Wasser V [*42–43a* (in ihnen)] | Zahl [vgl. entzündet, Menge] IV *324a*, 6e, 483e; V 41m: mit Kratern IV *408a* :| zusammengedrängt IV *311m*, 326e, 386m (viele); Zusammenhang s. Verbind. :|| vulkanisch [a. Gebirgsarten] IV 458e: Erscheinungen IV *324m*, Gegenden IV *471m*, Insel IV 560m, Thätigkeit IV *519e*

Jawahir (*Dschaw.*; Berg Ind.) I *41e–42a,me* || 1) Maestro Jayme II 296m | 2) Juan J.: magnet. Abw., Seereise II *482e–3a*, IV *55a*

*Pierre Jeannin (Präsid., 1540– c. 1622) II 507e, Sam. Jebb († 1772) II 464e (Roger Bacon), *Jedo* (Hauptst. v. Nippon) IV 400a | Thom. Jefferson (1743–1826) IV 593m [pers.], m (Copie von Humboldt's Karte Neu-Spaniens); 2) mount *Jefferson* (Oregon) IV *441a* :| *Jekaterinenburg* = *Catharinenb.*, *Jelowska* (Kamtschatka) IV 388e, *Jelum* (Fl., = *Hydaspes*) II 197a, sierra de *Jemes* (Neu-Mex.) IV 595e, *Jenaer* Litt. Zeitung IV 208e, *Jenikale* (bei Kertsch) IV 255m || *Jenisei* (sib. Fl.): Bodeneis am *J.* IV 43m, 47all; [Ort am *J.*] IV 46e, 47a; in Osten I 482e † Jeniseisker Gouvernement I 134a || das Jenseitige I 88a (Sehnsucht nach), II 181m (streben nach) | Jenzsch (*Gust. Jul. Siegmund, geb. 1880): Phonolith: „Beitr. . . . Ph–e" IV 638a; „böhm. Ph–e" IV 637m, 640e; Bestandtheile des Ph–e IV (477e, 481a), 637m, 8a, 640e :| *Jersey* (Ins.) I 348a (Klima) | *Jerusalem*: Columbus II 304e, Omar II 448a, tiefe Senkung dabei I 419a † Jesaias: *Saba* II 243e–4a, 444m :| Jessen (Erik Joh. J-Schardeböl, 1705–83) I *473all*m (Norwegen) | Jesuit II 298m, 511e, 2a; III 383m, 409e, 414a, 565m; IV 56a, 58m, 171m; pl. -en III 347a, 361e–2a: -er-Collegium IV 335m :| *Jetorop* (kuril. Insel) IV 397e; jetzt, jetzig s. Welt || *Jeso* (gr. Insel von Japan IV 402m) IV 290m, *392e–3a* [*398*]: Bai IV 398m,ell; Cap [= Vorgeb.] IV 398mll, Gestalt IV 398a, Hafen IV 398e, Insel dabei IV 398m, Kegelberge IV *398e*, Lage IV *398am*; gegen *Saghalin* IV 392e–8a, 8mll; Vorgeb. [= Cap] IV 397m | Vulkane IV *397e* [*8*]: -Reihe IV 398m, Zahl IV *398e*

**Joachimsthal* (in Böhmen): Arsen IV 32e; tiefe Gruben I 418m, IV *94a* :| los *Joares* (bei Guanajuato) IV 245e, Jobard (Jean Bapt. A. M., geb. 1792) IV 513m (Seilbohren) | Joch s. Gebirge, pl. Jöcher I 310a (Parallelj.); Jöcher (Chrn. Gottlieb, 1694–1758) I 75m (Gelehrten-Lex.) † Joctan s. Jokthan; *Joctaniden* II 242e, *443a*; III 344a † *Jogyakerta* (*Dschogyakarta* V 55m): Vulkan dabei IV 559a, V 55m || Johann I Kn. v. Port. II 81m; J. II it. II 292am, e–3a, 481m :| J. Friedrich Churfürst

v. Sachſen III *416me* (Schlacht bei *Mühlberg* u. Verſinſt. der Sonne dabei) :|| Johannes X Pabſt I 397a; Prieſter Joh. II *292e*, IV 384a; Joh. Grammaticus = Joh. Philoponus, Joh. Hispalenſis II 262e; *S. Joh. Theologus* (Inſel) = *Agaſchagokh* :|| 1) Johnſon: *St. Helena* III 280e, phys. atlas II 514m; ſüdl. Sterne III 197a, 280e; Sternverzeichniß III 252e † 2) Edwin J.: Vulkane Neu-Caledoniens IV 442am, map of railroads IV 595a, = Weglarte [*Waſh.* terr.] IV 442a || *Johnſtone* (Schottl.) I 295m; *Jokmak* (am caſp. M.) I 233a, IV 261am; Jokthan (Joctan) II 443a, *Jola* (Afr.) IV 378m | Jomard (Edme François, geb. 1777): Arabie II 444m, in descr. de l'Égypte III 208e, Hierogl. ib. † Will. Jones (1726–1800): Blumen II 106m, Buddha u. Wotan III 475am, Sakuntala II 114me :| *Jonsac* I 134m (Meteorſtein); *Jordan* I *419a* (tiefe Senkung), II 245a (-thal); *S. Jorge* (azor. Inſel) IV 516a (Geriſte), 581a (vulk. Ausbrüche); Jornandes II 420e–1a

Jorullo (mexic. Vulkan) (auch *Jurugo* IV 563e; *Xurullo* IV 564a,m; Jorullensis ſ. alnus) IV [334–348m, A. 562e–8a] —|| A. Gegend und die andern 5 der 6 Hügel (auch alle 6) IV *334e–5a,e* [*338e–340m*], 2a || Zuſätze: *Aguaſarco* (hohes Dorf) IV *335e*, 9am; alnus Jorullensis (Eller-Art) IV 339e, Arbeiter IV *335a*; Areal [= Fläche] (a. Ebene) IV 340e, 2e || 2 Bäche (kl. Flüſſe I *230me*) [= heiße Quellen; ſ. *Cuitimba*, *S. Pedro*] IV [*337e–8m*]: einſt kalt IV 338a, Temper. I *230me*; verſchwinden, B. ib., IV *337e–8a*, V 26e † Bach IV 340a || Berge ſ. Hügel; [Beſchaff.] (a. geogn.) IV 244m, *339me*; Bevölk. ſ. Bewohner | Bewohner (Bevölk., Eingeborne, Landleute) [vgl. Arbeiter, Indianer; a. B. Nachr., Perſ.] IV *335m*, *7m*, 8a, *563am*, 5a: fliehn IV 335e, 6a, 346a; gerettet IV 335m, geringe IV 335e–6a, Negerſklav IV *336a* (gerettet); Sage IV 336m, 565a; keiner umgekommen IV *335e–6a*, zuſchauend IV *335e* † Boden [vgl. B., beſ. Terrain]: der alte, nicht gehobene IV *339e*, 344m; der erhobene IV 340m; -fläche IV *338me*, *9e–340*; der hohe ſ. Höhe :| sierra de las *Cmoas* IV 338m; Convexität ſ. Höhe, malpais, vgl. Ebene | el *Cuiche* IV 335a (Baſaltkuppe); cerro de *C.* IV 337e, 340e :| rio de *Cuitimba* [vgl. Bäche] I *230me*; IV *338a*, 563e; V 26e; cultivirt ſ. Ebne, Fläche || Ebene von *Jor.* (IV 335e, 9m, 563m) [= Fläche, playas; vgl. Hochеb.] IV 244m, 335am [*8e–9m*], 583m: alte IV 339m, 565ell, 6a; Areal IV *339m*, Bewohner IV 563m, convex IV 339m; cultivirte [vgl. Fläche] IV 300a,e (*4e–5a*); friedliche IV 334m, fruchtbare IV 565a, gehobene IV 339m; Hebung IV 340a,*m*; Höhe IV 338e, *9m*, *340a*, *563ell*; in Oſten IV 343a, über der IV 566a, weite IV 334m || Eingeborne ſ. Bewohner, Eller ſ. alnus, Erdbeben ſ. B. Vorſpiel | Erhebung [= Hebung uſw.] ſ. Hügel, malpais; pl. -en IV 338m; erhoben ſ. Boden, Fläche, Hügel :| Erhöhung [= Höhe] IV *342e–3a* (alte); Feuer ſ. Landſtr., B. | Fläche von *J.* [= Ebene, vgl. Areal] IV 231m (*338me*): cultivirte [= Eb.] IV 231m; gehobene, erh. IV 340e (2e) :| kl. Flüſſe = Bäche,

Früchte IV *334e–5a*ll | Gebirge IV 343a (hohe: in O); ~arten IV 312e, *340m*, *1a*, 5e, 566a, *7am* (Syenit) :| Gebüſch IV *334e–5a* (an der Stelle des Vulkans); Gegend [= Umgegend] (ſ. Höhe) iſt dieſes Stück A. großentheils; gehoben ſ. Fläche, malpais; geogn. Beſchaff. IV *340am*; hacienda ſ. *S. Pedro*, *Preſent.*; Häuschen ſ. Indianer, Häuſer IV 339e; Hebung [= Erh.; vgl. gehoben, erh.] (ſ. Ebene, Hügel) IV 340a,e || Hochebene [vgl. Ebene] IV 312m (weite, Höhe) | Höhe [ſ. malpais] der Gegend, der hohe Boden, Erhöhung [ſ. beſ.], Convexität IV *339am*, *340am,e*, *565e–6a*, *am*; nahe Höhen IV *335a* :||— die 6 vulk. Hügel od. Vulkane (°) (deren 4ter der *Jorullo* iſt) (auch Berge; = 6 Vulkane) 1) allg.: IV *339m*, 343m, 4a (5e): aufgeſtiegen [= erhoben] IV°338e, entzündet IV *346m* | Erhebung IV *347e–8m*, erhoben IV°348a, zuſammen erhoben IV 339m (345e) :| Lage IV *339m*, Richtung IV *343am*ll | Spalte (der 6 Vulk.)° IV *338e*, 9m, [*343m–4a*] 4a, 6m, 7e–8a: Richtung IV 343a ⌉(einzelne Spalte) IV°345e–6a :|| 2) die 5 andren H. IV *339m*,m (mit dem *Jor.* zugleich erhoben) | die 2 nördlichen IV 343a, *5e–6a*; die 3 ſüdlichen IV [*343am*, *4am*] :|| ein beſondrer H. IV *342e–3a* (von der alten Erhöhung) —|| Indianer [vgl. Bewohner] IV 342a (pl.), 565am (sg.): -Häuschen IV 339me, *340a*, 565a :| *S. Ines* (Gebirge) IV 337e; Karte [= Plan] IV 342e, 562e, 4a | Land-: -leute ſ. Bewohner, -ſtrecke IV *335e* (in Feuer) :| Luft ſ. Temper. | malpais [ſ. B. hornitos] I 450a; IV 335a, 8a, 342m, 4m: Convexität [vgl. Gl.] IV *338e*, *565e–6a*; entzündet IV 346m; Erhebung IV 338a; = gehoben I 450a, IV 338a; Höhe IV *565e–6a*, Lage IV 339m; Sbe, Rand IV 340a; Zeichnung I 450a :| cerro del *Miradór* IV *339e*ll, 343a; cerro del *Mortero* IV 345e, Negerſklav ſ. Bewohner; Örtlichkeit IV 312me, *334m* || *S. Pedro* de *Jor.* (hacienda) IV *335a*ll, 6a (hac. de *J.*) | rio de *S. Pedro* [vgl. Bäche] IV *338a*, V 26e: heiß IV 340a || [Pflanzungen, Veget.] IV *334e–5a*ll, *e–6a*, 7e, *9e–340a*; Plan [= Karte] IV 562e; playas de *Jor.* [= Ebene] IV 335m, 8e, 9mell, 340a,ell, 2a, 4m, 564all, 5a; hac. de la *Preſentacion* IV 337e, 8m || 2 heiße Quellen [= 2 Bäche IV 338a] IV *338am*, 340a, 563e: frühere IV *562e*, neuere IV [*562e–3*]; Temper. IV *338am*, *563e*; 2 Waſſerfälle IV *338a* ⌉ geſchwefelte Quelle IV *338m* || Sage ſ. Bewohner, Spalte ſ. Hügel, Syenit ſ. Gebirgsarten | Temperatur: erkaltet IV *565m*, früher heiß IV *346m*; der Luft IV *342a*,e, *6m* :| Topogr. [= Umgeg., vgl. Örtlichk.] IV 244m, *337e–8a*, (562e) 3a, *4m* | Umgegend [= Topogr., Gegend; ſ. auch viele Gl.] IV 335e, *6a*, *9am*, 343a, 4a, *564m*, 7am: Plan IV 562e :| Veget. ſ. Pflanz.; el volcancito IV *345e–6a*, 5e–6a (Krater); die 6 Vulkane u. ihre Spalte = Hügel, vulk. IV 244m (früher keine Spur von v–em); Waſſerfälle ſ. Quellen, Zeichnung [vgl. B.] ſ. malpais —:||— B. der Vulkan von JORULLO (oder der *Jorullo*; der 4te, nördliche der 6 Hügel IV 344m) [Formen ſ. im Auf.] I *218a*, *230me*, *251m*ll; IV *231m*, 268e, *312me*, 3m [334-348m, A. 562e–8a], *334am*, [338m–345, A. 565e–7m der Berg

ſelbſt], *340e*, *4m* [*4m–5*], *428a*, *453e*, *474m*, *548a* || Zuſätze: Abbildung, Darſtellung [= Zeichnung; vgl. A. malpais] IV 312e, *523m* (A. 22), *562e*; Anſehn ſ. Ausſicht || Aſche: vor der Erhebung IV *334e–5m*,e; nach der Erh. IV 336m|le ┐ Aſchen-: -fall IV *344am*, -kegel IV *344e–5a*, -regen IV *563e* || Aufſteigen ſ. Erhebung; Augenzeugen ſ. Ausbruch, Bericht || A. der Ausbruch (ausgebrochen) [= Erhebung uſw.; a. Vorſpiel, Vorgänge] I 251m; IV 300a, 334m,e: Augenzeugen IV *563a*; kurz nach dem A. IV 335m, 6m, 346a, 563a; Nachricht IV 563m; auf der gr. Spalte I 251a, IV *334a*; vor dem A. IV (343a) 496a; Vorherverkünd. IV *565m*, [Zeit] IV 563e :|| B. Ausbruch (aus dem Vulkan) IV 244m, 290e, 312e, *563e*: Beſchr. IV *563e*; nur Ein A. [= Lava-Erguß, -ſtrom] I 251m, IV (300m); -Hügel IV *474m*, von Maſſen IV *336m*, kein neuer [vgl. pl.] IV *564m*, Urſach IV *564am* ┐ Ausbrüche IV *337me* (keine ſpäteren) [vgl. neuer A.] || [Ausſicht, Anſehn] IV *335e*, *9e*: ſchwarzes Caſtell IV *335e*, 7m; ſchwarz IV *339e* ┐ was er auswirft ſ. Maſſen; Auswurf vgl. Krater, ∼s-Kegel ſ. hornitos ┐ Bericht [‡ Nachr., Geſch.] IV 564a: von Augenzeugen IV *335e*, *6m–7m*, 563a,e; kurzer IV *562e* ┐ Beſchreibung IV *336e–7m*: geogn. [a. hornitos] IV *339me* [*344m–5*], *8m* ┐ Beſteigung, erſtiegen [vgl. Beſuch] IV 337m [*344m–5m*]: mühſam u. gefährl. IV 344m,*e*; zuerſt IV 563m :| Beſuch, beſucht [vgl. Beſteig.] IV 340m, *1e*, *2me*, *565e*; Betrachtungen (über ſ. Erhebung) IV *312me*, Blaſen IV *336e–7m*, Boden [ſ. hp. A., B. Terrain] IV *336e–7a* (hebt ſich, aufgetrieben); Breite [ſ. Lage] IV *546a*, *564me*; Brüllen ſ. Vorſpiel, ſchw. Caſtell ſ. Ausſehn; Cataſtrophe IV *565m* (Prophezeiung), *me* (Nachricht); Darſtell. ſ. Abbild., Emporſteigen ſ. Erhebung; Entſtehung [= Erhebung uſw., Urſprung] I *218e*; IV 347e, 568e, *8a*; Erbeben ſ. Vorſpiel|Erhebung, Hebung; Emporſteigen, Aufſteigen, aufgeſtiegen [= Ausbruch, Entſteh.] (a. Betracht., Vorgänge) I *218e*, *230me*, (251m)e; IV 231m, 312me||, *334am*, [334m–8m, A. *562e–3a* (ſpec. Geſchichtserzählung)], [*335e*, *6e–7m*], 458e; V 26e: neue IV 572a, vor dem Ausbruch IV 496a :| Erhöhung IV *337m* (allmähliche?), erloſchen [ſ. Ausbruch] IV 300m (gleich wieder), erſtiegen ſ. Beſteigung; Feuer [vgl. A.] IV *335e* (–ausbruch), *346m*; Flammen IV 335e, 565m; am Fuß IV 340am, 8a, 4m; Gebirgsart(en) IV *345* (im Krater, in der Lava), *474m* (woraus er beſteht), *567am* (worauf er ſteht, Sitz), 634e; Gegend bildet die Abth. A.; geogn. ſ. Beſchr., Gebirgsarten; Geſchichte [= Bericht, Nachr.] . . . IV *346a*, Getöſe ſ. Vorſpiel; Gipfel IV 563m, *6a* (Höhe); Granitſtücke ſ. Lava; großer, der große IV 334e, 343a, 4m, 5e, 6a; Grundfläche IV (*340e*), Hebung ſ. Erh. || Höhe I *251m*; IV *290e*, 300e, 312m, *3m*, *344m*, 474a, *533m*, *565e–6a* [*6a*]: geringe IV 344m (474m), übertrieben! IV 568e ┐ einzelne Höhen IV 344e, 5a :||— hornitos (de *Jor.*) (fl. Kegel im malpais, Auswurfs-Kegel: ſ. die 8 Gl.; Bed. IV 339e: ſ. °Backöfen) I 289e; IV 231m, 339e [*340e–2*, *6e–7*], *4me*, 567e: Auswurf IV 347a; = Auswurfs-Kegel I 289e; IV 340a,

6e–7m :| Backöfen IV *342m*, 6e | Baſalt IV 342m: aus B-kugeln IV *340e–1m*, *7m*; -maſſe IV *341* :| [Bedeut.] (vgl. Name) IV 339e; Beſtandtheile IV *340e–1*, *347m*; Dämpfe IV *342am*, dampfende IV 312e; Erkaltung IV *341e–2a*, Geräuſch IV 342m, Gerüſte ſ. Bergl.; Geſtalt IV 340e, 2e; früher heiß IV *341e–2a*, Höhe IV *340a*, einige hohl IV *341m*; kleine, niedrige Kegel IV 231m, 255a, *342e*; kein Krater IV *347m*, Letten IV *341a*; im malpais IV 338e, 346m; [morſch] IV 342m, Name [vgl. Bed.] IV 341e | nicht mehr rauchend IV 342m; Rauchſäulen IV 339e, 341e, *2m* :| viele Tauſende IV 231m, 338e, 340e; Temper. IV *342a,e*; unter den IV 338a; Veränd. nach Humboldt IV *342me*; Vergl. mit and. Gerüſten IV *346e–7m*, *567me*; Vertheilung IV *340e*; Weſen IV [*346e–7*]; Zahl [ſ. Tauſ.] IV 339m, zahlloſe IV 312e; Zeichnung I 450a —|| kleine Kegel ſ. hornitos, Kenntniß [ſ. A. v. Humboldt] IV *563m*ll || Krater IV [*345*]: Gebirgsarten ib.; in ihn gelangen IV 344m, 480me; Höhe IV 566a, das Innere IV 384m, -rand IV 566a; Schwefelbämpfe IV *344me*, 5a; tiefſter Punkt IV *566a* :|| Lage [‡ Poſition; vgl. Breite, Länge] I 251a, 4e; IV 231m, 290e, 300a, *313m*, *334a,m, 8e, 9me*ll, *474a*, *546a*, *564me* |: zum Meere: Entfernung vom M. IV *453e*, 7m; fern vom M., von der Küſte IV 312e, 321e :| fern von andren Bull. IV 334m || Länge IV *564e* || Lava IV *344e*, *5*, *566e*; pl. Laven (∞) I 245a; IV 341e, 375a, *474m*: -berg IV *345a*; eingebackne Stücke, Einſchlüſſe [ſ. °Granitſt.] IV 613m (in den Trachyt) | -Erguß IV 312e, *334a*, 340m: nur einmaliger [= Lavaſtrom, Ausbruch] I *251m*, wohl kein ſpäterer IV *345a* :| Granitſtücke darin [vgl. Einſchl.] IV *312e*, *345*, *566e*, *7am* | -ſtrom IV *480me*: Ein L. [= -Erguß, Ausbruch] IV 231m (kurzer, aber großer), 334m,ell, *5a*; großer IV 231m, 566a; Höhe IV *566a*, Olivin IV *480e* :| -ſtücke IV 342e, Trachyt ſ. °Einſchlüſſe -|| ausgeworfene Maſſen [vgl. Ausbruch] IV [*336m–7m*] 7m,e; fern vom Meer ſ. Lage, Meſſungen IV 334a; Mönche ſ. Sage, vgl. Pater | Nachricht(en) (von dem Ausbruch uſw.) [‡ Bericht uſw., Perſ.] IV [*346am*, *562e–5*]: Brief IV *335m*, *6me*, *346a*, 563m; nach Deutſchl. gebracht IV 563m; der Eingebornen IV *335m*, *7m*, *342a*; erſte gedruckte IV *565me*, frühere IV [*562e–4a*, *5*], handſchriftl. IV 336a, nach Italien gebracht IV *563m*, neuere IV [*562e–3a*, *4me*] :| Nähe IV 564m; Natur, Weſen IV *474m*; neuer Vulkan IV 384a, 474m, 563m; Pater [vgl. Mönche] IV *335a* (zwei), *346a* | Perſonen [vgl. Schriften] IV 335a,*m*, *6a,e*, *7m*, 340m, *1e*, *4m*, 6a, 8a, *563am,me*, *4a*, *5e*: da wohnend IV *563am* :| Poſition [= Lage] IV *564me*; Prophezeiung ſ. Ausbruch, Cataſtr. | Sage [a. Urſpr.]: von Mönchen IV 336m, *565am*; Sagen IV *565a* :| Schlacken IV 341e; Schlamm [vgl. Waſſer] IV 337a,e; [Schrift(en)] (vgl. Perſ.) . . . IV *565me* (erſte), *6am*; ſchwarz ſ. Ausſehn, Sitz ſ. Gebirgsart, Steinmaſſen IV *337am* | Syſtem IV [*338m–340*, A. *565e–6*]: Vulkan-S. IV *338me* :| Terrain [vgl. Boden A. u. B.] IV [*338m–340*, A. *565e–6*], Thätigkeit IV *564m* (neuerdings nicht vermehrt); Topogr. IV 334e, 562e;

Trachyt IV *474m* (-Art), 613m (Granitſtücke einhüllend) [ſ. übr. Lava]; Urſprung [= Entſteh.] IV *565am* (Sage), ſpätere Veränd. IV *342me* || Vorgänge IV *563e* (beim Ausbruch), V 26e (bei ſ. Erhebung) | Vorſpiel, vorhergehende Vorgänge [a. Aſche] IV [*334m–5, 564am*]: Brüllen, Getöſe IV 300a, *334me*, 5m; langes Erdbeben, unterird. Erdſtöße IV 231m, 300a, 334e, 5m, 6a, *6a* (Zerſtörung in der Umgegend), 564a || Vulkan ſ. neuer, Syſtem; Waſſer IV *336m*lle (ſchlammiges), 7e; Weg IV *638m*, Weſen ſ. Natur; Wichtigkeit IV *334am*, 562e; Zeichnung [= Abbild.] I *449e–450a*, IV 338a; Zerſtörung ſ. Vorſpiel; Zuſtand IV *336e–7m, 565me*

**S. José* 1) de *Comangillas* (ſ. d.) I 444a; 2) (Hauptſt. v. Coſta Rica) IV 539e,e (Vulkan dabei) † Joſeph (Patriarch) II 245m (Zeit), *Joſephſtadt* (in Böhmen) III 584m || Joſua II 49a; Joule (James Prescott, geb. 1818): Wärme V 12e (22m); *Jouni* (= *Ionier*) II 406e | Jourdain (*Amable Louis Marie Michel Bréchillet, 1788–1818): Ariſtot. II 464am; traductions d'Aristote II 112e, *130m*, 445a, *7e–8a*,m, 9a,am, 463a,e; Baco II 464am, „*Meragha*“ III 107m || Journal [ſ. Reiſe, Schiff] IV 196m | journal [meiſt unter dem bedeutſamen Wort zu ſuchen: z. B. physique, savants]: of nat. science I 483a, quarterly j. of science I 441e || mundus Jovialis ſ. Simon Marius

Juan A. (Perſ.): 1) Infant Don J. [ſ. Columbus: ama, Amme] II 55e, 122a (principe); 2) morro de *J. Dias* (Peru) I 309e † 3) Jorge J. (y Santacilla, 1712–74) III 144a: viage á la Amer. merid. IV *533e–4a*, Aſtr. IV 534a; Bouguer, *Peru* III 144a; in: *Pintac* IV 302a, 533e–4a; *Sangay* IV 302a (Getöſe), *533e–4a*ll (Donner) :|| B. *S. Juan* (geogr.): *S. J.* del Rio (in Queret.) IV *434a*, *S. J.* del Sur (Nicar.) IV 308e (puerto de); rio de *S. J.* (im Choco) IV *555a*ll,a (Canal); sierra de *S. J.* (Zweig der sierra *Madre*) IV 595e

**Juanambu* (fl. Fluß bei Paſto) IV 495e | Domingo Juarros: hist. de *Guatemala* IV *538a*, 540m; *Ometep* IV 540m, Vulkan v. *Pacaya* IV 543e (Ausbruch als Augenzeuge), V. v. *Tajamulco* IV 544e–5a, V. v. *S. Vicente* IV 543a :| Juba* (Könige v. Numidien) II 165e, 323e, 413a ||· *Judäa* II 215m | *Juden* (= *Israeliten*), sg. *Jude* (°); B. jüdiſch (*) II 111a, 283a; III 413e: Ärzte* II 56m, 308a; Aſtronom III 314a*, getaufter II 462e°, Handel II 168me*, [Sabbath] III 473a; in Spanien: Poeſie II *119am*, 463e; ſpaniſche J. II 70m, 256a, *449e–450a*; Verfolgung II 442e, zwei II 292e :|| Jugend (auch in comp.), B. (= junge Leute) [°] II 489e: -alter ſ. Erbe, Menſchheit; nach *Amerika* gelockt II 55a°, -blüthe II 130e, -erfahrung II 95m, Land ewiger J. II (291a) † jugendlich II 87a, 173m, 404a || Jugurtha II 444e (Krieg)

Juli III *604m* (Sternſchn. Periode); = Julius (Mon.) III 457e, IV 47e (Eis) :| *Julia* (neue, ephemere Inſel bei Sicil.; = *Ferdinandea*, *Graham*) I 221e; IV 229a, *371e*; Julian (Kaiſer) II 106a (unter) | Stanislas Julien

(geb. 1799) [ſ. A. v. Humboldt] IV *380me*: (Chineſen, chineſ. durch * bez.) Gebirge Aſiens IV *280m*, Bücherdruck II 465e*, *Fuſi-jama* V (41a) 55a, Geogr. IV 610m*, japan. Encycl. IV 584a, Vulkan bei *Korea* IV (402e) 584a, Magnetnadel IV 169e*; [perſ.] IV 169e, 380m||, 610m; *Schinkhicu*: Flamme IV *280me*, 610m; Seilbohren IV 513a*; *Thian-ſchan* IV 382a, 454m † Julius (Proconſul) IV 244e–5a, 500a; Julius (Mon.) = Juli *Jumeotri* (nördl. Ind.) I 484a; IV *246e–7a* (heiße Quelle), 501a

jung ſ. Gemüther ||— Jungfrau L. (eig.), pl. -en II 398e (10000); B. (Berg) I 41m (Höhe) :|| C. (Sternbild) (lat. virgo) [ſ. Spica]: Flügel III 326e, 7a, 518a (ſüdl.); Haupt III 326e | Nebel I 157e (die): -Region III *326m–7a*, 8m, 334m, *359e*; -zone III 348a :| Schulter III 326e ||- Sterne: veränderlicher Stern III 236m: R III *243m*, *250a* † γ virginis III 140e: Doppelſtern III 291m, 5m, 301m,e, *5e*, 8a: Elem. III 643m, V *119e* †, III 140e || Zeichen des Thierkreiſes III 161m, 474a; in ihr Veſta entdeckt III 518m —|| *Jung Häuer* Gang I 418m, Junghahn iſt ein beſ. Stück hiernach, Jüngling I 375a

†Junghuhn (*Franz Wilh., geb. 1812) IV *323e–4m* || Inſ. (faſt alle betreffen *Java*; wo es nicht iſt, iſt ein ° beigeſetzt): *Amboina*° IV 409a (Berg); Arbeiten IV *329a* (über verſchiedne Gegenſtände), 405m; Aufenthalt IV 324a (12 Jahre); „Battaländer“° IV 559a, 585a; *Berlin* IV 560e (Mineralien-Cab.) | *Borneo*°: höchſter Berg IV 585a, Inſeln um *B.* IV *405m* (Menge Vulkane) :| foſſile Flora IV *324me*, 558a; Gebirgsarten IV *560e*, *Gelunggung* IV (286e, 521e); geogn. Beſchaff. IV 324a, *me*; Höhen IV *324a* (gemeſſen) | *Java* betreffen faſt alle Glieder, ohne daß der Name zugeſetzt iſt; „Java, ſeine Geſtalt“ uſw. IV [*324am*], 513m,e, 9e, 523m, 558a||,e, 9e, 560e, 1m, 2m, 585a||m, 641e; V 55m||, 56a||; „Reiſe durch Java“ IV 521e :| Krater IV 519e, *Lamongan* IV *332am*; *Merapi* IV *331e–2a*, *560e–1a*; V *55am*; Meſſungen ſ. Höhen, Vulkane; *Pepandajan* IV 559*me*; [perſ.] IV *323e–4m*, 332a, 471m; Pflanzen IV 324a, *me*, *me* (foſſile); *Ram* (Vulk.) IV 328a, Schlammvulk. ſ. Vulkane, *Semeru* IV *325m*; Stickgrotten IV *264m*, 513e; Vulkane von *Sumatra*° IV *558e–9a*, 585a; *Sumbing* (Vulk.) IV *329me*, *330a*; *Tengger* (Vulk.) IV 327e–8a, 523a, 562m (Name); *Ternate*° IV *409m* (Ausbruch des Vulkans), Verſtein. IV *324me* || Vulkane (*Java's*) [ſ. außerdem °*Borneo*, °*Sumatra* u. a.] IV *324am*, 558a, *561am*; V *42–43a*; einzelne IV 523m, 559e; V (41e) 55m, 56a; ſg. Vulkan (*): Bau IV °329a, beſchrieben IV *324am*, beſtiegen ſ. erſt., dargeſtellt IV *324a*; erſtiegen, beſt. IV *324a*, 5m, 8a*, 558a; flache IV *519e*; gerippte Geſtalt, Rippen IV *329*, *330m*, 1m; Höhe IV 290e, 1a||,e, 558e | Lava IV *427am*: -ſtröme IV *331e–2a*, 562m :| Meſſungen IV *324a*, 5m, *330a*; Namen IV 561m, Obſidian IV *484a*, Rippen ſ. gerippt | Schlamm [a. Waſſer] V (41e) 56a; -vulkan(e) IV *513m*; V 55*m*, m* :| Steinſtröme IV *332am*, Trachyte IV 471m; Trümmerhügel V *43am*, e; Waſſer u. Schlamm [ſ. auch beſ.] V 42–43a

*juniperus II 256a (-Art), 449e || Juno A. (alter Name für den Plan. Venus) III 467a,e :|| B. (3ter kl. Planet; ſ. °Hauptplanet) 195e, V 116m: Abſtand v. d. Sonne III *436m* (mittl.), Aphel III 459m | Bahn [a. Elem., Excentr.] I 97m||, III 303m: Neigung I 97e, III *428a* :| Elem. (Bahn-El.) III *516e*, V *108am*; Entdeckung III 154e, 377e, *426m*, 514m, *8am*; V *108a*, 116e–7a | Excentricität (der Bahn) I 97m, 112e; III 428e: bedeutende III 455e||–6a, 9a,m, 487a, 515m :| Hauptplanet [a. klein] III *376m*; kleiner Planet, kl. Hauptpl. III 303m, 426m, 460am; Lichtſtärke III *459m*, Perihel III 459m, Störungen III 519e, teleſcop. 195e || junta II 334m; *Juponoca sopka* (Vulkan Kamtſchatka's) IV *388m* (beſ.: Rauch, Getöſe, thätig, Höhe)

Jupiter A. der Gott (= Zeus) I 396a; II 122m||, 418a|| (Blitze); III 288m, 469e; IV 535a (verwandelt in Affen) ||— B. der Planet (großer) [ſ. Mars, Saturn] I 99m; III 127a, 376m [*518e–523* u. A. *550–1* mit den Trab., *518e–521m* u. A. *550–1m* ohne Trab.], 549m, 556a || Zuſätze [† Trabanten ſind ein beſ. Stück hiernach]: Abplattung I 172e, *420a*||; II 393a; III *432m* [*519am*, A. *550am*]; IV (*155me* Entdeckung); Abſtand [= Entfernung] von der Sonne III *436m* (mittl.), 442m, *e–3a*, *483e*, 4a,e, 533a | Achſe I 176a: Neigung der A. I 98a; III *449m*, 450a (geringe) :| alter Planet III *421m*, Anziehungskraft III 549m, Aphel III 570e | Äquator III 463e, 520a, 1a||, 550e, 1a: dem Ä. parallel III 521a; Äquatorial- [ſ. °Streifen] III 520a (-Gegend), e (-Zone) † Atmoſphäre [= Luft; ſ. Streifen] III *521am*,a (Region), *550e–1m*; atmoſphäriſch III 520e :| äußerer Planet I 95e; III *427e*, *9a*, 432m, 448e, 534e | Bahn [a. Excentr.] I 112e, 5m, 6a, 8a; II 260e; III 427m, 561a (jenſeit); ~sbahn III 427e: Neigung der B. I 97e, 98a; III 428m (kleine), *449m* :| bedecken ſ. °Stern, ~s-Bedeckungen III 84m; Beobachtungen III 523m, 550a, 6a; Beſchaffenheit [ſ. Flecken, Streifen] III *520e–1a*, Bewegung III 466e; Bild III 101e, 112m; Boden III 521m; Centrum [= Mittelpunkt] III 521m, 3m||; gegen einen Cometen I 115m,e; Dichtigkeit I 90a, 176a; III *446a*, 7a, 462e | Durchmeſſer III 431e–2a, 461e, 525a: Äquatorial-D. III 519m, mittlerer III *518e*, Polar-D. III 519m; ſcheinbarer III *433me* (nach dem Abſtand v. d. Erde verſchieden), *4a*, 609e; wächſt III 433e, wahrer III *518e* :| Einwirkung, Wirkungen [vgl. Störungen] I 58m, III 549m; Elemente III [*518e–520a*] | Entfernung [= Abſtand]: von der Erde III *433e* [verſchiedne], e (mittl.); von der Sonne III *518e* (mittl.) † Excentricität (der Bahn) I 103a; III *456m*, *7m*: geringe III 428e, 457m; veränderlich III *629m*, wachſend III 456a, zu- od. abnehmend III 457m † Flecken III 67a [*520*]; ag. (*) III 520a; ~ßl. III 520am: Bewegung III 520e, -bildung III 520m, dunkle III 520am, Farbe III 520a*, Kern III 520m, Rotationszeit III 520a; Schwärze III 520a,m; theilen ſich III 520e || funkelt wenig III 86e, Gebiet III 461a (Durchmeſſer); Geſtalt [vgl. Abplattung] I 420e, III 550m, IV *155m* (ellipt.); Glanz [= Licht] III 118a, 217m,e||, 8m (229m), 269e, 468m, 550a, 1a; [göttlich verehrt]

II 258e | Größe I 96ell, II 260e; großer Planet III 282m, *376m*, 428a (457m, 629m); der größte Pl. III 431e, 518e ┐ Gürtel [= Streifen]: sg. III *551a* (heller); zwei III *520e*: graue III 520m,*e* :| Halbmeſſer III 522a; Hauptplanet (gegen ſ. Trabanten) III 522a,e, 3all; jenſeit [ſ. Bahn] III 570e; [Klima, Temperatur] III 452a (extrem) | Körper III 551a,lla (Theile); ~skörper III 520m (Theil) ┐ Licht [= Glanz, Schein] III *521a*mlli: Art eignen I 207me, reflectirtes III *551am*, -ſchichten III 521m; lichtſchwach III 468mll, -ſchwäche III 84m (*523am*); Sonnenlicht III *459m* (Stärke), verſchiedne Vertheilung III *523m* :| Luft [= Atmoſph.] III 521m, ſ. Mars | Maſſe III 444e, *5a* [*519me*], 550e; ~smaſſe (*) I 58m, 113m; III *519m*: wodurch beſtimmt III 519e; [Beſtimmung] III *519e*, *522me*; Verhältniß III 629e, wichtig III *519m** :| Metall ſ. Zinn; Mittelpunkt [= Centrum] III 550e, 1all ||- gegen den Mond II 335e | Monde [= hyp. Trabanten, = Satelliten, Nebenplan. uſw.] I 100e, 1a, 2e, 117e; II *356e–7m*(m); III 76a, 281e; ~smonde II 507e; III 67a, 77a, 113m, 166m, 276e, 374e, 523a || Muſik [vgl. Ton] III 439a; Namen III *467e*, 8m, *9a*; Nebenplaneten [= Monde uſw.] II 359m; Oberfläche III 520a, 1a [Beſchaff.], m, 550e; Oppoſition III 438e; Paſſatwinde III 521a, 551a; Planetenſyſtem [= ~ſyſtem, Trabb. uſw.] III *521e* (untergeordnetes); Pole III 520a, e–1a | Rand III 521m, 3a (öſtl.), m; Ränder III 550e, 1a ┐ Rotation III *519e–520a*,e, 548m (~s-R.), m [Geſch.]: ~szeit III 432m, *447e*, *519e–520a*ll,e ┐ Satelliten [= hyp. Trabanten uſw.] II 509e, 510m, 1m; III 463e, *521e*, 2a, 3a,e (ohne), ell, 566e; ~sſat. III 354e; Satellit III 523m, 566e :| ſ. Saturn, Schatten II 358m | Scheibe III 523a (Theile), m, 581m; ~sſcheibe III 84m, 330m (Größe), 523m (Licht), e (außerhalb) :| Schein [vgl. Licht] III 112a, Schichten III 550a, ſichtbar ſ. bei Tage | Sonne: Entfernung von der S. ſ. Entf., Abſtand; ~nlicht ſ. Licht, ſonnenfern III 629m, zwiſchen J. und der S. III 528a :| Stellung III 282m | bedeckt einen Stern I 391m, Bedeckung eines St. durch J. III 581m; ſternartig III 421m ┐ ſeine Störungen II 260e; St. durch J. [vgl. Einwirkung] I 117e, 8e :| Strahlen, Strahlung III 112a || Streifen: 1) allg. III 76a, 336a, 404m, 520a [*520e–1m*], *1am* (Erklärung), *m* (graue, helle) | 2) zwei Str. (Hauptſtr.) [= Gürtel] (erklärt durch eine Atmoſphäre u. Wolken) III [*520e–1m*] 524m, 551a: Äquatorial-Str. (sg.) III 520e, dunkle III 551a; graue III 520e, *1m*; Hauptſtr. III *520e*, Erklärung des minderen Leuchtens III *550e–1a*, Ränder III 520e :| 3) mittlerer, heller (3ter) III *520e–1a* 4) andere, kleine III *520e–1a* :|| Syſtem II (345a, 357m, 509m); III 463e, 4a | ~ſyſtem [= ~swelt, Trabanten, °Planetenſ.] III 462e–3a, 566m: ein Bild des Sonnenſyſtems III *521e* || ~stafeln III 126e | Tag III 472m; bei Tage ſichtbar, ſehen III 73a, 84amll :| Temperatur ſ. Klima, Theile III 523a, Ton III 439a (der höchſte) || † Trabanten ſind ein beſ. Stück hiernach || Umdrehungszeit 197m, 176a | Umlauf (um die Sonne) III *518e* (ſideriſcher): ~szeit III (430e, *2m*), *447e*, *8a*,

518e (ſiderische) :| verehrt ſ. göttlich, Volum III *434m* | ~swelt [= Syſtem uſw.] II (357a)e: kleine III 18a, *461m* :| Winde ſ. Paſſatw., Wirkungen ſ. Einwirkung | Wolken [vgl. Streifen] III *521am*: -Atmoſphäre III *550e–1m*, -Oberfläche III 521am; -ſchichten III 521a,m :| Zeichen III 424m, 470a; Zone (ihm zugetheilt) III 470e, Zone [= Gürtel] III *551a*ll (helle); Zuſtand III 32m

†**Trabanten** des Jupiter (4) (Hp. = Satelliten, Monde, Nebenplan.; Syſtem, ~swelt) [I ſ. Monde] II 356e, 8m; III 93a (94e), *111e–3*, 126m, 7a (276e), *376m*, *460e*, 4am, [*521e–3*, A. *551me*] 521e, 2m||, *534e* | Jupiterstrabanten (ſo gewöhnlich) [einmal Jupitertrab. III 91m] || Abh.: Abhängigkeit (vom Jup.) III 374e | Abſtand [= Entfernung] I 101e, 2a,e; III 67a; Abſtände III 522e :| Atmoſphäre III 523a, auffinden II (511m); Austritt III 84e, 126m; Bahnen III *463a*,e (Lage); Beobachtungen II 510m,e, 1m; III 91a (94e) | Bewegung, bewegen ſich II 108a, III 523a||(m): von O nach W III 523a, von W nach O III 531a :| Bezeichnung durch Zahlen II 357m, ſie könnten Centralkörper für noch kleinere Weltkörper ſein III *464am*; gegen einen Cometen III 565c–6a, Durchgang eines C. durch ſie III 566me; Dichtigk. III *462me*; Durchmeſſer sg. III *462a*; pl. III *522am*,e; Eintritt, -treten III 126m, 523a; Elemente III [*522* Tabelle], e (Vergl.); Elongation III 519e ||· Entdecker (pl.) III 307m | Entdeckung II 238e, 345a, 354m [*6e*ll–*7*, A. *509–510*], 365m, 6m, 496e, 507e; III 18a, 60m, 76a, *354e–5a*, *425e*, 522a; durch ſie veranlaßte Entdeckungen II [*358m–362*] 358m,e, 9m || Entfernungen vom Jup. [= Abſtand] III 112m, 3m, *522am* (mittlere); Excentricität III *463a*, 522e; Farbe III 113e, im Fernrohr III 523a, als Flecken III 67a, geſehn ſ. ſichtbar | Größe I 100a,e, 1a; III 66e, *111e–2m*, *3me*, 462a; Größen III 522e||; der größte III 461e :| -Gruppe III 462e, gegen den Hauptplan. ſ. °Jupiter; Helligkeit, hell [= Licht uſw.] III 66e, 67a, 112am, 3m, *522e–3a* | gegen Jupiter (den Hauptplaneten) [ſ. Eintritt, verdecken] III 461e (Größe), 2me (Dichtigkeit), 3am (ſich abheben); Jup.'s Einwirkung auf ſie I 58m :| zur Längen-Beſtimmung ſ. Verfinſt., leuchtend III 523m || Licht [= Helligkeit, leuchtend] III 523a (reflectiren), *am* (ſtärker als Jup.) | -ſtärke III *113me* [*522e–3m*], *522e–3a* (verſchiedne): Schwankungen III 523a, 551e || Maſſe III 445a, 519e, *522am*||; Maſſen III 522am :| Namen II *357am*, 510a||,m, 1a; III 354e, 5a; Oberfläche III 523a (Veränd.), Jup. ohne Tr. geſehn III *523e*, Schatten III 520m | ſichtbar, geſehn [ſ. Fernrohr] III *66e–67a*, *84e*, *112m–3*, *523am*; Sichtbarkeit III [*523*], 523m (ſchwierig) :| ein Bild des Sonnenſyſtems III *521e*; Stelle III 113m, Stellung III 113a; Störungen durch ſie III 565e–6a,m; untergeordnetes Syſtem III 276e, 281e, *521e*; Tafeln II 511a; Umlaufszeit(en) III *522am* (ſideriſche), 566a; Unſichtbarkeit, nicht ſichtbar, Nicht-Sichtbarkeit III *66m–67a*, 166m, *523e*; untergeordnet ſ. Syſtem, verdecken Jup. III 523a ||· verfinſtert III 523e | Verfinſterungen II 358m; III 73a, 90e, 91m, 125e (523e): zur Längen-Beſtimmung I (185me); II *358e–9a*, *511* || Volum III 522e |

Zahl: vier III 521e–2a, 3e: hat ſich nicht vermehrt III 521e–2a ||— die einzelnen nach Zahlen: III 113a,me, 522me, e–3a ||: der 1te III 91m, 113all, 126e, 463a (Bahn), 522e (hell) † der 2te III 113m, 126e, 463a (Bahn), 522e (der kleinſte): dichteſte III 462e, 522e † der 3te I 389m; III 66e, 67a, 112a, 3mell, 461e (Dichtigkeit), 3a (Excentr.), 522e (hell): Größe III 461e; der größte III 461e, 2e † der 4te III 67a, 112a, 462me (Dichtigkeit), 3a (Excentr.), 522e–3a (der ſchwächſte), 566e: Elongation III 519e, 550e

Jupvig (Finmark) IV 206a

Jura A. (Gebirge; Gebirgskette IV 474e, Kette IV 498e) IV 474e: Alter IV 474e, Quellen IV 498e, ſchweizer IV 496a, ununterbrochen ib. :|| B. Jura (appellat., Formation; oft in comp.) I 301e, 467m: -Formation ſ. für ſich als C., -Gebirge IV 275a | -kalk I 291e, 301ell; IV 633a: Einwirkung IV 226e † -Kalkſtein I 27e, 260e, 2e–3a, 290e; IV 474e [632me–3a], V(68a): Name IV 474e, 632e–3a :| -meer I 291a, 301e | -ſchichten I 464a, III 367a; -ſchicht (*): durchbrochen IV 552a; obere ib., untere I 285a* :|| C. Jura-Formation I 266e; IV 471a, 632me; V 72e: Alter IV 632e; [in Gegenden] IV 471a, V 68a; obere I 466e, Pflanzen I 297e, Saurier I 287m; Thiere I 287me, 290a; unter der I 48m, 256a; Verſtein. IV 632e

Jürgenſen III 81a (Chronom. uſw.), *Jurugo* = *Jorullo*, Adrien de Juſſieu (Sohn, 1797–1853) I 457e (botanique)

Juſtin ſ. Juſtinus | Juſtinian(us) (Kaiſer): Comet I 389e, Hof II 120a, verfolgt die Philoſophen II 248a, Regierung III 414e, Verfinſterung unter ihm III 414e || Juſtin(us) A. (Kaiſer): 1) der Ältere I 218a (viele Menſchen getödtet); 2) Juſt. II: I 492a [Geſandter], IV 415a (Verfinſt., Regierung) † B. Juſtinus (der Geſchichtsſchreiber) I 253m: Bildung der Erde I 489me, V(66m) 87e–88a; historiae Philippicae I 454e, *Styx*-Waſſer IV 503m, Trogus Pompejus V(66m) 87e–88a; Bullane I 253m, 454e

Jutland II 411a (Pytheas) | *Juvenas* (franz. Dep. *Ardèche* I 136a): Aërolith od. Meteorſtein I 122m, 134m,e, 6amll; III 613me, 5m: Beſtandtheile I 134m, 6am; III 615e–6a, e–7a :| Juxtapoſition II 456m,e, 7a

K.

*Kaaba (zu Mekka) II 49e, 246a; kabaliſtiſch III 470m (Kunſt), *Kabarda* IV 367m (die kleine), *Kabul* II 253m (Araber), *Kabura* (Ind.) II 186m, *Kadarnath* (Ind.) I 484a | Kadmus (nach Cadmus zu verſetzen) II 179a, 403e: Colonie II 160e; [Etym.] I 78a, V 15e–16a :| Käferart IV 570m, *Kafiriſtan* (Inner-Aſ.) IV 379e; Kahn II 511m (Art), Kähne II 190a | Kaimenen (Kameni, Kammeni) (ſchwarzes vulk. Geſtein IV 517am) ſ. *Santorin*, *Kaimeno* u. *Kaïmenochari* (auf Methana) IV 371e–2a, Kammenipetra (vulk. Geſtein) IV 517am :| *Kaimon* (Kegelberg auf Kiuſiu, = Pic *Horner*) IV 401e, 3a; *Kainſk* V 81m (nach dem *Altai*); *Kaiſarieh* (Cappadoc.) IV 291e, 525m (Höhe) || Kaiſer (beſ. in comp.) [ſ. Carl d. Gr., Carl V;

griech., röm.]: der große II 55a, 113a; -quelle ſ. *Aachen*; -reich II 214m, 8m; *Kaiſerſtuhl* (Berg bei Freiburg im Br.): Gebirgsart(en) I 464m; IV 477e, 9m, 518e ┐ Frederik Kaiſer (geb. 1808) III 116e (perſ., Huygens), 537e („Sternenhimmel", gegen Berge des Merkur) ┐ kaiſerlich ſ. chineſiſch || *Kajadſchyk* (Myſien) IV 470a (Trachyt), *Kajo-kori* (Vulkan auf Jezo) IV 398e

*Kalanos (Brachmane) II 198e-9a | *Kalauria* (Inſel bei der Halbinſel Methana; jetzt *Poros* IV 517a) IV *516e-7a*: Demoſthenes IV 516e; Lage IV *516e-7a*, 621m; *Poros* (Inſel u. Stadt) IV 516e, 7a; Stadt (*Poros*) ib.; Tempel IV 516e, Trachyte IV 621m :| *Kal'eh* (arab. Schloß) ſ. *Safid-Kalfiard* IV 205m | Kali (Erdart I 135a; Kalium ſ. beſ.) [ſ. Glimmer, Thonerde] I 135a,*m*, *283e*, 460m; IV 11e, 485a: [als Beſtandtheil] I *135m*, 281m, 3m,*e*; IV 626e, 7m,e; ſ-haltig IV 476a ┐ Kalidaſa (ind. Dichter) II [*40-41a*; A. *114me*, *7m-8a*]: Naturſchilderung II [*40-41a*, A. *117m-8a*], 64e, 127m; [perſ.] II *40am*, 64e, *114m*; Zeit II 64e, 114m :| Kalium I 247e, III 617a

Kalk († Kalkſtein) [ſ. *Alpen*, Berg, Glimmerſchiefer, Jura, Metall] IV 489e | B. **Kalkſtein** († Kalk) (durch * bezeichnet) [ſ. Jura, Marmor] I 282m, 266e, 7m, 276e, *7e-8a*, *462me*; IV 94e-95a, 276m, 371e-2a, 530e-1a; pl. -ſteine (°) I *266e*, IV 163e ||: Zuſätze (zu beiden, ziemlich gleichbed. Wörtern: wobei A. Kalk nicht bezeichnet wird) [compos. Kalk- (oft), Kalkſtein-]: Art [b] I (267e), IV (316a°); -Art V 91a* ┐ ſ-artig [a] IV 482ell, V 79m; [b] I 163e, 282a || auf K. IV 530e*, aufgelagert I 275a*, Auflöſungen III 508e-9a; -Bänke I 260m*; Berührung mit I 478a, V *79m**; Bildung [= Entſteh.] I 265m*, -bildungen V 90m (Entſteh.); Blöcke IV 510a*, -bl. IV *641a*ll; Chlork. I 488e; dichter [a] I 269a, 274a,m, (7a)e; [b] I 279m, 462m; IV 297m, V 90m; durchſetzt IV 297m*; eingeſchloſſen* IV 461e, V *77a*; Entſtehung [= Bildung] I 232m | -erde I 266a, 271m: [als Beſtandtheil] I 283m, 460m; IV 627m,e :| Erglühen II 361e; -felſen II 152a*, III 70e (leuchtend), IV 297m* | -flöz V 56e (-Geſtein), -flöze I 265e; Flözk. I 219a*, 274m*; II 518e :| Fragmente* IV 461e, -Fr. V 77a; -gebirge I 227m*; [in Gegenden; Geg., wo er vorkommt] [b] IV 316a°, 371e-2a, 510all, 531e, 568m; V 68a, 90m; -gehalt I 459a, IV 619am; gelagert [vgl. Lager] IV 589e*; -geſtein I 277a; IV 41m (trocken), 273a (zackig); Grobk. I 289a, *292a*; ſ-haltig I 460m, V 76e; -hügel I 220a | Kohlen-K. I 466m*, 7m,e; kohlenſaurer K. I 283a, IV 482e ┐ körniger [a] I 275e, *463e*; [b] I 158a, 245a, *267e*, 271m, 4a,m, 462m, 3a; V 79m, 90m: Entſtehung durch Veränd. I 277e :| -Küſte I 253a*, -Lager [vgl. gelagert] V 79m*; Licht aus K. II 361e, III 419a; ſ-ſchalig I 370a, V 45a; Schichten I 232m*, -ſch. I 275e; -ſpath I 271e, 2a, 459a; -ſtücke IV *449e-450a* | Tertiär-K. IV 266a, 492m (Erſchütt.), m [in Gegenden], 531e*; tertiärer IV 349e* :| -theile IV 512m, V 71a; Tranſitions-K. I 290e*, = Übergangs-K. I 287a | umgewandelter

[= veränd., verwand.] I *274am*; Umwandlung [= Veränd.] [b] I 276a, *7e–8a*, ib. [a], *462me*; V 90m :| uranfänglicher* I 274e, 461me; veränderter [= umgewand., verwand.] I 462e*, Veränd. [= Umwandl.] I 277e*; Verstein. darin V(77a*), verwandelt [= umgewand. usw.] V 67e–68a* | Wasser IV 238a* (ausbrechend); -wasser IV 258e, 511e

**Kallatebus* (Lydien) II 133m, *Kallia* (Quelle am Hymettus) II *108e*, Kallimachus (griech. Dichter) II 105m, Kalm (Pehr od. Peter, 1716–79) I 473m (Niveau), *Kalmücken* II 421am

kalt [s. Eis, Hochebene, Luft, Nächte, Styl, warm, Wasser, Zone; u. a.] B. (uneig.) II 73am; A. (gew.) II 150a, 489m; III 201a; IV 95e, *233a* [Begr.], 245a: Körper III 29a, sehr IV 500m ⊤ kälter III 29a: Gegenden I 343e :|| Kälte (auch in comp.) [s. Boden, Himmel, Klima, Mars, Pol, Quellen, Wasser, Winter] I 327e–8a, 439e; II 385a, 405a, 474a [Defin.]; III 164m,e, 202a; IV *46e*: Abnahme IV 44a, [Defin.] II 474a, Einwirkung [= Wirkung] IV 189a; eisig IV 242a, 502e; k-erregende Ursachen [= wirkend] I 341e, *3e–4*, 359e; ewige III *201am*, Extreme I 369e, -Gipfel IV 168a; -grad III 46e, [in Graden] IV 419a; große I *347m*; III *46e–47m*, *48e–49a*, 57a, *m–58a*; IV 44e; Maximum I 322e, 365a, 474a; III 47a; k-mindernd I 351e; Ursachen s. -erregend, -wirkend; K. u. Wärme III 15a, 17a||, *29a* | K. wirkende Ursachen [= -erregende]: Sonnenflecken III *388m–9a*, *411a*; [Wirkung] (= Einw.) IV 8a

**Kaltschedansk* II 411e, Kalypso II 105a (Grotte) [zu Calypso zuzufügen], Pulu *Kambing* (ind. Archip.) IV 513m || Kameel II 50e, 191e, 427e: -Schaf I 14a, -schritte II 435e ⊤ pl. -e II 226e || Kamehameha (Kön. der Sandwich-Ins.) IV 589m, Kameni = Kaimene, *Kamensk* II 411e, Kammeni = Kaimene | Kamm (bildl.) [s. Fels, Gebirge] IV 297m; pl. Kämme III 387a, IV 524me [von Bergen] :| Kammern des Südens II *173e–4a*, *209a*|| Kampf [s. Elemente, das Flüssige, Naturmächte, -wissenschaft, Völker, Wechsel, Weltkörper] I 32a, 338m; II 62m, 218a, 282m,e, 358a, 463m; III 475e, V 19m; pl. Kämpfe (*): ewige II 281e*, mit Hindernissen II 22e, -spiele II 244m, unfruchtbare II 280m* ⊤ kämpfend s. Elemente; Kämpfer (Engelbert, 1651–1716) IV 399e (Vulkan *Fusi jama*), 401a (andrer japan. V.)

Kamtschatka (Halbinsel des nordöstl. Asiens ... IV 429m,e) I 431m; IV *386m*, 396a, *429me* | B. *Kamtschadalen* (°), C. kamtschadalisch (*) ||: Ins.: gegen *Aliaska* IV *429m*, Ausdehnung IV *386m*, Berge IV 567e, Cap IV 396m, Fortsetzung IV 306a, 2 Gebirgsketten IV *387a*, Gestalt IV 402e, Lage IV *429me*, Meridian I 431m; Mittelgebirge* IV *391e–2a*, ib. (vulk. Spuren); Ostküste IV 393a, Pfeile IV 388a°, Richtung IV *429m*; Spitze IV 392e, 7m, 429e; Südsee dabei IV *429me*, [Topogr.] IV [*387–9a*, *391e–2a*] || Vulkane IV 291m [386m–392a], *386e–7a* [allg.], [387–391 (Aufzählung von S nach N, mit Nachr. u. Bestimm. über jeden)], 386e*;

ag. Vulkan (**) I 239e, IV 347m*: Beſchr. IV *523e*, noch entzündete [= thät.] V 40e; Gebirgsart IV 633e, -kette IV 387a (in der öſtl. G.); Geſtalt IV 386e, hiſtoriſche IV *446a* (Zahl) | höchſter** IV *326me* (von Aſien), *389m* (auf *Kamtſch.*); Höhe IV 386e, *7a* :| Kenntniß IV *386e–7a*; Lage IV 386e, 7a, *396am*; Länge IV 386m, Lavenfeld I 239e, Name IV *524e*, nördlichſter IV 393a**; [Perſ.] IV *386e–7a,e*, 9m,e ⌈ Reihe IV *396a*, *am*; -Reihe V 40e; Reihen-B. IV *306a* :| Richtung IV *396a*, [Schrift] IV *523e*, thätige [= entzünd.] IV *386me* (bedeut. Zahl), viele ſ. zuſammengebr., Waſſer-Ausbrüche V *40e–41a*, Zahl [a. hiſt., thät.] IV *446a*, viele zuſammengedrängt IV *386m* :|| vulkaniſch IV 429m: Gebiet IV 524e, Spuren IV *391e–2a*

Kämtz (Ludw. Fried., geb. 1801) I 486e: Barometer I *337am*, (365e, 486e); Feuerkugeln u. Meteorſteine III (610e) 622e, Luft I 360e | Meteorologie: „Lehrb. der M." I 399a, 440a, 2a, 6a, 480m; III 622e; IV 206a, 498e; „Vorleſ. über M." I 441m, 479m, 485m; K. et Martins „météorol." (d. h. Martins Überſ. der Vorleſ.) I 479a, 485am; Martins trad. IV 207m :| Meteorſteine ſ. Feuerkugeln, Nordlicht IV (145a) 206a, Polarſtreifen I 441m; Temper. der Quellen IV 239e, 498e; in Schumacher I 486e, Winde I 479m

*kanda II 401m,e; *Kandahar* II 192a, Kandragupta = Tſchand., *Kanfu* (China) II 477a | Kanghi (chin. Kaiſer, 1654–1722): Encyclop. IV 610a; Vulkan IV 456e, 7a :| Känguruh I 303a (foſſ.), *Kankder* II 447m || Kanonen- |: -donner : unterirdiſcher, von einem Vulkan I 215m; IV 226a, 306e, 496e, 600a ⌉ -ſchuß III 611e; -ſchüſſe I 122e, III 611am

Immanuel Kant (1724–1804) III 292a, 356am; V *7e–8m*; Kantiſch (*): Anhänger V 8a, Anſichten V 8a*, Anziehung III *34am*, aſtron. I 90e, Centralkörper III 287me, Cometen ſ. Plan., Erdbeben I 217m, Friedrich der Gr. III 558am, „phyſ. Geogr." III 545e, Geſtalten III *558a* (Verkettung), Gravitation III 23a, Grundkräfte III *34am*; „Naturgeſch. des Himmels" I 59e; III 32m, *356m*, 549m, 551e, *8am*, *575*; K. u. Lambert III 356am; Milchſtr. III 187e, 318e; Mond: keine brennende Vulkane III (510m) 545e | Naturlehre III 17e; „metaphyſ. Anfangsgr. der Naturwiſſ." I 74a, III 34a, V *7e–8a* :| Nebelflecke III 318a, *8me*, 9a, 356am; [perſ.] III 318e, 551a, 8all; V 7e; phantaſirt III 318a; Planeten II 32m (Träumereien); III *549m*, [*575* (die äußeren Pl. ſeien ſchon Cometen, zunehmende Excentr.)]; Saturn III *551e* (Rotationszeit errathen!), *2a* (Ring), 575me (Comet); Sonnenſyſtem III 549m (Glieder); Sterne III 218m, Sterninſeln III 318e; Weltbau III 558a; „Werke" III 549m, *551e–2a*, 575m

*Kanten [des Geſteins] IV 577e; V 31a, 76e; kantig ſ. ſcharf :| *Kao* (Tonga-Inſel) IV 419e (Kegel, ohne Corallen), Kaplan ſ. Caplan, das *Kaptſchak* II 442m

**Kara* (japan. das nördl. China) IV 583m, *Karabel* (Thal) II 407a,

Karabogas (= ſcythiſcher Golf) II 277a; *Karabunar* (Dorf Kleinaſ.) IV 525m, *ns* (Ausbruch-Kegel od. Hügel), e (Weg); *Kara Derlik* (Berg Kleinaſ.) IV 567m, *Karadſcha-dagh* (Berge it.) IV 525m; *Karafto*, *Karafu-to* = *Saghalin*; Aſien *Karahiſſar* (Kleinaſ.) IV 470a (Wohn, Trachyte), *Karakaſch* (Land Inner-Aſ.) IV 611m; *Karakorum* (it.) II 290m; IV *611am,a* (-Paß), m (-Kette, Flüſſe); *Karamania* (*Karmanien*, in Perſ.) I 448a; *Karelier* II *43e–44m* (Epos), 44m; *Karyabaſſar* (Geb. bei Erzerum) IV 507e, *kariſches* Meer (Buſen des nördl. Eismeers) IV 42m (Küſten) | Thorfinn Karlsefne II 272e, 459ell,e (ſein Sohn); Karls-Eiche ſ. Carl :| *Karmanien* ſ. *Karamania*, *kärnthner* ſ. *Alpen* || *Karpathen* A. (Ung.): Eiſen I 406e, emporſteigen I 302m, Flora IV 498m, weſtl. I 406e † B. Berglandſchaft im Mond III *504m*, 8m (Strahlen-Syſtem herum); C. karpathiſch (Griechenl.) IV 372m (Sporaden) :|| Karſten 1) Carl Joh. Bernh. (1782–1853): Archiv ſ. Bergbau I 458e; Archiv f. Mineral. I 463m, 8a, e–9a; IV 509e, 598e † 2) Dietr. Ludw. Guſt. (1768–1810) [ſ. A. v. Humboldt] IV 632e [perſ.], e („mineral. Tab."); 3) Herm. (geb. 1809) V 52e („geogn. Verh. Neu-Granada's"), e (Fiſche des *Imbaburu*) || kartazonon (Art Eſel) II 424e

Kärtchen III 369m (Special-) ||— Karte A. (von verſchiedn. Gegenſt.) [ſ. Himmel, magnetiſch, Überſicht] I 432a, III 167a (mit Loch); IV 527e, 8m || B. (= Landkarte) [ſ. Berg, Erde, geognoſtiſch, geologiſch, Küſten, See, Welt] II 319e; IV 171e, 320e † plur. Karten (*) (auch in comp.) II 5a, 311e, 494m; IV 133e, *492e–3a*, 548a; beſtimmte II 462a, IV 433m: Analyſe IV 593e | alte bei den Chineſen* II 224e–5a, IV *607e–8a*; chineſ. II 491a* :| falſche Lage IV 527m*, Fehler IV 594e*; General-K. IV 547m, 552a, 593m; [einer Himmelsgegend] III 385m, Lage ſ. falſch; der alten Vertheilung von Land u. Meer I *301e–2a*, [von Ländern] IV *492e–3a*; Verwechslung von Namen auf K.* IV 586m, *7a*; phantaſtiſche IV 431a, -ſammlung II 480a; Special-K. IV 403e, 533e, 550a, 587all, 594e, 5a; verbeſſerte IV 548a*, Verwechſl. ſ. Namen, [bei Werken] II 446m, -zeichnungen IV 431a

*Kartoffeln I 465e (wie), *Karyanda* II 172m | *Kasbegk* (Berg im Caucaſus; vgl. Bull.) IV 254e, 269a, 506e: Ausbrüche IV *385e–6a*, erloſchen ſ. Bull.; Höhe IV 384e, 582m; Kegel ohne Krater IV 285a, 385e; Trachyt-Art IV 470m, 636m; erloſchner Vulkan IV *384e* :| *Kaſchgar* II 220a (unter China), 253m || *Kaſchmir* A. (allg., Land) II 172m, 418m; IV *556e*: Baum 143mll, Becken IV 556e, Chronik II 408m, alte Cultur II 147a, Erdbeben I 445a, am Abhang des *Himalaya* IV 556e; Höhe I 46e, 47a; IV 556e; Keſſelthal IV 275m; Klima I 46e, 47a; nördl. von II 424m † B. Thal [vgl. Keſſelthal] I 47all, II (432m), III 482e; C. Stadt I 222m || Käſe II 489m (von Hirſchen); *Kaspapyrus* (-*tyrus* II 418m) (= *Kaſchmir*) II 172m, 418m; *καστίτερος* II *409m–410a*; *Kaſſotis* (Quelle

bei Delphi) I 227e, 230e, *447e–8a*; *Kaſtalia* (Quelle) I 230e, 447e–8a; Kaſtanien I 350a, -baum I 43m; kastīra (ſanskr.) II 409e, Kaſtner (Carl Wilh. Gottlob, 1783–1857) III 547m („Archiv f. d. geſ. Naturlehre"), *Kasyapa* (Fluß Indiens) III 482e

*die *Katakekaumene* (fem.) IV 535m, 6e (= Brandland von Lydien); *κατακεκαυμένοι* (Hügel in Myſien) IV *449a* :| katalytiſch V *11am* (Kraft) | Cap. Henry Kater (1777–1835): Aufnahme v. Engl. IV 27a, Meridiangrad in Engl. IV 22m, Meßapparat. IV 157e; Pendel IV 26e, 27a :| *Katharinenburg* ſ. *Cath.*; *Katlagia* (Vulkan Islands) I 244m, V 24a; *Katmandu* (Nepal) IV 549m (hoher Berg dabei), *Katſchkanar* (Berg im Ural) IV 209m, Kattun II 450e–1a, *Katunia* (Berg im Altai) V 83e | Katze: t-enartig II 428m, Hausk. III 199m :| *Kauai* (weſtlichſte Sandwich-Inſel) IV 588a ||· Kaufleute II 276e, 446a; IV 584e: reiſende II 279e, 320a] Kaufmann II 445e || *Kaufaver*-Berg (Böhmen) IV 477m, *Kawah Idjen* ſ. *Idjen* | *Kawi* (alte Spr. Java's): -Sprache IV *562m*; -Wort IV 327e, 562m; -Wortverzeichniſſe IV 327e :| Kazwini (perſ. Aſtr. III 66a) II 331a (Kreuz), III 65e–66a (Alcor), IV 582am (*Alburz*)

Kea ſ. *Mauna*; Keeling IV 141m (Linie ohne Abw.), *Keeling*-Inſeln IV 76m

Kegel A. (gew., beſ. Geſtalt): pl. I 221a, V 98a [Geſtalt] || B. (= hyp. Kegelberg; dieſe Bed. wird durch ° bezeichnet, und die Glieder mit dieſem ° ſind meiſt unter *Kegelberge wiederholt) [ſ. Aſche, Baſalt, Granit, Inſel, Moya, Rapilli, Schlacken, Schlamm, *Veſuv*] sing. (*) I 238a, IV 261e–2a; ein beſtimmter Berg IV 287me, 391e, 400e, 419e; V 98am] plur. I 239e, III 70e; IV 328m, 347e, 567m; V *98m* || Zuſätze (zu beiden Bed.) [sing.*, compos. Kegel–; † -berge bilden beſ. Art. hiernach]: abgeſtumpfter° (sg.) [vgl. -form] IV 247m, *283e*, 314a, 345a, 407a, 549m, 555m, (*567e**), 574a,e, 6m; V 27a, 50e; Abſtumpfung° IV 574e* :| t-artig IV 614m, Aufſchüttungs-K. IV *272m* || Ausbruch-K. (der Vulkane) [= Eruptions-K.] sg. u. pl. I 228a, *242a*; IV 287e, *333e*, *347me*, *409e–410a*; V *43m*; ein beſtimmter IV 374e, *409e–410a*: Abhang IV 332a, [Begr.] V *43m*, ſonderbare Geſtalt IV 525me, in Kleinaſien (pl.) IV *525me*; Krater ib., aus einem Kr. IV 409e; ſpeien IV 411a, thätiger IV *409e* | viele eines Vulkans IV 410e–1a, V *43m*; nicht wirkl. Vulkane IV *368e* :| [Zahl] (vgl. viele) IV *279m* (700), zerſtört IV 333e :|| Auswurfs-K. (auf dem Boden des Kraters, im Kr.; ſ. Zuſ.) [= -hügel] sg. u. pl. I *239me*, 241am; IV 229m, 286m*, *346e–7m*, *426a*, *567e*: [Aufzählung] IV 347am | was ſie ausſtoßen V 45m; -werfen IV 347a,m :| [Begriff] IV *346e–7a*, *426a*; [Beſtandth.] IV *347am*, dampfende IV 416e, Entſtehung IV (*271m*) *426a*, Gas daraus IV *458e* | kleine IV *340e*, 416e, 426a, 458e; ganz kleiner IV 347m] auf dem Boden des Kraters, im Kr. IV *271m*, *327e–8a*, 416e, 616e (im Mond); kl. Krater darin IV *347m* :| im Mond IV 616e,

vergänglich IV *426a*, auf einem Vulkan IV 385am ·|| † -berge ſind ein beſ. Artikel hiernach, Centralk. IV 272m, coloſſale° IV 219a | Erhebungs-K. IV [*272e*ll] 6a: mit od. ohne Circus oder Umwallung IV *272e*, Höhe IV 288me; Krater des K. IV 271e*, ohne Kr. IV *272e*; Verbind. mit dem Luftkreiſe IV *272e*, offne IV *272e*ll, ſonderbare Stellung IV *287me*, Umwallung ſ. Circus † Eruptions-K. (vgl. °Krater) [= Ausbruch-K.] pl. I 222e; IV *271me*, *289am*, 386a, 604m; ſg.: ein beſtimmter IV 162a, 291a: Entſtehung IV *271me*; große, kleine IV 271e; auf dem Boden des Kraters IV *271me*, mit Öffnung III 510a; mit e. Vulkan zuſammenhangend IV *289a*: nicht zuſ. IV *289am* || -form [= -geſtalt uſw.] I 240m, IV 403a: abgeſtumpfte [vgl. °abg.] IV *283e*, 520m; die häufigſte IV 285a † pl. -formen (der Berge) I *128me* (e) † t-förmig [ſ. Hügel] IV 283a: Berg [= Kegelberg] IV *271m*, 374a; Erhebungen IV 443m, Gerüſte IV 444m; Geſtalt [= Kegelg.] IV 378m, 522e; Gipfel IV 426m, Pics IV 405a, Vulkane IV 408e || fortſchreitende I 221a; geöffnet(e)° [= offne] IV 352a,m; V (43m) | Geſtalt V (98a); -geſtalt [= -form, t-förmige Geſt.] IV [*283me*, A. *520am*], 439m † Gipfel° IV 423m*: am Gipfel ſ. offne, ungeöffnete :| hohe° IV 422m, Höhe° IV 400e-1a*; kleine° [‡ niedere] IV 256m, 342e, 511a, 563m [viele]; Menge° [ſ. *Jorullo*] IV 511a, niedrige° [‡ kleine] IV 231m (ſehr); offne° (am Gipfel) [= geöffn.] IV *273a*, *8e*; ohne K.° IV 519e, -reihen IV 272m; -ſchnitt III 303e, -ſchnitte I 121a; Spitze (eines Vulkans)° IV *576am** (herabgeſtürzt); ungeöffnete° (am Gipfel) IV (*285a*), V (43m); veränderliche IV 212e-3a; vulkaniſche(r)° IV 359m*, *360a*, 387m*, 421mell :||— † **Kegelberge** (Hp. = Kegel Bed. B.: deſſen kurze Glieder hier unter ° angeſchloſſen [wiederholt], die längeren [durch: a.°, d. h. Kegel] citirt ſind) (= kegelförmiger Berg, coniſcher Hügel; [Dome u. Glockenb. als Arten davon IV 310e]; oft = Vulkane: ſ. Gl.) [ſ. Granit] I 237e, II *128me*(e); IV *268a* [*283m-5a*], *9a*, *352m*, *368m* (444m); beſtimmte I *276m* † sing. Kegelberg (durch * bez.) I 237a; ein beſtimmter [vgl. Aufzähl., Gegenden] II 479m; IV 295a, 315m, 321m, 9m, 349e, 366m, 7m, (374a, 391e, 8e), 438m, 441a (522e), 574m; V *82me* || **Zuſätze**: Abbildungen IV *520am*, Abfall IV 331am, ſ. abgeſtumpfter°, Abhang V 23e, Abſtumpfung° IV 574e*; aufgeſtiegne [vgl. Aufſteigen] IV 392a, Aufſatz ſ. Geſtalt, Aufſteigen [= Erheb., vgl. aufgeſt.] IV 367m*; [Aufzähl., Verzeichniß] (vgl. allg. beſtimmter, -te) IV *283me*, 5a, *9a* [*290m-2*, A. *523-530a*]; Bildung [= Entſteh.] IV (352a°), coloſſale° IV 219a, Einfl. ſ. Wirkung, Entſtehung [= Bild.] IV (*271m*); Erhebung [= Hebung, Aufſteigen uſw.] IV 269e, *399e-400a**; V *41am*; feuerſpeiende IV 420a, Formen ſ. Geſtalt; [in Gegenden, Ländern; auf Inſeln] (vgl. beſtimmter, -te) IV 354a, 374a*, 5m*, 8a*, am, 393m*, 8e, 9e*, *401e-2*, 2e-3a, 4e, *6e-7a*(m),e, 9a*, 410m*, 3a, 6a*, 8e*, (421ell, 2me), 4e*, (6m), e, 7m, *441a*, (e*, 2a*), 453me*, 544e, 551a, 563m, 596m;

geöffnet(e) (am Gipfel, der G.) [= offne] IV *268a, 271m* (8e), 352a°,m°, *367e*, 551a*, 601m*; V (43m); Gerüste IV 392a, geſchloſſene [= ungeöffn.] IV (404e) | Geſtalt(en), Formen [ſ. Kegelform] IV [*283m–5a*], (423m°*): Aufſatz IV *591m*; eigenthüml., ſonderbare IV *283e–4*, V 82m* :| Gipfel [ſ. geöffnet, ungeöffn.; offen, Öffnung] IV 423m°* | Kegel- und Glockenberge IV . . . 352e, *367e*, 462m, 524e: als e. Art Vulkane oder = Vulk. IV *465am*, 486a :| große IV 330e, Hebung [= Erh. uſw.] I 26m | hohe IV *422me*°, 441a, 596m; V 23e; Höhe IV 400e–1a°* :| auf Inſeln ſ. Gegd.; iſolirte(r) I 236e*; IV *268me**, 309e, 404e; kein IV 585a*, kleiner [a. Kegel] IV 363e* | Krater IV 401e: mit Kr. IV *352m*, 413a; ohne Kr. IV (*285a*°) :| in Ländern ſ. Gegenden, mächtige IV 462m; Menge [ſ. *Jorullo*] IV *426e*, 511a°; Mündung IV 591m, Namen IV 524e; Natur, Weſen IV (*360am*°); niedrige [= kleine] IV 231m° (ſehr), (426m) | offne (am Gipfel)° [= geöffn.] IV *273a, 8e*, (352m) | Öffnung (am Gipfel) IV *268e*, 271m (Boden, Krater): Seiten-Ö-en IV 352m || ohne K.° IV 519e; rauchende(r) IV (407a°*),e, 453me*; regelmäßiger IV 549m* | Spitze ſ.°; ſpitziger (zugeſpitzter IV 388m*) IV 287m* :| trachytiſche(r) IV 354a, 402a (5a), 551a*, 596m; Umwallung IV 354a | ungeöffnete (am Gipfel) [= geſchloſſ.] (uneröffn. IV 329e) IV *268a* (*285a*), 309e, 310e–1all; V (43m°): uneigentl. Vulkane IV (406e) :| Verzeichn. ſ. Aufzähl. || = Vulkane (ob. eine Art) [a. °Glockenb.] IV 384a, 398e, 9e, 401e, 4e, 8a, 421e; [nicht Vulk.] IV 404e † vulkaniſche(r) IV *268a*, 9e, 288a, 324a, 358m*, 9m°*, *360am*, *a*°, 387m°*, 406e, 8m(e), 421mell°, 591m, 601m* || Wirkung, Einfluß IV *330e* (auf das Gewölk), zugeſpitzt ſ. ſpitzig

*Kei Kawus (alter perſ. Kön.) II 42e–43a ||· Keil (Carl Fried.): „nach Ophir" uſw. II *414e*, 5a, 6m † Keilſchrift II 144a, 418m; -en II 213m || Keilhau (Balthazar Mathias, 1797–1858): Steigen des Landes I 313m, 473a,e; magnet. Intenſ. IV *67me*, Nordlicht IV 143m :| John Keill (1671–1721) III 228m (Stern in der Caſſiopeja), Keilſchrift ſ. Keil || Keim (oft bildl., auch in comp.) [sing.*] [ſ. Pflanzen, Wiſſen] II 159e–160a, 297e; III 43e; pl. Keime I 378a; II 173a, 207e, 232a, 316a; IV *537am*: edler II 4e*, entfalten ib.* | entwickeln II 598a; ſich e. II 146e, 160a*, 200m; E-ung II 26m* (einer ſpäten E.), 74e, 398e :| erſte(r) II 95m*, 146e, 383a; erſtickt II 342m, frühe II 398e, k-los ſ. Zeugung, neue II 178e, des Richtigen III 382m*, -ſtaub I 14a, liegen ſchon in der vorigen Zeit II *267e–8a* (8a), zu etwas II 149e :|| keimen [ſ. Welten] I 155e || *Kelberg* (Eifel) IV 280a, Kelch ſ. Blume, Keller V 25m | Cap. Kellet: *Aconcagua* IV 319a, 529e, 551e; Hügelkette im *Choco*, Exped. IV 555am :| *Kelonä* (böot. Col. in Perſien) II 98e, *Kelten* = *Celten* | *Kelut* (Vulkan Java's) IV 264a: Schlammſtröme ib., V 43e :| *Kely* (Hochland im Caucaſus) IV *386a*, 509a [vulk.] | 1) Kendal I 204m (Nordlicht im nördl. Amer.) 2) E. A. Kendall I 441e (Nordlicht auf den Shetland-Inſ.,

Aufſatz) 8) Lieut. E. N. Kendall IV 875e (*Deception* island) :| Vans Kennedy III 55m (Äther uſw.)

kennen ſ. Geſchichte | Kenner sg. V 60e, pl. (*): ausgezeichneter II 115a, gründlicher IV 884m; tiefe(r) I 469m; II 64e*, 69a (128a); IV 254a, 508e; V 60e ||— Kenntniß [ſ. Entdeckung, Erfahrung, hiſtoriſch, ſpeciell, wiſſenſchaftlich] II 145a, 210e||; III 555e; IV 7a, 121a; plur. Kenntniſſe (*) II 248m, 252a, 8a; III 92m, IV 466a || Zuſ.: Aggregat 168m*, allmähliche III *586am*, ausgezeichnete II 324a, ſich entwickelnde II 293e | erweitern II 368a; IV 386e–7a, 486m; erweiterte II 279m, 297m, 312m; III 151a, 168e–9a; IV 134m; E-ung II 369m, III 268a :| fortſchreitende II 249m, Fortſchritte III 590a; frühe III 399m | genaue IV 97a, 557e; -ere II 210e :| generelle I 24m, 25e; gründliche I 384a, III 296e; IV 60a, 515m; Hałbl. I 118m*, höhere I 19e, materielle I 189m, poſitive IV 148a*; Schatz II 213e*, III 296e; ſichere III 598e, ſinnliche I 415m, tiefe II 356a, umfaſſende II 388e*, unſre III 555e, unvollkommene II 153e; verbreiten II 248a*, B-ung II 247a*; Vervollkommnung IV 614e*; t-voll III 72m, 493m; IV 302m, 328e, 502e, 529a, 628a; Zuſtand (pl.) III 376a; IV 148a, 868a (jetziger) ||— Kennzeichen (pl.) IV 218e: innere II 191m, 427m

Kenſington (Engl.) I 137a, IV 8m; *Kentucky* river IV 257e (Bremgau), *Kephiſſos* (Fl.) II 12a

Chriſtoph Kepler (Zinngießer; Bruder von Joh.) II 505e ||— Joh. **Kepler** (beſſer Keppler; II *506a*||, III 31e; 1571–1630) [Bergbauſchaft im Mond ſ. am Ende] [ſ. Delambre, Newton] I 160m; II 138a, 261m, 341a, 2e, 9a [*351, 4m–5a*; A. *505–6*], 354a, 5a, *7e–8m* [*363e–6a*, A. *512m–3*], 369m, 501e–2a; III [*18m–19*, A. *30e–31*], *29e–30a*, *74e–75m* [*438–440a*, A. *478m–480a*; *628m–9a*]; adj. Kepler'ſch ſ. Geſetze || Zuſätze: Analyſis II 211a, Anhänger III (18a); Anſichten, Meinungen [vgl. Phantaſ.] II [*364m–6a*]; III 438m, 9m, *440a*||*m*, *478e–9a*; Anziehung II 349a; III *19*(e), *30e–31m*,e || Aſtronomie [vgl. somnium] II *354me* | epitome Astronomiae Copernicanae I *388m*, *9a*, *394am*, 408e, 410e; III 202a | astr. nova (s. phys. coel.) = stella Martis, astronomiae pars optica = paralipomena || Auge II 354e–5a; Bewegung ſ. Planeten, Weltkörper; Briefe II 506a, Bruder II 505e | Cometen I 105a, II 364e–5a, III 164m: Menge I 105a, III 561m :| über Copernicus [vgl. astron.] II 346m, *357e–8m*; cosmogr. ſ. mysterium, stella nova in cygno [vgl. Schwan] III 225a, ſ. Delambre; Dioptrik II *354e–5a*, 362m; dolia ſ. stereometria, Dur u. Moll ſ. Töne; Ebbe u. Fluth II 349a; III *19am*, *31am* | [Eigenſchaften] II 354e, 7e, *364am*, *512e*||*–3a*; III 19e||, 29e, 31m, 438a,e, *479e–480a*: trübe II 351m, 505e :| ſein Einfluß II *364am*, E. auf ihn II 345am; Entdeckung III 512a, -en II 497m; die Erde ein Unthier III *19m*, *31me*; Feuerkugeln u. Sternſchnuppen I *394am*, Fixſterne ſ. Sterne | Galilei II 359m, 362m, 5e; III 19m, 75a, 478e: Briefe II 510a,m; nuncius sidereus

II 510a :| Geburt II 506a, Geister III 30a || K.'s od. die Kepler'schen Gesetze (drei, der planetarischen Bewegung ... III 628m) II 351a,m, 7e, 394a; III 19e, 22e–23a, 26e–27a, 75am [628m–9a||], 628e |: 1tes Gesetz (die Bahn eine Ellipse) [vgl. 2tes, 3tes] III 628me; 2tes Gesetz (Umlauf in gleichen Zeiten, Sectoren) III 628e, e (bisweilen das 1te gen.) ⊤ 3tes Gesetz („die Quadrate der Umlaufszeiten" usw.) (das wichtigste, daher auch das 1te gen.) II 351m, 7e, 505me; III 31m, 75m, 430a, 628e, 9a: Zeit der Entdeckung, das wichtigste III 609a ⊤ Zus. zu Gesetze: Entdeckung, Ersinnung, Auffindung II 351m, 365e: Zeit III 629a; nicht erwähnt (wenig beachtet) II 365e, III 75a; wo in K.'s Werken III 629e, Wichtigkeit II 365e ⊣| Gravitation III 18m, [19, A. 30e–31]; Haarsterne II 364e–5a | harmonice mundi II 354e, 501e–2a, 5m, 512e, 3m; III 19m, 31, 75m, 430m, 9a: Commentar III 478m; [Stellen] II 357e–8m, III 31am; Träumereien III 31am, 438m, 478me; Zeit III 629a :| Himmel III 202a, ~sluft III 499am; Intervalle s. Töne, Jupiterstrabanten II 510am; regelmäßige Körper III 438m, 9m, 440a | Leben [vgl. pers. u. a.] II 505e–6a, III 75a; ~sbeschr. II (505e–6a) ⊤ Verbot seiner Lehre II 358am; Lehrer III 306m, 499a :| an Longomontanus II 354e, Marius II 510am ||· Marsbahn II 354m||e | de stella Martis (auch astronomia nova III 31a, astr. nova seu physica coelestis II 354m) II 349a; III 30e–31a,e, 75m, 201e, 484e; IV 175m: Einleitung III 19am, 30e–31a; [Stelle] III 30e–31a, [Titel] III 31a || mathem. III 19e | Mond III 498e–9a|| (aschfarb. Licht), 503m (Land u. Meer); –finsterniß III 499m, 500a, 541a :| Schlacht bei Mühlberg III 416me | Musik s. Planeten, Töne; musikal. Ideen, Zahlenverhältnisse III 438e–9a, 478me :| Mutter II 505e | mysterium cosmographicum III 30a, 438m, 479me; IV 175m: Einleitung III 439e–440a, Zeit III 479e :| denkwürdige Nacht II 351m, 505me; Nebelflecke III 313m, s. Newton, nuncius sidereus s. °Galilei; Optica s. paralip., optische Arbeiten II 506e; ad Vitellionem paralipomena (quibus Astronomiae pars Optica traditur III 440m, 484e, 500a) I 408e, II 354e–5a; III 416m, 499a, 500a, 541a; [pers.] (vgl. Leben, Eigensch. u. a.) II 505e–6a; III 19m, 74e||, 75a, 87e, 224e–5a, 306m, 479e; Phantasien [vgl. Sterne B, Träumereien] II 351m; III 19m, 31am, me, [438–440a||] 438m, 440m, 478m–9a || Planeten II 365am; III 438m, 478e|| |: Abstände III 430m [8m–440a], 438e, 9m, 440a, 484: Gesetz, Gesetzlichkeit der Abst. II 513am; III 430m, 8m,e, 9m :| Achsen IV 79m | Bahn: eine Ellipse [= 1tes Gesetz] III 628me; elliptische B. [vgl. bewegen] II 364e, III 512a ⊤ Bewegung II 351a; III 30a, 31e, 201e–2a, 629a; –bew. III 19e; Ursach der Bew. IV 79m, 175m; bewegen sich in Ellipsen [vgl. Bahn] II 353me :| Durchgänge III 493a; Ellipse, elliptisch s. Bahn, Bew., bew.; Farben III 440m; Intervalle [vgl. Töne] III 499m, 478me; Lücke (Planet fehlend) I 99m; III 441e–2a, 548e; Musik III 438e–9a, Rotation II 365m, –system III 438m,

Trabanten II 365m; Umlauf in gleichen Sectoren um die Sonne = 2tes Geſetz, die Quadrate der Umlaufszeiten uſw. = 3tes Geſetz; ungeſehene [vgl. dunkle Weltkörper] III *439m–440a*, *479–480a*; Volum I 389a || Kaiſer Rudolph II 510a; Rudolphiniſche Tafeln ob. Sterncatalog [vgl. Tycho III 151e, 2a] II 346m; III 151e (2a), 493a :| Saturn II 365m; neuer Stern im Schlangenträger [vgl. Serpent.] III 225mell, *6a*, *9me*, 230am, 258m, 269m | K.'s Schriften [vgl. Werke] II 363e; III 19e, 31e; Schr. über K. II 497m, III 31e :| Schüler III 225e; neuer Stern im Schwan (vgl. in cygno) II 363a; III 87me, *224e–5a*, 232a, 242a; Sehen II 354e–5a; de stella nova in pede Serpentarii [vgl. Schlangentr.] III 124m, 201e–2a, 225a, 6a,m, 231e, 259a, 416e; Sirius III 168a, somnium de Astronomia III 21a | Sonne II *365am*; III 31e, *484e–5a*; IV 79m: Atmoſphäre I 410e, II 365a; ſehr dicht III 484e–5a, Kraft II 501e–2a; magnetiſch III 484e; IV 79m, 175m; Rotation III 484e, ~ſyſtem II 440a; Verfinſt. I 137e–8a, III *416me* :| Sphären III 165me, 201e (439m), *478e*; stereometria doliorum II 364a, *512me* | Sterne (Fixſt.*) II 365a*: Bildung III *313m*, 320a; Funkeln III 87me, 124a,m; neue II 363me, 4e; III 124m, 222m, 230all, e–1a, me; Parallaxe III (27a), –ſchnuppen ſ. Feuerkugeln, ſüdliche III 151e; wunderbare Vorſtellungen III 439m*, *478e–9a**:| vor K.'s Tode II 351m | Töne (Welttöne) [vgl. Muſik der Planeten] III [*438–9m*ll] 8ell, 9a: Dur u. Moll III 439a; Intervalle [vgl. Planeten] III 438m, 9m, 478me :| Träumereien [vgl. Phantaſien] III *19m*, *31me*; Tycho III 152a (Catalog), 484am (Planeten); Quadrate der Umlaufszeiten ſ. Planeten, Venus III 439a (Muſik), Verbot ſ. Lehre, ad Vitellionem ſ. paralipomena, Wärme I *408e* || Welt: –anſicht III 31e, [*438–9m* ſonderbare; 8m); –dunſt II *364e–5a* | –körper III (479m): Bewegung II 365m; dunkle [vgl. ungeſehene Planeten] III 291e, 372m || Werke [vgl. Schriften] III 479a | Zahlen : –geſetze III *479e–480a*, –verhältniſſe ſ. muſikaliſch T Zeit : –alter II 367e, 373a, 393e–4a; –genoſſen II 365e, III 79a :| mutterloſe Zeugung II 365a, Zodiacallicht I 410m ||— B. *Kepler* Berg u. Berglandſchaft im Mond III *504m*, *6a*: Strahlen-Syſtem III 508m, IV 615a

Kerguelen-Inſel (IV 133a) ob. K–en's Inſel (IV 412e), auch *K*-Land (IV 586a); kurz *Kerguelen* (IV 73m, 133a, 178e) (öſtl. v. d. Südſpitze Afr.'s IV 412e; im ind. Ocean) [Cook's island of *Desolation* IV 412e] IV [*412e–3m*]: geogn. IV 586a, geolog. u. geogn. IV *412e–3a* (auch Topogr. u. Beſchr.); Kegelberge IV 413a; magnet. IV 73m (Erſchein.), 178e (größte Intenſ.); vulk. Inſel IV 586a

Kermadec-Gruppe (Südſee) IV 421a (Richtung) ||— Kern (auch in comp.) [ſ. (für alle Bed.) Conteten, Flecken des Jupiter, Kryſtalle, Nebel, Sonne, Sternſchnuppen, Trachyt, Vulkan] A. (allg.) I 128e; B. (bildl.) II 223e, 361e; C. (bei der Bildung von Weltkörpern) [°] III 559e, D. (vom